

ἡ ἀγάπη sp. †

im einzelnen:

- a) Liebe
- b) Liebesmahl

ἀγαπάω

- 1. a) **freundlich aufnehmen, bewillkommen, begrüßen.**
- b) **lieben, gern haben.**
- 2. mit etw. **zufrieden sein.**

im einzelnen:

1.

- a) j-n **freundlich aufnehmen**, liebevoll behandeln, **bewillkommen**, willkommen heißen, **begrüßen**, sich j-s liebevoll annehmen, j-n schützen

τινά

ἀντην persönlich begrüßen.

- b) **lieben, gern haben**, gern mögen, zugetan sein, an j-m hangen, hochschätzen, etw. hoch aufnehmen oder anerkennen

τινά u. τί

τι oder πρό τινος etw. vorziehen.

- c) wünschen

τί

- 2. mit etw. **zufrieden sein** oder sich begnügen, sich bei etw. beruhigen, sich etw. gefallen lassen, etw. geschehen lassen, froh sein

τί oder τινί

mit ὄτι oder ep. ὄ, εἰ, ἐάν, mit Part., sp. auch mit Inf. froh sein, dass oder wenn.

ἀγαπητός 3

- 1. a) **geliebt.**
- c) **erwünscht.**

im einzelnen:

[ἀγαπάω]

1.

- a) **geliebt**, lieb, Liebling (bsd. vom einzigen Sohn)

- b) liebenswürdig

ἡθη.

- c) **erwünscht**, angenehm, willkommen

ἀγαπητόν ἐστί τιτι jd muss (oder kann) zufrieden oder froh sein, wenn oder dass (mit εἰ oder Inf.).

2. Adv. ἀγαπητῶς

- a) in befriedigender Weise, mit Zufriedenheit, gern

- b) mit genauer Not, mit Mühe und Not, kaum

ἄνθρωπος

- 1. **Mensch.**
Insb. e) **jemand.**
- 2. Frau, **Frauenzimmer.**

im einzelnen:

1. ὁ ~ **Mensch**

οἱ ἄνθρωποι die Menschen, Leute, Menschheit, Welt

bsd. (milit.) Mannschaft(en), Soldaten, Besatzung

πάντες ἄνθρωποι alle Welt

οἱ τότε ἄνθρωποι die Zeitgenossen

οἱ ἔπειτα ἄνθρωποι die Nachwelt

εἰς τὸν ἅπαντα ἀνθρώπων βίον für alle Ewigkeit

ἐν ἀνθρώποις in der Welt

ἐξ ἀνθρώπων aus der Welt

ἡδιστα ἀνθρώπων am liebsten in der Welt

μάλιστα ἀνθρώπων am allermeisten

οἱ u. αἱ ἐξ ἀνθρώπων alle menschenmöglichen, erdenklichen.

Insb.:

a) † Ehemann

b) Einwohner, Bewohner

c) Sklave

d) in Verbindung mit einem Subst.

~ ὀδίτης Wandersmann;

oft verächtlich

~ δοῦλος.

e) oft allg. = **jemand**, irgendeiner, man (= τίς)

2. ἡ ~ Frau, **Frauenzimmer**, Weib, Sklavin

(verächtlich) Person, Hetäre, das Mensch

F. Krisis ὁ ἄνθρωπος att. ἄνθρωπος, ion. ὄνθρωπος; voc. ὄνθρωπε ion; Nom Pl. ὄνθρωποι ion.

ἀνθρώπειος 3

menschlich.

Insb. b) **irdisch.**

[ἄνθρωπος]

im einzelnen:

menschlich, dem Menschen gehörig oder angemessen oder eigen, den Menschen betreffend, von Menschen herrührend, der Menschen, Menschen ...

Insb.:

a) menschenwürdig

b) **irdisch**

πᾶν τὸ ἀνθρώπειον das ganze Menschengeschlecht, die Menschheit

κατὰ τὸ ἀνθρώπειον nach dem Lauf der menschlichen Dinge

τὰ ἀνθρώπεια die menschlichen Dinge (oder Angelegenheiten, Schicksale, Interessen, Güter, Fehler, Irrtümer), Menschlichkeiten, Wechselfälle im Menschenleben, menschliches Wesen, Menschenlos, -treiben, das Irdische.

Adv. ἀνθρωπεῖως auf menschliche Weise, nach Menschenart

(Komp. einem Menschen angemessener, mehr nach Menschenart);

insb.:

α) demütig, human

β) allgemein verständlich

ἀνθρώπεος u. ἀνθρωπήιος 3 ion. = ἀνθρώπειος.

im einzelnen:

ἡ ἀνθρωπήη u. ἀνθρωπέη (sc. δορά) Menschenhaut

ἀνθρωπικός 3 u. ἀνθρώπινος 3 (selten 2) = ἀνθρώπειος.

ἡ ἄγωγῆ

Führung.

1. a) **Wegführung.**

b) **Herführung.**

c) **Abfahrt.**

2. **Leitung.** Insb.:

b) (übtr.) **Erziehung.**

[ἄγω]

im einzelnen:

Führung

1.

a) Ab-, **Wegführung**, Entführung, Fortschaffung, Transport

auch Fuhre

b) Herbei-, **Herführung**, Vorführung

ἔς τινα zu j-m oder vor j-n.

c) **Abfahrt**, Abzug, Marsch

τὴν ἀγωγὴν ποιεῖσθαι die Abfahrt bewerkstelligen oder betreiben.

2. Leitung

Insb.:

a) Hinleitung

b) (übtr.)

Anleitung, **Erziehung**, Unterricht, Zucht

(Pl. Grundsätze der Erziehung)

c) † Lebensführung, Wandel

d) Tempo, Takt, rhythmische Bewegung

ὁ ἀριθμός

1. a) **Zahl**. b) **Anzahl, Menge**.
2. **Zählung**, insb. **Musterung**.

im einzelnen:

1.

a) **Zahl**

Insb.:

α) Produkt

β) die ganze Zahlenreihe, das Zahlensystem

Pl. Einmaleins

γ) das Grundzahlwort

δ) übh. Zahlen, Rechenkunst

b) **Anzahl, Menge, Betrag**

ἀργυρίου Silbermünze,

Maß, Länge

τῆς ὁδοῦ.

(τὸν) ἀριθμόν oder ἀριθμῶ an (der) Zahl.

ἔς ἀριθμόν εἰπεῖν in Zahlen oder nach der Zahl angeben.

ἔς ἀριθμόν ἐλθεῖν sich zählen lassen.

2. Zählung

insb. **Musterung**

ἀριθμόν ποιεῖν oder ποιεῖσθαι eine Zählung veranstalten oder vornehmen.

ἀριθμὸς γίγνεται eine Zählung wird veranstaltet oder die Zahl beträgt.

3. Übtr.

a) Wert, Geltung, Bedeutung

ἐν ἀριθμῶ εἶναι mitgezählt werden, in Achtung stehen.

b) bloße Zahl

λόγων leere Worte.

ἡ ἀρχή

1. **Anfang, Beginn**.
 2. a) **Ursache**.
- Anführung, Herrschaft, Regierung**. Konkr.:
 - a) **Amt**.
 - b) **Behörde**.
 - c) (beherrschtes) **Gebiet, Reich**.

im einzelnen:

[ἀρχῶ]

A.

1. **Anfang, Beginn**, Ursprung, Geburt, auch im Pl.

Konkr.:

a) Zipfel, **Ende** (eines Seiles u. dergl.)

b) Erstling (= *ἀπαρχή*)

ἐν ἀρχῇ in der Urzeit.

(τὸ) *ἐξ ἀρχῆς, ἀπ' ἀρχῆς, κατ' ἀρχάς, (τὴν) ἀρχήν* von Anfang an, anfangs, ursprünglich, von alters her, von jeher, von vornherein, von Haus aus, überhaupt, von Grund aus; zu Anfang, zuerst; von neuem, von vorn.

ἀρχὴν οὐ, οὐδ' ἀρχήν überhaupt nicht, durchaus nicht, auch nicht einmal.

ἐδείπνησαν ἐξ ἀρχῆς sie fingen erst jetzt an zu essen.

2. Ausgangspunkt

a) **Ursache**, erste Veranlassung, Grund, Quelle

τινός von, zu etw.

ἀρχάς τινος βάλλεσθαι den Grund zu etw. legen.

b) Anfangsgründe (einer Wissenschaft)

c) (philos.)

Prinzip, auch Element, Grundstoff

B. Anführung, Oberleitung, Oberbefehl, Kommando, **Herrschaft**, **Regierung**, Pl. Herrscherrechte

τινός j-s über j-n = *κατά τινός*

insb. Staatsverwaltung, Regierungsform

Konkr.:

a) Staatsamt, **Amt**

insb. Archontat

ἀρχὴν ἄρχειν ein (obrigkeitliches) Amt verwalten oder bekleiden = *ἐν ἀρχῇ εἶναι*.

b) Obrigkeit, **Behörde**

(Pl.) Behörden, (Staats)Beamte

μεγίστη ~ höchste Obrigkeit.

c) (beherrschtes) **Gebiet**, Machtgebiet, **Reich**, Provinz, Statthalterschaft, Satrapie

ὁ ἀρχηγέτης, ου (fem. *ἀρχηγέτις, ιδος*)
u. **ἀρχηγός**

1. **Oberanführer, Oberleiter.**

2. **Urheber, Gründer.**

[*ἡγέομαι*]

im einzelnen:

1. **Oberanführer, Oberleiter**, Oberherr, -haupt, Fürst, Gebieter

spartanisch = König

Adj. fürstlich

2. **Urheber, Stifter, Gründer**

Adj. etw. veranlassend

τινός.

Insb.:

a) Anstifter, Rädelsführer

b) Ahnherr, Stammvater

c) Stadtbegründer(in), Schutzgott

ἀρχαῖος 3

1. **uranfänglich, altertümlich.**

2. übh. **alt.**

[*ἀρχή*]

im einzelnen:

1. **uranfänglich**, ursprünglich, uralt, althergebracht, **altertümlich**

Insb.:

a) altehrwürdig, altbewährt, klassisch

b) veraltet, altväterisch, altfränkisch, naiv, einfältig

c) schon benutzt, verbraucht

2. übh. **alt**, ehemalig, früher

Κῦρος ὁ ~ der ältere K.

ἀρχαῖον νόμιμον altes Herkommen.

Subst. τὸ ἀρχαῖον, τὰ ἀρχαῖα:

α) alte Zeit, Vorzeit

β) Stammkapital, Stammgut, Haus und Hof

εἰς τὰρχαῖα καταστήσαι in den anfänglichen Stand (ver)setzen.

3. Adv.

a) ἀρχαίως auf alte oder altertümliche, altväterische Weise.

b) τὸ ἀρχαῖον (oder τὴρχαῖον) u. ἀπὸ τοῦ ἀρχαίου von alters her, vor alters, ursprünglich, von Haus aus, seit oder in alter Zeit, früher.

ὁ ἄρχων, οντος

Anführer, Herrscher. Insb.:

a) **Archont.**

b) **Beamter.**

[ἄρχω]

im einzelnen:

Anführer, Vorsteher, **Herrscher**, Gebieter, Oberster, Befehlshaber, Fürst, Machthaber, Häuptling, Schulze

τῆς κώμης;

Besitzer

τοῦ οἴκου.

Insb.:

a) (in Athen) **Archont**

(insb. Erster Archont = ἐπίνομος)

b) **Beamter**, Behörde, Obrigkeit

c) Statthalter, Satrap

ἄρχω

I. Aktiv **vornan** oder **der erste sein**.

1. (räumlich) **vorangehen**.

2. (zeitlich) **anfangen, den Anfang machen**. Übr. **veranlassen**.

3. (übr.) **voranstehen**. Insb.:

a) **anführen, herrschen, beherrschen**.

b) α) **Archont sein**.

II. Passiv **beherrscht werden, gehorchen**.

III. Medium **anfangen, beginnen**.

im einzelnen:

I. Aktiv

vornan oder **der erste sein**

1. (räumlich)

vorangehen, Führer sein

abs. oder τινί

selten τινός

auch ἔν τισι unter einigen

τινί τινος oder mit Inf. j-m bei etw.

ὁδόν u. ὁδοῖό τινι j-n einen Weg führen;

Μυρμιδόνεσσι μάχεσθαι die M. zum Kampf führen.

2. (zeitlich)

anfangen, den Anfang machen, beginnen

τινός

selten τί

τισί unter einigen

ἐκ τινος von, mit etw.

mit Inf. oder Part.

ἤρχε μύθων oder τοῦ λόγου er sprach zuerst, eröffnete die Verhandlung.

ἤρχε διαβαίνων oder τοῦ διαβαίνειν er machte den Anfang mit dem Übergang, ging zuerst über.

Übr. **veranlassen**, Veranlassung zu etw. geben, **verursachen**, Ursache oder Grund von etw. sein, etw. zur Folge haben, auch von Sachen

τινός

selten τί

θεοῖς δαιτός = die Götter veranlassen, das (unterbrochene) Mahl wieder zu beginnen.

3. (übtr.)

voranstellen, an der Spitze stehen, mächtig oder überlegen sein

τινός

Insb.:

a) **anführen**, den Oberbefehl haben, befehligen, gebieten, **herrschen, beherrschen**, Herrscher (oder Befehlshaber, Vorsteher, Oberhaupt, Fürst, Häuptling u. ä.) sein, in seiner Gewalt haben

Aor. zu (be)herrschen beginnen, Herrscher werden

τινός

selten τινί

auch übtr.

ἡδονῶν, γαστρος.

ἀρχὴν ἄρχειν ein obrigkeitliches Amt verwalten oder bekleiden.

b) obrigkeitliche Gewalt haben, (höherer) Beamter sein;

insb.:

α) **Archont sein**

β) Statthalter oder Satrap sein

ἄρξας Συρίας der gewesene Statthalter von S.

c) im Amt sein oder bleiben, den Oberbefehl behalten

II. Passiv

beherrscht werden, sich beherrschen (oder befehlen, leiten) lassen, untertan oder untergeben sein, **gehorschen**, dienen

ὑπό oder ἔκ τινος von j-m, j-m

ὑπό τινι unter j-s Herrschaft stehen

οἱ ἀρχόμενοι Untertanen, Untergebene;

οἱ ἀρξόμενοι künftige Untergebene.

III. Medium

anfangen, beginnen, sich an etw. machen, versuchen

τινός etw.

ἀπό oder ἔκ τινος von, mit, bei etw.

auch ἔν τινι

mit Inf. bzw. Part.

ἤρξατο γελαῖν er begann zu lachen, ἤρξατο γελαῖν anfangs lachte er.

ἀρχόμενος (schon, gleich) im Anfang, beim Beginn, im Werden.

ἀρξάμενος ἀπό oder ἔκ τινος von etw. an gerechnet (oft = etw. mitgerechnet oder nicht ausgeschlossen).

ἀρξάμενος ἀπό τῶν πυλῶν von den Toren an.

Insb.:

a) (beim Opfern)

das erste für die Götter nehmen

μελέων von den Gliedern.

b) intr. seinen Anfang nehmen

ἀρχομένου χειμῶνος, ἅμα ἤρι ἀρχομένου.

F. Ion. auch ohne Augment. ἄρξω, ἤρξα, ἤρξα, ἄρξομαι (auch pass.), ἤρξάμην, ἤργμαι (ion. ἄργμαι). ἤρχθην, ἀρχθήσομαι, ἀρκτέος.

ὑπάρχω

1. den Anfang machen, anfangen, beginnen.

2. a) erwachsen, zuteil werden.

b) vorliegen, vorhanden sein, dasein, zu Gebote stehen;

übh. bestehen, sein.

3. (unpers.) ὑπάρχει es ist der Fall, es ist möglich;

ὑπάρχει μοι es steht in meiner Macht, es ist mir möglich.

im einzelnen:

1. den Anfang machen, anfangen, beginnen, den ersten Anlass geben, der erste sein

abs. oder τινός

selten τί u. τινί

oft mit Part.

ὑπάρχω ἀδικῶν ich tue zuerst unrecht.
ὁ ὑπάρξας der, welcher angefangen hat = Urheber, Anstifter.
Passiv ὑπῆρκετο αὐτοῦ er war damit schon angefangen.
τὰ ὑπεργεμένα ἔκ τινος das von j-m schon Begonnene.

Insb.:

- a) abs.:
α) zu reden beginnen
β) Händel oder Feindseligkeiten, **Streit anfangen**
b) τί τινι oder εἶς ινα j-m etw. erweisen (bsd. Gutes), an j-m etw. tun
εὐεργεσίας τινί.
τὰ ὑπεργεμένα ἔς τινα das j-m erwiesene Gute, die Verdienste um j-n.

2.

- a) von unten hervorgehen, entstehen, **erwachsen, zuteil werden, sich ergeben**
τινί j-m
ἀπό u. παρά τινος von j-m oder etw.
b) zugrunde liegen, **vorliegen, vorhanden sein, dasein**, sich vorfinden, existieren, zugegen oder vorrätig sein, (zu j-s Dienst und Gebrauch) bereit sein, sich bewähren, zur Verfügung oder **zu Gebote stehen**, zuteil werden, eigen sein
τινί j-m
πρός oder εἶς τι zu etw.
mit Inf.
ὑπαρχόντων τοιούτων da solche Gründe vorhanden sind.
Insb. nahe bevorstehen, in Aussicht oder vor der Tür stehen, drohen
übh. **bestehen**, feststehen, oft nur ein verstärktes "**sein**"
c) förderlich oder **nützlich sein**, zugetan oder gewogen sein, zustatten kommen, **begünstigen**, beitragen, dienen, helfen
abs. oder τινί
τινὶ πρὸς τινα j-m gegen j-n u. ä.
μέγα πρὸς τι viel zu etw. beitragen, von großem Einfluss sein.

ὑπάρχων 3 vorhanden, bestehend, gegenwärtig, angeboren, natürlich

τὰ ὑπάρχοντα das Vorhandene oder Bestehende, Habe, Vermögen, Güter, Besitztum, (gegenwärtige) Macht, Machtstellung, (vorhandene) Mittel, (vorliegende) Umstände, (augenblickliche) Verhältnisse

(ὡς) ἔκ τῶν ὑπαρχόντων soweit die vorhandenen Mittel es erlauben, wie es nach Lage der Dinge möglich ist (oder war).

Passiv τὰ παρὰ τῶν θεῶν ὑπεργεμένα die von den Göttern erwiesenen Wohltaten oder beschiedenen Güter.

3. (unpers.)

ὑπάρχει es liegt vor, **es ist der Fall**, es steht so, **es ist möglich**, es trifft sich

mit Inf. oder Acl

οὐχ ὑπάρχει εἰδέναι es ist nicht möglich zu wissen.

ὑπάρχει σε μὴ γινῶναι τινα es steht so, dass niemand dich kennt.

ὡς ὑπῆρχε wie es eben ging.

ὑπάρχον weil es möglich ist;

καλῶς ὑπάρχον weil oder indem es günstig steht.

ὑπάρχει μοι es steht mir zu Gebote, **es steht in meiner Macht**, es wird mir zuteil, **es ist mir möglich** oder erlaubt, gestattet, vergönnt, es bietet sich mir die Gelegenheit, ich besitze die Eigenschaft oder Gabe

mit Inf. oder Acl

auch mit Dcl = licet mihi

ὑπάρχον ὑμῖν weil es in eurer Macht steht, da es euch vergönnt ist.

F. Part. Perf. Passiv ὑπαργμένος ion. = ὑπεργμένος; Verbaladj. ὑπαρκτέον (s. d.).

ἡ γῆ

1. **Erde.**
c) **Erdboden.**
2. **Land.**
b) **Acker.**

im einzelnen:

1. **Erde**

a) als Weltkörper

b) im Gegensatz zum Himmel, zur Unterwelt u. zum Meer

κατὰ γῆς u. ὑπὸ γαίας unter der Erde, in der Unterwelt.

c) als Erdart, -reich, **Erdboden** auch

Erdenstaub

bsd. Kreide

d) als bebauter u. bewohnter Teil der Erde

ἡ οἰκουμένη ~

e) als Göttin Γῆ = lat. Tellus, Gemahlin des Uranos, Mutter einer zahlreichen, meist furchtbaren Nachkommenschaft (Titanen, Kyklopen, Giganten, Erinnyen usw.); beim Schwur wurde sie oft angerufen

2. Land

a) im Gegensatz zum Meer

κατὰ γῆν, κατὰ γῆς zu Lande.

ἐν γῆ auf trockenem Boden.

b) als Feld, Stück Land, **Acker**, Grundstück

c) als einzelnes (abgegrenztes) Land, Landschaft, Gebiet, Reich

d) als Vaterland, Heimat (= πατρις γαῖα)

F. Dor. γᾶ ep. poet. sp. γαῖα; ion. γέη, Gen. Pl. γεῶν.

ἡ γαῖα ep. poet. = γῆ.

ἡ ζωή

Leben.

im einzelnen:

[ζῶω]

Leben

Insb.:

a) Lebenszeit, -dauer

b) Lebensweise, -art

ζωὴν ζῆν oder ἔχειν ein Leben führen.

c) Lebensunterhalt, Erwerb, Existenz

τὴν ζωὴν ποιῆσθαι oder καταστήσασθαι ἐκ oder ἀπὸ τινος sich seinen Unterhalt von (durch, mit) etw. verschaffen.

d) Lebensgut, Vermögen, Hab u. Gut

τὸ ζῶον (u. ζῶον?)

1. **lebendes Wesen**; insb. **Tier**.
2. **Bildwerk**; bsd. **Gemälde**.

im einzelnen:

[ζῶω]

1. Lebewesen, **lebendes Wesen**, Geschöpf

insb. **Tier**

kollekt. Tierreich

2. nachgebildetes Lebewesen, **Bildwerk** jeder Art (auch lebloser Gegenstände), Figur, Gestalt, Ornament, plastische Darstellung

bsd. Bild, **Gemälde**

ζῶα (ἐγ)γράφειν ἐς τι Figuren oder Gemälde auf etw. malen.

ζῶα γράφεσθαι τὴν ζεῦξιν τοῦ Βοσπόρου den Brückenbau über den Bosphoros bildlich darstellen (oder sich malen) lassen.

ζῶω

leben.

1. a) **am Leben sein**.
b) **ein Leben führen**.
2. (übtr.) **ungeschwächt sein, bestehen**.

im einzelnen:

leben

1.

a) lebendig oder (noch) **am Leben sein**

οἱ ζῶντες die Lebenden, Menschen.

Δαρειὸς ζῶν bei seinen Lebzeiten.

b) **ein Leben** oder eine Lebensweise **führen**

εἶ, κακῶς, αἰσχροῶς ἀγαθὸν βίον, σὺν κακοῖς πολλοῖς u. ä.

insb. von etw. **leben** oder sich nähren

τινί, ἀπό oder ἐκ τινος

ἀπὸ τῆς ἀγορᾶς vom Markt (= von den gekauften Lebensmitteln);

ἐκ τούτου hiervon.

2. (übtr.)

ungeschwächt oder kräftig, stark, wirksam **sein**, in Kraft sein, **bestehen**, Bestand oder Geltung haben, **fortleben**,

auch erfolgreich sein, **gedeihen**, blühen

bsd. (von der Zeit) **gegenwärtig sein**

F.

Nebenform ζῶω (ζόω) ep. ion. poet. Präs. ζῶ, ζῆς, ζῆ usw., Opt. ζώην, Inf. ζῆν (aus *ζήενν). Imper. ζῆ, ζήτω; Imperf. ἔζων (sp. ἔζην?), ης, η usw., Fut. ζήσω u. ζήσομαι (selten, meist βιώσομαι); Aor. ἔζησα (selten, meist ἐβίω); vgl. βίωω.

συζῶω

im einzelnen:

mit oder **zusammenleben**

τινί und μετά τινος

übtr. in etw. leben und weben

τινί

ὁ, ἡ θεός

1. a) **Gott, Göttin.**

b) **Gottheit.**

2. **Götterbild.**

im einzelnen:

1.

a) **Gott, Göttin**

auch **Halbgott**, Heros

ὁ θεός ein bestimmter einzelner Gott

Apollon, Pluton,

bsd. = **Zeus**

τὰ τοῦ θεοῦ die Wetteranzeichen am Himmel;

Dualis

τὼ θεῶ Demeter u. Persephone

b) **Gottheit, göttliches Wesen**

(abstr. = οἱ θεοί zusammen als γένος u. insofern als ein Wesen gedacht, oder monotheistisch "Gott")

σὺν (τῷ) θεῷ, σὺν (τοῖς) θεοῖς mit Hilfe (des) Gottes, unter Gottes Beistand, durch die Gnade der Götter, gottlob!, Gott sei Dank!

ἄνευ θεοῦ ohne Willen oder ohne Beistand Gottes.

κατὰ θεόν nach Gottes Willen, nach göttlicher Fügung.

ἐκ θεῶν τινος durch die Gunst eines der Götter.

ὑπὲρ θεόν wider Gott, wider Gottes Willen.

ἐκ θεόφιν durch die Götter.

πρὸς θεῶν bei den Göttern, um Gottes willen.

τὰ τῶν θεῶν u. τὰ παρὰ τῶν θεῶν die göttlichen Dinge, göttliche Vorzeichen (Orakel, Gaben, Fügungen, Wille), Schicksal, Opfer, Götterdienst, religiöse Gebräuche, Kultus.

τὰ πρὸς τοὺς θεοὺς religiöse Gebräuche, Götterkultus.

Adv. was die Götter betrifft

2. **Götterbild, -statue**

auch Tempel der Götter

θεοὺς ἰδρῦεσθαι.

F. Voc. θεός u. sp. † θεέ. Komp. θεώτερος ep. = **θειότερος**. Bei Dichtern von Homer an (z.B. Jl. I, 18) ist θεός nicht selten durch Synzese einsilbig.

ἡ θεά u. ep. poet. **θέαινα**

Göttin.

im einzelnen:

[θεός]

Göttin

als Adj. = **göttlich**

θεὰ μήτηρ.

θεῖος² 3

göttlich.

2. **der Gottheit geweiht.**

3. (übtr.) **gottähnlich, außerordentlich.**

im einzelnen:

[θεός]

göttlich

1. von der Gottheit oder von den Göttern abstammend oder herrührend (gesandt, verliehen, verhängt, eingeflößt), durch göttliche Fügung;

übh. übermenschlich, überirdisch, übernatürlich, himmlisch

2. den Göttern gehörend, **der Gottheit geweiht**, unter göttlichem Schutz stehend, heilig

3. (übtr.)

gottähnlich, herrlich, vortrefflich, erhaben, **außerordentlich**, prachtvoll, köstlich, wunderbar, gewaltig, vollkommen

4. Subst. τὸ θεῖον, τὰ θεῖα

a) Gottheit, göttliches Wesen

b) göttliches Tun, göttliche Dinge, Geheimnisse der Gottheit, göttliche Fügung oder Einwirkung (Schickung, Vorsehung), Götterwink, Götterspruch, Orakel, Vorzeichen

c) Gottesfurcht, -dienst, -verehrung, Götterglaube, Religion, Kultus

θειοτέρως mehr durch göttliche Fügung

θεοειδής 2 meist ep. poet. sp

im einzelnen:

[εἶδος]

göttergleich, gottähnlich

ἀντίθεος 3 ep. poet.

im einzelnen:

göttergleich, gottähnlich

θεσπέσιος 3 (u. 2) meist ep. poet. sp.

b) übh. **göttlich**; übtr. **unsäglich, herrlich.**

im einzelnen:

a) **göttlich singend** oder **tönend**

Σειρήνες.

b) (übh.)

göttlich

ἄντρον.

Adv. θεσπεσίη durch Götterbeschluss

übtr. **übermenschlich, unsäglich**, erhaben, wunderbar, **herrlich**, vortrefflich, gewaltig, ungeheuer, unermesslich

in gutem und schlimmen Sinn

θεσπέσιον ὡς oder οἷον unaussprechlich wie sehr (= außerordentlich, ungemein).

θεσπεσίως φοβεῖσθαι gewaltig fliehen.

ἡ θεότης, ητος sp. †

im einzelnen:

[θεός]

Gottheit, das Gottsein

ἡ θεοσεβεία

a) Gottesfurcht.

im einzelnen:

[θεοσεβής]

a) **Gottesfurcht**

b) Religion

θεοσεβής 2

gottesfürchtig.

im einzelnen:

[σέβομαι]

gottesfürchtig, fromm

ἡ καρδιά, ion. καρδίη

1. **Herz.** 2. übh. **Magen.**

im einzelnen:

[κῆρ]

1. **Herz** (als Körperteil physisch u. materiell)

Übtr.:

a) (als Sitz der Gefühle, Neigungen, Leidenschaften)

Gemüt, Zorn, Trauer, Freude u.a.

bsd. **Mut, Beherzheit**

b) (als Sitz des Verstandes u. der Intelligenz)

übh. = **Geist, Seele, Sinn, Herzensmeinung, Gewissen**

c) = das **Innere, Mittelpunkt**

2. **Magenmund**

übh. **Magen**

τὸ κῆρ, κῆρος ep. poet.

Herz.

im einzelnen:

Herz physisch (bsd. als Sitz des Lebens)

λάσιον ~ zottige Brust.

Übtr. (wie **καρδιά** zur Bezeichnung aller seelischen Vorgänge):

a) **Gemüt, Mut, Gefühl**

b) **Sinn, Wunsch, Wille**

μετὰ σὸν κῆρ nach deinem Herzen oder Sinn.

c) **Verstand, Überlegung, Klugheit**

d) übh. **Seele, Geist, Inneres**

Adv. **κῆρ** im Herzen

περὶ oder **πέρι κῆρι** gar sehr im Herzen, von ganzem Herzen, herzlich.

ὁ κόσμος

1. b) **Ordnung.** Insb.:

α) (übtr.) **Gebühr.**

ε) **Weltall, Welt.**

2. **Schmuck.**

im einzelnen:

1.

a) **Anordnung, Einrichtung**

insb. Bauart, Bau
τοῦ ἵππου.

b) Ordnung

Insb.:

α) (übtr.)

Gebühr, Anstand, Schicklichkeit, Mannszucht

auch Sinn für Anstand

(ἐν) κόσμῳ, σὺν κόσμῳ, κατὰ κόσμον in (gehöriger) Ordnung, nach Gebühr, mit Anstand, auf ehrenvolle Weise, (milit.) in Reih' und Glied.

οὐδενὶ κόσμῳ oder οὐδένα κόσμον ohne alle Ordnung, in Unordnung, ohne Unterschied, ungeziemend, übermäßig.

β) Regelmäßigkeit, Regel

γ) Hofsitte, Etikette, Zeremoniell

δ) gesetzliche oder staatliche Ordnung, bestehende Verfassung

ε) Weltordnung, das wohlgeordnete **Weltall**, **Welt**

insb. (gestirnter) Himmel

auch ein einzelner Weltkörper

übtr. † Erdkreis, Menschheit, Kinder der Welt, Heiden, Irdisches, Gesamtheit

2. Schmuck, Zierde

Insb.:

a) (konkr.)

Zierat, feine Kleidung, Putz (Frauen, Waffen, Totenschmuck u. ä.)

~ περὶ ταφάς ehrenvolles Begräbnis.

b) (abstr.)

α) Auszeichnung, Lob, **Ruhm**, Glanz, Ehre

β) Ehrerbietung, Hochachtung

κοσμέω

I. Aktiv

1. **ordnen, anordnen.** Insb.:

β) (milit.) **aufstellen.**

2. **schmücken, ausschmücken.** Insb.:

b) **rühmen, ehren.**

II. Medium

1. **für sich ordnen.**

2. **sich** oder **das Sein(ig)e schmücken.**

im einzelnen:

[κόσμος]

I. Aktiv

1. ordnen, anordnen, ordentlich oder gehörig einrichten, herstellen, zurechtmachen

τί u. τινά.

Insb.:

α) zurüsten, besorgen

τί

δόρπον, δεῖπνον,

decken

τράπεζαν.

β) (milit.)

aufstellen, in Reih' und Glied stellen

ἵππους τε καὶ ἀνέρας,

τάς τάξεις,

ἐπὶ τάξεις πλεῦνας,

πένταχα in fünf Scharen geordnet.

Übtr.:

a) in Ordnung oder in Zucht halten

τινά oder τί

b) **befehligen**, leiten, beherrschen, regieren, verwalten

τὰ κοσμούμενα Anordnungen, Befehle.

c) **Passiv** eingeordnet oder gerechnet werden

Perf. gehören

ἔς τι u. **ἔς τινας** zu einer Klasse.

2. **schmücken, ausschmücken**, zieren, ausstatten, versehen

τί τι etw. mit etw.

übh. j-m etw. geben oder verleihen

τινά τι

ἐπὶ το μείζον übertreiben.

Insb.:

a) (einem Toten)

die letzte Ehre erweisen, ehrenvoll bestatten

b) **rühmen**, preisen, verherrlichen, **ehren**, zu Ehren bringen, Ehre machen, in Ehren halten, heben

τινά u. **τί**

II. Medium

1. **für sich ordnen** oder einrichten, leiten

τί

abs. **ἐχυρότερον** seine Verhältnisse fester ordnen.

2. **sich** oder **das Sein(ig)e schmücken**, sich zieren, sich putzen

τὸ σῶμα, τὰς τρίχας.

F.

Aor. **ἐκόσμησα** (ep. **κόσμησα**); 3. Pl. Aor. P. **κόσμηθεν** ep. = **ἐκοσμήθησαν**; 3. Pl. Perf. P. **κεκοσμέαται** ion. = **κεκόσμηνται** (PQP **έκεκοσμέατο** ion. = **έκεκόσμηντο**).

κύριος 3, poet. auch 2

I. Adj.

1. (von Personen) **die Gewalt habend, gebietend.** Insb.:

a) **bevollmächtigt.**

2. (von Sachen) **vollgültig, gültig, entscheidend.** Insb.:

b) **festgesetzt.**

II. Subst.

a) **ὁ κύριος** Herr, Gebieter.

b) **ἡ κυρία** Herrin.

c) **τὸ κύριον** gesetzmäßige Gewalt.

III. Adv. **κυρίως** in gültiger oder rechtskräftiger Weise.

im einzelnen:

[κύρος, κύεω]

I. Adj.

1. (von Personen)

die Entscheidung oder **die Gewalt habend**, gewaltig, herrschend, **gebietend**, souverän, mächtig

τινός über etw.

mit Inf.

Subst. **τὰ κύρια** gesetzmäßige Gewalten

Insb.:

a) **berechtigt, ermächtigt, befugt, bevollmächtigt**, Vollmacht über etw.

τινός

oder zu etw. (**εἰς τι**) habend

b) (übh.)

α) einflussreich, vornehm, **bedeutend**, wichtig

β) teilhaftig

τινός

κύριον εἶναι oder **καταστήναι** (mit Gen.; Inf. oder Part.) die Entscheidung über etw. haben, etw. in seiner Gewalt haben, imstande oder befugt sein, vermögen, dürfen.

κυριώτερον εἶναι in höherem Grad die Macht haben.

κύριον ποιεῖν τινα j-m unbeschränkte Vollmacht erteilen, die endgültige Entscheidung übertragen.

2. (von Sachen)

vollgültig, tatsächlich, **gültig**, (end)gültig, definitiv, **entscheidend**, hauptsächlich, wesentlich, Haupt...

δόξα Hauptausspruch, -satz.

κυριώτατος höchster, wichtigster;

κύριον ἀγαθόν höchstes Gut.

Insb.:

a) rechtskräftig, -gültig, zu Recht bestehend, bindend

τινός für j-n

Subst. τὰ κύρια Satzungen.

b) **festgesetzt**, bestimmt, feststehend, anberaunt oder verabredet

ἡμέρα.

ἐκκλησία regelmäßige Volksversammlung.

κύριον τι ποιεῖν etw. für gültig erklären oder bestätigen.

c) (von Ausdrücken, Namen)

eigentlich

II. Subst.

a) ὁ κύριος **Herr**, Besitzer, **Gebierter**, Beherrscher, Herrscher, Machthaber, Souverän, Oberhaupt

τινός

insb. Hausherr, Meister

† der Herr (= Gott oder Christus).

b) ἡ κυρία **Herrin**, Gebieterin, Beherrscherin, Herrscherin

insb. Hausfrau

c) τὸ κύριον **gesetzmäßige** (oder souveräne) **Gewalt**, Souveränität (konkr. = der Souverän), Satzung, bestehendes Gesetz, Hauptsache

τὰ κυριώτατα das Hauptsächlichste,

Entscheidung

auch bestimmte Zeit

τινός für etw.

III. Adv.

κυρίως **in gültiger** oder **rechtskräftiger Weise**, vollständig, mit Fug und Recht, mit unumschränkten Befugnissen, als Herr, im eigentlichen Sinn

auch gründlich, genau

κυρίως ἔχειν Geltung haben.

ὁ λαός ep. ion. poet. sp., att. λαῶς

Volk. Insb.:

d) Pl. λαοί Leute.

im einzelnen:

Volk (= Volksmenge, Menschenmenge)

ὁ πολὺς λαός der große Haufe.

Insb.:

a) Kriegsvolk, Heerschar, Mannschaft

b) Fußvolk, Landheer

c) † Volk in polit. Beziehung = δῆμος

auch Volk Gottes

d) Pl. λαοί ep. Leute

Insb.:

α) Mannen, Krieger

β) Arbeitsleute, Gesellen

γ) Menschen

ὁ λόγος

A. das Sagen, Reden

1. Rede als Tätigkeit. Insb.:

- d) **Unterredung, Gespräch, Unterhandlung.**
 - 2. einzelnes **Wort, Ausdruck.**
 - 3. **Spruch, Ausspruch.** Insb.:
 - a) **Behauptung.**
 - h) **bloße Worte, leeres Wort, Vorwand.**
 - 4. das in den Worten enthaltene:
 - a) **Kunde.** Insb.:
 - α) **Gerücht, Sage.**
 - b) gehaltene **Rede, Vortrag.**
 - c) **Schriftwerk, Schrift.**
 - e) **Erzählung,** insb. **Fabel.**
 - 5. Gegenstand, wovon gesprochen wird: **Sache, Stoff, Vorfall.**
- B. das **Rechnen, Berechnen**
- 1. **Rechnung.** Übtr.:
 - a) **Rechenschaft.**
 - c) **Erwägung, Überlegung.** Insb.:
 - γ) vernünftiger **Grund, Zweck.**
 - d) **Berücksichtigung, Rücksicht.** Insb.:
 - α) **Bedeutung, Geltung.**
 - e) **Verhältnis,** Proportion.
 - 2. **Vernunft.**

im einzelnen:

[λέγω²]

A. das **Sagen, Reden, Sprechen**

1. **Rede** als Tätigkeit (wo auch der Deutsche oft "Wort" gebraucht) = **mündliche Mitteilung, Darstellung, Darlegung, Besprechung, Beschreibung**

λόγου ἤρξατο, λόγον ἔχειν oder ποιεῖσθαι περί τινος oder πρὸς τινα, λόγος γίγνεται περί τινος die Rede kommt auf etw., es wird über etw. gesprochen.

λόγον προσφέρειν τινί j-n ansprechen oder ersuchen.

τῷ λόγῳ διελεῖν oder διέναι τι, λόγῳ εἰπεῖν mit Worten ausdrücken, mündlich mitteilen.

λόγῳ vom Hörensagen, gerüchtweise.

οὐ πολλῶ λόγῳ εἰπεῖν nicht viele Worte machen, nicht weitläufig reden.

λόγου ἄξιος der Rede wert, erwähnenswert, denkwürdig, bedeutend.

λόγου μείζων oder χρείσων größer oder bedeutender, trefflicher als sich sagen lässt (= unbeschreiblich groß oder trefflich, alle Worte übertreffend).

λόγος πολὺς ἂν εἴη ταῦτα διελεῖν es würde zu weit führen, dieses durchzugehen.

Insb.:

a) Art zu sprechen, **Redeweise**

b) Erlaubnis zu reden, Recht oder Gelegenheit zu sprechen

λόγον αἰτεῖσθαι um das Wort bitten, sich das Wort erbitten.

λόγον δίδοναι τινί j-m das Wort erteilen oder gönnen.

λόγου τυγχάνειν zu Worte kommen.

c) Redefähigkeit, -gewandtheit, -kunst, **Beredsamkeit** (= ἡ τῶν λόγων τέχνη)

d) (meist Pl.) **Unterredung, Gespräch, Unterhaltung, Unterhandlung,** Diskussion, Beratung, (Unterweisung, Belehrung)

λόγοι γίνονται πρὸς τινα Unterhandlungen werden mit j-m gepflogen.

λόγους ποιεῖσθαι Unterhandlungen anknüpfen oder führen, Vorstellungen machen.

ἐν λόγοις γίγνεσθαι πρὸς τινα mit j-m in Unterhandlung treten.

ἐν λόγοις εἶναι τινι mit j-m im Gespräch begriffen sein.

εἰς λόγους ἔλθεῖν oder συνελθεῖν, ἰέναι, ἀφικέσθαι τινί mit j-m ins Gespräch kommen, sich besprechen, sich unterreden (übtr. ἐς λόγον ἔλθεῖν σίτῳ einer Speise zusprechen).

διὰ λόγων ἑαυτῷ ἀφικέσθαι mit sich selbst zu Rate gehen.

2. einzelnes **Wort, Ausdruck,** nicht im gramm. Sinn (= ῥῆμα, ὄνομα, ἔπος), sondern mit Rücksicht auf den Gedanken

Pl. "Worte", nicht "Wörter"

ἐνὶ λόγῳ mit einem Wort (= kurz), ὡς εἰπεῖν λόγῳ um es mit einem Wort zu sagen (oder um so zu sagen).

3. **Spruch, Ausspruch**

Insb.:

a) **Behauptung**, Erklärung, Aussage, Satz, Grundsatz, Lehrsatz

ὁ Πρωταγόρου λόγος

auch:

α) (gramm.) Satz.

β) **Begriffsbestimmung**, Definition

ὁ τοῦ δικαίου λόγος.

τῷ σῷ λόγῳ nach deiner Behauptung,

κατὰ τοῦτον τὸν λόγον;

auch = Theorie

τῷ λόγῳ in der Theorie.

b) **Spruchwort**, Denkspruch, Redensart

ἀρχαῖος, παλαιὸς ~.

τὸ τοῦ λόγου wie es im Sprichwort heißt.

c) **Orakelspruch**, Weissagung

d) Zusage, Zusicherung, **Verheißung**, Versprechen

e) **Befehl**, Gebot, Gesetz, Geheiß

f) **Vorschlag**, Antrag, Auftrag, **Bedingung**

δέχεσθαι τὸν λόγον den Vorschlag oder die Bedingung annehmen.

λόγος γίγνεται der Vorschlag wird gemacht.

λόγον προσφέρειν τινί j-m einen Vorschlag machen.

ἐπὶ λόγῳ τοιᾶδε unter folgender Bedingung.

g) **Verabredung**, Beschluss

κοινῷ λόγῳ nach gemeinsamer Verabredung, durch gemeinsamen Beschluss.

h) **Rede** (im Ggs. zu ἔργον oder ἀλήθεια), **bloße Worte**, **leeres Wort** oder Geschwätz, Gerede

oft = **Vorwand**, Angabe, **Ausrede**, **Ausflucht**, **Schein**

λόγου ἕνεκα nur um etwas zu sagen, nur zum Schein.

(τῷ) λόγῳ oder λόγοις vorgeblich, angeblich, zum Schein (Ggs. ἔργῳ).

4. das in den Worten Enthaltene:

a) **Kunde**, Botschaft, Nachricht

Insb.:

α) Gerede, **Gerücht**, **Sage**, unbeglaubigte Überlieferung

β) **Ruf**, **Ruhm**

λόγος διήλθε das Gerücht verbreitete sich.

λόγος ἐστί oder ἔχει, κρατεῖ, φοιτᾷ es ist das Gerücht, es geht die Sage, es heißt

mit Acl oder ὄτι.

ἔχει τις λόγον=λόγος ἔχει τινά j-d steht in dem Rufe oder Ruhm, es wird von j-m erzählt.

λόγος σε ἔχει πρὸς ἀνθρώπων ἀγαθός du stehst in gutem Ruf bei den Menschen.

b) gehaltene **Rede**, Kunstrede, **Vortrag**, Ansprache

insb. öffentliche Rede, Staats, Gerichtsrede

λόγον oder λόγους ποιῆσθαι eine Rede halten, reden.

λόγους λέγειν Reden halten oder vorbringen, ein Gerede loslassen.

c) **Schriftwerk**, **Schrift**, Bericht

Pl. auch **Literatur**

Insb.:

α) **Geschichtswerk**

β) einzelner Teil eines Geschichtswerkes, **Buch**, **Abschnitt**

ὁ πρῶτος λόγος oder οἱ πρῶτοι τῶν λόγων das erste Buch des Geschichtswerkes.

ἐν ἄλλῳ λόγῳ in einem anderen Teil meiner Geschichte.

d) **Disputation**, **Abhandlung**, **Aufsatz**, wissenschaftliche Untersuchung

Pl. übh. Wissenschaften

e) mündlich oder schriftlich fortgepflanzte **Erzählung**

insb. **Fabel, Märchen**

λόγοις τέρπειν τινά durch Geschichten.

λόγους πλάττειν Märchen oder Geschichten ersinnen.

οἱ Αἰσώπου λόγοι.

ὁ τοῦ κυνὸς λόγος die Fabel vom Hund.

f) **Prosa**, prosaische Darstellung (Ggs. ἔπος, ποίησις, ᾠδαί)

λόγον λέγειν in (schlichter) Prosa sagen.

5. Gegenstand, wovon gesprochen wird:

Sache, Gegenstand, **Stoff**, Thema, Frage, **Punkt**, **Vorfall**, Ereignis, **Geschichte**

λόγον ἐκ λόγου λέγειν von einem aufs andere kommen.

τὸν ὄντα λόγον φαίνειν oder λέγειν die Sache so darstellen, wie sie ist.

τὸν ἥττω λόγον κρείττω ποιεῖν die schwächere Sache zur stärkeren machen.

ικανὸς αὐτῷ ὁ λόγος Redestoff.

ἄλλος λόγος (ἂν εἴη) das ist (oder wäre) etwas anderes, eine andere Sache oder Frage.

λόγον παρέρχεσθαι einen Punkt übergehen.

ὁ παρὼν ~ augenblickliche Beschäftigung.

B. das **Rechnen, Berechnen**

1. **Rechnung, Berechnung**

τινός

δόσεως καὶ λήψεως der Ausgabe und Einnahme.

λόγον λαμβάνειν παρά τινος j-n Rechnung legen lassen;

ἀποφέρειν τινος Rechnung ablegen.

Auch **Summe**, konkr. **Rechnung**

Übtr.:

a) **Rechenschaft, Verantwortung, Verantwortlichkeit**

λόγον ζητεῖν oder αἰτεῖν, λαμβάνειν τινός oder περί τινος Rechenschaft über oder von etw. fordern, verlangen, zur Rechenschaft ziehen.

λόγον διδόναι oder ὑπέχειν, παρέχειν τινί j-m Rede stehen = Rechenschaft geben oder ablegen, ἑαυτῷ sich selbst Rechenschaft ablegen = genau bei sich erwägen, sorgfältig bedenken

περί τινος oder τινός über, von etw.

mit folg. ὅτι, ὡς.

b) **Erwartung**

κατὰ λόγον der Erwartung gemäß;

παρά λόγον wider Erwarten.

c) **Erwägung, Überlegung, Prüfung** und die dadurch gewonnene **Einsicht**

ἀληθεῖ λόγῳ χρῆσθαι eine richtige Überlegung anstellen.

ὀρθὸς λόγος.

λόγον ἔχειν τινός Einsicht in etw. haben, etw. verstehen.

Insb.:

α) **Gedanke**

εἰς λόγον ἦκειν auf einen Gedanken kommen.

λόγον διέρχεσθαι einen Gedanken durchgehen = erwägen.

ἐν τοῖς λόγοις in Gedanken.

β) **Voraussetzung, Bedingung**

übh. **Ansicht, Meinung**

τῷ ἐκείνων λόγῳ nach Ansicht jener;

auch **Entschluss, Plan**.

γ) vernünftiger **Grund, Vernunftgrund, Zweck**

bsd. **Entschuldigungsgrund**

πρὸς λόγον mit Grund, berechtigt.

ἄνευ λόγου = ἐξ οὐδενὸς λόγου (oder πρὸς οὐδένα λόγον) ohne jeden oder allen Grund.

ἐκ τίνος λόγου, τίτι (δικαίῳ) λόγῳ aus welchem (vernünftigen) Grund? mit welchem Recht?

λόγον ἔχειν einen (vernünftigen) Grund oder seinen guten Grund haben, vernunftgemäß sein.

ἐπὶ λόγῳ τούτῳ zu diesem Zweck;

ἐπὶ τίνι λόγῳ zu welchem Zweck?

δ) Begründung, Beweis

d) **Berücksichtigung, Rücksicht, Beachtung, Wertschätzung, Schätzung**

λόγον ποιῆσθαι oder ἔχειν τινός (oder περί τι) Rücksicht auf etw. nehmen, an etw. denken, sich um etw. kümmern.

λόγος οὐδείς γίγνεταιί τινος man berücksichtigt oder beachtet etwas gar nicht, fragt nichts danach, bringt etw. gar nicht in Anschlag.

ἐν λόγῳ οὐδενὶ ποιῆσθαι oder τιθέναι, ἔχειν τι etw. gar nicht beachten oder in Betracht ziehen.

κατὰ τοῦτον τὸν λόγον in Rücksicht hierauf, hiernach zu urteilen.

ἐς λόγον τινός in Rücksicht oder in bezug auf etw. (εἰς ἀρετῆς λόγον = moralisch).

Insb.:

α) **Bedeutung, Geltung, Ansehen, Wert, Rang**

ἐν ἀνδραπόδων λόγῳ ποιῆσθαι τινας als Sklaven betrachten, für Sklaven rechnen.

ἐν συμμάχων λόγῳ εἶναι für Bundesgenossen gelten.

οὐδείς ἔνεστι τοῦτοις λόγος dies hat keine Geltung (von letztwilligen Bestimmungen).

λόγου οὐδενός (oder μικροῦ, ἐλαχίστου) εἶναι von keiner (oder geringer) Bedeutung sein, nichts (oder wenig) gelten, wertlos sein.

οἱ λόγου πλείστου ὄντες die Angesehensten

πρὸς τινος bei j-m;

β) innere Bedeutung = Wesen oder Begriff einer Sache

ψυχῆς;

insb. (platonische) Idee

e) **Verhältnis, Proportion, Analogie**

übh. Art und Weise

λόγον ἔχειν πρὸς τι ein Verhältnis zu etw. haben.

ἐς, πρὸς, ἀνά, κατὰ λόγον τινός im oder nach Verhältnis mit oder zu etw., nach dem Maßstab, nach Art.

κατὰ τὸν αὐτὸν λόγον analog.

ἥκιστα τοῦ λόγου verhältnismäßig am wenigsten.

κατὰ τὸν αὐτὸν λόγον τῷ τείχει auf dieselbe Weise wie die Stadtmauer.

κατὰ τοῦτον τὸν λόγον auf diese Weise.

2. Denkvermögen, Denkkraft, **Vernunft**

ὁ λόγος αἰρεῖ (με) die Vernunft lehrt (mich, bestimmt mich), es ist vernunftgemäß.

μετὰ λόγου oder κατὰ λόγον mit Vernunft, vernünftig, richtig.

Meton. auch Beweisführung, Schlussfolge, **Schluss**

3. † Logos, Jesus Christus der Sohn

εὐλογέω

preisen.

[εὐλογος]

im einzelnen:

gut von j-m reden, j-n loben, **preisen**

τινά

sp. † ein Dankgebet sprechen, danken, segnen, glücklich machen

ἡ εὐλογία

im einzelnen:

[εὐλογέω]

1. das Loben, Preisen, Lob(preisung), Lobgesang, Ruhm

2. †

a) Schönrednerei, schöner Ausdruck, schöne Worte

b) Segen(swunsch)

c) Wohltat, reichliche Gabe, reichlicher Ertrag

ἄλογος 2

1. a) **unvernünftig, vernunftlos.**

b) **vernunftwidrig.**

2. **unerwartet.**

3. a) **sprachlos.**

im einzelnen:

1.

a) **unvernünftig, vernunftlos**, unsinnig, toll

insb. nichts berechnend = mechanisch

b) nicht auf Vernunftgründen beruhend, der rechten Begründung ermangelnd, **vernunftwidrig**, widersinnig, grundlos, ohne Grund

2. wider die Berechnung, **unerwartet**, unwahrscheinlich

auch unverhältnismäßig

3.

a) **sprachlos**, stumm

Adv. *ἀλόγως* ohne ein Wort

b) unaussprechlich

λογίζομαι M.

1. **rechnen, berechnen**. Insb.:

b) **zu einer Klasse rechnen**.

2. a) **erwägen, überlegen**.

b) übh. **denken**.

im einzelnen:

[λόγος]

1. **rechnen, berechnen**, ausrechnen, über-, zusammenrechnen, in Rechnung stellen

τί etw.

κατά oder εἰς τι nach oder zu etw.

μίαν δύο ἡμέρας zwei Tage für e-n rechnen.

Selten **Passiv** gerechnet werden

Insb.:

a) j-m etw. **vorrechnen** oder **anrechnen**

τί τινα u. πρὸς τινα.

b) j-n unter oder **zu einer Klasse rechnen** oder zählen, als etw. ansehen

† **Passiv** für etw. gerechnet oder als etw. angesehen werden

übh. **anerkennen**

θεούς.

c) auf etw. oder auf j-n **fest rechnen**

τί oder τινά

mit Inf.

2.

a) in Betracht ziehen, (vernünftig) **erwägen, bedenken, überlegen**, Betrachtungen anstellen, nachdenken, beherzigen, berücksichtigen

τί oder περί τινος

mit Inf., Acl, ὅτι, ὡς

πρὸς ἑαυτόν bei sich

τὸ λελογισμένον das Erwogene, Erwägung.

λόγος λελογισμένος stichhaltiger Grund;

vgl. λελογισμένως

b) einen Schluss ziehen, **schließen, urteilen**

ἐκ τινος aus, nach etw.

mit Acl

insb. **beschließen, beabsichtigen**

übh. **denken**, glauben, meinen

F. Fut. λογιόμαι; Aor. P. ἐλογίσθην (mit pass. Bed.); Perf. λελόγισμαι (mit akt. und pass. Bed.); Verbaladj. λογιστός, λογιστέος.

τραχύς 3

1. **rauh, uneben**.

2. (übtr.) **rauh, hart**.

[θράσσω]

im einzelnen:

1. **rauh, uneben**, zackig, starrend, holperig, steinig, felsig, hart

Subst. ἡ τραχεῖα rauher Boden, steiniges Land

insb. (von der Wolle) grob

2. (übtr.)

rauh, hart, heftig, barsch, wild, leidenschaftlich, zornig, grimmig, stürmisch, schroff, **streng, stark**, (von Gewässern) reißend

übh. unangenehm

ὁ λογισμός

1. **Rechnung, Berechnung.**
2. a) **Überlegung, Erwägung.**
b) **Beweggrund.**
c) **Schluss.**
e) **Vernunft.**

im einzelnen:

[λογίζομαι]

1. **Rechnung, Berechnung**, das Nachrechnen

(Pl.) Rechenkunst, Arithmetik

λογισμὸν λαμβάνειν παρά τινος Abrechnung mit j-m halten.

2.

a) **Überlegung**, (vernünftige) **Erwägung**, Nachdenken, Betrachtung

ἐκ (oder ἄνευ) λογισμοῦ mit (oder ohne) **Überlegung** (= οὐδενὶ λογισμῷ).

σὺν λογισμῷ mit Bedacht.

καθιστάναι τινὰ ἐς λογισμὸν j-m zur Überlegung bringen.

λογισμὸν ἑαυτῷ διδόναι ruhig überlegen.

λογισμῷ διδόναι τι etw. berechnen oder in Betracht ziehen.

b) Berücksichtigung, **Beweggrund**, Grund, bsd. im Pl.

πρὸς τῷ λογισμῷ τινος außer oder abgesehen von etw.

c) **Schluss**, Folgerung, Urteil

d) Gedanke

Insb.:

α) Anschauung, Ansicht, Überzeugung

β) Entschluss, Absicht, Plan, Anschlag

e) Denkkraft, vernünftiges Denken, **Vernunft**, Klugheit, Einsicht, Besonnenheit

ὀρθῶς ἔχειν τῶν λογισμῶν bei Sinnen oder Verstand sein.

ἀντιλέγω

1. **dagegenreden, widersprechen, (be)streiten.**
2. **dagegen sagen, erwidern.**

im einzelnen:

1. **dagegenreden, widersprechen**, Einspruch oder Widerspruch erheben, leugnen, **(be)streiten**, dagegen behaupten, dass nicht

abs. oder τινί u. πρὸς τινά, πρὸς τι

oder mit ὅς οὐ, ὅτι οὐ

Inf. mit μή bzw. μὴ οὐ

περὶ oder ὑπέρ τινος um oder über etw. streiten (ὑπέρ τινος meist = für etw., zugunsten, zum Besten j-s).

ὁ ἀντιλέγων Gegner

τοῦτο ἀντιλέγεται darüber wird gestritten, das wird bestritten, ist streitig.

τόπος ἀντιλεγόμενος ein bestrittener, beanspruchter Ort

ὑπό τινος.

Insb.:

a) verbieten

b) sich widersetzen, entgegenreten, den Gehorsam verweigern

2. **dagegen sagen** oder erklären, **erwidern**, entgegen, einwenden

τί

λόγον, ἴσα;

τινί τι

mit ὡς, ὅτι, Inf.

κακῶς τινα j-s Schmähdungen erwidern.

F. Fut. ἀντερῶ (selten ἀντιλέξω); Aor. ἀντεῖπον (selten ἀντέλεξα); Perf. ἀντεῖρηκα usw. (vgl. εἶρω¹).

ἀπολογέομαι M.

1. sich **verteidigen**.

2. einen anderen **verteidigen**.

im einzelnen:

[ἀπόλογος, eig.: sich lossprechen]

Rede stehen

1. (ὕπερ ἑαυτοῦ)

sich **verteidigen**, sich rechtfertigen, sich entschuldigen

περί oder ὑπέρ τινος wegen etw.

τί mit oder gegen etw.

πρός τι gegen etw.

τινί u. πρὸς τινα vor, bei j-m

ὕπερ αὐτῶν ἀπολογοῦνται sie führen die Verteidigung für ihr Leben.

Prägn. etw. zu seiner Rechtfertigung sagen oder vorbringen, sich mit etw. rechtfertigen

τί oder mit ὅτι u. ὡς dass

διαβολάς Verleumdungen von sich zurückweisen.

2. (ὕπερ τινος)

einen anderen **verteidigen** oder rechtfertigen

τινί bei j-m.

3. etw. bestreiten, ableugnen

F. Aor. ἀπελογησάμην (meist pass. "ich wurde verteidigt"); Perf. ἀπολελόγημαι akt. u. pass.; Verbaladj. ἀπολογητέον.

ἡ ἀπολογία

Verteidigung.

[ἀπολογέομαι]

im einzelnen:

Verteidigung, Rechtfertigung

τινός u. ὑπέρ τινος wegen etw.

πρὸς τινα gegen j-n

ἀπολογίαν ποιῆσθαι sich verteidigen

τινί j-n rechtfertigen.

Insb.:

a) Verteidigungsrede, -schrift

b) Verteidigungsgrund, Entschuldigung

διαλέγω

I. Aktiv

auslesen.

II. Passiv [ep. auch Medium]

2. sich **besprechen**, sich **unterreden**.

im einzelnen:

I. Aktiv

auslesen, aussuchen, auswählen, (ab)sondern

τι κατὰ γένη.

II. Passiv (ep. auch Medium)

1. sich etw. auseinanderlegen

(übtr.) (geistig) **überdenken**, überlegen, erwägen

2. sich aussprechen, **sich besprechen**, **sich unterreden**, sich unterhalten

überhaupt **sprechen**, reden
τινί oder πρὸς τινα mit j-m
περί τινος über etw.

Insb.:

a) trans.

etw. mit j-m besprechen oder durchsprechen
τί τινι oder πρὸς τινα.

b) disputieren, dialektisch gewandt sein

τὸ διαλέγεσθαι Dialektik, Logik

c) unterhandeln, verhandeln

auch mit Inf.

übh. auseinandersetzen, vortragen, **sprechen**, sagen

ἐν τινι vor j-m

τῇ πόλει öffentlich.

F. Fut. P. διαλέξομαι u. διαλεχθήσομαι; Perf. P. διείλεγμα; Aor. P. διελέχθην (ep. M. διελεξάμην); Verbaladj. διαλεκτέος.

καταλέγω¹

1. a) **herzählen, aufzählen.**
- b) **erzählen, vortragen.**
2. (auch Medium) **auslesen, auswählen.** Insb.:
 - a) **rechnen unter.**
 - b) insb. (Soldaten) **ausheben.**

im einzelnen:

1.

a) hersagen, **herzählen, aufzählen**

τί

insb. einen Stammbaum der Reihe nach vollständig anführen

μητρόθεν τινά j-s Stammbaum mütterlicherseits.

b) **erzählen**, berichten, mitteilen, anführen, **vortragen**, darlegen, auseinandersetzen, erwähnen

τί etw.

τινί τι j-m etw.

τινά von j-m.

2. (auch Medium)

auslesen, auswählen, wählen

τί oder τινά

τινῶν oder ἐκ τινῶν aus oder unter einer Zahl

τινῶν auch unter eine Zahl oder in eine Klasse = ἔς τινος

τῶν πεντακισχιλίων.

Insb.:

a) **rechnen unter**, zählen zu einer Klasse

τινῶν oder ἔς τινος, ἐν τινι

πλουσίου unter die Reichen rechnen;

als etw. anrechnen, für etw. ansehen

mit dopp. Akk.

εὐεργεσίαν τι.

b) in eine Liste (κατάλογος) eintragen oder zusammenstellen

ἔς τι, ἐν τινι, τινῶν

insb. (Soldaten) zum Kriegsdienst **ausheben**, anwerben, aufbringen

στρατιώτας ἐκ τῶν πόλεων, εἰς τὰς ναῦς für die Schiffe = zum Seedienst.

Medium für sich ausheben

τινά.

F. Fut. καταλέξω, Aor. κατέλεξα, Perf. P. κατείλεγμα, Aor. P. κατελέγην.

ὁμολογέω

I. Aktiv

1. a) **übereinstimmen.**
 b) **zugestehen, zugeben, einräumen.**
 c) **zustimmen.**
2. **zusagen, versprechen.** Insb. **e-n Vertrag schließen.**

im einzelnen:

[ὁμολογος, eig.: dasselbe sagen]

I. Aktiv

1.

a) **beistimmen, übereinstimmen**, einverstanden oder **einig sein**

τινί oder πρὸς τινα mit j-m

τί, ἐπί τινι, περί τινος, περί τι, selten τινί in oder über etw.

übh. mit etw. (τινί) in Zusammenhang stehen, j-n (τινί) etwas angehen

κατά τι in bezug auf etw.

b) **zugestehen, zugeben**, eingestehen, **einräumen**, bewilligen

τινί τι

mit ὅτι, ὡς mit Inf. u. AcI

Insb. †:

α) **bekennen**, ein Bekenntnis oder Zeugnis ablegen

β) **preisen**

τινί.

c) **zustimmen**, gutheißen, billigen, genehmigen, anerkennen, sich fügen, sich zu etw. verstehen, erklären

mit Inf. oder AcI.

Passiv ὁμολογεῖται es wird zugestanden oder allgemein anerkannt, man sagt allgemein, es ist ausgemacht

mit Inf. u. AcI

mit ὅτι, ὡς

oft persönlich

πρὸς oder παρὰ πάντων ὁμολογοῦμαι εὐδαίμων εἶναι ich bin glücklich, wie von allen anerkannt wird, oder ich gelte bei allen unbestritten für glücklich.

ὁμολογούμενος 3 einstimmig, allgemein anerkannt oder angenommen, unbestritten

τὰ ὁμολογούμενα allgemein anerkannte Sätze oder Wahrheiten

2. **zusagen, versprechen**, sich bereit erklären, einwilligen

τί τινι mit Inf.

ταῦτα dazu.

Insb. **e-n Vertrag schließen**, ein Übereinkommen treffen, kapitulieren, sich mit j-m verständigen oder einigen, sich verpflichten, vereinbaren, verabreden

τί τινι oder mit Inf.

ἐπί τινι unter einer Bedingung.

Passiv

τὰ ἄλλα ὁμολογεῖται αὐτοῖς wird von ihnen vereinbart.

τὰ ὁμολογούμενα oder ὁμολογηθέντα das Zugesagte, Versprochene, die Zugeständnisse.

II. Medium

1. untereinander übereinkommen oder übereinstimmen, sich gegenseitig verständigen

τί über etw.

2. = Aktiv

Vgl. auch ὁμολογουμένως.

ἡ ὁμολογία, ion. ὁμολογίη u. τὸ ὁμολόγημα

1. **Übereinstimmung.**
2. **Zugeständnis.**
3. **Übereinkunft.** Insb.: a) **Vertrag.**

im einzelnen:

[ὁμολογέω]

1. **Übereinstimmung**, Zustimmung

τινός oder ὑπέρ τινος in, über etw.

πρός τινα

insb. Einverständnis, Eintracht.

2. Zugeständnis, Eingeständnis, Einräumung

Insb.:

- a) anerkannte Behauptung
- b) † (kirchliches) Bekenntnis

3. Übereinkunft, Verabredung, Vereinbarung, Zusage

Insb.:

- a) **Vertrag**, Vergleich, Kapitulation (= Übergabe der Bedingungen)
- b) Bedingung

ὁμολογίαν ποιεῖσθαι oder εἰς ὁμολογίαν συμβαίνειν (προσχωρεῖν)

oder ὁμολογία χρῆσθαι πρὸς τινα einen Vertrag mit j-m schließen

περί τινος über etw.; oder mit Inf. oder ὥστε.

ἡ σκότηα sp. † = σκότος.

[σκότιος]

ὁ σκότος, ου u. nachhom. (att.) auch τὸ σκότος, ους

1. **Dunkelheit, Dunkel, Finsternis.**

2. (übtr.) b) **Verborgenheit.**

im einzelnen:

1. Dunkelheit, Dunkel, Finsternis

Insb.:

- a) Dunkel der Nacht, **Nacht**
- b) Dunkel vor den Augen
 - α) Blindheit
 - β) Ohnmacht
- c) Todesdunkel
- d) dunkler Ort

μητρόθεν ~ Dunkel des Mutterleibes.

Insb. Unterwelt, Hades

übh. Versteck

2. (übtr.)

- a) Dunkel des Geistes, **Verblendung**, Geistesverwirrung
- b) **Heimlichkeit, Verborgenheit**
auch Unklarheit
- c) Unberühmtheit

(ἐν) σκότῳ, ἐν σκότει, ὑπὸ oder διὰ σκότου(ς), κατὰ σκότον im Dunkeln oder Finstern, in der Nacht, im verborgenen, im geheimen, heimlich.

ὁ φόβος, ου

1. ep.

a) **Flucht.**

2. **Scheu.**

a) **Furcht, Angst.**

c) konkr. **Gegenstand der Furcht, Schreckmittel.**

im einzelnen:

[φέβομαι]

1. ep.

a) **Flucht**

πρὸ φόβοιο infolge der Flucht.

φόβονδε Adv. zur Flucht.

- b) (personif.) als Dämon (Sohn u. Genosse des Ares).

2. **Scheu**

a) **Furcht**, Befürchtung, **Angst**, Schrecken, Besorgnis

τινός j-s oder vor j-m = πρός, παρά, ὑπό, ἀπό, ἔκ τινος

περί oder ὑπέρ τινος, ἐπί τινι wegen, für, um etw.

Pl. Äußerungen oder Anwendungen von Furcht, Besorgnisse, Sorgen, ängstigende Zeiten

ὁ ἐκ τῶν Ἑλλήνων εἰς τοὺς βαρβάρους φόβος der von den Griechen auf die Perser fallende Schrecken (= die Angst der Perser vor den Griechen).

ὁ ὑμέτερος ~ eure Furcht oder die Furcht vor euch.

~ ἐστί es ist zu fürchten

mit μή oder ὅπως μή dass; oder mit Inf.

~ τινός γίγνεται jd gerät in Furcht.

φόβον (ἐμ)ποιεῖν oder ἐμβάλλειν, ἐντιθέσθαι, παρέχειν τινί j-m Furcht einflößen.

διὰ φόβου εἶναι in (beständiger) Furcht sein.

φόβῳ = ἔκ oder ὑπό φόβου, διὰ φόβον aus Furcht.

b) Ehrfurcht

c) konkr. **Gegenstand der Furcht**, Schrecknis, **Schreckmittel**, Schreckbild

insb. Drohung, Gefahr

φοβερός 3

1. akt. **furchtbar, schrecklich.**

2. pass. **furchtsam.**

im einzelnen:

[φόβος]

1. akt.

Furcht erregend, **furchtbar, schrecklich**, entsetzlich, gefährlich, ängstigend

τινί j-m

mit Inf.

ὄραν anzusehen.

Subst.:

τὸ φοβερόν erschreckender Umstand, Schrecknis, Gefahr

τὸ φοβερότερον größere Schreckbilder

φοβερός εἰμι, μή (persönlich) es ist von mir zu befürchten, dass ich.

τῶν κακῶν φοβερῶν ὄντων γίγνεσθαι der Übel, von denen zu befürchten, ist, dass sie kommen (= der drohenden Übel).

2. pass.

Furcht empfindend, **furchtsam**, sich fürchtend, aus Furcht, schreckhaft, schüchtern

Subst. τὸ φοβερόν Furcht(samkeit)

φοβέω

I. Aktiv **scheuchen**; insb.:

1. **in die Flucht jagen.**

2. **erschrecken.**

II. Passiv **gescheucht werden**

1. **fliehen.**

2. **sich scheuen**

a) **sich fürchten.**

im einzelnen:

[φόβος]

I. Aktiv

scheuchen

insb.:

1. **in die Flucht jagen**, vertreiben

τινά

2. Furcht erwecken, in Furcht setzen, **erschrecken**, schrecken, einschüchtern, ängstigen

abs. oder τινά

auch mit μή

II. Passiv

gescheucht werden

1. ep. ion. in die Flucht getrieben werden, **fliehen**, eilig zurückweichen

ὑπό τινος, ὑπό τινι, τινά vor j-m.

2. sich scheuen

- a) **sich fürchten**, in Furcht oder in Angst geraten, besorgt sein, erschrecken, Bedenken tragen

abs. oder τί u. ἀπό τινος, πρὸς τι vor etw.

περί, πρὸς, ὑπέρ τινος, περί oder ἀμφί τινι, περί, εἰς, πρὸς τι wegen, für, um etw.

mit μή = fürchten, dass

mit Inf. = sich scheuen, etw. zu tun

prägn. mit Besorgnis erwägen oder zu wissen begehren

ὅποι wohin, εἰ ob, πῶς wie;

Perf. erschrocken oder in Furcht oder furchtsam sein

- b) Ehrfurcht haben, verehren

τί u. τινά.

F.

Ep. Nebenf. φόβομαι. Sg. Präs. P. φοβέαι ion. = φοβέεαι; Imper. φοβέο u. φοβεῦ ion. = φοβοῦ; Part. φοβεύμενος ep. = φοβούμενος; 3. Pl. Imperf. φοβέοντο ep. = ἐφοβοῦντο; Aor. ἐφόβησα (ep. φόβησα); 3. Pl. PQP P. πεφοβήατο ep. = πεφόβηντο; 3. Pl. Aor P. (ἐ)φόβηθεν ep. = ἐφοβήθησαν; Fut. P. bisw. φοβηθήσομαι, meist M. φοβήσομαι; Verbaladj. φοβητός, φοβητέος.

ἡ χαρά

1. Freude, Lust.

im einzelnen:

[χαίρω]

1. **Freude**, Vergnügen, **Lust**, Wonne

τινός u. ἐπί τινι an, über etw.

insb. Schadenfreude

auch † Seligkeit

χαρᾶ u. ὑπὸ χαρᾶς vor oder aus Freude.

2. meton. † Gegenstand der Freude

χαίρω

sich freuen, Freude haben.

χαίρω ποιῶν ich tue gern oder mit Freuden.

Insb. b) χαῖρε, χαίρετε sei(d) gegrüßt!

im einzelnen:

sich freuen, fröhlich oder heiter sein, **Freude** oder (Wohl)Gefallen, Vergnügen an etw. **haben**, sich ergötzen, etw. **gernhaben** oder lieben, mit etw. zufrieden sein

τινί oder ἐπί, ἐν τινι, ἔκ τινος

mit Part. oder mit ὅτι, ὡς, οὐνεκα, εἰ

πᾶσι χαίρω ich stehe mit allen gut.

χαίρω ποιῶν ich tue gern oder mit Freuden, ich pflege zu tun;

χαίρω ὀνομαζόμενος ich nenne mich gern (oder am liebsten).

Insb.:

- a) χαίρων 3 und κεχαρηκώς 3

α) froh, freudig, mit Freuden, mit Vergnügen, gern

β) wohlbehalten, gesund, mit heiler Haut, ohne Schaden, glücklich, in Gottes Namen

οὐ χαίρων nicht mit Vergnügen, nicht wohlbehalten, nicht gesund, nicht mit heiler Haut, nicht ungestraft (= übel zugerichtet, zum Unglück).

οὐ χαρήσεις es soll dir schlimm gehen oder übel bekommen.

- b) χαῖρε, χαίρετε sei(d) gegrüßt! sei(d) willkommen! Heil dir (euch)! leb(t) wohl! fahre(t) wohl! es ergehe dir (euch) gut!

(beim Essen und Zutrinken) wohl bekomm's! (lt. salve, vale)

(im übeln Sinne) (hin)weg mit dir (euch)! fahr(t) zum Henker!

Auch χαρέτω τις jmd mag gehen oder zum Henker fahren

- c) χαίρειν τινά (u. τινί) φάσκω (oder λέγω, προσεπιτεῖν u.ä.)

α) j-n willkommen heißen oder begrüßen, j-m seinen Gruß entbieten, j-n beglückwünschen

So bsd. im Briefanfang

Κῶρος Κουζάρη χαίρειν, sc. λέγει, entbietet seinen Gruß, lat. salutem dicit.

β) (τινί) j-n verabschieden, j-m Lebewohl sagen oder Glück auf den Weg wünschen

d) χαίρειν τι ἐῶ (oder φράζω, λέγω u.ä.)

einer Sache Valet sagen oder entsagen, den Laufpass geben, etw. fahren lassen, gehen lassen, unterlassen, unbeachtet oder auf sich beruhen lassen, verwünschen, sich zum Teufel scheren lassen, mit etw. nichts zu tun haben mögen

F.

Imperf. ep. χαῖρον, iterat. χαίρεσκον; Fut. χαρήσω (ep. redupl. κεχαρήσω, Inf. κεχαρησέμεν; ep. auch κεχαρήσομαι; † χαρῶ u. sp. † χαρήσομαι); Aor. ἐχάρην (ep. χάριν, Opt. χαρείην, Part. χαρείς) u. ep. redupl. κεχαρόμην (3. Pl Opt. χαροίατο ep. = οιντο); auch (ἐ)χηράμην; Perf. κεχάρηκα (selten κεχάρημαι) mit präs. Bed. ich bin erfreut (Part. ep. κεχαρηώς, κεχαρηότος), poet. κεχάρημαι u. κέχαρμαι; Verbaladj. χαρτός.

ἡ χθών, χθονός ep. poet. sp.

Erdboden, Erde.

Insb. a) **Land.**

im einzelnen:

Erdboden, Erdreich, Erde

Insb.:

a) Gegend, **Land**, Flur

b) Vaterland, Heimat

c) Staat, Stadt, Volk

d) (personif.) Χθών = Γῆ, Γαῖα

αὐτόχθων 2 (Neutr. αὐτοχθον)

im einzelnen:

im Land selbst geboren

Subst. ὁ Eingeborener, Urbewohner

ὁ ἐνοσίχθων, ονος ep.

im einzelnen:

[s. ὠθέω]

Erderschütterer (= ἐννοσίγαιος)

ἡ ὥρα, ion. ὥρη

1. jeder **natürliche Zeitabschnitt.** Insb.:

a) **Jahreszeit.** Insb.:

α) **gute Jahreszeit.**

γ) **Klima.**

b) **Tageszeit.** Insb.:

β) **Stunde.**

c) **Lebensalter;** insb. **Blütezeit** oder **Blüte** des Lebens, **Jugendblüte.**

2. übh. **Zeit.** Insb.:

a) **passende, rechte Zeit.**

im einzelnen:

1. jeder durch (die) Naturgesetze bestimmte, regelmäßig wiederkehrende **natürliche Zeitabschnitt**

Insb.:

a) **Jahreszeit**

ὥρα εἰαρινή, θερινή oder θέρους, χειμερινή oder χειμῶνος, αἱ τρεῖς ὥραι τοῦ ἔτους oder τοῦ ἐνιαυτοῦ, ὁ κύκλος τῶν ὥρων, δώδεκα μέρη τῶν ὥρων.

Insb.:

α) warme oder **gute Jahreszeit**, Frühling und Sommer

ὥρα ἔτους im Frühling, zur Sommerzeit.

β) Ertrag oder **Früchte der Jahreszeiten**, Feldfrüchte, Ernte

ἀπὸ τῆς ὥρας τρέφεσθαι;

auch eine einzelne Frucht

γ) das durch die Jahreszeiten bedingte **Klima**, Witterung

ὄραι κάλλιστα κεκραμέναι ein aufs beste temperiertes Klima;
auch Himmelsgegend
ἐν μιῇ ὄρῃ οἰκέουσι.

δ) übh. (Pl.) **Jahr, Jahre**

εἰς ὄρας aufs künftige Jahr.

b) Tageszeit

ὄραι τῆς ἡμέρας καὶ τῆς νυκτός;

insb.:

α) Tag

τῆς ὄρας πρότερον (ὄψέ) früher (spät) am Tag.

β) Stunde

ὄρα τρίτη τῆς ἡμέρας, ἀρίστου ὄρα.

γ) Augenblick

πρὸς ὄραν für den Augenblick.

c) Lebensalter

insb. **Blütezeit** oder **Blüte** des Lebens, Jünglingsalter, Jugendzeit, **Jugendblüte**, -schönheit

übh. natürliche Anmut, Liebreiz

οἱ u. αἱ ἐν ὄρα Jünglinge u. Jungfrauen.

2. übh. Zeit

Insb.:

a) geeignete oder **passende, angemessene, rechte Zeit**, richtiger Zeitpunkt, bestimmte Zeit = **καιρός**

τινός zu oder für etw.

ὑπνου, γάμου, κοίτοιο, μύθων.

τὴν ὄραν φυλάσσειν.

ὄρα ἐστί (mit Inf. oder Acl) es ist Zeit oder an der Zeit, es ist statthaft etw. zu tun

εὔδειν.

ὄρη, ἐν (τῇ) ὄρα, εἰς ὄραν, εἰς ὄρας, τὴν ὄραν zu seiner Zeit, zur bestimmten oder rechten, gewohnten Zeit, bei guter Zeit, zeitgemäß, früh, (εἰς ὄρας auch: zur Stunde, jetzt).

ὄρας ἐξ ὄρας von Zeit zu Zeit.

b) verhängnisvolle Zeit

c) Verlauf der Zeit

ἀγαθός 3

gut, tüchtig, trefflich. Insb.:

1. äußerlich, materiell

a) **tapfer.**

b) **geeignet, nützlich, heilsam.**

c) **günstig.**

d) **vornehm, edel.**

2. geistig, bsd. moralisch

b) **sittlich gut, rechtschaffen.**

3. Subst.:

a) τὸ ἀγαθόν **das Gute, Gut.**

b) τὰ ἀγαθὰ **Güter.**

im einzelnen:

gut, tüchtig, trefflich, von Sachen und Pers.

τί, εἰς, περί, πρὸς, κατα τι, ἐν τινι in, an, zu etw.

~ τὴν ψυχὴν trefflich an Geist, βοὴν tüchtig im Kommandoruf, τὰ πολέμια oder εἰς πόλεμον tüchtig zum Krieg, ein tüchtiger Kriegsmann

(auch ἐν ὑσμίνῃ)

(selten bloßer Dat.

πολέμῳ)

κατὰ πάντα in allen Stücken;

auch mit Inf.

~ λέγειν καὶ πράττειν, μάχεσθαι.

Als Anrede

ὦγαθέ mein Guter, Lieber, Bester (auch ironisch)

Insb.:

1. äußerlich, materiell

a) **tapfer**, kräftig, stark

b) **geeignet**, tauglich, geschickt, zweckmäßig, rätlich, **nützlich**, vorteilhaft, **heilsam**, angenehm

τινί j-m oder für j-n

τῇ πόλει;

τινός zu, für, gegen etw.

πυρετοῦ für das Fieber, ὀφθαλμίας für das Augenleiden;

οὐδενός zu nichts;

(χώρα) fruchtbar

c) **günstig**, glückbringend, **glücklich**, gedeihlich

πράγματα glückliche Lage, (ὄναρ) glückverkündend.

d) **vornehm**, **edel**, adlig

αἶμα.

οἱ ἀγαθοὶ Aristokraten

2. geistig, bsd. moralisch

a) **verständlich**, wohlmeinend, wohlwollend

ἀγαθὰ φρονεῖν verständig oder wohlgesinnt sein, es gut meinen, edel denken.

b) **sittlich gut**, **rechtschaffen**, ehrenhaft, edelgesinnt, **tugendhaft**, bieder, brav

insb. καλός και ἀγαθός ehrenwert

ὁ ἀγαθός Ehrenmann, wahrer oder ganzer Mann (vgl. καλός)

c) patriotisch gesinnt

ὁ Patriot, insb. Aristokrat

3. Subst.

a) τὸ ἀγαθόν

das Gute, **Gut**, Schatz, Glück, Vorzug, Wohl, Vorteil, Nutzen, Wohltat, Gefälligkeit, Gunst, bsd. Heilmittel

τινός gegen etw.

ἀγαθόν ποιεῖν τινα j-m Gutes erweisen oder wohltun.

ἀγαθόν τι εὐρίσκεισθαι Gnade finden.

τὸ κοινὸν ἀγαθόν das allgemeine Beste, Gemeinwohl.

εἰς ἀγαθόν (oder -ά), ἐπ' ἀγαθῷ (oder -οῖς) zum guten, zum Heil, zum Nutzen, in guter Absicht.

ἐπ' οὐδενὶ ἀγαθῷ zu keinem Nutzen, in keiner guten Absicht.

b) τὰ ἀγαθὰ

Güter, Hab und Gut, Vermögen, Schätze, Kostbarkeiten, Vorräte, Lebensmittel, Genüsse, Wohltaten, Belohnungen, Vorteile, Vorzüge, Tugenden, Glück, Wohl

F.

Adv. εὖ (selten u. nur nkl. u. sp. ἀγαθῶς). Komp. ἀμείνων, βελτίων, κρείσσω, λωίων, att. λῶων (ep. poet. βέλτερος, ἀρείων, λωίτερος, φέρτερος); Superl. ἄριστος, βέλτιστος, κράτιστος, λῦστος (ep. poet. βέλτατος, κάρτιστος, φέρτατος, φέριστος).

βελτίων 2

besser, trefflicher.

im einzelnen:

Komp. von ἀγαθός

besser, **trefflicher**

τί u. ἔν τι in etw.

mit Inf.

insb. tapferer, edler, vornehmer, von höherem Rang, ansehnlicher, geeigneter, vorteilhafter, zweckmäßiger

οἱ βελτιόνες die Aristokraten

ἐκ βελτιόνων besserer Leute Kind

F. Ep. poet. auch βέλτερος, Adv. βέλτιον, selten βελτιόνως. Superl. βέλτιστος, poet. auch βέλτατος.

βέλτιστος 3

bester, trefflichster.

im einzelnen:

[βελτίων]

Superl. von ἀγαθός

bester, trefflichster

insb. tapferster, edelster, nützlichster, geeignetster, zweckmäßigster

ὦ βέλτιστε mein Bester

οἱ βέλτιστοι die Bestgesinnten, Vornehmen, Aristokraten, Patrioten

τὸ βέλτιστον das Beste, der beste Teil, die gute Sache, das Staatswohl, das eigene Beste, Anstand

τὰ βέλτιστα ἐλέσθαι sich über sein Bestes entscheiden.

κρείσσων, neuatt. κρείπτων 2

stärker, kräftiger, mächtiger; übh. **besser**. Insb.:
b) j-m **überlegen, Herr** über etw.

im einzelnen:

Komp. von κρατύς

stärker, kräftiger, gewaltiger, mächtiger

übh. tüchtiger, trefflicher, **besser**, vorzüglicher, vorteilhafter

τινί oder τί, κατά oder πρὸς τι, ἔκ τινος in, an, zu etw.

mit Inf.

Subst. τὸ κρείσσον das Mächtigere, Bessere, der Vorteil

auch die Gottheit

Insb.:

a) tapferer.

b) etw. (τινός) in seiner Gewalt habend

τῶν συμμάχων, γαστρός, τοῦ ἔρωτος,

j-m **überlegen**, obsiegend, über etw. erhaben

χημάτων, κερδῶν,

übersteigend, **Herr**, Meister, Herrscher, Machthaber, Sieger über etw.

τινός

insb. mehr berechtigt

mit Inf.

im übeln Sinn gleichgültig gegen etw.

τοῦ δικαίου.

c) vornehmer, höherstehend, angesehener

d) glücklicher, in besserem Zustand

e) ärger, schlimmer, gefährlicher

ἔργα κρείσσον ἀγχόνης, πρᾶγμα ἐλπίδος κρείσσον.

κρείσσόν ἐστι es ist besser, geratener, zweckmäßiger, nützlicher (τῆς ἐμῆς δυνάμεως es übersteigt meine Kraft).

κράτιστος 3

stärkster, kräftigster, mächtigster;
übh. **bester, vorzüglichster**.

im einzelnen:

Superl. von κρατύς

stärkster, kräftigster, gewaltigster, mächtigster

übh. tüchtigster, trefflichster, **bester**, wichtigster, höchster **vorzüglichster**

τινί oder τί, ἐν τινι, εἰς oder πρὸς, περί τι in, an, zu etw.

mit Inf.

Insb.:

a) mutigster, tapferster

b) vornehmster, höchstgestellter, angesehenster

Aristokrat, Edler

κράτιστόν ἐστι es ist das beste oder geratenste, es ist am zweckmäßigsten oder sichersten

mit Inf.

Subst.:

τὸ κράτιστον der beste oder größte Teil, Hauptteil, Kern, Hauptmacht

τὰ κράτιστα das Beste, die besten Teile oder Gegenden

ἀμείνων 2

besser, tüchtiger, trefflicher.

im einzelnen:

Komp. zu ἀγαθός

besser, tüchtiger, trefflicher, überlegen

insb. tapferer, mutiger, edler, tauglicher, vorteilhafter, günstiger, lohnender

τινί j-m, für j-n

τινί oder τί, ἔν τινι in, an etw.

mit Inf.

τὰ ἀμείνω φρονεῖν politisch freundlich gesinnt sein.

ἑαυτοῦ ἀμείνων sich selbst übertreffend.

οἱ ἀμείνονες die Angesehenen, Aristokraten

Adv. ἄμεινον.

ἄριστος 3

bester, tüchtigster; insb. **tapferster, edelster**.

Adv. ἄριστα **am besten**.

im einzelnen:

[vgl. ἀρείων u. ἀραρίσκω]

Superl. zu ἀγαθός

bester, tüchtigster, vortrefflichster, erster

τί oder τινί in, an etw.

mit Inf.

insb. geschicktester, stärkster, **tapferster**, heldenmütigster, **edelster**, vornehmster, Aristokrat

ᾧριστος (Krasis) = ὁ ἄριστος

τᾶριστα = das Beste, größtes Glück, höchstes Gut, erster Preis, (Sieges)Preis (= ἀριστεία)

Adv. ἄριστα **am besten**, am trefflichsten

ἄριστα σωμάτων ἔχειν am besten sein in körperlicher Gewandtheit.

ἀγαθοποιέω †

im einzelnen:

[ποιός]

Gutes tun, Wohltun

τινά

recht handeln

ἡ ἀγαθοποιία †

im einzelnen:

gute Handlungsweise, gute Tat

εὖ u. ep. εὖ (richtiger εὖ) Adv.

gut, wohl, gehörig, recht.

Subst. τὸ εὖ das **Gute**.

im einzelnen:

[von εὖς]

gut, wohl, gehörig, recht

Insb.:

a) schön, verständig, vernünftig, billig

günstig, glückverheißend, glücklich, wohlbehalten;

genau, sorgfältig, geschickt, schlau, klug;

tüchtig, reichlich, überaus

Subst. τὸ εὖ das **Gute**, Rechte, Wohlergehen, Wohl, Glück, Glückbringende, gute Gelegenheit

b) (verstärkend)

εὖ πάντες alle zusammen

εὖ μάλα gar sehr, gar trefflich, gar geschickt

εὖ γε, εὖγε recht so! vortrefflich! bravo!

c) Verbindungen

α) εὖ γίνεσθαι gut ausschlagen, glücklich vonstatten gehen

β) εὖ ποιεῖν, δρᾶν, ἔρδειν gut oder recht handeln, Gutes erweisen, wohl tun, gute Dienste leisten
τινά.

γ) εὖ πράττειν Glück oder Nutzen haben, sich wohl befinden, (selten) etw. gut ausführen

δ) εὖ διδόναι Glück verleihen, segnen. εὖ πάσχειν Wohltaten empfangen, sich wohl befinden

ε) εὖ ἔχειν sich in gutem Zustand oder wohl befinden, gut gehen, gut stehen, in Ordnung sein

ζ) εὖ λέγειν oder εἰπεῖν gut sprechen

τινά von j-m

recht haben, εὖ λέγεις du hast recht

η) εὖ φρονεῖν gut denken = es gut meinen oder verständig, einsichtsvoll, vernünftig sein

οὐκ εὖ φρονεῖν nicht bei Vernunft sein

ἅγιος 3

heilig.

im einzelnen:

[ἅζω]

heilig, geweiht

τινός j-m

† τὸ ἅγιον Heiligtum, Tempel

τὰ ἅγια ἁγίων das Allerheiligste

Übtr.:

a) ehrwürdig

b) rein

ἁγιάζω sp. †

im einzelnen:

[ἅγιος]

heiligen, weihen

reinigen

(ver)ehren

ὁ ἁγιασμός sp. †

im einzelnen:

[ἁγιάζω]

a) Heiligung, Weihe

b) das Geheiligtsein, Heiligkeit

ἡ δίκη

1. herkömmliche **Sitte, Brauch**.

2. **Recht, Gerechtigkeit**. Insb.:

a) **Richterspruch**.

c) **Rechtshandel, Prozess**.

d) richterlich zuerkannte **Strafe, Buße**.

im einzelnen:

[δείκνυμι, eig.: Weisung]

1. herkömmliche **Sitte, Brauch**, Art, Art und Weise, Herkommen

abh. das Rechte, regelmäßiges Geschick, Bestimmung

Adv. **δίκη**ν mit Gen.:

α) nach Art und Weise, wie, lat. instar

β) um ... willen = **χάριν**

2. Recht, Gerechtigkeit

δίκη, **σὺν δίκη**, **μετὰ δίκης**, **ἐν δίκη** mit Recht, nach Recht und Gerechtigkeit, nach Brauch;

κατὰ δίκην nach dem Recht;

παρὰ δίκην widerrechtlich;

πρὸς δίκης von seiten des Rechts, von Rechts wegen, mit Recht.

Insb.:

a) Rechtsspruch, **Richterspruch**, -amt, richterliches Erkenntnis, (schieds)richterliche Entscheidung, Urteil

ἐν δίκη χρόνου vor dem Richterstuhl der Zeit.

b) (meist Pl.) **Rechtspflege**, **Rechtsordnung**

c) gerichtliches Verfahren, gerichtliche Verhandlung, **Rechtshandel**, -streit, **Prozess**, Strafantrag, Klage

insb. Zivil- oder Privatklage

τινός wegen, um etw.

auch **Klageschrift**

~ **δημοσία** Staatsklage, -prozess

d) richterlich zuerkannte oder gebührende **Strafe**, Verurteilung, **Buße**, Genugtuung

übh. **Rache**, Vergeltung

τινός

auch **ἀντι** u. **ὑπέρ** **τινος** für etw.

ἐσχάτη ~ härteste Strafe.

δίκην **εἰπεῖν** Recht sprechen oder seine Sache vor Gericht führen, rechten, sich verteidigen.

διὰ δίκης **ιέναι** oder **ἔρχεσθαι** **τινι** mit j-m prozessieren oder rechten, den Rechtsweg gegen j-n beschreiten.

τὴν δίκην **κρίνειν** das Urteil fällen, einen Prozess entscheiden.

ἐς δίκην **ἄγειν** oder **ὑπάγειν**, **καταστήσαι** **τινα** j-n vor Gericht ziehen, zur Verantwortung ziehen, verklagen.

~ **γίγνεται** ein Prozess wird verhandelt oder entschieden, die Sache kommt zur richterlichen Entscheidung.

δίκην (oder **δίκας**) **αἰτεῖν** **τινος** Genugtuung für etw. verlangen.

δίκην **ἐπιτιθέναι** **τινί** j-m Strafe oder Buße auferlegen, j-n bestrafen

τινός für etw.

δίκην **ὑπέχειν** sich einem Prozess oder der Strafe unterwerfen, Strafe erdulden.

δίκην **λαμβάνειν** sich Recht verschaffen, Genugtuung nehmen,

παρὰ **τινος** j-n zur Strafe oder zur Verantwortung ziehen, j-n in Strafe nehmen, Rechenschaft von j-m fordern

τινός für etw.

ὑπέρ **τινος** in j-s Namen

(selten) Strafe erleiden.

δίκην oder **δίκας** **διδόναι** Rechenschaft ablegen, Strafe leiden oder büßen, bestraft werden, Buße tun

τινός oder **ὑπέρ** **τινος** für etw.

τινί oder **ὑπό** **τινος** j-m oder von j-m = -v **τίνειν** oder **ἐκτίνειν**

aber auch den Rechtsweg betreten oder gestatten, richterliche Entscheidung zulassen, zu e-m Rechtsverfahren sich verstehen.

δίκην **διώκειν** **τινά** j-n gerichtlich verfolgen, verklagen, in einen Prozess verwickeln (**Passiv** **δίκη**ν **φεύγειν**);

δίκην **διαφεύγειν** freigesprochen werden.

δίκην **διδόναι** **καὶ** **λαμβάνειν** Recht geben und nehmen.

(**τὴν**) **δίκη**ν **ἔχειν** seine (gebührende) Strafe (empfangen) haben, bestraft sein oder Genugtuung haben (oder auch einen Prozess haben).

e) (personif.) **Δίκη**

α) Göttin der Gerechtigkeit und des Sittengesetzes, Tochter des Zeus u. der Themis

β) eine der Horen

δικάζω

I. Aktiv

a) **Recht sprechen, richten.**

b) **entscheiden.**

III. Medium

sich Recht sprechen lassen, prozessieren.

im einzelnen:

[δικη]

I. Aktiv

a) **Recht sprechen, richten**, das Richteramt ausüben oder verwalten, richterlich entscheiden

τινί j-m

τινός über etw.

δίκαια gerecht;

δικην ~ ein Urteil fällen, eine Rechtssache entscheiden.

ἐς μέσον unparteiisch, nach Billigkeit.

Übh. einen entscheidenden Ausspruch tun (z.B. von Wahrsagern).

b) **entscheiden**, bestimmen, beschließen, gebieten

τί etw.

τινός über etw.

mit Inf.

τινί τι j-m etw. zuerkennen

φυγίην.

II. Passiv

a) gerichtet oder vor Gericht gezogen, verklagt werden

b) entschieden werden

III. Medium

sich Recht sprechen lassen, sein Recht suchen, vor Gericht streiten, einen Prozess (δικην) anstrengen oder führen, Klage anstellen, **prozessieren**, rechten

τινί oder πρὸς τινα mit j-m, gegen j-n

τινός wegen, um etw.

φόνου,

auch περί τινος

δίκας ἀλλήλοις sich einander Prozesse an den Hals werfen

τινός oder περί τινος wegen, um etw.

F. Fut. δικάσω (ion. δικῶ, Inf. δικᾶν); Aor. ep. (ἐ)δίκασ(σ)α; Perf. P. δεδίκασμαι, ἐδεδίκαστο u. a.

δίκαιος 3 poet. auch 2

gerecht

1. a) **rechtlich, rechtschaffen.**

2. **rechtmäßig, recht;** übh. **richtig, gebührend.** Insb.:

d) (von lebenden und leblosen Subjekten) **tüchtig.**

f) **δίκαιός εἰμι ich bin berechtigt.**

g) Subst. τὸ δίκαιον und τὰ δίκαια **Recht, Gerechtigkeit.**

h) Adv. **δικαίως gerechterweise, mit Recht.**

im einzelnen:

[δικη]

gerecht

1.

a) das Recht heilig haltend, Gerechtigkeit ühend, **rechtlich, rechtschaffen**, ehrlich, aufrichtig, wahr, tugendhaft

εἰς oder περί τινα gegen j-n

insb. pflichtgetreu, gewissenhaft

übh. gesittet, anständig

δίκαια ποιεῖν gerecht handeln

περί τινα gegen j-n

τινά j-n befriedigen

insb. sein Versprechen halten

δίκαια λέγειν Billiges sagen, recht haben (δικαιότερα λ. mehr recht haben), gerechte Forderungen stellen.

b) das Recht auf seiner Seite habend

2. auf das Recht oder das Rechte sich beziehend, **rechtmäßig**, gesetzlich, **recht**

(πλοῦτος) rechtmäßig erworben

übh. **richtig**, billig, **gebührend**, geziemend, gehörig, ordentlich, regelrecht

Insb.:

a) herkömmlich

b) rechtlich (= juristisch, die Rechtspunkte hervorhebend, **λόγος**)

c) † vor Gott gerechtfertigt

d) (von lebenden und leblosen Subjekten)

von gehöriger Beschaffenheit, **tüchtig**, brauchbar, tauglich, gut,

(vom Pferd) schulgerecht

(vom Feld) fruchtbar

e) (bei Zahlen)

gerade, voll, just

αἱ ἑκατὸν ὄργαναι -αι.

f) **δίκαιός εἰμι** mit Inf.

ich habe ein Recht, **ich bin berechtigt** oder befugt, würdig, ich verdiene, es ist (ge)recht, dass ich

auch **ich bin verpflichtet** oder schuldig, ich muss billigerweise oder von Rechts wegen

δίκαιον ἦν es wäre gerecht (gewesen).

g) Subst. **τὸ δίκαιον** und **τὰ δίκαια**

gerechte Sache, das **Gebührende**, Schuldigkeit, **Recht**, **Gerechtigkeit**

bsd. Gerechsamkeit, Vorrecht, Rechtsverhältnis, -mittel, Rechtsverfahren, Rechtsgrund, -bestimmung, Rechtsfrage, Verpflichtung, gerechte Ansprüche

πρὸς τινα an j-n

τὰ δίκαια ἔχειν sein Recht erhalten, λαμβάνειν sein Recht wahrnehmen oder suchen, λέγειν recht haben, Billiges fordern, πάσχειν die gerechte Strafe erhalten.

ἐκ u. μετὰ τοῦ δικαίου oder σὺν τῷ δικαίῳ auf rechtliche oder gebührende Weise, in regelrechter Weise (τὸ ἐκ τοῦ -ου das Recht).

κατὰ τὸ δίκαιον mit Recht, παρὰ τὸ δίκαιον widerrechtlich, πρὸς οὐδὲν δίκαιον ohne gerechten Grund.

h) Adv. **δικαίως**

gerechter oder **billigerweise**, dem Recht gemäß, verdienstermaßen, **mit Recht**, mit gerechtem Sinn

auch nach Sitte und Brauch, nach Gebühr, in Wahrheit, wirklich, natürlich

ἡ δικαιοσύνη

Gerechtigkeit.

im einzelnen:

[δίκαιος]

1.

a) **Gerechtigkeit**, Gesetzmäßigkeit

b) † Rechtfertigung

c) Rechtspflege

2. Rechtschaffenheit, Rechtllichkeit

auch Richtigkeit

δικαίω

1. a) **für recht halten.**

b) **verlangen.**

2. **richten.**

im einzelnen:

[δίκαιος]

1.

a) gerecht machen, für gerecht oder billig erklären, als gerecht erkennen oder erfinden, **für recht halten** oder erachten, rechtfertigen, verteidigen

übh. **urteilen**, meinen, behaupten

b) beanspruchen, fordern, **verlangen**, wollen

τί oder mit Inf., AcI, ὥστε.

2. **richten**, verurteilen, (be)strafen

bsd. hinrichten

F. Fut. δικαιώσω u. δικαιώσομαι; Sg. Imperf. δικαίως (äol.) = ἐδικαίους.

ὁ δικαστής, οὔ

Richter.

im einzelnen:

[δικάζω]

Richter

τινός j-s, bei, über etw.

τὸ δικαστήριον

Gerichtshof

b) **Gericht.**

im einzelnen:

[δικάζω]

Gerichtshof

a) Gerichtsstätte, -haus, -lokal

b) **Gericht**

insb. Volksgericht

Spruch, Geschworenen-, Schöffengericht

c) Gerichtsversammlung, versammelte Richter

ἡ ἀδικία, ion. ἀδικίη u. ion. sp. τὸ ἀδίκιον

im einzelnen:

1. = ἀδικημα

2. gesetzwidrige Ausgabe, Etatsüberschreitung

τὸ ἀδίκημα

Unrecht, Ungerechtigkeit. Insb.:

a) **Beleidigung.**

im einzelnen:

[ἀδικέω]

Unrecht, Ungerechtigkeit, Übeltat, Verbrechen, Vergehen

übh. Schlechtigkeit

τινός j-s oder gegen j-n = πρὸς, εἰς, περὶ τινα

ἐν ἀδικήματι τίθεσθαι als Verbrechen betrachten oder anrechnen.

Insb.:

a) **Kränkung, Beleidigung, Verletzung, Feindseligkeit**

b) das durch Unrecht Erlangte: widerrechtlicher Besitz, **unrechtmäßiges Gut**

c) **Mangel an Rechtsgefühl**

ἄδικος 2

ungerecht. Insb.:

a) **unredlich.**

b) **widerrechtlich, unrechtmäßig.**

c) Adv. **ἀδίκως ungerechterweise, mit Unrecht.**

im einzelnen:

[δίκη]

ungerecht

εἰς, πρὸς, περὶ τινα gegen j-n.

Insb.:

a) **unredlich, unrechtschaffen, betrügerisch, untreu, schlecht**

ἐκ τοῦ ἀδίκου auf unredliche Weise.

b) **widerrechtlich, unrechtmäßig**

übh. feindselig, schändlich

ἀδικώτατα πάσχειν das größte Unrecht erleiden.

χειρὲς Tätlichkeiten, Händel, Feindseligkeiten.

Subst. τὸ ἄδικον = ἀδίκημα

- c) nicht von der rechten Beschaffenheit, unrichtig, unbrauchbar, ungesittet
(ἵππος) nicht zugeritten, uneingefahren
- d) (ἡμέρα) gerichtsfrei
- e) Adv. **ἀδίκως ungerechterweise, mit Unrecht**, ohne Grund
auf unrichtige Art
(θνήσκειν) unschuldig

ἀδικέω

I. Aktiv

1. intr.

- a) **unrecht tun.**
b) **unrecht haben, im Unrecht sein.**

2. trans.

j-m unrecht tun, schaden, j-n verletzen.

II. Passiv ἀδικοῦμαι

ich leide Unrecht.

im einzelnen:

I. Aktiv

[ἄδικος]

1. intr.

- a) ungerecht sein, **unrecht tun**, ungerecht oder gesetzwidrig handeln, sich vergehen, sich versündigen, sündigen, fehlen

εἰς oder περί τι gegen etw.

ἐν τινί in etw.

οὐδέν in nichts;

πολλά, μεγάλα, τὰ μέγιστα, τὰ ἔσχατα vieles, großes, das größte, höchste Unrecht tun;

τοῦτο hierin.

ἀδικεῖτε πολέμου ἄρχοντες es ist unrecht von euch, dass ihr Krieg anfangt.

ἀδικίαν ~ ein Unrecht begehen, Ungerechtigkeit verüben.

- b) (mit perf.Bed.)

unrecht getan haben, **unrecht haben, im Unrecht sein**, straffällig oder schuldig sein, schuld haben

bsd. εἰ μὴ ἀδικῶ (γε) wenn ich nicht irre (= und das mit Recht)

2. trans.

j-m unrecht tun oder Schaden zufügen, **schaden**, j-n schädigen, ungerecht oder feindlich behandeln, misshandeln, **verletzen**, beeinträchtigen, betrügen, beleidigen

τινά j-n

τινά τι in, durch etwas

insb.:

(γῆν) verwüsten, gewaltsam oder widerrechtlich wegnehmen

τί ἐκ τῶν ἀγρῶν.

II. Passiv (mit fut. Medium)

ἀδικοῦμαι ich werde verletzt oder gekränkt, **ich leide Unrecht**, mir geschieht Unrecht, ich lasse mir Unrecht gefallen

τί in, durch etw. = ἔκ τινος

μήτε ἀδικεῖν μήτε ἀδικεῖσθαι sich gegenseitig kein Unrecht zufügen.

ὁμοῦ Adv.

1. a) (örtl.) **zusammen.**

b) (zeitl.) **zugleich.**

2. **nahe, in der Nähe.**

im einzelnen:

[ὁμός]

1.

- a) (örtl.)

zusammen, beisammen, an demselben Ort, ebendasselbst, gemeinschaftlich, im Verein

τινί mit j-m

θεοῖς ~ mit Hilfe der Götter.

b) (zeitl.)

zugleich

τινί mit j-m = ἅμα

~ μέν ... ~ δέ simul ... simul.

2. **nahe, in der Nähe**

τινί, selten τινός

~ γίγνεσθαι oder εἶναι τινι (oder τινος) j-m nahe kommen, mit j-m zusammenkommen, sich vereinigen, (feindlich) aneinandergeraten, handgemein werden.

Bisw. in die Nähe (= ὁμόσε).

3. sp. **beinahe, fast, ungefähr** (bsd. bei Zahlen)

καθαρός 3

rein. Insb.:

a) rein von Schmutz **unbefleckt, reinlich.**

d) frei von fremden Zusätzen **unvermischt, echt.**

e) frei von Fehlern ... **unbefleckt, schuldlos.**

f) **sittlich rein.**

im einzelnen:

sauber, **rein**

τινός u. sp. ἀπό τινος von etw.

τί an etw.

τὰς χεῖρας an den Händen.

Insb.:

a) rein von Schmutz

unbefleckt, frisch gewaschen, **reinlich**, lauter, ungetrübt, klar, hell

ἄρτος Weibrot.

b) rein von Krankheit

gesund, intakt

Subst. τὸ καθαρὸν τοῦ στρατοῦ der gesunde oder rüstige Teil des Heeres

c) frei von Hindernissen

ungehindert, ungestört, leer, offen, (vom Weg) unbetreten

Subst. τὸ -όν freier, offener, leerer Platz

ἐν -ῶ im Freien, im freien Feld, auf freier Bahn;

διὰ -ροῦ durch offenes Land = ungehindert.

Übtr. deutlich, klar, genau, einleuchtend

auch in Ordnung

πάντα ἦν καθάρᾳ.

d) frei von fremden Zusätzen

unvermischt, unverfälscht, lauter, **echt**

auch übtr. der Abkunft nach

στρατός reines Bürgerheer, καθαρῶς Ἀθηναῖος.

e) frei von Fehlern, Schuld und Befleckung oder Schande

unbefleckt = fehlerfrei, **schuldlos**, unschuldig, tadellos, sündlos

θάνατος schmachloser (= ehrlicher) Tod

f) **sittlich rein**, keusch, aufrichtig, unverdorben, ehrlich, ehrenhaft, vollkommen

insb. uneigennützig

Adv. -ῶς in reiner Absicht

Subst. τὸ -όν Reinheit, Lauterkeit

g) akt. reinigend

καθαρίζω sp. †

im einzelnen:

[= καθαίρω]

reinigen, säubern

τί oder τινά τινος oder από τινος

übtr. befreien, freisprechen, für rein erklären

καθαίρω

1. **reinigen**. Übtr.:

b) (im religiösen Sinn) **sühnen**.

2. **abwaschen**.

im einzelnen:

[καθαρός]

I. Aktiv

1. **reinigen**, rein machen, säubern, putzen

übh. schmücken

insb. (medizin.) den Körper durch Abführmittel reinigen, j-m (τινά) ein Abführ(ungs)mittel geben

Übtr.:

a) befreien

τί oder τινά τινος j-n von etw.

b) (im religiösen Sinn)

von Befleckung und Schuld reinigen, entsündigen, **sühnen**

τινά oder τί τινος.

c) läutern.

2. reinigend entfernen, **abwaschen**, wegwaschen, abspülen

τί oder τινά

τινά τι j-m etw. wegwaschen

übtr. wegschaffen, **ausrotten**, beseitigen

τι ἔκ τινος.

II. Passiv u. Medium

gereinigt werden oder sich reinigen

τινός oder τί von etw.

τινί durch etw.

F.

Imperf. ἐκάθαιρον (ep. κάθαιρον); Fut. καθαρῶ; Aor. ἐκάθηρα (ep. κάθηρα), selten ἐκάθαρα, M. ἐκαθηράμην; Perf. κεκάθακα, P. κεκάθαμαι; Aor. P. ἐκαθήρθην.

ἡ κάθαρσις, εως = καθαρός.

ὁ καθαρμός

Reinigung. Insb.:

a) **Sühnung**.

im einzelnen:

[καθαίρω]

Reinigung

τινός j-s oder von etw.

Insb.:

a) Reinigungsopfer, **Sühnung**, Sühnopfer, Versöhnung

καθαρόν τινος θέσθαι die Sühnung oder Versöhnung einer Gottheit vornehmen oder bewirken.

καθαρόν τῆς χώρας ποιέσθαι τινα j-n als Sühnopfer für das Land darbringen.

b) Weihereinigung bei den Eleusinischen Mysterien

c) Ausgleichung, Entladung, Aufhebung

παθημάτων.

ἀκάθαρτος 2

1. **unrein**.

im einzelnen:

[καθαίρω]

1. ungereinigt, **unrein**

übtr.:

- a) ungesühnt
- b) lasterhaft

2. verunreinigend

κακός 3

schlecht

- 1. (äußerlich oder physisch) **untüchtig, untauglich**. Insb.:
 - c) **feig(e)**.
 - d) (nach Herkunft u. Stand) **unedel**.
- 2. **sittlich schlecht, böse**.
- 3. (in Beziehung auf Wirkung ...) **schlimm, übel, böse**.
- 4. Subst. **τὸ κακόν, τὰ κακά** das **Schlechte, Böse**. Insb.:
 - a) **Übel, Unglück**.
 - b) **Schaden**.
 - c) **Schlechtigkeit, Nichtswürdigkeit**.
- 5. Adv. **κακῶς** **schlecht, übel**.

im einzelnen:

schlecht, von Personen u. Sachen

1. (äußerlich oder physisch)

untüchtig, untauglich, unnützlich, unbrauchbar, unfähig, mangelhaft, fehlerhaft, ungeübt, nachlässig, unerfahren

τί u. τινί = **πρός** oder **εἰς** τι an, in, zu etw.

ἐν τινι bei etw.

τινός für etw.

mit Inf.

Insb.:

- a) schwach
- b) hässlich

εἶδος, εἶμα; φύην an Wuchs.

c) **feig(e)**, mutlos, verzagt

d) (nach Herkunft u. Stand)

unedel, gemein, niedrig, gering

auch **ärmlich, arm**

2. **sittlich schlecht, unsittlich, böse, arg, schlechtgesinnt, verderbt, lasterhaft, unredlich, nichtswürdig, nichtsnutzig, unedel, gemein, boshaft, verrucht, tückisch, treulos**

τινί, **πρός**, **εἰς**, **περί** τινα gegen j-n

ὃ κακή κεφαλή du Nichtswürdiger! du Verruchter!

3. (in Beziehung auf Wirkung, Verhältnisse, Zustände)

schlimm, übel, böse

δαίμων, Κῆρες, μόρος, θάνατος, νόσος, ἔρις, ἔλκος, μῦθος, χόλος, πόνος u. dgl.

Insb.:

- a) **schädlich, nachteilig, unheilvoll, Unglück bringend** oder verkündend, **verderblich, ungünstig, gefährlich**
- b) **schimpflich, schändlich, schmachvoll**

λόγοι oder **ρήματα** Schmähreden.

c) **traurig, jammervoll, elend, unglücklich, unselig**

τὰ ἐν Θράκη **κακά** die elenden Nester in Thrakien.

4. Subst.

τὸ κακόν, τὰ κακά das **Schlechte, Böse**

Insb.:

a) **Übel, Unglück, Unheil, Unfall, Elend, Not, Leid, Leiden, Widerwärtigkeit, Schmerz, Qual**

τὰ **κάκιστα** das Schlimmste, Traurigste, größte Unglück.

κακὸν **κακῶ** **ἰᾶσθαι** ein Übel durch ein anderes heilen (wollen).

κακόν ἐστί τιμι es ergeht j-m übel.

b) Übelstand, Nachteil, **Schaden**, Gefahr, Verderben.

c) **Schlechtigkeit**, Schändlichkeit, **Nichtswürdigkeit**, Bosheit, Missetat, Betrug, Laster, Ränke, Lüge.

d) Schmähreden, Scheltworte

κακοῖς βάλλειν mit Schmähreden bewerfen oder treffen.

5. Adv. **κακῶς**

schlecht, übel usw.

κακῶς γίγνεται τιμι es geht j-m schlimm.

κακῶς ἔχειν sich schlecht befinden, schlecht stehen, schwer zu leiden haben;

κακῶς ἔχειν τι etw. schlecht halten oder vernachlässigen.

κακῶς (= κακόν τι) ποιεῖν oder ἐργάζεσθαι, δρᾶν, ῥέζειν, παρέχειν τινά (selten τινί) j-m Böses zufügen, Schaden tun, j-n beleidigen, kränken, (ein Land) verheeren.

κακῶς πράσσειν sich schlecht oder in übler Lage befinden, unglücklich sein, schlecht stehen; **κάκιον πράσσειν** übler d(a)ran sein.

κακῶς oder κακὰ πάσχειν Böses oder Schaden erleiden, übel behandelt werden

ὑπό τινος.

κακῶς λέγειν schmähren, (be-)schimpfen, verleumden

τινά.

κακῶς ἀκούειν in schlechtem Ruf stehen

ὑπό τινος bei j-m.

κακῶς φρονεῖν töricht denken oder übelgesinnt sein

τινί gegen j-n.

F. Komp. κακίων, κάκιον (poet. sp. κακώτερος), Superl. **κάκιστος**. Vgl. auch χείρων u. ἥσων.

ἡ κακία

Schlechtigkeit. Insb.:

a) **Bosheit**. Insb.:

α) **Feigheit**.

im einzelnen:

[κακός]

schlechte oder fehlerhafte Beschaffenheit, **Schlechtigkeit**, Fehlerhaftigkeit, Untauglichkeit, Untüchtigkeit, Erbärmlichkeit

Insb.:

a) sittliche Schlechtigkeit, schlechter Charakter, Verdorbenheit, **Bosheit**, Frevel, Lasterhaftigkeit

pl. schlechte Gesinnungen oder Neigungen, Frevel

Insb:

α) **Feigheit**, Verzagtheit

β) Vorwurf der Feigheit

b) schlechter Name, Schande

c) sp. † Beschwerde, Plage

χέρης, ηος u. ειος ep.

1. a) **gering**.

b) **schlecht**.

2. Komp. χείρων 2

a) **geringer**.

b) **weniger gut, schlechter**.

3. Superl. χείριστος 3 **geringster, schlechtest**.

im einzelnen:

1.

a) **gering**, schwach

bsd. untertan

auch **schwächer**, nachstehend

τινός als jmd, j-m

τί an etw.

Subst. οἱ χέρηες die Niederen.

b) **schlecht**, schlimm

2. Komp. χείρων 2

a) **geringer**, kleiner, niedriger, unbedeutender, schwächer, nachstehend

τινός als jmd

τινί für j-n

τί an etw.

b) **weniger gut, schlechter**, mangelhafter, schlimmer, feiger

ἐπὶ τὸ χεῖρον κλίνειν sich zum Schlechteren wenden.

χεῖρον αὐτῷ ἐστί es steht für ihn schlimmer, er schadet sich selbst dadurch.

οὐ χεῖρον u. οὐδὲν χεῖρον ebensogut.

οὐδενὸς χεῖρον schlechter als keiner = nicht schlechter als einer.

οὐ χεῖρον (mit Inf.) es ist nicht schlechter, es ist besser oder gar nicht so übel, nicht unangemessen, es kann nicht schaden.

3. Superl. χείριστος 3

geringster, niedrigster, schlechtest, untüchtigster, schlimmster.

F. Vom Positiv kommen ep. nur χέρηι, °-ηα oder *εια, -ηες vor. Komp. ep. χερείων u. χερειότερος = χείρων.

ἥσσων 2

schwächer, geringer, nachstehend;

insb. **nicht gewachsen, unterliegend.**

Adv. ἥσσον **geringer, weniger.**

im einzelnen:

[vgl. ἥκα]

schwächer, geringer, schlechter, weniger gut, schlimmer, niedriger, nachstehend, minder würdig

abs. oder τινός als jmd. oder etw.

γυναικός;

τινί u. τί an, in etw.

ρόμη, τῇ ναυμαχίᾳ, τὸν νοῦν;

insb. **nicht gewachsen, unterliegend**, überwunden, besiegt, bezwungen, einer Sache nachgebend oder ergeben, untergeben, untertan, von j-m beherrscht oder abhängig, für etw. zu schwach

τινός j-m, von j-m, als jmd. oder etw.

τῶν ἡδονῶν, τῶν αἰσχροῶν, τοῦ οἴνου.

ἥσσων γαστρός unmäßig im Genuss der Speisen;

πόνου unvernünftig Arbeiten zu ertragen, der Anstrengung nicht gewachsen.

Subst. ὁ der Besiegte, Untergebene

Adv. ἥσσον **geringer, weniger, minder**

τί um etw.

τινός als jd oder etw.

δουλεία οὐδεμιᾶς ἤττον αἰσχροῖα so schimpflich wie keine oder irgend ein.

καὶ μᾶλλον καὶ ἥσσον mehr oder weniger.

οὐχ ἥσσον, οὐδὲν ἥσσον um nichts weniger, ebensowohl, ebensogut, dessenungeachtet.

οὐδενὸς oder οὐδὲν ἥσσον umsomehr, am allermeisten.

ἥσσον ἔχειν zurückstehen.

F. Neuatt. ἤττων, ἤττον, ion. ἔσσων; Superl. ἥκιστα.

ἥσσάομαι P.

schwächer oder **geringer sein, j-m unterliegen.** Insb.:

a) (im Krieg) **besiegt, überwunden werden.**

im einzelnen:

[ἥσσα]

schwächer oder **geringer sein, nachstehen, von j-m übertroffen werden, j-m unterliegen**

τινός

Insb.:

a) (im Krieg)

besiegt oder **geschlagen, überwunden werden** oder sein, eine Niederlage erleiden

τινός oder ὑπό, πρὸς τινοῦς von j-m oder etw.

διά τινα durch j-n

τινί, ἐν τινι, τί durch, in, an etw.

μάχη, μάχης, μάχην, πολέμῳ.

τὸ ἡττώμενον der unterliegende Teil.

ἡσσησθαι τῷ θυμῷ, γνώμη, τὴν γνώμην an Mut gebrochen sein, den Mut verloren haben.

(τοῦ ὕδατος) nicht mehr Herr sein.

(mit Part.) εὐεργετῶν ἡσσοῦμαι ich werde im Wohltun übertroffen, stehe im Wohltun nach.

b) beherrscht werden, sich beherrschen oder hinreißen lassen, sich fügen, sich ergeben, frönen

τινός

τοῦ δικαίου sich dem Recht oder der Gerechtigkeit fügen.

c) in etw. (τινός) zu kurz kommen, den kürzeren ziehen, im Nachteil sein, nichts vermögen gegen j-n oder wider etw.

τινός.

d) (δίκην) den Prozess verlieren, verurteilt werden

F.

Neuatt. ἡττάομαι; ion. ἐσσοῖμαι, ἐσσοῦμαι. Imperf. ἡττώμην (ion. ἐσσούμην); Fut. ἡττήσομαι, meist ἡττηθήσομαι; Aor. ἡττήθην (ion. ἐσώθην); Perf. ἡττημαι (ion. ἐσσωμαι); Verbaladj. ἡττητέον.

ἡ ἡσυχία, ion. ἡσυχίη

Ruhe

1. a) **Stille.**

2. **Untätigkeit, Muße.**

ἡσυχίαν ἄγειν oder ἔχειν **Ruhe halten.**

im einzelnen:

[ἡσυχος]

Ruhe, ruhiger Zustand, Unbeweglichkeit

1.

a) **Stille**, Stillschweigen, Schweige

b) **Einsamkeit** (auch einsamer Ort)

übtr. Zurückgezogenheit

c) **Ungestörtheit**

2. **Untätigkeit, Muße**, Rast

Insb.:

a) Ruhe vor etw.

τινός

Rast von etw.

τινός

τῆς πολιορκίας.

bsd. Ruhe vor Krieg, politische Ruhe, Friede

auch Liebe zur Ruhe, Friedensliebe

b) **Seelenruhe, Zufriedenheit, Gelassenheit, Gleichmut, Sorglosigkeit**

ἡσυχίαν ἄγειν oder ἔχειν **Ruhe halten**, ruhig oder untätig sein, ruhen

τινός von etw.

sich ruhig verhalten

insb.:

α) Ruhe haben, sich der Ruhe erfreuen, in Frieden leben

β) nichts tun oder unternehmen, ruhig zusehen

γ) still sein, schweigen

δ) stehen bleiben, stillstehen, haltmachen, rasten

ἡσυχίαν ἄγειν εἶσθαι in Ruhe gelassen werden.

ἔχειν τι ἐν ἡσυχίᾳ etw. verschweigen.

ἑαυτὸν ἔχειν ἐν ἡσυχίᾳ sich schweigend oder still verhalten.

καθ' ἡσυχίαν, μεθ' ἡσυχίας, ἐν ἡσυχίᾳ, ἐφ' ἡσυχίας ruhig, in (aller) Stille, in der Stille, mit Muße, allmählich, friedlich, ungestört.

δι' ἡσυχίας εἶναι ruhig sein.

ἥκα ep. Adv.

schwach. Insb.:

- a) **leise.**
- b) **langsam.**

im einzelnen:

schwach

Insb.:

- a) sacht, **leise**, sanft, gelind(e)
- b) **langsam**, allmählich, unmerklich, ein wenig

F. Komp. ἥσσων, Superl. ἥκιστα (und ἥκιστος).

ἥκιστα Adv.

am wenigsten.

im einzelnen:

[Superl. von ἥκα]

am wenigsten, im geringsten, gar nicht, keineswegs

ὡς ἥκιστα sowenig als möglich.

οὐχ ἥκιστα am meisten, ganz besonders, hauptsächlich, gar sehr.

ἥκιστα τοῦ λόγου verhältnismäßig am wenigsten.

ἥκιστος 3 ep.

im einzelnen:

[Superl. von ἥκα]

sehr schlaff, schwächster, lässigster, ungeschicktester

κακοῦργος 2

1. **Böses tuend, boshaft.**

Subst. ὁ κακοῦργος **Übeltäter.**

2. **schädlich.**

im einzelnen:

[κακός, ἔργον]

1. **Böses tuend**, unheilstiftend, **boshaft**, frevelhaft, schurkisch, tückisch, betrügerisch

Subst. ὁ κακοῦργος **Übeltäter**, Bösewicht, Schurke, Verbrecher (bsd. Räuber, Raubmörder)

2. Schaden zufügend, **schädlich**, verderblich

τινός j-m.

κακουργέω

1. (abs.) **Böses tun, schlecht handeln.**

2. trans. **Schaden tun, schaden.**

im einzelnen:

[κακοῦργος]

1. abs.

Böses tun, schlecht oder boshaft, schikanös, betrügerisch, verbrecherisch **handeln**, böswillig verfahren

ἐν τινι in, bei etw.

περί τινα an j-m.

2. trans.

Schaden tun, beschädigen, **schaden**, verletzen

τινά

auch übervorteilen

Insb.:

a) misshandeln

(χώραν) verheeren

(λόγον) schikanös verdrehen

(τὰ ἀληθῆ) verfälschen

b) j-n berücken

μακάριος 3 (u. 2) s. μάκαρ.

im einzelnen:

Subst. τὸ μακάριον Seligkeit, Zustand der Seligen
auch die Gottheit

μάκαρ, αρος (fem. auch **μάκαιρα**) meist ep. poet.,
in Prosa fast nur **μακάριος** 3

1. **selig, glücklich**. Insb.:
a) **reich**.

im einzelnen:

1. **selig, glücklich**, beglückt, (über)glücklich
τινός oder τί an, in, wegen etw.

Insb.:

a) **reich**, begütert

b) gepriesen

οἱ μάκαρες die Seligen (= Götter oder Verstorbene).

μακάρων νῆσοι Inseln der Seligen am Westrand der Erdscheibe im Okeanos (abweichend Her. 3. 26), Aufenthalt der verstorbenen Heroen u. Gerechten.

ὦ μακάριε mein Lieber, Bester (auch ironisch = Naiver, Argloser).

Adv. μακαρίως in beneidenswerter Weise.

2. beseligend

F. In Prosa fast nur **μακάριος**. Nom Sg. selten poet. **μάκαρ**. Komp. μακαριώτερος, Superl. (μακάρτατος u.) μακαριώτατος

ὅλος 3

ganz, völlig, gänzlich.

Subst. τὸ ὅλον, τὰ ὅλα **das Ganze**.

Adv. ὅλως und (τὸ) ὅλον **gänzlich, ganz und gar**.

im einzelnen:

ganz (= Inbegriff aller Teile, ungeteilt), **vollständig**, vollendet, **völlig**, unversehrt, heil, **gänzlich**, **gesamt**

ὅλη πόλις eine ganze Stadt;

ὅλη ἢ πόλις oder ἡ πόλις ὅλη die ganze Stadt, die Stadt im ganzen (im Ggs. zu ihren einzelnen Teilen);

ὅλαι πόλεις ganze Städte oder alle (denkbaren) Städte;

ὅλαι αἱ πόλεις oder αἱ πόλεις ὅλαι alle (genannten oder in Rede stehenden) Städte.

ὅλον ἀμάρτημα Fehler durch und durch.

~ ὄρμημα ich strebe mit aller Kraft.

Subst. τὸ ὅλον, τὰ ὅλα **das Ganze**, Gesamtheit, Gesamtmacht, ganze Lage, das ganze Wesen, der ganze Staat
(= τὰ ὅλα πράγματα), Weltganzes, Weltall, Hauptsache

ὅλω καὶ παντί in allem und jedem (= durchaus).

καθ' ὅλον, καθ' ὅλου oder τοῖς ὅλοις = ὅλως.

Adv. ὅλως u. (τὸ) ὅλον **gänzlich, ganz und gar**, im ganzen, vollständig, durchaus, überhaupt, nichts anderes als, im **allgemeinen**, in der Hauptsache, im großen und ganzen, **kurz**, mit einem Wort

ὁ πόντος

Meer; insb. **hohe See**.

im einzelnen:

Meer

insb. offene oder **hohe See**

aber auch ein einzelnes Meer

πόντος ἄλδος πολιῆς die hohe See der grauen Salzflut.

Vgl. Πόντος.

F. Gen. Sg. ποντόφιν ep. = πόντου.

ὁ Πόντος

im einzelnen:

1. das **Schwarze Meer** = ὁ εὐξεινος πόντος

2. die Landschaft **Pontos** in Kleinasien an der Südküste des Schwarzen Meeres zwischen Bithynien u. Armenien.

Adj. Ποντικός 3 pontisch

Ποντικὸν δένδρον Vogelkirschaum

καταγράφω poet.

im einzelnen:
erfassen

εἶρομαι M. ep. ion.

fragen.

im einzelnen:

[s. ἐρέω², εἶρω³]

fragen (= εἶρομαι)

ἐτεός 3 ep. poet.

wahr, wirklich.

im einzelnen:

wahr, wirklich, begründet

τὸ ἐτεόν Wahrheit

meist Adv. ἐτεόν

a) wahrheitsgemäß, -getreu

b) in Wahrheit, wirklich

bsd. εἰ ἐτεόν γε u. εἰ ἐτεόν δὴ wenn denn wirklich, wenn anders.

τίω ep. poet. = τιμάω.

im einzelnen:

schätzen, achten, ehren

F.

Inf. Präs. τίμεν ep. = τίειν; Imperf. ἔτιον (ep. τίον u. τίον, iterat. τίεσκον u. τίεσκόμην); Fut. τίσω (Inf. ep. τίσέμεν); Aor. ἔτισα (ep. τίσα), M. ἐτισάμην (2. Sg. Konjunktiv τίσει = ep. τίση, 3. Sg. τίσεται = τίσηται); Perf. P. τέτιμαι.

ἄπειμι¹ Inf. ἀπεῖναι

entfernt, abwesend sein.

im einzelnen:

weg oder fort, **entfernt, abwesend sein**

τινός u. ἀπό τινος von etw. oder von j-m

insb. sich nicht stellen

übtr. **fehlen**, nicht dasein, abgehen

τινί j-m.

F. 3. Sg. Konjunktiv Präs. ep. ἀπέησι, Part. ep. ion. ἀπεών; Imperf. ep. ἀπέην, 3. Pl. ἄπεσαν; 3. Sg. Fut. ep. ἀπέσσειται u. ἀπεσσεῖται.

εἶμι

I. selbst. Verb

1. a) **dasein, vorhanden sein, leben.**

b) **stattfinden.**

c) (mit Ortsbestimmungen) **sich befinden, sich aufhalten.**

d) (mit Modaladverbien) **sich verhalten, stehen.**

ἔστι mit Inf. **es ist möglich, man kann.**

2. **wirklich sein.**

II. Kopula **sein**

1. mit Gen.

a) (zur Bezeichnung der Abstammung, des Altes, Stoffes usw.) **abstammen, bestehen aus.**

b) mit Gen. possess. j-m **gehören.**

Insb. **es ist j-s Sache.**

im einzelnen:

I. als selbst. Zeitwort (verbum substantivum)

1.

a) **dasein, vorhanden sein**, existieren, Realität haben, **leben**, bestehen, fortbestehen, dauern

deutsch oft mit "es gibt" übersetzbar

ἔστι θεός, εἰσὶ θεοί, οὐκέτ' ἔστιν er lebt nicht mehr, θεοὶ αἰὲν ἔόντες die ewig lebenden Götter.

οἱ οὐκ ὄντες die Toten.

οἱ ἐσόμενοι Nachkommen, Nachwelt; τὰ ἐσόμενα Zukunft.

οὐδὲν ἐσμὲν es ist aus mit uns.

ἕως ἄν ἦ ὁ πόλεμος dauert.

Insb.:

α) (juristisch)

μη οὔσας (sc. δίκας) διώκειν Nichtigkeitsklagen (d.h. Klagen auf Aufhebung des Versäumnisurteils) erheben, gegen Versäumnisurteile Verwahrung einlegen

β) ἔστιν ὅς (oder ὅστις) irgendwer, **mancher**

ἔστιν οἷ, εἰσὶν οἷ (oder οἷ τινες) **manche, einige**; οὐκ ἔστιν ὅς (oder ὅστις) niemand, keiner

ἔστιν ὅτε (oder ὁπότε) **manchmal**, zuweilen; ἔστιν ὅπου irgendwo, **manchmal**; οὐκ ἔστιν ὅπου in keinem Falle, auf keine Weise; οὐκ ἔστιν ὅπου οὐ überall; ἔστιν ὅπως (oder ὅπη) **auf irgend eine Weise**, irgendwie; οὐκ ἔστιν ὅπως nimmermehr, in keinem Falle; οὐκ ἔστιν ὅπως οὐ auf jede Weise, jedenfalls; ἔστιν ἢ in gewisser Weise, gewissermaßen; ἔστιν ἔνθα irgendwo

b) **stattfinden**, der Fall sein, vorkommen, sich ereignen

ἐσβολὴ τῶν πολεμίων ἔσται, βοή ἦν.

ἔστιν ὅστε es ist der Fall, dass

mit AcI

c) (mit Ortsbestimmungen)

sich befinden, sich aufhalten, wohnen, leben, weilen

bei j-m stehen, worauf beruhen

Σωκράτης ἀεὶ ἐν τῷ φανερωῷ ἦν.

Δαρεῖος ἐν Σούσοις τότε ἦν.

ἔστιν ἐν τοῖς νόμοις es steht in den Gesetzen.

πρὸς ἄρκτον εἶναι gegen Norden liegen, bis zum Norden reichen oder sich erstrecken.

d) (mit Modaladverbien)

sich verhalten, stehen, gehen, möglich sein

ἔστιν οὕτως.

καλῶς ἔσται, εἰάν θεὸς θέλη.

ἄλλῃ οὐκ ἔστιν auf andere Weise ist es unmöglich.

ῥαδίως εἶναι sich ohne Mühe halten (vgl. auch II.3).

Insb. ἔστι mit Inf. **es ist möglich** oder **erlaubt, man kann**, man darf, es gilt

τεκμήρια ἰδεῖν.

τοῦτο οὐκ ἔστιν ἡμᾶς ποιεῖν; ähnlich ἅμαξαι ἦσαν φέρεσθαι Wagen waren mitzunehmen oder fortzuschaffen.

2. **wirklich sein**, wahr sein, Geltung haben, gelten, bedeuten

Μᾶλλον βούλομαι ἀγαθὸς εἶναι ἢ φαίνεσθαι.

ὁ ὢν der wirklich, wahre;

τὰ ὄντα ἀγαθὰ die wirklichen Güter;

τὰ ὄντα ἀπαγγέλλειν die Wahrheit sagen.

οὐδὲν εἶναι keine Bedeutung haben.

λευκότερος τοῦ ὄντος weißer als er wirklich war.

τὸ ὄν das Seiende, Wirkliche, Wirklichkeit, Wahrheit, wahrer Verlauf

τῷ ὄντι (auch τὸ ὄν) in Wahrheit, in der Tat, wirklich, nach der Wirklichkeit.

Insb.:

a) Weltall

b) Grundprinzip der Dinge

τὰ ὄντα die (vorhandenen, wirklichen) Dinge

Insb.:

- a) sichtbare Welt
- b) Vermögen, Habe, Hab und Gut
- c) Gegenwart
- d) Wahrheit

τῶν ὄντων τι εἰπεῖν ein wahres Wort sagen.

II. als Kopula, Subjekt und Prädikatsnomen verbindend (verbum copulativum)

sein

ὁ θεὸς κύριος ἀπάντων ἐστίν, οἱ ἄνθρωποι θνητοὶ εἰσιν.

oft auch durch "heißen, bedeuten, gelten, geschehen, sich ereignen" u.a. zu übersetzen

bei Zahlen "ausmachen, betragen"

τὰ δις πέντε δέκα ἐστίν.

Insb.:

1. mit Gen.

a) (zur Bezeichnung der Abstammung, des Alters, Stoffes usw.)

abstammen, herrühren von, **bestehen aus**

εἶναι ἀγαθῶν προγόνων, πόλεως μεγίστης oder ἐλαχίστης, τριάκοντα ἐτῶν dreißig Jahre alt sein, τὸ τεῖχος ἐστὶ λίθων μεγάλων, ἡ κρήνη ἡδέος ὕδατος ἐστίν, ἡ οἰκία εἴκοσι μῶν ἦν.

b) mit Gen. possess.

j-m **gehören**, j-s Eigentum oder Beute sein, zu etw. gehören

Σηστός Ἀριοβαρζάνου ἦν, Σόλων τῶν ἐπτὰ σοφῶν ἐστὶ, Κριτίας τῶν τριάκοντα ἦν, τοῦτο τῶν θαυμαστῶν ἐστὶ dies gehört unter die Wunderdinge.

ἐαυτοῦ εἶναι sein eigener Herr sein.

Insb. **es ist j-s Sache**, Pflicht, Gewohnheit, Eigentümlichkeit, Art usw. es kommt j-m zu u.ä.

τοῦ ἄρχοντος ἐστὶ τῶν ἀρχομένων ἐπιμελεῖσθαι, πάντα τῆς ἀνθρωπίνης γνώμης ἐστὶ alles beruht auf menschlicher Einsicht, τὸ ναυτικὸν τέχνης ἐστὶ die Schifffahrt erfordert Kunst.

2. mit Dat.

a) **haben, besitzen**, zuteil werden, bekommen

ἀγαθοὶ σύμμαχοι ὑμῖν ἔσονται.

b) ἐμοὶ βουλομένῳ ἐστὶ es ist mir erwünscht

ἡμῖν ἀσμένειος oder ἐθέλουσιν ἐστίν es ist uns erwünscht

3. mit Adv.

ἐγγύς, ἀρχοῦ, πόρρω, ὑπερθεν, ἄλις, ἐμποδῶν, μάτην usw. εἶναι, Λυκοῦργος οὐκέτι δὴν ἦν lebte nicht mehr lange; κακῶς ἦν es ging schlecht; εὖ oder καλῶς ἐστὶ es wird gut gehen; ἐντεῦθεν ἐστὶ die Folge wird sein (vgl. auch I, d).

4. mit Präp.

z. B. ἀμφί s. περί

ἀπό τινος εἶναι von j-m (ab)stammen, von etw. herrühren, aus etw. entspringen oder entstehen, von j-m entfernt sein, etw. verlassen.

ἐκ τινος εἶναι von j-m stammen oder geboren sein, aus etw. entstehen oder bestehen, zu etw. gehören.

ἐν τινι εἶναι sich an einem Ort oder in einem Zustand befinden, auch mit etw. beschäftigt sein, sich mit etw. befassen.

ἐν ὅπλοις εἶναι unter den Waffen stehen, ἐν σοί ἐστὶ es steht bei dir, beruht auf dir, liegt in deiner Hand oder an dir

ἐπί τινος εἶναι womit umgehen, worauf ausgehen.

ἐπί τινι εἶναι an oder bei etw. sein, bei j-m oder in j-s Macht stehen, in j-s Gewalt sein, über etw. gesetzt sein, etw. betreiben, für etw. sein. ἐπί τι εἶναι sich über etw. oder bis etw. erstrecken; ἐπί τινα εἶναι gegen j-n sein, j-n bedrohen.

κατά τινα εἶναι bei j-m sein, mit j-m vergleichbar sein oder sich messen können.

μετά s. σύν.

περί oder ἀμφί τι εἶναι mit etw. beschäftigt sein, sich auf etw. beziehen.

περί τινος ἐστὶ τινι es ist j-m um etw. zu tun, es handelt sich für j-n um etw.

πρός τινα εἶναι sich auf j-n beziehen, mit j-m zu tun haben, sich gegen j-n benehmen oder betragen, auf j-s Seite treten.

πρός τι εἶναι etw. beitragen zu etw. πρὸς τινι an oder bei etw. sein, mit etw. beschäftigt sein. πρὸς τινος sich auf etw. beziehen, zum Vorteil j-s sein, in j-s Art liegen.

σύν τινι oder μετὰ τινος εἶναι mit oder bei j-m sein, auf j-s Seite stehen, es mit j-m halten, j-n unterstützen oder schützen, wo

zu beitragen.

ὕπὸ τινι (oder τινᾶ) εἶναι unter j-m stehen, unter j-s Schutz stehen (oder gelangen) u.ä.

5. Inf. εἶναι pleonastisch

a) ἐκὼν εἶναι = ἐκὼν freiwillig, gern

b) τὸ νῦν εἶναι für jetzt, im jetzigen Moment, vorläufig, einstweilen

τὸ σύμπαν εἶναι überhaupt;

τὸ ἐπ' ἐμοὶ (ἐπ' ἐκείνοις) εἶναι soviel an mir (an jenen) liegt;

τὸ κατὰ τοῦτον εἶναι soviel auf diesen ankommt, soweit es diesen betrifft;

κατὰ τοῦτο εἶναι in diesem Punkt.

c) bei den Verben "nennen, ernennen, erwählen, machen"

σύμμαχόν μιν εἴλοντο εἶναι.

* (eimi-1,-einai)-V.-Stoek-ör.

F.

Präs. 2. Sg. εἶ (ep. εἶξ u. ἐσσί, ἔσσο', neuion. εἶξ, dor. ἦξ); 1. Pl. ἐσμέν (ep. ion. εἰμέν, dor. εἰμές, poet. ἐμέν?); 3. Pl. εἶσί (ep. ἔασι, dor. ἐντί); **Konjunktiv** 1. Sg. ᾧ (ion. ep. ἔω, ep. εἶω); 3. Sg. ᾗ (ep. ἦσι, ἦη, εἶη?); 3. Pl. ᾧσι (ep. ion. ἔωσι); **Opt.** εἶην, εἶης, εἶη (ep. ion. ἔοις, ἔοι); 2. Pl. εἶτε; **Imper.** ἴσθι (ep. ἔσσο, ἔσσο' sei), ἔστω (sp. † ἦτω), ἔσθε, ὄντων (selten ἔστων u. ἔστοσαν); **Inf.** εἶναι, ep. ἔμμεν(αι) u. ἔμμεν(αι). dor. ἦμεν oder εἶμεν, megarisch εἶμεναι; **Part.** ὄν, οὔσα, on ὄν (ep. ion. ἐόν, ἐούσα, ἐόν). **Imperf.** 1. Sg. ἦν oder ἦ ich war (ep. ion. ἔα; ep. ἦα, ἦην, ἔον, ἔην, Iterativform ἔσκειν; sp. † ἦμην); 2. Sg. ἦσθα (ep. ἔησθα, ion. ἔας, sp. † ἦξ); 3. Sg. ἦν (ep. ion. ἔην, ἦην, ἦεν, iterat. ἔσκε); 1. Pl. ἦμεν († ἦμεθα); 2. Pl. ἦτε (selten ἦστε, ion. ἔατε); 3. Pl. ἦσαν (ep. ion. ἔσαν, ἔσκειν, ep. εἶατο Hom. Od. 20, 106?; sp. ἦν); **Dual** ἦστων, ἦστων; **Fut.** ἔσομαι (ep. ἔσσομαι, dor. ἔσοῦμαι ἔσοῦμαι); 2. Sg. ἔσῃ (ep. ἔσση u. *ἔσσαι); 3. Sg. ἔσται (ἔσεται, ep. ἔσσειται, ἔσσειται); 3. Pl. dor. ἔσοῦνται. **Aor.** ἐγένονην; **Perf.** γέγονα.

Die Formen des Ind. Präs. (außer der 2. Person Sg. εἶ) sind enklitisch; wenn sie aber im Satzanfang stehen oder die Bedeutung des Verbum substant. haben (= ὑπάρχω) so sind sie betont. ἔστιν wird betont: a) wenn es verbum substant. ist, b) im Satzanfang, c) nach καί, εἰ, ἀλλά, ὡς, οὐκ, τοῦτ', ταῦτ'.

ἔξιμι²

2. unpers. ἔξεστι es steht frei, es ist erlaubt.

im einzelnen:

[εἰμί]

1. ep. abstammen

τινός von etw.

2. unpers. ἔξεστι es steht frei, es ist erlaubt, vergönnt, möglich, man darf, man kann

mit Inf., Decl, Acl

ἔξεστί σοι εὐδαίμονι oder εὐδαίμονα γενέσθαι du kannst glücklich werden;

ἔξεστιν ἡμῖν φίλοις oder φίλους εἶναι.

ἔξῃν es war erlaubt oder es wäre erlaubt gewesen.

Part. ἐξόν, ion. ἐξέον da (oder obgleich, wenn) es freisteht oder stand, da es erlaubt ist oder war

ὡς (oder ὡσπερ) ἐξόν als ob es freistände.

ἐξόν ἐστι = ἔξεστι.

ἡ οὐσία, ion. οὐσίη

1. a) Dasein; präg. Wesen(heit).

2. Vermögen.

im einzelnen:

[εἰμί, ὄν, οὔσα]

1.

a) Dasein

Pl. Lebensstage

prägn. wahrhaftes Sein, Wesen(heit), wirkliche Beschaffenheit, Wirklichkeit, Realität, Wahrheit

b) Stoff, Substanz

2. Vermögen, Besitz, Eigentum, Habe

ἄπειμι² Inf. ἀπείναι

1. weg-, fortgehen.

3. zurückkehren.

im einzelnen:

1. weg-, fortgehen, sich entfernen, abziehen

ἀπό, ἐκ, παρά τινος, εἰς, ἐπί, πρός τι, παρά τινα u.ä.

ὁδόν einen Weg einschlagen.

Insb.:

- a) (vom Monat) zu Ende gehen.
 b) abscheiden, sterben
 c) abirren
 2. hingehen, übergehen, überlaufen (von j-m zu j-m)
 3. zurückgehen, **zurückkehren**

ἐκ τινός von etw.
 ἐκ τῆς βοηθείας von dem Streifzug.
 οἴκαδε heimkehren

F. 3. Sg. Imperf. ep. ἀπῆι = ἀπῆι. Der Ind. Präs. hat regelmäßig, das Part. bisweilen fut. Bedeutung.

ἡ ἐξουσία, ας

das **Vermögen**
 1. a) **Recht, Erlaubnis**, (volle) **Freiheit**.
 2. **Macht, Gewalt**.
 3. **Überfluss**.

im einzelnen:

[ἐξεῖναι]

das **Können, Vermögen**

1.

a) Berechtigung, **Recht**, Befugnis, **Erlaubnis**, Gelegenheit, (volle) **Freiheit** etw. zu tun, Vollmacht, freie Hand

τινός zu oder über etw.

oder mit Inf.

ἐξουσίαν ἔχειν die Freiheit oder Erlaubnis haben, dürfen, können;

διδόναι oder παρέχειν, ποιεῖν die Freiheit oder Erlaubnis geben

mit Gen. oder Inf.;

auch Vorrecht, Vorteil

b) Ungebundenheit, Unbeschränktheit, Zügellosigkeit, Belieben, **Willkür**, Gewalttätigkeit

2. **Macht**, Machtfülle, **Gewalt**, Herrschaft

τινός über etw.

übh. hohe Stellung

ἡ περὶ τῶν ὅλων ~ Weltherrschaft.

ἐν ταῖς ἐξουσίαις zur Zeit der Macht, im Glück.

Insb.:

a) Amtsgewalt, obrigkeitliches Amt, Obrigkeit, Behörde

b) der Herrscher, Machthaber

3. Mittel, **Überfluss**, Reichtum

μέτεμι¹

2. (unpers.) μέτεστί μοί τινος **ich habe teil** oder **Anteil an etw.**

im einzelnen:

1. daruntersein oder dazwischen, dabeisein oder stattfinden

τινί u. τισί.

2. (unpers.)

μέτεστί μοί τινος oder mit Inf. (selten persönl. τί) **ich habe teil** oder **Anteil an etw.**, habe mit etw. zu schaffen, **habe Anspruch** oder ein **Anrecht auf etw.**, Befugnis zu etw., Recht an oder auf, bei etw., mir gehört etw.

οὐδὲν ἔτι ἐμοὶ τούτων μέτα (= μέτεσσι) mir gehört nichts mehr davon.

ὅποσον τί μοι μέρος μετήν was etwa mein Anteil war.

Part. abs.

ὡς οὐ μετὸν αὐτοῖς Ἐπιδαύρου da sie keinen Anspruch auf Epidaurus hätten.

F. 3. Pl. Präs. μετέασι ep. = μέτεσι; Konjunktiv μετέω. μετέησι ep. = μετῶ, μετῆ; Inf. μετέμμεναι ep.; Fut. ep. μετέσσομαι.

ὁ οὐρως¹ meist ep. poet. sp.

günstiger Wind, Fahrwind;
 Übtr. a) **Glück**.

im einzelnen:

günstiger Wind, Fahrwind

καταστήναι εἰς οὐρόν in den Bereich eines günstigen Windes kommen.

οὐρόν στρέφειν durch Wendung des Windes günstigen Fahrwind schaffen.

κατ' οὐρόν mit günstigem Wind, schnell, eiligst (κατ' οὐρόν ῥεῖτω oder ἴτω es gehe seinen Lauf, wir wollen nicht weiter davon sprechen).

Übtr.:

- a) **Glück**, Heil, günstige Gelegenheit
- b) Begeisterung
- c) rechter Zeitpunkt

σύνειμι²

zusammensein, -leben. Insb.:

a) mit j-m **umgehen.**

e) j-m **helfen.**

im einzelnen:

zusammensein, -leben, vereinigt oder verbunden, zugesellt sein, beiwohnen, innewohnen

τινί oder μετά τινος mit, bei j-m

Insb.:

- a) mit j-m **verkehren** oder **umgehen**, Umgang haben

Insb.:

α) ehelich oder fleischlich mit j-m verkehren

β) j-s Schüler sein, Unterricht bei j-m haben

οἱ συνόντες Genossen, Kameraden, Freunde, Bekannte, Anhänger, j-s Leute, Schüler, Umgebung

γ) als Lehrer und gelehrter Freund mit j-m umgehen

- b) sich mit j-m unterhalten

τινί

- c) sich mit etw. beschäftigen oder abgeben, es mit etw. zu tun haben

τινί

- d) sich in einem Zustand befinden oder leben, sein

bsd. mit einem Übel behaftet sein, etwas Schlimmes erleben müssen

τινί

πολλοῖς κακοῖς, εὐδαιμονία, νόσῳ, οἰζυῖ, ἡδοναῖς;

(von Übeln, Zuständen) j-m anhaften oder beiwohnen.

- e) auf j-s Seite sein, j-m zur Seite stehen, j-m **helfen** oder beistehen

τινί

ἡ συνουσία, ion. συνουσίη

das **Zusammensein.** Insb.:

a) **Umgang, Verkehr.**

b) **Gespräch.**

c) **Gesellschaft.**

im einzelnen:

[συνεῖναι]

das **Zusammensein, -leben**

übh. Nähe

Insb.:

- a) **Umgang, Verkehr**

τινός j-s oder mit j-m = πρὸς τινά.

- b) Zusammenkunft, Unterredung, **Gespräch**, Unterhaltung

Bsd.:

α) Verkehr zwischen Lehrer und Schüler

β) Disputation, wissenschaftliche Unterredung oder Untersuchung

- c) geselliges Beisammensein, Versammlung, **Gesellschaft**

Bsd.:

α) Gastmahl

- β) Genossenschaft, Schar
- d) ehelicher Umgang
 - übh. Geschlechtsverkehr
- e) (frommer) Besuch, Wallfahrt

ἔσθλός 3 meist ep. poet.

edel, tüchtig. Insb.:

b) **edel = vornehm.**

d) **heilsam, günstig.**

im einzelnen:

edel, wacker, **brav, tüchtig**, trefflich, von Personen

ἐν τινι in etw.

εἰς oder κατά τινα gegen j-n

Insb.:

a) tapfer

b) **edel = vornehm**, von edler Geburt (oder Rasse)

οἱ ἔσθλοί die Edeln, Vornehmen.

c) edel(gesinnt), treu.

d) (von Sachen)

trefflich, gut, schön

Bsd.:

α) wertvoll, köstlich, herrlich

β) nützlich, **heilsam, günstig**, glückbringend, glücklich

Subst. τὸ ἔσθλόν, τὰ ἔσθλά Gutes, Gut, Güter, Glückliches, Glück, Vorzug, Verdienst, Kleinod, Kostbarkeit

ἔσθλόν (ἔστυ) mit Inf. es ist gut, nützt, frommt.

ὁ κληῖρος

1. a) **Los.**

2. bsd. **Ackerlos**; übh.:

a) **Landgut.**

b) **Erbteil, Erbgut.**

im einzelnen:

1.

a) **Los**, meist eine Scherbe, ein Stückchen Holz oder dgl.

κληῖρω λαχεῖν durch das Los erhalten.

ἐπὶ κληῖρους βαλέσθαι darüber das Los werfen.

κληῖρους πάλλειν die Lose schütteln, prägn. = durch das Schütteln der Lose ordnen

τινός.

b) das **Lösen**, Verlosung

c) bedeutungsvolles Zeichen

2. das Verloste, erloster oder ererbter Anteil

bsd. **Landlos, Ackerlos**

Übh.:

a) Grundstück, **Landgut**, Landbesitz, Ländereien, Acker

b) Erbschaft, **Erbteil, Erbgut**, das Erbe

ὅταν, verstärkt ὅτανπερ

wann, wenn. Insb.:

a) (im Wiederholungsfall) **sooft, jedesmal wenn.**

im einzelnen:

Konjunktion mit Konjunktiv (mit Optativ nur vereinzelt in obliquen Rede = ὅτε; † mit Ind. = ὅτε)

wann, zu der Zeit wo, **wenn**, solange als

Insb.:

a) (im Wiederholungsfall)

sooft, jedesmal wenn

In Vergleichen ὡς δ' ὅταν wie wenn.

b) im Fall dass

c) ὅταν τάχιστα oder πρώτον sobald als

ὀπότε (ep. ὀπότε, ion. ὀκότε) u. **ὀπότεν**

1. (zeitlich) **wann, wenn, sooft (als).**
2. (bedingend) **im Fall wenn** oder **dass.**

im einzelnen:

[Korrel. zu πότε]

Partikel:

1. (zeitlich)

wann, dann wann, zu der Zeit wo, **wenn**, sobald als, als

sooft (als), jedesmal wenn

ὀπότε πρώτον sobald als. ἔστιν ὀπότε manchmal.

2. (bedingend)

im Fall wenn oder **dass**, insofern

3. (kausal)

weil, da ja, quoniam

ὀπότε γε = quandoquidem

διά

II. Präp.

1. (mit Gen.) **durch**

a) (räumlich)

α) **durch, durch ... hin.**

β) **an ... hin.**

γ) **in einer Entfernung von.**

b) (zeitlich)

α) **hindurch, während.**

β) **nach, seit.**

c) (instrumental)

durch, vermitteltst.

e) ion. (zur Bezeichnung des Vorzuges) **VOI.**

2. (mit Akk.)

a) (räumlich und zeitlich)

durch, durch ... hin, während.

b) (kausal)

α) **wegen.**

β) **durch = auf Veranlassung.**

im einzelnen:

I. Adv.

1. auseinander, entzwei

Hom. Od. 5, 363; 15, 322.

2. hindurch, durch und durch

Hom. Jl. 13, 507.

II. Präp.

1. (mit Gen.)

durch

a) räumlich

α) **durch, durch ... hin**, zwischen ... hin, über ... hin, in

ὁ ποταμός διὰ μέσης τῆς πόλεως ῥεῖ, διὰ τῆς νήσου ἰέναι,

ἔγχος ἦλθε δι' ἀσπίδος, διὰ τῶν ὀρέων über das Gebirge.

διὰ στόματος ἔχειν im Mund führen.

διὰ χειρὸς (oder χειρῶν) ἔχειν τι (fest) in der Hand halten, in oder unter den Händen haben.

Übtr. (vgl. auch d)

διὰ δικαιοσύνης ἰέναι den Weg der Gerechtigkeit wandeln, gerecht verfahren;

διὰ μάχης ἰέναι oder ἔρχεσθαί τι in Kampf mit j-m geraten, handgemein werden; διὰ παντός πολέμου ἰέναι τινί mit j-m

beständig im Kampf liegen; **διὰ φιλίας** **ιέναι τινί** mit j-m befreundet sein, j-m mit Freundlichkeit begegnen.

β) **an ... hin**, längs

διὰ τῆς θαλάσσης.

γ) im Abstand, **in einer Entfernung von**

διὰ πέντε σταδίων, διὰ δέκα ἐπάλλξεων πύργοι ἦσαν nach je zehn Brustwehren standen Türme.

διὰ πολλοῦ, διὰ μακροῦ (oder ὀλίγου) in weiter (oder geringer) Entfernung, δι' ἐλάσσονος näher, διὰ τοσούτου in einem so großen Zwischenraum.

b) zeitlich

α) **hindurch, während**

διὰ παντός τοῦ βίου, διὰ νυκτός, δι' ἔτους ein Jahr lang.

διὰ παντός immerfort, durchweg.

διὰ μακροῦ lange.

διὰ τέλους bis ans Ende, beständig, übtr. vollständig.

ὁ διὰ μέσου χρόνος Zwischenzeit.

β) **nach**, nach Verlauf, **seit**

δι' εἴκοσιν ἐτῶν nach 20 Jahren, διὰ τριῶν ἡμερῶν nach oder in drei Tagen, διὰ (πολλοῦ) χρόνου.

διὰ μακροῦ nach langer oder längerer Zeit, δι' ὀλίγου.

διὰ πέμπτου ἔτους nach jedem fünften Jahr = alle fünf (bzw. alle vier) Jahre (lt. quinto quoque anno).

c) instrumental

durch, vermittelt, infolge, per

δι' ὀφθαλμῶν ὀρῶμεν, διαλέγεσθαι δι' ἐρμηνέως, δι' ἀγγέλων λέγειν, γινώσκειν τι διὰ μαντικῆς, αἱ διὰ τοῦ σώματος ἡδοναί die sinnlichen Vergnügungen, τὰ διὰ στόματος ἡδέα.

δι' ἑαυτοῦ durch sich selbst, auf eigene Faust.

d) modal (vgl. auch a, α a. E.)

διὰ σπουδῆς in Eile, δι' ὀργῆς im oder aus Zorn, διὰ μέθης in der Trunkenheit, διὰ τάχους oder ταχέων schnell, διὰ βραχέων in Kürze, mit wenigen Worten, διὰ πολλῶν κινδύνων unter vielen Gefahren.

Mit εἶναι, ιέναι, πολεῖν, ἔχειν, ἄγειν bezeichnet διὰ das Beharrliche des Tuns

δι' αἰδοῦς ἄγειν = αἰδεῖσθαι, δι' ὀργῆς ἔχειν = ὀργίζεσθαι, διὰ φόβου εἶναι in beständiger Furcht sein, τὴν πόλιν δι' ἡσυχίας εἶχεν er erhielt in Ruhe, διὰ φυλακῆς ἔχειν in Gewahrsam halten, δι' αἰτίας ἔχειν τινά j-n ansuldigen, δι' ἔχθρας γίνεσθαι oder εἶναι (oder πολεῖν) τινι mit j-m verfeindet sein.

e) ion. (zur Bezeichnung des Vorzuges)

vor

θέης ἄξιος διὰ πάντων τῶν ἀναθημάτων (Her. 1, 25; 6, 63 u. ö.; Hom. Jl. 12, 104).

2. (mit Akk.)

a) räumlich u. zeitlich

durch, durch ... hin, über ... hin, **während** = διὰ mit Gen. (ep. poet.)

ἔβη διὰ δῶμα, διὰ νύκτα.

b) kausal

α) **wegen**, um ... willen, mit Rücksicht auf, aus, vor

πολλοὶ τιμῶνται διὰ τὴν τῶν προγόνων δόξαν.

διὰ τοῦτο (oder ταῦτα) deswegen; διὰ τί warum? weshalb? δι' ὅ weshalb; διὰ πολλά aus vielen Gründen.

διὰ mit τό mit Inf. durch "weil" zu übersetzen

διὰ τὸ ἡμᾶς ἐν τοιοῦτῳ εἶναι weil wir in solcher Lage sind.

β) **durch** = **auf Veranlassung**, durch die Wirksamkeit, durch das Verdienst, durch die Schuld j-s

δι' ἡμᾶς ἔχετε τήνδε τὴν χώραν, οἱ ἐμὲ σέσωσθε, λέγονται Ἀθηναῖοι διὰ Περικλέα βελτίους γενέσθαι, διὰ τοὺς εἶς μαχομένους αἱ μάχαι κρίνονται.

διὰ τοῦτον durch seine Schuld.

Insb. εἰ μὴ διὰ τινα wenn nicht jmd es verhindert hätte (vgl. Plat. Gorg. 516E; Thuc. II, 18, 4)

F. **διὰ** erleidet nie Anastrophe. Poet. auch **διαί**.

διό [= δι' ὅ]

a) relat. **weshalb**.

b) satzverb. **deshalb**.

im einzelnen:

a) relat. **weshalb**, weswegen

b) Satzverb. [= διὰ τοῦτο] **deshalb**, deswegen, in dieser Hinsicht

δώδεκα (indecl.)

zwölf.

im einzelnen:

[lat. duodecim]

zwölf, ein Dutzend

ἐκ, vor Vokalen **ἐξ**

I. Adv.

a) **hinaus, heraus.**

II. Präp. mit Gen.

1. (räumlich) **aus, aus ... heraus**, übh. **von ... aus, von ... her**. Insb.:

a) **außerhalb.**

2. (zeitlich) **von ... an, seit, unmittelbar nach.**

3. (übtr.)

a) (bei Angabe der Abstammung, des Ursprungs, Ausgangspunktes)

von, aus, von seiten.

c) (partitiv) (nicht selten eine Auszeichnung bezeichnend) **VOR.**

d) (vom Urheber) **von, durch.**

e) (bei Angabe des Beweggrundes, der Ursache oder Veranlassung)

infolge von, aus, wegen, durch.

f) (bei Angabe einer Gemäßheit) **gemäß, nach, zufolge.**

im einzelnen:

[= lat. ex]

I. Adv. ep.

a) **hinaus, heraus**, weg

b) **daraus**, davon, daran

Hom. Jl. 18, 480

II. Präp. mit Gen.

1. (räumlich)

aus dem Innern eines Gegenstandes, **aus, aus ... heraus**, sowohl aus der Tiefe als aus der Höhe

übh. **von ... aus, von ... her**, von ... an, von ... weg, aus der Mitte

ξίφος ἔλκειν ἐκ κολεοῦ, ἐκ τῆς πόλεως ἀπιέναι, φεύγειν ἐκ τῆς νεώς, ἐξ ἔδρας ἀναστῆναι, ἐκ τῆς μάχεσθαι, ἐκ τῶν Ταύχων ἐλθεῖν aus dem Land der T., ὡς ἔρις ἐκ τε θεῶν ἐκ τ' ἀνθρώπων ἀπόλοιτο aus der Mitte, σώζειν ἐκ κινδύνων oder ἐκ θανάτου, πεφευγέναι ἐκ κακῶν, ἐγείρειν ἐξ ὕπνου.

Insb.:

a) **außerhalb**, fern von

ἐκ βελέων außerhalb der Schussweite, ἐκ μέσου καθῆσθαι.

b) prägn., wo wir ἐν oder εἰς erwarten, = **auf, in, an**

ἐξ Ὀλύμπου στῆναι vom Olymp her = auf dem Olymp, ἐκ πολλοῦ φεύγειν in weiter Entfernung fliehen, αἱ τοῦ Εὐφράτου πηγαὶ ἐξ Ἀρμενίας εἰσίν, καθῆσθαι ἄκρων ἐκ πάγων, ἐκ δεξιᾶς zur Rechten, a dextra, ἐξ ἀριστερᾶς, ἐκ πλαγίου in der Flanke.

So bsd.:

α) bei den Verben des Hängens, Anbindens, Fassens

τὴν φόρμιγγα ἐκ πασσάλου ἐκρέμασεν hängte an einem Pflock auf, τὸν ἵππον ἀνάπτειν ἐκ δένδρου, τὸν νεκρὸν λαβεῖν ἐκ τῶν ποδῶν an den Füßen, φιάλας ἐκ τῶν ζωστήρων φορεῖν.

β) infolge einer Attraktion

οἱ ἐκ τῶν νήσων κακοῦργοι ἀπέφυγον die auf den Inseln befindlichen Verbrecher entflohen.

Ὁ ἐκ Βυζαντίου ἀρμοστής ἦξει.

Οἱ πολέμοι ἤρπασαν τὰ ἐκ τῶν οἰκιῶν die Besitztümer in den Häusern.

Οἱ ἐκ τῶν πύργων φύλακες ἦσθοντο.

2. (zeitlich)

von ... an, seit, unmittelbar nach

ἐξ ἀρχῆς, ἐκ νεότητος εἰς γῆρας, ἐκ τοῦ δειπνοῦ ἐπορεύθησαν, ἐξ ὀλίγων ἡμερῶν, ἐκ παιδός (oder παίδων) von Kindheit an, ἐκ πολλοῦ (χρόνου) seit langer Zeit, ἐξ οὗ seitdem, ἐκ τούτου oder ἐκ τούτων darauf, demnächst, sofort (τὰ ἐκ τούτων das weitere);

ἐκ τότε seit damals;

bisweilen = während, innerhalb

ἐκ τοῦ παρεληλυθότος χρόνου in der Vergangenheit, früher;

ἐκ νυκτῶν bei Nacht, ἐξ ἡμέρας im Verlauf des Tages.

Insb. bei Angabe einer unmittelbaren Aufeinanderfolge:

a) πόλιν ἐκ πόλεως αἰρεῖν eine Stadt nach der anderen, κακὸν ἐκ κακοῦ πάσχειν, λόγον ἐκ λόγου λέγειν, ἄλλος ἐξ ἄλλου.

b) ἐκ πλουσίου πένης γέγονα, τυφλὸς ἐκ δεορκότος.

3. (übtr.)

a) (bei Angabe der Abstammung, des Ursprungs, Ausgangspunktes)

von, aus, von seiten

ἐξ εὐγενοῦς πατρὸς εἶναι, ἐκ πόλεως μεγάλης γενέσθαι, ἐκ Κορίνθου εἶναι, ὄναρ ἐκ Διὸς ἐστί kommt von Zeus, θάνατος ἐκ μνηστήρων,

ἢ ἐξ ἐμοῦ ἄνοια von mir herrührend.

ἀκούειν oder μανθάνειν, λαμβάνειν, ἔχειν τι ἐκ τινος.

b) (bei Angabe des Stoffes)

στέφανος ἐξ ἀκάνθων, τεῖχος ἐκ ζύλου ποιεῖν.

c) (partitiv)

ἐξ Ἀθηναίων οἱ ἄριστοι, εἷς ἐξ ἀπάντων, ἐξ ὑμῶν τινες;

nicht selten eine Auszeichnung bezeichnend = **VOI**

τιμᾶν τινα ἐκ πάντων.

d) (vom Urheber) (= ὑπό)

von, durch, von seiten

φιλεῖσθαι ἐκ Διός, ἀπόλλυσθαι ἐκ Φοίβου, προδοθῆναι ἐκ βασιλέως, ἐλέγχεσθαι ἐκ μαρτύρων, πολεμίζειν ἐκ θεῶν auf Antrieb der Götter.

e) (bei Angabe des Beweggrundes oder Veranlassung)

infolge von, aus, wegen, durch

ἐξ ὑποψίας φοβοῦνται ἀλλήλους, ἐκ τραύματος ἀποθανεῖν, ἐξ ἀβουλίας ἀπόλλυσθαι, ἐξ ἔριδος μάχεσθαι, τὰ ἐξ ἀδικίας κέρδη, ἐξ οὐδενὸς λόγου σιωπᾶν, ἐκ τίνος (λόγου) aus welchem Grund?

ἐκ τούτου oder ἐκ τούτων infolgedessen, deshalb.

f) (bei Angabe einer Gemäßheit)

gemäß, nach, zufolge

ὀνομάζειν τινὰ ἐκ γενεῆς nach seinem Geschlecht, τεκμαίρεσθαι τι ἐκ τῆς ἀληθείας, κρίνειν ἐκ τῶν ἔργων, αἱ ἐκ τῶν νόμων ζημίαι, ἐκ τῶν ὑπαρχόντων den vorhandenen Mitteln gemäß, ἐκ τεκμηρίων νομίζειν nach Gründen urteilen, ἐκ τῶν παρόντων βουλεύεσθαι nach Lage der Dinge, ἐκ τῶν δυνατῶν nach Möglichkeit.

g) (zur Bezeichnung der Art und Weise)

ἐκ τοῦ δικαίου oder ἀδίκου auf gerechte oder ungerechte Weise, ἐκ παντὸς τρόπου auf jede Weise, ἐκ τοῦ ἐμφανοῦς oder φανεροῦ offen, ἐξ ἴσου gleichmäßig, in gleicher Lage, ἐξ ἀέλλπτου unverhofft, ἐκ νέης oder ἐκ καινῆς von neuem, ἐκ βίας mit Gewalt, ἐξ ἐτοίμου leicht u.a.

F.

Bei Nachstellung wird ἔκ, ἐξ betont (Anastrophe, z.B. Hom. Jl., 865; 14, 472; oder 5, 335); ebenso in der Tmesis, wenn ein Nachdruck darauf liegt. Auf Inschriften bisw. assimiliert, z.B. ἐχ Χαλκίδος.

ἔσχατος 3

äußerster, letzter

1. b) (zeitlich) **letzter**.

2. (vom Rang oder Grad) **äußerster**

a) **höchster**.

b) **niedrigster, ärgster, schlimmster**.

im einzelnen:

äußerster, letzter

1.

a) (räumlich)

hinterster, oberster, unterster, entlegenster, fernster, (σάρκεσ) innerster

Subst. τὸ ἔσχατον, τὰ ἔσχατά τινος äußerstes Ende, Grenze, Spitze, Gipfel, Rand, Saum, Schluss, höchste Stufe, Extrem.

ἐξ ἐσχάτων ἐς ἔσχατα von einem Ende zum anderen.

ἐπ' -φ u. -του am Ende, hinten.

b) (zeitlich)

letzter, spätestester

† **ἡμέρα** jüngster Tag

(ές) τὸ ἔσχατον (bis) zuletzt.

2. (vom Rang oder Grad)

äußerster

a) **höchster**, größter, erster

τὰ ἔσχατα die höchsten Güter

b) **niedrigster**, geringster, schlechtester, **ärgster**, **schlimmster**, härtester, extrem

τὰ ἔσχατα oder ἐσχατώτατα πάσχειν das Äußerste, Ärgste, größte Unrecht, den Tod erleiden.

τὰ -τα αἰκίζεσθαι τινα j-n auf ärgste misshandeln.

ἐν τοῖς ἐσχάτοις εἶναι in der dringendsten Gefahr schweben, im äußersten Elend sein.

ὑπὲρ τῶν ἐσχάτων ἀγωνίζεσθαι um die Existenz.

εἰς τὰ -τα aufs äußerste, höchst.

3. (Adv.)

α) ἐσχάτως aufs äußerste, im höchsten Grad, **höchst**, ungemein

sp. † ἐσχάτως ἔχειν sich im äußersten Elend befinden oder in den letzten Zügen liegen.

β) ἔσχατα zuäußerst, zuletzt

F. Komp. ἐσχατώτερος, Superl. ἐσχατώτατος.

ἡ ἐρημία

Einsamkeit

1. Einöde, Wüste.

2. a) Zurückgezogenheit.

b) Hilflosigkeit.

c) Mangel.

im einzelnen:

[ἐρημος]

Einsamkeit

1. **Einöde**, Öde, Verödung

(βροτῶν) unbewohnte, menschenleere Gegend

Wüste, Steppe

Insb.:

a) von Feinden unbesetztes Gebiet

b) unbewachter Zugang

2.

a) **Zurückgezogenheit**.

b) Alleinsein, Verlassenheit, Isolierung, **Hilflosigkeit**

c) Abwesenheit, Leere, das Fehlen, **Mangel**, Entbehrung

τινός an, von etw.

insb. Mangel an Bundesgenossen, Nichtvorhandensein von Nebenbuhlern

d) freie Hand, freier Spielraum, freies Spiel oder Feld

ἐρημος ep. poet. ion. u. att. ἔρημος 3 u. 2

einsam

1. öde, wüst, leer.

2. a) hilflos, alleinstehend, verlassen.

b) entblößt, ohne.

c) (jur.) ἡ ἐρήμη oder ἔρημος **Versäumnisverfahren**.

im einzelnen:

[vgl. ἀραιός]

einsam

1. **öde**, verödet, menschenleer, unbewohnt, unbebaut, **wüst**, **leer**

Insb.:

a) unbewacht, unbesetzt

τείχη.

b) herrenlos

Subst. ἡ ~ u. ἡ -ήμη u. τὰ -α Wüste, Einöde, Steppe, Trift

σταθμὸς ~ Tagesmarsch durch die Wüste

(ὁδός) unbegangen, ungangbar

2.

a) hilflos, schutzlos, ungedeckt, **alleinstehend**, isoliert, vereinzelt, abgesondert lebend, **verlassen**, verwaist

τινός von j-m

ἵππεις Reiter ohne Fußvolk.

b) entbehrend, **entblößt**, frei, leer von etw., **ohne**

τινός

c) (jur.) ἡ ἐρήμη oder ἔρημος (δικη) Prozess, wo einer der streitenden Teile den Termin versäumt, **Versäumnisverfahren**, -urteil

ἐρήμην κατηγορεῖν einen Abwesenden anklagen, ὀφλεῖν abwesend (in contumaciam) verurteilt werden.

ἔρημον τὸν ἀγῶνα εἶναι zum Prozess nicht erscheinen.

ἐρήμη δικη θάνατον καταγιγνώσκειν τινός (in contumaciam) zum Tod verurteilen.

ἔξω

I. Adv.

1. **außen, draußen, außerhalb.**

2. **heraus, hinaus.**

II. Präp. mit Gen.

1. (örtlich) **außerhalb, jenseits.**

2. (zeitlich) **über ... hinaus.**

3. (übtr.)

a) **fern von, ohne.**

b) **außer.**

im einzelnen:

I. Adv.

1. **außen, draußen**, auswärts, **außerhalb**

insb. **außer dem Haus**, im Freien, **außerhalb der Stadt**, vor den Mauern, im Feld, **außer Landes**, in der Fremde, verbannt

auch **äußerlich**

ἡ ~ πόλις Außenstadt, Vorstadt.

2. **heraus, hinaus**, nach **außen**, nach **auswärts**

insb. **aus dem Haus**, ins Freie, ins **Ausland**, in die Fremde

~ εἶναι oder γίγνεσθαι ausgegangen oder ausgerückt, abwesend, im Feld, auf dem Land, in der Ferne, **außer sich** oder **außerstande sein**.

Mit Art.:

a) ὁ ~ der **außerhalb** oder **draußen** befindliche, **äußere**, **auswendige**, **jenseitige**, **entfernte**, **abwesende**, **auswärtige**, **außenstehende**, **Landbewohner**, **Ausländer**, **Verbannte**, **Geflohene**, **fremde**, nicht zur Sache gehörige, **profane**

b) τὸ oder τὰ ~ das **Äußere**, **Auswendige**, **Auswärtige**, der **äußere Teil**, **Außendinge**, die **auswärtigen Besitzungen**

ἔς τὸ ~ nach **außen hin(ab)**.

3. ion. ~ ἡ **ausgenommen**, **außer** (dass)

II. Präp. mit Gen.

1. (örtlich)

außerhalb, aus ... **heraus**, über ... **hinaus**, aus, **jenseits**

~ βελῶν **außer** Schussweite.

~ ἑαυτοῦ εἶναι **außer sich** (= von Sinnen) sein.

2. (zeitlich)

über ... hinaus, nach

3. (übtr.)

a) **fern von**, **abweichend von**, **frei von**, **sichergestellt gegen**, **ohne**, nicht passend oder nicht gehörig zu etw., **unwürdig**

~ **καροῦ** an unpassender Stelle, ~ **τοῦ εἰκότος** ohne Wahrscheinlichkeit.

- ~ τοῦ θεοῦ ohne göttliche Einwirkung oder Fügung.
- τὰ ~ τῆς τέχνης das nicht zur Kunst Gehörige.
- ~ τοῦ πράγματος λέγειν was nicht zur Sache gehört.
- ~ τινὸς γίνεσθαι frei von etw. werden, über etw. hinauskommen.
- ~ τινὸς εἶναι außerstande sein etw. zu tun.

b) **ausgenommen, außer**, abgesehen von

~ τούτων außerdem

F. Komp. ἐξωτέρω (auch ἐξώτερος), Superl. ἐξωτάτω.

ἀντί

Präp. mit Gen.

1. (räumlich) a) **angesichts, gegenüber.**
2. (kausal) **gleich, anstatt, statt, für.**

im einzelnen:

[Lokativform zu ἄντα]

Präp. mit Gen.

1. (räumlich) selten

a) im Angesicht, **angesichts, gegenüber**, vor die Augen

übtr. um ... willen.

b) hinter

Xen. an. 4, 7, 6.

2. (kausal)

gleich, anstatt, statt, an Stelle, **für**, gegen

zur Bezeichnung:

a) der Gleichstellung, Gleichheit.

b) der Stellvertretung, Vergeltung

c) beim Komp. = ἤ

Soph. Ant. 182,

ebenso bei ἄλλος

ἀντί ἰκέτου σοί εἰμι ich bin einem Schutzflehenden gleichzuachten, ich bin so gut wie ein Schutzflehender.

ἀντί κυνὸς εἶ φύλαξ wie ein Hund.

νῆσον ἀντί χρημάτων παρέλαβον.

ἀνὴρ ἀντ' ἀνδρὸς λυθείς Mann gegen Mann.

ἔν ἀνθ' ἐνός eins gegen das andere gehalten.

ὀφθαλμὸν ἀντ' ὀφθαλμοῦ Auge um Auge.

ἀντί δούλων ἐλευθέρους ἡμᾶς ἐποίησας.

ὑπάρχειν ~ τινος als Unterpfand für etw. dienen.

ἀντί ἡμέρας νύξ ἐγένετο.

αἰρεῖσθαι u. τίθεσθαι τι ~ τινος etw. zum Ersatz erwählen, vorziehen, lieber haben

oft mit Inf.

ἀντί τοῦ πειθεσθαι statt zu gehorchen (ion. auch ohne τοῦ, z.B. Her. 1, 210).

ἀνθ' ὧν (oder ἀνθ' οὗ, ἀνθ' ὅτου) wofür, weswegen, ἀνθ' ὧν auch = dafür dass; ἀντί τοῦ (= τίνος) wofür? weswegen?

F. ἀντί erleidet nie die Anastrophe (z.B. Hom. Jl. 23, 650).

εἰν ep. poet. = ἐν.

ἐνί ep. poet. Lokativ = ἐν.

ἐν

I. Adv.

- a) **darin, darunter.**
- b) **hinein.**

II. Präp. mit Dat. "**in**" auf die Frage "wo?" Info(mit"Gen.")

1. (räumlich)
 - a) **in, an, auf.**
 - b) **bei.**

c) **inmitten, unter, zwischen, vor.** Insb.:

γ) (v. d. Bekleidung oder Bewaffnung) **in, mit.**

2. (zeitlich)

a) **in, an, während, innerhalb.**

3. (übtr.)

a) (vom Mittel oder Werkzeug) **vermittelt, mit, durch.**

b) **in betreff, bezüglich, hinsichtlich.**

c) (von der Gemäßheit) **nach, zufolge, kraft.**

im einzelnen:

I. Adv. (bsd. ἐν δέ)

a) **darin, darauf, daran, dabei, darunter**

(zeitlich) zugleich

b) **hinein**

c) außerdem, daneben

II. Präp. mit Dat. "in" auf die Frage "wo?"

1. (räumlich)

a) **in, an, auf**

~ τῇ πόλει, ~ Σπάρτῃ, ~ τῇ νήσῳ auf, εἰστίκει ~ θρόνῳ auf, ~ οὐρανῷ am Himmel, ~ θαλάσῃ in, an, auf dem Meer, ~ δεξιᾷ zur Rechten, ~ ἀριστερᾷ zur Linken, ~ ποσὶ vor den Füßen, ~ τῷ αὐτῷ auf demselben Fleck.

b) **bei** (= im Gebiet oder Bereich)

ἢ ~ Μαραθῶνι μάχῃ.

c) **inmitten, unter, zwischen, vor** einer Anzahl, Menge, Klasse

ἄτιμος ~ τοῖς στατιώταις, ~ πᾶσιν ἀνθρώποις.

~ τοῖς δένδροις ἐστάναι zwischen, ~ τοῖς ἀρίστοις λέγεσθαι zu den Besten gerechnet werden, λέγειν ~ τοῖς στρατιώταις reden vor, κατηγορεῖν ~ τοῖς δικασταῖς, ~ μάρτυσι.

Insb.:

α) (elliptisch mit Gen.)

~ Ἰδίου, ~ Κροΐσου (sc. οἴκῳ), ~ ἡμετέρου in unserm Haus, ~ Ἀσκληπιοῦ (sc. νεῶ).

β) (prägnant statt εἰς auf die Frage "wohin?")

νεκρὸν ~ τάφῳ τιθέναι, ~ γούνασι πίπτειν, ~ χερσὶ βαλεῖν, ~ θρόνῳ καθίζειν, ~ τῷ Ἡραίῳ καταπεφευγέναι, ~ δεσμῷ u.ä.

γ) (v. d. Bekleidung oder Bewaffnung) = **in, mit**

~ πολυτελεῖ ἐσθῆτι ἀφίκετο, ~ τόξοις καὶ ~ πέλταις ἀγωνίζεσθαι, ~ στρεφάνῳ εἶναι bekränzt, ~ ὅπλοις unter den Waffen.

δ) **ἐν τοῖς** beim Superl. Adv. = **aller..., bei weitem**

ἢ στάσις ~ τοῖς πρώτῃ ἐγένετο war der allererste, ~ τοῖς πλεῖστοι νῆες die allermeisten, ~ τοῖς μάλιστα am allermeisten.

ε) (übtr. von Verhältnissen, Zuständen, Stimmungen usw.)

εἶναι ~ πολέμῳ, ~ ὀργῇ, ~ πένθει, ~ πολλῇ ἀπορίᾳ, ~ ἀφθόνοις βιοτεύειν, ~ πάσῃ εὐδαιμονία οἰκεῖν, ~ συμφοραῖς ἔχεσθαι, ~ φιλοσοφίᾳ καὶ ποιήσει εἶναι sich beschäftigen mit, ~ τούτοις oder τοιοῦτοις εἶναι damit beschäftigt sein, οἱ ~ πράγμασιν Staatsmänner;

~ ἐαυτῷ εἶναι seiner mächtig oder bei Verstand sein, ~ ἐαυτῷ γίνεσθαι zu sich kommen, in sich gehen;

τοῦτο ~ ἐμοί ἐστί steht bei mir oder in meiner Macht, liegt in meiner Hand u. ä.

Redensarten:

~ ἴσῳ εἶναι gleich sein, ~ ὁμοίῳ ποιεῖσθαι gleichachten, ~ παρεργῶ θέσθαι als Nebenwerk betrachten, ~ ἡδονῇ μοί ἐστί es ist mir angenehm, ~ τάχει schnell u.a.

2. (zeitlich)

a) **in, an, während, innerhalb, im Verlauf, binnen, zur Zeit**

~ τούτῳ τῷ χρόνῳ, ~ πέντε ἔτεσι, ~ ἐκείνῃ τῇ ἡμέρᾳ, ~ ταῖς σπονδαῖς, ~ εἰρήνῃ, ~ τῇ πορείᾳ, ~ χρόνῳ mit der Zeit, ~ τούτῳ u. ἐν τούτοις unterdessen, in diesem Augenblick;

~ ᾧ während, solange (als).

b) (selten) **nach Verlauf von, nach**

3. (übtr.)

a) (vom Mittel oder Werkzeug)

vermittelt, mit, durch (signifikanter als der einfache Dativ)

~ χερσὶ λαβεῖν mit den Händen fassen, ~ πυρὶ καίειν, ~ ὀφθαλμοῖς ὄρᾶν vor Augen sehen, τὰ πραχθέντα ~ ἐπιστολαῖς ἴστε ihr wisst aus den Briefen, ~ ἐκπώματι πίνειν aus einem Gefäß, δηλοῦν oder σημαίνειν τι ἐν τινι an etw. (= durch etw.), ἀπέκτειναν

αὐτὸν ~ δόλω και ~ ταύτη τῇ προφάσει durch List und unter diesem Vorwand.

b) in betreff, bezüglich, hinsichtlich

ἄριστος ~ τοῖς πολεμίοις, ~ πᾶσιν ἔργοις δαίμων, χρηστός ~ τοῖς οἰκείοις, κινδυνεύειν ~ τῇ πόλει, ~ ὑμῖν κωλύομαι = durch euch, ~ τῷ ἀγγέλω ἔψευσμαι hinsichtlich (= durch die Schuld), τὸ ~ ἐμοί soviel an mir liegt.

c) (von der Gemäßheit)

nach, zufolge, kraft

~ τοῖς νόμοις βασιλεύειν oder τὰς χρήσεις ποιεῖν, ~ ῥυθμῷ πορεύεσθαι, ~ τούτῳ demgemäß, ~ μέρει der Reihe nach, jeder an seinem Teil.

F. ἐν, ep. poet. ἐνί, ep. poet. εἰν (selten εἰνί).

ἕως²

1. Kj.

a) (zeitlich)

α) **solange als, während;**

β) **bis dass, bis.**

2. Adv.

a) **eine Zeitlang.**

b) **bis, bis zu.**

im einzelnen:

1. Kj.

a) (zeitlich)

*****Kj.-.ews-2=a)-(zeitlich)-(a)-SOLANGE-ALS.-WÄHREND.*****

α) **solange als, während**

*.ews-2=a)-(zeitlich)-(β)-solange-bis.-BIS-DASS.-BIS

β) **solange bis, bis dass, bis**

b) (final)

(ep. mit Opt.) auf dass, damit

2. Adv.

a) ep. ion. (zeitlich)

*****Adv.-ews-2=(a)-eine-Weile.-EINE-ZEITLANG.-indessen.*****

eine Weile, eine Zeitlang, indessen (= τέως)

*.ews-2=(b)-BIS.-BIS-ZU.-bis-auf.

b) **bis, bis zu, bis auf**

α) nkl. sp. mit Adv.

ἕως ἑπτάκις bis siebenmal, ἕως σήμερον, ἕσω, ἄρτι.

β) sp. mit Präp.

ἕως εἰς, † ἕως ἐπί τι.

γ) mit Gen.

ἕως τριῶν πλοίων, ἕως τοῦ οὐρανοῦ, ἕως θανάτου, ἕως ἐκείνης τῆς ἡμέρας, ἦλθον ἕως αὐτοῦ, ἕως οὗ bis, ἕως οὗ bis († auch während).

F. Ep. auch *εἶος, ὅς. ἕως bei Homer fast stets durch Synizese einsilbig (z.B. oder 2, 148; Jl. 17, 727 u.a.; vgl. aber oder 2, 78)

ἤδη Adv.

1. (zeitlich, von Vergangenheit, Gegenwart, Zukunft)

a) **schon, bereits.**

b) **nunmehr.**

c) **sogleich, sofort.**

3. (übrt.)

c) (steigernd) **noch, vollends.**

im einzelnen:

1. (zeitlich, von Vergangenheit, Gegenwart, Zukunft)

a) **schon, bereits**, schon jetzt, eben jetzt, gerade jetzt, für jetzt, soeben

b) **nunmehr**, nun, nun immerhin, endlich, nachgerade

c) **sogleich**, alsbald, **sofort**, schleunigst, auf der Stelle, gleich jetzt, augenblicklich

τὸ ἤδη κολάζειν = ἡ ἤδη κόλασις sofortige Bestrafung, alsbaldige Züchtigung.

νῦν ἤδη schon jetzt, eben jetzt, gerade jetzt.

ἤδη δὲ καὶ schon aber auch.

ἤδη ποτέ schon einmal, schon manchmal, endlich einmal.

2. (räumlich)

schon (= alsbald, unmittelbar).

3. (übtr.)

a) außerdem noch, ferner

b) daher, folglich, so, nun also, ja doch, freilich

c) (steigernd) **noch** bsd. beim Komp. u. ἄλλος

gewiss oder sicherlich (beim Superl.)

vollends, gar, nun gar, nun erst, sogar, allerdings

ἤδη δέ ja sogar.

ἤδη καί sogar, auch, doch auch, bereits wirklich.

d) schon an und für sich.

καί

I. kopulative Partikel

und, und auch.

Besondere Bedeutungen:

1. **und so, und so denn.**

3. (explikativ) **und zwar.**

8. (berichtigend) **oder vielmehr, oder.**

9. α) in der Erzählung im Sinne des deutschen "da".

10. **wie, als.**

11. **als, da.**

12. (Nach temporalen und hypothet. Nebensätzen leitet es bisweilen den Hauptsatz ein)

da, da nun.

13. **καί ... καί = τὲ ... καί sowohl ... als auch.**

II. Adv.

1. (hinzufügend oder vergleichend) **auch.**

2. (steigernd oder hervorhebend)

a) **sogar, selbst, schon.**

b) (bei Hervorhebung des Geringen) **auch nur, auch schon.**

c) (beim Komp.) **noch.**

3. (beim Part.) **obgleich, wiewohl, wie sehr auch.**

III. mit anderen Part. verbunden

καὶ γάρ denn (seltener **denn auch**).

καὶ ... δέ aber auch, und auch.

im einzelnen:

I. kopulative Partikel (zur einfachen, rein äußerlichen Verbindung von Begriffen und Sätzen)

und, (vermehrend) und auch, und so auch, und ferner.

Zu beachten:

a) das Polysyndeton bei Aufzählungen

Σπιθριδάτης Ἀγησιλάω καὶ ἑαυτὸν καὶ τὴν γυναῖκα καὶ τὰ τέκνα καὶ τὴν δύναμιν ἐνεχείρισεν.

b) καὶ nach πολλός (u. ὀλίγος)

πολλὰ καὶ καλὰ ἐλπίδες viele schöne Hoffnungen, πολλοὶ καὶ δυνατοὶ βασιλεῖς,

πολλὰ καὶ πονηρά vieles Böses.

c) καὶ im Hendiadyoin

πολλὴ κραυγὴ καὶ ἠδονὴ großes Freudengeschrei, διὰ τῶν τάξεων καὶ τῶν ὅπλων durch die Reihen der Hopliten, διὰ χιόνος

πολλῆς καὶ πεδίου schneebedeckte Ebene, ἤσθησαν καὶ προσέθειον sie liefen freudig herzu, δωρεῖσθαι καὶ τιμᾶν durch Geschenke ehren u.a.

Besondere Bedeutungen:

1. **und so, und so denn, und somit, und folglich, und nun**

bsd. in Aufforderungen

καὶ μοι ἀποκρίναι, καὶ μοι δὸς χεῖρα,

oder wenn man etw. kurz abschließt.

2. **und überhaupt, kurz** (bsd. vor πᾶς)

Περικλῆς καὶ (πάντες) οἱ Ἀθηναῖοι.

3. (explikativ)

und zwar, nämlich, das heißt

βῆ πρὸς δῶμα Διὸς καὶ μακρὸν Ὀλυμπον, βοηθήσω σοὶ καὶ μάλ' ἀσμένως.

4. (steigernd)

und noch dazu, und überdies (zumal, besonders)

Πελοποννήσιοι καὶ Λακεδαιμόνιοι, ὄρων καὶ ἀκούων, βsd. ἄλλως τε καὶ (vgl. ἄλλος).

5. (bestätigend)

und wirklich, und in der Tat, und allerdings

6. (kontrastierend)

und doch, und trotzdem, und dabei

7. (adversativ)

aber

καὶ οὐ aber nicht

(nach Negationen) **sondern**

8. (berichtigend)

oder vielmehr, oder (= ja sogar)

ὀλίγοι καὶ οὐδεὶς, πολλοὶ καὶ οἱ πλείους;

(bei Zahlen) **oder, bis**

δύο καὶ τρεῖς, τρίτη καὶ τετάρτη ἀνίσταντο (Hom. Il. 2, 346);

ähnlich ὀλίγου ἄξιος καὶ οὐδενός oder sogar.

9. Im Satzanfang steht καὶ oft:

α) in der Erzählung im Sinne des deutschen "**da**", um den Fortschritt der Handlung zu bezeichnen

β) = doch

10. **wie, als**

bei Ausdrücken der Gleichheit und Ähnlichkeit (ὅμοιος, ἴσος, ὁ αὐτός u.ä., vgl. lt. ac, atque)

ὅμοια ἐπάθομεν καὶ δοῦλοι, Λυδοὶ νόμοις παραπλησίους χρωῶνται καὶ Ἕλληνες, νῦν οὐ τὴν αὐτὴν γνώμην ἔχω καὶ πρότερον.

11. **als, da** (= lt. cum inversum)

bsd. nach vorausgehendem οὐπω, ἤδη, ἅμα u.ä.

ἤδη ἦν περὶ πλήθουσιν ἀγορὰν καὶ ἔρχονται κήρυκες παρὰ βασιλέως.

Ἦν ἡμῶν δεύτερον καὶ κατηγόμην.

Οὐκ ἔφθη τοῦτ' εἰπὼν καὶ εὐθὺς ἐγέλασαν πάντες vix dixerat, cum omnes riseunt.

12. (Nach temporalen und hypothet. Nebensätzen leitet es bisweilen den Hauptsatz ein)

da, da nun

ἦμος ἥλιος κατέδυν,

καὶ (τότε δὴ) κοιμηθῆμεν ἐπὶ θινὶ θαλάσσης.

13. (korrespondierend)

καὶ ... καὶ = τὲ ... καὶ **sowohl ... als auch**, teils ... teils, bald ... bald (lat. et ... et).

II. Adv.

1. (hinzufügend oder vergleichend)

auch, gleichfalls (quoque)

bsd. häufig καὶ αὐτός und καὶ οὗτος ebenfalls, gleichfalls

oft (bestätigend) = **auch wirklich, denn auch wirklich**

ὧς φαμένη καὶ ἠγήσατο.

In Vergleichen steht καὶ meist zweimal, nämlich sowohl im demonstr. als auch im relat. Satz

δεῖ ὑμᾶς ὥσπερ καὶ τιμῶν μεθέξετε, οὕτω καὶ τῶν κινδύνων μετέχειν.

ὥσπερ καὶ ὑπεσχόμην ὑμῖν, οὕτω καὶ ποιήσω.

ἄ καὶ σὺ οἶσθα, οἶδα καὶ ἐγώ,

bisw. nur im relat. Glied

ἐγῶδα ἄπερ καὶ σύ.

Vgl. auch:

οὗτός ἐστι σοφὸς εἴπερ τις καὶ ἄλλος wenn irgend jemand.

ὧς τις καὶ ἄλλος wie irgendein anderer, wie jeder andere.

2. (steigernd oder hervorhebend)

a) auch = **sogar, gar, selbst, gerade, schon**

καὶ οἱ πλεῖστοι sogar die meisten, καὶ μάλιστα sogar am meisten, ganz besonders, καὶ ἀνθρωπεῖα γνώμη sogar oder schon menschliche Einsicht, καὶ φύσει schon von Natur, καὶ αὐτός schon von selbst, καὶ πρότερον oder πρόσθεν schon früher, καὶ πάλα schon lange, καὶ διὰ τοῦτο schon deswegen, καὶ πάνυ oder καὶ μάλα gar sehr, gar gern, καὶ λίαν nur zu sehr.

b) (bei Hervorhebung des Geringen)

auch nur, auch schon

ἦδὺ καὶ βραχὺν χρόνον ἐπιλαθέσθαι τῶν κακῶν.
Τύραννον εἶναι μωρία καὶ τὸ θέλειν.
Ὀδυσσεὺς ἴετο καὶ καπνὸν νοῆσαι auch nur den Rauch.

c) (beim Komp.)

noch

καὶ ἀμείνονας ἵππους δωρεῖσθαι;

bei Zahlwörtern: **volle, ganze**

καὶ εἴκοσι τάλαντα;

bei Fragewörtern: **auch nur, denn nur, eigentlich**

ποιῶν ἀνδρα καὶ λέγεις;

τίς καί, ποῦ καί u.a.: τί χρῆ καὶ προσδοκᾶν was braucht man da noch zu warten?

3. (beim Part.) = **καίπερ**

obgleich, wiewohl, wie sehr auch

τί σύ ταῦτα καὶ ἐσθλὸς ὢν ἀγορεύεις.

III. mit anderen Partikeln verbunden

καὶ γάρ meist = **denn** (lat. etenim)

seltener = **denn auch**

(= καὶ γὰρ καί oder καὶ ... γάρ, nam etiam)

καὶ τοῦτο γὰρ ζηλοτυπεῖς bist du denn auch darin eifersüchtig?)

καὶ γὰρ οὖν daher denn auch;

καὶ γὰρ δὴ denn fürwahr, denn wirklich, denn ja auch;

καὶ γὰρ δὴ καὶ denn ja auch in der Tat, denn nun eben;

καὶ γάρ τοι und so ... denn;

καὶ γὰρ ῥα denn natürlich, denn ja, denn auch nur.

καὶ ... γέ und zwar, ja und, und sogar, ja sogar

παρήσαν τινες καὶ πολλοί γε.

καὶ ... δέ **aber auch, und auch**, und sogar (atque etiam, quin etiam):

δέ dient zur Satzverbindung, καί steigert

Δαρεῖος Κῦρον σατράπην ἐποίησε καὶ στρατηγὸν δὲ ἀπέδειξεν.

καὶ δὴ (ep. und bereits, und nunmehr, ja schon) und sogar, sogar, schon, nun denn

καὶ δὴ καὶ und auch sogar, und wirklich auch, und demnach, und demgemäß (auch), und nun; und so denn auch, und natürlich auch, und sofort auch, und ganz besonders, zumal aber (bsd. hinter ἄλλοι τε, ἄλλως τε)

καὶ ἤδη und schon, eben jetzt, soeben

καὶ μὴν (γε) und fürwahr, und in der Tat; und doch, nun aber, freilich

καὶ μὴν καὶ und in der Tat, und vollends auch

καὶ τε (ep., Gleichartiges hinzusetzend) und auch, ingleichen auch, so auch, ja auch, und zwar

καὶ τοι und doch, freilich, auch fürwahr

καὶ ῥα und so denn

καὶ εἰ, καὶ ἐάν (κᾶν) auch wenn, sogar wenn, selbst wenn, lat. etiamsi

εἰ καί, ἐὰν καί obgleich, wenngleich, lt. quamquam

F.

Nicht selten Krasis (bsd. bei Dichtern), z.B. κάπο = καὶ ἀπό, χάρπασαι = καὶ ἀρπάσαι, κᾶγώ = καὶ ἐγώ, κᾶν = καὶ ἐν, κᾶν = καὶ ἐάν, χᾶτερος = καὶ ἔτερος, χᾶπου = καὶ ὄπου, κεί = καὶ εἰ, κᾶτα = καὶ εἶτα, χᾶμεῖς = καὶ ἡμεῖς, καὶ τὸς = καὶ αὐτός, χᾶιδε = καὶ ὄιδε, κούκ = καὶ οὐκ u.a.

μέν

1. (bestätigend oder versichernd) **wahrlich, fürwahr, in der Tat.**
2. (entgegengesetzt)
μέν ... δέ zwar ... aber, einerseits ... and(r)erseits, teils ... teils.

im einzelnen:

[vgl. μά u. μήν¹]

Partikel

1. bestätigend oder versichernd = μήν

wahrlich, wahrhaftig, **fürwahr, in der Tat**, gewiss, sicherlich, allerdings, freilich, doch ja, ja

(nie an der Spitze des Satzes, sondern hinter dem betonten Wort stehend)

ἐγὼ μὲν ich für mein(en) Teil, ich gewiss, ich wenigstens.

ἦ μὲν (bsd. beim Schwur) gewiss und wahrhaftig.

καὶ μὲν und wirklich, und doch, ja doch; καὶ μὲν δὴ und gewiss doch, und ja doch.

πάνυ (oder μάλιστα) μὲν οὖν ganz gewiss.

εἰ μὲν (δὴ) wenn (denn) wirklich.

οὐ μὲν (οὖν), μὴ μὲν (δὴ) fürwahr nicht, wahrlich nicht, in der Tat nicht.

ἀλλὰ μὲν aber wirklich, aber ja.

2. entgegensetzend

einem folgenden δέ oder einem ähnlichen Artikel (μέντοι, ἀλλά, ὁμως, αὖ, αὖθις, αὐτάρ u.ä.) entsprechend, **sehr oft nicht übersetzbar**; oft auch Gleichartiges oder Verwandtes verbindend:

μέν ... δέ zwar ... aber, einerseits ... and(r)erseits, teils ... teils, nicht nur ... sondern auch, erstens ... zweitens.

ὁ μὲν ... ὁ δέ der eine ... der andere, dieser ... jener

οἱ μὲν ... οἱ δέ diese ... jene, einige ... andere

τὸ μὲν ... τὸ δέ teils ... teils

τοτὲ μὲν ... τοτὲ δέ bald ... bald u. a.

Insb.:

a) μὲν ... δέ bei der sog. Anaphora

σύνειμι μὲν θεοῖς, σύνειμι δ' ἀνθρώποις τοῖς ἀγαθοῖς.

ἐνταῦθα εὐρίσκοντο πολλὰ μὲν κλῖναι, πολλὰ δὲ κιβώτια, πολλὰ δὲ βίβλοι γεγραμμένα.

πάντων μὲν κρατέειν ἐθέλει, πάντεσσι δ' ἀνάσσειν.

b) Das Glied mit δέ fehlt zuweilen, wenn es sich aus dem Zusammenhang leicht ergibt

bsd. nach ἐγὼ μὲν ich wenigstens, ich für mein(en) Teil

ἐλευθέρων εἶναι ἐγὼ μὲν οἶμαι ἀντάξιον εἶναι τῶν πάντων χρημάτων (was andere glauben, kümmert mich nicht).

Oder δέ ist einfach weggelassen

πρῶτον μὲν ... ἔπειτα;

oder für δέ treten andere Partikeln ein (ἀλλά, αὐτάρ, μέντοι, εἶτα, ἔπειτα u.a.).

c) Oft stehen mehrere μὲν und es folgen mehrere δέ

(gehäufte Gegensätze, z.B. Xen. Anab. III, 1. 1921, wo 5 μὲν u. 9 δέ sich entsprechen).

d) Oft ordnet der Grieche zwei Sätze durch μὲν ... δέ einander bei (Parataxis), wo der Deutsche, logisch richtiger, einen Nebensatz mit der Adversativkonjunktion "während" gebraucht (Hypotaxis)

αἰσχρόν ἐστιν, εἰ ἐγὼ μὲν τοὺς πόνους ὑπομένω.

ὕμεις δὲ μηδὲ τοὺς λόγους μου ἀνέχεσθε.

e) μὲν und δέ stehen hinter den entgegengesetzten Begriffen; aber bei Nominen mit dem Artikel treten sie fast stets gleich hinter den Artikel

τὸ μὲν ὠφέλιμον καλόν, τὸ δὲ βλαβερὸν αἰσχρόν.

Hängt das Nomen von einer Präp. ab, so stehen μὲν u. δέ oft gleich hinter der Präp.

πρὸς μὲν τοὺς φίλους.

f) Werden andere Partikeln mit μὲν verbunden, so steht μὲν stets voran und verschmilzt mit den Partikeln nicht zu einem Begriff, sondern beide behalten ihre eigentümliche Bedeutung

μὲν ἄρα, μὲν δὴ, μὲν τοίνυν.

Vgl. jedoch μέντοι und μὲν οὖν

οὐ, οὐκ, οὐχ

nein, nicht.

im einzelnen:

Negation, die einzelne Begriffe u. ganze Sätze verneint und zwar schlechthin oder geradz u. als Tatsache, während μὴ ablehnende Bedeutung hat:

nein, nicht

Insb.:

1. οὐ φημι, οὐ λέγω ich leugne, ich sage, dass nicht, nego
οὐκ ἔω ich verbiete, lasse nicht zu, veto oder prohibeo
οὐκ ἐθέλω, οὐ βούλομαι ich weigere mich, sträube mich, nolo
οὐ δίδωμι ich schlage ab
οὐ νομίζω ich glaube, dass nicht
οὐκ ἄξιόν ich fordere, dass nicht
2. in direkten Fragen οὐ = ἄρ' οὐ, nonne, wenn eine bejahende Antwort erwartet wird; bsd. mit dem Ind. Fut. bei Bezeichnung einer dringenden Aufforderung
οὐκ ἀφήσεις wirst du sie nicht loslassen? (= lass sie sofort los!).
3. Über die Häufung der Negationen in Sätzen, wie
οὐδεις οὐδενι - ἐβοήθησεν, ἄνευ σοφίας οὐδεις οὐδέποτε εἰς οὐδὲν οὐδενὸς ἄξιος γενήσεται (dagegen οὐδεις οὐ nemo non jeder) vgl. die Grammatik.
4. Über οὐ μή und μή οὐ vgl. μή
5. οὐ πάνυ (oder πάντων, πάμπαν) ganz und gar nicht, durchaus nicht
οὐ μήν, οὐ μέν (οὐν), οὐ μέντοι gewiss nicht, sicherlich nicht, doch nicht
οὐ μὴν ... γέ (aber) wenigstens nicht
οὐ μὴν οὐδέ aber freilich nicht auch, aber (oder freilich, doch) auch nicht, ja ... nicht einmal
οὐ μὴν δὴ οὐδέ aber auch fürwahr nicht einmal
οὐ μὴν ἀλλά jedoch, gleichwohl, indessen
οὐ δήπου doch wohl nicht, hoffentlich nicht
οὐ γὰρ δήπου denn doch nicht etwa
μόνον οὐ und ὅσον οὐ beinahe, fast
οὐ γὰρ ἀλλά s. ἀλλά

F.

οὐ steht vor Konsonanten, οὐκ vor Vokalen mit Spiritus lenis (ion. auch Spiritus asper), οὐχ vor Vokalen mit Spiritus asper. Οὐ mit Akzent: α) = nein, β) am Ende eines Satzes, z.B. πῶς γὰρ οὐ; τὰ μὲν ἀγαθὰ ἐπαινῶ, τὰ δὲ κακὰ οὐ. Verstärkt οὐχί (ion. ep. οὐκί am Ende von Versen oder Sätzen), ep. οὐπερ.

οὐτε

b) οὐτε ... οὐτε weder ... noch.
οὐτε ... τε einerseits nicht ... and(r)erseits (aber).

im einzelnen:

a) und nicht (ungebräuchlich).

b) οὐτε ... οὐτε weder ... noch (selten οὐτε ... οὐ)

οὐτε ... τε (oder δέ, poet. sp. καί) einerseits nicht ... and(r)erseits (aber), nicht ... aber, nicht ... während, nicht nur nicht ... sondern im Gegenteil, lat. neque ... et.

οὐτε οὐδέ weder ... noch auch

οὐχί

nein, nicht.

im einzelnen:

[verstärktes οὐ, vgl. ναίχι]

nein, nicht

ἄρ' οὐχί = lat. nonne.

οὐκέτι Adv.

1. nicht mehr.

im einzelnen:

1. nicht mehr, nicht länger, forthin nicht, nicht weiter, nicht wieder

οὐκέτι πάγῃ (oder πάμπαν) gar nicht mehr.

οὐκέτι μή (mit Konj.) schwerlich noch.

2. nicht auf gleiche Weise, nicht ebenso, nicht auch, nicht ebenfalls, keineswegs

μηκέτι Adv.

nicht mehr.

im einzelnen:

[μή, nach οὐκέτι gebildet]

nicht mehr, nicht länger, nicht weiter, ferner nicht, nicht wieder.

οὐπω Adv.

1. **noch nicht.**
2. **keineswegs.**

im einzelnen:

1. **noch nicht**, auch **noch nie**

(oft getrennt, z.B. **οὐ γάρ πω, οὐκ οἴμαί πω**)

οὐπω πρίν nicht eher als.

οὐπω πρόσθεν = οὐπω δὴ πολλοῦ χρόνου schon seit langer Zeit nicht.

ὅσον οὐπω s. ὅσον.

2. (= οὐπως) **keineswegs**, durchaus nicht, gar nicht

bsd. mit Präs. und Fut.

οὐπως Adv.

keineswegs.

im einzelnen:

auf keine Weise, **keineswegs**, durchaus nicht, gar nicht, nimmermehr

οὐπως ἔστι es ist unmöglich

mit Inf.

οὐπως εἶχεν es gab für ihn keine Möglichkeit.

οὐτοι Adv.

wahrlich nicht.

im einzelnen:

wahrlich nicht, gewiss nicht, doch nicht

Auch getrennt, z.B. **οὐ δὴ τοι = οὐτοι δὴ** wahrlich nicht

Verstärkt **οὐτοι τι**

οὐδεῖς, οὐδεμία, οὐδέν,

Gen. οὐδενός, οὐδεμῆς, οὐδενός

keiner, niemand, Neutr. **nichts.**

οὐδεῖς οὐ oder **οὐδεῖς ὅστις οὐ jeder.**

Adv. **οὐδέν** oder **οὐδέν τι in nichts, in keiner Beziehung.**

im einzelnen:

[aus οὐδὲ εἷς, eig.: auch nicht einer]

keiner, niemand, Neutr. **nichts**

Pl. **keine**, Adj. und Subst.

übtr. **bedeutungslos, wertlos, machtlos, ohnmächtig, vernichtet**

οὐδεῖς πώποτε niemals einer oder jemand = nemo oder nullus umquam.

οὐδεῖς οὐδενί niemand einem anderen.

ἢ τις ἢ οὐδεῖς kaum einer und der andere, sehr wenige; ἢ τι ἢ οὐδέν so gut wie nichts.

οὐδενὶ κόσμῳ ohne alle Ordnung; ἐν οὐδενὶ λόγῳ ohne jeden Grund.

οὐδεῖς μὴ (mit Konj.) sicherlich keiner, schwerlich jemand; οὐδεῖς μηκέτι (mit Konj.) sicherlich (oder gewiss) niemand mehr.

οὐδεῖς ὅστις keiner, niemand;

οὐδεῖς οὐ oder **οὐδεῖς ὅστις οὐ jeder** (dekl. wie ein Wort)

οὐδένα ὄντινα οὐ κατέκλασε, οὐδενός ὄτου οὐ πατήρ, οὐδενὶ ὄτω οὐκ ἀποκρινόμενος).

οὐδενός βελτίων, οὐδενῶν ἀμείνων nicht besser als andere, so schlecht als irgend einer; οὐδενός ἤττον so gut wie irgend ein anderer; οὐδενός ἤττον δίκαιος gerecht wie kein anderer.

οὐδὲν εἶναι ein Nichts, eine Null, unbedeutend, wertlos, dahin, so gut wie tot sein

(Subst. ὁ οὐδέν, sc. ὄν, der ein Nichts ist).

οὐδὲν λέγειν törichtes Zeug reden, sinnlos sprechen, unrecht haben.

παρ' οὐδέν (oder ἐν οὐδενός μέρει) εἶναι oder ἄγειν, τίθεσθαι für nichts gelten oder achten (= δι' οὐδενός ποιεῖσθαι oder τίθεσθαι).

Adv. **οὐδέν** oder **οὐδέν τι in nichts, in keiner Beziehung**, keineswegs, durchaus nicht, gar nicht,

insb. vor Komp.

οὐδὲν ἀμείνων um nichts besser; οὐδὲν ἤττον oder ἔλαττον um nichts weniger (= ebensowenig, ebensogut, um so mehr); οὐδὲν μάλλον um nichts mehr, ebensowenig, nichtsdestoweniger, trotzdem nicht.

οὐδέν τι πάνυ ganz und gar nicht.

F.

οὐδέεις (statt *οὐδέεις) hat den älteren Akzent beibehalten. Deklination wie εἶς. Bisweilen getrennt: οὐδὲ εἶς, οὐδὲ μία, οὐδὲ ἓν (ohne Elision), auch οὐδὲ παρ' ἑνός = παρ' οὐδενός u.ä. Sp. nkl. (seit Aristoteles) οὐθεῖς, οὐθέν.

οὐδέ κj.

1. (adversativ) **aber nicht.**
2. (kopulativ) **und nicht, auch nicht.**
3. (steigernd) **nicht einmal, selbst nicht, auch nicht.**

im einzelnen:

1. (adversativ)

ep. poet. **nicht aber, aber nicht**, doch nicht, aber auch nicht

(att. ἀλλ' οὐ)

Hom. Od. 3, 143; Jl. 24, 25. Soph. El. 997.

2. (kopulativ)

und nicht, auch nicht, noch auch

nach negativen Sätzen die Verneinung fortsetzend (ep. οὐδέ τε), (ion. und poet. auch nach positiven Gliedern)

οὐδὲ γάρ denn auch nicht.

οὐδὲ γάρ οὐδέ denn ganz und gar nicht, denn nun und nimmer.

οὐδὲ μὲν οὐδέ,

οὐ μὴν οὐδέ aber (oder wahrlich) auch nicht, durchaus nicht, nun und nimmer.

οὐδὲ ... δέ, οὐδὲ μέντοι aber auch nicht.

οὐδὲ ... μὴν ja (oder wahrlich) auch nicht, aber auch nicht.

οὔτε ... οὐδέ weder ... noch auch.

3. (steigernd)

nicht einmal, selbst nicht, sogar nicht, auch nicht, ne ... quidem

οὐδ' εἶς auch nicht einer.

οὐδ' ὧς und so nicht, trotzdem nicht.

οὐδ' αὐτός gleichfalls nicht.

οὐδέ ... οὐδέ auch nicht ... und nicht, nicht einmal ... noch auch.

οὐδέ ... μὴ ὅτι nicht einmal ... geschweige denn.

οὔκου Adv.

1. (in Fragen, die eine Folgerung enthalten, und mit Erwartung der Bejahung) **also nicht?**
2. a) (folgernd) **nicht also** oder **also nicht.**
b) (versichernd) **nicht in der Tat.**

im einzelnen:

1. (in Fragen, die eine Folgerung enthalten, und mit Erwartung der Bejahung)

also nicht? nun nicht? in der Tat nicht? (= nonne igitur oder bloß nonne)

2.

a) (folgernd)

nicht also oder **also nicht**, folglich nicht (= non ergo oder non igitur).

b) (versichernd)

nicht in der Tat, allerdings nicht, gewiss nicht, doch nicht, keineswegs (= non sane oder neutiquam)

οὐκοῦν Adv.

1. (fragend mit Erwartung der Bejahung) **nicht wahr?**
2. a) (folgernd) **also, folglich.**

im einzelnen:

1. (fragend mit Erwartung der Bejahung)

nicht wahr? nun etwa nicht? also nicht? (= nonne igitur, nonne ergo)

2.

a) (folgernd)

also, folglich, demnach, daher, doch wohl (= ergo igitur)

b) (in Antworten)

nun gut, allerdings

οὐδέτερος 3

keiner von beiden.

im einzelnen:

keiner von beiden, beide nicht, neuter

Pl. keine der beiden Parteien oder Klassen (Seiten).

οὐδέτερον εἶναι neutral bleiben.

Insb. (gramm.) **sächlich**

Subst. τὸ οὐδέτερον das genus neutrum, Neutrum.

F. Durch Präp. bisweilen getrennt, z.B. οὐδὲ μεθ' ἑτέρων = μετ' οὐδετέρων, οὐδὲ καθ' ἕτερα = κατ' οὐδέτερα.

πρός

A. Adv.

zudem, (noch) dazu, außerdem.

B. Präp.

I. mit Gen.

1. (räumlich) **von ... her, von ... aus, von,**
im Deutschen oft = **nach ... zu, nach ... hin.**

2. (übtr.) **von ... her, von seiten, von.** Insb.:

c) α) **nach dem Urteil, in den Augen, auf Geheiß, zum Nutzen, zugunsten.**

β) **gemäß, entsprechend.**

d) (bei Schwüren u. Bitten) **angesichts = bei.**

II. mit Dat.

1. (räumlich) **bei, vor, neben, in der Nähe, an.**

2. **außer.**

III. mit Akk.

1. (räumlich) **nach ... hin, auf ... zu, nach, auf, zu, gegen.**

2. (zeitlich) **gegen.**

3. (übtr.)

a) **gegen** (von jeglichem Verhältnis, freundlich und feindlich), im Deutschen oft = **mit.**

b) **gegenüber, im Vergleich mit, im Verhältnis zu** etw.

c) **gemäß, mit Rücksicht, hinsichtlich, in betreff.**

d) (final) **zu = zum Zweck.**

im einzelnen:

A. Adv.

zudem, (noch) dazu, obendrein, überdies, außerdem, ferner

(bsd. πρὸς δέ oder καὶ πρὸς).

B. Präp.

poet. bisweilen dem Kasus nachgestellt.

I. mit Gen.

1. (räumlich)

von ... her, von ... aus, von

πρὸς βορρᾶ von Norden her, πρὸς μεσημβρίας von Süden, ἵκετο πρὸς δύνοντος ἡλίου;

im Dt. oft = **nach ... zu, nach ... hin**, auf der Seite oder in der Nähe von, bei

πρὸς νότου οἰκεῖν nach Süden zu wohnen; οἱ Κᾶρες πρὸς θαλάσσης εἰσὶν wohnen nach dem Meer zu oder am Meer; πρὸς τοῦ ποταμοῦ nach dem Fluss hin oder auf der Flussseite; πρὸς τῶν Καρδούχων ἰέναι nach der Seite der K. hin; χωρίον πρὸς τοῦ Τμώλου τετραμμένον;

πρὸς Σικυῶνος in der Richtung nach Sikyon oder auf der Seite gegen S.; πρὸς τινος εἶναι (γίγνεσθαι) auf j-s Seite stehen (treten);

πρὸς Διός εἰσιν οἱ ξένοι stehen unter dem Schutz des Zeus.

2. (übtr.)

von ... her, von seiten, von

Insb.:

a) (von der Abstammung)

Ἀθηναῖός εἰμι καὶ πρὸς πατρός καὶ πρὸς μητρός väterlicher und mütterlicherseits.

οἱ πρὸς γένους Verwandte; οἱ πρὸς αἵματος Blutsverwandte.

b) (beim Passiv sowie bei Begriffen des Empfangens, Hörens u.ä., bei Intransitiven u. Adj.)

ὁμολογεῖται τοῦτο πρὸς πάντων, τὸ ποιούμενον πρὸς Λακεδαιμονίων, πρὸς τινος ἀτιμάζεσθαι (oder διδάσκεσθαι, λέγεσθαι, ἀκούειν), αὐτὴ πρὸς αὐτῆς τέθηκε, ἀγαθὰ πάσχειν πρὸς τῆς πόλεως, πρὸς Διὸς τιμὴν ἔχειν, ἐπαινον λαβεῖν πρὸς πάντων, πειθὼ πρὸς κακοῦ ἀνδρός, ἐπίφθονος πρὸς πολλῶν, ἔρημος πρὸς φίλων.

c) von seiten =

α) **nach dem Urteil, in den Augen, auf Geheiß, zum Nutzen, zum Besten, zugunsten**

ἄδικον οὐδὲν δρῶμεν οὔτε πρὸς θεῶν οὔτε πρὸς ἀνθρώπων.

Τοῦτο ἀσεβές ἐστι πρὸς θεῶν, αἰσχρὸν πρὸς πάντων, ὑπαίτιον πρὸς τῆς πόλεως, πρὸς ἄλλης γυναικὸς ὑφαίνειν auf Geheiß oder im Dienst einer fremden Frau.

σπονδὰς ἐποιήσασθε πρὸς Θηβαίων ἄλλον ἢ πρὸς ὑμῶν αὐτῶν mehr zum Vorteil der Thebaner als zu euerm eigenen.

Ὁ χρησμός πρὸς ἡμῶν ἐστι ist uns günstig oder spricht für uns.

λέγειν πρὸς τινος zu j-s Gunsten sprechen.

β) **gemäß, entsprechend, geziemend, würdig, günstig**

Ταῦτα οὐκ ἦν πρὸς τοῦ Κύρου τρόπου nach dem Charakter des Kyros.

Τὸ ψεύδεσθαι οὐκ ἐστι πρὸς ἀνδρὸς εὐγενεοῦς.

Ἄτοπα λέγεις καὶ οὐδαμῶς πρὸς σοῦ deiner würdig (oder πρὸς τῆς σαυτοῦ δόξης deinem Ruhm entsprechend).

πρὸς ἀγαθοῦ oder πρὸς κακοῦ τινι εἶναι j-m zum Nutzen oder zum Schaden gereichen.

ποιεῖσθαι τι πρὸς τινος etw. j-m für vorteilhaft halten.

πρὸς λόγου εἶναι zur Sache dienen, zweckdienlich sein.

Οὐ στένεις πρὸς δίκης mit Recht.

d) (bei Schwüren und Bitten)

angesichts = bei, lat. per

πρὸς τῶν θεῶν ἱκετεύειν.

γουνάζεσθαι τινα πρὸς ἀλόχου, ἐπιορκεῖν πρὸς δαίμονος, ἐλεήσατε πρὸς παίδων, μὴ πρὸς γενείου.

II. mit **Dat.**

1. (räumlich)

bei, vor, neben, in der Nähe, an

μάχεσθαι πρὸς τῇ πόλει, αἱ πρὸς θαλάσση πόλεις,

στρατόπεδον ἔχειν πρὸς τῷ ποταμῷ, πρὸς τῷ ὄρει am Fuß des Berges, πρὸς πέδῳ κεῖσθαι, τὰ πρὸς ποσί, πρὸς τῇ γῇ ναυμαχεῖν, βάλλειν τινὰ πρὸς πέτρῃ, πρὸς τοῖς κριταῖς λέγειν vor den Richtern, εἶναι u. γίγνεσθαι πρὸς τινι mit etw. beschäftigt sein, im Begriff sein etw. zu tun, in etw. vertieft sein; oft fast = ἐν.

2. **außer, zu ... hinzu**

πρὸς τοῖς τοξόταις χιλίους ἰπέας ἔχομεν, δέκα μῆνες πρὸς ἄλλοις πέντε, πρὸς τοῖς παροῦσιν ἄλλα, πρὸς τοῖς εἰρημμένοις außer dem Gesagten.

πρὸς τούτῳ oder τούτοις außerdem, dazu.

Insb. πρὸς τῷ mit Inf. abgesehen davon, dass.

III. mit **Akk.**

1. (räumlich)

nach ... hin, auf ... zu, nach, auf, zu, gegen, bis vor

ἰέναι πρὸς οἶκον (oder πρὸς ἄστν, πρὸς Ὀλυμπον, πρὸς τὴν Ἑλλάδα, πρὸς Βαβυλῶνα), ὑποχωρεῖν πρὸς τὸν λόφον, ἐρειδεῖν τι πρὸς κίονα oder πρὸς τεῖχος, πρὸς βωμόν ἴζεσθαι, ναίειν πρὸς ἡῶ, πρέσβεις ἦλθον πρὸς Μιλτιάδην, ἢ πρὸς ὑμᾶς ὁδός, αἱ οἰκίαι πρὸς βορρᾶν βλέπουσι liegen nach Norden hin, λέγειν τι πρὸς τινα etw. zu j-m sagen, ἀποκρίνεσθαι πρὸς τινα, λέγειν πρὸς τὸν δῆμον vor oder zu dem Volk reden, ὀμνύειν πρὸς τινα j-m etw. zuschwören, λογίζεσθαι πρὸς ἑαυτὸν für sich oder bei sich überlegen (secum reputare).

Zuweilen steht πρὸς mit Akk. bei Verben der Ruhe, wenn noch an die vorhergegangene Bewegung gedacht wird

πρὸς τινα εἶναι bei j-m sich aufhalten (nachdem man zu ihm gekommen ist)

2. (zeitlich)

gegen

πρὸς ἐσπέραν ἐστί es geht gegen Abend, ἐπεὶ πρὸς ἡμέραν ἐγίνετο, πρὸς σελήνην bei Mondenschein, πρὸς ὀλίγον auf kurze Zeit.

3. (übtr.)

a) **gegen** (von jeglichem Verhältnis, freundlich und feindlich), im Deutschen oft = **mit**

συμμαχίαν oder σπονδὰς ποιεῖσθαι πρὸς βασιλέα, ὁμολογία γίνεται πρὸς τινα, πρὸς Τυδεΐδην τεύχε' ἄμειβεν, διαβάλλειν τινὰ πρὸς τοὺς πολλοὺς, εὐνοία (oder φιλία, ἔχθρα, μῖσος) πρὸς τινα, εὐσεβῆς oder ἀσεβῆς πρὸς θεοῦς, φιλικῶς oder χαλεπῶς ἔχειν πρὸς τὸν υἱόν, πολεμεῖν oder μάχεσθαι πρὸς Σκύθας.

Zuweilen entschieden feindlich

πρὸς δαίμονα gegen den Willen der Gottheit.

b) gegen = **gegenüber, im Vergleich mit, im Verhältnis zu** etw.

ὁ μὴς μικρὸς ἐστὶ πρὸς τὸν κῦνα.

Οὐδέν (oder οὐδαμοῦ) εἰμι πρὸς ὑμᾶς.

Οὐδέν φροντίζεις πρὸς τὸ πλουτεῖν.

c) **gemäß, zufolge, mit Rücksicht** oder **im Hinblick auf, hinsichtlich, in betreff, in Beziehung auf**

Πρὸς τοὺς καιροὺς εὖ βουλευσασθε, πρὸς εὐσέβειαν oder πρὸς τὰ παρόντα λέγειν, ἀθυμοῦμεν πρὸς τὴν ἔξοδον (oder πρὸς τὴν ὑπάρχουσαν δύναμιν), ἀπείρωσ ἔχω πρὸς θήραν, καρτερικὸς πρὸς χειμῶνα καὶ θέρος, φιλοκίνδυνος πρὸς τὰ θηρία, ἔτοιμος oder χρήσιμος πρὸς τὴν στρατείαν, λέγειν oder ἀποκρίνεσθαι τι πρὸς τι auf etw. oder auf etw. hin.

Τὰ πρὸς τὸν πόλεμον Kriegswesen, τὰ πρὸς θεοῦς das Verhältnis zu den Göttern, die Pflichten gegen die G.

πρὸς αὐλὸν ὀρχεῖσθαι nach der Flöte oder unter Flötenbegleitung.

Πρὸς τί wozu? warum?

πρὸς τοῦτο u. πρὸς ταῦτα darum, deshalb.

d) (final)

zu = zum Zweck, behufs

Οἱ παῖδες παιδεύονται πρὸς ἀρετὴν (oder πρὸς ἀνδρίαν), προσόδους ἔχειν πρὸς τὸ πολεμεῖν, καταλῦσαι πρὸς τὸ δόρπον, τὰ ἀγαθὰ πρὸς τὸν βίον, λέγειν πρὸς χάριν nach Gunst, zu Gefallen, zuliebe, nach Lust.

e) (Adv.)

πρὸς ὀργὴν im Zorn, πρὸς βίαν mit Gewalt, πρὸς ἡδονὴν nach Gefallen, gern, πρὸς φιλίαν in Freundschaft;

πρὸς πάντα überhaupt, ganz und gar;

πρὸς τὰ μέγιστα im höchsten Grade;

πρὸς τὰ μάλιστα aufs äußerste.

F. Ältere Formen: ep. προτί; (ep. dor. poet. ποτί).

τότε Adv.

1. a) (von der Vergangenheit) **damals**.

b) übh. **ehemals, vormals**.

c) (in bezug auf einen Nebensatz mit ὅτε ...) **da, dann, alsdann**.

2. **hierauf, darauf, jetzt**.

im einzelnen:

1.

a) (von der Vergangenheit)

in jener Zeit, **damals**

ὁ τότε der damalige; οἱ τότε die damals Lebenden, Zeitgenossen, Vorfahren.

τὸ τότε die damalige Zeit.

εἰς (τὸ) τότε bis damals, bis dahin; ἐν τῷ τότε in damaliger Zeit, damals; ἐκ τότε seit damals, seitdem.

b) (übh.)

ehemals, vormals, vordem, früher, einst, vorher, vorhin

c) (in bezug auf einen Nebensatz mit ὅτε, ἐπεὶ, ἥνικα, εἰ u. ä. oder nach e-m Part.)

da, dann, alsdann, da erst, dann erst, jetzt erst, in dem Fall

2. **hierauf, darauf, sodann, jetzt**

.....Adv. (τοτέ) . τοτε-2.....

τοτέ Adv.

bisweilen

τοτέ μὲν ... τοτέ δέ bald ... bald.

im einzelnen:

[vgl. τότε]

einmal, **bisweilen, zuweilen, ein andermal**

τοτέ μὲν ... τοτέ δέ bald ... bald

τοτέ δ' αὖ dann auch wieder

ὥσει fast nur ep. poet. [= ὥς εἰ] bisweilen auch ὥσει τε

1. **wie wenn**.

- 2. **wie**.
- 3. (bei Zahlen) **ungefähr**.

im einzelnen:

- 1. **wie wenn**, (gleich) als ob
- 2. **wie**, gleichwie, gleichsam (= ὡσπερ)
- 3. (bei Zahlen)
ungefähr, etwa, gegen

ὄσπερ, ἥτε, ὅτε ep. ion. poet. = ὅς u. ὅστις. ὃ τε ep. = ὅτι.

F. Ep. auch ὅτε = ὄσπερ. τάτε = ἄτε, τάστε = ἄστε.

ὡς¹ u. ὡς demonstr. Adv.

auf diese Weise, so, also.
καὶ ὡς trotzdem;
οὐδ' ὡς, μηδ' ὡς auch so nicht, trotzdem nicht.

im einzelnen:

auf diese Weise, so, also = οὕτως, meist auf das Vorhergehende bezüglich, seltener folgendermaßen (= ὅδε)

ὡς (oder ὡσπερ) ... ὡς wie ... so, ut ... ita

ὡς ... ὡς so ... wie, so gewiss ... wie oder als

Att. findet sich ὡς fast nur in den Verbindungen

καὶ ὡς gleichwohl, **trotzdem, dennoch**, auch so schon, auch ohnehin schon, in jedem Fall, so wie so

οὐδ' ὡς, μηδ' ὡς auch so nicht, auch dann nicht, **trotzdem nicht**

Insb.:

- a) in diesem Fall
- b) so zum Beispiel
- c) (folgernd)

unter solchen Bedingungen, so ..., denn, daher, demnach

ὡς² dor. = οὕς.

ὡς¹

I. Adv. der Art und Weise und der Vergleichung (It. ut)

wie, auf welche Weise, gleichsam, als ob. Insb.:

1. a) (bei Vergleichen) **wie, so wie.**

(In Zwischensätzen, die eine Aussage beschränken oder bedingen) **(in)soweit, (in)sofern.**

3. (bei Adj. und Adv.)

a) (im Ausruf) **wie, wie sehr.**

b) (beim Superlativ) **möglichst.**

c) (bei Zahlwörtern und quantitativen Ausdrücken) **ungefähr, etwa, gegen.**

4. (bei prädikativen und appositionellen Ausdrücken)

a) (bei Nomina)

α) (gleichstellend, erklärend, begründend) **wie, als.**

β) (einschränkend) **für** = nach Maßgabe, soweit man es von j-m erwarten kann.

b) (bei Partizipien)

α) (zur Bezeichnung des subjektiven Grundes als Vorstellung des handelnden oder redenden Subjekt) **in der Meinung** oder **Überzeugung.**

β) (zur Bezeichnung e-r bloßen Annahme oder Mutmaßung) **als ob, wie wenn.**

γ) (beim Part. Fut. zur Bezeichnung der Absicht) **um zu.**

II. Kj.

1. (in Aussagesätzen nach den Verben des Sagens, Glaubens, Erkennens, Wissens)

wie = dass.

2. (konsekutiv) **so dass.**

- Insb. nach Komp. ἢ ὡς als dass.
3. (final) **damit, auf dass, um zu.**
 4. (temporal) **wie, sowie = als.**
 5. (kausal) **da, weil, oft denn.**
 6. (wünschend) **oh wenn doch, dass doch.**

im einzelnen:

I. Adv. der Art und Weise und der Vergleichung (lat. ut)

wie, auf welche Weise, gleichsam, als ob

Insb.:

1.

a) (bei Vergleichen)

wie, so wie (mit oder ohne Verbum und mit oder ohne hinzugefügtes οὕτως, ὡδε, ὡς u. a.)

ὡς ὁ νόμος κελεύει, οὕτω ποιήσομεν.
 ἐκινήθη ἡ ἀγορὰ ὡς κύματα μακρὰ θαλάσσης.
 ὡς ἂν ἐγὼ εἶπω, (οὕτω) πειθόμεθα πάντες.

So auch in Zwischensätzen, die eine Aussage beschränken oder bedingen

ὡς λέγουσι, ὡς ἐμοὶ δοκεῖ, ὡς παρὰ πάντων ὁμολογεῖται, ὡς ἀκούω, ὡς ὁρᾶτε u.ä.

In solchen Zwischensätzen steht ὡς = **(in)soweit, (in)sofern, inwiefern, soviel**

mit Inf. oder Acl

ὡς ἐμὲ εὖ μεμνησθαι soweit ich mich recht erinnere, ὡς ἐμὲ συμβαλλόμενον εὐρίσκειν, ὡς εἰκάσαι wie sich vermuten lässt, ὡς ἐμοὶ δοκεῖν, ὡς Σκύθας εἶναι insoweit es Skythen sind, ὡς ἔπος εἰπεῖν u. a.

Zuweilen hängt von ὡς "wie" ein Gen. ab

ἔφυγον ὡς τάχους ἕκαστος εἶχε so schnell ein jeder konnte = ὡς ποδῶν εἶχον.
 ὡς δυνάμεως ἤκεις soweit dein Können reicht.

b) (örtlich)

buk. **WO**

c) ὡς εἰ s. ὡσεὶ

2. (in indirekten Fragen) (selten = ὅπως)

μερμήριζε κατὰ φρένα, ὡς Ἀχιλλῆα τιμήσειε.

3. (bei Adj. und Adv.)

a) (im Ausruf)

wie, wie sehr

ὡς ἄνους εἶ, ὡς ἀθύμως ἔχετε.

So auch bei Verben

ὡς μοι δέχεται κακὸν ἐκ κακοῦ wie folgt doch bei mir Unglück auf Unglück!

(auch indir.: ἐθαύμασα, ὡς ἀστεῖος ὁ ἄνθρωπος ἦν).

θαυμαστῶς ὡς Wunder wie sehr, ganz wundersam, θαυμασίως ὡς, ὑπερφυῶς ὡς.

In einigen Verbindungen = **SO ganz**

ὡς ἀληθῶς so ganz wahr, ὡς ἄλλως und ὡς ἐτέρως so ganz anders, ὡς ὀρθῶς u. a.

b) (beim Superlativ)

möglichst

ὡς φρονιμώτατος so verständig als möglich, ὡς πλεῖσται νῆες, ὡς τάχιστα, ὡς ἐς ἐλάχιστον = ἐς ὡς ἐλάχιστον.

Oft ist auch δύνασθαι, οἷόν τε, ἔνι u. ä. hinzugefügt

ἔφυγον ὡς ἠδύνατο πορρωτάτω, θῶμεν ὡς ἔνι ἠδιστα (oder ὡς οἷόν τε βέλτιστα).

c) (bei Zahlwörtern und quantitativen Ausdrücken)

ungefähr, etwa, gegen

ὡς πεντακόσιοι ὀπλῖται, ὡς τὸ τρίτον μέρος, ὡς ἕκαστος fast jeder, δρέπανα ὡς διπήχη, ὡς ἀνδρομήκης etwa mannshoch,
 ὡς τὰ πολλὰ oder ὡς (ἐπὶ) τὸ πολὺ, ὡς ἐπὶ πλεῖστον meistens, gewöhnlich.

4. (bei prädikativen und appositionellen Ausdrücken)

a) (bei Nomina)

α) (gleichstellend, erklärend, begründend)

wie, als

φιλῶ αὐτὸν ὡς εὐεργέτην, πάντες προσεκύουν Δαρεῖον ὡς βασιλέα, χρώμεθα ὑμῖν ὡς φίλοις.

β) (einschränkend)

für = nach Maßgabe, soweit man es von j-m erwarten kann

ἦν πιστός ὡς δοῦλος für einen Sklaven (= soweit es von einem Sklaven zu erwarten war), Βρασιδάς οὐκ ἀδύνατος ἦν λέγειν ὡς Λακεδαιμόνιος für einen Spartaner, ὀδὸς μακρὰ ἐστίν ὡς γέροντι für einen alten Mann, ὡς ἐμοί für einen Mann in meiner Lage.

ἦσαν ὀπλισμένοι ὡς ἐν τοῖς ὄρεσιν ἰκανῶς, Ἀλκιβιάδης ἦν νέος ὡς ἐν ἄλλῃ πόλει nach dem Maßstab eines anderen Staates.

ὡς ἀπ' ὀμμάτων πρόσω soweit der Augenschein abnehmen lässt.

ὡς ἐκ τῶν δυνατῶν oder ὡς ἐκ τῶν ὑπαρχόντων nach Möglichkeit, wie es sich nach den Umständen tun lässt.

ὡς ἐκ τῶνδε bei dieser Lage der Dinge.

ὡς τὰ παρ' ἡμῖν wie die Verhältnisse bei uns sind.

b) (bei Partizipien)

α) (zur Bezeichnung des subjektiven Grundes als Vorstellung des handelnden oder redenden Subjekts)

= **in der Meinung** oder **Überzeugung**, Erwartung, Voraussicht, im Glauben, unter dem Vorgeben, dass; vorgeblich oder angeblich, weil u. ä.

β) (zur Bezeichnung e-r bloßen Annahme oder Mutmaßung)

als ob, wie wenn

οἱ Ἕλληνας διήρπασαν τὴν χώραν ὡς πολεμίαν οὖσαν weil es in Feindesland sei (= weil es, wie sie sagten oder meinten, Feindesland war).

Ἀγανακτεῖτε ὡς μεγάλων ἀγαθῶν ἀπεστερημένοι.

Ἐκερτόμησάς με ὡς παῖδα ὄντα als ob ich ein Kind wäre.

Πολλοὶ τὸν θάνατον δεδίασιν ὡς εὖ εἰδότες, ὅτι μέγιστον τῶν κακῶν ἐστίν.

(Auch ἄν tritt hinzu)

ἀπεκρίνατο ὡς ἄν πεπεισμένος τὰ δέοντα πράττειν.)

So auch beim Gen. und Akk. absol.

νῦν δὲ ὡς οὕτως ἐχόντων (oder ὡς μάχης ἐσομένης) στρατιὰν ἐκπέμψατε in der Überzeugung, dass es sich so verhält (oder dass es zur Schlacht kommen wird).

Ἐρώτα ὃ τι βούλει, ὡς τάληθῆ ἔρουντός μου.

Οὐ δεῖ ἄθυμειν ὡς οὐκ εὐτάκτων ὄντων τῶν Ἀθηναίων als ob die Athener nicht gehorsam wären.

ὡς ἐξόν weil (oder als ob) es erlaubt wäre, ὡς δεῖσον weil (oder als ob) es nötig sein würde, ὡς ἀδύνατον ὄν u. ä.

γ) (beim Part. Fut. zur Bezeichnung der Absicht)

um zu (bsd. nach Verben der Bewegung)

στρατεύσομεν ἐπὶ βασιλέα ὡς δοῦλον ποιήσοντες, Ἀρταξέρξης συνελάμβανε Κῦρον ὡς ἀποκτενῶν, οἱ Ἀθηναῖοι παρεσκευάζοντο ὡς μαχοῦμενοι.

Statt ὡς mit Part. Fut. steht oft auch kurz ὡς ἐπὶ τι oder ἐπὶ τινι, ὡς εἰς u. ä.

ἀνήγοντο ὡς ἐπὶ ναυμαχίαν = ὡς ναυμαχίησοντες, φρύγανα συνέλεξαν ὡς ἐπὶ πῦρ, κατέλαβε τὴν ἀκρόπολιν ὡς ἐπὶ τυραννίδι um sich der Tyrannis zu bemächtigen, ἀπέπεσον ὡς ἐς οἶκον.

II. Kj.

1. (in Aussagesätzen nach den Verben des Sagens, Glaubens, Erkennens, Wissens) (= ὅτι)

wie = dass

Ἴσμεν, ὡς ἤδη Τρώεσσιν ὀλέθρου πείρατ' ἐφήπται.

2. (konsekutiv)

so dass (= ὅστε)

mit Inf. oder Acl

Ὁ ποταμὸς τοσοῦτος τὸ βάθος ἦν, ὡς μηδὲ τὰ δόρατα ὑπερέχειν.

Insb. nach Komp. ἢ ὡς **als dass**

Οἱ Αἰγύπτιοι τὰς ἀσπίδας μείζουσ' ἔχουσιν ἢ ὡς ὀραν τι.

3. (final)

damit, auf dass, um zu (= ἵνα oder ὅπως)

oft auch ὡς ἄν, verneint ὡς μή

mit Konj. bzw. Optativ

Φύγωμεν, ὡς (ἄν) μή πάντες ὄλωνται.

Τύμβον μέγαν ἐχέαμεν, ὡς κεν τηλεφανῆς εἴη.

Bisw. ist das Verbum zu ergänzen

Soph. El. 1434),

bsd. bei ὡς τί (sc. γένηται) wozu? warum?

4. (temporal)

wie, sowie = als, da, während, sooft, solange als, **nachdem**

ἄσβεστος δ' ἄρ' ἐνῶρτο γέλωσ μακάρεσσι θεοῖσιν, ὡς ἴδον Ἥφαιστον διὰ δώματα ποιπνύοντα.

Insb. ὡς τάχιστα sobald als

5. (kausal)

da, weil (= ὅτι oder ἐπειδή)

Θαῦμά μ' ἔχει, ὡς οὔτι πῶν τάδε φάρμακ' ἐθέλχθης.

Χαίρει μοι ἦτορ, ὡς μου μου ἀεὶ μέμνησαι.

Oft ist es, wie bei einem Hauptsatz, durch **denn** zu übersetzen

Τί ποτε λέγεις, ὦ τέκνον; ὡς οὐ μανθάνω.

6. (wünschend)

oh wenn doch, dass doch (= εἴθε oder εἰ γάρ)

ὡς ἔρις ἔκ τε θεῶν ἔκ τ' ἀνθρώπων ἀπόλοιτο (Hom. Jl. 18, 107. Soph. El. 126).

Meist steht es so in der Verbindung ὡς ὄφελον mit Inf. (vgl. ὀφείλω)

ὡς ὄφελε Κύρος ζῆν oh dass doch Kyros noch lebte!

F. ὡς betont, wenn es bei Vergleichen hinter seinem Nomen steht, z.B. θεὸς ὡς wie ein Gott (Anastrophe).

ὡς²

Präp. mit Akk. **zu, nach, an**.

im einzelnen:

zu, nach, an (in guter Sprache) stets nur bei Personen

ἀφίκετο ὡς Περδίκκαν, πορεύεσθαι ὡς βασιλέα, συνέλθετε ὡς ἐμέ.

Vgl. Hom. Od. 17, 218.

καθώς nkl. sp. † Adv. (= att. καθά)

im einzelnen:

a) **wie, sowie**, je nachdem

b) **weil, da**, indem

c) = ὡς **dass, wie**

καθά Adv.

im einzelnen:

[= καθ' ἃ, eig.: gemäß dem, was]

demgemäß **wie, gleichwie, sowie**

ὥστε ep. ion. poet.

I. Adv.

1. **wie, sowie**.

2. **als = da ja, weil**.

II. Kj.

1. (in Hauptsätzen) **darum, daher**.

2. (in Nebensätzen)

a) (konsekutiv) **so dass**;

insb. nach Komp. ἢ ὥστε **als dass**.

b) **unter der Bedingung dass**.

c) (final) **dass, damit**.

im einzelnen:

I. Adv.

1. (= ὡς) **wie, sowie, gleichwie**

ἦσθιεν ὥστε λέων, ὥστ' ἄνεμος.

2. (= ἄτε) **als = da ja, weil**, insofern

τὸν ἐξήπαξ' Ἀφροδίτη ρεῖα μάλ' ὥστε θεός als Göttin (= da sie eine Göttin ist), ὥστε περὶ ψυχῆς da es das Leben gilt, ὥστε φυλασσομένων ὁδῶν weil die Wege militärisch besetzt waren.

II. Kj.

1. (in Hauptsätzen)

darum, demnach, daher, also, deshalb, folglich

2. (in Nebensätzen)

a) (konsekutiv)

so dass

mit Ind. (bzw. Opt. mit ἄν) oder Inf.

insb. nach Komp. ἢ ὥστε mit Inf. **als dass**

τὸ κακὸν μεῖζόν ἐστιν ἢ ὥστε φέρειν;

(auch ψυχρὸν ὥστε λούσασθαι zu kalt zum Baden).

b) **unter der Bedingung dass**, vorausgesetzt dass

mit Inf.

χρήματα ἐδίδοσαν ὥστε μὴ ἐμβάλλειν.

c) (final)

dass, damit, um zu

mit Inf.

bsd. nach den Verben des Bewirkens, Strebens, Antreibens, Wünschens u.ä.

τὸ ἄγαλμα

Schmuck, Zierde. Insb.:

a) **Kleinod**.

b) insb. α) **Götterbild**; übh. **Bild**.

im einzelnen:

[ἀγάλλω]

Schmuck, Zierde

Insb.:

a) Prunk, Prachtstück, Wunderwerk, **Kleinod**

Bild der Schönheit, blühendes Kind.

b) Weihgeschenk

Insb.:

α) **Götterbild**, Bildsäule, Standbild

übh. Figur, **Bild**, Abbild, Ebenbild

β) Ehrendenkmal

c) (meton.)

α) Freude, **Wonne**, Stolz

β) Lieblingsplatz

ἀγλαός 3 (selten poet. 2) ep. poet.

glänzend. Übtr.:

b) **herrlich, prächtig**.

im einzelnen:

glänzend, blinkend, hell, licht, blank

ὑδωρ klar.

Übtr.:

a) prangend, prunkend

τινί mit etw.

b) **herrlich, prächtig**, stattlich, schön.

ἀδελφός 3

1. Adj.

geschwisterlich, brüderlich. Übtr.:

a) **mit etw. verschwistert**.

2. Subst. ὁ

a) leiblicher **Bruder**, Pl. **Geschwister**.

im einzelnen:

1. Adj.

geschwisterlich, brüderlich, schwesterlich

übtr. brüderlich zusammengehörend:

a) **mit etw. verschwistert** oder nahe verwandt, ähnlich, übereinstimmend, entsprechend, gleich

τινός und τινί.

b) paarweise, doppelt

2. Subst. ὁ

a) leiblicher **Bruder**, auch Halbbruder, Pl. **Geschwister**

übtr. Genosse, Nebenmensch, † Glaubensgenosse

b) † Vetter (?)

F. Voc. ἀδελφε att. ἀδελφός = ὁ ἀδελφός (Krasis).

ἡ ἀδελφή

a) **Schwester.**

im einzelnen:

[ἀδελφός]

a) **Schwester**

τὴν ἀδελφὴν ἔχειν die Schwester zur Frau haben.

b) † Base (?)

übtr. † Glaubensschwester

ἡ ἀλήθεια, ep. ion. ἀληθείη

Wahrheit. Insb.:

a) **Wahrhaftigkeit, Aufrichtigkeit.**

b) (von Sachen) **Wirklichkeit.**

im einzelnen:

[ἀληθής]

Wahrheit

τινός oder περί τινος über etw.

Richtigkeit

(πᾶσαν) τὴν ἀλήθειαν εἰπεῖν oder ἀκούειν die (ganze) Wahrheit sagen oder hören, zu hören bekommen.

κατὰ τὴν ἀλήθειαν, μετ' u. ἐπ' ἀληθείας u.ä. nach der Wahrheit, der Wahrheit gemäß; ἐπ' οὐδεμιᾶς ἀληθείας gegen alle Wahrheit.

Insb.:

a) Wahrheitsliebe, **Wahrhaftigkeit, Aufrichtigkeit, Treue**

σὺν ἀληθείᾳ mit Wahrhaftigkeit.

b) (von Sachen)

Wirklichkeit, wahrer Sachverhalt, Zuverlässigkeit, wirklicher Verlauf, wirkliche oder rechte Beschaffenheit

Pl. die wahren Verhältnisse, wirklichen Umstände

τῇ ἀληθείᾳ in Wirklichkeit, in Wahrheit, in der Tat, wirklich

auch im Ernstfall

ἀληθής 2

wahr. Insb.:

a) (subjektiv) **wahrhaftig, aufrichtig.**

b) (objektiv) **wirklich, wahrhaft.**

im einzelnen:

[λήθω, eig.: nicht verhehlend, unverhohlen]

wahr (v. Personen u. Sachen)

Insb.:

a) (subjektiv)

wahrheit(s)liebend, **wahrhaftig, aufrichtig**, zuverlässig, redlich, ehrlich, offen

b) (objektiv)

der Wirklichkeit entsprechend, **wirklich, wahrhaft**, zutreffend, echt, recht, richtig, gehörig, natürlich

Subst. τὸ ἀληθές u. τὰ ἀληθῆ Wahrheit, Wahrheitsliebe, Wirklichkeit = ἡ ἀλήθεια

τὰληθῆ λέγειν die Wahrheit sagen, recht haben.

πᾶν τὸληθές die ganze, volle, reine Wahrheit.

ἡ ἀπὸ τοῦ ἀληθοῦς δύναμις wirkliche oder tatsächliche Macht.

Insb.:

α) ἄληθες (in iron. Fragen) wirklich? wahrhaftig?

β) Adv. ἀληθῶς, ion. ἀληθέως, auch (τὸ) ἀληθές in Wahrheit, wahrhaft, wirklich, in Wirklichkeit, in der Tat

(meist ὡς ἀληθῶς) = τῆ ἀληθεία.

ὁ ἀληθῶς οὐρανός der wirkliche Himmel;

ὁ ὡς ἀληθῶς (oder ἀληθεῖ λόγῳ) ἰατρός der wahre Arzt.

Insb. (in Antworten) ἀληθές u. ἀληθῆ richtig.

ἀληθινός 3

wahrhaft, wahr. Insb.:

b) tatsächlich, wirklich, echt.

im einzelnen:

[ἀληθής]

wahrhaft, wahr

Insb.:

a) (selten) zuverlässig

b) was seinen Namen in Wahrheit verdient, **tatsächlich, wirklich**, zutreffend, **echt**, natürlich, richtig, gehörig

στράτευμα, σοφία, βασιλεύς.

ἀληθεύω

1. intr. die Wahrheit sagen.

im einzelnen:

[ἀληθής]

1. intr.

die Wahrheit sagen, wahr reden, wahrhaft oder aufrichtig sein

τινί gegen j-n

πάντα in allem, πολλά τοιαῦτα in vielen ähnlichen Fällen.

Insb.:

a) recht haben, auch das Wahre treffen, die Wahrheit besitzen

b) Wort halten

2. trans.

a) etw. wahr machen oder in Erfüllung gehen lassen

b) etw. der Wahrheit gemäß angeben, richtig verkünden oder vorhersagen

τί.

Passiv wahr sein.

ὁ ἀπόστολος

1. Gesandte(r).

2. a) **Sendung**.

b) **Flotte**.

im einzelnen:

[ἀποστέλλω]

1. ion. **Gesandte(r)**, Botschafter

übh. Reisende(r)

insb. † Apostel

2.

a) **Sendung**

insb. Flotten-, Truppensendung, Hilfssendung, Expedition

b) **Flotte**

ὁ ἄρτος

Brot.

im einzelnen:

[zu ἄρτύω, eig.: das Bereitete]

Brot

insb. Weizenbrot
übh. Speise.

ἄρτύω meist ep. poet. sp. u. ep. ἄρτύνω

I. Aktiv

1. a) **zusammenfügen**.
b) **anfügen**.
2. übh. **bereiten, zurechtmachen**.

im einzelnen:

I. Aktiv

1.

a) **zusammenfügen**, fest zusammenschließen
σφέας αὐτούς.

b) **anfügen**, ansetzen
τί

2. übh. **bereiten, zurüsten, zurechtmachen**, herrichten, veranstalten, (Kampf) beginnen
insb. † würzen

Übtr.:

a) ersinnen
ψεύδεα schmieden

b) anordnen, besorgen

II. Medium

a) für sich **bereiten** oder **zurechtmachen**
τί

übtr. (βουλῆν) entwerfen, ersinnen, fassen, entwickeln

b) sich **rüsten**

F. Fut. ἄρτύσω (ep. ἄρτυνέω); Aor. ἤρτυσα u. ἤρτυνα. M. ἤρτυνάμην; Perf. ἤρτυκα, P. ἤρτυμαι; Aor. P. ἤρτύθην (ep. ἄρτύθην).

ὁ ἥλιος

1. a) **Sonne**.
b) **Sonnenlicht**.
2. (personif.) ὁ Ἥλιος **Helios**.

im einzelnen:

1.

a) **Sonne**.

b) **Sonnenlicht**, Tageslicht, Tag

c) Sonnenschein, -hitze, -brand

ἐν ἡλίῳ
κατακεῖσθαι.

Pl. Sonnenstrahlen

d) Sonnenaufgang, Osten

πρὸς ἥλιον gegen Sonnenaufgang

2. (personif.) ὁ Ἥλιος **Sonnengott, Helios**

(lat. Sol, pers. Mithras), Sohn des Hyperion u. der Theia, Bruder der Selene und Eos, später mit Apollo gleichgesetzt

F. Dor. ἄλιος u. ἀέλιος, ep. poet. ἠέλιος.

λύω

I. Aktiv

lösen

1. **losmachen**. Insb.:
c) (Gefangene) **los-, freilassen**.
f) (übtr.) **erlösen, befreien**.

2. **auflösen, trennen**. Übtr.:

b) **zerstören**. Insb.:

β) (Gesetze, Beschlüsse, Einrichtungen u. dgl.) **aufheben**.

3. **nützen**.
II. (Medium)
2. j-n **loskaufen**, übh. **befreien**.

im einzelnen:

I. Aktiv

lösen

1. **losmachen**, losbinden, entfesseln, lockern

τί u. τινά

Passiv loskommen, sich losreißen (von Pferden)

λελυμένος ungefesselt.

Insb.:

a) (Zugtiere)

abspannen, **ausspannen**

ἐξ oder ὑπέξ ὀρέων, ὑπὸ ζυγοῦ, ὑπ' ἀπήνης, ὑφ' ἄρμασι vom Wagen.

b) (Kleider)

losknüpfen, ausziehen, ablegen

c) (Gefangene)

losgeben, **los-**, **freilassen**

auch loskaufen oder auswechseln

d) (Verschlossenes)

öffnen

κλῆθρα, ἀσκόν, ἐπιστολήν.

e) (Zügel)

nachlassen

f) (übtr.)

erlösen, **befreien**, freimachen

τί oder τινά τινος u. ἐκ oder ἀπό τινος von etw.

2. **auflösen**, **trennen**, auseinandergehen lassen, entlassen

τί

ἀγοράν, στρατιάν, τάξιν,

(γέφυραν) abbrechen.

Übtr.:

a) γυῖα, γούνατα, μένος u. ä.

die Glieder, Knie, Kraft lösen (= j-n töten oder entkräften, schwächen, brechen)

βλέφαρα bewirken, dass das Auge bricht = sich töten.

b) vernichten, **zerstören**, vertilgen, aufreiben

τί

Insb.:

α) (ὄρκους, σπονδάς, πίστιν u. dgl.)

brechen, verletzen, **übertreten**.

β) (Gesetze, Beschlüsse, Einrichtungen u. dgl.)

aufheben, abschaffen, umstoßen, zunichte oder rückgängig machen, hintertreiben, vereiteln, (eine Behauptung) aufgeben oder zurücknehmen, (ein Orakel) durch Erfüllung seiner Forderung aufheben.

γ) (Schwierigkeiten) **beseitigen** oder erledigen

(Streit, Feindschaft) **beilegen**, schlichten

(Leiden, Schmerzen, Sorgen) lindern, **beschwichtigen**, erleichtern

(Vorwürfe) entkräften

(Krieg, Belagerung u.ä.) abbrechen oder beendigen

c) eine Verbindlichkeit lösen, (Schulden) **bezahlen**, (Verpflichtungen) erfüllen, (Vergehen) wiedergutmachen oder sühnen, büßen

3. meist poet. (= λυσιτελέω) **nützen**, frommen, helfen, ratsam oder ein Labsal sein

τινί u. selten τινά mit Inf.

II. Medium

1. etw. für sich oder von sich lösen, losmachen, losbinden

τί

τεύχεα ἀπ' ὄμων die Rüstung des Erschlagenen.

ἵππους seine Pferde losspannen.

2. j-n auflösen, **loskaufen**

τινά

(Verpfändetes) wiedereinlösen

τί

übh. **befreien**, erlösen

τινά ἐκ δεσμοῦ oder ἐκ δουλείας, ἐκ τῶν πολεμίων, ἀπὸ τῶν δεσμῶν.

F.

Imperf. ep. λύον, M. λύομην; Aor. ep. λύσα; Perf. P. λέλυμαι (3. Sg. Opt. λελύτο ep. = λελύτο = λελυμένος εἶη; 3. Pl. Opt. λελύοντο ep. = °λελύοντο); Aor. I M. ἔλυσάμην; ep. Aor. II ἐλύμην (λύμην, λύτο und λύτο, λύντο) passivisch = ἐλύθην (ep. λύθηγ; 3. Pl. λύθεν ep.); Verbaladj. λυτός, λυτέος.

ἀπολύω

I. Aktiv

ablösen, losmachen, befreien. Insb.:

a) **loslassen, entlassen.**

b) **freisprechen.**

II. Medium

1. **etw. von sich ablösen.**

2. a) **sich trennen.**

3. j-n aus seinen Mitteln **befreien.**

im einzelnen:

I. Aktiv

ablösen, losmachen, trennen, befreien

τί oder τινά τινος

selten ἀπό u. ἔκ τινος

Passiv von etw. loskommen oder frei werden, auch entrissen werden

τὰ ἀπυλύσοντα τῆς τῶν ἀφροδισίων ἐπιθυμίας Mittel gegen Geschlechtstrieb.

Insb.:

a) freigeben, losgeben, **loslassen, entlassen**, verabschieden, wegschicken, auch verstoßen

τῆν γυναῖκα sich von der Frau scheiden.

b) **freisprechen**

τινά τινος j-n von etw.

αἰτίας von der Schuld;

Inf. mit μή.

c) bezahlen

τί

II. Medium

1. **etw. von sich ablösen** oder losmachen, sich von etw. freimachen oder reinigen

τί

insb. (Beschuldigungen) widerlegen, sich rechtfertigen

πρός τινα bei j-m.

2.

a) **sich trennen**, loskommen, frei werden

τί oder τινός von etw.

b) aufbrechen, weggehen, abziehen [eig.: sein Reittier von sich losbinden]

insb. aus dem Leben scheiden, sein Leben loswerden

3. durch sich oder durch seine Anstrengung etw. beseitigen

τί

j-n aus seinen Mitteln **befreien**

τινά

δουλείας;

insb. auslösen, loskaufen

τινά

χρυσοῦ j-n für Gold.

4. sich entwickeln, sich ausbreiten

III. Passiv = Medium 2 u. 4.

διαλύω

I. Aktiv

auflösen

1. a) **trennen.**
- b) **zerstören, vernichten.**
2. (übtr.) **zunichte machen.**

II. Passiv

aufgelöst werden.

2. **sich auflösen.**

III. Medium

etw. **unter sich auflösen.** Insb.:

- a) **sich versöhnen.**

im einzelnen:

I. Aktiv

auflösen

1.

a) ablösen, **trennen**, scheiden, zerlegen

τί u. τινά.

b) zertrümmern, **zerstören, vernichten**

2. (übtr.)

zunichte machen, aufheben, beseitigen, beenden, ein Ende machen

(Beschuldigungen) widerlegen, entkräften

(Verhandlungen) abbrechen

(eine Versammlung, ein Heer) **entlassen**, auseinandergehen lassen, verabschieden

(εἰρήνην) brechen

(Streit) **schlichten**, beilegen

(Streitende) **versöhnen**

τινά

(Verbindlichkeiten) **auflösen**

(Geld, Schulden) auszahlen, bezahlen, erstatten

(Kosten) **bestreiten**

II. Passiv

aufgelöst werden

1. **sich trennen**, sich zerstreuen, auseinandergehen, -weg, fortgehen

ἀπό u. ἔκ τινος

ἐκ τοῦ συνεδρίου.

2. **sich auflösen**

Übtr.:

a) sterben

b) misslingen, scheitern

c) beendet werden

d) sich versöhnen (= Medium)

III. Medium

etw. **unter sich auflösen** oder **aufheben**, beilegen, beenden, abbrechen (z.B. Freundschaft oder Feindschaft)

Insb.:

a) sich vergleichen, sich verständigen, **sich versöhnen**

τινί oder πρὸς τινα mit j-m

περί τινος über etw., in betreff einer Sache.

b) etw. bezahlen oder sich bezahlen lassen

c) weggehen (= **Passiv**).

καταλύω

I. trans.

1. Aktiv

a) **losbinden**.

b) **auflösen**. Insb.:

α) **zerstören**.

β) **beenden, beilegen**.

γ) **aufheben**.

δ) **entlassen**.

II. intr.

Aktiv u. Medium

a) **sich versöhnen**.

b) **haltmachen, einkehren**.

im einzelnen:

I. trans.

1. Aktiv

a) **losbinden**, ausspannen

ἵππους.

b) **auflösen**, abrechen

γέφυραν, σκηνήν, λόγον.

Insb.:

α) **zerstören**, vernichten, verderben, ruinieren

τί und τινά

insb. (ein Volk) bezwingen, unterwerfen

auch demütigen, unterdrücken

Passiv in Verfall geraten, untergraben werden

β) (πόλεμον, θυσίαν) **beenden, beilegen**

(ἐγκλήματα) schlichten

(ἔχθραν, πλοῦν) aufgeben, einstellen

(ἄμαρτίαν) tilgen

γ) (Gesetze, Verfassung, Sitten u. dgl.) **aufheben**, abschaffen, beseitigen

(Herrschaft, Herrscher) **stürzen, absetzen, entthronen, verdrängen**

(der Herrschaft) **berauben**

τινά τῆς ἀρχῆς,

des Kommandos entsetzen, abdanken

δ) (eine Versammlung) **auflösen**

(στόλον, στρατιάν u. a.) **entlassen**, auseinandergehen lassen, verabschieden

2. Medium

das Seine (oder etw. aus eigener Initiative) beenden oder beilegen

πόλεμον, ἔχθρας;

auch etw. loswerden

II. intr.

Aktiv u. Medium

a) sich vergleichen oder vertragen, **sich versöhnen**, Frieden schließen

τινί und πρὸς τινα mit j-m.

b) die Zugtiere ausspannen, **haltmachen**, rasten, ruhen

πρὸς ἄριστον zum Frühstück,

einkehren oder **eingekehrt sein**

Unterkunft suchen, wohnen, logieren

παρά τινα u. παρά τι, εἰς τι

übtr. Ruhe finden, bsd. aus dem Leben scheiden

c) aufhören

τινί

μαλακός 3

weich. Übtr.:

2. **sanft, gelind, zart.**

3. **weichlich.**

a) **feige, schlaff, lässig, schwach.**

im einzelnen:

weich, mürbe, (vom Boden) locker, gepflügt, (λειμών) grasreich

Übtr.:

1. **kränklich, krank, leidend**

μαλακῶς ἔχειν τὸ σῶμα körperlich leidend sein.

2. **sanft, gelind, mild, zart, zärtlich, einschmeichelnd, lieblich, süß**

ἐν τινι in etw.

εἰς u. πρὸς τι zu oder gegen etw.

τί u. περὶ τίνος in betreff er Sache

Insb.:

a) **nachsichtig, schonend, nachgiebig**

περὶ τίνος oder ἐν τινι in etw.

οὐδέν μαλακὸν ἐνδιδόναι nicht nachgeben, nicht nachlassen.

b) (von Speisen) **delikat**

c) **fein, elegant**

3. **weichlich, verzärtelt, unmännlich**

a) **feige**, mutlos, furchtsam, energielos, unentschieden, saumselig, **schlaff, lässig**, träge, matt, **schwach**, unfähig

b) **üppig, buhlerisch**

Subst.:

ὁ μαλακός Weichling

τὰ μαλακά Bequemlichkeiten, Vergnügungen, Genuss(leben), Sinnenlust, Wohlleben

ἡ μαλακία

a) **Weichlichkeit.**

im einzelnen:

[μαλακός]

a) **Weichlichkeit**, Verweichlichung, **Schlaffheit**, Mangel an **Tatkraft**, **Feigheit**, **Mutlosigkeit**

b) † **Schwäche, Krankheit**

ἡ ἡμέρα, ep. ion. **ἡμέρη**

1. **Tag**; insb. **Tageslicht**. 2. **Zeit**.

im einzelnen:

[vgl. ἡμαρ]

1. **Tag**

insb. **Tageslicht**, **Tagesanbruch**

ἡμέρας tags, am Tage, bei Tage.

τῆς ἡμέρας innerhalb oder während des erwähnten Tages.

τῆς ἡμέρας ὅλης den ganzen Tag über = τὴν ἡμέραν oder δι' ἡμέρας.

ἐφ' ἐκάστης ἡμέρας alle Tage, Tag für Tag, täglich = καθ' (ἐκάστην) ἡμέραν.

τὰ καθ' ἡμέραν die täglichen Lebensbedürfnisse.

τριῶν ἡμερῶν innerhalb dreier Tage, binnen drei Tagen.

τῆδε τῆ ἡμέρα heute.

ταύτην τὴν ἡμέραν diesen Tag hindurch.

ἐνάτην ἡμέραν den neunten Tag (= schon seit acht Tagen).

ἄμα (τῆ) ἡμέρα mit Tagesanbruch.

πρὸς ἡμέραν gegen Tagesanbruch.

μεθ' ἡμέραν nach Tagesanbruch, bei Tag, am Tag, tags darauf.

ἐφ' ἡμέραν für den Tag, auf einen Tag, heute (ἔχειν sein tägliches Brot haben).

ἐξ ἡμέρας im Lauf des Tages, bei Tag.

ἡμέραν ἐξ ἡμέρας von Tag zu Tag.

δι' ἡμέρας den Tag über, den ganzen Tag.

καὶ ἐν ἡμέρα sogar an einem Tag (= in kurzer Zeit).

μέχρι πόρρω τῆς ἡμέρας bis spät in den Tag hinein.

παρ' ἡμέραν während des Tages, einen Tag um den anderen;

ἢ παρ' ἡμέραν χάρις Eintagskunst.

2. Zeit

Insb.:

a) Lebenszeit, Leben, Menschenleben, Alter

αἱ μακρὰ ἡμέραι das lange Menschenleben.

παλαιᾶ ἡμέρα ἔντροφος hochbetagt.

b) übr. Schicksal

λυπρά, ἐχθρά.

σήμερον (= att. τήμερον) Adv.

heute.

im einzelnen:

heute

Subst.:

ἡ ~ (sc. ἡμέρα) der heutige Tag

τὸ ~ das (Wort) Heute

ἡ θύρα, ion. θύρη

1. b) **Tür, Tor.**

2. übh. **Haus.** Insb.:

a) **Palast.**

3. (übr.) **Eingang, Zugang.**

4. (alles in Türgestalt ... Zusammengefügte) **Brett.**

im einzelnen:

1.

a) Türflügel.

b) (meist Pl.) **Tür, Tor, Pforte** (selten vom Stadttor)

insb. **Kutschen-, Wagenschlag**

τὴν θύραν ἐπιτιθέναι oder προστιθέναι die Tür zumachen (ἀνακλίνειν oder ἀναπετανύναι u.a. aufmachen).

θύρα αὐλῆς oder αὐλειαι Hoftür, meist Haustür.

θύρα δικλίδες Flügeltüren.

ἐν θύρησι u. ἐντοσθε θυράων in der Tür, auf der Schwelle.

κατὰ τὰς θύρας durch die Tür.

διὰ θυρῶν zum Tor hinaus.

2. übh. (meist Pl.) **Haus, Wohnung**

ἐπὶ oder παρὰ Πριάμοιο θύρησι vor der Wohnung des Pr.

ἔνδον oder ἐντὸς θυρῶν drinnen im Haus.

Insb.:

a) **Palast, Königshof, Residenz**

insb. Hof des Perserkönigs (vgl. unser "Hohe Pforte, Ottomanische Pforte" = türkischer Hof)

b) **Königszelt**

ἐπὶ ταῖς βασιλέως θύραις am königlichen oder persischen Hof (z.B. παιδεύεσθαι); ἐπὶ θύραις bei Hof.

ἐπὶ τὰς θύρας (βασιλέως) an den Hof, vor das Zelt, vor das Lager (des Großkönigs).

ἐπὶ τὰς θύρας φοιτᾶν oder ἰέναι, παρεῖναι bei Hof erscheinen.

τὰς θύρας τινὸς θεραπεύειν oder ἐπὶ θύρας τινὸς φοιτᾶν seine Aufwartung bei Hof j-s (oder bei einem vornehmen Mann) machen.

3. (übtr.)

Eingang, Zugang, Öffnung, Schwelle, Grenze

ἐπὶ ταῖς θύραις τῆς Ἑλλάδος vor den Toren (= an der Schwelle) von Griechenland = in nächster Nähe.

4. (alles in Türgestalt [d.h. länglichem Viereck] Zusammengefügte)

Platte, Tafel, **Brett**, Hürde

ἡ πύλη

1. a) **Tor, Türflügel.**
b) **Tor, Tür.**
2. (übtr.)
a) **Eingang.**
b) **Engpass.**

im einzelnen:

[zu πόλις?]

1.

a) **Tor-, Türflügel.**

b) (meist Pl.) **Tor, Tür, Pforte**

insb. Stadt-, Lager-, Palasttor, Portal

(Pl. auch = Palast)

2. (übtr.)

a) **Eingang, Zugang, Öffnung, (von Flüssen) Mündung**

b) **Pass, Engpass**

c) **Schleuse**

3. **αι Πύλαι** Name mehrerer Gebirgspässe

αι Πύλαι Βαβυλώνιαι, αι Σύριαι, αι Ἀμανικαί,

bsd. = Θερμοπύλαι Engpass der Thermopylen.

ὁ καιρός

rechtes Maß, übh. das Richtige, Rechte. Insb.:

1. **rechter Ort, günstige Stelle.**
2. **rechter Zeitpunkt, gute Gelegenheit.**
3. übh. **Zeit, Zeitumstände, Verhältnisse.** Insb.:
 - a) **kritischer Augenblick.**
 - b) **Blöße.**
4. a) **Einfluß.**
b) **Nutzen, Vorteil.**

im einzelnen:

rechtes Maß, richtiges Verhältnis

übh. das **Richtige, Rechte, Passende, Angemessene, Zweckmäßige**

καιροῦ πέρα = ὑπὲρ τὸν καιρόν über Gebühr, über die Maßen.

πρὸς καιρόν in angemessener oder schicklicher Weise.

κατὰ καιρόν τινος ζῆν nach Maßgabe.

μείζων (oder πλείονες) τοῦ καιροῦ größer (oder mehr) als zweckmäßig oder ratsam, billig, nötig ist oder war.

Insb.:

1. **rechter Ort** oder **Platz, passender Punkt, richtiger Fleck, geeignete oder günstige Stelle**

ἔξω τοῦ καιροῦ an unpassender Stelle.

προσωτέρω τοῦ καιροῦ weiter als angemessen ist oder war.

2. **rechter Zeitpunkt, richtiger oder günstiger Augenblick, passende (gelegene, festgesetzte, bestimmte) Zeit, gute Gelegenheit, glückliche Stunde**

übtr. **günstiges Mittel**

τινός oder εἷς τι für, zu etw.

καιρὸν παρίεναι, καιροῦ παρῆκειν oder ὑστερίζειν den rechten Zeitpunkt vorbeilassen oder verpassen.

ἔχει τι καιρόν etw. ist an der Zeit, geschieht zur rechten Zeit.

καιρός ἐστί (mit Inf.) es ist an der Zeit, es ist zeitgemäß oder passend, die Gelegenheit ist da.

ἐν καιρῷ, ἐς oder κατὰ, πρὸς καιρόν (auch καιρῷ, καιροῦ, καιρόν) Adv. zu seiner Zeit = zur rechten Zeit, rechtzeitig, zeitgemäß, angemessen, zweckmäßig, maßvoll, recht, gelegen, erfolgreich.

ἐν παντὶ καιρῷ bei jeder Gelegenheit.

ἀπὸ καιροῦ zur Unzeit, ungelegen.

παρὰ (τὸν) καιρόν nach den Umständen, im gegebenen oder geeigneten Augenblick (oder zur Unzeit, wider das Recht).

πρὸ καιροῦ vor der Zeit, zu früh.

3. übh. (bsd. im Pl.) **Zeit, Stunde, Augenblick, Zeitumstände, Zeiten, Verhältnisse, Lage, Aussichten** (insofern es auf ihre Eigentümlichkeit für etw. oder für j-n ankommt)

ἐπὶ (τοῦ) καιροῦ nach Zeit und Umständen (bsd. aus dem Stegreif).

ἢ πρὸς καιρόν ἀτολμία die Scheu, aus dem Stegreif zu sprechen.

ἐν τῷ τοιοῦτῳ τοῦ καιροῦ in solcher Lage.

Insb.:

a) entscheidender oder **gefährvoller, kritischer Augenblick**, Krisis, **gefährliche Lage**, schlimme Zeiten oder Zeitumstände

b) Gelegenheit j-m empfindlich zu schaden, **Blöße**, Verlegenheit

καιρόν ἐνδιδόναι τινί j-m eine Blöße bieten.

τοῖς καιροῖς τινοσ ἐφεδρεύειν j-s Blöße erspähen.

4.

a) Wichtigkeit, **Einfluß**, Bedeutung

τὸν καιρόν τινοσ ἔχειν für etw. bestimmend sein.

καιρόν ἔχει es ist von Wichtigkeit oder Einfluss.

μέγιστον καιρόν ἔχω ich habe sehr großen Einfluss, habe die Entscheidung in Händen, auf mich kommt sehr viel an.

b) **Nutzen, Vorteil, Erfolg**

τινός j-s

ἐν καιρῷ oder ἐς καιρόν τινι εἶναι oder γίγνεσθαι j-m nützlich sein oder zustatten kommen.

πρὸς καιρόν ἰέναι zum Vorteil gereichen.

μετὰ μεγίστων καιρῶν mit den wichtigsten Folgen.

μηνύω

anzeigen, **angeben**; übh. **kundtun**.

im einzelnen:

[μένοσ, s. μαινῶ]

anzeigen, Anzeige machen, **angeben**, Bericht erstatten, denunzieren, **verraten**, etw. Verborgenes **aufdecken**, insb. Verbrecher oder Verbrechen

τί oder τινά

τινί, πρὸς oder εἰς τινά bei j-m,

κατὰ τινοσ gegen j-n

ἔν τινι vor einer Behörde

mit ὡς, ὅτι, Acl, Part.

übh. **kundtun**, kundgeben, verkünden, zeigen

ὁ μισθός

1. **Lohn, Sold**.

2. übtr. **Vergeltung**.

im einzelnen:

1. **Lohn**, Entgelt, Löhnung, **Sold**, Besoldung, Bezahlung, Miete

τινός j-s u. für etw.

ὑπὸ u. παρά τινοσ von j-m

Insb.:

a) Soldatenlöhnung.

b) Gehalt, Schulgeld, Honorar

~ γίγνεται wird gezahlt.

μισθοῦ oder ἐπὶ μισθῷ für Lohn.

2. übtr. **Vergeltung**

a) Belohnung

b) Strafe

τινός j-s u. für etw.

ὁ ναός¹

Tempel.

im einzelnen:

Tempel

insb. innerer Tempelraum, Allerheiligstes

F. Att. auch νεώς (Gen. νεώ, Akk. νεών u. sp. νεώ); ion. ep. sp. νηός, äol. ναῶς.

ναός² dor. poet. = νεώς.

[Gen. von ναῶς]

ὁ νόμος

1. a) **Brauch, Sitte.**
2. b) **Satzung, Gesetz.**
3. musikalische Weise
 - a) **Lied.**
 - b) **Tonart.**

im einzelnen:

[νέμω, eig.: das Zugeteilte oder Zuerteilung]

Verordnetes, Festgesetztes

1.

a) **Brauch**, Gebrauch, Gewohnheit, **Sitte**, **Herkommen**, Art, Verfahren

bsd. Gewohnheitsrecht

νόμος ἐστί = νομίζεται.

τοῖς νόμοις χρῆσθαι sich nach den herrschenden Sitten richten (s. u.).

κατὰ νόμον der Sitte gemäß.

b) übh. **Ordnung**, Anordnung, **Recht**

χειρῶν ~ Recht der Hände, Faust, Gewaltrecht, insb. Handgemenge, Getümmel (ἐν χειρῶν νόμῳ im Handgemenge, ἐς χειρῶν νόμον ἀφικέσθαι ins Handgemenge kommen).

2.

a) allgemein herrschende Meinung, Grundsatz, Regel, Maxime

b) **Satzung, Gesetz**, gesetzliche oder rechtliche Bestimmung, **Gebot**, Verordnung, Vorschrift

τινός j-s oder für etw.

τινί bei j-m

νόμους τιθέναι Gesetze geben; γράφειν u. συγγράφειν abfassen; ἀποδεικνύναι bekanntmachen.

τῶν νόμων τυγχάνειν erlangen, was die Gesetze vorschreiben.

(τοῖς) νόμοις χρῆσθαι nach den Gesetzen leben, die Gesetze beachten, den Gesetzen ihren Lauf lassen

περί τι bei etw.

κατὰ τὸν νόμον nach dem Gesetz, παρὰ τοὺς νόμους gegen oder wider die Gesetze; τὸ κατὰ τοὺς νόμους das Verfassungsmäßige.

ἄνευ νόμου ohne gesetzliche Berechtigung.

ὁ νόμος ἐστί das Gesetz bestimmt.

(τῷ) νόμῳ nach Brauch, nach dem Herkommen, nach dem Gesetz, durch das Gesetz, durch gesetzliche Wahl

(auch nach Menschensatzung, Gegensatz φύσει).

ὑπὸ τοῖς νόμοις auf gesetzlichem Weg.

Insb. † das **mosaische Gesetz**, Ritualgesetz, Altes Testament, göttliche Heilsordnung

3. musikalische Weise

a) (Sang-)Weise, Melodie

ἵππειος Reiterweise.

Übh. Musik, **Lied**, **Gesang**

νόμῳ τινὶ ᾄδειν melodisch.

~ πολεμικός Kriegslied.

b) **Tonart** (z.B. dorische, phrygische, lydische u.a.)

ἄνομος 2

a) **ungesetzlich, gesetzlos.**

im einzelnen:

a) **ungesetzlich**, gesetzwidrig

auch **gesetzlos**

übtr. **ungerecht, sündig, ruchlos, treulos, verbrecherisch**

Subst. ὁ ἄνομος Frevler, Sünder

b) † dem (mosaischen) Gesetz nicht unterworfen, Heide

ἡ ἀνομία

Gesetzlosigkeit.

im einzelnen:

[ἄνομος]

Gesetzlosigkeit, Ungesetzlichkeit, Verachtung der Gesetze

übh. Ungerechtigkeit, Schlechtigkeit, schlechte Handlung, Sünde

insb. Frechheit

ὁ νόος, zsgz. νοῦς

1. **Sinn.** b) **Verstand, Vernunft.**
2. **Gemüt, Herz, Gesinnung.**
3. **Gedanke, Absicht.**
4. **Bedeutung.**

im einzelnen:

1. Sinn

a) Besinnung.

b) Denkkraft, **Verstand, Vernunft, Geist** (bsd. die Gottheit als weltordnender Geist)

übh. Überlegung, Einsicht, Klugheit

νοῦν ἔχειν Verstand oder Sinn haben, verständig sein (Perf. zu Verstand gekommen sein).

νοῦ ἔχειν sich besinnen

τινά auf j-n.

(τὸν) νοῦν (προσέχειν) ἔχειν τινί oder πρὸς τι, πρὸς τινι seinen Sinn oder seine Aufmerksamkeit auf etw. richten, aufmerken, etw. beachten, oft (πρὸς τινα) = sich j-m anschließen, auf j-s Seite treten.

ἐν νοῦ γίνεσθαι im Sinne sein oder liegen.

(ἐν) νοῦ λαμβάνειν τι etw. im Geist fassen, zu Herzen nehmen, überlegen, bedenken, sich in den Kopf setzen.

ἐπὶ νόον ποιεῖν oder τρέπειν, ἄγειν in den Sinn geben oder bringen, einen Gedanken eingeben.

(σὺν) νόῳ mit Verstand (Aufmerksamkeit, Überlegung, Bedacht), vernünftig.

παρὰ νοῦν unverständlich, widerspruchsvoll.

2. Gemütsart, **Gemüt, Herz**, Denkart, Sinnesart, **Gesinnung**

ἐκ παντὸς νόου von ganzem Herzen, sehr gern(e) (oder in vollem Ernst).

3. (Ergebnis des Denkens)

Gedanke, Meinung, Wunsch, Wille, **Absicht**, Plan, Ratschluss, Entschluss

νόον τελεῖν τι.

ἐν νοῦ ἔχειν im Sinn haben, im Schilde führen, beabsichtigen

τί oder mit Inf.

ἐπὶ νόον τρέπειν τινί j-n zu einem Entschluss bringen.

κατὰ νόον τινί nach j-s Wunsch oder Sinn.

4. (von Wörtern, Gedanken, Handlungen u. ä.)

Sinn (= **Bedeutung**, Zweck, Absicht)

auch **Inhalt** einer Rede

F. zsgz. νοῦς. Gen. νόου, νοῦ, † νοός (nach der 3. Dekl.); Dat. νόῳ, νοῦ, † νοῖ (Akk. νόα u.a.).

νοέω u. M. (mit Aor. P.) νοέομαι

1. **wahrnehmen.**
 - a) (sinnlich) **bemerken.**
2. a) **denken, bedenken, erwägen.**

- b) **erdenken, ersinnen.**
c) **gedenken, vorhaben.**

im einzelnen:

[zu νόος, νοῦς]

1. **wahrnehmen**

a) (sinnlich)

gewahr werden, **bemerken**, sehen

τί oder τινά

ὀφθαλμοῖς;

mit Part.

b) (geistig)

merken, erkennen, begreifen, einschen

τί, φρεσί, ἐν oder μετὰ φρεσί, κατὰ φρένα

mit Part.

mit ὡς

mit indir. Frage

auch Wissen (bsd. Perf.)

2.

a) **denken, bedenken**, nachdenken, überlegen, erwägen, achtgeben

Aor. auf den Gedanken kommen, ahnen

Part. νοέων verständig, einsichtsvoll, bedachtsam

Insb. sich etw. denken oder vorstellen

b) ausdenken, **erdenken, ersinnen**, aussinnen

τί u. τινί τι

ἄλλα ~ anderes ersinnen oder anderen Sinnes sein.

ἐσθλά oder κακά τιτι j-m wohl oder übelwollen.

c) **gedenken**, beabsichtigen, **vorhaben**, sich vornehmen, im Sinn haben

τί oder mit Inf., ὅπως, ὡς.

d) (von Sätzen, Aussprüchen, Wörtern u.ä.)

bedeuten, besagen, einen Sinn haben, bezwecken

Φ. νοήσω; ἐνόησα (ep. νόησα; ion. buk. ἔνωσα, M. ἐνωσάμην); νενόηκα (ion. νένωκα, M. νένωμαι); ἐνόηθην (ἐνώθην ion.; selten ἐνοησάμην).

ἀνόητος 2

1. akt. **unverständlich.**

im einzelnen:

[νοέω]

1. akt.

unverständlich, unvernünftig, unbesonnen, verblendet, sinnlos, töricht, ungebildet

ἀνοητότατος größter Tor.

τὸ ἀνόητον Unverstand.

2. pass.

mit dem Denken unfassbar

a) nicht ideell

b) undenkbar, unbegreiflich, wunderbar

• Subst. anōia, anōih

ἢ ἄνοια, poet. ἀνοία, ion. ἀνοίη

Unverstand.

im einzelnen:

[ἄνοος]

Unverstand, Wahnsinn, Torheit, Gedankenlosigkeit

εὖνοος, att. zsgz. εὖνους 2

a) **wohlgesinnt, wohlwollend.**

im einzelnen:

a) **wohlgesinnt, wohlwollend**, zugetan, geneigt, freundlich

τινί oder εἰς τινα j-m, gegen j-n, εἰς τι

insb. Patriot

Superl. εὐνούστατος τι der beste Freund j-s

Subst. τὸ εὖνουν = εὖνοια.

b) mit reinem Sinn

F. Komp. εὐνούστερος, ion. εὐνοέστερος.

ἡ εὖνοια, ion. εὖνοίη

1. Wohlwollen, Zuneigung.

im einzelnen:

[εὖνοος]

1. Wohlwollen, Zuneigung, Gunst, Gnade, Liebe, Sympathie, Teilnahme, Anhänglichkeit, Ergebenheit

τινός j-s = ἐκ u. παρά τινος, oder gegen, für j-n = εἰς oder πρὸς τινα, τινί

ἡ σὴ ~ deine Zuneigung oder Zun. zu dir.

εὖνοία u. δι' εὖνοίας, κατ' oder δι' εὖνοϊαν, ἐπ' εὖνοία mit oder aus Wohlwollen oder Liebe, in wohlwollender Absicht, wohlmeinend.

ὡς τις εὖνοίας ἔχει je nach dem Grad seiner Gunst.

εὖνοϊαν ἔχειν τινί oder εἰς, πρὸς τινα Wohlwollen gegen j-n hegen, j-m geneigt sein.

Pl. εὖνοιαι Beweise von Wohlwollen oder der Gunst, wohlwollende Gesinnungen

2. konkr. Gnadenbezeugung, Geschenk, Gratifikation

διανοέομαι P.

1. nachdenken.

2. a) denken = glauben.

3. gedenken, im Sinn haben.

im einzelnen:

1. nachdenken, überlegen

abs. oder περί τινος

τὸ διανοεῖσθαι Denkkraft

κακῶς περὶ τῶν οἰκείων schlechte Einsicht in seinen eigenen Angelegenheit haben.

2.

a) denken = glauben, meinen, annehmen, sich vorstellen

τί oder περί τινος

mit ὡς, ὅτι, Acl

auch Part. mit ὡς.

b) durchs Denken erfassen

3. gedenken, im Sinn haben, gesonnen sein, beschließen, beabsichtigen, vorhaben, damit umgehen

τί, meist mit Inf. oder ὅπως mit Ind. Fut.

ὡς mit Part. Fut.

τοσαῦτα καὶ τοιαῦτα ~ so große und so schlechte Pläne haben.

F. Fut. διανοήσομαι; Aor. διενόηθην; 3. Pl. PQP ion. διενένωντο = διενενόηντο.

ἡ διάνοια

1. das Denken

a) Denkkraft; übh. Geist.

b) Gesinnung.

2. a) Gedanke.

b) Absicht.

im einzelnen:

[διανοέομαι]

1. das Denken, Reflexion

a) Denkkraft, Denkvermögen, Überlegung, Verstand

insb. Geisteskraft, Genialität

übh. Geist, Seele

b) Denkart, -weise, Gesinnung

2.

a) **Gedanke**

τινός an etw.

Meinung, Ansicht.

b) Vorhaben, **Absicht**, Entschluss, Plan

τινός er Sache oder zu etw.

ἔς τινα gegen j-n

τὴν διάνοιαν ἔχειν ἐπὶ τινι auf etw. bedacht sein.

c) **Sinn** oder **Bedeutung** (eines Wortes oder einer Stelle).

ἐννοέω u. M. (mit Aor. P.)

im Sinn haben

1. a) **erwägen, bedenken.**

c) **gedenken.**

d) übh. **glauben.**

2. a) **merken, bemerken.**

b) **einsehen, verstehen.**

im einzelnen:

im Sinn haben

1.

a) **erwägen**, nachdenken, **bedenken**, überlegen, betrachten, beherzigen, an etw. denken, Rücksicht auf etw. nehmen

τί

mit ὅτι oder ὡς

mit Inf.

περὶ τίνος über etw. nachdenken.

b) **ausdenken**, aussinnen, ausfindig machen

τί

ὀδόν.

c) **gedenken**, vorhaben, beabsichtigen

τί oder mit Inf.

d) übh. **glauben**, meinen, sich vorstellen

insb. bedenklich finden, **fürchten**, befürchten, besorgen, dass

mit μή oder μή οὐ.

2.

a) **merken, bemerken**, wahrnehmen, innwerden, ahnen

τί τίνος etw. an j-m

τινός mit ὡς oder ὅτι an j-m, dass er

ἔκ τίνος aus etw.

ἀπό τίνος infolge von etw.

b) **einsehen, begreifen, verstehen**, erkennen

τί

mit ὅτι oder ὡς oder Part.

F. Part. Aor. ἐννόσας ion. = ἐννοήσας; Perf. ἐννέωκα ion. = ἐννενόηκα; 3. Pl. PQP P. ἐνένωντο ion. = ἐνεενόηντο.

κατανοέω

1. **bemerkten.**

2. a) **kennen lernen, verstehen.**

c) **erwägen.**

im einzelnen:

1. **bemerkten**, wahrnehmen, beobachten, betrachten

τί u. τινά

mit ὅτι, ὡς, Part.

2.

a) durchschauen, **kennen lernen**, erkennen, einsehen, **verstehen**, sich mit etw. bekannt machen, lernen

τί und τινά.

b) genau auf etw. achten, beherzigen, sich etw. merken

τί.

c) überlegen, bedenken, **erwägen**, nachdenken

τί u. περί τινος.

μετανοέω

bereuen.

im einzelnen:

seinen Sinn ändern

insb. **bereuen**, Buße tun, sich bekehren

τί, τινί, περί τινος, ἐπί τινι

mit Part. oder μή mit Konj.

ἡ μετάνοια sp. = μετάγνοια.

[μετανοέω]

ἡ μετάγνοια poet. u. **ἡ μετάγνωσις**, εως ion. nkl. sp.

im einzelnen:

[μεταγνώσκω]

Sinnesänderung

insb. Reue, Buße

ἡ παράνοια

Wahnsinn.

im einzelnen:

[παρανοέω]

Verrücktheit, **Wahnsinn**, Unverstand

παρανοίας ἀλῶναι für unzurechnungsfähig erklärt oder entmündigt werden.

νουθετέω

ans Herz legen. Insb.:

1. **mahnen, ermahnen, warnen.**

2. **zurechtweisen.**

im einzelnen:

[*νουθέτης, νοῦς u. τίθημι]

ans Herz legen, zu Gemüte führen, zu bedenken geben

Insb.:

1. **mahnen, ermahnen**, erinnern, Lehren geben, Vorstellungen machen, **warnen**

τινά j-n, τί etw., in etw., τινά τι, mit ὡς

ταῦτα solche Warnungen aussprechen.

2. den Kopf zurechtsetzen, **zurechtweisen**, schelten, Vorwürfe machen, strafen

τινά

auch bekritteln

μνημονεύω

1. **sich erinnern, eingedenk sein.**

2. **erwähnen.**

im einzelnen:

[μνήμων]

1. im Gedächtnis haben, **sich erinnern, eingedenk sein**, in Erinnerung behalten, an etw. denken

τί, seltener τινός

πολλά lebhaft.

2. in Erinnerung bringen, **erwähnen**, berichten, das Andenken j-s überliefern

(insb.) etw. wiederholen

τί oder τινός, περί u. ὑπέρ τινος

ἐς oder πρὸς τινα bei j-m
mit ὅτι oder ὡς, mit Inf.

Passiv im Gedächtnis der Menschen erhalten werden oder fortleben, im Andenken sein
ἄνθρωποι μνημονεύμενοι Menschen, deren Andenken in der Geschichte fortlebt.

ἡ ὁδός

Weg

1. (örtlich) **Straße, Bahn.**
2. (von der Handlung) **Gang, Fahrt, Reise, Marsch.**
3. (übtr.) **Art und Weise, Mittel, Methode.**

im einzelnen:

Weg

1. (örtlich) Weg, auf dem man geht

Straße, Pfad, Bahn

(ποταμοῦ) Flussbett

Insb.:

a) Heerstraße

b) Fährte

c) Eingang, Zugang

d) Entfernung, Abwesenheit

ἀπό oder ἐκ τινος, ἐς oder ἐπί, πρὸς, κατά τι

ὁδὸν ἰέναι, ἐλθεῖν, χωρεῖν, πορεύεσθαι u.a. einen Weg gehen, kommen, ziehen u.a.

πρὸ ὁδοῦ γενέσθαι vorwärts des Weges kommen.

(ἐν) ὁδῷ auf dem Weg oder Marsch, insb. auf dem Landweg, zu Lande; auch auf der Straße.

κατὰ τὴν ὁδὸν längs des Weges, den Weg entlang.

e) prägn. richtiger (oder sicherer, bestimmter) Weg

f) (übtr.)

ψευδῆς Weg der Lüge

ἄδικος Weg der Ungerechtigkeit

2. (von der Handlung)

Gang, Fahrt, Reise, Marsch, Zug, Heereszug

ἐπί τινα gegen j-n

ἐπί τι zu etw.

ἐπί τινος auf etw. zu

Insb.:

a) Abreise, Heimweg

κατὰ (τὴν) ὁδὸν, ἐν ὁδῷ, τῆς ὁδοῦ auf dem Marsch oder Heimweg, unterwegs.

παρὰ πᾶσαν τὴν ὁδὸν während des ganzen Marsches.

ὁδὸν ἐλθέμεναι einen Gang machen.

b) Wegstrecke

ἡμέρας Tagemarsch

c) (übtr.)

Lebenswandel, Wandel.

3. (übtr.)

Weg = **Art und Weise** (etw. zu erreichen oder auszuführen), **Mittel**, Gelegenheit, Möglichkeit, Verfahren, **Methode**,
Ratschluss, **Ausweg**, Fortgang, Verlauf

ὁδῷ oder καθ' ὁδὸν nach dem richtigen Verfahren, planmäßig, methodisch, auch glücklich.

ἡ εἴσοδος

1. **Eingang.**
2. a) **Zutritt.**

im einzelnen:

1. **Eingang**, Zugang, Einfahrt

εἰς τι

insb. Vorhalle

2. das Hineingehen

a) Eintritt, **Zutritt**

παρά τινα zu j-m.

b) Anbringung oder Zustandekommen der Klage

c) Einzahlung

pl. Einnahme(n), Einkommen, Einkünfte

ή έξοδος

Ausgang, Ausweg

2. das **Herausgehen**. Insb.:

a) **Abzug, Auszug**.

d) **Ablauf, Ende**.

im einzelnen:

Ausgang, Ausweg

1. (örtlich)

a) Öffnung, Tor

b) Mündung

2. das **Herausgehen**, Weggang

ἐπ' ἐξόδῳ um herauszugehen;

übh. Gang

ή ἐπὶ θανάτῳ ἔξοδος Gang zum Tod.

Insb.:

a) Aufbruch, **Abzug**, Ausmarsch, **Auszug**, Ausfahrt, Reise

Insb.:

α) (milit.)

Ausfall, Streifzug, Feldzug, Heerfahrt, Unternehmen

εἰς u. ἐπὶ τι

ἔξοδον ποιῆσθαι (oder ἐξιέναι, ἐξελεθεῖν) einen Streifzug u. ä. unternehmen.

β) Stuhlgang, Entleerung.

b) **Aufzug** (bsd. bei Festen), vorübergehender Zug, Prozession, öffentliches Auftreten

c) Abwesenheit

d) **Ablauf, Ende**, Schluss

Insb.:

α) das Verscheiden, Tod

β) Resultat

λόγων.

γ) das **Ausgehen** = Verschwinden, Aufhören

ἐπ' ἐξόδῳ εἶναι am Ende oder Erlöschen sein.

e) Ausgabe(n), Aufwand

f) Auszahlung

ή περίοδος

das **Herumgehen**. Insb.:

1. c) **Umlauf**.

d) **regelmäßige Wiederkehr**.

e) (konkr.) α) **Weg** um etw. herum.

2. **Umfang**.

im einzelnen:

das **Herumgehen**

Insb.:

1. (eig.)

a) das **Umgehen** oder **Umgehung** (im Krieg oder eines Ortes, bsd. eines Berges).

b) (bei Ärzten)

das **Herumgehen** (= Besuch)

(bei den Klienten in Rom) **Morgenbesuch** bei dem Patron

c) **Umlauf**, Umkreisen, **Kreislauf** (der Gestirne und der Zeiten, bsd. des Jahres)

auch Umlaufszeit

d) **regelmäßige** oder periodische **Wiederkehr**

Insb.:

α) Krankheitsperiode, auch periodisch eintretende Krankheit

πυρετοῦ Wechselfieber.

β) die vier großen öffentlichen Festspiele der Griechen

τὴν περίοδον νικᾶν in diesen Spielen Sieger sein.

γ) (bei Ärzten)

nach Perioden geregelte Lebensweise, Diät

δ) übh. Verlauf.

e) (konkr.)

α) **Weg** oder Gang um etw. herum

β) Gang (bei Tisch = herumgereichtes Gericht)

γ) Reisebeschreibung

bsd. ἡ περίοδος γῆς Beschreibung der ganzen Erde (auch geographische Tafel, Landkarte).

δ) Umweg

2. **Umfang**, Umkreis

λίμνης, τείχους.

3. (zeitliche und rhetorische) **Periode**

ὀδύρομαι M.

1. intr. **wehklagen**.

2. trans. **beklagen**.

im einzelnen:

[vgl. δύρομαι]

1. intr.

wehklagen, klagen, jammern

τινός oder ἀμφί τινα, ὑπέρ u. περί τινος um etw.

τινί gegen j-n, vor j-m

prägn. jammernd sich sehnen

mit Inf.

2. trans.

beklagen, bejammern, betrauern

τί u. τινά

τινός wegen etw.

prägn. schmerzlich ersehnen

νόστον.

F. 3. Sg. Imperf. iterat. ὀδυρέσκετο; Fut. ὀδυροῦμαι, Aor. ὀδύραμην (sp. ὀδύρθην); Verbaladj. ὀδυρτός.

ὁ προφήτης, ου

Prophet.

b) (übh.) **Wahrsager**.

im einzelnen:

[πρόφημι]

Prophet

a) Dolmetscher der Götter, Ausleger und Verkündiger der Orakelsprüche (bsd. in Delphi).

b) (übh.)

Wahrsager, Seher

δόμων des Herrscherhauses;

auch (bsd. †) gottbegeisterter Verkünder oder Prediger, Religionslehrer

Ausleger geheimnisvoller Dinge

προφητικός 3 sp. †

im einzelnen:

[προφήτης]

prophetisch

ὁ σατᾶν sp. † (indecl.) u. σατανᾶς, ᾧ

Teufel.

im einzelnen:

[hebr. "Anfeinder"]

Widersacher, **Teufel**, Satan.

ἡ σοφία, ion. σοφίη

1. (äußerlich oder mechanisch) **Geschicklichkeit**.

2. (geistig)

a) (als natürliche Eigenschaft) **Klugheit**.

b) (als angeeignetes Gut) **Kenntnisse**. Insb.:

α) **Wissenschaft**.

β) **Weisheit**.

γ) **Philosophie**.

im einzelnen:

[σοφός]

das Verstehen, Können, Wissen

1. (äußerlich oder mechanisch)

Geschicklichkeit, Gewandtheit, Fertigkeit, Kunstfertigkeit, Kunst

τινός in etw.

2. (geistig)

a) (als natürliche Eigenschaft)

Klugheit, Verstand, Intelligenz, Geistesreichtum, Scharfsinn, Erfindungsgabe

insb. (im übeln Sinn) **Schlauheit**, List, schlauer Anschlag

b) (als angeeignetes Gut)

Kenntnisse, Wissen, Sachkenntnis, Einsicht

τινός in, von etw.

Insb.:

h-*sofia-*, *sofiē*=2.-b)-(a)-WISSENSCHAFT.

α) Gelehrsamkeit, **Wissenschaft**, wissenschaftliche u. künstlerische Bildung

insb. Dichtkunst, Gesangeskunst, Tonkunst

β) **Weisheit**, wahres Wissen, höchste Erkenntnis, bewusste Kunst

γ) **Philosophie**, Welt-, Lebensweisheit

σοφός 3

1. **geschickt, geübt**.

2. a) **klug, kundig**. Bsd.:

β) (im übeln Sinn) **schlau**.

b) **gelehrt**.

c) **weise**.

im einzelnen:

1. **geschickt**, gewandt, **geübt**, kunstfertig, praktisch, tüchtig

τί, selten τινός, ἔν τινι, περί τι, περί τινος, εἰς τι in etw.

τινί an, durch etw.

mit Inf.

2.

a) **klug**, einsichtsvoll, urteilsfähig, verständig, **kundig**, sachverständig, erfahren, Kenner

Bsd:

α) tiefsinnig, geistreich, intelligent.

β) (im übeln Sinn)

schlau, listig, verschmitzt, **spitzfindig**, **sophistisch** gewandt

b) **gelehrt**, wissenschaftlich gebildet, aufgeklärt

c) **weise**, philosophisch gebildet

Subst.:

ὁ σοφός Kunstkenner, Sachverständiger, **Weiser**, (poet. = Dichter, Sänger, Künstler), auch **Sophist**

τὸ σοφόν das Wissen, Weisheit, (im übeln Sinn Klügelei), Klugheit, kluger Einfall, weiser Ausspruch, Witz, List, Kunststück, Kunstgriff, auch Pl.

ὁ χρώς, χρωτός

1. **Haut**. Übh.:
b) **Leib, Körper**.
2. a) **Hautfarbe**.
b) übh. **Farbe**.

im einzelnen:

Oberfläche eines Körper

Insb.:

1. **Haut** und das **Fleisch** darunter

Übh.:

a) **Fleisch**

b) **Leib, Körper**

ἐν χροῖ dicht an der Haut, bis auf die Haut, übr. ganz nahe, in nächster Nähe, Mann gegen Mann, hart an etw. hin
τινός.

2.

a) **Hautfarbe**, Gesichtsfarbe, Teint (= χρωμα)

b) übh. **Farbe**

F. Sg. Gen. χρωτός, Dat. χρωτί, Akk. χρωτά, Pl. Nom. χρωτες; selten u. meist poet. Sg. Gen. χροός, Dat. χροί (att. χροῖ), Akk. χροά oder χροῶ.

τὸ τέκνον

Kind.

im einzelnen:

[τίκτω, eig.: das Geborene]

Kind (Sohn, Tochter; übh. Nachkomme)

(von Tieren) Junges

τὸ τεκνίον sp. †

im einzelnen:

[Demin. von τέκνον]

Kindlein

ὁ υἱός

Sohn.

im einzelnen:

Sohn, (von Tieren) Junges

übh. **Spross**, Nachkomme, Enkel

υἱὲς Ἀχαιοῶν umschreibend = Ἀχαιοί

übtr. Schüler, Jünger, Anhänger

F.

Nebenf. υἱός auch att. (ep. u. poet., wenn die erste Silbe kurz gebraucht wird.), äol. υἱός, altatt. υἱός. Sg. Gen. υἱοῦ u. υἱέος (ep. υἱος); Dat. υἱῷ u. υἱεῖ (ep. υἱεῖ u. υἱεῖ); Akk. υἱόν (ep. υἱά u. υἱά); Voc. υἱέ. Pl. Nom υἱοί u. υἱεῖς (ep. υἱεες u. υἱεες); Gen. υἱῶν u. υἱέων; Dat. υἱοῖς u. υἱεῖσι (ep. poet. υἱοῖσι u. υἱάσι, υἱήεσσι); Akk. υἱούς u. υἱεῖς (ep. υἱεας u. υἱας). Dual υἱεῖ u. υἱέε (ep. υἱε), υἱεῖσιν.

ἄλλομαι M.

springen, hüpfen.

im einzelnen:

springen, hüpfen

(vom Auge) zucken

(vom Wasser) sprudeln

übh. eilen

insb. fliegen (vom Pfeil), losstürmen, eindringen

ἐκ, ἀπό, κατά τινος von etw., von ... herab

εἰς, πρὸς, ἐπί τι, ἐπί τινι in, auf, gegen etw. u.ä.

ὕψηλά hohe Sprünge machen.

F.

Fut. ἀλοῦμαι (dor. ἀλεῦμαι); Aor. I ἤλάμην, dor. ἀλάμην (Inf. ἄλασθαι); Aor. II ἤλόμην (Konj. ἄλωμαι, 3. Sg. ἄλεται oder ὀἄλεται ep.; Opt. ἀλοίμην, Inf. ἀλέσθαι mit kurzem a; außerdem ep. ὀἄλο oder *ἄλο du sprangst, ὀἄλο oder *ἄλο er sprang; Part. ἄλμενος).

ἄλλος, η, ο

A. Adj.

ein anderer, der andere

I. Der Wesenheit nach

1. Ohne Artikel

c) **außerdem, sonst.**

d) **ἄλλοι τε καὶ sowohl ... als besonders.**

2. Mit Artikel

a) **ὁ ἄλλος der andere, der übrige.**

b) **οἱ ἄλλοι die anderen, die übrigen.**

c) **τὰ ἄλλα oder τᾶλλα das andere, das übrige.**

II. Der Beschaffenheit nach

1. **anders beschaffen, verschieden.**

B. Adv. ἄλλως

1. **auf andere Weise, anders.**

2. b) **umsonst, vergeblich, aufs Geratewohl.**

3. d) **ἄλλως τε καὶ besonders, zumal.**

im einzelnen:

A. Adj.

ein anderer, der andere, ein neuer, ein weiterer

auch der andere von zweien

I. Der Wesenheit nach

1. Ohne Artikel

a) ἄλλος θεός ein anderer Gott; ἄλλος θεῶν ein anderer von den Göttern.

~ Ἡρακλῆς ein zweiter Herakles.

~ τις ein anderer, sonst einer; εἰ τις ἄλλος wenn sonst einer, wer etwa sonst noch.

ἄλλοι πολλοί oder πολλοὶ (καὶ) ἄλλοι viele andere.

ἄλλος καὶ ἄλλος einer und wieder einer, einer über den anderen, verschiedene, mehrere (z.B. ἄλλην καὶ ἄλλην ἡδονὴν διώκειν); ἄλλο καὶ ἄλλο immer etwas anderes.

ἄλλος μὲν ... ἄλλος δέ der eine ... der andere.

χίλιοι καὶ ἄλλοι tausend und andere tausend.

ἄλλα δέκα τάλαντα wieder (oder noch) zehn Talente.

ἄλλος ἢ ein anderer als; οὐδεὶς ἄλλος ἢ τις kein anderer als j. (= εἰ μὴ τις, πλὴν oder ἀντί τινος, παρά τινα).

Adv. ἄλλο u. ἄλλα im übrigen, sonst; ἄλλα πάντα in allem übrigen.

b) Oft doppelt gesetzt

ἄλλος ἄλλα εἶπεν der eine sagte dies, der andere das (= jeder etwas anderes).

ἄλλος ὑπ' ἄλλου εἴλετο.

ἄλλος ἄλλοθεν ἦλθεν der eine kam von hier, der andere von dort.

ἄλλος ἄλλον τρόπον (oder ἄλλη, ἄλλως, ἄλλοθι, ἄλλοτε etc.) ἀπόλετο.

ἄλλος ἐπ' ἄλλω einer nach dem andern.

c) = **außerdem**, überdies, **sonst**, noch

ὀπίται καὶ ἄλλοι ἰππεῖς Schwerbewaffnete und außerdem Reiter; μήτηρ οὐτι πέπυσται οὐδ' ἄλλα δμωαί; λίθοι καὶ ἄλλα ζῶα; οὐ χόρτος ἦν οὐδ' ἄλλο δένδρον οὐδέν es gab kein Gras und außerdem keinen Baum.

(So auch mit Artikel:

πολίται καὶ οἱ ἄλλοι ξένοι u. außerdem die Fremden oder die anderen, nämlich die Fremden).

d) **ἄλλοι τε καὶ** außer (oder unter) anderen **besonders** (It. cum alii ... tum), **sowohl ... als besonders**

ἄλλα τε εἶπε καὶ τάδε cum alia dixit tum haec; ἐάλωσαν ἄλλοι τε πολλοὶ καὶ ὁ στρατηγός; τὸ φυλάττεσθαι ἄλλοις τε συμφέρει καὶ τοῖς στρατηγοῖς.

e) Elliptisch: οὐδὲν ἄλλο ἢ

(fragend) ἄλλο τι ἢ u. τί ἄλλο ἢ, eig.: nichts anders tun als = lediglich, ausschließlich, nur

(fragend = nicht wahr? nonne; auch bloß ἄλλο τι)

οὐδὲν ἄλλο ἢ παίζετε ihr treibt lediglich Scherz.

ἄλλο τι (oder τί ἄλλο) ἢ ἐπιβουλεύετε ἡμῖν tut ihr etwas anderes, als dass ihr uns nachstellt? (= nicht wahr? ihr stellt uns nach).

ἄλλο τι ὁ ἀγαθὸς τῷ ἀγαθῷ μόνω φίλος nicht wahr? der Gute ist nur dem Guten Freund.

οἱ ἀγαθοὶ ἄλλο τι ἢ φρόνιμοι; τίτι διαλέγαι σὺ νῦν; ἄλλο τι (ἢ) ἐμοί;

2. Mit Artikel

a) ὁ ἄλλος **der andere, der übrige**, der sonstige

ἡ ἄλλη Ἑλλάς, ὁ ἄλλος στρατός, ὁ ἄλλος χρόνος, τὸ ἄλλο ὄρος der übrige Teil des Gebirges; τῇ ἄλλῃ (ἡμέρᾳ) am folgenden oder nächsten Tag; τῷ ἄλλῳ ἔτει im nächsten Jahr.

b) οἱ ἄλλοι **die anderen, die übrigen**

(οἱ) ἄλλοι οἱ πλείονες die meisten anderen.

c) τὰ ἄλλα oder τἄλλα **das andere, das übrige**

Adv. im übrigen, übrigens, sonst, in anderen Fällen, außerdem

τὰ ἄλλα οὐδὲν sonst nichts

τά τε ἄλλα καὶ (vgl. I. d) sowohl in anderen Beziehungen (oder aus anderen Gründen) als besonders, unter anderem besonders (auch)

τά τε ἄλλα αὐτὸν ἐτίμησε καὶ ἔδωκε πολλὰ χρήματα.

II. Der Beschaffenheit nach

1. andersartig, **anders beschaffen**, (von etw.) **verschieden**, unähnlich

τινός oder ἢ τις

νῦν ἄλλα λέγεις ἢ προτοῦ, ἄλλα ἢ τὰ γινόμενα anderes als das Wirkliche, ἄλλα τῶν δικαίων anderes als Gerechtes (= ἀδικα), ἄλλος ἐμοῦ ein anderer als ich, ἄλλο τι τοῦ σῶζειν etwas anderes als das Erhalten = vom Erhalten verschiedenes.

2.

a) fremdartig, fremd, ausländisch (= ἀλλότριος)

b) unpassend, verkehrt, falsch, unwahr (= alienus)

B. Adv. ἄλλως

1. **auf andere Weise, anders**, aus einem anderen Grund

~ πως auf irgend eine andere Weise.

~ γίγνεται es kommt anders.

2. anders als es sein sollte oder als es gewöhnlich ist

a) besser, schlechter, schlimmer

b) um sonst etwas = **umsonst, vergeblich**, zwecklos, planlos, ziellos, **aufs Geratewohl**, ins Blaue hinein, nur so hin, ohne Grund, mit Unrecht

(auch τὴν ἄλλως, sc. ὀδόν).

c) weiter nichts als, schlechthin, bloß

εἶδωλον ~ nichts anderes als ein Schemen; ~ ὄνομα καὶ οὐκ ἔργον.

3. unter anderen Umständen oder Verhältnissen, zu anderer Zeit, in anderer Rücksicht oder Beziehung

a) andernfalls, sonst

b) ohnedies, ohnehin schon, sonst schon, überdies, überhaupt

c) mit Gen. abgesehen von = χωρίς

Her. 8, 142.

d) ἄλλως τε καὶ sowohl in anderer Beziehung als auch, **besonders**, hauptsächlich, **zumal**, vollends

οὐδὲν κτήμα ἀνδρῶν, ἄλλως τε καὶ ἄρχοντι, κάλλιον ἐστί δικαιοσύνης.

F. Krasis: τἄλλα = τὰ ἄλλα, ἄλλοι ion. = οἱ ἄλλοι. Gen. Pl. f. ep. ἀλλάων, ion. ἀλλέων.

ἀλλοῖος 3

andersartig.

im einzelnen:

[ἄλλος]

andersartig, anders beschaffen (ἢ τι als etw.), anderweitig, verschieden

τινός von etw.

verändert, umgestimmt

ἄλλοιόν τι (euphemistisch) etwas Schlimmes. ἄλλοτε ~ bald so, bald anders.

Komp. ἄλλοιότερος etwas anders, etwas verschieden, verändert

τὴν γνώμην in der Gesinnung oder Stimmung;

Adv. ἄλλοιόν auf andere Weise, anders (= ἀλλοίως)

ἄλλοτριος 3

fremd.

Insb. **ausländisch**. Übr.:

b) **feindlich, abgeneigt**.

c) **fremdartig**.

im einzelnen:

[ἄλλος]

anderen oder einem andern gehörig, **fremd** (Gegensatz ἴδιος)

Subst. ὁ ἄλλοτριος der Fremde

ἡ ἄλλοτρία fremdes Land, die Fremde.

νίκη Sieg eines anderen,

ἀγαθόν Vorteil eines anderen, ἄτη Unheil von fremder Hand.

ἄλλοτριον γίνεσθαι in fremde Hände geraten oder übergehen.

κρατουμένων πάντα ἄλλοτρια Besiegten wird alles entrissen oder gehört nichts.

τὰ ἄλλοτρια fremdes Gut oder Eigentum, fremde Interessen.

ἄλλοτριώτατος völlig (oder ganz) fremd.

Insb. **ausländisch** (Ggs. οἰκεῖος)

γαῖα die Fremde

Übr.:

a) nicht verwandt

b) entfremdet, feindselig, **feindlich, abgeneigt**

τινί u. τινός

ἡ ἄλλοτρία (χώρα) Feindesland.

ἄλλοτριώτερον ἀκούειν mit Abneigung hören.

ἄλλοτρίως ἔχειν oder διακεῖσθαι πρὸς τινα feindselig gesinnt sein gegen j-n.

c) **fremdartig**, verändert, abweichend, sonderbar, widersprechend, entgegengesetzt, mit etw. unvereinbar oder nicht verträglich

τινός

ἄλλοτρίοις γναθμοῖς γελᾶν mit verzerrtem Antlitz.

d) unpassend, unangemessen

τινός u. τινί für j-n.

ἡ ἄλλοτριότης, ητος

im einzelnen:

Entfremdung, Abneigung

ἄλλοθεν Adv.

anderswoher.

im einzelnen:

[ἄλλος]

anderswoher, bsd. aus der Fremde

auch mit Gen.

~ τῶν Ἑλλήνων aus anderen Ländern der Griechen.

~ οὐδαμόθεν von (oder aus) keinem andern Ort.

~ ὀποθενοῦν aus irgend einer anderen beliebigen Gefahr.

ἄλλος ~ der eine von hier, der andere von dort = jeder anderswoher.

τὸ ρόπτρον

a) Türklopfen.

im einzelnen:

[ρόπτω]

- a) **Türklopfen**, Ring an der Haustür zum Anklopfen und Zuziehen.
- b) Handpauke, Tamburin
übh. Pauke.
- c) (Δίκης) Keule, Schwert

ὁ δόλος

1. Lockspeise.
2. (übtr.) List, Trug.

im einzelnen:

1. Köder, Lockspeise

übh. Trugmittel, Falle, Hinterhalt

2. (übtr.)

List, Hinterlist, **Trug**, Betrug, Tücke, (listiger oder kluger) Anschlag

pl. Ränke, Kniffe

ἐμαυτοῦ, ἡς

meiner (selbst).

im einzelnen:

Reflexivpron. der 1. Pers.

meiner (selbst), von mir selbst, mein eigener

τὰ ἐμαυτοῦ meine Verhältnisse.

σεαυτοῦ, ἡς, ^{zsgz.} σαυτοῦ, ἡς

deiner selbst.

ion. σεωυτοῦ, ἡς

im einzelnen:

deiner selbst

nur im Gen., Dat., Akk. Sg. gebräuchlich u. stets reflexiv

(im Pl. ὑμῶν αὐτῶν usw.)

Subst. οἱ σεαυτοῦ die Dein(ig)en

ἐαυτοῦ, ἡς, οῦ

1. Reflexivpron. der 3. Pers.
seiner (selbst), ihrer (selbst), sich, ihm,
mit dem Artikel = **eigen**.

im einzelnen:

[aus dem Akk. ἑ αὐτόν gebildet]

1. Reflexivpron. der 3. Pers.

seiner (selbst), ihrer (selbst), sich, ihm usw., lat. suus, sui, se usw.

mit dem Artikel = **eigen**

ἀπέκτειναν τοὺς ἐαυτῶν παῖδας.

ἐν ἐαυτῷ γίγνεσθαι in sich gehen.

ἐφ' ἐαυτοῦ εἶναι seiner mächtig oder sein eigener Herr, unabhängig sein.

ἀφ' ἐαυτοῦ von selbst, aus eigenem Antrieb.

(τὸ) καθ' ἐαυτόν abgesondert für sich, an und für sich, allein.

παρ' ἐαυτῷ bei sich, zu Haus, auch in der Heimat.

οἱ ἐαυτοῦ seine Leute, die Seinen;

ὁ ἐαυτῆς ihr (künftiger) Gatte;

τὰ ἐαυτῶν das Ihr(ig)e, der eigene Besitz, ihre Angelegenheiten oder Macht, die eigenen Mittel oder Geschäfte, ihre Wohnsitze oder Heimat u.ä.

Beim Komp. u. Superl. bezeichnet **ἐαυτοῦ** ein Sich-selbst-Übertreffen und demnach einen außerordentlich hohen Grad

θερμότερος αὐτοῦ wärmer als er eigentlich ist;

ὑδὼρ ἐαυτοῦ θερμότατον ῥεῖ am allerheißesten.

2. Reflexivpron. der 1. u. 2. Personen = ἐμαυτοῦ, σεαυτοῦ usw.

τοὺς πέλας μᾶλλον αἰδοῦμεθα ἢ ἑαυτούς.

3. im Pl. reziprok = ἀλλήλων

μέλιττα ἐνίοτε αὐταῖς μάχονται, βούλεσθε αὐτῶν πυνθάνεσθαι wollt ihr einander fragen?

F. Nebenformen ion. ἐουτοῦ, att. kontr. αὐτοῦ, Homer stets getrennt ἔο αὐτοῦ.

ἐκεῖ Adv.

1. a) **dort**. b) **dorthin**.

im einzelnen:

1.

a) **dort**, daselbst

insb. in der Unterwelt

mit Gen.

~ γῆς dortzulande.

ὁ ἐκεῖ der dortige, τὰ ἐκεῖ das Dortige.

b) **dorthin**

~ γίγνεσθαι dorthin kommen.

2. (zeitlich)

a) **damals**, dann

b) **vorher**

3. (übtr.)

in jenem Fall, auf jene Weise

ἐκεῖσε Adv.

a) **dorthin**.

im einzelnen:

a) **dorthin**, dahin, darauf

bisw. mit Gen. = zu dem Punkt von etw.

τοῦ λόγου;

insb.:

α) in die Unterwelt.

β) nach der verkehrten Seite hin

τὸν νοῦν ἐκεῖσε ἔχειν nicht recht bei Sinnen sein.

b) **dort** (= ἐκεῖ)

ἐκεῖθεν Adv.

1. **von dort**.

3. (übtr.) **daher**.

im einzelnen:

1. **von dort**, von jenem Ort her, von jener Seite

ὁ ἐκεῖθεν der dortige

τοῦκεῖθεν u. τάκεῖθεν (von) dort

mit Gen. jenseits.

2. (zeitlich)

aus jener Zeit, von da an, von damals

3. (übtr.)

daraus, **daher**, dadurch, deswegen

ἐκεῖνος u. ep. ion. poet. κείνος, η, ο

jener, dortige. Insb.:

b) (deiktisch) **dort**.

c) **jener (wohl)bekannte**.

im einzelnen:

jener, der dort (befindliche), **dortige**, lat. ille

Insb.:

a) (zeitlich)

vergangen, früher oder (zurückweisend) schon oben erwähnt.

b) (deiktisch)

dort

Ἦρος ~ ἦσται, νῆες ἐκεῖναι ἐπιπλέουσι, κεῖνος ὄδε jener dort.

c) **jener (wohl)bekannte, berühmte, berüchtigte, sprichwörtliche**

Θεμιστοκλῆς ~.

τοῦτ' (oder τόδ') ἐκεῖνο hier passt das bekannte (Sprichwort), da haben wir's oder da hast du es!

d) unbetont = αὐτός er, der, derselbe

Κῦρος καθορᾷ βασιλέα καὶ τὸ ἀμφ' ἐκεῖνον στίφος.

Δὸς αὐτῷ ἀργύριον καὶ πεῖθε ἐκεῖνον.

οἱ ἐκεῖνου seine Leute.

e) οὗτος ~ ebendieser, eben der obenerwähnte, der nämliche (ὅς welcher)

Über ἐπ' ἐκεῖνα mit Gen. = jenseits vgl. ἐπέκεινα

Adv. ἐκεῖνως auf jene Weise, auf folgende Art, in jenem Fall

Adv. ἐκεῖνη = ἐκεῖ

ἐμός 3

mein.

im einzelnen:

mein

ὁ ἐμός υἱός mein Sohn, ἐμός υἱός ein Sohn von mir.

Insb.:

a) mir gehörend, mich betreffend, mir bestimmt, von mir herrührend

b) (objekt.)

αἱ ἐμαὶ διαβολαί die Verleumdungen gegen mich; οὐμός πόθος Sehnsucht nach mir, ἡ ἐμή φιλία mit mir, ἐμή ἀγγελία Botschaft über mich.

c) (Subst.)

ὁ ~ mein Sohn; ἡ ἐμή meine Tochter, mein Vaterland; οἱ ἐμοί die Mein(ig)en, meine Angehörigen (Anhänger, Parteigenossen, Leute); τὸ ἐμόν (Pl. τὰ ἐμά) das Mei(ig)e, meine Sache (oder Angelegenheit, Pflicht, Aufgabe, Unternehmen, Eigentum, Geschäft, Art, Wesen, Zustand, Los, Lage, Werk, Schicksal, Interesse, Versprechen u.ä.).

ἐξ ἐμοῦ aus meinem Haus.

Adv. τὸ γε ἐμόν, τὸ δ' ἐμόν was mich betrifft, meinerseits, für meinen Teil, nach meiner Ansicht

σός, σή, σόν

dein, der dein(ig)e. Insb.:

Subst.:

b) οἱ σοί die Dein(ig)en.

c) τὸ σόν deine Sache.

d) τὰ σά das Dein(ig)e.

im einzelnen:

Possessivpron.

dein, der dein(ig)e

insb. dir angehörig, dich betreffend, dir zukommend, dir gebührend, von dir ausgehend

ὁ σός ἀδελφός dein Bruder, σός ἀδελφός ein Bruder von dir.

ὁ σός φόβος deine Furcht oder (obj.) die Furcht vor dir; ἡ σὴ εὐνοία dein Wohlwollen oder das Wohlwollen gegen dich.

σὴ προμηθία aus Sorge für dich.

Insb. Subst.:

a) ὁ σός dein Sohn, dein Gatte

ἡ σὴ deine Tochter, deine Frau

b) οἱ σοί die Dein(ig)en, deine Verwandten (Angehörigen, Freunde, Schüler, Leute)

c) τὸ σόν deine Sache, deine Art, deine Pflicht, dein Vorteil (Wohl, Bestes, Interesse, Geschick), deine Behauptung (Äußerung, Lehre), dein Wort, dein Vorschlag

σόν ἐστι es ist deine Sache oder Pflicht, an dir ist die Reihe, tuum est.

d) τὰ σά das Dein(ig)e, deine Sachen (Verhältnisse, Angelegenheiten, Lage, Pläne), dein Eigentum (Vermögen, Besitz, Wohl), dein Beginnen

τὰ σὰ φρονέειν deine Partei vertreten.

F. Ep. dor. auch τεός; Gen. Sg. mask. σοῖο ep = σοῦ; Gen. Pl. fem. *σέων ep. = °σῶν.

ὕμέτερος 3

euer, eurig.

im einzelnen:

[ὕμεις]

euer, eurig, lat. vester.

~ αὐτῶν euer eigener.

αἱ ὑμέτεραι ἐλπίδες eure Hoffnungen u. (obj.) die auf euch gesetzten Hoffnungen.

Subst.:

οἱ ὑμέτεροι die Eur(ig)en, eure Untertanen

τὸ ὑμέτερον euer Verfahren, eure Art und Weise, euer Bestes; adverb. was auf euch ankommt, euerseits

τὰ ὑμέτερα eure Angelegenheiten (Verhältnisse, Sachen), eure Lage, euer Haus

ὕμέτερόνδε ep. Adv. in euer Haus

ἔτοιμος u. neuatt. ἔτοιμος 2 u. 3

1. a) **wirklich.**

2. **bereit liegend, fertig.** Insb.:

a) (von Personen) **bereitwillig.**

b) (von Sachen) α) **leicht.**

im einzelnen:

1.

a) **wirklich**, verwirklicht, in Erfüllung gegangen

ταῦτα ἔτοιμα τετεύχεται ist zur Wahrheit geworden.

b) gewiss, bestimmt

πότμος τοι.

2. zubereitet, **bereit** oder zur Hand **liegend**, zu Gebote stehend, verfügbar, gerüstet, **fertig**, vorhanden

Insb.:

a) (von Personen)

bereitwillig, gefügig, dienstfertig, geneigt, entschlossen

εἰς u. πρὸς τι zu, für etw. oder mit Inf.

b) (von Sachen)

α) leicht möglich, **leicht**, geläufig

(χρήματα) leicht zu gewinnen(d).

(μῆτις, γνώμη) zu verwirklichen(d), ausführbar.

Adv. ἔτοιμως mit Leichtigkeit

β) leicht erklärbar, klar, ausgemacht

ἔτοιμον oder ἐξ ἐτοίμου, ἐν ἐτοίμῳ ἐστί es lässt sich tun, steht frei, geht an, ist leicht oder klar.

ἔτοιμάζω

I. Aktiv

bereitmachen, in Bereitschaft setzen.

II. Medium

1. **für sich** bereitmachen.

2. **sich** in Bereitschaft setzen, **sich rüsten.**

im einzelnen:

[ἔτοιμος]

I. Aktiv

bereitmachen, bereithalten, zurechtmachen, (vor)bereiten, **in Bereitschaft setzen**, rüsten, herbeischaffen, -holen, beschaffen, besorgen, darbringen

τί

II. Medium

1. **für sich** bereitmachen oder in Bereitschaft setzen, sich etw. verschaffen

τί

auch = **Aktiv**, z.B. darbringen

τί u. τινί τι

2. **sich** (se) in Bereitschaft setzen, **sich rüsten**, die nötigen Vorkehrungen treffen

τί zu etw.

mit Inf.

F. Aor. M. ep. ἑτοίμασάμην (3. Pl. Opt. ἑτοίμασσαιάτο).

ἡμέτερος 3

unser, uns(e)riger.

im einzelnen:

[ἡμεῖς]

unser, uns(e)riger, von uns, für uns, uns angehörend oder betreffend

oft = ἐμός

οἱ ἡμέτεροι die Unsrigen, uns(e)re Leute oder Mitbürger, unser Heer, uns(e)re Partei.

τὸ ἡμέτερον, τὰ ἡμέτερα unser Haus, unser Eigentum (oder Hab und Gut), uns(e)re Sachen oder Angelegenheiten (Macht, Pflicht, Verhältnis).

ἡ ἡμέτερα (sc. χώρα) unser Land oder Vaterland, uns(e)re Heimat.

εἰς ἡμέτερον, ἐφ' ἡμέτερα,

ἡμέτερόνδε in unser Haus, nach Hause, heimwärts.

ἐν ἡμέτερου (sc. οἴκῳ) in unser(e)m Haus, bei uns.

καλός 3

schön

1. (äußerlich) **stattlich, lieblich.**

2. (innerlich) **sittlich gut, edel, trefflich; ehrenvoll, rühmlich.**

3. (in Beziehung auf Zweck, Wirkung, Gebrauch)

a) **tüchtig, geeignet, brauchbar.**

4. (Subst.)

ὁ καλός der Gute.

ὁ καλὸς κάγαθός Ehrenmann.

τὸ καλόν, τὰ καλά

α) **das Schöne.**

β) **das Gute, Edle.**

δ) **Glück.**

im einzelnen:

schön, von Personen u. Sachen

1. (äußerlich)

stattlich, hübsch, zierlich, reizend, **lieblich**, hold, anmutig, einnehmend

τί an etw.

τὸ σῶμα, δέμας, εἶδος schön von Gestalt oder Aussehen;

τινί in etw. oder mit Inf.

~ εἰσοράσθαι.

2. (innerlich)

sittlich gut, edel, wacker, brav, **trefflich**, ehrenhaft, redlich, ehrlich, **ehrenvoll, rühmlich**, lobenswert, schicklich, (wohl)anständig, geziemend

insb. **tapfer, mutig.**

3. (in Beziehung auf Zweck, Wirkung, Gebrauch)

a) **tüchtig, geeignet, passend, tauglich, brauchbar**, angemessen, nützlich, zweckmäßig, bequem, vorteilhaft, vortrefflich, richtig, recht, gehörig

πρός oder εἰς τι, ἐπί τινι oder bloßer Gen. zu, für etw.

mit Inf. oder ὥστε.

b) erfreulich, erwünscht, angenehm, willkommen

c) **günstig**, glückbedeutend, **glücklich**

4. (Subst.)

ὁ καλός der Gute, prächtiger Mensch, lieber Mann, Geliebte(r), Liebling

ὁ καλὸς κάγαθός der Mann, wie er sein soll, edler Mann, **Ehrenmann**, Biedermann, ein ganzer Mann, Gentleman; insb. guter Patriot, Aristokrat, Edelmann, Patrizier

τὸ καλὸν κάγαθόν Edelmut, edle Tat

τὸ καλόν, τὰ καλά:

α) **das Schöne**, schönes Ding, Schönheit

β) **das Gute, Edle**, Ehrenhafte, edle Tat, Ruhmestat, **Tugend**, Trefflichkeit, treffliche Eigenschaft, Würde, Anstand, Ehre; insb. ehrenvolle Beschäftigung, edle Kunst

γ) Genuss, Annehmlichkeit, Freude, Reiz

δ) **Glück**, **Vorzug**, Auszeichnung, Ehrenbezeichnung, Ehrenstelle, Ruhm

οὐδενὶ καλῷ ἔοικε es ist durchaus nicht schön.

Bsd. ἐν καλῷ, εἰς καλόν:

α) an passender Stelle, an e-m günstigen Punkt, auf schönem oder bequemem Platz

β) zu rechter, passender, gelegener Zeit, zur guten Stunde, gerade recht, wie gerufen

γ) günstig, passend, zweckmäßig, vorteilhaft, schicklich

πρὸς τι zu, für etw. oder mit Inf.

σὺν (τῷ) καλῷ im Einklang mit der Ehrenhaftigkeit, auf ehrenhafte Weise, mit Anstand.

5. Adv. **καλῶς** (ep. auch καλόν u. καλά)

schön, gut usw.

τινός in Beziehung auf etw.

ἡ νῆσος καλῶς τοῦ παράπλου κεῖται liegt günstig für die Fahrt.

καλῶς γεγονέναι oder πεφυκέναι von edler Abkunft sein.

Insb. (in Antworten) schön, gut, vortrefflich, recht so, bravo! danke schön!

καλῶς ἔχειν sich wohl befinden, gut stehen, in gutem Zustand sein, gut vonstatten gehen, sich richtig verhalten, gebührend besorgt sein, Genüge geschehen, passend oder schicklich, vorteilhaft, rühmlich, recht, schön sein, sich geziemen

τινὶ für j-n.

καλῶς πράττειν sich wohl befinden, Glück haben, glücklich sein (aber auch mit gutem Erfolg oder glücklich vollenden)

καλῶς εἶναι oder γίνεσθαι gut oder nach Wunsch vonstatten gehen

καλῶς τινος καθίστασθαι eine gute oder bequeme Lage für etw. haben

F. καλός ep., καλός att. Komp. καλλίων, κάλλιον (Adv. auch καλλιώνως); Superl. κάλλιστος.

τὸ κάλλος

1. **Schönheit**; übh. **Vortrefflichkeit**.

2. c) das **Schöne**.

im einzelnen:

[καλός]

1. **Schönheit**

bisw. auch Pl.

übh. treffliche Beschaffenheit, **Vortrefflichkeit**, Herrlichkeit

2. (konkr.)

a) Schönheitsmittel, Schminke

b) Zierde, Schmuck, Auszeichnung, Glanz

Adv. ἐς ~ mit Auszeichnung, brav (= καλῶς)

c) das **Schöne**, schöne Sache (z.B. schönes Gewand, schöner Teppich u. ä.), prächtige Arbeit, Prachtstück, Wunder

τῶν ἱερῶν von Tempeln;

oft Pl.

auch die Schöne, schönes Weib

καλλιπάρηος 2 ep.

im einzelnen:

[παρεία]

schönwangig

τὸ κάρα ep. poet. sp.

1. **Kopf, Haupt**.

im einzelnen:

1. Kopf, Haupt

insb. **Gesicht**

Oft als edelster Teil zur Umschreibung einer Person oder eines Tieres gebraucht

vgl. κεφαλή, δέμας u.a.; Soph. Oed. T. 40 u. 950; Ant. 1.

2. (übtr.)

a) Kopf = **Leben**.

b) höchster oder äußerster Teil, Rand, Ende

ἐπὶ κρατὸς λιμένος am Ende des Hafens.

Bsd.:

α) (von Bergen u. Bäumen) **Gipfel, Spitze**

β) (von Städten) **Burg, Feste**

γ) (von Gefäßen) **Rand, Hals**

F.

Nom. ion. u. ep. τὸ κάρη, poet. κῤῥᾱτα. Gen. κάρητος, κάρηατος, κρατὸς, κῤῥάατος; Dat. κάρητι, κάρηατι, κάρᾱ u. κάρη, κρατί (κράτεσφι), κῤῥάατι; Akk. κάρᾱ, κάρη, κῤῥᾱτα; Pl. κάρηατα, κῤῥάατα, κῤῥᾱτα; Gen. κῤῥάτων; Dat. κῤῥασί u. κῤῥάτεσφι; Akk. τοὺς κῤῥᾱτας, τὰ κῤῥάατα (κῤῥᾱτα?).

ὁ κρατύς ep.

im einzelnen:

[κῤῥάτος]

= κρατερός stark, gewaltig, mächtig

F. Nur Nom.; Komp. κρείσσω, Superl. κῤῥάτιστος.

κρατερός 3 ep. poet. = καρτερός.

καρτερός 3

stark, kräftig

1. a) (von Sachen) **stark = fest**.

b) (von Personen) **ausdauernd**.

2. (übtr.)

a) **gewaltig**.

b) **mächtig**.

c) **mutig**.

d) **heftig, gewalttätig**.

im einzelnen:

[κάρτος ep. = κῤῥάτος]

stark, kräftig

1.

a) (von Sachen)

stark = fest, dauerhaft, haltbar

τεῖχος, χωρίον u. a.

χῶρος fester Boden.

Subst. τὰ καρτερά feste Plätze, Befestigungen

b) (von Personen)

ausdauernd, standhaft, beharrlich

πρὸς τι oder mit Inf.

καρτερῶς κείμαι ποιῶν τι ich tue etw. hartnäckig.

2. (übtr.)

a) stark = **gewaltig**, tüchtig, bedeutend

μάχη, ὄρκος, ἔλκος u. a.

von der Flucht: wild.

b) **mächtig**

τινός einer Sache

etw. beherrschend, herrschend über

Herr, Meister

τινός

~ ἐαυτοῦ εἶναι oder γίγνεσθαι sich beherrschen, seiner selbst mächtig sein.

c) kraftvoll, tapfer, **mutig**, nachdrücklich, wacker

d) **heftig**, **gewalttätig**, gewaltsam, hitzig, hartnäckig, drückend, hart, grausam

-ὰ ἔργα Gewalttaten.

τὸ καρτερόν Gewalttat, offene Gewalt.

κατὰ τὸ -όν mit Gewalt, mit Waffengewalt, mit Sturm, aufs äußerste.

ὅδε, ἧδε, τόδε

1. (örtlich) **der da, dieser hier.**

2. (zeitlich) der **jetzige, gegenwärtige.**

3. **folgender.**

im einzelnen:

Demonstrativpron. der 1. Pers. = lat. hic

1. (örtlich)

der da, dieser hier, der hiesige, anwesende

oft bloß durch **hier, dort, da** zu übersetzen

Τίς ὅδε Ναυσικάα ἔπεται wer folgt hier der N.?

ἔγχος τόδε κείται ἐπὶ χθονός.

Es bezeichnet das, was dem Redenden am nächsten ist oder als solches von ihm gedacht wird

ἧδε ἡ πόλις diese unsere Stadt, **ἡμεῖς οἶδε** wir hier, **ἀνὴρ ὅδε** oft = ich, **ἐς τόδε** bis hierher.

2. (zeitlich)

der **jetzige, gegenwärtige**, heutige, vorliegende

ἧδε ἡ ἡμέρα, **μέχρι τοῦδε τοῦ χρόνου** bis jetzt, **τάδε** die gegenwärtigen Zustände.

ἀπὸ oder **ἐκ τοῦδε** von nun an.

ἐς τόδε bis auf den heutigen Tag oder bis zu dem Grade

mit Gen.

τόλμης.

3. **folgender**

ἀκούσατε καὶ τόδε, ταῦτα ἀκούσας ὁ ἄγγελος εἶπε τάδε.

4. (Adv.)

a) **τόδε** oder **τάδε** hierher oder darum, deshalb

b) **τῆδε** an diesem Ort, hier, dort

übtr. **auf diese** oder folgende Weise, so

dadurch, deswegen

F. Dor. ἄδε = ἧδε, τᾶσδε, τάνδε u.a. Dat. Pl. τοῖσδε, ep. auch τοῖσδεσι u. τοῖσδεσσι, ion. poet. τοισίδε (= mit diesen Worten, auf diese Art).

ὅς, ἧ, ὅ¹

dieser, diese, dieses; der, die, das.

im einzelnen:

Demonstrativpron. ep. (= οὗτος oder = dem Artikel ὁ ἡ τό)

dieser, diese, dieses

der, die, das

er, sie, es

bei Homer häufig, prosaisch nur in den Ausdrücken:

α) ὅς μέν ... ὅς δέ dieser ... jener, der eine ... der andere

β) καὶ ὅς, καὶ ἧ, καὶ οἷ und er (oder auch er), und sie

γ) ἧ δ' ὅς, ἧ δ' ἧ sagte er, sprach sie

δ) ὅς καὶ ὅς dieser und jener, der und der

ὄς, ἣ, ὄ²

der, die, das; welcher, welche, welches.

im einzelnen:

Relativpronomen

der, die, das Info**welcher, welche, welches**

er der, derjenige welcher, qui, quae, quod

Insb.:

a) ἔστιν ὄς **mancher**

εἰσὶν οἱ es gibt Leute, die = einige, manche (vgl. εἰμί).

b) οὗ **wo, wann**ἀφ' οὗ, ἐξ οὗ **nachdem, seitdem**

(auch in Beziehung auf einen Pl.

πολλὰι ἡμέραι, ἀφ' οὗ)

ἐν ᾧ **während**

(auch nach einem Pl.

τρεις ἡμέραι, ἐν ᾧ)

εἰς ὃ u. μέχρι οὗ **bis (dass)**ἀνθ' οὗ u. δι' ὃ **weshalb, warum**ἐφ' ᾧ = ἐφ' ᾧτε **unter der Bedingung, dass**

Vgl. auch ὅ (= ὅτι) und ἣ

c) (Attraktion des Relativs)

μεταδίδου τοῖς φίλοις ὧν (= τούτων ἅ) αὐτὸς ἔχεις.

Ἐμμενοῦμεν οἷς ὁμωμόκαμεν ὄρκους = τοῖς ὄρκους οὗς.

Κῦρος προσήλθε σὺν οἷς εἶχεν ἱππεῦσιν.

d) Wenn ein zweiter Relativsatz vermitteltst καί oder ἣ zu einem vorhergehenden Relativsatz tritt, so wird in demselben nicht das Relativum wiederholt, sondern dafür tritt das Demonstrativpron. (bzw. der Personalpron.) ein.

Θηβαῖοι εἰσέπεσον εἰς οἶκημα μέγα, ὃ ἦν τοῦ τεύχους καὶ αἱ θύραι αὐτοῦ ("und dessen Türen") ἀνεωγμένα ἔτυχον.

Vgl. auch Hom. Od. 9, 19 u. 20.

e) Der Sinn von ὄς ist oft

α) **kausal (= ὅτι)**

θαυμαστὸν ποιεῖς, ὄς (weil du) τῆς σοφίας καταφρονεῖς.

β) **konsekutiv (= ὥστε)**

οὐκ ἔστιν οὕτω μωρός, ὄς θανεῖν ἐρᾷ.

γ) **final (mit Ind. Fut.)**

ὁ δῆμος τριάκοντα ἄνδρας εἴλετο, οἱ τοὺς πατέριους νόμους συγγράψουσιν.

δ) **hypothetisch (= εἴ τις oder ἂν τις)**

Σοφὸς ἀνὴρ, ἂ μὴ οἶδεν, οὐδ' οἶεται εἰδέναι.

Βέλτερον ὄς φεύγων προφύγη κακὸν ἢ ἐάλῳη.

Τῷ ἀνδρί, ὃν ἂν ἔλησθε, πείσομαι.

F.

Nom. ὄς, ἣ, ὄ (ep. poet. zuweilen, ion. stets τό); Pl. οἷ, αἷ, ἅ (ion. stets, poet. zuweilen τά); Gen. οῦ, ἣς, οῦ (ep. ὄο u. ὄου, ἣς; ion. meist τοῦ, τῆς, τοῦ, aber bei Präp., die apostrophiert werden können, οῦ, ἣς, οῦ, und analog in den übrigen obliquen Kasus); Dat. Pl. οἷς, αἷς, οἷς (ep. οἷσι, ἣσι u. ἣς; ion. meist τοῖς, ταῖς, τοῖς). Poet. zuweilen τῆς, τόν, τήν u.a.

ὄς, ἣ, ὄν³ ep. ion. poet.

sein, ihr.

im einzelnen:

Possessivpronomen der 3. Person

sein, ihr, suus, a, um (in der älteren Sprache auch der 1. u. 2. Person Sg. und Pl. = **eigen**, vgl. Hom. Od. 1, 402; 4, 192; 9, 28), bald vor, bald hinter seinem Nomen stehend, durch αὐτοῦ verstärkt**F.** Ep. auch ἐός, ἐή, ἐόν; Sg. Gen. οῦ, ἣς, οῦ (ep. auch οἷο u. ἐοῖο); Dat. fem. ἣφι ep. = ἣ; Dat. Pl. οἷς, αἷς, οἷς (ep. οἷσι u. ἐοῖσι, ἐῆσι).

ὅστις, ἣτις, ὅτι oder ὅ, τι

1. (verallgemeinerndes Relativpron.)

welcher oder **wer auch nur, jeder der, alles was.**

2. (in indir. Fragen) **welcher, wer, was.**

3. a) **ὅ, τι** vor Superl. **möglichst.**

im einzelnen:

1. (verallgemeinerndes Relativpron. = It. quisquis oder quicumque)

welcher oder **wer auch nur** (oder **nur immer**), **jeder der, alles was**, wer, was, ein solcher der

Μακάριός ἐστιν, ὅστις γενναίου φίλου ἔτυγεν.

(Vereinzelt steht es = ὅς

βωμὸς ὅστις Thuc. 6, 3, 1; Her. 4, 8, 1 u. ö.)

Insb.:

a) ὅστις ἄλλος wer sonst.

πᾶς ὅστις jeder, welcher

οὐδεὶς ὅστις keiner, der

οὐδὲν ὄ, τι nichts, was

οὐδεὶς ὅστις οὐ jeder

οὐδὲν ὄ, τι οὐ alles

ἔστιν ὅστις mancher

ἔστιν ὅτω οὐ πιστεύομεν manchem trauen wir nicht; ἔστιν οὐστίνας τεθαύμακας hast du einige bewundert?

οὐκ ἔστιν ὅστις niemand, keiner = nemo est, qui

οὐκ ἔστιν ὅστις οὐ jeder = nemo est, quin

τίς ἔστιν ὅστις wer? = quis est, qui?

b) ὅστις oft

α) (kausal) = **weil er**, quippe qui

Οὐκ ἄδικα ἐποίησα, ὅστις κακὰ παθὼν ἀντέδρασα.

β) (konsekutiv) = **so dass er**

Τίς οὕτω μαίνεται, ὅστις οὐ βούλεται φίλος σοι εἶναι.

γ) (hypothetisch) = **wenn jemand, wer etwa**

Ὅ, τι ἂν συμβῆ, τλήσομαι.

2. (in indir. Fragen)

welcher, was für einer, von welcher Art, wer, was

Οὐκ οἶδα, ὅστις οὗτος ὁ ξένος ἐστίν.

Εἰπέ μοι, ᾧτινι τὴν ἐπιστολὴν δῶ.

Insb. **ὅ, τι** Adv. = **warum, weshalb**

3.

a) **ὅ, τι** vor Superl. **möglichst**

ὄ, τι **τάχιστα** möglichst schnell (auch ὅτι **τάχος**).

b) ἐξ ὅτου

α) seit welcher Zeit, seit(dem)

β) aus welchem Grund, weshalb (= ἀνθ' ὅτου oder καθ' ὄ, τι)

F.

Ep. auch ὅτις = ὅστις, ὅτι = ὄ, τι. Sg. Gen. οὐστίνος u. ὅτου (ion. ὄτευ, ep. ὄττεο u. ὄττευ), ἡστίνος; Dat. ᾧτινι u. ὅτω (ep. ion. ὄτεω), ἡτινι; Akk. ὄντινα (ep. ὄτινα), ἡντινα, ὄ, τι (ep. ὄττι). Pl. Nom οἵτινες, αἵτινες, ἅτινα oder ἅττα; Gen. ὧντινων u. ὄτων (ep. ion. ὄτεων); Dat. οἵτισι u. ὄτοις (ep. ὄτέοισι), αἵτισι (ion. ὄτέησι); Akk. οὐστίνας (ep. ὄτινας), ἅστινας, ἅτινα u. ἅττα (ep. ὄτινα, ep. ion. ἄσσα); Dual ὧτινε, οἴντινοι.

ὄσπερ, ἡπερ, ὄπερ

1. a) **der** oder **welcher gerade; gerade der, welcher.**

2. (advers.) **welcher doch.**

im einzelnen:

1.

a) **der** oder **welcher gerade**, welcher eben

gerade der, welcher

b) **welcher auch**, wer auch immer

c) **der** oder **welcher ja**, welcher nämlich, qui quidem

ὁ αὐτὸς ὄσπερ ganz derselbe welcher oder wie. δι' ὄπερ weshalb gerade oder eben.

Vgl. auch οὐπερ u. ἥπερ

Adv. ἄπερ (τε) gerade wie (= ὄσπερ).

2. (advers.)

welcher doch, der doch

F. Ep. auch ὄπερ statt ὄσπερ, τῆπερ = ἥπερ, τοίπερ u. τῶνπερ = οἴπερ u. ὦνπερ.

οὗτος, αὕτη, τοῦτο, Gen. τούτου, ταύτης,
τούτου

dieser, diese, dieses, dieser hier, der da; (oft nur) **hier, dort.** Insb.:

4. οὗτος, ὅς **derjenige, welcher.**

6. καὶ οὗτος

a) **und zwar.** Bsd. καὶ τοῦτο, καὶ ταῦτα **und zwar.**

b) **ebenfalls, gleichfalls.**

7. (Adv.)

b) **τοῦτο μὲν ... τοῦτο δὲ teils ... teils.**

im einzelnen:

Demonstrativpron.

dieser, diese, dieses, dieser hier, der da, auf etwas Anwesendes, Vorliegendes oder Gegenwärtiges hinweisend, schwächer als ὄδε, aber häufiger

αὕτη ἢ πόλις oder ἡ πόλις αὕτη;

oft ist es nur durch **hier, dort, da** zu übersetzen

πολλὰ ὀρῶ ταῦτα πρόβατα, τίνα τοῦτον ἄγεις wen führst du da?

τί τοῦτο λέγεις; οὗτός τις ἔρχεται ἀνὴρ dort kommt ein Mann; οὗτος ἐγώ hier bin ich.

Insb.:

1. es bezeichnet die 2. Pers., lat. iste

(ὦ) οὗτος du da! τίς δ' οὗτος wer bist du (da)?

vgl. dagegen ὄδε.

2. es weist auf etwas eben Erwähntes oder schon Besprochenes hin, während ὄδε auf das Nächstfolgende hinweist

ταῦτα ἀποκρινάμενοι οἱ πρέσβεις εἶπον τάδε.

Nicht selten bezieht sich aber auch οὗτος auf das Folgende.

3. **jener bekannte, der berühmte oder berüchtigte**

Über τοῦτ' ἐκεῖνο vgl. ἐκεῖνος.

4. οὗτος, ὅς **derjenige, welcher** oder **ein solcher, welcher**, lat. is, qui.

5. bei Zeitangaben mit Zahlen, wie lat. hic

τέθνηκε τρίτον ἔτος τοῦτο = ταῦτα τρία ἔτη jetzt vor oder seit 3 Jahren, δέκατον μῆνα τουτονί jetzt seit oder vor 10 (bzw. 9) Monaten.

6. καὶ οὗτος

a) **und dieser = und zwar**, und noch dazu, und besonders, lat. et is, isque

παντάπασι ἀπόρων ἀνδρῶν καὶ τούτων πονηρῶν ἐστι δι' ἐπιτοκίας πράττειν τι.

Bsd. καὶ τοῦτο, καὶ ταῦτα **und zwar**, und noch dazu (mit Beziehung auf ein Verbum oder einen ganzen Gedanken)

Σὺ τούτοις οὐ προσέχεις τὸν νοῦν καὶ τοῦτο σοφὸς ὢν.

b) **auch dieser = ebenfalls, gleichfalls**, lat. ipse quoque.

7. (Adv.)

a) **τοῦτο** u. **ταῦτα**

α) **auf diese Weise, so**

β) **deshalb, deswegen, darum = διὰ ταῦτα**

αὐτὸ τοῦτο oder αὐτὰ ταῦτα ebendeshalb, gerade deshalb.

b) **τοῦτο μὲν ... τοῦτο δὲ teils ... teils**, einerseits ... and(er)erseits, bald ... bald.

(Statt τοῦτο δὲ findet sich anakoluthisch auch bloß δέ, δὲ δὴ, δὲ αὖ, ἔπειτα δέ, εἴτα, τοῦτ' αὐθις u.ä.).

c) **ἀπὸ τούτου** u. **ἀπὸ τούτων** von da an, darauf, seitdem, sodann

διὰ τοῦτο u. διὰ ταῦτα deshalb, deswegen

εἰς τοῦτο bis jetzt, bis auf den heutigen Tag, dazu, zu dem Zweck

(mit Gen.) bis zu dem Grad

τρυφῆς oder ὕβρεως

ἐκ τούτου u. ἐκ τούτων hieraus, hierauf, seitdem, seit dieser Zeit, sodann, (den Nachsatz beginnend = da), infolgedessen, deswegen.

ἐν τούτῳ u. ἐν τούτοις auf dieser Stelle, da, währenddem, in dieser Zeit, unterdessen, hierin, hierbei, darum.
κατὰ τοῦτο an dieser Stelle, in dieser Gegend, daselbst, deswegen, auf die Weise.
πρὸς τούτῳ u. πρὸς τούτοις dazu, außerdem.
πρὸς τοῦτο u. πρὸς ταῦτα auf dieses hin (= nach diesem, dann; demnach, darum).

F. Gen. Pl. fem. τουτέων ion. = τούτων; Dual fem. ταῦτα, ταύταιν u. τούτω, τούτοιιν.

οὕτω(ς), verstärkt οὕτωςί Adv.

auf diese Weise, so, also.

ὡς ... οὕτως wie ... so.

Insb.:

- a) folgendermaßen.
- b) ebenso.
- c) unter diesen Umständen.
- d) infolgedessen.
- e) (tadelnd) so ohne weiteres.
- f) in dem Grad, so sehr.
- i) da, dann.

im einzelnen:

[οὕτος]

auf diese Weise, so, also (mit Bezug auf das Vorhergehende)

οὕτως ἔχει so ist es, so steht es.

ὡς ... οὕτως wie ... so, ut ... ita

Insb.:

- a) folgendermaßen (statt des gewöhnlichen ὡδε)
- b) auf dieselbe Weise, ebenso (bsd. wenn ein Satz mit ὡς oder ὥσπερ vorhergeht)
- c) unter diesen Umständen oder Voraussetzungen, in diesem Fall, unter dieser Bedingung, mit der Beschränkung, dann, alsdann
- d) infolgedessen, demgemäß, sonach, daher, deshalb, so ... denn
- e) (tadelnd)
 - so ohne weiteres, so obenhin, leichthin, nur so hin, in ganz gewöhnlicher oder gemeiner Weise, im gewöhnlichen Sinn
- f) in dem Grad, so sehr, so gar, so recht; so wenig
- g) (beteuernd in Wünschen, Flüchen, Schwüren)
 - so wahr ich wünsche, dass, so gewiss
 - Οὕτως ἀνάμην τῶν τέκνων, μισῶ τὸν ἄνδρα.
- h) (vor Komp.)
 - um so
 - οὕτω θάπτον um so schneller.
- i) (zu Anfang des Nachsatzes oder auch nach einem Part., um die zeitliche oder logische Folge nachdrücklich hervorzuheben)
 - da, dann, erst dann, so ... denn, darauf, darum
 - Ἐπειδὴ περιελήλυθεν ὁ πόλεμος, οὕτω Γέλωνος μνηστὶς ἐγένετο.
 - Ἦν τις ἀπειθῆ, οὕτως οἱ πολέμοι πλεῖστον ἐγευσμένοι ἔσονται.
 - Ὁ λοχαγὸς καταλιπὼν φρουρὰν οὕτως ἐπ' οἶκον ἀνεχώρησεν.
 - Θεσσαλοὶ ἐρημωθέντες συμμάχων οὕτω δὴ ἐμήδισαν προθύμως.
- j) οὕτω δὴ so denn, so freilich, da allerdings, alsdann.
 - καὶ οὕτως und so, auch so, trotzdem.
 - οὐδ' οὕτως auch so nicht, trotzdem nicht.
 - οὐχ οὕτως ... ὡς (oder ἀλλά) nicht sowohl ... als vielmehr (oder sondern).

F. οὕτω steht nur vor Konsonanten (ion. auch vor Vokalen), οὕτως (dor. οὕτῳς) vor Vokalen, seltener vor Konsonanten.

πιστός¹ 3

- 1. a) treu, zuverlässig, glaubwürdig.
- b) zuverlässig, sicher.
- 2. trauend, vertrauend.

im einzelnen:

1. Glauben oder Vertrauen erweckend (von Personen u. Sachen)

a) **treu, zuverlässig, redlich, aufrichtig, glaubwürdig, glaubhaft**

insb. treu ergeben, anhänglich

τινί u. ἔξ τινα

πιστότατος das meiste Vertrauen genießend.

b) **zuverlässig** = überzeugend, Sicherheit bietend, **sicher**, unzweifelhaft, unverdächtig, echt, fest

(ὄρκος) bindend, ἠδοναί wahre, wirkliche, ὑποθέσεις wahrscheinliche, ἔργα πιστότερα Handlungen von größerer Treue, stärkere Beweise von Treue.

οἱ πιστοὶ die Getreuen. πιστοὶ γίγνεσθαι ein treues Bündnis eingehen.

Subst. τὸ πιστόν, τὰ πιστά = πίστις, πίστεις

πιστὰ θεῶν Versicherung bei den Göttern (ποιεῖσθαι bei den Göttern schwören).

πιστὰ ἀξιοῦν γενέσθαι den Eid der Treue fordern.

τὰ πιστὰ γίγνεται der Vertrag wird geschlossen.

πιστὰ γυναίξί man darf den Frauen trauen.

2. Glauben oder Vertrauen hegend: glaubend, **trauend, vertrauend**, sich auf etw. verlassend

τινί oder mit Inf.

insb. gläubig

Subst.:

† οἱ πιστοὶ die Gläubigen

τὸ πιστόν Zuversicht, Vertrauen, Bewusstsein

τινός von etw.

πιστόν ἔχειν (mit Inf.) fest hoffen, dass.

ἄπιστος 2

1. pass. **unglaubwürdig.**

a) **unzuverlässig, treulos.**

b) **ungläublich.**

2. akt.

a) **ungläubig.**

im einzelnen:

[πίστις]

1. pass. **unglaubwürdig.**

a) **unzuverlässig, treulos, tückisch**

τινί oder πρὸς τινα gegen j-n

-ον γίγνεσθαι τινι das Vertrauen j-s verlieren.

b) **ungläublich, unwahrscheinlich, verdächtig**

τινί

πιστὰ ἄπιστα Eide zu Meineiden machen (oder j-m das Vertrauen auf Eide nehmen).

ἄπιστος ὃ, τι λέγεις unzuverlässig in deinen Zusagen.

-ον ἦν es begab sich ein Wunder.

-ον ἐλπίδων etwas Unerwartetes.

c) zweifelhaft, unerkennbar

2. akt.

a) **ungläubig** († ὁ ἄπιστος Heide)

insb. **misstrauisch, argwöhnisch**

τινί oder εἰς, πρὸς τινα gegen j-n

τινός in bezug auf etw.

b) poet. **ungehorsam**

τινί

πιστεύω

I. Aktiv

1. a) **trauen, vertrauen.** Insb.:

β) j-m etw. **zutrauen.**

b) etw. **fest glauben, von etw. überzeugt sein.**

2. j-m etw. **anvertrauen**.

II. Passiv **πιστεύομαι**

a) **ich genieße** oder **finde Vertrauen**.

b) **mir wird etw. anvertraut**.

im einzelnen:

[πίστις]

I. Aktiv

1.

a) **trauen, vertrauen**, sich auf etw. verlassen, auf etw. bauen

τινί

Insb.:

α) j-m **glauben** oder Glauben, Vertrauen schenken

τινί, auch **τινί τι** oder **περί τινος** j-m etw. oder in, bei etw.

ἀνοχάς τι j-m bei Schließung eines Waffenstillstandes Vertrauen schenken.

β) j-m etw. **zutrauen**, etw. von j-m erwarten

τινί τι oder mit Inf.

~ ὑμῖν ἐμμόνοις ἔσεσθαι, ~ **τινί σιγᾶν** ich traue j-m zu, dass er schweigen könne.

b) etw. **fest glauben** oder **für wahr halten**, anerkennen, sicher erwarten, zuversichtlich annehmen oder hoffen, von etw. **überzeugt sein**, sich überzeugen lassen

τί etw. oder von etw.

mit **ὡς, ὅτι**, mit Inf. oder AcI

~ **ἀληθεύειν** oder **ταῦτα ἀληθῆ εἶναι** die Wahrheit zu sagen oder dass dies wahr ist.

Insb. (prägn.):

α) (religiös, bsd. †)

an j-n oder an etw. **glauben**

ἐν oder ἐπί **τινι**, εἰς oder ἐπί **τινα**

Aor. gläubig werden.

β) folgsam versprechen, willfahren

τί **τινι**.

2. j-m etw. **anvertrauen** oder (vertrauensvoll) übergeben, überlassen

τινί τι

auch j-m etw. versprechen.

II. Passiv **πιστεύομαι**

a) **ich genieße** oder **finde Vertrauen**

ὑπό **τινος** bei j-m, selten **παρά τι**

man glaubt oder vertraut mir

b) ich werde mit etw. (τι) betraut, **mir wird etw. anvertraut** oder zugetraut, man vertraut mir etw. an

τί

τὴν ἀρχήν, τὴν πόλιν.

ἢ **πίστις**, εως

1. **Vertrauen, Glaube**.

2. a) **Treue, Zuverlässigkeit**.

b) **Beglaubigung, Sicherheit**. Insb. **Treupfand**.

β) (festes, feierliches) **Versprechen**.

γ) **Bündnis**.

3. a) **Glaubwürdigkeit**.

c) **Beweis**.

im einzelnen:

[πειθω]

1. **Vertrauen, Zutrauen, Zuversicht, Glaube**

τινός auf, zu, an etw.

† εἰς oder **πρός τινα** an j-n

παρά τι bei j-m

Einvernehmen

πρός τινα mit j-m

πίστιν φέρειν oder ἔχειν (ἴσχειν) τινί j-m Glauben oder Vertrauen schenken.

πίστιν παρέχασθαι τινί sich bei j-m Glauben erwerben durch etw.

Insb.:

a) Anerkennung, Ansehen, Geltung

b) Kredit

c) Überzeugung, das Fürwahrhalten

πίστιν ἔχειν Vertrauen oder Ansehen besitzen.

d) Pl. Vertrauenssachen

2. (was Vertrauen erweckt)

a) **Treue, Zuverlässigkeit**, zuverlässiger Charakter, Ehrlichkeit, Gewissenhaftigkeit

τινός j-s

ἐν πίστει treulich;

insb. Bundestreue

personif. Göttin der Treue (lat. Fides)

b) Überzeugungskraft, **Beglaubigung, Sicherheit**, Garantie, Gewähr, Bürgschaft, Beweis der Treue

Insb. Unterpfand der Treue, **Treupfand**, Pfand

τινός für etw.

α) Handschlag

~ χειρός.

β) gegebenes Wort, Gelöbnis, (festes, feierliches) **Versprechen**, Versicherung, eidliche Zusicherung, Treuschwur, Beeidigung

γ) **Bündnis**, Bund, Vertrag

πρός oder ἔς τινα mit j-m.

δ) Geisel

πίστιν oder πίστει λαμβάνειν Bürgschaft (für seine Sicherheit) erhalten oder sich schwören oder eidlich geloben lassen

παρά τινος von j-m; mit Inf. Fut.,

sich einen Beweis der Treue geben lassen.

πίστιν δίδοναι Sicherheit versprechen, Treu schwören, feierlich zusichern

mit Inf. Fut.

πίστιν ἑαυτοῦ δίδοναι Sicherheit für seine Person oder für seine Treue geben.

πίστιν oder πίστει δίδοναι καὶ λαμβάνειν Bürgschaft oder Handschlag geben und bekommen, sich gegenseitig verbürgen oder Treue schwören, einen feierlichen Vertrag schließen.

πίστιν oder πίστει ποιῆσθαι τινί oder πρὸς τινα einen Vertrag mit j-m schließen.

χειρὸς πίστιν ἐμβάλλειν mit Handschlag geloben.

θεῶν πίστει ὀμνύναι bei den Göttern Treue schwören.

πίστι καὶ ὄρκους (καταλαβεῖν) λαβεῖν τινα j-n durch Versprechen oder Eide binden oder verpflichten.

διὰ πίστεως auf Treu und Glauben, im Vertrauen auf den Vertrag.

πίστεως ἕνεκα der Sicherheit halber, um sich der Treue j-s zu versichern.

3. (was Glauben verdient)

a) **Glaubwürdigkeit**, Wahrhaftigkeit, Wahrheit

b) Verantwortlichkeit

c) **Beweis**, Beweismittel, sichere Tatsache

4. etwas Anvertrautes, Geheimnis

F. Sg. Gen. ion. πίστιος, Dat. πίστι = πίστει, Akk. Pl. πίστις = πίστεις.

ἀπιστέω

1. **nicht glauben**. Insb.

b) **misstrauen**.

2. **nicht gehorchen**.

im einzelnen:

[ἀπιστος]

1. keinen Glauben schenken, **nicht glauben**, ungläubig sein

abs. oder τί, τινί oder τινί τι, τινί περί τινος
mit Acl.

Insb.:

a) (be)zweifeln

τί oder μή, μή οὐ mit Konj. oder Inf. mit μή.

b) nicht trauen, **misstrauen**, misstrauisch sein

τινί

Passiv ἀπιστοῦμαι ich werde mit Misstrauen angesehen oder beargwöhnt, man glaubt oder traut mir nicht, (von Sachen) unsicher sein, ungewiss bleiben; ἀπιστούμενος ungläublich.

2. (= ἀπειθέω) **nicht gehorchen**, ungehorsam oder ungetreu sein, sich nicht bestimmen lassen

τινί

F. Imperf. ἠπίστουν (ep. ἀπίστεον).

πονηρός 3

1. **mühselig.**

2. **schlecht**

a) **unbrauchbar.**

b) **gefährlich.**

c) **böse, boshaft, nichtswürdig.**

im einzelnen:

[πονέω, πόνος]

1. Not machend, **mühselig**, mit Mühe, beschwerlich, schwierig, lästig, schlimm, übel

2. **schlecht**

a) schadhaft, untauglich, **unbrauchbar**, unvollkommen

insb. krank, leidend.

πονηρῶς ἔχειν übel d(a)ran sein, schlecht stehen, sich in schlimmer Lage befinden, krank oder unwohl sein.

b) schädlich, **gefährlich**, feindlich

Subst. τὰ πονηρά gefährliche Gegend

c) sittlich schlecht, schlechtgesinnt, **böse, boshaft**, lasterhaft, **nichtwürdig**, Schurke

τινί, πρὸς oder περί τινος, κατὰ τινος gegen j-n

Insb.:

α) feig(e)

β) ὁ Missetäter, Verbrecher

† der Böse (= Teufel)

πονηρὸν (πράγμα) schlimmes oder schwieriges Ding, Übel, böse Sache oder Geschichte, schlechte Handlung, Verbrechen.

F. Die Attiker sollen das Wort in sittlicher Bedeutung πονηρός, in physischer πόνηρος betont haben.

ἡ πονηρία

Schlechtigkeit.

im einzelnen:

[πονηρός]

schlimmer oder schlechter Zustand, **Schlechtigkeit**

Insb.:

a) Bosheit, Nichtswürdigkeit

b) Untüchtigkeit, Unvollkommenheit, Fehler, Gebrechen

bsd. Feigheit.

τυφλός 3

1. akt. **blind.** Übr.:

a) geistig und moralisch **blind, verblendet.**

2. pass. **versteckt, unsichtbar.**

Übr. **dunkel.**

im einzelnen:

[τύφω]

1. akt.

nicht sehend, **blind**

τί an etw.

τινός oder πρὸς τι für, in, bei, gegen etw.

Übtr.:

a) geistig u. moralisch **blind, verblendet**, stumpfsinnig, stumpf.

b) (von Sachen)

nicht offen, ohne Öffnung oder Ausweg, verschlossen, verstopft

insb. (von Orten) versandet, verschlämmt

Subst. τὸ τυφλόν Untiefe, versandete Stelle

2. pass.

ungesehen, verborgen, **versteckt, unsichtbar**

τὰ τυφλά τοῦ σώματος Rückseite des Menschen

Übtr. lichtlos, **dunkel**, finster, unklar, undeutlich, heimlich, geheim, unberechenbar

χρῦσεος 3 zsgz. (att. u. °ep.) χρυσοῦς, ἦ, οὔν (selten υ)

a) **golden.**

b) (übtr.)

α) **goldfarbig.**

β) **herrlich.**

im einzelnen:

[χρυσός]

a) **golden**, aus Gold

insb. goldgeschmückt, -verziert, vergoldet

Subst. ὁ χρυσοῦς (sc. στατήρ) Goldmünze

b) übtr.

α) goldig, **goldfarbig**, goldgelb, strahlend wie Gold

β) golden = hochgeehrt, **herrlich**, reizend, kostbar, köstlich, schön, hold

F.

υ ist lang, poet. bisweilen kurz (z.B. Soph. Ant. 103); bei Homer sind Formen wie χρυσέη, χρυσέην, χρυσέω mit Synizesse zweisilbig zu sprechen. † χρυσᾶν = χρυσῆν.

τὸ χρυσίον = χρυσός.

[Demin. von χρυσός]

ὁ χρυσός

1. **Gold.**

2. a) **Goldgerät.**

im einzelnen:

1. **Gold**

λευκός mit Silber versetzt

2.

a) (meton.)

verarbeitetes Gold, **Goldgerät**: Goldschmuck, -geschmeide, Goldgefäß, goldener Panzer, gemünztes Gold, Goldmünze(n), Goldstück, Goldgeld

übh. Geld

b) (übtr.)

das Herrlichste, Köstlichste

F. υ ist lang, selten bei Dichtern kurz.

χάομαι M. ep.

im einzelnen:

zornig oder unwillig sein, zürnen, sich betrüben

τινί j-m

τινός oder περί τινι wegen etw.

mit ὅτι

μή μοι τόδε χόεο sei mir deshalb nicht böse!

F. Sg. Imperf. ep. χόετο, 3. Sg. Aor. χόσατο (Konj. χόσεται ep. = χόσηται).

ἔχω

halten, haben

I. Aktiv

A. trans.

1. **halten**. Insb.:
 - a) **festhalten**.
2. a) **haben, innehaben**. Insb.:
 - β) **zur Frau haben**.
 - γ) **bewohnen**.
 - ε) **verwalten**.
 - ζ) (im üblen Sinn) etw. **zu erdulden haben, erleiden**.
 - η) **an j-m etw. haben**.
 - θ) Part. ἔχων mit Akk. oft = **mit**.
- b) **in Besitz nehmen**. Insb.:
 - α) **erlangen, erhalten**.
 - β) (von Zuständen, Affekten, Schicksalen u. a.) **ergreifen, erfassen**.
3. **an sich haben, anhaben**.
4. **in sich haben** oder **enthalten**. Insb.:
 - b) α) **vermögen, können**.
 - β) **wissen, verstehen**.
5. **bei sich haben**. Insb.:
 - b) (übtr.) etw. **mit sich bringen, etw. verursachen**.
6. **festhalten, behalten**.
7. **zurückhalten, aufhalten, hemmen**.
8. **auf ein Ziel hinhalten** oder **hinlenken**.

B. intr.

1. **sich verhalten, sich befinden, stehen, gehen, sein**.
2. **sich halten, standhalten**.
3. **sich erstrecken**.

II. Medium

das Sein(ig)e oder etw. **für sich**

- a) **halten, tragen**.

III. Medium u. Passiv

1. **sich halten, standhalten**. Insb.:
 - a) **sich an etw. halten**. Übtr.:
 - β) **zu etw. halten**.
 - b) **in** oder **an etw. haften**.
 - c) **an etw. sich anschließen, (an)grenzen**.
2. **sich abhalten lassen, ablassen**.

im einzelnen:

halten, haben

I. Aktiv

A. trans.

1. halten

(κάρη) ὑποῦ hoch halten, ὀπιθεν zurückbeugen, χεῖρα ἐπὶ κόπη, ἀσπίδα πρόσθε στέρνοιο den Schild vor die Brust halten, ἀφ' ἑο von sich entfernt halten, ἀμφὶς ἔχειν auseinanderhalten, λόφον ὑπὸ ζυγῶ den Nacken unterm Joch halten.

Insb.:

a) etw. **in** oder **mit der Hand halten, festhalten**, gefasst oder gepackt haben, fassen, tragen

ἔχειν τι χειρὶ oder χειρσί, διὰ χειρὸς, διὰ χειρῶν, ἐν oder μετὰ χειρσί;

ähnl. ἔχειν τι ὅμοις oder ἐπ' ὅμων u. a.

b) **τινί τι j-m etw. hinhalten**.

c) **τινά τινος** j-n an oder bei etw. halten oder fassen

χειρός, ποδός.

2.

a) **haben, innehaben, im Besitz haben, besitzen** (**Passiv** in j-s Besitz sein)

χρήματα, οὐσίαν, ναυτικόν, τὰ ἐπιτήδεια, δέκα μνᾶς, στράτευμα.

Insb.:

α) abs. Vermögen oder Besitz haben, begütert oder wohlhabend sein

οὐκ ἔχειν arm sein.

Subst. ὁ ἔχων der Besitzer, Wohlhabende, Reiche, übh. Mächtige, Große

β) (mit oder ohne γυναῖκα) **zur Frau haben**

τὴν βασιλέως θυγατέρα;

(**Passiv** ἔχασθαι τινι j-s Frau sein)

ἐν γαστρὶ ἔχειν schwanger sein (auch abs. = κυέω).

γ) **bewohnen**

οὐρανόν, οἶκον, πόλιν.

δ) beherrschen, (milit.) besetzt halten

τὸ ἄστυ die Stadt.

ε) **verwalten**, besorgen, beaufsichtigen, befehligen, unter sich haben

πατρώια ἔργα, κῆπον, ἀγέλας, δίκας, τὸ δεξιὸν κέρας,

τὸ μέσον das Zentrum, τὴν ἀρχήν.

ζ) (im übeln Sinn)

etw. **zu erdulden haben, erleiden**, mit etw. behaftet sein

πόνους, ἄλγεα, κακά, γῆρας, πένθος, ἔλκος, δίκην oder τιμωρίαν Strafe.

η) (mit dopp. Akk.) **an j-m etw. haben, j-n zu etw. haben**, selten j-n für etw. halten

ὕμᾶς ὑπηρέτας ἔχομεν, τοὺς θεοὺς μάρτυρας;

† τινὰ εἰς oder ὡς προφήτην für einen Propheten.

θ) das Part. ἔχων mit Akk. oft = **mit**

οἱ πολέμοι παρήσαν πολλὰς ναῦς ἔχοντες.

b) **in Besitz nehmen, einnehmen, besetzen**

πόλεις, τὴν χώραν, ἀκρόπολιν, τὸ ὄρος.

Insb.:

α) **erlangen, erhalten, bekommen, erreichen**

μισθόν, τὰ δίκαια, δῶρα πρὸς und παρὰ τινος von j-m, τροφήν, στέφανον εὐκλείας, τὴν θάλασσαν.

β) (von Zuständen, Affekten, Schicksalen u.a.)

ergreifen, erfassen, befallen, überkommen, treffen

ὑπνος ἔχει τινά, Ἑλληνας εἶχε δέος, θαῦμα, τρόμος, χόλος, φύζα, λύσσα οἱ κῆρ εἶχε, κλέος ἔχει τινά umfängt oder zielt j-n.

Passiv ἔχασθαι τινι oder ἐν τινι (ep. auch Aor. M. σχέσθαι) von etw. ergriffen oder betroffen werden, mit etw. behaftet sein, durch etw. gebunden sein, sich in etw. befinden

συμφορᾶ, ἄλγεσι, ὀργῇ, θυμῷ, κακότητι, κληθμῷ, ἐν κακοῖς,

ἐν ἀπόρῳ oder ἐν ἀπορίᾳ, ἀνάγκη oder ἐν ἄν. sich in e-r Zwangslage befinden.

3. **an sich haben, anhaben, tragen, führen** (Kleider, Waffen, Schmuck u.a.)

χιτῶνα, στολήν, κυνέην κεφαλῆ, κνημῖδας, τὰς ὠτειλάς φανεράς.

4. **in sich haben** oder **enthalten, in sich schließen** oder tragen, mit einbegreifen, umfassen

τὸ χωρίον πόλιν οὐκ εἶχεν, ἡ χώρα πάντα ἀγαθὰ εἶχεν, αἶθρη

ἔχει κορυφήν umgibt den Gipfel.

φρένες ἔχουσιν ἥπαρ das Zwerchfell umschließt die Leber.

Insb.:

a) mit einem Subst. verbunden, zur Umschreibung des einfachen Verbalbegriffs dienend

τιμὴν ἔχειν geehrt werden, **κότον τινί** j-m grollen, **ἐγκλημα** oder **μέμψιν τινί** anzuklagen oder zu tadeln haben, **ἄθυμίαν** mutlos sein, **γνώμην** überzeugt sein, **μάχην** kämpfen oder zu kämpfen haben, **τὸν βίον ἔχειν ἀπό τινος** von etw. leben, **ποθὴν τινος** nach etw. verlangen, **ἀνάγκην** genötigt sein, **αἰτίαν ἔχειν** schuld sein oder beschuldigt werden, **βοήν** ertönen, **θαῦμα** erstaunen, **θήραν τινός** Jagd auf etw. machen, **ἔρευνάν τινος** Nachforschung nach etw. anstellen, **ὑβριν** Übermut treiben oder übermütig sein u.a.

b) die Mittel oder die Kraft, die Fähigkeit zu etw. in sich haben

a) **vermögen**, imstande sein, **können**, Grund haben

mit Inf.

ἔχω πολλά εἰπεῖν oder εὐρεῖν, λαμβάνειν, βελτίοσι χρῆσθαι ἔχετε, οὐδὲν ἔχω ἀντειπεῖν.

Zuweilen auch = müssen

ἔχω σοί τειπεῖν.

β) geistig innehaben oder begriffen haben, **wissen**, **verstehen**, kennen

τί

ἵππων δμησιν, ἰατρικῆν;

meist mit Inf. oder indir. Fragesätzen

οὐκ ἔχω τί ποιῶ, οὐκ ἔχομεν ὅποι φυγόντες σωθῶμεν.

ἱκανῶς τοῦτο ἔχομεν dies wissen wir zur Genüge.

οἱ τὰς τέχνας ἔχοντες die Kunstverständigen.

ἔχετε τὸ πρᾶγμα da habt ihr's nun (= da kennt ihr nun die Sache).

5. bei sich haben, zur Seite oder auf seiner Seite haben

στρατηγός στρατὸν ἔχει, ἔχειν τι ἐπ' ἀριστερά (ἐν ἀριστερᾷ, ἐν δεξιᾷ) etw. zur Linken, zur Rechten haben.

Insb.:

a) j-n als Gast beherbergen.

b) (übtr.)

etw. **mit sich bringen** oder **im Gefolge haben**, mit etw. verbunden sein, etw. **verursachen**, erregen, bereiten, herbeiführen

μεγάλους κινδύνους τινί, ὀδύνας oder ὠδῖνας, ἀγανάκτησιν, αἰσχύνην, ἀπιστίαν Unglauben veranlassen, unglaublich erscheinen, ὄψιν oder πρόσοψιν einen Anblick gewähren.

6. festhalten = nicht weglassen, an sich halten, **behalten**, bewahren, erhalten, behaupten

θύραν zuhalten, ὀχῆες εἶχον πύλας, ἴνες σάρκας τε καὶ ὀστέα ἔχουσι halten zusammen, παρ' ἑαυτῶ τι, ἔχειν τινὰ πειθόμενον in Gehorsam (er)halten, (ἐν) φρεσί oder (ἐν) νῶ im Geiste festhalten, sich merken.

Insb.:

a) **gefangen** oder gefasst, besetzt, **verschlossen halten**

ἕπνος μ' ἔχει, θάνατος αὐτὸν ἐν τάφῳ ἔχει, δῆσας oder διὰ φυλακῆς ἔχω τινά, οἱ ἐν Ἀθήναις ὄμοροι ἐχόμενοι. ἔντεα μετὰ Τρώεσσιν ἔχονται sind in der Gewalt der Troer.

b) **schützen**, beschirmen

ἀλόχους καὶ τέκνα.

c) aufsparen.

7. zurückhalten, **aufhalten**, anhalten, abhalten, abwehren, in Schranken halten, **hemmen**, hindern, ein Ende machen, be-zähmen

τινά u. τί

ἐταίρους παρὰ νηυσὶν ἔχειν, ἵππους, χεῖρας, δάκρυον, (ὀδύνας) stillen, (κῶμα) beschwichtigen, (ὑβριν) bändigen, κατ' οἶκος ἔχειν ἑαυτὸν sich im Hause halten, μῦθον σιγῇ ἔχειν die Sache still für sich behalten.

Subst. τὸ ἔχον Hindernis.

Insb.:

a) ἔχειν τινί τι j-m etw. **vorenthalten**

χρήματα.

b) ἔχειν τινά τινος j-n von etw. **abhalten** oder an, in, bei etw. hindern

τῶν μακρῶν γόων, τοῦ μὴ καταδῦναι.

c) ἔχειν τινὰ μὴ oder τὸ μὴ (mit Inf.) j-n **hindern** etw. zu tun

τὸν Σπαρτιάτην μὴ ἐξιέναι.

8. auf ein Ziel hinhalten oder **hinlenken**, (hin)richten

τί τινι oder ἐπί τινι, πρὸς, κατά, εἰς τι etw. auf etw.

οἰστόν, ἵππους, ὄμμα τινι oder ἐπί τινι, ναῦν ἐς Αἰαίην oder Πύλονδε, ἵππους πεδίονδε, ἔγχεα ἀντίον ἀλλήλων, γνώμην oder νοῦν πρὸς τι oder ἐπί τινι die Aufmerksamkeit, den Geist auf etwas richten.

Insb. **steuern**, fahren, anlanden

zuweilen abs.

οἱ βάρβαροι ἔσχον εἰς Σαλαμίνα oder τῇ Διήλῳ steueren hin auf S., fahren nach D.

B. intr.

1. sich verhalten, in einem Zustand oder in einem Verhältnis **sich befinden**, gesinnt oder gestimmt sein, stattfinden, **stehen**, **gehen**, **sein**

a) mit Adv. (poet. auch mit Adj.) oder in Redensarten

εὖ oder καλῶς ἔχειν gut stehen, sich wohl befinden, sich gut verhalten, gut anstehen, in Ordnung, geziemend oder rätlich sein

τὸ καλῶς ἔχον das Anständige, Anstand, εὖ σώματος oder τὸ σῶμα ἔχειν gesund am Körper sein, εὖ φρενῶν bei gesundem Verstand sein.

κακῶς ἔχειν ὑπό τινος von j-m schlecht behandelt werden.

ἀναγκαίως ἔχει es ist notwendig; ὀρθῶς es ist richtig, recht.

ἀπείρωτος ἔχειν πρὸς τι unerfahren in etw. sein; εὐνοϊκῶς πρὸς τινα freundlich gegen j-n gesinnt sein; ἀγυμνάστως πρὸς τι nicht abgehärtet gegen etw. sein.

ἐτόιμωσ ἔχω ἀποθανεῖν ich bin bereit zu sterben.

σίγα, oder σιγῇ, ἡρέμα, ἀτρέμας ἔχειν sich still oder ruhig halten, still bleiben.

πικρῶς ἔχειν τινί feindselig verfahren gegen j-n.

οὕτως ἔχει so verhält es sich, so steht es, so ist's

οὕτως ἐχόντων bei so bewandten Umständen; ὡς oder ὅπως ἔχω wie ich hier gehe und stehe, ohne weiteres, unverzüglich, sofort.

τὰ γεγραμμένα οὕτως (oder ὡς) ἔχει lauten so.

ὡς τάχους εἶχεν ἕκαστος so schnell jeder konnte; ὡς ποδῶν εἶχον so schnell sie laufen konnten; ὡς ὀργῆς ἔχω wie ich eben zornig bin.

ἔχειν κατὰ τι sich irgendwo aufhalten (z.B. κατὰ τὴν Ἀσίαν, κατ' οἶκον).

ἔχειν ἀμφί τι mit etw. beschäftigt oder auf etw. bedacht sein.

ἐπί τινι ἔχειν gegen j-n feindlich gesinnt sein.

διὰ φυλακῆς ἔχειν vorsichtig oder behutsam sein; δι' αἰσχύνης sich scheuen.

b) mit Part. Aor. oder Perf. zur Bezeichnung des aus einer Handlung hervorgegangenen Zustandes

τὸν σῆτον ἀποκλείσας ἔχω ich halte unter Verschluss.

ὁ στρατηγὸς τὸ στράτευμα συντάξας oder συντεταχῶς ἔχει,

τὴν ἀδελφὴν μου γήμας ἔχεις, τὰ ἐπιτήδεια πάντα ἔχομεν ἀνακεκομισμένοι, θαυμάσας (oder ταρβήσας) ἔχω.

2. sich halten, **standhalten**, **anhalten**, fest aushalten, an sich halten = es unterlassen, **sich behaupten**, sich aufrecht halten, beharren, verharren, fortfahren, ununterbrochen folgen

ἀτρέμας ἔχειν standhaft aushalten, ἔγχος ἀτρέμας οἱ εἶχε der Speer blieb (oder hielt sich) ihm ruhig, ὄμβρος ἔχει hält an, οὐδέ οἱ ἔσχον ὀστέον hielt aus, widerstand, ἔξω ὡς λίθος, σχέες οὐπερ εἶ bleib, wo du bist! halt an!

ἔχε, ἔχε δὴ halt (mal)! halt an! hör' einmal! wohlan!

ἔχων = immerfort, beständig (z.B. ληρεῖς ἔχων).

3. sich erstrecken, gerichtet sein, eine Richtung einschlagen, wohin bringen oder führen

ἐπί, εἰς, πρὸς τι nach etw.

ρίζαι ἐκὰς εἶχον erstrecken sich weithin, ὑπόσε emporragen, πρὸς ἐσπέραν nach Westen führen, κῶμαι ὑπὸ τὴν πόλιν ἔχουσι ziehen sich bis an die Stadt, ἔγχος ἔσχε δι' ὧμου drang durch, ὁδὸς ἔχει ἐς Κόρινθον geht oder führt nach K., Πύλονδε ἔχειν nach P. steuern (vgl. A. 8), ἔχειν ἐπί τινι nach etw. streben (oder es auf j-n abgesehen haben).

Übtr. j-n betreffen oder angehen, auf j-n zielen

ἔς τινα

ὁ χρησμὸς εἰς Πέρσας ἔχει, ἔχθρα ἐς Ἀθηναίους ἔχουσα, τὰ ἐς Ὅμηρον ἔχοντα.

4. ἔχειν τινός

a) an etw. Anteil haben, mit etw. zu tun haben, von etw. abhängen

μαντικῆς τέχνης.

b) sich enthalten

τοῦ πολέμου.

II. Medium

das Sein(ig)e oder etw. für sich

a) halten, tragen

τί

ἀσπίδα πρόσθε ἔχεσθαι vor sich halten, κρήδεμνα ἄντα παρειάων sich vor die Wangen halten, σάκος ἀπὸ ἔο von sich abhalten.

b) zurückhalten

τί ἀπό τινος

χεῖρας ἀπὸ κακῶν.

III. Medium u. Passiv

1. sich halten, standhalten, sich behaupten

τί gegen etw.

χεῖρας Ἑκτορος.

ἄντα ἔχεσθαι gegenüber standhalten.

ἔχου κρατερῶς halte kräftig stand!

φρεσὶ sich in seiner Seele halten (= Herr über sich bleiben).

Insb.:

a) sich an etw. halten oder festhalten, sich an etw. hängen

τινός

ρόπτρου;

auch πρὸς τι

τῆς πληγῆς ἔχεσθαι nach der geschlagenen Stelle greifen.

Übtr.:

α) von j-m abhangen oder herrühren, in j-s Macht stehen

τινός, ἔκ τινος, ἔν τι.

β) zu etw. halten, etw. festhalten, bei etw. bleiben oder verharren, etw. eifrig betreiben

τινός

τῆς αὐτῆς γνώμης, προφάσεως, τοῦ πολέμου, τῆς σωτηρίας.

ἔργου ἔχεσθαι Hand ans Werk legen, selbst zugreifen, den Kampf beginnen, in den Kampf eingreifen.

b) in oder an etw. haften oder festhängen, festsitzen, steckenbleiben, stillstehen

τινός

πέτρης am Felsen;

ἔν τι

ἔγχος σχέτο ἐν ῥίνῳ;

πρὸς τι

ἔσχετο νηῦς stand still.

(von der Stimme) stocken

νόσου ἔχεσθαι an einer Krankheit leiden.

c) an etw. sich anschließen oder anstoßen, (an)grenzen, mit etw. zusammenhängen, unmittelbar auf etwas folgen

τινός

τῶν ὀρῶν;

selten τινί

ἐχόμενος anstoßend, angrenzend, benachbart, Nachbar, zunächst folgend (τοῦ ἐχομένου ἔτους), damit zusammenhängend.

τὰ ἐχόμενά τινος alles, was zu etw. gehört

τῶν ὀνείρων, τῶν σιτίων alle Arten von Lebensmitteln,

das weitere.

d) angehen, betreffen, in Beziehung oder Verbindung mit etw. stehen

τινός

οὐδὲν χρυσοῦ ἐχόμενον nichts, was dem Gold nahekommt, keine Spur von Gold.

2. sich hemmen, sich abhalten lassen, sich enthalten, ablassen, abstehen

τινός

μάχης, φόβου, τιμωρίας, αὐτῆς.

ἴσχεο oder σχέο lass ab! halt ein! halt an dich!

Insb. sich ruhig verhalten, schweigen.

F.

Nebenform ἴσχω (nur im Präs. u. Imperf.). präs. Konj. ep. ἔχησθα, ἔχησι; Inf. ep. ἐχέμεν; Imperf. εἶχον (äol. ἦχον, ep. ἔχον, Iterativform ἔχεσκον; 1. Pl. ἴειχαιμεν, 3. Pl. ἴειχαν u. εἶχσαν); M. εἶχόμεν (ep. ἐχόμεν); Fut. ἔξω (dor. ἐξῶ) u. σχήσω (Inf. ep. ἐξέμεν), M. ἔξομαι u. σχήσομαι; Aor. II ἔσχον (σχῶ, σχοίην u. σχοῖμι, σχές, σchein, ep. σχέμεν, σχών) und ep. poet. ἔσχεθον, σχέθον (Inf. σχεθεῖν = σχεθεῖν). M. ἐσχόμεν (ep. σχόμεν, 3. Pl. Opt. σχοῖατο, Imper. σχέο = σχοῦ); Perf. ἔσχηκα (ep. ὄχωκα); Perf. P. ἔσχημαι (3. Pl. PQP ὄχατο ep. = ἔσχηντο); Aor. P. ἐσχέθην sp.; Verbaladj. ἐκτός, ἐκτέος, selten σχετός, σχετέος.

ἀπέχω

I. Aktiv
1. trans.

- a) etw. **weghaben, dahinhaben.**
- b) **fernhalten, abwehren;** übh. **entfernen.**
- 2. intr.
 - a) **entfernt** oder **fern sein.**
- II. Medium
 - sich von etw. fernhalten, sich enthalten.**

im einzelnen:

I. Aktiv

1. trans.

a) etw. **weghaben, dahinhaben** = das empfangen haben, worauf man Anspruch hat

τί und τίνά

unpers.: † **ἀπέχει** es genügt, ist genug.

b) **abhalten, fernhalten, zurückhalten, abwehren**

τί τινος etw. von j-m, poet. τί παρά τινος

τί τινι j-m etw.

übh. trennen, absondern, **entfernen**

τίνά τινος

übtr. **ausschließen**

Passiv sich ausschließen lassen

τινός von etw.

οὐδέν ἀπέχει nichts steht im Weg, es ist natürlich.

2. intr.

a) **entfernt** oder **fern sein**, ab, fernstehen

τινός u. ἀπό τινος

ἴσον ebensoweit entfernt sein.

b) = **Medium.**

II. Medium

1. **sich von etw. fernhalten, sich enthalten**, abstehen, ablassen von, auf etw. verzichten, etw. meiden

insb. j-n **schonen**, sich nicht vergreifen an etw.

τινός oder mit Inf. mit und ohne τό.

2. das Sein(ig)e fern- oder zurückhalten

χεῖρας seine Hände.

F. Imperf. M. ep. **ἀπεχόμεν**; Fut. **ἀφέξω** u. **ἀποσχίσω**; Aor. II **ἀπέσχον** usw.; Verbaladj. **ἀφεκτέος**.

κατέχω

I. Aktiv

1. trans.

b) **d(a)raufloshalten.**

c) insb. **aufhalten, zurückhalten.** Übtr.:

α) **zügeln.**

d) **innehaben, in Besitz haben, behaupten.** Insb.:

α) **in Besitz nehmen, einnehmen.**

β) (von Affekten, Zuständen, Leiden usw.) **ergreifen, befallen.**

2. intr.

a) **d(a)raufloshalten.**

c) **anhaltend = fortfahren, sich behaupten.**

II. Medium

1. trans.

a) α) **sich etw. bedecken.**

b) **für sich behalten.**

2. intr.

a) **haltmachen.**

im einzelnen:

I. Aktiv

1. trans.

a) niederhalten, (κεφαλήν) zur Erde senken.

b) **d(a)raufloshalten**, hinlenken, (ναῦν) hinsteuern

ἐς oder κατά τι.

c) festhalten

τι χεῖρεςσι oder ἐν χερσῶν;

insb. anhalten, **aufhalten**, **zurückhalten**, abhalten, Einhalt tun, hemmen, hindern

τί u. τινά, selten τινός

mit Inf.

τὸ μή mit Inf.

ὥστε μή

Übtr:

α) **zügeln**, in Schranken halten, zähmen, bändigen, unterdrücken, bezwingen

τινά u. τί

β) verzögern, aufschieben

τί

γ) verbergen

τὴν διάνοιαν.

Passiv festgehalten oder auf-, zurückgehalten werden

oft = sich aufhalten, verweilen

ἐν τινι, περί τι

d) **innehaben**, in **Besitz haben**, besitzen, festhalten, **behaupten**, besetzt halten, behalten

(beherrschen, regieren, von Schutzgöttern: in Obhut haben oder beschützen, bedecken, bergen)

πεδίον ἀλαλητῶ mit Geschrei erfüllen.

Passiv κατέχεσθαι (ἐκ θεοῦ) von einem Gott besessen oder beseelt, erfüllt, begeistert, in Ekstase versetzt sein.

κατέχομαι ἐπὶ τῷ σπουδάζειν ich bin immer beschäftigt nachzujagen.

Insb.:

α) (ingressiv, bsd. Aor.)

in Besitz nehmen, in seine Gewalt bringen, besetzen, **einnehmen**, erobern, sich bemächtigen, gewinnen, erlangen, ergreifen

τί u. τινά

γνώμη ~ vermuten.

β) (von Affekten, Zuständen, Leiden usw.)

erfassen, **ergreifen**, **befallen**, treffen, plagen, erfüllen, fesseln

κατέχεσθαι δίψει Durst leiden, **μίσει** von Hass erfüllt sein, **αἵματι** an Blutvergießen seine Freude haben;

poet. auch Aor. Medium

κατασχεσθαι ἔρωτι von Liebe ergriffen werden.

γ) **aushalten**, ertragen

βίοντον das Leben fristen.

δ) (geistig)

innehaben (= wissen, verstehen)

auch empfinden

πόθον.

2. intr.

a) **d(a)raufloshalten**, lossteuern, hinfahren

νηὶ Θορικόνδε.

σέλας κατίσχει ἐκ τοῦ οὐρανοῦ fährt vom Himmel herab.

Insb. anlegen, landen

ἐς u. ἐπὶ τι

übtr. vonstatten gehen, zum Ziel gelangen, **ablaufen** (εὖ glücklich), eintreffen, sich vollenden.

b) sich irgendwo aufhalten, sich befinden, postiert sein, verweilen

ἐν τινι, περί τι.

c) **anhalten** = **fortfahren**, nicht ablassen, andauern, fortbestehen, Bestand haben, **sich behaupten**, herrschen, obwalten,

stattfinden, die Oberhand haben, (vom Wind) anhaltend wehen

ὁ λόγος κατέχει die Sage besteht oder geht.

κατέχων ohne abzulassen.

τὰ κατέχοντα πράγματα die bestehenden, obwaltenden, eingetretenen Verhältnisse.

Insb.:

α) an sich halten, sich zurückhalten, schweigen

β) es aushalten

II. Medium

1. trans.

a) etw. vor sich halten

Insb.:

α) **sich** etw. **bedecken**

τί τι

πρόσωπα χερσί.

β) sich (se) bedecken

ἐανῶ.

b) **für sich behalten**, zurückhalten

τινά u. τί

insb.: (Geld) unterschlagen.

2. intr.

a) innehalten, **haltmachen**, sich aufhalten, verbleiben, verweilen, zurückbleiben

b) ankommen

F.

Nebenform ep. ion. sp. **κατίσχω** (ep. **καταίσχω** u. **καταισχάνω**). Imperf. **κατεῖχον** (ep. **κάτεχον**, P. **κατεχόμεν**); Fut. **καθήξω** u. **κατασχήσω**; Aor. **κατέσχω** (ep. poet. verlängert **κατέσχεθον**, 3. Sg. ep. **κάσχεθε**).

παρέχω

I. Aktiv

darbieten, darreichen, gewähren, verschaffen. Insb.:

a) **überlassen.**

b) **verursachen, veranlassen.**

c) (mit dopp. Akk.) etw. **zu etw. machen.**

d) reflex. mit **ἐαυτόν** **sich selbst darbieten, sich zeigen.**

e) (unpers.) **παρέχει τινί** es ist j-m möglich.

II. Medium

1. a) **von sich** oder **aus seinen Mitteln darbieten, gewähren.**

b) **sich etw. verschaffen, erwerben.**

2. **sich darbieten, sich hergeben.**

im einzelnen:

[eig.: daneben halten = bereithalten, etw. so halten, dass es da ist]

I. Aktiv

hinhalten, **darbieten, darreichen**, (hin)reichen, verabreichen, verleihen, **gewähren**, zuteil werden lassen, liefern, stellen, **verschaffen**, möglich machen, ermöglichen

τί, τινί τι

τὰ ἐπιτήδεια τοῖς στρατιώταις.

ἀγοράν ~ Lebensmittel zum Verkauf bieten; (χάριν u. εὐνοίαν τινι oder εἰς τινα) zeigen, beweisen; τινὰ εἰς βουλήν j-n dem Rat zur Untersuchung stellen.

Insb.:

a) hingeben, preisgeben, **überlassen**, vergönnen, gestatten, anheimgeben

τί, τινί τι oder mit Inf.

~ τὸ στράτευμα τοῖς πολεμίοις διαφθεῖραι;

insb. Gelegenheit zu etw. geben

αἴσθησιν ~ Gelegenheit zur Wahrnehmung geben, bemerkbar machen.

b) **verursachen, veranlassen**, erregen, **einflößen, erzeugen**, schaffen, stiften, erweisen

τί, τινί τι

φόβον τοῖς στρατιώταις, ὑποψίαν, ἔχθραν, πόλεμον, χάριν, εὖνοϊαν.

κόσμον τῇ πόλει der Stadt Ehre machen.

ἐξουσίαν ~ das Recht geben

mit Inf.

πράγματα (oder πόνον, ἔργον) ~ τινί j-m Umstände, Schwierigkeiten, Not machen, zu schaffen machen.

ὄχλον ~ Last machen, lästig sein.

c) (mit dopp. Akk.)

etw. als etw. gewähren oder zeigen, beweisen, **zu etw. machen**, in einen Zustand versetzen

τινά σόφρονα j-n verständig machen; ταπεινούς τινας unterwürfig machen, unterjochen;

τὴν χώραν das Land freundlich gesinnt machen (= wie durch Freundesland marschieren lassen); Τισσαφέρην φίλον die Freundschaft des Tissaphernes verschaffen.

τινά ποιούντά τι j-n dahin bringen, dass er etw. tut; τοὺς συμμάχους τὰς σπονδὰς δεχομένους zur Annahme des Vertrages bringen; ὁμολογούντά τινα j-n zum Beistimmen bringen, j-s Beistimmung erhalten; πειθομένους τινας im Gehorsam erhalten.

d) reflex. mit ἐαυτόν

sich selbst darbiehen oder **sich hergeben** als etw. oder zu etw., **sich darstellen**, **sich zeigen** (sich betragen, sich benehmen, sich bewähren), **sich gebrauchen lassen** als oder **zu etw.**, stillhalten, etw. mit sich vornehmen lassen

τινὶ εἶς τι j-m zu etw.

mit Inf. oder Part.

ἐαυτὸν εὐπειθῆ sich gehorsam zeigen.

παρεῖχεν ἐαυτὸν Κλεάνδρῳ κρίναι oder εἰς κρίσιν er unterwarf sich dem Urteil des Kl.

ἡμᾶς αὐτοὺς εὖ ποιεῖν παρέχομεν τοῖς φίλοις wir lassen uns von den Freunden gern Gutes gefallen, lassen uns die Wohltaten der Freunde gern gefallen.

ἐαυτὸν ἐξαπατηθησόμενον sich wissentlich betrügen lassen.

ἐαυτοὺς ὑποχειρίους ~ sich der Gefangenennahme aussetzen.

Bisweilen ist auch das Reflexivpron. zu ergänzen

Plat. Prot. 348a; Her. 9, 17 g. E.

e) (unpers.) **παρέχει τινί** (mit Inf.)

es bietet sich j-m die Gelegenheit, **es ist j-m möglich** oder vergönnt, ausführbar, es geht an

εὔ παρέχει es bietet sich die gute Gelegenheit.

παρέχον u. παρασχόν (Part. abs.) da es sich tun lässt oder lieb, da sich die Gelegenheit bietet oder bot, da es freisteht.

II. Medium

1.

a) **von sich** oder **aus seinen Mitteln**, aus eigenem Antrieb **darbiehen**, **gewähren**, hergeben, darbringen, vorbringen, stellen, an den Tag legen, betätigen, vorlegen, vorzeigen, beweisen u. dgl.

τί, τινί τι

τὸν ἵππον τινὶ παρέχομαι ich bringe j-m mein Pferd.

προθυμίαν ~ seinen Eifer zeigen oder beweisen; μελέτην Übung auf etw. verwenden.

Insb.:

α) Zeugen oder Zeugnisse stellen, beibringen, anrufen.

β) j-n zu etw. ernennen, als etw. aufstellen oder anstellen.

γ) τιμήματα ~ Entschädigungsforderungen geltendmachen.

b) **sich etw. verschaffen** oder **anschaffen**, **erwerben**, zulegen, **zu etw. machen**, als etw. haben

mit dopp. Akk.

δυσμενεστέρους τοὺς ἀνθρώπους.

πειθομένους τοὺς στρατιώτας sich die Soldaten gehorsam machen, sich Gehorsam bei den Soldaten verschaffen.

πιστόν τινα sich j-n treu erhalten.

2. **sich darbiehen** oder anbieten, **sich hergeben**, sich als etw. darstellen oder erweisen

τινί j-m

εἶς τι zu etw.

mit Part.

auch mit ἐαυτόν

παρασχέσθαι ἐαυτὸν εἰς τὴν τῆς πόλεως σωτηρίαν.

F. Imperf. παρεῖχον (ep. πάρεχον); Aor. II παρέσχον, poet. παρέσχεθον, Inf. παρασχεῖν (ep. παρασχέμεν).

1. rings fassen oder ergreifen, umfassen, rings einschließen.
 2. überragen. Übtr. überlegen sein.
 3. a) enthalten.
- II. Medium
- fest an etw. hängen. Übtr.:
 - b) beschützen.
 - c) auf etw. bestehen.

im einzelnen:

I. Aktiv

1. rings fassen oder ergreifen, umfassen, umfangen, umarmen, umgeben, umschließen, rings einschließen, umringen

τινά oder τί

ὁ περιέχων (sc. ἀήρ) oder τὸ περιέχον die umgebende oder atmosphärische Luft, Atmosphäre, Luftraum.

Insb. (feindlich) umzingeln, umstellen, umlagern, belagern, bedrängen

τινά oder τί

2. überragen, (τῷ κέρει) überflügeln

τὸ περιέχον der überragende Teil.

Übtr. übertreffen, überlegen sein, obsiegen

τινός oder τί

3.

- a) in sich fassen oder begreifen, enthalten

τί

- b) sp. † intr. enthalten sein

περιέχει ἐν τῇ γραφῇ es steht in der Schrift.

II. Medium

sich fest an etw. halten, fest an etw. hängen, etw. umfassen oder umklammern

τινός

Übtr.:

- a) mit Liebe an etw. hängen

τινός

- b) beschützen, beschirmen, sich annehmen

τινός u. τί

- c) auf etw. bestehen

α) dringend bitten.

β) nach etw. trachten oder streben, um etw. bemüht sein, etw. begehren

τινός

mit Inf. oder Acl.

F. Aor. II περισχόμεν ep. = περισχόμεν (Imper. περίσχεο).

ἀνέχω

I. Aktiv

1. trans.

- a) emporhalten, erheben. Übtr.:

α) aufrechthalten.

- b) zurückhalten.

2. intr.

- a) empor-, hervorragen; insb. emportauschen.

- b) anhalten

α) innehalten.

II. Medium

1. etw. von sich emporhalten.

2. sich in der Höhe halten

- b) standhalten; übtr. ertragen, zulassen.

3. sich zurückhalten.

im einzelnen:

I. Aktiv

1. trans.

a) **emporhalten**, strecken, in die Höhe heben, **erheben**, hochhalten

τί etw.

τινί τι etw. zu j-m

θεοῖς χεῖρας zum Gebet.

σημεῖον das Zeichen geben (= αἶρειν); εὐχάς Gebete emporsenden oder emporsteigen lassen;

übh. hinhalten, zeigen, bringen

τινί τι

φῶς σωτήριον.

bsd. (Fackeln) anzünden.

Übtr.:

α) **aufrechthalten**, nicht sinken lassen, erhalten

εὐδικίας, πολέμους, Σικελίαν.

β) hochhalten = ehren, in Ehren halten, lieben, fördern

b) **zurückhalten**, anhalten, zum Stillstehen bringen, hemmen

τί oder τινά

τινά τινος j-n von etw.

übtr. etw. vor etw. retten oder bewahren

τί mit Inf. u. μή

2. intr.

a) **empor-, hervorragen**, sich erheben, vorspringen, sich erstrecken, nach etw. hin liegen

εἰς u. πρὸς τι

insb. auf-, **empортаuchen**, emporkommen

τινός aus etw.

(von der Sonne) aufgehen, (von Quellen) entspringen

übtr.:

α) aus etw. hervorgehen oder -kommen, entspringen

τινός

β) (καμάτων Schmerzen) verwinden oder überstehen

b) **anhalten**

α) **innehalten**, sich zurückhalten, sich aufhalten, zögern, aufhören

β) dabei verbleiben oder beharren

mit Part.

II. Medium

1. **etw. von sich** in die Höhe halten, **emporhalten**

δόρυ seine Lanze.

abs. ἀνασχόμενος sich emporrichtend, mit erhobenen Händen oder (zum Wurf, Hieb) ausholend.

2. **sich in der Höhe** oder aufrecht **halten**

a) sich erheben.

b) **standhalten**, ausharren

übtr. **ertragen**, aushalten, dulden, **zulassen**, zugeben, sich gefallen lassen, ruhig geschehen lassen, leiden

τί u. τινά, selten τινός

mit Part. im Nom. bzw. im Gen., seltener im Akk.

ἀνέχομαι ὄρων ich ertrage den Anblick oder sehe ruhig an, διψῶν ertrage den Durst, παρὰ σοὶ ἤμενος bei dir zu sitzen, εἶ πάσχων ich lasse mir Gefälligkeiten erweisen;

αὐτοῦ βασιλεύοντος ich dulde es, dass er König ist;

οὐκ ἀνέξομαί σου λέγοντος oder σε ἄλγε' ἔχοντα.

c) es über sich gewinnen, wagen

mit Inf. bzw. Part.

3. **sich zurückhalten**, sich mäßigen, ruhig oder gelassen bleiben, sich fassen

F.

Imperf. ἀνεῖχον, M. ἠνειχόμεν; Fut. ἀνέξω u. ἀνασχῆσω, M. ἀνέξομαι u. ἀνασχῆσομαι (Inf. ep. ἀνσχῆσεσθαι); Aor. II ἀνέσχον (Inf. ἀνασχέειν, ep. ἀνασχέμεν), ep. ἀνέσχεθον (Inf. ἀνσχεθέειν); Aor. M. ἠνεσχόμεν u. ἀνεσχόμεν (poet. ἠνσχόμεν u. ἀνσχόμεν; Imper. ep. poet. ἀνάσχεο u. ἄνσχεο); Perf. M. ἠνέσχημαι; Verbaladj. ἀνεκτός, ἀνεκτέος (und ἀνασχετός u. ἀνσχετός).

ἀντέχω

I. Aktiv

1. trans.

a) **vorhalten, entgegenhalten.**

2. intr.

a) **aushalten.**

b) **standhalten, sich gegen etw. halten.**

II. Medium

2. a) **sich an etw. halten** oder **festhalten.**

im einzelnen:

I. Aktiv

1. trans.

a) **vorhalten, entgegenhalten**

τί τις

b) abhalten, abwehren

τί τινι j-m etw.

2. intr.

a) vor, anhalten = **aushalten**, ausharren, dauern, fortbestehen

τί in Beziehung auf etw.

ἐπὶ πολὺ lange, ἐπὶ πλεόν länger.

πολιορκούμενοι ἀντεῖχον sie hielten die Belagerung aus.

Insb.:

α) **ausreichen, zureichen, genügen**

πρὸς τι zu etw.

β) (περί τις) auf etw. bestehen.

b) **standhalten, sich** gegen etw. **halten** oder halten können, nicht unterliegen, widerstehen, Widerstand leisten, sich widersetzen

τινί u. πρὸς τινα oder πρὸς τι

οὐκ ἀντέχειν μὴ οὐ (mit Inf.) sich nicht enthalten etw. zu tun

c) ein Gegengewicht bilden.

II. Medium

1. sich etw. zum Schutz gegen etw. vorhalten

τί τις

τραπέζας ἰδῶν.

2.

a) **sich an etw. halten** oder **festhalten**

τινός an etw.

Übtr. **sich mit etw. befassen**

Insb.:

α) **bestehen auf, beharren bei**

πολέμου,

trachten nach, etw. aufsuchen, sich um etw. bemühen oder kümmern

τινός

χρημάτων, ἀρετῆς.

β) **seine Aufmerksamkeit schenken**

γ) **j-m anhängen, sich j-s annehmen**

τινός

b) **abs. sich aufrecht halten, standhalten**

F. Fut. ἀνθέξω, Aor. ἀντέσχον usw.; Verbaladj. ἀνθεκτέος.

ἐπέχω

I. Aktiv

1. trans.

- a) **daraufhaben** oder **-halten**. Insb.:
 - α) **hinhalten**.
- b) **festhalten**. Insb.:
 - α) **aufhalten, zurückhalten**.
 - β) **verzögern**.
- c) **innehaben**. Insb.:
 - α) **sich über etw. erstrecken**.
 - β) etw. **einnehmen**.

2. intr.

- a) **auf etw. losgehen, anrücken**.
- b) **seine Aufmerksamkeit darauf richten**.
- c) **innehalten**. Insb.:
 - α) **haltmachen, anhalten, zögern**.
- d) **sich erstrecken**.

im einzelnen:

I. Aktiv

1. trans.

- a) **daraufhaben** oder **-halten**, daraufsetzen oder -legen

τί τινι etw. auf, an etw.

Insb.:

- α) **hinhalten**, hinreichen, darreichen

τί τινι j-m etw.

ἔππους hin-, entgegenlenken.

- β) vor sich oder gegenüber haben, j-m gegenüberstehen

τινά

- γ) zuhalten, verschließen, verstopfen

Passiv πύλαι ἐπόχαστο die Tore waren verschlossen.

- b) **festhalten**

τί.

Insb.:

- α) **aufhalten**, Aufenthalt verursachen, **anhalten**, fernhalten, **zurückhalten**, hemmen, hindern, Einhaltung tun

τί oder τινά, τινά τινος j-n von oder an etw.

mit ὥστε, Inf., AcI mit μή

- β) aufschieben, **verzögern**, aussetzen, einstellen

τί oder τινά mit Inf.

- γ) behalten, beibehalten

- c) **innehaben**

τί

Insb.:

- α) (einen Raum) einnehmen, **sich über etw. erstrecken** oder verbreiten, (ein Maß) erreichen

τί

ἐπὰ πέλεθρα. φριξ ἐπέχει τὰ νῶτα überläuft.

- β) etw. **einnehmen**, besetzt halten, in seiner Gewalt haben, beherrschen

τί

τοσὴνδε χώραν, πᾶσαν τὴν Ἀσίαν.

- γ) beschäftigen, in Anspruch nehmen

τινά

2. intr.

- a) **auf etw. losgehen** oder losfahren, zu Leibe gehen, andringen, **anrücken**, zusetzen, sich wenden gegen, nachjagen

ἐπί τινι oder ἐπί τινα, ἐπί oder κατά τι

übh. herankommen

- b) (sc. τὸν νοῦν) **seine Aufmerksamkeit darauf richten**, beachten, sich vornehmen, im Sinne haben, beabsichtigen,

nach etw. trachten

τινί oder ἐπί τι
mit Inf.

c) **innehalten**

τινός mit etw.

περί τινος in betreff einer Sache.

Insb.:

α) **haltmachen, anhalten**, an sich halten, seinen Entschluss oder sich zurückhalten, anstehen, verweilen, **zögern**, sich gedulden, warten

τινός mit etw.
mit Inf.

πολὸν χρόνον ἐπισχών nach (Verlauf) langer Zeit, μικρὸν ἐπισχών nach einer Weile.

β) von etw. abstehen oder ablassen

τινός

auch aufhören

mit Part.

γ) seine Meinung zurückhalten, schweigen.

d) **sich erstrecken** oder verbreiten, sich hinziehen, reichen, gerichtet sein

ἐπὶ πολὺ weithin, ἐπὶ πλεῖστον μέρος γῆς über einen sehr großen Teil der Erde, ὅποσον ἐπέσχε πυρὸς μένος soweit das Feuer reichte;

übtr. statthaben, herrschen, dabei obwalten

ἄνεμος λαμπρὸς ἐπέχει es herrscht ein starker Wind.

II. Medium

1. sich wohin halten, zielen

2.

a) an sich heran halten, (an den Mund) ansetzen

τί

δέπας,

(ἐανῶν πτύχας) aufraffen, schürzen

b) τὰ ὄτα sich die Ohren zuhalten

3. (= Aktiv)

a) hinhalten, anbieten

b) zaudern (mit Inf.)

F. Imperf. ἔπεχον ep. = ἐπεῖχον; Fut. ἐπισχήσω u. ἐφέξω; Aor. ἐπέσχον (Inf. ep. ἐπισχέμεν) u. poet. ἐπέσχεθον; 3. Pl. PQP P. ἐπόχατο ep.

προέχω, zsgz. προῦχω

I. Aktiv

1. trans.

a) **vorhalten**.

b) **vorher-** oder **im voraus haben**.

c) **voraushaben**.

2. intr.

a) **hervorragend**.

b) **voraus sein, überlegen sein, sich hervortun, übertreffen**.

II. Medium (oft προΐσχομαι)

etw. **vor sich halten** oder **sich vorhalten**. Übtr.:

a) **vortragen**. Bsd.:

β) **vorschützen**.

im einzelnen:

I. Aktiv

1. trans.

a) **vorhalten**, hin-, entgegenhalten

τί

insb. (ein Kind zur Notdurftverrichtung) **abhalten**.

b) **vorher-** oder **im voraus haben**, besitzen

insb. vorher wissen oder kennengelernt haben

τί

c) **voraushaben**

τί **τινος** etw. vor j-m

τινά vor j-m

ἔκ **τινος** von j-m.

2. intr.

a) **hervorragen**, bevorstehen, vorspringen

τινός vor oder über etw.

ἔς **τι** in etw

τινί durch, an etw.

τὸ **προέχον** τῆς ἐμβολῆς Kopf des Sturmbocks.

b) **voraus sein**, den Vorzug oder einen Vorsprung haben, **im Vorteil** oder **überlegen**, bevorzugt, mächtiger **sein**, **sich hervor-**
tun, sich auszeichnen, überragen, **übertreffen**

τινός, selten **τινά** oder **τινί** j-m, j-n, vor j-m

τινί um etw.

ἡμέρης ὁδῶ um eine Tagesreise;

τινί oder ἔν **τινι**, εἰς oder **πρός τι** in oder durch etw., in bezug auf etw.

προέχουσα πόλις Hauptstadt. ὁ **προὔχων** der Vornehme, Mächtige(re), Überlegene.

c) (unpers.) οὐ **προέχει** es nützt nichts

mit Inf.

πολλῶ **προέχειν** von großem Vorteil sein.

II. Medium (oft **προίσχομαι**)

etw. **vor sich halten** oder **sich verhalten**, vor sich haben

τί

bsd. (Kleider) über, umwerfen

(χεῖρας) flehend vor sich halten.

Übtr.:

a) **vortragen**, vorbringen

ἔπεα, λόγον.

Bsd.:

α) **vorschlagen**.

β) **vorschützen**, als Grund (**πρόφασιν**) angeben oder geltendmachen, **vorwenden**, vorgeben, vorspiegeln, sich auf etw. berufen

τί

b) **anbieten**, antragen

τινί **τι** oder mit AcI

F. Imperf. ep. **πρόεχον** = **προεῖχον**.

ὑπερέχω

1. trans.

darüberhalten.

2. intr.

a) **hervorragen**, etw. **überragen**.

b) (übtr.) **übertreffen**, **überlegen sein**, **den Vorrang haben**.

im einzelnen:

1. trans.

darüberhalten

τί **τινος** oder **τινί** etw. über etw., bsd. zum Schutz

χεῖράς **τινος** = j-n beschirmen, **ἀσπίδα τινί**.

2. intr.

a) über etwas hervorsteigen oder hinausragen, **hervorragend**, emporragen, -steigen, etw. **überragen**

abs. oder τινός über etw., etw.

τί an, mit etw.

ὄμους mit den Schultern.

τὰ ὑπερέχοντα die hervorragenden Teile, höher gelegene Orte.

Passiv überragt werden

ὑπό τινος

übtr. untergeordnet sein

Insb.:

(von Gestirnen) emporsteigen oder **aufgehen**

(vom Meer) über etw. zusammenschlagen

(von Heeren) überflügeln

τῶν πολεμίων.

b) (übtr.)

übersteigen, **übertreffen, überlegen** oder mächtiger **sein**, die Oberhand oder das Übergewicht, **den Vorrang haben**, überwinden

τινός, selten τινά j-n, als jmd

τί oder τινί, κατά τι mit, an, in etw.

ὑπερέχων 3 hervorragend, hoch, vorzüglich

Subst. τὸ ὑπερέχον hervorragender Teil, Vorzug, Übergewicht, Überschwenglichkeit

F. Imperf. ὑπερεῖχον (ep. ὑπείρεχον); Aor. II ὑπερέσχον (ep. ὑπερέσχεθον iterat.; Konj. ὑπέρσχω).

μετέχω

Anteil an etw. haben, teilnehmen. Insb.:

a) **mitbesitzen.**

b) **als seinen Teil bekommen.**

im einzelnen:

Anteil an etw. haben, teilnehmen, sich beteiligen, teilhaftig sein

τινός oder μοῖραν oder μέρος τινός

auch τινί oder σύν τινί τινος mit j-m an etw. teilnehmen

auch Mitglied sein.

Insb.:

a) **mitbesitzen**, (mit)genießen, fühlen, von etw. betroffen werden

τινός

auch mitschuldig sein.

b) **als seinen Teil bekommen** oder erhalten, abbekommen

τί, τὶ ἔκ τινος

τινί u. σύν τινί mit j-m.

c) τινῶν zu der Zahl von Leuten gehören

F. Fut. μεθεξέω, Aor. μετέσχω, Verbaladj. μεθεκτέον.

προσέχω

I. Aktiv

1. **hinhalten, hinlenken.** Insb.:

a) **(an)landen.**

b) **die Aufmerksamkeit auf etw. richten:**

α) **aufmerken, auf etw. achten.**

β) **sich mit etw. beschäftigen, sich um etwas kümmern.**

2. **dazu** oder **außerdem haben.**

im einzelnen:

I. Aktiv

1. **hinhalten, hinlenken**, -wenden, -richten

heranbringen, herführen

τὶ oder τινὰ πρὸς τι an, zu etw.

intr. sich nähern

Insb.:

a) ναῦν (ναῦς) ~ oder bloß (abs.) προσέχειν

ein Schiff hinlenken, hinsteuern, einer Gegend zufahren, **(an)landen**, zu Schiff hingelangen
εἰς oder κατά, πρὸς τι, τινί, τί.

b) τὸν νοῦν oder τὴν γνώμην ~ τινί oder bloß (abs.) προσέχειν τινί

den Geist oder die Gedanken, sein Augenmerk, **die Aufmerksamkeit auf etw. richten**:

α) aufmerksam sein, **aufmerken, auf etw. achten**, achtgeben oder bedacht sein, etw. beachten oder befolgen, an etw. denken.

β) einer Sache sich zuwenden oder ergeben sein, **sich mit etw. beschäftigen, sich um etw. kümmern**, sich an etw. kehren, mit etw. zu tun haben, j-m anhängen oder ergeben, geneigt sein, sich an j-n anschließen, auf j-n hören, j-m Glauben schenken, j-n hochachten.

c) ἑαυτῷ προσέχειν sich selbst beobachten, bei sich überlegen, sich hüten, auf der Hut sein

ἀπὸ τινος vor etw.

2. **dazu-** oder **außerdem haben**

τί.

II. Passiv u. Medium

von etw. festgehalten werden

ὑπὸ τινος

an etw. hangen bleiben

τινί

mit etw. behaftet oder einer Sache verfallen sein

τινί

ἄγει mit Blutschuld.

συνέχω

I. Aktiv

1. trans. **zusammenhalten, -fassen**. Insb.:

b) **im Zaum** oder **in Schranken halten**.

e) (in seinem Bestand) **erhalten**.

g) **in die Enge treiben**.

2. intr. **zusammenhängen**.

II. Passiv

zusammengehalten werden.

2. von etw. **ganz ergriffen sein, bedrängt werden**.

im einzelnen:

I. Aktiv

1. trans.

zusammenhalten, -fassen, umfassen, umschließen, verbinden

τινά oder τί

τινί mit oder an etw.

Insb.:

a) (Truppen)

vereinigt (oder konzentriert) oder **beisammen halten**.

b) in Zucht, in Ordnung, **im Zaum** oder **in Schranken halten**, einschränken, hemmen, hindern

insb. anhaltend beschäftigen

c) † j-n anhalten (= antreiben)

d) zurück oder an sich halten, festhalten

insb. gefangen- oder verhaftet halten

e) (in seinem Bestand) **erhalten**, aufrechterhalten, bewahren, stützen

f) in sich fassen oder schließen

τὸ συνέχον Hauptsache, -punkt, -grund

g) **in die Enge treiben**, einzwängen, drängen, bedrängen, drücken, quälen

2. intr.

ep. **zusammenhängen**, -stoßen, sich vereinigen

τινί mit etw.

συναχθῶς ἐπί τι zusammengebogen gegen etw. hin.

II. Passiv

zusammengehalten werden

Insb.:

1.

a) zusammenhängen

insb. feindlich zusammengeraten oder verfeindet sein

τινί mit j-m

ἄνδρες ἀνδράσι Mann gegen Mann kämpfen.

b) im Zaum gehalten werden

τινί von j-m oder etw.

εἰς τι bis zu etw. hin.

2. mit etw. behaftet sein, von etw. ganz ergriffen sein, schwer betroffen, gequält oder bedrängt werden, in die Enge getrieben werden, an etw. leiden, in etw. dauernd sich befinden

τινί von, an, in etw.

πρός τινος von j-m.

3. von etw. in Anspruch genommen oder mit etw. eifrig beschäftigt sein, in etw. begriffen sein, etw. betreiben

τινί oder ἐν τινι.

4. auf etw. beruhen.

F. Imperf. ep. σύνεχον = συνείχων; Perf. ep. συνόκωσα (oder συνόκωκα); Verbaladj. συνεκτός; Fut. M. passivisch.

συνεχῆς 2

zusammenhängend

1. a) **ununterbrochen**.

2. **dicht** (beieinander).

3. (zeitlich) **unaufhörlich, beständig, unablässig**.

im einzelnen:

[συνέχω]

zusammenhängend

1.

a) **ununterbrochen**, in ununterbrochener Reihenfolge, ohne Unterbrechung, in einem fort, fortlaufend

b) anstoßend, angrenzend, nahe, benachbart

τινί

2. **dicht** (beieinander), dicht neben, häufig

3. (zeitlich)

anhaltend, **unaufhörlich**, fortdauernd, fortwährend, **beständig**, bleibend, **unablässig**, unausgesetzt, immerfort

~ δύναμις stehendes Heer.

τὰ συνεχέστατα die am längsten anhaltenden Bedürfnisse oder Genüsse.

τὸ συνεχές = συνέχεια (bsd. fortwährender Verkehr mit j-m).

ὁ συνεχῶς λέγων der gewöhnliche Staatsmann.

F. Adv. συνεχῶς (u. συνεχές), ion. συνεχέως.

τὸ σχῆμα

Haltung. Insb.:

1. **Stellung**.

2. **Gestalt, Figur, Form**. Insb.:

d) **Tracht**; übr. **Beschaffenheit**.

f) übr. α) **Schein**.

im einzelnen:

[σχεῖν, ἔχω]

Haltung

Insb.:

1. Körperhaltung, **Stellung**, Positur, Gebärde, Geste

Insb.:

- a) Haltung des Tänzers, Tänzergebärde
- b) übh. Anstand, Benehmen
insb. vornehme Haltung

2. **Gestalt, Figur** (auch mathematisch), **Form**, äußere Erscheinung, Äußeres, Außenseite, Aussehen, Ablick, Bild
bsd. Gesichtszüge, Miene

ἐν σχήματι τινοῦ in der Gestalt j-s (= wie jmd, lat. instar).

Insb.:

- a) Tanzfigur, -tour
- b) Schlachtordnung, Stellung des Heeres
- c) Staatsform, Staatsverfassung
~ πόλεως oder πολιτείας.
- d) **Tracht**, Kleidung, Ausstaffierung, Aufzug
übtr. Art und Weise, **Beschaffenheit**, Zustand, Verhältnis, Lage
- e) (prägn.) staatliche, edle, vornehme, glänzende Erscheinung
übh.:
 - α) Würde, Pracht
 - β) das Prunken, Großtuerei
- f) täuschende oder wesenlose, leere Gestalt, Schattenbild, Schemen
übtr.:
 - α) **Schein**, (leerer) Vorwand
σχήματι τινοῦ unter dem Schein von etw.
 - β) Verstellung
- g) (rhetor.)
Redefigur, grammatische Figur
~ τοῦ λόγου (bloße) Phrase

ἡ σχολή

1. **Muße, freie Zeit, Ruhe.**
2. a) **Vorträge.**
3. b) **Müßiggang.**
4. Adv. **σχολῆ**
 - a) **mit** oder **in Muße.**
 - b) **schwerlich, kaum.**

im einzelnen:

1. **Muße**, Freisein von Geschäften (bsd. Freiheit von Staatsgeschäften), **freie Zeit**, Arbeit(s)losigkeit, Rast, **Ruhe**

τινός von oder zu etw.

ἀπό τινοῦ von oder vor etw.

ἐπί τινι zu etw.

mit Inf.

auch Ruhepunkt, Pause

κακοῦ im Unglück;

übtr. **ruhige Zeit**, Friede

σχολῆν ποιεῖσθαι πρός τι u. ἐπί τινι sich Zeit zu etw. nehmen, sich Muße gönnen, sich einer Sache widmen, sich mit etw. beschäftigen.

σχολῆν ἄγειν freie Zeit oder nicht zu tun haben, müßig sein, feiern, sich dem Nichtstun hingeben, säumen, (auch Frieden haben).

σχολῆν διδόναι oder παρέχειν Zeit geben oder lassen.

σχολή τινί ἐστι jmd hat (freie) Zeit, wird nicht gehindert, nichts hält j-n ab, jmd befleißigt oder widmet sich einer Sache

mit Inf. oder ἐπί τινι.

κατά σχολῆν u. ἐπὶ σχολῆς bei oder in Muße, während der Mußezeit, zu gelegener Zeit, gelegentlich.

2.

a) Beschäftigung während der Muße, Erzeugnisse der Muße

Vorträge, Vorlesungen, (philosophische oder gelehrte) Gespräche, (wissenschaftliche) Unterredungen, übh. **Studium**.

b) konkr. sp. † Ort für Lehrvorträge, Auditorium, Schule

3.

a) Zögerung, Langsamkeit, Saumseligkeit, Verzug

b) Nichtstun, Müßiggang

4. Adv. σχολῆ

a) (= κατὰ σχολήν u. μετὰ σχολῆς)

mit oder in Muße, langsam, gemächlich, bedächtig, lässig, saumselig, spät

b) mit Mühe, schwerlich, kaum, wohl nie

διψάω

dürsten.

im einzelnen:

[δίψα]

dürsten, durstig sein

τινός

selten τί nach etw., oder mit Inf.

übtr. begierig nach etw. verlangen

F. Aus *διψήω, darum Kontraktion in η statt α, z.B. διψῆς, ἦ († ᾗ), ἦτε, Inf. ἦν; δίψαισι äol. = διψῆ.

διδάσκω

I. Aktiv

1. lehren, belehren.

2. einüben.

II. Passiv

belehrt werden.

im einzelnen:

I. Aktiv

1. Lehrer sein, lehren, belehren, unterrichten (oder unterrichten lassen), unterweisen, (aus)bilden, über etw. aufklären, klug machen

abs. oder τινά τι, τινά περί τινος

mit ὅτι, ὡς, mit Inf.

mit dopp. Akk.

ἵππεα τινά j-n zum Reiter ausbilden.

Insb. Vorträge oder Vorlesungen halten

Übh.:

a) zeigen, dartun, beweisen

b) auseinandersetzen, mitteilen, anzeigen

c) vorschreiben, befehlen, anweisen, warnen

mit Inf.

2. einen Chor (Tänzer, Sänger u.ä.) oder ein Schauspiel (δρᾶμα) einüben, einstudieren und dann auf die Bühne bringen, zur Aufführung bringen, aufführen (lassen)

II. Passiv

belehrt oder unterrichtet werden, sich belehren lassen, lernen

ὑπό oder πρός τινος von j-m

τί oder mit Inf.

selten mit Gen.

διδασκόμενος πολέμοιο noch ein Lehrling oder Neuling in der Kriegskunst.

III. Medium

1. von oder aus sich selbst lernen, ersinnen, erfinden, sich aneignen

τί.

2. j-n in die Lehre geben, etw. lernen lassen, unterrichten oder ausbilden lassen

τινά τι

σκυτέα τινά j-n das Schuhmacherhandwerk lernen lassen.

3. = Aktiv.

F.

Inf. Präs. ep. διδασκόμεν u. διδασκόμεναι. διδάξω, ἐδίδαξα (ep. δίδαξα u. ἐδιδάσκησα), δεδίδαχα, δεδίδαγμαi, ἐδιδάχθην, διδακτός, διδακτέος.

ὁ, ἡ διδάσκαλος

Lehrer(in).

im einzelnen:

[διδάσκω]

Lehrer(in), Schul, Lehrmeister

τινός in etw.

εἰς oder ἐν διδασκάλου (oder διδασκάλων) in die oder in der Schule.

Auch übr. = Führer, Ratgeber, Warner

Insb.:

a) Chormeister, Einüber des tragischen Chores oder der Dramen

b) † Rabbi

ἡ διδαχή

Lehre.

im einzelnen:

[διδάσκω]

das Lehren, **Lehre**, Belehrung, Unterricht, Unterweisung, Anweisung

διδασχὴν ποιεῖσθαι belehren.

ἄνευ διδασχῆς ohne es zu lernen.

ἔθελω u. θέλω

- (von Personen) **wollen**
 - entschlossen, bereit sein.**
 - wünschen.**
- (von Sachen) **wollen.**

im einzelnen:

1. (von Personen)

wollen

a) willens oder **entschlossen**, geneigt, **bereit sein**, sich dazu hergeben, sich entschließen, die Absicht haben, e-n Entschluss fassen

b) **wünschen**, begehren, Lust oder Wohlgefallen haben, gern oder aus Neigung etw. tun, mögen

τί oder mit Inf. oder AcI bzw. mit Konj.

μᾶλλον lieber wollen.

οὐκ ἐθέλειν sich weigern, nicht wagen, nicht mögen.

μὴ ἔθελε (mit Inf.) lass dir's nicht einfallen, wage nicht.

ἐθέλων (u. θελήσας) mit festem Willen, freiwillig, gutwillig, von selbst, gern(e); οὐκ ἐθέλων ungern, wider Willen.

ἐθέλοντί μοι ἐστί τι ist mir erwünscht oder lieb, gelegen, genehm.

ὁ ἐθέλων wer Lust hat, jeder beliebige.

τὸ θέλον das Wünschen, Wunsch.

c) j-m gewogen sein

τινί

2. (von Sachen)

wollen

a) befähigt oder geeignet, imstande sein, vermögen

b) pflegen

c) sollen (= μέλλω)

F.

ἐθέλω ep. ausschließlich im Gebrauch, ion. und att. viel häufiger als θέλω, das meist nur nach Vokalen u. stets in der Formel ἐὰν θεὸς θέλη steht, aber bei Späteren vorherrschend wird. Präs. Konj. ep. ἐθέλωμι, ἐθέλησθα, ἐθέλησι; Imperf. ἤθελον (ep. ἔθελον, Iterativform ἐθέλεσκον); Fut. ἐθελήσω u. θελήσω; Aor. ἠθέλησα u. ἐθέλησα; Perf. ἠθέληκα (sp. τεθέληκα).

τὸ θέλημα sp. † u. sp. † ἡ θέλησις, εως

im einzelnen:

[θέλω]

das Wollen, Wille, Gebot, Gelüst, Wohlgefallen

ἡ ἤπειρος

1. a) **festes Land.**
b) **Festland.** Insb. **Erdteil.**
2. ἡ Ἰπείρος **Epirus.**

im einzelnen:

1.

- a) Ufer, **festes Land** (im Gegensatz zum Meer)
- b) **Festland** (im Ggs. zu den Inseln), auch **Binnenland** (im Ggs. zu der Küste)

Adv. ἡπειρόνδε ep. landwärts, dem Land zu, ins Innere

Insb. zusammenhängende Ländermasse, **Erdteil**, **Kontinent**, Erdhälfte, meist der Kontinent Asien (bsd. das Perserreich), aber auch der Kontinent Europa

Adj. festländisch

2. ἡ Ἰπείρος **Epirus**, gebirgige Landschaft in Westgriechenland vom Ambrakischen Busen bis zum Akrokeraunischen Vorgebirge (bisweilen auch mit Einschluss von Akarnanien und Leukas)

βαίω

I. Aktiv

1. intr. **die Beine ausspreizen.**
 - b) Perf. **βεβηκέναι feststehen**; übh. **sich befinden.**
 - c) **ausschreiten**; übh. **schreiten, wandeln, gehen.** Insb.:
 - β) **weggehen.**
 - γ) **(hin)gelangen, (an)kommen.**
2. trans. [Aor. I ἐβησα]
 - a) **gehen machen.**

im einzelnen:

I. Aktiv

1. intr.

die Beine ausspreitzen, einen Fuß vorsetzen

- a) sich rittlings auf etw. setzen, **reiten**

περί oder ἐπί τινος, ἀμφί τι.

- b) Perf. **βεβηκέναι** sich festen Fußes hingestellt haben, **feststehen**

μάχη βεβηκυῖα stabilis pugna; ἐπί γῆς βεβηκώς feststehend;

übtr. **festbegründet** oder wohlbestellt, wohlbefestigt sein

übh. **sich befinden**, sein, leben, verweilen

ἐν κακοῖς, ἐν πόνῳ, ἐπὶ ξυροῦ τύχης, εὖ;

οἱ ἐν τέλει βεβῶτες die Herrschenden, Machthaber.

- c) **ausschreiten**, einherschreiten, einhergehen

ἐν ῥυθμῷ, εὐρυθμα oder ῥυθμοῦ;

μεγάλα mit großen Schritten, stolz, σαῦλα geziert;

übh. **schreiten, wandeln, gehen**, waten, sich aufmachen, treten, steigen

πρός, εἰς, ἐπί τι zu etw.

ὡς, πρὸς, εἰς τινα zu j-m

κατά τι über etw. hin usw.

bei Dichtern oft mit bloßem Akk.

βῆ δ' ἰέναι oder ἵμεν er schritt, aus, zu gehen (= er ging schnell), βῆ θέειν er lief eilends.

μετὰ ἰχνιά τινος den Spuren j-s folgen.

ἀμφί τι j-n umschreiten (= beschützen).

ἐπὶ τι zu j-m hin, auf j-n losgehen.

μετά τι auf etw. ausgehen.

ὁδόν einen Weg gehen.

Übtr. auch **darangehen**, sich daranmachen, sich anschicken etw. zu tun

mit Part Fut.

ἔβη ἐξεναρίζων.

Insb:

- α) (von Soldaten) marschieren, ziehen
 β) **weggehen**, fortgehen, sich entfernen, entweichen, davonfahren

ἀπό τινος von etw. weg

ἐν νηυσίν, κήρυκες ἔβαν κούρην ἄγοντες oder φέροντες;

übtr.:

- αα) (v. der Zeit) vergehen, verlaufen
 ββ) (ἐκ βροτῶν aus der Welt) scheiden, sterben
 γγ) schwinden, verschwinden

πῆ ἔβαν εὐχολαίῃ wohin sind jene Prahlereien verschwunden?

- γ) **(hin)gelangen**, **(an)kommen**, herkommen, heranrücken

εἰς τι, ἐπί τινος u.ä.

poet. oft mit bloßem Akk.

2. trans. (Aor. I ἔβησα)

- a) **gehen machen**, führen, treiben, bringen

Insb.:

- α) (den Wagen) lenken.
 β) absteigen lassen, hinunterstoßen, hinunterwerfen

ἀφ' oder ἐξ ἵππων.

- b) besteigen, betreten

νέας, δίφρον;

(von Tieren) **bespringen** (oder belegen lassen)

Passiv besprungen werden

II. Medium

ep. Aor. mixtus (ἐ)βήσετο intr. = ἔβη

δίφρον er bestieg den Wagen.

F.

Fut. βήσομαι (dor. βάσομαι u. βασεῦμαι); βήσω trans.: **Aor. I** ἔβησα trans. (dor. ἔβασα. ep. βῆσα, Konj. βήσομεν = ὠμεν); **Aor. II** ἔβην (ep. βῆν, dor. ἔβαν; 3. du. ep. βάτην = ἐβήτην; 3. Pl. ἔβησαν, ep. βῆσαν, ἔβασαν, ἔβαν, βάν); **Konj.** βῶ (ep. βείω, βῆω u. βέω; 1. Pl. βῶμεν, ep. βείομεν, βῆομεν, βέωμεν, dor. βάμες); **Opt.** βαίην; **Imper.** βῆθι, βήτω († βάτω), βῆτε (poet. sp. βᾶ, βάτε); **Inf.** βῆναι (ep. βῆμεναι); **Part.** βάς; Aor. mixtus ep. (ἐ)βήσετο intr. = ἔβη (Konj. βήσεται, Imper. βήσεο, Inf. βήσεσθαι); **Perf. I** βέβηκα (dor. βέβακα); **Perf. II.** βέβαα (3. Pl. ep. βεβάασι = βεβᾶσι; 3. Pl. Konj. βεβῶσι; Inf. βεβάναι, ep. βεβάμεν; **Part.** βεβῶσα u. βεβῶς, βεβῶτος, fem. βεβᾶνῃ u. βεβῶσα); **PQP** ἐβεβήκειν (ep. βεβήκειν, 3. Pl. ep. βέβασαν); **Perf. Passiv** βέβαμαι; **Aor. Passiv** ἐβάθην; **Verbaladj.** βατός, βατέος.

ἡ βάσις, εως

1. a) **Schritt, Gang.**
 2. **Grundlage.**

im einzelnen:

[βαίνω]

1.

- a) das Auftreten, **Schritt**, Tritt, **Gang**

bsd. Möglichkeit oder Kraft des Auftretens oder Gehens

βάσιν οὐκ ἔχειν.

~ τροχῶν Lauf der Räder = die rollenden Räder.

Auch **βεβηκέναι**: das Feststehen, **Stellung** (bsd. des Fechters)

- b) (übtr.)

rhythmische Bewegung, Takt

auch Versfuß

2. (worauf etw. steht oder tritt)

Basis, **Grundlage**, Fundament

Insb.:

- a) Fußgestell, Sockel, Stütze
 b) Fuß, Schenkel
 c) (mathem.) Grundlinie, -fläche

ὁ βωμός

Erhöhung, Stufe. Insb.:

c) Altar.

im einzelnen:

[βαίω, βῆμα]

Erhöhung, Untersatz, Absatz, **Stufe**

Insb.:

a) Postament, Sockel, Fuß, Fußgestell, Piedestal (einer Statue)

b) Gestell (eines Wagens), auch Pl.

c) **Altar** (aus Erde, Stein, Rasen, erhöht auf Stufen stehend, vgl. ἐσχάρα; an oder auf ihm ließen sich die Schutzflehenden nieder), auch Pl.

insb. Hausaltar

d) sp. Grabhügel

βέβαιος 2 u. 3

fest. Übr.:

b) **zuverlässig, sicher.**

im einzelnen:

feststehen, **fest**

γῆ, τόξευμα fest haftend.

Übr.:

a) dauerhaft, dauernd

b) **zuverlässig**, standhaft, beständig, **sicher**, gefahrlos, glaubhaft, gewiss

Subst. τὸ βέβαιον = βεβαιότης

insb. unangefochten

βεβαιῶ

I. Aktiv

festmachen, befestigen. Übr.:

a) **bekräftigen, bestätigen.**

b) **ausführen.**

im einzelnen:

[βέβαιος]

I. Aktiv

festmachen, befestigen

Übr.:

a) **bekräftigen**, stärken, bestärken, **bestätigen**, besiegen, sichern, sicher begründen

τί

insb. verbürgen, gewährleisten, gewiss zusagen und halten

τί, τινί τι

b) erfüllen, **ausführen**

τὴν πράξιν das Versprechen halten oder erfüllen.

II. Medium

1. = Aktiv

2.

a) sich (sibi) oder für sich, in sich etw. feststellen oder sichern, sich j-s oder einer Sache versichern

τινά oder τί

b) sich (in seiner Meinung) bestärkt fühlen

c) von sich aus versichern, fest behaupten

ἀποβαίω

I. intr.

1. **weggehen.** Insb.

a) **aussteigen, landen.**

2. (übtr.) **ablaufen, verlaufen.**

Insb. **eintreffen.** Übh. (zu etw.) **werden.**

im einzelnen:

I. intr.

1. **weggehen**, sich entfernen

τινός oder από, ἔκ τινος, εἰς, πρὸς τι u.ä.

Insb.:

a) herab, absteigen, **aussteigen**, **landen**

abs. oder ἵππων, ἐξ ἵππων, νεώς, ἔκ oder από τῶν νεῶν, ναυσί mit der Flotte,

εἰς oder κατὰ, ἐπὶ χώραν oder ἐν χώρα in einer Gegend.

b) (übtr.)

(von Hoffnungen) schwinden, zerrinnen

2. (übtr.)

ausgehen = einen Ausgang oder Erfolg haben, **ablaufen**, **verlaufen**, ausschlagen, sich gestalten, dabei herauskommen

τινί j-m oder für j-n

meist mit Adv.

εὖ ἀποβαίνει es fällt gut aus, läuft günstig ab.

Subst.:

τὸ ἀποβαῖνον Ausgang, Erfolg

τὰ ἀποβησόμενα die zukünftigen Ereignisse oder Erfolge, Folgen

Insb. **eintreffen**, eintreten, sich erfüllen, in Erfüllung gehen,

ὁ χρησμός oder τὰ ἱερὰ ἀπέβη.

Übh.:

a) sich ereignen, widerfahren

b) sich als etw. erweisen, sich zeigen, (zu etw.) **werden**

meist mit Adj. im Nom.

II. trans. (Aor. I ἀπέβησα)

an(s) Land setzen, ausschiffen

F. Aor. II ἀπέβην (ep. auch Aor. mixtus ἀπεβήσεται).

ἐκβαίνω

I. intr.

1. **herausgehen**, -kommen.

2. a) **einen Ausgang nehmen**, **ablaufen**.

b) **sich ereignen**.

II. trans.

2. a) etw. **überschreiten**.

im einzelnen:

I. intr.

1. **heraus** oder hinausschreiten, **-gehen**, **-kommen**, -steigen, -dringen, -gelangen

übh. etw. **verlassen**, räumen

τινός u. ἔκ τινος

Insb.:

a) (ἐκ νεώς oder εἰς γῆν) **landen**

b) (aus einem Tal oder Engpass) **heraus**, d.h. herab oder emporsteigen

εἰς u. πρὸς τι

Übtr.:

a) etw. **aufgeben**, von etw. abkommen oder abweichen

τινός

τύχης.

b) (in der Rede) von etw. **abschweifen**, abirren

ἀπό τινος

oder zu etw. anderem übergehen, wohin geraten

ἐπὶ τι

ἄλλοσε an etwas anderes denken.

c) hervorgehen, (schließlich) zu etw. werden oder sich entwickeln, sich herausstellen

mit Nom.

κάκιστος;

τινί für j-n

2.

a) **einen Ausgang nehmen**, ausfallen, **ablaufen**

insb. eintreffen, in Erfüllung gehen

τινί für j-n

κατὰ νοῦν oder γνώμην nach Wunsch.

τὸ ἐκβάν Ausgang, Ausschlag

b) **sich ereignen**, sich zutragen, geschehen

II. trans.

1. (kausativ) ep. poet. (Aor. I ἐξέβησα)

j-n aussteigen lassen, an(s) Land setzen

2.

a) über etw. **hinauskommen**, -gehen, etw. **überschreiten**

τί

übtr. etw. **übertreten**

τὸν ὄρκον.

b) etw. **hinansteigen**, ersteigen (z.B. Stufen)

εἰσβαίνω

I. intr. **hineingehen**.

im einzelnen:

1. intr.

hineingehen, kommen, eintreten

τί, εἰς oder πρὸς τι

insb. (εἰς τὰς ναῦς) die Schiffe besteigen, sich einschiffen

übtr. in etw. (εἷς τι) hineingeraten, über j-n (τινί) kommen, j-n befallen

2. trans. (Fut. εἰσβήσω, Aor. I εἰσέβησα)

ep. poet. hineinführen, hineinschaffen, hinbringen

auch einführen = einweihen

τινά j-n, τί in etw.

ἐμβαίνω

I. intr.

1. a) **hineingehen**, **einsteigen**.

b) **darauftreten**.

im einzelnen:

I. intr.

1.

a) den Fuß wohin setzen, **hineingehen**, -kommen, -fahren, **einsteigen**, sich in etw. begeben, eintreten, betreten, besteigen

τινί, ἐν τινι, εἷς τι, auch τινός u. ἐπί τινος, τί

Insb.:

(εἰς ναῦν, εἰς πλοῖον) an Bord gehen, sich einschiffen

(εἰς ὁδόν) einen Weg einschlagen

(εἰς κίνδυνον) sich unterziehen

Übtr. auf etw. eingehen, in etw. kommen

εἷς τι

Perf. sich in etw. befinden

ἐν τινι.

b) **darauftreten**, auf etw. wandeln oder gehen

τινί auf etw.

Perf. auf etw. stehen, auf oder an etw. sitzen oder befestigt sein

τινί, ἐπί τινος, ἔν τινι, κατά τι.

2. einher- oder VORWÄRTSSCHREITEN, -gehen, (von Pferden) ausgreifen

3. einschreiten, (hindernd) dazwischenkommen

II. trans. (Aor. I ἐνέβησα)

ep. ion. poet. **hineinbringen**, schaffen, versetzen

τινά ἔς τι j-n in etw.

übtr. j-n auf etw. bringen

F.

Imperf. ep. ἔμβαινον; Aor. II ep. ἔμβην = ἐνέβην (3. Sg. Konj. ἐμβήη = ἐμβή; Imper. ἔμβηθι u. poet. ἔμβη, 2. du. ἔμβητον); Perf. ἐμβέβηκα (Part. ep. ἐμβεβαώς, ἐμβεβαώτος; PQP 3. Pl. ἐμβέβασαν ep. = ἐνεβεβήκεσαν).

ἐπιβαίω

I. intr.

1. a) **auftreten**.

b) **hinaufsteigen**, **besteigen**.

c) etw. **betreten**.

3. (feindlich) **gegen etw. (heran)ziehen** oder **anrücken**, **angreifen**.

II. trans.

betreten lassen, **hinaufbringen**.

im einzelnen:

I. intr.

1.

a) abs. **auftreten** = den Fuß aufsetzen, fußen

auch einherschreiten.

b) **hinaufsteigen**, -gehen, **besteigen**, ersteigen

τινός oder ἐπί τινος, ἐπί τι

πύργων, (ἐπί) τῶν ἵππων, τῆς νεώς, ἐπὶ νηός, ἐπὶ τὴν νῆα;

selten τί u. τινί

ungewöhnlich Her. 1, 181; εἰς τὸν ὠκεανόν hinauffahren;

bsd. (von Tieren) **bespringen**

τινί u. τινός.

c) auf etw. **treten**, über etw. schreiten oder wandeln, etw. beschreiten, **betreten**

τινός u. τί, εἰς u. ἐπὶ τι

auch befahren

übtr. ἀναιδείης die Bahn der Schamlosigkeit betreten, εὐσεβίας den Weg der Frömmigkeit beschreiten = die Gebote der Fr. erfüllen;

übh. sich einer Sache zuwenden, etw. **erlangen** oder **erreichen**, e-r Sache **teilhaftig** werden

τινός

τιμῆς, εἰρήνης, τέχνης, ὀσίης.

δόξης eine Hoffnung heben, etw. zu hoffen wagen.

2. hingehen, hingelangen

τινός u. τί zu etw.

3. (feindlich)

gegen etw. (heran)ziehen oder **anrücken**, losgehen auf, anfallen, **angreifen**, einfallen, einbrechen, gegen j-n auf-treten

τινός, τί, τινί

übtr. (vom Unglück) über j-n kommen, j-n treffen

τινά u. πρὸς τινα.

II. trans. (Fut. ἐπιβήσω, Aor. I ἐπέβησα)

unatt. **betreten lassen**, besteigen lassen, **hinaufbringen**, -führen, -legen, -senden

τινά τινος j-n auf, in etw.

τινά ἵππων, πολλοὺς πυρῆς, τινά τῆς σοροῦ = zu Grabe tragen;

hinbringen, hinführen

τινὰ πάτηξ;

übtr. j-n einer Sache **teilhaftig machen**, zu etw. gelangen lassen oder erheben

τινὰ τινοῦ

εὐκλείης, σωφροσύνης.

F.

Fut. ἐπιβήσω trans. (Inf. ep. ἐπιβησέμεν); Aor. I ἐπέβησα, dor. ἐπέβασα (Konj. ἐπιβήσομεν, ἐπιβήσετε ep. = ἐπιβήσωμεν, ἐπιβήσητε); Aor. II ἐπέβην (ep. 3. Pl. ἐπέβαν = ἐπέβησαν; Konj. ἐπιβείομεν u. ἐπιβήομεν = °ἐπιβῶμεν, Imper. ἐπίβα = ἐπίβηθι, Inf. ἐπιβήμεναι = ἐπιβήναι); Aor. M. ep. ἐπεβησάμην (ἐπεβήσετε u. Imper. ἐπιβήσθε Aor. mixtus).

παραβαίω

1. **danebengehen.**
2. an etw. **vorbeigehen.** Übr.:
 - a) etw. **übertreten.**
 - b) **übergehen.**

im einzelnen:

1. **danebengehen**, j-m zur Seite treten

τινί

παρβεβαώς τινι neben j-m (auf dem Wagen) stehend.

Insb. † ἔκ τινοῦ von etw. abweichen, etw. im Stich lassen

2. an etw. **vorbeigehen**

τί, auch τινά

Übr.:

a) etw. **übertreten** oder **überschreiten**, verletzen, sich gegen etw. vergehen, einer Sache zuwiderhandeln, an j-m sündigen

abs. oder τί oder τινά

τοὺς νόμους, δίκην, θεῶν τινα.

Passiv übertreten werden, nicht gehalten werden

παραβαιομένων (Gen. abs.) da Übertretungen stattfanden.

b) **übergehen**, außer acht lassen, übersehen, vernachlässigen, von etw. abkommen

τί

3.

a) **hervortreten** (bsd. in der Komödie, um die Parabase zu sprechen)

b) sp. vom Heidentum zum Christentum **übertreten**

F. Part. Perf. παρβεβαώς ep. = παραβεβηκώς.

συμβαίω

1. **zusammengehen.**
2. **zusammenkommen.** Übr.:
 - b) übh. **übereinkommen, sich einigen.**
 - c) **übereinstimmen.**
3. **zutreffen, eintreffen.** Insb.:
 - c) **gelingen.**
 - d) **sich ereignen, sich zutragen.**
Unpers. συμβαίνει es trifft sich, es ereignet sich.
συμβαίνει μοί τι etw. wird mir zuteil.

im einzelnen:

1. mit, **zusammengehen**

τινί mit j-m

ποδί j-m helfend zur Seite gehen.

2. **zusammenkommen**, -treten, sich vereinigen

Übr.:

a) (zeitlich)

zusammentreffen, -fallen

b) zur Beratung **zusammentreten**

übh. **übereinkommen**, einen Vertrag schließen, einig werden, **sich einigen**, sich verständigen, sich vergleichen, kapitulieren

τινί oder πρός τινα mit j-m

τί oder περί τινος, ἐπί τινι über oder zu etw.

εἰς τι zu, in etw.

mit Inf., AcI, ὅστε

Passiv συμβαίνεται es wird vereinbart, es wird eine Verständigung erzielt

περὶ τοῦ πλείονος über das Weitere.

Insb.:

α) sich verpflichten, zusagen, auf etw. eingehen, beitreten

β) sich versöhnen, Frieden schließen

c) **übereinstimmen**, harmonisieren, zusammenpassen

τινί mit etw.

entsprechen, gleichen

τινί

3. zutreffen, eintreffen

Insb.:

a) (von Rechnungen, Messungen, Summen u.ä.)

zusammen ausmachen oder betragen, herauskommen, sich ergeben

συμβαίνει οὐ πλεόν es ergibt sich nicht mehr.

b) (bei Schlussfolgerungen)

folgen, sich ergeben

ἐκ τινος

τὰ συμβαίνοντα die gewonnenen Ergebnisse.

c) **gelingen**, in Erfüllung gehen, sich erfüllen, eintreffen

τὸναντίον im entgegengesetzten Sinn;

Fortgang oder Erfolg haben.

d) **sich ereignen**, **sich zutragen**, sich begeben, geschehen, sich einstellen, eintreten, stattfinden, zuteil werden, vorkommen, zustoßen, begegnen, widerfahren, (ἀπό τινος von etw.) herrühren

nicht selten (= τυγχάνειν) ablaufen, sich verhalten, sein

κακῶς συμβαίνειν unglücklich ablaufen, einen unglücklichen Ausgang nehmen.

τὰ μητρὸς ἔχθιστά μοι συμβέβηκε das Herz der Mutter ist mir ganz verfeindet.

ἡ ἀδικία μέγιστον κακὸν συμβαίνει "ist".

τὰ συμβάντα ἀγαθὰ die uns gewährten Unterstützungen.

Unpers. **συμβαίνει es trifft sich, es ereignet sich**, es trägt sich zu, es geschieht, es tritt der Fall ein, es bietet sich die Gelegenheit; es gelingt, es ist möglich; die Folge ist, es folgt, es ergibt sich

mit AcI

συμβαίνει μοί τι etw. wird mir zuteil, fällt mir zu, begegnet oder widerfährt mir

mit Inf., Dat. oder AcI, ὅστε

τὸ συμβαῖνον bzw. συμβησόμενον, τὰ συμβαίνοντα das was folgt, Folge

τὸ συμβάν u. τὸ συμβεβηκός Geschehenes, Ereignis, Vorgang, Vorfall, Begebenheit, Beschaffenheit, (zufälliger) Umstand, etwas Nebensächliches; Erfolg, Ausgang der Sache

e) (von der Zeit)

bevorstehen.

f) ausreichen, zureichen

F. Inf. Perf. συμβεβάναι ion. = συμβεβηκέναι; Perf. P. συμβεβάσθαι; Aor. P. συνεβάθη.

ὑπερβαίνω

1. darüber(weg)schreiten, übersteigen.

2. (übtr.)

a) etw. **übertreten** oder **überschreiten**.

b) mit Stillschweigen **übergehen**.

im einzelnen:

1. hinüberschreiten, **darüber(weg)schreiten**, -steigen, -gehen, **übersteigen**

τί oder εἷς τι

δόμους, δῶμα die Schwelle des Hauses;

(v. Flüssen) über die Ufer treten oder austreten

τί über etw.

εἷς τι in, auf etw.

2. (übtr.)

a) etw. **übertreten** oder **überschreiten**, verletzen, gegen etw. sündigen oder sich vergehen

abs. oder τί

νόμους.

b) d(a)rüberhinweggehen, mit Stillschweigen **übergehen**, unerwähnt oder unbeachtet lassen, verschweigen, nicht berühren

τί u. τινά

mit Inf. unterlassen.

c) **übertreffen**, überwinden

τινά τινι j-n durch etw.

d) zu weit gehen, sich überheben

F. Aor. II **ὑπέρβην** ep. = **ὑπερέβην** (3. Pl. **ὑπέρβασαν**, 3. Sg. Konj. **ὑπερβήη** = **ὑπερβῆη**).

ἀμφισβητέω

I. Aktiv

streiten, widersprechen. Insb.:

1. **bestreiten, leugnen.**

2. **dagegen behaupten.**

3. etw. **beanspruchen.**

im einzelnen:

[βαίνω, eig.: nach zwei Seiten auseinandergehen]

I. Aktiv

verschiedener Meinung sein

τί in etw.

ἐν τούτῳ in diesem einen Stück,

streiten, in Streit geraten, **widersprechen**, rechten, sich auseinandersetzen, disputieren

τινί u. πρὸς τινα mit j-m

περί u. ὑπέρ τινος, περί τι über etw.

τινί τινος mit j-m um oder über etw., j-m in etw.

οἱ ἀμφισβητοῦντες Prozessgegner

Insb.:

1. **bestreiten, leugnen**, bezweifeln, prägn. im Widerspruch gegen j-n behaupten

τί, περί τι, περί τινος

mit Inf. oder AcI mit μή oder μή οὐ

mit ὅτι oder ὡς οὐ

(οὐκ) ἀμφισβητῶ τοῦτο μή (οὐκ) εἶναι ich bestreite (nicht), dass dieses der Fall ist.

2. **dagegen behaupten**

τί etw.

mit ὡς, ὅτι, Inf. oder AcI

3. etw. **beanspruchen**, Anspruch auf etw. machen

τινός oder περί, ὑπέρ τινος.

II. Passiv

bestritten oder bezweifelt werden, fraglich sein

ἀμφισβητεῖται τι oder περί τινος es wird über etwas gestritten

auch mit AcI mit οὐ.

τὰ ἀμφισβητούμενα die streitigen Punkte

F. Imperf. ἡμφεσβήτουσιν (ἡμφισβήτουσιν?), Aor. ἡμφεσβήτησα (ἡμφισβήτησα?) mit fälschlichem Augment.

τουτί

im einzelnen:

Neutr. von οὐτοσί.

οὐτοσί, αὐτήι, τουτί, Gen. τουτουί, ταυτησί usw. **dieser hier.**

im einzelnen:

Info

[verstärktes οὐτος, vgl. ἰ demonstr.]

dieser hier

Beachte: τουτογί = τουτί γε, τουτουμενί = τουτουί μέν.

ἀναβιβάζω

I. Aktiv

(hin)aufsteigen lassen, hinaufführen.

II. Medium

zu sich hinaufsteigen lassen.

im einzelnen:

I. Aktiv

(hin)aufsteigen lassen, hinaufführen, -schaffen, emporziehen

τινά εἰς, ἐπί τι

Insb.:

a) ἐπὶ τὸν ἵππον aufsitzen lassen (auch j-m aufs Pferd helfen)

ἐπὶ τὴν ναῦν zu Schiff steigen lassen, einschiffen

b) (Schiffe πρὸς τὴν γῆν) an(s) Land ziehen lassen

c) (vor Gericht, auf der Bühne) vorführen, auftreten lassen

d) (φθόγγους) modulieren, mäßigen

e) übtr.

erheben

Passiv sich erheben

εἰς τιμήν.

II. Medium

zu sich hinaufsteigen (-treten) lassen oder emporheben

τινά ἐπὶ τι

Insb.:

a) aufs Schiff bringen lassen, an Bord nehmen

b) für sich oder in seiner Sache vor Gericht auftreten lassen oder vorführen

(auch) den Gegner vor Gericht aufstehen heißen, um Fragen an ihn zu richten

F.

Fut. ἀναβιβάσω u. ἀναβιβῶ, ἀναβιβᾶς, ἀναβιβᾶ, M. ἀναβιβάσομαι u. ἀναβιβῶμαι; Aor. ἀνεβίβασα, M. ἀνεβιβασάμην; Verbaladj. ἀναβιβαστός.

ἀναβαίνω

1. intr. **hinaufsteigen, -gehen.** Insb.:

a) (von der Küste) **landeinwärts gehen.**

e) (von Rednern, Zeugen) **auftreten.**

2. trans.

a) etw. **besteigen.**

c) **hinaufführen.**

im einzelnen:

1. intr.

hinaufsteigen, -gehen, -treten, -marschieren, -reisen, -ziehen

εἰς, πρὸς, ἐπὶ τι, ἐπὶ τινος, ἔν τινι, auch ἀνά τι

selten τινί

νεκροῖς auf die Leichen treten

Insb.:

a) (von der Küste) **landeinwärts gehen**

παρὰ βασιλέα.

b) ein Schiff besteigen, einsteigen, sich einschiffen

εἰς τι

ἐς Τροίην;

auch auf die Höhe des Meeres fahren = absegeln

ἀπό Κρήτης.

c) an(s) Land steigen, landen

d) (ἐφ' ἵππον) ein Pferd besteigen, aufsitzen

e) (von Rednern, Zeugen) **auftreten**

τινί für j-n

εἰς oder ἐπὶ τὸ βῆμα auf der Rednerbühne, ἐπὶ τὸν ὀκρίβαντα auf der Bühne, ἐπὶ τὸ πλῆθος vor der Versammlung; εἰς oder ἐπὶ τὸ δικάστηριον vor Gericht erscheinen.

f) (von der Phalanx) weiter vorrücken

g) (von Flüssen) anwachsen, anschwellen

ἐπὶ ἑκαταίδεκα πήγασ;

† (von Pflanzen) wachsen

Übtr.:

α) (von der Herrschaft) auf j-n übergehen

εἰς τινα

β) (von Begebenheiten) ablaufen, einen Fortgang oder Verlauf nehmen

ὡς ἑτέρως ganz anders = unerwartet, schlecht.

γ) (von Gebäuden) empor, aufsteigen, sich erheben

δ) (in der Darstellung) vorschreiten

2. trans.

a) etw. **besteigen**

ὄχηματα, δίφρον;

oder ersteigen

ὄρος, οὐρανόν;

(**Passiv** bestiegen werden, bsd. geritten werden)

insb. (von Tieren) bespringen, belegen

τινά

b) etwas durchschreiten

übtr. (von Gerüchten) sich unter den Leuten (ἀνθρώπους) verbreiten

c) meist ep. ion (Fut. ἀναβήσω, Aor. I ἀνέβησα, **Medium** ἀνεβησάμην)

hinaufführen, hinaufsetzen

ἄνδρας ἐπὶ καμήλους;

insb. einsteigen lassen, einschiffen

Medium zu sich an Bord nehmen

τινά

F. Dor. ep. ἀμβαίνω. Aor. II ἀνέβην (Inf. ep. ἀναβήμεναι; Imper. † ἀνάβα = ἀνάβηθι u. ἀνάβατε = ἀνάβητε); 3. Sg. Aor. mixt. ep. ἀνεβήσετο.

ἡ ἀνάβασις, εως

1. (abstr.) das **Hinauf-, Aufsteigen**.

2. (konkr.) a) **Aufgang**.

im einzelnen:

[ἀναβαίνω]

1. (abstr.)

das Empor-, **Hinauf-, Aufsteigen**

τινός oder εἰς, ἐπὶ τι nach, zu etw.

insb. Zug oder Marsch ins Binnenland (bsd. nach Hochasien)

2. (konkr.)

a) aufwärts führender Weg, Aufstieg, **Aufgang**

τῶν Ἐπιπολῶν nach Epirolai;

bsd. Treppe, Stiege

b) Reiterei, Ritterschaft

καταβαίνω

1. hinab-, herab-, hinuntergehen, -steigen.

im einzelnen:

1. **hinab-, herab-, hinuntergehen, -steigen, -schreiten, -kommen, -ziehen, -marschieren**, bsd. aus dem Innern des Landes nach dem Meer zu, aus der Stadt nach dem Hafen oder aufs Land, von der Burg nach dem Markt, Gericht usw.

τινός, από oder παρά, ἔκ τινος von etw.

εἰς oder ἐπί τι oder bloß τί in, nach etw.

θάλαμον;

παρά τινα zu j-m

scheinbar trans. [bsd. ep.] in Ausdrücken, wie

ὄρος oder κλίμακα ~ einen Berg oder die Treppe hinabsteigen, τεῖχος die Mauer übersteigen, ὑπερώια vom Obergemach herabsteigen.

Insb.:

- a) (als Wettkämpfer εἰς ἀγῶνα) auftreten oder in die Schranken treten, sich auf den Kampfplatz begeben, (vor Gericht ἐπί δίκην) erscheinen oder sich stellen, (von der Rednerbühne) abtreten, die Rednerbühne verlassen.
- b) (von Dingen)
- α) von einem Oberen herkommen
τροφή παρά βασιλέως κατέβη.
- β) niederfallen, niederfahren.
- c) übh. sich begeben, geraten

2. (übtr.)

- a) sich zu etw. herablassen, sich auf etw. einlassen

εἰς τι

ἔς λιτάς.

- b) (in einer Rede) auf etw. zu sprechen kommen

insb. mit etw. endigen

mit Part.

κατέβαιναν αὐτίς παραιτέομενος er fing wieder an zu bitten.

F.

3. Pl. Aor. II κατέβαν ep. dor. = κατέβησαν; 1. Pl. Konj. καταβήομεν oder καταβείομεν ep. = καταβῶμεν; Inf. καταβήμεναι ep.; Aor. mixtus κατεβήσετο ep. = κατέβη; 3. Sg. Konj. καταβήσεται = καταβήσεται; Imper. καταβήσεο ep. = κατάβηθι.

προβαίνω

1. vorschreiten, vorwärts gehen.

2. a) (von der Zeit) vorrücken.

3. (übtr.)

- a) fortschreiten. Insb.:

β) Fortschritte machen.

- c) übertreffen.

im einzelnen:

1. **vorschreiten**, vortreten, vorgehen = **vorwärts gehen**, voran-, vorausgehen

τινός vor j-m her

übh. herankommen

(feindlich) vordringen, vorrücken

2.

- a) (von der Zeit)

vorrücken, verstreichen, vergehen, verlaufen

- b) im Alter vorrücken, älter werden

3. (übtr.)

- a) **fortschreiten**

Insb.:

α) in der Erzählung weitergehen

β) **Fortschritte machen**, Fortgang haben, vonstatten gehen, gedeihen, gelingen, sich entwickeln, bsd. von Dingen

εἰς u. ἐπί τι

auch zum Vorschein kommen, eintreten

b) sich ausdehnen bis, reichen bis

εις oder ἐπί τι.

c) **übertreffen**, überlegen sein

τινός j-n oder j-m

τινί durch, in etw.

F. Nebenf. ep. **προβίβημι** (Part. **προβιβάς**) u. **προβιβάω** (Part. **προβιβῶν, προβιβόντος**).

τὸ πρόβατον (meist Pl.)

Vieh; insb. **Kleinvieh**.

im einzelnen:

Vieh, Weidevieh, Viehherde

insb. **Kleinvieh**, Schafe, Schafherde, doch auch Rinder u. Pferde, übh. Schlachtvieh

τὸ βῆμα

1. **Schritt**.

2. a) **Stufe**.

b) insb. **Bühne, Rednerbühne**.

im einzelnen:

[βαίνω]

1. **Schritt**, Tritt (als Längenmaß = 2 1/2 Fuß, 240 βήματα = 1 στάδιον)

auch:

a) Gang, Geleit(e)

b) Fußtapfe

2. (Betretenes)

a) **Stufe**.

b) erhöhter Ort oder Sitz

insb. Bank, Thron, Tribüne, **Bühne, Rednerbühne**, Richterstuhl

ἔλδομαι u. **ἐέλδομαι** ep. poet. (nur Präs. und Imperf.)

im einzelnen:

I. Aktiv

wünschen, begehren, sich sehnen

τί u. τινός oder mit Inf.

II. Passiv

erwünscht sein

nur Hom. Jl. 16. 494.

ἄσπετος 2 ep. poet. sp.

1. **unversieglich**.

2. **unsäglich**; übr. **unendlich**.

im einzelnen:

[zu 1. vgl. ἐάφθη; zu 2. vgl. ἐνέπω]

1. **unversieglich**

2. **unsäglich**, unaussprechlich

übtr. **unendlich** (groß oder viel), **gewaltig**, unermesslich

Adv. ἄσπετον

λέγω²

A.

I. Aktiv **lesen**

1. **sammeln**.

2. **dazuzählen**.

B.

I. Aktiv

1. **sagen, sprechen**.

2. (insb.)

- a) eine Rede halten.
- b) erklären.
- c) melden, erzählen, schildern.
- d) nennen.
- e) befehlen.
- h) meinen.

II. Passiv

gesagt oder erzählt werden.

A.

I. Aktiv

lesen

1. auflesen, zusammenlesen, sammeln

τί

ὄστέα, ξύλα.

Passiv sich sammeln

2. dazuzählen, darunterrechnen

τινά ἐν oder μετά τισι

aufzählen

λέγεσθαι ἐν ἀρίστοις zu den Besten gerechnet werden.

II. Medium

a) für sich sammeln, auslesen, auswählen

τί u. τινά.

b) (bei sich) überzählen

ἀριθμόν.

c) sich zählen

πέμπτος μετά τοῖσιν ἐλέγμην als fünften zählte ich mich unter ihnen.

B.

I. Aktiv

1. sagen, sprechen, reden

τί etw.

τινί τι j-m etw.

τί περί τινος etw. über etw. oder von j-m

τί πρός τι etw. auf etw. erwidern

εἰς oder πρός τινά zu j-m sagen

τί εἰς τι etw. in bezug auf etw. sagen

ἐπί τινι zu etw. oder zu j-s Ehren reden

ἐν τινι vor j-m

ἐν τῷ πλήθει:

ὑπέρ τινος für j-n, zu j-s Gunsten, in j-s Namen

κατά τινος gegen j-n, j-n anklagen, gegen j-n Beschwerde erheben.

Konstr. mit Ncl oder Acl, mit ὅτι, ὡς, indir. Fragesatz

Insb.:

a) λέγειν τά τινος j-s Sache führen oder j-s Interessen vertreten.

b) λέγειν τι prägn. (= lat. aliquid dicere) etwas Beachtenswertes, Bedeutsames, Zutreffendes, die Wahrheit sagen, recht haben

= εὖ, καλῶς, ὀρθῶς, δίκαια, ἀληθῆ λέγειν.

~ τι treffe ich das Rechte? οὐδέν λέγειν Nichtiges sagen, lügen. οὐδαμοῦ λέγειν τινά für nichts achten.

εἴ τι λέγεις wenn du etwas zu sagen hast.

c) εὖ (oder κακῶς, κακὰ) λέγειν

α) gut (oder übel) raten

β) mit Worten freundlich (oder hart) anlassen

γ) Gutes (oder Schlechtes) von j-m (τινά) reden, j-m Gutes (oder Böses) nachsagen, j-n rühmen, loben, preisen (oder schmähen, schimpfen)

τὰ ἄσχατα λέγειν τινά die ärgsten Dinge von j-m sagen.

d) ὅπερ ~ wie gesagt.

ὡς λέγουσι oder ὡς λέγεται wie man sagt, wie es heißt.

2. (insb.)

a) **eine Rede halten**, als Redner auftreten, öffentlich reden

ὁ λέγων Redner, Sprecher

οἱ λέγοντες Staatsmänner

b) aussprechen, **erklären**, behaupten

ταῦτὰ λέγειν τινί j-m beistimmen.

Insb. zusagen, versprechen

c) **melden**, verkünden, berichten (auch schriftlich), sagen lassen

δι' ἀγγέλων,

angeben, bezeichnen, **erwähnen**, vorbringen, darlegen, **erzählen**, **schildern**, beschreiben

τί

τὸ πρᾶγμα, τὰ γενόμενα.

ἐλπίδας λέγειν Hoffnungen einreden (= mit Hoffnungen trösten, vertrösten).

d) mit einem Namen belegen, **benennen**, **nennen**, namhaft machen

τινὰ ὄνομα πατρός j-m den Namen "Vater" beilegen.

e) **befehlen**, auffordern, (an)raten, **beantragen**, einen (oder den) Antrag stellen, vorschlagen

τί oder Inf. oder AcI

ἔλεγε τὸν σατράπην ἐλθεῖν der Satrap solle kommen.

ὁ λέγων Antragsteller

f) laut vortragen

α) vorlesen, verlesen

β) deklamieren

g) (von Schriftstücken)

besagen, **lauten**, enthalten

τὰ γράμματα (oder ὁ νόμος) λέγει τάδε.

h) damit besagen, **meinen**, etw. unter etw. verstehen

εἰπὲ τί λέγεις sage, was du meinst. πῶς (αὐτὰ) λέγεις wie meinst du (das)? τί λέγω τοῦτο was meine ich damit? τοῦτο λέγει das heißt, das bedeutet.

Insb. parenthetisch λέγω ich meine nämlich, das heißt (= lat. dico)

οὗτος ὁ μάντις, Τειρεσίαν λέγω.

II. Passiv

gesagt oder **erzählt werden**

a) unpers. λέγεται es wird gesagt

mit ὅτι, ὡς, AcI

εἰρήσεται γάρ (parenthet.) es muss heraus oder unter uns gesagt.

b) pers. λέγομαι man sagt von mir, dass ich, ich soll

mit NcI

λεγόμενος φιλόσοφος εἶναι von dem man sagt, dass er ein Phil. ist (= der angeblich ein Phil. ist, der für einen Phil. gilt).

Insb.:

ὁ λεγόμενος der sogenannte, angebliche, sprichwörtliche

τὸ λεγόμενον Ausspruch, Behauptung, Sage, Gerücht, Sprichwort (Adv. wie man zu sagen pflegt, wie es im Sprichwort oder im Volksmund heißt)

τὰ λεχθέντα Besprechung

III. Medium ep.

1. (= διαλέγεσθαι) sich besprechen, sich unterreden, sich unterhalten

τί über etw.

2. = Aktiv.

F.

1. λέγω lesen, sammeln:

Fut. λέξω u. λέξομαι; Aor. ἔλεξα u. ἐλεξάμην (ep. λεξάμην); Perf. εἴλοχα (sp. εἴλεχα); Perf. P. εἴλεγμα, selten λέλεγμα; Aor. M. ep. ἐλέγμην u.

λέγμην (3. Sg. λέκτο); Aor. P. ἐλέγην, selten ἐλέχθην; Fut. λεγήσομαι; Verbaladj. λεκτός, λεκτέος.

2. λέγω sagen (vgl. εἶρω):

Fut. λέξω (meist ἐρωῶ); Aor. ἔλεξα, selten ἐλεξάμην (meist εἶπον); Perf. λέλεχα sp., regelm. εἴρηκα; Fut. M. λέξομαι (pass.); Perf. P. λέλεγμαι, meist εἴρημαι; Aor. P. ἐλέχθην, meist ἐρρήθην (sp. † auch ἐρρέθην, ion. εἰρέθην); Fut. P. λεχθήσομαι, meist ῥηθήσομαι (auch λέξομαι m. pass. Bed.); Fut. III λελέξομαι, meist εἰρήσομαι; Verbaladj. λεκτός, λεκτέος; († 3. Pl. Imperf. auch ἔλεγον = ἔλεγον).

ἐκλέγω¹

a) **auslesen.**

im einzelnen:

a) heraus-, **auslesen**, auswählen, heraus-, aussuchen, herausnehmen

τινά u. τί

ἔκ τινος aus etw.

insb. ausheben

Medium für sich auswählen

b) auflesen

insb. einsammeln, einnehmen, **einfordern**, (Geld) **ein-** oder **beitreiben**, (Abgaben) erheben

τί παρά oder ἔκ τινος oder bloß τινός

auch **Medium**.

F. Perf. P. ἐξείλεγμαι (selten ἐκλέλεγμαι), Aor. P. ἐξελέχθην (u. ἐξελέγην?).

ἐκλέγω² sp.

im einzelnen:

aussagen, ausplaudern

τί.

συλλέγω

I. Aktiv

zusammenlesen, sammeln, versammeln.

II. Passiv

versammelt werden, sich (ver)sammeln.

III. Medium

für sich (ver)sammeln.

im einzelnen:

I. Aktiv

zusammenlesen, -bringen, -suchen, -führen, -holen, **sammeln**, einsammeln, **versammeln**

τί u. τινά, τινί τι

Insb.:

a) zusammenrufen, berufen

b) (Zerstreute) aufgreifen, aufbringen

c) (ein Heer) **zusammenbringen**, -ziehen, anwerben

II. Passiv

versammelt oder **berufen werden, sich (ver)sammeln**, zusammenkommen, sich zusammenscharen, sich konzentrieren

εἰς τι an einem Ort

εἰς oder ὡς τινα bei j-m

übtr. allmählich entstehen oder sich einstellen, das Ergebnis sein, erworben werden.

Perf. zusammensein

III. Medium

für sich oder das Sein(ig)e (die Seinen) **(ver)sammeln**, zusammenbringen, zusammensuchen

insb. anwerben

τί oder τινά

εἰς τι in etw.

F. συλλέξω, συνέλεξα (M. ep. συλλεξάμην), συνείλοχα, συνείλεγμαι (ion. sp. συλλέλεγμαι), συνελέγην (ion. sp. συνελέχθην).

τὸ τόξον

1. **Bogen** zum Schießen.

2. Geschoss, Pfeil.

im einzelnen:

1. **Bogen** zum Schießen, von Horn oder Holz

poet. auch Pl. von einem Bogen

2. **Geschoss, Pfeil**

(Pl.) Schießgerät, -zeug, Bogen und Pfeile

(meton.) Kunst des Bogenschießens, Bogenkunst

μαρτυρέω

I. Aktiv

1. intr. **Zeuge sein, zeugen.**

2. trans. a) **bezeugen.**

II. Passiv

1. **bezeugt werden.**

im einzelnen:

[μάρτυς]

I. Aktiv

1. intr.

Zeuge sein, zeugen, Zeugnis ablegen, zum Beweis dienen, beistimmen, beipflichten

abs. oder **τινί** oder **ὑπέρ τινος** für j-n

περί τινος über etw.

ὑπό τινος vor, wegen etw.

mit **ὅτι, ὡς**

μαρτυρεῖ μοι τῇ γνώμῃ für meine Ansicht spricht.

2. trans.

a) **bezeugen, bestätigen**

τί, τινί τι j-m etw. oder mit Inf.

b) **bekennen, gestehen**

insb. † rühmen, preisen

II. Passiv

1. **bezeugt werden**

τινί j-m

ὑπό oder **παρά τινος** von j-m.

2. ein Zeugnis erhalten

οἶδα ἀεὶ μαρτυρήσεσθαί μοι ich bin überzeugt, dass mir stets das Zeugnis wird gegeben werden.

Prägn. **ein gutes Zeugnis empfangen, anerkannt oder gerühmt, gepriesen werden**

3. † beschwören

ὁ, ἡ μάρτυς, υρος

Zeuge, Zeugin.

im einzelnen:

Zeuge, Zeugin, (von Sachen) Beweis

τινός oder **περί τινος**, poet. **ἐν τινι** von oder für etw.

τινί für j-n

κατά τινος gegen j-n

ἐν μάρτυσι vor Zeugen, **ἐπ' ὀλίγων μαρτύρων** vor wenigen Zeugen.

Bsd. † Blutzeuge, Märtyrer

F. Gen. **μάρτυρος**, Dat. **μάρτυρι**, Akk. **μάρτυρα** u. **μάρτυν**; Pl. **μάρτυρες** (ep. **μάρτυροι**), Dat. **μάρτυσι**.

μένω

I. intr.

bleiben. Insb.:

a) (von Sachen oder Zuständen) **Bestand haben, bestehen bleiben.**

b) **warten.**

d) **feststehen, standhalten.**

II. trans.

1. **erwarten.**

2. j-m **standhalten.**

im einzelnen:

I. intr.

bleiben oder bleiben müssen, **verbleiben**

insb. **stehen bleiben, zurückbleiben**

ἐν τινι in oder bei etw.

ἐπί oder παρά τινι bei etw.

ἀπό τινος von j-m fernbleiben, wegbleiben

ἐν τῷ αὐτῷ μένω auf demselben Punkt, ἐπὶ τῷ πολέμῳ im Feld bleiben, ἐπὶ τοῖς ἑαυτοῦ im Besitz des Seinigen, κατὰ χώραν in seiner Stellung, an seinem Platz.

Insb.:

a) (von Sachen oder Zuständen) **Bestand haben, fortbestehen, bestehen bleiben**, dauern, in Kraft oder gültig, **unverändert bleiben, leben bleiben.**

b) **verweilen, sich aufhalten, warten, harren**

mit AcI oder εἰσόκε, ἕως bis dass

c) untätig oder ruhig bleiben, **in Ruhe sein**, (physik.) **festsitzen**

d) fest bei etw. **bleiben, feststehen, ausharren, verharren, standhalten**

ἐπὶ τινος auf oder bei etw.

insb. mit Part.

μένω ποιῶν ich tue fortwährend oder beständig.

II. trans.

1. **erwarten**, abwarten, auf etw. **warten**, j-s **harren**

τί u. τινά

übtr. (von Übeln) **bevorstehen**

2. j-m **standhalten**, j-n **bestehen**, **aushalten**, **ertragen**

τινά u. τί

χεῖράς τινος.

F. Ep. poet. μίμνω u. μιμνάζω. Iterativform ep. μένεσκον; Fut. μενῶ (ep. ion. μενέω); Aor. ἔμεινα; Perf. μεμένηκα; Verbaladj. μενετός, μενετέος.

ἐμμένω

1. **darin-** oder **dabeibleiben**; übtr. **treu bleiben.**

2. (von Sachen) **fortbestehen.**

im einzelnen:

1. **darin-** oder **dabeibleiben** oder **-verharren**

τινί u. ἐν τινι

übtr. **treu bleiben**, (treu) an etw. festhalten, bei etw. beharren, etw. beobachten oder halten

τοῖς νόμοις, ὄρκοις, ἐν σπονδαῖς.

2. (von Sachen)

zurückbleiben, fortbestehen, feststehen, dauern

auch an etw. **hangen bleiben**

τινί.

παραμένω

dabeibleiben, dableiben. Insb.:

a) **ausharren.**

im einzelnen:

dabeibleiben oder **dableiben**, **stehen bleiben, verweilen**

Insb.:

a) **treu ausharren, aushalten, standhalten, treu bleiben**

τινί oder πρὸς τινα j-m, bei j-m

τινί in, bei etw.

περί τι bei etw.

πρός τι für, zu etw.

abs. παραμένων andauernd, beharrlich

b) (aus)dauern, am Leben bleiben

F. Ep. poet. παρμένω (Inf. παρμεμένεν) u. παραμίνω.

περιμένω

1. intr. **bleiben, warten.**

2. trans. **erwarten.**

im einzelnen:

1. intr.

bleiben, warten, ausharren, eine abwartende Stellung einnehmen, sich gedulden

mit ἕως, ἄχρις, ἔστε, εἰ oder Inf. bzw. AcI

2. trans.

erwarten, j-s oder auf etw. warten

τί u. τινά mit AcI

insb. j-m (τινά) bevorstehen, etw. zulassen, ertragen, aushalten

ὑπομένω

1. intr.

zurückbleiben. Insb.:

a) **stehen bleiben.**

c) (übtr.) **ausharren.**

2. trans.

a) **aushalten, ertragen, es über sich gewinnen, sich erdreisten.** Insb.:

α) j-m **standhalten.**

b) etw. **erwarten.**

im einzelnen:

1. intr.

zurückbleiben

Insb.:

a) **stehen bleiben**, an s-r Stelle bleiben, nicht fliehen, warten.

b) im Land oder zu Hause oder am Leben bleiben

c) (übtr.)

verharren, **ausharren**, ausdauern, (länger) verweilen

2. trans.

a) **aushalten, ertragen**, (er-)dulden, sich gefallen lassen, (ruhig) geschehen lassen, zulassen, auf sich nehmen, übernehmen, **es über sich gewinnen**, sich wozu verstehen, sich entschließen, sich unterziehen, sich getrauen, **sich erdreisten**, wagen

τί oder τινά

mit Inf., AcI, Part.

(δωρεάς) οὐχ ~ = verschmähen, zurückweisen.

Insb.:

α) j-m **standhalten**, j-n im Kampf bestehen, es mit j-m aufnehmen

τί u. τινά.

β) sich widersetzen

τινά oder τί.

b) etw. **erwarten** oder **abwarten**, auf j-n warten

τινά oder τί, selten τινί

mit Inf.

οὐχ ὑπέμεινε γνώμεναι er wartete nicht ab, dass man ihn kennen lernte.

F. Verbaladj. ὑπομενετός.

ἡ ὑπομονή nkl. sp.

im einzelnen:

[ὑπομένω]

1. Ausdauer, Standhaftigkeit, Geduld, Festhalten

τινός an, in, bei etw.

auch geduldiges Erwarten

τινός.

2. Erduldung

τινός.

μισέω

hassen.

im einzelnen:

[μῖσος]

hassen, verabscheuen, verschmähen

τινά u. τί

auch mit Acl

Übh.:

- a) unwillig sein
- b) vernachlässigen, sich nicht kümmern um etw.
- c) nicht wollen

ἡ παρουσία

Gegenwart, Anwesenheit. Insb.:

b) **Ankunft**.

im einzelnen:

[παρεῖναι]

das Dabeisein, **Gegenwart, Anwesenheit**

παρουσίαν ἔχειν = παρεῖναι.

Insb.:

- a) das Innewohnen.
- b) Dasein, **Ankunft**
bsd. sp. † Wiederkunft Christi zum Gericht
- c) anwesende Kriegsmacht

Übtr.:

α) Beistand, Unterstützung, Hilfe

β) günstige Gelegenheit, passende oder rechte Zeit (= καιρός)

ποιέω

machen, tun

I. Aktiv

1. trans.

- a) (etw. Konkretes) **machen** = schaffen, verfertigen, bereiten, bauen.
- b) **tun**, ausführen, vollbringen.
- c) (Affekte, Zustände, Verhältnisse) **verursachen, bewirken**.
- d) **dichten**, (künstlerisch) **darstellen**.
- e) etw. **wohin bringen**.
- f) **j-m etw. antun** oder **zufügen**.
- g) **j-n zu etw. machen, ernennen**. Insb.:
 - β) (in e-r Rede oder Schrift u. ä.) **j-n als etw. darstellen**.
- h) **achten, schätzen**.
- i) **bewirken, darauf ausgehen**.

2. intr.

tun, handeln, wirken.

II. Medium

- 1. **für sich** oder **von sich aus etw. schaffen** oder **machen** oder

machen lassen.

3. a) **für sich j-n** oder etw. **zu etw. machen, (er)wählen.**
- b) **für etw. halten, schätzen.**
4. etw. **wohin bringen.**

im einzelnen:

machen, tun

I. Aktiv

1. trans.

a) (etw. Konkretes)

machen = schaffen, hervorbringen, erzeugen, verfertigen, fertig- oder zurechtmachen, zustande bringen, **bereiten, herstellen, produzieren, bauen, errichten, bilden, verarbeiten, erwerben, gewinnen**

τί etw.

τινί τι j-m etw.

δόμα τῷ βασιλεῖ, βωμόν καὶ ναὸν τῷ θεῷ, σάκος τῷ υἱῷ.

(τύμβον) aufwerfen; (πύλας ἐν πύργοις) anbringen; (λόχον oder λόχους ὀρθίους) bilden; (τινὶ τὰ ἐπιτήδεια oder τὰ δέοντα) herbei, verschaffen; (δεῖπνον) ausrichten; (πέντε τάλαντα) erwerben.

γῆ καρπὸς ποιεῖ bringt hervor, δένδρον κλάδους treibt.

Insb.: ποιεῖν τί τινος oder ἐκ, ἀπό τινος etw. aus oder von etw. machen

σάκος ταύρων einen Schild aus Stierhäuten, τεῖχος (ἐκ) λίθων.

b) **tun, vollführen, ausführen, vollbringen, ausrichten, verrichten, vornehmen, verüben, erfüllen, leisten, veranstalten, begehen**

τί

ἔργον, πράγματα, τελευτήν, θυσίαν τῷ θεῷ, τὰ κεκελευσμένα, τὸ παραγγελλόμενον, οὐδεν χρήσιμον.

νεοχμόν τι eine Empörung anstiften; (Ὀλύμπια, Ἴσθμια, τὴν δεκάτην) feiern, abhalten;

(ἀγῶνας) anstellen; (ἐξέτασιν) anordnen, (φυλακὴν) halten, (νόμους) geben, (μυστήρια) nachmachen.

τὸ ποιούμενον Tat, Handlung, Vorgang, Gebrauch; τὰ ποιούμενα τῷ θεῷ was dem Gott zu Ehren getan wird (= der Dienst des Gottes).

τί ποιῶν womit? mit welchen Mitteln?

Insb. (ein Geschäft u.ä.) **treiben, ausüben**

τὴν μουσικήν.

c) (Affekte, Zustände, Verhältnisse)

verursachen, bewirken, veranlassen, herbeiführen, (an)stiften, bereiten, zufügen, einflößen, gewähren, geben

τί, τινί τι

ἀθυμίαν τοῖς στρατιώταις, φόβον τοῖς ἵπποις, τέρψιν, λύπας καὶ ἡδονάς, γέλωτα τοῖς παροῦσι, κλέος τοῖς Τρωσὶ, τὴν νίκην τοῖς πολίταις, ἐξουσίαν τοῖς κακοῖς auswirken.

Insb. πόλεμον ποιεῖν einen Krieg erregen oder anstiften, anfangen; εἰρήνην oder σπονδὰς ποιεῖν Frieden stiften (vgl. dagegen II, 2.).

d) **dichten, dichterisch bearbeiten, in Verse bringen, (künstlerisch) darstellen**

ἔπη ἐν μέτρῳ, ~ ἐν ἔπεσι, εἰς τὸν θεόν, τραγωδίαν, μέλη.

οἱ ποιεῖν καὶ λέγειν δυνάμενοι dichten u. in Prosa sprechen.

Insb.:

α) **erdichten, erfinden, ersinnen**

τί

καινοὺς θεοὺς, φαντάσματα.

β) **den Fall setzen, annehmen**

τί oder AcI

τὰς ἐπιθυμίας χρηστὰς μὴ ποιήσωμεν, ποιῶ ὑμᾶς τῶν ἡδονῶν καταφρονεῖν.

e) etw. **wohin bringen** oder **stellen, (ver)setzen, (hinein)legen, eingeben, wo aufnehmen**

ναῦν ἐπὶ τοῦ ξηροῦ auf trockene bringen, τοὺς ἰπέας ἔξω βελῶν außer Schussweite bringen oder aufstellen, πόλιν ἐν αἰσχύνῃ,

νόημα ἐν φρεσὶ, τινὰ ἐν μέσῳ in die Mitte nehmen, τὰς ἀρχὰς ἐς ὀλίγους auf wenige beschränken, τινὰ ὑφ' ἑαυτῷ j-n unter seine

Herrschaft bringen, τί ἐπὶ τινι etw. in j-s Gewalt bringen.

f) **j-m etw. antun** oder **zufügen, erweisen**

α) mit dopp. Akk.: ~ τί τινα (selten τινί, öfter εἰς, ἐπί, περί, πρὸς τινα)

~ ἀνήκεστα κακὰ τὴν πόλιν, ἀγαθὸν oder ἀγαθὰ τὴν πατρίδα, φιλικόν (βίαιόν, ἀνδρεῖόν) τι τοὺς φίλους, τὰ αὐτὰ τοὺς πολίτας, πάντα τοῖς ἀποθανοῦσι oder ἐπὶ τοὺς ἀποθανόντας; so auch: τὸν χρυσὸν ταῦτο τοῦτο ἐποίει mit dem Gold tat er dasselbe.

β) mit Adv. oder adverb. Ausdrücken

εὐσεβῶς ~ τοὺς θεούς.

Insb.:

εὖ [oder κακῶς] ποιεῖν τινα j-m wohltun, Gutes oder Wohltaten erweisen, Vorteil verschaffen, nützen

(Böses zufügen, Schaden tun, j-n schlecht oder feindlich behandeln, etw. verheeren).

τὸ παρὸν εὖ ~ sich mit dem Vorhandenen zufrieden geben, gute Miene zum bösen Spiel machen.

g) j-n **zu etw. machen, ernennen, (er)wählen, erklären, bestellen, nehmen**

mit dopp. Akk.

~ Τισσαφέρην σατράπην, Δαρεῖον βασιλέα, θεὰν ἄκοιτιν θεῶν, τὴν πατρίδα εὐδοκιμωτέραν, τινὰ ὑγιᾶ oder δοῦλον ἀντὶ βασιλείως, τὰ δῶρα δλβια segnen, λαοὺς λίθους die Völker zu Steinen machen (= in Stein verwandeln), πιστὰ ἄπιστα Eide zu Meineiden machen, οὐδὲν δῆλον nicht merken lassen.

Insb.:

α) ποιεῖν τι ἑαυτοῦ etw. zu seinem Eigentum machen (= sich aneignen).

β) (in e-r Rede oder Schrift u.ä.) j-n etw. tun lassen, **als etw. darstellen** oder **einführen** = lat. facere oder fingere

meist mit Part.)

Ὅμηρος Ἀγαμέμνονα ἀγαθὸν ἄνδρα ποιεῖ.

Ὅμηρος τοὺς θεοὺς τοῖς ἀνθρώποις διαλεγόμενους ἐποίησε.

h) **achten, schätzen**

~ τί ἐν ὀλίγῳ oder δι' οὐδενός, περὶ πολλοῦ, πρό τινος höher als etw. (Meist steht in diesem Fall das **Medium**, vgl. II, 3, b).

i) **bewirken** oder zu bewirken suchen, **sich bemühen, darauf ausgehen, bezwecken, anordnen, verschulden, dass etw. geschieht**

mit Acl

ὥστε mit Acl

ὅπως mit Ind. Fut.

ὡς ἄν mit Konj.

ποιήσω (ὥστε) ὑμᾶς ἐπιθυμεῖν ἀρετῆς oder ὅπως ἐπιθυμήσετε oder ὡς ἄν ἐπιθυμήτε.

ἐποίησε τοὺς στρατιώτας ἀναπνεῦσαι er ließ die Soldaten aufatmen (= verschaffte ihnen Erholung).

πάντα oder πᾶν ποιεῖν ὅπως oder ὥστε alles aufbieten, um zu oder dass.

2. intr. (meist mit Adv. oder adverbialen Wendungen)

tun, handeln, verfahren, sich benehmen, geschäftig oder tätig sein, wirken, wirksam sein (auch von Arzneien = anschlagen)

γενναίως, εὐσεβῶς, ὀρθῶς, σχολαίως ποιεῖν, μωρότατα πρὸς τοὺς φίλους, μὴ ἄλλως oder ὧδε ποίει, πῶς δεῖ ποιεῖν περὶ θυσίας oder πρὸς τοὺς πολεμίους;

~ ἐν καιρῷ zweckmäßig handeln, παρὰ τοὺς νόμους, ~ εἷς τινα j-m günstig sein.

ὁ ποιῶν oder ποιήσας Täter

Insb. εὖ oder καλῶς ποιεῖν:

α) (mit Part.) wohl daran tun, dass

εὖ ἐποίησατε ἀφικόμενοι ihr habt wohl daran getan, dass ihr gekommen seid.

β) καλῶς ποιῶν glücklicherweise, in Gottes Namen, meinetwegen

II. Medium

1. **für sich** oder mit eigenen Mitteln, mit eigener Kraft, **von sich aus etw. schaffen** oder **machen** (herstellen, verfertigen, einrichten, bauen, verschaffen, erwerben, veranstalten usw.) oder **machen lassen**

τί

οἰκίαν, ὄπλα, πῦρ, ἀνάθημα, κλέος τῇ πόλει, ἐξ λόχους, παῖδας erzeugen, ἀγοράν oder θήραν veranstalten, συμμαχίαν oder σπονδάς schließen, ἐνέδραν legen, φυλακάς ausstellen, ποταμὸν fließen lassen u. ä.

Oft ist zwischen **Medium** und **Aktiv** nur ein geringer Unterschied.

2. Sehr oft dient ποιεῖσθαι zur Umschreibung des einfachen Verbalbegriffs

λόγους ποιεῖσθαι = λέγειν, δέησιν ~ = δεῖσθαι, ἐπιμέλειαν ~ = ἐπιμελεῖσθαι, πρόνοιαν ~ = προνοεῖσθαι, πορείαν ~ = πορεύεσθαι, ὀργήν ~ = ὀργίζεσθαι, θαῦμα ~ = θαυμάζειν, φυγὴν ~ = φεύγειν, δόγμα ~ beschließen, ὁδὸν marschieren, πρόσοδον heranrücken oder auftreten, μονήν verweilen, μνείαν oder μνήμην gedenken u.a.

Insb. πόλεμον ποιεῖσθαι Krieg führen, εἰρήνην ποιεῖσθαι Frieden schließen

(vgl. dagegen A. 1, c).

3.

a) **für sich** j-n oder etw. **zu etw. machen, (er)wählen, nehmen, einsetzen, erklären** (vgl. I. 1, g)

ποιεῖσθαί τινα φίλον oder σύμμαχον, ἄκοιτιν, μάρτυρα, υἰόν an Sohnes Statt annehmen, adoptieren (auch bloß ποιεῖσθαί τινα), δικαστὰς τοὺς λοχαγούς, ἐκποδὸν τινα verbannen, νόμιμόν τι zum Gesetz machen, τὴν Κόρινθον Ἄργος Korinth in Argos einverleiben, ἑαυτοῦ τι sich etw. aneignen oder anmaßen.

b) als etw. ansehen oder betrachten, **für etw. halten**, achten, erachten, **schätzen**

~ τι συμφορὰν oder καλόν, δεινόν, οὐκ ἀνάσχετον, ἀπόρρητον, μέγα oder μεγάλη für die Hauptsache halten, ἐν οὐδενὶ λόγῳ = δι' οὐδενός für nichts achten, ἐν μικρῷ μέρει für unbedeutend halten, παρ' ὀλίγον geringschätzen, πολλοῦ τι einen hohen Wert darauf legen, περιῖ πολλοῦ (πλείονος, πλείστου usw.), περιῖ παντός über alles stellen (vgl. I.1, h).

4. etw. **wohin bringen** oder **stellen**, (ver)setzen, legen (vgl. I. 1, e)

ποιεῖσθαι τινα ἐς φυλακῆν in Gewahrsam bringen, ἐς συμμαχικόν in den Bund aufnehmen, διὰ μέσου in die Mitte nehmen, ἐντὸς πλαισίου zwischen das Viereck bringen, ἐκατέρωθεν auf beiden Seiten aufstellen, τὸν ποταμὸν ὀπισθεν ~ den Fluss hinter sich (= in den Rücken) bringen, **πρό τινός τι** etw. e-r Sache vorziehen, ἐν ὀργῇ τινα j-m zürnen, **τι ἐπί τινι** etw. in j-s Gewalt bringen, ὑφ' ἑαυτῷ τι etw. unter seine Herrschaft bringen, sich etw. unterwerfen.

F.

Vor e-Laut kann i wegfallen: ποέω, ποιήσω, ἐποίηθην, vgl. auch ποιητής. Imperf. ep. ποίειον u. ποίουν (M. ποιούμεν = ἐποιούμεν); Iterativf. ποιέεσκον ion.; Fut. dor. ποιησῶ; Aor. ep. ποίησα (1. Pl. Konj. ποιήσομεν ep., 3 Sg. M. ποιήσεται = ποιήσεται); PQP † πεποιήκειν.

ποιητής = ποιητής

ὁ ποιητής, οὔ

1. a) **Schöpfer, Urheber.**
2. **Dichter.**

im einzelnen:

[ποιέω]

1.

a) Verfertiger, **Schöpfer**, Erzeuger, **Urheber**, Erfinder

b) † Täter, Vollbringer

2. insb. **Dichter**, Verfasser

τινός

ἐπὶν.

ἐμποιέω (u. M.)

1. **hineinmachen, -fügen.**
2. (übtr.) etw. **verursachen**, j-m etw. **einflößen.**

im einzelnen:

1. **hineinmachen, -fügen**, -bringen, darin oder darauf anbringen

τί τινι oder ἔν τινι

Insb.:

a) hineindichten.

b) einschieben, einschalten

τι εἰς τι

2. (übtr.)

etw. darin hervorbringen oder hervorrufen, **verursachen**, j-m etw. **einflößen**, einpflanzen, eingeben, beibringen, erregen

τινί τι

αἰδῶ τοῖς στρατιώταις.

χρόνους oder χρόνου διατριβήν τινι bei j-m Verzögerung oder Aufschub bewirken, für etw. Zeit gewinnen.

Insb. j-m die Überzeugung beibringen, dass

τινί mit folg. ὡς

προσποιέω

I. Aktiv

hinzutun.

II. Medium (sp. auch Passiv)

1. b) **sich noch dazu verschaffen, sich erwerben.**

2. etw. **beanspruchen.**

3. a) etw. **vorgeben.**

b) **sich stellen, als ob.**

im einzelnen:

I. Aktiv

hinzutun, hinzufügen

insb. hinzugewinnen, auf j-s Seite bringen

τί u. τινά τινι.

II. Medium (sp. auch Passiv)

1.

a) sich etw. hinzumachen lassen

τί

ξύλινον πόδα.

b) **sich noch dazu verschaffen, sich erwerben**, sich zueignen, für sich gewinnen, auf seine Seite oder in seine Gewalt bringen

τί oder τινά.

2. sich etw. beilegen oder zuschreiben, **beanspruchen**, sich anmaßen

τί, selten τινός.

3.

a) etw. **vorgeben** oder vorschützen, von sich behaupten, sich mit etw. brüsten

τί oder mit Inf.

ψευδῶς erlügen.

b) sich für etw. ausgeben, sich den Anschein geben, **sich stellen, als ob**

mit Ncl

προσποιεῖσθε ποιηταί εἶναι. τὸν νοσοῦντα den Kranken spielen.

Mit οὐ oder μή sich nicht merken lassen, ignorieren.

ζωοποιέω nkl. sp. †

im einzelnen:

[ζωοποιός]

lebendig machen, beleben

Passiv lebendig werden, aufleben.

τὸ στάδιον

2. Rennbahn; übr. = Wettlauf.

im einzelnen:

1. als Längenmaß (an verschiedenen Orten verschieden, meist) = 600 griech. oder 625 römische Fuß = 185 m = 240 Schritt, der 8. Teil einer römischen und 40. Teil einer geographischen Meile (also etwa 2½ Minuten).

2. als **Rennbahn, Laufbahn** (nach der Länge der Rennbahn zu Olympia)

übr. = **Wettlauf**

~ ἀγωνίζεσθαι oder ἀμιλλᾶσθαι im Stadion um die Wette laufen.

νικᾶν τὸ ~ auf der Rennbahn siegen.

Übh. Plan = Platz (Pl.).

F. Pl. τὰ στάδια u. οἱ στάδιοι.

πράσσω, neuatt. πράττω

I. Aktiv

A. trans.

2. a) **vollbringen, ausführen, tun.**

b) **verschaffen** oder **zu verschaffen suchen.**

3. a) **betreiben, vornehmen, besorgen.**

b) **auf etw. ausgehen, beabsichtigen.**

c) mit j-m **verhandeln, unterhandeln.**

4. a) (selten) j-m etw. **antun.**

b) (häufig) j-m etw. **abfordern**, etw. von j-m **eintreiben.**

B. intr.

1. a) irgendwie **handeln** oder **tun.**

2. in e-m Zustand oder einer Lage **sich befinden, sich verhalten.**

εὖ oder καλῶς πράσσω **ich befinde mich wohl.**

II. Medium

1. etw. **für sich betreiben** oder **tun**.
2. **für sich eintreiben**.

im einzelnen:

I. Aktiv

A. trans.

1. ep. durchdringen

durchfahren

ἄλλα,

(einen Weg) zurücklegen

κέλευθον, ὁδόν; ὁδοῖο Part. gen. = ein Stück Weges.

2. zu Ende führen, durchführen

τί

a) **vollbringen, ausführen**, verrichten, verüben, abmachen, **tun**, durchsetzen, bewerkstelligen, zustande bringen, erreichen, bewirken, verursachen, leisten

τί

ἔργον, τὰ δέοντα, οὐδέν, τὴν Κυπρίων ἀπόστασιν, καλόν τι etwas Rechtes, τὰ μεγάλα große Taten, τὰ κράτιστα die besten Maßregeln treffen.

τὰ καλὰ ruhmvoll oder rechtschaffen handeln.

τοιαῦτα περὶ θεοῦς so gegen die Götter handeln.

ὁ πράξας Urheber, Täter, Schuldiger

Passiv vollbracht oder getan, verübt usw. werden, zustande kommen

τὸπραχθέν oder πεπραγμένον das Getane, Geschehene, Vorgefallene, Handlung, Handlungsweise, Unternehmung.

b) erwirken, auswirken, ausrichten, **verschaffen** oder **zu verschaffen suchen**, zuwenden, erlangen, erreichen, erwerben

τινὶ τι j-m oder für j-n etw.

παρά τινοσ von, bei j-m.

Passiv (von Personen)

πράσσεσθαι σὺν ἀργύρῳ mit Geld gewonnen oder erkauf werden.

3.

a) **betreiben, vornehmen**, sich mit etw. befassen oder abgeben, **besorgen**, verwalten

τί

an etw. arbeiten, um etw. bemüht sein

τί oder περὶ τινοσ

εἶπράσσειν τὰ γεωργικά die landwirtschaftlichen Geschäfte wohl betreiben, ein geschickter Landwirt sein.

τὰ τῆσ πόλεωσ, τὰ κοινά, τὰ πολιτικά die Staatsgeschäfte treiben, Staatsmann oder politisch tätig sein

(auch abs. πράσσειν:

α) ein Staatsmann sein

β) ein Sachwalter sein

Passiv im Werk sein, stattfinden, sich zutragen.

b) **auf etw. ausgehen** oder denken, dafür wirken, **beabsichtigen**, vorhaben, bemüht sein, streben, planen

τί oder mit Inf., AcI, ὅπωσ.

c) mit j-m **verhandeln, unterhandeln**, etw. verabreden, vermitteln

τί oder περὶ τινοσ

εἰρήνην oder περὶ εἰρήνησ, περὶ προδοσίασ;

τινὶ oder πρὸσ τινα mit j-m

εἶσ τι nach einem Ort hin

εἰσ Πελοπόννησον nach dem Pel. Unterhandlungen führen, εἰσ τὰσ πόλεισ, εἰσ τοὺσ Εἰλωτασ.

οἱ πράσσοντεσ Unterhändler

Insb. gerichtlich verhandeln oder abmachen

4.

a) (selten) j-m etw. **antun** oder **zufügen**, erweisen

τινὶ τι

φίλα τινί, ἀγαθόν τι τῇ πόλει;

selten τινά τι

b) (häufig) j-m etw. **abfordern**, etw. von j-m **eintreiben**, einfordern, einziehen, einkassieren, erpressen, bsd. Geld, Steuern, Sold

τί τινα oder παρά τινος

prägn. Buße für etw. eintreiben = etw. rächen

τί

ὕπτισμα.

Passiv πρόσσομαί τι mir wird etw. abgefordert, ich werde um etw. gemahnt

ὕπό τινος

B. intr.

1.

a) irgendetwas **handeln** oder **tun**, wirken, verfahren, tätig oder geschäftig sein, sich betragen

περί τινα in betreff j-s

περί τινος in betreff e-r Sache, über etw. oder j-n

ὑπέρ τινος für j-n

λέγειν καὶ πράσσειν.

Insb. für j-n tätig sein, j-m in die Hände arbeiten, in j-s Interesse handeln, es mit j-m halten, auf j-s Seite stehen

τινί.

b) einen Weg zurücklegen, wandern, marschieren, fahren

2. in einem Zustand oder in einer Lage **sich befinden**, **sich verhalten**, einen Verlauf oder Erfolg haben, ablaufen

mit Akk. des inneren Obj. oder mit Adv.

ἄριστα, πολλά δυστυχῆ viel Unglück haben oder erleben, **πολλά καὶ ἀγαθὰ** größtes Glück haben, **κοινά** dasselbe Schicksal haben, **χαλεπώτατα** das schlimmste Unglück erleben oder durchmachen, **ταῦτα** in solcher Lage sein; οὕτως ἔπραξε so erging es ihm, ein solches (schlimmes) Schicksal traf ihn, so lief (die Sache) ab.

ἔπραξεν οἶον ἤθελεν es erging ihm nach Wunsch.

εὖ oder **καλῶς πράσσω** **ich befinde mich wohl**, bin gut d(a)ran oder glücklich, erfahre Gutes, werde gut behandelt, habe guten Erfolg oder Glück, mache gute Geschäfte, genieße ein glückliches Los, es geht mir gut, es steht gut um mich

(Ggs. **κακῶς** oder **φλαύρωσ πράσσω**)

als Grußformel in Briefen = **χαίρω** (c)

καλῶς πράξας mit gutem Erfolg, glücklich.

II. Medium

1. etw. **für sich** oder in seinem Interesse **betreiben** oder **tun**

τί

2. **für sich eintreiben** oder einfordern, sich bezahlen lassen

χρήματά τινα eine Geldsumme von j-m, **τὰ δίκαια** die gerechte Strafe;

erpressen, (Geld) verdienen

τί τινα oder **ἀπό, παρά τινος** etw. von j-m

ἐκ τῶν πόλεων aus oder von den Städten;

übtr. etw. über j-n verhängen

τινά τι

F.

Ep. ion. **πρήσσω** (Imperf. iterat. **πρήσσεσκον** ep.). Fut. **πράξω** (ion. **πρήξω**), M. **πράξομαι** (auch pass.); Aor. **ἔπραξα** (ion. **ἔπρηξα**), M. **ἐπραξάμην**; Perf. **πέπραγα** (sp. **πέπραχα**) trans. und intr., Perf. P. **πέπραγμαί** (ion. **πέπρηγμαί**); Aor. P. **ἐπράχθην** (ion. **ἐπρήχθην**), Fut. **πραχθήσομαι**; Fut. III **πεπραξομαι**; Verbaladj. **πρακτέος**.

διαπράσσω, neuatt. **διαπράττω**, (meist) **διαπράσσομαι** M.

1. **vollenden, vollbringen, vollführen, besorgen.**
2. (Medium) **sich verschaffen**; insb. **durchsetzen, bewirken.**
3. (Medium) **unterhandeln, verhandeln.**
4. **abtun, töten.**

im einzelnen:

1. **vollenden, vollbringen**, zustande bringen, bewerkstelligen, bewirken, ausführen, **vollführen**, durchführen, ausrichten, **besorgen**, leisten

τί etw.

τί τινι j-m etw.

Insb.:

(einen Weg) zurücklegen

(πεδίοιο) durchheilen

(eine Zeit) hinbringen

λέγων ~ mit Erzählen fertig werden.

φιλίαν πρός τινα ein Freundschaftsbündnis mit j-m zustande bringen.

abs. verfahren, zu Werke gehen

2. Medium

sich verschaffen oder erwirken, erlangen, erwerben

τί etw.

auch j-m etw. τινί τι

insb. **durchsetzen**, erreichen, **bewirken**

τί παρά τινος oder παρά τινι bei j-m

πρός τινα gegen j-n

τινί τι παρά τινος

mit Inf., Acl, ὅστε

abs. seine Absicht erreichen, die Erlaubnis erhalten, ein Abkommen zustande bringen

3. Medium

unterhandeln, verhandeln

abs.

δι' ἐρμηνέων;

trans. etw. festsetzen, verabreden, ausmachen

τί πρός τινα περί τινος etw. mit j-m über etw.

4. abtun, töten, umbringen, zugrunde richten

nur im **Passiv**.

τὸ πράγμα u. ἡ πράξις, εως

A. abstrakt

das **Handeln** oder **Tun, Tätigkeit**. Insb.:

- a) **Handlungsweise**.
- c) **Eintreibung** (von Steuern u. ä.).

B. überwiegend konkret

1. (allgemein)

- a) **Tat, Handlung, Tatsache**.
- b) **Sache, Ding**.
- c) **Verhältnisse, Umstände, Lage, Zustände, Befinden**.
- d) (im schlimmen Sinn) **Mühseligkeit, Schwierigkeit, Verlegenheit**; insb. **Händel, Ränke**.

2. (insb.)

- a) **Wirklichkeit**.
- c) (prägn.) **Sache von Bedeutung** oder **Wichtigkeit**.
- d) **Wirkung, Gewinn, Nutzen**.
- e) **Geschäft**.
- f) (Pl.) **Staatsangelegenheiten, Staat**. Insb.:
 - β) politische **Macht**.

im einzelnen:

[πράσσω]

A. abstrakt (bsd. πράξις)

das **Handeln** oder **Tun, Tätigkeit**, Wirksamkeit, Beschäftigung, Betreibung, Verrichtung, Ausübung, Hervorbringung, Ausführung, Vollziehung.

Insb.:

a) **Handlungsweise**, Verfahren, Treiben.

b) Unterhandlung, Verhandlung

πρός τινα mit j-m.

c) **Eintreibung**, Einkassierung, Einziehung, Zahlung (von Steuern, Geldern u.ä.).

B. überwiegend konkret

1. (allgemein)

a) **Tat, Handlung**, Ereignis, Begebenheit, Erlebnis, Vorfall, Umstand, **Tatsache**

Insb.:

α) Kriegstat, kriegerische Unternehmung

ἔρχεσθαι εἰς πράξεις sich in kriegerische Unternehmungen einlassen.

β) Angelegenheit, Obliegenheit, Vorhaben, Unternehmen, Werk, Aufgabe, Rolle.

γ) Hergang, Verlauf, Vorgang.

b) **Sache, Ding**, Gegenstand.

c) (bsd. Pl.) **Verhältnisse, Umstände, Lage**, Sachlage, Sachverhalt, Zustand, **Zustände, Befinden**, Schicksal, Geschick

ἐν τοιούτοις πράγμασι unter solchen Umständen.

διὰ τὰ πράγματα wegen der obwaltenden Verhältnisse.

τὰ παρόντα oder ἐνεσθηκότα πράγματα die jetzige oder augenblickliche Lage.

ἀγαθὴ ~ Wohlbefinden, κακὴ ~ Übelbefinden.

d) (im schlimmen Sinn)

Mühseligkeit, Schwierigkeit, Hindernis, Beschwerde, **Verlegenheit**, Not, Unannehmlichkeit, Plackerei, Streitigkeit

im Pl. schwierige oder ungünstige Verhältnisse, schwierige Lage

insb. **Händel**, Prozesse, **Ränke**, Umtriebe, Verräterei

ἐπί τινα gegen j-n

σὺν πράγμασι mit Schwierigkeiten; ἄνευ πραγμάτων ohne Beschwerden.

πράγμα τί ἐστὶ es ist eine Schwierigkeit da.

οὐδὲν πρᾶγμα das hat nichts auf sich, tut nichts.

πράγματα ἔχειν (und λαμβάνειν) zu tun haben, Geschäfte haben, Not oder Schwierigkeiten, Unannehmlichkeiten haben, sich Mühen und Beschwerden unterziehen, zu leiden haben, sich abplagen, geplagt sein

ὑπό τινος von j-m.

πράγματα παρέχειν τινί j-m zu schaffen machen oder Schwierigkeiten bereiten, Mühen oder Beschwerden auflegen, Belästigung verursachen, beunruhigen, keine Ruhe lassen.

εἰς πράγματα ἐπίπτειν in eine schwierige Lage geraten.

εἰς πράγματα προάγειν oder ἐμβάλλειν τινά j-n in eine schwierige Lage bringen.

πράγματα πρᾶσσειν Händel (vor Gericht) haben, Prozesse führen.

2. (insb.)

a) die Sache selbst, **Wirklichkeit, Tatsächlichkeit**, die realen Verhältnisse, Natur der Sache, Lage der Dinge (bsd. im Ggs. der Wünsche).

b) Vermögen(sumstände).

c) (prägn.)

Sache von Bedeutung oder **Wichtigkeit**, etwas Großes, Wichtiges

πράγμα ἐστὶ μοι es ist für mich von Wichtigkeit oder bedeutungsvoll, es macht für mich viel aus, es ist vorteilhaft für mich mit Inf.

οὐδὲν πρᾶγμα ἐστὶ es ist nichts von Belang, es hat nichts zu bedeuten oder nichts auf sich, es ist gleichgültig

τινί j-m, für j-n

mit Inf.

~ ποιῆσθαι τι etw. wichtig nehmen.

οὐδὲν πρᾶγμα ποιῆσθαι sich nichts daraus machen.

Auch von Personen:

μέγιστον ~ εἶναι παρά τινι bei j-m alles gelten.

d) (das, was bei einer Sache herauskommt)

Wirkung, Gelingen, Erfolg, Gewinn, Nutzen

οὔτις πρᾶξις πέλεται γόοιο das Jammern bringt keinen Nutzen.

οὔτις πρᾶξις ἐγγίγνετο μυρομένοις es half den Jammernenden nichts.

e) Geschäftssache, **Geschäft**, Unternehmen

bsd. Handels- oder Geldgeschäft

κατὰ πρᾶξιν τινα bei Gelegenheit eines Geschäftes.

Übh. Verbindung

οὐδὲν πρᾶγμα ἐμοὶ καὶ σοὶ ἐστὶν ich habe keine Gemeinschaft mit dir, habe nichts mit dir zu schaffen.

f) (Pl.) staatliche Verhältnisse, **Staatsangelegenheiten**, Staatsgeschäfte, Staatswesen, **Staat**, Staatsinteresse

Insb.:

α) politische Tätigkeit, Politik, Staatsverwaltung, Regierung.

β) politische **Macht**, Herrschaft, Gewalt, Oberhand, Hegemonie

διαπεπόρθηται τὰ Περσῶν πράγματα.

τὰ πράγματα ἔχειν die Macht oder Staatsleitung haben, λαβεῖν oder δέχεσθαι die Regierung übernehmen.

οἱ ἐν (oder ἐπι) τοῖς πράγμασι die Machthaber, Leiter des Staates, leitenden Staatsmänner, Befehlshaber.

νεώτερα (oder ἕτερα) πράγματα Neuerungen, Umtriebe, Staatsumwälzungen, Revolution.

g) Vermögensverhältnisse, Vermögen, Mittel.

πραγματεύομαι M. u. P.

1. **tätig** oder **geschäftig sein**.

2. a) **sich mit etw. beschäftigen**.

b) **zustande bringen**.

im einzelnen:

[πρᾶγμα]

Medium u. Passiv

1. **tätig** oder **geschäftig sein**, Geschäfte haben, arbeiten

insb. ein Geschäft (Handels- oder Geldgeschäfte) betreiben, handeln.

2.

a) **sich mit etw. beschäftigen** oder abgeben, sich um etw. bemühen

περί τι, ἐπί τινι, περί τινος

etw. treiben oder unternehmen

τί, πολλά, πάντα ταῦτα

insb. etw. zu erwerben suchen

τί, τινί τι.

b) **zustande bringen**, ins Werk setzen, anfertigen, ausführen

τί, τινί τι

Insb:

α) etw. ersinnen, ermitteln.

β) etw. ausarbeiten

(**Passiv** πεπραγματεῦσθαι τινι).

F. Aor. ἐπραγματευσάμην u. ἐπραγματεύθην; Perf. mit akt. u. pass. Bedeutung.

φθείρω

I. Aktiv

verderben, zugrunde richten, vernichten.

II. Passiv

vernichtet werden, zugrunde gehen, umkommen.

im einzelnen:

I. Aktiv

verderben, zugrunde richten, vernichten, ins Unglück stürzen, aufreiben, (be)schädigen, verschlechtern, entstellen, herunterbringen, entkräften

τί u. τινά

Insb:

a) zerstören, verwüsten

b) töten, morden, niedermetzeln

c) verführen, schänden, entehren

d) verschwenden, erschöpfen

e) (Farben) verreiben, durch Beimischung anderer abtönen

II. Passiv

verderben intr. = **vernichtet** oder zerstört **werden, zugrunde gehen**, untergehen, **umkommen**, ins Unglück geraten, viel zu leiden haben

τινί, ὑπό, ἐκ, ἀπό τινος durch, in etw., von j-m

Insb.:

a) Schiffbruch leiden, scheitern

b) sterben

c) poet. sp. weggehen, sich entfernen, sich scheren, umherschweifen

bsd. πρὸς u. τινα(ς) zu seinem Unglück an j-n (oder unter Leute) geraten

F.

In Prosa meist διαφθείρω. Fut. φθερῶ (ion. φθερέω, ep. φθέρσω); Aor. ἔφθειρα; Perf. ἔφθαρκα; Fut. M. φθεροῦμαι pass.; Perf. P. ἔφθαρμαι (3. Pl. ἐφθάραται, PQP ἐφθάρατο); Aor. P. ἐφθάρην; Fut. φθαρήσομαι, Verbaladj. φθαρτός.

διαφθείρω

I. trans.

1. **verderben** = **vernichten, zugrunde richten**.

(Passiv) **untergehen, zugrunde gehen, umkommen**.

2. **verderben, verschlechtern, verschlimmern**. Insb. moralisch:

a) j-n **verführen**.

im einzelnen:

I. trans.

1. **verderben** = (gänzlich) **vernichten, zugrunde richten**, ruinieren, zerrütten, ins Unglück bringen

τί u. τινά

Insb.:

zerstören, verwüsten

ermorden, umbringen, töten, aufreiben

(τὴν χεῖρα) erlahmen lassen

τὰ συμφέροντά τινος das Wohl j-s untergraben

(Vermögen) durchbringen

übtr.:

etw. vereiteln, erfolglos machen, umstoßen

(καιρόν) unbenutzt (oder verloren gehen) lassen

Passiv verderben intr., **untergehen, zugrunde gehen, umkommen**, verloren gehen, (ins Verderben) stürzen

ὑπό oder πρὸς τινος von j-m

τινί durch oder an etw.

τί an etw.

insb. sterben, erkranken, verfaulen, verwesen

übtr. unbrauchbar werden, alles Ansehen verlieren

ἐν τῇ στρατιᾷ.

τοὺς ὀφθαλμοὺς διεφθάρθαι geblendet oder augenkrank sein (τὴν ἀκοὴν taub sein).

ταῖς γνώμας διαφθείρεσθαι den Verstand verlieren.

τὰ πράγματα διεφθαρμένα ἐστὶ die Sache ist verloren.

τοῦ χρώματος διαφθείρεσθαι die Farbe verändern oder wechseln, sich verfärben.

2. **verderben** = schlechtmachen, **verschlechtern, verschlimmern**, zum Schlimmen ändern, **entstellen**, beschädigen, verletzen

insb. zerfleischen, verstümmeln, verkrüppeln

τῷ σώματι διεφθάρθαι verkrüppelt sein;

übtr. verfälschen, verdrehen, verblenden

Insb. moralisch:

a) j-n **verführen**, verleiten

bsd. entehren, schänden.

b) bestechen

τινά τινα j-n durch, mit etw.

II. intr. Perf. II διέφθορα ep. sp. = διέφθαρμαι.

F.

Vgl. φθείρω. Iterativform διαφθείρεσκε; Fut. ion. διαφθερέω, ep. διαφθέρσω = διαφθερῶ; Perf. I διέφθαρκα; Perf. II διέφθορα att. ich habe vernichtet, ep. u. sp. auch intr. ich bin verloren, bin des Todes, stürze ins Verderben = διέφθαρμαι; 3. Pl. Perf. P. διεφθάραται u. 3. Pl. P. QP P. διεφθάρατο; Fut. M.

διαφθαρέομαι ion. = Fut. P. διαφθαρήσομαι.

ἡ διαφθορά

- a) **Vernichtung, Verderben.**
b) **Verderbnis.**

im einzelnen:

[διαφθείρω]

1.

a) **Vernichtung**, Zerstörung, Untergang, **Verderben**

τινός

insb. (auch Pl.) Ermordung, Blendung.

b) **Verderbnis**

insb. Verführung.

2. Gegenstand der Vernichtung

bsd. Fraß.

φθαρτός 3 nkl. sp. †

im einzelnen:

[φθείρω]

zerstörbar, vergänglich.

ἄλλ' = ἄλλο; ἄλλ' = ἀλλά

ἀλλά Adversativ-Kj.

aber, allein, jedoch

- a) (nach Negationen) **sondern, vielmehr.**
b) (nach hypothetischen oder kausalen Vordersätzen)
doch, so doch, (doch) wenigstens.
c) (nach Negationen und Fragen mit negat. Sinn)
als, außer, ausgenommen.
- (im Gespräch leitet ἀλλά die Antwort oder Entgegnung ein)
nun gut, ja, nein (auch **nein vielmehr**).
- (in lebhaften Fragen und Einwüfen) **wie? doch.**
- (bei Aufforderungen, Befehlen, Wünschen)
aber wohlan, wohlan denn, nun ... denn.

im einzelnen:

AdversativKj. (= lat. sed u. at) bei Gegenüberstellung, scharfem Gegensatz, Kontrast

aber, allein, jedoch, doch, indessen, gleichwohl

αἰσχρὰ γυνή, ἀλλὰ πλουσία.

οὐχ ἄπαξ, ἀλλὰ πολλάκις.

βουλοίμην ἂν σῶσαι ὑμᾶς, ἀλλ' οὐ δύναμαι;

verstärkt **ἀλλά γε** aber freilich

Insb.:

1.

a) (nach Negationen)

sondern, vielmehr, im Gegenteil

οὐκ ἐγὼ τούτων αἰτίας εἰμι, ἀλλ' ὑμεῖς.

Zuweilen = **sondern nur, sondern bloß**

οὐ μόνον ... ἀλλὰ (καί) nicht nur ... sondern (auch).

b) (nach hypothetischen oder kausalen Vordersätzen)

doch, so doch, (doch) wenigstens

εἰ σῶμα δοῦλον, ἀλλ' ὁ νοῦς ἐλεύθερος. ἐπεὶ ὑμεῖς οὐκ ἴστε. ἀλλ' ἐγὼ ἐρῶ.

Elliptisch in der Mitte eines Satzes

πειράσατ' ἀλλ' ὑμεῖς γε κινήσαι στόμα versucht ihr doch wenigstens (sc. wenn kein anderer es kann).

ὦ θεοί, συγγένεσθέ γ' ἀλλὰ νῦν (zu ergänzen: da ihr früher nicht beistandet).

Verstärkt **ἀλλά ... γέ**

ἀλλά περ doch wenigstens, ἀλλ' οὖν doch gewiss, doch wenigstens, ἀλλ' οὖν ... γέ, ἀλλά γέ τοι u. ἀλλά γέ μέντοι doch gewiss wenigstens, doch wenigstens sicherlich.

c) (nach Negationen und Fragen mit negat. Sinn)

als, außer, ausgenommen (= πλήν oder εἰ μή, lat. nisi)

ἔπαισεν οὐτις ἀλλ' ἐγώ;

meist ἀλλ' ἢ

ἀργύριον οὐκ ἔχω ἀλλ' ἢ μικρόν τι außer einer Kleinigkeit.

οὐδένας συμμάχους ἔχομεν ἀλλ' ἢ τοὺς Βοιωτούς.

οὐδαμοῦ ἀλλ' ἢ nirgends als, οὐδεὶς ἀλλ' ἢ niemand als, οὐδὲν ἄλλο σκοπεῖν ἀλλ' ἢ τὸ ἄριστον.

2. Im Gespräch leitet ἀλλά die Antwort oder Entgegnung ein (eig.: auf das Gesagte bemerke oder erwidere ich folgendes)

nun gut, ja, jawohl, ja gewiss, ei ja, nein (auch **nein vielmehr**)

im Deutschen oft unübersetzbar.

3. (In lebhaften Fragen und Einwüfen)

wie? doch (verstärkt ἀλλ' ἢ)

ἀλλ' ἢ μέμηνας wie? bist du rasend?

(Wenn mehrere gleichartige Fragen gehäuft stehen, wird ἀλλά bei der zweiten u. den folgenden durch **oder** übersetzt

Xen. Anab. 5, 8,4).

4. (Bei Aufforderungen, Befehlen, Wünschen)

aber wohlan, wohlan denn, nun ... denn, so ... denn, drum, allerdings

Tyrtaios 1,15 ὦ νέοι, ἀλλὰ μάχεσθε. Plat. Kriton 46 A zweimal;

verstärkt ἀλλ' ἄγε, ἀλλ' ἄγετε, ἀλλ' ἴθι u. ä.

5.

a) beim Abbrechen der vorhergehenden Gedankenreihe und beim Übergang zu etw. Neuem

b) um den durch eine Parenthese unterbrochenen Faden der Rede wieder aufzunehmen

= **also, wie gesagt**

6. Verbindungen (vgl. 1 b.)

ἀλλ' οὐ, ἀλλὰ μή aber nicht, nicht aber, und nicht (vielmehr).

ἀλλ' οὖν s. οὖν.

ἀλλὰ καὶ aber auch, sondern auch, (verstärkend) ja sogar, (ἀλλὰ καὶ ὅς aber trotzdem, doch auch so).

ἀλλ' οὐδέ ja auch nicht, ja nicht einmal; ἀλλ' οὐδ' ὅς aber trotzdem nicht.

ἀλλά μέντοι aber doch, jedoch.

ἀλλά τοι, ἀλλ' ἦτοι aber allerdings, aber freilich, nun aber.

ἀλλὰ μὴν vgl. μὴν.

ἀλλὰ δὴ aber freilich.

ἀλλὰ μὲν δὴ aber wahrlich ja, aber sicherlich.

οὐ μὴν ἀλλά, οὐ μέντοι ἀλλά jedoch, indessen, (aber) nichtsdestoweniger (verumtamen).

Ep. ἀλλά τε so doch, sondern.

ἀλλὰ ... γάρ u. ἀλλὰ γάρ aber freilich, aber ... ja, indessen (atenim), vgl. γάρ (4).

οὐ γὰρ ἀλλά (eig. es ist ja nicht so, sondern) freilich, indessen.

ἀμήν † [hebr.]

im einzelnen:

fest, treu; gewiss, wahrlich, so sei es!

ὁ u. τὸ ἀμήν das Amen = die Bestätigung

γάρ

1. (versichernd oder bestätigend) **sicherlich, allerdings.**

2. (begründend) **denn, ja.**

3. (erklärend) **nämlich.**

im einzelnen:

[entst. aus γέ ἄρ = wenigstens also. Nie am Anfang des Satzes stehend]

1. (versichernd oder bestätigend)

sicherlich, gewiss, allerdings, freilich

Insb.:

a) in Antworten

ἔστι γὰρ οὖν allerdings ist es so. οὐ γὰρ οὖν durchaus nicht, keineswegs.

b) in Wunschsätzen = **doch**

κακῶς γὰρ ἐξόλοιο. εἰ γάρ, αἰ γάρ wenn doch.

c) in Fragen = **denn wirklich, denn nur**

οἶε γὰρ τὸν ἀδελφὸν μαχεῖσθαι σοι glaubst du denn wirklich?

τίς γάρ quisnam?

τί γάρ wieso denn? (= es muss so sein, lat. quid enim?), πῶς γάρ, πόθεν γάρ wieso denn? (= es kann nicht so sein), πῶς γὰρ οὐ wieso denn nicht?

2. (begründend)

denn, ja, nam, enim

Zu merken:

a) dass es dem zu begründenden Satz vorausgehen kann (deutsch "ja" oder "weil")

Ἦ πολιταί, πολλοὶ γὰρ ἡμῶν τεθνάσι, τὸν πόλεμον παῦσαι ἡμᾶς χρή.

b) dass der begründende Satz in den begründeten eingeschoben werden kann (deutsch "ja" oder "nämlich")

Οἱ Ἀθηναῖοι, ἔτυχον γὰρ ἐν τῇ ἀγορᾷ πολλοὶ ὀπλῖται καθεύδοντες, πολλῇ κραυγῇ συνέδραμον.

c) dass das zu begründende Satzglied oft aus dem Zusammenhang zu ergänzen ist (bsd. oft in Antworten, so dass es sich auf ein zu ergänzendes "ja" oder "nein" bezieht)

Ἴρα τοῖς πολεμίοις τὴν πόλιν παραδώσομεν; πολλῇ γὰρ ἀνάγκη "ja, denn es ist unvermeidlich".

3. (erklärend)

nämlich, bsd. oft nach Demonstrativen, die eine angekündigte Auseinandersetzung einführen, und nach den elliptischen Ausdrücken

τεκμήριον δέ (sc. τότε ἐστίν), σημεῖον δέ, μαρτύριον δέ, δῆλον δέ, τὸ δέ μέγιστον u. ä.

4. **καὶ γάρ:**

a) denn ja (etenim).

b) denn auch, denn sogar (nam etiam) = **καὶ γὰρ καί**.

ἀλλὰ ... γάρ u. ἀλλὰ γάρ nein, denn = aber ... ja, aber freilich, indessen, allerdings (atenim), beim Einwurf "aber, höre ich sagen" oder "aber, wendet man ein".

οὐ γὰρ ἀλλά freilich, indessen.

γὰρ οὖν:

a) (erklärend) nämlich.

b) (bestätigend) denn jedenfalls, denn fürwahr.

c) (in Antworten) freilich wohl, allerdings

οὐ γὰρ οὖν keineswegs, durchaus nicht.

καὶ γὰρ οὖν daher denn auch, und daher denn.

γὰρ ἄρα denn in der Tat, denn ja.

ἦ γάρ wahrlich, ja freilich, nicht?

γὰρ τοι denn gewiss, denn freilich.

καὶ γὰρ τοι und so denn auch.

γὰρ δὴ:

a) denn bereits (δὴ = ἤδη).

b) denn ja, denn in der Tat, denn freilich, ja bekanntlich.

F. α kurz, ep. in der Arsis $\bar{\alpha}$ (z.B. Hom. Jl. 1, 342; 2, 39).

εἰ γάρ

2. wenn doch, o dass doch.

im einzelnen:

1. denn wenn.

2. **wenn doch, o dass doch.**

(= εἴθε vgl. εἰ 1)

εἴθε

wenn doch, o dass doch.

im einzelnen:

(Wunschpartikel = utinam)

wenn doch, o dass doch

mit Opt. oder mit Ind. der historischen Tempora

εἰ Kj. (vgl. auch οἱ)

wenn, ob.

1. (wünschend mit Opt., meist εἰ γάρ oder εἴθε)
wenn doch, o dass doch.
2. (bedingend)
 - a) **wenn, falls.**
 - b) **sooft.**
3. (konzessiv) καὶ εἰ u. εἰ καὶ **auch wenn, wenn auch, obgleich.**
4. (nach Verben des Affekts) **dass.**
5. (in indirekten Fragen) **ob** oder **ob nicht.**
6. (Verbindungen) εἴπερ
 - a) **wenn wirklich.**

im einzelnen:

wenn, ob

1. (wünschend mit Opt., meist εἰ γάρ oder εἴθε)

wenn doch, o dass doch

2. (bedingend)

a) **wenn, falls**

b) **jedesmal wenn, sooft**

Vier Arten der hypothet. Sätze:

a) **Realis** (Fall der Wirklichkeit), Haupt u. Nebensatz im Ind.

Εἰ τοῦτο λέγεις, ἀμαρτάνεις.

Εἰ μὴ ἤρεσκόν σοι οἱ νόμοι, ἐξῆν σοι ἀπιέναι ἐκ τῆς πόλεως.

Εἰ ἡ καθέξεις γλῶτταν, ἔσται σοι κακά.

b) **Potentialis** (Fall der bloßen Annahme oder Möglichkeit), Nebensatz im Opt., Hauptsatz im Opt. mit ἄν

Εἰ τοῦτο λέγοις, ἀμαρτάνοις ἄν.

Εὐδαίμων ἄν γίγνοιτο ἡ πόλις, εἰ οἱ πολῖται ὁμονοοῖεν ἀλλήλοις.

c) **Irrealis** (Fall der Nichtwirklichkeit), Nebensatz im Ind. eines Präteritums, Hauptsatz im Ind. eines Präteritums mit ἄν

Εἰ μὴ ἤμεν ἄνθρωποι, οὐκ ἄν εἴχομεν τὴν ψυχὴν ἀθάνατον.

Οἱ πολέμοι ἔφυγον ἄν, εἰ οἱ σύμμαχοι ἐν καιρῷ ἦλθον.

d) **Eventualis** (Fall der Erwartung oder der Allgemeinheit), Nebensatz mit ἔάν (selten εἰ), im Konj., Hauptsatz im Ind. Fut. oder im Imper. oder in dem (einen allgemeinen Gedanken bezeichnenden) Präs.

Ἐάν (selten εἰ) ἔτι μίαν μάχην νικηθῶμεν, παντελῶς ἀπολούμεθα.

Ἐάν πάντα ἀκούσητε, κρίνατε.

Ἄπας λόγος, ἐάν (selten εἰ) ἀπῆ τὰ πράγματα, μάταιόν τι φαίνεται.

3. (konzessiv) καὶ εἰ u. εἰ καὶ

auch wenn, wenn auch, wenn schon, obgleich

4. (nach Verben des Affekts)

dass, darüber dass = ὅτι u. ὡς

Οὐδὲν θαυμάζω, εἰ αὐτῷ μὴ πιστεύεις.

Τί ἄχθεσθε, εἰ ἄλλοι μᾶλλον εὐτυχοῦσιν ἢ ὑμεῖς αὐτοί.

5. (in indirekten Fragen, bsd. bei den Verben des Versuchens u. Fragens)

ob oder **ob nicht**

εἰ ... ἢ (poet. εἰ ... εἴτε) ob ... oder

Unklassisch (sp. †) auch in direkten Fragen

6. Verbindungen

εἰ μὴ wenn nicht, wo nicht, außer, höchstens, nur dass, es sei denn, dass (= πλὴν εἰ, πλὴν εἰ μὴ)

εἰ μὴ ... ἀλλά wenn nicht ... so doch (wenigstens)

οὐ ... εἰ μὴ nicht ... außer wenn; nur wenn

εἰ ἄρα vgl. ἄρα

εἰ μὴ ἄρα (mit Ind. oder Opt.) wenn nicht etwa, es müsste denn sein, dass, nisi forte

εἰ δέ u. εἰ δὲ μὴ andernfalls, widrigenfalls, wo nicht, sonst

εἷ γε, εἰ γοῦν wenigstens wenn, wenn nämlich, wenn anders, wenn freilich, wenn jedoch, wenn gar

εἰ δὴ wenn denn, wenn ja, wenn nämlich, wenn wirklich, wenn anders, wenn vollends

εἴπερ wenn durchaus:

a) **wenn wirklich**, wenn anders, wenn überhaupt, wenn denn, wenn nämlich

εἴπερ οὖν wenn nur

b) ep. **wenn auch**, selbst wenn, wenn auch noch so sehr

c) **da ja**

d) elliptisch: εἴπερ τις oder εἴπερ ἄρα = höchstens

εἴπερ τις (καὶ ἄλλος) wenn je einer = mehr als irgend einer

εἰ μόνον wenn nur, dummodo

εἰ δ' οὖν wenn aber doch (nicht), andernfalls

εἷ ποτε s. εἵποτε

εἷ πως s. εἵπως

εἷ τις wer etwa (si quis) = jeder der, all die, auch abs. = mancher, einige

εἷ τις ἄλλος wer sonst etwa

εἷ τις καὶ ἄλλος wenn überhaupt einer, mehr als irgendwer

εἰ μὴ τι wenn nicht etwa

εἰ δ' ἄγε ep. buk. auf denn! wohlan denn! (εἰ ist in dieser Formel wahrscheinlich alter Imper. von εἶμι = ἴθι)

εἰς oder εἰς

I. Adv. **hinein**.

II. Präp. mit Akk.

1. (räumlich auf die Frage "wohin?") **in ... hinein, nach ... hin, zu, auf, bis an, gegen**. Insb.:

a) (bei Völkernamen) **in das Land**.

b) (bei Personen) **zu, unter**.

2. (zeitlich)

a) **bis, bis zu**.

b) **auf, für**.

3. (übtr.)

a) **gegen** (freundlich und feindlich).

b) (zur Bezeichnung des Zwecks, der Absicht) **zu, für**.

c) (zur Angabe der Rücksicht) **in Beziehung auf, in Hinsicht auf**.

d) (zur Bezeichnung des Grades oder Maßes, der Art und Weise) Insb. bei Zahlen:

α) **gegen, ungefähr**.

im einzelnen:

I. Adv.

hinein, herein

εἰς (oder °εἰς) δ' ἄλοχον ἐκαλέσσατο, εἰς (°εἰς) δ' ἄγε hinein aber führte er.

II. Präp. mit Akk.

1. (räumlich auf die Frage: "wohin?")

in ... hinein, nach ... hin, zu, auf, bis an, gegen

βέλος εἰς ἐγκέφαλον ἔδου, εἰς τὴν πόλιν ἰέναι, εἰς Θήβας πέμπειν, τεῖχος οἰκοδομεῖν εἰς θάλασσαν, εἰς ἐλάτην ἀναβαίνειν, ἐκ κεφαλῆς εἰς πόδα.

Insb.:

a) (bei Völkernamen)

in das Land

εἰς Καρδούχους ἐμβάλλειν, ἢ εἰς Βοιωτούς ὁδος.

b) (bei Personen)

zu, unter

εἰς ἀνθρώπους ἀπόρους ἔλθειν, καταφυγεῖν εἰς Ἀχιλλέα, γράμματα πέμπειν εἰς βασιλέα oder εἰς τὴν ἐμὴν μητέρα, εἰς ἀνθρώπους ἐξίεναι unter die Leute gehen.

c) (elliptisch mit Gen.)

εἰς Ἄιδου (sc. δόμον) καταβῆναι, εἰς Πριάμου, ἐς ἀνδρὸς ἀφνειοῦ ἀφικέσθαι, εἰς διδασκάλου φοιτᾶν, ἐς Ἀθηναίης (sc. ἱερὸν) φυγεῖν, ἐς σεαυτοῦ zu dir.

d) (prägn. bei Verben der Ruhe)

παραγίγνεσθαι u. παρῆναι εἰς τόπον (z.B. εἰς Σάρδεις) an einem Ort anwesend sein oder erscheinen;

λέων ἐφάνη εἰς ὁδόν, τετρῶσθαι εἰς τὴν γαστέρα, ἀποδῶναι ἐς τὸ φανερόν vor aller Augen;

insb. bei den Verben des Sagens, Redens, Zeigens, Kundtuns:

λέγειν εἰς τινα vor oder zu j-m reden (z.B. εἰς τὴν στρατιάν), λόγους ποιεῖσθαι εἰς τὸν δῆμον oder ἐς τοὺς Ἕλληνας, τὴν γνώμην δηλοῦν ἐς τοὺς Ἀθηναίους u. ä.

2. (zeitlich)

a) **bis, bis zu**

b) **auf, für**, gegen

c) **zur Zeit, während**

ἐς ἥλιον καταδύντα bis oder auf Sonnenuntergang, εἰς τὴν ἑσπέραν gegen Abend, εἰς τὸν πάντα βίον für das ganze Leben, ἐς ἐμέ bis auf meine Zeit (= ἐς τόδε), ἐς ἑνιαυτόν auf ein Jahr oder ein Jahr lang, ἔτος εἰς ἔτος Jahr für Jahr, εἰς ὃ bis, ἐς τί wie lange?

εἰς καιρόν zu rechter Zeit, εἰς τέλος am Ende, endlich;

mit Adv.

εἰς ἀεὶ auf immer, εἰς ἔπειτα für die Zukunft, ἐς αὔριον, εἰς τότε, ἐς αὔθις für ein andermal, εἰς ἅπαξ ein für allemal oder mit einem Mal.

3. (übtr.)

a) **gegen** (freundlich u. feindlich)

ὀργῇ χρησθαι εἰς τινα, στρατεύειν εἰς τὴν Ἀττικὴν, εὐσεβεῖν εἰς τοὺς γονέας, οἱ εἰς Μυτιλήνην πολέμοιοι.

b) (zur Bezeichnung des Zwecks, der Absicht)

zu, für, wegen, behufs

ἀνθρώπους παιδεύειν εἰς ἀρετὴν, εἰς πόλεμον θωρήσσεσθαι, χρήματα ἀναλίσκειν εἰς τὴν στρατείαν oder εἰς τὸ ναυτικόν, εἰς τὴν τροφήν zum Unterhalt, εἰς τὸ ἴδιον zu eigenen Zwecken, εἰς κέρδος τι δρᾶν, ὀρμᾶν εἰς τὸ διώκειν, ἢ ἐς πόλεμον παρασκευή, ἐς τί wozu? zu welchem Zweck?

c) (zur Angabe der Rücksicht)

in Beziehung auf, in Hinsicht auf, wegen, für

ἀγαθὸς εἰς θήραν, θαυμάζειν τινα ἐς ἀνδρείαν, ἔνδοξος εἰς πολεμικά, δόξα εἰς ἀνδρείότητα, ἐπαινεῖσθαι εἰς διδασκαλίαν, μέμψεσθαι τινα ἐς φιλίαν, λέγειν εἰς τι über etw., φρόνιμος εἰς τὰ τῆς πόλεως πράγματα, ἐς τὰ ἄλλα im übrigen, in anderer Hinsicht, εἰς ἅπαντα in jeder Hinsicht, τὸ εἰς ἐμέ was mich betrifft.

d) (zur Bezeichnung des Grades oder Maßes, der Art u. Weise)

ἐς τὰ μέγιστα (oder μάλιστα) im höchsten Grad, höchstens, ἐς ὃ soweit, weshalb, ἐς πλῆθος in Menge, εἰς δύναμιν oder εἰς τὸ δυνατόν nach Kräften, nach Möglichkeit, εἰς ἀφθονίαν σιτία παρέχειν im Überfluss, εἰς καλόν oder ἐς τὸ δέον zur rechten, gelegenen Zeit, ἐς τὸ ἀκριβές εἰπεῖν genau sagen, ἐς τοσοῦτο so weit, nur insoweit.

Insb. bei Zahlen:

α) **gegen, ungefähr**, etwa

εἰς τοὺς δισχιλίους, ναῦς ἐς τὰς τετρακοσίας, (εἰς τρίς bis zu drei Malen = dreimal)

β) (distributiv)

εἰς ὀκτώ je acht, acht Mann hoch oder breit; εἰς ἓνα je einer, einzeln, Mann für Mann, einen Mann hoch; εἰς πόσους wie viele Glieder tief? wie tief?

F.

Die Formen εἰς u. ἐς werden in der klassischen Zeit im allgemeinen unterschiedlos gebraucht. Bisw. nachgestellt (εἰς, ἐς oder °εἴς, °ἔς?, z.B. Hom. Jl. 1,222; 15, 59; oder 3,137).

κἀγώ

im einzelnen:

= καὶ ἐγώ (Krasis).

μετά

I. Adv.

1. a) **inmitten, dazwischen.**

2. **hinterher.**

II. Präp.

1. mit Gen.

a) (räumlich) **inmitten, zwischen.**

b) **mit, samt.**

c) (übtr.)

α) **mit, unter.**

β) **gemäß.**

2. mit Dat.

inmitten, unter, zwischen.

3. mit Akk.

a) (räumlich)

α) (auf die Frage "wohin?")

mitten hinein, zwischen ... hinein, unter, nach ... hin.

β) **hinter, hinter ... her.**

b) (zeitlich) **nach.**

c) (übtr.)

α) (von Rang u. Reihenfolge) **nächst, nach.**

β) **zufolge, gemäß.**

im einzelnen:

I. Adv.

1.

a) **inmitten, dazwischen**, darunter

b) außerdem

2. dahinter, **hinterher**, hernach, danach, nachträglich

II. Präp.

1. mit **Gen.**

a) (räumlich)

inmitten, mitten unter, **zwischen**

μετὰ νεκρῶν κεῖσθαι, ~ θηρῶν καθίζειν, ~ δμῶν πίνειν, ~ τῶν ἄλλων καθῆσθαι.

b) **mit, samt** = zugleich mit, zusammen mit, im Bunde, im Verein, in Gemeinschaft, im Einverständnis, in Begleitung, mit Hilfe, unter Mitwirkung, unter dem Beistand, unter dem Befehl, auf seiten j-s

μετὰ Βοιωτῶν μάχεσθαι ἐπὶ Φίλιππον, μετ' τινος εἶναι auf j-s Seite stehen, μετὰ τινος γίγνεσθαι auf j-s Seite treten, μετ' ἐμοῦ ἔστι günstig für mich, in meinem Interesse.

οἱ μετὰ τινος die Leute j-s, die Begleiter, Genossen, Anhänger, Angehörigen, Umgebung, Gefolge, Schar, Partei j-s.

οἱ μετὰ Λεωνίδου Leonidas und seine Leute.

c) (übtr.)

α) **mit, unter, in, bei** (zur Angabe begleitender Umstände, der Art u. Weise, des Mittels)

μετὰ κινδύνων φεύγειν, ~ ὀργῆς βουλευέσθαι, ~ παρρησίας λέγειν, ~ ἀδικίας κτᾶσθαι, ~ ῥυθμοῦ βαίνειν, ~ ἀρετῆς πρωτεύειν.

β) **gemäß, in Gemäßheit, nach Maßgabe**

τῶν νόμων καὶ τοῦ δικαίου κινδυνεύειν, ~ ἀληθείας σκοπεῖσθαι, ~ καιροῦ nach Maßgabe der Umstände.

2. mit **Dat.** (nur poet., insb. ep.)

inmitten, unter, zwischen, in (inter)

μετὰ χερσίν (oder γαμφηλῆσιν) ἔχειν, μετὰ πρότοισι φαίνεσθαι, κεῖσθαι ~ νεκύεσσι oder μετὰ κύμασι, μῆτιν ὑφαίνειν μετὰ φρεσὶ, μετὰ στρατῶ, ~ ἀγορῆ, ἐγὼ πέμπτος μετὰ τοῖσιν ἐλέχθην.

~ πνοῆς ἀνέμοιο zugleich mit den Hauchen des Windes.

3. mit **Akk.**

a) (räumlich)

α) (auf die Frage "wohin?")

mitten hinein, zwischen ... hinein, zwischen ... hin, unter, auf ... los, nach ... hin, zu

ἐλθεῖν μετὰ Τρωᾶς, αἰσσειν μετὰ χήνας mitten unter die Gänse, φεύγειν μετὰ νῆας, βῆναι μετ' ἄλλους zu anderen, ἰέναι μεθ' ὄμιλον oder μετὰ λαὸν Ἀχαιῶν, ~ Πρίαμον, ~ πληθύν mitten durch die Menge.

In Prosa findet sich so nur μετὰ χειρᾶς ἔχειν in den Händen halten.

β) **hinter, hinter ... her, nach**

μετ' ἰχνια βαίνει θεοῖο, βῆ δὲ μετ' αὐτούς, ἔπεσθαι μετὰ τινα.

Mit finalem Nebensinn: πλεῖν μετὰ χαλκόν nach Erz (= um Erz zu holen), ἰέναι μετὰ πατρὸς ἀκουήν nach Kunde vom Vater, θωρήσσεσθαι μετὰ πόλεμον.

b) (zeitlich)

nach, post

μετὰ τὴν ναυμαχίαν, μετὰ τὸ δεῖπνον, ~ Πάτροκλον θανόντα, Σόλωνα οἰχόμενον nach Solons Weggang, μεθ' ἡμέραν nach Tagesanbruch, bei Tage, μετὰ ταῦτα hierauf, τὰ μετὰ ταῦτα die Folgen, μετὰ μικρόν oder ὀλίγον.

c) (übtr.)

α) (von Rang u. Reihenfolge)

nächst, nach, hinter, secundum

πόλις πλουσιωτάτη μετὰ Βαβυλῶνα, ποταμὸς μέγιστος μετ' Ἴστρον, πρῶτος μετ' ἐμέ.

β) **zufolge, gemäß, nach** (selten)

μετὰ σὸν κῆρ nach deinem Herzen oder Wunsch.

μετὰ κλέος infolge des Ruhms.

F. μέτα (Anastrophe): a) wenn es nachgestellt ist, z.B. Ἐφόρους μέτα; b) = μέτεστι oder μετῆν.

μεταξύ

in der Mitte

I. Adv.

a) (räumlich) **dazwischen**.

b) (zeitlich) **inzwischen**.

II. Präp. mit Gen.

inmitten.

im einzelnen:

in der Mitte

1. Adv.

a) (räumlich)

dazwischen

ὁ ~ der dazwischen befindliche oder liegende, mittlere

τὸ ~ Zwischenraum

Insb. **mitten in der Rede e-s ändern**

~ ὑπολαμβάνειν ins Wort fallen, unterbrechen.

μῦθον ~ καταλείπειν ein Märchen in der Mitte stecken lassen oder abbrechen.

b) (zeitlich)

inzwischen, unterdessen (= τὰ ~ τούτου)

sp. † **später**

~ γίγνεσθαι verfließen.

τὸ ~ Zwischenzeit = ὁ ~ χρόνος

Insb. mit Part.

~ πορευόμενος mitten auf dem Marsch, während des Marsches;

~ λέγων mitten im Reden.

2. Präp. mit Gen.

inmitten

a) **zwischen**.

b) **während, unter**

~ (τῶν) λόγων um die Rede zu unterbrechen = apropos! halt einmal!

μή

1. (Negation) **nicht**.

2. (Fragepartikel mit negativem Sinn) **doch nicht etwa**, (indirekt) **ob nicht**.

3. (Kj. in Absichtssätzen mit Konj. bzw. Optativ)

damit nicht, dass nicht (bei den Verben des Fürchtens **dass**).

Besonders zu beachten:

a) οὐ μή mit Konj. Aor. (oder Ind. Fut.) **gewiss nicht, schwerlich**.

b) μή mit Konj. (bei Befürchtungen oder Warnungen) **dass nur nicht, wenn nur nicht**. μή οὐ mit Konj. **schwerlich**.

e) μή ὅτι oder μή ὅπως **geschweige denn (dass)**.

f) ὅτι μή nach vorhergehender Negation = **außer**.

im einzelnen:

1. (Negation)

nicht

a) in Hauptsätzen, die ein Verbot, eine Aufforderung, Warnung, einen Wunsch ausdrücken

μη μ' ἐρέθιζε, μη τοῦτο φίλον Δί πατρι γένοιτο.

b) in finalen, hypothet., konzessiven Nebensätzen, in hypothet. Relativ u. Temporalsätzen, in Konsekutivsätzen mit Inf.

c) fast stets beim Inf.

d) beim hypothet. u. finalen Part. Zu beachten ist, dass μή u. μή οὐ beim Inf. nach negativen Verben (widersprechen, widerstreben, verbieten, hindern, sich weigern, leugnen u.ä.) im Deutschen unübersetzt bleiben

Οἱ Κερκυραῖοι κήρυκα ἔπεμψαν ἀπεροῦντα μη πλεῖν ἐπὶ σφᾶς.

Οὐδὲν ἡμῖν ἐμποδὼν ἐστὶ μη οὐκ ἀνδρειότατα μαχέσασθαι.

2. (Fragepartikel mit negativem Sinn, lat. num)

doch nicht etwa, (indirekt) **ob nicht**, ob wohl

3. (Kj. in Absichtssätzen mit Konj. bzw. Optativ)

damit nicht, dass nicht

(bei den Verben des Fürchtens **dass**

φοβοῦμαι, μή ich fürchte, dass, μη οὐ dass nicht.)

Besonders zu beachten:

a) οὐ μή mit Konj. Aor. (oder Ind. Fut.) es ist nicht zu fürchten, dass = **gewiss nicht, schwerlich**, keineswegs, sicherlich nicht, nimmermehr

Οὐ μη τύχητε οὐ ἐπιθυμεῖτε.

Οὐ μη λαλήσεις ich will nicht hoffen, das du schwatze.

b) μή mit Konj. (bei Befürchtungen oder Warnungen)

dass nur nicht, wenn nur nicht

μη οὐ mit Konj. **schwerlich**, doch wohl nicht

Μη οἱ πολέμιοι ἀπροσδόκητοι ἡμῖν ἐπιθῶνται.

Μη σε, γέρον, παρὰ νηυσὶν κηχέω.

Μη οὐχ οὕτως ἔχη.

c) μή δῆ nicht gleich, nicht sofort (oder ja nicht, nur nicht, gar nicht = μή τοι)

d) μή τι vgl. μή τι

e) μη ὅτι oder μη ὅπως (elliptisch, eig.: ich will gar nicht sagen, dass) **geschweige denn (dass)**

οὐκ oder οὐδέ ... μη ὅτι (oder μη ὅπως) nicht einmal ... geschweige denn

μη ὅτι ... ἀλλὰ (καί) nicht nur ... sondern (auch oder sogar)

μη ὅτι ... ἀλλ' οὐδέ nicht nur nicht ... sondern nicht einmal

f) ὅτι μή nach vorhergehender Negation = **außer**, mit Ausnahme (= εἰ μή)

οὔποτε αὐτὸν εἶδον ὅτι μη ἅπαξ χθές.

μητι¹ ep. poet. sp.

1. nichts.

im einzelnen:

1. Neutr. von μήτις (ep. = μηδέν)

nichts

Adv. gar nicht, ja nicht, nimmermehr

2. Kj. (= μή τι)

a) (nach Verben des Fürchtens)

dass etwa, dass vielleicht

b) (in Fragen)

doch nicht etwa, ob etwa

c) (elliptisch) μήτι γε (δῆ) geschweige denn (gar), dass = viel weniger

μητις

1. keiner, niemand.

im einzelnen:

1. (ep. poet. sp. = μηδείς)

keiner, niemand

Vgl. auch μήτι.

2. Kj. (= μή τις)

- a) dass oder damit keiner
- b) ob (nicht) jemand

μήτι² ep.

im einzelnen:

Dat. zu μήτις

ἡ μήτις, ios, att. idos ep. poet.

- 1. Klugheit.
- 2. kluger Plan.

im einzelnen:

- 1. Klugheit, Einsicht, Verstand
 - 2. kluger Plan, Anschlag, Ratschluss, Rat
- F. Dat. μήτι ep. = μήτι, Akk. μήτιν

μήποτε

- 1. (Adv.) niemals, nie.

im einzelnen:

1. Adv.

a) niemals, nie

~ ἔτι nie mehr.

b) nkl. sp. vielleicht, wohl

2. Kj. (= μή ποτε)

a) damit (oder dass) nicht einmal, dass niemals, dass nicht etwa

b) ob (nicht) einmal oder etwa, ob (nicht) vielleicht

μήπως [= μή πως] Kj.

im einzelnen:

- a) dass nicht irgendwie, damit nicht etwa
- b) ob nicht etwa

μηδέ

- 1. nicht aber, aber nicht.
- 2. und nicht.
- 3. nicht einmal.

im einzelnen:

1. ep. ion. nicht aber, aber nicht

(att. ἀλλὰ μή).

2. und nicht, noch (auch)

nach negat. Sätzen die Verneinung fortsetzend.

3. nicht einmal, selbst nicht, auch nicht, lat. ne ... quidem

4. μηδέ ... μηδέ auch nicht (oder nicht einmal) ... noch (auch)

verschieden von μήτε ... μήτε weder ... noch

ὅτι Kj.

- 1. (in Aussagesätzen) dass.
- 3. (kausal) weil, da, darüber dass, deswegen weil.
- 4. a) (beim Superl.) möglichst.

im einzelnen:

1. (in Aussagesätzen, abhängig von verbis dicendi, sentiendi, affectuum u.ä.)

dass

ἴσθι, ὅτι οὐχ ἐκὼν ἐξαμαρτάνω.

2. ὅτι recitativum (vor direkter Rede = dem deutschen Doppelpunkt oder Anführungszeichen)

εἶπεν ὅτι εἰς καιρὸν ἦκεις er sagte: "Du kommst zur rechten Zeit".

(Vereinzelt auch vor Inf. oder AcI oder Part.

Her. I, 207; Xen. Hell. II, 2, 2; Cyr. I, 6, 18; 2, 4, 15; Plat. Gorg. 481,d ; Phaed. 63,c ; vgl. auch Thuc. IV, 37, 1)

3. (kausal)

weil, da, darüber dass, dafür dass, dadurch dass, deswegen weil, weswegen, was das anbetrifft dass, insofern,
lat. quod

regelm. mit Ind.

οὐχ ὅτι ... ἀλλ' ὅτι nicht weil ... sondern weil

ἄρα γε ὅτι nicht wahr (nonne), weil

4.

a) (beim Superlativ)

möglichst

ὅτι πλεῖστοι möglichst viele, ὅτι τάχιστα (vgl. ὄστις), auch ὅτι τάχος möglichst schnell.

b) (elliptisch)

α) (εἶ) οἶδ' ὅτι, ἴσθ' ὅτι, δηλον ὅτι oder δηλονότι offenbar, sicherlich, gewiss

β) † τί ὅτι wie ist es möglich, dass? wie kommt es, dass (= warum)?

γ) ὅτι τί aus welchem Grund? warum nur? (eig.: weil du was tun willst?)

c)

α) ὅτι μή soweit nicht

(nach vorausgehender Negation = εἰ μή) außer (wenn), außer höchstens, mit Ausnahme von

οὐδεὶς ἀνθρώπων ὅτι μὴ γυνὴ μόνον.

β) μὴ ὅτι ... ἀλλὰ (καί) nicht nur ... sondern (auch)

γ) οὐχ ὅτι (elliptisch = οὐ λέγω ὅτι) wiewohl, obschon, obgleich

οὐχ ὅτι ... ἀλλὰ καί (oder ἀλλ' οὐδέ) nicht nur nicht ... sondern auch (oder sondern nicht einmal)

δ) οὐδέ ... μὴ ὅτι nicht einmal ... geschweige denn

F. Ep. auch ὅττι, sehr selten (att. niemals) apostrophiert ὄτ' (z.B. Hom. Jl. I, 412; 4, 32).

οὖν, ion. dor. οὖν

1. a) (versichernd oder bestätigend)

in der Tat, wahrlich, jedenfalls, ja.

2. a) (auf das Vorhergehende zurückweisend ...) **also wie gesagt.**

c) (zur Weiterführung der Erzählung dienend) **nun.**

3. (folgernd) **folglich, also, daher.**

im einzelnen:

Partikel, nie an erster Stelle

1.

a) (versichernd oder bestätigend)

in der Tat, wahrlich, allerdings, wirklich, gewiss, jedenfalls, sicherlich, wenigstens, freilich, ja (bsd. auch in Antworten)

καὶ οὖν und in der Tat.

ἀλλ' οὖν doch gewiss, doch wenigstens, aber doch.

γὰρ οὖν denn in der Tat, denn fürwahr, ja freilich.

μὲν οὖν ganz gewiss, ohne Zweifel, jedenfalls, allerdings; πάννυ (oder μάλιστα) μὲν οὖν ganz gewiss, sicherlich; οὐ μὲν οὖν wahrlich nicht, keineswegs.

δ' οὖν gewiss, sicherlich, jedenfalls, sicher aber ist, dass; immerhin, meinetwegen; εἰ δ' οὖν wenn aber wirklich, wenn aber doch.

b) an relative Pronomina und Adverbien gehängt, verallgemeinert οὖν den Begriff (wie lat. cunque)

= **nur immer**

ὅστισοῦν, ὅπωςοῦν.

2.

a) auf das Vorhergehende zurückweisend und es (bsd. nach e-r Parenthese) wieder aufnehmend oder kurz zusammenfassend

also wie gesagt, also sag' ich, also, denn doch

Bsd. häufig μὲν οὖν **also**, wenn nach der Verweisung auf das Vorhergehende ein Gegensatz mit δέ folgt

Κλέαρχος μὲν οὖν τοσαῦτα εἶπε, Τισσαφέρνης δὲ ὧδε ἀπημείφθη.

b) den Nachsatz hervorhebend

c) zur bloßen Weiterführung der Erzählung dienend

nun

Hom. Jl. 1, 57; 3, 21 und 154

3. (folgernd)

folglich, somit, also, daher, demnach, lat. ergo u. igitur

καὶ γὰρ οὖν daher denn auch, denn ja auch

τί οὖν was nun? wie nun? was folgt daraus? ferner

οὐκ οὖν vgl. οὐκουν

πᾶς, πᾶσα, πᾶν, Gen. παντός, πάσης, παντός

1. (Bedeutungen)

a) **ganz, gesamt**; Subst. τὸ πᾶν u. τὰ πάντα **das Ganze**. Insb.:
αα) **völlig, lauter.**

ββ) **äußerster.**

b) **allerlei.**

c) **jeder, jeglicher**; Pl. πάντες **alle**. πᾶν oder πάντα **alles**.

2. a) (ohne Art.)

α) **ein ganzer.**

β) **jeder.**

δ) Pl. **alle.**

b) (mit Art.)

α) (in prädikativer Stellung) **der ganze**; im Pl. **alle**.

β) (in attributiver Stellung) **gesamt**.

3. πᾶς ist oft adverbial zu übersetzen durch **gänzlich, ganz, ganz und gar**.

im einzelnen:

1. (Bedeutungen)

a) **ganz, aller, gesamt**, vollständig (mit Inbegriff aller Teile)

Subst. τὸ πᾶν u. τὰ πάντα **das Ganze, die Gesamtheit**

Insb.:

α) Weltall, Universum

β) Hauptsache, Hauptgegenstand, -entscheidung

Insb.:

αα) **völlig, lauter, vollkommen**

πᾶσα ἀλήθεια lautere Wahrheit, ἐν πάσῃ ἀναρχία ζῆν in völliger Zügellosigkeit leben, ἐν πᾶσιν ἀφθόνοις in lauter Überfluss,

πάντες πολέμιοι lauter Feinde.

ββ) **äußerster, höchster**

πᾶσα ἀνάγκη äußerste Not, πᾶσα ἀθυμία höchste Entmutigung.

γγ) (bei Zahlen)

ἐννέα οἱ πάντες oder οἱ πάντες ἐννέα alle neun, volle oder ganze neun, neun im ganzen.

τὰ πάντα εἴκοσιν ἔτη volle zwanzig Jahre oder im ganzen zwanzig Jahre.

b) **allerlei**, von jeder Art (= παντοῖος)

ὄσπρια πάντα allerlei Hülsenfrüchte.

c) **jeder, jeglicher**, jedweder

Pl. πάντες **alle**, alle möglichen

οἱ πάντες die sämtlichen, alle zusammen.

οἱ ἐπὶ πᾶσι die Nachhut.

πᾶς τις ein jeder, jeder beliebige, jeder einzelne; πᾶς ὅστις jeder wer, πᾶν ὅσον alles was, πάντες ὅσοι alle welche.

πᾶν oder πάντα **alles, alles mögliche, alles Denkbare**

πάντα ποιεῖν alles mögliche tun, alle Mittel anwenden.

πάντα εἶναι τι j-m alles sein oder alles gelten.

οὐδὲν τῶν πάντων nichts in der Welt.

ἐς πᾶν ἀφικέσθαι in die höchste Gefahr kommen; ἐς πᾶν κακοῦ ἐλθεῖν ins höchste Unglück kommen.

ἐπὶ πᾶν ἐλθεῖν zu allem schreiten, alles versuchen.

ἐν παντὶ ἀθυμίας εἶναι in völliger Entmutigung sich befinden.

ἐν παντὶ εἶναι, μὴ in allen Nöten oder in größter Angst sein, dass.

περὶ παντὸς ποιεῖσθαι über alles schätzen
παντὸς μᾶλλον mehr als alles, über alles; ganz gewiss, unfehlbar

2.

a) (ohne Artikel)

α) **ein ganzer**

πᾶσα πόλις eine ganze Stadt, πᾶσαι πόλεις ganze Städte

β) **jeder**

πᾶς ποταμός jeder Strom, πᾶσα πόλις jede Stadt

Aber vor Part. u. Adj. steht der Artikel:

πᾶς ὁ βουλόμενος, πᾶς ὁ κλύων, πᾶς ὁ ἄδικος

γ) **völlig, lauter**

ἐς πᾶσαν ἀθυμίαν ἐλθεῖν.

δ) Pl. **alle** (allg. = alle denkbaren, alle möglichen)

πάντες ἄνθρωποι.

b) (mit Artikel)

α) in Prädikat. Stellung = **der ganze**

πᾶσα ἡ πόλις oder ἡ πόλις πᾶσα die ganze Stadt;

im Pl. **alle** (= alle genannten oder in Rede stehenden)

πᾶσαι αἱ πόλεις oder αἱ πόλεις πᾶσαι.

β) in attribut. Stellung = **gesamt**

ἡ πᾶσα πόλις die gesamte Stadt, die Stadt im ganzen (im Ggs. zu den einzelnen Teilen der Stadt).

ὁ πᾶς ἀριθμός die Gesamtzahl; τὸ πᾶν πλῆθος Gesamtmasse; αἱ πᾶσαι πόλεις die gesamten Städte, der Städtebund; οἱ πάντες ἄνθρωποι die gesamte Menschheit; οἱ πάντες ὀπλίται Gesamtheit der Hopliten.

3. Oft ist πᾶς Adv. durch **gänzlich, ganz, ganz und gar** zu übersetzen

ἡ χώρα ἐτέμνετο πᾶσα, διὰ παντὸς πολέμου ἰέναι ganz und gar auf Kriegsfuß stehen.

4. Adv.

a) (τὸ) πᾶν u. (τὰ) πάντα

im ganzen, in allem, in jeder Beziehung, in allen Stücken, gänzlich, völlig, durchaus, überhaupt immer

τὰ πολλὰ πάντα meistens, meistens, fast ganz.

b) τῶ παντί

in jeder Hinsicht oder Beziehung, überhaupt, (bei Komp.) unendlich

c) διὰ παντός (selten διὰ πάσης)

unter allen Umständen, durchgängig, durchweg, ganz und gar, fortwährend, unaufhörlich, immer (= τὸν πάντα χρόνον).

d) ἐπὶ πᾶν im allgemeinen

F. Äol. fem. παῖσα, Neutr. πᾶν. Pl. Gen.: πάντων, πασῶν (ep. πασέων u. πασάων); Dat. πᾶσι (ep. πάντεσσι).

σύμπαρ, ασα, αν

gesamt, ganz; (Pl.) allesamt.

im einzelnen:

[verstärktes πᾶς, lat. cunctus]

gesamt, ganz, allgemein

(Pl.) **allesamt, alle zusammen, im ganzen**

Subst. τὸ σύμπαν, τὰ σύμπαντα das Ganze, Gesamtheit, ganze Summe, Gesamtzahl, ganze Welt

(Adv. im ganzen, zusammengenommen, alles in allem, überhaupt)

τὸ σύμπαν εἰπεῖν um es kurz zu sagen.

ἅπαρ, ἅπασα, ἅπαν

1. a) **(ins)gesamt, ganz, aller; (im Pl.) alle.**

b) **völlig, lauter.**

2. **jeder.**

im einzelnen:

[ἅ copul. u. πᾶς]

1.

a) **(ins)gesamt, ganz, aller**

(im Pl.) **alle**, alle zusammen

b) **völlig, lauter**, ganz und gar

ἀργύρεος ἅπας ganz silbern.

πεδῖον ἅπαν πορεύεσθαι über völlig ebenes Land marschieren.

πεδῖον ἅπαν ὀμαλές eine ganz ebene Fläche.

αἱ ἅπασαι νῆες die Schiffe insgesamt, die Gesamtzahl.

ἅπαντα nicht als, lauter;

Adv. ἅπαντα u. τὸ ἅπαν in allen Stücken, in allem, auf jede Art.

ἐς ἅπαν völlig, gänzlich.

2. **jeder** (auch ἅπας τις)

ὁ ἅπας ἀνὴρ jeder beliebige Mann.

ἐξ ἅπαντος bei jeder Gelegenheit, auf jede Weise.

παντοῖος 3

allerlei, mannigfach, mancherlei.

im einzelnen:

[πᾶς]

allerlei, von allerlei Art, allerhand, **mannigfach**, mannigfaltig, vielfältig, **mancherlei**, verschieden(artig), buntgemischt, jeder mögliche, jedes Stammes und Standes.

παντοῖος γίγνομαι oder εἰμί ich nehme alle möglichen Gestalten an, biete alle Mittel auf, rate dringend, versuche alles (mögliche); auch ich bin außer mir, ich weiß mir keinen Rat

mit Part. oder Inf.

παντοῖοι ἐγένοντο δεόμενοι sie boten alles mit Bitten auf.

Adv. παντοίως auf mannigfache oder auf alle mögliche Weise, auf jede Art und Weise, bsd. mit allen Truppen

παντοδαπός 3 = παντοῖος.

[zu πᾶς; vgl. ἀλλοδαπός u. ποδαπός]

πανταχοῦ Adv. = πανταχῆ.

πανταχῆ u. **πανταχῆ** Adv.

1. a) **allenthalben, überall.**

b) **überallhin.**

2. (übtr.)

b) **auf alle Fälle, gänzlich.**

im einzelnen:

[πάντη]

1.

a) **allenthalben, überall**, an allen Orten, in allen Teilen, auf allen Seiten

auch mit Gen.

τοῦ Ἑλλησπόντου.

Subst. τὰ ~ die Schätze der ganzen Erde

b) **überallhin**, nach allen Seiten oder Richtungen

auch mit Gen.

τῆς γῆς.

2. (übtr.)

a) (zeitlich)

immer(dar), stets

b) auf jede Art und Weise, **auf alle Fälle**, in jeder Beziehung, bei jedem Anlass, in allem, **gänzlich**, ganz und gar, durchaus, überhaupt

πάντοτε sp. † Adv.

im einzelnen:

[πάς]

jedesmal, allemal, immer, ewig

διαπαντός Adv.

im einzelnen:

durchaus, durchgängig, immer

πάντοθεν sp. poet. **πάντοθε** Adv. = πανταχόθεν.

[πάς]

πανταχόθεν Adv.

1. a) **von allen Seiten.**

im einzelnen:

[πανταχῆ]

1.

a) **von allen Seiten** oder Orten (Stellen) her, ringsher

auch mit Gen.

~ τοῦ σώματος

b) allenthalben.

2. (übtr.)

in allen Beziehungen, überhaupt

παντοκράτωρ, ορος poet. sp. †

im einzelnen:

[κρατέω]

Allherrscher, allmächtig

φανερῶ ion. sp.

I. Aktiv **sichtbar machen.**

im einzelnen:

[φανερῶς]

I. Aktiv

sichtbar oder **deutlich**, bekannt **machen**, offenbaren, zeigen

τί, τίτι τι

II. Passiv

sich bekannt machen, sich offenbaren, bekannt oder berühmt werden

ἔς τινα bei j-m.

φαίνω

I. Aktiv

1. trans.

sichtbar machen, sehen lassen, zeigen. Insb.:

c) **anzeigen, verkünden.**

d) (übtr.) **erkennen lassen, an den Tag legen, offenbaren.**

2. intr. Insb.:

a) j-m **leuchten.**

II. Passiv

1. **leuchten.**

2. **zum Vorschein kommen, erscheinen, sich zeigen.**

3. mit näherer Bestimmung:

a) (mit Adj. oder Part.) **sich als etw. zeigen** oder **beweisen.**

b) (mit Inf.) **scheinen.**

c) (mit Part.) **offenbar sein.**

im einzelnen:

I. Aktiv

1. trans.

leuchten lassen, ans (Tages-)Licht bringen, **sichtbar machen, sehen lassen**, erscheinen lassen, **zeigen**, zur Schau stellen

τί oder τινά, τινί τι

Insb.:

- a) (ein Kind) geboren werden lassen.
- b) (für das Ohr) hörbar machen, ertönen lassen, aussprechen

τί

- c) **anzeigen, verkünden**, kundtun, vortragen, entdecken, melden, äußern

τί

Insb.:

α) (gerichtlich) **anzeigen** = denunzieren oder angeben

τινά u. τί τιμι oder πρὸς τινα bei j-m.

β) (milit.) φρουρὰν oder σήματα φαίνεiv den Heerbann aufbieten oder ins Feld rücken lassen

ἐπί oder εἰς τι

- d) (übtr.)

klar oder bekanntmachen, erklären, **erkennen lassen**, zu verstehen geben, **an den Tag legen**, bezeugen, bewahrheiten, **offenbaren**, andeuten, in Aussicht stellen, verheißen

τί, τινί τι

auch verüben.

- e) zuweisen, **bescheren**, geben, leisten

τινί τι

- 2. intr.

(v. Sternen, Lichtern u.ä.) Licht verbreiten, **scheinen**

Insb.:

- a) j-m **leuchten** = Licht vortragen

τινί

Subst. ὁ φαίνων der Planet Saturn

- b) **erscheinen**, hervorleuchten

II. Passiv

- 1. **leuchten, glänzen, strahlen**

übtr. hervorstechen, sich auszeichnen

- 2. **gesehen oder erblickt werden, ans (Tages-)Licht oder zum Vorschein kommen, erscheinen**, gezeigt werden, **sich zeigen, sichtbar werden, sich sehen lassen**

τινί j-m, von u. vor j-m

τὸ φαινόμενον Erscheinung, sichtbarer Vorgang, sinnliche Wahrnehmung (Pl. Himmelserscheinungen, -körper)

πεφασμένος 3 sichtbar, offenbar

Insb.:

- a) geboren werden, **entstehen**.
- b) **auftreten**, vortreten, sich erbiehen, sich darbieten, sich darstellen, sich melden
- c) (unvermutet) **kommen**

πόθεν φαίνη wo kommst du her?

- d) **sich finden**, sich vorfinden, vorhanden sein

εἰς τὴν χώραν im Lande;

οὐδαμοῦ φανῆναι nirgends vorhanden sein (= für nichts geachtet werden, nichts gelten, gar nicht in Betracht kommen).

- 3. mit näherer Bestimmung

- a) mit Adj. oder Part.

sich als etw. zeigen oder **beweisen**, sich bewähren, als etw. **erscheinen** oder sich herausstellen, wie etw. aussehen, zu etw. werden

φαίνη ἡλίθιος, ἢ βουλή ἀρίστη ἐφαίνετο, φαίνεσθε εἰ ποιοῦντες zeigt euch als Wohltäter.

- b) mit Inf.

scheinen, den Anschein haben

ὁ δοῦλος φαίνεται ψεύδεσθαι.

φαίνεται μοι (mit und ohne Inf.) es scheint mir (gut, recht, richtig), ich glaube

τὸ φαινόμενον Schein

τὰ φαινόμενα Ansicht

c) mit Part.

offenbar sein (pers. konstruiert)

φαίνεσθε ἀδικοῦντες ihr tut offenbar (oder offenkundig, ersichtlich, augenscheinlich, wirklich) unrecht = es ist offenbar (oder ersichtlich, offenkundig, es leuchtet ein, stellt sich heraus, zeigt sich), dass ihr unrecht tut.

φαίνεται ὕστερον ἀποθανόν es ist offenbar, dass er später gestorben ist.

F.

Nebenformen ep. φαείνω u. φάω. Imperf. ep. φαῖνον, P. φαινόμεν, Iterativform ep. φαινέσκετο; Fut. φανῶ, M. φανοῦμαι (ion. φανέομαι); Aor. ἔφηναι, M. ἔφηνάμην; Perf. I. πέφαγκα trans., Perf. II πέφηναι intr.; Perf. P. πέφασμαι, νσαι, νται (Inf. πεφάνθαι, Part. πεφασμένος); Aor. P. ἐφάνθην ich wurde gezeigt (selten), ἐφάνην (ep. φάνην, 3. Pl. ἐφάνην u. φάνην; 2. Sg. Konj. φανήης ep. = φανῆς; 3. Sg. † φάνη = φανῆ; Inf. ep. φανήμεναι; iterat. φάνεσκε ep.); Fut. P. φανήσομαι (dor. φανήσω); Verbaladj. φαντός. Über φαάνθην vgl. φαείνω; über φάε u. πεφάσομαι vgl. φάω.

φανερὸς 3 (poet. bisw. 2)

1. sichtbar.

2. (übtr.)

a) **offenbar, deutlich, klar.**

b) **öffentlich.**

c) **hervortretend, ausgezeichnet.**

im einzelnen:

[φαίνω]

1. leuchtend, **sichtbar**, in die Augen fallend, glänzend, vor aller Augen

τινί

χρήματα oder οὐσία unbewegliches Vermögen, Immobilien (vgl. ἀφανής).

2. (übtr.)

a) ersichtlich, **offenbar**, offenkundig, unverhüllt, augenscheinlich, **deutlich, klar**, kenntlich, einleuchtend

τινί j-m

Oft mit Part. (persönl. konstruiert = φαίνομαι)

φανερὸς εἰμι ποιῶν τι es ist offenbar oder man sieht, dass ich etwas tue, ich tue offenbar etwas;

auch mit ὅτι oder indir. Frage

b) **öffentlich**, offen, unverhohlen

c) **hervortretend**, auffallend, bedeutend, **ausgezeichnet**, angesehen, ansehnlich, berühmt, bekannt

Subst. τὸ φανερόν das (überall) Sichtbare, sichtbarer oder hoher Platz, Straße, das Freie, Öffentlichkeit, glänzende Stellung.

ἐκ φανεροῦ φεύγειν aus den Augen fliehen oder kommen.

εἰς τὸ φανερόν καθιστάναι in das Licht der Öffentlichkeit stellen.

Adv. φανερῶς oder ἐν (τῷ) φανερῷ, εἰς τὸ φανερόν, ἐκ τοῦ φανεροῦ öffentlich, in die (oder der) Öffentlichkeit, offen vor aller Augen, im Publikum, offenbar, deutlich, ohne Rückhalt, unverhohlen, unumwunden

ἀποφαίνω

I. Aktiv

aufzeigen, vorzeigen. Insb.:

a) **darlegen, kundtun.**

e) **beweisen.**

f) **zu etw. ernennen.**

II. Passiv

2. **erscheinen, sich zeigen.**

III. Medium

etw. von sich vorzeigen.

im einzelnen:

I. Aktiv

aufzeigen, vorzeigen, sehen lassen

τί

meist übtr. ans Licht oder an den Tag bringen, enthüllen, eröffnen, veröffentlichen

auch denunzieren

τί u. τίνα

Insb.:

- a) deutlich erklären, **darlegen**, eröffnen, **kundtun**, aussprechen, aussagen, äußern, angeben
γνώμην περί τινος; τὶ εἰς τὸ κοινὸν in die gemeinsame Kasse überweisen.
- b) darstellen, schildern
- c) in der Rechnung aufweisen oder ansetzen, verrechnen
- d) eine Inventur aufstellen
- e) nachweisen, **beweisen**, dartun
τί oder mit ὡς, ὅτι, oder mit Acl, oder mit Part.
- f) für etw. erklären oder ausgeben, **zu etw. ernennen** oder **machen**, als etw. bezeichnen
mit dopp. Akk.
auch **zu etw. rechnen**
τί τινος
τινὰ ἐπαρχίας j-n zu einer Provinz schlagen.

II. Passiv

1. aufgezeigt oder angegeben werden.
2. zum Vorschein kommen, **erscheinen**, **sich zeigen**, sich offenbaren

III. Medium

etw. von sich oder aus sich, **Eigenes vorzeigen** oder **an den Tag legen**, beweisen, nachweisen, dartun (wie **Aktiv**, von dem es oft kaum zu unterscheiden ist)

τὴν γνώμην seine Meinung aussprechen oder darlegen; ἔργα Taten vollbringen oder ausführen; λογισμὸν seine Rechnung ablegen.

Insb. (abs.):

- a) **sich äußern**, sich über etw. aussprechen oder erklären
περί τινος.
- b) sein Urteil aussprechen, urteilen
- c) **sich zeigen**, sich mit seiner Geschicklichkeit sehen lassen

ἐπιφανής 2

sichtbar. Übr.:

- a) **deutlich, offenbar.**
- b) **ausgezeichnet.**

im einzelnen:

[ἐπιφαίνομαι]

sichtbar, übersehbar

τινὶ j-m, für j-n

Übr.:

- a) klar, **deutlich, offenbar**, augenfällig
- b) auffallend, hervorleuchtend, -ragend, glänzend, **ausgezeichnet**, angesehen, hochgestellt, vornehm, erlaucht, berühmt, herrlich, bekannt, aufsehenerregend
τινὶ durch etw.

ἀφανής 2

1. **unsichtbar, ungesehen, unbemerkt.**

2. (übtr.)

- a) **unsicher, undeutlich.**
- b) **unscheinbar, unbekannt.**

im einzelnen:

[φαίνομαι]

1. **unsichtbar, ungesehen**, versteckt, verhehlt, verborgen, **unbemerkt**

insb. **verschwunden**, spurlos, heimlich, geheim

οὐσία Kapitalien, Barvermögen (vgl. φανερός).

οὐκ ~ εἶμι ποιῶν τι ich tue etw. nicht unbemerkt.

μαντικῆ χρώμενος οὐκ ἀφανὴς ἦν er machte öffentlichen Gebrauch von der Wahrsagekunst.

πρόφασις ἀφανεστάτη λόγῳ Grund, der (in der Rede) am wenigstens ausgesprochen wurde.

οἱ ἀφανεῖς die Vermissten.

~ γίγνεσθαι oder εἶναι unsichtbar oder verschwunden sein, verschwinden, weg sein, fehlen, abhanden kommen.

2. (Übtr.)

a) nicht ersichtlich, nicht einleuchtend, **unsicher, undeutlich**, unbestimmt, ungewiss, zweifelhaft, dunkel
insb. unerwiesen, grundlos

b) **unscheinbar, unbekannt**, unbedeutend, unberühmt, unangesehen, unbeachtet
auch **unrühmlich**

Subst. τὸ ἀφανές Verborgenheit, Dunkel, Ungewissheit, Unsicherheit, Versteck

ἐν (τῷ) ἀφανεί (auch ἐκ τοῦ ἀφανοῦς) im verborgenen, im geheimen, insgeheim, unbemerkt (= ἀφανῶς)

ἀφανίζω

I. Aktiv

1. **unsichtbar** oder **verschwinden machen**. Übtr.:

a) **vernichten, zerstören**.

2. **unscheinbar machen**.

II. Passiv

2. **verschwinden**.

im einzelnen:

[ἀφανής]

I. Aktiv

1. **unsichtbar** oder **verschwinden machen**, den Blicken entrücken oder entziehen, verbergen

übh. entfernen, wegschaffen, entrücken (bsd. in die Sklaverei führen)

Übtr.:

a) **vernichten**, verloren gehen lassen, zunichte machen, vertilgen, **zerstören**, töten

b) **verheimlichen**, verschweigen, übergehen, in Vergessenheit bringen

c) (ἄχος) **aufhören machen** oder vergessen

2. **unscheinbar machen**

insb. **entstellen**, verdunkeln

II. Passiv

1. **vertilgt** oder zugrunde gerichtet werden

2. **verschwinden**

übtr. abkommen, vergehen, untergehen, aufhören

τὸ φῶς, φωτός = φάος.

im einzelnen:

ὑπὸ φωτί unter (oder bei) dem Schein eines Lichtes

F. Gen. Pl. φώτων.

τὸ φάος, οὐς

Licht. Insb.:

a) **Tageslicht, Sonnenlicht**.

d) **Fackel, Leuchte**.

e) (übtr.) **Licht**

α) **Glück, Rettung**.

im einzelnen:

Licht, Helligkeit, Helle, Glanz

πρὸς φῶς πίνειν bei Lampen oder Fackellicht, πρὸς φῶς πολὺ bei heller Beleuchtung.

Insb.:

a) **Tageslicht, Sonnenlicht**, (heller) Tag

φάος ἐστί es ist Tag, es ist hell.

εἰς oder πρὸς φῶς ans Licht, an den Tag, öffentlich, in die Öffentlichkeit, offen.

ἐν φάει u. κατὰ φῶς am Tag, im hellen Sonnenlicht.

πρὶν φάους vor Tagesanbruch.

b) **Lebenslicht, Leben, Dasein**

ἐν φάει εἶναι = leben.

c) ep. poet. **Augenlicht**, Auge (meist Pl.).

d) **Fackel, Leuchte**, Laterne, Kerze

auch Feuer, Feuerzeichen

Pl. Straßenbeleuchtung

e) übr. **Licht**

α) Leben, Heil, **Glück**, Freude, Wonne, Sieg, **Rettung**, Hoffnung

β) Heilbringer, Helfer, Retter, Liebling, Zierde, liebstes Gut, Wonne

F.

Ep. poet. **φάος** (Pl. **φάεα**, **φαέων**, **φάεσι** u. **φάεσσι** u. **φαέεσσι**), ep. auch ***φῶος**; att. kontr. **φῶς** (Gen. **φωτός** u. **φάους**, Dat. **φωτί** u. **φάει**, Pl. nkl. **φῶτα**, **φῶτων**).

ἡ φάλαγξ, αγγος

1. **Baumstamm**.

2. (übtr.)

a) meton. **Spinne**.

b) **Phalanx**

α) **Schlachtreihe**; insb. **Schlachtordnung in (langer) Linie**.

β) die **makedonische Phalanx**.

γ) größere **Schar** von Kriegeren oder **Hoplitenheer**.

im einzelnen:

1. Holz, **Baumstamm**, Block, runder Balken

τινός von etw.

ἐβένου

insb. Walze, Rolle

2. (übtr.)

a) **Gelenk** (an den Fingern)

daher meton. **Spinne** (wegen der langen Gelenke ihrer Beine)

b) **Phalanx**

α) **Schlachtreihe** oder Schlachtlinie der Schwerbewaffneten, in Schlachtordnung aufgestelltes (Hopliten-)Heer

insb. **Schlachtordnung in (langer) Linie** oder mit ausgedehnter Front und geringer Tiefe

auch **Mitteltreffen** im Ggs. zu den Flügeln

ἐπὶ φάλαγγος in Linie, in Front, im Frontmarsch, (zur See) Schiff neben Schiff.

ἀπὸ τῆς φάλαγγος von der Linie aus.

β) die **makedonische Phalanx**, die in länglichem Viereck aufgestellte, enggeschlossene, 50-1000 Mann breite und 12-16 Mann tiefe Schlachtordnung der Schwerbewaffneten

γ) größere **Schar** von Kriegeren, Kriegs- oder **Hoplitenheer**, schwere Infanterie, Heeresabteilung, Korps, Gros der Armee

(= τάξις).

δ) Lager

παρά

I. Adv.

a) **daneben, dabei**.

b) **vorbei**.

II. Präp.

1. mit Gen.

a) (räumlich) **neben ... weg, aus der Nähe weg, von ... her**.

b) (übtr.) **von seiten, von**.

2. mit Dat.

neben, bei, zur Seite.

3. mit Akk.

a) (räuml.)

α) **neben ... hin, an ... hin, längs, entlang**.

β) (bei Angabe eines Zieles)

neben, in die Nähe, zu ... hin, nach ... hin.

b) (zeitlich) **während**.

c) (übtr.)

- α) **neben ... vorbei, über ... hinaus = gegen, wider.**
- β) **im Vergleich mit, vor, mehr als.**
- γ) **in einem Abstand, mit einem Unterschied von.**
- δ) **wegen, vermöge.**

im einzelnen:

I. Adv.

a) **daneben, dabei**, daran

b) **vorbei**

II. Präp.

1. mit Gen.

a) (räumlich)

neben ... weg, aus der Nähe weg, von ... her

φάσαντων ἐρύεσθαι παρὰ μηροῦ, ἐλθεῖν παρὰ βασιλέως, ἀγγελία ἦκει παρὰ τοῦ σατράπου, ἀργύριον λαβεῖν παρὰ τῶν πολεμίων, οἱ παρὰ Περσῶν ἄγγελοι;

poet. auch auf die Frage "wo?"

Soph. Ant. 966

b) (übtr.)

von seiten, von, lat. ab (zur Bezeichnung des Urhebers oder der Vermittlung und beim Passiv, insb. bei den Verben des Empfangens, Erlangens, Erfahrens, Forderns, Gebens u.ä.)

ἀκούειν παρὰ τῶν πρέσβων, μανθάνειν παρὰ τῶν ἐπισταμένων, αἰτεῖν τι παρὰ τινος, τὴν ἀρχὴν λαμβάνειν παρὰ τοῦ ἀδελφοῦ, δῶρα πέμπεται παρὰ τῶν Θηβαίων, παρὰ πάντων ὁμολογεῖται, τὰ παρ' ὑμῶν λεγόμενα, τὰ παρὰ τῶν πολεμίων ἀπαγγελέντα, ὁ παρ' ὑμῶν ἄρμωστής der von euch gesandte Harmost, ἡ παρὰ τῶν θεῶν εὐνοια das von den Göttern bewiesene Wohlwollen, ἡ παρὰ τινος αἰσχύνη die von j-m ausgehende Schande.

οἱ παρὰ τινος die Gesandten, Boten, Leute j-s; τὰ παρὰ τινος Geschenke, Gaben, Meldungen, Aufträge, Befehle, Vorschläge, Forderungen, Ansichten, Antwort, Wille.

διδόναι παρ' ἑαυτοῦ von sich oder aus seinen eigenen Mitteln geben.

παρὰ τινος λέγειν in j-s Namen oder auf j-s Befehl reden.

2. mit Dat.

neben, bei, zur Seite, in der Nähe, in der Umgebung, im Haus, in Gegenwart (fast nur bei Personen)

παρὰ τῷ βασιλεῖ εἶναι, ναίειν παρὰ Πριάμῳ, Φήμιος ἦειδε παρὰ μνηστῆρσι, παρὰ τοῖς Ἀθηναίοις νόμος ἦν, οἱ παρ' ἡμῖν κριταί, τὰ παρὰ θαλάττη χωρία, παρ' ὄχθαις ποταμοῦ.

οἱ παρὰ τινι j-s Leute oder Umgebung; τὰ παρὰ τινι die Zustände bei j-m, j-s Verhältnisse, Umstände, Lage, Güter, u.ä.

Bsd. auch:

α) in geistiger Beziehung = nach j-s Urteil oder Ansicht

θαυμαστός παρὰ πᾶσι νομίζεται, ἡ τοῖς ἀνθρώποις ἀδοξία, παρ' ἐμοί nach meiner Ansicht, παρὰ Δαρείῳ κριτῆ vor dem Richterstuhl des Dareios.

β) im Besitz j-s

ἡ παρ' ἡμῖν δύναμις.

γ) poet. sp. bisw. = ἐν

3. mit Akk.

a) (räumlich)

α) **neben ... hin, an ... hin, längs, entlang**

πλεῖν παρὰ γῆν, φεύγειν παρὰ τὸν ποταμόν, βῆ παρὰ θῖνα θαλάσσης, κρήνη ἦν παρὰ τὴν ὁδόν.

β) (bei Angabe eines Zieles)

neben, in die Nähe, zu ... hin, nach ... hin (bsd. bei den Verben "gehen, kommen, schicken, führen")

ἐλθεῖν παρὰ τὸν στρατηγόν, ἰέναι παρὰ Μενέλαον oder παρὰ νῆας Ἀχαιῶν, ἐς θρόνους ἴξε παρ' Ἀλκίνοον, οὗτα δὲ δουρὶ παρ' ὀμφαλόν, ἔστησαν παρὰ Κλέαρχον oder παρὰ τὸν βομόν.

b) (zeitlich)

während, im Verlauf, in, bei

παρὰ τὸν πόλεμον, παρὰ πάντα τὸν χρόνον, παρὰ τὴν ἐκείνου ἀρχὴν, παρὰ ποτόν beim Trinken;

παρ' ἡμέραν im Lauf eines Tages oder Tag für Tag, παρ' ὀλίγας ἡμέρας alle paar Tage, παρ' ἡμᾶρ ἡμέρα Tag um Tag;

παρ' ἐνιαυτὸν ἀεὶ jahraus jahrein.

Bisw. auch = unmittelbar nach

c) (übtr.)

α) **neben ... vorbei, über ... hinaus = gegen, wider**, praeter

ποιεῖν παρὰ τοὺς νόμους oder παρὰ τοὺς ὄρκους, παρὰ τὸ δίκαιον, παρὰ δύναμιν über Vermögen, παρ' ἐλπίδα, παρὰ φύσιν, παρὰ γνώμην wider Erwarten oder wider bessere Einsicht.

β) **im Vergleich mit, vor, mehr als**

τοῦ θανάτου καταφρονεῖν παρὰ τὴν δόξαν, οἱ ἄνθρωποι παρὰ τὰ ἄλλα ζῶα ὥσπερ θεοὶ βιοτεύουσι, χειμῶν μείζων παρὰ τὴν καθεστηκυῖαν ὥραν, ἔχω παρὰ ταῦτα ἄλλα φάναι.

γ) **in einem Abstand, mit einem Unterschied von**

παρὰ τοσοῦτον γινώσκω in einem so großen Abstand urteile ich (= so sehr weicht mein Urteil ab).

ἐνίκησαν οἱ Κερκυραῖοι παρὰ πολὺ um viel oder bei weitem.

παρ' οὐδεν εἶναι (oder τίθεσθαι, ποιεῖσθαι) gleich nichts sein, nichts gelten (oder für nichts achten).

παρ' ὀλίγον u. παρὰ μικρόν in kleinem Abstand, um ein kleines, mit wenig Unterschied, beinahe, kaum.

παρ' ὀλίγον ἡγεῖσθαι für unbedeutend achten.

δ) **wegen, vermöge**, nach Maßgabe von

παρὰ τὴν ἑαυτοῦ ἀμέλειαν βλάπτειν, Φίλιππος ἠῤῥηται παρὰ τὴν ἡμετέραν ἀμέλειαν.

παρὰ τοῦτο deswegen, παρ' ὃ weswegen.

παρ' ἓν καὶ δύο wegen einer oder zweier Ursachen.

παρὰ ἓνα οὐδεν γίγνεται auf einen einzigen kommt es nicht an. κρίνεσθαι παρὰ τι nach Maßgabe einer Sache.

F. Ep. auch **παρά**, ep. poet. vor Konsonanten par **πάρ**. **πάρα** (Anastrophe): α) bei Nachstellung, z.B. **γαμβροῖο πάρα**; β) = **πάρεστι** oder **πάρεισι**.

ὁ ἀγρός

Acker, Feld, Land; insb. **Landgut**.

im einzelnen:

Acker, Feld, Flur, Land (im Gegensatz zur Stadt u. zum Haus)

pl. **Ländereien**

insb. ländliche **Besitzung, Landgut**, Grundstück

auch **Garten**

ἐξ ἀγροῦ u. ἐξ ἀγρῶν vom Land her; οἱ ἐξ ἀγρῶν Landleute; τὰ ἐκ τοῦ ἀγροῦ (= ἐν ἀγρῷ γιγνόμενα) Feldfrüchte.

(ἐν) ἀγρῷ, ἐπ' ἀγροῦ, ἐπὶ (τῶν) ἀγρῶν, κατ' ἀγρούς auf dem Land oder Feld.

ὁ οἶκος

Wohnhaus, übh. **Haus**

1. **Wohnung**. Insb.:

a) einzelnes **Zimmer**.

b) **Tempel**.

2. **Hausstand**

b) **Vermögen**.

c) **Familie**.

3. **Wohnsitz, Heimat**.

im einzelnen:

Wohnhaus, übh. **Haus**

1. **Behausung, Wohnung**, Gebäude (auch Pl.)

κατ' οἶκον u. κατ' οἴκουσ im Haus, zu Haus, drinnen; ὁ κατ' οἶκον häuslich, Hausgenosse.

Insb.:

a) einzelnes **Zimmer**, Gemach, Saal

b) Gotteshaus, **Tempel**

c) (von Tieren)

Lager, Bau, Höhle, Stall, Nest

d) Palast, Residenz

2. **Hausstand**

a) Hauswesen, Haushaltung, Wirtschaft

b) gesamter Besitz, Haus und Hof, **Vermögen**, Hab und Gut, Eigentum

c) Hausgenossen, **Familie**, Geschlecht, Stamm

βασυλέως;

insb. **Gesinde**

3. Wohnsitz, Heimat, Vaterland

ἐς oder πρὸς οἶκον, ἐπ' οἴκου, ἐπ' οἴκου nach Haus, zur Heimkehr.

κατ' οἶκον oder κατ' οἴκου in der Heimat, daheim.

ἐκτὸς οἴκων der Heimat fern;

bsd. (eigene) Provinz, Statthalterschaft

ἡ οἰκία, ion. οἰκίη = οἶκος.

οἴκοθι u. οἴκοθ' ep. u. att. οἴκοι Adv. **zu Hause, daheim.**

im einzelnen:

[Lokativ zu οἶκος]

zu Hause, im Hause, **daheim**, in der Heimat, häuslich, heimatlich

übtr. für seine Person

Subst.:

a) οἱ οἴκοι Hausgenossen, Landsleute, Verwandte, heimatliche Behörden

b) τὰ οἴκοι die einheimischen Dinge oder heimatlichen Verhältnisse, die Lage daheim, Heimat

οἴκαδε Adv. **nach Haus, heim(wärts).**

im einzelnen:

[οἶκος]

ins Haus, **nach Haus**, in die Heimat, **heim(wärts)**

ἡ ~ ὁδός Heimweg.

~ παρασκευάζεσθαι sich zur Heimkehr rüsten.

τὰ ~ ποθεῖν sich nach Hause sehnen.

οἴκοθεν Adv. **von Haus, aus dem Haus.**

im einzelnen:

[οἶκος]

von Haus, aus dem Haus, aus der Wohnung oder Heimat, aus dem Vaterland

Übtr.:

a) aus eigenem Vermögen, aus eigenen Mitteln

b) aus angeborener Natur, aus eigenem Antrieb, von selbst

c) von Haus aus (= von vornherein, von der Geburt her, von Anfang an, von je her)

οἰκέω

I. Aktiv

1. intr.

a) **wohnen.**

b) **haushalten.**

2. trans.

a) etw. **bewohnen.**

b) **verwalten.**

II. Passiv

1. a) (von Örtlichkeiten) **gelegen sein.** Bsd.: ἡ οἰκουμένη

α) die (von Griechen) **bewohnte Erde.**

β) **Erdkreis.**

2. **verwaltet werden.**

im einzelnen:

[οἶκος]

I. Aktiv

1. intr.

a) **hausen, wohnen**, seinen Wohnsitz haben, wohnhaft sein, auch Perf. (Aor. sich niederlassen, sich ansiedeln)

ἐν νήσῳ, παρὰ ποταμόν, ὑπὸ χθονός, μετὰ τινοσ.

Insb. (von Örtlichkeiten) **gelegen sein**, liegen

b) **haushalten**, wirtschaften

übh. **walten**, leben, **sich befinden**, verharren

εὖ oder καλῶς οἰκεῖν gut verwaltet werden oder eingerichtet sein, sich wohl befinden, im Glück sein, gut bestehen.

ἔξω τινός frei von etw. sein.

δημοκρατία ἐς πλείονας οἰκεῖ stützt sich auf die Mehrheit.

2. trans.

a) etw. **bewohnen**, als Wohnsitz innehaben (Aor. zur Wohnung nehmen, wohin ziehen)

τί

b) bewirtschaften, **verwalten**, ordnen, regieren

τί

τὸν οἶκον καλῶς.

II. Passiv

1.

a) bewohnt werden

(von Örtlichkeiten) **gelegen sein**, liegen

(Perf. Passiv οἰκήσθαι ion. = Präs. Aktiv οἰκεῖν, sogar trans.

οἱ τὰς νήσους οἰκημένοι Ἴωνες)

πόλις οἰκουμένη bewohnte (= bevölkerte, volkreiche).

ἡ οἰκουμένη (χώρα oder γῆ) bebautes oder **bewohntes**, volkreiches Land

Bsd.:

α) die (von Griechen) **bewohnte Erde** (im Ggs. zu den Barbarenländern), ganz Hellas

β) **Erdkreis**, ganze Welt, römisches Reich (= orbis terrarum)

b) angesiedelt werden, **sich ansiedeln**, sich häuslich niederlassen

2. bewirtschaftet oder **verwaltet**, eingerichtet **werden** oder sein

τινί durch etw.

übh. **sich befinden**, bestehen

ἄριστα ἡ πόλις οἰκίσεται.

F.

Ep. ion. dor. auch ohne Augm., z.B. Imperf. οἴκειον = ὄκειον (ep. ὄκειον u. ὄκειον), Aor. οἴκησα = ὄκησα. Fut. M. οἰκήσομαι m. pass. Bed.; Perf. P. ὄκημαι (ion. dor. οἰκήμαι, 3. Pl. οἰκέαται = ὄκηται); Aor. P. ὄκήθην (3. Pl. ὄκηθεν ep. = ὄκήθησαν).

ΚΑΤΟΙΚΕΩ

I. Aktiv

1. trans.

a) **bewohnen**.

2. intr.

wohnen.

II. Medium

sich ansiedeln.

im einzelnen:

I. Aktiv

1. trans.

a) **bewohnen**, besiedeln

τί

b) **verwalten**, durch Gesetze ordnen, einrichten

2. intr.

sich irgendwo ansiedeln oder niederlassen, **wohnen**

übh. **leben**

ἐν τινι, παρά τινι

II. Medium

sich ansiedeln

Perf. angesessen sein, wohnen

ἐν τινι, εἰς τι
trans. **bewohnen**

ἡ οἰκουμένη s. οἰκέω.

ὁ οἰκέτης, ου

1. **Hausgenosse**; insb. **Sklave**.

im einzelnen:

[οἶκος]

1. Hausbewohner, **Hausgenosse**

insb. Diener, **Sklave**, Knecht

Pl.:

a) Familie(nglieder), Weiber und Kinder

b) Gesinde, Dienerschaft

2. Bewohner, Insasse

ΣΥΝΟΙΚΕΩ

1. intr.

zusammenwohnen, -leben. Insb.:

c) (übtr.) mit etw. **verbunden sein**.

2. trans.

zusammen bewohnen.

im einzelnen:

1. intr.

mit (zur Miete) wohnen, **zusammenwohnen, -leben**

übh. verkehren

τινί oder μετά τινος mit, bei j-m

Insb.:

a) sich bei j-m ansiedeln, auch sich zusammen niederlassen

b) mit j-m verheiratet sein oder die Ehe führen

c) (übtr.)

mit etw. **verbunden** oder behaftet (vereinigt, vertraut) **sein**

τινί

sich in etw. befinden oder leben

τινί

d) sich fest anschließen, anhaften, verwachsen, tief eindringen in etw.

τινί

2. trans.

zusammen bewohnen oder bevölkern

τί τινι etw. mit j-m

Passiv bewohnt oder bevölkert, volkreich sein

ἡ ἀποικία

Kolonie, Pflanzstadt.

im einzelnen:

[ἀποικος]

Kolonie, Pflanzstadt, Ansiedlung, Niederlassung

ἡ μετοίκησις, εως u. μετοικία

1. das **Mitwohnen**.

2. **Umzug**.

im einzelnen:

[μετοικέω]

1. das **Mitwohnen**, Zusammenleben, Verkehr

2. **Umzug**, Wegziehen, Übersiedelung, (Aus-)Wanderung

τόπου von einem Ort weg
εἰς τι oder πρὸς τινα

οἰκεῖος 3, bisw. 2

1. **häuslich**.
2. **angehörig, verwandt**; übtr. **nahestehend, vertraut**.
3. **eigen, eigentümlich**. Insb.:
 - a) **privat**.
 - b) **heimisch, einheimisch**.
4. a) wozu **geeignet, passend**.

im einzelnen:

[οἶκος]

1. **häuslich**, zum Haus oder Hauswesen gehörig

Subst.:

τὸ -ον eigene Behausung

τὰ -α häusliche Verhältnisse, Hauswesen

2. zur Familie oder Verwandtschaft gehörig, **angehörig, verwandt**, Geschlechts-..., Stammes-...

übtr. **nahestehend**, befreundet, freundschaftlich, **vertraut**, vertraulich, freundlich, willig

τινός u. τινί

auch πρὸς τινα

οἰκεῖως διακεῖσθαι oder ἔχειν τινί oder πρὸς τινα freundschaftlich oder auf freundschaftlichem Fuß mit j-m stehen, j-m zugetan oder mit j-m befreundet sein.

οἰκεῖως χρῆσθαι oder συνεῖναί τινι mit j-m in freundschaftlichem Verkehr stehen.

οἰκεῖόν ἐστί τινι es geht j-n an, es betrifft j-n.

Subst.:

τὸ -ον Familienverwandtschaft

ὁ ~ Hausgenosse, Verwandter, Angehöriger, Vertrauter

ὁ οἰκειότατος (ἄνθρωπος) der nächste Angehörige oder Verwandte, vertrauteste Freund

3. j-m angehörig, **eigen, eigentümlich**, dazu gehörig

τινί u. τινός

οἰκεῖον ποιεῖσθαι τι sich etw. zu eigen machen.

εἰς τὰς οἰκειάς πόλεις jeder in seine Stadt.

-α σύνεσις natürlicher Verstand, Mutterwitz.

Subst.:

τὸ -ον

a) eigene Behausung, Haus und Hof

b) = οἰκειότης (2).

τὰ -α Eigentum, Vermögen, Hab und Gut, Privatverhältnisse, -interessen

Insb.:

a) **privat, persönlich**, angehörig (= ἴδιος, Ggs. δημόσιος oder κοινός)

übtr. (πάθος, κακά) selbstverschuldet

b) **heimisch, einheimisch**, (aus) der Heimat, heimatlich, vaterländisch, der innere

(στρατός) aus einheimischen Soldaten bestehend

πόλεμος innerer Krieg

Subst. ἡ οἰκεῖα Heimat, Vaterland

4.

a) wozu **geeignet, passend**, tüchtig, angemessen, zweckmäßig, zutreffend, naturgemäß, vorteilhaft, trefflich, bequem

τινί für j-n oder etw.

πρὸς τι zu etw.

b) wozu geneigt

πάροικος 2

im einzelnen:

[οἶκος]

1. daneben wohnend, Anwohner, benachbart, Nachbar

τινός u. τινί

πόλεμος Krieg in der Nachbarschaft

2. † landfremd

Subst. ὁ πάροικος Fremdling, Beisasse

ἡ οἰκονομία

Haushaltung; übh. **Verwaltung**.

im einzelnen:

[οἰκονόμος]

Haushaltung, Verwaltung des Hauses, Amt des Verwalters

übh. **Verwaltung**, Einrichtung, Ordnung, Gesetz

Insb.:

- a) Staatshaushalt
- b) Naturordnung, -gesetz
- c) † Heilsordnung, Heilsplan

διοικέω

verwalten. Übh. **einrichten, (an)ordnen**.

im einzelnen:

verwalten

τί

τὰ διοικημένα Amtsverwaltung

Übh. **besorgen**, ausführen, **einrichten**, betreiben, ins Werk setzen, **leiten**, regieren, **(an)ordnen**, anschaffen

insb. **behandeln**, versorgen, pflegen

τί oder τινά

περί τινος Anordnungen über etw. treffen

ἀπό τινος die Auslagen aus etw. bestreiten

τὰ διοικημένα Anordnungen, Verwaltung

Medium für sich, zu seinem Vorteil einrichten oder ordnen, anordnen, durchsetzen, erreichen, entscheiden

insb. mit j-m (πρός τινά oder παρά τινος) ein Abkommen treffen

F. Imperf. διοίκουν, Aor. διοίκησα, Perf. διοίκηκα usw.

οἰκοδομέω

I. Aktiv

bauen, erbauen.

II. Medium

sich (ein Haus) **bauen**.

im einzelnen:

[οἰκοδόμος]

I. Aktiv

ein Haus oder Häuser bauen

übh. **bauen, erbauen**, aufführen, errichten, künstlich anlegen, befestigen

τί u. τινί τι

auch **bebauen**, insb. wiederherstellen

Übtr. (im geistlichen oder christlichen Sinn):

- a) erbauen.
- b) gründen, begründen, befestigen
τινά ἐπί τι oder ἐπί τινος.
- c) fördern.

Passiv zunehmen an Glauben, Frömmigkeit u.ä.

II. Medium

sich (ein Haus) **bauen** oder bauen lassen

τί

übtr. = **Aktiv**.

F. Ion. ohne Augment, z.B. Imperf. οἰκοδόμεον = ᾠκοδόμουν, (Inf. Perf. P. † οἰκοδομήσθαι = ᾠκοδομήσθαι).

ἢ ἐπίδοσις, εως

1. a) **Zugabe**; insb. **Zuschuss**.
2. **Wachstum, Zunahme**.

im einzelnen:

[ἐπιδίδωμι]

1.

a) **Zugabe**

insb. freiwillige Beisteuer, **Zuschuss**, Geldopfer, Geschenk, bsd. an den Staat

τινός von etw.

ἐπίδοσιν ἐπιδιδόναι ein Geldopfer bringen, einen freiwilligen Zuschuss leisten

b) das Hergeben, Preisgeben

2. Fortschritt, **Wachstum**, Zuwachs, **Zunahme**, Ausdehnung, Steigerung, Förderung, Gedeihen, Aufschwung

ἐπίδοσιν λαμβάνειν oder ἔχειν zunehmen, gedeihen, einen Aufschwung nehmen

ὑπέρ

I. Präp. mit Gen.

über

1. (räumlich auf die Frage wo? u. wohin?)

a) **über, oberhalb, über ... hin**.

b) zuweilen = **über ... hinaus**.

2. (übtr.)

a) **für, um** = zum Schutz, **zum Besten**.

b) **in j-s Namen, statt**.

II. Präp. mit Akk.

über ... hin, über ... hinaus

2. (zeitlich) bisweilen = **VOR**.

3. (von Maß u. Zahl) **über** = mehr als. Auch = **wider, gegen**.

im einzelnen:

I. Präp. mit Gen.

über

1. (räumlich auf die Frage wo? u. wohin?)

a) **über, oberhalb**, oben auf, **über ... hin**, über ... weg, über ... herab

ὑπὲρ τῆς γῆς, τὸ ὄρος τὸ ὑπὲρ Τεγέας, ὑπὲρ κεφαλῆς στήναι zu Häupten, ὑπὲρ δεξιῶν über ihrer rechten Seite, rechts über sich, ὑπὲρ τῶν ἄκρων καταβαίνειν, ὁ ἥλιος ὑπὲρ ἡμῶν πορεύεται, ἀκοντίζειν ὑπὲρ τινος über j-n hinweg.

b) zuweilen = **über ... hinaus**, jenseits, weiter landeinwärts

οἱ Αἰθίοπες ὑπὲρ Αἰγύπτου οἰκοῦσι, οἱ ὑπὲρ Περίνθου Θραῖκες.

2. (übtr.)

a) **für, um** = zum Schutz, zugunsten, **zum Besten**, im Interesse, um ... willen, in betreff, in bezug auf, wegen

ὑπὲρ τῆς πατρίδος μάχεσθαι oder ἀποθανεῖν, ὁ Δημοσθένης ὑπὲρ Κτησιφώντος λόγος, λίσσομαι σε ὑπὲρ τῆς ψυχῆς um deines Lebens willen, προνοεῖσθαι ὑπὲρ τῶν μελλόντων, φοβεῖσθαι ὑπὲρ τῆς πόλεως, διαλέγεσθαι ὑπὲρ τοῦ πράγματος;

(oft = περί mit Gen.)

Selten = zur **Abwehr** e-r Sache

b) **in j-s Namen, statt**, anstatt

ἐγὼ ὑπὲρ σοῦ ἀποκρinoῦμαι.

II. Präp. mit Akk.

über ... hin, über ... hinaus, jenseits

1. (räumlich)

ὑπὲρ Μαλέαν πλεῖν, ὑπὲρ Ἑλλήσποντον οἰκεῖν, ἤως φαινομένη ὑπεῖρ ἄλα.

2. (zeitlich)

ὑπὲρ τὰ στρατεύσιμα ἔτη γεγονέναι;

bisweilen = **VOR**

ὁ ὑπὲρ τὰ Μηδικὰ πόλεμος.

3. (von Maß u. Zahl)

über = mehr als, größer als

ὑπὲρ ἥμισυ mehr als die Hälfte, ὑπὲρ δύνανται über Vermögen, ὑπὲρ ἀνθρώπων φρονεῖν übermenschlich stolz sein, ἔπεσον ὑπὲρ διακοσίου ἀνδρας.

Daher auch = **wider, gegen**

ὑπὲρ μόρον (oder αἴσαν) gegen das Schicksal, ὑπὲρ θεόν gegen Gottes Willen.

III. ohne Kasus als Adv. **ὑπέρ**

a) poet. (Soph. Ant. 518) **zum Schutz, zur Rettung** (vgl. Ai. 1231)

b) † noch mehr, in noch höherem Grade

F. In der Anastrophe **ὑπερ** (z.B. Hom. Od. 19, 450). Ep. auch **ὑπείρ**.

ὑπέρτερος 3 ep. poet. sp.

1. **oberer, höher.**

2. übr. a) **vorzüglicher, mächtiger.**

im einzelnen:

[Komp. zu ὑπέρ]

1. darüber befindlich, **oberer, höher**

2. übr.

a) höher = größer, überlegen, **vorzüglicher, herrlicher, erhabener, mächtiger, gewaltiger, siegreich, stärker, größer, wichtiger**

bsd. vornehmer

τινός j-m, als j-md

τινί durch, an etw.

-ον τίθεσθαι höher achten, vorziehen.

Adv. ὑπέρτερον besser

τινός als j-md.

b) darüber hinaus, weiter, mehr

οὐδὲν ὑπέρτερον nichts weiter.

ὑπέρτατος 3 ep. poet. sp.

oberster, übr. höchster.

im einzelnen:

[Superl. zu ὑπέρ, vgl. ὑπέρτερος]

oberster, zu oberst, ganz oben

übr. **höchster**, erhabenster, größter

übermächtig

ὑψηλός 3

1. **hoch, hochgelegen.**

2. (übr.) a) **erhaben.**

im einzelnen:

[ὑψι]

1. **hoch**, in der Höhe, **hochgelegen**, hochgebaut, hochgemacht, steil

Subst. τὸ ὑψηλὸν Höhe, Anhöhe, Erhöhung, † Himmel

ἐφ' ὑψηλοῦ εἶναι auf der Höhe sein. ὑπὸ τοῖς ὑψηλοῖς am Fuße der Anhöhen. ἀφ' ὑψηλοτέρου von einem höheren Punkt. ὑψηλὰ ἄλλεσθαι hohe Sprünge machen

2. (übr.)

a) **erhaben**, ausgezeichnet, herrlich, groß

τινί durch etw.

τινός über etw.

b) **hochmütig**, hochtrabend, stolz

c) **erhebend**

γέμω

voll sein.

im einzelnen:

(nur Präs. u. Imperf.)

voll oder angefüllt, beladen **sein**, strotzen

τινός u. † ἔκ τινος mit, von etw.

auch übtr.

ὁ αἰών, ὤνος ep. poet. auch ἦ

1. **Zeit**. Insb.:

b) **Lebenszeit, Leben**.

c) **Ewigkeit**.

im einzelnen:

[αἰεί]

1. **Zeit**, Zeitdauer

Insb.:

a) Zeitraum, Zeitalter, Menschenalter, † Weltperiode.

b) Lebensdauer, **Lebenszeit, Leben**

τελευτᾶν τὸν αἰῶνα, αἰὼν λείπει τινά.

αἰῶνα lebenslang.

Insb. (poet.) Lebensgeschick, -los, Schicksal.

c) **Ewigkeit** (auch Pl.)

ἔξ oder ἀπ' αἰῶνος seit ewigen Zeiten, seit Menschengedenken, von jeher.

δι' αἰῶνος ewig, immerfort = τὸν δι' αἰῶνος χρόνον.

εἰς oder πρὸς αἰῶνα auf ewig, für immer = (ἅπαντα) τὸν αἰῶνα.

d) † οἱ αἰῶνες Zeitgeist, Weltlauf, Welt

2. Rückenmark (als Sitz des Lebens)

αἰώνιος 2 u. 3

ewig.

im einzelnen:

[αἰών]

immerwährend, **ewig**, unvordenklich

ἡ δόξα

1. a) **Meinung, Ansicht, Vorstellung**. Insb.:

β) **Wahn, Schein**.

b) **Vorhaben**.

2. **Ruf**. Insb.:

a) **Ruhm, Ansehen**.

im einzelnen:

[δοκέω]

1.

a) **Meinung**, die man von etw. hat, **Ansicht, Vorstellung**, Glaube, Gedanke(n), Sinn

τινός u. περί τινος von etw.

ἔς τινα Glaube an j-n

Insb.:

α) **Erwartung, Vermutung**

δόξαν φέρειν die Hoffnung erwecken, vermuten lassen.

β) bloße **Meinung**, grundlose **Annahme, Wahn**, Einbildung, Dünkel, **Schein**

auch (konkr.) das Erwartete, Gewähnte

δόξη oder κατὰ δόξαν nach der Ansicht, der Erwartung gemäß.

ἀπὸ δόξης und παρὰ (τὴν) δόξαν wider Erwarten, unvermutet (oder wider die wahre Meinung, gegen die eigene Überzeugung).

δόξαν παρέχειν τινί in j-m den Glauben oder die Hoffnung erwecken.

b) **Beschluss, Vorhaben, Plan**

c) Urteil, Meinung, Meinungsäußerung

bsd.:

α) (= δόγμα) Lehrsatz, Satz

β) sp. Lehre

2. Meinung, in der man bei anderen steht, **Ruf**, Leumund

αἰσχρά;

Insb.:

a) guter Ruf, **Ruhm, Ansehen**, Geltung, Ehre, Würde

τινός oder ἔξ τι in etw., in bezug auf etw.

auch Ruhmsucht

κενή.

δόξαν ἔχω ich stehe in dem Ruf

mit Inf. oder ὡς

auch mit Gen.

b) sp. † Herrlichkeit, Majestät, Glanz, Ehre

δοκέω

1. trans.

a) **glauben, meinen, erwarten.**

b) **beschließen.**

2. intr. **scheinen**

a) **den Anschein haben.**

b) **sich den Anschein geben.**

c) unpers. **δοκεῖ**

α) **es scheint.**

β) **es scheint gut, man beschließt.**

Insb. **δοκεῖ μοι es scheint mir gut.**

im einzelnen:

1. trans.

a) **glauben, meinen**, wähnen, dafürhalten, denken, sich vorstellen, vermuten, **erwarten**

τί oder περί τιος

τί τινα etw. von j-m

mit Inf. oder Acl

oft eingeschoben (ὡς) **δοκῶ** mein' ich, dächt' ich, meines Erachtens

Subst. τὸ **δοκεῖν** der Glaube, die Ansicht

Passiv für etw. gelten

παρά τινι

mit dopp. Akk.

b) **beschließen**

τί u. περί τιος

δέδοκται es ist beschlossen oder bestimmt worden

τινί von j-m

Subst. τὰ **δεδογμένα** der Beschluss

2. intr. **scheinen**

a) **den Anschein haben**, erscheinen, befunden werden, sich zeigen

b) **sich den Anschein geben**, sich anstellen, für etw. gelten oder gehalten werden, im Ruf stehen

mit Ncl

δοκεῖτε **ἀγαθοὶ** oder **λαμπροὶ εἶναι**.

Part. **δοκῶν** 3 scheinbar, anscheinend (oder vermeintlich = wirklich für etw. geltend)

Insb. **δοκῶ μοι** mihi videor ich komme mir vor, es kommt mir vor, als ob ich; ich bilde mir ein, ich glaube von mir, dass ich; ich finde für gut, gedenke

mit Inf. oder Acl

δοκῶ μοι αἰσχυνεῖσθαι ich muss mich, glaube ich, schämen.

c) unpers. **δοκεῖ**

mit Inf. oder AcI

a) **es scheint**

ἔδοξέ μοι δοκεῖν es schien mir so vorzukommen.

β) **es scheint gut**, es wird für gut befunden oder beschlossen, **man beschließt**, die Ansicht wird angenommen

ἔδοκει oder ἔδοξε man beschloss; ταῦτα ἔδοξε dieses wurde beschlossen.

Subst.:

τὸ δοκοῦν, τὰ δοκοῦντα, τὸ δόξαν, τὰ δόξαντα Ansicht, Meinung, Überzeugung, Beschluss

τὰ δοκοῦντα τοῖς ἀνθρώποις allgemein angenommene Sätze.

παρὰ τὸ δοκοῦν ἡμῖν gegen unsere Überzeugung.

(Akk. abs.) δόξαν da man beschloss oder beschlossen hatte; δόξαν ταῦτα als dies beschlossen war oder Beifall gefunden hatte;

ähnl. δόξαντα ταῦτα u. δόξαντος τούτου; δοξάντων τούτων wenn dies beschlossen wäre.

Insb. **δοκεῖ μοι** (stärker δοκοῦν ἐστι μοι) **es scheint mir gut** oder passend oder geraten, es gefällt oder beliebt mir, ich glaube, schlage vor, beschließe

mit Inf. oder AcI

ὑμῖν ἄλλα δοκεῖ ihr seid anderer Meinung. δοκεῖ μοι περὶ τίνος ich habe die Ansicht in betreff. (ὡς) ἐμοὶ δοκεῖν wie mir scheint, meines Erachtens oder Bedünkens, nach meiner Meinung oder Überzeugung.

F.

Fut. δόξω (ep. u. ion. auch δοκήσω, dor. δοκήσῶ); Aor. ἔδοξα (poet. auch ἐδόκησα); Perf. δεδόκηκα; Perf. P. δέδογμα (poet. u. ion. auch δεδόκημαι); Aor. P. ἐδοκήθην.

εὐδοκέω sp. †

im einzelnen:

[εὐδοκος, vgl. δοκέω]

mit etw. **zufrieden sein**, von etw. **befriedigt sein**, Wohlgefallen oder Freude an etw. haben, gutheißen

τινί, ἐν τινι, ἐπί u. εἰς τινα, τί

mit Inf. zu etw. entschlossen sein, etw. beschließen, wollen.

δοκιμάζω

1. **prüfen, untersuchen.**

2. **für bewährt** oder **tüchtig, gut erklären.**

im einzelnen:

[δόκιμος]

1. **prüfen**, erproben, **untersuchen**, erforschen, kennen lernen

τί u. τινὰ ἔκ τίνος oder πρὸς τι oder τινί nach etw.

οἱ δεδοκιμασμένοι erprobte, bewährte Männer.

2. als erprobt oder echt annehmen, **für bewährt** oder **tüchtig, gut erklären**, gutheißen, billigen, empfehlen

τί

auch mit Inf. oder εἰ

insb. ausmustern, **auswählen**, schätzen

τινά

3. (nach vorhergegangener Prüfung der Abstammung und gesetzlich erforderlichen Eigenschaften)

a) (einen Jüngling) **für mündig erklären**, unter die Bürger aufnehmen

b) (einen Gewählten) **für amtsfähig erklären**, zu dem Amt zulassen

δοξάζω

1. a) **meinen, glauben, vermuten.**

im einzelnen:

[δόξα]

1.

a) **meinen, glauben**, denken, urteilen, annehmen, erachten, **vermuten**, wännen, (er)raten

abs. oder τί u. περὶ τίνος

mit AcI

δόξαν δοξάζειν eine Meinung hegen.

b) in seiner Meinung erfassen, beurteilen

τί

insb. für etw. halten

mit dopp. Akk.

ἐαυτὸν ἐπὶ πλείον sich überschätzen.

Passiv wofür gelten.

c) überlegen, sich vornehmen

2. sp. † rühmen, preisen, verherrlichen, zu Ehren bringen

εὐδοκιμέω

in gutem Ruf oder in Ehren, in Ansehen stehen.

im einzelnen:

[εὐδόκιμος]

in gutem Ruf oder in Ehren, in Ansehen stehen, einen guten Namen haben, geachtet oder gerühmt werden, berühmt oder geehrt, ausgezeichnet sein, Beifall finden, Ruhm gewinnen oder ernten

τινῶν, ἐν τισι, διὰ τινῶν unter oder vor anderen

παρά τινι bei j-m

τινί, ἐπὶ τινι, διὰ τι u.a. durch oder wegen etw.

mit Part.

προσδοκάω

etw. **erwarten**.

im einzelnen:

auf j-n oder etw. warten, etw. **erwarten**, vermuten, sowohl hoffen als fürchten

τί u. τινά

mit Inf. u. AcI

Passiv

mit NcI.

ἡ εἰρήνη

1. **Friede**. Übh. a) **Ruhe**.

im einzelnen:

1. **Friede**

Insb:

a) Friedensschluss, Vertrag

b) Friedenszeit

Übh.:

a) **Ruhe**

τινός vor etw.

τινί für j-n

Eintracht, Harmonie

b) Heil, Segen

ἐν εἰρήνῃ, ἐπ' εἰρήνης im Frieden, in friedlicher Zeit, ruhig.

πολλή ~ tiefer Friede, ~ γίγνεται der Friede kommt zustande.

εἰρήνην ἄγειν Frieden halten, am Frieden festhalten

πρός τινα mit j-m;

ποιεῖν, πράττειν, διαπράττεσθαι den Frieden zustande bringen, stiften, den Abschluss des Friedens betreiben

τινί u. πρὸς τινα mit j-m;

ποιεῖσθαι Frieden schließen oder vermitteln

πρός τινα mit j-m, μετὰ τινος gemeinschaftlich mit j-m.

2. personifiziert ἡ Εἰρήνη

a) eine der Horen

b) Friedensgöttin

c) Frauennamen

ἡ ἐλπίς, ἴδος

1. a) **Hoffnung**; übh. **Erwartung**.

2. b) Furcht.

im einzelnen:

[ἐλπῶ]

1.

a) **Hoffnung**, Vertrauen, auch Pl.

τινός, εἰς τι, ἐν τινι, πρὸς τινα auf etw. oder j-n

mit Inf. oder Acl meist Fut.

seltener Präs. oder Aor. mit u. ohne ἄν

auch Nebensatz mit ὡς oder ὥστε

übh. **Erwartung**, Aussicht

b) (meton.) Gegenstand, auf den j-md seine Hoffnung setzt.

αἰ παρά oder ἀπό τινος ἐλπίδες die von j-m erregten Hoffnungen.

αἰ ὑμέτεροι oder εἰς ὑμᾶς ἐλπίδες die auf euch gesetzten Hoffnungen.

ἐλπίδα(ς) ἔχειν oder ἐν ἐλπίσιν εἶναι Hoffnung haben oder hegen oder gesetzt haben

ἐν τινι, ἐπί τινι, εἰς oder πρὸς τινα, ἔκ τινος auf etw. oder auf j-n.

ἐν ἐλπίσι μεγάλας εἶναι oder γίγνεσθαι voll guter Hoffnung sein.

ἐλπίδα(ς) παρέχειν oder ἐμποιεῖν, προτιθέναι, ὑποτιθέναι Hoffnung(en) machen oder erwecken, einflößen.

ἐλπίδα(ς) λαβεῖν = εἰς ἐλπίδα(ς) ἐλθεῖν Hoffnung fassen oder schöpfen.

εἰς ἐλπίδα(ς) καθιστάναι τινά j-m Hoffnung machen oder einflößen.

ἐλπίδα(ς) λέγειν Hoffnung machen, mit Hoffnungen trösten.

παρ' oder ὑπὲρ ἐλπίδα(ς) = ἐκτός oder ἀπ' ἐλπίδος wider Erwarten oder Verhoffen.

κατ' ἐλπίδα aus Hoffnung, in Erwartung.

ἐπ' ἀγαθῇ ἐλπίδι um der guten Hoffnung willen.

δι' ἐλπίδος in der Hoffnung.

2.

a) Meinung, Vermutung, Ahnung

b) Befürchtung, **Furcht**, Besorgnis

ἐλπίζω

1. **hoffen**; übh. **erwarten**.

2. a) **meinen**, **ahnen**.

b) **fürchten**.

im einzelnen:

[ἐλπίζ]

1. **hoffen**

übh. **erwarten**

τί etw.

τὶ παρά τινος etw. von j-m

τινί auf j-n seine Hoffnung setzen oder vertrauen = † εἰς, ἐπί τινα, ἐν, ἐπί τινι

περί τινος Hoffnung von j-m hegen

mit Inf. oder Acl meist Fut.

seltener Präs. oder Aor. mit und ohne ἄν

auch Nebensatz mit ὅπως, ὅτι, ὡς.

2.

a) glauben, **meinen**, vermuten, **ahnen**

τί oder mit Inf. oder mit Acl.

b) **fürchten**, besorgen

τί oder mit Inf. oder μή.

c) hoffen lassen, täuschen

κενόω

I. Aktiv

leer machen, **leeren**. Übtr.:

a) **entblößen**.

II. Passiv

leer werden.

im einzelnen:

[κενός]

I. Aktiv

leer machen, leeren, entleeren

τί τινος

(Wasser) aus-, abgießen

εἰς τι

Insb. entvölkern, veröden, aussterben machen

Übtr.:

a) **entblößen**, berauben

τινά τινος.

b) (einen Ort, **ναῦν** u.ä.) verlassen, räumen

c) † vernichten, kraftlos oder zunichte machen

II. Passiv

leer werden

τὸ κενούμενον leerer Raum, Lücke

Insb.:

a) aussterben, verschwinden

b) entwertet oder wertlos werden

ἡ οἰκειότης, ητος

1. a) **Verwandtschaft.**
b) **enge Verbindung.**

im einzelnen:

[οἰκεῖος]

1. Angehörigkeit

a) **Verwandtschaft**

b) **enge Verbindung**, Freundschaft, Vertrautheit, Liebe

πρός τινα mit oder zu j-m

πρός τι mit etw.

2. Eigentümlichkeit, das Charakteristische (bsd. des Ausdrucks)

ὁ πατήρ

Vater. Übtr.:
a) **Vorfahr.**
b) **Urheber.**

im einzelnen:

Vater (Pl. auch = Eltern)

πατρός ~ Großvater

Übtr.:

a) Ahnherr, **Vorfahr**, Stammvater (Pl. Stammvolk, Mutterstaat).

b) Schöpfer, **Urheber**, Gründer, Erfinder

τινός von etw.

c) Wohltäter, Beschützer, Versorger.

d) als ehrende Benennung mit und ohne Rücksicht auf das Alter.

F.

Sg. Gen. πατρός (ep. poet. πατέρος); Dat. πατρί (ep. poet. πατέρι); Akk. πατέρα; Vok. πάτερ; Pl. πατέρες, πατέρων (ep. πατρῶν), πατράσι (sp. πατέρεσσι), πατέρας.

πατρῷος 3 (u. 2) u. ion. ep. πατρώιος 3 = πάτριος.

im einzelnen:

Ζεὺς ~ von jeher von den Vätern verehrt, auch Schutzgott des Geschlechts u. Schützer der väterlichen Rechte.

πατρικός 3 u. πάτριος 3 u. 2

1. a) **väterlich, des Vaters, vom Vater herrührend.**

b) von den Vätern oder Vorfahren herrührend.
2. vaterländisch, heimisch.

im einzelnen:

[πατήρ]

1.

a) **väterlich, des Vaters**, dem Vater oder zum Vater gehörig, **vom Vater herrührend** (oder ererbt, angestammt, ausgehend), sich für einen Vater eignend

(pass. φόνος am Vater verübter Mord, θυσία für den Vater veranstaltet)

bsd. väterlich gesinnt

Subst. (gramm.) ἡ πατρική (sc. πτωσις) Genitiv

b) **von den Vätern** oder **Vorfahren herrührend** oder ererbt oder gestiftet, der Väter, angestammt, althergebracht, herkömmlich, volkstümlich

δόξα, ἀρετή, ἀρχή, θεοί Götter der Väter, ξένοι u. φίλοι von den Vätern her.

πατριώτερος eher von den Vätern herrührend, rücksichtlich der Ahnen berechtigter.

πάτριόν ἐστι (mit Inf.) es ist herkömmlich, es ist hergebrachte oder nationale Sitte.

Subst.:

τὸ πάτριον das Herkömmliche, hergebrachte Sitte, insb. herkömmliche Verfassung

τὰ πάτρια das väterliche Vermögen oder Erbe, die von den Vorfahren überkommenen Sitten und Einrichtungen, die alten Bräuche oder Rechte, Landessitte, auch vaterländische Geschichte

2. **vaterländisch, heimisch**, heimatlich, Staats..., Stammes...

νόμος, θυσία

θεοί Staats- oder Stammesgottheiten, Götter der Heimat

πατρίς, ἴδος

Subst. ἡ πατρίς **Vaterland, Vaterstadt.**

im einzelnen:

[fem. zu πάτριος]

vaterländisch

γῆ, ἄρουρα.

Subst. ἡ πατρίς **Vaterland, Vaterstadt, Heimat**

ὁ πέτρος = πέτρα.

im einzelnen:

Auch Mannesname Πέτρος Petrus

ἡ πέτρα, ion. πέτρη

1. a) **Fels.**
2. einzelner **Felsblock, Stein.**

im einzelnen:

1.

a) **Fels**, Klippe, Riff

b) Felsgebirge

meton. Felsenhöhle, Grotte

2. ein einzelner **Felsblock**, Felsstück, **Stein** (Sinnbild der Festigkeit und des Mutes oder der Hartnäckigkeit und Hartherzigkeit)

meton. Steinsitz

τὸ πνεῦμα

1. **Hauch.** Insb.:
a) **Lufthauch, Wind.**
2. a) **Atem.**
3. a) **Leben.**
b) **Seele, Geist.**

im einzelnen:

[πνέω]

1. Hauch, das Wehen, Blasen

ἀνέμων.

Insb.:

a) **Lufthauch**, -strömung, (bewegte) Luft (Pl. Lüfte), **Wind**, Windstoß, Sturmwind

Insb.:

α) günstiger Wind, Fahrwind

β) Gas (Pl. Gase)

b) **Duft**, Geruch

c) **Klang**, Schall, **Ton** (eines Blasinstrumentes)

auch Schrei

d) **Lohe** des Feuers

übtr. Ekstase

e) (übtr.)

α) **Laune**, Pl. wechselnde Launen des Volkes.

β) **treibende Kraft**, Beweggrund

συμφορᾶς.

2.

a) **das Atmen**, **Atem**, Atemzug, Schnauben

b) **Lebensluft**

3.

a) **Lebenshauch**, **Leben**, belebende Macht

b) **Urgrund** des gesamten geistigen Lebens, **Seele**, **Geist**

Insb.:

α) **Gesinnung**, Sinn, Stimmung; Begeisterung, Gunst

β) konkr. † ein Geist, eine Seele der Abgeschiedenen, Engel, der heilige Geist

ἅγιον πνεῦμα

πνέω

1. intr. **hauchen**, **wehen**. Insb.:

b) **atmen**.

2. trans.

a) **aushauchen**.

b) Perf. P. **πέπνυμαι**

β) **klug**, **verständlich sein**.

im einzelnen:

1. intr.

hauchen, blasen, **wehen**

† ἡ πνέουσα (sc. αὔρα) Wind.

Insb.:

a) **aushauchen**, duften, riechen

ἡδύ;

τινός von, nach etw.

b) **atmen**, keuchen, schnauben

übh. leben

2. trans.

a) **aushauchen**, ausatmen, schnauben, sprühen

τί

πῦρ Feuer sprühen, φόνον Mord schnauben, χάριτι Liebe atmen.

μένος oder μένεα πνέων wutschnaubend, mutbeseelt.

b) Perf. Passiv ep. sp. **πέπνυμαι**, Inf. **πεπνύσθαι**

α) **beseelt** oder **belebt sein**

β) **Verstand** oder **Besinnung** haben, einsichtsvoll oder **klug**, **verständlich sein**

Part. **πεπνυμένος** 3 **klug**, **verständlich**, einsichtsvoll, besonnen

F.

Ep. meist πνεῖω. Fut. πνεύσομαι (selten πνευσοῦμαι, sp. auch πνεύσω), ἔπνευσα, πέπνευκα, πέπνυμαι (Inf. πεπνύσθαι, PQP πεπνύμην ep. = ἐπεπνύμην), ἐπνεύσθην. Ep. Aor. II ἔπνυον, M. ἐπνύμην, P. ἐπνύνθην.

περάω meist ep. poet.

1. trans.

- a) **hinüberbringen**, insb. **verkaufen**.
- c) **durchdringen, durchbohren**. Insb.:
 - α) (einen Raum, eine Gegend) **durchschreiten**.

2. intr.

- a) **hindurchkommen**.
- b) **hinübergehen, hinüberkommen**.

im einzelnen:

[πέρα]

1. trans.

a) **hinüberbringen**, insb. (übers Meer als Sklaven) **verkaufen**

(ep. = πιπράσκω, vgl. πέρνημι)

τινά ἐπὶ νήσων, Λήμνον nach Lemnos.

b) hindurchschicken

τι κατὰ δειρήσ Speise die Kehle hinabschicken.

c) **durchdringen, durchbohren**, -stechen, -stoßen, -schneiden

τι

Insb.:

α) (einen Raum, eine Gegend)

durchschreiten, -eilen, -ziehen, -wandern, -fahren, -reisen, -schiffen, passieren

τι

β) hinübergehen

übtr. **überschreiten**

τέρμα τοῦ βίου,

übertreten, umgehen

τι

2. intr.

a) **hindurchkommen** oder -gelangen, -fahren

τινός durch etw.

(hindurch)dringen

διά τινος

eindringen, herauskommen

τινός aus etw.

(glücklich) ans Ziel oder ans Ende von etw. (τινός) gelangen

insb. sein Leben zubringen, leben.

b) **hinübergehen, hinüberkommen**, -fahren

übh. hinkommen, gehen, sich begeben

ἐκ τινος, διά τινος εἰς u. ἐπὶ τι, διά τι

ἐπιπόνως διὰ γήρωσ sich kümmerlich durch das Alter schleppen.

F.

1. trans.: **verkaufen**: Inf. ep. περάαν = περάειν περᾶν; Fut. περάσω; Aor. ἐπέρασα, πέρασα, ἐπέρασσα, 3. Sg. Konj. περάσῃσι = περάσῃ; Perf. P. ep. περέρημαι.

2. intr.: **hindurch, hinüberkommen**: Präs. ep. περόωσι = περάουσι, περῶσι; Inf. περάαν ep. = περάειν, περᾶν; Imperf. πέραον ep. = ἐπέρων, Iterativform περάασκε = περάεσκε; Fut. περάσω (ep. ion. περήσω, Inf. περησέμεναι ep.); Aor. ἐπέρασα (ion. ep. ἐπέρησα, ep. πέρησα); Perf. πεπέρακα.

πωλέω

I. Aktiv **verkaufen**.

im einzelnen:

I. Aktiv

feilbieten, **verkaufen**, verhandeln

τί oder τινά

τί τινι u. πρὸς τινα etw. an j-n

mit Gen. des Preises

τιῶν δραχμῶν. ἀργυρίου um Geld, πολλοῦ teuer, hoch, πλείονος teurer, πόσου wie teuer?

übtr. verraten, preisgeben

II. Passiv

a) feilgeboten werden

τὰ πωλούμενα.

b) sich verkaufen (= Geld nehmen, sich bestechen lassen)

F. πωλήσω, ἐπώλησα usw.; Iterativform ion. πωλέεσκε.

ἡ σάρξ, σαρκός

Fleisch.

im einzelnen:

Fleisch (meist Pl.), Fleischstück, Fleischmasse, -substanz

übh. (Sg.) Leib, Körper

übtr. † Irdisches, Sterbliches, Ungöttliches, Menschheit, die Menschen, menschliche Natur, Sündhaftigkeit

F. Dat. Pl. σάρκεσσι ep. = σαρξί.

τὸ σῶμα

1. **Körper, Leib**. Insb.:

a) **Leichnam, Leiche**.

2. a) **Person**.

im einzelnen:

1. **Körper, Leib** (von Menschen u. Tieren, selten von Pflanzen u. Sachen)

~ οὐράνιον Himmelskörper,

oft durch "körperlich, leiblich, persönlich" zu übersetzen

ἄριστα σωμάτων ἔχειν die beste körperliche Gewandtheit zeigen.

τῷ σώματι ἐργάζεσθαι sein Brot durch seiner Hände Arbeit verdienen.

σώματι λειτουργεῖν persönlich Dienste leisten.

ἡ τῷ σώματι λειτουργία persönlicher Dienst, Frondienst;

auch **Rumpf** im Ggs. zum Kopf oder den Gliedern

Insb.:

a) toter Leib, **Leichnam, Leiche**, (von Tieren) Aas

b) umschreibend wie lat. corpus

Soph. Ant. 676; Oed. Col. 1568. Eur. Med. 1108

c) (physikalisch) Atom, Molekül

τὰ τοῦ ἀέρος σώματα.

2.

a) **Person**, Individuum, Wesen, wenn vorzugsweise an die materielle Substanz gedacht wird

σώματα ἐλεύθερα, αιχμάλωτα, δοῦλα.

σωμάτων πλῆθος Bevölkerungszahl.

σώματα (ἀνδρῶν) Leute, Menschen.

ἀνθρώπου σῶμα menschliches Individuum.

Insb. sp. † Leibeigener, Sklave.

b) Körperliches, Materielles, **Materie**, Stoff, Substanz, Sache, Ding

3. (übtr.)

a) **Leben**, Leib und Leben

(auch bürgerliche Existenz, persönliche Freiheit

περὶ τοῦ σώματος ἀγωνίζεσθαι)

b) Sinnlichkeit

αἱ διὰ σώματος ἡδοναί sinnliche Vergnügungen.

c) sp. † Hauptbestandteil, Hauptsache

d) geordnetes oder zusammenhängendes **Ganze**, Gesamtmasse, Gesamtheit, Komplex

e) Körperschaft, Korporation, Innung, Zunft, Kaste, Stand

f) (v. Schriften) Gesamtwerk, Schriftwerk

στενός 3

eng, schmal

Subst. τὸ στενόν, τὰ στενά **Enge**. Insb.:

a) **Engpass**.

b) (übtr.) **beschränkte Verhältnisse**.

im einzelnen:

engeengt, **eng, schmal**

ὄδος Engpass, Hohlweg, πόρος Meerenge.

Subst. ἡ στενή schmaler Streifen Landes

Übtr.:

α) geringfügig, dürftig, kärglich

β) engherzig, kleinlich

Subst. τὸ στενόν, τὰ στενά **Enge**

Insb.:

a) enger Raum, enge Gegend, **Engpass**, Hohlweg

auch Meerenge

b) (übtr.)

beschränkte Verhältnisse, knappe Mittel, Mangel, Not, Verlegenheit, Bedrängnis, Klemme

ἐς στενὸν καθίστασθαι oder ἀπειληθῆναι ins Gedränge oder in Bedrängnis kommen (Part. notgedrungen).

F. Ion. στεινός. Komp. στενότερος, sp. στενώτερος; Superl. στενότατος.

ἡ χάρις, ιτος

1. **Freude, Lust**.

2. **Anmut, Liebreiz**.

3. **Gunst**

a) (Gunst, die man erweist)

α) **Huld, Gnade**; bsd. **Gefälligkeit**.

β) **Dank, Dankbarkeit**.

b) (Gunst, in der man steht) **Beliebtheit**.

4. Adv.

a) **χάριν τινός zu j-s Gunsten, um ... willen**.

im einzelnen:

[χαίρω]

oft auch Plural

1. **Freude, Lust**, Wohlgefallen, Genuss, Vergnügen, Annehmlichkeit

2. **Anmut, Liebreiz**, Reiz, Zierlichkeit, Lieblichkeit, **Schönheit** (von Personen u. Sachen), auch Pl.

μετὰ χαρίτων mit Anmut.

Insb.:

a) **Liebenswürdigkeit**, einnehmendes oder holdes Wesen

Pl. **Reize**, liebenswürdige Eigenschaften (auch Scherzreden)

ἡ τῶν λόγων χάρις schöne Worte, Schönrederei.

b) Ruhmesglanz

c) liebliche Gabe

3. **Gunst**

a) (Gunst, die man erweist)

α) **Huld, Gnade**, Zuneigung, Freundlichkeit, Wohlwollen, Dienstwilligkeit

bsd. Gnaden-, Gunstbezeugung, Liebesdienst, -bezeugung, -gabe, Wohltat, **Gefälligkeit**, Gewährung, Geschenk

χάριν τίθεσθαι sich selbst eine Gunst oder einen Vorteil verschaffen.

χάριν φέρειν (oder δίδοναι) τινί j-m eine Gunst, einen Liebesdienst oder Gefallen erweisen, nachgeben.

β) **Dank, Dankbarkeit**, Erkenntlichkeit, Vergeltung, Gegendienst, **Belohnung**, Lohn

τινός für etw.

auch ὑπέρ τινος

χάριν εἰδέναι Dank wissen, ὀφείλειν schulden, δοῦναι bezeigen (ἀντί τινος für etw.), ἀποδιδόναι durch die Tat beweisen, abstatten oder vergelten, sich dankbar zeigen;

χάριτας Dienste vergelten

τινί τινος oder ὑπέρ τινος j-m für etw.

χάριν ἔχειν Dank wissen oder schulden, Dankbarkeit beweisen, dankbar sein

τινί τινος j-m für etw.,

oder sich Dank verdienen oder erwerben

πρός τινα bei j-m.

χάριν (κατα)τίθεσθαι τινι sich bei j-m Dank verdienen.

χάριν (ἀπο)λαμβάνειν oder κομίζεσθαι Dank empfangen oder ernten

παρά τινος.

b) (Gunst, in der man steht)

Volksgunst, **Beliebtheit**, Ansehen, (persönlicher) Einfluss

auch Ehrfurcht vor etw., Ehre

ὄρκου.

4. Adv.

a) χάριν τινός zu j-s **Gunsten**, j-m zu Gefallen, zuliebe, **um ... willen**, wegen, was anbetrifft

(τήν) ἐμὴν, σὴν usw. χάριν mir, dir zu Gefallen, meinet-, deinetwegen, -halben (mea, tua gratia).

b) πρὸς oder εἰς χάριν u. ἐν χάριτι (τινός) nach Gunst, nach (dem) Belieben, zugunsten, zu Gefallen, zuliebe, als Gunst, zum Genuss, auch im guten, gutwillig, in Güte

ποιεῖν τι, δίδοναι, λαμβάνειν.

πρὸς oder εἰς χάριν λέγειν (τινί j-m) nach dem Mund oder nach Wunsch reden.

ἐν χάριτι ποιεῖν τινί τι j-m etw. zuliebe tun.

c) σὺν χάριτι zur Zufriedenheit

F. Akk. Sg. χάριν, selten χάριτα; Dat. Pl. χάρισσι (ep. χαρίτεσσι).

χαρίζομαι M.

1. intr.

Gunst oder **Freundlichkeit erweisen, willfahren.**

2. trans.

a) j-m etw. **zu Gefallen tun.**

b) **gern(e) geben.**

3. Passiv Perf. **κεχάρισμαι erwünscht** oder **angenehm sein.**

im einzelnen:

[χάρις]

1. intr.

Gunst oder **Freundlichkeit erweisen**, eine Freude machen, **sich freundlich zeigen**, sich gefällig oder willfährig beweisen, zu Willen oder **zu Gefallen sein, willfahren**, einen Gefallen tun, Dienste leisten, dienen, sich beliebt oder angenehm machen

τινί oder mit Part.

χαριζόμενος³ zu Gefallen, zuliebe

τὸ χαριζόμενον Willfährigkeit, Zuvorkommenheit

Insb.:

a) j-m seine Gunst schenken (bsd. von der Frau)

b) (einer Leidenschaft, Stimmung u.ä.)

nachgeben, nachhangen, sich hingeben, sich überlassen, frönen

ἐπιθυμία, ἡδοναῖς, ὀργή;

insb. Befriedigung gewähren

τῇ γαστρὶ dem Magen gütlich tun. **σώματι** dem Körper zu Willen leben.

c) sich j-n **geneigt machen** oder zu Dank verpflichten, sich der Liebe j-s versichern

τινί

θεοῖς;

insb. zu Gefallen sprechen, nach dem Mund reden

2. trans.

a) j-m etw. **zu Gefallen tun** oder in etw. gefällig sein

τινί τι

b) **gern(e) geben** oder mitteilen, reichlich spenden, (willig) schenken oder gewähren

τινί τι j-m etw.

τινός von etw.

Insb.:

α) **preisgeben, hingeben, opfern, freigeben, begnadigen**

τί oder τινά

τινί j-m zu Gefallen.

β) sp. † **vergeben, verzeihen**

τινί τι

3. Passiv Perf. **κεχάρισμαι erwünscht** oder **angenehm**, willkommen, wohlgefällig, lieb **sein**, gefallen

κεχαρισμένα εἰδέναι liebevoll gesinnt sein.

κεχαρισμένα θεῖναι τινί j-m Erwünschtes tun oder Liebes erweisen.

ὡς κεχαρισμένοι als hätten sie etw. geschenkt erhalten.

F.

Ep. auch ohne Augment. Fut. χαρισῶμαι (sp. † χαρίσομαι), χαρισθήσομαι pass.; Aor. ἐχαρισάμην (ἐχαρίσθην pass.); Perf. κέχαρισμαι akt. und pass. (PQP 3. Sg. κέχαριστο ep.).

ἀχάριστος 2 u. **ἀχάριτος** 2 = ἄχαρις.

im einzelnen:

[zu ἀχάριστος: χαρίζομαι]

οὐκ ἀχαρίστως μοι ἔχει πρὸς τινας es bleibt mir nicht ungedankt bei j-m.

ἄχαρις, 1, Gen. ιτος

1. b) **unangenehm, unerfreulich.**

2. a) **undankbar.**

b) **ungedankt.**

im einzelnen:

[χάρις]

1. ohne Anmut

a) unfein, unfreundlich

b) **unangenehm, unerfreulich, unwillkommen, widerwärtig, missfällig, beleidigend, unfreundlich, unlieb, traurig, ungerne**

~ χάρις unwillkommener oder unverdienter Liebesdienst.

2. ohne Dank

a) **undankbar**

τινί, εἰς oder πρὸς τινα gegen j-n.

b) **ungedankt, unbelohnt, unvergolten, gnadenlos, ohne Erbarmen**

F. Dat. ion. ἀχάρι. Komp. ἀχαρίστερος, ἀχαριστότερος, ἀχαριτώτερος, Superl. ἀχαριτώτατος.

ἡ ἀχαριστία

2. **Undankbarkeit.**

im einzelnen:

1. Mangel an Anmut, Unschönheit

übh. Mangelhaftigkeit

2. **Undankbarkeit**

χαρίεις 3

anmutig, reizend, schön. Insb.:

1. (von Personen)

a) **gebildet.**

2. (von Sachen)

a) **witzig.**

b) **erfreulich, angenehm.**

im einzelnen:

[χάρης]

anmutig, reizend, lieblich, wohlgebildet, hold, **schön**

τί in etw.

τινί an, mit etw.

τὰ χαρίεντα anmutige Gaben

Insb.:

1. (von Personen)

a) **gebildet, geistreich**, witzig

übh. in seiner Art **tüchtig**, vortrefflich

τί u. περί τι in etw.

b) **liebenswert**, einnehmend, nett

2. (von Sachen)

a) **sinnreich**, sinnig, fein, **witzig**, spaßhaft, nett, gut erdacht, hübsch

(iron. = lächerlich, töricht)

b) **erfreulich, angenehm**, willkommen, lieb, allerliebste, bequem, schön

F. Neutr. χαρίεν, Adv. u. in Ausrufen χάριεν. Adv. χαριέντως. Komp. χαριέστερος, Superl. χαριέστατος.

πρότι ep. = πρός.

ποτί dor. ep. poet. = πρός.

F. Selten mit Anastrophe πότι (Hom. Od. 13, 98 ὀλιμένος πότι); selten elidiert ποτ' und ποθ'.

αἶψα ep. poet. Adv.

sogleich.

im einzelnen:

schnell, **sogleich**, sofort, plötzlich

χρίω

I. Aktiv

1. **bestreichen**. Insb.: a) **salben**.

im einzelnen:

I. Aktiv

1. **bestreichen**, anstreichen, übertünchen, färben, beflecken

Insb.:

a) **salben**

τί oder τινά τι j-n mit etw.

τινά τι j-n an etw.

b) bewerfen

2. **stechen**, verletzen, peinigend

II. Medium

a) für sich bestreichen

τί

b) sich salben

τινί mit etw.

F. Imperf. ep. χρίων; χρίσω, ἔχρισσα (ep. xrisa χρίσα), κέχρικα, κέχρισμαι u. κέχριμαι, ἐχρισάμην, ἐχρίσθην, χριστός.

χριστός 3 poet. sp.

2. b) **gesalbt**.

im einzelnen:

[χρίω]

1. aufzustreichen(d), einzureiben(d)

Subst. τὸ χριστόν Salbe

2.

a) gestrichen

b) **gesalbt**

Subst. † ὁ Χριστός der Christus (= aram.hebr. Messias), ὁ Χριστιανός der Christ

ἡ ψυχή, dor. ψυχά

1. **Lebensodem**; übh. das **Leben**.
2. a) **belebtes Wesen**.
b) **Seele in der Unterwelt**.
3. Seele e-s Lebenden, bsd. menschliche **Seele**.
b) **Gemüt, Herz, Mut**.

im einzelnen:

[zu ψύχω, eig.: Hauch, Atem]

1. **Lebensodem, Lebenskraft**, die Seele als Prinzip des physischen Lebens oder der animalischen Existenz, also auch bei Tieren

übh. das **Leben**, insofern es durch das Vorhandensein der Seele im Körper bedingt ist

ψυχή ἔλιπεν αὐτόν, περί ψυχῆς μάχεσθαι oder ἀγωνίζεσθαι um das Leben kämpfen,
ὁ περί (τῆς) ψυχῆς ἀγών Kampf auf Leben und Tod, ψυχήν παρατίθεσθαι sein Leben d(a)ransetzen.

2.

a) Seele = beseeltes oder **belebtes Wesen, Person, Mann**

ψυχαὶ ὡσεὶ τρισχίλια dreitausend Seelen. πᾶσα ψυχή jedermann.

b) die abgeschiedene **Seele in der Unterwelt** (nicht greifbar, aber sichtbar), körperloser **Schatten, Schattenbild, Geist**.

3. Seele e-s Lebenden, bsd. menschliche **Seele** als Inbegriff aller geistigen Fähigkeiten:

a) sowohl der Denkkraft:

Verstand, Bewusstsein, Klugheit, Gedanken

b) als auch des Gefühls:

Gemüt, Herz, Gesinnung, Mut, Herzhaftigkeit

c) bsd. des Willens und Begehrungsvermögens:

Verlangen, Neigung, Lust, Trieb, Hang, Begierde

ψυχᾷ δοῦναί τι dem Hang zu etw. folgen;

insb. **Verlangen nach leiblichen Genüssen, Appetit**

ἐκ τῆς ψυχῆς aus Herzensgrund, von ganzem Herzen. μιᾷ ψυχῇ einmütig.

Auch beseeltes Wesen.

4. Nicht selten dient ψυχή zur Umschreibung der Person

ἡ ἐμὴ ψυχή = ἐγώ;

bsd. als Kose- oder Scheltwort:

ὦ ἀγαθὴ (πιστὴ, μελέα, σκληρὰ) ψυχή.

ψυχρός 3

1. a) **kühl, kalt**.
2. (übtr.) **kalt, frostig**.

im einzelnen:

[ψύχος]

1.

a) **kühl, kalt**, frostig

b) **frisch**, erfrischend

Subst. τὸ ψυχρόν u. τὰ ψυχρά Kälte, Frost, bsd. kaltes Wasser

2. übtr. **kalt, frostig**

a) ohne Feuer und Leben, kaltsinnig, **gefühllos, herzlos, teilnahmslos, gleichgültig, säumig**

~ τὴν ὀργήν phlegmatisch.

b) **geistlos, fade, schal, langweilig, trivial, abgeschmackt**

c) **erfolglos, vergeblich, unnützlich, nichtig**

d) **freudlos, gefährvoll, unglücklich**

e) **grauenerregend, grausig**

ἐπουράνιος 2 (sp. 3)

himmlisch.

im einzelnen:

himmlisch, an oder in oder aus dem Himmel

Subst.:

ὁ ἐπουράνιος Himmelsbewohner, einer der Himmlischen, Gott

τὰ ἐπουράνια himmlische Dinge oder Gaben, Erscheinungen am Himmel, Himmelskörper

ὁ οὐρανός

1. **Himmel.**

im einzelnen:

1. **Himmel**, Himmelsgewölbe, als eiserne oder eiserne Feste oberhalb des Äthers gedacht, bsd. als Wohnsitz der Götter

übh. Luftraum über der Erde, Luft, Atmosphäre

ὑδωρ ἐξ οὐρανοῦ Regen(wasser)

2. (personif.) **ὁ Οὐρανός**, Himmelsgott, Sohn des Erebos und der Gaia, Gemahl seiner Mutter Gaia, Vater der Titanen, Kyklopen u. Hekatoncheiren, beim Schwur angerufen

κοινός 3 (poet. auch 2)

1. von Sachen

a) **gemeinsam, gemeinschaftlich.**

c) **allgemein, gewöhnlich.** Insb.:

a) **öffentlich, den Staat betreffend.**

b) (tadelnd) **gemein.**

c) Subst. **τὸ κοινόν** und **τὰ κοινά**

α) **Gesamtheit.**

β) **Gemeinde, Staat.**

δ) **öffentliche Angelegenheiten.**

ε) **Gemeingut, Staatsschatz.**

2. von Personen

a) **verwandt.**

b) **Teilnehmer.**

c) (vom Benehmen und Charakter)

leutselig, freundlich.

e) (tadelnd) **gemein.**

3. Adv. **κοινῆ**, seltener **κοινῶς** (poet. **κοινά**)

a) **gemeinsam, gemeinschaftlich.**

b) **von Staats wegen, öffentlich.**

im einzelnen:

1. von Sachen

a) **gemeinsam, gemeinschaftlich**, für alle gleich, gegenseitig

τινί u. τινός j-m

πρός τινα mit j-m

übh. gleich, überein, bsd. gleich schlimm

b) insb. (gramm.) kollektivisch

c) **allgemein, gewöhnlich**, alle angehend, allen Menschen eigen, von allgemeinem Interesse, **allgemein gültig** oder gebräuchlich, allbekannt

auch allen mitteilbar

Insb.:

a) **öffentlich**, die Gemeinde oder **den Staat betreffend**, gemeinnützig, dem allgemeinen Besten dienend oder zuträglich, Staats-..., Gemein-...

ἀγαθόν, χρήματα, πράγματα, κοινὸν αἷμα Bürgerblut.

b) (tadelnd)

gemein, niedrig, vulgär, unheilig, unrein

c) Subst. **τὸ κοινόν** u. **τὰ κοινά** Gemeinschaft

α) **Gesamtheit**, Ganzes, gesamter Bund

β) **Gemeinde**, versammelte Bürgerschaft (oder Heeresversammlung), Gemeinwesen, **Staat**, Volk

ἡ τῶν κοινῶν πράξις Tätigkeit für den Staat.

ὑπὲρ τῶν κοινῶν im Namen des Staates.

γ) Gemeinwohl, allgemeines Beste, (gemeinsame oder bürgerliche) Rechte, Volksbeschluss

δ) **öffentliche Angelegenheiten** oder Verhältnisse, Staatsämter, Staatsgeschäfte

τὰ κοινὰ πράσσειν;

insb. Staatsverwaltung, Regierung, Staatsbehörden

auch Kriegsrat

ε) **Gemeingut**, allgemeiner Besitz, **Staatsschatz**, -gelder, öffentliche Gelder, Staatskasse (auch gemeinschaftliche Kasse), gemeinsame Bedürfnisse

ἐκ oder ἀπὸ κοινοῦ aus der Staatskasse, auf öffentliche Kosten (oder nach dem Willen des Volkes, auf Volksbeschluss, von Staats wegen).

ἐν κοινῷ öffentlich, gemeinschaftlich.

εἰς (τὸ) κοινόν für die Gemeinschaft oder das Gemeinwohl, für alle, gemeinsam, gemeinschaftlich, öffentlich.

ἐς τὸ κοινὸν διδόναι offen mitteilen oder vortragen.

ζ) **Gemeinplatz**, gewöhnlicher Spruch, Sprichwort

η) τὸ κοινόν = ἡ κοινή (διάλεκτος) gewöhnliche oder allgemeine, gangbare Sprache

insb. Schriftsprache, hellenistische Sprache, Sprache der Gebildeten

2. von Personen

durch Gemeinschaft verbunden

a) **verwandt**, verschwistert

ὑβτρ. vertraut, traut

b) teilnehmend, mitbeteiligt, **Teilnehmer**, Genosse

κοινὸν ποιεῖν τινα j-n zum Teilnehmer machen,

τινί bei, an etw.

c) (vom Benehmen und Charakter)

umgänglich, bürgerlich, **leutselig**, **freundlich**, dienstfertig

τινί gegen j-n

volkstümlich, populär

d) (bsd. vom Richter)

unparteiisch, gerecht

τινί gegen j-n

neutral

e) (tadelnd)

gemein

ἡ κοινή gemeine Dirne.

3. Adv. **κοινῆ**, seltener **κοινῶς** (poet. **κοινά**)

a) **gemeinsam**, **gemeinschaftlich**, **zusammen**, auf gemeinsamen Beschluss, auf gemeinschaftliche Kosten

b) von seiten des Staates, **von Staats wegen**, in politischer Beziehung, für das Gemeinwohl, **öffentlich**, in aller Namen, im allgemeinen Interesse, im allgemeinen, durchweg

c) auf gleiche Weise, **zugleich**, mitsamt

σύν oder ἅμα τινί, μετὰ τινος, τινί

κοινῶ

I. Aktiv

gemeinsam machen. Insb.:

2. **mitteilen.**

3. **gemein machen.**

II. Medium

Gemeinschaft haben

1. a) **sich verbinden.**

2. j-m etw. **mitteilen.**

im einzelnen:

[κοινός]

I. Aktiv

gemeinsam machen

τί τινι

Insb.:

1.

- a) Anteil geben an, teilnehmen lassen
- b) vereinigen, verbinden

2. **mitteilen**, Mitteilung machen, bekanntmachen

τινί τι j-m etw.

τινὶ περὶ τινος, τὶ εἰς τινος

3. sp. † **gemein machen**

Insb.:

- a) verunreinigen, entweihen
- b) für unrein halten

II. Medium

Gemeinschaft haben

τινί mit j-m.

1.

- a) in Gemeinschaft treten, **sich verbinden**, gemeinsam unternehmen oder treiben

τινί mit j-m

τί τινι oder μετά τινος etw. mit j-m.

- b) gemeinsam beteiligt sein, teilnehmen

τινός an etw.

τινί τινος mit j-m an etw.

2. j-m etw. **mitteilen** oder Anteil gewähren, mit j-m teilen, j-n teilnehmen lassen

τινί τι

seltener τινί τινος

insb. **sich mitteilen**, Mitteilung machen, zur Beratung mitteilen, mit j-m verhandeln oder sich beraten, j-n um Rat fragen

τινί oder πρὸς τινος

ὑπέρ oder περὶ τινος über etw.

κοινωνέω

a) an etw. **Anteil haben** oder **teilnehmen**.

b) Insb. **gemeinschaftliche Sache machen**.

im einzelnen:

[κοινωνός]

- a) etw. gemeinschaftlich besitzen oder tun, an etw. **Anteil haben** oder **teilnehmen**, teilhaftig sein

τινός.

- b) an etw. mit j-m Anteil oder Gemeinschaft haben, etw. mit j-m teilen oder **genießen**

τινί mit j-m

τινός etw. oder an etw.

τοῖς φίλοις τῶν κινδύνων.

Insb. in einer Gemeinschaft leben, mit j-m zu tun haben oder sich zu schaffen machen oder sich abgeben, **gemeinschaftliche Sache machen**

τινί mit j-m

sich an j-n anschließen

τινί an j-n

εἰς τι oder ἔν τινι zu, bei etw.

mit j-m übereinkommen

τινί

j-n zum Bundesgenossen haben, mit etw. zusammenhangen

τινί.

c) = κοινωνόω

Medium teilnehmen lassen

τινί τινος j-n an etw.

ἡ κοινωνία

Gemeinschaft, Teilnahme. Insb.:

- a) **Verein.**
- b) **Umgang, Verkehr.**

im einzelnen:

[κοινωνέω]

Gemeinschaft, Anteil, Teilnahme

τινός mit oder an etw.

πρός τινα mit j-m

Insb.:

a) Vereinigung, **Verein**, Verbindung, Bündnis, Gesellschaft

b) **Umgang, Verkehr**

Bsd.:

α) ehelicher oder fleischlicher Verkehr

β) schriftlicher Verkehr

c) Kompaniegeschäft

d) † Liebesgabe, Beisteuer, Kollekte

εἰς τινα für j-n.

μόνος 3

allein, einzig, nur. Insb.:

- a) (bei Zahlwörtern) **nur.**
- b) **einsam, verlassen.**
- c) Adv.

α) **μόνως**, meist **μόνον** **nur, bloß.**

im einzelnen:

allein, einzeln, **einzig**, vereinzelt, **nur**

τιῶν von oder unter anderen; ~ τῶν ἄλλων allein von allen.

βασιλεὺς μόνος = **μόναρχος.**

Superl. μονώτατος einzigster, ganz allein, einzig und allein = εἷς μόνος, αὐτὸς μόνος

Insb.:

a) (bei Zahlwörtern) **nur**

ὀκτὼ μόνους κατέλιπεν.

b) alleinstehend, **einsam, verlassen**, getrennt

τινός von etw.

ἀπό τινος fern von etw.

c) Adv.

α) **μόνως**, meist **μόνον** einzig, allein, **nur, bloß**

(auch beim Imper.

ἀποκρίνου μόνον)

εἰ μόνον wenn nur

οὐ μόνον ... ἀλλὰ καί nicht nur ... sondern auch.

μόνον οὐ oder μονονουχί beinahe, fast, lat. tantum non.

β) κατὰ μόνας allein für sich, einzeln

μονογενής 2

im einzelnen:

[γένος]

*. monogenēs=allein-geboren-(oder)-gezeugt,-einzig(es-Kind),-eingeboren.

allein geboren oder gezeugt, einzig(es Kind), eingeboren

βαστάζω ep. poet. sp.

1. **emporheben.**

2. in den Händen **tragen.**

im einzelnen:

1. heben, auf, **emporheben**

τί u. τινά

λαῖαν, πεπτῶτά με.

2. in den Händen **tragen** oder **halten**, fassen

insb. an sich tragen, wegtragen, wegnehmen

Übtr.:

a) ertragen, dulden

b) im Sinne tragen oder bewahren, erwägen

c) eine Pflicht tragen, einen Dienst tun

3. **berühren**, **befühlen**, **anfassen**

τί

F. Fut. **βαστάσω**, sp. **βαστάξω**, Aor. P. **ἐβαστάχθην**.

ἀναλόω = ἀναλίσκω.

ἀναλίσκω

1. **aufwenden**, **verwenden**, **verbrauchen**, bsd. **verschwenden**;
abs. **Aufwand machen**.
2. **vernichten**, **töten**.

im einzelnen:

1. **aufwenden**, **verwenden**, ausgeben, **verbrauchen**, aufzehren

bsd. **verschwenden**, vergeuden

auch bestreiten

τί

ἀργύριον, χρόνον καὶ πόνον, σώματα πολέμου;

abs. **Aufwand machen**

τινί mit etw.

ἐν τινι, εἰς, πρὸς, ἐπὶ τι u. ä. auf, für etw.

ὑπέρ τινος für j-n.

2. aufreiben, **vernichten**, beseitigen, vertilgen, **töten**, erlegen

τί u. τινά

Medium sich selbst töten

F.

Auch ἀναλόω. Imperf. ἀνήλισκον u. ἀνήλουν; Fut. ἀναλώσω; Aor. ἀνήλωσα (u. ἀνάλωσα?); Perf. ἀνήλωκα (u. ἀνάλωκα?); Perf. P. ἀνήλωμαι; Aor. P. ἀνηλώθην; ἀναλωθήσομαι, ἀναλωτέος.

ἀπό

I. Adv.

a) **ab**, **weg**.

II. Präp. mit Gen.

1. (räumlich: Entfernung, Ausgangspunkt)

von, **von ... weg**, **von ... her**. Insb.:

a) **von ... herab**.

b) **fern von**.

2. (zeitlich) **von ... an**, **seit**, **unmittelbar nach**.

3. (Übtr.)

a) (bei Angabe des Ursprungs und der Herkunft) **von**, **aus**.

c) (zur Bezeichnung des Urhebers bei Passiven u. Intransitiven)

von seiten, **durch**.

d) (bei Angabe der Ursache oder Veranlassung) **infolge**, **wegen**.

e) (vom Mittel oder Werkzeug) **vermittelst**, **mit**, **durch**.

f) (von der Gemäßheit) **nach**.

im einzelnen:

I. Adv.

poet. u. bei Herodot, z.B. 8, 89, 1, wohl nur in Tmesis:

a) **ab**, **weg**, los; fern

b) zurück

II. Pröp. mit Gen.

1. (räumlich: Entfernung, Ausgangspunkt)

von, von ... weg, von ... her

ἔκκοσι στάδια ἀπὸ τοῦ ἱεροῦ, ἀπὸ τῆς πόλεως πορεύεσθαι, ἀπὸ Δήλου πλεῖν, ἀπὸ βασιλείως ἐλθεῖν, ἀπ' οὐδοῦ τοξάζεσθαι von der Schwelle aus schießen, ἀπὸ θαλάσσης εἰς θάλασσαν von einem Meer zum andern.

so auch übrt.:

ἀπ' αἰῶνος νέος ὄλλεο vom Leben starbst du jung hinweg.

Insb.:

a) von ... herab

ἀπ' ἵππων ἄλτο χαμᾶζε, ἀπὸ τῆς τραπέζης πίπτειν, ἀπ' ἵππου μάχεσθαι oder θηρεύειν vom Pferd herab (= zu Pferd).

Oft bezeichnet es im Deutschen mit einer Verschiebung des Standpunktes scheinbar das "Wo"

στῆναι ἀπὸ ρίου auf einer Klippe, τὰ ἀπὸ τῆς δειρῆς Halsgeschmeide, οἱ ἀπὸ τῶν πύργων ἡμῖν ἐπαρήξουσι = οἱ ἐν τοῖς πύργοις ἀπὸ τῶν πύργων.

b) fern von, getrennt von

ἀπ' οἴκου εἶναι fern von der Heimat sein, ἀπὸ τῶν φίλων ἀπολέσθαι, ἀπὸ τῆς ἀλόχου ἀπομένειν, πολὺν χρόνον ἀπὸ Σωκράτους γεγόνατε, ἀπ' ὀφθαλμῶν aus den Augen, ἀπ' οὐατος fern vom Gehör.

Übrt. ἀπὸ θυμοῦ εἶναι entfremdet oder verhasst sein; ἀπ' ἐλπίδων u. ἀπὸ δόξης wider Erwarten; ἀπὸ σκοποῦ καὶ ἀπὸ δόξης μυθεῖσθαι gegen die Absicht u. die Meinung reden.

c) in einer Entfernung von

ἀπὸ σταδίων ἑκατὸν τῆς Μέμφεως 100 Stadien von Memphis.

d)

ἄρχεσθαι ἀπὸ τινος mit etw. anfangen.

ἄπτεσθαι, καταδεῖν u. ä. τι ἀπὸ τινος etw. an etw. anknüpfen.

2. (zeitlich)

von ... an, seit, unmittelbar nach

ἀπὸ γενεᾶς von Geburt an, ἀπὸ παιδῶν von Kindheit an, ἀπ' ἀρχῆς von Anbeginn an, ἀπὸ παλαιοῦ seit alter Zeit, ἑνδεκάτη ἡμέρα ἀπὸ τῆς μάχης, ἀπὸ τοῦ δείπνου θωρήσσεσθαι gleich nach dem Mahl sich rüsten, ἀπὸ τοῦ δείπνου γενέσθαι vom Tisch kommen, ἀπ' ἑσπέρας mit Anbruch des Abends.

ἀπὸ τούτου u. (relat.) ἀπ' οὗ seitdem; τὸ ἀπὸ τούτου (oder τοῦδε) die nächstfolgende Zeit, von jetzt an, hierauf, hinfort.

3. (Übrt.)

a) (bei Angabe des Ursprungs und der Herkunft)

von, aus

ἀπὸ Κόδρου εἶναι (oder γεγενῆσθαι, φῦναι) von K. abstammen, ἀπὸ θεοῦ εἶναι von Gott kommen, ἵπποι ἀπ' Ἀξιοῦ Rosse aus der Gegend des Axios, ὄναρ ἀπὸ Διός, τὰ ἀπὸ τῶν βαρβάρων ἀναθήματα, βάλανος ἢ ἀπὸ τοῦ φοίνικος, οἱ ἀπὸ Πελοποννήσου σύμμαχοι, οἱ ἀπὸ τῶν πόλεων πρέσβεις, οἱ ἀπὸ γένους die Verwandten, ἡδονὴ ἐστὶν ἀπὸ πάντων entsteht aus allem, φθόνος ἀπὸ τῶν πρώτων ἀνδρῶν Hass von seiten der Vornehmsten.

Bisw. zur Angabe des Stoffes: von, aus

εἶματα ἀπὸ ξύλου ποιεῖν.

b) (partitiv)

ὀλίγοι ἀπὸ πολλῶν, ἀπὸ τῶν στρατηγῶν ὁ πιστότατος, ἀπὸ ληίδος αἶσα ein Teil von der Beute.

c) (zur Bezeichnung des Urheberers bei Passiven u. Intransitiven)

von seiten, durch

ἀπὸ τῶν θεῶν δέδοται ὑμῖν εὐτυχεῖν, ἐπράχθη ἀπ' αὐτῶν οὐδὲν ἔργον ἀξιόλογον, βλάπτεσθαι ἀπὸ τινος, ἀρετὴ ἀπὸ σοφίας κατεργασμένη, λόγοι ἐγίνοντο ἀπὸ τῶν συμμάχων.

d) (bei Angabe der Ursache oder Veranlassung)

infolge, zufolge, wegen

θαυμάζειν oder τιμᾶν τινα ἀπὸ τῆς σοφίας, ἀπὸ τούτου τοῦ τολμήματος ἐπηνέθη, ἀπὸ τῶν συμφορῶν τι τολμήσαι, ὁ ἀπὸ Λακεδαιμονίων φόβος.

ἀπὸ ταῦτομάτου ohne Veranlassung, von selbst; ἀπ' ἑαυτοῦ aus eigenem Antrieb, ohne Zutun anderer;

ἀπὸ σημείου auf ein gegebenes Zeichen, ἀπὸ συνθήματος nach einer Verabredung.

e) (vom Mittel oder Werkzeug)

vermittelst, mit, durch

ἀπὸ βιοῦ πέφηνεν vom Bogen aus (= mit dem Bogen), ὠφελεῖν τινα ἀπὸ τῶν χρημάτων, στράτευμα συλλέγειν ἀπὸ χιλίων ταλάντων unter Aufwand von, τὸν βίον ἔχειν ἀπὸ θήρας oder ἀπ' ἰχθύων, ἀπ' ἐλαχίστων χρημάτων αὐταρκέστατα ζῆν, ἀπὸ στόματος εἰπεῖν aus dem Kopf oder auswendig hersagen, ἀπὸ γλώσσης mündlich, ἀπὸ γνώμης mit Vorbedacht, ἀπὸ τοῦ κοινοῦ auf öffentliche Kosten.

f) (von der Gemäßheit)

nach

καλεῖν τινα ἀπὸ τινος j-n benennen nach j-m, κρίνειν (oder σκοπεῖν, τεκμαίρεσθαι) τι ἀπὸ τινος etw. beurteilen nach etw.;

prägn. = nach etw. zu urteilen

g) (von der Art und Weise) adverbial

ἀπὸ σπουδῆς mit Eifer, im Ernst; ἀπὸ ποίου τάχους mit welcher Schnelligkeit; ἀπὸ τοῦ προφανοῦς oder φανεροῦ öffentlich, offen, ohne Hehl; ἀπὸ τοῦ ἴσου u. ä.

F. Bei Nachstellung anastropheiert ἄπο ep. poet., z.B. γαίης ἄπο, λούειν ἄπο. (ἄπο poet. = ἄπεστι fern sein, fehlen.) Komp. ἀπωτέρω, Superl. ἀπωτάτω.

κατά¹

I. Adv.

1. **herab, nieder.**
2. **gänzlich.**

II. Präp.

1. mit Gen.

a) (räumlich)

α) **abwärts von etw. her, von ... herab, über ... herab, hinab, hinunter, nieder ... auf.**

γ) **unter.**

b) übrt.:

α) (feindlich) **gegen, wider.**

2. mit Akk.

a) (räumlich)

α) **abwärts, in ... hinab.**

β) **hindurch, durch ... hin, über ... hin.**

γ) (allgem.) **in der Gegend oder Nähe von, gegenüber, bei, zu, an, in.**

b) (zeitlich) **zur Zeit, während, um, bei.**

c) (übrt.)

α) (bei Angabe des Zwecks) **um ... willen, wegen, nach, auf, zu.**

β) **in Rücksicht auf, in Ansehung, in betreff, bezüglich.**

γ) **gemäß, zufolge, nach, im Verhältnis zu.**

ε) (distributiv) **je.**

ζ) (bei Zahlenangaben) **gegen, ungefähr.**

im einzelnen:

I. Adv.

1. **herab, nieder**

κατὰ δάκρυον εἴβειν.

2. **gänzlich, völlig**

κατὰ δ' ἄρματα ἄξω.

3. † εἷς κατὰ (oder καθ') εἷς s. καθεῖς.

II. Präp.

1. mit Gen.

a) (räumlich)

α) **abwärts von etw. her, von ... herab, über ... herab, hinab, hinunter, nieder ... auf, in ... herab, auf**

κατὰ τοῦ τείχους ἄλλεσθαι, ~ τῆς κλίμακος καταβαίνειν, βῆναι κατ' Ὀλύμπου καρήνων, ἐλθεῖν ~ οὐρανοῦ, ἰέναι ~ ὄρους, ὕδωρ κατὰ χειρὸς χεῖν, κατὰ χθονὸς ὄμματα πῆξαι, νέκταρ ~ ῥινῶν στάζειν in die Nasenlöcher hinab, κατ' ὀφθαλμῶν ἐκέχυτο ἀγλὺς über die Augen herab.

κατ' ἄκρης, att. κατ' ἄκρας (eig.: von der obersten Spitze her) von Grund aus, gänzlich.

β) (selten) **über ... hin**

κιττὸς ἀνέρπει κατὰ δένδρων.

γ) **unter** (auf die Frage "wo?" oder "wohin?")

κατὰ γῆς εἶναι unter der Erde sein, ~ γῆς δύεσθαι unter die Erde hinabsteigen, οἱ ~ χθονὸς θεοί, ἀφανίζεσθαι ~ τῆς θαλάσσης, ~ νότου im Rücken.

b) (selten) **gegenüber**

übrt.:

α) (feindlich)

gegen, wider (bsd. bei den Verben "reden" u. "denken")

λέγειν κατά τινος, Δημοσθένους ~ Φιλίππου λόγοι, ή γραφή κατ' αὐτοῦ ἦν, ψεύδεσθαι ~ τοῦ θεοῦ, ἔχθος κατά τινος, ὁμόσαι u. εὐχεσθαι κατά τινος auf etw. schwören
~ παίδων auf das Leben seiner Kinder,
u. ein Gelübde tun.

β) (selten) λέγειν κατά τινος über etw. reden

2. mit Akk.

a) (räumlich)

α) **abwärts, in ... hinab**

κατά ποταμόν oder ῥόον stromabwärts, ἀλός ~ κύμα δύναι in die Woge hinab, τὸ αἷμα ἀνά στόμα καί ~ ῥίνας πρῆσε den Mund hinauf u. die Nase hinab.

κατ' Ὀλυμπον vom Olymp herab.

β) **hindurch, durch ... hin, über ... hin, entlang, längs**

κατὰ στρατὸν ὄχρετο πάντη, ἔχιδναί ~ πᾶσαν τὴν χώραν εἰσί, καθ' ὄλην τὴν πόλιν, ~ γῆν καὶ θάλατταν zu Lande und zu Wasser, ~ τὸν οὐρανὸν ἰέναι durch den Himmel hin, ~ τὴν ὁδὸν längs des Weges.

γ) (allgem.) **in der Gegend oder Nähe von, gegenüber, bei, zu, an, in**

κατὰ φρένα καὶ ~ θυμόν, ~ τοὺς Ἑλληνας τετάχθαι den Griechen gegenüber, ~ Ἀβραδάταν γίνεσθαι, ή ~ Κέρκυραν ἠπειρος, τὰ ~ χώραν was auf dem Feld ist, βάλλειν τινὰ ~ στηθος oder ~ γαστέρα, ὡς ~ τοῦτο τὸ χωρίον ἦσαν, κατ' οἶκον im Haus, drinnen, ~ πόλιν in der Stadt, zu Haus, in die Heimat.

~ τὸ αὐτό auf demselben Punkt.

b) (zeitlich)

zur Zeit, während, um, bei

κατ' ἐκεῖνον τὸν χρόνον, ~ τοὺς Μηδικοὺς πολέμους, κατ' Ἄμασιν βασιλεύοντα, ~ τὴν Καμβύσου νόσον, ~ φῶς oder ἡμέραν bei Tage, κατ' ἀρχάς anfangs.

οἱ κατά τινα j-s Zeitgenossen (auch Altersgenossen).

c) (übtr.)

α) (bei Angabe des Zwecks)

um ... willen, wegen, nach, auf, zu

πλάζεσθαι κατά ληΐδα auf oder nach Beute, καθ' ἀρπαγὴν ἐσκεδάσθαι auf Raub, ἐκπλεῖν ~ Εὐρώπης ζήτησιν, ~ θεάν ἦκειν zum Zuschauen gekommen sein.

κατὰ τί wozu? warum? ~ τοῦτο deswegen.

β) **in Rücksicht auf, in Ansehung, in betreff, bezüglich**

κατὰ τὴν τῶν παιδίων τροφήν τοσαῦτα εἶπον, ~ τὸν κρητήρα οὕτως εἶχε, τὰ καθ' ἡδονήν das auf die Lust Bezügliche (= das Angenehme), κατ' ἔχθος τῶν Ῥηγίνων aus Feindschaft gegen.

τὸ κατ' ἐμέ was mich betrifft, soweit es auf mich ankommt.

~ πάντα in jeder Hinsicht, κατ' οὐδέν in keinem Stück, καθ' ὅ u. καθ' ὅσον insofern, insoweit, κατὰ τί worin? in welchem Punkt? inwiefern?

γ) **gemäß, zufolge, nach, im Verhältnis zu, secundum, pro**

κατὰ τοὺς νόμους ζῆν, ~ τὸ χρηστήριον ποιεῖν, ~ τὴν ὁμολογίαν, ~ τὸν σὸν λόγον, οὐ κατ' ἄνθρωπον φρονεῖν, ~ μοῖραν oder κόσμον nach Gebühr, ~ τὴν ἐμὴν γνώμην, ~ φύσιν nach der Natur.

~ δύναμιν oder δυνατόν nach Kräften, nach Vermögen.

κατὰ τινα εἶναι mit j-m vergleichbar sein oder sich messen können.

Insb. ἢ κατὰ nach einem Komp. zur Bezeichnung eines Übermaßes

μεῖζον ἢ κατ' ἄνθρωπον φρονεῖν, ὁδὸς στενωτέρα ἢ κατὰ τὸ πλῆθος τῶν παριόντων = zu eng für die Menge.

δ) (zur Bezeichnung der Art u. Weise)

~ τὸν αὐτὸν τρόπον oder ~ ταῦτά auf dieselbe Weise, ~ πάντα τρόπον auf jede Weise, καθ' ἡσυχίαν in Ruhe, ruhig, ~ πουδῆν oder τάχος in Eile, ~ κράτος mit Gewalt, mit allen Kräften, καθ' ὑπερβολήν im Übermaß, ~ τύχην zufällig, ~ πολὺ bei weitem u. a.

ε) (distributiv) **je**

κατὰ τρεῖς je drei, zu dreien, καθ' ἓνα ἕκαστον einer nach dem andern, ~ φύλα stammweise, ~ ἴλας geschwaderweise, ~ ἔθνη völkerweise, κατ' ἐνιαυτόν jährlich, καθ' ἡμέραν täglich, Tag für Tag, αὐτὸς καθ' ἑαυτόν für sich allein, per se.

ζ) (bei Zahlenangaben) **gegen, ungefähr, etwa**

ἀπέθανον τῶν βαρβάρων καθ' ἑξακοσίους.

F.

Ep. auch **καταί**. **κάτα** (Anastrophe), wenn es nachgestellt, z.B. δῶμα κάτα, ἐὰν λίπω κάτα = καταλίπω. Zu beachten ist die Apokope u. Assimilation bei Homer (selten bei Tragikern), z.B. κὰγ γόνυ, κὰδ δώματα, κὰκ κεφαλῆς, κὰμ μέσσον, κὰν νύκτα, κὰπ πεδίον, κὰπ φύλαρα, κὰρ ῥόον, κὰββαλε = κατέβαλε, κατθανεῖν = καταθανεῖν, κὰλλπε = κατέλιπε, καρρέζειν = καταρρέζειν, κάσχεθε = κατέσχεθε.

ὁ, ἡ ἄγγελος

1. Bote, Botin; übh. Verkünder.

im einzelnen:

1. Bote, Botin, Botschafter, Gesandter

oft = κήρυξ

übh. Verkündiger

τινός, auch περί τινος oder mit ὡς, ὅτι

insb. sp. † Engel als Gottesbote

auch Apostel

2. sp. Nachricht.

ἀγγέλλω

melden, verkünden; insb. befehlen.

im einzelnen:

[ἄγγελος]

melden, verkünden, eine Botschaft ausrichten, Nachricht oder Kunde bringen, bestellen, berichten, ansagen, erklären

(auch **Medium** von sich erklären, sich er bieten: Soph. Aias 1376)

insb. **befehlen**, den Befehl bringen, heißen

abs. oder τί, τί τινι oder πρὸς τινα oder περί τινος j-m etw. oder über etw.

selten ep. τινά Nachricht von j-m geben

mit ὅτι, ὡς, ὁθούνεκα

mit Inf., AcI, Part.

ἤγγειλε Κῦρον ἐπιστρατεύοντα er meldete, dass Kyros heranziehe; **Passiv** Κῦρος ἀγγέλλεται τετελευτηκῶς es wird gemeldet, dass Kyros tot sei (pers. Konstr.).

Subst.:

ὁ ἀγγέλλων Bote

τὰ ἀγγελθέντα u. ἠγγεμένα Meldung, Nachricht

F.

Fut. ἀγγεῶ (ion. ep. ἀγγελέω); Aor. I ἤγγειλα, selten ion. poet. sp. Aor. II ἤγγελον; Perf. P. ἤγγεμαι (3. Sg. PQP ἤγγελο ion.); Aor. P. ἠγγέλθην, selten sp. ἠγγέλην.

ἐπαγγέλλω

I. Aktiv

1. **ankündigen, melden**. Insb.:

b) **verheiß**en.

2. j-m eine Leistung **auf**erlegen, etw. **an**ordnen. Übh.:

a) **bef**ehlen.

b) **ford**ern.

II. Medium

1. Insb.:

a) (freiwillig) zu etw. **sich er**bieten, **ver**heißen.

b) etw. **als sein Fach** angeben.

2. a) **f**ür sich **ford**ern.

im einzelnen:

I. Aktiv

1. **ankündigen**, verkündigen, anzeigen, **melden**, mitteilen

τινί τι oder mit ὡς, ὅπως, oder mit Inf.

Insb.:

a) öffentlich bekanntmachen

b) **ver**heißen, versprechen

2. j-m eine Leistung oder Lieferung **auf**erlegen, etw. **an**ordnen

τί τινι oder εἷς τινα

στρατιάν oder ναῦς τινι oder εἷς τινα die Stellung eines Heeres oder die Lieferung von Schiffen befehlen;

auch τινά τι j-n zu etw. entbieten

Übh.:

a) **befehlen**, gebieten, auffordern, anraten

b) verlangen, **fordern**

τί τιμι oder εἰς τινα etw. von j-m

mit Inf. oder Acl.

II. Medium

1. von sich ankündigen oder eine Bekanntmachung erlassen

Insb.:

a) (freiwillig) zu etw. **sich erbieuten** oder bereiterklären, anbieten, ankündigen, **verheiß**en, versprechen, geloben

τί, τιμι τι oder mit Inf. meist Fut.

b) **etw. als sein Fach angeben** oder für seine Profession erklären, sich zum Unterricht in etw. erbieuten

τί lat. profiteri alqd

ἀρετήν sich für einen Lehrer der Tugend ausgeben.

Übh. sich zu etw. (τί) bekennen

2.

a) **für sich fordern**, verlangen

b) **befehlen**, anraten

τιμι τι oder mit ὅπως oder mit Inf.

F. 3. Sg. PQP M. ἐπάγγελο ion. = ἐπήγγελο.

ἀναγγέλλω

zurückmelden; übh. **melden**, **berichten**.

im einzelnen:

zurückmelden

übh. **melden**, **berichten**, Bericht erstatten, (öffentlich) verkünden

τί τιμι oder πρὸς τινα, περί τινος

Passiv öffentlich bekannt werden

ἀπαγγέλλω

berichten, **melden**; übh. **verkünden**.

im einzelnen:

eine Botschaft bringen, **berichten**, Bericht erstatten, **melden**, anzeigen

übh. **verkünden**, **erzählen**

auch **bekanntmachen**, **erklären**

τί τιμι oder πρὸς τινα, εἰς oder ἐπὶ τὴν πόλιν, παρά τινος

mit ὡς, ὅτι

πάλλιν ~ zurückberichten. ἐπὶ τὰ κοινά an die Staatsbehörden berichten.

† loben, preisen

F. Imperf. iterat. ep. ἀπαγγέλλεσκον; Fut. ion ἀπαγγελέω; Aor. I ἀπήγγειλα (Aor. II ἀπήγγελον ion.).

παραγγέλλω

1. übh. **melden**, **ankündigen**.

2. **auffordern**, etw. **auftragen**, **befehlen**.

im einzelnen:

1. von einem zum andern melden

übh. **melden**, bekanntmachen, **ankündigen**, verkünden (lassen), mitteilen, sagen lassen, proklamieren lassen, einen Aufruf erlassen

τί, τιμι τι

mit Inf., Acl, ὅπως

Insb.:

a) τὸ σύνθημα die Losung oder Parole ausgeben

b) ἀλλήλους miteinander verabreden

mit Inf.

c) sich um etw. **bewerben**, als Bewerber um ein Amt **auftreten**

τί oder εἰς τι.

2. zu etw. anweisen, die Weisung geben, **auffordern**, aufbieten, ermahnen, etw. **auftragen**, anordnen, **befehlen**, den Befehl erteilen

τί, τινί τι

mit Inf., AcI, ὅπως

(ἐπὶ τὰ δεῖπνα) einladen

Insb. (von Feldherren und Offizieren):

a) den Befehl erteilen

εἰς τὰ ὄπλα zu den Waffen rufen, alarmieren.

τὸ παραγγελλόμενον (gegebener) Befehl, Anordnung, Aufforderung, Kommando.

b) die Lieferung oder Beschaffung von etw.

τί

παρασκευῆν σίτου, τὰ σιτία.

anbefehlen oder auferlegen.

τὸ εὐαγγέλιον

im einzelnen:

[εὐάγγελος]

1. gute Botschaft, Freuden- oder Heilsbotschaft, † Evangelium.

2. Botenlohn, Lohn (Geschenk) oder Dankopfer für gute Botschaft.

τὰ εὐαγγέλια θύειν Opfer wegen glücklicher Botschaft darbringen.

βουθυτεῖν ὡς εὐαγγέλια Opfer wie für eine gute Nachricht bringen.

ἡ ἀγγελία, ion. ἀγγελίη

a) **Nachricht, Meldung, Botschaft.**

b) bsd. (überbrachter) **Befehl.**

im einzelnen:

[ἄγγελος]

a) **Nachricht, Meldung, Botschaft**, Anzeige, Bericht, Kunde

τινός j-s u. von j-m, über j-n, über etw. = περί τινος

~ ἐμή Nachricht von mir oder über mich.

b) Verkündigung

bsd. (überbrachter) **Befehl**, Gebot, Auftrag.

ἡ ἐπαγγελία

im einzelnen:

Ankündigung

Insb.:

a) Anerbieten, Versprechen, Verheißung, Zusage

† verheißenes Gut.

b) Nachricht.

ὁ ἀνὴρ

Mann. Insb.:

a) **Ehemann.**

b) **Krieger.**

c) **Held.**

d) auch **Mensch.**

im einzelnen:

Mann (Gegensatz Weib, Frau)

Insb.:

a) **Ehemann**, Gatte; Bräutigam, Buhle

b) der reife, erwachsene, waffenfähige oder waffentragende Mann, Soldat, **Krieger**

(im Pl.) **Mannschaft(en)**, Bemannung

(auch = die Feinde)

c) prägn. der wahre, wirkliche, tüchtige, tapfere Mann, Ehrenmann, **Held**

d) der einzelne Mann, Privatmann, Individuum

oft allgem. = einer, jemand, man, negat. niemand

ἄλλος ~ ein anderer, sonst niemand; ἕκαστος oder πᾶς ~ ein jeder, jedermann; εἷς ~ ein einzelner;

auch **Mensch** (Ggs. Götter, Tiere) = ἄνθρωπος

πατήρ ἀνδρῶν τε θεῶν τε. κατ' ἄνδρα Mann für Mann, einzeln(e). ἀνὴρ ὅδε oft = ἐγώ.

e) mit anderen Subst. oder mit Adj. teils als ehrende Bezeichnung (bsd. in der Anrede), teils zur Angabe des Standes, Volkes oder Geschäftes

βασιλεὺς ἀνὴρ, ὃ ἄνδρες δικασταί, ὃ ἄνδρες στρατιῶται, ἀνὴρ Πέρσης, ἀνὴρ μάντις (oder φιλόσοφος, ἐχθρός, φίλος, προίκτης u. ä.).

F.

Gen. ἀνδρός (ep. poet. ἀνέρος); Dat. ἀνδρί (ep. poet. ἀνέρι); Akk. ἄνδρα (ep. poet. ἀνέρα); Voc. ἄνερ (ep. ἄνερ); Pl. Nom. ἄνδρες (ἀνέρες); Gen. ἀνδρῶν (ἀνέρων); Dat. ἀνδράσι (ep. ἀνδρεσσι); Akk. ἄνδρας (ἀνέρας). Krasis ἀνήρ, ion. ὠνήρ = ὁ ἀνὴρ; dor. τῶνδρες = τοὶ oder οἱ ἄνδρες = att. ἄνδρες.

ἀνδρεῖος 3

männlich.

b) mannhaft, tapfer.

im einzelnen:

[ἀνήρ]

männlich

a) zum Mann gehörige, Mannes..., Männer...

κύτος Rumpf eines Mannes. ἱμάτια Männerkleider. αὐλός Bassflöte.

b) **mannhaft, tapfer**, kühn, mutig, heldenmütig, energisch, wacker, brav

Subst. τὸ ἀνδρεῖον:

α) = ἡ ἀνδρεία

β) das männliche Glied

γ) Männermahl (bei den Dorern)

ἡ ἀνδρεία

Mannhaftigkeit; insb. Tapferkeit.

im einzelnen:

[ἀνδρεῖος]

Mannhaftigkeit

insb. Manneskraft, **Tapferkeit**, Mut, Standhaftigkeit

Pl. mannhafte oder tapfere Taten

τὸ ἀνδράποδον

Sklave.

im einzelnen:

Sklave, Leibeigener, Knecht

übtr. Sklavenseele, gemeiner Mensch, Lump

E. Aus ἀνήρ und πούς, eig.: der auf Menschfüßen gehende Teil der Beute oder des herrschaftlichen Besitzes im Ggs. zu den Viehherden (τετράποδα).

F. Dat. Pl. ep. metapl. ἀνδραπόδεσσι.

ἡ μακροθυμία sp. †

im einzelnen:

Langmut, Geduld

μακροθυμέω sp. †

im einzelnen:

[θυμός]

a) langmütig sein, Nachsicht haben

ἐπί τινι, εἰς oder πρὸς τινα gegen j-n, mit j-m.

b) ausharren, warten

ἡ συναγωγή

1. a) das **Versammeln**.

im einzelnen:

[συνάγω]

1.

a) Zusammenführung, das **Sammeln**, **Versammeln**, Sammlung, Vereinigung, Einberufung

b) Verengung, Einengung

2. †

a) Versammlungsort, Synagoge, Schule

b) Versammlung, Anhänger

3. Anregung, Vorbereitung

τοῦ πολέμου.

ἄμφω, Gen. u. Dat. ἀμφοῖν (poet. auch indekl.)

beide.

im einzelnen:

beide, beide Parteien (Teile, Stücke)

meist Dual, seltener Pl., stets mit Artikel

~ τῶ χεῖρε oder τὸ χεῖρε ~. ἐξ ἀμφοῖν = ἐξ ἀλλήλων (Soph. OC. 1425).

ἀμφοτέρω 3

beiderseitig, beide.

im einzelnen:

[ἄμφω]

beiderseitig, beides (Sg. selten, häufiger Dual, meist Pl.) **beide**

ἀμφοτέρω τὸ παῖδε oder τὸ παῖδε ἀμφοτέρω, ἀμφοτέροι οἱ στρατηγοί oder οἱ στρατηγοὶ ἀμφοτέροι, ἀμφοτέρα σκέλεα
Vorder- und Hinterbeine.

ἀμφοτέρησι (sc. χερσί) mit beiden Händen, δι' -έρων durch beide Hände.

ἀπ' -έρων von beiden Seiten. ἐπ' ἀμφοτέρα nach beiden Seiten hin, in beiden Beziehungen.

Adv. ἀμφοτέρον u. ἀμφοτέρα, ion. ἀμφοτέρη, κατ' ἀμφοτέρα beides zugleich

βασιλεύς τ' ἀγαθὸς κρατερός τ' αἰχμητής beides zugleich, sowohl ... als auch;

bsd. auf beiden Seiten oder Wegen, zu Wasser und zu Lande, in beiden Fällen, auf beiderlei Art, aus zweierlei Ursachen

μάταιος 3 u. 2

eitel, nichtig. Insb.:

1. (von Sachen)

a) **vergeblich, erfolglos**.

2. (von Sachen u. Personen)

a) **töricht, leichtfertig**.

b) **lügnhaft, fälschlich**.

im einzelnen:

[μάτην]

eitel, nichtig, leer

Insb.:

1. (von Sachen)

a) **vergeblich, erfolglos**, umsonst, **unnütz**, zwecklos, wirkungslos, ohnmächtig, vernichtet

μάταιόν τι ποιεῖν etw. vereiteln.

b) unverdient, **grundlos**, ohne Grund, unbegründet, mit Unrecht

2. (von Sachen u. Personen)

a) unvernünftig, **töricht**, betört, im Irrtum befangen, unbesonnen, mutwillig, **leichtfertig**, leichtsinnig, voreilig, ins Blaue hinein, absichtslos, albern, **unsinnig**, wahnsinnig, blindwütend, frech

τινός wegen etw.

b) **lügnhaft, fälschlich**, unwahr, prahlerisch, frevelhaft, sündhaft, schnöde

F. Adv. μάτην, selten ματαίως.

ἡ ἀκοή

Gehör. Insb.:

- b) (als Werkzeug) **Ohr**.
c) Insb. β) **Hörensagen, Kunde**.

im einzelnen:

[ἀκούω]

Gehör

Insb.:

a) Gehörsinn

διεφθαρμένος τὴν ἀκοήν = taub.

b) (als Werkzeug)

Ohr, Ohren (bsd. Pl.)

ἀκοήν διδόναι τινί j-m Gehör schenken oder sein Ohr leihen.

c) das **Hören, Anhören**

ἀκοῆς ἄξιος hörenswert.

ἀκοὴ γίνεταί ein Hören findet statt (= der Schall wird vernommen, ἔκαθεν schon von fern).

ἡδὺς εἰς ἀκοήν für das Ohr angenehm.

Insb.:

α) Pl. Ohrenschmaus

β) = das Gehörte, Mitteilung anderer: **Hörensagen, Sage, Kunde, Nachricht, Gerücht, Tradition, Ruf**

τινός von oder über etw.

τῶν προγεγενημένων über die früheren Ereignisse, πατρός Kunde vom Vater.

ἐξ ἀκοῆς oder ἀκοῆ εἰδέναι oder μανθάνειν durch oder vom (oder nach dem) Hörensagen, durch Mitteilung anderer wissen oder erfahren.

ἀκοαὶ λόγων Gerüchte von Sagen, sagenhafte Gerüchte.

γ) † Predigt

ἀκούω

I. Aktiv

1. **hören, vernehmen**.
2. a) **anhören**.
b) **erhören, gehorchen**.
3. **genannt werden, in einem Ruf stehen**.

im einzelnen:

I. Aktiv

1. **hören, vernehmen**, erfahren, Kunde erhalten

οἱ ἀκούοντες Zuhörer, οἱ ἀκουσόμενοι die künftigen Zuhörer

(ὥς οὕτω γ' ἀκοῦσαι wenn man es so hört (= ohne weitere Prüfung).

Insb.:

a) Gehör haben, hören können

b) hören müssen, zu hören bekommen

αἴσχεα πρὸς Τρώων.

c) (vom Richter)

j-n verhören oder vernehmen

d) (mit Perf.Bed.) **gehört haben**, (vom Hörensagen) wissen, Kunde haben

2.

a) **anhören**, auf etw. hören, zuhören, j-m Gehör schenken oder geben

b) **erhören, gehorchen**

ταῦτα diesem Befehl gehorchen.

Konstr.:

a) Person im Gen.

Σειρήνων, βασιλῆος;

bsd. τί τινος etw. von j-m (d.h. aus j-s Mund) hören = τί ἐκ, πρὸς, παρά, ἀπό τινος;

stets auch τινός = auf j-n hören, j-m Gehör schenken oder gehorchen, j-n anhören oder erhören

τῶν κατηγορῶν, τῶν στρατηγῶν;

selten ep. poet. τινί

b) Sache meist im Akk.

ὄπα, μῦθον, στόνον, βοήν,

aber auch im Gen.

βοῆς, μύθων, κτύπου, φωνῆς;

stets τινός = nach etw. hinhören, etw. anhören

Der Akk. der Sache bedeutet auch "von etw. hören"

Κύρου ἀρετήν von der Großmut des K. (= περί oder ὑπέρ τινος).

c) mit Gen. Part. bei unmittelbarer eigener Wahrnehmung

Σωκράτους ἦκουσα φάσκοντος oder διαλεγόμενου, ~ ὑμῶν τάληθῆ λεγόντων oder τῆς ἀηδόνος ἀδούσης;

mit Akk. Part., wenn die Erkenntnis auf der Mitteilung einer sicheren Tatsache beruht

~ τοὺς πολεμίους προσιόντας oder Θεμιστοκλέα ἄνδρα ἀγαθὸν γεγονότα;

mit AccI, wenn die Erkenntnis auf einem bloßen Gerücht beruht

~ ὄλβιον σε εἶναι.

d) mit Partikeln (ὡς, ὅτι, οὐνεκα).

3. sich nennen hören, **genannt werden**, heißen, für etw. gelten, **in einem Ruf stehen**

~ κακός ich gelte für schlecht, κόλαξ ich höre mich Schmeichler nennen, muss mich Schmeichler nennen lassen; ἦκουον πρῶτοι εἶναι sie galten für die Ersten.

εἶ oder καλῶς (ἄμεινον, ἄριστα) u. κακῶς oder κακὰ ~ ὑπό oder πρὸς τινος in gutem, übelm Ruf bei j-m stehen, von j-m gelobt oder gerühmt, geschmäht werden

περί τινος wegen etw.

II. Medium

ep. = **Aktiv**

nur Hom. Jl. 4, 331.

F.

Inf. Präs. ἀκουέμεν u. ἀκουόμεναι ep.; Imperf. ep. ἄκουον, ἀκούομαι; Fut. ἀκούσομαι (sp. auch ἀκούσω); Perf. ἀκήκοα (dor. ἄκουκα, Imper. ἀκηκούσθω = ἀκηκόετω); PQP ἤκηκόειν (seltener ἀκηκόειν); Perf. P. ἤκουσμαι; Aor. P. ἤκούσθη; Fut. P. ἀκουσθήσομαι; Verbaladj. ἀκουστός, ἀκουστέος.

ὑπακούω

1. **hinhören, anhören.**

2. **erhören.** Insb.:

d) übh. **Folge leisten, gehorchen.**

im einzelnen:

1. darauf hören, aufhören, **hinhören**, zu-, **anhören**, aufmerken

τινός, seltener τινί

(bsd. vom Richter)

καλοῦντός τινος auf j-s Rufen hören.

2. Gehör schenken oder geben, **erhören**

meist τινί

Insb.:

a) antworten, erwidern

b) (vom Türhüter) einlassen, aufmachen, öffnen

c) einer Vorladung nachkommen, sich vor Gericht stellen

εἰς τὴν κρίσιν.

d) übh. **Folge leisten, folgen, gehorchen**, sich fügen, einwilligen, nachgeben, untertan sein

τινός u. τινί

καλοῦντός τινος einer Einladung Folge leisten.

Insb.:

α) j-s Rat annehmen, bei j-m (τινί) Befehle einholen

β) sich auf etw. (τί) einlassen

γ) (von Sachen)

nach Wunsch oder gut vonstatten gehen, guten Erfolg haben

τινί für j-n, nach j-s Wunsch.

F. Aor. ὑπάκουσα ep. = ὑπήκουσα.

ὕπηκοος 2

gehorsam, untertan.

im einzelnen:

[ἀκούω, vgl. ἀπήκοος]

hörig, **gehorsam**, untergeben, unterworfen, unterwürfig, **untertan**, tributpflichtig

abs. oder τινί u. τινός j-m

πρός τι zu etw.

ὕπηκοόν τινα τάττειν τινός j-n j-m unterordnen.

φόρῳ καὶ ναυσίν ~ zu Tribut und Lieferung von Schiffen verpflichtet.

Subst.:

ὁ ὑπήκοος Untertan

τὸ ὑπήκοον Untertänigkeit

τῶν συμμάχων die untertänigen Bundesgenossen.

λαλέω

plaudern, schwatzen.

im einzelnen:

[λάλος]

lallen, **plaudern**, **schwätzen**, plappern

auch zwitschern

übh. **reden**, **sprechen**

τινί u. πρὸς τινα, μετὰ τινος mit oder zu j-m

τί etw. oder über etw.

† (= λέγειν) sagen, verkündigen, aussprechen, lehren, rühmen

μέλλω

2. bei einer beabsichtigten oder bevorstehenden Handlung

im Begriff sein, **gedenken**.

Subst. τὸ μέλλον, τὰ μέλλοντα α) die **Zukunft**.

3. bei Ereignissen, die nach göttlichem Willen, nach Schicksalsbeschluss oder infolge einer logischen Notwendigkeit eintreten **sollen**.

4. zur Bezeichnung einer bloßen Vermutung oder Wahrscheinlichkeit **müssen** oder **wohl müssen**, **wohl mögen**.

5. b) **zögern**, **zaudern**.

im einzelnen:

1. **imstande** oder **in der Lage sein**, vermögen, können

mit Inf. Präs. oder Aor.

εἰ οὕτω τοῦτ' ἐστίν, ἐμοὶ μέλλει φίλον εἶναι = es soll mir lieb sein.

2. bei einer beabsichtigten oder bevorstehenden Handlung = lat. Coniugatio periphrastica

mit Inf. Fut., seltener Präs., vereinzelt Aor.

im Begriff sein, **gedenken**, **beabsichtigen**, **vorhaben**, **damit umgehen**, **wollen**

μέλλω ὑμᾶς διδάξειν (oder διδάσκειν).

Πλησίον ἦν ὁ σταθμός, ἐνθα οἱ Ἕλληνες ἔμελλον καταλύσειν.

μέλλων **bevorstehend**, **zukünftig** (Subst. ὁ μέλλον, sc. χρόνος, gramm. die Zukunft)

Subst. τὸ μέλλον, τὰ μέλλοντα (ἔσεσθαι oder γενήσεσθαι):

α) die **Zukunft**, das **Künftige**, **Bevorstehende**, **Vorhaben**

β) das **Bevorstehen**, **Möglichkeit**, **Eventualität**

3. bei Ereignissen, die nach göttlichem Willen, nach Schicksalsbeschluss oder infolge einer logischen Notwendigkeit eintreten

sollen, **dazu bestimmt sein**, **die Bestimmung** oder **den Auftrag haben**

mit Inf. Präs., Aor., Fut.

οὐκ ἔμελλες οἴκαδε νέεσθαι oder ἐπανελθεῖν du solltest nicht wieder heimkehren.

ταῦτα οὐ τελέεσθαι ἔμελλε dieses sollte nicht in Erfüllung gehen.

οὐκ ἄρ' ἔμελλες λήσεσθαι χόλου.

τὸ μέλλον das vom Schicksal Bestimmte

4. zur Bezeichnung einer bloßen Vermutung oder Wahrscheinlichkeit

müssen oder **wohl müssen, wohl mögen** = scheinen

mit Inf. Präs. oder Aor.

μέλλω ἀπέχθῃσθαι Δίῃ ich muss oder mag wohl verhasst sein = ich bin vermutlich (wahrscheinlich, voraussichtlich) verhasst.

ταῦτα μέλλετ' ἀκοῦσαι dies müsst ihr gehört haben (= habt ihr vermutlich gehört).

οὕτω που Δίῃ μέλλει φίλον εἶναι so mag es wohl dem Zeus lieb sein.

Nicht selten fehlt der Inf.

τί oder πῶς οὐ μέλλω warum soll ich nicht? τί οὐκ ἔμελλον warum sollte ich nicht? (= natürlich).

5.

a) erst (oder noch) im Entstehen sein.

b) **zögern, zaudern, Bedenken tragen**

mit Inf. Präs. oder Aor.

Passiv verzögert oder aufgeschoben werden, Verzug erleiden

μέλλεται es wird verzögert.

F. Imperf. ἔμελλον u. ἤμελλον (ep. μέλλον); Fut. μελλήσω; Aor. ἐμέλλησα, selten ἠμέλλησα; Verbaladj. μελλητέον.

ἄνωθεν Adv.

1. (örtlich) **von oben her** oder **herab**. Insb.:

c) **oben**.

2. (zeitlich) **von jeher**.

im einzelnen:

1. (örtlich)

von oben her oder **herab**, von der Höhe (oder Spitze) herab

Insb.:

a) vom Himmel herab

b) aus dem Hoch- oder Binnenland (bsd. aus Hochasien oder Persien)

c) (oft = ἄνω²) **oben**, droben

οἱ ~ οἰωνοί die Vögel droben.

ὄ ~ der höhere, obere; τὰ ~ das Höherliegende oder Obere (bsd. die allgemeinen Prinzipien).

οἱ ~ die oben (auf dem Verdeck) Kämpfenden.

d) (selten) mit Gen. **herab ... von, oberhalb**

2. (zeitlich)

von jeher, von alters her, von Anfang an, von Haus aus

πονηρός;

οἱ ~ (πρόγονοι) Vorfahren, Altvordern. οἱ ~ χρόνοι die alten oder früheren Zeiten.

~ ἄρχεσθαι = weit ausholen.

3. † von neuem, aufs neue (mit u. ohne πάλιν)

ἢ Partikel

1. (disjunktiv) **oder**. Insb.:

a) (bei Zahlen) **"bis"**.

b) **sonst**.

c) (verdoppelt) ἢ ... ἢ **entweder ... oder**.

2. (Fragepartikel)

a) (in einfachen indirekten Fragen) **"ob"**.

b) (im zweiten Glied von Doppelfragen) **oder**.

c) (ep. ἢ ... ἢ in direkten und indirekten Doppelfragen) **ob ... oder**.

3. (vergleichend) **als**.

im einzelnen:

1. (disjunktiv)

oder, nicht nur dem lat. aut, sondern auch dem vel, sive, ve entsprechend

Insb.:

a) (bei Zahlen)

"bis"

τρεις ἢ τέσσαρες drei bis vier.

b) (= εἰ δὲ μή) wo nicht, **sonst**, andernfalls

ἐγὼ τοὺς πολεμίους νικήσω ἢ μηκέτι με Κῦρον νομίζετε.

c) (verdoppelt)

ἢ ... ἢ **entweder ... oder**, sei es ... oder

ἢ τις ἢ οὐδεὶς so gut wie keiner, kaum einer.

ἢ κεν ... ἢ κεν mag nun ... oder

ἢ τε ... ἢ τε sowohl ... als auch, sei es ... sei es

2. (Fragepartikel)

a) (in einfachen indirekten Fragen)

"ob" = εἰ (selten)

Hom. Od. 13, 415).

b) (im zweiten Glied von Doppelfragen [= an])

oder, oder etwa

πότερον ... ἢ, εἰ ... ἢ u. ä.

c) (ep. ἢ ... ἢ (ἢ, ἢε oder °ἢ, ἢέ in direkten und indirekten Doppelfragen) (= utrum ... an)

ob ... oder

Od. 1, 175 u. 408; 4, 712. Jl 1, 190; 6, 278.

3. (vergleichend)

als = quam, nisi:

α) nach Komp.

πολὺ προθυμότερον ἢ τὸ πρόσθεν,

oder nach Wörtern mit komparativem Sinn

ἄλλος, ἄλλοιός, ἕτερος, πολλαπλάσιος, διαφέρειν, βούλεσθαι lieber wollen, φθάνειν u. ä.

β) nach negativen Ausdrücken = **außer, anstatt**

Über ἄλλ' ἢ vgl. ἀλλά.

περί

I. Adv.

1. **ringsum, herum.**

2. **überaus, über die Maßen.**

II. Präp.

1. mit Gen.

a) (räumlich) **um ... herum.**

b) (übtr.)

α) **in betreff, was anbetrifft, über, wegen.**

β) **vor = über ... hinaus.**

2. mit Dat.

a) (räumlich auf die Frage wo?) **um ... herum, um.**

b) (übtr.) **um = wegen.**

3. mit Akk.

a) (räumlich) **um ... herum, um, in ... herum.**

b) (zeitlich) **um, gegen.**

c) (übtr.)

α) **in Beziehung auf, in Rücksicht auf, in betreff, gegen, an.**

β) (bei Zahlangaben) **um, gegen, ungefähr.**

im einzelnen:

I. Adv. (oft **πέρι** betont)

1. **ringsum, herum**

πέρι δὲ Τρῶες ἄλις ἦσαν

Hom. Od. 2, 391; 14, 270; Jl 4, 538.

2. **überaus, über die Maßen**, außerordentlich, gar sehr

τὸν πέρι Μοῦσα φίλησε

Od. 2, 116; 3,95; 2, 88; Jl 9, 53 u. 100.

II. Präp.

1. mit Gen.

a) (räumlich)

um ... herum (poet., selten)

Hom. Od. 5, 68 u. 130.

b) (übtr.)

α) **in betreff, was anbetrifft, in Rücksicht auf, hinsichtlich, über, wegen, um, für, de**

μάχεσθαι περί νίκης, φοβεῖσθαι περί τῆς πατρίδος, ἐρίζειν περί σοφίας, λέγειν περί τῆς εἰρήνης, δραμεῖν περί τρίποδος, κινδυνεύειν περί τοῦ βίου, διαλέγεσθαι περί θεῶν, ἐρέσθαι περί τοῦ πατρὸς, σοφὸς περί τῶν τοιούτων, ἄγγελον πέμπειν περί σπονδῶν.

τὰ περί τινος φράζειν alles was sich auf j-n bezieht, j-s Angelegenheiten, Verhältnisse, Zustand, Lage, Schicksal, Ereignis, Verlauf u. ä.

β) **vor = über ... hinaus, höher als, mehr als**

φιλεῖν τινα περί πάντων, περί τῶν ἄλλων εἶναι oder τετιμηῖσθαι, περί πάντων κρατερός.

γ) zur Bezeichnung des Wertes

περί πολλοῦ (πλείονος, πλείστου) ποιεῖσθαι hoch (höher, am höchsten) schätzen, περί ὀλίγου (ἐλάττωνος, ἐλαχίστου)

ἡγεῖσθαι oder ποιεῖσθαι gering (geringer, am geringsten) schätzen oder achten, περί οὐδενός, περί παντός für nichts, für alles achten.

2. mit Dat.

a) (räumlich auf die Frage wo?)

um ... herum, um, an

περί ταῖς κεφαλῆς εἶχον τιάρας, περί χροῖ εἶματα ἔχειν, χιτῶνα περί στήθεσσι δαΐζει, ἐστάναι περί Πατρόκλω, ἀσπαίρειν περί δουρί, (περί ζίφει πεπτωκένας, χειῖρας βάλλειν περί φασγάνῳ).

b) (übtr.)

um = wegen, zum Schutz, für (bsd. bei den Verben "kämpfen, Gefahr laufen, fürchten")

μάχεσθαι περί Σκαίησι πύλῃσι oder περί δαιτί, μάρνασθαι περί τοῖς κτήμασι, δεδιέναι περί τοῖς φιλάτοις, περί ἑαυτῷ δευμαίνειν, κινδυνεύειν oder θαρρεῖν περί τῆ ἑαυτοῦ ψυχῇ.

Ähnlich bei Angabe eines Grundes:

περί αὐτῷ σφαλεῖν an sich selbst scheitern, ἢ Ἑλλάς πταίει περί Μαρδονίῳ durch die Schuld oder wegen des Mardonios.

3. mit Akk.

a) (räumlich)

um ... herum, um, in ... herum, an ... hin, in der (oder in die) Nähe, in der (oder in die) Gegend von (auf die Frage wo? und wohin?)

τάφος περί τὴν πόλιν ἦν, ἐστάναι περί τοῖχον, ἐκατόμβην ἔστησαν περί τὸν βωμόν, ναῦς περί Πελοπόννησον ἀποστέλλειν, ἢ περί Λέσβον ναυμαχία, οἰκεῖν περί τὴν θάλασσαν, Φοίνικες ὄκουν περί Σικελίαν rings in Sizilien, in Sizilien herum.

οἱ περί τινα j-s Umgebung, Gefolge, Leute, Anhänger, Anhang, Begleiter, Gefährten, Schüler, Diener.

οἱ περί Κῦρον Kyros und seine Umgebung oder Leute; (verstärkt ἄμφι περί κρήνην).

b) (zeitlich)

um, gegen

περί μέσας νύκτας, ~ τὸν αὐτὸν χρόνον, ~ πρῶτον ὕπνον;

auch bei

περί τὰς πρώτας ἀπαντήσεις.

c) (übtr.)

α) **in Beziehung auf, in Rücksicht auf, in betreff, gegen, an** (bsd. wenn es sich um eine Handlungsweise, Gesinnung oder Beschäftigung handelt)

ἀσεβεῖν περί τοὺς θεοὺς, ἀμαρτάνειν ~ τοὺς νόμους, σπουδάζειν ~ φιλοσοφίαν, πονεῖν ~ δόρπον, λέγειν περί τι, ἄδικος ~ τοὺς ξένους, εὐσεβῆς ~ τοὺς γονέας, ~ τὴν μουσικὴν εἶναι sich mit Musik beschäftigen, οἱ περί τοὺς γάμους νόμοι, αἱ περί τὸ σῶμα ἡδοναί, τὰ ~ Μίλητον γενόμενα, τὰ ~ τὰς ναῦς Seewesen, τὰ ~ τὴν γεωργίαν Landbau, τὰ ~ Κῦρον die Geschichte des Kyros, τὰ ~ τὴν ναυμαχίαν der Verlauf der Seeschlacht, τὰ ~ τὴν ἀρετήν das Wesen der Tugend.

β) (bei Zahlangaben)

um, gegen, ungefähr, etwa

περί εἴκοσι ναῦς.

F.

πέρι (Anastrophe): a) (meist) bei adverbialer Bedeutung (vg. D); b) bei Hinterstellung, z.B. σοφίας πέρι, πόλιν πέρι, αὐτῶν πέρι; c) = περίεστι oder περίεισι. Elidiert περ' selten (nur äol.).

πρῶτος 3

erster. Insb.:

1. (räumlich) **vorderster.**

2. (zeitlich) **früh(e)ster, oft zuerst.**

3. (vom Rang und Wert) **vornehmster, höchster, vorzüglichster.**

im einzelnen:

erster

Insb.:

1. (räumlich)

vorderster, äußerster, bisw. **letzter**

-οι πόδες Vorderfüße, -οι πρόμαχοι.

οἱ πρῶτοι die vordersten, Front, Vorkämpfer, Vorhut

Oft durch "vorn, voran, oben, die Spitze, das Ende" zu übersetzen

ἐν πρῶτῳ ῥυμῶ vorn oder an der Spitze der Deichsel; ἐν πρώταις θύραις vorn in der Tür; πρῶτον καθιστάναι τινά voran oder an die Spitze stellen.

Übtr. εἶς ὁ πρῶτος der erste beste.

2. (zeitlich)

früh(e)ster

πρὸς πρώτην ἔω.

Oft durch "**zuerst** oder **der Anfang**" zu übersetzen

Νέστωρ ~ ἄε hörte zuerst,

οἱ πρῶτοι φανέντες,

τὸ πρῶτον oder τὰ πρῶτα τοῦ ἄσματος;

τὰ πρῶτα auch die nächste Zukunft

3. (von Rang und Wert)

vornehmster, **höchster**, höchstgestellter, **vorzüglichster**, angesehenster, größter, wichtigster

οἱ πρῶτοι τοῦ στρατοῦ, διαβάλλειν τοὺς πρώτους, πρῶτον νομίζεται es gilt als höchstes Gesetz.

τὰ πρῶτα die größten Taten, erster Preis, erster Rang, höchster Grad, Höhepunkt, Hauptrolle. (τὰ -α φέρεσθαι den ersten Preis oder den Sieg davontragen, den ersten Rang einnehmen; ἐς τὰ πρῶτα τιμᾶσθαι im höchsten Grade, vorzugsweise);

(von Personen) **Hauptperson**

4. Adv.

a) **πρώτως** zuerst, am meisten (selten und sp.)

b) **τὴν πρώτην** (εἶναι)

das erste Mal, zuerst, anfangs, fürs erste, für jetzt, vorderhand

ἀπὸ (τῆς) πρώτης von vornherein, anfangs. κατὰ πρώτας im Anfang.

c) **(τὸ) πρῶτον** und **(τὰ) πρῶτα**

zum erstenmal, anfangs, erstens, zuerst, erstlich, vor allem, vor allen Dingen, am liebsten

bsd. in Aufzählungen

πρῶτον μὲν ... ἔπειτα oder εἶτα δέ, αὐθις δέ u. ä.

Bei Temporalkonjunktionen = erst, **einmal**

ἐπειδὴ πρῶτον, ἐπεὶ πρῶτα, ὡς τὸ -ον, ἐξ οὗ -ον, ὅταν -ον u. a. nachdem einmal = sobald als, lat. ubi primum.

πῶς Adv.

1. fragend **wie? auf welche Weise?**

2. im Ausruf **wie**.

im einzelnen:

[vgl. ποῦ]

1. fragend (in dir. u. indir. Fragen)

wie? auf welche Weise? wieso? inwiefern? warum?

oft mit Verwunderung, Ungeduld, Unwillen fragend = wie ist es nur möglich oder denkbar, dass? wie kann behauptet werden, dass?

πῶς οἶδα wie kann (oder wie sollte) ich wissen? πῶς σιωπῶ wie sollte ich schweigen?

Bisw. auch wünschend

πῶς ἂν θάνομι;

Man merke bsd.:

πῶς γάρ wie(so) denn? (= keineswegs, sicherlich nicht); πῶς οὐ warum nicht? (= allerdings, natürlich, sicherlich, ei freilich, quidni);

πῶς ποτε, πῶς δὴ, πῶς δῆτα wie in aller Welt? wie denn nur?

2. im Ausruf

wie (= wie sehr).

πῶς enklit. Partikel

1. **irgendwie**.
2. **gewissermaßen**.
3. **etwa, vielleicht**.

im einzelnen:

[vgl. ποῦ]

1. **irgendwie**, auf irgendeine Art und Weise, aus irgendwelchen Gründen, überhaupt

εἶ πως wenn irgend. οὐ πως u. οὐ μὲν πως durchaus nicht, keineswegs. ἄλλως πως auf irgendeine andere Weise.

2. **gewissermaßen**, einigermaßen, ziemlich, sozusagen

τεχνικῶς πως mit einer gewissen Kunstfertigkeit. εὐτυχῶς πως ziemlich glücklich.

3. ungefähr, **etwa**, fast, **vielleicht**, wohl

κατὰ μέσον πως etwa in der Mitte. αἰί πως fast immer. ὧδέ πως so etwa (z.B. ἔλεξεν). εἶ πως u. ἐάν πως wenn vielleicht. μή πως dass nicht etwa.

ὅπως, ep. auch ὅπως, ion. ὅκως

I. Adv.

rel. oder ind. fragend: **wie**. Insb.:

a) vergleichend: **wie**.

II. Kj.

1. zeitlich **wie, als**.

2. final **dass, auf dass, damit, um zu**.

im einzelnen:

[Korrelat zu πῶς]

I. Adv.

relat. oder indir. fragend: **wie, so wie, auf welche Weise, auf die Weise wie, inwiefern**

οὐκ οἶδα, ~ ἔσται τάδε ἔργα. ἔρξον ~ ἐθέλεις.

ἔστιν ~ gibt es eine Weise wie? ist es möglich oder denkbar, dass (= irgendwie)? οὐκ ἔσθ' ~ auf keine Weise, unmöglich, nimmermehr. οὐκ ἔσθ' ~ οὐ jedenfalls. οὐχ ~ geschweige denn dass. οὐχ ~ ... ἀλλὰ (καί) nicht nur nicht ... sondern (sogar). οὐχ ~ ... ἀλλ' οὐδέ nicht nur nicht ... sondern nicht einmal.

Insb.:

a) vergleichend: **wie** (= ὡς)

σχίζουσι κάρα ~ δρῶν ὑλοτόμοι. ~ ... οὕτως (oder ὡς) wie ... so, je ... desto.

b) **je nachdem, insofern**

~ οἷόν τε nach Kräften.

c) beim Superl. (= ὡς oder ὅτι) **möglichst**

~ τάχιστος, ὅπως ἄριστα.

II. Kj.

1. zeitlich

(= ὅτε oder ἐπεὶ) **wie, als**, wenn, sobald als (= ~ τάχιστα), sooft als

2. final

(mit Konj. bzw. Opt. oder mit Ind. Fut., verneint ~ μή)

dass, auf dass, damit, um zu, bsd. nach den Verben des Strebens, Sorgens u. Veranstaltens (verba studii)

Μελήσει ἡμῖν, ~ ἀρέσομέν σοι;

zuweilen auch unabhängig zur Bezeichnung einer Aufforderung (bzw. Warnung)

~ ἄνδρες ἀγαθοὶ ἔσεσθε dass ihr euch ja als tapfere Männer zeigt!

~ μή dass nur nicht, ~ μηδεὶς ταῦτα πεύσεται dass nur niemand dies erfährt!

~ μή οὐκέτι dass doch nicht mehr. ~ ἄν damit womöglich.

3. bisweilen nach verneinten verbis sentiendi u. declarandi fast = ὅτι dass

ὡσπερ Adv.

1. **wie eben, gerade wie**. Insb.:

b) (bei Part.) **wie wenn, als ob**.

2. **gleichsam**.

im einzelnen:

1. **wie eben, gerade wie**, ganz wie, ebenso wie, **gleichwie**, in vollständigen oder in verkürzten Sätzen

ὥσπερ ἔτυχε wie er gerade war, wie er ging und stand (= unverzüglich, ungesäumt).

ὥσπερ δὴ gerade wie soeben.

Insb.:

a) wie zum Beispiel.

b) (bei Part.) **wie wenn, als ob**

ὥσπερ ἐξόν als ob es freistände oder möglich wäre, ὥσπερ δεόν wie wenn es nötig wäre, ὥσπερ τινὸς ψέγοντος.

2. **gleichsam**, gewissermaßen, **beinahe**, fast

F. Homer trennt ὥς und πέρ bisw. durch ein Wort, z.B. Od. 19, 385; Jl 5, 806; 1, 211.

τὸ βέλος

Geschoss. Insb. a) **Pfeil**.

im einzelnen:

Geschoss (jeder Art, auch geschleudertes Stein oder Fels, ein Schemel, Blitz des Zeus, Hagel, Schnee u. a.)

Insb.:

a) **Pfeil**, Wurfspieß, poet. auch Schwert, übh. Waffe

ἔξω u. ἐκ βελῶν außer Schussweite; εἴσω u. ἐντός βέλους innerhalb der Schussweite, in Schussweite.

b) übr. Pfeil, wühlende Schmerzen, Schrecken, † Anfechtung

γεύω

I. Aktiv

kosten lassen.

II. Medium

kosten, schmecken. Übr.:

β) **versuchen, erproben.**

im einzelnen:

I. Aktiv

kosten lassen, zu kosten geben

τινά τινος, seltener τινά τι

übr. j-n etw. genießen (oder kennen lernen) lassen

τινὰ ἡδονῶν.

II. Medium

kosten, schmecken

τινός

πλειόνων ὄψων ἐπὶ τῷ ἐνὶ ψωμῷ zu einem Bissen Brot mehrere Fleischstücke nehmen.

Übh. **verzehren, genießen, essen, fressen**

Übr.:

α) fassen, ergreifen, packen.

β) zu kosten oder zu fühlen bekommen, **versuchen, erproben**, kennen lernen, genießen, empfinden

τινός etw.

ὀιστοῦ, χειρῶν, ἐλευθερίας, τιμῆς;

τινί mit etw.

ἀλλήλων ἐγγείησιν.

γ) in etw. schwelgen

F. Aor. ἔγευσα, Fut. M. γεύσομαι, Aor. M. ἐγευσάμην, Perf. M. γέγευμαι, ἐγεύσθην, Verbaladj. γευστός, γευστέος. Äol. γεύμενος = γευόμενος.

τὸ δέος

1. **Furcht, Angst.**

im einzelnen:

1. **Furcht**, Besorgnis, **Angst**, auch (sittliche) Scheu, Respekt

τινός oder ἀπό τινος vor j-m, vor etw.

ἔς τινα in bezug auf j-n

δέει oder ὑπὸ δέους aus oder vor Furcht.

δέει τεθνάναι eine wahre Todesfurcht haben

τί vor etw.

δέος ἐστί mit Inf. oder μή es ist zu (be-)fürchten, dass.

2. Ursache der Furcht, Grund zur Furcht, Gefahr
οὐ τοι ἔπι ~ du hast nichts zu fürchten.

τὸ ἔθνος

1. **Schar, Haufe.**
2. Insb. a) **Volk, Völkerschaft.**

im einzelnen:

1. **Schar, Haufe**, Schwarm, Herde

ἐταίρων, ὀρνίθων, ἰχθύων, χοίρων.

2. Insb.:

a) **Volk, Völkerschaft**, Nation, Stamm

κατὰ ἔθνη nach Völkerschaften, stammweise.

b) **Menschenklasse, Berufsgenossenschaft**

übh. **Klasse**, Sippe, Geschlecht

c) Pl. † **Heiden, Heidenchristen**

τὸ ἔθος

Gewohnheit, Sitte.

im einzelnen:

[vgl. ἔθω]

Gewohnheit, Sitte, Brauch, Herkommen

(im übeln Sinn) **Unsitte**

bsd. **Grundsatz**

~ ποιεῖν sich gewöhnen (Perf. gewohnt sein). ἐν ἔθει ἐστὶ τι ἐν es ist bei j-m üblich oder gebräuchlich.

ἐθίζω

I. Aktiv
1. **gewöhnen.**
II. Passiv
sich gewöhnen.

im einzelnen:

[ἔθος]

I. Aktiv

1. **gewöhnen**

τινὰ mit Inf.

τί an etw.

2. sp. = **Passiv**

II. Passiv

gewöhnt werden, **sich gewöhnen**

τινὶ oder σύν τινι u. τί an etw.

meist mit Inf.

Perf. εἴθισμαι ich bin gewohnt

Subst. τὸ εἴθισμένον Gewohntes, Gewohnheit, gewohnte Forderung

F. Fut. ἐθιώ, Aor. εἴθισα, Perf. εἴθικα, Perf. P. εἴθισμαι (ἤθισμαι?), Aor. εἴθισθην; Verbaladj. ἐθιστέος.

ἔθω

Perf. εἴωθα **gewohnt sein, pflegen.**

im einzelnen:

gewohnt sein

vom Präs. nur Part. ἔθων ep. nach seiner Gewohnheit

Meist Perf. εἴωθα **gewohnt sein, pflegen**

mit Inf.

εἰωθός 3 gewohnt, gewöhnlich, üblich, alltäglich

Subst. τὸ εἰωθός das Gewöhnliche, gewohnter Ort, Gewohnheit

κατὰ τὸ εἰωθός nach Gewohnheit, wie gewöhnlich.

F. Perf. εἴωθα, ep. ion. ἔωθα; PQP εἰώθειν (ion. ἐώθεα).

τὸ ἦθος

1. gewohnter Sitz, Wohnort.
2. a) **Gewohnheit, Sitte, Brauch.**
b) (moralisch) **Charakter, Sinnesart.**

im einzelnen:

1. ep. ion. poet. **gewohnter Sitz**, gewöhnlicher Aufenthalts- oder **Wohnort**, Wohnung, Standort, Heimat, nur Pl.

Insb.:

- a) (von Tieren) (gewohnter) Weideplatz, Stall, Kofen
- b) (von Gestirnen) gewohnter Aufgangsort

2.

- a) **Gewohnheit**, Gepflogenheit, **Sitte, Brauch**, Gebrauch, Herkommen, oft Pl.
- b) (moralisch) geistiges oder inneres Wesen, sittliche Beschaffenheit, **Charakter**, Gesinnung, **Sinnesart**, Lebensanschauung, **Denkweise** (prägn.: Wesen von solcher Denkart), **Gemüt**, Gemütsrichtung, -art, Gefühl, auch Pl.

τινός

τῆς ψυχῆς, auch τῆς πόλεως; βάρος ἠθῶν sittlicher Ernst.

Insb.:

α) ruhiger Seelenzustand

β) **Sittlichkeit**, sittliches Gefühl, (sittliche) Grundsätze

c) sp. (in der Kunst und Rhetorik)

Ausdruck des Seelenzustandes oder Charakters, künstlerische Darstellung eines Charakters (bsd. der ruhigeren Seelenzustände)

ἀξιόω

I. Aktiv

- a) **für würdig halten, würdigen**; prägn. poet. **ehren.**
- b) **für angemessen** oder **recht halten, verlangen, fordern**;
insb. **kein Bedenken tragen.**
- c) **für wahr halten, glauben.**

im einzelnen:

[ἀξιός]

I. Aktiv

a) wert erachten, **für würdig halten, würdigen**

τινά oder τί τινος oder mit Inf.

πολίτην τιμῆς oder κακοῦ, ἑαυτὸν τῶν καλλίστων sich des schönsten Schmuckes, ἑαυτὸν γαμβρὸν αὐτοῦ γενέσθαι;

prägn. poet. hochachten, **ehren**, schätzen, feiern

τινά, τινά τινι j-n durch, mit etwas.

b) **für angemessen** oder **recht** (gebührend, billig, für seine Pflicht) **halten, verlangen, wollen, wünschen, fordern**, beanspruchen, darauf bestehen, begehren, auch **bitten**, sich erbitten

τί, τινά τι, τι παρά τινος, mit Inf.

insb. **kein Bedenken tragen**, sich berechtigt halten zu etw., sich herausnehmen, sich erlauben, sich dazu verstehen, wagen

mit Inf.

οὐκ ἀξιοῦν für unrecht halten, nicht wünschen, nicht wollen, nicht mögen.

c) **für wahr** oder **richtig halten**, dafürhalten, der Meinung sein, **glauben**, behaupten

mit Inf., ἴνα, ὅπως.

II. Medium

1. sich für würdig halten

τινός.

2. Anspruch auf etw. (τινός) machen

3. = Aktiv

τὸ ἔπος

1. a) einzelnes **Wort**; insb. **Redensart.**
e) (kollektivisch) **Rede.**

- g) (meist Pl.) **Lied**; übh. **Gedicht**.
 h) **Vers**.
 2. die in Rede stehende **Sache**.

im einzelnen:

das Gesagte, Gesprochene

1.

a) einzelnes **Wort**

(bsd. im Ggs. zur Tat oder Gewalt:

ἔργῳ τε καὶ ἔπει mit Wort und Tat),

Ausdruck, Bezeichnung

insb. **Redensart**, Phrase, (Pl. schöne Worte)

auch Sentenz, Sprichwort

κατ' ~ Wort für Wort, genau. ~ ἀγαθόν Lob.

ὡς ~ εἰπεῖν sozusagen, wie man zu sagen pflegt, ich darf wohl sagen, um es geradeheraus oder kurz zu sagen, um das rechte Wort zu gebrauchen, im ganzen genommen, beinahe.

b) gegebenes Wort, Versprechen, Zusage

τελεῖν ~.

c) Ausspruch, Götterspruch, Orakel

übh. Bescheid

d) Rat, Befehl, Gebot, Wunsch, Bitte

e) (kollektivisch) **Rede**, Erzählung, Bericht, Nachricht, Kunde

insb. Dialog im Drama

f) Sage, Gerücht

g) (meist Pl.) **Lied**, Gesang

übh. Dichterwerk, **Gedicht**

insb. erzählendes Gedicht, Heldengedicht, Epos

ἐπῶν ποίησις epische Dichtkunst.

h) **Vers** (bsd. Hexameter oder Distichon), **Zeile**

ἔπη ποιεῖν Verse machen.

2. Inhalt einer Rede, die in Rede stehende **Sache**, Geschichte, etwas, nicht selten durch "ES" zu übersetzen

οὐδὲν πρὸς ~ nicht zur Sache Gehöriges.

τὸ ἔτος

Jahr.

im einzelnen:

Jahr, Pl. auch übh. Zeit

δυοῖν ἔτοιν in oder seit zwei Jahren. πολλῶν ἔτων seit vielen Jahren. ~ τουτὶ τρίτον jetzt vor drei Jahren. κατ' ~ = ἐκάστου ἔτους u. ὅσα ἔτη (all)jährlich. τρίτῳ ἔτει τούτων im dritten Jahr hierauf (oder auch vorher). ~ εἰς ~ jahraus jahrein.

τὸ εὖρος²

Breite.

im einzelnen:

[εὖρος]

Breite, Weite

τὸ εὖρος ἐστι πέντε ποδῶν die Breite beträgt fünf Fuß.

ὁ εὖρος¹

Südostwind.

τὸ θέρος

1. **Sommer.**

2. **Ernte.**

im einzelnen:

1. Wärme, Hitze

insb. warme Jahreszeit, **Sommer**, Sommerzeit, -halbjahr (= θέρους ὥρα)

(τοῦ) θέρους oder ἐν (τῷ) θέρει im Sommer.

2. Ernte, Sommerfrüchte, reife Saat

übtr. Saat.

F. Gen. dor. u. ep. θέρευς.

τὸ ἴχνος u. ep. τὸ ἴχνιον

1. **Fußtapfe, Spur;**

übtr. **Spur** (Merkmal).

im einzelnen:

1. **Fußtapfe, Spur,** Fährte

μετὰ ἴχνιά τινος βαίνειν j-m auf dem Fuße folgen.

Poet. (meton.) auch **Fuß**

übtr. **Spur** (= Kennzeichen, Merkmal)

2. (Pl.) ep. Bewegungen beim Gehen, Gang

τὸ κέρδος

2. **Gewinn, Vorteil.**

im einzelnen:

1. Klugheit

kontr. **kluger Rat, listiger Anschlag, List** (Pl. Ränke)

κέρδεα εἰδέναι oder ἐπίστασθαι sich auf listige Anschläge verstehen.

κέρδεα νομᾶν guten Rat ausdenken.

2. **Gewinn, Vorteil,** Profit, Nutzen, Segen

τινός oder παρά τινος von etw.

oft. konkr. = **Vorteilhaftes, Nützliches**

~ παραινεῖν;

κέρδος ἐστί mit Inf. es ist vorteilhaft.

κέρδος ἡγεῖσθαι oder νομίζειν, ἐν κέρδει ποιεῖσθαι für Gewinn halten oder achten.

τί oder mit ὅτι, ἕάν oder mit Inf. oder Part.

Insb.:

a) Lohn, Sold

b) Gewinnsucht, Eigennutz, Habgier

c) auf Gewinn gerichtete Tätigkeit, Erwerbsart, -zweig, -mittel

F. Gen. Pl. κερδῶν (und κερδέων)

κερδαίνω

gewinnen, Gewinn machen.

im einzelnen:

[κέρδος]

gewinnen, Gewinn machen oder ziehen, Vorteil erlangen oder erzielen, seinem Vorteil nachgehen

τί etw.

τινί durch, mit etw.

ἀπό, ἐκ, πρὸς, παρά τινος aus oder von etw. oder von j-m

übh. erhalten, **ernten**

~ τινὶ ποιοῦντι ich habe den Vorteil von j-m, dass er tut.

Insb:

a) † (τινά) sich j-n geneigt machen, (τί) sich etw. ersparen (= vermeiden)

b) (bei übeln Dingen) etw. davon haben, als Lohn haben

δάκρυα.

F.

Fut. κερδανῶ (ion. κερδανέω u. κερδήσομαι) Aor. att. ἐκέρδανα, ion. ἐκέρδηνα ion. sp. auch ἐκέρδησα, (sp. Perf. κεκέρδηκα, Fut.P. κερδηθήσομαι u. a.).

κοῦφος 3

leicht (von Gewicht), **nicht drückend.**

Übtr. **leicht.** Bsd.:

- a) **behende.**
- c) **sanft.**

im einzelnen:

leicht (von Gewicht), leicht zu tragen(d), **nicht drückend**

Insb.:

- a) ungeladen, unbepackt, leichtbewaffnet, leichtgekleidet.
- b) (von Speisen) leichtverdaulich

Übtr. **leicht** = nicht beschwerlich

Bsd:

- a) **behende**, flink, flüchtig, geschwind, gewandt.
- b) klein, geringfügig, unbedeutend, wenig.
- c) mild, **sanft**, lind, auch willig, gleichmütig, leichten Herzens oder Sinnes
 κουφότατα (φέρειν τι) mit dem größten Gleichmut.
 κουφότερον (μεταφωνεῖν) leichteren Sinnes, erleichterten Herzens.
- d) eitel, nichtig, grundlos.
- e) unbeständig, leichtsinnig, wankelmütig, gedankenlos.

ὁ ὄγκος²

- Last**; übh. **Masse, Haufe**. Übtr.:
- b) **Stolz, Dünkel.**
- c) **Würde.**

im einzelnen:

Tracht, **Last**, Bürde

φρυγάνων;

übh. **Masse, Haufe**, Massenhaftigkeit, Gewicht, Umfang, Größe, (physik.) Volumen, Pl. Dimensionen

Übtr.:

- a) Last = Beschwerde, Beschwerlichkeit, Mühe
- b) **Stolz**, Hochmut, Anmaßung, **Dünkel**, Aufgeblasenheit, Wichtigtuerei, Prunk
- c) (in gutem Sinn) **Würde**, Ansehen, Erhabenheit, Majestät, Glanz

τὸ μέλος

- 1. **Glied** des Leibes.
- 2. übtr.:
- a) **Lied.**
- b) **Melodie.**

im einzelnen:

1. **Glied** des Leibes

κατὰ μέλας gliedweise, Glied für Glied.

2. übtr.:

- a) **Lied**, lyrisches Gedicht, Ode, Gesang
 insb. Trauerlied, Klageruf, Wehklage
- b) Sangweise, **Melodie**, Harmonie
 auch Ton des Redners

πλημμελής²

Übtr.: b) (von Sachen) **fehlerhaft.**

im einzelnen:

[aus πλὴν u. μέλος, eig.: wider die Melodie oder Harmonie]

falsch singend

übh. **misstönend**

Übtr.:

- a) sich vergehend, fehlend
 εἷς τι
- b) (von Sachen)

fehlerhaft, sündhaft, frevelhaft, falsch, widersinnig, ungerecht, abgeschmackt

c) leidvoll, gewaltsam

τὸ μέρος

Teil

1. **Anteil**. Insb.:

a) **Reihe**.

b) übr. **Rolle, Rang, Bedeutung**.

2. **Teil, Stück**. Insb.:

a) **Abteilung, Klasse**.

im einzelnen:

[μείρομαι]

Teil

1. der j-m zugewiesene oder gebührende Teil, **Anteil, Los**

διανέμειν ἐκάστῳ τὸ γιγνόμενον μέρος den auf ihn fallenden Teil.

τὸ ἐμὸν (σὸν, αὐτοῦ usw.) ~ Adv. für meinen (deinen, seinen usw.) Teil, an meinem Teil, meinerseits, was an mir liegt, soviel auf mich ankommt.

Insb.:

a) **Reihe**, die jeden trifft

~ τινὸς γίγνεται die Reihe kommt an j-n.

ἐν (τῷ) μέρει, κατὰ u. ἀνὰ μέρος der Reihe nach, nacheinander, sich ablösend, abwechselnd, hinwiederum.

ἐν τῷ μέρει in seiner bestimmten Reihe, wie die Reihe an j-n kommt, nach der Ordnung.

παρὰ (τὸ) ~ außer der Reihe, über Gebühr.

ἐν τῷ μέρει καὶ παρὰ τὸ ~ in u. außer der Reihe.

b) übr. Teil, den j-d bei einer Handlung übernimmt oder zu übernehmen hat:

Rolle, Rang, Stellung, Aufgabe, Obliegenheit, Amt, Geltung, Bedeutung

νέμειν τινὶ ~ j-m seine Rolle oder Stellung zuweisen.

ἐν μέρει τινός an j-s Stelle, in der Eigenschaft j-s, von der Bedeutung oder Geltung j-s, soviel als, gleich als, ganz wie, als, für,

ἐν προσθήκης μέρει εἶναι als Zugabe oder Nebensache, wie ein Anhängsel.

ἐν οὐδενὸς μέρει εἶναι für nichts gelten, eine Null sein.

2. **Teil** eines Ganzen, **Stück** von etw.

τῆς γῆς, μηνός, νυκτός, insb. τοῦ σώματος Glied des Leibes;

(beim Rechnen) **Bruch**

τὰ δύο μέρη zwei Drittel.

Insb.:

a) **Abteilung, Klasse** (besonders Bürgerklasse), Kaste

b) Partei

c) Landesteil, Landstrich, Strecke, Gebiet, **Bezirk**, Gegend

d) Platz, Stelle, Seite

e) (im Drama) **Akt**

f) κατὰ μέρος (oder κατὰ μέρη), ~ τι, τὸ ~, ἐν μέρει teilweise, zum Teil, stückweise, abteilungsweise, einer nach dem andern, streckenweise, einzeln, im einzelnen, einigermaßen.

τὸ ἐπὶ μέρους das Einzelne, Einzelheit.

κατὰ oder περὶ τοῦτο τὸ ~, ἐν τούτῳ τῷ μέρει in diesem Stück (= in dieser Beziehung).

ὁ μόρος ep. ion. poet.

Geschick, Schicksal. Insb. **Tod**.

im einzelnen:

[μείρομαι, = μοῖρα, eig.: das Zugeteilte]

Geschick, Schicksal, Los, Verhängnis

ὑπὲρ μόρον über das Geschick hinaus (= gegen den Schicksalsschluss).

Insb. Todeslos, **Tod**, Untergang

meton. Todesart.

τὸ νεῖκος meist ep. poet. ion.

Streit

1. **Zank, Hader.** Insb.:
 - a) **Schmähwort.**
3. **Kampf.**

im einzelnen:

Streit (Pl. Streitigkeiten, Streitsucht)

1. **Zank, Hader,** Zwietracht, Zwist

Insb.:

- a) Wortwechsel, das Schelten, Tadel, **Schmähwort**, Vorwurf, Verweis
- b) Anlass des Haders, Grund zum Streit oder Tadel

2. Streit vor Gericht, Prozess

3. **Kampf,** Schlacht

πρός τινα mit j-m

περί τινος über etw.

auch νεῖκος πολέμοιο, ἔριδος, φυλόπιδος u. ä.

μερίζω

I. Aktiv **teilen.**

im einzelnen:

[μερίς]

I. Aktiv

teilen, zerteilen, zerlegen, verteilen, zuteilen

τί, τινί τι

auch mitteilen

II. Passiv

geteilt werden, sich teilen

III. Medium

1. sich etw. mit j-m teilen

τί μετά τινος oder προς τινα.

2. sich spalten, uneins werden, zerfallen

F. Fut. μεριῶ, Aor. ἐμέρισα, Perf. P. μεμέρισμαι usw.

ἡ μοῖρα

1. **Teil** eines Ganzen.
2. **Teil, Anteil.** Übtr.:
 - a) **Gebühr**, das **Gebührende.**
 - b) **Rang.**
3. **Los, Schicksal, Geschick.**

im einzelnen:

[aus *μόρjα, zu μέρος, μείρομαι]

1. **Teil** eines Ganzen, Stück, Glied

τῶν πέντε αἱ δύο μοῖραι zwei Fünftel.

τῆς σωζομένης μοίρας εἶναι zum geretteten Teil gehören.

Insb.:

a) Landesteil, Gebiet, Land, Gegend

b) (politische) Partei

c) (mathem.) Grad

d) (= μόρα) Abteilung

2. bestimmter oder gebührender **Teil, Anteil**

τινός an etw.

βίου oder βίτου Lebensanteil, -dauer;

insb. Portion

Übtr.:

a) **Gebühr**, das **Gebührende**, Schicklichkeit, Schickliches, Ordnung, Recht

bsd. gebührende Sorge

κατὰ μοῖραν u. ἐν μοίρῃ nach Gebühr, der Ordnung gemäß, in gehöriger Weise (= innerhalb der gebührenden Grenzen).
παρὰ oder ὑπὲρ μοῖραν wider Gebühr.

b) gebührende Stellung, **Rang**, Achtung, Ansehen, Schätzung, Klasse

ἐν μείζονι μοίρᾳ εἶναι höher geachtet werden.
ἐν οὐδεμιᾷ μοίρῃ ἄγειν τίνα j-n gar nicht hochhalten oder achten.
(ἐν) μοίρᾳ μηδέων ποιεῖσθαι τίνα j-m dem Nichts gleichsetzen oder völlig geringachten.
ἐν πολεμίου μοίρᾳ wie oder als ein(en) Feind.

3. das vom Geschick zugeteilte **Los**, Lebenslos, **Schicksal**, **Geschick**, Verhängnis, Fügung

τινός j-s

θεία ~ göttliche Bestimmung oder Fügung oder Berufung.
ὑπὲρ μοῖραν über das Geschick hinaus (= gegen oder wider das Geschick).
μοῖρα ἔχει τίνα j-m ist das Los beschieden.
οὐ μοῖρά σοί ἐστί es ist dir nicht vom Schicksal bestimmt
mit Inf.

Insb.:

a) trauriges Los, Todesgeschick, -art, Tod (= ~ θανάτου)

b) Glück (= ἐσθλή ~)

τῇ σεωτοῦ μοίρῃ zu deinem eigenen Glück.

τὸ μῆκος

Länge räumlich und zeitlich; übh. **Größe**.

im einzelnen:

[μακρός]

Länge räuml. u. zeitlich, Weite

τινός

ὁδοῦ, χρόνου.

~ λόγων lange Rede, Wortschwall.

Insb. **Körperlänge**, hoher Wuchs

übh. **Ausdehnung**, **Größe**, Breite

Adv. ~ λέγειν weitläufig reden, mit Umschweifen sagen

τὸ ὄρος

Berg, Gebirge.

im einzelnen:

Berg, **Gebirge**, Anhöhe.

F. Ep. ion. οὐρος⁴. Gen. Pl. ὄρων u. ὀρέων (dor. ὄρων), Dat. ὄρεσι (ep. ὄρεσσι, οὐρεσι); Gen. u. Dat. ep. ὄρεσφιν.

ἡ πάθη, meist poet. u. τὸ πάθημα u. τὸ πάθος

1. b) **Begegnis**.

2. übh. **Geschick**. Insb.:

a) **Unglück**, **Leid**, **Leiden**.

c) **Gemütsbewegung**, **Seelenstimmung**. Insb.:

β) **Leidenschaft**, **Affekt**.

3. übh. **Ereignis**, **Vorgang**.

im einzelnen:

das, was jedem widerfährt oder widerfahren ist:

1.

a) das Erleiden, Erdulden

b) **Begegnis**, Erlebnis, Erfahrung

2. übh. **Schicksal**, **Geschick**, Zustand

Insb.:

a) Missgeschick, **Unglück**, Unheil, Ungemach, Unfall, **Leid**, **Leiden**, leidender Zustand, schlimme Lage, Not, Verlust

~ πάσχειν ein Schicksal oder ein Unglück erleiden.

Bsd. körperliches Gebrechen, Krankheit, Schmerz, Verletzung, Hinrichtung, Tod, Beleidigung, Misshandlung, Nie-

derlage u. ä.

b) Seelenleiden, Kummer, Gram, Schmerz, Gewissensbisse

c) **Gemütsbewegung, Seelenstimmung**, Gefühl, Eindruck, Empfindung, geistige Verfassung, innerer oder seelischer Zustand

πάθος τοιοῦτό τι πεπονθέναι in eine solche Stimmung versetzt sein.

Insb.:

α) Gefühl für etw., Empfänglichkeit für etw.

πρός τι

β) **Leidenschaft**, leidenschaftlicher Seelenzustand, **Affekt**, Begierde, Sinnlichkeit

ἴδιον persönliches Interesse.

d) (gramm.) das **Passivum**, auch **Flexion**

3. übh. **Ereignis, Vorgang**, Vorfall

τῆς σελήνης am Mond = Mondfinsternis.

Insb.:

a) Veränderung, Einwirkung von außen, Eindruck

τὰ περι τὸν οὐρανὸν πάθη die wechselnden Vorgänge oder Erscheinungen am Himmel.

b) Trauer, Schreckensszene

auch Ort der Trauer

τὸ πένθος

1. **Trauer**. Insb.:

b) **Traurigkeit, Kummer**.

2. a) **Trauerfall**.

im einzelnen:

1. **Trauer**.

Insb.:

a) Betrauerung

b) **Traurigkeit**, Betrübnis, **Kummer**, Leid, Schmerz

τινός j-s u. um oder über etw.

~ ποιεῖσθαι Trauer anlegen, trauern; ~ προθεῖναι Trauer halten.

ὕπὸ πένθους aus Trauer.

Meton.:

a) (von Personen) Gegenstand der Trauer

b) Zeit der Trauer, Bußtag

2.

a) **Trauerfall**, Unglück, Elend

b) Verschuldung, Schuld, Missetat

τὸ πλήθος

1. **Fülle, Menge**, (bedeutende) **Zahl**. Insb.:

b) **Menschenmenge**. Insb.:

α) die **große Menge**, der **große Haufe**, **Pöbel**.

c) **Truppenmasse**.

d) Auch **Volksherrschaft**.

2. (von Raum und Zeit) **Länge, Größe**.

im einzelnen:

[πίμπλημι]

1. **Fülle, Menge**, große Anzahl, (bedeutende) **Zahl**, Vielheit, Masse, Stärke, Gewühl

abs. oder τινός

στρατοῦ, ἀνθρώπων.

~ ὄψεως das Massenhafte ihrer Erscheinung.

ἔς ~ in Menge, zahlreich.

ἔς ~ γίνεσθαι zu einer bedeutenden Zahl steigen, in Fülle oder in Schwang kommen, gewöhnlich werden.

ὡς ἐπὶ τὸ ~ meistens, der großen Zahl nach.

ὡς πλήθει im allgemeinen.

Akk. (τὸ) ~ oder Dat. (τῷ) πλήθει der Menge nach, an Zahl, in einer Stärke von.

Insb.:

- a) Mehrzahl, größter Teil, Majorität, Hauptmasse, Übermacht
- b) **Menschenmenge**, Volkshaufe, Bevölkerung, Einwohnerschaft

Insb.:

- α) die **große Menge**, der **große Haufe**, die Leute, das (gemeine) Volk, **Pöbel**
- β) die gemeinen Soldaten

- c) **Truppenmasse**, zahl, Streitmacht, Heer

στρατοῦ ~ Masse von Truppen, gewaltiges Heer.

- d) Volksgemeinde, Volksversammlung, Volk, Pl. Völker

ἐν τῷ πλήθει (z.B. λέγειν) vor dem Volk oder in der Volksversammlung.

Auch (Sg. u. Pl.) Volkspartei, **Volksherrschaft**, Demokratie.

- 2. (von Raum und Zeit)

Länge, Weite, **Größe**, Umfang, Raum, Ausdehnung, Zeit, Zeitraum

abs. oder τινός

χρόνου, χώρας.

πλήρης 2

- 1. a) **voll, angefüllt.**
- b) übr. **satt.**
- 2. **völlig, vollständig.**

im einzelnen:

[πίμπλημι]

- 1.

- a) **voll, angefüllt**, erfüllt

τινός von, mit etw., seltener τινί

Insb.:

- α) **reichlich versehen** oder ausgestattet, dicht besetzt, (von Schiffen) vollständig ausgerüstet, vollbemannt

- β) voll = beschmutzt, besudelt

ὑπό u. ἀπό τινος durch, von etw.

- b) übr. gesättigt, **satt**, auch übersatt, überdrüssig

τινός, selten τινί

mit Part.

πλήρεές εἰσι θεώμενοι sie haben sich satt gesehen.

- 2. **völlig, vollständig**, vollkommen, vollzählig, reichlich, ganz

μισθός.

τέσσερα ἔτα πλήρεα vier volle (oder ganze) Jahre.

πληρώω

- 1. **füllen, anfüllen.**
- 2. übr.
 - a) **vollzählig machen.**
 - b) (Begierden) **sättigen.**
 - c) etw. **vollbringen.**

im einzelnen:

[πλήρης]

- 1. vollmachen, **füllen, anfüllen**, aus-, erfüllen

τί τινος, selten τινί oder ἐν τινι

insb. (ein Schiff) **bemannen** (**Medium** bemannen lassen), (πυράν) vollständig aufschichten

Passiv (an)gefüllt oder erfüllt, voll werden

- 2. übr.

- a) **vollzählig** oder vollkommen **machen**, ergänzen, ausfüllen, ersetzen

τί

ἡ ὁδὸς πληροῖ (sc. τὰ στάδια) εἰς τὸν ἀριθμὸν τοῦτον der Weg macht die Anzahl der Stadien voll bis zu der angegebenen Zahl.

Passiv sich (vollzählig oder in Fülle) versammeln

- b) (Begierden) **sättigen**, stillen, befriedigen
c) etw. **vollbringen**, ausführen, verwirklichen
(**Passiv** in Erfüllung gehen)

τὸ σκέλος

Schenkel; übh. **Bein**.

im einzelnen:

Schenkel, auch Schienbein

übh. **Bein**, Fuß von Menschen u. Tieren

Übr. τὰ μακρὰ σκέλη die Langen Mauern zwischen Athen und dem Peiraeus (ebenso zwischen Megara und Nisaia)

ἡ σκευή

1. **Kleidung**.
2. **Rüstung**.

im einzelnen:

[vgl. σκεῦος]

1. **Kleidung**, Anzug, Gewand, Tracht, Kostüm

übh. **Ausrüstung**, Ausstattung

Bsd.:

a) **Schmuck**

b) **Verkleidung**, Vermummung

2. **Rüstung**, Bewaffnung, die Waffen

ψιλή die leichten Waffen.

3. = σκεῦος.

τὸ σκεῦος

Gefäß, Gerät, Werkzeug. Insb.:

a) Pl. (beim Heer) **Gepäck**.

im einzelnen:

angefertigter Gegenstand: **Gefäß, Gerät, Werkzeug**, Instrument

meist Pl. σκεύη Gerätschaften, Hausrat, Habseligkeiten, bewegliche Habe

Insb.:

a) **Rüstungs-, Waffenstück, Waffe**

Pl. (beim Heer) Kriegsgerät, **Gepäck**, Bagage

übh. **Kriegsrüstung**

b) Pl. (auf Schiffen) **Takelwerk**, Schiffsgeräte, Segel

(Sg. ἱερόν Notanker)

c) Pl. **Pferdegeschirr**

d) übr. **Werk, Rüstzeug**

κατασκευάζω

I. Aktiv

1. **zubereiten, einrichten, ausrüsten**, mit dem Nötigen **ausstatten**.

2. a) **veranstalten, ins Werk setzen**.

b) **verfertigen, herstellen**.

c) **anschaffen**.

II. Medium

1. a) **für sich zubereiten** oder **einrichten**.

b) **für sich ins Werk setzen** oder **bereiten**.

2. **sich einrichten, sich ausrüsten**.

im einzelnen:

I. Aktiv

1. bereit- oder zurechtmachen, **zubereiten**, zurichten, **einrichten**, in Bereitschaft oder instand setzen, ordnen, **ausrüsten**,

mit dem Nötigen versehen oder **ausstatten**, schmücken

τί u. τινά

τινί durch, mit etw.

πρός, εἰς, ἐπί τι zu oder für etw.

Insb.:

(ὄρους) bepacken

(χώραν) bebauen, bestellen

(τινά) anstiften, anstellen, abrichten

2.

a) **veranstalten, ins Werk setzen**, rüsten, besorgen, unternehmen, Anstalten oder Vorkehrungen zu etw. treffen, anordnen, einsetzen

b) **verfertigen, herstellen**, bilden, gestalten, schaffen, anlegen, zustande bringen, (er-)bauen, gründen, errichten

c) **anschaffen**, verschaffen, beschaffen, gewähren

τινί τι

d) ausdenken, ersinnen, erfinden, anstiften

τί

II. Medium

1.

a) **für sich** oder nach seinem Sinn **zubereiten** oder **einrichten**, instand setzen, ordnen, ausrüsten

τί

b) **für sich ins Werk setzen** oder **bereiten**, begründen, erbauen, einsetzen, Anstalten treffen

τί etw.

ὡς als ob

(im übeln Sinn) anspinnen, einfädeln

c) sich etw. **verschaffen** oder erwerben

τί, ἑαυτῷ τι

2. **sich einrichten, sich ausrüsten**, sich rüsten

(Perf. gerüstet oder mit etw. versehen sein)

Insb. (intr.):

a) sich häuslich einrichten, sich irgendwo niederlassen oder etablieren

ἐν τινι

bsd. sein Gepäck ablegen, abpacken

b) sich gewöhnen

περί τινος in Hinsicht auf etw.

παρασκευάζω

I. Aktiv

1. **zurecht-** oder **fertigmachen, (zu)rüsten, vorbereiten**. Insb.:

a) **mit etw. ausrüsten**.

b) j-m etw. **verschaffen**.

d) **darauf hinarbeiten**.

2. (Personen) **bereit-, gewillt machen**, insb. (durch Intrigen zum Bösen) **anstiften**.

II. Medium

1. a) etw. **für sich zurecht** oder **bereitmachen, zurüsten**.

b) **sich etw. verschaffen**.

2. **sich zu etw. bereit-** oder **fertigmachen, sich anschicken**.

im einzelnen:

I. Aktiv

1. **zurecht-** oder **fertigmachen**, zurichten, einrichten, **(zu)rüsten**, ausrüsten, in Bereitschaft oder instand setzen, herstellen, zubereiten, **vorbereiten**, Vorbereitungen zu etw. treffen, veranstalten, anschaffen

τί etw.

τί τινι etw. für j-n

εἰς oder ἐπί τι, ἐπί τινι zu, für etw.

auch verabreden, abkartieren

Insb.:

a) mit etw. **ausrüsten** oder **austatten**, versehen

τί τι

b) j-m etw. **verschaffen**, beschaffen, gewähren, verleihen, geben, darbieten

τινί τι

c) (mit dopp. Akk.)

etw. zu etw. **bilden** oder gestalten, geschickt machen, gewöhnen, machen

τὸ σῶμα βέλτιον, τοὺς θεοὺς ὕλεως, τινὰ εὐσεβέστερον.

d) (mit AcI, ὅπως u. ä.)

darauf hinarbeiten, dafür sorgen, die Einrichtung treffen, durchsetzen, bewerkstelligen, dass

e) **Passiv** (unpersönl.)

παρεσκευάσται τι j-s Vorbereitung oder Rüstung ist vollendet

τὰ παρεσκευασμένα die Vorbereitungen, Zurüstung

2. (Personen)

zurichten = **bereit-**, **gewillt**, entschlossen, geschickt, tauglich **machen**, ausbilden, gewöhnen

insb. (durch Intrigen zum Bösen) **anstiften** oder **veranlassen**, anstellen

τινὰ εἰς oder ἐπί τι, ἐπί τινι j-n zu etw.

mit ἵνα, Inf. u. a.

οὕτω παρεσκευασμένος so gestimmt, in solcher Stimmung.

Perf. Passiv bereit oder in Bereitschaft, gewillt, entschlossen sein

mit Inf.

II. Medium

1.

a) etw. **für sich** oder aus eigenen Mitteln **zurecht** oder **bereitmachen**, **zurüsten**, ausrüsten, einrichten, anschaffen, gewinnen u. ä., Anstalten oder Vorbereitungen zu etw. treffen

τί

τιὴν γνώμην sich gefasst machen.

b) **sich** etw. **verschaffen** oder **beschaffen** oder besorgen, machen lassen

τί

ὄπλα ἐς πόλεμον.

2. **sich zu etw. bereit-** oder **fertigmachen**, sich vorbereiten, sich rüsten, **sich anschicken**, sich bereithalten, Anstalten treffen, darauf bedacht sein, sich bemühen

εἰς oder πρὸς, ἐπί τι, ἐπί τινι zu etw.

ἐπί oder πρὸς τινά gegen j-n

mit ὅπως oder ὥστε, mit Inf. bzw. AcI, mit Part Fut. meist mit ὡς

οἱ Ἀθηναῖοι παρεσκευάζοντο ὡς πολεμήσοντες oder ὡς μάχης ἐσομένης.

οἴκαδε sich zur Heimkehr rüsten.

Insb. sich schwören

F. 3. Pl. PQP P. παρεσκευάδατο ion. = παρεσκευασμένοι ἦσαν.

ἡ παρασκευή

Instandsetzung, Vorbereitung, Zurüstung, Einrichtung, (planmäßige) **Veranstaltung**. Insb.:

b) **Ausrüstung, Ausstattung**.

d) **Kriegsrüstung, Kriegsmacht**.

e) **Verabredung**.

im einzelnen:

Instandsetzung, Zubereitung, **Vorbereitung**, Herstellung, Herbeischaffung, **Zurüstung**, Vorrichtung, **Einrichtung**, Anordnung, (planmäßige, wohlberechnete) **Veranstaltung**, Anstalten, Vorkehrung, Mittel und Wege, Verwirklichung

τινός j-s oder zu etw. = εἰς, πρὸς, ἐπί τι oder ἐπί τινι

ἐν παρασκευῇ εἶναι mit der Ausrüstung beschäftigt sein.

τιὴν ἐν ταῖς ψυχαῖς πρὸς μάχην παρασκευὴν λύειν die kampfbereite Stimmung lösen oder enttäuschen.

τιὴν ἐν ταῖς συντάξεσι παρασκευὴν λύειν bewirken, dass die durch die Aufstellung der Reihen getroffenen Vorbereitungen wieder

rückgängig gemacht werden.

μάχη ἐκ παρασκευῆς planmäßige oder geregelte Schlacht.

~ τοῦ λόγου Redekniffe.

Insb.:

a) Vorbereitung auf eine Rede

b) **Ausrüstung, Ausstattung**, Ausschmückung, Armatur, Prunk, Pracht

insb. (konkr.) Gerätschaften, prunkvolles Gerät, Gepäck

c) Herbeischaffung, **Beschaffung**, Neuanschaffung, Verstärkung

τινός

τοῦ ναυτικοῦ.

d) kriegerische Ausrüstung, **Kriegsrüstung**, Kriegsmittel, **Kriegsmacht**, Heeres-, **Streitmacht**

bsd. Verteidigungsmittel

übh. **Mittel**, Vorrat

τινός zu oder an etw.

insb. (wohlgerüstete) Flotte

e) **Verabredung**

insb. planmäßig angelegte oder heimliche Anstiftung, abgekartetes Spiel, Intrige, Ränke, Komplott

ἐκ oder ἀπό παρασκευῆς verabredetermaßen, absichtlich, beabsichtigt, mit Vorsatz, grundsätzlich.

f) sp. † **Rüsttag**, d. h. Vorbereitungstag auf den Sabbat (= Freitag)

φθέγγομαι M.

tönen, die Stimme erheben, laut rufen, ertönen. Insb.:

b) **reden, (aus)sprechen.**

im einzelnen:

tönen, einen Ton oder Laut von sich geben, **die Stimme erheben** oder erschallen lassen, sich hören lassen, den Mund auf tun, **laut rufen**, schreien (bsd. das Kriegsgeschrei erheben)

(von Instrumenten, vom Donner u. ä.) **ertönen**, erschallen

(vom Pferd) **wiehern**

(vom Adler) **kreischen**

ἐς μέσον ~ in die Rede fallen.

τὸ φθεγγόμενον = ὁ φθόγγος.

Insb.:

a) (be)nennen, mit Namen nennen

b) **reden, (aus)sprechen**, ausrufen, sagen, äußern, vorbringen, verkünden

τὶ πρὸς τινα

c) murren, mucksen

F.

Fut. φθεγγόμεαι (dor. φθεγγουμαι); Aor. ἐφθεγγάμην (ep. φθεγγάμην, Konj. φθεγγόμεαι = φθεγγόμεαι); Perf. ἔφθεγγα, ἔφθεγγα, ἔφθεγγα; Verbal-adj. φθεγγκτός.

τὸ τεῖχος

1. **Mauer.**

2. übh. **Befestigungswerk**; insb. **befestigter Platz, Festung.**

im einzelnen:

eig.: Mauer aus geknetetem Lehm

1. **Mauer**, insb. Ring-, Festungs-, Stadtmauer

2. übh.

Befestigungswerk, Verschanzung, Schanze, Wall

insb. ummauerte Stadt, **befestigter Platz, Festung**, Kastell, Fort, Schloss, Burg

übtr. Schutzwehr, Bollwerk, Damm

πρὸς τι

F. Gen. Pl. τευχῶν u. τειχέων.

ὁ τοῖχος

Wand, Mauer.

im einzelnen:

[τείχος]

Wand, Mauer (eines Hauses, Hofes, Gebäudes)

insb. Seitenwand des Schiffes, Schiffswand, Schiffsplanken, Bord.

τὸ τραῦμα

Wunde.

im einzelnen:

[τιρώσκω]

Verletzung, **Wunde**, Verwundung

(bei Schiffen) Leck

übtr. Verlust, Schaden, insb. Niederlage, Schlappe

ψεύδω

I. Aktiv

zur Lüge oder zum Lügner machen.

2. **täuschen.**

b) **belügen.**

II. Passiv

1. **getäuscht werden, sich täuschen.**

III. Medium

1. intr. **lügen, täuschen.**

2. trans.

a) **erlügen.**

b) **belügen, täuschen.**

im einzelnen:

I. Aktiv

zur Lüge oder zum Lügner machen

τί u. τινά

1. Lügen strafen, als irrig erweisen

2. **täuschen**

a) unerfüllt lassen, vereiteln

τί

b) **belügen, betrügen, irreführen**

τινά

τινά τινος oder τί j-n in, um etw.

ἐλπίδος τινά j-s Befürchtungen zuschanden machen.

II. Passiv

1. belogen oder betrogen, **getäuscht werden, sich täuschen**, sich getäuscht sehen, sich irren

τινός oder τινί, περί τινος, ἔν τινι, τί in etw.

ἑαυτοῦ ~ sich selbst nicht kennen.

2. erlogen werden, sich als unwahr erweisen, v. Sachen

ἢ ψευσθεῖσα ὑπόσχεσις gebrochenes oder nicht gehaltenes Versprechen.

3. poet. = **Medium**

III. Medium

1. intr.

zum Lügner werden, **lügen, täuschen**, trügen, die Unwahrheit sagen, heucheln, treulos sein, lügnerisch handeln, seiner Pflicht untreu werden

τινί oder πρὸς, εἰς τινα, κατὰ τινος gegen j-n, vor, an j-m

τί, περί τι, περί oder ὑπέρ τινος in etw.

2. trans.

a) **erlügen**, erdichten, vorspiegeln

τί

γάμους, ἀφανῆ περί τινος.

b) **belügen**, betrügen, **täuschen**

τινά j-n

τί in etw.

χρήματα in betreff des Geldes;

insb. (einen Vertrag, Schwur) brechen, nicht halten, unerfüllt lassen

ὄρκια, συμμαχίαν.

F.

Fut. ψεύσω (3. Sg. dor. ψευσεῖ), M. ψεύσομαι; Aor. ἔψευσα, M. ἐψευσάμην; Perf. M. ἔψευσα (akt. u. pass.); Fut. III ἐψεύσομαι; Aor. P. ἐψεύσθην (meist pass.); Fut. P. ψευσθήσομαι.

ψευδής

1. **lügnerisch, lügenhaft.**

2. pass. **erlogen, unwahr.**

im einzelnen:

[ψεῦδος]

1. lügend, **lügnerisch, lügenhaft**, Lügner, täuschend.

2. pass.

erlogen, erdichtet, falsch, **unwahr**, irrig, unbegründet

ἀγαθὰ Scheingutes.

Subst. τὰ ψευδῆ Lügen, Unwahrheiten, Erdichtetes, Falsches

3. betrogen.

τὸ ψεῦδος

Lüge, Unwahrheit.

im einzelnen:

[ψεῦδος]

Lüge, Unwahrheit, Erdichtung, Täuschung, Trug

Insb:

a) Lügenhaftigkeit

b) Irrlehre

ὁ ψεύστης, ου

Lügner.

im einzelnen:

[ψεῦδος]

Lügner, Betrüger, wortbrüchig

τινός in etw.

ἀκριβής 2

genau, sorgfältig. Insb.:

b) **sparsam.**

im einzelnen:

genau, gründlich, **sorgfältig**, gewissenhaft, zuverlässig, pünktlich, streng, scharf, (vom Stil) korrekt

λόγος schlagender Grund.

τὸ ἀκριβές = ἀκρίβεια

τὸ πάνυ ἀκριβές die sorgfältigste oder genaue Berechnung.

ἐς τὸ ἀκριβές = ἀκριβῶς.

Insb.:

a) **genau** passend, eng anliegend

θώραξ;

übh. (übtr.) passend, geeignet, (von Begriffen) genau bestimmt, im eigentlichen Sinn

b) **sparsam**, karg, knapp, dürftig

ἀκριβῶς καὶ μάλιστα mit genauer oder knapper Not.

c) vollkommen richtig, vollkommen, exakt

ἡ ἀκρίβεια

Genauigkeit, Sorgfalt. Insb.:

c) Sparsamkeit.

im einzelnen:

[ἀκριβής]

Genauigkeit, Gründlichkeit, **Sorgfalt**, Gewissenhaftigkeit, Strenge, (v. Stil) Korrektheit

~ τῆς διώξεως scharfe oder unangesetzte Verfolgung.

δι' ἀκριβείας u. ἐς oder πρὸς ἀκρίβειαν sorgfältig, genau.

Insb.:

a) peinliche Genauigkeit

αἱ ἀκριβείαι τῶν νόμων die bis ins einzelne gehenden Bestimmungen der Gesetze.

εἰς τὴν ἀκρίβειαν φιλοσοφεῖν es im Philosophieren bis aufs äußerste treiben.

b) strenge Mannszucht oder Disziplin; strenges Recht; volle oder ganze Wahrheit; aufmerksames Benehmen

c) **Sparsamkeit**, Knappheit, Knickerei

d) vollendete Beschaffenheit, **Vollkommenheit**

~ τῶν κινδύνων außerordentliche Größe der Gefahren.

οὐνεκα meist ep. poet.

1. Kj.

a) **weswegen**.

b) deswegen **weil**; übh. **dass**.

2. Präp. mit Gen. **wegen**.

im einzelnen:

1. Kj.

a) (= οὐ ἔνεκα) **weswegen**, um deswillen weshalb

b) (= τοῦτου ἔνεκα, ὃ wessen dessen, dass) deswegen **weil**, darüber dass

übh. (nach εἰδέναι, γινῶναι, ἐρεῖν u. ä.) **dass** = ὅτι.

2. Präp. mit Gen.

(= ἔνεκα) **wegen**, in Ansehung, was anbetrifft.

ὀψέ Adv.

1. b) **spät, zu spät**.

im einzelnen:

1.

a) hinterdrein, lange nachher

b) **spät, zu spät**, zuletzt, endlich

insb. **spät am Tag**, abends

καὶ ὀψέ wenn auch spät;

auch ἕως ὀψέ, ἐς u. μέχρι ὀψέ

2. (mit Gen.)

ὀψέ τῆς ἡμέρας spät am Tag;

auch nach Ablauf, lange nach etw.

F. Komp. ὀψιαιτέρον später, Superl. ὀψιαιτάτα am spätesten.

ἄκρος 3

1. **spitz**; übh. **äußerster, oberster, höchster**;

meist (= τὸ ἄκρον) **Spitze, Höhe, Gipfel, Rand**.

2. Übtr. **hervorragend**.

b) **trefflich, vortrefflichster, ausgezeichnet**.

im einzelnen:

[vgl. ἀκαχμένοσ]

1. **spitz**, spitzig

übh. **äußerster, oberster, höchster**, hochragend

meist (= τὸ ἄκρον) zu übersetzen durch **Spitze, Höhe, Gipfel**, Ende, Grenze, äußerster Punkt, Vorgebirge, **Rand**, Saum, Oberfläche, oberer Teil, **höchster Grad**, Extrem

πόλις ἄκρα oder ἀκροτάτη = ἀκρόπολις; ἄκρα χεῖρ u. ἄκρος δάκτυλος Fingerspitze, πούς Fußspitze; ῥυμός Spitze der Deichsel;

ὄρος Gipfel des Berges, Kamm des Gebirges; ἄκρω Ὀλύμπω auf der Spitze des Olympos; πεδίον Rand der Ebene; ὕδωρ Oberfläche des Wassers; ῥινός Oberfläche der Haut; μυελός innerstes Mark; (zeitlich) νύξ tiefe Nacht, Mitternacht, τέλος Endziel.

ἐπ' ἄκρων ὀδοιπορεῖν auf den Zehenspitzen wandeln (= einherstolzieren).

τὰ ἄκρα τῆς φάλαγγος die (äußersten) Flügel der Phalanx.

ἐπ' ἄκρου am äußersten Ende.

τὰ ἄκρα τῶν ἐσχάτων die (äußersten) Extreme.

ἀκρότατος oder τὸ ἀκρότατον ganz oben, höchster Punkt, äußerste Höhe, oberster Rand, Hauptfeste.

2. Übtr. **hervorragend**

a) hoch, erhaben, groß

b) **trefflich, vortrefflichster**, bester, edelster, vollendet, Meister, **ausgezeichnet**, tüchtig, wacker, schneidig, stark

τί, εἰς oder περί τι in, an etw.

φιλοσοφίαν,

nicht nur von Personen, sondern auch von Tieren und Sachen

τὰ πολέμια ἄκρος ausgezeichnet(st)er Krieger.

ψυχὴν οὐκ ἄκρος kleinmütig, ὀργὴν jähzornig.

ἄκρα φέρεσθαι τινος den ersten Preis in etw. davontragen.

c) Adv. ἄκρως u. ἄκρον auf äußerste, im hohen oder in hervorragendem Grade, höflich (= εἰς oder ἐπ' ἄκρον)

ἡ ἀκρόπολις, εως

Oberstadt, Burg; übtr. **Bollwerk.**

im einzelnen:

festе **Oberstadt, Burg**, Zitadelle, Festung (bsd. die Burg von Athen, auf der sich auch der Staatsschatz befand).

übtr. **Burg = Bollwerk**, Schutzwehr, Schutz, Hauptsitz, Hauptbollwerk, wichtigster Teil u. ä.

ὠκύς 3 ep. poet.

schnell.

im einzelnen:

schnell, rasch, geschwind, eilig, behende

πόδας ὠκύς fußschnell, schnellfüßig.

F. Fem. ep. ὠκέα = ὠκεῖα. Komp. ὠκύτερος, Superl. ὠκύτατος (ep. poet. sp. ὠκιστος). Adv. ὠκέως (ep. ὠκα).

ἀλάομαι P.

1. a) intr. **umherirren, umherschweifen.**

im einzelnen:

1.

a) intr.

umherirren, umherschweifen, sich unstat umhertreiben

ἐπὶ ξένης χώρας, ἀνὰ στρατόν. ἐπὶ πόντον. ὑπεῖρ ἄλα, κατὰ δῶμα u. ä..

Insb.:

α) ἔκ τινος von j-m vertrieben sein

β) in der Verbannung leben

γ) τινός von etw. fern sein, etw. entbehren

b) trans.

durchschweifen

γῆν.

2. Übtr.

(geistig) schwanken, ungewiss oder in Zweifel sein

F.

Präs. ἀλόωνται ep. = ἀλάονται, ἀλῶνται; Imper. ὀλόω u. ὀλάεω, ἀλάου, ἀλῶ; Imperf. ἠλώμην (ep. ἀλώμην; 3. Pl. ἀλόωντο = ἀλάοντο); Fut. ἀλήσομαι; Aor. ἠλήθην (ep. ἀλήθην); Perf. ἀλάλημαι mit Präsensbed. (u. Präsensbetonung: Inf. ἀλάλησθαι = ὀαλάησθαι, Part. ἀαλήμενος = ὀααλήμενος).

σφάλλω

I. Aktiv

1. **zu Fall bringen, niederstürzen.**

2. übtr.

a) **zugrunde richten, schädigen.**

b) **täuschen**.

II. Passiv u. Medium

1. **zu Fall kommen, wanken**.

2. übtr.

a) **zugrunde gehen, ins Unglück geraten, Schaden erleiden**.

b) **verlustig gehen**.

c) **sich täuschen, sich irren**.

im einzelnen:

I. Aktiv

1. **zu Fall bringen**, (zu Boden) stürzen, **niederstürzen**, -werfen, -strecken

τί u. τινά

übh. erschüttern, (ein Schiff) auf die Seite drehen

2. übtr.

a) **zugrunde richten**, ins Unglück bringen, **schädigen**, schwächen, demütigen, vereiteln, zuschanden machen

b) **täuschen**, enttäuschen, betrügen, verführen, irreleiten, wankend machen, unsicher oder irre-, verlegen machen, in Verlegenheit bringen

τινά, j-n

τινός in etw.

τῆς γνώμης.

II. Passiv u. Medium

1. niedergeworfen werden, **zu Fall kommen**, (nieder)fallen

πρὸς γαῖαν zur Erde;

stürzen, straucheln, **wanken**, taumeln, schwanken, schwankend oder unsicher, schwach werden

2. übtr.

a) **zugrunde gehen, ins Unglück geraten**, Unglück oder Misserfolg haben, in eine unglückliche Lage kommen, einen Unfall oder **Schaden erleiden**, fehlschlagen, misslingen, scheitern, zuschanden werden, unterliegen, verunglücken

τινί durch oder bei etw.

ἐν, ἐπί, περί τι in, mit, an, bei etw.

Insb.:

α) eine Niederlage erleiden

μόρα σφαλεῖσα die Reste der Mora.

β) in der Rede stecken bleiben

b) **verlustig gehen**, beraubt werden, einbüßen, sich in etw. getäuscht sehen

τινός

γνώμης, δόξης;

selten τινί

c) getäuscht werden, **sich täuschen, sich irren**, im Irrtum sein, Fehler begehen, fehlen, fehlgehen, sich vergehen, sündigen

τί, τινί, ἐν, ἐπί, περί τι, περί τι in, an, gegen etw. oder mit Part.

auch τινός = von etw. abirren, sich in etw. täuschen.

F. σφαλῶ, ἔσφηλα, ἔσφαλκα, ἔσφαλμαι, ἐσφάλην, σφαλήσομαι (selten σφαλοῦμαι).

ἡ ἀσφάλεια, ion. -εῖη

1. das **Feststehen**.

2. übtr. **Sicherheit**. Insb.:

a) **Gewissheit**.

c) **Gefahrlosigkeit**.

im einzelnen:

[ἀσφαλής]

1. das **Feststehen**, sicherer Stand

πρὸς τὸν πηλόν sicheres Auftreten im Kote.

2. übtr. **Sicherheit**

Insb.:

a) Festigkeit, **Gewissheit**, Unfehlbarkeit, **λόγος** Evidenz des Beweises

δι' oder **μετ'** -ας, **ἐν** -α, **κατ'** -αν in Sicherheit, mit Gewissheit.

b) Zuverlässigkeit, Beständigkeit.

c) **Gefahrlosigkeit**, Ruhe, Schutz

Insb.:

α) sicheres Verfahren, Sicherheitsmaßregel, Vorkehrung

β) sicheres Geleit, freier Abzug

d) Sorgfalt, Vorsicht, Besonnenheit

ἀσφαλής 2

1. **feststehend.**

2. übr.

a) **unaufhörlich.**

b) **sicher.** Insb.:

α) **fest.**

β) **zuverlässig.**

γ) **gefährlos.**

c) (akt.) **vorsichtig.**

im einzelnen:

[σφάλλομαι, eig.: nicht fallend]

1. nicht wankend, ohne Wanken, **feststehend**, unbeweglich, regungslos

2. übr.

a) beharrlich, **unaufhörlich**, ewig, ohne Anstoß, gleichmäßig

b) **sicher**, gesichert, geschützt vor Gefahr, außer Gefahr

Insb.:

α) **fest**, gewiss, ohne Fehl

insb. feststehend = **unzweifelhaft**, ausgemacht, gewiss

β) **zuverlässig**, beständig, unwandelbar

γ) Sicherheit bietend, **gefährlos**, straflos, ungefährdet, unbedenklich

Subst. τὸ **ἀσφαλές** Sicherheit, sichere Stellung, sicherer Ort oder Standpunkt, Gefahrlosigkeit

ἐν (τῷ) **ἀσφαλεῖ** in Sicherheit, **ἐν ἀσφαλεστάτῳ εἶναι** an der sichersten Stelle oder am sichersten sein.

ἐς τὸ ἀσφαλές καταστήσαι in Sicherheit bringen.

c) (akt.) sicher = sich sichernd, sichergehend, **vorsichtig**, behutsam, besonnen

πρὸς τι oder mit Inf.

(**ρήτωρ**) überzeugend

ἡ πηγή

1. **Quell, Quelle;** übr. = **Ursprung.**

im einzelnen:

1. **Quell, Quelle**

übr. = **Ursprung**, Ursache

τινός e-r Sache.

2. übr.

a) **Guss**, Weihguss (bei Spenden)

b) übh. **Strom**, Fluss, Flut, Welle, Wasser, Gewässer

τινός von etw.

τὸ **μένος** meist ep. poet., auch Pl.

1. **Verlangen, Begierde, Drang.** Insb.:

a) **Zorn.**

b) **Mut.**

2. **Lebenskraft;** übh. **Kraft.**

a) Kraft (= **Gewalt**).

im einzelnen:

[μαίνω]

1. **Verlangen, Begierde**, Streben, Eifer, **Drang**, Trieb, Wunsch, Wille, Vorsatz

Insb.:

a) Heftigkeit, Ungestüm, Wildheit, **Zorn**, Hitze, Wut

b) **Mut**, Kriegsmut, Tapferkeit

2. **Lebenskraft**, Leben

übh. **Kraft, Stärke** von Menschen und Tieren

auch von Leblosem (z.B. Feuer, Sonne, Lanze, Woge, Strom):

a) **Kraft** (= Macht, **Gewalt**)

b) Bestand, Dauer

oft zur Umschreibung der Person dienend (wie βία, ἴς, σθένος)

~ Ἔκτορος, ἱερὸν ~ Ἀλκινόοιο.

c) Blut als Sitz der Lebenskraft

μὲν οὖν

im einzelnen:

1. einerseits nun, demnach, also

2. (in Antworten bejahend oder berichtigend)

a) allerdings ja, ja wahrlich, ohne Zweifel, gewiss

b) nein, vielmehr (= lat. immo)

μενεαίνω ep.

1. heftig **verlangen**.

2. **zürnen**.

im einzelnen:

[μένος]

1. heftig **verlangen**, begehren, erstreben, trachten

τινός oder mit Inf.

insb. etw. gegen j-n ersinnen

τινί τι.

2. **zürnen**, grollen

τινί

sich ereifern, voll Wut sein

F. Inf. Präs. μενεαίνόμεν ep. = μενεαίνειν; Aor. μενέηνα ep. = ἐμενέηνα.

μερμηρίζω ep.

1. intr. **sorgen, sinn**en.

2. trans. **ersinnen**.

im einzelnen:

[μέρμηρα = μέρμινα]

1. intr.

sorgen, sinnen, hin und her überlegen, erwägen

φρεσί, ἐνὶ φρεσί, κατὰ φρένα καὶ κατὰ θυμόν, περί τιος

mit ὡς, ὅπως oder indir. Fragesatz

mit Inf.

δίχα oder διάνδιχα unschlüssig sein, schwanken, zögern.

2. trans.

ersinnen, ausdenken, erdenken

τί etw.

τινί τι etw. gegen j-n.

F. Aor. ep. μερμήριξα.

εὐμενής 2 u. ep. **εὐμενέτης, ου**

1. a) **wohlgesinnt, wohlwollend**.

b) **wohlgemut**.

2. (von Sachen)

a) **heilsam, günstig.**

im einzelnen:

[μένος]

1.

a) **wohlgesinnt, wohlwollend**, freundlich, huldreich, gnädig, gewogen, gütig

τινί oder πρὸς τινα j-m oder gegen j-n

εὐμενῆ τινα ἔχειν sich j-n wohlgesinnt machen.

Subst. τὸ εὐμενές = ἡ εὐμένεια

b) **wohlgemut**, heiter

2. (von Sachen)

a) **wohlthätig**, glückbringend, **heilsam**, förderlich, **günstig**, dienlich

mit Inf.

b) leicht, bequem

ὀδός,

angenehm

ἡ εὐμένεια, ion. -εῖη

Wohlwollen, Huld.

im einzelnen:

[εὐμενής]

Wohlwollen, Huld, Gnade, Gunst, Güte

übh. richtiges Verhalten

τινός j-s

παρά τινος von seiten j-s

πρὸς τινα rücksichtlich j-s.

δυσμενής 2

feindlich gesinnt, feindselig.

im einzelnen:

[μένος]

feindlich gesinnt, feindselig, feindlich, grollend

τινί

auch verhasst, hassenswert

Subst.:

ὁ ~ Feind

τινί u. τινός

τὸ δυσμενές Feindschaft, Groll

δυσμενῶς ἔχειν feindlich gesinnt sein

τινί u. πρὸς τινα gegen j-n.

σαφής 2

1. (sinnlich)

a) **hell, klar.**

b) **deutlich.**

2. (geistig) **deutlich, klar.**

3. (übtr.) **gewiss, sicher, bestimmt.**

im einzelnen:

[vgl. σάφα]

1. (sinnlich)

a) **hell, klar**, sichtbar, offen, unverhohlen

b) vernehmlich, **deutlich**, laut

2. (geistig)

deutlich, klar, verständlich, einleuchtend, augenscheinlich, offenbar, sichtlich, unverkennbar, unverdächtig

τινί j-m, für j-n.

3. (übtr.)

gewiss, sicher, bestimmt, zuverlässig, untrüglich, unfehlbar, glaubwürdig, wahrhaft(ig), unzweifelhaft, **genau**,
entschieden, wirklich

σαφής φίλος treuer Freund.

Subst. τὸ σαφές Klarheit, Deutlichkeit, zuverlässige oder genaue Angabe, bestimmte Nachricht, deutliche Erklärung, genauer Sachverhalt

σαφές ἐστί es steht fest
mit ὅτι oder ὡς.

Adv. σαφῶς, ion. σαφέως, meist poet. σάφα u. σαφές

εἰπεῖν, φράσαι, δηλοῦν, εἰδέναι, φρονεῖν überzeugt sein, sicher wissen.

ἀσαφής 2

undeutlich, ungewiss.

im einzelnen:

undeutlich, ungewiss, unklar, unsicher, dunkel, zweifelhaft, unverständlich

νύξ ἀσαφεστέρα ἐστίν die Nacht gibt minder deutliche Wahrnehmungen.

ὕγις 2

1. **gesund, munter.**

2. übtr.

a) (von Sachen) **wohlbehalten.**

b) **vernünftig, verständig.**

c) **unverfälscht.**

im einzelnen:

1. **kräftig, gesund, munter**, wohl

τὸ δῆγμα ὕγις γίγνομαι ich werde von dem Biss geheilt.

Subst. τὸ ὑγιές Gesundheit.

2. übtr.

a) (von Sachen)

wohlbehalten, unversehrt, unverdorben, noch gut, brauchbar

b) **vernünftig, verständig**, klug, gescheit, korrekt

c) wahr, **unverfälscht**, ehrlich, treu, redlich, richtig, tüchtig, gut, heilsam

οὐδὲν ὑγιές λέγειν kein wahres Wort sagen.

F. Akk. ὑγιᾶ u. ὑγιῆ (ion. ὑγέα). Adv. ὑγιῶς.

ὕγεινός 3

gesund.

im einzelnen:

[ὕγεια]

gesund

1. der Gesundheit zuträglich, heilsam

-ὄς ποιεῖν τι aus Gesundheitsrücksichten.

Subst. τὰ ὑγεινά Gesundheit(spflege)

2. = ὕγις

ἡ ὑγεία, poet. ὑγεία, ion. ὑγείη

Gesundheit.

im einzelnen:

[ὕγις]

Gesundheit (leiblich und geistig), auch im Pl.

personif. Göttin der Gesundheit (Beiname der Athene)

ὕγιαίνω

1. a) **gesund sein.**

im einzelnen:

[ὕγις]

1.

a) kräftig oder **gesund sein**, sich wohl befinden

ὕγιαίνε (Grußformel) gehab' dich wohl! lebe wohl!

b) gesund werden, genesen

2. übtr.

a) (τὰς φρένας, τὸν νοῦν) vernünftig oder verständig, gescheit, bei gesundem Verstand sein

τὸ ὑγιαῖνον τῆς Ἑλλάδος der verständige Teil von Hellas.

b) unverfälscht sein

c) heilsam sein

F. Fut. ὑγιαίνω; Aor. ὑγιάνα, P. ὑγιάνθην.

ἐράω u. (meist ep. poet.) ἔραμαι P. (ep. M.)

1. **innig lieben**, (Aor. **sich verlieben**).
2. übh. nach etw. **verlangen**, etw. **begehren**.

im einzelnen:

1. leidenschaftlich, zärtlich oder **innig lieben**, liebhaben, verliebt sein

(Aor. **sich verlieben**, lieb gewinnen, sich der Liebe ergeben

τινός)

ὁ ἐρώμενος der Geliebte, Liebhaber

ἡ ἐρωμένη die Geliebte

ἐρασθεὶς wer sich der Liebe ergeben hat.

ἔρωτα ἔρᾶν eine Liebhaberei oder Neigung haben.

2. übh. nach etw. **verlangen**, ein Verlangen oder Gelüst(e) empfinden, **sich sehnen**, trachten

etw. **begehren**, wünschen

τινός oder mit Inf.

F.

ἐράω in att. Prosa nur im Präs. u. Imperf., ἔραμαι nur im Aor. u. Fut. gebräuchlich, sonst poet.; (ἐράομαι ep. = ἐράω); 2. Sg. Präs. ἔρασαι oder ἐρᾶσαι buk. Imperf. ἤρων (poet. ἠράμην; ep. ἐράασθε = ἐράεσθε, ἠρᾶσθε); Fut. ἐρασθήσομαι; Aor. ἠράσθη, ep. ἠρασάμην u. ἠρασάμην; Verbaladj. ἐρατός u. ἐραστός.

• Subst. ΕΥΡΩΣ

ὁ ἔρωζ, ὠτος

1. a) **Liebe**; übh. **Verlangen, Begierde**.
2. (personif.) **Eros**.

im einzelnen:

[ἐράω]

1.

a) **Liebe**

τινός zu j-m oder etw.

insb. **sinnliche Liebe**, Geschlechtsliebe, Wollust, Buhlschaft

übh. Lust, **Wonne, Verlangen, Begierde**, Sehnsucht, Wunsch, Gelüste(n)

τινός nach etw., selten περί u. πρὸς τι

mit Inf.

Pl. ἔρωτες Liebesfreuden, -händler, Liebschaften, Begierden, Bestrebungen

b) meton.

α) Gegenstand der Liebe

β) Liebestrieb

2. (personif.) Gott der Liebe, **Eros**, lat. Amor, Sohn der Aphrodite, als schöner, geflügelter Knabe mit Bogen und Köcher gedacht

Pl. Ἐρωτες Amoretten

ὁ Καῖσαρ, ἀρος sp.

Cäsar, Kaiser.

im einzelnen:

Cäsar, Kaiser

Adj. **Καيسάρειος** 3 cäsarisch, kaiserlich

ὁ **Καيسάρειος** Cäsarianer

μάχομαι M.

kämpfen, streiten. Insb.:

1. Krieg führen.
2. wettkämpfen.
3. a) hadern.

im einzelnen:

kämpfen, streiten

τινί, πρός oder ἐπί τινα, ἐπί τινι mit j-m = gegen j-n, ἐναντίον τινός

σύν τινι oder μετά τινος mit j-m = im Bunde, im Verein, zusammen mit j-m, als j-s Bundesgenosse

περί oder ἔνεκά τινος, περί oder ἀμφί τινι um, über, wegen etw.

περί oder ὑπέρ, πρό τινος für j-n

μάχην ~ eine Schlacht schlagen oder liefern.

μαχόμενος durch Kampf, im Kampf, mit den Waffen in der Hand; μαχόμενος zum Kampf entschlossen.

τὸ μαχόμενον der kämpfende Teil.

ἐκ χειρὸς ~ in der Nähe oder im Handgemenge kämpfen; κατὰ ἕνα Mann gegen Mann.

Insb.:

1. kriegen, Krieg führen, fechten, es mit j-m zu tun haben

auch im Zweikampf streiten, sich schlagen

2. wettkämpfen, sich mit j-m messen

übh. widerstehen, widerstreben, widerstreiten

übtr. im Widerspruch stehen, widersprechen

μαχόμενος widersprechend.

3. mit Worten streiten

α) zanken, hadern, schelten

β) disputieren

F.

Ep. auch μαχέομαι (Opt. μαχοίμην, Part. μαχιόμενος u. μαχούμενος); Imperf. iterat. μαχέσκετο ep.; Fut. μαχοῦμαι (ep. ion. sp. μαχέομαι, μαχέσομαι, °μαχέσσομαι, *μαχήσομαι); Aor. ἔμαχεσάμην (ep. ion. sp. ἐμαχησάμην, ἐμαχεσσάμην); Perf. μεμάχημαι; Verbaladj. μαχητός, μαχητέος u. μαχετός, μαχετέος.

ἡ μάχη

Kampf. Insb.:

1. Schlacht.

im einzelnen:

[μάχομαι]

Kampf, Streit

Insb.:

1. Schlacht, Feldschlacht, Treffen, Gefecht

Insb.:

a) Kampfweise, -art

b) (meton.)

Kampfplatz, Schlachtfeld, Walstatt

μάχην μάχεσθαι, ποιεῖν, ποιῆσθαι, συνάπτειν, τίθεσθαι τινι = διὰ μάχης ἐλθεῖν oder πολεῖν τινι j-m eine Schlacht liefern, mit j-m kämpfen, handgemein werden.

διὰ μάχης durch oder unter Kampf, mit den Waffen in der Hand.

c) übtr. Kampf (= Anstrengung)

2. Zweikampf

3.

a) Wortstreit, Zank, Hader, Streitigkeit

b) Widerspruch

ἡ συμμαχία, ion. συμμαχίη

Bundesgenossenschaft, Bündnis.

im einzelnen:

Kampf, **Bundesgenossenschaft**, Beistand im Krieg, Hilfe im Kampf, Bund, **Bündnis**

bsd. Schutz- und Trutzbündnis

τινός oder τινί, πρὸς τινα mit j-m

übh. geleistete Hilfe

Meton.:

a) Kampf-, **Bundesgenossen**, Verbündete

b) Hilfsheer, **Bundeshilfe**

ἐπὶ συμμαχία τινός um j-m Bundeshilfe zu bringen.

c) Land oder Gebiet der Bundesgenossen

σύμμαχος 2

a) **verbündet**; übh. **helfend**.

b) Subst. **ὁ, ἡ σύμμαχος Bundesgenosse, Verbündete(r)**;
übh. **Helfer(in)**.

im einzelnen:

[μάχη]

a) mitkämpfend, **verbündet**

übh. beistehend, **helfend**, hilfreich, schützend, zustatten kommend

abs. oder τινί u. τινός.

b) Subst. **ὁ, ἡ σύμμαχος Mitkämpfer(in), Mitstreiter(in), Kampf-, Bundesgenosse, Verbündete(r)**

τινός u. τινί j-s, mit j-m, in, zu etw.

übh. **Beschützer(in), Helfer(in)**, Beistand

(Pl. auch = Bundesrat)

τὰ σύμμαχα Hilfsmittel (oder Mittel) zum Krieg

ἡ μάχαιρα

1. **Schlachtmesser**.

2. **Säbel, Schwert**.

im einzelnen:

[μάχομαι]

1. **Schlachtmesser**

bsd. Opfermesser zum Schlachten der Opfertiere

übh. großes Messer

2. kurzer **Säbel**, Degen, leichtgekrümmtes, einschneidiges **Schwert**, Dolch

F. Gen. Sg. auch μαχαίρης.

ὁ πόλεμος

Krieg, Schlacht, übh. **Kampf**.

im einzelnen:

Krieg, Schlacht

übh. **Kampf**, Streit, Streitigkeit, Zwist, Zank, Hader

τινός mit, gegen j-n = πρὸς oder ἐπὶ τινα

πόλεμον ποιεῖν oder ἐκφέρειν Krieg veranlassen oder anfangen, j-n bekriegen; ποιεῖσθαι Krieg führen; προειπεῖν j-m den Krieg erklären.

τὰ εἰς (oder πρὸς, ἀμφὶ) τὸν πόλεμον Kriegsbedürfnisse, -übungen, -dienst.

F. Ep. auch πτόλεμος.

πολεμέω

1. intr. **Krieg führen**.

2. trans. **bekriegen**.

im einzelnen:

[πόλεμος]

1. intr.

kriegen, **Krieg führen** (Aor. Krieg anfangen oder unternehmen), kämpfen, streiten

τινί mit, gegen j-m = ἐπὶ oder πρὸς τινα

μετά τινος oder σύν τινι im Bund mit j-m

ὑπέρ oder περί τινος, διά τι für, um, wegen etw.

πόλεμον ~ einen Krieg führen (**Passiv πόλεμος πολεμεῖται** Krieg wird geführt);

prägn. im Krieg ausrichten oder leisten

Übr. einen Streit haben, gegen etw. ankämpfen, sich widersetzen, j-n als Feind behandeln, sich verfeinden.

2. trans.

bekriegen, bekämpfen

τινά

Passiv bekriegt werden

ὑπό oder παρά τινος von j-m.

F.

Nebenform ep. πτολεμέω u. πτολεμίζω u. πολεμίζω (Fut. πτολεμίζω u. πολεμίζω). Fut. M. πολεμήσομαι u. Fut. III πεπολεμήσομαι mit passiver Bedeutung.

πολεμικός 3 u. πολέμιος 3 poet. bisw. 2

kriegerisch

1. den Krieg betreffend, zum Krieg gehörig.

2. kriegskundig, kriegerisch.

3. feindlich

b) **feindselig**

Subst.: α) ὁ πολέμιος **Feind**.

im einzelnen:

kriegerisch

[πόλεμος]

1. den Krieg oder Kampf betreffend, zum Krieg gehörig, Kriegs-..., Kampf-..., Streit-...

ὅπλα, ἄρμα, ἵπποι, κίνδυνοι, ἐμπειρία.

φρυκτοί Feuersignale, die das Anrücken von Feinden anzeigen.

Subst.:

ἡ πολεμική Kriegskunst

τὸ πολεμικόν:

α) Kriegswerkzeug, Waffengattung

β) Signal zum Angriff, Schlachtsignal, Kriegsgeschrei

τὰ πολεμικά u. τὰ πολέμια (ἔργα) Kriegsangelegenheiten, -wesen, -dienst, -unternehmungen, -übungen, -führung, -rüstungen, Krieg, Kampf

2. zum Krieg geschickt, **kriegskundig**, -tüchtig, **kriegerisch**, streitbar

ὁ ~ Kriegsmann

3. **feindlich**

a) dem Feind gehörig

b) feindlich gesinnt, **feindselig**, Feindschaft erregend

Übr.:

α) verderblich, schädlich

β) entgegengesetzt, widerstrebend, unverträglich mit

τινί, τινός, πρὸς τινα

πολεμικῶς ἔχειν feindlich gesinnt sein, sich als Feind zeigen

τινί oder πρὸς τινα gegen j-n.

Subst.:

α) ὁ πολέμιος **Feind**, Gegner

τινός u. τινί

ὁ πολεμιώτερος größerer oder schlimmerer Feind

ὁ πολεμιώτατος größter Feind, Todfeind

β) ἡ πολεμία (χώρα) Feindesland, feindliches Gebiet

γ) τὸ πολέμιον oder πολεμικόν Feindseligkeit, Feindschaft

τὸ στοιχεῖον

1. **Buchstabe**; übr. einfachster Bestandteil:

- Pl. **Anfangsgründe** einer Wissenschaft ...
- Grundstoff, Element**.

im einzelnen:

[Eig.: Glied einer Reihe, vgl. *στεῖχον, στοῦχος, στίχος*]

1. **Buchstabe** als einfachster Bestandteil der Rede (Pl. Alphabet)

übr. einfachster Bestandteil:

a) Pl. **Anfangsgründe** einer Wissenschaft, Anfänge, Grundlehren, -begriffe, -regeln, Elementarkenntnisse

b) Urbestandteil, **Grundstoff**, Urstoff, **Element**

στοιχεῖα διττά Wasser und Erde.

c) sp. Himmelskörper, Stern

† *στοιχεῖα τοῦ κόσμου* Elementargeister.

d) Grundbegriff, -satz, Grundprinzip

2. Schatten des Stiftes der Sonnenuhr

ὁ σεισμός

insb. **Erdbeben**.

im einzelnen:

[*σειῶ*]

Erschütterung, Erbeben

τινός

insb. **Erdbeben**

übh. Sturm, heftige Bewegung

σειῶ

I. Aktiv

1. trans. **schütteln, schwingen**.

II. Medium u. Passiv

sich hin und her bewegen, wanken.

im einzelnen:

I. Aktiv

1. trans.

*_{sciv=1-tr}-SCHÜTTELN-SCHWINGEN.

schütteln, schwingen, erschüttern, beben machen, schleudern, hin und her bewegen, an etw. rütteln

τί

Insb.:

a) (an die Tür) klopfen, pochen

b) ein Erdbeben erregen, die Erde beben machen

θεὸς σειεί.

c) übr. in Unruhe versetzen, ängstigen

τί.

2. intr. u. unpers.

σειεί es ist ein Erdbeben

II. Medium u. Passiv

erschüttert oder geschleudert, geschwungen werden, **sich hin und her bewegen**, schwanken, **wanken**, beben, wackeln

F. Imperf. ep. *σειῶν* (M. *σειόμην* u. *έσειόμην*); Fut. *σειῶ*, Aor. *έσεισα* (ep. *σεισα*, M. *σεισάμην*), Perf. *σέσεικα*, *σέσεισμαι*, *έσεισθην*, *σειστός*.

ὁ φθόνος

Neid, Missgunst; übh. **Übelwollen**.

im einzelnen:

Neid, Missgunst, Scheelsucht, Eifersucht

τινός j-s u. gegen, auf j-n = *πρός τινα*

πρός τινος von j-m

übh. **Übelwollen**, Hass, Groll, Ungnade

τινός j-s u. um j-s willen

insb. **Verweigerung**, **Versagung**, **Vorenthaltung**

οὐδεις φθόνος (ἐστί) es ist gern gegönnt oder gestattet, wird gern gewährt oder getan, schadet nichts.

ἄφθονος 2

1. **neidlos**.

2. insb.:

a) akt. **freigebig**.

b) pass. **reichlich, im Überfluss**.

im einzelnen:

1. **neidlos**

a) frei von Neid oder Missgunst

b) unbeneidet

2. insb.

a) akt. reichlich gebend, **freigebig**

übtr. (vom Boden u. v. Gegenden) **ergiebig**, fruchtbar, gesegnet

b) pass. reichlich gespendet oder vorhanden, **reichlich**, in Fülle, **im Überfluss**, zahlreich, vollauf, ungeheuer

οἰκία ἀφθόνως κατεσκευασμένη ein prächtig eingerichtetes Haus.

ἀφθονώτερος in größerem Überfluss.

ἐν (πάσιν) ἀφθόνους in (lauter) Überfluss.

ἄφθονοι ὄσοι außerordentlich zahlreiche.

F. Komp. ἀφθονώτερος, ἀφθονώτατος, selten ἀφθονέστερος, ἀφθονέστατος.

ἡ ἀφθονία

Neidlosigkeit

2. **Überfluss**.

im einzelnen:

[ἄφθονος]

Neidlosigkeit

Insb.:

1. **Bereitwilligkeit**

2. **Überfluss**, Fülle, Menge

τινός an, von etw.

ἡ ἀπό τῶν πολεμίων ~ der auf Kosten der Feinde gewonnene Reichtum.

εἰς ἀφθονίαν im Überfluss.

φθονέω

beneiden, missgönnen. Insb.:

a) j-m etw. **versagen**.

b) **ungern sehen**.

im einzelnen:

[φθόνος]

beneiden, neidisch oder eifersüchtig, sein, **missgönnen**, nicht gönnen, schein ansehen

τινί, τινί τινος, selten ἐπί τινι

Passiv φθονοῦμαι ich werde beneidet, man missgönnt mir. φθονεῖται μοι es erweckt Neid bei mir.

Insb.:

a) j-m etw. verwehren oder **versagen**, **verweigern**, vorenthalten

insb. verschweigen

τινί τινος oder mit Inf.

b) **ungern sehen**, dagegen sein, **nicht wollen**, sich weigern, verargen

mit Inf., Acl, ὄτι, εἰ, ἐάν

ὠμός 3

1. **roh, unreif**.

2. übtr.

b) **roh, wild, grausam**.

im einzelnen:

1. **roh**, (vom Fleisch u.ä.) **ungekocht** oder **ungebraten**, **ungeröstet**, (von Früchten) **unreif**, **unzeitig**

ὠμόν τινα καταφαγεῖν oder **ὠμοῦ τινος ἐσθίειν** j-n lebendig auffressen, mit Haut und Haaren verschlingen.

2. übtr.

a) (vom Alter)

α) **vorzeitig**, (zu) **früh**

ἐν ὠμῷ γήραϊ τιθέναι in frühes Alter versetzen, zu früh zum Greis machen.

β) **noch frisch**, **noch rüstig**

b) **roh**, **rauh**, **wild**, **hart**, **streng**, **barsch**, **schroff**, **starr**, **grausam**, **gefühllos**, **unbarmherzig**, **schonungslos**, **unmenschlich**

τινί u. **εἷς τινα** gegen j-n.

εἷς, μία, ἕν

1. (Zahlwort) **einer**, **ein einziger**. Bsd.:

α) **nur einer**.

β) (im Ggs. zu einem andern) **ein und derselbe**.

2. (Pron.) **irgendeiner**.

im einzelnen:

1. (Zahlwort)

einer, **ein einziger**, **ein einzelner**, **alleinig**, **allein**

Bsd.:

α) **nur einer** (selten **εἷς μόνος**), **einheitlich**

β) (im Ggs. zu einem andern) **ein und derselbe**, **der nämliche**

μία νύξ eine ununterbrochene Nacht, lauter Nacht.

ὁ εἷς der eine, der einzige. **οὐδ' εἷς** nicht einmal einer, kein einziger = **εἷς οὐδεὶς** oder **εἷς οὐ**, **εἷς μή**. **οὐχ εἷς** mehr als einer, viele. **εἷς ὁ πρῶτος** der erste beste. **ἐν γίνεσθαι** einig werden, sich vereinigen.

Insb.:

a) (zur Verstärkung des Superl. = lat. unus omnium)

εἷς ἄριστος der allerbeste, **μάλιστα μίαν πόλιν ἀδικεῖν** einem Staat das allergrößte Unrecht zufügen (vgl. Soph. Oed. T. 1380).

b)

καθ' ἕνα (u. † **καθ' εἷς**, s. **καθεῖς**) jeder einzeln oder für sich, die einzelnen; **καθ' ἕν** je eines, einzeln, in einer Hand vereinigt (aber **καθ' ἕν γίνεσθαι** sich vereinigen, **καθ' ἕν εἶναι** vereinigt sein).

καθ' ἕν ἕκαστον jeder einzelne Punkt für sich, in jedem einzelnen Fall.

οὐδὲ καθ' ἕν nicht im geringsten.

ἐφ' ἑνός in einem Punkt; **ἐπὶ μιᾶς τάσσεσθαι** in einer Linie, Schiff neben Schiff.

εἷς ἕν in eins, zusammen, an einem Ort (z. B. **συνάγειν**, **ἀθροίζειν**); **εἷς ἕνα** s. **εἷς** g. E.; **ἐς μίαν βουλευεῖν** nach einer Seite hin beraten (= einmütig sein).

ἐν πρὸς ἕν eins im Vergleich mit dem andern, einzeln genommen.

c) † **der erste**

2. (Pron.)

ein gewisser, **irgendeiner** (= **τις** oder **εἷς τις**)

εἷς ἕκαστος jeder einzelne, unusquisque; (**καθ' ἕν ἕκαστον** jedes einzelne).

F. Gen. **ἑνός, μιᾶς** (ion. **μηῆς**, **ἑνός**; Dat. **ἐνί, μιᾷ** (**μηῇ**), **ἐνί**; Akk. **ἕνα, μίαν, ἕν**. Pl. (von **οὐδεὶς, μηδεὶς**) **ἕνεσ, ἕνων, ἕσι, ἕνας**.

ἐλεύθερος 3 (poet. auch 2)

frei. Insb.:

1. a) **freigeboren**.

b) **unabhängig**.

c) von etw. **frei**.

2. übtr. **eines Freien würdig**

b) **freimütig**.

c) **edel**.

im einzelnen:

frei

Insb.

1.

a) **freigeboren**

b) **unabhängig**

ἀπό τινος von j-m

selbständig, sein eigener Herr, unbeschränkt, ungehindert, ungestört

insb. frei von Fesseln, **ungebunden**

ἡμαρ Tag der Freiheit = Freiheit; κρητήρ Mischkrug für die wiedergewonnene Freiheit.

ἀγορά allen Freien zugänglich.

Subst. τὸ ἐλεύθερον Freiheit

c) von etw. **frei**, ledig, befreit

τινός

insb. schuldenfrei

2. übtr.

eines Freien würdig

a) freiheit(s)liebend

b) freisinnig, liberal, **freimütig**

c) **edel**, ehrenhaft, hochsinnig, gebildet, gut erzogen

d) rücksichtslos, zügellos

ἡ ἐλευθερία, ion. ἐλευθερίη **Freiheit.**

im einzelnen:

[ἐλεύθερος]

Freiheit (allg., bürgerliche, politische, geistige), **Unabhängigkeit**

τινός u. ἀπό τινος von etw.

δι' ἐλευθερίας ἐξελθεῖν sich zur Freiheit losringen.

Insb.:

a) (im übeln Sinn)

Ungebundenheit, Zügellosigkeit

b) Wesen des freien Mannes, edle Gesinnung, Edelsinn, Edelmut

ἐλευθερώω **freimachen, befreien.**

im einzelnen:

[ἐλεύθερος]

freimachen, befreien

τινά τινος oder ἀπό τινος j-n von etw.

Insb.:

a) j-n freilassen, auch freisprechen

b) übtr. (στόμα) rein halten, von Beschuldigung freihalten

ὁράω, ep. auch M. ὁράομαι

I. Aktiv

sehen. Insb.:

1. intr.

sehend sein, sehen können, blicken, hinsehen. Insb.:

c) **zusehen, sich vorsehen, sich hüten.**

2. trans.

a) **etw. sehen** oder **ansehen, erblicken.**

b) (geistig) **einsehen, erkennen;** auch **erwägen.**

II. Passiv

gesehen werden, sichtbar werden.

im einzelnen:

I. Aktiv

sehen

Insb.:

1. intr.

sehend sein (μὴ ὁρᾶν blind sein), Sehkraft haben, **sehen können**, schauen, **blicken**, Blicke werfen, **hinsehen**

πρόσω, ἄντα, δεινόν, ὑπόδρα u. ä.

oder mit Präp.

εἰς, ἐπί, πρός τι oder τινα auf, nach etw. oder nach j-m sehen oder hinsehen (bsd. erwartungsvoll oder hilfeschend), den Blick oder sein Augenmerk auf etw. richten, etw. im Auge haben, auf etw. achten, nach etw. trachten;

κατά τι auf etw. hinabsehen

ἐπὶ πόντον über das Meer hin;

oder mit ὅτι, ὡς

selten mit Inf.

ὁρῶντα λέγω ich sage Hellsehendes (= klar Geschautes, Wahres).

Insb.:

a) ὁρᾶς viden? siehst du (wohl)?, für sich stehend oder parenthetisch eingeschoben, ohne Einfluss auf die Konstruktion

Ähnlich οὐχ ὁρᾶς iron. = doch freilich.

b) ἰδοῦ (= ἰδοῦ) u. ἴδε = ἰδέ (s. d.).

c) **zusehen, sich vorsehen, achtgeben**, darauf achten, sich Mühe geben, **sich hüten**, besorgt sein

mit ὅπως, ὅπως μή oder μή, εἰ ob, πότερον ... ἢ

bsd. ὄρα, εἰ sieh wohl zu, ob.

d) φίλω (ἡδίων u. ä.) ὀρᾶν, εἰ es gern (lieber) sehen, wenn

e) (von Örtlichkeiten)

nach etw. gerichtet sein, nach etw. hin liegen

τὸ τεῖχος ὀρᾶ πρὸς oder τὴν θάλασσαν.

2. trans.

a) **etw. sehen** oder **ansetzen**, beschauen, **besichtigen, erblicken**, wahrnehmen, bemerken

τί oder τινά oder mit Part.

ὁρῶ τοὺς πολεμίους φεύγοντας;

seltener mit ὅτι u. ὡς

φῶς ὀρᾶν das Tageslicht sehen (= leben).

Insb.:

α) wiedersehen

β) **besuchen**, mit j-m zusammenkommen und sprechen

γ) sich nach etw. umsehen, etw. im Auge behalten

b) (geistig)

einsehen, erkennen, innwerden, merken, begreifen

τί oder mit Part.

ὁρῶ πάντα ἀληθῆ ὄντα, ὁρῶ ὑπὸ σοῦ ἀπατηθεῖς;

auch **erwägen**, prüfen, untersuchen

Insb.:

α) erfahren, erleben, finden

β) beachten, bedenken, beabsichtigen

γ) **wissen**, eine Ansicht hegen

δ) τινί τι für j-n etw. ersehen oder besorgen, ausfindig machen

ε) τινὰ πρὸς τινα j-n mit j-m vergleichen

II. Passiv

gesehen werden, sich sehen lassen, **sichtbar werden**, sich zeigen, erscheinen, klar vor Augen liegen

ὁ ὁρώμενος τόπος die sichtbare Welt; τὰ ὁρώμενα die sichtbaren Dinge.

Bsd. mit Part.

ὄφθη φεύγων man sah ihn fliehen, ὄφθημεν ὄντες ἄθλιοι.

F.

Ion. meist ὀρέω (ὀρέομεν, ὀρέουσι, Konj. ὀρέωμεν, Part. ὀρέων); ep. ὀρόω = ὀράω; ὀρῶ; ὀράας = ὀράεις, ὀράουσι; Opt. ὀρόωτε = ὀράοιτε; Part. ὀρόων = ὀράων, ὀρῶν; ὀρόωσα = ὀράουσα; M. ὀράασθε = ὀράεσθε; ὀράασθαι = ὀράεσθαι, ὀρᾶσθαι usw.; 2. Sg. Ind. ὄρηαι = ὄρᾳ; Imperf. ἑώρων, selten ὄρων (ep. ὄρων, 3. Sg. ὄρα; ion. ὄρων); M. ἐωρώμην (ep. ὀρώμην, ὀρόωντο = ὀράοντο, ὀρῶντο; ion. ὄρωμην, ὄρέοντο usw.; sp. ὄρώμην); Fut. ὄψομαι, 2. Sg. ὄψει, ep. ὄψει, sp. ὄψη, buk. ἰδησῶ; Aor. εἶδον (vgl. εἶδω), M. εἰδόμην (sp. ὄψάμην); Perf. ἐώρακα u. ἑώρακα (ion. ὄρηκα; ep. ion. poet. ὄπωπα; 3. Pl. † ἑώρακαν); PQP. ἐώρακειν u. ἐοράκειν (ep. ion. poet. ὀπώπειν); Perf. P. ἐώραμαι, meist ὄμμαi, ὄψαι, ὄπται; Inf. ὄφθαι; PQP ἐωράμην, meist ὄμμην, ὄψο, ὄπτο; Aor. P. ὄφθην (sp. ἐωράθην); Fut. ὀφθήσομαι; Verbaladj. ὀρατός u. ὀπτός, ὀρατέος u. ὀπτέος.

ἀόρατος 2

im einzelnen:

[ὄραω]

1.

a) ungesehen, unbemerkt

Adv. heimlich

b) unsichtbar

τινί

2. nicht sehend

εἰσοράω, ion. **εἰσορέω**

I. Aktiv

1. **hineinsehen.**

2. a) **ansehen.**

b) **erblicken.**

im einzelnen:

I. Aktiv

1. **hineinsehen**, Einsicht in etw. nehmen

εἰς τι

hinschauen auf etw.

εἰς u. πρὸς τι

2.

a) **ansehen**, anschauen, anblicken, betrachten, bsd. mit Hochachtung oder Bewunderung

τί u. τινά, mit Part. oder mit ὡς

auch etw. ruhig mit ansehen

b) **erblicken**, wahrnehmen, gewahren

übtr. (geistig) **erkennen**, einsehen, **bedenken**, erwägen, beachten, beherzigen

(v. d. Göttern) nicht ungestraft lassen

II. Medium

sich etw. ansehen

übh. = **Aktiv**

F.

εἰσορόωσι ep. = εἰσοράουσι, εἰσορῶσι; εἰσορόωτε = εἰσοράοιτε, εἰσορῶτε (Opt.); εἰσορόων = εἰσοράων, εἰσορῶν; εἰσοράασθαι, εἰσοράεσθαι, εἰσορᾶσθαι; εἰσορόωντο = εἰσοράοντο, εἰσεωρῶντο (Imperf.); Aor. II εἰσεῖδον (ep. εἰσίδον u. εἰσίδομην, Inf. εἰσιδέειν = εἰσιδεῖν; Iterativform εἰσίδεσκε).

καθοράω u. M. **καθοράομαι**

1. a) **herabschauen.**

b) **aus der Ferne sehen.**

2. übh. **beschauen, betrachten.**

im einzelnen:

1.

a) **herabschauen**, von oben her sehen

τί oder τινά

ἐκ oder ἀπό τινος von etw. her

ἐπί oder εἰς τι auf, nach etw.

b) **aus der Ferne sehen**, erblicken

τί oder τινά

2. übh.

an-, besehen, besichtigen, **beschauen, betrachten**, wahrnehmen, erblicken

τί u. τινά

Übtr.:

α) **einsehen, bemerken, erkennen, durchschauen**

τί etw.

τινός τι etw. an j-m.

β) **berücksichtigen**

ὁ ἔφορος

Aufseher; bsd. Ephor.

im einzelnen:

[vgl. οὐρος², ὀράω]

Aufseher, Hüter, Hort

τινός

bsd. **Ephor** (in Sparta ein Kollegium von fünf Männern, die, jährlich aus dem ganzen Volk gewählt, fast die gesamte Exekutivgewalt in Händen hatten)

πλέω

1. intr.

a) **schiffen, segeln.**

b) **schwimmen.**

2. trans.

beschiffen.

im einzelnen:

1. intr.

a) **schiffen, segeln**, (zur See) fahren (von Menschen u. Schiffen), zu Schiff reisen

ἐκ u. ἀπό u. παρά τινος, εἰς oder πρὸς, ἐπί τι u. ἄ.

στόλον πλεῖν eine Seefahrt unternehmen.

b) ion. sp. **schwimmen**

2. trans.

beschiffen, durchsegeln, befahren

τί

θάλασσαν, ὕγρα κέλευθα, πέλαγος.

τὸ πεπευσμένον der befahrene oder durchfahrene Teil des Meeres.

τὸ πλοῖον

Fahrzeug, Schiff.

im einzelnen:

[πλέω]

Fahrzeug, Schiff, meist Last, Transport, Handelsschiff, aber auch Kriegsschiff (μακρὸν πλοῖον, eig. Langschiff) oder Boot

ὁ πλόος, att. zsgz. πλοῦς

1. **Schiffahrt, Seefahrt, Fahrt** (zur See).

2. meton. **Fahrzeit, Fahrwind.**

im einzelnen:

[πλέω]

1. das Schiffen, Segeln, **Schiffahrt, Seefahrt, Fahrt** (zur See), (See-)Reise

Insb.:

a) Abfahrt, Rückfahrt

b) Wettfahrt

ὁ οἴκαδε ~ Heimfahrt = ὁ ~ ὁ ἐπ' οἴκου.

πλοῦς ἐστί die Fahrt findet statt oder geht.

δεύτερος πλοῦς = neuerer oder glücklicherer Versuch, aussichtsvollere Unternehmung.

2. meton.

Möglichkeit der Seefahrt, geeignete Zeit zur Fahrt, **Fahrzeit, Fahrwind**, günstiger Wind, günstiges Wetter

πλοῦς ἐστί der Wind ist zur Fahrt günstig.

F. Gen. Sg. πλόου u. att. πλοῦ (sp. † πλόος).

ἐάν

1. hypothet. Partikel mit Konj.

a) **wenn, falls.**

b) **sooft (als).**

2. indir. Fragepartikel mit Konj. **ob (etwa).**

3. **ἐάν τε ... ἐάν τε** mit Konj. **sei es dass ... oder dass.**

im einzelnen:

[aus εἰ ἄν]

1. hypothet. Partikel mit Konj.

a) **wenn, falls**, im Fall(e), dass, wofern

ἐάνπερ wenn anders, wenn überhaupt

ἐάν μή wenn nicht, wofern nicht, außer, ohne dass

b) **sooft (als)**

2. indir. Fragepartikel mit Konj. **ob (etwa)**, ob wohl

3.

ἐάν τε ... ἐάν τε mit Konj. (poet. ἐάν τε ... καί) **sei es dass ... oder dass**, mag nun ... oder mag, sive ... sive.

4. sp. † hinter Relativen = ἄν

ὅπου ἐάν, οὗ ἐάν u. a.

F.

Nebenformen ἦν u. ἄν (aus αἰ ἄν), z.B. Soph. Oed. C. 1407. **κἄν** = καὶ ἐάν; ἐάμι που = ἐάν που (in Inschriften). ἐάν mit Opt. selten, und zwar nur in Orat. obl.; mit Ind. = εἰ sp. †.

ὄπου, ion. ὄκου

1. (örtl.) **wo**.

2. a) (zeitlich) **wann**.

3. (kausal) **weil**.

im einzelnen:

[Korrel. zu ποῦ, relat. u. indir. fragend]

1. (örtl.)

wo, woselbst, an welcher Stelle, da wo, dahin wo, worin, (nur scheinbar = wohin)

auch mit Gen.

ὄπου τῆς πόλεως oder οἴκου, ὄπου ἄν τύχη τῶν λεγομένων wo es sich gerade im Gespräch trifft.

ἔστιν oder ἔσθ' ~ an manchen Stellen; οὐκ ἔστιν ~ nirgends; οὐκ ἔστιν ~ οὐ überall.

~ μή wo nicht, außer wo.

οὐ ~ μή nicht ... wo nicht (= nur da, wo).

~ ἄν wo auch nur, überall wo, wo immer.

2.

a) (zeitlich)

wann, zu der Zeit wo, unter welchen Umständen

~ πρῶτον sobald als. οὐκ ἔσθ' ~ niemals, nie, in keinem Fall.

b) (bedingend) wenn.

3. (kausal)

wofern, insofern, **weil**, da (oft ~ γε)

ὅποι Adv.

wohin.

im einzelnen:

[Korrel. zu ποῦ, relat. u. indir. fragend]

wohin, bis wohin, dahin wo(hin), (nur scheinbar = wo, wann)

auch mit Gen.

οὐκ οἶσθ' ὅποι γῆς οὐδ' ὅποι γνώμης φέρει.

ὅποι προσωτάτω so weit wie möglich.

ὅποι ποτέ wohin (oder soweit) auch immer.

τὸ αἷμα

1. **Blut**. Meton.:

a) **Blutvergießen, Mord**.

2. übr.

b) **Gebüt**.

im einzelnen:

1. **Blut** im Körper (auch als Speise)

ὑπὸ τοῦ αἵματος ἐκλιπεῖν = am Blutverlust sterben.

Meton.:

a) vergossenes Blut, **Blutvergießen**, gewaltsamer Tod, Ermordung, **Mord**, Mordtat, auch Pl.

ἐφ' αἵματι φεύγειν wegen eines Mordes angeklagt sein.

αἷμα φουσᾶν Mord schnauben.

Bsd.:

α) Blutstrom.

β) Blutschuld.

b) Mordwaffe, Mordstahl.

c) Mordgier.

2. übr. (Blut als Träger des Lebens)

a) Leben, Lebenskraft, Kraft, Stärke, Mark, Herzblut.

b) **Geblü**t, Blutsverwandtschaft, Abstammung, Geschlecht

οἱ πρὸς αἵματος Blutsverwandte = ~ ἐμφύλιον stammverwandtes Blut.

ἀφ' αἵματος von Geblü.

c) Abkömmling, Sprößling, Nachkommenschaft.

d) † (natürlicher) Mensch.

ὁ ἄναξ, ἄνακτος ep. poet.

1. **Herrscher, König.**

2. a) **Herr.**

im einzelnen:

1. **Herrscher**, Gebieter, **König**, Fürst, auch von Göttern

übh. Edler, Vornehmer

2.

a) **Herr**, Besitzer, Eigentümer

οἶκος;

bsd. Herr im Haus.

b) Befehlshaber, Oberster, Lenker, Führer, Meister

F. Vok. ὁ ἄναξ oder (m. Krasis) ὄναξ, ep. poet. ἄνα (Ζεῦ ἄνα); Dat. Pl. ep. ἀνάκτεσι; vgl. auch Ἄνακες.

ἀνάσσω (ep. auch M.) ep. poet.

herrschen; übh. **Herr sein.**

im einzelnen:

Herrscher sein, herrschen, beherrschen, gebieten

übh. **Herr sein**, regieren, schalten, (ver)walten, lenken, über etw. verfügen

abs. oder τινός u. τινί, ἐν τινι

τισί u. ἐν oder μετά τισι unter einigen

γῆς βαρβάρους Herrscher sein über Barbaren.

τιμῆς im Besitz des Ehrenamtes sein.

Passiv beherrscht oder gelenkt, geführt werden

τινί u. παρά τινι von j-m.

F. Imperf. ἦνασον (ep. ἄνασον, °ἐάνασον = *ἐFάνασον); Fut. ἀνάξω; Aor. ἦναξα (ep. ἦναξάμην).

τὸ ἀμάρτημα u. ἡ ἀμαρτία u. poet. τὸ ἀμάρτιον **Fehler, Sünde.**

im einzelnen:

[ἀμαρτάνω]

Fehler, Vergehen, Schuld, Missetat, **Sünde**, Böses, Irrtum, Versehen, Missgriff

εἰς oder περί τι.

ἀμαρτωλός 2 poet. sp. †

im einzelnen:

[ἀμαρτάνω]

sündig, sündhaft

Subst. ὁ ἁμαρτωλός Sünder.

διαμαρτάνω

(ganz) verfehlen. Insb.:

a) nicht erreichen.

b) sich in oder an etw. irren.

im einzelnen:

(ganz) verfehlen

τινός etw.

Insb.:

a) nicht erreichen, nicht finden können, auch nicht haben, verlieren einbüßen

τινός

b) fehlen, sich in oder an etw. irren, es versehen, fehlgreifen, (einen) Fehler begehen

τινός, mit Part.

c) von etw. abirren oder abkommen

τινός

abs. sich verirren.

ἁμαρτάνω

1. fehlen, verfehlen; übtr. verlieren.

2. a) fehlen = sich vergehen, sündigen.

im einzelnen:

1. fehlen, verfehlen, (das Ziel) nicht treffen

abs. oder τινός, selten τί

übh. nicht erreichen, nicht finden können

übtr. verlieren, einbüßen, um etw. kommen, entbehren, beraubt werden

τινός

τῆς Βοιωτίας, ὀπωπῆς;

ἔκ τινος

καίριας πληγῆς keine tödliche Wunde beibringen.

γνώμης eine unrichtige Ansicht haben, (aber γνώμη seine Absicht vereitelt sehen).

μύθων οὐχ ~ die richtigen Worte treffen.

Insb. τινός τι eine Fehlbitte bei j-m tun, j-n vergeblich um etw. bitten.

2. fehlen = sich vergehen, fehlgehen, einen Fehler (ἁμάρτημα, ἁμαρτίαν) begehen, einen Fehltritt tun, sich irren, sündigen, unziemlich handeln

abs. oder τί, τινί, ἔν τινι in etw.

εἰς oder περί τινα, περί τινος an j-m, gegen j-n

mit Part.

τοῦτο, πολλά, ἀνθρώπινα diesen, viele, menschliche Fehler begehen.

Passiv ἁμαρτάνεται τι es wird ein Fehler begangen

περί τι gegen etw.

oder etw. wird verfehlt, in fehlerhafter Weise unternommen, vereitelt

ἡμαρτημένος verfehlt, vereitelt

Subst. τὸ ἡμαρτημένον oder ἁμαρτηθέν begangener Fehler, Vergehen, Versehen, Verschuldung.

b) es an etw. fehlen lassen, etw. versäumen, vergessen, übersehen

τινός

δώρων;

selten τί.

F.

Fut. ἁμαρτήσομαι (sp. † ἁμαρτήσω); Aor. II ἡμαρτον (ep. ἄμαρτον u. ἡμβροτον); Aor. I † ἡμάρτησα; Perf. ἡμάρτηκα, P. ἡμάρτημαι; Aor. P. ἡμαρτήθην; Verbaladj. ἁμαρτητός, ἁμαρτητέος.

νημερτής 2 ep. poet.

unfehlbar; insb. untrüglich.

im einzelnen:

[νη² und ἁμαρτάνω]

unfehlbar

insb. **untrüglich**, aufrichtig, zuverlässig, der Wahrheit gemäß, wahrhaft, unbeirrbar, unabänderlich.

ὁ ἀστήρ, ἔρος

Stern.

im einzelnen:

Stern, Gestirn

auch feurige Lufterscheinung, Sternschnuppe, Meteor.

F. Dat. Pl. ἀστράσι.

τὸ ἄστρον

a) **Sternbild, Gestirn.**

b) (einzelner) **Stern.**

im einzelnen:

[ἀστήρ]

a) **Sternbild, Gestirn**

Pl. Sternenzelt = Himmel.

b) (einzelner) **Stern** (bsd. Sirius)

ἄστρον εὐφρόνη Sternennacht.

c) meton. Fackel

übtr. Unstern

τινί für j-n.

ὁ βίος

Leben. Insb. meton.:

b) **Lebensweise, -art.**

c) **Lebensunterhalt.** Übh. **Vermögen.**

im einzelnen:

Leben (bsd. das menschliche), auch (volle) Lebenskraft

βίον ζῆν oder βιῶναι ein Leben führen.

Insb. meton.:

a) **Lebenszeit, -dauer.**

b) **Lebensweise, -art, -wandel, -gewohnheit, -los**

auch Gewerbe.

c) **Lebensunterhalt, -gut, Proviant, Nahrung** (auch der Tiere)

τὸν βίον ἔχειν (oder ποιῆσθαι u. ä.) ἀπό τινος seinen Unterhalt von etw. haben.

Übh. Habe, **Vermögen**, Güter, Besitz, Auskommen.

d) **Lebensbeschreibung.**

e) **die lebenden Menschen, die Lebenden**

ὁ παρὼν ~ die jetzige Generation oder Welt.

βιώω

I. Aktiv **leben.**

im einzelnen:

[βίος]

I. Aktiv

leben, ein Leben oder einen Lebenswandel führen.

τὰ ἐμοὶ βεβιωμένα was ich im Leben getan habe, mein Leben.

II. Medium

a) ion. sein Leben fristen.

b) ep. trans. **am Leben erhalten**, j-m das Leben retten

τινά

F.

Präs u. Imperf. att. fast stets durch ζῶω ersetzt; Fut. βιώσομαι; Aor. I ἐβίωσα (selten, sp.). M. ἐβιωσάμην; Aor. II ἐβίων, ἐβίως, ἐβίω (Konj. βιώ, Opt. βιοίην u. βιόην, Imper. βιώτω, Inf. βιῶναι, Part. βιούς, βιοῦσα, βίων, βιόντος); Perf. βεβίωκα; 3. Sg. Perf. P. βεβίωται; Verbaladj. βιωτός, βιωτέος.

βιοτεύω

leben.

im einzelnen:

leben, ein Leben führen, sein Leben erhalten

ἀπό τινος.

βλάπτω

I. Aktiv

1. a) **hemmen**.
b) **lähmen**.
2. **schaden, Schaden zufügen**.

II. Passiv

2. **Schaden erleiden**.

im einzelnen:

I. Aktiv

1.

a) **hemmen**, aufhalten

übh. **hindern**

τινά τινος j-n an etw.

b) **lähmen**, schwächen, unschädlich machen

Insb.:

α) (die Knie) wanken machen.

β) j-n zu Fall bringen.

2. **schädigen**, verletzen, **schaden, Schaden zufügen**, Abbruch tun, beeinträchtigen

τινά τι u. poet. τινά τινος j-m oder j-n in etw.

insb. (geistig) **verwirren, verblenden, betäuben, betören, täuschen**

τινά u. φρένας oder γνώμην τινός.

II. Passiv

1.

a) **gehemmt oder aufgehalten werden, zurückbleiben**

κατὰ κλόνον,

(vom Redner) **übertönt werden**

insb. ἔν τινι an etw. **hangen bleiben oder straucheln**

ἐνὶ ὄζω.

b) **erlahmen, ermatten, wanken**.

2. **geschädigt werden, Schaden oder Nachteil erleiden**

τί u. poet. τινός an, in etw.

ἐν τινι in etw.

ὑπό τινος durch j-n

ἀπό, ἐκ, διά τινος durch etw.

βλάπτομαι mir wird etw. zuleide getan.

βεβλαμμένος ἦτορ am Leben geschädigt (= des Lebens beraubt).

F.

βλάψω, ἔβλαψα (ep. βλάψα), βέβλαφα, βέβλαμμαι, Aor. P. ἐβλάφθην u. ἐβλάβην (3. Pl. ἔβλαβεν u. βλάβεν ep. = ἐβλάβησαν); Fut. P. βλαβήσομαι = βλάγομαι (passivisch).

ἡ βλάβη u. (seltener) τὸ βλάβος

a) **Schaden**.

im einzelnen:

[βλάπτω]

a) **Schaden, Nachteil, Verlust**

auch **Strafe**

βλάβης δίκη Schadenklage.

b) **Unheil, Verderben**

meton. auch von Personen = Unheilstifter, unheilvolles Wesen, nichtswürdiger Mensch, Verbrecher

Pl. auch Erinnyen.

c) Bosheit, Schande.

ἡ γαστήρ

Bauch. Insb.:

a) Magen.

im einzelnen:

Bauch, Unterleib

Insb.:

a) Magen.

b) Mutterleib

ἐν γαστρὶ ἔχειν oder φέρειν schwanger sein.

ἐκ γαστρός vom Mutterleib an.

c) meton. Magenwurst.

d) übtr.

α) das Hungern, Fasten.

β) Esslust, Gefräßigkeit, Fressgier, Völlerei

(v. Personen = Fresser, Schlemmer).

γ) Wölbung.

F. Gen. γαστρός, seltener (meist poet.) γαστέρος; Akk. γαστέρα; Pl. Nom. γαστέρες, Dat. γαστράσι.

τὸ γόνυ, ατος

1. Knie.

2. Knoten am Halm.

im einzelnen:

1. Knie, Pl. auch = Schoß

ἐπὶ γόνασιν ἔχειν auf dem Schoß.

~ κάμπτειν das Knie beugen, sich niederlassen, sich setzen, ausruhen.

γούνατα τιος λύειν (oder δαμνᾶν, βλάπτειν) j-s Knie lösen, lähmen, meist = j-n niederstrecken, töten (die Knie als Sitz der Lebenskraft gedacht).

ἐς γόνυ βάλλειν oder κλίνειν, ρίπτειν τι einer Sache den Todesstoß geben, etw. niederbeugen, in Verfall bringen.

τάς ἀσπίδας πρὸς τὰ γόνατα τίθεσθαι Gewehr bei Fuß nehmen.

θεῶν ἐν γούνασι κεῖται es liegt im Schoße der Götter (= es hängt von der Entscheidung der Götter ab).

"j-s Knie umfassen oder berühren" = j-n kniefällig oder demütig anflehen

"j-s Knien nahen" = bei j-m Schutz suchen.

2. Knoten oder Absatz am Halm.

F. Ion. ep. poet.: Gen. γουνός u. γούνατος, Dat. γουνί; Pl. γούνα u. γούνατα, Dat. γούνασι u. γούνεσσι.

ἡ γυνή, γυναικός

Weib, Frau. Insb.:

a) Ehefrau.

im einzelnen:

Weib, Frau

Insb.:

a) Ehefrau, Gattin

auch Nebenfrau und Braut.

b) Hausfrau, Gebieterin, Herrin.

c) Witwe.

d) Magd.

e) prägn. sterbliche Frau, schwaches Weib, Memme.

F. Vok. γυναί; Dual τῶ γυναῖκε.

ὁ, ἡ δαίμων¹, ονος

1. Gottheit, göttliches Wesen; insb. Dämon.

2. Götterwille, Schicksal.

im einzelnen:

[Eigentlich: zuteilend, Austeiler (vgl. δαίω²): δαιμόνιος, δαιμονίαω]

1. Gottheit, Gott, Göttin, göttliches Wesen, insofern es wohlut oder schadet

insb. **Dämon**, niedere Gottheit, Mittelwesen zwischen Göttern u. Menschen (θεοὶ καὶ δαίμονες)

- a) Genius, Schutzgottheit, -geist, übh. glückbringende Gottheit.
- b) böser Dämon, Unheils-, Plagegeist, † Teufel.
- c) Geist eines Abgeschiedenen, Schatten, Gespenst.

2. Götterwille, göttliche Macht, **Schicksal**, Geschick, Menschenlos

κατὰ δαίμονα nach göttlicher Fügung; πρὸς δαίμον gegen den Willen der Götter; σὺν δαίμονι mit Gottes Hilfe; ἐν δαίμονι in Gottes Hand.

Insb. (prägn.):

- a) günstiges Geschick, **Glück** (selten).
- b) verderbliches Geschick, Missgeschick, **Unglück**, Verhängnis, Verderben, Tod.

δαίμων² poet. = δαήμων.

δαήμων 2

kundig.

im einzelnen:

kundig, erfahren

τινός, ἔν τιτι, mit Inf.

δαιμόνιος 3, selten 2

- 1. a) **göttlich, gottgesandt.**
 - b) übh. **unglücklich.**
- 2. b) **übernatürlich, wunderbar.**
- 3. Subst. τὸ δαιμόνιον
 - a) **göttliches Wesen.**
 - b) **Dämon.**

im einzelnen:

[δαίμων]

1.

a) **göttlich, gottgesandt**, -gewirkt, von den Göttern kommend oder verhängt

Adv. δαιμονίως durch göttliche Fügung

δαιμονιώτατα so recht durch göttliche Fügung, unter sichtbarer Einwirkung der Gottheit.

b) insb. von einem bösen Dämon besessen

übh. **unglücklich**, unselig, heillos, furchtbar.

2.

a) gottbenedet, großartig, wundervoll.

b) übermenschlich, **übernatürlich**, außergewöhnlich, außerordentlich, großartig, **wunderbar**

bsd. (von Personen) wer etwas tut oder sagt, das man sich nicht auf natürliche Weise erklären kann, sondern nur durch Einwirkung einer Gottheit

ὁ δαιμόνιε du Wunderlicher, Seltsamer, Närrischer, Unbegreiflicher, Verblendeter, Heillosler, Tor; armer oder bedauernswerter, arger, böser Mann, Unglücklicher.

3. Subst. τὸ δαιμόνιον

a) **göttliches Wesen**, Gottheit, Gott.

b) **Dämon**, niedere Gottheit.

c) insb.

α) (bei Sokrates) Schutzgeist, göttliche Stimme im Innern.

β) böser Geist, Gespenst, † Teufel.

γ) göttliche Fügung (bsd. böse Schicksalsmacht), Verhängnis

Geheimnis der Gottheit, Naturgesetz.

εὐδαίμων 2, Neutr. εὐδαιμον

glücklich, glückselig. Insb.:
b) wohlhabend.

im einzelnen:

in Frieden mit Gott

bsd. glücklich, glückselig, gesegnet, beglückt

τί oder τινός in, bezüglich, wegen etw.

τινί durch etw.

Subst. τὸ εὐδαιμον = εὐδαιμονία.

Insb.:

a) vornehm.

*.eudaimon=b)-WOHLHABEND.

b) wohlhabend, begütert, reich.

c) fruchtbar, blühend.

ἡ εὐδαιμονία, ion. εὐδαιμονίη

Glück, Glückseligkeit.

im einzelnen:

[εὐδαιμονέω]

Glück, Glückseligkeit, glücklicher Zustand, Segen, Wohlergehen

Insb.:

a) Wohlstand, Wohlhabenheit.

b) Macht.

εὐδαιμονέω

glücklich sein.

im einzelnen:

[εὐδαίμων]

glücklich oder beglückt sein, Glück oder Vorteil haben, gesegnet sein

τί oder ἔν τι in etw.

insb. wohlhabend sein

τὸ εὐδαιμονεῖν Glückseligkeit.

ὁ δῆμος

1. Land, Gebiet; insb. Gau.

2. Volk. Insb.:

a) das gemeine Volk.

c) Volksversammlung.

d) Demokratie.

im einzelnen:

1. Land, Gebiet einer Gemeinde oder eines Volkes

τινός

Ἰθάκης, Λυκίας, ὀνειρώων Reich der Träume;

insb. Gau, Bezirk, Gemeinde, Demos (in Attika Unterabteilung der 10 Phylen, 174 an der Zahl)

bisw. Landgemeinde im Ggs. zur Stadt.

2. Volk (als Gesamtheit der freien Bürger oder als Staatsganzes), Gemeinde, Bürgerschaft

Insb.:

a) das gemeine Volk, der große Haufe, Pöbel im Ggs. zu den Vornehmen oder Regierenden

δήμου ἀνήρ Mann aus dem Volk, ὁ ~ τῶν στρατιωτῶν die gemeinen Soldaten;

auch gemeiner Mann, Mann aus dem Volk.

b) Gemeindegut, -schatz

c) Volksversammlung

εἰπεῖν ἐν τῷ δήμῳ u. εἰς τὸν δῆμον.

d) Demokratie, Volksherrschaft, Freistaat, Republik, demokratische Verfassung

ἡ τοῦ δήμου κατάλυσις, τὸν δῆμον καταλύειν;

auch Volkspartei, demokratische Partei

βοηθεῖν τῷ δήμῳ.

F. Gen. Sg. δήμου u. ep. auch °δήμοο.

δημόσιος 3

öffentlich. Insb.:

c) Subst.

α) ὁ δημόσιος **Staatsklave**.

γ) τὸ δημόσιον und τὰ δημόσια

αα) **Gemeinwesen**.

ββ) **Staatschatz, -kasse**.

d) δημοσία Adv. öffentlich.

im einzelnen:

[δήμος]

dem Volk oder Staat (an)gehörend, **öffentlich**, Staats-... (Ggs. ἴδιος)

δημοσία οἰκία Rathaus

Insb.:

a) auf Staatskosten veranstaltet

b) zum Gemeingut des Heeres gehörend

c) Subst.

α) ὁ δημόσιος **Staatsklave**, öffentlicher Diener, Unterbeamter (Ausrufer, Schreiber, Polizist, Gerichtsdienstler, Henker usw.; bei den Römern = Liktör)

β) ἡ δημοσία (sc. χώρα) Staatsland

γ) τὸ δημόσιον u. τὰ δημόσια:

αα) **Gemeinwesen**, Staat, öffentliche Angelegenheiten, Staatsgeschäfte, öffentliches Wohl.

τὰ -ια κρίνειν in Staatsprozessen richten.

ββ) Gemeingut, **Staatschatz, -kasse, -einkünfte, -gelder**, Fiskus

γγ) Staatsarchiv

δδ) Staatsgefängnis

d) δημοσία Adv. **öffentlich**, im Namen oder von seiten des Staates, nach Volksbeschluss, in Staatsangelegenheiten, im Interesse des Staates, im öffentlichen Leben, vor aller Augen, auf öffentliche Kosten

δημοσία πράσσειν im Staatsdienst tätig sein.

ἡ δημοκρατία

Demokratie.

im einzelnen:

[δημοκρατής, κράτος]

Demokratie, Volksherrschaft

auch = Ochlokratie

ἀποδημέω

verreist sein;

Aor. ἀπεδήμησα verreisen.

im einzelnen:

[ἀπόδημος]

außer Landes oder **verreist**, auf Reisen oder abwesend **sein**

Aor. ἀπεδήμησα die Heimat verlassen, abreisen, **verreisen**, auswandern

ἀπό, ἔκ τινος, εἰς, ἐπί, πρὸς τι, παρά τινα.

δημιουργός 2

2. Subst. ὁ δημιουργός. Insb.:

a) **Handwerker**.

b) **Künstler, Meister**; übr. **Schöpfer**.

im einzelnen:

1. Adj.

ein öffentliches oder gemeinnütziges Geschäft als freier Mann betreibend, dem Gemeinwohl nützlich

insb. kunstverständlich

übtr. (ὄρθρος) die Arbeit fördernd

2. Subst.

ὁ δημιουργός Gemeindegewerbetreibender (auch ein Vornehmer, z.B. Arzt, Seher, Baumeister, Herold)

Insb.:

a) **Handwerker**, Professionist

b) **Künstler, Meister**, Fachmann

übtr. **Verfertiger, Schöpfer**, Urheber, Bildner

τινός

πειθοῦς.

c) (bei den Doreern u. Achäern) höchster Beamter: **Staatsverwalter**, Gemeindeverweser, Landesdirektor

δαπανάω, ion. δαπανέω

I. Aktiv

a) abs. **Aufwand machen.**

b) trans. **aufwenden; verschwenden.**

im einzelnen:

[δαπάνη]

I. Aktiv

a) abs. **Aufwand machen**

b) trans.

aufwenden, verwenden, verausgaben, ausgeben, verbrauchen, verzehren

τι ἀπό u. ἐκ τινος, εἰς, πρὸς, ἀμφί τι, τινί etw. auf oder für etw.

εἰς τινα für j-n

(im übeln Sinn) **verschwenden**, vertun

übh. zugrunde richten

τὰ ἑαυτοῦ auf eigene Kosten leben. (τῆν πόλιν) erschöpfen, durch Ausgaben aufreiben.

II. Medium

von dem Sein(ig)en verwenden

τι εἰς τι

δαπάνας Kosten aufwenden.

.....Subst. . . .dapanh, .dapan*****

ἡ δαπάνη, dor. δαπάννα, auch Pl.

1. a) **Aufwand, Kosten.**

im einzelnen:

[δάπτω]

1.

a) **Aufwand**, Ausgabe(n), **Kosten**, auch Pl.

τινός oder περί u. εἰς τι für etw. ~

μία ~ Kosten eines einzelnen. οἰκίη ἀνδρῶν ~ Mannschaft auf eigene Kosten.

b) Freigebigkeit, Verschwendung

c) Leistung, Opfer

κούφη.

2. konkr.

a) Mittel zum Aufwand, Geldmittel

b) Tribut

τὸ δαπάνημα, auch Pl. = δαπάνη.

[δαπανάω]

ὁ Ἑλλην, ηνος

im einzelnen:

1. Sohn des Deukalion und der Pyrrha, Herrscher in Phthia, Stammvater der Hellenen

2. vgl. Ἑλλάς.

ἡ Ἑλλάς, ἄδος

2. **Griechenland.**

Einw. ὁ Ἕλλην **Hellene, Grieche.**

Adj. a) Ἑλληνικός 3 **hellenisch, griechisch.**

im einzelnen:

1. Landschaft (und Stadt) im südlichsten Thessalien zwischen Asopos u. Enipeus, neben Phthia, zum Reich des Peleus gehörig.

2. **Griechenland**, und zwar nicht nur das eigentliche Griechenland, sondern alles von Hellenen bewohnte Land mit Einschluss von Kleinasien und Unteritalien

meton. **die Griechen** = οἱ Ἕλληνες

poet. auch = **der Grieche**

Einw.:

ὁ Ἕλλην, ηνος (dor. Ἕλλαν, ανος) **Hellene, Grieche**, † Nichtjude, Heide

ἡ Ἑλληνίς, ἴδος Griechin, † Heidin

Adj.:

a) Ἑλληνικός 3 **hellenisch, griechisch** (fem. auch Ἑλληνίς, dor. Ἑλλανίς, ἴδος)

prägn. echt hellenisch

τὸ Ἑλληνικόν Hellenentum, Griechenland, die Griechen, das griechische Heer oder Lager, die griech. Truppen

τὰ Ἑλληνικά die griechischen Verhältnisse oder Angelegenheiten, Geschichte der Hellenen

Vgl. auch ἑλληνικῶς.

b) Ἑλλήνιος 3 (bes. von den griech. Nationalgöttern)

τὸ Ἑλλήνιον Heiligtum der Griechen (in Ägypten).

c) Ἕλλην, ηνος m u. f

ἄνηρ, πόλεμος, φόνος Hellenenblut, γῆ.

d) Ἑλλάς, ἄδος ion. poet. sp., meist f.

γῆ, φωνή.

3. Name der Gemahlin des Gongylos aus Eretria.

ἡ ἐντολή

Auftrag.

im einzelnen:

[ἐντέλλομαι]

Auftrag, Vorschrift, Befehl, Geheiß, Gebot, † (mosaisches) Gesetz

ἡ ἔρις, ἴδος

1. **Streit, Hader.** Bsd.:

a) meton. **Streitlust.**

b) **Kampf.**

2. **Wettkampf, Wettstreit, Wetteifer.**

im einzelnen:

1. **Streit, Hader, Zank, Uneinigkeit, Zwietracht, Pl. Streitigkeiten, Zwistigkeiten**

τινός j-s

πρός τινα mit j-m

περί τινος über etw.

ἔριν τιθέναι oder στήσαι (ἔν) τισι Streit anstiften unter.

ἔριν συμβάλλειν oder προσφέρεισθαι, εἰς ἔριν καταστήναι oder ἔχεσθαι τινι mit j-m in Streit geraten oder Streit haben.

δι' ἐρίδων εἶναι τινι mit j-m in Streit liegen.

ἔριδι συνιέναι oder συνελαύνειν in Streit kommen, geraten oder im Streit aneinanderbringen.

Bsd.:

a) meton.

Streitlust, Zanksucht, Parteigeist (Pl. Ränke)

b) tätlicher Streit, **Kampf**, Krieg

τί μοι ἔριδος was habe ich mit Kampf zu schaffen?

2. **Wettkampf, Wettstreit, Wetteifer**, Rivalität

τινός mit j-m oder um, in etw.

τινί in etw.

περί τινος u. ἀμφί τινι um etw.

ἔριδα προφέρειν Wetteifer zeigen, προφέρεσθαι einen Wettkampf anbieten.

κατ' ἔριν τινός aus Rivalität mit j-m. ἐξ ἔριδος im Wettstreit.

3. personif. ἡ ἔρις, ἰδος Göttin der Zwietracht und des Streites, Schwester und Gefährtin des Ares

F. Akk. ἔριν, ep. poet. auch. ἔριδα; Pl. † ἔρεις.

ἐρίζω, dor. äol. ἐρίσδω

1. streiten, hadern.

2. a) wettkämpfen, wetteifern.

im einzelnen:

[ἔρις]

1. streiten, hadern, zanken

ἀντιβίην τινί, ἀντία τινός, τινί u. πρὸς τινα mit j-m, μετά τισι

περί u. ἐνεκά τινος wegen etw.

übh. zürnen

Insb.:

a) eine Behauptung verfechten, behaupten, disputieren

mit AcI

b) sich sträuben, widerstreben

mit Inf. mit μή

c) hartnäckig darauf bestehen

mit Inf.

2.

a) wettkämpfen, wetteifern, sich in einen Wettkampf einlassen, sich messen, ep. poet. auch **Medium**

abs. oder τινί oder πρὸς τινα mit j-m oder mit, in etw.

τί oder περί τινος, τινί in, an, um etw.

mit Inf.

insb. Nebenbuhler oder Mitbewerber sein

b) gleichkommen

F.

Imperf. ἤριζον (ep. ἔριζον, Iterativform ἐρίζεσκον); Fut. ἐρίσω; Aor. ἤρισα (ep. ἔρισσα) u. ἠρισάμην u. ἠρισάμην (3. Sg. Konj. ἐρίσσειται); ἐρήρισμαι, ἐρίστός.

ἡ ἔσθῆς, ἦτος u. sp. † ἡ ἔσθησις, εως = ἔσθημα.

τὸ ἔσθημα u. ἡ ἔσθῆς, ἦτος

Kleid, meist kollekt. **Kleidung**.

im einzelnen:

[ἔνδυμα]

Kleidungsstück, **Kleid**, Gewand

auch Teppich

meist kollekt. **Kleidung**, Kleider, Zeug

insb. Wäsche, Bettzeug

ἡ θυγάτηρ

a) **Tochter**.

im einzelnen:

a) **Tochter**, Mädchen

b) † Enkelin

c) übtr. † (kollekt.) Einwohner(in), Bewohner(in)

F.

Attisch: θυγατρός, θυγατρί, θυγατέρα, Vok. θύγατερ; Pl. θυγατέρες, θυγατέρων, θυγατράσι, θυγατέρας. Ep. poet. auch θυγατέρος, θυγατέρι, θύγατρα, θύγατρεις, θυγατρῶν, θύγατρας, θυγατέρεςσι.

ἡ κλείς, κλειδός

1. a) **Riegel.**
2. **Schlüssel.**
4. **Ruderpflock.**
5. übr. **Schlüsselbein.**

im einzelnen:

das Verschießende

1.

a) **Riegel** als Verschluss von Toren u. Türen (= ὄχεύς)

παρὰ κληῖδος ἱμάντα durch das Schlüsselloch.

b) **Schließbolzen**, der zwei sich begegnende Riegel der Torflügel zusammenschloss

c) synekd. Pl. verschlossene Tür

übr. κλείς φρενῶν Schrein des Herzens.

2. **Schlüssel** zum Verschießen und Öffnen der Türen

derselbe war Symbol:

a) der Obergewalt und Macht (bsd. † = Vollmacht)

b) der Verschwiegenheit

Soph. Oed. Col. 1052.

Übr. πόντου zu einem Meer = Meerenge (sc. Hellespont).

3. **Öse oder Häkchen an der Spange** zum Festhalten der Nadel

4. **Ruderpflock**, Dolle, woran das Ruder mittelst eines Riemens lose befestigt ist und wodurch es beim Rudern festen Halt bekommt

ἐπί κληῖσι καθίζειν an den Ruderpflocken (= auf die Ruderbänke) sich niedersetzen.

5. übr. **Schlüsselbein** zwischen Hals u. Brust

F.

Akk. κλειῖν (sp. κλειῖδα); Akk. Pl. κλειῖς (sp. κλειῖδας). Nebenformen: a) ep. ion. κληῖς, κληῖδος, Akk. κληῖδα, Pl. κληῖδες, Dat. κληῖσι, ep. κληῖδεσσι;

b) altatt. κληῖς, Gen. κληῖδος, (oder κληῖδος?), Akk. κληῖδα (Pl. κληῖδας); c) dor. κλαῖς u. κλαῖξ.

κλείω²

schließen, verschließen.

im einzelnen:

[κλείς]

verriegeln, **schließen, verschließen**

τί

ὄχηας die Riegel vorschieben.

Übr.:

a) **sperrn, versperren**

b) **umschließen, einschließen, blockieren**

F.

Nebenformen ion. ep. κληῖω, altatt. poet. κληῖω. Fut. κλείσω (κλήσω, dor. κλασῶ oder κλαξῶ); Aor. ἐκλεισα (ἐκλήισα, ἐκλησα), M. ἐκλεισάμην (ἐκλησάμην); Perf. κέκλεικα (κέκληκα), P. κέκλειμαι (κέκλήμαι, κέκλημαι; sp. κέκλεισμαι); - Aor. P. ἐκλείσθην (ἐκλήισθην, κλήισθην); Verbaladj. κλειστός (κληιστός, κληιστός).

ὁ, ἡ κύων, κυνός

1. **Hund, Hündin.**
2. b) **Hundsstern, Sirius.**

im einzelnen:

1. **Hund, Hündin**

Übr.:

a) als Scheltwort: **Hund** = schamlose, gierige, zudringliche, freche, verächtliche Person, wilder, tollkühner (bzw. feiger) Mensch

b) übh. **Ungeheuer, Untier, Bestie** (z.B. die Sphinx)

c) lobend

α) = treuer Wächter oder Hüter

β) Diener(in)

2. insb.

a) **Kerberos**, der Hund des Hades oder des Pluto

b) **Hundsstern**, Sirius, Hund des Orion, Mitte Juli aufgehend u. die Hundstage herbeiführend (vgl. Σείριος).

c) Pl. die Erinnyen als Spür- u. Bluthunde bei Verbrechen.

d) Seehund.

F. Vok. κύων (u. κύων), Dat. Pl. κυσί (ep. κύνεσσι). Komp. κύντερος ep., Superl. κύντατος ep. poet.

ὁ νεανίσκος (demin.) = νεανίας.

νεανίας, ου

1. Adj. **jugendlich, jung.**

2. Subst. ὁ νεανίας **Jüngling.**

im einzelnen:

[von νεάν, νεᾶνος = νέος]

1. Adj.

jugendlich, jung

übtr. tatkräftig, stark, brav

2. Subst. ὁ νεανίας

Jüngling, junger oder kräftiger Mann, Junge (bis etwa 40 Jahre)

Insb.:

a) junger Krieger

b) (mit dem Nebengriff des Mutwillens u. der Anmaßung) **Bursche, Fant**

τοῦνομα (Krasis) = τὸ ὄνομα.

τὸ ὄνομα

1. **Name.** Insb.:

a) **Wort.**

2. a) **Ruf, Ruhm.**

b) **bloßer Name.**

im einzelnen:

1. **Name, Benennung, Bezeichnung**

τινός j-s, von etw.

τινί für etw.

~ καλεῖν τινα (u. τινι) oder ~ θεῖναι u. τίθεσθαι τινι j-m einen Namen geben oder beilegen

ἀπό oder ἔκ τινος u. ἐπί τινι von oder nach etw.

ὄνομα oder ὀνόματι mit Namen, dem Namen nach, namens.

Insb.:

a) **Wort, Ausdruck**

ὀνόματι dem Wortlaut nach.

Bsd. (gramm.) **das Nomen**

b) Titel, Würde

2. prägn.

a) berühmter Name = **Ruf, Ruhm**

μέγιστον ~ ἔχειν, τὸ μέγα ~ τῶν Ἀθηνῶν;

bisw. auch **schlechter Ruf**

~ ἔχειν.

b) **bloßer Name, leeres Wort, Vorwand, Schein**

μετ' ὀνομάτων καλῶν unter gutem Vorwand, unter schönen Worten.

~ oder ὀνόματι unter dem Vorwand, dem Vorgeben nach, zum Schein.

F. Äol. dor. ὄνομα, ion. u. ep. οὔνομα.

ὀνομάζω

I. Aktiv

b) **nennen, benennen.**

II. Passiv

genannt werden, heißen.

im einzelnen:

[ὄνομα]

I. Aktiv (poet. auch Medium)

a) einen Namen oder Wörter bilden

b) einen Namen geben, **nennen, benennen**

τί oder τινά

παῖδα, σοφιστήν τινα, zumeist mit pleonastisch beigefügtem εἶναι;

(τὸ) ὄνομα mit dem Namen;

ἀπό oder ἐκ τινος, ἐπί τινι von oder nach oder infolge von etw.

Medium j-n den Sein(ig)en nennen

τινὰ παῖδα.

Insb.:

α) bei Namen **nennen** oder rufen, aufrufen

Κροῖσος τρις ὠνόμασε Σόλωνα.

β) **hernennen**, herzählen, mitzählen

c) **aussprechen**, bezeichnen, sagen, † **bekennen**

σεμνῶς ein stolzes Wort aussprechen.

d) **zusagen**, **versprechen**

mit Inf. Fut.

e) zu etw. **ernennen** oder **machen**

τινὰ θεράποντα.

II. Passiv

genannt werden, heißen

ἀπὸ τούτου τοῦτο οὐνομάζεται daher stammt das Sprichwort.

ὀνομαζόμενος u. ὀνομασμένος sogenannt.

F. Äol. dor. ὀνομάζω (Fut. ὀνομάξομαι, Aor. ὀνόμαξα).

τὸ οὖς, ὠτός

1. **Ohr.**

2. übr. a) **Öhr.**

im einzelnen:

1. **Ohr**, Pl. Gehör

ἀπ' οὐατος γίγνεσθαι dem Ohr fern bleiben; εἰς ὄτα, πρὸς οὖς, δι' ὠτων u. δι' ὠτός ins Ohr, zum Ohr, zu Ohren; † εἰς (τὸ) οὖς ἀκούειν etw. als Geheimnis mitgeteilt bekommen.

2. übr.

a) **Öhr**, Henkel, Griff

b) Herzklappe

c) Verständnis, Erkennen

F. Ep. οὖας, οὖατος; dor. ὄς, Gen. ὄατος. Gen. Pl. ὄτων, Dat. Pl. ὄσί (ep. οὖασι); Gen. u. Dat. Dual ὄτοι.

ἡ ὄψις, εὼς

1. a) das **Sehen, Erblicken.**

b) **Gesicht**

α) **Auge.**

β) **Gesicht, Angesicht.**

2. a) das **Aussehen**, das **Äußere.**

b) **Anblick.**

im einzelnen:

[ὄσσε]

1.

a) das **Sehen, Erblicken**, Ansehen, Anschauung, Wahrnehmung

meton. Sehweite

εἰς ὄψιν auf Sehweite.

b) Gesicht

α) Gesichtssinn, Sehkraft, -organ, Augenlicht, **Auge** (meist Sg.), auch übr.

~ τῆς ψυχῆς oder διανοίας Auge des Geistes.

β) **Gesicht, Angesicht, Blick, Miene**

ὄψει ὀρᾶν mit (den) Augen sehen. ἐν ὄψει vor Augen. ἐς ὄψιν in Sicht, vor oder für die Augen, sichtbar.

ἐς ὄψιν ἐλθεῖν oder μολεῖν vor die Augen, vor das Angesicht kommen

τινός u. τινί.

2. Gesichtswahrnehmung (auch Pl.)

a) das **Aussehen**, das **Äußere**, äußere Erscheinung, Gestalt

τὴν ὄψιν u. τῇ ὄψει äußerlich, von Ansehen.

ἀπὸ τῆς φανεραῆς ὄψεως nach dem äußeren Anblick.

b) **Anblick, Schauspiel**

insb. Traumgesicht, Erscheinung

ὄψιν παρέχεσθαι oder ἔχειν einen Anblick gewähren.

πλείω τὴν ὄψιν παρέχειν mehr ins Auge fallen.

ὁ ὄψ, ὀπός (Pl. auch τὰ ὄπα) meist ep. buk. sp.

Auge, übh. **Angesicht**.

im einzelnen:

[vgl. ὄσσε]

Auge, übh. **Angesicht, Gesicht, Antlitz**

εἰς ὄπα (ιδέσθαι u. εοικέναι τινί) ins oder im Gesicht, Auge in Auge, leibhaftig.

γλαυκῶπις, ἰδος ep. poet.

1. **lichtäugig**.

2. **eulenäugig**.

im einzelnen:

1. [γλαυκός, ὄψ] hell-, **lichtäugig**, glanz-, flammenäugig

2. [γλαύξ, ὄψ] **eulenäugig**

F. Akk. Sg. γλαυκῶπιν u. γλαυκώπιδα

τὸ ὄσσε Neutr., Dual, ep. poet.

die **Augen**.

im einzelnen:

die **Augen**

F. Gen. ὄσσων, Dat. ὄσσοις u. ὄσσοισι.

τὸ ὄμμα meist Pl.

1. **Auge**, übh. **Antlitz**.

2. pass. **Anblick**.

im einzelnen:

[aus *ὄπμα, vgl. ὀπή, ὄσσε]

1. **Auge, Blick**

übh. **Antlitz, Angesicht, Gesicht, Miene, Pl. Äußeres**

~ ἔχειν τινί oder τιθέναι ἐπὶ τινί sein Auge auf etw. richten.

ὄμματα ὀρθά richtig sehende Augen.

ἀπ' ὀμμάτων mit (eigenen) Augen.

ὡς ἀπ' ὀμμάτων dem Augenschein nach.

ἐν ὄμμασι u. κατ' ὄμμα u. ὄμματα vor (den) Augen, Auge in Auge, von Angesicht zu Angesicht.

Übrt.:

a) das **Himmelsauge** (von Sonne und Mond)

b) **Licht, Lichtblick, Heil, Trost**

c) **Augenstern, Augapfel, Herrlichstes, Köstlichstes, Liebstes, Kleinod**

auch Lieblingsaufenthalt

d) als Umschreibung der Person, bsd. in schmeichelnder Anrede.

2. pass. **Anblick**, Erscheinung, Schauspiel

νυκτός Schein = Dunkel.

κατ' ὄμμα von Ansehen

Übtr. Vorstellung, Gedanke, Bild

ὁ ὀφθαλμός

Auge; übh. **Angesicht**. Übtr.:

b) **Licht**.

im einzelnen:

Auge

übh. (meist Pl.) **Gesicht**, **Angesicht**, Bereich der Augen

ἐς ὀφθαλμούς τινος vor (oder unter) die Augen j-s, vor das Angesicht j-s.

ἐν ὀφθαλμοῖς (ὄραν) mit seinen Augen oder vor Augen (sehen).

ἐν ὀφθαλμοῖς ἔχειν τι etw. im Auge behalten, nicht aus den Augen lassen.

τὸ ἐν ὀφθαλμοῖς γελοῖον das augenscheinlich Lächerliche.

ἐξ ὀφθαλμῶν τινι γενέσθαι j-m aus den Augen kommen.

ὀφθαλμὸν ἔχειν εἰς τινα ein Auge auf j-n haben.

Übtr.:

a) ὀφθαλμοὶ βασιλέως Geheimräte des Perserkönigs, geheime Polizei

b) **Licht**, Lichtblick, Trost, Hilfe, Liebling, Zierde, Krone, Perle

ὑποπτέω

I. Aktiv

vermuten, ahnen. Insb.:

1. **argwöhnen**.

2. **beargwöhnen**.

im einzelnen:

[ὑπόπτῃς]

I. Aktiv

vermuten, ahnen, bei sich denken

τί oder mit Inf.

Insb.:

1. **argwöhnisch** oder **misstrauisch** sein, **argwöhnen**, argwöhnisch glauben, Verdacht hegen oder schöpfen, befürchten

εἰς τινα gegen j-n

εἰς, πρὸς τι in bezug auf etw.

mit μή dass.

2. **beargwöhnen**, in Verdacht haben, für verdächtig halten, mit Argwohn betrachten, fürchten

τί u. τινά

mit ὡς

(von Pferden) vor etw. scheuen

II. Passiv

vermutet oder beargwöhnt, verdächtigt werden, in Verdacht stehen

περί τινος oder mit Inf.

ὡς ὑποπτέετο wie man vermutet.

F. Imperf. ὑπόπτειον usw.

ὁ, ἡ παῖς, παιδός

1. **Kind**

a) **Sohn, Tochter**.

b) α) **Knabe, Mädchen**.

2. **Sklave**.

im einzelnen:

1. **Kind**

a) bezüglich der Abstammung

Sohn, Tochter, (von Tieren) **Junges**

τινός u. από τινος

übh. Nachkomme, Abkömmling

παίδων παῖδες Kindeskind, Enkel; ὃ παῖ mein Sohn!

übtr. Zögling, Schüler

Ἀσκληπιοῦ, ζωγράφου.

b) bezüglich des Alters

α) **Knabe, Mädchen**, bsd. Schulknabe

ἐκ παιδός bzw. ἐκ παίδων von Kindheit an.

ἐκ παίδων ἐξέρχεται oder γίγνεται aus dem Knabenalter heraustreten.

β) Jüngling, Jungfrau.

γ) als Adj. **jung**, jugendlich

~ σφοδρός.

δ) übtr. Kind (= unerfahrener Mensch)

2. **Sklave**, Knecht, Bursche, Diener, Page

Ἐ. Ep. auch παῖς (Akk. παῖν). Vok. παῖ (ep. auch παῖ); Gen. Pl. παίδων (Dual παίδων); Dat. παισί (ep. παίδεσσι).

ἡ παιδίσκη

Mädchen.

im einzelnen:

[demin. von παῖς]

Mägdlein, junges Mädchen

übh. **Mädchen**

Insb.:

a) junge Sklavin, Magd

b) Dirne, Freudenmädchen

ἄπαις, αἰδος

kinderlos.

im einzelnen:

kinderlos

übh. ohne natürliche Erben

übtr. sich nicht vermehrend

~ ἄρσενος γόνου ohne männliche Nachkommenschaft; ~ παίδων ohne Kinder.

τὸ παιδίον = παιδάριον.

im einzelnen:

[demin. von παῖς]

ἐκ παιδίου u. ἀπὸ παίδων von Kindheit an.

τὸ παιδάριον

Kindlein, Knäblein; übh. **Kind.**

im einzelnen:

[demin. von παῖς]

Kindlein, kleines Kind (Knabe oder Mädchen, das sich noch unter den Händen der Mutter befindet)

Knäblein, Söhnchen, Töchterchen

übh. **Kind**

ἐκ παιδαρίου von Kindheit an;

insb. **junger Sklave**, Bursche

παιδεύω

I. Aktiv

1. **erziehen, bilden, unterrichten.**

im einzelnen:

[παῖς, eig.: ein Kind erziehen]

I. Aktiv

1. erziehen, bilden, ausbilden, unterweisen, unterrichten, lehren, belehren, zurechtweisen

τινά oder τί

τινά τι u. τινι, ἔν τινι, περί τι, † κατά τι-j-n in etw.

εἰς, ἐπί, πρὸς τι zu oder in etw.

mit ὅστε, ὅπως oder Inf.

τινά κακόν j-n zu einem schlechten Menschen erziehen, ἡγεμόνα πόλεως zum Lenker des Staates heranbilden.

Insb.:

a) j-m etw. anerziehen.

b) (Tiere) abrichten, dressieren.

c) **Passiv** unterrichtet oder belehrt werden

τί oder τινί in oder über etw.

πεπαιδευῆσθαι ὡς aus Erfahrung gelernt haben, dass.

d) † züchtigen, strafen, tadeln.

2. gewöhnen, abhärten

τί u. τινά τινι oder πρὸς τι an etw.

oder mit Inf.

Passiv sich gewöhnen.

II. Medium

1. erziehen oder unterrichten lassen

τι oder τινά ἔν τινι

auch τί in etw.

2. = Aktiv.

.

ἡ παιδεία, ion. παιδείη

1. Erziehung, Unterricht, Lehre, Zucht.

2. a) **Bildung**. Insb. wissenschaftliche **Bildung**.

im einzelnen:

[παιδεύω]

1. Erziehung, Unterricht, Anleitung, Lehre, Unterweisung, Ausbildung, Übung, Zucht

† Züchtigung, Strafe

τὴν παιδείαν ἐπιδείκνυσθαι eine Probe von seiner Erziehung oder Zucht ablegen.

Insb.:

a) Erziehungsmethode, -mittel (bsd. Pl.).

b) Jugendleben, Kindheit

c) (konkret) Zögling, Schüler

2.

a) das durch Erziehung und Unterricht Gewonnene:

Bildung (körperliche, geistige und sittliche Ausbildung)

ὅσον παιδείας χάριν soweit es zur allgemeinen Bildung gehört.

Insb. wissenschaftliche **Bildung**, Kenntnisse, Wissenschaft, Einsicht, Kunstfertigkeit

Pl. Wissenschaften.

b) Bildungsstätte, Schule

τινός für j-n.

.

παίζω

spielen, scherzen. Insb.:

b) etw. als Scherz behandeln.

im einzelnen:

[παίζ, eig.: sich wie ein Kind benehmen]

spielen, scherzen, spaßen, tändeln, lustig sein

τί etw.

τί, τινί, εἰς τι mit etw.

πρὸς τινα mit oder gegen j-n

πρὸς τι in bezug auf etw.

Insb.:

a) sich vergnügen, sich belustigen

Bsd.:

α) tanzen oder lustwandeln oder jagen

β) dichten, singen

γ) εἶς τι etw. verspotten, verhöhnen

b) prägn. etw. **als Scherz behandeln**

bsd. im Scherz sagen oder erzählen, zum Scherz erdichten oder tun

τί etw.

Scherz mit etw. (τί) treiben

πεπαίσθω ἡμῖν τὰ περὶ λόγων unser Spiel betreffs der Reden möge zu Ende sein.

F.

Fut. παίσομαι (dor. παιζοῦμαι, sp. παίζομαι u. παίζω); Aor. ἔπαισα (selten ἔπαιξα); Perf. πέπαικα (sp. πέπαιχα); Perf. P. πέπαισμαι (sp. πέπαιγαμαι); Aor. P. ἐπαίχθην sp.; Verbaladj. παιστέον.

περισσεύω, neuatt. **περιττεύω**

1. im Überfluss vorhanden sein, überflüssig sein.

im einzelnen:

[περισσός]

1. reichlich oder **im Überfluss vorhanden sein**, übermäßig oder **überflüssig**, überzählig, übrig **sein** oder **bleiben**

abs. oder τινί j-m

τοσοῦτον Περικλεῖ ἐπερίσσευσεν ἀφ' ὧν so reichlich standen dem Perikles Mittel zu Gebote, mit denen.

2. an Menge oder an Ausdehnung der Schlachtlinie übertreffen, **überflügeln**

τινός j-n.

3. sp. † **Überfluss an etw. haben**

τινί u. τινός

etw. in Fülle haben

auch:

a) wachsen, zunehmen

b) sich auszeichnen, überlegen sein

τινί u. ἔν τινι.

c) trans.

j-n mit etw. überschütten

τι εἶς τινα

reich machen

τινά τινι.

Passiv reich werden oder sein

F. Imperf. ἐπερίσσευον, Aor. ἐπερίσσευσα.

περισσός, neuatt. **περιττός** 3

1. a) **übergroß, überviel.**

b) **außergewöhnlich; hervorragend, ausgezeichnet.**

2. a) **übermäßig.**

b) **überflüssig.**

3. **übrig(bleibend).**

im einzelnen:

[πέριξ, vgl. περί]

1. über das gewöhnliche Maß hinausgehend

a) **übergroß, überviel**, übermäßig, überschwenglich, übergewaltig, riesig, überreichlich

b) **außergewöhnlich**, ungewöhnlich, auffallend, absonderlich

(im guten Sinn) **hervorragend, ausgezeichnet**, bedeutend, bedeutsam, vorzüglich, vortrefflich, erhaben

τί, πρός oder περί τι, ἔν τινι in etw.

τινί durch etw.

insb. (mit Gen.) etw. **übertreffend**, größer oder mehr als etw.

τινός

περισσότερος größer, mehr, vorzüglicher (deutlicher, prunkvoller u. ä.).

Subst. τὸ περισσόν Übermacht oder Überlegenheit, Mehrzahl (= οἱ περισσοί), Übermaß, das Außerordentliche, Vorzug

ἐκ (τοῦ) περισσοῦ = Adv. περισσῶς (u. poet. περισσά) über die Maßen, im Übermaß, im oder zum Überfluss, (über)reichlich, außerordentlich, außerdem, (περισσότερον u. περισσοτέρως mehr, besonders, vorzüglich).

2. über das rechte oder erforderliche Maß hinausgehend

a) (tadelnd)

allzugroß, **übermäßig**, vermessen, übertrieben, überladen, überzierlich

(von Personen) überweise

-ἄ δρᾶν seine Befugnisse überschreiten.

b) **überflüssig**, entbehrlich, unnötig, unnützlich.

3. über ein bestimmtes Maß oder eine bestimmte Zahl hinausgehend

übrig(bleibend), überzählig, überschüssig

οἱ περισσοί die Soldaten, die über die Flügel der feindlichen Aufstellung hinausragen u. so zur beliebigen Verwendung übrig sind, die Überflügelnden oder Überzähligen

τὸ περισσόν Überschuss, Rest

ἐκ τοῦ περισσοῦ vom Überschuss (oder zum Überfluss, unnützerweise).

περισσόν τι ἔχειν etw. erübrigt oder zurückgelegt haben.

Bsd. (von Zahlen) ungerade

Subst. τὸ περισσόν ungerade Zahl

ὁ παράκλητος

im einzelnen:

[παρακαλέω, eig.: zu Hilfe gerufen]

a) Sachwalter, Verteidiger

b) sp. † Tröster, Fürsprecher, Helfer

ἡ παράκλησις, εὐσ

1. Herbeirufung.

2. Zuruf.

im einzelnen:

[παρακαλέω]

1. **Herbeirufung**

τινός j-s.

2. **Zuruf**

Bsd.:

a) Ermunterung, Aufforderung

πρός τινα

Ermahnung, Verabredung

b) Anrufung, Anflehen, Bitte

c) sp. † Trost, Zuspruch, (erbauliche) Ansprache

παρακαλέω

herbeirufen. Insb.:

a) **zu Hilfe rufen**.

b) **zurufen**; insb. **auffordern, antreiben**.

c) **einladen**.

im einzelnen:

herzu, **herbeirufen**

übh. rufen (lassen)

τινά

Insb.:

a) **zu Hilfe rufen**, berufen

übh. anrufen, aufrufen

τινά

b) **zurufen**

τινί τι

insb. **auffordern**, (er)mahnen, ermuntern, zureden, ansprechen, **antreiben**, bitten

τινά j-n

εις, επί, πρὸς τι zu etw. oder mit Inf.

Mit ὅτι aufmunternd sagen, j-m **vorstellen**, dass

τοιᾷδε folgende ermutigende Ansprache halten.

τὰ παρακαλούμενα Geheiß, Forderungen

Übtr.:

α) (φλόγα) anfachen

β) zu etw. bewegen oder verleiten, verführen

c) **einladen**, entbieten

d) sp. † **trösten**, (be)stärken

τινά j-n

ἐπί τι

mit Inf.

Passiv sich trösten lassen, Trost empfangen

ὁ ποιμήν, ἐνος

1. **Hirt(e)**.

2. übtr. **Hüter**.

im einzelnen:

1. **Hirt(e)**

bsd. Schafhirt(e), Schäfer

2. übtr. **Hüter**, Führer, Lenker, Gebieter, Befehlshaber, Hort

~ λαῶν Völkerhirt(e)

ὁ πούς, ποδός

1. **Fuß**; übh. **Bein**. Insb.:

c) (auf Schiffen) **Segeltau**.

2. meton.

a) **Schritt**; insb. **Lauf**.

b) **Fuß** (als Längenmaß).

im einzelnen:

1. **Fuß** von Menschen u. Tieren

übh. **Bein**

(oft pleonastisch, aber sinnlich veranschaulichend ποδὶ oder ποσὶ βαίνειν, δραμεῖν, ἰέναι, διώκειν, πηδᾶν u. a.)

ἐκ κεφαλῆς ἕς πόδας (ἄκρους) vom Kopf bis zu den Fußspitzen.

Insb.:

a) (von Tieren)

Huf, Krallen, Pl. "Fänge"

b) übtr.

Fuß eines Berges oder Tisches oder Sitzes, **Fußende** eines Lagers, **Ende** eines Schlauches

c) (auf Schiffen)

Segeltau, Schote, Halt- und Lenkseil (zwei Taue, die an den beiden unteren Ende des Segels befestigt sind u. rechts u. links am Schiffsbord angeknüpft werden; durch sie wird das Segel nach dem Wind gestellt, straff gespannt oder nachgelassen.)

2. meton.

a) **Schritt**, Tritt, Gang

insb. (meist Pl.) **Lauf**, Wettlauf, Schnelligkeit

ποσσὶν ἐρίζειν oder νικᾶν im Lauf;

übtr. **δαρὸς χρόνου** ~ die lange Dauer (Verlauf) der Zeit.

b) **Fuß** als Längenmaß (der attische Fuß = 0,3083 m oder 30,83 cm = $\frac{1}{100}$ πλέθρον = 16 δάκτυλοι)

auch Quadratfuß

c) Versfuß

3. Verbindungen

ὡς ποδῶν ἔχω (τάχιστα) wie ich zu Fuß bin (= so schnell ich kann).

ἐκ ποδός vom Fuß aus, mit dem Fuß (auch auf dem Fuß).

οἱ ἀφ' ἡσύχου ποδός die ruhig (= in stiller Zurückgezogenheit oder bequem) Lebenden.

ἐν ποσὶ γίνεσθαι τινι j-m in den Weg oder Wurf kommen.

τὰ ἐν ποσὶ, τὰ πρὸ (oder προπάροιθε, πρόσθεν) ποδῶν, τὰ πρὸς ποσὶ, τὰ παρὰ πόδα oder πόδας was vor den Füßen liegt, was j-m in den Weg kommt, auf was man gerade stößt, das Nächstliegende, Gegenwärtige, Augenblickliche, Gewöhnliche, was Eile hat.

παρὰ ποσὶ κάπεσε θυμός der Mut fiel ihnen vor die Füße (= entsank ihnen).

ἐπὶ πόδα ἀναχωρεῖν (oder ἀπιέναι u. a.) rückwärts gehend oder das Gesicht dem Feinde zugekehrt (= langsam oder Schritt für Schritt) sich zurückziehen.

κατὰ πόδα auf dem Fuß (τινός, z.B. ἔργεσθαι, ἰέναι) unmittelbar folgend, gleich hinterdrein, sogleich.

κατὰ πόδας nach Kräften der Füße (= eilenden Fußes, in vollem Lauf, eilend).

περὶ πόδα (eig. vom Schuh: dem Fuß passend) angemessen, genehm.

ὑπὸ πόδα oder πόδας ποιεῖσθαι τι oder τινα etw. oder j-n unter die Füße werfen, mit Füßen treten, vernichten;

καθίζειν sich j-m zu Füßen setzen, sich unterwerfen.

F. Dat. Pl. ποσὶ (ep. ποσσί u. πόδεσσι); Gen. Dual ποδοῖν (ep. ποδοῖν).

τὸ σκάνδαλον sp. †

im einzelnen:

Fallstrick, Anstoß, Ärgernis, Verführung

σκανδαλίζω sp. †

im einzelnen:

[σκάνδαλον]

I. Aktiv

* skandalizw=Anstoß-(oder)-Ärgernis-geben,-ärgern,-irremachen,-zur-Sünde-verleiten.

Anstoß oder Ärgernis geben, ärgern, irremachen, zur Sünde verleiten

τινά

II. Passiv

Anstoß nehmen, sich ärgern, unwillig sein, irre werden

ἐν τινι an j-m

zur Sünde verleitet werden, (abfallen)

τὸ ὕδωρ (äol. ὕδωρ), δατος

Wasser; (Pl.) Gewässer. Insb.:
a) Regen.

im einzelnen:

Wasser, bsd. Trinkwasser

pl. Gewässer, Quellen, Flut

~ ἀφαιρεῖσθαι τινα j-m das Wasser abschneiden.

Insb.:

a) Regen (= ~ ἐξ οὐρανοῦ)

~ γίγνεται es fällt Regen, ἐπιγίγνεται es tritt Regen ein.

b) Schweiß

c) Fahrwasser

d) Wasser in der Wasseruhr (κλεψύδρα), wonach vor Gericht den Parteien die Zeit zum Reden zugemessen wurde

τὸ ~ ἐπιλαμβάνειν die Wasseruhr anhalten.

Meton. Redezeit, zugemessene Zeit oder Frist

übh. Zeit, Frist

σμικρόν.

ἐν τῷ ἐμῷ ὕδατι während der mir zum Reden vergönnten Zeit.

e) Pl. Anlagen zum Baden, Bäder, Badeort, Gesundbrunnen.

ἀπάνευθε u. ἀπάνευθεν ep.

1. a) **fernhin**.
b) **abgesondert**.
2. mit Gen. a) **fern**.

im einzelnen:

1.

- a) **fernhin**, fernab, in der Ferne
- b) abseits, **abgesondert**, besonders

2. mit Gen.

- a) **fern** von, getrennt von
- b) ohne, ohne Mitwissen

ἡ χεῖρ, χειρός

1. **Hand**. Übh.:
 - a) **Arm**.
 - b) **Seite**.Insb.:
 - a) die **Nähe**, insb. **Nahkampf, Handgemenge**.
 - b) die **Tat**; insb.:
 - α) **Kraft**.
 - β) **Macht**.
 - γ) **Gewalttätigkeit**.
2. übtr.
 - c) **Schar, Mannschaft**.

im einzelnen:

1. **Hand**, Faust, (bei Tieren) Tatze

Übh.:

a) **Arm**

χεῖρας περιβάλλειν umarmen, χερσὶν ἔχειν τινά j-n umarmt halten, ἡ χεῖρ ἄκρα Hand.

b) **Seite**

ἐπ' ἀριστερὰ χειρός zur linken Hand = auf der linken Seite.

χεῖρας ἀνατείνειν oder αἶρειν die Hände aufheben.

χεῖρας προσφέρειν τινί Hand an j-n legen.

χειρὸς λαβεῖν (ἐλεῖν, ἔχειν) τινά j-n bei der Hand fassen (halten).

ἐν χειρὶ u. διὰ χειρὸς ἔχειν τι etw. in der Hand haben oder halten (behalten).

λίθοι ἐκ χειρὸς oder ἐκ τῶν χειρῶν mit der bloßen Hand oder aus freier Hand geworfene Steine; οἱ ἐκ χειρὸς βάλλοντες Speerwerfer, (ἐκ χειρὸς auch von Menschenhand).

πρὸ χειρῶν ἔχειν τι etw. vor sich in den Händen haben oder halten (φέρειν vor sich her tragen).

Insb. bezeichnet χεῖρ (auch bildlich):

a) die **Nähe**

Insb. (meist Pl.) **Nahkampf, Handgemenge**, offener Kampf, (zeitlich) die Gegenwart

ἐν χερσὶν u. ἐν χεροῖν εἶναι in nächster Nähe oder gegenwärtig sein.

εἰς χεῖρας ἔρχεσθαι u. χερσὶ γίνεσθαι τινί in die Nähe j-s oder ins Handgemenge mit j-m kommen, j-n in die Hände geraten.

εἰς χεῖρας ἰέναι τινί in j-s Nähe kommen.

εἰς χεῖρας δέχεσθαι es zum Handgemenge kommen lassen, den Nahkampf aufnehmen.

ἐν χερσὶν u. ἐν χειρῶν νόμῳ (ἀμύνεσθαι, διαφθαρήναι u. a.) im Handgemenge (vgl. ἡ μάχη πᾶσα ἐν χερσὶν ἦν).

ἐκ χειρός:

α) in der Nähe, im Nahkampf oder Handgemenge, Mann gegen Mann (comminus).

β) sofort, unmittelbar.

ἐκ χειρὸς γίνονται αἱ πληγαί man kämpft im Handgemenge, man schlägt aufeinander los.

b) (bsd. im Pl.) die **Tätigkeit, Tat**

Insb.:

α) persönliche Tapferkeit, **Kraft**, Stärke

χερσὶ πεποιθέναι oder ἀριστεύειν.

β) **Macht**, Gewalt

γ) **Gewalttätigkeit**, Tätlichkeit, Grausamkeit

ἔπεσι καὶ χερσὶ mit Wort und Tat.

τῇ χειρὶ χρῆσθαι die Hand rühren, tätig sein.

ἐς χεῖρα ἄγεσθαι τι in die Hand nehmen, vor-, unternehmen, angreifen.

ὑπὸ χεῖρα ποιεῖσθαι τι etw. in seine Gewalt bringen.

ἐν χερσὶ oder μετὰ χεῖρας ἔχειν τι etw. unter den Händen haben = mit etw. beschäftigt sein, etw. handhaben oder betreiben, in Obhut halten.

χερσὶ πεποιθέναι seiner Tapferkeit oder Kraft vertrauen.

εἰς χεῖράς τινος ἰκέσθαι oder πεσεῖν in j-s Gewalt.

ἐν χερσὶ τινος τιθέναι oder βάλλειν in die Gewalt j-s geben.

εἰς χεῖρας ἰέναι oder ἔρχεσθαι τινι mit j-m handgemein werden oder sich in j-s Gewalt begeben (auch von j-m verübt oder ausgeführt werden).

διὰ χειρὸς ἔχειν τι etw. in der Hand haben oder halten, etw. in seiner Gewalt oder Fürsorge haben, etw. regieren.

ὁ ὑπὸ χεῖρα ὢν der in j-s Gewalt (oder gerade bei der Hand) ist.

χειρῶν νόμος oder δίκη Recht der Gewalt, Faustrecht.

χειρῶν ἀδίκων ἄρχειν Tätlichkeiten oder Feindseligkeiten anfangen.

χειρὶ u. ἐκ χειρός mit Gewalt, gewalttätig, gewaltsam.

2. übtr.

a) Handschrift

b) (σιδηρᾶ) Enterhaken

c) eine Handvoll, **Schar**, Haufe, **Mannschaft**, Heeresmacht (lat. manus)

χειρὶ πολλῇ mit starker Macht.

F.

Gen. χειρός u. χερός, Dat. χειρὶ u. χερὶ, Akk. χεῖρα u. χέρα usw. In attischer Prosa haben alle Formen εἰ, außer χερσὶ u. χεροῖν. Dat. Pl. ep. poet. χεῖρες u. χεῖρεςσι u. χέρεσσι.

ἐπιχειρέω

1. **Hand anlegen an etw.**; insb. **angreifen**.

2. übtr. **etw. angreifen**, etw. **unternehmen**.

im einzelnen:

[χεῖρ]

1. **Hand anlegen an etw.**, zugreifen oder zulangen nach etw.

τινί

δείπνω;

insb. (feindlich) **angreifen**, anfallen, gegen j-n vorgehen

abs. oder τινί, ἐπί oder πρὸς τινα

Passiv angegriffen oder überfallen werden

2. übtr.

etw. angreifen, sich an etw. machen, an etw. teilnehmen, etw. **unternehmen**, anfangen, beginnen, versuchen, vorhaben, gedenken, beabsichtigen, betreiben, nach etw. streben, wagen, sich unterfangen

τινί, selten τί

oder mit Inf.

abs. an die Arbeit gehen

Subst.:

τὸ ἐπιχειρούμενον Unternehmung

τὸ μὴ ἐπιχειρούμενον das Unterlassen einer Unternehmung

χειρόμαί

I. Medium

überwältigen, bezwingen.

II. Passiv

überwältigt werden.

im einzelnen:

[Schwerlich von χεῖρ (= in seine Hände bringen), sondern von χείρων (= kleiner oder geringer machen).]

I. Medium

überwältigen, bewältigen, überwinden, **bezwingen**, besiegen, obsiegen, unterwerfen, mit j-m leicht fertig werden

τινά u. τί

τινί j-m oder durch etw.

auch umbringen, töten.

II. Passiv

überwältigt werden

ὑπό τινος, auch τινί von j-m oder durch etw.

δυσχερής 2

schwer zu handhaben(d)

1. (von Sachen) **beschwerlich, schwierig**. Insb.:

a) **unangenehm**.

2. (von Personen) **missmutig**.

im einzelnen:

[χείρ, vgl. εὐχερής]

schwer zu handhaben(d) oder zu behandeln(d)

1. (von Sachen)

beschwerlich, schwierig, schwer, mühsam, lästig, unbequem

Subst. τὸ **δυσχερές** Schwierigkeit

Insb.:

a) widerwärtig, widrig, **unangenehm**, unwillkommen, peinlich, unbehaglich, langweilig

b) von böser Vorbedeutung, **misslich**, bedenklich

bsd. **verfänglich**, schikanös

2. (von Personen)

missmutig, unwillig, mürrisch, verdrießlich, schwer zu befriedigen(d)

3. Adv. **δυσχερῶς**

a) mühsam, mit Mühe

b) mit Unwillen oder Widerstreben, ungern

δυσχερῶς ἔχω πρὸς τι ich bin unwillig über etw., mir ist etw. zuwider oder unangenehm.

Ἔ Akk., enklit.

1. (reflexiv) **sich**.

2. (Personalpron.) **ihn, sie, es**.

im einzelnen:

1. (reflex.) **sich** (= se)

2. (Personalpron.) **ihn, sie, es** (= eum, eam, id, eos, eas)

F. vgl. οὗ¹.

ἡ χιλιάς, ἄδος

im einzelnen:

a) die Zahl Tausend

b) eine Anzahl von tausend, das Tausend

ὁ χορός

1. **Tanzplatz**.

2. **Reigen-, Chortanz**, meton. **Chor** der Tänzer und Sänger.

Übh. (geordnete) **Schar**.

im einzelnen:

1. ep. **Reigen-, Tanzplatz** (= ὀρχήστρα).

2. **Reigen-, Chortanz**, Tanz

meist bei feierlichen Gelegenheiten zu Ehren der Götter aufgeführt, bsd. zur Dionysosfeier (um den Altar: ~ κυκλικός).

χορὸν ἰστάναι oder **εἰσάγειν** Reigentanz aufführen.

Meist war der Tanz mit Gesang verbunden, daher auch: **Chorgesang**, -lied

meton. tanzende und singende Schar, **Chor** der Tänzer und Sänger (bsd. im Drama)

χορὸν αἰτεῖν um Gewährung eines Chores bitten (von dem Dichter gesagt, der ein Stück zur Aufführung bringen will); χορὸν δίδοναι den Chor gewähren, die Aufführung des Dramas gestatten (von dem ἄρχων βασιλεύς gesagt).

χορὸν ἐξάγειν den Chorreigen aufhören lassen.

ἐν ἄλλοτρίῳ χορῷ πόδα τιθέναι = sich in Dinge mengen, die einen nichts angehen.

Übh. (geordnete) **Schar**, Haufe, Menge, Abteilung, Trupp, Reihe, Kreis

ἰσχύω

stark oder **kräftig sein**;

übtr. **mächtig** oder **gewaltig sein**.

im einzelnen:

[ἰσχύς]

stark oder **kräftig sein** (oder werden), Kräfte haben (oder gewinnen)

übtr. **mächtig** oder **gewaltig sein** (oder werden), **Macht** oder **Einfluss** (Ansehen, auch das Übergewicht) **haben** (bzw. gewinnen), in **Blüte** stehen, **vermögen**, **gelten**, auch von Sachen

μέγιστον, πλεῖστον, μεῖζον, οὐδέν, τί eine gewisse Macht besitzen;

τινί durch, an etw.

παρά τινι bei j-m

πρός τινα u. κατά τινος gegen j-n

ἐκ τινος u. διά τι durch etw.

mit Inf.

ὁ ἰσχύων der Starke, Machthaber

ἰσχυρός 3

stark, kräftig. Übtr.:

1. a) (von Orten) **fest**.

2. **gewaltig, mächtig**. Insb.:

a) **energisch**.

b) **gewaltsam, heftig, hart**.

im einzelnen:

[ἰσχύς]

stark, kräftig, kraftvoll

τί an etw.

τινί von etw.

mit Inf.

Subst. τὸ ἰσχυρόν **Stärke, Kraft, kräftige Anstrengung**

Übtr.:

1.

a) (von Orten) **fest**, befestigt, besetzt

Subst.:

τὰ ἰσχυρά feste Orte

τὸ ἰσχυρότατον festester Ort, stärkster Punkt oder Flügel, höchster Grad

b) **sicher**, gesichert, dauerhaft (θώραξ), zuverlässig

auch (akt.) j-n schützend und stärkend

c) schwerverdaulich

2. **gewaltig, mächtig**, vielvermögend

Insb.:

a) nachdrücklich, **energisch**, hartnäckig, entschieden (γνώμη), entschlossen, mutig, eifrig, tüchtig, einflussreich

b) **gewaltsam**, gewalttätig, **heftig**, reißend (ρέυμα), **hart**, streng

πήφισμα, χειμών, τιμωρία, διαβολή, νόμος, ἀνάγκη.

κατὰ τὸ ἰσχυρόν mit (Waffen)Gewalt.

3. Adv. ἰσχυρῶς **stark**, eifrig, **gewaltig**, **heftig**, außerordentlich, gar sehr

~ φυλάττειν in sichere Verwahrung nehmen.

ἡ ἰσχύς, ὕος

körperliche **Stärke, Kraft**. Insb.:

- b) **Festigkeit.**
- c) **Gewalt.**
- d) **Macht.**

im einzelnen:

körperliche **Stärke, Kraft**

τινός

auch Pl.

Insb.:

a) Geisteskraft

φύσεως angeborene.

b) (auch von Sachen) **Festigkeit** (z.B. eines Platzes), Tüchtigkeit, Dauer

c) **Gewalt**, rohe Kraft

d) **Macht**, Fähigkeit oder Vermögen (etw. auszurichten), Kraftaufwand

μάχης Kampffähigkeit, Stärke zum Kampf;

insb. Streitmacht, -kräfte, Heeresmacht, Hauptmacht, Hauptkorps

e) Schwere, Last

καινός 3

- a) **neu.**
- b) übr. **ungewöhnlich, unerhört.**

im einzelnen:

a) **neu**, was bisher noch nicht war, was erst kürzlich entstanden ist, eben gemacht, eben geschehen

auch noch ungebraucht

πέπλον.

οὐδὲν καινότερον εἰσέφερε τῶν ἄλλων er führte ebensowenig etwas Neues ein wie ein anderer.

ἐκ καινῆς von neuem.

καινὰ πράγματα Neuerungen, Umsturz der bestehenden Ordnung, Revolution, res novae.

~ ἄνθρωπος Neuling, Mann ohne Ahnen, Emporkömmling, homo novus.

τραγωδοῖς καινοῖς oder τραγωδῶν τῆ καινῆ (sc. εἰσόδῳ) zur Zeit der Aufführung neuer Schauspiele.

b) übr.

unbekannt, **ungewöhnlich, unerhört**, außerordentlich, überraschend, sonderbar, eigenartig, unerwartet

τὸ καινὸν τοῦ πολέμου das Überraschende des Krieges.

τὸ καινότερον (parenthet.) was das Sonderbarste oder Unerhörtste ist.

μέλας, αἶνα, αν, Gen. μέλανος, μελαίνης

- schwarz**; übh. **dunkel, düster.** Übr.:
- c) Subst. τὸ μέλαν das **Schwarze.** Insb.:
- β) **Tinte.**

im einzelnen:

schwarz

übh. **dunkel**, dunkelfarbig, **düster**, finster, trübe

Übr.:

a) die Trauer oder den Tod bezeichnend, Trübsal bringend, betrübt

b) trauervoll, schrecklich, furchtbar, grausam

c) Subst. τὸ μέλαν, ανος das **Schwarze**, die Schwärze

Insb.:

α) dunkelfarbige Rinde

δρυός.

β) **Tinte.**

F. Ep. auch μείλας. Komp. μελάντερος, Superl. μελάντατος.

παλαιός 3

- alt.** Insb.:
- 1. **langjährig.** Insb.:
- a) **alt an Jahren.**

2. vormalig, ehemalig

Subst. οἱ παλαιοὶ die Alten.

im einzelnen:

[πάλαι]

alt

Insb.:

1. was schon lange Zeit besteht oder vorhanden ist, **langjährig**, von alten Zeiten her, altererbt, Ggs. neu oder jung

Insb.:

a) **alt an Jahren**, bejahrt, hochbetagt

auch der Ältere von gleichnamigen Personen

Λεωνίδαο ὁ ~.

b) altehrwürdig, von altem Schlag

c) veraltet, verschollen

2. der Vorzeit oder dem Altertum angehörig, aus früheren Zeiten stammend, **vormalig, ehemalig**, früher, längst vergangen

χρόνος, πράξις Handlung aus den Jugendjahren.

Subst.:

οἱ παλαιοὶ die Alten, Altvorderen, Vorfahren, die Menschen der alten Zeiten

τὰ παλαιὰ die Ereignisse alter Zeit, alte Ereignisse oder Geschichten.

τὸ παλαιόν (Adv.) = πάλαι

ἐκ oder ἀπὸ παλαιῶν von alters her, von früher, ehemals.

ἐκ παλαιτέρου aus früherer Zeit, von alten Zeiten her.

ἐκ παλαιτάτου von der ältesten Zeit an, am früh(e)sten.

F. Komp. παλαιότερος u. παλαιότερος, Superl. παλαιάτατος u. παλαιότατος. αἱ att. bisw. kurz = (παλαῖος).

ὁ ταῦρος

Stier, Ochs.

im einzelnen:

Stier, Ochs (dem Poseidon heilig)

γινώσκω

1. **erkennen, kennen lernen**. Insb.:

a) **wahrnehmen**.

c) **einssehen**.

d) etw. **verstehen**.

2. **urteilen**. Übh.:

a) **beschließen**.

b) **denken, meinen**.

im einzelnen:

1. **erkennen, kennen lernen**

τί u. τινά, selten τινός etw. oder j-n

τί τιτι etw. an, aus etw.

τινά τινα j-n als j-n

mit ὡς, ὅτι, εἰ

oder mit Part.

~ ἄνθρωπος ὢν dass ich ein Mensch bin, οὐ δυνησόμενος φεύγειν dass ich nicht werde fliehen können, ὑμᾶς τοῦτο ποιήσαντας dass ihr dies getan habt (selten ἡμῶν τοῦτο ποιησάντων).

Passiv ἐγνώσθησαν φίλοι ὄντες sie wurden als Freunde erkannt.

Perf. ἔγνωνκα ich kenne, weiß.

Insb.:

a) **wahrnehmen**, gewahr werden, bemerken, merken

b) erfahren

c) **einssehen**, Einsicht haben (oder erlangen), auffassen

γινώσκων einsichtig, verständig

d) etw. **verstehen**, sich auf etw. verstehen, (meist Perf.) **WISSEN**, kennen

τί

ὄρνιθας den Vogelflug.

ἑλληνιστί griechisch verstehen.

e) anerkennen.

f) † ein Weib erkennen = ihm beiwohnen

g) **Passiv**

α) erkannt werden

τινί an etw. oder von j-m.

β) bekannt sein, in Bekanntschaft mit j-m stehen

τινί.

2. als Richter erkennen = den Spruch tun, **urteilen**, entscheiden

Übh.:

a) urteilen, beurteilen, **beschließen**, bestimmen

τί

mit Inf. oder mit AcI

bsd. sich zu etw. entschließen (Perf. entschlossen sein).

b) **denken, meinen**, gesinnt oder überzeugt sein, die Überzeugung gewinnen, eine Gesinnung oder den Grundsatz haben

κακῶς einen verkehrten oder unklugen Entschluss fassen, eine falsche Ansicht oder einen verkehrten Grundsatz haben.

ταῦτά περί oder ὑπέρ τινος dieselbe Ansicht über etw. haben; τάναντία entgegengesetzte Meinung (oder politische Gesinnung) haben, feindliche Gesinnung hegen.

ἄλλα ~ anders denken; οὕτω so denken, so gesinnt sein, dieser Ansicht sein.

ἔγνωκα ich habe die Ansicht, die Überzeugung, den Grundsatz.

Perf. **Medium** ἔγνωσμαι ich bin der festen Überzeugung, bin entschlossen. ἔγνωσμένος entschlossen, entschieden, fest in seiner Ansicht.

F.

Ion. nkl. sp. γινώσκω. Fut. γνώσομαι; Aor. II ἔγνων (ep. auch γνῶν, 3. Pl. ἔγνων poet.; Konj. γνῶ, ep. γνώω; 3. Sg. γνώη u. † γνοῖ = γνῶ, ep. γνώομεν = γνῶμεν, γνώοσι = γνῶσι; Opt. γνοίην; Inf. γνῶναι, ep. γνώμεναι; Part. γνούς; Perf. ἔγνωκα, M. ἔγνωσμαι; Aor.P. ἐγνώσθην; Fut. γνώσθήσομαι; Verbaladj. γνωστός u. γνωτός, γνωστός.

γνώριμος 2, selten 3

1. **erkennbar**.

2. **bekannt**. Insb.:

b) **vornehm**.

im einzelnen:

[γινώσκω]

1. **kenntlich, erkennbar**, begreiflich, fasslich, verständlich, deutlich

τινί

2. **bekannt**, kund

Insb.:

a) **befreundet**

ὁ Bekannter, (guter) Freund, Schüler

τινί u. τινός

b) **vornehm**, angesehen

ὁ Aristokrat, pl. Honoratioren, Notabeln

ὁ γνώμων, ονος

1. **Kenner, Beurteiler**.

im einzelnen:

[γινώσκω]

1. **Kenner, Beurteiler**, Sachverständiger, Untersucher

τινός

Insb.:

a) Schiedsrichter

b) (in Athen) Aufseher über die heiligen Ölbäume

2.

a) Zeiger an der Sonnenuhr

übh. Sonnenuhr.

b) Richtschnur, Maßstab, Feldmessinstrument

ἡ γνώμη

1. Erkenntnisvermögen. Insb.:

a) Sinn, Gesinnung.

2. Erkenntnis.

3. a) Meinung, Ansicht.

b) Entschluss, Absicht, Wunsch.

c) Beschluss.

4. b) Rat; insb. Antrag.

c) Sentenz, Sinnspruch.

im einzelnen:

[γγνώσκω]

1. Erkenntnisvermögen, Verstand, Vernunft, Überlegung, Klugheit

übh. Geist, Seele (im Gegensatz zu σῶμα)

Insb.:

a) Herz, Sinn, Gesinnung, Sinnesart, Denkart, Gefühl, Neigung

γνώμη φρενῶν aus wahrer Herzensmeinung;

auch Gewissen.

b) Mut, Entschlossenheit

τὴν γνώμην ἔχειν τινί oder πρὸς τι (bzw. πρὸς τινα) oder προσέχειν τινί seinen Geist, sein Augenmerk, sein Vertrauen auf etw. richten, aufachten, gegen j-n gesinnt sein, j-m gewogen sein, auf j-s Seite sein.

ἐν γνώμῃ γίγνεσθαι τινι nach j-s Sinn, j-m lieb oder ans Herz gewachsen sein.

τὴν γνώμην τινὸς παρασκευάζειν das Gemüt j-s vorbereiten, j-n überzeugen.

μιᾶ γνώμῃ oder ἐκ μιᾶς γνώμης einmütig, einstimmig.

2. Erkenntnis, Verständnis, Einsicht, Klugheit

γνώμην ἰκανός einsichtsvoll. μετὰ γνώμης mit voller Einsicht.

γνώμη oder ἀπὸ γνώμης:

α) mit Besonnenheit oder Überlegung

β) mit Vorbedacht, absichtlich, aus Grundsatz

3.

a) Meinung, Ansicht, Überzeugung, Gedanke, Vorstellung, Erwartung, Urteil

(im übeln Sinn) Wahn

γῶμαι δύσφοροι Wahnbilder.

γνώμην ποιεῖσθαι eine Ansicht fassen, der Meinung sein, dafürhalten.

γνώμην ἔχειν eine Ansicht oder Überzeugung haben

περὶ τινος.

γνώμην λέγειν oder ἀποφαίνεσθαι, ἀποδείκνυσθαι seine Meinung aussprechen, seinen Willen kundtun.

μετὰ Πausανίου γνώμης εἶναι der Ansicht des P. zuneigen.

κατὰ (oder παρὰ) γνώμην τινός nach (oder gegen) j-s Ansicht oder Meinung.

ταύτη πλεῖστος τῇ γνώμῃ (oder γνώμῃ) εἰμί ich bin weitaus (oder ganz) dieser Ansicht.

Bsd. (rhet.) Inhalt e-r Schrift

b) Entschluss, Vorsatz, Plan, Absicht, Zweck, Wille, Neigung, Wunsch

γνώμην ἔχειν (oder ποιεῖσθαι) eine Absicht haben, mit dem Plan umgehen.

κατὰ γνώμην τινός nach j-s Wunsch oder Sinn, nach dem Entschluss j-s.

ἡ τεῖχος ~ der Zweck der Mauer.

ἀπὸ τοιαύδε γνώμης in folgender Absicht.

ἀφ' ἑαυτοῦ γνώμης aus eigenem Antrieb oder Entschluss.

σὺν γνώμῃ oder μετὰ γνώμης τινός mit j-s Einwilligung.

c) Beschluss, Entscheidung

bsd. richterliches Erkenntnis

übh. Anordnung

γνώμην ποιεῖσθαι einen Beschluss fassen, beschließen, dafürhalten.

d) Einwilligung, Genehmigung.

4. ausgesprochene Ansicht

a) Urteil, Stimme

γνώμην δίδοναι.

b) Ratschlag, **Rat**

insb. **Antrag**, Vorschlag

γνώμην γράφειν einen schriftlichen Antrag stellen, εἰσφέρειν oder ποιεῖσθαι, τίθεσθαι einen Antrag einbringen, einen Vorschlag machen.

γνώμας ποιεῖσθαι beratschlagen, προθεῖναι eine Beratung anordnen oder eröffnen.

γνώμης μὴ τυγχάνειν seinen Vorschlag nicht durchsetzen.

c) Gnome, **Sentenz**, **Sinnspruch**, Spruch, Lebensregel

ἀγνοέω

1. trans.

nicht erkennen, nicht kennen, nicht wissen.

2. intr.

a) **unwissend sein.**

b) **unentschieden sein.**

im einzelnen:

[ἀγνώς]

1. trans.

nicht erkennen, nicht kennen, nicht wissen, nicht einsehen, nicht verstehen, verkennen, unbeachtet lassen, nicht merken, übersehen

τί u. τινά

mit ὡς, ὅτι, εἰ, Part.

οὐκ ἀγνοεῖν gut oder recht wohl (er)kennen, sehr wohl wissen

Passiv ἀγνοοῦμαι man weiß von mir nicht, ich bin oder bleibe unbekannt oder verborgen

mit Part. oder ὅτι

τὰ ἠγνοημένα unbekannte Gegenden oder Länder

2. intr.

a) **unwissend** oder **unkundig**, unklar **sein**, in Unkenntnis sein

περί τινος, selten τινός: Plat. Gorg. 517 C

ἀγνοῶν aus Unkenntnis oder Irrtum

b) ungewiss oder **unentschieden sein**, zweifeln

περί τινος oder mit εἰ ob.

c) (sich) irren, im Irrtum sein, eine falsche Ansicht haben, fehlen

† eine Schwachheitssünde begehen

F.

Iterativform ἀγνώσασκε (kontr. ἀγνοήσασκε) ep.; Fut. M. ἀγνοήσομαι, auch pass. = ἀγνοηθήσομαι. Nebenform ἀγνοιέω ep. (3. Sg. Konj. ἀγνοιῆσι = ἀγνοιῆ).

ἀναγινώσκω u. ion. sp. ἀναγινώσκω

1. a) **wiedererkennen.**

2. **lesen, vorlesen.**

3. **überreden.**

im einzelnen:

1.

a) **wiedererkennen**, anerkennen

b) sicher oder genau erkennen, innwerden

2. Geschriebenes wiedererkennen = **lesen**, verlesen, **vorlesen** oder vorlesen lassen

τινί τι, ἔκ τινος aus etw.

bsd. auch vom Vorlesen der Aktenstücke vor Gericht seitens des γραμματεύς.

3. ion. (Aor. I ἀνέγνωσα)

überreden, zu etw. bereden oder bestimmen

τινά mit Inf. oder ὡς

καταγιγνώσκω, sp. καταγινώσκω

1. **erkennen, merken.**
2. a) (gerichtlich) **verurteilen.**
b) übh. **beschuldigen.**

im einzelnen:

1. **erkennen, merken**, bemerken, wahrnehmen

τινός τι etw. an j-m, bsd. etw. Nachteiliges oder eine Schwäche

Insb.:

a) eine üble Meinung hegen, geringschätzig beurteilen, im Verdacht haben, zumuten

τινός, τινός τι, τινός ἐπί τινι

mit Inf. oder Satz mit ὡς, ὅτι

ἐμαυτοῦ καταγιγνώσκω ich bin mir selbst bewusst, dass ich

mit Inf. oder Satz mit ὡς, ὅτι

b) sp. in seiner Verwerflichkeit erkennen, geringschätzen, missachten

τινός

2.

a) (gerichtlich) erkennen, **verurteilen**, aburteilen, verdammen

τινός, τινός τι, τινός ἐπί τινι

selten mit dopp. Gen.

θάνατόν τινος j-n zum Tod verurteilen, τινός προδοσίαν gegen j-n auf Verrat erkennen; τινός παρανοίας j-n für wahnsinnig erklären.

Passiv θάνατος καταγιγνώσκειται τινος der Tod wird gegen j-n erkannt.

Insb. (mit Acl) entscheiden, das Urteil fällen, dass.

b) übh. **beschuldigen**, anschuldigen, anklagen, zeihen, vorwerfen

τινός τι, τὶ κατὰ τινος

auch mit doppeltem Gen.

συγγιγνώσκω, ion. sp. συγγινώσκω

I. Aktiv

1. a) **übereinstimmen, beistimmen.**
b) **erkennen, einsehen, zugeben.**
2. um etw. **mitwissen, j-s Mitwisser sein.**
3. **verzeihen.**

II. Medium

1. **von sich zugeben.**
2. d) **zugeben.**

im einzelnen:

I. Aktiv

1.

a) mit j-m gleiche Ansicht haben oder gleicher Meinung sein, **übereinstimmen, beistimmen**, zustimmen

τινί u. μετά τινος j-m, mit j-m

τί in etw.

πρός τι zu etw.

ταῦτά ebenso denken.

μετὰ πολλῶν τὴν ἁμαρτίαν den Irrtum mit vielen teilen.

Prägn. übereinstimmend glauben

b) anerkennen, **erkennen**, zu der Erkenntnis gelangen, **einsehen**, zur Einsicht kommen, sich überzeugen, **zugeben**, eingestehen

τί etw., von etw.

τινί durch etw. oder an j-m

mit Part. oder Inf. oder Acl.

2. um etw. **mitwissen, j-s Mitwisser sein**

τινί τι oder mit Part., Inf., Acl

συγγιγνώσκω ἐμαυτῷ ἡμαρτηκότι oder ἡμαρτηκῶς ich bin mir bewusst gesündigt zu haben.

3. **verzeihen**, vergeben, Nachsicht üben, gnädig sein

τινί j-m oder einer Sache
τινί τι, auch τινί τινος j-m wegen etw.
mit Part.

II. Medium

1. von sich zugeben oder bekennen, anerkennen, eingestehen

mit Inf. oder Acl.

2. (= Aktiv)

- a) mit j-m übereinstimmen
 - b) *ἑαυτῷ* sich bewusst sein
 - c) mit etw. (τινί) bekannt sein
 - d) nachgeben, **zugeben**, einräumen
- τινί
συγγιγνωσκόμενος nachgiebig.

ἡ συγγνώμη

Vergebung, Verzeihung.

im einzelnen:

[συγγινώσκω]

Vergebung, Verzeihung, Nachsicht, Gnade, Begnadigung, Entschuldigung

τινός wegen, für etw.

Insb.:

- α) Grund zur Nachsicht
- β) Erlaubnis

συγγνώμης τυγχάνειν u. συγγνώμην λαμβάνειν Verzeihung erhalten, Nachsicht finden
παρά τινος.

συγγνώμην ἔχειν Verzeihung verdienen, auf Entschuldigung Anspruch haben.

συγγνώμην ἔχειν (oder ποιῆσθαι, θέσθαι, ἀπονέμειν) τινί τινος oder περί τινος j-m Verzeihung wegen einer Sache gewähren oder angedeihen lassen, j-m etw. zugute halten, etw. bei j-m verzeihlich finden.

συγγνώμη ἐστὶ τινι es ist j-m oder für j-n verzeihlich, j-md verdient Nachsicht
mit Inf. oder ὅτι, εἰ, ἐάν.

γίγνομαι M.

werden

A. entstehen

1. (von lebenden Wesen) **geboren werden**, von j-m **abstammen**.

2. (von Leblosem) **entstehen**. Insb.:

- b) (von Erträgen, Geldern, Gewinnen) **eingehen, einkommen**. Ähnlich bei Rechnungen u. Zahlen: (als Resultat) **herauskommen, betragen**.
- c) (von Zuständen u. Ereignissen) **entstehen, sich ereignen, geschehen**. Sehr oft im Sinn des Passiv von ποιεῖν = α) **gemacht werden**.

Insb.:

- α) (von Wetter u. Naturerscheinungen) **eintreten**.
- β) (von der Zeit) bald **verfließen**, bald **(heran)kommen**.
- γ) (von Opfern) **günstig ausfallen**.
- δ) mit Dat. der Person: j-m **zuteil werden**.
- ε) unpers. mit Inf. oder ὅσπερ: **möglich werden**.

B. **werden** mit hinzugefügtem Prädikatsbegriff, der den Zustand bezeichnet, in den das Subjekt tritt, **zu etw. werden**.

1. mit prädik. Subst. oder Adj. Insb.:

- a) **sich als etw. zeigen**.
- b) im Sinne des Passiv von ποιεῖν **zu etw. gemacht** oder **ernannt, erwählt werden**.

2. mit prädik. Gen.

- a) mit Gen. possess. j-s **Eigentum werden**, j-m (an)gehören.
- b) mit Gen. pretii **geschätzt werden**.

3. mit Adv.

- a) der Art und Weise **sich befinden, gehen**.
- b) des Ortes **sich befinden, ankommen, sein**.

im einzelnen:

werden

A. entstehen

1. (von lebenden Wesen)

erzeugt oder **geboren werden**

πόλεις, ἐν αἷς ὑμεῖς ἐγένεσθε.

ὁ γενόμενος oder γεγώς Kind, Sohn.

τινός, ἀπό u. ἕκ τινος von j-m **abstammen**, j-s Sohn oder Tochter, Nachkomme sein

Δαρείου γίνονται παῖδες δύο.

εἶ, καλῶς, κακῶς, κάκιον γίγνεσθαι oder γεγονέναι von guter, edler, niedriger, weniger guter Abkunft sein, κάλλιόν τι von edlerem Stamm sein.

Aor. u. Perf. = **gelebt haben, alt sein**

τριάκοντα ἔτη γεγονέναι. τρία ἔτη γεγονῶς tres annos natus.

2. (von Leblosem)

erschaffen oder **erzeugt werden, entstehen, hervorgehen, entspringen, wachsen**

Insb.:

a) (von Produkten des Bodens)

πολὺς σῖτος γίνεταί ἐκ τῆς χώρας oder ἐν ἀγρῶ.

τὰ γιγνόμενα Ertrag der Felder, Erzeugnisse.

b) (von Erträgen, Geldern, Gewinnen)

eingehen, einlaufen, **einkommen**, betragen

οἱ ἐκ τῶν πόλεων γιγνόμενοι δασμοί, τὸ ἀπὸ τῶν αἰχμαλώτων γενόμενον ἀργύριον.

Ähnlich bei Rechnungen u. Zahlen: (als Resultat) **herauskommen, betragen, sich ergeben**, ausmachen, erforderlich sein

ἀριθμὸς μέγας ἐγένετο. οἱ σύμπαντες ἐγένοντο διακόσιοι.

τὸ γιγνόμενον Ergebnis, Betrag, Einnahme, Verdienst, Summe, Erlös

insb.: Steuerquote, -betrag

c) (von Zuständen u. Ereignissen)

entstehen, sich ereignen, sich zutragen, sich begeben, stattfinden, **geschehen**, erfolgen, eintreten, sich bilden, zustande kommen,

auch **dauern**, währen, verlaufen

γίνεταί κραυγή oder γέλως, φυγή, μάχη, τάραχος, σεισμός, ἐπεὶ τοῦτο ἐγένετο.

Sehr oft im Sinn des Passiv von ποιεῖν =

α) **gemacht werden, geschaffen** oder **verfertigt, zustande gebracht werden**

ἕκ τινος von j-m.

β) geschlossen oder gefeiert, geleistet, gehalten werden u. ä.

γίνεταί πόλεμος, ὁδός, σπονδαί, θυσία, ὄρκοι, Ὀλύμπια u. a.

Subst.:

τὸ γιγνόμενον u. τὰ γιγνόμενα Vorfall, Vorgang, Geschäft, Ereignis, Sache, Verlauf, Lage, Sachlage, Wirkung, Wahrheit

τὰ γεγενημένα oder γενόμενα das Geschehene, die früheren Ereignisse, Vergangenheit, Vorfall, Ergebnis, Resultat

τὰ γιγνησόμενα Zukunft, späterer Verlauf, Erfolg

Insb.:

α) (von Wetter u. Naturerscheinungen)

eintreten

χειμῶν πολὺς γίνεταί, χιῶν oder ὕδωρ fällt.

β) (von der Zeit)

bald **verfließen, vergehen**, verstreichen, bald **(heran)kommen**, anbrechen, einbrechen, eintreten

πρὶν ἡμέρας τρεῖς γενέσθαι, γίνεταί ἡμέρα oder φῶς, σκότος, ἑσπέρα, ὡς ἡ τρίτη ἡμέρα τῷ βασιλεῖ ἐγένετο.

γ) (von Opfern)

günstig ausfallen, gelingen

τὰ ἱερὰ (οὐκ) ἐγένετο (ἰέναι zum Zuge).

δ) mit Dat. der Person

j-m **zuteil werden**, zufallen, zukommen, zustehen

μισθὸς τοῖς στρατιώταις οὐ γενήσεται, πολλὰ κάγαθά μοι γέγονε.

δρόμος γίγνεται τι *j-d* kommt ins Laufen, ῥώμη wächst der Mut.

ε) unpers. mit Inf. oder ὥστε

möglich werden, erlaubt sein, glücken

ἐγένετο πᾶσιν ἀδεῶς πορεύεσθαι.

B. werden mit hinzugefügtem Prädikatsbegriff, der den Zustand bezeichnet, in den das Subjekt tritt, **zu etw. werden**

(Perf. u. Aor. geworden sein oder sein)

1. mit prädik. Subst. oder Adj.

σωτήρ ὑμῶν γενήσομαι, ἐκ πλουσίου πένης γέγονα.

Insb.:

a) **sich** als etw. **zeigen**, sich beweisen, sich bewähren, sich benehmen

άνηρ δίκαιος, ἀγαθὸς πρὸς τοὺς πολίτας.

b) im Sinn des Passiv von ποιεῖν

zu etw. gemacht oder **ernannt, erwählt werden**.

2. mit prädik. Gen.

a) mit Gen. posses.

γίγνεσθαι τινος **j-s Eigentum werden**, in *j-s* Besitz oder Gewalt kommen, **j-m (an)gehören** oder gebühren, zu etw. gehören, in eine Klasse oder Zahl kommen, es mit *j-m* halten

ἡ νῆσος τῶν Περσῶν ἐγένετο, Κριτίας τῶν τριάκοντα ἐγένετο.

ἐαυτοῦ γίγνεσθαι sein eigener Herr oder selbständig werden, sich auf eigene Füße stellen, zur Besinnung kommen, sich ermannen.

b) mit Gen. pretii

geschätzt werden, gelten, kosten, zu stehen kommen

πολλοῦ ἀργυρίου, δώδεκα δραχμῶν ~.

3. mit Adv.

a) der Art u. Weise

sich befinden, gehen, ergehen, verlaufen, vonstatten gehen, sein

εὖ, καλῶς, κακῶς gut, nach Wunsch, übel (er)gehen, ausfallen; κάλλιστα, ἄλλως, οὕτως ausschlagen, kommen, θαυμασίως wunderlich sein, ἔξω frei werden, δίχα sich trennen, τρίχα oder τριχῆ in drei Teile geteilt werden.

b) des Ortes

sich befinden, kommen, ankommen, geraten, stehen, sein

ὀμοῦ ~ zusammenkommen, ἐγγύς nahekommen, nahe sein, ἐκεῖ dorthin kommen, ὀπισθεν in den Rücken kommen, ἄνω u. ἀνωτέρω oben sein, höher stehen oder anlangen, πέραν hinüberkommen.

4. mit Präp.

ἀπό τινος

von etw. kommen (zurückkommen) oder stammen (= durch etw. bewirkt werden), auch *j-n* verlassen, von *j-m* weg sein, mit etw. fertig sein (ἀπὸ δείπνου), frei von etw. sein

διὰ τινος

durch etw. gehen, über etw. führen

εἰς τι

sich wohin begeben

εἰς Λακεδαίμονα. εἰς ὀκτώ sich acht Mann hoch oder tief aufstellen;

(† zu etw. werden, statt des bloßen Nom.)

ἔκ τινος

aus etw. herausgehen, *j-m* entschwinden

ἐξ ὀφθαλμῶν aus dem Gesicht kommen, ἐξ ἀνθρώπων aus der Welt gehen (= sterben).

ἐν τινι

sich irgendwo befinden oder verweilen, irgendwo ankommen oder irgendwohin kommen, in eine Lage geraten oder sich versetzen, sich mit etw. abgeben oder beschäftigen, bei etw. beteiligt sein, auf etw. beruhen

ἐν ἑαυτῷ zu sich kommen, in sich gehen, zur Besinnung kommen.

ἐν χρόνῳ τινί sich in eine Zeit versetzen.

ἐν οὐδενὶ τῶν παρ' ἐμοὶ γίγνεται es ereignet sich ganz ohne meine Schuld.

ἐντός τινος

in j-s Bereich kommen

ἐντὸς ἑαυτοῦ sich fassen, seine Fassung behalten.

ἐπί τινος

auf etw. gelangen

ἐπὶ τοῦ ὄρους.

ἐπ' ἐλπίδος in Hoffnung sein.

ἐπὶ τινι zu j-m oder zu etw. kommen, bei j-m stehen, in j-s Gewalt kommen oder sein, j-m in die Hände fallen, über j-n gesetzt werden.

ἐπὶ πολλῶ γίγνεσθαι teuer zu stehen kommen.

ἐπ' ἀμφοτέρα ταῖς γνώμαις ~ sich für und wider entscheiden.

κατὰ τι oder τινα

an einen Ort oder zu j-m kommen oder zurückkehren, sich bei j-m befinden

κατὰ συστάσεις Zusammenkünfte halten.

κατὰ μικρὰ ~ sich zersplittern.

κατὰ νότου γίγνεσθαι j-m in den Rücken fallen.

μετά τινος oder σύν τινι

auf j-s Seite sein oder treten, sich j-m anschließen, es mit j-m halten

παρά τινος

von j-m zuteil werden.

παρά τινι bei etw. gegenwärtig sein, an die Seite von etw. gelangen.

παρά τινα zu j-m hinkommen; παρά τι auf etw. beruhen, von etw. abhängen.

περί τι

in der Nähe von etw. sein, in die Gegend von etw. kommen, mit etw. beschäftigt sein

πρὸ ὁδοῦ

vorwärtskommen, vorrücken

πρός τινος

von j-m abhängig werden, auf j-s Seite treten

πρός τινι an einen Ort gelangen, zu j-m kommen oder stoßen, sich mit etw. abgeben, im Begriff sein etw. zu tun, sich an etw. machen.

πρός τι wohin führen (vom Weg).

σύν τινι s. o. μετά.

ὑπό τινι oder ὑπό τινα

unter j-n oder etw., in j-s Gewalt kommen, j-m in die Hände fallen, von j-m unterworfen werden, j-m unterworfen oder untertan sein

F.

Ion. nkl. sp. γίνομαι (vgl. auch γείνομαι). Fut. γενήσομαι; Aor. II ἐγενόμην (ep. γενόμην, 2. Sg. γένευ, 3. Sg. ep. poet. ἔγεντο u. γέντο = ἐγένετο; 2. Sg. Konj. γένηαι = γένη, Opt. γενοίαιτο ep. ion. = γένοιντο; Iterat. γενέσκετο); sp. † ἐγενήθην; Perf. γεγένημαι u. γέγονα, ep. auch γέγαα (2. Pl. γεγάασθε u. γεγάατε, 3. Pl. γεγάασι u. † γέγοναν, Inf. γεγάμεν; Part. γεγαώς, γεγαώτος, γεγαῖα, poet. γεγῶς, γεγῶτος, γεγῶσα).

ἡ γενεά, ion. γενεή

1. **Geburt.**
2. **Geschlecht**
 - a) **Familie, Stamm.**
 - b) **Nachkommenschaft.**
3. **Menschenalter.**

im einzelnen:

[vgl. γίνομαι]

1. Entstehung, **Geburt**, Abstammung, Abkunft, Herkunft

ἐκ γενεᾶς, ἀπὸ γενεᾶς von Geburt an.

ἔτη ἀπὸ γενεᾶς Lebensjahre.

γενεῇ νεώτερος, νεώτατος, πρότερος u. ä. durch Geburt (= dem Alter nach).

2. konkr. **Geschlecht** als die von einem Ahnherrn Stammenden

a) **Familie, Stamm**, Sippschaft, Verwandtschaft, (Ahnenreihe, Stammbaum)

γενεῆς (oder γενεῆν) τινος oder ἕκ τινος εἶναι von j-m abstammen.

Insb.:

α) edler Stamm, Adel, (v. Tieren) Rasse

β) Stammesähnlichkeit, Familieneigentümlichkeiten, -typus

ἐκ γενεῆς erblich.

γ) übh. Volksstamm, (Stammverwandte, Landsleute), Nation, Gattung, Schar

b) Nachkommenschaft

(von einzelnen) Nachkomme, Kind, Sprößling (auch im Pl.)

c) Geburtsort, -stätte, Heimat, Vaterland

3. Menschenalter, Generation, Geschlecht

ἐπ' ἀνθρώπων γενεάν auf ein Menschenalter (Zeitraum von 33 Jahren, 3 γενεαί = 1 Jahrhundert);

übh. Zeitalter, (größerer) Zeitraum

ἡ γένεσις, εὼς

das **Werden, Entstehen**. Insb.:

1. **Erzeugung, Geburt**.

im einzelnen:

[γίγνομαι]

das **Werden, Entstehen, Entstehung**

Insb.:

1.

a) Zeugung, **Erzeugung**, Erschaffung, **Geburt**, Abstammung, Ursprung, Schöpfung, Dasein, Leben

ἐκ τινος εἰς τι aus etw. zu etw.

meton. Urquell.

b) **Verfertigung, Produktion**

2. etwas Erschaffenes

a) **Schöpfung, Geschöpf**

b) **Geschlecht (= γενεά)**

τὸ γένος

1. **Geburt, Abstammung**.

2. **Geschlecht**

a) **Familie, Stamm**. Insb.:

β) **Volksstamm**.

b) **Nachkommenschaft, Sprößling**.

d) **Gattung, Klasse**.

3. **Menschenalter**.

im einzelnen:

[γίγνομαι]

1. **Geburt, Abstammung**, Herkunft, Ursprung

insb. vornehme Abkunft, hohe oder edle Geburt, Adel

οἱ ἀπὸ γένους Adlige.

(τὸ) γένος oder γένει von Geburt, der Geburt oder Abstammung nach. γένος εἶναί τινος oder ἐκ τινος von j-m abstammen. γένει

ὑστερος jünger. ἐκ oder ἀπὸ γένους erblich.

2. konkr. (Geborenes, Erzeugtes) **Geschlecht**

a) **Familie, Stamm**, Sippschaft, Blutsverwandschaft

übh. **Verwandschaft**

οἱ ἐν γένει, οἱ ἀπὸ oder πρὸς γένους die Verwandten.

γένει προσήκειν, ἐγγὺς τοῦ γένους εἶναι, ἐν γένει εἶναί τι u. ä. verwandt sein.

Insb.:

α) edles Geschlecht, Adel, (von Tieren) Rasse

β) **Volksstamm, Volk, Bevölkerung, Nation**

b) **Nachkommenschaft**, (von einzelnen) **Nachkomme, Sprößling**, Kind (auch Pl)

οἱ ἀπὸ γένους Nachkommen.

c) **Stammort, -sitz, Heimat, Vaterland**

d) **Gattung, Klasse, Art, Gesamtheit**

Insb.:

α) Menschengattung, -rasse

β) Kaste, Stand, Zunft

(verächtlich) Sippe, Sorte

übh. Zahl

πολὸν γένος ἀνθρώπων ein großer Teil der Menschen.

e) Geschöpf, Wesen

f) natürliches oder grammatisches Geschlecht

3. ep. **Menschenalter**, Generation

übh. Zeitalter (= γενεά).

ὁ γονεὺς, ἕως

Erzeuger, pl. Eltern.

im einzelnen:

[γίγνομαι]

Erzeuger, Vater

übh. Ahn

pl. **Eltern**

übh. Vorfahren

v. Tieren **die Alten**

γεννάω (selten M.)

(er)zeugen; übh. hervorbringen.

im einzelnen:

[γέννα]

(er)zeugen, (selten) gebären

übh. **hervorbringen**, wachsen lassen, werden lassen

οἱ γεννήσαντές σε deine Eltern.

τὰ γεννώμενα Kinder.

F. 3. Sg. Imperf. P. γέννατο äol. = ἐγεννᾶτο.

ἐκγίγνομαι M.

1. geboren werden (Perf. abstammen).
2. sich entfernen.

im einzelnen:

1. erzeugt oder **geboren werden** (Perf. abstammen)

τινός von etw.

selten τινί j-m entstammen

übtr. **entstehen**, gemacht oder gefertigt werden

τινός, auch ἀπό τινος von, aus etw.

2. **sich entfernen**, hinausgehen

τινός aus etw.

a) τοῦ ζῆν aus dem Leben scheiden

b) (von der Zeit) verfließen

3. unpers. ἐκγίγνεται μοι ποιεῖν

a) es gelingt mir, es geht mir in Erfüllung, dass ...

b) es ist mir erlaubt oder vergönnt (= ἔξεστι)

F. Ion. sp. ἐκγίνομαι. Fut. ep. ἐκγεγάομαι (?); Perf. ep. ἐκτέγαα (Inf. ἐκγεγάμεν, Part. ἐκγεγαῶτι); 3. Dual PQP ἐκγεγάτην.

ἔκγονος 2

Subst. **Sprössling**, Nachkomme.

im einzelnen:

[ἐκγίγνομαι]

abstammend, entsprossen

Subst. ὁ, ἡ (auch τό) **Sprössling**, **Nachkomme**, Sohn, Tochter, Enkel

übh. Verwandter

τὰ ἔκγονα Erzeugnisse, Produkte, (von Tieren) Junge

ἐπιγίγνομαι, ion. sp. ἐπιγίνομαι M.

1. **danach entstehen.** Insb.:
 - a) **nachgeboren werden.**
 - b) (von der Zeit) darauf **folgen.**
2. **heran-, hinzukommen.** Insb.:
 - b) (feindlich) **über j-n kommen.**

im einzelnen:

1. **danach entstehen**, darauf folgen, nach etw. (**τινί**) kommen oder leben, noch hinzukommen

Insb.:

- a) **nachgeboren werden**, nachwachsen

τινί nach j-m

οἱ ἐπιγινόμενοι die später Geborenen, Nachkommen

τὰ ἐπιγινόμενα das Neuere.

- b) (von der Zeit)

herankommen, darauf **folgen**, verstreichen

χρόνου ἐπιγινόμενου im Verlauf der Zeit; τοῦ ἐπιγινόμενου θέρους im folgenden Sommer.

2. **heran, hinzukommen**

τινί zu etw.

sich beigesellen, nahen, **eintreten**, sich ereignen, vorkommen, zustoßen

νύξ bricht an (τῷ ἔργῳ es wurde darüber Nacht), χειμῶν tritt ein.

Insb.:

- a) auf j-n (**τινί**) stoßen oder treffen

- b) (feindlich) **über j-n kommen** oder hereinbrechen, angreifen, einfallen, überfallen, überraschen

τινί oder **ἐπί τινι**

παραγίγνομαι u. ion. sp. παραγίνομαι M.

1. **dabei sein, zugegen** oder **abwesend sein.**
2. **herbei-, dazukommen;** übh. **ankommen.** Insb.:
 - a) **zu Hilfe kommen, beistehen.**

im einzelnen:

1. **dabei sein, zugegen**, gegenwärtig oder **anwesend sein**, beiwohnen, an etw. teilnehmen

τινί j-m oder bei j-m

τινί oder **ἐν τινι** bei etw.

2. heran, **herbei-, dazukommen**, zu j-m oder auf etw. stoßen

übh. (auch von Sachen) hinkommen, **ankommen**, eintreffen, sich einstellen, sich einfinden, erscheinen, zuteil werden

τινί oder **εἰς, πρὸς τινα** j-m oder zu, bei j-m

τινί oder **εἰς, ἐπί τι** auf oder zu etw.

Insb.:

- a) **zu Hilfe kommen, beistehen**, zu j-m stehen, j-m helfen

τινί

- b) (feindlich) angreifen

- c) j-m zuteil werden

περιγίγνομαι, ion. sp. περιγίνομαι M.

1. **überlegen sein, übertreffen.**
2. **als Ergebnis** oder **als Vorteil herauskommen.**
3. **übrig sein** oder **-bleiben, glücklich davorkommen.**

im einzelnen:

1. **überlegen sein, übertreffen**, Herr werden oder sein, die Oberhand oder das Übergewicht haben oder gewinnen, obsiegen, Sieger sein, **überwinden**, es zuvortun

τινός j-m, über j-n, selten **τινά**

τινί oder **κατά τι** durch, in, an etw.

2. als **Ergebnis** oder als **Vorteil** (Überschuss) **herauskommen**, (als Resultat) sich ergeben, als Folge entstehen, als Gewinn erwachsen, zuteil werden, hervorgehen

τινί j-m oder für j-n

περιγίγνεται τινί j-d hat den Vorteil (voraus).

τοῦτό μοι περιέγονεν ἔκ τινος das habe ich gewonnen durch etw.

περιεγένετο ὥστε καλῶς ἔχειν das Ergebnis der Untersuchung war, dass alles in Ordnung sei.

τὸ περιγινόμενον Ergebnis, Ertrag, Vorteil.

3. **übrig sein** oder **-bleiben**, am Leben bleiben, etw. **überleben** oder überstehen, erhalten oder gerettet werden, sich **retten**, **glücklich davorkommen**, sich behaupten, sich halten, noch vorhanden sein

τινός etw., von oder aus etw.

ἔκ τινος aus etw.

πρόγονος¹ 2

2. Subst. ὁ πρόγονος **Stammvater**; οἱ πρόγονοι **Vorfahren**.

im einzelnen:

[γίγνομαι]

1. Adj.

a) vorher oder zuerst geboren, **älter**

Subst. ὁ πρόγονος älteres Schaf

b) erzeugend, gebärend

τινός etw.

2. Subst.

ὁ πρόγονος Ahnherr, **Stammvater**, Erzeuger

οἱ πρόγονοι die Ahnen, **Vorfahren**, Voreltern, Altvordern

ὁ, ἡ πρόγονος² meist poet. sp.

im einzelnen:

[γονή]

Stiefsohn, -tochter

προσγίγνομαι, ion. nkl. sp. προσγίνομαι M.

hinzu-, dazukommen. Insb.:

1. a) **sich j-m anschließen**.

2. b) **zuteil werden, widerfahren**.

im einzelnen:

hinzu-, dazukommen

τινί u. πρὸς τινα, πρὸς τι zu etw.

Insb.:

1.

a) zu j-m stoßen, **sich j-m anschließen** oder zugesellen, beitreten, sich zuwenden, auf j-s Seite treten, sich mit j-m vereinigen, sich für j-n entscheiden

τινί oder πρὸς τινα.

b) zugegen oder anwesend, da sein, beiwohnen

τινί.

2.

a) außerdem noch werden oder sein

πρὸς τινα außer etw.

b) **zuteil werden**, zufallen, **widerfahren**, begegnen, eintreten, treffen, ergreifen, anwandeln

τινί

auch zustatten kommen, gelingen

συγγίγνομαι, ion. sp. συγγίνομαι M.

1. a) mit j-m **zusammenkommen**.

b) mit j-m **vereinigt** oder **zusammen sein**, umgehen.

2. b) j-m **helfen**.

im einzelnen:

1.

a) mit j-m **zusammenkommen**, zu j-m kommen, j-n besuchen, sich vereinigen

τιví

b) mit j-m **vereinigt** oder **zusammen sein, umgehen**, verkehren, bei j-m sein oder leben oder sich aufhalten

τιví

2. insb.

a) mit j-m sich unterhalten oder besprechen, unterhandeln

τιví περί τινος

b) j-m **helfen** oder **beistehen**, dienen

c) j-s Schüler (auch Lehrer), Mitschüler, Genosse, Freund sein

τιví

d) ehelich zusammenleben oder beiwohnen, fleischlichen Umgang haben, der Liebe pflegen

τιví mit j-m

übh. j-m beiwohnen

ἐπί γάμω sich ehelich verbinden, heiraten.

συγγενής 2

2. **verwandt**. Insb.:

b) **stammverwandt**; Subst. ὁ συγγενής **Verwandter**.

3. übr. **ähnlich**.

im einzelnen:

[γίγνομαι]

1. mitgeboren, j-m bei der Geburt zugesellt, angestammt

τιví

(μῆνες) die mich durch das Leben begleitet haben.

2. [σύν, γένος] **verwandt**, (am persischen Hof ein Ehrentitel, den der König ausgezeichneten Männern des Adels erteilte = Vetter des Königs)

Insb.:

a) verschwistert

ὁ Bruder, ἡ Schwester.

b) **stammverwandt**

τιví u. τινός j-m, mit j-m

φθόνος Hass der Stammverwandten.

Subst.:

ὁ ~ **Verwandter**, Stammverwandter, Angehöriger, Volksgenosse

τινός

τὸ συγγενές = συγγένεια.

3. übr.

ähnlich, übereinstimmend, entsprechend

τινός u. τιví

F. Vok. Sg. σύγγενες; Dat. Pl. sp. † συγγενεῦσι = συγγενέσι.

ἡ συγγένεια

1. abstr. **Verwandtschaft**.

2. konkr. die **Verwandten**.

im einzelnen:

[συγγενής, eig.: gemeinsame Abkunft]

1. abstr.

Verwandtschaft, insb. Bluts- oder Stammesverwandtschaft, Bande des Blutes

τινός, τιví, πρὸς τινα mit j-m.

2. konkr.

die **Verwandten** (auch von einer Person = der Verwandte, Sprössling), Familie, Geschlecht, Sippe

auch Stammvolk

λωβάομαι, ion. λωβέομαι M.

schmählich handeln oder **behandeln**. Insb.:

- a) **beschimpfen**.
- c) **beschädigen**.

im einzelnen:

[λώβη]

schmählich handeln oder **behandeln**, eine Schmach antun, freveln, misshandeln, schänden

abs. oder τί u. τινά, selten τινί

Insb.:

- a) **beschimpfen**, höhnen, verspotten
- b) **verstümmeln**
- c) **beschädigen**, schaden, verletzen

λελωβήσθαι verkümmert sein;

insb. **verführen**

λώβην τινά j-m eine Schimpf oder eine Qual antun, an j-m freveln.

βίον das Leben schimpflich enden.

F. Fut. λωβήσομαι, Aor. έλωβησάμην, Perf. λελώβημαι (pass.), Aor. P. έλωβήθην pass., Verbaladj. λωβητός.

καλέω

I. Aktiv

rufen

1. **nennen**, Passiv **heißen**.

2. **herbeirufen**, **berufen**. Insb.:

e) zu Gast **einladen**.

im einzelnen:

I. Aktiv

rufen

1. beim Namen rufen, (mit Namen) **nennen**, benennen, bezeichnen

τί oder τινά, όνομα oder έπίκλησίν τινα j-n

τινί durch, nach etw., aber auch = j-m einen Namen beilegen

Passiv genannt werden, **heißen**

ύπό, πρόσ, έκ τινος von oder bei j-m

άπό τινος oder έπί τινος u. έπί τινι von, wegen, nach etw.

oft = als oder für etw. **gelten**, etw. sein

ό καλούμενος der sogenannte

Insb.:

a) καλεϊσθαι τινος für j-s Sohn oder Tochter gelten

Ένδιος Αλκιβιάδου έκαλεϊτο.

β) τινών zu einer Klasse gerechnet oder gezählt werden

των όμοτιμων.

2. **herbeirufen**, zusammenrufen, **rufen lassen**, **berufen**, entbieten, (e-n Verbannten) zurückrufen

εις oder πρόσ τινα oder έπί τινι zu j-m

εις oder έπί τι u. έπί τινι zu etw.

εις άγορήν = άγορήνδε zur Versammlung, βουλήν zum Rat.

Insb.:

- a) **aufrufen**, **aufbieten**, zu Hilfe **rufen**
- b) (θεόν, θεούς) **anrufen**, **anflehen**, **τύχην** das Schicksal herausfordern
- c) (vom Richter oder Kläger)
 - vor Gericht ziehen, vorladen, belangen
 - zum Zeugen anrufen
- d) **auffordern**, mahnen
 - τινά mit Inf.
 - insb. **grüßen**.
- e) zu Gast oder zum Mahl **einladen**

εἰς δαῖτα, ἐπὶ δεῖπνον.

ὁ κληθεὶς Gast.

f) fordern, verlangen

ὁ καιρὸς ἄνδρα καλεῖ.

II. Medium

1.

a) zu sich rufen, zu sich kommen lassen, holen lassen

τινά

b) j-n vor Gericht ziehen, vorladen (= Aktiv 2, c).

2. j-m etw. anwünschen

ἄρας τι.

F.

Präs. Inf. ep. καλήμεναι = καλεῖν; Part. καλεῦντες ion.; Imperf. ἐκάλουν (ep. κάλεον u. °κάλευν; M. καλεῦντο ion. = ἐκαλοῦντο; iterat. καλέεσκον, M. καλέσκετο); Fut. καλῶ (selten καλέσω, ep. καλέω); M. καλοῦμαι (auch in pass. Bedeut.); Aor. I ἐκάλεσα (ep. ἐκάλεσσα u. κάλεσσα); M. ἐκαλεσάμην (ep. ἐκαλεσσάμην u. καλεσσάμην); Perf. κέκληκα, P. κέκλημαι (3. Pl. κεκέαται ion.; 2. Opt. κελήῃ poet.); PQP ἐκεκλήμην (3. Pl. κελήατο ep.); Aor. P. ἐκλήθη; Fut. κληθήσομαι; Fut. II κελήσομαι ich werde heißen; Verbaladj. κλητός, κλητέος.

ἐγκαλέω

anrufen, zurufen. Insb.:

a) **vorwerfen, beschuldigen.**

b) j-n gerichtlich **belangen** oder anklagen.

im einzelnen:

anrufen, zurufen

τινί τι

Insb.:

a) Vorwürfe machen, **vorwerfen**, vorrücken, **beschuldigen**, Schuld geben, etw. an etw. auszusetzen haben, Beschwerde führen, sich beschweren, tadeln

τινί, τινί τι, oder mit Inf., oder mit ὅτι, ὡς

auch τὶ κατὰ τινοῦ, τινὶ περὶ oder ὑπὲρ τινοῦ.

b) j-n gerichtlich **belangen** oder **anklagen**, Klage erheben

τινί oder κατὰ τινοῦ j-n, gegen j-n

τινί τι oder τινά τινοῦ wegen etw.

c) (eine Schuld) **einklagen** oder **einfordern**, an die Schuld mahnen

τινί τι.

ἐπικαλέω

I. Aktiv

1. a) **herbeirufen.**

b) **anrufen.**

2. a) **zubenennen.**

b) j-m etw. **vorwerfen.**

II. Medium

zu sich herbeirufen. Insb.:

1. **zu Hilfe rufen.**

2. **anrufen, auffordern.**

im einzelnen:

I. Aktiv

1.

a) **herbeirufen**, kommen lassen

τινά

insb. einladen

b) **anrufen**, (mit Inf.) auffordern

2. zurufen

a) **zubenennen**, einen Beinamen geben

üb. (be)nennen

τινά τι

Passiv einen Beinamen haben, heißen

b) j-m etw. **vorwerfen** oder **vorrücken**, zur Last legen, zum Verbrechen anrechnen, beschuldigen

τινί τι oder mit ὅτι, Inf., AcI

τὰ ἐπικαλούμενα **χρήματα** die angesprochenen Schätze.

τὰ ἐπικαλούμενα Anklage, Beschuldigungen, Vorwürfe

II. Medium

zu sich herbeirufen, kommen lassen, einladen

τινά ἐπί τινι j-n zu etw.

mit Inf.

Insb.:

1. **zu Hilfe rufen**

2. **anrufen, auffordern**

Insb.:

a) (zum Kampf) herausfordern

b) an j-n appellieren

τινά.

c) vorladen, vorfordern

3. **nennen = Aktiv**

προσκαλέω

I. Aktiv

herbeirufen.

II. Medium

1. **zu sich rufen (lassen).**

2. **vor Gericht laden (lassen), vorladen.**

im einzelnen:

I. Aktiv

herbeirufen, berufen

auch **anrufen**

τινά

II. Medium

1. **zu sich rufen (lassen)**, **zu Hilfe** oder als Zeugen rufen, berufen, auffordern

τινά εἰς τι

insb. auf seine Seite bringen.

2. **vor Gericht laden (lassen), vorladen**, anklagen, gerichtlich belangen

τινά εἰς oder πρὸς τινα vor oder bei j-m

εἰς oder πρὸς δικαστάς, πρὸς τὸν βασιλέα vor dem (bzw. den) ἄρχων βασιλεὺς;

τινός u. δίκην τινός wegen etw.

φόνου δίκην προσκληθεὶς wegen Mordes angeklagt. τινά εἰς δίκην δημοσίαν gegen j-n eine Staatsklage anstellen.

ἡ ἐκκλησία

a) **Volksversammlung.**

b) **Heeresversammlung.**

im einzelnen:

[ἐκκλητος]

a) **Volksversammlung.**

b) **Heeresversammlung**

c) † Gemeinde, Kirche

d) Versammlungsplatz, -zimmer

~ γίγνεται oder καθίσταται e-e Volksversammlung findet statt, wird abgehalten.

-αν ἔχειν oder ποιεῖν, συνάγειν, ἀθροίζειν berufen, veranstalten, halten; διαλύειν oder ἀναστήσαι, ἀφιέναι entlassen.

μικρὰ ~ Ausschuss der Versammlung der Spartiaten (Könige, Ephoren und Geronten).

γράφω

I. Aktiv

1. **ritzen, einritzen.**
2. Insb.:
 - a) **zeichnen, malen.**
 - b) **schreiben.** Insb.:
 - α) etw. **auf-, niederschreiben.**
- II. Medium
3. **eine Kriminalklage anstellen.**

im einzelnen:

I. Aktiv

1. **ritzen, einritzen**, eingraben

τὶ ἔν τινι

(ὀστέον) zerschneiden

2. in Wachs, Holz, Stein, Metall usw. Zeichen einritzen

Insb.:

a) **zeichnen, malen**

τί u. τινά

bsd. (mathem.) etw. beschreiben = konstruieren

b) **schreiben**

εἷς τι oder ἔν τινι in oder auf etw.

περὶ τινος über etw.

τινί oder εἰς, πρὸς τινα j-m oder an j-n

Insb.:

α) etw. **auf-, niederschreiben, schriftlich aufzeichnen**, (in ein Verzeichnis) eintragen, etwas verfassen

auch beschreiben, schriftlich darstellen

νόμον ein Gesetz schriftlich abfassen oder geben, einführen.

γράφειν τινά τινων j-n in eine Klasse eintragen oder zu einer Klasse rechnen, zählen (τινὰ Κρέοντος προστάτου j-n als Schützling Kreons in die Metökenlisten eintragen).

Passiv als j-s Schutzbefehlener angesehen werden

β) j-m etw. **schriftlich melden**

τινί τι oder περὶ τινος

mit ὅτι, ὡς, Inf., Acl

brieflich mitteilen, auftragen, vorschreiben, schriftlich festsetzen oder anordnen

insb. j-n **schriftlich zu etw. bestimmen** oder als etw. bezeichnen

τινὰ κληρονόμον, στρατηγόν.

γ) etw. **schriftlich beantragen**

τί

παράνομα;

abs. **einen Antrag stellen**

τὶ παρά τι einen Gegenantrag zu etw. stellen.

ὁ γράφων Antragsteller

τὰ γραφέντα Anträge

c) etw. **beschreiben** = mit einer Inschrift versehen

σκῦλα.

II. Medium

1. sich etw. **aufschreiben**

τί.

2.

a) sich etw. **aufschreiben lassen**

νόμους sich Gesetze geben lassen.

b) sich etw. **malen lassen**

τί.

3. (τινὰ τινος) **eine Kriminalklage** (gegen j-n wegen eines Staatsverbrechens) **anstellen**, anklagen (vgl. γραφή)

πρός τινα bei j-m

ὁ γραψάμενος Ankläger

Passiv γραφῆναι angeklagt werden (ἀγῶνα eines Verbrechens).

τὰ γεγραμμένα Anklagepunkte

4. j-m etw. vorschreiben

τινί τι.

F. γράψω, ἔγραψα (ep. γράψα), γέγραφα, γέγραμμαι, ἐγράφην, γραφήσομαι, γεγράψομαι, γραπτός, γραπτέος.

ἡ γραφή

1. a) **Malerei.**
- b) **Gemälde.**
2. **Schrift.** Insb.:
- d) **Anklageschrift;** insb. **Anklage, Kriminalklage.**

im einzelnen:

[γράφω]

1.

a) das Zeichnen, Malen, **Malerei**

b) Zeichnung, **Gemälde**, Bild, bildliche Darstellung

auch bloß Umriss

insb. Wandgemälde

Pl. Bemalung des Schildes

c) Stickerei

2. das Schreiben, **Schrift**

Insb.:

a) Schreiben (= das Geschriebene, Schriftstück, bsd. Brief)

b) Dokument

c) Inschrift

d) **Anklageschrift**, schriftliche Klage in Staatsprozessen

insb. **Anklage, Kriminalklage** (Ggs. δίκη Zivil-, Privatklage)

γραφὴν γράφεσθαι oder διώκειν eine Kriminalklage einreichen oder anstellen

τινά gegen j-n

τινός wegen etw.

γραφὴν φεύγειν als Staatsverbrecher angeklagt werden, sich eine Anklage zuziehen

ὑπό τινος von j-m.

auch Gegenstand der Anklage

e) † Heilige Schrift, auch eine einzelne Stelle derselben

ὁ γραμματεὺς, ἕως

Schreiber.

im einzelnen:

[γράμμα]

Schreiber, Sekretär

Insb.:

a) Staatsschreiber, Staatssekretär, Kanzler

b) † Schriftgelehrte(r)

ὁ συγγραφεὺς, ἕως

1. **Schriftsteller.** Insb.:
- a) **Geschichtsschreiber.**

im einzelnen:

[συγγράφω]

1. **Schriftsteller**, Verfasser einer Schrift

Insb.:

a) **Geschichtsschreiber**

b) Prosaiker

2. Abfasser von Gesetzen oder Satzungen

οἱ συγγραφεῖς (Thuc. 8, 67) Ausschuss oder Kommission zum Entwerfen einer neuen Verfassung.

τὸ γράμμα

1. **Buchstabe.**
2. **Schreiben, Schrift.** Insb.:
 - f) **Gemälde.**
3. (Pl.)
 - a) **Elementarkenntnisse.**
 - b) **Literatur, Wissenschaften.**

im einzelnen:

[γράφω, eig.: Eingegrabenes]

1. Schriftzeichen

bsd. **Buchstabe**

Pl. Buchstabenschrift

2. Geschriebenes, **Schreiben, Schrift**, Schriftstück, -werk

Insb.:

a) Buch

Pl. † Heilige Schrift

b) Brief

c) Urkunde, Dokument, Akte, Kontrakt, Rechnung, Schuldbrief

d) α) schriftliche Bezeichnung, Wort

β) schriftliche Bestimmung, geschriebenes Gesetz

γ) Verzeichnis

e) Inschrift, Aufschrift

f) Zeichnung, **Gemälde**, Bild, Figur

3. (Pl.)

a) **Elementarkenntnisse**, Schreiben u. Lesen, das Abc

b) Schriften, **Literatur, Wissenschaften**, Gelehrsamkeit

τὸ ἔαρ¹, ἔαρος

Frühling, Frühjahr.

im einzelnen:

Frühling, Frühjahr, Frühlingszeit, Lenz

ἄμα (τῷ) ἔαρι mit Frühlingsanfang. εἰς τὸ ~ u. πρὸς ~ zum Frühling.

F. Zsgz. att. ἤρ, ἤρος; ep. poet. εἶαρ, εἶαρος.

εἶδω

1. Aor. Aktiv εἶδον, Inf. ἰδεῖν
sehen, erblicken.
2. Medium εἶδομαι
 - b) **erscheinen, scheinen.**
 - c) **gleichen.**
3. Perf. Aktiv οἶδα, Inf. εἰδέναι
 - a) **wissen.**
 - b) **verstehen, kennen.** Insb.:
 - β) **sich auf etw. verstehen.**
 - γ) **gesinnt sein.**

im einzelnen:

defekt. Verbum, im Präs. und Imperf. Akt. ungebräuchlich

1. Aor. Aktiv εἶδον, Inf. ἰδεῖν

sehen, erblicken, wahrnehmen, erkennen (vgl. ὁράω).

2. Medium ep. ion. εἶδομαι (nur im Präs., Aor. II und I)

a) = **Aktiv**

b) sichtbar werden, sich zeigen, **erscheinen, scheinen**

mit u. ohne Inf.

c) **ähnlich sein, gleichen**

τινί τι j-m in, an etw.

εἰδόμενος gleichsehend, ähnlich.

d) **sich stellen, als ob**

mit Inf.

3. Perf. **Aktiv οἶδα**, Inf. **εἰδέναι**

a) **wissen**

auch **erfahren**

τί oder περί τινος

mit ὡς oder ὅτι oder Partizipialkonstr.

οἶδα ἄνθρωπος ὢν ich weiß, dass ich ein Mensch bin; οἶδα ὑμᾶς χρηστούς πολίτας ὄντας.

εἰδὼς λέγω ich kann mit Gewissheit sagen.

b) **verstehen, kennen**

auch **kennen lernen, Kenntnis von etw. nehmen, in Erfahrung bringen, erkennen, bedenken**

Insb.:

α) **erlebt haben.**

β) **sich auf etw. verstehen**, etw. **können**, Bescheid wissen, Erfahrung oder Kunde haben, kundig sein, entscheiden

τί oder περί τινος, ep. auch τινός

κέρδεα, μῆδεα πολλά, μύρια, πάσης σοφίας;

mit Inf.

auch **können** = imstande sein.

Part. **εἰδῶς** wissentlich, kundig, erfahren; Kenner, Sachkundiger, Aufgeklärter

τί, ep. auch τινός

τόξων εὖ εἰδῶς, μάχης, οἰωνῶν.

ἐκασταχόσε εἰδέναι überallhin Bescheid wissen (= den Weg nach jeder Richtung kennen).

γ) **gesinnt sein, denken**

φίλα oder ἄρτια εἰδέναι τινί freundlich gegen j-n gesinnt sein, ἀθεμίστια, ἄγρια frevelhaft, grausam gesinnt sein.

ἴσθ' ὅποιά σοι δοκεῖ denke du immer, was dir beliebt.

χάριν εἰδέναι Dank wissen

τινί τινος j-m für etw.

δ) **Gefühl für etw. haben, empfinden**

νέμεσιν;

† anerkennen

τινά.

c) οἶδ' ὅτι oft Adv. (= σάφ' ἴσθι, εὖ ἴσθι)

sicherlich, gewiss

F.

Aor. II **εἶδον**, ep. † ἴδον, Iterativform ep. ἴδεσκον; † ep. auch Aor. I **εἶδα** u. **ἴδα**; Konj. **ἴδω** (ep. ἴδωμι); Imper. **ιδέ** (unatt. ἴδε), Inf. **ιδεῖν** (ep. ιδέειν); Aor. II **Μ. εἰδόμην** (ep. ιδόμην), 3. Pl. **Opt. ιδοῖατο** ep., Imper. **ιδού** (als Ausruf ιδού); Aor. I **Μ. εἰσάμην** u. **εἰσάμην**. **οἶδα**: 2. Sg. **οἶσθα** (sp. οἶσθα, ep. ion. † οἶσας); 1. Pl. **ἴσμεν** (selten οἶδαμεν, ep. ion. ἴδμεν); 3. Pl. **ἴσασι** (ep. ἴσασσι oder ἴσασσι, selten ion. † οἶδασσι); Konj. **εἰδῶ** (ep. ion. εἰδέω u. ιδέω), 1. Pl. **εἰδῶμεν** (ep. ion. εἰδέωμεν u. εἶδομεν), 2. Pl. **εἰδῆτε** (ep. εἶδετε), 3. Pl. **εἰδῶσι** (ion. εἰδέωσι); **Opt. εἰδείην**; Imper. **ἴσθι**, **ἴστω** (böot. ἴττω), **ἴστε**, **ἴστωσαν**; Inf. **εἰδέναι**, ep. **ἴδμεν** u. **ἴδμεναι**; Part. **εἰδῶς**, **εἰδυῖα**, **εἰδός** (ep. ιδυῖα). 1. Sg. **PQP ἦδη = ἦδεις** (ep. ion. ἦδεα); 2. Sg. **ἦδεις = ἦδησθα** (ep. ἦειδης, ἦειδεις, ἦδης); 3. Sg. **ἦδει** (ep. ion. ἦειδη, ἦειδει, *ἦδεε, *ἦδη); 3. Pl. **ἦδεμεν** u. **ἦδεμεν** (poet. ἦσμεν); 2. Pl. **ἦδειτε** u. **ἦδειτε** (poet. ἦστε); 3. Pl. **ἦδεισαν** u. **ἦδεσαν** (poet. ἦσαν, ep. ἴσαν); Fut. **εἴσομαι**, selten **εἰδήσω** (Inf. ep. εἰδησέμεν); Aor. I **εἶδησα** nkl. ich erfuhr; Verbaladj. **ἰστέος**.

ὀφείλω

1. **schuldig sein, schulden**. Passiv **geschuldet werden, gebühren.**

2. **sollen, müssen, verpflichtet sein.**

Insb. **ὄφελον** ich sollte oder ich hätte sollen, o dass doch.

im einzelnen:

1. **schuldig sein, schulden**, zu bezahlen (oder zu danken) haben

abs. oder τί

χρέα;

τινί

τῷ δημοσίῳ Staatsschuldner sein;

τινί τι oder mit Inf., τινός für etw.

Übr. τὴν ὑπόσχεσιν zur Erfüllung des Versprechens verpflichtet sein;

† sich an j-m (τινί) versündigt haben

Passiv geschuldet werden, gebühren, Pflicht sein

ὀφείλεται μοί τι (z.B. χρεῖος) ich habe etw. zu fordern,

(mit Inf.) es gebührt mir, ich verdiene, beanspruche, auch mir ist vom Schicksal bestimmt, ich muss.

Part. ὀφειλόμενος 3 schuldig, rückständig, gebührend, geziemend

τὸ ὀφειλόμενον Schuld

ὀφειληθεῖσα χάρις Dank, den man schuldig (geworden) ist.

2. sollen, müssen, verpflichtet sein, sich verpflichtet fühlen

mit Inf.

poet. ὀφείλει unpers. = oportet

mit AcI

Insb. ὄφελον (ep. poet. sp. ὄφελον u. ὄφειλον)

mit Inf. Präs. oder Aor.

ich sollte oder **ich hätte sollen, o dass doch** (zur Bezeichnung eines irrealen Wunsches)

oft mit εἶθε [ep. αἶθε], εἰ γάρ, ὡς, ὡς δὴ verbunden, verneint μὴ

ὄφελος τοῦτο ποιῆσαι du hättest dies tun sollen (= o dass du dieses doch getan hättest!), ὄφελε Κύρος ζῆν wenn doch K. noch lebte!

ὄφέλετε αὐτοῦ ὀλέσθαι dass ihr doch dort umgekommen wäret!

εἰ γάρ ὄφελον πάροιθεν ἐκλιπεῖν βίον.

† ὄφελον bloße Interjektion o dass doch, wenn doch = εἶθε

mit Ind. Imperf., Aor., Fut.

F. Fut. ὀφειλήσω; Aor. I ὀφείλησα; Aor. II ὄφελον (ep. poet. sp. † ὄφελον); Perf. ὀφείληκα; Aor. P. ὀφειλήθην.

ὀφλισκάνω

schuldig sein

1. eine (Geld-)Strafe **verwirken** oder **verwirkt haben**; insb. **verurteilt werden** oder **sein**.

2. übr. **sich** eines Vergehens **schuldig machen**, einer Schlechtigkeit **mit Recht beschuldigt werden**.

im einzelnen:

[ὀφείλω]

schuldig sein, schulden

1. eine (Geld-)Strafe **verwirken** oder **verwirkt haben** (= zu bezahlen oder zu büßen haben)

Insb. δίκην den Prozess verlieren oder verloren haben, zu einer Strafe (τί) oder wegen eines Vergehens (τινός) **verurteilt werden** oder **sein**

ζημίαν, χρήματα, εἴκοσι μνᾶς, φόνου, κλοπῆς.

θανάτου (δίκην) zum Tod verurteilt sein, das Leben verwirkt haben.

ἐρήμην in contumaciam verurteilt sein.

ὄφλεν εἴκοσι μνᾶς τῆς φυλακῆς er wurde zu einer Geldstrafe von 20 Minen wegen schlechter Bewachung verurteilt.

γέλωτα ~ sich lächerlich machen, mit Recht ausgelacht werden.

2. übr.

sich eines Vergehens **schuldig machen**, sich einen Vorwurf zuziehen, einen Vorwurf verdienen, einer Schlechtigkeit **mit Recht beschuldigt** oder schuldig befunden, bezichtigt oder geziehen **werden**

τί

μωρίαν oder δειλίαν sich den Vorwurf der Torheit oder Feigheit zuziehen, der Torheit oder Feigheit mit Recht beschuldigt werden;

αἰσχύνην sich Schande zuziehen, ἄνοιαν für töricht gelten oder gehalten werden;

τινί oder παρά τινι, πρὸς τινος von oder bei j-m.

μώρω μωρίαν ὀφλισκάνω von einem Toren werde ich der Torheit beschuldigt.

F.

Fut. ὀφλήσω; Aor. (ὀφλησα?, meist) ὄφλον (Konj. ὄφλω; Inf. ὀφλεῖν u. Part. ὀφλών bisweilen als Präs. ὄφλειν, ὄφλων betont); Perf. ὄφληκα, Perf. P. ὄφλημαι.

περιπατέω

umhergehen.

im einzelnen:

umhergehen, -wandeln, umherspazieren, einhergehen

übtr. † wandeln = einen Lebenswandel führen, leben

πλανάω, ion. πλανέω

I. Aktiv **irreführen**.

II. Passiv (mit fut. Medium) **sich verirren, umherirren**.

im einzelnen:

I. Aktiv

vom rechten Weg abführen, **irreführen**

übtr. verführen, täuschen, betrügen

τινά.

II. Passiv (mit fut. Medium)

irregehen, fehlgehen, **sich verirren**, sich (unstet) umhertreiben, **umherirren**, umherschweifen, -streifen, -ziehen, -reisen

ἔκ τινος εἰς τι, κατὰ u. περί τι u. ä.

Übtr.:

a) (geistig)

irren, sich irren, im Irrtum sein, fehlen

b) sich hin und her wenden, schwanken, zweifelhaft sein

c) abirren, abschweifen

ἐν τῷ λόγῳ,

τινός u. ἀπό τινος von etw.

sein Ziel oder Zweck verfehlen

λόγοι πλανῶνται Worte werden ins Blaue geredet oder sind erfolglos.

F. 3. Pl. Präs. P. πλανῶνται ep. = πλανῶνται; πλανήσω, πλανήσομαι, ἐπλανήθη (dor. ἐπλανάθη).

ἡ πλάνη u. poet. τὸ πλάνημα

das **Umherirren**, insb. **Irrfahrt**. Übtr.:

a) **Irrtum**.

im einzelnen:

[πλανάω]

das **Umherirren**, -schweifen, -reisen, zweckloses Umherziehen, Wanderung, (Pl. Kreuz- u. Querzüge)

insb. **Irrfahrt**, Irrweg, Verirrung, (von Krankheiten) periodischer Anfall

Übtr.:

a) **Irrtum**, Verirrung, Wahn, Täuschung, Trug

auch **Zweifel**

b) † sittliche Verirrung, Sünde, Verderbtheit

c) (rhetor.) Abschweifung

ἡ στοά

Säulenhalle, Halle.

im einzelnen:

Säulenhalle, bedeckter Säulengang, **Halle**, Galerie

Insb.:

a) die ποικίλη στοά zu Athen mit den Wandgemälden des Polygnotos; nach ihr hießen die Anhänger des Philosophen Zenon

οἱ ἀπὸ oder ἐκ τῆς στοᾶς = οἱ στωικοί Stoiker.

b) ἡ βασιλείος oder τοῦ βασιλέως στοά zu Athen am Markt; in derselben sprach der ἄρχων βασιλεύς Recht; auch wurden dort die Gesetze durch Anschlag bekanntgemacht.

c) längliche **Vorratshalle** oder -kammer

insb. **Rüstkammer**, Zeughaus.

τηρέω

1. **beobachten**. Insb.:
 - a) **abpassen**.
2. **behüten, bewahren**.

im einzelnen:

1. **beobachten**, wahrnehmen

τί u. τινά

Insb.:

a) **abwarten, abpassen**, aufpassen, auflauern, belauern, achtgeben, im Auge haben

τί u. τινά

mit Inf. oder ὄπως.

b) (auch **Medium**) auf der Hut sein, sich hüten, sich in acht nehmen

τινά vor j-m

mit μή.

c) übtr. etw. **genau befolgen** oder **innehalten, beibehalten**

τί.

2. **behüten**, bewachen, (be)schützen, **bewahren**, behalten, aufbewahren, hegen, pflegen, verwahren, (aufrecht)erhalten, aufheben

τί u. τινά

insb. festhalten, in Haft oder gefangen halten

F. Fut. M. τηρήσομαι in pass. Bed.

αἴω ep. poet.

- wahrnehmen, merken**. Insb.:
- a) **bemerk**en, **hören**.

im einzelnen:

[vgl. αἰσθομαι]

wahrnehmen, merken, empfinden

τινός, auch τί

mit ὅτι, ὡς

Insb.:

a) (sinnlich)

bemerken, sehen, vernehmen, **hören**, fühlen

τινός

ἤτορ sein Herz oder Leben fühlen (vgl. αἰσθω).

b) (geistig)

α) erhören, gehorchen

τινός

β) verstehen, wissen

F. Nur Präs. u. Imperf. (ἤιον, ep. ἄιον).

αἰσθομαι selten = αἰσθάνομαι.

ὁ διάκτορος ep. poet. sp.

im einzelnen:

1. [διάγω]

geleitend oder ausrichtend; Götterbote

2. [διά u. κτέρας]

Spender, Geber

ἄγω

- I. Aktiv
1. trans.
führen, leiten, treiben; übh. **bringen**. Insb.:
 - a) **transportieren**
 - α) **herbeiführen**.

γ) insb. **rauben, plündern.**

b) **mitnehmen, mitbringen.**

e) **wiegen.**

f) übtr.

α) **leiten, lenken.**

β) **anführen.**

δ) **wofür halten.**

ε) (Feste u. ä.) **feiern.**

2. intr.

marschieren, ziehen, rücken.

II. Medium

das Sein(ig)e mit sich oder für sich...

im einzelnen:

I. Aktiv

1. trans.

führen, leiten, geleiten, treiben (= in Bewegung setzen), gelangen lassen (sowohl lebende als tote Objekte)

übh. **bringen**

τί oder τινά, ἀπό oder ἐκ τινος, εἰς, ἐπί, πρός τι, παρά, μετά, ὡς τινα, διά τινος u. ä.

ἵππον τῆς ἡνίας ein Pferd am Zügel führen, βοῦν κεράων ein Rind an den Hörnern; δῶρά τι j-m Geschenke bringen, ἀπαρχάς τι j-m die Erstlinge darbringen.

ἄγειν τινά ὁδόν j-n einen Weg führen (τὸ στράτευμα τὴν ἐπὶ Μέγαρα).

Bsd. j-n zum Verhör, vor Gericht

εἰς δίκην, ἐπὶ τοῦς δικαστάς, παρὰ πολέμαρχον, εἰς ἀγῶνα

ins Gefängnis

εἰς δεσμῶς

zum Tode

ἐπὶ θανάτῳ

führen oder abführen

auch abs. ἡ ὁδὸς ἄγει εἰς oder ἐπὶ τι der Weg führt wohin; ὁ θεὸς ἄγει οὕτως die Gottheit führt oder fügt es so, θεῶν ἀγόντων unter Leitung der Götter.

Insb.:

a) transportieren

α) **herbeiführen, -bringen, -schaffen, holen**

τί, τινί τι

übtr. auch = veranlassen, verursachen, bewirken

λαίλαπα, πένθος τινί, ὕπνον, ἡδονήν.

β) **hinführen, zuführen**

τί, τινά τι

übtr. κλέος τινός j-s Ruhm verbreiten. τὴν αἰτίαν ἐπὶ τινα die Schuld auf j-n schieben.

γ) **weg-, fortführen, entführen, wegschaffen, wegschleppen, dahinraffen**

insb. (Sklaven, Gefangene, Vieh) als Beute wegführen, **rauben, plündern**

τί u. τινά

ἄγειν καὶ φέρειν rauben und plündern (eig.: das lebende Besitztum wegtreiben und die leblose Habe wegtragen).

τὰ μὲν ἄγοντες, τὰ δὲ φέροντες teils raubend teils plündernd.

ἄγειν τινά u. τί j-n oder etw. **ausplündern.**

(**Passiv** ἄγεσθαι καὶ φέρεσθαι ὑπό τινος von j-m ausgeplündert werden)

ἄγειν καὶ καίειν mit Raub und Feuer verheeren

τὴν χώραν.

b) **mitnehmen, mitbringen, mitführen, bei sich haben**

τινά u. τί

εἰταίρους, τὴν μητέρα, κειμήλια;

τινί τι

δῶρά τι, ἄποινα, χρήματα.

ἦκω ἄγων τι ich bringe etw. mit.

c) **ziehen** (= ziehend oder in fortlaufender Richtung herstellen), **aufführen**

τεῖχος, τάφρον, διώρυγας, ὄγμον, γραμμὴν eine Linie u. ä.

Perf. Passiv ἦχθαι geführt sein (= sich hinziehen)

auch Präs.

κόλπος ἄγεται ein Busen zieht sich hin.

d) (vom Magneten) etw. **anziehen**

τί.

e) **wiegen** (eig.: auf der Wage in die Höhe ziehen)

mit Akk. des Gewichts

μνᾶν ein Pfund wiegen.

πόσον ἄγει wie viel wiegt es?

bsd. **aufwiegen**, im Gleichgewicht halten

ἄχθος der Last das Gleichgewicht halten.

f) übr.

a) **leiten, lenken**, hinführen, versetzen

τί oder τινὰ εἰς, ἐπί, πρὸς τι

τοὺς πολίτας εἰς ἐλευθερίαν, τοὺς συνόντας ἐπ' εὐδαιμονίαν oder εἰς κακὰς δόξας, τὰς ψυχὰς εἰς ἀρετήν, εἰς τάξιν
in Ordnung bringen.

β) **anführen**, befehligen, kommandieren, regieren, verwalten

τί oder τινὰ

λαόν, στρατόν, ναῦς, πολιτείαν, τὴν πόλιν, ὀρθίους ἄγων an der Spitze von Steilkolonnen.

γ) **anleiten, erziehen, abrichten**

τινά u. τί, bsd. Hunde

καλῶς ἀχθεῖς, κακῶς ἡγμένους;

übr. j-n zu etw. bestimmen.

(**Passiv** ὑπό τινος sich von j-m bestimmen oder beeinflussen lassen).

δ) **wofür halten**, ansehen, beurteilen, schätzen, achten

τίμιόν τι, θεόν τινα, Θήβας ἀνάνδρους; ἐν τιμῇ oder ἐντίμως etw. in Ehren halten; ἐν οὐδεμιᾷ μοίρα oder παρ' οὐδέν für nichts achten, περὶ πλείονος, τί πρόσθεν τινός höher achten, vorziehen; δυσφόρως τι etw. übelnehmen; ἐν πρώτοις unter die Ersten rechnen.

Passiv für etw. gelten

ἀνὴρ ἄριστος.

ε) (Feste u.ä.) **begehen, feiern**, abhalten

εορτήν, θυσίαν, μυστήρια, θιάσους, Ὀλύμπια, Ἀφροδίσια, πομπήν.

ζ) (Zeit) **zubringen**, verleben

τὸν βίον, ἡμέραν, τὴν νύκτα;

insb. (Handlungen und Zustände) **fortführen** (= bestehen lassen)

εἰρήνην, ἡσυχίαν ἄγειν Frieden, Ruhe halten oder haben, in Ruhe bleiben; σχολήν Ruhe halten, Muße oder Zeit haben; ἀσχολίαν Abhaltung haben; σπονδάς Waffenstillstand haben; γέλωτα ein Gelächter erheben, Gespött treiben; πένθος Trauer haben, in Trauer sein.

2. intr.

marschieren, ziehen, rücken, vorrücken, gehen, sich begeben

πρὸς βασιλέα, ἐπὶ τοὺς πολεμίους, διὰ τῆς χιόνος, κατὰ τὴν ὁδόν.

μᾶλλον ἄξεις du wirst rascher dahinfahren.

† ἄγωμεν lasst uns gehen!

Insb. ἄγε, ἄγετε wohlan! auf! (s. d.).

II. Medium

das Sein(ige) oder etw. als das Sein(ig)e mitnehmen, **mit sich** oder **für sich** wegführen, für sich holen, bei sich führen

ἄγεσθαι γυναῖκα eine Frau (als Gattin) heimführen, heiraten oder (vom Vater, Bruder, Brautführer u. a.) j-m eine Frau (Braut) zuführen.

ἄγεσθαι τὰ σκευοφόρα den Tross herbeischaffen lassen; δῶρον sich ein Geschenk zueignen; τὴν τελετήν sich weihen lassen.

ἄγεσθαί τι ἐς χεῖρας etw. in seine Hände nehmen, an sich nehmen, übernehmen (z.B. στρατεύμα), in Angriff nehmen.

μῦθον διὰ στόμα ἄγεσθαι eine Rede in den Mund nehmen oder über die Lippen bringen.

F.

Inf. Präs. ep. ἀγέμεν; Imperf. ἦγον (ep. ion. ἄγον, M. ἀγόμεν; Iterativf. ἄγεσκον ion.); Fut. ἄξω (dor. ἄξῶ; Inf. ep. ἀξέμεναι u. ἀξέμεν), M. ἄξομαι auch pass. (dor. ἀξοῦμαι); Aor. II ἦγαγον (ep. ἄγαγον, Konj. ἀγάγωμι); Aor. I selten ἦξα (ep. Imper. ἄξον, ἄξετε; Inf. ἄξειν u. ἀξέμεναι, ἀξέμεν); Perf. ἦχα (sp. ἀγήοχα), P. ἦγμαι; Aor. II M. ἦγαγόμεν; Aor. I selten ἦξάμην (ep. ion. ἀξάμην, 2. Pl. ἄξασθε oder ἄξεσθε, 3. Pl. ἄξαντο oder ἄξοντο); Aor. P. ἦχθη (ion. ἄχθη); Fut. ἀχθήσομαι; Verbaladj. ἀκτός, ἀκτέος.

ἀπάγω

I. Aktiv

1. **ab-, fort-, wegführen.** Insb.:
e) intr. **abziehen, abmarschieren.**
2. **herbeiführen.**
3. **zurückführen.**

im einzelnen:

I. Aktiv

1. **ab-, fort-, wegführen,** wegziehen, fortschaffen

τί oder τινὰ εἰς, ἐπί τι, πρὸς oder παρά τινα u. ä.

τὰς χεῖρας εἰς τοῦπίσω auf den Rücken binden.

τὸ ἰμάτιον wegziehen

τινός u. ἀπό τινος von etw.

τινί über etw.

εἰς ὄξυ ἀπηγμένους zugespitzt, spitz zulaufend.

τὰς ὄψεις abwenden.

Insb.:

a) (einen Übeltäter)

verhaften, j-n vor Gericht oder ins Gefängnis, zum Tode (ab)führen

τὴν ἐπὶ θανάτῳ, erg. ὁδόν.

b) weg-, beiseiteschaffen

χρήματα.

c) (Truppen)

abmarschieren lassen, zum Abzug nötigen

ἀπό, ἔκ τινος.

d) weg-, abziehen, ablenken

τινὰ u. τὶ ἀπό τινος ἐπί τι

insb. vom rechten Weg abführen, irreleiten, verführen

e) intr. **abziehen, abmarschieren**

übh. weggehen

τὸ ἀπάγειν der Rückzug.

Übtr. ablassen, aufhören (mit Part.)

Vgl. auch ἄπαγε

2. **herbeiführen,** -bringen

τινί τι j-m etwas zuführen

Insb.:

α) etwas (Übergebenes) mitbringen, abliefern

β) insb. (Tribut, Schulden) abtragen, abführen

3. **zurückführen,** heimführen, zurückbringen, -schaffen

τί oder τινὰ πρὸς τινα

οἴκαδε, ἐπ' οἴκου.

II. Medium

mit sich oder für sich fort-, wegführen, mitnehmen

insb. als Frau heimführen

ὑπάγω

I. Aktiv

1. trans.

- a) **darunterführen.** Insb.:

- β) **vor Gericht führen.**
- b) **darunter wegführen, heimlich wegschaffen;** übr. **verleiten, verführen.**
- 2. intr.
 - a) **sich langsam zurückziehen.**
 - b) **langsam vorrücken.**
- II. Medium
 - 1. j-n **an sich locken, verführen.**

im einzelnen:

I. Aktiv

1. trans.

a) **darunterführen, bringen**

τί u. τινά

τί τινι etw. unter etw.

γλώσση τι etw. im Mund führen.

Insb.:

α) ἵππους ζυγόν Rosse unter das Joch führen (= anspannen, anschirren)

β) j-n vor den erhöhten Sitz des Richters führen = unter Anklage stellen, **vor Gericht führen**, anklagen, belangen

τινὰ ἐς δίκην oder ἐς δικαστάς, εἰς ὑμᾶς vor euer Gericht, ὑπὸ τὸ δικαστήριον, ὑπὸ τοὺς ἐφόρους, ὑπὸ τὸν δῆμον.

θανάτου auf den Tod anklagen.

γ) τινὰ ἐς χειράς τιος j-n unter j-s Gewalt bringen

b) **darunter wegführen**, unten abführen, **heimlich wegschaffen** oder **entrücken**, (rettend) entführen oder in Sicherheit bringen, listig oder schlau wegbringen, wegziehen, unvermerkt wohin führen oder bringen

τί oder τινὰ ἔκ τιος εἰς oder πρὸς τι

Übr. j-n allmählich oder unvermerkt zu etw. **veranlassen** oder zu etw. bringen, verlocken, **verleiten, verführen**, betören, täuschen

τινά j-n

εἰς oder πρὸς τι zu etw..

c) langsam zurückführen, sich allmählich zurückziehen lassen

2. intr.

a) **sich langsam zurückziehen**

übh. (heimlich) weggehen, sich entfernen

übr. † sterben.

b) **langsam vorrücken** oder vorgehen, (allmählich) nachrücken

übh. sp. † aufbrechen, hingehen, sich auf den Weg machen

ὑπάγε (= ἄγε) wohlan!

II. Medium

1. j-n **an sich locken** oder (schlau) für sich gewinnen, **verführen**, verleiten, (ver)locken

τινά j-n

εἰς τι in, zu etw. oder mit Inf.

2. unter seine Gewalt bringen, **bezwingen**, unterjochen

τί.

F. Imperf. ὑπαγον ep. = ὑπῆγον.

ἀνάγω

I. Aktiv

1. trans.

a) **hinaufführen, -bringen.** Insb.:

ε) übh. **hinführen.**

ζ) übr. **emporheben.**

b) **zurückführen.**

2. intr.

a) **absegeln.**

II. Passiv u. Medium

1. **in See stechen, absegeln.**

im einzelnen:

I. Aktiv

1. trans.

a) **hinaufführen, -bringen**, hinaufrücken oder aufsteigen lassen, heraufholen

τί u. τινά πρός oder ἐπί, εἰς τι, ὡς oder πρός, παρά τινα

(κάρα) emporheben oder aufrichten

(αἶμα) auswerfen oder ausspeien

(ποταμόν) über die Ufer treten lassen

auch abs. zu etw. hinaufführen

Insb.:

α) **landeinwärts** oder ins Binnenland führen oder bringen

bsd. παρά oder ὡς βασιλέα.

β) **auf** oder **über die hohe See** führen, (Schiffe) auslaufen lassen

γ) (Feste, Opfer, Aufzüge u. ä.) **veranstalten, begehen, feiern, darbringen**

τινί zu Ehren einer Gottheit

(παιᾶνα) anstimmen, erschallen lassen

(χορούς) aufführen

δ) j-n vor Gericht bringen oder ziehen

εἰς τὴν βουλὴν vor den Areopag,

(Gefangene) ins Gefängnis abführen

(Gebäude, Wälle u. ä) **aufführen, errichten**

ε) übh. **hinführen, -bringen, -schaffen**

τινὰ εἰς φιλοσοφίαν.

ζ) übtr. **emporheben**, erheben, erhöhen

auch verherrlichen, preisen

τάνθρώπεια.

b) **zurückführen, -holen, -bringen**

ἑαυτόν sich zurückziehen.

Übtr.:

α) ~ τι εἰς τινα etw. von j-m ableiten

τὴν ἀρχὴν τοῦ γένους εἰς Τύλλον,

oder an j-n verweisen, vor j-n bringen

ἐς τὸν δῆμον πάντα alles vor das Volk bringen.

β) τι εἰς τι etw. auf etw. schieben

τι εἰς μῆνιν;

auch etw. **auf etw. zurückführen** oder berechnen

εἰς ἡμέραν καὶ ὥραν auf Tag und Stunde.

c) **entführen, heimführen**

τινά

γυναῖκα.

2. intr.

a) **absegeln**, auslaufen, ausfahren, in See stechen

b) sich zurückziehen

ἐπὶ πόδα schrittweise, das Gesicht dem Feind zugekehrt; εἰς τοῦπίσω einen Schritt rückwärts tun.

II. Passiv u. Medium

(Aor. ἀνηγαγόμεν u. ἀνήχθην)

1. auf die hohe See fahren, **in See stechen, absegeln**, auslaufen

ἐκ oder ἀπό τινος, ἐπὶ τι u. ἐπὶ τινος nach, gegen etw.

2.

a) εἰς τοὺς παρόντας sich zu den Anwesenden wenden

b) sich anschicken

ὡς ἐρῶν um zu sprechen.

F. Imperf. ἀνήγον (ep. auch ἄναγον, M. ἀναγόμεν).

κατάγω

I. Aktiv

1. **hinab-, herabführen, -bringen**; übh. **hinführen**.
2. **zurückführen**.

II. Medium

1. a) **landen**.
2. **zurückkehren**.

im einzelnen:

I. Aktiv

hinab-, hinunter-, **herabführen, -bringen, -geleiten, -ziehen**, bsd. nach der Küste oder in den Hafen

τι u. τινὰ ἀπό oder ἔκ τινος εἰς oder ἐπί τι u. ä.

(σκότος) herabziehen (= beseitigen, entfernen)

übh. **hinführen**, wohin **bringen** oder treiben, verschlagen

τινὰ Κρήτηνδε.

Insb.:

a) (Schiffe oder Schiffende) ans Land oder in den Hafen bringen

α) einlaufen lassen, landen

auch zum Landen zwingen

β) aufbringen, kapern

b) ins Gefängnis abführen

c) (in einen Zustand) versetzen, bringen

d) (e-n Satz) aufstellen

2. **zurückführen, -bringen**

Insb.:

a) (φυγάδας, ἐκπεπτοκότας) ins Vaterland zurückrufen

übh.iedereinsetzen, wiederherstellen

τυραννίδας ἐς τὰς πόλεις, Φίλιππον ἐπὶ βασιλείᾳ.

θρίαμβον einen Triumph halten.

b) etw. als Beute entführen

II. Medium

1. hinabkommen

a) (zu Schiff)

hinab-, stromab fahren oder in den Hafen einlaufen, **landen**

ἔς τι oder ἐπί τινος, selten τί.

b) (milit.)

wohin **rücken** oder ziehen, einrücken

übh. **einkehren**

παρά τινι, εἰς τι, ὡς τινα bei j-m.

2. **zurückkehren, heimkehren**

εἰς oder ἐπί τι.

F. Aor. mixtus ep. κατήξον, Inf. καταξέμεν = καταγαγεῖν.

προσάγω

I. Aktiv

1. trans.

a) **heranführen, herbeiführen, hinführen, herbei-, hinbringen**. Insb.:

α) **vorführen**.

β) **darbringen**.

b) α) **in Anwendung bringen**.

c) **hinzufügen**.

d) j-n **zu etw. bringen**.

2. intr. **vorrücken, heranrücken**.

II. Medium

1. **an sich ziehen**. Insb.:
 - b) übr. **zu sich herüberziehen**; insb. **für sich gewinnen**.
2. **j-n zu etw. bringen**.

im einzelnen:

I. Aktiv

1. trans.

a) **heranführen, herbeiführen**, hinzufügen, her- oder **hinführen**

(v. Leblosem) **herbei-, hinbringen**, -schaffen

τί oder τινά τιμι oder πρόσ τινα zu j-m

τινί, εις oder ἐπί τι zu etw.

Passiv hinkommen, gelangen, landen, (einen Ort) anlaufen

τινί

Insb.:

α) **vorführen**, vorstellen, j-n bei j-m einführen oder j-m Audienz verschaffen

τινά τιμι

τινά προς τὸν δῆμον j-n beim Volk = in die Volksversammlung einführen.

Passiv vorgestellt werden

τινί

β) **darbringen**

θυσίας, δῶρα, φόρον,

(Speisen) vorsetzen

(ὄρκον τινί) zuschieben oder schwören lassen

b) **entgegenbringen**

α) **in Anwendung bringen**, anwenden, gebrauchen

τί τιμι etw. j-m oder bei, an j-m oder gegen j-n

ἀνάγκας Zwangsmaßnahmen, φόβους Schreckmittel.

οἴακα das Steuerruder handhaben oder regieren.

β) **verursachen, veranlassen**

τινί τι.

c) **hinzufügen**, -setzen, hinzutun

τινί τι

Passiv sich j-m anschließen

τινί.

d) j-n **zu etw. bringen** oder antreiben, veranlassen, bestimmen, zwingen

τινά εις oder ἐπί τι j-n zu etw.

oder mit Inf.

ἑαυτὸν πρόσ τι sich an etw. machen, etw. in Angriff nehmen;

Passiv sich zu etw. antreiben oder bestimmen lassen, gezwungen werden

τινί durch etw., ὑπό τινος von j-m.

2. intr.

vorrücken, heranrücken, -kommen, andringen, sich nähern

τινί oder πρόσ τι

πρός τὸ κέρασ in der Flanke angreifen;

übtr. ans Werk gehen, anfangen

II. Medium

für sich oder zu sich heranführen

1. **an sich ziehen**

Insb.:

a) (eig.) j-n zur Umarmung an sich ziehen, umarmen

übh. sich holen

b) übr.

zu sich herüberziehen, auf seine Seite bringen

übh. sich etw. verschaffen

insb. sich geneigt machen, **für sich gewinnen**

τί oder τινά

auch in seine Gewalt bringen, **unterwerfen**

2. **j-n zu etw. bringen** oder **veranlassen**, antreiben, bestimmen, zwingen (= I, 1, d)

παράγω

I. trans.

1. a) **vorüberführen, entlangführen.**

b) **herbeiführen, vorführen.** Insb.:

β) (milit.) (seitwärts) **aufmarschieren lassen.**

2. (seitwärts) **wegführen, ablenken.** Übtr.:

a) **verändern.**

b) j-n **verführen, verleiten.**

II. intr.

1. a) **vorbeigehen.**

2. **weitergehen.**

im einzelnen:

I. trans.

1.

a) daneben oder seitwärts vorbei-, **vorüberführen**, daran **entlangführen** oder -lenken, ableiten, zur Seite schieben

τινά u. τι.

b) **herbeiführen, vorführen**, vortreten lassen, hinführen, hinein-, einführen, geleiten, zu sich kommen lassen

τινά u. τι ἔσω, εἰς u. ἐπί τι

Insb.:

α) auf die Bühne bringen, öffentlich auftreten lassen.

β) (milit.)

in die Front (εἰς μέτωπον) aufführen oder rücken lassen, (seitwärts) **aufmarschieren** oder vorbeimarschieren **lassen**

εἰς τὰ πλάγια nach den Flanken, ἄλλοτε ἄλλη rechts und links, παρ' ἀσπίδα τὴν ἐνωμοτίαν ἐπὶ φάλαγγος den Zug (nach) links aufmarschieren lassen in Schlachtstellung.

c) übtr.

α) ὄνομα ein Wort ableiten

β) verschieben, verschleppen, hinziehen

auch hinhalten

τί

τὸν χρόνον, auch τινά.

ἑαυτὸν ἔν τινι sich an etw. ergötzen.

2. (seitwärts) **wegführen, ablenken**, ableiten, abwenden

τί u. τινά

übtr. τὴν ἀνάγκην unmerklich vorübergehen machen, nicht empfinden lassen.

Übtr.:

a) abändern, **verändern**, verdrehen, verfälschen

τί

νόμους.

τῷ ὀνόματι mit einem Wortspiel.

b) j-n vom rechten Wege abführen, falsch führen, irreführen, **verführen, verleiten**, verlocken, täuschen, betören, berücken

τινά τινι j-n durch etw.

εἰς τι zu etw.

mit Inf.

II. intr. sp. †

1.

a) vorüber-, **vorbeigehen** oder -ziehen

b) hingehen, herankommen, sich begeben, marschieren.

2. weitergehen, weiterziehen

übtr. vergehen, untergehen, ein Ende nehmen (auch **Medium**)

διάγω

1. a) **hinüberführen.**
b) **hinführen.**
2. a) (eine Zeit) **verbringen.**
b) intr. übh. **leben.**
3. a) **vollführen.**

im einzelnen:

1.

a) hindurch- oder **hinüberführen**, -schaffen, übersetzen

τινά u. τι εἰς oder ἐπί τι.

b) **hinführen**, geleiten

übtr. führen, leiten

πόλιν.

c) (glücklich) durchbringen, erhalten

τινά ἐν τινι j-n in etw.

insb. leben lassen

2.

a) (eine Zeit)

hinbringen, **verbringen**, verleben

τὸν βίον, ἔτη;

abs. verweilen, verbleiben

ἐν u. ἐπί τινι

insb. zögern, verziehen, es hinausziehen

b) intr.

sein Leben hinbringen oder fristen

ἀπό τινος von, mit etw.

übh. **leben**, sich befinden, sich durchschlagen

εἶ, ἄριστα, ἐν τοῖς χαλεπώτατα sich in der allerpeiniglichsten Lage befinden, ἐν εἰρήνῃ, σὺν πολλῷ φόβῳ.

c) mit Part. ~ ποιῶν τι ich tue etw. fortwährend oder immer, immer weiter

3.

a) etw. durchführen = **vollführen**

b) weiterführen, fortsetzen

εἰσάγω

I. Aktiv

hineinführen, hinführen; einführen, einlassen. Insb.:

c) **anklagen.**

e) **auf die Bühne bringen.**

II. Medium

2. a) bei sich **aufnehmen.**

im einzelnen:

I. Aktiv

hineinführen, -bringen, -schaffen

herbei-, hinzu-, **hinführen**, -leiten

τινά u. τι εἰς τι, auch τινά τινι u. πρὸς τινα zu j-m

einführen (bsd. Getreide, Waren, Sitten), vorführen, vorstellen

τί τινι oder πρὸς τινα

einlassen, eintreten lassen

Insb.:

a) holen lassen

ιατρόν τινι.

b) (γυναῖκα) heimführen, heiraten

c) (εἰς δικαστήριον, εἰς τὴν βουλήν) vor Gericht führen oder fordern, **anklagen**

τινά τινοσ j-n wegen etw.

δίκην oder γραφήν eine Anklage oder einen Prozess anhängig machen.

d) (in eine Liste) **eintragen**

εἰς τοὺς φράτορας in die Liste der Phratrien.

e) redend einführen

insb. **auf die Bühne bringen**, auftreten lassen, aufführen

bsd. τὸν χορόν.

ἐλεεινὰ δράματα Rührstücke aufführen.

f) übtr.

α) j-n zu etw. bewegen

ἐς τὰς σπονδάς zum Bündnis.

β) etw. in Anwendung bringen

II. Medium

1. für sich hineinbringen

2.

a) bei sich einführen oder **aufnehmen**

insb. (γυναῖκα) heimführen, heiraten

b) in eine Gemeinschaft einführen

3.

a) anklagen (= **Aktiv**)

b) beantragen

F. Iterat. ἐσάγεσκον ion.; Aor. M. εἰσηγαγόμεν (ion. ἐσαξάμην); Perf. sp. εἰσαγήοχα.

ἐξάγω

1. trans.

hinaus-, herausführen. Insb.:

b) **wegführen, entführen**.

f) übtr. zu etw. **fort-** oder **hinreißen**.

2. intr. **ausrücken**.

im einzelnen:

1. trans.

hinaus-, herausführen, -bringen, -holen, -fahren, -jagen, herauskommen lassen

τινά u. τί

τί τινοσ u. ἔκ τινοσ etw. aus etw.

εἰς u. ἐπί τι nach, in, zu etw.

πρό τινοσ vor etw.

τινά πρό φόωσδε j-n ans Tageslicht bringen, zur Welt kommen lassen;

Auch **hervorführen, -bringen**

(**Medium** hervorlocken

γέλωτα ἔκ τινοσ j-n zum Lachen bringen)

übh. **hinführen, -bringen**

Insb.:

a) j-n zum Tode führen

ἐαυτόν seinem Leben ein Ende machen,

(Truppen) **ausrücken lassen**, mit sich führen oder nehmen

(Waren) ausführen, außer Landes führen

b) **weg-, fort-führen, -bringen, entführen**, (Wasser) ableiten

c) j-n glücklich zum Ziel führen

ἔς τι.

d) **emporführen, aufführen**

τύμβον.

e) weiter hinausrücken

τειχος, περιβολον.

f) übr.

zu etw. **fort-** oder **hinreißen**, vorführen, verleiten

τινὰ εἰς, πρὸς, ἐπὶ τι oder mit Inf.

Passiv sich verleiten oder fortreißen lassen

2. intr.

ausrücken, ab-, ausziehen, ausmarschieren, vorrücken

ἐπὶ τι zu etw.

F. Imperf. ep. ἐξαγον = ἐξῆγον, Aor. II ep. ἐξάγαγον.

ἐπάγω

I. Aktiv

1. trans. **heran-, herbeiführen**. Übr.:
b) etw. **veranlassen**.

d) dazu **verleiten, verführen**.

2. intr. **heranziehen**.

II. Medium

1. **zu sich** oder **für sich heranziehen, zu Hilfe rufen**.

2. Übr.:

a) (in e-r Rede) **anführen**.

b) **für sich gewinnen**.

im einzelnen:

I. Aktiv

1. trans.

hinzu-, **heran-, herbeiführen**, -treiben, -bringen, -schaffen

τί oder τινά, τινί τι

τινὰ ἐπὶ τι j-n zu etw.

Insb.:

α) aus der Fremde einführen

β) feindl. (ein Heer) heranziehen oder anrücken lassen

τινί oder ἐπὶ τινα gegen j-n

Übr.:

a) (Tage, Monate) einschalten

übh. **hinzufügen**, -setzen

b) etw. herbeiführen = **veranlassen**, bewirken

τινί τι etw. j-m oder für j-n

δίκην τινί einen Strafantrag gegen j-n stellen, j-m einen Prozess anhängen, j-n in einen Prozess verwickeln (auch: eine Strafe über j-n verhängen).

ψηφόν τινι j-n oder über j-n abstimmen lassen.

ψηφος ἐπὶ κτο περι φυγῆς die Verbannung war beschlossen worden.

c) j-m etw. **aufbürden**

αἰτίαν,

zuschreiben, **zuziehen**, auf den Hals bringen, beibringen, gegen j-n vorbringen, über j-n verhängen

τινί τι

d) dazu bringen, antreiben, **verleiten, verführen**, bewegen, locken, loslassen

τινὰ εἰς τι j-n zu etw.

ἐπὶ τινα gegen j-n.

e) etw. zu (bei) etw. **verwenden** oder gegen j-n oder gegen etw. **anwenden**

τί τινι

f) τὴν διάνοιάν τινι seine Aufmerksamkeit auf etw. richten

2. intr.

heranziehen, sich nähern, **anrücken**, angreifen

τινί

II. Medium

1. **zu sich** oder **für sich heranziehen** oder herbeirufen, **zu Hilfe rufen**, an sich ziehen, herbeiholen

τινά oder τί, τινί gegen j-n

insb. an sich herankommen lassen

2. mit sich führen

Übtr.:

a) (in e-r Rede) **anführen**, vorbringen, erwähnen, zitieren

b) **für sich gewinnen**, anlocken

übh. sich verschaffen, erlangen, sich etw. zuziehen oder aufbürden

φθόνον.

δεσπότην sich einen Herrn setzen.

c) etw. herbeizuführen suchen

F. Aor. † auch ἐπήξα (Part. ἐπάξας).

ἐπανάγω

I. Aktiv

1. trans.

a) **hinaufführen**.

b) **zurückführen**.

2. intr.

zurück-, umkehren.

II. Passiv

a) **in See stechen**.

im einzelnen:

I. Aktiv

1. trans.

a) **hinaufführen**

insb. (Schiffe) hinausfahren oder in See stechen lassen

τὸ κέρας die Flotte Schiff hinter Schiff;

übtr. **aufreizen**, aufbringen.

b) **zurückführen**, -bringen, abziehen lassen

τί εἰς, ἐπί, πρὸς τι

auch übtr. τὸν λόγον ἐπὶ τὴν ὑπόθεσιν;

insb. etw. auf etw. beziehen

2. intr.

zurück-, umkehren, sich zurückziehen

übh. sich entfernen

II. Passiv

a) (ταῖς ναυσί) **in See stechen**, auslaufen, entgegenfahren

τινί gegen j-n, ἔς τι

b) vom Wind verschlagen werden

συνάγω

I. Aktiv

1. **zusammenführen, -bringen, sammeln, versammeln**.

2. **zusammenziehen**.

II. Passiv

1. **sich versammeln**.

im einzelnen:

I. Aktiv

1. **zusammenführen, -bringen, -stellen, -tragen, -treiben, -rufen, -fügen, sammeln, versammeln**, (eine Versammlung) berufen

übh. vereinigen, verbinden

τί u. τινά

εἰς τι in, an, zu etw.

(**Medium** für sich zusammenbringen oder sammeln)

(geistig) **ἐαυτόν** sich sammeln

Insb.:

- a) j-n (in sein Haus) **gastlich aufnehmen**
- b) **τινί τι** j-m etw. zuführen, (Truppen) **aufbringen** oder stellen
- c) befreunden, **versöhnen**
- d) (prägn.) durch Zusammenführung oder Vereinigung bewirken:
 - (**Ἄρρα, ἔρω, φθόνον**) **erregen, beginnen, erwecken, verursachen**
 - ἐπί τινα** gegen j-n
 - (Ehen, Verbindungen) **stiften** oder **einführen**

2. **zusammenziehen**, verengen, schmaler machen, zuspitzen

τί u. **τινά**

τὸ πρόσωπον finster zusammenziehen, runzeln.

Übtr. einschränken, (auf ein bestimmtes Maß) beschränken, **zusammendrängen**.

3. intr. = **Passiv**

insb. ein Picknick halten

παρά τι bei j-m

II. Passiv

1. **sich versammeln**, sich vereinigen, zusammenkommen

εἰς τι in, an etw.

πρός τινα

auch sich verbinden

πρός τι zu etw.

2. aufgenommen werden

εἰς τινας in, unter eine Zahl.

3. gerinnen, gefrieren

F. Imperf. **σύναγον** ep. = **συνήγον**.

ἡ νεότης, ητος

a) **Jugend**.

b) **Jugendlichkeit**.

im einzelnen:

[**νέος**]

a) **Jugend**, Jugendalter

konkr. junge Mannschaft

b) **Jugendlichkeit**, jugendlicher Sinn oder Leichtsin

ἄρτι Adv.

eben, soeben, eben erst. Übh.:

b) **neulich**. (Als Präfix auch = **recht**.)

im einzelnen:

eben, soeben, gerade, **eben erst**, eben jetzt = ~ **νῦν**

auch jetzt erst, jetzt endlich, jetzt noch

Übh.:

a) **jetzt**

ἕως ~ bis jetzt, **ἀπ'** ~ von jetzt an.

b) **jüngst, neulich**, kurz vorher

ὁ ~ der jetzige, nunmehrige, neue, neuliche

ἡλικίαν τὴν ~ **ἐκ παιδῶν ἔχων** in dem unmittelbar auf die Knabenzeit folgenden Alter stehend, eben dem Knabenalter entwachsen.

~ **μὲν** ... ~ **δέ** bald ... bald

(Als Präfix auch = **trefflich, gehörig, recht**, überaus.)

ἀρτίως Adv. v. **ἄρτιος** = **ἄρτι**

jüngst, eben.

ἵνα

- I. Adv. des Ortes
- 2. relat.
- a) **wo**.
- b) **wohin**.
- II. Kj.
- 1. (final) **damit, auf dass**.

im einzelnen:

I. Adv. des Ortes

1. (ep., selten) demonstr. **dort** (= ἔνθα).
2. relat. (selten fragend oder ausrufend)

a) **wo**, woselbst, auf welchem Punkt

mit Gen.

ἵνα τῆς χώρας wo im Land, an welcher Stelle des Landes; οὐχ ὄραξ, ἴν' εἶ κακοῦ siehst du nicht, auf welcher Höhe des Unglücks du stehst?

übtr. **wobei**, bei welcher Gelegenheit, in welcher Lage, in welchem Fall, worin

b) **wohin**, dahin wo

II. Kj.

1. (final)

damit, auf dass, um zu

- a) mit Konj.
- b) mit Opt. nach histor. Tempus oder Opt.
- c) mit Ind. eines Nebentempus in Abhängigkeit von einem irrealen Gedanken
- d) sp. † mit Ind. Fut. u. Präs.

Insb. (elliptisch) ἵνα τί (sc. γένηται) zu welchem Zweck? wozu? weshalb?

ἵνα τί ταῦτα λέγεις;

2. In späterer Gräzität steht ἵνα mit Konj.

- a) = lat. ut nach Verben u. Ausdrücken im finale Sinne (z.B. nach befehlen, ermahnen, bitten, fordern).
- b) † konsek. **so dass** = ὥστε
- c) für den Imperativ

ἵνα ἐπιθῆς αὐτῇ τὰς χεῖρας lege die Hände auf sie!

πάλιν Adv. (sp. auch πάλι)

- 1. **zurück, rückwärts**.
- 2. **entgegen, umgekehrt**. Auch **and(r)erseits**.
- 3. a) **wieder, wiederum**.

im einzelnen:

1. **zurück, rückwärts**

~ ἔρχεσθαι oder χωρεῖν zurückkehren, **τρέπειν** zurückwenden, **πέμπειν** zurücksenden, **δοῦναι** zurückgeben, **ὄραν** wegsehen, **αναχώρησις** Rückkehr, (oft verstärkt durch αὐθις, αὐτε, ἄψ, ὀπίσω u. a.);

auch mit Gen.

τινός von etw. ab oder weg

~ κίε θυγατέρος ἧς.

2. **entgegen, dagegen, dawider, entgegengesetzt, im Gegenteil, umgekehrt**

auch als Entgelt

πάλιν λέγειν oder ἐρέειν erwidern, widersprechen, Widerspruch erheben.

μῦθον ~ λάξεσθαι die Rede zurücknehmen = im entgegengesetzten Sinn als früher sprechen.

~ ἀντίληψις das Dagegenempfangen.

~ ποιεῖν zurückverwandeln.

Auch **and(r)erseits**, auch seinerseits, ebenfalls

3.

- a) **wieder, wiederum**, von neuem, abermals, noch einmal (verstärkt durch αὐθις, αὐ, ἐξ ἀρχῆς u. a.)

b) ein andermal, weiterhin

πάλιν ποτέ wieder einmal, einandermal.

πάλιν αὖ oder αὖθις oder ἄψ wieder von neuem.

πάλιν ἄψ oder ὀπίσσω u. ä. wieder zurück.

ποῦ frag. Adv.

1. a) **wo?**

2. übr. **wie? auf welche Weise?**

im einzelnen:

1.

a) **wo?** an welchem Ort oder Punkt?

mit Gen.

ποῦ γῆς; ποῦ γνώμης oder φρενῶν εἶ wo bist du mit deinen Gedanken?

ποῦ τύχης ἔστηκα in welchem Geschick befinde ich mich?

b) bisweilen scheinbar = **wohin?**

2. übr.

wie? auf welche Weise? in welchem Fall? unter welchen Verhältnissen? bei welcher Gelegenheit? in welcher Hinsicht?

(in unwilligen Fragen = **mit welchem Recht?** = durchaus nicht

~ σὺ στρατηγεῖς τοῦδε; ~ σὺ μάντις εἶ σοφός;

πού enkl. Adv.

1. a) **irgendwo.**

2. übr.

a) **irgendwie.**

b) (bei Vermutungen oder ungefähren Angaben) **etwa, vielleicht.**

im einzelnen:

[vgl. ποῦ]

1.

a) **irgendwo**, wo, hier und da, da und dort

mit Gen.

ἐμβάλλειν ~ τῆς χώρας an einem Punkt des Landes.

b) bisweilen scheinbar = **irgendwohin**

2. übr.

a) **irgendwie**, irgendeinmal

b) (bei Vermutungen oder ungefähren Angaben)

etwa, vielleicht, vermutlich, wahrscheinlich, (**doch**) wohl, mein' ich

καί ~ τι καί und doch wohl auch

Insb. (bei Zahlen und Maßen) **ungefähr**, höchstens

ποῖ Adv.

wohin?

im einzelnen:

[vgl. ποῦ]

wohin? nach welcher Stelle oder Richtung?

selten übr.

auch mit Gen.

ποῖ γῆς ἦκω; ποῖ φρενῶν ἔλθω;

bisw. bei Verben der Ruhe durch **WO?** zu übersetzen, während im Griechischen das Endziel einer vorangehenden Bewegung bezeichnet wird

ποῖ ἄπεστιν ὁ βασιλεύς (= **wohin** gegangen oder gereist?)

Übr.:

a) (zeitlich)

wie lange? bis wann?

b) (kausal)

warum?

ποί enkl. indef. Adv.

irgendwohin.

[vgl. ποῦ]

ἡ ἀνάστασις, εως, ion. ιος

1. a) **Aufstellung.**
c) **Vertreibung.**
2. a) das **Aufstehen.**

im einzelnen:

1. [ἀνίστημι]

- a) **Aufstellung**, Errichtung, (Wieder)aufbau
- b) Auferweckung
- c) **Vertreibung** (aus dem Wohnsitz), **Verpflanzung** (der Bewohner)

Räumung (eines Ortes)

τῆς Ἰωνίης;

insb. Entvölkerung, Zerstörung, Vernichtung, Ruin

2. [ἀναστῆναι]

- a) das **Aufstehen**, Erwachen

ἐξ ὕπνου;

† Auferstehung

- b) **Weggang**, **Aufbruch**, **Abzug**, **Abmarsch**

ἐκ τινος.

F. ion. ἀναστάσιος.

ὁ βασιλεύς, εως

König, Fürst

1. insb. a) **Perserkönig.**

im einzelnen:

König, Fürst, Herrscher, Gebieter, Häuptling

(Pl. auch Königshaus, königliche Familie

Adj. königlich

άνήρ.)

1. insb.

- a) (meist ohne Artikel) Großkönig, **Perserkönig** (= μέγας oder ὁ ἄνω βασιλεύς)
- b) (in Athen) der zweite Archont, dem die Aufsicht über den Gottesdienst und die Leitung der Strafprozesse oblag
- c) (in Rom) **Kaiser**
- d) Pl. übh. **Obrigkeit**

2. übh.

- a) **Herr**, **Hausherr**
- b) **Vornehmer**, **Adliger**, bsd. Königssohn, **Prinz**
3. Komp. βασιλεύτερος königlicher, mächtigerer **König**

Superl. βασιλεύτατος größter **König**

F.

Ep. Gen. βασιλήος, βασιλέος, Dat. βασιλήι, βασιλεί, Akk. βασιλήα, βασιλέα, selten βασιλή, Pl. βασιλήες, βασιλήων, βασιλήεσσι. Ion. βασιλέος, βασιλεί, βασιλέα, βασιλέες, βασιλέων, βασιλέας, Akk. Pl. sp. βασιλεῖς.

ἡ βασιλεία

- a) **Königreich.**
- b) **Königtum.**

im einzelnen:

[βασιλείος]

- a) **Königreich**, **Reich**
- b) **Königtum**, Königsherrschaft, königliche Gewalt oder Würde
εἰς βασιλείαν καθίστασθαι zur Regierung gelangen, die Regierung antreten.

βασιλικός 3

königlich, fürstlich.

3. übh. **königlich**.

im einzelnen:

[βασιλεύς]

königlich, fürstlich

1. dem König eigen, zu einem König gehörend, des Königs

Subst.:

ὁ ~ Hofmann.

ἡ βασιλικὴ τέχνη Königskunst

ἡ βασιλική (στοά) Basilika (in Rom)

τὸ -όν königliche Weise (Sitte, Grundsätze)

2. mit königlichen Eigenschaften begabt, zum König geeignet, eines Königs würdig

3. übh. **königlich** = herrlich, prächtig, vorzüglichste

βασιλεύω

König oder Königin sein, (als König) herrschen.

im einzelnen:

[βασιλεύς]

König oder **Königin sein**

(Aor. König werden, zur Regierung kommen)

(als König) **herrschen**, regieren, gebieten, beherrschen

τινός ep. auch τινί, ἐπί τινα u. ἐπί τινος.

Passiv (von einem König oder von Königen) beherrscht werden, unter e-m König stehen

ὁ u. ἡ βοῦς

1. a) **Rind, Stier, Kuh.**

im einzelnen:

1.

a) **Rind, Stier**, Ochs

~ ἄρσην oder ταῦρος;

Kuh

~ ἐπὶ γλώσση βέβηκεν j-m ist die Zunge gebunden.

b) Rindvieh

2. meton. ἡ

a) Rindshaut, -fell, -leder

b) Lederschild

F.

Dor. βῶς. Gen. βοός, Akk. βοῦν (vereinzelt βῶν, Jl. 7, 238); Pl. βόες (sp. auch βοῦς), βοῶν (ep. βῶν), βοῦσί (ep. βόεσσι), βοῦς (ep. poet. βόας); Dual βόε, βοῶν.

δεξιός 3

1. **rechts.**

ἡ δεξιὰ **rechte Hand**

übtr. **Handschlag.**

2. übtr.

a) **glückbringend, günstig.**

b) **geschickt.**

im einzelnen:

1. **rechts** (befindlich), rechter Hand, auf der rechten Seite

τὸ δεξιόν (κέρας) rechter Flügel

τὰ δεξιὰ rechte Seite

ἡ δεξιὰ (sc. χεῖρ) **rechte Hand, Rechte**

übtr. **Handschlag** (bsd. als Treupfand), Vertrag, Versprechen, Zusage, Freundschaft, Treue

ἐκ δεξιᾶς, ἐκ δεξιῶν von rechts her, rechts.

ἐν δεξιᾷ, ἐκ δεξιᾶς, (ἐπὶ δεξιόφιν) zur Rechten, auf der rechten Seite.
 εἰς δεξιάν, εἰς oder κατὰ oder ἐπὶ (τὰ) δεξιὰ nach rechts, rechtshin, zur Rechten.
 ὑπὲρ δεξιῶν rechts über sich.
 δεξιοὶ ἦσαν sie standen auf dem rechten Flügel.
 ὄπλα δεξιὰ Angriffswaffen.
 δεξιάν δίδοναι sich durch Handschlag verpflichten, λαμβάνειν durch Handschlag das Versprechen erhalten
 παρά τινος,
 λαμβάνειν καὶ δίδοναι Handschlag austauschen, sich gegenseitig durch Handschlag verpflichten.
 δεξιάς φέρειν Versprechungen überbringen
 παρά τινος im Namen j-s zusichern.

2. übtr.

a) glückbedeutend, -verkündend, **glückbringend**, glücklich, **günstig**, willkommen (bsd. vom Vogelflug und von Vorbedeutungen).

b) **geschickt**, gewandt, gescheit, tüchtig, klug

περί τι

δηῶ

feindlich behandeln. Insb.:

a) **niederhauen.**

c) **zerhauen.**

d) **zerstören.**

im einzelnen:

[aus δηῶ s. d.]

feindlich behandeln, gegen etw. wüten

τί u. τινά

Insb.:

a) **niederhauen**, erschlagen

b) intr. dreinschlagen, kämpfen

περί τινος um j-n.

c) **zerhauen**, zerreißen

τί u. τινά

τινί mit etw.

d) **zerstören**, verwüsten, verheeren, plündern

τὸν πάγονα δεδηωμένους der um den Bart gekommen ist, des Bartes beraubt.

F.

Ep. ion. δηῶ (3. Pl. Opt. δηῶσιεν u. δηῶσιν; Part. Pl. δηῶσιντες u. δηῶσιντες; 3. Pl. Imperf. P. δηῶσιντο u. δηῶσιντο); Imperf. ἐδήσιν (ep. δήσιν); δηῶσω, ἐδήσασα, δεδήσασα usw.

δηῶ ep. ion. = δηῶ.

[δηῶ]

F. 3. Pl. Opt. δηῶσιεν u. δηῶσιν ep. = δηῶσιν; Part. δηῶσιντες u. δηῶσιντες; 3. Pl. Imperf. P. δηῶσιντο ep. = δηῶσιντο, ἐδηῶσιντο.

ἡ δύναμις, εὖς

Vermögen, Kraft. Bsd.:

1. (physisch) **Stärke.** Insb.:

b) **Kriegsmacht.**

2. (geistig) **Fähigkeit.**

3. übtr.

a) **Macht, Einfluss.**

c) (von Wörtern u. Redensarten) **Bedeutung.**

d) übh. **Wesen** einer Sache.

im einzelnen:

[δύναμις]

Vermögen, Leistungsfähigkeit, **Kraft** etw. auszurichten

εἰς, πρὸς, κατὰ δύναμιν nach Kräften, nach Möglichkeit, nach Vermögen, nach Besitz; παρὰ oder ὑπὲρ δύναμιν über Vermögen.

1. (physisch)

Kraft, **Stärke**, Gewalt

Insb.:

- a) **Körperkraft**, Lebenskraft (oft Pl.)
- b) **Kriegsmacht**, Streitkräfte, Truppen, Heer, auch Pl.

πολιτικάί Bürgermilizen.

- c) Machtbereich, Reich
- d) Hilfsmittel, -quellen, Güterbesitz

2. (geistig)

Kraft = **Fähigkeit**, Befähigung, Geschicklichkeit, Talent, Gewandtheit

Insb.:

- a) Redegewalt, Rednergabe
- b) † Wunderkraft, Macht Wunder zu tun

konkr. Wunder

3. übr.

- a) **Macht, Einfluss**, Ansehen, Geltung

τινί für j-n

παρά τινι bei j-m

auch Pl.

insb. **politische Macht** oder Bedeutung, Hegemonie

οἱ ἐν δυνάμει ὄντες die Machthaber.

ἐν δυνάμει τινὸς εἶναι etw. in seiner Gewalt haben.

- b) (von Münzen, Geld, Rechnungen)

Gehalt, Wert, Betrag, Summe

ἀπ' ὀλίγης δυνάμεως χρημάτων bei geringem Geldverkehr.

- c) (von Wörtern und Redensarten)

Bedeutung, Sinn

- d) übh. **Wesen** einer Sache, Beschaffenheit

δύναμαι P.

1. **vermögen, können**. Insb.:

- b) **mächtig** oder **einflussreich sein**.
- c) **es über sich gewinnen**.

2. (von Sachen)

- a) (von Geldwerten, Münzen u. ä.) **gelten**.
- b) (von Wörtern, Redensarten usw.) **bedeuten**.
- c) **bezwecken**.

im einzelnen:

1. **vermögen, können**, die Kraft zu etw. haben, kräftig oder fähig, imstande sein

abs. oder mit Inf., selten Inf. fut.

τῷ σώματι bzw. τοῖς σώμασι körperlich stark sein.

οὐ ~ μή (οὐ) πείθεσθαι ich kann nicht umhin zu gehorchen.

ὡς ἐδύνατο τάχιστα, ὡς (oder ὅπως, ὅσον, ὄ, τι) ἂν δύνωμαι τάχιστα so schnell als möglich; ὡς μάλιστα ἐδύνατο so sehr als möglich; οἷς ἐδύνατο mit allen möglichen Mitteln.

Insb.:

- a) (beim Marsch) fortkommen können
- b) **Macht** oder **Einfluss haben**, **mächtig** oder **einflussreich**, stark **sein**, viel **vermögen** oder **gelten**

(Aor. zu **Macht kommen** oder **gelangt sein**, **Macht erlangen**)

ἅπαντα, μέγα, μείζον, μέγιστον alles, viel, mehr, das meiste **vermögen** oder **gelten**

τινί durch, in etw.

παρά τινι oder πρὸς τινα bei j-m.

οἱ δυνάμενοι die **Vermögenden**, **Mächtigen**, **Machthaber**, **Einflussreichen**

οἱ μέγιστον δυνάμενοι die **Mächtigsten**

- c) **es über sich gewinnen**, sich **entschließen**, **mögen**, **wollen**

mit Inf.

2. (von Sachen)

a) (von Geldwerten, Münzen u. ä.)

wert sein, **gelten**, ausmachen, betragen

mit Akk.

b) (von Wörtern, Redensarten usw.)

den Sinn haben, **bedeuten**, heißen.

c) bewirken, **bezwecken**, zu bedeuten haben

τί τοῦτο δύναται;

3. unpers. δύναται es ist möglich, es geht an

mit Inf. oder Dcl

Her. 7, 134.

F.

υ kurz (ep. bisw. lang). 2. Sg. Präs. δύνασαι, selten δύνη, dor. δύνα (3. Pl. δυνέσθαι ion. = δύνανται), Konj. δύνωμαι (2. Sg. δύνη, ep. δύνηται), Opt. δυνάιτο ion. = δύναιντο; Imperf. ἐδυνάμην u. (selten) ἠδυνάμην (ep. δυνάμην; 2. Sg. ἐδύναο, selten ἐδύνασο; 3. Pl. ἐδυνέστο ion.); Fut. δυνήσομαι; Perf. δεδύνημαι: Aor. ἐδυνήθην u. (selten) ἠδυνήθην; meist ep. ion. sp. ἐδυνάσθην u. ἠδυνάσθην (ep. poet. auch ἐδυνησάμην); Verbaladj. δυνατός.

δύνη statt δύνασαι s. δύναμαι.

δυνατός 3

1. akt. **vermögend**. Insb.:

a) **stark**.

b) **fähig**.

c) **mächtig**.

2. pass. **tunlich, möglich**.

im einzelnen:

[δύναμαι]

1. akt.

der etw. tun kann, **vermögend**, leistungsfähig, imstande

~ εἰμι oder γίγνομαι ich vermag etwas, bin imstande.

δυνατώτερός εἰμι ich vermag mehr.

Insb.:

a) **kräftig, stark**

bsd. rüstig, arbeitsfähig

b) **fähig**, befähigt, geschickt, (von Sachen) tauglich

mit Inf., **κατά** oder **πρός τι** zu etw.

c) **mächtig**, einflußreich, angesehen, vornehm, Aristokrat

insb. vermögend (= reich)

2. pass.

was getan werden kann, **tunlich, möglich**

τινί für j-n

mit Inf.

ὁδὸς δυνατὴ πορεύεσθαι ein passierbarer Weg.

τὰ δυνατὰ πάντα alles möglich, alle möglichen Anstalten.

Subst. τὸ δυνατόν Vermögen, Möglichkeit

εἰς oder **κατὰ τὸ δυνατόν**, ἐκ τῶν δυνατῶν, ἀπὸ τοῦ δυνατοῦ, ἢ δυνατόν (ἐστὶ) nach Vermögen, nach Kräften, nach Möglichkeit, nach den Umständen.

3. Adv. **δυνατῶς**

kräftig, tüchtig, stark, sehr

δυνατῶς ἔχει τινί = δυνατόν ἐστὶ τινί.

ἀδύνατος 2

1. akt. **unvermögend, ohnmächtig**. Insb.:

b) **kraftlos, schwach**.

2. pass. **unmöglich**.

im einzelnen:

1. akt.

unvermögend, ohnmächtig, unfähig, nicht imstande, untüchtig, untauglich

τί oder εις, πρὸς, κατὰ τι zu, in etw.

τινί an, mit etw.

mit Inf.

λέγειν.

ἀδυνάτως ἔχειν nicht imstande sein.

Insb.:

a) unwirksam, wirkungslos, erfolglos

b) unkräftig, **kraftlos, schwach**, gebrechlich

ὁ ἀδύνατος Krüppel, Invalide

τῷ σώματι ~ körperlich schwach; ἀδυνάτως ἔχειν krank sein.

c) unbemittelt, arm

χρήμασι.

2. pass.

unmöglich, unausführbar

mit Inf. oder ὥστε

τὸ ἀδύνατον (auch Pl.) = ἀδυναμία.

ἀδύνατον ὄν da es unmöglich ist oder war.

ἡ ἀδυναμία

a) **Unvermögen, Unfähigkeit.**

im einzelnen:

[ἀδύναμος]

a) **Unvermögen, Unfähigkeit**

τοῦ λέγειν im Reden,

Ohnmacht, Kraftlosigkeit, Machtlosigkeit, Schwäche

bsd. Mittellosigkeit, Armut

b) Unmöglichkeit

ὁ δυνάστης, ου

Machthaber.

im einzelnen:

[δύναμαι]

Machthaber, Herrscher, Herr, Gebieter, Fürst

übh. vielvermögender Mann im Staat, Großer, Vornehmer

insb. Vasallenfürst eines kleinen (nichtgriechischen) Landes, Statthalter, Häuptling

ἡ εἰκὼν, ὄνοσ

Bild, Abbild. Insb.:

a) **Bildsäule.**

c) übtr. β) **Vergleich.**

im einzelnen:

Bild, Abbild, Bildnis

Insb.:

a) **Bildsäule**, Standbild, Statue

b) Gemälde, Porträt

c) übtr.

α) Ebenbild

β) bildliche Darstellung, **Vergleich**, Gleichnis

εἰκόνας εἰπεῖν bildlich oder verblümt reden.

γ) Bild im Geist, Vorstellung

F. Gen. poet. εἰκοῦς; Akk. εἰκόνα (u. εἰκό); Akk. Pl. εἰκούς poet.

ὁ ἰχθύς (richtiger ἰχθ), ὕος

Fisch.

im einzelnen:

Fisch, Sg. auch kollekt. = Pl.

F. Akk. Sg. ἰχθῦν (buk. ἰχθύα), Vok. ἰχθύ, Akk. Pl. ἰχθύς (selten ἰχθύας), Dat. ἰχθύσι.

ἡ κτίσις, εως u. sp. † τὸ κτίσμα

Gründung.

im einzelnen:

[κτίζω]

Gründung, Erbauung, Ansiedelung, Stiftung

(auch konkr. = Pflanzstadt)

† Schöpfung, Erschaffung, Einrichtung, Ordnung

Geschöpf, Kreatur, Menschheit

κτίζω

a) bevölkern.

b) (eine Stadt) gründen, erbauen.

im einzelnen:

bewohnt oder bewohnbar machen

a) (χώραν) entwildern, bebauen, besiedeln, **bevölkern**, kolonisieren

b) (eine Stadt) anlegen, **gründen, erbauen**, errichten

auch wiederherstellen

übh. herstellen, schaffen, hervorbringen, ausführen, einrichten, stiften, erfinden

τί, τινί τι

übh. **machen**, tun, bewirken

insb. zu etw. machen

mit dopp. Akk.

F. κτίσω, ἔκτισα (ep. κτίσσα), ἔκτικα u. κέκτικα, ἐκτισάμην (ep. poet. ἐκτίμην pass.), ἔκτισμαι, ἐκτίσθην, κτιτός.

ἡ παράδοσις, εως

1. a) **Übergabe.**

2. **Überlieferung.**

im einzelnen:

[παραδίδωμι]

1.

a) **Übergabe**, Auslieferung

b) Vererbung

2. **Überlieferung**, überlieferte Lehre, mündliche Belehrung

bsd. Tradition

ἡ παρθένος

Jungfrau, Mädchen. Insb.:

d) Adj. **jungfräulich.**

im einzelnen:

Jungfrau, Mädchen

Insb:

a) jungfräuliche Tochter

b) junge Frau

c) (in Rom) ἱερά u. Ἐστίας vestalische Jungfrau

d) Adj. **jungfräulich**, unverheiratet, keusch, rein

ἡ πόλις, εως

1. **Stadt.** Insb.:

b) **Burg.**

2. a) **Bürgerschaft.**

b) **Staat.**

im einzelnen:

1. Stadt

Insb.:

a) Hauptstadt

b) (meist ohne Art.) Oberstadt, **Stadtburg** auf der Höhe, **Burg** (= πόλις ἄκρη, ἀκρόπολις, Ggs. ἄστυ)

c) Stadtgebiet

d) Heimat, Vaterstadt, -land

e) übh. Ortschaft

2.

a) die Stadtbewohner, Stadtgemeinde, **Bürgerschaft**

b) **Staat**

insb. **Freistaat**, Demokratie

τὰ τῆς πόλεως Staatsangelegenheiten, -geschäfte, -verwaltung, -interesse.

τὰ τῆς πόλεως πράσσειν sich den Staatsgeschäften widmen.

F.

Ep. poet. **πόλις**. Attische Formen: πόλις, πόλεως, πόλει, πόλιν, πόλι; Pl. πόλεις, πόλεων, πόλεσι, πόλεις; Dual πόλεε u. πόλει, πολέοιν. Ep. ion. poet. Formen: Sg. Gen. πόλιος, πόλεος, πόλεος, πόλιος; Dat. πόλι, πόλεϊ, πόλι; Akk. πόληα; Pl. Nom. πόλιες, πόληες, Gen. πόλιων u. πολίων; Dat. πόλισι u. πολίεσσι; Akk. πόλις, πόλιας, πόληας.

ἡ πολιτεία, ion. πολιτηίη

1. a) **Bürgerrecht**.

2. b) übh.:

α) **Staatsverwaltung**.

β) **Politik**.

3. **Staatsverfassung**; insb. **Demokratie**.

im einzelnen:

[πολιτεύω]

1.

a) **Bürgerrecht**, Rechte eines Staatsbürgers

πολιτείαν δοῦναί τι.

b) Bürgertum, Bürgerschaft, Bürgerstand, -zahl

c) die Bürger der herrschenden Klasse

2. Leben eines Bürgers oder Verhalten der Bürger im Staat

Insb.:

a) sp. **Lebenswandel**, -weise

bsd. zivilisiertes Leben, geordnetes Staatsleben

b) Teilnahme des Bürgers an der Staatsverwaltung

Übh.:

α) **Staatsverwaltung**, Staatsgewalt, Regierung

β) politische Handlung, öffentliches oder politisches Leben, **Politik**, staatsmännische oder politische Tätigkeit oder Maßregel (Grundsätze)

insb. kluges Verfahren

γ) politische Schrift, Schrift über den Staat

3. Einrichtung des Staates, **Staatsverfassung**, Staatsverband, politische Verhältnisse

insb. (gemäßigte) Volksherrschaft, **Demokratie**, Republik

übh. **Staat**, Gemeinwesen

ἄγειν τὴν -αν den Staat leiten.

πολιτικός 3

bürgerlich. Insb.:

2. **staatlich**, **politisch**.

3. **staatsmännisch**.

4. **voll Bürgersinn**.

im einzelnen:

[πολίτης]

bürgerlich

Insb.:

1. den Bürger betreffend, (ganz) aus Bürgern bestehend, Bürger-...

Subst. οἱ πολιτικοί u. τὸ πολιτικόν Bürgerschaft, Bürgerheer

2. den Staat oder das Staatsleben betreffend, **staatlich, politisch**, öffentlich, für die Öffentlichkeit bestimmt

Insb:

a) verfassungsmäßig, dem Staat nützlich, der Würde des Staates entsprechend

übtr. parlamentarisch

3. zur Staatsverwaltung geschickt, staatskundig, **staatsmännisch**, staatsklug

Subst.:

ὁ πολιτικός Staatsmann

ἡ πολιτικὴ (τέχνη) Staatskunst, Staatswissenschaft

τὸ πολιτικόν Gemeinwesen (auch Sinn für Gemeinwesen und Volkstum)

τὰ πολιτικὰ Staatsgeschäfte, politische Angelegenheiten, öffentliches Wohl, Politik, auch Staatslehren

4. wie es einem Bürger zukommt, bürgerfreundlich, **voll Bürgersinn**, wie ein Bürger gegen (oder mit) den anderen, patriotisch, verfassungsmäßig, loyal, streng rechtlich

ὁ πολίτης, ου

Bürger. Insb.:

b) **Mitbürger.**

im einzelnen:

[πόλις, eig.: Städter]

Bürger, Staatsbürger

Insb.:

a) Untertan

b) **Mitbürger**, Landsmann

τινός

Auch Adj. gebraucht

ἀνὴρ ~.

πολιτεύω

I. Aktiv

Bürger sein.

II. Medium u. Passiv

2. **sich als Bürger benehmen, den Staat verwalten, Staatsmann sein.**

III. Passiv (mit fut. Medium)

verwaltet oder regiert werden.

im einzelnen:

[πολίτης]

I. Aktiv

Bürger sein, als Bürger leben, in einem Staat leben, eine (wirkliche oder ordentliche) Staatsverfassung haben oder einführen

κατ' ὀλιγαρχίαν eine oligarchische Verfassung haben.

Insb.:

a) sp. einen Lebenswandel führen, wandeln

b) an der Staatsverwaltung oder an den Staatsgeschäften sich beteiligen, die Staatsgeschäfte betreiben oder leiten

τὰ ἄλλα ἕξ τινα andere Maßregeln gegen j-n ergreifen.

II. Medium u. Passiv

(Aor. ἐπολιτευσάμην u. ἐπολιτεύθην)

1. = Aktiv.

2. **sich als Bürger benehmen**, das Bürgerrecht ausüben, an den Staatsgeschäften teilnehmen, **den Staat verwalten** oder regieren, politisch tätig sein, Politik treiben, **Staatsmann sein**

insb. (trans) als Staatsmann oder im öffentlichen Leben etw. tun oder veranlassen (leisten, etw. verwalten), seine staatsmännische Tätigkeit auf etw. richten

τί

ἃ πεπολίτευμαι was ich als Staatsmann getan habe.

Übh. walten.

III. Passiv (mit fut. Medium)

verwaltet oder regiert werden

τὰ πεπολιτευμένα τινί j-s politische Tätigkeit oder öffentliche Wirksamkeit, staatsmännische Leistungen, Politik.

βαρύς 3

schwer

1. (schwer von Gewicht) **gewichtig**. Insb.:

a) **drückend**.

b) pass. **beschwert**.

2. übtr.

a) im übeln Sinn

α) **schwer, lästig, beschwerlich**.

γ) **hart, streng, grausam**.

im einzelnen:

schwer

1. (schwer von Gewicht)

gewichtig

Insb.:

a) lastend, **drückend**, wuchtig

bsd.:

α) **schwerbewaffnet**.

β) (von Stimmen u. Tönen)

tief, dumpf oder **stark, laut, durchdringend**

ἡ βαρεῖα (sc. προσῳδία) tiefer Ton, Gravis (als Akzent).

γ) (vom Geruch)

stark, stinkend, widerlich

b) pass. **beschwert**, belastet, gedrückt, gequält

τινί oder ὑπό τινος von etw.

insb. **schwerfällig**, träge, langsam

übtr. **ermüdet**, matt, gelähmt, gebeugt

mit Inf.

ἀείρεσθαι zu matt, um sich zu erheben.

2. übtr.

a) im übeln Sinn

α) **schwer, lästig, beschwerlich**, drückend

τινί für j-n oder durch etw.

β) **unangenehm**, schmerzlich, betrübend, verderblich, gefährlich, unheilvoll, (v. Gegenden) ungesund

γ) **hart, streng**, schlimm, **grausam**, heftig, feindselig, unwillig, leidenschaftlich, ergrimmt

auch trotzig, stolz; mürrisch, finster, bitter

οὐδὲν βαρύτερον γίγνεται τινί kein härterer Schlag trifft j-n.

βαρέως φέρειν τι oder ἐπὶ τινί etw. mit Unwillen ertragen oder übel aufnehmen oder empfinden, sich durch etw. verletzt oder gekränkt fühlen.

βαρέως ἀκούειν mit Unwillen hören. βαρέως ἔχειν ärgerlich sein.

b) in lobendem Sinn

α) **wichtig**, bedeutend, ansehnlich, angesehen

β) **stark, mächtig**, kräftig

F. Nom. f βαρεῖα, n βαρύ.

μειδιάω

lächeln.

F. Part. Präs. ep. μειδιῶν = μειδιάων, μειδιόωσα, μειδιάουσα; Aor. ep. μείδησα.

μειδιάω ep. = μειδιάω.

τὸ μέγαρον, meist ep. poet. ion., auch Pl.

großes Gemach. Insb.:

a) **Männersaal**.

d) übh. **Haus, Wohnung**.

großes **Gemach**, Saal, Zimmer

Insb.:

a) **Männersaal**, Halle

b) Frauengemach

c) Schlafzimmer

d) übh. **Haus, Wohnung**, Behausung (Pl.)

insb. Zelt, Palast, Gehöft

e) innerster Tempelraum, Allerheiligstes

Adv. μέγαρόνδε ep. nach dem Männersaal oder nach dem Frauengemach

μέγας, μεγάλη, μέγα

(Komp. μείζων 2, Superl. μέγιστος 3)

groß

1. (räumlich) **groß, geräumig**.

2. übtr. **groß = bedeutend, wichtig**. Insb.:

a) (von intensiver Stärke) **stark, gewaltig**.

b) (im übeln Sinn)

α) **vermessen, hochfahrend**.

c) **groß, mächtig, berühmt**.

3. Adv. **μεγάλως (μεγαλωστί), μέγα, μεγάλα groß**.

im einzelnen:

groß

1. (räumlich)

groß, geräumig, umfangreich

Insb.:

a) hoch, hochgewachsen, schlank, lang, tief, weit, breit, dick

μέγα προθρόσκειν weit vorspringen; **μεγάλα βαίνειν** große Schritte machen.

b) erwachsen

c) (von Zahl u. Menge)

viel, beträchtlich

2. übtr.

groß = bedeutend, ansehnlich, beträchtlich, **wichtig**, gewichtig, **hervorragend**, ausgezeichnet, **vorzüglich**, herrlich, ehrenvoll

κράτος, ἀλκή, κλέος, πλοῦτος, κίνδυνος u. ä.

(ἔργον oder ἐρώτημα) schwierig; (οἰωνός) Großes verkündend.

μέγα τι φέρεσθαι eine bedeutende Belohnung erhalten.

τὰ μεγάλα (oder μέγιστα) große oder größte Taten, bedeutende Dinge, wichtigste Angelegenheiten, Hauptsachen, Hauptpunkte, wichtige Gründe, höchste Güter oder Interessen, heiligste Rechte, reichste Belohnungen.

ἐπὶ μέγα ἰσχύος ἐλθεῖν zu einer hohen Stufe der Macht oder zu großer Macht gelangen.

ἐπὶ μέγα u. παρὰ μέγα Adv. vgl. 3.

μέγα ἐστί (oder ὑπάρχει) τι πρὸς oder εἰς τι etw. ist von Wichtigkeit oder Bedeutung für etw., etw. hat bedeutenden Einfluss auf etw. oder trägt viel zu etw. bei.

ὃ μέγιστον, μέγιστον δέ, τὸ δὲ μέγιστον, καὶ τὸ μέγιστον was das wichtigste oder die Hauptsache ist, was am meisten ins Gewicht fällt, in der Hauptsache, hauptsächlich.

Insb.:

a) (von intensiver Stärke)

stark, laut, gewaltig, heftig, mächtig

μέγα (μεγάλα, μεῖζον, μέγιστον) βοᾶν, φθέγγεσθαι, στενάχειν u. ä. laut (lauter, am lautesten) schreien usw.

μέγα u. μέγιστον δύνασθαι oder θένειν, ἰσχύειν viel, sehr viel, das meiste vermögen oder gelten.

μέγα ποιεῖσθαι τι etw. hochachten, hoch anschlagen.

μέγα κρατεῖν oder ἀνάσσειν mächtig oder mit Macht herrschen, **μεγάλα ἀδικεῖν** schwer kränken, **μεγάλα σφάλεσθαι** gewaltig irren.

b) (im übeln Sinn)

α) übermäßig, **vermessen**, verwegen, **hochfahrend**, prahlend, **übermütig**, frevelhaft, stolz

μέγα oder **μεγάλα λέγειν** ein großes Wort sprechen, vermessen reden; **μέγα φρονεῖν** hohen Mutes oder stolz sein.

β) **schlimm**, schrecklich, verhängnisvoll

c) **groß** = hochstehend, erhaben, **mächtig**, vielvermögend, angesehen, **berühmt**, reich

μέγαν ποιεῖν τινα.

μέγας βασιλεύς Großkönig oder Perserkönig.

οἱ μεγάλοι die Großen, Vornehmen

μεγάλα θεαί Demeter u. Persephone.

d) (von der Gesinnung)

hochherzig, hochgemut, stark

3. Adv.

μεγάλως (ep. ion. **μεγαλωστί**), **μέγα**, **μεγάλα** (Komp. **μείζων** u. **μειζόνως**, Superl. **μέγιστον** u. **μέγιστα**)

groß, weit, in hohem Grad oder Maß, höchlich, gewaltig, stark, sehr, in großartiger Weise, in großen oder glänzenden Verhältnissen, **außerordentlich**, hauptsächlich

μέγας μεγαλωστί groß auf großem Raum.

μέγα oder **μεγάλα χαῖρε** sei herzlich begrüßt = **χαῖρ' ὡς μέγιστα**.

μέγα πλούσιος (εὐδαίμων, **νήπιος**) gewaltig reich (hochbeglückt, ganz törricht), **μέγ' ἄνευθε** weit entfernt, **μέγ' ἀμείνων** weit besser, **μέγ' ἄριστος** bei weitem der beste.

ἐπὶ μέγα zu hoher Stufe, auf e-n hohen Standpunkt, zu hoher Bedeutung, hoch, sehr

παρὰ μέγα εἶναι von Bedeutung oder von Gewicht sein

F.

Gen. **μεγάλου**, **μεγάλης**, **μεγάλου**; Akk. **μέγαν**, **μεγάλην**, **μέγα**; Pl. **μεγάλοι**, **μεγάλοι**, **μεγάλα**. Komp. **μείζων** (ion. dor. **μέζων**, † **μειζότερος**); Adv. oft **μειζόνως**.

μειζότερος u. **μείζων** s. **μέγας**.

τὸ μέγεθος

1. **Größe**.
2. übr. a) **Macht**.

im einzelnen:

[μέγας]

1. **Größe**

Insb.:

a) **Leibesgröße**

b) **mathematische Größe** (Pl. Größen, Größenverhältnisse)

c) **Höhe, Länge, Breite, Ausdehnung, Umfang** (auch Pl.)

~ **λαμβάνειν** groß werden, heranwachsen.

Dat. **μεγέθει** u. Akk. **μέγεθος** an Größe (übr. dem Grad nach).

2. übr.

a) **Macht**, Gewalt, Stärke, Erhabenheit, Mächtigkeit

b) **Wichtigkeit**

c) **Großmut**

δούλειος 2, selten 3

sklavisch.

im einzelnen:

[δοῦλος]

sklavisch, knechtisch, den Sklaven zukommend, sklavenähnlich, Sklaven-...

Subst. **τὸ δούλειον** Sklavenstand, die Sklaven

νεκρός 3

1. Adj. **tot**, **gestorben**.
2. Subst. **ὁ νεκρός** **Toter**. Insb.:

b) Leichnam.

im einzelnen:

[νέκος]

1. Adj.

tot, gestorben, entseelt

Übh. leblos, unbelebt

übtr. **abgestorben**

τινί für etw.

träge, wirkungslos, nutzlos

2. Subst. ὁ νεκρός **Toter**, Verstorbener, Abgeschiedener

Insb.:

a) (in der Schlacht) **Gefallener**

b) **Leichnam**, Leiche

τινός j-s.

πολύς, πολλή, πολύ

viel

A. Positiv

I. Adj.

1. (Zahl und Menge) **viel, zahlreich.**
2. (Raum und Größe) **groß, geräumig, weit.**
3. (Zeit) **lang.**
4. (Kraft, Wert, Grad) **groß, stark, gewaltig, laut.**

II. Subst.

1. οἱ πολλοί **die meisten.**
2. τὸ πολύ **der größte Teil, Hauptmasse.**

III. Adv.

1. **πολύ** und **πολλά**
 - a) (Zahl und Zeit) **viel, vielfach, oft.**
 - b) (Raum, Grad) **weit, bei weitem.**
- πολύ** beim Komp. u. Superl. = **πολλῶ** **weit, bei weitem.**

B. Komparativ πλείων oder **πλέων**

I. Adj. **mehr, zahlreicher.**

II. Subst.

1. οἱ πλείονες, οἱ πλείους **die meisten, Mehrzahl.**
2. τὸ πλέον
 - a) **der größere Teil.**
 - b) **Vorteil.**

III. Adv.

1. **πλέονως** **mehr.**
2. **πλέον, πλείον** **mehr, weiter.**
3. τὸ πλέον, τὰ πλείω **größtenteils, meistens.**
4. (präposit. Ausdrücke)
 - d) **ἐπὶ πλέον** **(noch) mehr.**
 - f) **περὶ πλείονος** **höher** schätzen.

C. Superlativ πλεῖστος 3

I. Adj. der **meiste, zahlreichste**; auch **sehr viel.**

II. Subst.

1. οἱ πλεῖστοι **die meisten.**
2. τὸ πλεῖστον **der größte Teil.**

III. Adv.

1. (τὸ) **πλεῖστον**, (τὰ) **πλεῖστα** **am meisten, am häufigsten.**
2. (präposit. Ausdrücke)
 - c) **ἐπὶ πλεῖστον** **am weitesten.**
 - d) **περὶ πλείστου ποιεῖσθαι** etw. **am höchsten** schätzen.

im einzelnen:

viel

A. Positiv

I. Adj.

1. (Zahl und Menge)

viel, vielfältig, häufig, **zahlreich**, in (großer) Menge oder Masse, allgemein, gewöhnlich

οἶνος, λίθοι, ἰππεῖς, ἰππικόν, χρήματα, ὄχλος, πλῆθος, στρατεύμα, σῖτος, ὄνομα, ἔπος.

Mit einem anderen (bsd. beigeordneten) Adj. wird es regelmäßig durch **καί** oder **τὲ ... καί** verbunden

πολλοὶ καὶ ἐσθλοὶ ἄνδρες multi et praeclari viri, **πολλοὶ τὲ ... καὶ μεγάλα πόλεις**, **πολλὰ καὶ ἀμήχανα** viele Schwierigkeiten, **πολλοὶ καὶ ἄλλοι** viele andere.

2. (Raum und Größe)

groß, **geräumig**, **weit**, ausgedehnt, weitläufig, ausführlich, weitverbreitet, **breit**, **lang**, **tief**

ὁδός, πλοῦς, χώρα, πεδῖον.

πολὺς ἔκειτο er lag lang ausgestreckt da. ὁ **πολὺς λόγος** die allgemeine Sage.

3. (Zeit)

lang, langdauernd

χρόνος, ὄρα, βίος, πόλεμος, πολλῆς νυκτός tief in der Nacht.

4. (Kraft, Wert, Grad)

groß, **stark**, bedeutend, **gewaltig**, von weitgehender Geltung, einflussreich, mächtig, **heftig**, **laut**, dringend, völlig, voll, fleißig, eifrig, **reichlich**, ausgezeichnet

πῦρ, χειμών, νιφετός, φόβος, ἀθυμία, πόνος, δουλεία, θόρυβος, κραυγή, χαρά, ἀνάγκη.

ὁ ποταμὸς πολὺς ῥεῖ strömt mit Macht.

πολλὴ σιγή tiefes Schweigen, ~ ὕπνος tiefer Schlaf.

πολὺς εἰμι λέγων oder ἐν λόγοις ich führe fleißig das Wort, halte lange Reden.

πολὺς ἦν λισσόμενος er bat dringend, ἐν τῇ φιλοσοφίᾳ er beschäftigte sich viel mit der Philosophie.

Man beachte: ὁ πολὺς στρατός:

a) das große Heer

b) der größte Teil des Heeres

ὁ πολὺς τοῦ χρόνου die meiste Zeit; ἡ πολλὴ τῆς ἵππου die Mehrzahl oder der größte Teil der Reiterei; ἡ πολλὴ τῆς Πελοποννήσου der größte Teil des Peloponnes; **νῆες αἰ πολλαί** der größte Teil der Schiffe; **πολλαί νῆες** ein großer Teil der Schiffe = die Schiffe zum großen Teil.

πολλὴ τῆς ὁδοῦ eine große Strecke des Weges.

II. Subst.

1. οἱ πολλοί

die meisten (τὰ **πολλά** das meiste), die Mehrzahl, große Menge, der große Haufe, das (gemeine) Volk, (Volks)Menge, (von Truppen) GROS oder Hauptheer.

2. τὸ πολὺ

ein großer Teil, **der größte Teil**, das meiste, die Mehrheit, **Hauptmasse**, das Gros, größte Strecke

τὸ πολὺ τοῦ στρατοῦ (oder τῶν στρατιωτῶν, τοῦ ἔργου, τῆς ὁδοῦ).

III. Adv.

1. πολὺ u. πολλά

a) (Zahl u. Zeit)

viel, **vielfach**, vielmals, mannigfach, **oft**, häufig

b) (Raum, Grad)

weit, **bei weitem**, (gar) sehr, bedeutend, **heftig**, **stark**, inbrünstig, **inständig**, dringend

~ λίσσεσθαι oder ἀρᾶσθαι inbrünstig, **μνημονεύειν** lebhaft sich erinnern.

τὰ **πολλὰ πάντα** in den allermeisten Fällen, größtenteils, fast ganz.

πολύ beim Komp. u. Superl. = **πολλῶ** **weit**, **bei weitem**, weitaus

~ **μείζων** oder **πλείονες**, **πλεῖστοι**, **πρῶτος**, **μάλιστα**.

2. (ὡς) τὰ πολλά u. ὡς τὸ πολὺ in den meisten Stücken (Beziehungen, Fällen, Dingen), meistens, in der Regel

3. πολλοῦ = πάνυ, poet.

4. (präpositionale Ausdrücke)

a) **διὰ πολλοῦ**

in großem Abstand, bei weiter Entfernung; nach langer Zeit

b) ἐκ πολλοῦ

von weitem, aus (in) großer Entfernung; seit langer Zeit, schon längst, lange vorher

c) ἐπὶ (τὸ) πολὺ, ὡς ἐπὶ τὸ πολὺ

(für) eine weite Strecke, weithin, weit; auf lange (Zeit), lange Zeit hindurch; vielfach, meistens, gewöhnlich, in der Regel, im allgemeinen; in hohem Grad.

d) κατὰ πολλά

an vielen Punkten, in vielen Beziehungen.

e) παρὰ πολὺ

bei weitem, entscheidend

νικᾶν, ἡσθᾶσθαι.

f) περὶ πολλοῦ ποιεῖσθαι

hochschätzen.

F.

Ep. ion. poet. πολλός, πολλή, πολλόν, ep. πουλύς, πουλύ. Ep. poet. Sg. Gen. πολέος, Akk. πολλόν; Pl. Nom. πολέες, πολεῖς, πολέα; Gen. πολέων, πολλέων, πολλάων; Dat. πολλοῖσιν, πολέσι, πολέσσι, πολέεσσι, Akk. πολέας, πολεῖς, πολῶς.

B. Komp. πλείων oder **πλέον**, Neutr. **πλεῖον** oder **πλέον**

I. Adj.

mehr, häufiger, zahlreicher, weiter, länger, größer, ausgedehnter, stärker, bedeutender u. ä. (vgl. πολός)

πλείονος ἀποδίδοσθαι teurer verkaufen (Gen. pretii).

πλέον νύξ der größere Teil der Nacht.

ὁ πλείων στρατός oder ὁ στρατός ὁ πλείων der größere Teil des Heeres.

II. Subst.

1. οἱ πλείονες, οἱ πλείους

die meisten, Mehrzahl, Mehrheit, Majorität, Übermacht, -zahl

insb. Demokraten, Volk, der große Haufe.

2. τὸ πλέον

a) **der größere Teil** oder Besitz, höhere Grad, größere Anzahl oder Summe, **Überzahl**, größere Strecke oder Ausdehnung

τὸ πλέον τοῦ στρατοῦ, τοῦ χρόνου, τῆς ὁδοῦ.

ἐπὶ τὸ πλεῖον zum größeren Teil.

τὰ πλείονα das Weitere

b) **Vorteil, Gewinn, Nutzen**

auch Übervorteilung

πλέον ἔχειν oder φέρεσθαι τιος mehr haben oder gelten als j-m, einen Vorteil oder Vorzug (Vorrechte) vor j-m haben, bevorzugt sein, mehr Einfluss haben, j-m überlegen sein, es j-m zuvortun, in einer besseren Lage sein.

πλέον λαμβάνειν Vorteil oder Gewinn erlangen.

πλέον τι ποιεῖν (δρᾶν, πράσσειν) etwas ausrichten, Erfolg haben; πλέον οὐδὲν ποιεῖν oder ἐργάζεσθαι nichts ausrichten.

πλέον μοί ἐστι oder γίγνεται ich habe Vorteil davon, ich gewinne, es nützt oder hilft mir.

οὐδὲν ἔτι πλέον ἐγένετο τούτων es half nichts, brachte keinen Gewinn.

III. Adv.

1. πλεόνως

mehr, stärker, zu sehr

2. πλέον, πλεῖον

mehr, weiter, zu größeren Teil, lieber, vielmehr

Insb. vor Zahlen: πλέον (ἢ) mehr als (= über)

πλέον (ἢ) ἑκατόν über hundert, ἐν πλέον ἢ διακοσίους ἔτεσι.

3. τὸ πλέον, τὰ πλείω

weiter, **größtenteils, meistens, zumeist, in der Regel, hauptsächlich**

οὐ τὸ πλεῖον ... ἢ nicht sowohl ... als vielmehr (= οὐ μᾶλλον ... ἢ).

4. (präposit. Ausdrücke)

a) διὰ πλείονος

länger, seit längerer Zeit

b) ἐκ πλείονος

in (aus) größerer Entfernung, seit längerer Zeit, längere Zeit

c) ἐν πλείονι

in längerer Zeit, reiflicher

d) ἐπὶ πλέον

(noch) mehr, weiter(hin), immer mehr, in höherem Maß, länger, größer, besser, ausführlicher

οὐδὲν ἐπὶ πλεῦν nichts weiter als dies.

e) ἐς (τὸ) πλέον

(noch) mehr, höher, weiter

f) περὶ πλείονος ποιεῖσθαι

höher schätzen oder achten

F.

Die längeren und kürzeren Formen (πλείονος u. πλέονος, πλείονες u. πλέονες, πλείονα u. πλέονα usw.) werden im allg. ohne erkennbaren Unterschied gebraucht, doch sind attisch die längeren Formen bei weitem überwiegend, bsd. πλείων und die kontrahierten (πλείους, πλείω), während das Neutr. Sg. fast nur πλέον lautet. Ionisch ist πλεῦν statt πλέον, πλεῦνος = πλέονος, πλεῦνα, πλεῦνες, πλεῦνων, πλεῦνας. Vor Zahlangaben (bsd. vor ἤ) gebrauchen die Attiker neben πλέον auch πλεῖν (Umbildung von πλεῖς = πλέες nach πλέον), z.B. πλεῖν ἢ μύριοι. Ep. steht πλέες = πλέονες, πλέας = πλέονας, (πλεόνεσσι = πλείοσι).

C. Superl. πλεῖστος 3

I. Adj.

der **meiste**, **zahlreichste**, größte, weiteste, längste, stärkste, höchste, in höchstem Maß u. ä. (vgl. πολύς)

auch **sehr viel**, sehr groß.

σίτος πλεῖστος gewöhnlichste Nahrung, χιών -η tiefster Schnee.

πλείστου ἄξιος kostbarster, wichtigster, vorzüglichster.

ταύτη τῇ γνώμῃ πλεῖστός εἰμι ich bin am meisten dieser Ansicht.

ὁ ~ τοῦ βίου der größte Teil des Lebensunterhalts; ἡ πλείστη τῆς στρατιάς der größte Teil oder das Gros des Heeres.

πλεῖστοι sehr viele. ὅσος (oder ὡς, ὅτι) ~ möglichst viel; ὅσοι (oder ὡς, ὅτι) πλεῖστοι möglichst viele.

II. Subst.

1. οἱ πλεῖστοι

die meisten, Mehrzahl, der große Haufe

τὰ πλεῖστα die meisten Dinge, das meiste

2. τὸ πλεῖστον

der größte Teil, höchste Grad, Hauptmasse, weiteste Strecke oder Ausdehnung, längste Zeit

III. Adv.

1. (τὸ) πλεῖστον, (τὰ) πλεῖστα

am meisten, **am häufigsten**, meistens, außerordentlich, höchstens

zuweilen beim Superl. = bei weitem

~ ἔχθιστος.

2. (präposit. Ausdrücke):

a) διὰ πλείστου

in weitester Entfernung, seit sehr langer Zeit, in der längsten Zeit

οἱ διὰ πλείστου die entferntesten oder entlegensten.

b) ἐκ πλείστου

am längsten

ὡς ἐκ πλείστου möglichst frühzeitig.

c) ἐπὶ πλεῖστον

zur Höhe oder zum Gipfel e-r Sache, **am weitesten**, über einen sehr großen Teil hin, größtenteils, am längsten, sehr lange, auf lange Zeit

ὡς ἐπὶ πλεῖστον möglichst weit(hin), in weitester Ausdehnung, in möglichst hohem Grad, so gut wie möglich.

d) περὶ πλείστου ποιεῖσθαι oder ἡγεῖσθαι τι

etw. **am höchsten** oder **sehr hoch** schätzen, den höchsten Wert auf etw. legen

πλείων 2 Komp. zu πολύς (s. d. B.)

[πίμπλημι]

πλεῖν att. = πλέον mehr (vgl. πολύς).

πλεῖστος 3 Superl. zu πολύς.

ταλαίπωρος 2

b) mühselig; übh. unglücklich.

im einzelnen:

Mühsale erdulnd

a) abgehärtet.

b) mühevoll, mühselig, sorgenvoll, geplagt

(Adv.) unter Beschwerden

übh. unglücklich, Unglücksmensch, unselig, armselig, elend, arm

Subst. τὸ -ρον = ταλαιπωρία

ἡ ταλαιπώρησις, εως, sp. u. ἡ ταλαιπωρία,
ion. -ίη

1. a) Mühsal, Beschwerde.
b) Not, Drangsal.

im einzelnen:

[ταλαιπώρησις: ταλαιπωρέω] [ταλαιπωρία: ταλαίπωρος]

1.

a) Bemühung, Mühsal, Mühe, Ungemach, Beschwerde, Strapaze, Anstrengung, Arbeit

b) Not, Drangsal, Unglück, Plage, Leiden, Schmerz

2. Arbeitsamkeit, Arbeitslust

τὸ τέλος¹

1. a) Ende.
c) übr. Ziel, Zweck.
2. a) Vollendung, Verwirklichung, Erfüllung.
b) Erfolg.
3. Höhepunkt. Übr.:
b) Vollkommenheit.
4. Amt, Staatsamt
οἱ ἐν τέλει (ὄντες) oder οἱ τὰ τέλη ἔχοντες Behörden, Obrigkeit.
5. a) Abgabe, Steuer.
6. (Pl.) heilige Weihen, meton. Mysterien.

im einzelnen:

[τέλλω, eig.: Höhepunkt]

1.

a) Ende, Grenze.

b) (zeitlich)

Endpunkt, Schluss, Ausgang

ἡμέρας, θυσίας.

Insb:

a) Lebensende, Tod

~ ἔχειν schon tot sein.

β) (festgesetzter) Termin

μισθοῖο des auszuzahlenden Lohnes.

c) übr. Ziel, letztes Ziel, Endziel, Zweck, Endzweck, Bestimmung

~ ἔχειν beendet oder vollendet, fertig, vollständig, vorüber sein.

~ γίγνεται τινι etw. geht zu Ende.

τῆ νυκτί, ἡμέρα.

πρὸς οὐδὲν ~ zwecklos.

Adv.:

(τὸ) ~ und ἐς ~ am Ende, endlich, schließlich, zuletzt, im letzten Grunde, völlig, ganz und gar; ~ δέ kurz und gut.
διὰ τέλους bis ans Ende, fortwährend, immerfort, gänzlich, vollständig.

2.

a) **Vollendung**, Ausführung, Vollziehung, **Verwirklichung**, Gewährung, **Erfüllung**, Entscheidung

~ λαβεῖν oder ἔχειν ein Ende nehmen, zur Ausführung oder zustande kommen, vollendet werden, ausfallen.

~ ἐπιθεῖναι τινι etw. zur Ausführung (oder zur Vollendung, zum Abschluss, zur Vollkommenheit, in Erfüllung) bringen, einer Sache die Krone aufsetzen.

b) Ergebnis, **Erfolg**, Ertrag, Resultat

c) Kampfpfeis

3. das Äußerste, **Höhepunkt**, Spitze

Übtr.:

a) höchster Grad, (höchster) Gipfel, Hauptsache, Hauptzweck

b) **Vollkommenheit**, das Vollkommene, volle Entwicklung, völlige Reife, Ideal

~ τῆς ἀληθείας die vollkommene Wahrheit; εἰς ἀνδρὸς ~ ἰέναι zur männlichen Reife gelangen;

bsd. (philos.):

α) das höchste Gut, bzw. höchste Übel

β) Extrem

4. **Amt**, **Staatsamt**, obrigkeitliche Würde (poet. auch Obrigkeit)

bsd. Exekutivgewalt

übh. Machtvollkommenheit, Vollmacht

auch (obrigkeitlicher) Befehl

οἱ ἐν τέλει (ὄντες) oder οἱ τὰ τέλη ἔχοντες die in Amt und Würden Stehenden, Höchstgestellte, Beamte, **Behörden**, **Obrigkeit**, Magistrat, Machthaber, Herrscher

insb. Kriegsrat

τὰ τέλη obrigkeitliche Personen, Behörden, bsd. (in Sparta) Ephoren.

5.

a) **Abgabe**, **Steuer**, Zoll, Tribut

τέλη ὠνεῖσθαι pachten;

insb. Steuer-, Vermögensklasse, Zensus

meton. **Stand**, Rang

b) übh. **Ausgaben**, Aufwand, **Kosten**, Gelder, Leistungen

insb. Weihgeschenk, Spende, Opfer

τέλη λύειν (poet. = λωσιτελεῖν) frommen, nützen.

6. (Pl.) heilige **Weihen**, feierliche Einweihung in die Mysterien

meton. **Mysterien**

übtr. Weihe, feierliche Vollziehung, **Feier**, Fest(feier)

auch Weihgeschenk

νομικὰ τέλη (volle) Weihe der Ehe.

τὸ τέλος²

Abteilung, **Schar**.

im einzelnen:

Abteilung, **Schar**, Schwarm, Regiment, Korps, (bei den Römern) Legion, (von Schiffen) Geschwader, (von Reitern) Schwadron

κατὰ τέλα in einzelnen Abteilungen.

τέλειος³ u. 2

I. pass. **vollendet**

2. **vollständig**, **vollkommen**. Insb.:

a) **ausgewachsen**.

e) Adv. **τελείως** (und τελέως, selten τέλειον)

α) **vollständig**.

II. akt. **vollendend**.

im einzelnen:

[aus *τελέσιος zu τέλος¹]

I. pass.

vollendet

*.teleios=1.-beendigt,-vollbracht,-in-Erfüllung-gegangen,-verwirklicht.

1. beendigt, vollbracht, in Erfüllung gegangen oder gehend, verwirklicht, sich erfüllend

Subst. τὸ -ov Ende, Schluss

2. vollständig, vollkommen, ganz

ἄρμα Viergespann.

Insb.:

a) **ausgewachsen**, erwachsen, volljährig, reif, im reifen Alter

ἱερόν Opfer von ausgewachsenen Opfertieren.

Übh. tüchtig

πρός, κατά, εἰς τι zu etw.

b) vollzählig

c) fehlerlos, makellos, untadelhaft, bsd. von Opfertieren

d) unbedingt, endgültig, vollgültig, unwiderruflich, unumstößlich, festbestimmt, untrüglich

e) Adv. τελεΐως (und τελέως, selten τέλειον)

α) **vollständig**, völlig, vollkommen, in vollem Umfang, gänzlich, ganz (und gar)

β) endlich, zuletzt

II. akt.

vollendend, Erfüllung bringend, wirksam, erfolgreich, alles aufs beste hinausführend

τέλειος 3 u. 2 = τέλειος.

τελέω

1. trans.

a) **beendigen**.

b) **vollenden, vollbringen**; insb. **erfüllen, verwirklichen**

Passiv **vollendet** oder **vollbracht werden**.

c) (Schuldiges) **entrichten, bezahlen**; übh. **aufwenden**.

d) in die Mysterien **einweihen**.

im einzelnen:

[aus *τέλεσιω zu τέλος¹ und τέλλω]

1. trans.

a) endigen, **beendigen**, zu Ende bringen, (be-)schließen

τί

βίον,

(ὀδόν) zurücklegen

b) **vollenden, vollbringen**, zustande bringen, ausführen, leisten, bewerkstelligen, vollstrecken, vollziehen, (ein Fest) begehen oder feiern, (δωτίην) aufbringen, (Leidenschaften) befriedigen oder stillen, sättigen, (Zeit) hinbringen, verleben

auch j-n vollständig ausbilden

τινά

Übh. bewirken, bereiten, machen, tun

Insb. **gewähren**, verleihen, **erfüllen**, in Erfüllung gehen lassen, **verwirklichen**, (ἤμαρ) anbrechen lassen

τί, τινί τι

ἀγαθόν τινι Gutes erweisen, κακόν τινι Unglück über j-n bringen, νόστον, ἔπος, κήδεά τινι.

δικήν κατά τινος τελεῖσθαι einen Strafantrag gegen j-n durchsetzen.

Passiv **vollendet** oder **vollbracht werden**, in Erfüllung gehen, sich erfüllen, geschehen

τετελεσμένος 3 erfüllt, erfüllbar, ausführbar

c) (Schuldiges)

entrichten, erlegen, **bezahlen**, abtragen, zollen, steuern, liefern, darbringen, leisten

τί, τινί τι, bsd. Abgaben, Tribut, Geschenke

übh. **aufwenden**, verausgaben, ausgeben, verbrauchen

τὶ εἰς τι etw. zu, für etw.

Insb. abs. **τελεῖν εἰς τινας** zu einer Klasse steuern, zu einem Stand gehören oder gezählt werden, auch übtr.

εἰς ἰππέας zum Ritterstand gehören, zur Ritterschaft gerechnet werden; **εἰς Βοιωτούς, εἰς ἄστους, εἰς γυναῖκας** zu den Boiotern, zu den Bürgern, zu den Weibern gehören.

d) in die Mysterien **einweihen**, die Weihe erteilen

τινά τι in etw.

μυστηρίους, Διονύσω in die Mysterien des Dionysios;

abs. Weihungen vornehmen

Passiv eingeweiht werden, sich einweihen lassen

τινί oder τί in etw.

auch übtr.

2. intr.

a) (sc. **ὁδόν**) einen Weg zurücklegen

übh. ans Ziel kommen, angelangen, hinkommen

εἰς oder πρὸς τι

mit Part. = ganz, völlig

Hom. Od. 5, 409; Jl. 12, 222;

übtr. **πρὸς τινα** j-n erreichen, j-m gleichkommen

b) in Erfüllung gehen, sich erfüllen

c) vgl. 1, c gegen Ende

F.

Imperf. **τέλειον** ep. = **ἐτέλουον**; Fut. **τελέσω** (ep. **τελέσσω**), meist **τελώω** (ep. ion. **τελέω**, M. **τελέομαι**); Aor. **ἐτέλεσα**, ep. **ἐτέλεσσα** u. **τέλεσσα** u. **τέλεσα** (Part. äol. **τελέσαις**); Perf. **τετέλεκα**, P. **τετέλεσμαι**; Part. Präs. P. **τελεύμενος** ion. = **τελούμενος**; Aor. P. **ἐτέλεσθην** (ep. **τελέσθην**); Fut. **τελεσθήσομαι**; Verbaladj. **τελεστός**.

ἀποτελέω

1. **vollenden, vollbringen.**

2. (Schuldiges) **ab-, bezahlen**; übh. **erfüllen.**

im einzelnen:

1. zu Ende oder zum Ziel führen, **vollenden, vollbringen**, zustande oder zur Vollendung (oder Vollkommenheit) bringen, ausführen

τί

Passiv vollendet oder fertig, vollkommen werden

Übtr.:

a) (Leidenschaften)

befriedigen

b) j-n (schließlich) zu etw. machen

mit dopp Akk.

Passiv schließlich werden oder hervorgehen oder sich erweisen

τύραννος ἀντὶ προσταύτου;

περὶ τι an etw.

2. (Schuldiges)

ab-, bezahlen, entrichten

übh. **erfüllen**, leisten, wozu man verpflichtet ist

τί, τινί τι

τὰ τῶν θεῶν.

ἐπιτελέω

I. Aktiv **vollenden, vollbringen.**

im einzelnen:

I. Aktiv

vollenden, vollbringen, vollführen, ausführen

τὰ τῶν θεῶν den Dienst der Götter verrichten,

(eine Kunst) betreiben

(Gelübde, Versprechen) **verwirklichen** oder **erfüllen**

(einen Wettkampf) veranstalten oder anstellen

(ein Fest) feiern

(εἰρήνην) vollziehen

(δίκην) Genugtuung leisten

Insb.:

a) ein Opfer darbringen oder verrichten, opfern

b) (Abgaben, Tribut)

bezahlen, entrichten, abtragen

c) auferlegen

τινί τι.

II. Medium

1. auf sich nehmen, ertragen

τὰ τοῦ γήρωος die Beschwerden des Alters.

2. aufhören, enden

3. = Aktiv

διατελέω

1. trans. **vollenden.**

2. intr. b) **ausharren, bleiben.**

im einzelnen:

1. trans.

etw. ganz **vollenden**, zu Ende bringen, ausführen

τί

(einen Weg) zurücklegen

(Zeit, das Leben) hinbringen, verleben

2. intr.

a) zum Ziel kommen, hingelangen

πρός τι.

b) **ausharren**, ausdauern, anhalten, **bleiben**

mit Part.

~ ποιῶν τι ich tue etw. beharrlich oder ununterbrochen, fortwährend, immer, fahre fort zu tun;

auch mit Adj.

ἀνυπόδητος, ἀσφαλέστατος (sc. ὄν).

τελειόω

vollkommen machen. Insb.:

a) **vollenden, beendigen.**

im einzelnen:

[τέλειος]

vollkommen machen oder ausbilden, zur Vollkommenheit bringen

τί und τινά

Insb.:

a) **vollenden**, vollbringen, erfüllen, ausführen, **beendigen**, gelingen lassen, erfolgreich machen

(**Passiv** vollendet werden; bsd. heranwachsen, zur Vollkommenheit oder zur Reife kommen, ans Ziel gelangen, in Erfüllung gehen, gelingen)

b) j-n einweihen, die letzte Weihe geben, bestätigen

τινά.

τελευτάω

1. trans.

beendigen. Insb. **vollenden.**

2. intr.

enden, zu Ende gehen. Insb.:

a) **sterben.**

im einzelnen:

[τελευτή]

1. trans.

beendigen, zu Ende bringen

τί

τὸν βίον oder αἰῶνα das Leben beschließen (= sterben).

Insb. **vollenden**, vollbringen, zustande bringen, durchführen, erfüllen, in Erfüllung gehen lassen

(γάμον) vollziehen

(ὄρκον) leisten

(ἐέλδωρ) gewähren

Passiv vollendet werden, in Erfüllung gehen, sich verwirklichen, geschehen

2. intr.

enden, aufhören, **zu Ende gehen**, ein Ende nehmen

Insb.:

a) **sterben**, ums Leben kommen, umkommen, fallen

(von Tieren) verenden

ὑπό τινος von j-m getötet oder umgebracht werden.

Perf. τετελευτηκέναι tot sein.

b) fertig werden mit etw.

τινός

λόγου, ἐπαίνου.

τοῦ βίου sterben.

c) mit etw. den Beschluss machen, nach etw. hin enden, ablaufen, auslaufen, darauf hinauslaufen oder -gehen

εἰς, ἐπί, πρὸς τι, ἔν τι.

d) (von Träumen u. ä.)

in Erfüllung gehen

e) Part. **τελευτῶν** 3

zuletzt, endlich, am Ende, schließlich

τελευτῶν εἶπε, Ggs. ἀρχόμενος.

ἡ τελευτή

1. Ende.

im einzelnen:

[τελέω]

1. **Ende**, Schluss, Abschluss, Ausgang

τινός

insb. Lebensende, Tod

Übtr.:

a) Ziel, Zweck

b) Ausgang, Erfolg, Folgen

2. **Vollendung**, Ausführung, Erfüllung

γάμου τελευτήν ποιεῖν die Ehe vollziehen.

τελευταῖος 3

(von Raum, Zeit, Zahl) **letzter, äußerster**,

(von Grad und Rang) **höchster**;

oft durch Adv. **zuletzt** zu übersetzen.

im einzelnen:

[τελευτή]

endigend, am Ende befindlich, sich auf das Ende (oder den Tod) beziehend

Insb.:

(von Raum, Zeit, Zahl) **letzter, äußerster**

(von Grad und Rang) **höchster**, auch schlimmster

oft durch das **Ende**

ἡ τελευταία ἡμέρα das Ende des Tages;

oder durch das Adv. **zuletzt** zu übersetzen

Subst.:

οἱ τελευταῖοι Nachhut (beim Heer), Reserve

τὸ τελευταῖον Endung

Adv. (τὸ) τελευταῖον u. τὰ τελευταῖα zuletzt, in der letzten Zeit, endlich, zum letztenmal

τρίτος 3

dritte(r).

im einzelnen:

dritte(r)

τρίτος αὐτός selbdritter (= nebst zwei anderen).

ὁ τρίτος ἀπό τινος j-s Urenkel.

ἡ τρίτη (sc. ἡμέρα) dritter Tag (bald = vorgestern, bald = übermorgen).

τὸ τρίτον τινός der dritte Teil oder ein Drittel von etw.

τὰ τρίτα dritter Preis, auch drittes Mittel.

ἐκ τρίτων zu dritt, als dritter.

ἐπὶ τῷ τρίτῳ beim dritten Signal

Adv. (τὸ) τρίτον drittens, zum drittenmal (selten τρίτα u. ἐκ τρίτου).

βλασφημέω

lästern, schmähen.

im einzelnen:

[βλάσφημος]

lästern, schmähen, in Schmähungen ausbrechen, Böses nachsagen, verleumden

εἶς τινα, περί u. κατά τινος, sp. † τινά.

πρό

I. Adv.

1. örtlich **vorn, voran**.

2. zeitlich **vorher**.

II. Präp. mit Gen.

1. örtlich **VOR**.

2. zeitlich **VOR**.

3. übr.

a) **für** = zum Schutz für oder gegen etw.

b) (bei Stellvertretung = ἀντί) **statt, anstatt**.

c) (Abschätzung und Gegenüberstellung) **VOR** = im Vergleich mit.

im einzelnen:

I. Adv.

1. örtlich

vorn, voran, voraus, **vorwärts**, hervor

πρὸ ὁδοῦ vorwärts auf dem Weg; πρὸ φόβοιο vorwärts auf der Flucht (= im Fortschritt der Flucht).

Ἰλιόθι πρό bei Ilios vorn (= vor Ilios).

οὐρανόθι πρό am Himmel vorn (= am Himmel hin).

πρὸ φώσδε ans Licht hervor.

2. zeitlich

vorher, zuvor

ἠῶθι πρό morgens früh.

II. Präp. mit Gen.

1. örtlich

VOR, angesichts, **VOR ... her**, vor ... hin

πρὸ τῆς πόλεως τεθάρθαι, πρὸ τῶν πυλῶν ἐστάναι oder ἄγειν, πρὸ τῶν ὀφθαλμῶν ἔχειν τι, πρὸ χειρῶν φέρειν in den Händen tragen.

πρὸ πολλοῦ weit vor (sich her).

2. zeitlich

VOR, voraus

πρὸ τῆς μάχης, πρὸ τοῦ θανάτου, πρὸ ἡμέρας vor Tagesanbruch, πρὸ μιᾶς (ἡμέρας) am Tag vorher.
πρὸ τοῦ vordem, früher. πρὸ πολλοῦ lange vorher. οἱ πρὸ ἐμοῦ meine Vorgänger.

3. übtr.

a) **für** = zum Schutz für oder gegen etw., zum Besten, zum Vorteil, zugunsten j-s

μάχεσθαι πρὸ τῆς πατρίδος, ἀγρυπνεῖν πρὸ τῶν πολιτῶν, ὀλέσθαι πρὸ πόλεως, πρὸ τοξευμάτων zum Schutz gegen.

b) (bei Stellvertretung = ἀντί)

statt, anstatt, im Namen j-s, so gut wie

φωνεῖν πρὸ τινος.

c) (bei Abschätzung und Gegenüberstellung)

vor = im Vergleich mit, mehr als, höher als, lieber als

πᾶν ὑπομένειν πρὸ τοῦ δουλεῦσαι;

insb. bei den Verben des Schätzens, Wählens, Wünschens

τὸ ζῆν αἰρεῖσθαι πρὸ τοῦ δικαίου vorziehen, βούλεσθαι τι πρὸ δέκα μνῶν, τιμᾶν τι πρὸ πολλῶν χρημάτων.

Selten zur Vergeltung für = ἀντί

d) vor = infolge

Hom. Il. 17, 667

πρότερος 3

1. (räumlich) **vorderer**.

2. (zeitlich) **früher, eher**.

3. (von Rang und Bedeutung) **überlegen, vorzüglicher**.

4. Adv.

a) **πρότερον** **früher, eher**.

b) **προτέρω** **weiter**.

im einzelnen:

voranstehend

1. (räumlich)

vorderer, (von zweien) vorderster, weiter vorwärts, voran

πρότεροι πόδες Vorderfüße.

2. (zeitlich)

vorhergehend, **früher, eher**, (von zweien) erster oder zuerst, voriger, älter

τινός oder ἢ τι als etw.

ἐμοῦ ~ = ἢ ἐγώ.

πρότεροι παῖδες Kinder aus einer früheren Ehe.

οἱ πρότεροι die Vorfahren oder Alten, Männer der Vorzeit

τῆ προτέρᾳ am vorigen Tag, tags zuvor.

τῆ προτέρᾳ ἡμέρᾳ ἢ einen Tag früher als.

τῆ προτέρᾳ ἡμέρᾳ τῆς ἥσσης einen Tag vor der Niederlage.

3. (von Rang und Bedeutung)

höherstehend, überlegen, einflussreicher, vorzüglicher, besser

τινός als j-md

τινί oder πρὸς τι in, an in bezug auf etw.

4. Adv.

a) **πρότερον**

früher, vorher, zuvor, **eher**, schneller, leichter

auch mit Gen. = vor

ὀλίγω πρότερον τούτων.

ὁ πρότερον = ὁ πρότερος

ὁ πρότερον βασιλεύς, ἐν τῷ πρότερον χρόνῳ, τὰ πρότερον ἀδικήματα.

(mit Artikel) τὸ oder τὰ πρότερον (schon) früher, vorher, in früheren Zeiten, das vorige Mal (erstmal, letztmal)

πρότερον ἢ früher als, bevor

wird wie πρὶν konstr.: mit Inf., Konj., Ind.

οὐ πρότερον ἢ μή nicht eher als bis

mit Konj.

Nicht selten gehäuft πρότερον πρὶν ἢ.

b) **προτέρω** ep.

weiter, vorwärts, fürder, ferner, stärker

τέ²

I. enklit. Partikel

1. kopulative Kj. **und**

a) **τέ** ... **τέ** u. **τέ** ... **καί** **sowohl ... als auch**.

b) **οὔτε** ... **τέ**, **μήτε** ... **τέ** **einerseits nicht ... and(r)erseits**.

im einzelnen:

I. enklit. Partikel

1. kopulative Kj. **und**, lat. que (meist Sätze, selten einzelne Begriffe verbindend, z.B. Hom. Jl. 1,5 u. 66)

Besonders häufig sind:

a) **τέ** ... **τέ** u. **τέ** ... **καί**

sowohl ... als auch, einerseits ... and(r)erseits, teils ... teils, wie ... so

πατήρ ἀνδρῶν **τε** θεῶν **τε**, δύσετο **τ'** ἡέλιος σκιόωντό **τε** πᾶσαι ἀγυαί, αὐτός **τε** ἔδησα **καί** παρῶν ἐκλύσομαι,

(auch **τέ** **καί**

πολλάι **τε** **καί** εὐδαίμονες πόλεις).

b) **οὔτε** ... **τέ**, **μήτε** ... **τέ**

einerseits nicht ... and(r)erseits, nicht ... aber, neque ... et.

2. In der epischen Sprache dient **τέ** sehr oft zur engeren Verknüpfung von Sätzen (**verknüpfendes τέ**), und zwar:

a) indem es sich an Relativa, Partikeln und Konjunktionen anschließt

ὅς **τε**, γάρ **τε**, καί **τε**, ἀλλά **τε**, ἢ **τε**, ἤ **τε**, μέν **τε**, δέ **τε**, οὐδέ **τε**, ἐπεὶ **τε**, εἴπερ **τε** u. a.

b) beim Nachsatz (bsd. nach ὅς, εἰ, ἢ und nach Part.).

3. In der epischen Sprache vereinzelt auch bei Herodot u. a. hat **τέ** auch verallgemeinernde Kraft (wie das lat. que = cumque):

indefinites τέ = irgendwie, etwa, (auch) nur, nur immer

ὅς **τε** oder ὅστε quicumque, ὅσος **τε** quantuscumque, ὅσοι **τε** quotcumque, οἷός **τε** qualiscumque, τίς **τε** irgendeiner, wer nur immer (quisque; vgl. τίς **τε** ἐὼν καὶ πόθεν, τίνα **τε** ἀνδρῶν ἢ γυναικῶν ἐφρόνευσας), ὅτε **τε** quandocumque u. a.

II. Suffix (= **τα**, vgl. **ἔπειτα**, oder = **κα**, vgl. **αὐτίκα**):

a) ep. nach Fragewörtern hervorhebend (wie ein abgeschwächtes δῆ)

τίς **τ'** ἄρ wer denn nur? πῶς **τ'** ἄρα; τίποτε **τ'** ἄρ;

b) in **ἄλλοτε**, **πάντοτε**, **πότε**, **ποτέ**, **ότε**, **τότε**, **ὥστε**, **οἷός τε**, ἐφ' ᾧ **τε**, **αὔτε**, **ἄτε**, **ἔστε** u. a.

εὐωχέω

I. Aktiv

gut bewirten.

II. Passiv (mit fut. Medium)

sich sättigen; bsd. **schmausen**.

im einzelnen:

[*εὐωχος aus εὖ und ἔχω]

I. Aktiv

reichlich sättigen, **gut bewirten**, (Tiere) reichlich füttern, j-m einen Schmaus geben, j-m etw. auftischen, auch übr.

τινά τι oder τινός

übtr. ergötzen

II. Passiv (mit fut. Medium)

sich sättigen, (vom Vieh) reichlich Futter haben

bsd. **schmausen**, es sich wohl schmecken lassen, sich gütlich tun, sich an etw. weiden

τινός oder τί

übtr. schwelgen

τί u. τινός in etw.

εἶτε ... εἶτε

1. (disjunktiv) **sei es dass ... oder dass**.

2. (in indirekten Doppelfragen) **ob ... oder ob**.

im einzelnen:

1. (disjunktiv)

sei es dass ... oder dass, mag ... oder mag, teils ... teils, sive ... sive

(Das erste **εἴτε** fehlt bisweilen; das zweite wird nicht selten durch andere Partikeln vertreten; daher: **εἰ ... εἴτε, εἰ μὲν ... εἴτε, εἴτε ... ἢ** u. ä.)

οὔτε ... εἴτε einerseits nicht ... and(r)erseits (aber), neque ... et.

2. (in indirekten Doppelfragen)

ob ... oder ob

εἴτε = **εἴητε** 2. Pl. Opt. Präs. von εἶμι.

ἡ αἰτία, ion. **αἰτή**

1. **Ursache, Grund.**

2. a) **Schuld.**

b) **Beschuldigung, Anschuldigung,**

übh. (begründete) **Beschwerde.**

im einzelnen:

[αἴτιος]

1. **Ursache, Grund, Veranlassung**

τινός von oder zu etw.

ἡγεῖσθαι τῆς αἰτίας die erste Veranlassung zu etw. geben.

αἰτία τινός wegen einer Sache, lat. causa (auch **δι' αἰτίαν** u. **ἐπ' αἰτία**).

ἐπ' οὐδεμιᾷ ἐτέρᾳ αἰτία aus keinem andern Grund.

Insb. (philos.) **Urgrund, Urkraft, Schöpferkraft**

ἡ (περὶ) τῶν ὄντων ~ der Grund alles Bestehenden.

2.

a) **Schuld**

insb. **Täterschaft, Urheberschaft** (auch im guten Sinn)

b) **Beschuldigung, Anschuldigung, Vorwurf, Anklage**

übh. (begründete) **Beschwerde**

ἐπ' αἰτία um Vorwürfe zu machen.

Insb. **Grund oder Stoff zu Beschuldigungen**

αἰτίας παρέχειν.

αἰτίαν λαμβάνειν τινός, ἐν αἰτία εἶναι oder **γίνεσθαι** beschuldigt werden, unter Anklage stehen, sich Tadel zuziehen

ὑπό τινος von j-m.

ἔξω αἰτίας außer Schuld, unschuldig.

ἐν αἰτία ἔχειν oder **τιθέναι, ποιεῖσθαι, βάλλειν τινά** j-n beschuldigen, die Schuld auf j-n schieben, j-m Vorwürfe machen (= **αἰτίαν ἐπιφέρειν** oder **ἐπάγειν, νέμειν, προστιθέναι τινί** u. **κατά τινος**).

ἐαυτὸν ἐν αἰτία ἔχειν sich selbst Vorwürfe machen.

~ **γίγνεται** Anschuldigung wird erhoben, **ἔχει τινά** j-n trifft der Vorwurf oder Tadel.

αἰτίαν ἔχειν:

α) **Grund** oder **Anlass** haben

τινός zu etw.

β) die **Veranlassung** zu etw. geben, die **Schuld** tragen, **schuld** sein oder haben

τινός an etw., auch im guten Sinn.

γ) **beschuldigt** oder **angeklagt** werden, **Gegenstand** einer **Beschuldigung** sein, **Vorwürfe** erhalten, **verantwortlich** gemacht oder (auch im guten Sinn) als **Urheber** betrachtet werden

übh. **in dem Ruf** stehen

ὑπό τινος von, bei j-m

τινός oder **ἐπί τινι** wegen, für etw.

mit Inf., mit **ὅτι**, mit **ὡς** und **Part.**

αἰτίαν ὑπέχειν oder **φέρειν τινός** einer Sache beschuldigt werden, die Schuld an etw. auf sich nehmen.

αἰτίας λαμβάνειν ἀπό τινος sich **Beschuldigungen** zuziehen durch etw.

αἰτιάομαι M.

a) **beschuldigen, anklagen.**

b) übh. **als Grund angeben.**

im einzelnen:

[αἰτία]

a) **beschuldigen**, **anschuldigen**, die Schuld beimessen, Schuld geben, **anklagen**, tadeln, etw. an etw. aussetzen haben, j-m etw. vorwerfen, Vorwürfe machen, zum Vorwurf machen, sich beschweren

τινά τινος oder περί, ὑπέρ τινος, auch τινά τι u. τί τινος

mit ὅτι, ὡς dass oder ἦν sich beschweren, wenn

mit Inf. bzw. AcI

αἰτιάσθαι τινα ποιεῖν τι.

b) übh.

als Grund angeben oder vorschützen, vorwenden, von j-m etw. behaupten, j-m etw. zuschreiben

τί u. τινά, τινός τι, τινά τινος

mit Inf. bzw. AcI

auch in gutem Sinn von löblichen Dingen.

F.

Präs. ep. αἰτιόωνται = αἰτιάονται, αἰτιῶνται; αἰτιόω = αἰτιάοιο, αἰτιῶο; αἰτιόωντο = αἰτιάοιντο, αἰτιῶντο; αἰτιάσθαι = αἰτιάεσθαι, αἰτιάσθαι; Imperf. ep. ἠτιάασθε = ἠτιάεσθε, ἠτιάσθε; ἠτιόωντο = ἠτιάοντο, ἠτιῶντο; Fut. αἰτιάσομαι (ion. αἰτιήσομαι), Aor. ἠτιασάμην (ion. ἠτησάμην); Perf. ἠτίαμαι (ion. ἠτίημαι) medial u. passiv; Aor. P. ἠτιάθην (stets passiv); Verbaladj. αἰτιατός, αἰτιατέος.

αἰτιάζομαι

im einzelnen:

[Passiv zu αἰτιάομαι]

beschuldigt oder angeklagt werden

ἡ ἄτη ep. poet. ion. sp.

1. **Verblendung.**
2. **Schuld, Sünde.**
3. **Strafe, Unglück, Schaden.**

im einzelnen:

[ἄαω]

1. **Verblendung**, **Betörung**, Geistesverwirrung, Betäubung

2.

a) verblendete Handlung (insb. betörendes Versprechen), **Schuld**, Verschuldung, Vergehen, Frevel, **Sünde**, Greuel

b) Schuldbewusstsein

3. **Strafe**, **Unglück**, Unheil, **Schaden**, Verderben, Verlust, **Leid**, Weh, Schmerz, Qual

meton. auch = unheilvolle Person, unglückliches Geschöpf oder Wesen

4. personifiziert Ἄτη **Unheilsgöttin** (als Tochter des Zeus gedacht)

ἡ ἀτασθαλία, ion. ἀτασθαλίη ep. poet. ion. nkl. sp. **Frevel.**

im einzelnen:

[ἀτάσθαλος]

Übermut, **Frevel**, Gottlosigkeit, Unbesonnenheit, Sünde

εἰς τι gegen etw.

Pl. Freveltaten

ἀτάσθαλος 2 ep. ion. sp. **übermutig, frevelhaft.**

im einzelnen:

übermutig, frevelhaft, trotzig, wild, unschicklich

ἡ ἡδονή

1. **Freude, Vergnügen, Lust.**
 - b) **Sinnenlust, Genussucht.**
2. **Annehmlichkeit.**

im einzelnen:

[ἡδομαι]

1. angenehme Empfindung, **Freude**, Fröhlichkeit, **Vergnügen**, **Lust**, Behagen, Ergötzung, Genuss, Befriedigung

τινός an, von etw.

insb. Wohlgeschmack

δαιτός;

Meist im übeln Sinn:

a) Schadenfreude

ὑφ' ἡδονῆς vor Sch.

b) **Sinnenlust**, sinnliche Begierde, **Genussucht**, Wollust (Pl. Lüste, Begierden)

auch **Luxus**

αἰ (διὰ) τοῦ σώματος oder περι τὸ σῶμα ἡδοναί sinnliche Genüsse.

αἰ τῶν ἀφροδισίων ἡδοναί Genüsse der Liebe.

ἢ διὰ τῶν χρημάτων ~ Reiz des Geldes; ἀκοῆς Ohrenweide, Schmeichelei; λόγου oder λόγων Reden nach dem Munde, Reiz der Rede.

ἡδονῆ oder δι' ἡδονῆς mit Freuden, gern(e).

ὑφ' ἡδονῆς vor Lust, vor lauter Freude.

πρὸς oder καθ' ἡδονῆν nach Lust oder Gefallen, zu Gefallen, nach Wunsch, nach eigenem Gutdünken, nach Belieben, zur Freude oder Ergötzung (λέγειν nach dem Munde reden).

πρὸς oder καθ' ἡδονῆν ἐστὶ τί τι (oder mit Inf.) es macht j-m Vergnügen oder Freude, es ist angenehm, zusagend, lieb = ἐν ἡδονῆ ἐστὶ τι.

ἐν ἡδονῆ εἶναι beliebt sein.

ἐν ἡδονῆ ἔχειν τίνα j-n gern haben oder gern sehen.

-ἦν φέρειν Verlangen zutragen = erwünscht machen.

ἡδονὰς ἔχειν Lust erzeugen.

2. das Erfreuliche oder Freudebringende, **Annehmlichkeit**

Insb.:

a) Vorteil, Nutzen, Gewinn

b) Gunst

c) freudige Nachricht

d) Scherz

πρὸς -ἦν zum Scherz.

ὁ Ἰούδας, α †

im einzelnen:

[hebr.]

1. **Juda**, der vierte Sohn Jakobs

2. **Judas**, Mannesname

Davon:

ὁ Ἰουδαῖος Jude

Adj. Ἰουδαῖος u. Ἰουδαϊκός 3 jüdisch

Subst. ἡ Ἰουδαία:

α) das jüdische Land, Palästina

β) das Königreich Juda, Gebiet der Stämme Juda u. Benjamin

ἡ τράπεζα

Tisch. Insb.:

a) **Tafel**. Meton. **Mahlzeit**.

b) Wechslertisch, **Bank**.

im einzelnen:

Tisch

Insb.:

a) **Speisetisch**, **Tafel** (Symbol der Gastlichkeit)

σὺν τραπέζῃ ζῆν eine Tafel führen.

Meton. (meist Pl.) aufgetragenes Essen, Mahl, **Mahlzeit**, Speisen, Gerichte, Kost

b) **Wechlertisch**, -bude, Bankierkontor, **Bank**

- c) Verkaufstisch, Laden
- d) Anrichtetisch
- e) Platte mit Inschrift

ἡ φρουρά, ion. φρουρή

Wache. Insb.:

- 1. a) **Bewachung.**
- 2. b) **Besatzung.**

im einzelnen:

Wache

Insb.:

1.

- a) **Bewachung**, Bedeckung, Hut, Obhut
- b) Wachsamkeit

2. konkr.

- a) Gefängnis
- b) **Besatzung**, Garnison

c) (bei den Spartanern) **Heer** und **Heereszug**, Feldzug

φρουρὰν φαίνειν den Heerbann aufbieten

τινί oder εἰς, ἐπί τινα gegen j-n.

φρουρέω

1. intr. **wachen, Wache halten.**

2. trans. **bewachen.** Insb.:

- a) **behüten, beschützen.**

im einzelnen:

[φρουρός]

1. intr.

wachen, Wache halten

Insb.:

- a) **die Besatzung bilden**, als Besatzung dienen
οἱ φρουροῦντες Wache, Leibwache, Besatzung.

b) **aufpassen, lauern**

mit ὄπως.

c) **sich hüten**

mit Inf. oder mit μή, ὄπως.

2. trans.

bewachen

τί und τινά

Insb.:

- a) **bewahren, behüten, beschützen**

insb. **in Gewahrsam halten, besetzt halten**

auch **einschließen, belagern**

τί und τινά

φρουρούμενον ἔχειν τινά j-n als Geisel in Verwahrung haben.

b) **übtr.**

über etw. **wachen**, etw. **beobachten**, **in acht nehmen**, **acht haben auf etw.**

τί

(Pflicht) **erfüllen**

ἀθάνατος 2 (ep. poet. öfters auch 3)

unsterblich; übtr. **ewig.**

im einzelnen:

unsterblich

übtr. **unvergänglich, ewig**, immerwährend

Insb.:

göttlich (auch von Sachen)

(vom Obst) niemals ausgehend

οι άθάνατοι:

a) Götter

άθανάται άλναι Meergöttinnen

β) die 10000 auserlesenen Fußkämpfer (Leibgardisten) der Perser

ό άθανάτος oder άθανάτος άνήρ ein persischer Beamter, dessen Stelle nie unbesetzt blieb

θανάτω

töten.

im einzelnen:

[θάνατος]

töten

insb. zum Tod verurteilen, zur Hinrichtung führen, hinrichten (lassen), umbringen

übtr. † ertöten

ό θάνατος

1. **Tod.** Insb.:

a) **Todesstrafe.**

im einzelnen:

1. **Tod**, sowohl der natürliche als auch der gewaltsame, Totschlag, Mord, Ermordung

Insb.:

a) **Todesstrafe**, Hinrichtung

b) Todesart, Todesgefahr, -qual, -fall, Todesopfer, oft im Pl.

θάνατον καταγιγνώσκειν τινός die Todesstrafe gegen j-n erkennen, j-n zum Tode verurteilen.

θανάτου (δίκη) κρίνειν über Leben und Tod richten, κρίνεσθαι einen das Leben bedrohenden Prozess haben.

έπι θανάτω oder την έπι θανάτω (sc. όδόν) zum Tod, zur Hinrichtung, um den Tod über j-n zu erkennen.

c) übtr.

dem Tod gleich, bitter wie der Tod

d) θανάτόνδε ep. Adv. zum Tod, in den Tod

2. **Todesgott** (lat. Mors), Sohn der Nacht, Zwillingbruder des Schlafes

θνητός 3 (u. 2)

a) **sterblich.**

im einzelnen:

[θνήσκω]

a) **sterblich**

b) Sterblichen eigen, menschlich, vergänglich

θνητά φρονεΐν menschlich denken oder fühlen, sich nicht überheben. μάλλον ~ leichter zu töten(d).

Subst.:

ό θνητός Sterblicher, Mensch

τό θνητόν das Sterbliche:

a) der sterbliche Leib

b) lebendes Wesen, Geschöpf, Tier

c) Sterblichkeit = das Sterblichsein

θνήσκω, richtiger θνήσκω

sterben, (als Passiv zu κτεΐνω) **getötet werden;**

übtr. **ersterben.**

im einzelnen:

[vgl. θάνατος]

sterben, den Tod finden oder erleiden, umkommen, (im Kampf) fallen oder bleiben

τινί an oder durch etw.

έπί τινι wegen etw.

περί, ὑπέρ, πρό τινος für etw.

(als **Passiv** zu κτείνω) **getötet** (oder ermordet, hingerichtet) **werden**

ὑπό, ἐκ, πρὸς τινος von, durch j-n

Perf. τεθνηκέναι oder τεθνήναι getötet oder tot, des Todes sein (aber auch = sterben)

Part. τεθνηκώς oder τεθνεώς verstorben, tot, gefallen

νεκροὶ τεθνηῶτες die abgestorbenen Toten

Übtr. **ersterben**, **hinsterven**, **dahinschwenden** vergehen, verloren gehen, erliegen

prägn. τῷ δέει τινά sich vor j-m zu Tode fürchten.

F.

In Prosa fast nur ἀποθνήσκω. Imperf. ep. θνήσκων; Fut. θαναοῦμαι (ep. ion θανέομαι, 2. Sg. θανέαι, Inf. θανέεσθαι, Part. θανεύμενος); Aor. II ἔθανον (ep. θάνον, Inf. ep. θανέειν); Perf. τέθνηκα (Konj. τεθνήκω, Inf. τεθνηκέναι, Part. τεθνηκώς, τεθνηκός. Daneben verkürzte Formen: τέθνατον, τεθνάτην, τέθναμεν, τεθνάσι, ἐτέθνασαν, Opt. τεθναίην, Imper. τέθναθι, τεθνάτω, Inf. τεθνάσαι, ep. τεθνάμεναι oder τεθνάμεν, Part. τεθνεώς, τεθνεῶσα, τεθνεός, τεθνεῶτος, ep. poet. ὀτεθνήκω und τεθνεῖω, τεθνευῖα, τεθνεῖωτος, τεθνεῖός; selten τεθνώ, τεθνώτος); Fut. III τεθνήξω (sp. τεθνήξομαι) ich werde tot sein; Verbaladj. θνητός.

ἀποθνήσκω

absterben, übh. **sterben**; Perf. **tot sein**. Insb.:

b) (als Passiv zu ἀποκτείνω) **getötet werden**.

im einzelnen:

absterben, **hinsterven**, **verscheiden**

übh. **sterben**

τινί oder ὑπό, ἐκ, ἀπό τινος durch, von, an, vor etw.

den Tod finden oder erleiden

Perf. (selten auch Präs.) **tot sein**

Insb.:

a) (im Kampf) **fallen** oder **bleiben**

b) (als **Passiv** zu ἀποκτείνω) **getötet werden**, zum Tod verurteilt oder ermordet, erschlagen, hingerichtet werden

ὑπό oder πρὸς τινος von j-m

übtr. † einer Sache absterben, völlig entsagen

τινί

F. Part. Perf ep. ἀποτεθνήκως, ἀποτεθνηῶτος. Vgl. θνήσκω.

ἴδιος 3, selten 2

1. **eigen, eigentümlich**, persönlich.

übtr. **eigentümlich** = ungewöhnlich.

2. **privat(lich), Privat-...**

im einzelnen:

1. den einzelnen oder die eigene Person betreffend, dem einzelnen gehörend (Ggs.: gemeinschaftlich oder anderen gehörend), **eigen**, **eigentümlich**, **persönlich**, **individuell**

mit Gen., seltener Dat.

ἐλευθερία persönliche Freiheit, κέρδος, κακά; κατὰ τὰς ἰδίας λείας um auf eigene Hand Beute zu machen.

Subst.:

οἱ ἴδιοι die Angehörigen

ἡ ἴδια (sc. γῆ) der eigene Boden

übtr. **eigentümlich** = ungewöhnlich, eigenartig, absonderlich, merkwürdig, seltsam

ἔθνος, ὑμέναιος, οὐσία, πάθος;

auch mit folgendem ἦ.

2. einen einzelnen betreffend, einem Privatmann zukommend (im Gegensatz zum Staat oder zur Gesamtheit), **privat(lich)**, **Privat-...**, von Privatpersonen, als Privatperson, häuslich, im Haus.

πρᾶξις Privatangelegenheit, σύνοδοι Privatversammlungen, (ἀναθήματα) von Privatpersonen.

Subst.:

τὸ ἴδιον Privatbesitz, Eigentum, eigener Vorteil, Eigenart, Eigentümlichkeit, persönliche Ansicht

τὰ ἴδια Privatangelegenheiten, -verhältnisse, -interessen, -geschäfte, -händler, -vermögen, -besitz, -leben, Heimat

ἐκ τῶν ἰδίων durch das Verhalten im Privatleben.

3. Adv.

α) **ιδίως**

auf eigene = eigentümliche oder besondere Weise, seltsam

bsd. mit eigenem oder besonderem Namen, im besonderen, speziell, im eigentlichen Sinn.

β) **ιδίᾳ** (und **κατ' ιδίαν**)

eigens, für den einzelnen, für seine Person, persönlich, für sich allein, an und für sich, besonders, apart, im besondern, privatim, im Privatleben oder -verkehr, zu Hause, auf eigene Hand, aus eigenem Antrieb, im stillen, insgeheim.

τὰ κατ' ιδίαν = τὰ ἴδια. **ιδίᾳ ἕκαστος** jeder für sich.

F. Komp. **ιδιώτερος, ιδιώτατος**, sp. **ιδιαιτέρος, ιδιαιτάτος**.

ὁ ιδιώτης, ου

I. Subst.

1. **Privatmann**, ein einzelner (**Bürger**).

2. a) **gewöhnlicher Mensch**.

3. **Nichtkenner, Laie**.

im einzelnen:

[ἴδιος]

I. Subst.

1. **Privatmann**, -person, Einzelperson, ein einzelner (**Bürger**) im Ggs. zum Staat oder zur Gesamtheit

Pl. das Volk.

2. (im Ggs. zum Fürsten, Beamten Staatsmann)

a) gemeiner oder niedriger Mann, **gewöhnlicher Mensch**, einfacher Bürger, Plebejer

insb. gemeiner Soldat.

b) berufsloser oder unabhängiger Mann

3. (im Gegensatz zum Kunstverständigen oder Gebildeten)

ungelehrter Arbeiter, **Nichtkenner**, Ungebildeter, unkundiger, ungeübter, unerfahrener, prosaischer Mensch, **Laie**, Nichtswisser, **Stümper**, Pfuscher

τινός oder τί, κατά τι in etw.

insb. Nichtdichter, Prosaist

auch Nichtredner, Nichtsophist u. ä.

II. Adj.

1.

a) (poet.) = ἴδιος **eigen** im Ggs. zu öffentlich, vom Staat anerkannt

θεοί.

b) an Staatsgeschäften unbeteiligt, Privat-...

βίος.

2.

a) **ungebildet**, nicht sach- oder kunstverständlich, laienhaft

b) aus Handlangern bestehend

ὄχλος.

ξένιος 3 u. 2, ion. **ξείνιος** u. **ξεινήιος** 3

1. a) **gastlich**.

2. Subst.

b) τὸ **ξένιον** und τὰ **ξένια** insb. gastliche **Bewirtung**.

im einzelnen:

[ξένος]

die Gastfreundschaft betreffend

Insb.:

1.

a) **gastlich**, gastfreundlich

Ζεὺς ~ Schützer des Gastrechts.

b) durch Gastfreundschaft mit j-m (τινί) verbunden

2. Subst.

a) ἡ ξενία (s. ds.).

b) τὸ ξένιον u. τὰ ξένια

Gastgeschenk(e), Gastgabe(n)

insb. gastliche **Bewirtung** (auch Lebensmittel für ein heranziehendes Heer)

übh. Gastfreundschaft

(spöttisch) Lohn, Vergeltung

ἐπὶ ξένια (oder ξενία) καλεῖν τινα j-n zu Gast bitten;

ἐπὶ ξενίοις καλεῖν oder παραλαβεῖν gastlich aufnehmen oder bewirten (= ξενίοις oder ἐπὶ ξένια δέχεσθαι τινα = ξενία προθεῖναι τινι).

ξένος 3 u. ep. ion. poet. ξεῖνος 3

1. Adj.

fremd. Übrt.:

a) **fremdartig.**

2. Subst.

a) ὁ ξένος

α) **Fremder, Fremdling.**

β) **Söldner.**

γ) **Gastfreund.**

b) ἡ ξένη **die Fremde.**

im einzelnen:

1. Adj.

fremd, ausländisch, auswärtig, bsd. nicht-griechisch

Übrt.:

a) **fremdartig**, befremdlich, ungewöhnlich, seltsam, unerhört, neu

b) fremd in etw. = unbekannt mit etw., unerfahren, unkundig

τινός

ξένως ἔχειν τινός mit etw. unbekannt sein.

2. Subst.

a) ὁ ξένος

α) **Fremder, Fremdling**, Ausländer, Ankömmling, Nichtbürger

β) **Söldner**, Mietsoldat

γ) **Gastfreund**, sowohl **Gast** als **Wirt**

τινός u. τινί

~ πατρώιος u. πατρικός Gastfreund vom Vater her.

übh. **Freund**, Genosse

ὦ ξένε ο Freund! mein Lieber!

b) ἡ ξένη

die Fremde

α) **Ausländerin, Gastfreundin, Gast**

β) **fremdes Land, Ausland**

ἐπὶ ξένης in der Fremde.

ἡ ξενία, ep. ξενίη, ion. ξεινίη u. -ηίη

1. **Gastfreundschaft.**

2. **gastliche Aufnahme** oder **Bewirtung.**

im einzelnen:

[ξένιος]

1. Gastlichkeit, **Gastfreundschaft**

τινός j-s u. mit j-m

Gastrecht

(zwischen Staaten) **Freundschaftsbündnis**

ξενίην συντίθεσθαι τινι Gastfreundschaft mit j-m schließen.

2. gastliche Aufnahme oder Bewirtung

sp. † Gastzimmer, Herberge

3. Stand eines Fremden, insb. Anmaßung des Bürgerrechts

δίκη ξενίας, ἀγωνίζεσθαι oder γράφεσθαι ξενίας.

ὁ γάμος u. οἱ γάμοι

Hochzeit. Insb.:

1. insb. a) **Hochzeit(s)schmaus.**

2. **Heirat, Ehe.**

im einzelnen:

Hochzeit

Insb.:

1. Hochzeitsfeier

γάμον ἐκτελεῖν oder τεύχειν, ἀρτύειν die Hochzeit ausrichten.

Insb.:

a) **Hochzeit(s)schmaus, -mahl**

γάμον δαινόναι oder ἐστιᾶν u. a. den Hochzeit(s)schmaus geben.

b) **Verheiratung, Vermählung, Beilager**

τινός mit j-m

(auch außerehelich) Beischlaf, Umarmung

2. **Heirat, Ehe**

γάμους ποιεῖν Hochzeiten stiften, γαμεῖν sich verheiraten.

ἄγειν ἐπὶ γάμῳ als Gattin mit sich führen;

konkr.:

a) die Vermählte, Ehefrau, (geliebte) Frau

b) **Verschwägerung, Verwandtschaft**

γαμέω

I. Aktiv

heiraten.

II. Medium

sich verheiraten.

im einzelnen:

I. Aktiv

(vom Mann, † vom Weibe) **freien, heiraten**, Hochzeit machen, eine Ehe schließen, zur Frau nehmen

abs. oder τινά

insb. einem Weibe beiwohnen

γάμον ~ eine Ehe schließen.

θυγατρῶν eine von den Töchtern.

ἐκ, ἀπό, παρά τινος ~ aus j-s Familie heiraten.

γυναῖκα ἐς οἰκία als Gattin heimführen.

λέκτρα βασιλέως eine Königstochter heiraten.

Passiv verheiratet werden (sp. = **Medium**)

γαμεθεῖσα νόμφα umfrees Mädchen.

II. Medium

1. (vom Weibe)

sich freien lassen, **sich verheiraten**

abs. oder τινί

γεγαμημένη verheiratet.

2. (von der Eltern)

verheiraten, j-m eine Tochter zur Ehe geben oder eine Gattin verschaffen

γυναῖκά τι.

F.

Fut. γαμέω (att. γαμῶ, sp. γαμήσω), M. γαμέσομαι (att. γαμοῦμαι, ep. γαμέσομαι); Aor. ἔγημα (ep. γῆμα, † ἐγάμησα); M. ἐγημάμην; Perf. γεγάμηκα,

P. γεγάμημαι; Aor. P. ἐγαμήθην (buk. γαμέθην); Verbaladj. γαμετός, γαμητέος.

τὸ δέρμα

1. a) **Haut**.
2. **Fell**.
3. **Leder**.

im einzelnen:

[δέρω]

1.

a) **Haut** am Körper

b) **Schale** (der Früchte u. der Schildkröte)

2. abgezogene rohe Haut, **Fell**, Balg

3. verarbeitete Haut, **Leder**

insb. lederner Schlauch

τρίβω

reiben. Insb.:

2. übtr.

a) **aufreiben**, **verbrauchen**.

b) (die Zeit) **zubringen**, abs. u. Passiv **zögern**.

im einzelnen:

reiben, scheuern

τί etw.

τινί mit etw.

πρός τι an etw.

(μοχλὸν ἐν ὀφθαλμῷ) herumdrehen

Insb.:

1.

a) (Getreide) austreten, dreschen

b) drücken, herabdrücken

c) ab-, zerreiben

bsd. **abnutzen**, abtragen

d) **Medium** sich massieren (lassen)

2. übtr.

a) **aufreiben**, erschöpfen, **verbrauchen**, aufzehren, durchbringen, verschwenden

τί etw.

τινός von etw.

(**Passiv** sich aufreiben, sich erschöpfen.)

Insb.:

α) **schwächen**, entkräften, ermüden, bedrängen, quälen, misshandeln

τί u. τινά.

β) (Gegenden) verwüsten

b) (die Zeit)

hinbringen, **zubringen**, hinziehen, führen, (βίον) hinschleppen

abs. u. **Passiv zögern**, verweilen, sich aufhalten

c) etw. viel treiben

Passiv sich um etw. mühen

ἀμφί τινι

sich in etw. üben, sich an etw. gewöhnen

τινί.

F.

Inf. Präs. **τριβόμενα** ep.; Fut. **τρίψω** (M. **τρίψομαι**); Aor. **ἔτριψα** (M. **ἐτριψάμην**); Perf. **τέτριψα**, P. **τέτριμμα** (3. Pl. ion. **τετριφᾶται**; Inf. **τετριφθα**); Aor. P. **ἐτριβην**, selten **ἐτριφθην**; Fut. **τριβήσομαι**; Verbaladj. **τριπτός**, **τριπτέος**.

διατρίβω

1. trans.

zerreiben. Übr.:

a) (Zeit) **hinbringen.**

c) **vernichten.**

d) **verzögern.**

2. intr.

verweilen.

a) **zögern.**

im einzelnen:

1. trans.

zerreiben

τί u. τινά

zerdrücken

τί τινι

übtr. aufreiben

übh. abnutzen, verbrauchen

Übr.:

a) (Zeit)

hinbringen, zubringen, verlieren

περί τι oder επί τινι

Passiv verstreichen, hingehen

b) (einen Weg)

zurücklegen

c) **vernichten**, zugrunde richten, vereiteln, hintertreiben, (Zorn) beschwichtigen

Passiv vernichtet werden, umkommen

d) **hindern**, hemmen

insb. hinhalten

τινά τι j-n mit etw.

Ἀχαιοὺς γάμον;

aufhalten, **verzögern.**

2. intr.

verweilen, sich aufhalten

παρά τινι bei j-m

a) **zögern**, dilatorisch verfahren

ὁδοῖο mit der Abreise;

übh. die Zeit hinbringen

mit Part.

b) sich unterhalten, verkehren, umgehen

μετά τινος.

c) sich mit etw. **befassen** oder beschäftigen

ἐν, ἐπί, πρὸς τινι, περί τι

mit Part.

F. Perf. διατέτριφα; Aor. I P. διετρίφθην; Aor. II P. διετρίβην.

ἡ διατριβή

1. Insb.:

a) **Verzögerung, Zögerung.**

b) **Aufenthalt.**

2. **Beschäftigung;** insb. **Studium.**

im einzelnen:

[διατριβῶ]

Zerreibung, das Verbrauchen

1. Zeitaufwand, Zeitverlust

Insb.:

a) **Verzögerung, Zögerung**, Verschleppung, Länge der Zeit, Aufenthalt, auch Pl.

b) Verweilen an einem Ort, **Aufenthalt**, auch Pl.

τὰς -ὰς ποιῆσθαι seinen Aufenthalt nehmen, sich aufhalten;

übtr. (längere) Dauer

konkr.:

α) Aufenthaltsort

β) dauernder Erwerb

2. Zeitvertreib, **Beschäftigung**, Geschäft

insb. **Studium**, Unterricht, (philosophische) Unterredung, Unterhaltung, Gespräch, Verkehr, Umgang

konkr.:

a) Lehrplatz, Schule

b) Vergnügungsort, -platz

c) Zeitvertreib = Ergötlichkeit, Zerstreuung, Kurzweil

διώκω

I. Aktiv

1. trans.

a) **jagen, treiben.**

b) **verfolgen.** Übr.:

α) **nachjagen, erstreben.**

δ) **gerichtlich verfolgen, anklagen.**

im einzelnen:

I. Aktiv

1. trans.

in schnelle Bewegung setzen

νήα, πόδα.

ἄρμα auf e-m Wagen fahren.

Insb. **schnell laufen machen, zur Eile antreiben**

τινά

Bsd.:

a) **jagen, treiben**

σπουδῇ διωχθείς von Eifer getrieben.

Insb. **vertreiben, wegzagen, weg-, dahintreiben**

τινά ἐκ τινος

b) **verfolgen, nachlaufen, hinter etw. herlaufen, nachsetzen, nachjagen**

ep. auch einholen, ereilen

τί u. τινά

ἀπό τινος sich auf der Verfolgung von etw. entfernen.

Übr.:

α) **nachjagen** = nachtrachten, **erstreben**, eifrig aufsuchen, einer Sache nachgehen oder huldigen, etw. wünschen

τί oder mit Inf.

β) j-m **anhangen**, sich an j-n anschließen

τινά

γ) (in der Rede)

durchführen, darstellen, vortragen, erzählen, beschreiben

τί

δ) **gerichtlich verfolgen** oder belangen, **anklagen**, die Klage anhängig machen

τινά τινος u. περί oder ἔνεκά τινος j-n oder gegen j-n wegen etw.

δίκην oder γραφήν eine (Zivil)Klage oder (Kriminal)Anklage anhängig machen,

τινά gegen j-n.

(περι) θανάτου auf den Tod oder wegen e-s schweren (oder Kapital)Verbrechens anklagen.

ὁ διώκων (An-)Kläger

2. intr. (= **Passiv**)

verfolgt oder getrieben werden: **daherjagen**, -fahren, wegeilen, (weg)rennen, (her)laufen, davon- oder dahinsprengen

ἐπί τι

II. Medium

vor sich hertreiben

τινά πεδίωιο j-n durch das Gefilde, δόμοιο vom Haus verjagen.

F. Fut. διώξομαι (selten διώξω), Aor. I ἐδίωξα (Aor. II ἐδιώκαθον), sonst regelmäßig.

ὁ διωγμός = δίωξις.

ἡ δίωξις, εως

1. Verfolgung.

im einzelnen:

[διώκω]

1. Verfolgung, auch Pl.

τὴν δίωξιν ποιεῖσθαι verfolgen.

2. übtr.

a) (gerichtliche) (An-)Klage

b) das Trachten oder Streben nach etw.

τιός.

θάλλω

blühen. Übtr.:

a) in Blüte stehen, stark sein.

b) von etw. strotzen.

im einzelnen:

blühen, grünen, sprossen, sprießen, schwellen (von Pflanzen)

Übtr.:

a) in Blüte stehen, stark sein, in voller Kraft und Wirksamkeit, in Ruhm und Ansehen stehen, im Glück leben, gedeihen

körperlich u. geistig, auch von Dingen u. Zuständen, von Glück u. Leiden.

b) üppig oder reichlich sein, von etw. strotzen, mit etw. prangen

τιví

an etw. Überfluss haben

τιví

Part. Perf. τεθλώς, ep. τεθαλώς blühend, üppig, reichlich, berühmt

c) fortblühen, wachsen

μετὰ μνήμης im Gedächtnis fortleben.

F. Aor. II ἔθαλον, Perf. τέθηλα (ep. auch τέθαλα) mit präs. Bedeutung; 3. Sg. PQP ep. τεθήλει.

κολάζω, bisw. auch M. κολάζομαι

1. in Zucht halten, bändigen.

2. in Zucht nehmen, züchtigen.

b) strafen.

im einzelnen:

[κόλος, eig.: verstümmeln, die Flügel beschneiden]

1. einschränken, in Zucht halten, bändigen, in Schranken oder im Zaum halten, zügeln, Einhalt tun

κεκολασμένος enthaltsam, mäßig.

2. in Zucht nehmen, züchtigen

a) zurechtweisen, tadeln, meistern

b) strafen, bestrafen

bsd. an Leib und Ehre

τινά oder τί

τινά τινι j-n mit etw.

τινά τι j-n für etw.

ἐν τινι bei etw.

ἀκόλαστος 2

1. zügellos; übtr. zuchtlos, ausschweifend.

im einzelnen:

[κολάζω]

1. ungezügelt, **zügellos**

ἵππος;

übtr. **zuchtlos**, schrankenlos, ungebunden, **ausschweifend**, maßlos, unmäßig, frech, frevelhaft

ἀκολάστως ἔχειν πρὸς τι sich keinen Zwang in etw. antun.

2. ungezüchtigt, ungestraft

ἡ ἀκολασία

Zügellosigkeit; insb. Ausschweifung.

im einzelnen:

[κόλασις]

Zügellosigkeit, Ausgelassenheit, Unbotmäßigkeit

insb. **Ausschweifung**, Unmäßigkeit, Genusssucht, Verschwendung

κωλύω

a) **hindern, verhindern, abhalten, (ver)wehren.**

im einzelnen:

a) **hindern, verhindern**, hemmen, **abhalten**, zurückhalten, Schranken setzen, **(ver)wehren**, im Weg stehen, verzögern, entgegenreten, dagegen sein, Widerstand leisten

abs. oder τινά u. τί

τινά τινοσ oder ἀπό τινοσ, selten τινά τι j-n an oder von etw.

mit Inf. oder Acl mit oder ohne μή, selten mit ὥστε

mit Part.

τὸ κωλῶν oder κωλῶσαν Hindernis, Hinderungsgrund

Insb.:

α) (milit.) den Marsch aufhalten, die Straße verlegen

β) hindern wollen, Gegenvorstellungen machen

b) Insb.

α) von etw. ausschließen

τοῦ ἀγῶνος.

β) **verbieten**, versagen, verweigern

F. υ fast stets lang, immer vor Konsonanten. Fut. M. pass.

ἡ νίκη

1. **Sieg.**

im einzelnen:

1. **Sieg** in der Schlacht, im Wettkampf, vor Gericht usw.

τινός j-s oder über j-n, in etw.

insb. Frucht oder Früchte des Sieges, Pl. Siegesruhm

2. (personif.) **Νίκη** Siegesgöttin, lat. Victoria; insb. Beiname der Athene

νικάω

I. ohne Akk.

siegen, obsiegen. Insb.:

b) **Sieger sein.**

c) mit seiner Meinung **durchdringen.**

II. mit Akk.

1. **in etw. siegen.**

2. a) **besiegen, überwinden.**

b) **übertreffen.**

im einzelnen:

[νίκη]

I. ohne Akk.

siegen, obsiegen, den Sieg oder Preis davontragen (bsd. im Wettkampf)

übh. die Oberhand gewinnen oder behalten, **überlegen** oder besser sein, der beste oder der erste sein, den Vorzug haben

† ἔκ τινος über j-n
τινί durch, in etw.
ἐν τινι oder ἐπί τινος bei etw.

Insb.:

- a) den Prozess gewinnen, freigesprochen werden.
- b) mit perf. Bedeutung: **gesiegt haben, Sieger sein, siegreich dastehen**, auch übtr.
- c) mit seiner Meinung **durchdringen, Stimmenmehrheit erhalten**, angenommen oder zum Beschluss erhoben werden, Beifall finden

ἡ γνώμη νικᾷ der Vorschlag geht durch, es wird beschlossen;

auch unpers.: νικᾷ

ἐνίκησε τὸν λοιμὸν εἰρηῆσθαι die Ansicht drang durch, dass die Pest gemeint sei; (νικᾷ auch = es ist besser oder am besten, bsd. mit Inf.).

ἐκ τῆς νικώσης (sc. γνώμης) nach der bei der Abstimmung durchdringenden Meinung (= nach Stimmenmehrheit, nach dem Beschluss der Majorität).

- d) mit Gen. besser sein als, mehr gelten als j-md

II. mit Akk.

1. (mit innerem Obj.)

etw. **ersiegen, in etw. siegen**, etw. gewinnen

νίκην ~ einen Sieg davontragen.

μάχην (= μάχη), ναυμαχίαν, τοὺς ἀγῶνας, (τὰ) Ὀλύμπια in einer Schlacht, in den Wettkämpfen, in den Olympischen Spielen usw. siegen.

τὴν γνώμην (= γνώμη) mit seiner Meinung durchdringen, seinen Vorschlag durchsetzen.

πάντα ~ in allem (= vollständig) siegen, alle Preise gewinnen; πολὺ entschieden siegen.

2. (mit äußerem Obj.)

- a) **besiegen, überwinden, überwältigen**

τινά j-n

τί etw.

τινί durch, mit, in etw. = ἐν τινι

τινὰ τὰ μέγιστα j-n in bedeutenden Dingen.

τοὺς φίλους εὖ ποιῶν die Freunde durch Wohltaten.

- b) **übertreffen**, überbieten, es j-m zuvortun.

- c) (prägn.) j-n zu etw. bewegen oder bestimmen, verführen

τινά mit Inf.

- d) **Passiv** besiegt oder überwältigt, (λόγους) überzeugt oder gewonnen werden, sich besiegen lassen, sich fügen, unterliegen, erliegen, unterworfen sein

τινί oder ὑπό, πρὸς τινος durch etw. oder von j-m

selten τινός

τὸ νικώμενον der unterliegende Teil.

Übh. schwächer sein (= ἡσασθαι), sich unterordnen

τινός j-m

τί u. τινί in etw.

F. Präs. Dat. Part. † νικῶντι; Imperf. ep. νίκων, Iterat. νικάσκομεν ep.; νικήσω, ἐνίκησα (ep. νίκησα) usw.

πεῖθω

I. Aktiv

1. trans.

a) j-n **überreden** oder **überzeugen**.

b) j-n **bereden, bewegen**. Insb.:

α) **zu überreden suchen**.

β) j-n für sich **gewinnen**.

2. intr.: Perf. II **πέποιθα** (= Perf. Passiv **πέπεισμαι**)

a) **überzeugt sein**.

b) **trauen, vertrauen**.

II. Passiv (seltener Medium)

1. **überredet** oder **überzeugt werden, sich überreden** oder **überzeugen lassen**.

2. a) **gehörchen, folgen.**
b) **trauen.**

im einzelnen:

I. Aktiv

1. trans.

a) j-n **überreden** oder **überzeugen**, dass etw. ist

τινά j-n

τινά τι j-n von etw.

mit AcI

abs. Gehör oder Glauben finden

τὸ πείθων das Überzeugende, der Grund

~ ἐμμαντόν ich bin überzeugt oder glaube. ταῦτα ἔπειθε dieses überredete (= diese Ansicht drang durch).

b) j-m etw. einreden, j-n **bereden**, durch Überredung oder durch gütliche Mittel bestimmen oder **bewegen**, veranlassen, etw. zu tun

τινά j-n

τινά τι j-n zu etw.

oder mit Inf., ὥστε, ὡς, ὅπως

πείθων oder πείσας durch Überredung, in Güte, auf dem Weg der Güte.

οὐ πείθων ohne gütliche Übereinkunft.

πείθειν ἐμμαντόν οὐ δύναμαι ich kann es nicht über mich gewinnen

mit Inf.

τὰ πείθοντα ἐσθίειν was zum Essen reizt.

Insb.:

α) **zu überreden** oder **zu überzeugen suchen**, raten

auch bitten

τινά τι j-n um etw.

β) j-n für sich **gewinnen** oder auf seine Seite bringen, erbitten, willfährig machen, zufriedenstellen, begütigen, besänftigen

μισθῶ πείθειν τινά j-n für Sold anwerben, mieten.

γ) im übeln Sinn: **berücken**, **beschwatzen**, **betrügen**, **täuschen**, **verleiten**, **bestechen**

τινά δόροις, χρήμασι u. ä.

2. intr.: Perf. II **πέποιθα** (= Perf. Passiv **πέπεισμαι**)

a) **überzeugt sein**, eine Überzeugung haben.

b) **trauen, vertrauen**, Vertrauen oder Glauben schenken, Zutrauen fassen oder haben, auf etw. **bauen** oder sich verlassen (auch trotzen), j-m oder an etw. **glauben**

τινί j-m oder an, auf etw., † ἐπί τινα, ἐπί τινι, ἐν τινι

mit AcI

οὐ πεποιθέναί misstrauisch sein.

II. Passiv (seltener Medium)

1. **überredet** oder **überzeugt**, bewogen oder bestimmt **werden**, **sich überreden** oder **überzeugen** (bewegen, bestimmen) **lassen**

ὑπό τινος von j-m

τινί durch etw.

τί oder εἰς τι zu, in etw.

mit Inf., AcI, ὥστε, ὡς, ὅπως

2.

a) **gehörchen, folgen**, Folge leisten, willfahren, sich fügen, nachgeben

τινί, selten τινός j-m oder einer Sache

τί in etw.

οὐ πείθεσθαι = sich weigern

mit Inf. mit μή οὐ.

γήραι sich in die Unannehmlichkeiten des Alters schicken.

νοκτί der Einladung der Nacht folgen (= sich zur Ruhe begeben).

πειθόμενος oder πεπεισμένος folgsam, bereitwillig.

b) glauben, **trauen**

(vgl. πέποιθα I. 2).

F.

Imperf. ep. **πειθων**; Fut. **πείσω** (Inf. ep. **πεισέμεν**); Aor. I **ἔπεισα**; Aor. II poet. **ἔπιθον**, ep. **πέπιθον** (3. Sg. Konj. **πεπιθησι** = **πεπιθη**; davon Fut. **πεπιθήσω** ep. ich werde überreden); Perf. I **πέπεικα** trans., Perf. II **πέποιθα** intr. (Konj. I. Pl. **πεποιθομεν** ep. = **πεποιθωμεν**); PQR **ἔπεποιθεν** (ep. **πεποιθεα**, I. Pl. **ἔπέπιθμεν** ep. = **ἔπεποιθειμεν**). P. Präs. **πείθομαι** (ep. **πιθέω**; **πείθεθ'** ep. = **πειθετα**; Imper. **πείθεο** u. **πείθευ** ep. = **πείθου**); Fut. **πείσομαι**, att. meist **πεισθήσομαι**; Perf. **πέπεισμαι**; Aor. **ἐπιθόμην**, ep. **πεπιθόμην** u. **πιθόμην** u. **ἐπιθησα**, att. meist **ἐπέισθην**; Verbaladj. **πειστέος**.

ἀπειθέω

a) **ungehorsam sein.**

im einzelnen:

[ἀπειθής]

a) **ungehorsam sein**, nicht gehorchen, sich nicht fügen oder überreden lassen

τινί

οὐκ ~ gern(e) oder willig gehorchen.

b) † nicht glauben, ungläubig sein

ἡ πειθώ, όος, zsgz. οὔς

1. a) (Gabe oder Kunst der) **Überredung.**

im einzelnen:

[πείθω]

1.

a) (Gabe oder Kunst der) **Überredung**, Überzeugungskraft, (überzeugende) Beredsamkeit, (im übeln Sinn) Beschwatzung.

b) **Überzeugung**

Insb.:

α) Zuversicht, Vertrauen

τινός auf etw.

β) Gehorsam, Folgsamkeit

2. (personif.) **Πειθώ** Göttin der **Überredung** (lat. Suada)

πιθανός 3

1. akt.

(leicht) **überredend** oder **überzeugend**; übh. **anziehend**. Insb.:

b) (von Worten und Sachen) **glaublich, glaubwürdig.**

2. pass.

a) **leicht zu überreden(d).**

β) **gehorsam.**

im einzelnen:

[πείθω]

1. akt.

(leicht) **überredend** oder **überzeugend**, mit Überredungsgabe ausgestattet, Glauben erzeugend, Vertrauen einflößend oder findend oder besitzend

übh. **anziehend**, (für sich) **einnehmend** oder **gewinnend**, ansprechend, bestechend, fortreibend, beliebt, einflussreich, angenehm

τινί, ἔν τινι, εἰς τινα j-m, bei oder vor j-m

mit Inf.

λέγειν im Reden.

Insb.:

a) (von Personen)

j-md, von dem man etw. glauben kann, dem man etw. zutrauen kann

mit Part.

b) (von Worten und Sachen)

glaublich, glaubwürdig, glaubhaft, fassbar, wahrscheinlich

(von Kunstwerken) **naturgetreu, sprechend ähnlich**

2. pass.

a) leicht zu überreden(d)

α) leichtgläubig

β) **gehorsam**, folgsam, ergeben, vertraut

b) zum Glauben geeignet

insb. **treu**

(von Sachen) **echt**, unverfälscht

τὸ τεκμήριον

a) **Zeichen, Kennzeichen.**

b) **Beweis.**

im einzelnen:

[τεκμαίρω]

a) **Zeichen, Kennzeichen**, Merkmal, (sicheres) Kriterium, Anzeichen, Wahrzeichen, Vorzeichen.

b) **Beweis**, Beweismittel, -grund, Beleg, Erweisung, Bestätigung, Gewähr, Zeugnis

τινός von, für etw.

auch **περί τινος**.

Ofi **τεκμήριον δέ** ein Beweis ist, zum Beweis dient

mit folgendem **ὅτι** oder **ὡς, γάρ**.

ἔρπω u. **ἔρπύζω** ep. poet. sp.

kriechen, schleichen; übh. **gehen, kommen.**

im einzelnen:

sich langsam fortbewegen, **kriechen**, sich hinschleppen, **schleichen**, einherschleichen, (von der Träne) rinnen

übh. (= **ιέναι**) **gehen, kommen**, wandeln, schreiten, einherschreiten, -ziehen

τινί, **πρός** oder **παρά τινα** zu j-m

πρός, εἰς, ἐπί τι

ἔρπε geh! fort!

στίβον sich mühsam fortschleppen; **κέλευθον** einen Weg gehen oder zurücklegen.

πρόσω vorwärtsschreiten (= wachsen).

Insb.:

a) **heranschleichen**, -kommen, -treten, nahen

τινί an j-n, j-m.

b) zu etw. **übergehen**

πρός τι.

c) **weggehen**, **wegziehen**, (von der Zeit) **vergehen**, **verrinnen**

d) **weiter gehen**

F. Imperf. **εἶρπον** u. **εἶρπυζον**, Fut. **ἔρψω** (dor. **ἐρψῶ**) u. **ἔρπύσω**, Aor. **εἶρπυσα**.

ρίπτω u. **ρίπτέω**

1. trans. **werfen, schleudern.**

im einzelnen:

1. trans.

werfen, **schmeißen**, **schleudern**, **stoßen**, **stürzen**

τι u. **τινὰ ἀπό** oder **ἐκ τινος** oder **εἰς, πρόσ, κατά, ἐπί τι**

τί τινος etw. nach oder auf j-n schleudern

Insb.:

a) **hinwerfen**, **zu-**, **vorwerfen**

τί τι

νεκρὸν कुσί;

auch **ausgießen**

πηγίην.

b) **hin und her werfen**, **umherschleudern**

c) **nieder-**, **hinabwerfen**, **herabstürzen**

τι **ἀπό** oder **κατά τινος** etw. von etw. herab.

d) wegwerfen, abwerfen, fortschleudern, ablegen, fallen lassen

τί

insb. (Worte) ausstoßen oder fallen lassen.

e) hinauswerfen, herauswerfen, ausstoßen, verbannen

τινὰ ἐκ γῆς oder ἐκ τῆς πόλεως;

(ein Kind) aussetzen

2. intr.

sich werfen, sich schwingen

bsd. sich (hinab)stürzen

κατά τινος, ἔς τι.

F.

ῥυπτέω nur im Präs. u. Imperf. 3. Pl. Präs. ῥυπτέουσι ion.; Iterativf. ῥύπτασκον ep.; Fut. ῥίψω; Aor. ἔρριψα (ep. ῥίψα, † ἔριψα; Part. äol. ῥίψαις = ῥίψας); Perf. ἔρριφα, P. ἔρριμμαι († ἔριμμαι u. ἔρέμμαι); Aor. P. ἐρρίφθην u. ἐρρίφην; Fut. ῥιφήσομαι u. ῥιφήσομαι; Verbaladj. ῥιπτός.

τιμάω

I. Aktiv

1. **abschätzen, taxieren.** Insb.:

a) **zu einer Strafe verurteilen.**

2. **schätzen, ehren, verehren.** Insb.:

a) **belohnen.**

im einzelnen:

[τιμή]

I. Aktiv

1. den Geldwert einer Sache bestimmen oder schätzen, **abschätzen, taxieren**, veranschlagen

τί etw.

τινός als Gen. pretii

χρημάτων, πολλοῦ hoch schätzen, πλείονος höher, τοσούτου so hoch; auch (τὰ) μέγιστα.

πρὸ παντός τι etw. höher als alles in der Welt schätzen, alles darum geben, vorziehen
mit Inf.

Insb. (in der gerichtlichen Sprache) ein Vergehen oder den streitigen Gegenstand abschätzen und danach

a) die Höhe der Strafsumme bemessen oder eine Strafe zuerkennen, **zu einer Strafe verurteilen**

τινί τινος j-n zu etw.

τινὶ θανάτου j-n zum Tod verurteilen, φυγῆς τινι gegen j-n auf Verbannung erkennen, εἴκοσι δραχμῶν eine Strafe von 20 Drachmen gegen j-n erkennen.

b) eine Strafe beantragen

2. den inneren Wert einer Sache bestimmen, **schätzen**, würdigen, **ehren, verehren**, Ehre verleihen, in Ehren halten, hochachten, werthalten, huldigen

τί u. τινά

ἄριον τινί j-m Ehre zuteilen oder zollen. τιμῆς τινα j-n einer Ehre wert halten.

(**Passiv** Ehre erwerben, in Ehren oder Ansehen stehen)

Insb.:

a) auszeichnen, **belohnen**, beschenken

τινά τινι j-n durch, mit etw.

b) Ehrenstellen verleihen, Ämter erteilen

Passiv Ehrenstellen im Staat erhalten, hohe Ämter bekleiden

οἱ τιμώμενοι oder τετιμημένοι die Geehrten oder Vornehmen.

II. Medium

1. = Aktiv.

2. nach seinem Gutdünken abschätzen

Insb. eine Strafe (τινός, z.B. θανάτου) gegen j-n (τινι) beantragen

b) einen Strafantrag gegen sich selbst stellen

ἑαυτῷ τινος oder mit Inf.

ἢ τιμή, dor. τιμά

1. **Schätzung, Abschätzung.** Insb.:

- a) **Preis, Wert.**
- b) **Buße, Sühne.** Übh.:
 - α) **Strafe.**
- 2. **Wertschätzung, Ehre, Auszeichnung.** Insb.:
 - b) **Ehrenamt, (obrigkeitliche) Würde.**

im einzelnen:

1. Bestimmung des Geldwertes, **Schätzung, Abschätzung**, Taxierung, Anschlag

Insb. (konkret):

a) Kaufpreis, **Preis, Wert**, Betrag, **Bezahlung**

τινός

τοῦ σίτου,

auch Erlös aus etw.

λείας aus der Beute.

τιμῆς gegen Bezahlung; τῆς τιμῆς um oder für den Preis.

b) (Geld-)Ersatz, Schadenersatz, Strafgeld, Strafmaß, **Buße**, Entschädigung, **Sühne**, Genugtuung

τιμὴν τίνειν τινί j-m Buße zahlen.

οὐ σὴ αὐτῆ ἢ ~ du hast die Kosten davon nicht zu tragen.

Übh.:

α) **Strafe**, Vergeltung, **Rache**

β) Schaden, Nachteil

c) geschätztes Ding, wertvolle Sache, Kostbarkeit

2. Bestimmung des inneren Wertes, **Wertschätzung**, Würdigung, **Ehre**, Verehrung, Ehrerbietung, Ehrenbezeugung, **Achtung, Auszeichnung**, Anerkennung, Belohnung

Insb.:

a) Ansehen, Geltung

b) Ehrenrecht, Gerechtsame, **Ehrenamt**, Ehrenstelle, Ehrensitz, Ehrengeschenk oder -gabe, (obrigkeitliche) **Würde**

insb. Herrschaft, Herrschermacht

übh. Vorzug

οὐκ ἐν τιμῇ στρατεύεσθαι = als Gemeiner

αἱ τιμαὶ Ehrenbezeugungen, (konkr.) Würdenträger

τίμιος 3, poet. auch 2

- 1. **geehrt.**
- 2. **wertvoll.**

im einzelnen:

[τιμή]

1. geschätzt, **geehrt**, in Ehren gehalten, **geachtet**, angesehen

auch ehrenvoll, edel, ehrenwert, ehrwürdig, standesgemäß

τινί u. παρά τινι

Subst. τὸ τίμιον Ehre, Ehrenamt, Auszeichnung

2. schätzbar, **wertvoll**, kostbar, teuer, hehr

τινί j-m oder durch etw.

Subst. τὰ τίμια Kostbarkeiten

Übh. angenehm

ἐντιμος 2

- 1. **geehrt.** Insb.:
 - a) **angesehen.**
- 2. **ehrenvoll.**

im einzelnen:

[τιμή]

1. **geehrt**, geachtet, geschätzt

τινί u. παρά τινι bei j-m

Insb.:

a) **angesehen**, vornehm

b) kostbar, teuer

λίθος Edelstein.

τὰ τῶν θεῶν ἔντιμα was bei den Göttern in Ehren steht.

ἐντίμως ἔχειν in Ehren stehen, angesehen sein

παρά τι,

auch in Ehren halten = ἔντιμον ἡγεῖσθαι

τί u. τινά

2. zur Ehre gereichend, **ehrenvoll**, ehrbar, anständig

Subst. τὸ ἔντιμον Ehre, Ehrenbezeugung, Würde

ἀτιμόω = ἀτιμάζω.

[ἄτιμος]

ἀτιμάζω

1. **verachten, entehren.** Insb.:

a) **beschimpfen.**

2. **für unwürdig halten.**

im einzelnen:

[ἄτιμος]

1. **verachten**, missachten, **entehren**, veruehren, entwürdigen, verächtlich oder schmachvoll behandeln, zurücksetzen

τινά u. τί

Insb.:

a) beleidigen, **beschimpfen**, schmähen

auch j-m einen Wunsch versagen

b) j-n von den Ehren ausschließen

bsd. der bürgerlichen Ehrenrechte berauben, ächten

2. **für unwürdig** oder zu gering **halten**

τινά τινος oder mit Inf.

auch:

a) j-m etw. missgönnen, entziehen

b) verschmähen

mit Inf.

μὴ μ' ἀτιμάσης (μὴ οὐ) φράσαι halte mich nicht für unwert, mir zu sagen.

F. Imperf. Iterativform ἀτιμάζεσκε ep.; Perf. ἠτίμακα.

ἐπιτιμάω, ion. ἐπιτιμέω

3. a) **Vorwürfe machen, tadeln.**

im einzelnen

1.

a) hinterher in Ehren halten, die Totenehren erweisen

τινά.

b) den Preis erhöhen

Passiv im Preis steigen

2. richterlich zuerkennen oder festsetzen

τί

bsd. δίκην Strafe

übh. strafen, ahnden

3.

a) **Vorwürfe machen**, schelten, **tadeln**, rügen, unzufrieden sein, nachdrücklich ermahnen, ernstlich gebieten

abs. oder τιμί

b) (trans.) j-m etw. **vorwerfen** oder zum Vorwurf machen

τιμί τι

προτιμάω u. M.

I. Aktiv

vor anderen ehren oder schätzen, vorziehen.

II. Passiv (mit fut. Medium)

j-m vorgezogen werden.

im einzelnen:

I. Aktiv

vor anderen ehren oder schätzen, vorzugsweise ehren, höher als anderes achten, besonders hochschätzen oder berücksichtigen, vorziehen, den Vorzug geben, Wert d(a)rauf legen, auszeichnen, lieber wollen

τινά oder τί τινος etw. vor etw. oder als etw.

auch αντί oder πρό τινος, πλέον τινός, μάλλον ἢ
mit Inf.

übh. der Mühe wert halten, sich Mühe geben

πολλοῦ oder μεγάλων χρημάτων (mit Inf.) viel d(a)rum geben (wenn oder dass)

II. Passiv (mit fut. Medium)

vor anderen geehrt werden, j-m vorgezogen werden, vor j-m den Vorzug erhalten, den Vorzug haben, ausgezeichnet werden, e-r (hohen) Ehre gewürdigt werden, eine hohe Stellung unter anderen einnehmen

τινός oder πρό τινος vor j-m

τινί durch etw.

mit Inf.

ἔξ τι zu etw. berufen werden.

ἄτιμος 2

1. ungeehrt.

a) verachtet.

b) ehrlos; insb. für ehrlos erklärt.

c) (mit Gen.) nicht gewürdigt.

2. entehrend, schmachvoll.

3. nicht abgeschätzt.

im einzelnen:

[τιμή]

1. ungeehrt, entehrt

a) verachtet, geringgeschätzt, verschmäht, wertlos, gemein

Komp. ἀτιμότερος minder geschätzt, weniger wertvoll

b) ehrlos, bescholten

insb. für ehrlos erklärt, der bürgerlichen Rechte beraubt, mit dem Verlust des Bürgerrechts (oder einzelner Bürgerrechte) bestraft, rechtlos, geächtet, vogelfrei

ἄτιμον ποιεῖν τινα.

c) keiner Erhöhung (oder Berücksichtigung) gewürdigt

bsd. (mit Gen.) nicht gewürdigt, unwürdig (erachtet), unwert

auch beraubt, verlustig, unteilhaftig

τινός

τιμῆς, γερῶν der Ehren beraubt.

2. entehrend, ehrenrührig, schimpflich, schmachvoll, schmäglich, verächtlich

Komp. ἀτιμότερος minder ehrenvoll.

3. nicht abgeschätzt (vgl. ἀτίμητος)

Insb.:

a) ohne Ersatz, ohne Entgelt, ohne Vergeltung

b) unbestraft

ἡ ἀτιμία

Unehre.

1. Geringschätzung.

2. Schande, Ehrlosigkeit.

im einzelnen:

[ἄτιμος]

Unehre

1. Entehrung, Verachtung, **Geringschätzung**, Missachtung, Beschimpfung, Schimpf, Zurücksetzung, Mangel an Berücksichtigung

2. **Schande, Ehrlosigkeit**, Schmach

Insb.:

a) Aberkennung der bürgerlichen Rechte

übh. Ehrenstrafe

b) Ächtung.

τιμωρέω u. τιμωρέομαι M.

Rache nehmen.

1. mit Dat.

a) **j-n rächen.**

b) j-m **beistehen** oder **helfen.**

2. mit Akk.

sich an j-m rächen; übh. j-n **bestrafen.**

im einzelnen:

[τιμωρός, eig.: die Ehre wahren oder hüten]

Rache nehmen

1. mit Dat. (τινί)

a) j-m Genugtuung verschaffen, **j-n rächen**, Rächer j-s sein

τινί τινα j-n an j-m rächen

τί wegen etw.

Πατρόκλω τὸν φόνον;

τινός oder ὑπέρ τινος wegen j-s, für j-n, für etw.

Passiv Genugtuung erhalten

εἶς τινα wegen j-s

unpers. **τετιμώρηται τινι** für j-n ist Rache genommen worden

b) übh. j-m **beistehen** oder **helfen**, j-n unterstützen

τινί

2. mit Akk. (τινά)

sich an j-m rächen, an j-m Rache nehmen

übh. j-n züchtigen oder **bestrafen**

auch j-m Übles zufügen

τινά τινος oder ὑπέρ τινος, ἀντί u. περί τινος, selten τινά τι j-n oder an j-m wegen j-s, für j-n, für etw.

τινί mit, durch etw.

ἀπὸ τοῦ ἴσου mit gleichen Waffen.

ἑαυτὸν τιμωρεῖσθαι sich selbst peinigen.

Passiv bestraft werden, Strafe leiden, büßen

ὑπὸ τινος von seiten j-s.

ἡ τιμωρία, ion. τιμωρή

1. **Rache, Strafe.**

2. **Hilfe, Beistand.**

im einzelnen:

[τιμωρός]

1. **Rache, Strafe**, Bestrafung, Züchtigung, Peinigung

τινός j-s oder an j-m = **κατά τινος** oder **εἶς τινα**

τινός auch für, wegen etw.

Pl. auch **Rachepläne, -gedanken**

τιμωρίαν ποιεῖσθαι Bestrafung vornehmen oder ausüben.

τιμωρίαν δίδόναι:

α) Strafe büßen oder leiden, Genugtuung geben (= τιμωρίαν ὑπέχειν)

β) das Recht der Strafe verleihen

τινί j-m

Insb.:

a) Genugtuung

τινός j-s oder für etw.

παρά τινος von j-m.

b) Marter, qualvoller Tod

2. Hilfe, Beistand, Unterstützung

τινί für j-n, j-m geleistet

τιμωρίαν ποιῆσθαι Hilfe leisten (oder sich Beistand verschaffen, ἀπό τινος)

auch Rettung, Erhaltung

τίνω

I. Aktiv

(Schuldiges) zahlen, bezahlen. Insb.:

b) büßen.

II. Medium

b) etw. rächen.

c) j-n büßen lassen oder bestrafen, sich an j-m rächen.

im einzelnen:

I. Aktiv

(Schuldiges) zahlen, bezahlen, abzahlen, entrichten

τί etw.

τινί τι j-m etw.

μισθόν, ζώαγια, χάριν;

τινός für etw.

τιμήν τινι j-m eine Buße entrichten.

δίκην oder δίκας bestraft werden, Strafe empfangen

τινός für etw.

Insb.:

a) (im guten Sinn) vergelten, erwidern, lohnen, belohnen

τί, τινί τι

εὐαγγέλιον.

b) Strafe bezahlen oder leiden, büßen

τί etw. oder für etw.

ὑβριν, φόνον;

τινί τινος j-m für etw.

τινί auch mit etw.

κράατι mit dem Kopf büßen;

τινά für j-n

τείσεις γνωτὸν ὄν ἔπεφνες du sollst mir (für) den Sohn büßen.

II. Medium

a) sich etw. bezahlen oder erstatten lassen

b) etw. rächen oder vergelten

τί

λώβην.

c) j-n büßen lassen oder bestrafen, züchtigen, sich an j-m rächen, Rache nehmen, j-m vergelten

abs. oder τινά

τινός oder ὑπέρ τινος für, wegen etw.

Ἀλέξανδρον κακότητος;

τινά τι

nur Hom. Od. 15, 236.

F.

Nebenform τίνουμαι. 1 im Präs. ep. ion. lang, att. kurz. Fut. τείσω (nicht τίσω), M. τείσομαι; Aor. ἔτεισα (nicht ἔτισα); 2. Pl. Konj. ep. τείσετε = τείσητε;

M. ἐτεισάμην, ep. τεισάμην, 1. Pl. Konj. τεισόμεθα = τεισόμεθα, 3. Pl. Opt. τεισαίατο ep. = τείσαιντο; Perf. τέτεικα, M. τέτεισμαι; Aor. P. ἐτείσθη; Verbaladj. τειστέος.

τυγχάνω

1. trans.

a) ein Ziel **treffen**.

b) übr.

α) etw. **(an)treffen**.

β) etw. **erreichen, erlangen**. Insb.:

ββ) **Glück haben**.

2. intr.

a) **sich treffen**.

b) **zuteil werden**.

c) **sich zufällig ereignen**.

unpers. **τυγχάνει es trifft sich** (zufällig) **so**.

ὁ τυχών der erste beste, jeder beliebige.

Adv. **τυχόντως zufällig**.

Sehr oft steht **τυγχάνω** persönlich mit Part., wo es durch **zufällig, eben, gerade** übersetzt wird oder ... unübersetzt bleibt.

im einzelnen:

[τεύχω]

1. trans.

τινός, selten τί

a) ein Ziel **treffen**

τινός etw.

τινός τι etw. an einer Stelle oder einem Teil

τινί mit etw.

übr. die Wahrheit, den Sinn von etw., die Meinung j-s u. ä. treffen

b) übr.

α) etw. **(an)treffen**, auf etw. stoßen, j-m **begegnen**

β) etw. **erreichen**, bekommen, **erlangen**, finden, einer Sache **teilhaftig werden** (oder sein), zu etw. gelangen, (im übeln Sinn) etw. erleiden

τινός, selten τί, bisw. τινός τι oder τι ἐκ, πρὸς, παρά, ὑπό τινος etw. von oder bei j-m

auch mit Inf.

τῶν νόμων sein Recht erhalten.

ὁ τετυχηκώς τινος Besitzer einer Sache.

Insb.:

αα) mit dopp. Gen.

ὁποίων τινῶν ἡμῶν ἔτυχον was für Menschen sie an uns gefunden haben.

ββ) abs. **seinen Zweck erreichen, Glück haben, glücklich** oder **erfolgreich sein**, eine Gelegenheit finden, **glücklich ausfallen**

ὅς κε τύχη wenn es glückt;

bsd. (mit Part.) **τυγχάνω καλῶν** oder **εἰπὼν** ich nenne richtig, **μείζον ὀνομάσας** mit einem stärkeren Namen bezeichne ich richtig.

2. intr.

a) **sich treffen**, sich vorfinden, **zufällig sich befinden**, gerade dasein

Perf. ep. **sich erstrecken**

πρὸν πεδίοιο τετυχηκώς sich weithin durch das Gefilde erstreckend.

b) **zuteil werden**, (durch glücklichen Zufall oder durch das Los) **zufallen**, widerfahren, glücken

τινί

πολλά μοι ἔτυχε.

c) **sich zufällig ereignen**, sich **zutragen**, **vorfallen**, **zustoßen**, geschehen

ὡς oder ὅπως ἐτύχομεν wie wir gerade konnten, wie es sich bei uns gerade fügte, wie wir eben waren.

ὅταν τύχω wenn mich die Laune anwandelt.

Oft unpers.:

τυγχάνει es trifft sich (zufällig) **so**, **ereignet sich**, der Zufall will es so

ὡς ἔτυχεν wie es sich eben traf oder fügte, wie es nur gehen wollte, beliebig, wie es zu geschehen pflegte.

εἰ τύχοι u. ἐὰν oder ὅταν τύχη wenn es sich so traf (bzw. trifft), vielleicht, etwa, gelegentlich, unter Umständen.

ὁ τυχών **der erste beste, jeder beliebige**, gemein, ganz gewöhnlich, alltäglich

οὐ τυχών ungewöhnlich, außerordentlich

οἱ τυχόντες die gemeinen Leute, das Volk

τὰ τυχόντα Zufall

τυχόν (Akk. abs.) wenn es sich so trifft oder traf, zufällig, vielleicht (Adv. τυχόντως nkl. sp. **zufällig**, von ungefähr, auf gut Glück, vielleicht)

Sehr oft steht τυγχάνω persönlich mit Part.

ὁ βασιλεὺς τυγχάνει νοσῶν (oder παρών, λουόμενος), τυγχάνει ναῦς ἐρχομένη, ὁ παῖς ἐτύγχανε καλὸς ὦν,

wo es durch **zufällig, von ungefähr, eben, gerade, etwa, vielleicht** übersetzt wird oder, wenn in dem Vorgang von selbst der Begriff des Zufälligen liegt, unübersetzt bleibt

τίς ὦν τυγχάνεις wer bist du? εἰ φρονῶν ἐτύγχανες wenn du vernünftig wärest.

F.

Fut. τεύξομαι; Aor. II ἔτυχον (Konj. ep. τύχομι = τύχω, 3. Sg. τύχησι = τύχη); Aor. I ep. ἐτύχησα u. τύχησα; Perf. τετύχηκα (selten ion. u. sp. τέτευχα, † τέτυχα), PQP ἐτετεύχεε ion. = ἐτετεύχει; - (Perf. P. τέτευγμαι, Aor. ἐτόθην).

ἐντυγχάνω

1. **zufällig auf etw. stoßen** oder **treffen**. Insb.:
 - a) etw. **erlangen**.
2. **absichtlich mit j-m zusammentreffen**.
 - a) j-n **besuchen**.
 - b) mit j-m **verkehren**.
 - c) j-n **bitten**.

im einzelnen: Formen

1. **zufällig auf etw. stoßen** oder **treffen**, antreffen, in den Weg kommen, begegnen, finden

τινί, selten τινός oder πρὸς τι

τῷ ἀρίστῳ zur Mahlzeit kommen oder gelassen werden.

ὁ ἐντυγχάνων oder ἐντυχών jeder begegnende, der erste beste

Insb.:

a) in etw. (hinein-)geraten oder kommen, etw. erleben

b) etw. **erlangen**, erreichen, bekommen

τινί u. τινός

insb. das Richtige treffen

c) (von Sachen)

sich ereignen

2. **absichtlich mit j-m zusammentreffen**

τινί

a) zu j-m kommen, j-n **besuchen**

b) mit j-m **verkehren** oder **umgehen**, Umgang haben, j-n behandeln

ἐπιεικῶς τινι;

(Bücher) zur Hand nehmen, lesen

βιβλίῳ;

οἱ ἐντυγχάνοντες die Leser.

c) sich an j-n wenden

insb. j-n **bitten**, angehen, ansprechen, anreden, (τινί) mit j-m sprechen oder sich unterhalten, verhandeln, (ὑπὲρ τινος) für j-n bitten oder eintreten, (κατὰ τινος) gegen j-n auftreten.

ἡ τύχη, dor. τύχα

1. **Zufall, Fügung des Zufalls**.
2. **Schicksal, Geschick**. Insb.:
 - a) **Unglück, Unheil**.
 - b) **Glück**.

im einzelnen:

[τυγχάνω, eig.: was den Menschen trifft]

1. **Zufall, Fügung des Zufalls**, Zufälligkeit, Ungefähr

τὰ ἀπὸ τῆς τύχης zufällige Umstände.

ἐκ θείας τύχης durch göttliche Fügung.

Übh. Vorfall, Vorgang, Ereignis.

2. Schicksal, Geschick, Schickung, Fügung, Begegnis, Los, Lage, Erfolg, Ausgang

(Pl.) Glücksumstände, -launen, Wechselfälle des Glücks

ἐπὶ τύχησι χρηστέῃσι unter glückverheißenden Umständen.

Insb.:

a) Unglücksfall, Unglück, Unheil, Missgeschick

Pl. Unglücksfälle

τύχαις χρησθῆαι Unglück haben, unglücklich werden; τύχη χρησθῆαι sein Geschick erfüllen.

b) Glücksfall, glückliches Ereignis, Glück, Gelingen, glücklicher Erfolg, Heil

τύχη (τινί), ἀπὸ oder ἐκ τύχης, παρὰ τῆς τύχης, διὰ oder κατὰ τύχην durch (einen) Zufall, zufällig(erweise), zum Glück.

σὺν τῇ τύχῃ zugleich mit dem Glück, mit günstigem Glück.

ἀγαθῇ τύχῃ zu oder mit gutem Glück, Glück auf! wohl bekomm's! in Gottes Namen, getrost (= quod felix faustumque sit).

c) personif. Τύχη Schicksals-, Glücksgöttin, Glück (lat. Fortuna)

Τύχης παῖς Glückskind.

εὐτυχής 2

1. glücklich.

2. günstig.

im einzelnen:

[τυγχάνω, eig.: glücklich treffend]

1. glücklich, beglückt

insb. erfolgreich, mit gutem Erfolg

τὸ εὐτυχές = εὐτυχία.

2. glückbringend, günstig, zum Heil oder zum Segen (gereichend)

τινί j-m, für j-n

εὐτυχῶς πως durch irgend einen glücklichen Zufall.

ἡ εὐτυχία = εὐτόχημα.

[εὐτυχής]

τὸ εὐτόχημα

1. glückliches Ereignis; insb. Glücksgabe.

2. Glück.

im einzelnen:

[εὐτυχέω]

1. glückliches Ereignis, Glücksfall, (glücklicher) Zufall

insb. Glücksgabe, Vorzug

(Pl. glückliche Verhältnisse oder Eigenschaften, Glücksgüter, -gaben, Wohlstand, Vorzüge)

2. Glück, glückliche Lage, glücklicher Erfolg

κατὰ τι in etw.

περί τι bei etw.

τοῦτο τὸ ~ εὐτυχεῖν dieses Glück haben.

εὐτυχέω

a) glücklich sein, Glück haben.

b) (von Sachen) gut stehen.

im einzelnen:

[εὐτυχής]

a) beglückt oder glücklich sein, Glück haben, Freude erleben, sich wohl befinden oder gehoben, in froher Stimmung sein

τί, εἷς τι, τινί, ἐν τινι in, an, bei etw.

es glückt oder gelingt j-m

mit Part.

εὐτύχησε βαλὼν er war so glücklich zu treffen.

εὐτύχει, εὐτυχεῖτε = lat. vale, valete lebe wohl! gehabt euch wohl!

b) (von Sachen)

gut stehen, gut vonstatten gehen, günstig sein, **glücken**

τινί j-m

Passiv vom Glück begünstigt werden

ἱκανὰ τοῖς πολεμίοις εὐτύχηται genug Glück haben die Feinde gehabt.

Subst.:

τὸ εὐτυχοῦμενον = εὐτυχία

τὰ εὐτυχηθέντα Glücksgaben

F. Imperf. εὐτύχουν, Perf. εὐτύχηκα.

δυστυχής 2

unglücklich.

im einzelnen:

[τύχη]

unglücklich, unselig, unheilvoll, kläglich

δυστυγέω

I. Aktiv

1. **unglücklich sein.**

im einzelnen:

[δυστυχής]

I. Aktiv

1. **unglücklich sein**, Unglück oder Missgeschick haben

τινί, ἐν τινι, εἰς, πρὸς, περὶ τι in etw.

Insb.:

a) eine Niederlage erleiden

b) verblendet sein

c) nicht in Ordnung sein, der Weihe ermangeln, der Ehren der Grabesspenden entbehren

2. = **Passiv**.

II. Passiv

vom Unglück betroffen werden, **verunglücken**, missglücken, fehlschlagen

F. Imperf. ἐδυστύχουν, Aor. ἐδυστύχησα, Perf. δεδυστύχηκα, Aor. P. ἐδυστυχήθην.

ἡ δυστυχία

Unglück, Missgeschick.

im einzelnen:

[δυστυχής]

schlimmes Schicksal, **Unglück, Missgeschick**, -erfolg, Unfall, auch Pl.

insb. Niederlage

~ γίγνεται Unglück stößt zu oder tritt ein.

ἡ φλυαρία

Geschwätz; übh. Possen.

im einzelnen:

(unnützes) **Geschwätz**

bsd. Faselei, Unsinn

übh. Torheit, **Possen**, dummes Zeug, Tand

ὑστερέω

1. **später sein** oder **später kommen**. Übrt.:

a) **verfehlen**.

c) j-m **nachstehen**, **hinter etw. zurückstehen**.

2. **zu spät kommen**.

im einzelnen:

[ὑστερος]

1. später sein, hinterher oder **später kommen** oder abreisen, nachkommen

τινός als j-md, nach j-m

τινί um, mit, an etw.

τί in bezug auf etw.

τῆς μάχης nach der Schlacht (oder zur Schlacht zu spät) kommen.

Übtr.:

a) **verfehlen**, versäumen, verpassen, nicht (rechtzeitig) erreichen

τινός etw.

bsd. καιροῦ;

auch meiden

κεφαλῆς λέόντων.

b) entbehren, ermangeln, Mangel haben, nicht haben

τινός.

c) j-m **nachstehen**, **hinter etw. zurückstehen** oder **zurückbleiben**, geringer oder schwächer sein, zu kurz kommen

τινός j-m, hinter j-m, als j-md

τινί u. ἔν τινι in, an etw.

2. zu spät kommen, sich verspäten

τινί für j-n oder bei, in, für etw.

Übh.:

a) zögern, säumen

b) ausbleiben

3. intr. sp. † mangeln, fehlen

4. sp. † Passiv

a) zurückgeblieben sein, zurückstehen

b) Mangel oder Not leiden, darben

τινός an etw.

ὑπό

A. Adv.

1. (räumlich) **darunter, unterhalb, unten.**

B. Präp.

I. mit Gen.

1. (räumlich)

unter, unter ... hervor, unter ... weg auf die Frage "woher?" und selten "wo?".

2. (übtr.)

a) zur Bezeichnung der handelnde Person oder des Urhebers = **von, durch.**

b) **aus, vor, infolge, wegen, bei, unter.**

II. mit Dat.

1. (räumlich)

unter, unterhalb auf die Frage "wo?".

2. (übtr.)

a) **unter** = **unter der Botmäßigkeit** oder Gewalt.

III. mit Akk.

1. (räumlich)

unter, unten an etw. heran, unter ... hin, hinunter, hinab in, hinter auf die Frage "wohin?" (und "wo?").

2. (zeitlich)

gegen, um, zur Zeit, während, im Verlauf.

3. (übtr.)

a) **unter der (oder die) Botmäßigkeit** oder Gewalt.

im einzelnen:

A. Adv. (bisw. ὑπο)

1. (räumlich)

a) **darunter, unterhalb, unten.**

- b) darunter weg, unten hervor
- c) nach unten, nieder, abwärts
- d) zurück.

2. übtr. dabei, dadurch, davon, infolgedessen

B. Präp.

I. mit Gen.

1. (räumlich)

unter, unter ... hervor, unter ... weg auf die Frage "woher?" und (selten) "wo?"

ὑπὸ γῆς εἶναι, ὑπὸ χθονὸς θάπτειν, ὑπὸ στέγης unter dem Dach (= im Haus), ὑπὸ τοῦ ἄρματος ἔπεσθαι unten am Wagen (gehend) folgen;

τοὺς ἵππους λύειν ὑπὸ ζυγοῦ oder ὑπ' ἀπήνης unter dem Joch oder Wagen weg;

κρήνη ῥεῖ ὑπὸ σπέους unter der Höhle hervor;

ὄσσε δεινὸν ὑπὸ βλεφάρων ἐξεφάνθεν.

Bisw. prägnant:

τὸν μοχλὸν ὑπὸ σποδοῦ ἐλάυνειν unter die Asche stoßen.

2. (übtr.)

a) zur Bezeichnung der handelnden Person oder des Urhebers = **von, durch** (lat. ab)

α) beim **Passiv**

τὰ τέκνα φιλεῖται ὑπὸ τῶν γονέων, πιέζεσθαι ὑπὸ τῶν πολεμίων.

β) bei Ausdrücken mit passivem Sinn

ὑπὸ τινος ἀποθνήσκειν, ὀλέσθαι, φεύγειν oder ἀναστῆναι vertrieben werden, ὑπὸ τινος πληγὰς λαβεῖν, πράγματα ἔχειν ὑπὸ ληστῶν, ἔπαινον ἔχειν = ἐπαινεῖσθαι, ὑπὸ Φρυγῶν λόγος ἔχει = λέγεται, κίνδυνος ἦλθεν ὑπὸ τῶν βαρβάρων, πέλεκυς εἶσι διὰ δουρὸς ὑπ' ἀνέρος, αἱ ὑπὸ τῶν πολλῶν τιμαί, ἢ ὑπὸ Μελήτου γραφή, ἄτρωτος ὑπὸ στόγους.

b) **aus, vor, infolge, wegen, bei, unter**

α) zur Angabe der wirkenden Ursache

ὑπὸ λύπης δακρύειν vor Betrübniß, ὑπὸ δέους τρεῖν, ὑπὸ μέθης μαίνεσθαι, ὑπ' ἀμηχανίας ψεύδεσθαι aus Not, ὑφ' ἡδονῆς οὐ σιγᾶν, ὑπὸ λιμοῦ ἀπόλλυσθαι.

β) bei bloß mitwirkenden Ursachen oder begleitenden Umständen

ὑπὸ κήρυκος προαγορεύειν oder πωλεῖν unter Heroldsruf oder unter Mitwirkung des Herolds, ὑπὸ μαστίγων μάχεσθαι unter Peitschenhieben, ὑπὸ φορμίγγων χορεύειν unter Leierklang, τὰ τεῖχη κατασκάπτειν ὑπ' αὐλητρίδων unter Flötenschall, ὑπὸ πομπῆς ἐξάγειν τινά mit festlichem Geleit, ὑπὸ σκότου im verborgenen.

II. mit Dat.

1. (räumlich)

unter, unterhalb auf die Frage "wo?"

μάχαιραν ἔχειν ὑπὸ τῷ ἱματίῳ, ὑπὸ δένδρῳ θύειν, ὑπὸ γῆ εἶναι, εὐδεῖν ὑπὸ πέτρῃ, ὑπὸ Τμώλῳ οἰκεῖν am Fuß des Tmolos, οἱ ὑπὸ τοῖς ἄρμασιν ἵπποι vor dem Wagen, ὑπὸ τῷ τείχει vor oder an der Mauer.

Nicht selten prägnant:

Σαρπηδόνα εἶσαν ὑπὸ φηγῶ, ὑπὸ τῷ ἵππῳ πίπτειν unter das Pferd.

2. (übtr.)

a) **unter = unter der Botmäßigkeit** oder Gewalt

ὑπὸ τινι εἶναι unter j-m stehen (= j-m untergeben oder untertan, unterworfen sein);

ὑπὸ τινι γίνεσθαι j-m untertan werden, unter j-s Herrschaft kommen;

ὑφ' ἑαυτῷ ἔχειν τινά, δοῦλος ὑπὸ δεσπότη διαιτᾶται, γυναῖκες ὑπ' ἀνδράσιν οἶκον ἔχουσι, τρέφεσθαι oder παιδεύεσθαι ὑπ' ἀγαθῷ παιδοτρίβῃ unter der Leitung oder unter den Augen eines guten Erziehers, ὑφ' ἐρμηνεῖ λέγειν durch Vermittlung eines Dolmetschers.

Oft prägnant:

ὑφ' ἑαυτῷ ποιεῖσθαι τινά = ὑφ' ἑαυτόν, ὑπὸ τοῖς νόμοις λαβεῖν unter die Gewalt der Gesetze bringen.

b) = ὑπό mit **Gen.**, doch mehr poet.

δαμῆναι ὑπὸ τινι unter den Händen j-s (= ὑπὸ χειρὸς τινος), κτείνεσθαι ὑπὸ Πατρόκλῳ unter dem Speere des Patr. (= ὑπὸ δουρὶ Πατρόκλου), ὀρμηθέντες ὑπὸ πληγῆσιν ἱμάσθλης, ὑπὸ λαίλαπι βέβριθε χθών, φεύγειν ὑπ' Ἀχιλλεῖ vor Achilles, παῖδα τίκτειν ὑπὸ τινι Mutter werden von j-m (eig.: unter j-m), παίζειν ὑπ' ὄρχηθμῶ, πλεῖν ὑπὸ νιοῦνι ζεφύρου.

III. mit Akk.

1. (räumlich)

unter, unten an etw. heran, unter ... hin, hinunter, hinab in, hinter auf die Frage "wohin?" (und "wo?")

ὑπὸ γαῖαν ἐλθεῖν, ὑπὸ τὴν γέφυραν ἰέναι, φεύγειν ὑπὸ τὸ τεῖχος, δῦναι ὑπὸ κῦμα θαλάσσης, ἀκοντίζειν ὑπὸ τὸν ὀφθαλμόν, τὸ στρατεύμα ἄγειν ὑπὸ λόφον, αὐλίζεσθαι ἐν ταῖς ὑπὸ τὸ ὄρος κόμαις, ἄγειν τινά ὑπὸ τὸ δικαστήριον vor

Gericht (eig.: unter die Tribüne der Richter), ὅσσοι ἕασιν ὑπ' ἡῶ τ' ἠέλιόν τε,
ζῆν ὑπ' ἀνάγας ἡλίου im Sonnenlicht, ὑπὸ θρόνον κείσθαι, ὑπὸ τὴν θύραν φυγεῖν hinter die Tür,
(auf die Frage "wo"
παιδίον ὑφ' αὐτὴν εἶχε zu ihren Füßen, neben oder bei sich).

2. (zeitlich)

gegen, um, zur Zeit, während, im Verlauf

ὑπὸ νύκτα gegen Abend oder während der Nacht, ὑπὸ τὴν ἔω, ὑπὸ τὸν αὐτὸν χρόνον, ὑπὸ τὴν εἰρήνην während der Friedenszeit, ὑπὸ τὸν σεισμόν zur Zeit des Erdbebens, ὑπὸ ταῦτα währenddem.

3. (übtr.)

a) **unter der** (oder **die**) **Botmäßigkeit** oder **Gewalt**, **unter dem** (oder den) **Schutz** = ὑπό mit **Dat.**

ὑπό τινα εἶναι unter j-s Herrschaft stehen oder kommen,

εἶναι ὑπὸ τὸν στρατόν unter dem Schutz des Heeres sein, φυγεῖν ὑπὸ τὸν στρατόν unter den Schutz des Heeres, Αἴγυπτος πάλιν ὑπὸ βασιλεία ἐγένετο, στρατιώτας ὑφ' ἑαυτὸν ἔχειν, οἱ ὑπό τινα die Untergebenen j-s, ὑφ' ἑαυτὸν ποιῆσθαι τι etw. unter seine Herrschaft bringen.

b) ὑπό τι Adv. **einigermaßen**, etwas

F. In der Anastrophe ὕπο (z.B. Hom. Jl. 13, 198; 20, 275; 21, 57; 22, 144; Od. 4, 295); ep. u. poet. auch ὑπαί.

γλυκερός 3 ep. poet. sp. = γλυκύς.

γλυκύς 3

süß.

im einzelnen:

süß (auch vom Wasser, Ggs. salzig, bitter)

Übtr.:

a) **lieblich**, **lieb**, **angenehm**, **behaglich**, **erquickend**

b) **freundlich**, **gutmütig**, **gutherzig**

F. Komp. γλυκύτερος (ep. sp. γλυκίων); Superl. γλυκύτατος (sp. γλύκιστος).

ἔρδω ep. poet. u. ion. poet. auch ἔρδω

tun, machen, handeln. Insb.:

a) j-m etw. **antun.**

b) **opfern.**

im einzelnen:

[ἔργον]

tun, machen, handeln, wirken, bewirken, vollbringen, ausführen, verüben, leisten

τί

Insb:

a) j-m etw. **antun**, zufügen, erzeugen, erweisen, an j-m handeln

τινά τι, selten τινί τι

φίλα, κακά, κακῶς, εὔ;

prägn. Böses zufügen

τινά.

b) darbringen, **opfern**

τί u. τινί τι

ἱερά θεοῖς.

F.

Imperf. ἔρδων u. ἔερδον, Iterativf. ἔρδεσκον; Fut. ἔρξω (Inf. ἐρξέμεν ep.); Aor. ἔρξα; Perf. ἔοργα (3. Pl. poet. ἔοργαν = ἐόργασιν); PQP ἐώργειν (3. Sg. ion. ἐώργει = ἐώργει); Verbaladj. ἐρκτός.

εὐεργής 2 ep.

im einzelnen:

[ἔργον]

1. **gut gearbeitet**, schön- (oder fest-)gebaut

2. **wohlgetan**

τὸ εὐεργές Wohlthat.

ῥέζω¹ meist ep. poet. ῥεχθείς

tun.

2. trans.

etw. **tun, machen**. Insb.:

a) j-m etw. **antun**.

b) **opfern**.

im einzelnen:

tun

1. abs. handeln, wirken

2. trans.

etw. **tun, machen**, vollbringen, verüben, schaffen, verursachen, verrichten, ausrichten, vermögen

τί

ῥεχθείς geschehen

Insb.:

a) j-m etw. **antun**

τί τινα, selten τινί

εἶ wohl tun; κακά oder κακῶς τινα j-m Böses tun, j-n schlecht behandeln, misshandeln.

b) als Opfer (dar)bringen, **opfern**, schlachten

τί τι

ἱερὰ θεοῖς, βοῦν, ἐκατόμβην;

τινός wegen etw.

F. Imperf. ep. ἔρεζον u. ῥέζον, Iterativform ῥέζεσκον; Fut. ῥέξω, Aor. ἔρρεξα u. ἔρεξα (ep. ῥέξα); Part. Aor. P. ῥεχθείς; Verbaladj. ῥεκτός. Vgl. ἔρδω.

ἑκάεργος 2 ep. poet.

im einzelnen:

a) [Stamm ἑκα (in ἐκόν, ἔκητι) u. ἔργον, ἔρδω]

nach Belieben wirkend, frei wirkend, frei waltend

oder nach seinem Willen treffend = sicher treffend (= ἐκηβόλος).

b) [ἑκάς u. ἔεργω, eig.: fern-abdrängend]

Schirmer, Retter

c) [aus ἑκάς u. √werg schießen ... niederwerfen, werfen]

ferntreffend, Ferntreffer

τὸ ἔργον

Werk

1. a) **einzelnes Werk, Tat**.

b) **Vorfall, Tatsache, Wirklichkeit**.

2. obliegende **Arbeit, Beschäftigung, Geschäft**. Insb.:

c) **Krieg, Kampf**.

e) **großes Werk**.

3. das durch Arbeit Hervorgebrachte: **Werk, Machwerk, Arbeit**. Insb.:

a) **Kunstwerk**.

4. allg.:

a) **Sache, Angelegenheit**.

im einzelnen:

Werk

1.

a) **einzelnes Werk, Tat, Handlung, Unternehmen**

insb. im Gegensatz zu λόγος:

καὶ ἔργω καὶ λόγῳ durch Wort und Tat.

ἔργω oder τοῖς ἔργοις durch die Tat, in der Tat, wirklich.

ἔργον διδόναι ein Unternehmen gestatten oder ausführen lassen.

νεώτερα ἔργα Neuerungen.

insb. Frevel, Freveltat.

b) **Vorfall**, Begebenheit, **Tatsache**, **Wirklichkeit**, (Pl. Geschichte)

ἔργῳ in der Tat, in Wirklichkeit oder Wahrheit

ἐκ τῶν ἔργων aus der Geschichte.

2. Werk = obliegende **Arbeit**, Obliegenheit, **Aufgabe**, **Beschäftigung**, **Geschäft**, Tätigkeit, **Verrichtung**, **Hantierung**, **Ausführung**, Durchführung, Verfahren, Schalten und Walten, **Wirksamkeit**

ἔργου ἔχεσθαι = ἐπὶ τὸ ἔργον ἰέναι ans Werk gehen, zur Ausführung schreiten.

ἔργα ψυχῆς καὶ σώματος Verrichtungen der Seele und des Körpers.

ιατρικά Beschäftigung als Arzt; πολεμικά oder πολεμῆια Werke des Krieges, Kriegstaten, Geschäfte der Kriegskunst; θαλάσσια Seegeschäfte, Seefahrt, Fischfang; φιλοτήσια oder γάμοιο Liebesgenuss, Liebe.

ἔργον oder ἔργα παρέχειν τινί j-m zu schaffen machen oder Schwierigkeiten verursachen.

ἔργον ἐστὶ τινι oder τινός es ist j-s Sache (Aufgabe, Geschäft), es kommt j-m zu, liegt j-m ob, ist nötig, tut not, geht an, ist vorteilhaft.

οὐδὲν ἔργον τινός (oder mit Inf.) etw. ist von keinem Nutzen, hilft nichts, taugt nicht.

Insb.:

a) Feldarbeit, Landbau

b) Gewerbe, Handwerk, Hantierung

c) **Kriegsarbeit**, **Krieg**, **Kampf**, Gefecht (Pl. militärische Operationen), **Bestürmung**

Τρωικόν trojanischer Krieg.

d) **Bestattung**

e) prägn. **großes Werk**, **schwere Aufgabe**, Anstrengung

ἔργον ἐστὶ es ist ein Stück Arbeit, schwer, mühsam, gefährlich, macht viel zu schaffen.

οὐδὲν ἔργον es ist gar keine Mühe, nicht schwer, keine Kunst, nicht nötig.

ἔργον ἔχω σκοπεῖν oder σκοποῦντι ich denke recht eigentlich darauf, ich gebe mir Mühe oder lasse es mir angelegen sein zu denken.

f) **Wirkung**

3. konkr. das durch Arbeit Hervorgebrachte: **Werk**, **Machwerk**, **Arbeit**, **Erzeugnis**, **Schöpfung**, **Produkt**, **Leistung**

ἔργα ἀνδρῶν Arbeiten der Männer = Landbau;

ἔργα γυναικῶν Arbeiten der Frauen = Sorge für den Haushalt, weibliche Handarbeiten (Weben, Sticken, Spinnen).

Insb.:

a) **Kunstwerk**, Bildwerk, **Bau** (Pl. Bauten, Anlagen)

b) (Pl.) bestellte Felder, Fluren, Saatkfelder, Saaten, Ländereien, (auch Bergwerke)

übh. Hab und Gut

c) (übtr.)

Ertrag, Erfolg, Nutzen, Ergebnis, Resultat

4. allg.:

a) **Ding**, **Sache**, Gegenstand, **Angelegenheit**, Stück

b) Umstand, etwas

πᾶν ἔργον ὑπέκειν in allem nachgeben.

φράζου, ὅπως ἔσται τάδε ἔργα wie diese Dinge werden sollen, was jetzt zu tun ist.

ἐργάζομαι M.

1. intr. **arbeiten**.

2. trans.

a) etw. **bearbeiten**.

b) **verfertigen**, **ausführen**.

d) **erarbeiten**.

e) j-m etw. **antun**.

im einzelnen:

[ἔργον]

1. intr.

arbeiten, tätig sein, hantieren

τινί für j-n

Insb.:

a) **Ackerbau treiben**

b) **Handel** oder ein Handwerk treiben, **Geschäfte machen**

οἱ ἐργαζόμενοι Arbeiter, insb. Feldarbeiter

τῷ σώματι ἐργαζόμενος durch seiner Hände Arbeit.

c) (im übeln Sinne) σώματι u.ä. Unzucht treiben

2. trans.

a) etw. **bearbeiten**

χρυσόν,

bebauen oder bestellen

τὴν γῆν, χώραν, χωρίον;

betreiben oder treiben

τέχνην, ἔργα;

unternehmen

λίθοι εἰργασμένοι behauene Steine.

b) **verfertigen**

ἀνδριάντας;

herstellen

τεῖχος;

sich mit etw. beschäftigen

αἰσχρόν τι;

verrichten, vollbringen, vollenden, schaffen, **ausführen**, besorgen, machen, tun, üben, verüben

τί

selten mit doppeltem Akk.

τὸν ποταμὸν μέγαν groß machen.

Passiv θώρακες εἰς εἰργασμένοι gut gearbeitete Panzer; τὰ πρόσθεν εἰργασμένα die früheren Taten; κακόν μοι εἶργασται ich habe schlechte Arbeit geliefert.

c) bewirken, verursachen, herbeiführen, hervorbringen

πημονάς.

d) **erarbeiten**, sich erwerben, verdienen

χρήματα, τὰ ἐπιτήδεια, ὀλίγα.

e) etw. mit j-m machen, j-m etw. **antun** oder **zufügen**, erweisen

τινά τι

τὴν χώραν ἀγαθὰ oder κακόν;

auch τὶ περί τινα

ἀγαθόν τινα sich um j-n verdient machen.

F.

Augm. ἦ u. (weniger gut) εἶ, Redupl. εἶ; Herodot stets ohne Augm. u Redupl. Imperf. ἤργαζόμενη (u. εἰργαζόμενη; ep. ion. ἐργαζόμενη); Fut. ἐργάσομαι, dor. ἐργαζοῦμαι, (ἐργασθήσομαι pass.); Aor. ἤργασάμην (u. εἰργασάμην, ion. ἐργασάμην); Perf. εἶργασμαι (ion. ἔργασμαι) akt. u. pass.; Aor. P. ἤργασθην (u. εἰργάσθην) pass.; Verbaladj. ἐργαστέος.

ἐξεργάζομαι M.

1. **ausarbeiten.**

a) **ausführen, vollenden**; übh. **tun, machen.**

c) **bewirken.**

2. **bearbeiten.**

3. **vernichten.**

im einzelnen:

1. **ausarbeiten**

a) **ausführen**, fertigstellen, **vollenden**, zur Vollendung bringen, vollbringen, verrichten, zustande bringen, (eine Tat) verüben,

(eine Kunst) betreiben oder ausüben

übh. **tun, machen**

ὁ ἐξεργασμένος Täter;

τὸ ἐξεργασμένον Tat;

ἐπ' ἐξεργασμένους nach vollbrachter Tat.

Insb. τινά τι:

α) j-n zu etw. machen

β) etw. an j-m verüben

κατά τινα j-m Böses oder Schaden zufügen.

b) vollkommen ausbilden, zur Vollendung bringen

τινά und τί

c) veranlassen, **bewirken**, verursachen, erreichen, herbeiführen

τί oder mit Inf.

Insb.:

α) τί παρά τινος etw. von oder bei j-m erwirken, erlangen

β) (μισθόν) erarbeiten, verdienen

2. **bearbeiten**, behandeln, (χώραν) bebauen oder bestellen (kultivieren)

bsd. etw. ausführlich darstellen

3. zerarbeiten, zugrunde richten, **vernichten**, verderben

F.

Aor. ἐξείργασάμην (ion. ohne Augm. ἐξεργασάμην); Aor. P. ἐξείργασθην (ion. ohne Augm.) mit pass. Bed.; Perf. ἐξείργασμαι (ion. ἐξέργασμαι) mit akt. u. pass. Bed. Auch das Präs. kommt mit pass. Bedeutung vor.

κατεργάζομαι M.

1. **vollbringen, ausführen, bewirken.**

2. a) sich **erwerben, sich verschaffen.**

b) j-n **gewinnen.**

3. a) **überwältigen, bezwingen.**

b) **umbringen, töten.**

im einzelnen:

1. fertigmachen, **vollbringen**, zustande bringen, bearbeiten, bereiten, **ausführen**, vollenden, **bewirken**, verwirklichen, erreichen, durchsetzen, verüben

τί

insb. j-m etw. verschaffen

τινί τι

ἐπί κατεργασμένοις nach vollbrachter Tat.

2. sich erarbeiten

a) sich **erwerben, sich verschaffen**, erlangen

τί

b) j-n **gewinnen** oder auf seine Seite bringen, willig machen, zu etw. bringen oder bewegen

τινά mit Inf. oder ὥστε

3. niederarbeiten

a) **überwältigen, bezwingen**, überwinden, unterjochen

abs. oder τί u. τινά

b) abtun = **umbringen, töten**, ermorden, erlegen, vernichten

τινά

F. Augment εἰ u. sp. † auch η. 3. Sg. PQP κατέργαστο ion. = κατείργαστο. Das Perf. κατείργασμαι hat oft, der Aor P. κατείργασθην stets pass. Bedeutung.

ὁ εὐεργέτης, ου

Wohltäter.

im einzelnen:

[ἔργον]

Wohltäter, wohlverdienter Mann (auch Ehrentitel von Männern, die sich um den Staat verdient gemacht hatten)

insb. Beschützer

† gnädiger Herr

εὐεργετέω

I. Aktiv

wohltun, Gutes tun.

II. Passiv

Wohltaten empfangen.

im einzelnen:

[εὐεργέτης]

I. Aktiv

wohltun, Gutes tun, Wohltaten erweisen

τινά j-m

τινός oder ἀντί τινος für etw.

sich um j-n (τινά) verdient machen

μεγάλα, τὰ μέγιστα τινα j-m große, die größten Wohltaten erweisen.

II. Passiv

Wohltaten empfangen

ὑπό τινος von j-m.

F. Ohne Augment u. ohne Reduplikation, z.B. εὐεργέτησα, εὐεργέτηκα u. a. (selten z.B. εὐηργέτηκα).

ἡ εὐεργεσία, ion. εὐεργεσίη

1. edle Handlungsweise.
2. Wohltat.

im einzelnen:

[εὐεργέτης]

1. das Recht tun, **edle Handlungsweise**

insb. Wohltätigkeit.

2.

a) gute Handlung, Edeltat, **Wohltat**, Wohltätigkeit, Gnadengeschenk, Verdienst

τινός j-s oder an j-m, gegen, um j-n = εἰς, πρὸς τινα

auch Möglichkeit wohlzutun

b) (Anerkennung mit dem) Ehrentitel εὐεργέτης

τὸ ὄργανον

Werkzeug, Instrument.

im einzelnen:

[ἔργον]

Werkzeug, Gerät, Instrument, Apparat

Insb:

a) musikalisches Instrument

b) Kriegsmaschine

c) Sinneswerkzeug, Organ

d) meton. (poet.) Werk = Bauwerk, Bau

γεωργός 2

- Subst. ὁ γεωργός
a) **Landmann.**

im einzelnen:

das Land bestellend

Subst. ὁ γεωργός Ackerbauer:

a) **Landmann**, Landwirt

b) Winzer

γεωργέω

1. intr. **Ackerbau treiben.**

im einzelnen:

[γεωργός]

1. intr.

das Land bauen, **Ackerbau treiben**, ein Landmann sein

2. trans.

(den Acker) bestellen

τινί j-m, für j-n
(das Land) bebauen
τί
(Früchte) bauen oder ziehen

ἡ γεωργία

a) **Ackerbau.**

im einzelnen:

[γεωργός]

a) **Ackerbau**, Landwirtschaft.

b) **Bebauung**

τινός.

c) **Ackerland**, **Länderei**, meist Pl.

ἡ νύξ, νυκτός

1. **Nacht.** Übr. **Finsternis, Dunkel.**

im einzelnen:

1. **Nacht, Nachtzeit**, in drei Nachtwachen geteilt (daher auch Pl.)

πόρρω τῶν νυκτῶν spät in der Nacht.

μέσαι νύκτες Mitternacht.

ἡμέραν καὶ νύκτα einen Tag und eine Nacht.

καὶ νύκτα καὶ ἡμέραν bei Tag und Nacht = νύκτας τε καὶ ἡμέρας.

νυκτός oder (ἐν) νυκτί (ἐπὶ νυκτί) nachts, während der Nacht; ἐν τῇ νυκτί oder τῆς νυκτός in der (bestimmten, vorhergehenden, folgenden) Nacht.

πολλῆς νυκτός bei völliger Nacht.

(τῆν) νύκτα die Nacht hindurch oder bei Nacht = διὰ νυκτός oder διὰ νύκτα.

ἐκ νυκτός u. ἐκ νυκτῶν (gleich) nach Einbruch der Nacht.

εἰς (τῆν) νύκτα bei (oder gegen) Anbruch der Nacht oder in der Nacht.

ὑπὸ νύκτα gegen Abend, spät abends, während der Nacht.

Übr. **Finsternis, Dunkel**

Insb.:

α) **Todesnacht, Blindheit, Ohnmacht, Bild des Schreckens**

β) **Unterwelt, Totenreich**

γ) **Unglück**

2. (personifiziert) die **Göttin der Nacht**, Tochter des Chaos, eine mächtige, vielfach unheilvolle Gottheit

ὁμοῖος, neuatt. ὁμοιος 3, selten 2

1. qualitativ **gleich** oder **ähnlich.**

οἱ ὁμοῖοι **Standesgenossen.**

Insb.:

c) **gemeinsam.**

d) an Kräften **gleich, gewachsen.**

τὸ ὁμοῖον, τὰ ὁμοῖα **das Gleiche, Gleichheit;** bsd. **Gleichnis.**

im einzelnen:

[ὁμός]

1. **gleichartig**, qualitativ **gleich** oder **ähnlich**, ebenso beschaffen, einerlei, (eben)dieselbe, der nämliche

τινί, selten τινός j-m

τινί wie j-md oder wie etw. = καί oder ὅσπερ oder οἷος mit Nom.

ὁμοῖα πεπόνθατε ἐμοί = καί oder ἄπερ ἐγώ, seltener ὡς, ὅσπερ, ὥστε ἐγώ;

τί oder ἐν τινί in oder an etw.

πρός τι für, zu etw.

mit Inf.

ὁμοιοὶ ἦσαν θαυμάζειν sie schienen sich zu wundern.

Auch = gleichstehend, gleichberechtigt

οἱ ὁμοῖοι die in gleicher Lage sind, seinesgleichen, Leute ihresgleichen, **Standesgenossen**, Gleichberechtigte

bsd. die Vollbürger in Sparta

Insb:

a) gleichgültig

ὅμοιον ἡμῖν ἔσται es soll uns gleichgültig sein.

b) sich gleichbleibend, unverändert, gleichmäßig, übereinstimmend

c) **gemeinsam**, gemeinschaftlich, alle betreffend, allen angehörig, allgemein

d) an Kräften gleich, **gewachsen**

Subst.:

ἡ ὁμοία (sc. μοῖρα oder χάρις) Gleichheit, Gleichberechtigung, das Gleiche

(ἐπ' ἴση τε καὶ ὁμοίῃ unter der Bedingung der Gleichberechtigung).

τὸ ὁμοῖον, τὰ ὁμοῖα **das Gleiche, Gleichheit**, gleiche Lage oder Ehre, Übereinstimmung

bsd. Vergleich, **Gleichnis**

πάνυ ... treffender Vergleich.

τὸ -ον, τὰ -ῖα, τὴν ὁμοίαν δίδοναι oder ἀνταποδιδόναι oder ἀποδιδόναι Gleiches mit Gleichem vergelten, Vergeltung üben.

ἐν (τῷ) ὁμοίῳ:

α) an dem gleichen Ort, auf gleichem Boden

β) in gleicher Höhe, gleichwertig

ποιεῖσθαι oder κρίνειν gleich hoch oder für gleich achten;

γ) in gleich günstiger Lage, auf gleiche Weise, unter gleichen Umständen, ebenso (= ἐκ τοῦ ὁμοίου oder ἐκ τῶν ὁμοίων)

e) gleich an Gesinnung, einig

τινί

2. übtr.

j-m zusagend, angemessen, entsprechend, passend

3. Adv.

ὅμοιον, ὁμοῖα, ὁμοίως

α) gleich, auf gleiche Weise, gleichermaßen, gleichmäßig, ebenso(-gut), ohne Unterschied, ohne Ausnahme

abs. u. τινί

ὅμοιον ὥστε ähnlich wie;

Insb.:

ὁμοῖα mit Superl. im Dat. = geradezu, sozusagen

ὁμοῖα τοῖς φονικωτάτοις geradezu die blutdürstigsten.

ὁμοίως μὲν ... ὁμοίως δὲ ebenso ... wie, ebensowohl ... als auch.

β) = ὅμως gleichwohl, trotzdem

ὁμοιόω

I. Aktiv

gleich- oder **ähnlich machen.**

II. Passiv

2. **gleich.**

im einzelnen:

[ὁμοῖος]

I. Aktiv

*. ὁμοιω=GLEICH-(oder)-ÄHNLICH-MACHEN.

gleich- oder **ähnlich machen**

τί τινι

Insb.:

a) gleich darstellen, gleichstellen

τί τινι oder πρὸς τι

b) vergleichen

τί τινι

II. Passiv

1. sich gleichstellen, sich vergleichen

τινί j-m oder einer Sache

τί, ἐς oder κατὰ τι an etw.

2. gleich oder ähnlich werden, **gleich**, es gleichtun

τινί τι j-m in etw.

III. Medium (ion.) = Aktiv.

F. Inf. Aor. P. ὁμοιωθήμεναι ep. = ὁμοιωθῆναι.

ὁ ὄμιλος

1. a) **Menschenhaufe, Schwarm.**
2. **Getümmel.**

im einzelnen:

1.

a) **Menschenhaufe, Schwarm**, Haufe, Schar, Menge, Versammlung
auch Bevölkerung

b) **Kriegerschar**, Geschwader, Heer

2. Gedränge, **Getümmel**

insb. Schlachtgetümmel, Schlachtenlärm

ὁμιλέω

verkehren, umgehen, Umgang haben. Insb.:

2. a) **sich aufhalten.**
3. (feindlich) **zusammentreffen.**
4. mit j-m **verhandeln.**
5. übr. **sich** mit etw. **beschäftigen.**

im einzelnen:

[ὄμιλος]

zusammen sein, -kommen, **verkehren, umgehen, Umgang** oder Gemeinschaft **haben**

τινί oder πρὸς τινα, selten σύν τινι

ἀπὸ τοῦ ἴσου auf gleichem Fuße verkehren (διὰ γραμμάτων schriftlich).

Insb.:

1.

a) fleischlichen Umgang mit j-m haben

παιδικοῖς mit Jünglingen.

b) befreundet oder **vertraut sein** bzw. werden

τινὶ ἔν τινι.

c) sich gegen j-n benehmen

εὔ, κακῶς.

2. sich unter andere mischen, unter andere treten

ἐν, μετά, παρά τισι

Übh.:

a) an einem Ort **verweilen, sich aufhalten**, sich befinden, leben

τῇ Φρυγίᾳ.

ἐκτὸς ~ außerhalb verweilen (= außer sich geraten sein, von Sinnen sein).

b) sich scharen, **sich sammeln**, sich versammeln

περὶ τινα um j-n.

3. (feindlich) **zusammentreffen**, aneinandergeraten, **handgemein** werden, kämpfen

τινί mit j-m.

4. mit j-m **verhandeln**, Verhandlungen führen, unterhandeln

übh. sich besprechen, **sich unterhalten**, reden

τινί oder πρὸς τινα mit j-m.

5. übr.

sich mit etw. **abgeben** oder **beschäftigen**, zu schaffen haben, einer Sache ergeben sein oder obliegen, an etw. teilnehmen

τινί

πολέμῳ, φιλοσοφίᾳ, γυμναστικῇ, πράγμασι καινοῖς.

F. Imperf. ὁμίλων (ep. ὁμίλειν und ὁμίλειν).

ἡ ὁμιλία, ion. ὁμίλη

Verkehr, Umgang. Insb.:

- c) **Unterhaltung.**
- d) **Gesellschaft.**

im einzelnen:

[ὀμιλέω]

das **Zusammensein**, **Zusammenkunft**, **Vereinigung**, **Verkehr**, **Umgang**, **Gemeinschaft**, **Verbindung**, **Freundschaft**, **Gesellschaft**

τινός oder πρὸς τινα mit j-m

Insb:

- a) **fleischlicher Verkehr**, **Verbindung der Geschlechter**
- b) **gesellschaftliches Leben**
- c) **geistiger Verkehr**, **Unterredung**, **Unterhaltung**, **Gespräch**

τινός mit j-m

auch **Unterricht**

ὀμιλίας μισθός Geld für Unterricht.

- d) **Zusammenkunft**, **Versammlung**, **Gesellschaft**, **Genossenschaft**, **Verein**, **Kreis**, **Kollegium**

δύνω intr. meist ep. ion. poet. = δύομαι, s. δύω¹.

F. Nur im Präs. u. Imperf. Imperf. ep. δύνων = ἔδυνον.

δύω¹

I. Aktiv

1. trans. **ein-, untertauchen.**

II. Medium δύομαι intr.

1. **untertauchen, eintauchen**

a) übh. in etw. **eindringen, sich begeben.**

b) Insb. β) **anlegen, anziehen.**

2. **untergehen.**

im einzelnen:

I. Aktiv

1. trans. (Präs., Imperf., Fut., Aor. I, Perf.; im Simplex fast ganz ungebräuchlich)

ein-, untertauchen, versenken

τί

2. intr. (Präs. selten; stets Aor. II u. Perf.) = **Medium**

II. Medium δύομαι intr.

1. **untertauchen, eintauchen, versinken**

a) übh. in etw. **eindringen**, hineingehen, -schlüpfen, -kriechen, -fahren, **sich begeben**, sich in oder unter etw. mischen, auch übr.

entw. mit Akk.

πόντον, πόλιν, τεῖχος, μάχην, αἰθέρα, γαῖαν unter die Erde;

ἄχος ἔδω κραδίην durchdrang, erfasste;

oder mit Präp.

ἔς oder ὑπὸ πόντον, ἐς θάλασσαν, κατὰ σπέιους, βέλος εἰς ἐγκέφαλον ἔδω.

δύσκειν εἰς (oder ὑπὸ) Αἴαντα er versteckte oder duckte sich hinter Aias.

b) Insb.

α) sich verbergen

β) sich einhüllen in etw., **anlegen, anziehen**, antun, umtun, aufsetzen

mit Akk.

χιτῶνα, τεύχεα;

oder mit Präp.

ἐν τεύχεσι, ὀπλοισιν ἐνί, ἐς τεύχεα;

übtr. ἀλκῆν ~ sich mit Kraft wappnen.

2. **untergehen** (bsd. von der Sonne u. Gestirnen)

übh. **versinken, verschwinden**

νέφεα hinter den Wolken.

F.

υ im Präs. u. Imperf. att. lang, ep. kurz. Fut. δύσω, M. δύσομαι; Aor. I ἔδυσσα, M. ἐδυσάμην (ep. δυσάμην), Opt. δυσαίατο = δύσαιντο, Aor. mixt. ep. ἐδύσεο u. δύσεο, ἐδύσετο u. δύσετο (Imper. δύσεο, Part. δυσάμενος); Aor. II ἔδυν, ἔδυσ, ἔδυ (ep. δῦ, 3. Pl. ἔδυν ep. = ἔδυσαν; Iterativform δύσκε ep.) Konj. δύω, (Opt. ep. δύη = °δυή), Imper. δῦθι, δῦτε, Inf. δύναι (ep. δύμεναι), Part. δύς; Perf. δέδυκα (kurzes υ) trans., δέδυκα (langes υ) intr.; M. δέδυμαι; Aor. P. ἐδύθην; Fut. δυθήσομαι; Verbaladj. δυτός, δυτέος.

δύω² ep. poet. = δύο.

καταδύω

I. Aktiv

1. trans.

untertauchen, versenken.

II. Medium intr.

untertauchen, untergehen, versinken. Übr.:

a) in etw. **sich hineinbegeben, hineingehen.**

im einzelnen:

I. Aktiv

1. trans. (Präs, Imperf., Fut., Aor. I, Perf.)

untertauchen, untergehen lassen, versenken

τί u. τινά

τινί oder εἰς τι in etw.

Insb.:

a) ins Meer werfen lassen

b) (ein Schiff) in den Grund bohren oder leck machen

2. intr. (Aor. II, Perf., PQP) = **Medium**

II. Medium intr.

untertauchen, untergehen, untersinken, versinken

κατὰ τῆς θαλάσσης, κατὰ τῆς γῆς unter die Erde sinken;

insb. (von Schiffen) versinken oder leck, wrack werden

auch ins Sinken geraten

Übr.:

a) in etw. **sich hineinbegeben, hineingehen, -schleichen, -kriechen, eindringen, sich in etw. mischen**

τί, εἰς oder κατὰ τι in etw.

auch sich verkriechen, sich verstecken, sich verbergen

εἰς τι oder ἔν τινι.

b) vergehen

ὑπὸ αἰσχύνῃς vor Scham.

c) trans.

(Waffen, Kleider) **anziehen, anlegen**

τί

τεύχεα.

F.

Aor. I κατέδυσσα; Aor. II κατέδυν (Inf. ep. καταδύμεναι; Part. καδδύς ep. = καταδύς); Aor. mixtus κατεδύσετο ep. = κατέδυν (Imper. καταδύσεο ep. = καταδύθι); Perf. καταδέδυκα (kurzes υ) trans., καταδέδυκα (langes υ) intr.

ἐνδύω

1. trans.

j-m ein Kleid **anziehen, bekleiden.**

2. intr.

a) **sich etwas anziehen.**

b) **hineingehen.**

im einzelnen:

1. trans.

in etw. **einwickeln, j-m ein Kleid anlegen oder anziehen, bekleiden**

τί, τινά τι.

2. intr. (Aor. II ἐνέδυν, Perf. ἐνδέδυκα) u. Medium

a) **sich etw. anziehen** oder **anlegen**, sich mit etw. waffnen

τί

χιτῶνα, ὄπλα;

Perf. etw. anhaben

auch übr.

δικαιοσύνην, τὸν καινὸν ἄνθρωπον.

b) **hineingehen**, -schlüpfen, -kriechen, -dringen, -geraten

τί, τινί, εἰς τι in etw.

Übr.:

α) eindringen, sich einschleichen

β) sich unterziehen, sich einlassen

τινί u. εἰς τι

καθεύδω

schlafen.

im einzelnen:

schlafen, ruhen, der Ruhe pflegen

übtr. untätig oder lässig sein, feiern

τινί mit etw.

F. Ion. äol. κατεύδω. Imperf. ἐκάθευδον u. καθηῦδον (ep. καθεῦδον); Fut. καθευδήσω; Aor. ἐκαθεύδησα u. καθηῦδησα; Verbaladj. καθευδητέον.

εὔδω

a) **schlafen.** b) **einschlafen.**

im einzelnen:

[vgl. εὐνή]

a) **schlafen**

ὑπνον oder ὑπνω Schlaf genießen;

übtr. ruhen, saumselig oder sorglos sein

b) sich schlafen legen, **einschlafen**, entschlafen, (vom Wind) sich legen

F.

In Prosa καθεύδω. Konj. Präs. ep. εὔδησθα, εὔδησι, Inf. ep. εὐδέμενα u. εὐδέμεν; Imperf. εὔδων u. ηῦδον (Iterativform εὔδεσκε); Fut. εὐδήσω; Aor. εὔδησα u. ηῦδησα.

κρίνω

I. Aktiv

1. **scheiden, sichten, trennen.** Insb.:

c) **auswählen.**

d) durch Auswahl **bestimmen.**

2. **urteilen, beurteilen.** Insb.:

a) **für etw. halten.**

3. **richterlich urteilen, richten.** Insb.:

a) richterlich **entscheiden** oder **schlichten.**

b) vor Gericht **anklagen, verklagen.**

c) **ausforschen.**

d) **verurteilen.**

II. Medium

für sich auswählen.

III. Passiv

1. **ausgewählt werden.**

2. a) **angeklagt** oder **gerichtet werden.**

3. **sich (entscheidend) messen, streiten.**

im einzelnen:

I. Aktiv

1. **scheiden, sichten, sondern, trennen**

τινά oder τί

τούς τε ἀγαθοὺς καὶ τοὺς κακοὺς, ἄνδρας κατὰ φύλα nach Stämmen.

Insb.:

- a) ordnen
- b) (mit dem Geist) **unterscheiden**
- c) **aussondern**, auslesen, **auswählen**, aussuchen
 τί oder τινά
 ἔκ τινος oder ἔκ τινῶν
 ἐκ πάντων φῶτας ἀρίστους.
 κεκριμένος u. κριθείς auserlesen, besonderer, bestimmt, erprobt.
- d) durch Auswahl **bestimmen** oder **festsetzen**, sich für etw. entscheiden
 γνώμην für einen Antrag;
 vorziehen
 τὶ πρό τινος,
billigen, gutheißen, den Preis zuerkennen
 τινά oder τί.

2. **urteilen, beurteilen**, ein Urteil fällen

τί oder τινά
 περί τινος über etw.
 ἀπό oder ἔκ τινος, πρὸς τι nach etw.
 mit AcI

Insb.:

- a) **für etw. halten**, erachten, **erklären**
 mit dopp. Akk.
 τινός j-m etw. zuerkennen oder für die Pflicht j-s halten.
- b) **glauben, meinen**
 mit AcI
- c) **deuten, auslegen**
 ἐνύπνιον, ὀνειρούς, ὄψιν.

3. **richterlich urteilen**, über etw. erkennen, **richten**, zu Gericht sitzen, Recht sprechen, ein Urteil aussprechen oder fällen

τί u. τινά, περί τινος
 ὁ κρίνων Richter
 σκολιάς θέμιστας ungerechte Richtersprüche fällen, τὰ δημόσια in Staatsprozessen richten.
Passiv κρίσιν τις κρίνεται das Urteil wird über j-n gefällt.

Insb.:

- a) richterlich **entscheiden** oder **schlichten**
 δίκην, κρίσιν, νείκεα,
 zur Entscheidung bringen, sich für etw. entscheiden, etw. **beschließen**, **verordnen**, **bestimmen**
 τὰ ἄριστα die besten Entscheidungen treffen;
 Übh. etw. **entscheiden**
 πόλεμον,
 über etw. **walten**
 τί.
- b) vor Gericht fordern, zur Verantwortung ziehen, zur Rede stellen, **anklagen, verklagen**
 τινά τινος oder περί τινος j-n wegen eines Vergehens
 τινὰ θανάτου j-n auf den Tod anklagen, **περὶ προδοσίας**.
- c) **verhören, ausforschen**, **forschen**
 abs. oder τινά
 übh. j-n befragen oder **ausforschen**
 τινὰ περί τινος oder ἐπί τι.
- d) **verurteilen**, **verdammten**
 τινά
- e) j-m etw. (richterlich) zuerkennen oder zusprechen
 τινί τι

II. Medium

1. für sich auslesen oder auswählen

τί oder τινά

2. ὀνείρους Träume auslegen oder deuten

3. = Passiv 3

III. Passiv

1. ausgewählt oder beurteilt, entschieden werden

κεκριμένος auserlesen, entschieden, bestimmt (ἄνδρες κεκριμένοι auserlesene oder bewährte Männer; οὐρός ein entschiedener = eine feste Richtung innehaltender Wind.)

Persönl. κρίνομαι (mit Inf.) über mich wird entschieden, dass ich.

2.

a) zur Untersuchung oder Verantwortung gezogen, vor Gericht gestellt, **angeklagt** oder **gerichtet werden**, sich einer gerichtlichen Untersuchung unterwerfen

περὶ θανάτου κρίνεσθαι auf den Tod angeklagt werden.

ὁ κρινόμενος der Angeklagte;

τὸ κρινόμενον Gegenstand der Untersuchung, Streitpunkt.

b) abgeurteilt oder überführt, verurteilt werden

τινός wegen etw.

3. sich sondern = untereinander entscheiden, **sich (entscheidend) messen**, einen Streit unter sich ausmachen oder austragen, kämpfen, **streiten**, rechten, hadern

μάχη oder ἄρηι im Kampf, δίκη vor Gericht, gerichtlich;

τινί oder πρὸς τινα mit oder gegen j-n

τινός oder περὶ τινος über, wegen etw.

τί in bezug auf etw., über etw.

τὰ πλείονα.

F.

Fut. κρινῶ (ep. κρινέω), M. κρινούμαι auch in pass. Bed. (ep. κρινέομαι); Aor. ἔκρινα, ἐκρινάμην; Perf. κέκρικα, P. κέκριμαι; Aor. P. ἐκρίθην (ep. auch ἐκρίθην, 3. Pl. ἔκριθεν u. κρίθην ep.; Inf. κρινθήμεναι ep.); Fut P. κριθήσομαι; Verbaladj. κριτός, κριτέος.

ἡ κρίσις, εως

1. Scheidung.

2. Entscheidung. Insb.:

a) **Beurteilung, Untersuchung.**

c) **gerichtliche Entscheidung** oder **Untersuchung.** Insb.:

α) **Prozess.**

γ) **Urteil.**

im einzelnen:

[κρίνω]

1. **Scheidung**, Trennung

a) Zwiespalt, Streit, Kampf

περὶ τινος, πρὸς τινα.

b) Wahl, Auswahl

2. **Entscheidung**, Ausschlag

κρίσιν ποιεῖν eine Entscheidung treffen oder herbeiführen

τινός u. εἰς τι für etw.

τὴν κρίσιν σχεῖν oder λαβεῖν seine Entscheidung erhalten oder finden.

κρίσις τινός ἐστιν die Entscheidung ist über etw., es handelt sich um etw., es kommt auf etw. an.

Insb.:

a) Erprobung, **Beurteilung, Untersuchung**, Bestimmung, Ermittlung

Insb.:

α) ruhige Überlegung

β) ästhetische Kritik oder Würdigung

b) Ausgang, Resultat.

c) **gerichtliche Entscheidung** oder **Untersuchung**, Gericht

τὰς κρίσεις ποιεῖσθαι sich gerichtliche Entscheidungen holen.

εἰς κρίσιν προκαλεῖν, ὑπάγειν oder καθιστάναι τινά j-n vor Gericht ziehen oder stellen.

Insb.:

α) gerichtlich Verfahren, Anklage, **Prozess**

κρίσεις λέγειν Prozesse führen, ποιεῖν Gerichtsverfahren anordnen; κρίσιν ποιεῖν τινι j-m den Prozess machen.

β) Verhör.

γ) Richterspruch, **Urteil**, Urteilsspruch, Aburteilung

bsd. Verurteilung

übtr. Urteil (= Ansicht, Anschauung)

δ) † Gerichtshof, Recht, Gerechtigkeit, Strafe

F. Dat. ion. κρίσι = κρίσει.

ὁ κριτής, οὔ

Richter.

im einzelnen:

[κρίνω, eig.: Entscheider, Beurteiler]

Richter

Insb.:

- a) Schiedsrichter
- b) Kampf, Preisrichter
- c) (ἐνυπνίων) Ausleger, Deuter

ἀποκρίνω

I. Aktiv

1. **ab-, aussondern, trennen.**

II. Passiv u. Medium

sich absondern, sich trennen.

III. Medium

2. **antworten.**

im einzelnen:

I. Aktiv

1. **ab-, aussondern, ausscheiden, trennen**

τί τινος etw. von, aus, etw.

Insb.:

- a) (aus)wählen
- b) verschieden machen, unterscheiden, als verschieden betrachten
- c) beiseitestellen

übtr. verwerfen

2. aburteilen

II. Passiv und Medium

getrennt werden, **sich absondern**, sich ausscheiden, **sich trennen**

τινός von etw.

εἰς ἓν ὄνομα ἀποκεκρίσθαι zu einem Gesamtnamen abgesondert sein.

Insb. auseinandergehen, abrechnen

Übtr.:

a) **sich unterscheiden**, verschieden sein

τινός von etw.

b) übergehen

εἰς τι in etw.

III. Medium

1. die Entscheidung treffen, Bescheid geben oder erteilen

τὸ ψήφισμα den Beschluss als Bescheid mitteilen.

2. **antworten**, eine Antwort geben

τινί oder πρὸς τινα j-m

τί etw.

πρός τι auf etw.
beantworten
τί
† das Wort nehmen, anheben
τήν γνώμην seine Meinung aussprechen.

F.

Aor. P. ἀπεκρίθην (ep. ἀπεκρίθη); in der Bedeutung "antworten" steht der Aor. ἀπεκρινάμην (sp. auch ἀπεκρίθη); Fut. ἀποκρινοῦμαι (sp. auch ἀποκριθήσομαι); Perf. ἀποκέκριμαι akt. u. pass.

κατακρίνω

gegen j-n etw. **erkennen, verurteilen.**

im einzelnen:

gegen j-n (τινός, selten τινά) etw. **erkennen**, j-m etw. zuerkennen, **verurteilen**, verdammen

τινός τι oder τινί τι, auch τινά τι u. † εἶξ τι j-n zu etw.

τινί oder τινός θάνατον u. τινά θανάτω;

auch mit Inf., AcI, GeI

Passiv κατακρίνεταιί τινί τι es wird etw. gegen j-n erkannt, jmd wird zu etw. verurteilt.

διακρίνω

I. Aktiv (und Medium)

(auseinander)scheiden, (ab)sondern, trennen. Insb.:

c) **unterscheiden.**

e) richterlich **entscheiden.**

im einzelnen:

I. Aktiv (u. Medium)

(auseinander)scheiden, (ab)sondern, trennen

τί τινος u. ἀπό τινος etw. von etw.

Insb.:

a) (κόμην) scheideln, (Kämpfende) auseinanderbringen

b) auswählen, vorziehen, auszeichnen

c) **unterscheiden**, einen Unterschied machen

d) durchdringen

e) richterlich **entscheiden**

δίκη durch Prozess,

(νεῖκος) beilegen

(einen Krieg) mit den Waffen entscheiden, beendigen

f) übh. Bescheid geben, beurteilen, anerkennen

auch bekritteln

τί

II. Passiv (ep. auch Medium)

1.

a) getrennt oder gesondert, geschieden werden, sich unterscheiden

b) entschieden werden (bsd. gerichtlich)

2. sich trennen, sich sondern, sich scheiden

ἀπό τινος

auseinandergehen, -kommen, sich entfernen

insb. abfallen

ἀπό τινος, πρὸς τινα.

3. sich mit j-m messen, kämpfen, streiten, rechten

τινί oder πρὸς τινα mit j-m

μάχη, ὅπλοις, αἵματι.

4. (friedlich) sich vergleichen, sich versöhnen

περί oder ὑπέρ τινος

5. † sich irremachen lassen, zweifeln

F. Fut. ion. διακρινέω = διακρινῶ, M. διακρινέεσθαι; Aor. P. διεκρίθην (3. Pl. διέκριθεν; Inf. διακρινθήμεναι u. dor. διακριθήμεν).

ὁ ὑποκριτής, οὔ

2. a) **Schauspieler.**

im einzelnen:

[ὑποκρίνομαι]

1. Ausleger, Deuter

2.

a) **Schauspieler**

b) Heuchler

ἡ ἀρετή

1. (persönliche) **Tüchtigkeit, Trefflichkeit.**

2. **treffliche Eigenschaft.**

b) (geistig)

α) **Tapferkeit.**

γ) **Tugend.**

im einzelnen:

1. (persönliche) **Tüchtigkeit, Trefflichkeit**, Vorzüglichkeit, Vollkommenheit, Meisterschaft, Herrlichkeit, Ruhm, Verdienstlichkeit, von Menschen, Tieren u. Sachen

(vgl. ἀρετὴ ποδῶν, ὀφθαλμῶν, ἄρματος, σώματος, ἵππων, κυνός, πόλεως, κυβερνητική u. ä.)

Insb.:

a) Vorzug, Auszeichnung, Verdienst

εἰς oder περὶ τινα um j-n.

b) (von Sachen) Güte, Wert

bsd. Ergiebigkeit, Fruchtbarkeit

2. **treffliche Eigenschaft**

a) Schönheit, Stärke, Geschicklichkeit, Gewandtheit

Glück, Gedeihen

b) (geistig)

α) Mut, **Tapferkeit**, Entschlossenheit, Heldenhaftigkeit

konkr.: (bsd. Pl.) Heldentat, Großtat, edle Tat

β) Heldentum, -ruhm, Preis der Tapferkeit

γ) **Tugend**, Sittlichkeit, Seelengröße

insb. Edelmut, Großmut, Menschenfreundlichkeit, Wohlwollen, Rechtlichkeit u. a.

konkr. Ruhm der Tugend

πιέζω ion. ep. sp. = πιέζω.

F. Imperf. ion. πιέζουσιν; Part. Präs. P. πιεζόμενος ion.

πιέζω

drücken, pressen. Übr.:

a) **bedrängen, in Not bringen.**

c) Passiv **bedrängt werden, in Not geraten.**

im einzelnen:

drücken, pressen, quetschen

τί oder τινά

Insb.:

a) **zusammendrücken, -pressen**

χειρὶ τι.

b) **niederdrücken, zwängen**

τινὰ ἐν δεσμοῖς,

(χόλον) **niederkämpfen**

c) übh. **fassen, festhalten, festnehmen, fangen, ergreifen**

τινὰ u. τί

τῆς χειρὸς bei der Hand.

Übtr.:

a) belasten, **belästigen**, beschweren, **bedrängen**, in die Enge treiben, **in Not bringen**, hart zusetzen, ängstigen, peinigen, quälen

τινά u. τί

τινί mit oder durch etw.

b) unterdrücken, dämpfen, lindern

c) nachdrücklich hervorheben, betonen, besonders (be)achten

Passiv bedrängt oder heimgesucht **werden**, in die Enge oder ins Gedränge kommen, **in Not geraten**, leiden

ὑπό τινος von j-m oder etw.

τινί von oder durch, mit etw.

F. Fut. πιέσω, Aor. ἐπίεσα, Perf. P. πεπίεσμαι (sp. πεπίεγμα), Aor. P. ἐπίεσθην (sp. ἐπέχθην) usw.

βλέπω

blicken, sehen, schauen. Insb.:

1. b) **hinblicken**.

2. **erblicken, ansehen**. Insb.:

b) **beachten**.

im einzelnen:

blicken, sehen, schauen

δεινόν (oder σεμνόν) furchtbar (oder ernst) blicken oder aussehen;

φόβον Schrecken aus den Augen blicken lassen.

Insb.:

1. abs.

a) Sehkraft besitzen, das Augenlicht haben

μὴ βλέπειν = σκότον βλέπειν;

übtr. = **leben** (= φάος oder ἥλιον βλέπειν)

b) zusehen, **hinblicken**, hinschauen, bsd. erwartungsvoll oder hilfeschend

εἰς, ἐπί, πρὸς τι oder τινά, ἐπί τινι.

c) (von Örtern u. Sachen)

wohin **gelegen** oder **gewandt, gerichtet sein**

πρὸς μεσημβρίαν, κατὰ τι, εἰς γῆν.

ἐκ τοῦ πρὸς Σικυῶνα βλέποντος auf der nach S. liegenden Seite.

2. **erblicken, anblicken, ansehen**, wahrnehmen, betrachten, besehen

τί u. τινά

Passiv auch sich zeigen

Insb. (geistig):

a) einsehen, erkennen

τί

abs. Einsicht haben

b) **beachten**, achtgeben auf, berücksichtigen, im Auge haben, sein Augenmerk auf etw. richten, beabsichtigen

τί, πρὸς u. εἰς τι

εἰς θεοῦς auf die Götter vertrauen oder hoffen. πρὸς τοῦτο βλέψας in dieser Absicht.

c) † sich hüten

ἀπό τινος vor etw.

zusehen = achtgeben, sorgen

μή oder ἵνα dass.

F. Fut. βλέσομαι (in akt. Bedeutung), selten βλέψω; Aor. ἔβλεψα; Perf. βέβλεφα (sp. βέβλοφα) usw., Verbaladj. βλεπτός.

ἀναβλέπω

1. **emporblicken**; übh. **hinblicken**.

2. **aufblicken**.

im einzelnen:

1. hinauf, **emporblicken**

übh. **hinblicken**

εἰς u. πρὸς τι, auch τινί nach, auf etw.

insb. (πρὸς τινα) j-m frei ins Gesicht sehen.

2. **aufblicken**, die Augen wieder öffnen

insb. das Gesicht wiedererhalten

θερμός 3, ep. bisw. 2

1. **warm, heiß.**

2. übr. **leidenschaftlich.**

im einzelnen:

[θέρος]

1. **warm, heiß**, sowohl lau als glühend, siedend

Subst.:

τὸ θερμόν = θερμότης

τὰ θερμά warme Quellen oder Bäder, warme Gegenden

2. übr.

heiß = itzig, **leidenschaftlich**, aufgeregt, unbesonnen, frevelhaft

πολλὰ καὶ θερμὰ μοχθεῖν viele heiße Mühsale bestehen.

ἔρχομαι M.

kommen, gehen. Insb.:

b) **hinkommen, ankommen.**

c) **weggehen.**

d) **zurückkommen.**

f) mit Part. Oft = **im Begriff(e) sein.**

im einzelnen:

kommen, gehen, gelangen (auch von Sachen, z.B. Flüssen, Stürmen, Wolken, Schiffen, Geschossen, Jahreszeiten, Nachrichten, Ereignissen, Affekten u. a.)

abs. oder mit Adv.

σχεδόν, πάλιν, αὐτίς, εἴσω, οἴκαδε.

Insb.:

a) wandern, marschieren, ziehen, reisen, fahren, segeln, fließen, fliegen, dringen, rücken

b) her-, **hinkommen, ankommen**, heran-, hinzukommen oder -gehen, entgegengehen (freundlich und feindlich), anrücken

übr. auftreten, eintreten, sich einstellen, (hin)geraten, (von Nachrichten) einlaufen oder gemeldet werden

τινί

τοῖς Ἀθηναίοις ἦλθε τὰ γεγενημένα den Athenern wurde das Geschehene gemeldet, ἀμφοτέρα ἦλθε beide Nachrichten liefen ein.

Ähnlich auch ἔρχεται (τινί) mit Inf. es ergeht oder kommt (j-m) der Befehl

c) fort-, **weggehen**, ausrücken, aufbrechen

übr. vergehen, verschwinden, entschwinden, verloren gehen, weichen

d) wieder-, **zurückkommen**, heimkehren

e) mit Kasus

α) mit Gen. des Ortes: poet. τινός = ἔκ τινος

γῆς aus einem Land. πεδίοιο durch die Ebene.

β) mit Dat.: τινί für oder zu j-m, zu j-s Unterstützung kommen, j-m zuteil werden oder zugute kommen

γ) mit Akk.: τί etw. durchwandern

(poet. auch = εἰς τί

πόλιν, κλισίην.)

ὁδόν, κέλευθον einen Weg, Gang gehen oder machen.

δ) poet. mit dopp. Nom.: zu etw. **werden**, etw. **sein**

Soph. Oed. tyr. 1357.

f) mit Part.

ἔρχομαι ἔχων τι ich komme mit etw., bringe etw. mit.

ἦλθε θέουσα sie kam gelaufen, πεφευγώς er kam geflohen.

ἔρχομαι ὀψόμενος ich komme, um zu sehen, (ὥς) οἰσόμενος ἔγχος um mir einen Speer zu holen.

Oft = d(a)rangehen, sich anschicken, **im Begriff(e) sein**

ἔρχομαι λέξων oder ἐρῶν ich will nun gleich (sogleich, eben) sagen.

g) mit Präp.

ἀπό, παρά, πρὸς τινος von j-m kommen

ἔκ τινος aus etw. heraus-, hervorkommen, -gehen

εἰς, ἐπὶ τι zu, nach etw.

εἰς, πρὸς, παρά, ὡς, ἐπὶ τινα zu j-m kommen oder gehen u. ä.

Insb.:

α) εἰς

εἰς συμμαχίαν (oder ὀλιγαρχίαν) in einen Bund (oder eine Oligarchie) eintreten.

εἰς λόγους τινί zu einer Unterredung mit j-m kommen, mit j-m in ein Gespräch kommen oder sich besprechen, Unterhandlungen anknüpfen, bei j-m Audienz erlangen.

εἰς μάχην, εἰς χειρας ἔρχεσθαι τι oder πρὸς τινα mit j-m in Kampf geraten oder handgemein werden (auch sich in j-s Gewalt begeben).

εἰς ὄψιν τινί j-m zu Gesicht kommen oder vor die Augen treten.

εἰς ἔμπυρα seine Zuflucht zu Brandopfern nehmen.

ἔρχεται τι ἐς ἀσθενές etw. läuft auf Unbedeutendes hinaus.

εἰς τοῦτο oder τοσοῦτό τινος (z.B. ἀναισχυντίας) ἐλθεῖν so weit in etw. (z.B. in der Unverschämtheit) gehen, bis zu einem solchen Grad von.

εἰς πᾶν ἔρχεσθαι jeden Versuch machen.

εἰς ἑαυτόν in sich gehen (†).

β) διά

διά μάχης ἔρχεσθαι τινι sich mit j-m in einen Kampf einlassen, eine Schlacht mit j-m wagen, j-n angreifen; διά πολέμου Krieg führen.

διά πάντων τῶν καλῶν ἐηλυθέναι das ganze Gebiet der Tugend durchwandert, alles Herrliche vollbracht oder durchgemacht, alle Pflichten erfüllt haben.

διά φιλίας τινί gegen j-n den Weg der Güte einschlagen.

γ) ἐπί

ἐπί τι nach etw., an etw. gehen oder kommen, zu etw. schreiten, etw. unternehmen.

ἐπὶ πᾶν ~ alle (mögliche), jedes Mittel versuchen.

ἐπὶ τινα zu j-m gehen oder kommen, gegen j-n vorgehen oder ziehen, j-n angreifen.

ἐπὶ μεῖζον sich vergrößern, zunehmen, wachsen.

δ) παρά

παρὰ σμικρὸν ἐλθεῖν (mit Inf.) nahe daran sein zu ..., beinahe.

παρ' ὀλίγον, παρ' οὐδὲν ἦλθε (mit Inf.) es fehlte wenig, nichts daran, dass ...

ε)

Κύκλωπα περι φρένας ἦλυθεν οἶνος umnebelte seinen Sinn.

ζ) πρὸς

πρὸς ὀργὴν ἔρχεσθαι τινι mit j-m in Zorn (Streit) geraten

τί über etw.

F.

In att. Prosa fast nur im Ind. Präs. gebräuchlich; die übrigen Formen ersetzt durch εἶμι, ἦκω, ἀφικνέομαι, ἐλεύθω: Imperf. ἦεν oder ἦα (selten ἠρχόμεν); Fut. εἶμι, ἦξω, ἀφίξομαι, (ἐλεύσομαι meist ep. ion. poet. sp.); Aor. ἦλθον (dor. ἦνθον, ep. poet. ἦλυθον, † ἦλθα); Konj. ἔλθω, Imper. ἐλθέ, ἐλθέτω († ἐλθάτω); Inf. ἐλθεῖν, (ep. ἐλθέμεν u. ἐλθέμεναι); Perf. ἐλήλυθα (ep. εἰλήλουθα, εἰλήλουθμεν, εἰληλουθώς u. ἐληλουθώς; 3. Pl. Ind. † ἐλήλυθαι) u. ἦκω; PQP ἐληλύθειν (3. Sg. ep. εἰηλούθει, ion. ἐληλύθεε).

ἀπέρχομαι M.

1. weggehen, sich entfernen.
2. hingehen, übergehen.
3. zurückkehren.

im einzelnen:

1. weggehen, scheiden, sich entfernen

τινός oder ἀπό, ἔκ τινος von, aus etw.

εἰς, ἐπὶ, πρὸς τι

τοσοῦτον ἀπελθεῖν in so weite(r) Entfernung ziehen; ἀπελθὼν ἀπό τινος von j-m entfernt.

μάλα χαλεπῶς ἀπήλθον sie konnten nur mit genauer Not abziehen, ihr Angriff scheiterte gänzlich.

(ἔκ) τοῦ βίου = sterben.

Übtr. mit etw. aufhören, von etw. ablassen oder loskommen

τινός

λόγου;

auch abs. von Sachen

ἢ νόσος ἀπῆλθε.

2. **hingehen, übergehen**, überlaufen, abfallen

παρά τινος παρά oder πρὸς τινα von j-m zu j-m.

3. **zurückkehren**, sich zurückziehen

εἰς τὴν ἀρχαίαν φύσιν in die alte Natur zurückfallen.

εἰσέρχομαι M. = εἴσειμι.

F. Aor. εἰσῆλθον, dor. εἰσῆνθον, † εἰσῆλθα.

προέρχομαι M.

1. **hervor-, herausgehen, -kommen.**

2. **vorwärts gehen, vorgehen.** Insb.:

a) (milit.) **vorrücken.**

b) (von der Zeit) **vorrücken, verlaufen.**

c) (von der Rede oder Untersuchung) **weitergehen.**

d) (übtr.) **vorwärtskommen, fortschreiten, Fortschritte machen.**

3. a) **voran-, vorausgehen.**

im einzelnen:

1. **hervor-, herausgehen, -kommen**, -treten, vortreten, auf j-n zukommen, j-m nahen

ἐκ oder ἀπό τινος, εἰς, ἐπί, πρὸς τι u. ä.

Insb.:

a) aus dem Haus gehen oder treten, ausgehen

b) öffentlich (als Redner, im Theater usw.) auftreten

2. **vorwärts gehen, vorgehen, weitergehen**, -ziehen, (von leblosen Dingen, z.B. Bergen = vorspringen, auslaufen, von Flüssen = weiterfließen)

Insb.:

a) (milit.)

vorrücken, vordringen, weitermarschieren

βραχύ τι eine kurze Strecke, ὀλίγον ein wenig, πολύ oder μέγα weit, τοῦ καιροῦ weiter als angemessen ist;

auch **aufbrechen** oder abziehen, sich davonmachen, sich zurückziehen

b) (von der Zeit)

vorrücken, hingehen, vergehen, **verlaufen**, ablaufen

προϊόντος oder προελθόντος τοῦ χρόνου im Verlauf der Zeit, προϊούσης τῆς νυκτός (auch τῆς πόσεως) im Verlauf der Nacht (im Fortgang des Gelages).

ähnlich vom Alter:

προεληλυθότες ταῖς ἡλικίαις die vorgerückteren Altersklassen.

c) (von der Rede oder Untersuchung)

weitergehen, fortschreiten, fortfahren

προϊόντος τοῦ λόγου im Fortgang der Rede.

ὀλίγον τοῦ ᾄσματος εἰς τὸ πρόσθεν προελθεῖν etwas weiter im Gedicht vorgerückt sein.

d) (übtr.)

vorwärtskommen, weitergehen, es weiter bringen, **fortschreiten, Fortschritte machen**, bis zu einem Punkt vorschreiten oder steigen, sich erheben, sich **entwickeln**, wachsen, (im übeln Sinn) **ausarten**

εἰς, ἐπί, πρὸς τι in, zu, bis zu, nach etw.

ἐς τόδε, ἐς τοῦτο oder ἐνταῦθα bis zu solchem Grad, bis zu dieser Höhe, so weit;

οἷ ἄσελγείας bis zu welchem Grad der Frechheit, εἰς πᾶν μοχθηρίας.

εἰς τὸ μεταμέλεσθαι in Reue übergehen.

3.

a) **voran-, vorausgehen**, -ziehen, -reisen, vorausmarschieren

τινός oder † τινά vor j-m

übtr. **übertreffen**

τινός j-n

b) **zuvorkommen**, überholen

τινά

προσέρχομαι M.

1. a) **hinzu-, hin-, herangehen, -kommen, herbeikommen.**
b) Insb. β) **vorrücken, angreifen.**
2. übtr.
 - a) **sich j-m zuwenden, an j-n sich anschließen.**
 - b) **an etw. gehen, zu etw. schreiten.**
 - c) (von Geldern) **einkommen.**

im einzelnen:

1.

a) **hinzu-, hin-, herangehen, -kommen, -treten, herbeikommen**

übh. (auch übtr.) nahen, nahekommen, sich nähern, im Anzuge sein

τινί oder προς τινα, προς τι

seltener τινά oder τί, επί τι u. επί τιμι u. a.

b) **hinan-, hinaufsteigen, ersteigen, (vom Wasser) steigen**

Insb.:

α) j-n besuchen oder aufsuchen, sich an j-n wenden

τινί u. προς τινα.

β) (feindlich) **entgegenreten**, auf j-n losgehen, anrücken, **vorrücken, angreifen**, überfallen

τινί u. προς, εις, επί τι

τινί auch mit etw.

γ) als Redner **auftreten**

τῷ δήμῳ vor dem Volk.

2. übtr.

a) **sich j-m zuwenden, an j-n sich anschließen**, zu j-m übertreten, j-m beitreten oder zustimmen

τινί u. προς τινα.

b) **an etw. gehen, zu etw. schreiten**, etw. übernehmen oder betreiben, sich mit etw. befassen, sich an etw. beteiligen

τινί u. επί, προς τι

τοῖς κοινοῖς oder προς τὰ κοινά, τῇ πολιτείᾳ sich an den öffentlichen Angelegenheiten beteiligen, sich mit den Staatsgeschäften befassen, Staatsgeschäfte betreiben.

c) (von Geldern)

einkommen, eingehen

τὰ προσιόντα Einkünfte (auch Zahlungen).

περιέρχομαι M.

1. a) **herumgehen, umhergehen.** Insb.:
δ) (in einem Land) **herumreisen**, etw. überall **bereisen.**
- b) (im Kreislauf) **herumkommen.** Insb.:
α) (durch Erbschaft) **an j-n kommen.**
- c) (von der Zeit) **umlaufen.**
2. (listig) **umgehen, umringen, umschließen.** Übtr.:
b) **hintergehen.**

im einzelnen:

1.

a) **herumgehen** (mit und ohne κύκλω), **umhergehen**, -ziehen, -schlendern, -laufen

τί u. περί τι um oder in etw.

κατά τι in etw.

τόπον, τὴν ἀγοράν, κατὰ τὴν χώραν.

Insb. umschreiten:

α) in einem Bogen gehen, eine Schwenkung machen

β) einen Umweg machen

περιελθών auf Umwegen;

übtr. Umschweife machen

γ) **die Runde machen**

τὰς φυλακάς bei den Wachen.

δ) (in einem Land)

herumreisen, -ziehen, etw. überall **bereisen** oder besichtigen oder besuchen, rings durchwandern

τί.

ε) übh. wohin kommen, hingelangen

insb. in etw. (Schlimmes) **hineingeraten**

εἰς τι

ἐς τυραννίδας.

b) (im Kreislauf) **herumkommen**, der Reihe nach oder nach einer festgesetzten Ordnung oder endlich, schließlich, zuletzt kommen oder geraten

εἰς oder κατά τι in etw.

εἰς, πρὸς, ἐπί τινα zu j-m oder an j-n

Insb.:

α) (durch Erbschaft) **an j-n kommen** oder fallen oder übergehen

εἰς, πρὸς τινα an j-n

übh. endlich treffen oder erreichen

τινά j-n

ἡ τίσις περιῆλθε τὸν Παιώνιον endlich erreichte die Rache den P.

β) in etw. (εἰς τι) übergehen, sich entwickeln, aus- oder umschlagen

c) (von der Zeit)

umlaufen, ablaufen, verfließen, vergehen, verstreichen

περιούνητι τῷ ἐνιαυτῷ im Laufe des Jahres.

πάλιν sich wieder einstellen.

2. (listig) **umgehen**, umzingeln, umringen, umschließen, einschließen

κατὰ νότου τινί j-n im Rücken umgehen.

Übtr.:

a) sich an etw. (τινός) halten oder klammern

b) **hintergehen**, täuschen, überlisten

τινά τι durch etw.

παρέρχομαι M.

1. **vorübergehen**, vorbeikommen. Übtr.:

a) **über etw. hinauskommen**.

β) **übergehen**.

γ) **hintergehen**.

δ) j-n **überholen**.

b) (von der Zeit) **vergehen**, **verfließen**.

παρελθών u. παρεληλυθώς 3 **vergangen**, **verflossen**.

2. **durchwandern**.

3. **herangehen** oder **-kommen**, **hineingehen**. Insb.:

a) **eindringen**.

c) bsd. (als Redner oder Kämpfer) **auftreten**.

d) **eindringen**.

im einzelnen:

1. daneben oder zur Seite vorbei- oder **vorübergehen**, **vorbeikommen**, -fahren, -ziehen, -fließen, -fliegen

τινά an j-m

τί oder παρά τι an, bei etw.

insb. die Reihen entlang gehen

σύνθημα παρέρχεται die Parole;

oder an der Küste hinfahren oder -ziehen

Übtr.:

a) **über etw. hinauskommen**

τί

α) einer Sache (τί) glücklich entgehen, j-m (τινά) unbemerkt bleiben, von j-m (τινά) nicht beachtet werden

β) **übergehen**, beiseite- oder hintansetzen, außer acht lassen

τί oder τινά.

γ) unbemerkt umgehen = **hintergehen**, übertreten, überschreiten, überlisten, täuschen

τί u. τινά.

δ) an j-m vorbeilaufen = j-m zuvorkommen, j-n **überholen**

übtr. **übertreffen**

τινά τινι oder ἔν τινι j-n durch, in, an etw.

ε) (von etw. Gutem) j-m entgehen

τινά.

b) (von der Zeit)

vorübergehen = **vergehen**, **verfließen**, verstreichen, (von Handlungen und Zuständen) sein Ende erreichen, ablaufen

παρελθών u. **παρεληλυθώς** 3 **vergangen**, **verflossen**, vorhergegangen, abgelaufen, früherer

πόνος überstandenes Leid.

τὸ παρελθόν u. τὰ παρελθόντα verflossene Zeit, Vergangenheit

(gramm.) ὁ παρεληλυθώς (χρόνος) das Perfekt.

2. **durchwandern**, -schreiten, durchziehen

τί

(einen Fluss) passieren

(einen Weg) gehen oder zurücklegen

3. herbei-, hinzu-, **herangehen** oder **-kommen**, hingehen, **hineingehen** oder -kommen, -ziehen, sich begeben, gelangen

εἰς u. ἐπί τι, εἴσω τινός

auch übtr.

εἰς γέλωτα in Lachen ausbrechen.

Insb.:

a) anrücken, vor-, nachrücken, **eindringen**, einbrechen, (ein)marschieren, losgehen

ἐπί τινα gegen, auf j-n.

b) Zutritt haben, eintreten

ἔς τι zu, in etw.

c) vortreten

bsd. (als Redner oder Kämpfer) **auftreten**

τινί u. εἴς τινα vor j-m

τοῖς Ἀθηναίοις, εἰς τὸν δῆμον in der Volksversammlung;

εἴς τι in etw.

εἰς ἀγῶνα in einem Kampf.

οἱ παριόντες die auftretenden Redner, Staatsmänner

d) **eindringen**, sich einschleichen

übh. zu etw. kommen oder **gelangen**, etw. **erlangen** oder erreichen

τί, εἰς oder ἐπί τι.

μέτειμι² (Inf. μετιέναι) u. μετέρχομαι M.

1. a) **dazwischengehen**.

2. **hinzugehen**, **hinkommen**.

3. **nachgehen**. Insb.:

a) (feindlich) **verfolgen**.

b) übtr. **einer Sache nachgehen**. Insb.:

β) etw. **zu erlangen suchen**.

δ) j-n **angehen**.

im einzelnen:

1.

a) **dazwischengehen**, dazwischenkommen, dazwischen hingehen, unter andere treten oder geraten

τισί

b) weggehen

ἔς τι, πρὸς τινα

c) zurückkehren.

2. **hinzugehen**, dazu- oder **herankommen**, **herantreten**, **hinkommen**

τινί zu j-m

ἔς τι zu etw.

ἀπό τινος von etw. weg

πόλεμόνδε in den Krieg ziehen.

Insb.:

a) (feindlich)

auf j-n losgehen, j-n anfallen, in etw. einbrechen

τινί

b) (in der Rede)

zu etw. übergehen

ἐπί τι

3. **hinterher**, **nachgehen**

τινά u. τί

ἵχνος e-r Spur.

Insb.:

a) **nachfolgen**

insb. (feindlich) **verfolgen**, die Verfolgung übernehmen, erreichen

τινά oder τί

übtr. **rächen**, strafen

τί τινι etw. mit oder durch etw.

auch τινά

δίκην oder δίκας, ἄποινα Rache an j-m nehmen,

τινός für etw.

b) übtr. **einer Sache nachgehen**, auf etw. ausgehen

τί

κλέος πατρός,

selten τινός

Insb.:

α) j-n aufsuchen, besuchen, zu j-m kommen

τινά

β) etw. **zu erlangen suchen**, erstreben, **holen** oder **holen lassen**

τι ἔκ τινος

τὰ ἐπιτήδεια ἐκ Σηστοῦ;

sich um etw. bemühen oder bewerben, sich e-r Sache befleißigen, etw. verfolgen, beanspruchen, haben wollen

τί

τὴν σοφίαν;

insb. (bei Schlüssen) weitergehen, schließen, (λόγον die Rede verfolgen oder den Beweis durchführen)

Übh. zu Werke gehen, verfahren

γ) etw. ausüben, ausführen, besorgen, zur Erledigung bringen, (be)treiben, sich an etw. machen

τί

τέχνην, ἔργον.

δ) (λιταῖς, εὐχαῖς τινά mit Bitten, Gelübden) j-n **angehen** oder anliegen

(θυσίαις τινά j-m Opfer) darbringen

ἐπέεσσί τινά j-n hart anlassen

F. 3. Pl. Imperf. μετήσαν ion. = μετήσαν; Part. Aor. ep. μετεισάμενος.

ἐπέρχομαι M.

1. **hinzu-**, **heran-**, **herbeikommen** oder **-treten**. Insb.:

c) (von der Zeit oder vom Unglück) **bevorstehen**.

2. (feindlich oder unerwartet) **losgehen auf**, **angreifen**. Insb.:

a) (von Zuständen und Affekten) **über j-n kommen**, **anwandeln**.

b) **in den Sinn kommen**.

3. **darüber hingehen**; insb. **durchwandern**;
(von Flüssen oder Meeren) **überschwemmen**.

im einzelnen:

1. **hinzu-, heran-, herbeikommen** oder **-treten**, sich nahen, hingelangen

τινί oder τινά, τί oder εἰς τι

Insb.:

a) **in etw. geraten** oder versetzt werden

εἰς τι

ἐς πόλεμον, εἰς λόγου στάσιν.

b) **vor j-m auftreten**, sich an j-n wenden

τινί oder ἐπί τινα

ἐπὶ τοὺς ἐφόρους, ἐπὶ τὸν δῆμον;

abs. hervortreten, auftreten

c) (von der Zeit oder vom Unglück)

herankommen (auch = wiederkehren), **bevorstehen**, drohen, eintreten, folgen.

2. (feindlich oder unerwartet)

losgehen auf, heranrücken, anfallen, überfallen, einfallen in, **angreifen**

τινί, πρὸς τινα, τί

zu etw. ausziehen

ἐξ τι

Insb.:

a) (von Zuständen und Affekten)

über j-n kommen, überkommen, **anwandeln**, beschleichen, befallen, sich aufdrängen, überraschen

τινά oder τινί

mit Inf.

b) **in den Sinn kommen**, einfallen

τινά oder τινί

mit Inf.

3. **darüber hingehen**

insb. **durchwandern**, durchziehen, bereisen, besuchen, betreten

τί

χώραν;

(von Flüssen oder Meeren) durchströmen, **überschwemmen**, über etw. hinaustreten

τί

Übtr.:

a) etw. durchnehmen, auseinandersetzen

τί, τινί τι

b) ausführen

τοσάδε πολέμῳ.

ἐπεξέρχομαι M.

1. a) **entgegenziehen**.

b) (feindlich) **ausziehen, ausrücken**. Insb.:

β) **feindlich vorgehen; verfolgen**; insb. **verklagen**.

2. a) **weitergehen**.

b) übtr. **genau durchgehen**; (geistig) **untersuchen**.

c) **ausführen**.

im einzelnen:

1.

a) **entgegenziehen**, heranziehen, -kommen, -treten

b) (feindlich)

ausziehen, ausrücken, vorrücken, ins Feld ziehen

τινί oder πρὸς τινα gegen j-n

εἰς μάχην zur Schlacht.

Insb.:

α) einen Ausfall oder Streifzug machen

β) zu Leibe gehen, angreifen, **feindlich vorgehen** oder verfahren, sich entgegenstellen

τινί u. τινά gegen j-n, mit j-m

verfolgen, (be)strafen, rächen, sich rächen

τί etw.

τινί j-n oder an j-m

insb. **gerichtlich belangen**, **verklagen**

τινί oder τινά τινος j-n wegen etw.

2.

a) **weitergehen**, fortgehen

ἐπί τι bis zu etw.

πρὸς τέλος.

b) durchwandern, durchziehen, (von Flüssen) durchströmen

übtr. der Reihe nach oder **genau durchgehen**, eingehend darlegen, aufzählen, auseinandersetzen

(geistig) **untersuchen**, erforschen, betrachten

τί u. περί τινος

c) durchführen, **ausführen**, erreichen, ins Werk setzen, unternehmen, in Anwendung bringen

τί

πᾶν ~ alles versuchen.

ἐπανάγωμαι M. = ἐπάνειμι.

ἐπάνειμι

1. **hinaufgehen**.

2. (wieder) **zurückgehen**.

im einzelnen:

1. **hinaufgehen**, -steigen, -ziehen

Insb.:

a) landeinwärts ziehen

übh. wohin kommen

b) weiter hinauffühlen

2. (wieder) **zurückgehen**, -kehren, -kommen

εἰς, ἐπί, πρὸς τι zu oder nach etw.

übtr. (in der Rede) **zurückkommen**

ἐπί τι auf früher Erwähntes

von neuem durchgehen, wiederholt besprechen, wiederholen, auf etw. tiefer eingehen

τί oder ἐπί τι

συνέρχομαι M.

1. a) **mitgehen**, **zusammengehen**.

2. **zusammenkommen**, **sich versammeln**. Übtr.:

b) (feindlich) **aneinandergeraten**, **zusammentreffen**.

im einzelnen:

1.

a) **mitgehen**, **zusammengehen**, begleiten

τινί

b) **zusammen** oder vereint kommen oder eintreten

2. **zusammenkommen**, **sich versammeln**, sich vereinigen, sich zusammenschließen, sich zusammenziehen

τινί, selten σύν τινι mit j-m

πρὸς, παρά, ὡς τινα bei j-m

εἰς, ἐπί, κατά τι in, zu etw.

εἰς ταὐτό oder εἰς ἓν an demselben oder an einem Ort, in eins.

σύνοδον ~ eine Vereinigung stiften; στρατεῖαν zu einem Feldzug zusammenkommen, einen Feldzug gemeinsam unternehmen.

τὸ σὸν λέχος συνήλθον ich teilte das Lager mit dir.

μάχη ὑπὸ τῶν πόλεων συνελθοῦσα von den Staaten gemeinsam geliefert.

Übtr.:

a) sich besprechen, (sich) verabreden, übereinkommen

τινί mit j-m.

b) (feindlich)

gegeneinanderrücken oder heranrücken, aneinandergeraten, aufeinandertreffen oder -stoßen, zusammentreffen, handgemein werden, kämpfen

ἔριδι, ἐς χειρας, μάχεσθαι.

c) sich fleischlich verbinden, (einem Weibe) beiwohnen

τινί.

d) (von Geldern)

zusammenkommen, eingehen

e) eingesammelt oder eingeerntet werden

f) (zeitlich)

zusammentreffen, zu gleicher Zeit geschehen

ἐξέρχομαι M.

1. herausgehen oder -kommen, weggehen. Insb.:

a) ausrücken.

2. übtr.

b) (von der Zeit) vergehen, verfließen.

c) sich erfüllen.

d) erfunden werden.

im einzelnen:

1. hinaus-, herausgehen oder -kommen, hervor-, fort-, weggehen, hervortreten, aus-, abziehen, auswandern

τινός, ἐκ u. ἀπό τινος, τί aus etw.

εἰς, ἐπί τι zu, in, nach etw.

τινί zu j-m herauskommen

χώραν, ἄστυ ein Land, eine Stadt verlassen.

ἐπί πλεῖστον sehr weit vorrücken oder vorgehen.

Übtr. ἐκ παιδῶν aus dem Knabenalter treten, εἰς ἐφήβους in die Klasse der Epheben eintreten, εἰς ἀνόσιον στόμα sich fortreiben lassen zu;

auch nach oder auf etw. ausgehen

ἐπί τι

Insb.:

a) ins Feld ziehen, ausrücken, ausmarschieren, aufbrechen

ἐπί τινα gegen j-n

ἄεθλα ἀγόνων zum Kampf ausziehen. ἐξόδους Feldzüge unternehmen oder Aufzüge veranstalten.

b) einen Ausfall machen

c) etw. überschreiten

τί.

d) übh. gelangen

ἐς τέλος.

e) prägn. aus dem Unglück herauskommen

2. übtr.

a) an die Reihe kommen

b) (von der Zeit)

vergehen, ablaufen, verfließen, verstreichen

τινί seit etw.

(von Verträgen) ablaufen

(von Zuständen) verschwinden, weichen, vergehen

c) ausschlagen, in Erfüllung gehen, sich erfüllen, einen Ausgang nehmen, eintreten

κατ' ὀρθόν glücklich ausschlagen.

d) (schließlich) hervorgehen oder werden, sich erweisen, **erfunden werden**, erscheinen

σαφής als zuverlässig, ἄλλος.

e) (von Zahlen)

herauskommen

f) (trans.) etw. vollbringen, vollführen, bestehen

τί

τὸ πολὺ τοῦ ἔργου.

διέρχομαι M.

1. a) **hindurchgehen** oder **-kommen**.

b) an etw. **vorübergehen**.

2. etw. **durchgehen**.

a) in der Rede **auseinandersetzen, erörtern**.

im einzelnen:

1.

a) **hindurchgehen** oder **-kommen**, -marschieren, durchschreiten, -gehen, -ziehen, -fahren, -laufen, -fließen, -dringen

abs. oder τί, τινός, διὰ τινος etw. oder durch etw.

insb. sich durchschlagen, durchbrechen

(ὄρη) überschreiten, übersteigen

(ὁδόν) zurücklegen

(βίον) durchs Leben gehen

Übtr.:

α) etw. durchmachen, überstehen, erdulden

τί

β) (von Gerüchten) sich verbreiten

τί durch etw.

εἰς τινος

γ) hinziehen, hingelangen, bis ans Ende gelangen

εἰς, ἐπί τι

δ) übh. vollenden

τί

b) an etw. **vorübergehen**

Übtr.:

α) (von der Zeit) vergehen, verstreichen, ablaufen

β) vorbei oder fertig oder abgemacht sein

2. etw. durchgehen

a) in der Rede durchnehmen oder **auseinandersetzen**, darstellen, **erörtern**, erzählen, besprechen, besingen, vortragen, anführen

τί oder περί τινος, τινί τι

ἐπί τινος bei Anlass, in betreff von etw.

auch zu Ende bringen

b) durchlesen

c) erwägen, überdenken

πρὸς ἑαυτόν bei sich, μετὰ φρεσὶ τι etw. in Gedanken.

ἔρωτάω

fragen, befragen.

im einzelnen:

[ἐρώω²]

fragen, befragen

τινά

τὸν θεόν das Orakel,

sich erkundigen, forschen

τί nach etw.

auch (be)fragen lassen

τινά τι oder ἀμφί τινι, τί περί oder ὑπέρ τινος

auch τι πρός τινα

sp. † **bitten**

auch mit Inf.

ἐρώτημα ~ eine Frage stellen.

Subst. τὸ ἐρωτώμενον oder ἐρωτηθέν das Gefragte, die vorgelegte Frage

F.

Ep. ion. εἰρωτάω, ion. sp. † auch εἰρωτέω; Imperf. ἠρώτων (ep. ion. sp. εἰρώτων, εἰρώτεον, εἰρώτευν); Fut. ἐρωτήσω (meist ἐρήσομαι); Aor. ἠρώτησα (meist ἠρόμην; vgl. ἐρέω²); Perf. ἠρώτηκα.

τὸ ἐρώτημα die **Frage**.

im einzelnen:

[ἐρωτάω]

das Gefragte, die **Frage**

ἐρέω², ἐρέομαι u. εἴρομαι M. **fragen, forschen.**

im einzelnen:

fragen, forschen, ausfragen, befragen

τινά τι oder περί, ἀμφί τι, περί τινος, ἀμφί τινι

τινά δίκας sich von j-m Recht sprechen lassen.

F.

Präs. u. Imperf. von allen drei Verben nur ep. ion. statt des gewöhnlichen ἐρωτάω, (ἐρείομεν oder ἐρήομεν Kj. = ἐρέωμεν; Imper. ἐρεῖο; Imperf. εἰρόμην u. ἐρέομην, ἐρέοντο). Allgemein gebräuchlich ist Fut. ἐρήσομαι (ep. ion. εἰρήσομαι) und Aor. II ἠρόμην (Kj. ἔρωμαι, Inf. ἐρέσθαι, ep. auch ἔρεσθαι; Imper. ἐροῦ, ep. ἔρειο).

ἔρομαι M. **fragen.**

im einzelnen:

[s. ἐρέω]

fragen, befragen

ἐπερωτάω **dagegenfragen, wieder fragen; übh. befragen.**

im einzelnen:

dagegenfragen, wieder oder von neuem, nochmals, weiter **fragen**

übh. **fragen, befragen**, sich erkundigen

τί, τινά, τινά τι oder περί τινος

bsd. j-n um Rat oder um seine Meinung befragen

Insb.:

a) τὸν δῆμον das Volk abstimmen lassen

b) ein Orakel oder einen Gott befragen

c) † verlangen, fordern, bitten

τινά von j-m, mit Inf.

ἐρευνάω u. M. a) intr. **nachspüren.**
b) trans. **auf-, ausspüren; übtr. nachforschen.**

im einzelnen:

[ἐρευνα]

a) intr.

nachspüren

μετά τι hinter etw. her.

b) trans.

auf-, ausspüren, erspähen, auswittern

τί

übtr. aufsuchen, untersuchen, **nachforschen**, erforschen, erkunden

τί

χῶρον; τὰς οἰκίας Haussuchung halten;

auch erstreben

κοῖλος u. ep. ion. poet. **κόιλος** 3 u. sp.

1. (innerlich) **hohl**.

κοιλώδης 2

2. **vertieft**.

Subst. τὸ κοῖλον **Höhlung**.

im einzelnen:

1. (innerlich) **hohl**, ausgehöhlt, bauchig, gewölbt

νάρθηξ, σπέος, δόρυ vom hohlen trojan. Pferd.

ναῦς das Hohl, unterer Schiffsraum, Schiffsbauch.

2. nach innen eingebogen, **vertieft**

ὁδός Hohlweg;

bsd. tief liegend, zwischen Bergen oder in einem Bergkessel liegend, von Bergen umgeben, von Höhen eingeschlossen, voller Täler und Schluchten

(ποταμός) von hohen Ufern eingefasst, das Bett nicht füllend (aber auch = hochwogend, hochgehend, angeschwollen, bsd. vom Meer)

(λιμὴν) buchtig

(χρυσός, ἄργυρος) zu Gefäßen oder zu Geschirr verarbeitet.

Subst. τὸ κοῖλον **Höhlung**, Vertiefung, Niederung, Schlucht, Bucht.

3. nom. propr.

a) ἡ Κοίλη [Hohlweg] attischer Demos an der Südwestseite von Athen, bsd. die tiefe Senkung am Nordabhang des Mousaion-Hügels

b) τὰ Κοῖλα τῆς Εὐβοίας Klippen an der tief eingebogenen Südwestküste Euböas vom Kap Geraistos bis Eretria

c) τὰ Κοῖλα τῆς Χίης χώρας Bucht an der Westseite von Chios

d) ἡ Κοίλη Συρία Koilesyrien, das hohle Syrien, die südlichen Striche Syriens zwischen Libanon u. Antilibanon u. östlich davon

θεωρέω

1. **anschauen, betrachten**. Insb.:

b) **Zuschauer sein**.

2. **überlegen, überdenken, untersuchen**.

im einzelnen:

[θεωρός]

1. schauen, **anschauen**, beschauen, **betrachten**, besichtigen, sehen, wahrnehmen, erblicken

τί oder τινά

mit Part.

Insb.:

a) (milit.) **mustern**

b) **Zuschauer sein**, zusehen

τί bei etw.

τὸν ἀγῶνα, Ὀλύμπια,

einem Fest beiwohnen, an einer Festfeier teilnehmen

τί

prägn. εἶς τι zu einem Fest hinreisen oder sich begeben, auch Festgesandte wohin schicken

εἰς Ὀλυμπίαν, ἐς τὰ Ἴσθμια.

c) an der Spitze von Opfergesellschaften stehen

2. **überlegen, überdenken, erwägen**, in Betracht ziehen, beachten, prüfen, **untersuchen**, beurteilen

τὶ πρὸς τι oder ἔκ τινος, τινί etw. nach etw.

erkennen, († merken, verstehen, erfahren)

θεωρεῖσθαι πρὸς τι nach etw. beurteilt (= mit etw. verglichen) werden.

πέμπω

I. Aktiv

schicken, senden. Insb.:

1. a) (Personen und Sachen) **absenden, zusenden.**
b) (nur von Sachen)
α) **entsenden** = loslassen.
2. **entlassen.**
3. **geleiten.** Insb.:
a) **übersetzen.**

im einzelnen:

I. Aktiv

schicken, senden

Insb.:

1.

a) (Personen und Sachen)

entsenden, absenden, zusenden, hinsenden oder -schicken, hingehen oder hinfahren lassen

τινά oder τί τινι j-m

πρός oder παρά, ώς, επί τινα an oder zu j-m

πρός oder εἰς τι nach oder zu etw.

mit Inf. oder Part. Fut.

πέμπω τινα φέρειν oder ἄγειν, κομίζειν, ἐροῦντα, μαντευσόμενον um zu tragen, zu holen usw.

Insb.:

α) Gesandte oder Meldung, den Befehl schicken, sagen lassen

mit Inf. oder ὄτι

(eine Versammlung) berufen

β) επί τινα nach j-m schicken, um ihn zu holen

ἐπί oder κατά τι nach oder um etw.

ἐπὶ ὕδωρ.

b) (nur von Sachen)

α) **entsenden** = loslassen, werfen, schleudern

τί

auch hören lassen

β) mitgeben

τί.

γ) überbringen.

2. **entlassen,** entfernen, fort-, wegschicken

Insb.:

a) versetzen

b) zurückschicken, heimsenden, -befördern

3. **geleiten,** (sicheres) Geleit geben, begleiten, glücklich zum Ziel führen

Insb.:

a) **übersetzen**

b) in feierlichem Aufzug oder in Prozession aufführen, (ein Fest) mit einem Festzug feiern

Βοηδρόμια.

πομπήν πέμπειν einen Festzug geleiten, einen Umzug oder eine Prozession halten

τινί zu Ehren j-s;

auch an einem Festzug teilnehmen

II. Medium

1. j-n (für sich oder in eigener Sache) nach j-m schicken

τινά ἐπί τινα

2. zu sich holen lassen

τινά

F.

Inf. Präs. πεμπόμεν u. πεμπόμεναι ep.; Imperf. iter. ion. πέμπεσκε; Fut. πέμψω (Inf. ep. πεμψόμεναι), dor. πεμψῶ; ἔπεμψα, πέπομφοι, πέμψομαι, ἐπεμψάμην (3. Pl. Opt. πεμψαίαιτο ion. = πέμψαιντο), πέπεμμαι, ἐπέμφοθην, πεμφοθήσομαι, πεμπτός, πεμπτέος.

ἡ πομπή

1. **Sendung**.
 - a) **Geleit**.
2. festlicher **Aufzug, Festzug**.

im einzelnen:

[πέμπω]

1. **Sendung**, Entsendung, poet. auch Pl.

a) **Geleit**, Begleitung

b) **Heimsendung**, Entlassung

auch Heimkehr

πομπή τινος in j-s Auftrag.

Insb.:

c) (von Sachen)

Lieferung

τινός

d) übtr.

Schickung, Fügung, Eingebung, Antrieb

2. festlicher **Aufzug** oder Umzug, **Festzug**, Prozession, (in Rom Triumphzug)

(πομπήν) πέμπειν u. ποιεῖν halten, veranstalten

τινί j-m zu Ehren.

ἀποπέμπω

- I. Aktiv
 1. **ab-, wegschicken**.
 2. **zurückschicken**.
- II. Medium
von sich wegschicken.

im einzelnen:

I. Aktiv

1.

a) **ab-, wegschicken**, wegsenden

übh. **entlassen**, loslassen

insb. (Fremde) geleiten

b) hin-, übersenden

(τοὺς δασμούς) einschicken oder entrichten.

2. **zurückschicken**

II. Medium

von sich wegschicken, entlassen, entfernen, von sich abwenden

γυναῖκα sich von der Frau scheiden.

ἡ φιλότης, ητος

Liebe, Freundschaft.

im einzelnen:

[φίλος]

Liebe, Freundschaft, Wohlwollen, Zuneigung

τινός u. πρός, εἰς τινα

(ἐν) φιλότητι u. κατὰ φιλότητα in oder aus Freundschaft, in Liebe.

Insb.:

a) freundschaftliches Verhältnis, Gastfreundschaft, gastliche Aufnahme

b) Liebesgenuss

c) (als Anrede) ὦ ~ = ὦ φίλε mein Lieber, Liebling

μεταπέμπω u. M. μεταπέμπομαι

holen lassen, herbeiholen.

im einzelnen:

nach j-m oder nach etw. schicken, **holen lassen**, **herbeiholen**, zu sich rufen oder berufen, kommen lassen, entbieten, vorfordern, an sich ziehen, einladen

τινά oder τί

ἐκ oder ἀπό τινος, πρὸς τινα oder εἰς τι

auch abberufen

ἀπό τινος von einer Stelle.

F. μεταπέμπομαι hat bald aktive, bald passive Bedeutung.

ἡ αἵρεσις, εως

1. **Einnahme.**
2. **Wahl.** Insb.:
 - a) **Geneigtheit, Neigung.**
 - c) **Denkweise.**
 - d) **Sekte.**

im einzelnen:

[αἰρέω]

1. **Einnahme**, Eroberung

prägn. Möglichkeit der Eroberung

2. **Wahl**

αἵρεσιν διδόναι (oder προτιθέναι, νέμειν) τινί j-m die Wahl lassen (= freistellen) oder einen Wunsch gestatten. αἵρεσιν (τῶν ἀρχόντων) ποιῆσθαι die Wahl (der Beamten) vornehmen. αἵρεσις γίγνεται es findet eine Wahl statt, es wird gewählt. ~ γίγνεται oder ἐστὶ μοι ich habe die Wahl. πρὸς αἵρεσιν nach (freier) Wahl.

Insb.:

a) **Geneigtheit, Neigung**, Zuneigung

τινός oder πρὸς τι zu etw.

πᾶσα αἵρεσις καὶ φυγή das gesamte Tun u. Lassen.

b) **Vorsatz, Plan, Streben** oder Verlangen

τινός nach etw.

Richtung

c) **Denkweise**, Gesinnung, Handlungsweise, Grundsätze

d) sp. † **Sekte**, Partei

Parteiung, Irrlehre, Ketzerei, Häresie

ὁ Φαρισαῖος †

im einzelnen:

[hebr.]

Pharisäer

ἐλαχὺς 3

1. (Positiv ep.) **klein.**
2. Komp. ἐλάσσων, neuatt. ἐλάττων 2
 - a) **kleiner, geringer.**
 - b) **unterliegend, nachstehend.**
 - c) Adv.
 - a) ἔλασσον **weniger.**
3. Superl. ἐλάχιστος 3 der **kleinste, geringste.**
Adv. ἐλάχιστον **am** (oder **zum**) **wenigsten.**

im einzelnen:

1. (Positiv ep.) **klein**, unbedeutend (fem. ἐλάχεια und °-εῖα)

2. Komp. ἐλάσσων, neuatt. ἐλάττων 2

a) **kleiner, geringer**, unbedeutender, weniger, kürzer

übh. schlechter

insb. jünger

οἱ ἐλάσσονες Minderzahl, Minorität;

τὸ ἔλασσον Minderzahl, auch Benachteiligung, geringere Einkünfte

ἐς -ον συντέμνειν τι verkleinern.

b) **unterliegend, nachstehend, schwächer**, einer Sache nicht gewachsen, zu unbedeutend für etw.

τινός

ἔλαττον ἐστί (mit Inf.) es ist leichter.

περὶ ἐλάσσονος ποιεῖσθαι τινος geringer schätzen oder achten als etw.

δι' ἐλάσσονος in geringerer Entfernung.

c) Adv.

α) ἔλασσον **weniger**, in geringerem Grad (= ἐπ' ἔλασσον)

ἔλασσον ἄπωθεν = näher.

ἔλασσον ἔχειν den kürzeren ziehen, zu kurz kommen, sich schlechter stehen, im Nachteil sein

ὑπὸ τινος von j-m übervorteilt werden.

οὐκ ἔλασσον oder ἐλάσσους (ἦ) δέκα nicht weniger als zehn.

β) ἐλάττω weniger oft.

3. Superl. ἐλάχιστος 3

der **kleinste, geringste**, unbedeutendste, kürzeste, sehr kurz, der **wenigste**

οἱ ἐλάχιστοι die wenigsten, sehr wenige

ὡς ἐλάχιστοι möglichst wenige; ὡς ἐλάχιστον ein möglichst kleiner Teil oder Raum.

περὶ ἐλαχίστου ποιεῖσθαι sehr gering achten.

δι' ἐλαχίστου binnen kürzester Zeit, in oder nach sehr kurzer Zeit; δι' ἐλαχίστων in größter Kürze.

ἐπ' ἐλάχιστον am wenigsten, so wenig als möglich.

Adv. (τὰ) ἐλάχιστα, ἐλάχιστον, τὸ ἐλ. oder τοῦλάχιστον **am** (oder **zum**) **wenigsten**, wenigstens, mindestens

οὐκ ἐλάχιστον δύνασθαι sehr großen Einfluss haben.

οὐκ ἐλάχιστον πρὸς τι von großer Bedeutung für etw.

ὡς ἐδύνατο ἐλάχιστα möglichst wenig.

νομίζω

1. etw. **als Brauch** oder **im Gebrauch haben**. Insb.:

a) **gewohnt sein**.

b) **als Gesetz einführen**.

2. a) etw. **anerkennen**.

b) **für etw. halten**.

c) **glauben, meinen**.

im einzelnen:

[νόμος]

1. als Sitte oder Herkommen anerkennen, für üblich halten, etw. **als Brauch** oder **im Gebrauch haben**, gebrauchen

τί

γλῶσσαν, φωνήν, δόρατα, ἐορτήν.

(θεόν) heilig halten, verehren, an ihn glauben

Insb.:

a) **gewohnt sein**, pflegen

mit Inf.

b) als Gebrauch oder als Sitte annehmen, **als Gesetz einführen**, gesetzlich verordnen oder festsetzen

τί etw.

τὶ παρά oder ἀπὸ τινος etw. von j-m

mit Inf., Acl

Passiv (unpers.) **νομίζεται** es ist Brauch oder Sitte, Herkommen, es ist hergebracht oder üblich, es gilt als Gesetz, man pflegt

mit Inf. oder Acl

οὐ νομίζεται keine Geltung haben.

νομιζόμενος herkömmlich, gebräuchlich, üblich, gewöhnlich.

τὰ νομιζόμενα (oder νενομισμένα, νομισθέντα) das Übliche, übliche Gebräuche, Herkommen, bestehende Sitten oder Einrichtungen, allgemein gültige Ansichten, die gewöhnliche Meinung

Insb.:

α) die letzten Ehren, die Bestattungszeremonien

β) üblicher Sold, herkömmliche Abgaben

τὰ θεοῖς νομιζόμενα die den Göttern zukommenden oder erwiesenen Ehren.

c) nach hergebrachten Gesetzen verwalten

τί

τὰς πόλεις.

d) (mit Dat.) (= χρῆσθαι)

etw. als Sitte üben, im (allgemeinen) Gebrauch haben, Gebrauch von etw. machen

ὕσιν, ἀγῶσι καὶ θυσίαις, ἥρωσι Heroendienst.

2.

a) etw. **anerkennen**, an etw. glauben

τί

μαντικήν, τὰ θεῖα.

b) (mit dopp. Akk.)

etw. als etw. anerkennen, **für etw. halten**, achten, ansehen, gelten lassen

Ἔρωτα θεόν, τοὺς κακοὺς χρηστούς.

Passiv für etw. gelten

τινός für j-s Eigentum gehalten werden oder gelten;

insb. in Ansehen stehen

c) **glauben, meinen, überzeugt sein**, urteilen, denken, behaupten

mit Inf. u. AcI, selten mit ὡς, ὅτι

mit Part.: Xen. An. 6, 6, 24 = wissen.

F. Fut. νομιῶ (1. Pl. νομιεῖμεν ion.), M. νομοῦμαι. Perf. νενόμικα (u. νενόμισμαι) oft mit präs. Bedeutung.

νόμιμος 3 (u. 2)

1. a) **gebräuchlich**.

b) **gesetzmäßig, gesetzlich**.

2. (von Pers.) die Gesetze beachtend, **rechtlich**.

Subst. τὸ νόμιμον, τὰ νόμιμα **Brauch, Sitte; Gesetz**.

im einzelnen:

[νόμος]

1.

a) herkömmlich, **gebräuchlich**, üblich, zukommend

τινί j-m, für j-n

insb. den Durchschnittsanforderungen entsprechend, **normal**

b) **gesetzmäßig, gesetzlich**, rechtmäßig

2. (von Pers.)

die Gesetze beobachtend, **rechtlich**, rechtschaffen, ehrlich, loyal, brav, ordentlich

νόμιμον φρονεῖν gesetzmäßig denken (= rechtlich gesinnt sein).

Subst. τὸ νόμιμον, τὰ νόμιμα Übliches, **Brauch, Sitte**, Herkommen, herkömmliche Einrichtung, anerkannter Grundsatz, geltende Ansicht

τὰ περὶ oder ἐς, πρὸς τοὺς θεοὺς νόμιμα;

Gesetzliches, gesetzliche Anordnung, **Gesetz**, Satzung, Gebot, Recht, Pflicht

τὰ κατὰ νόμιμα die gewöhnlichen Ansichten über das Schöne.

νόμιμον καὶ νόμος Recht und Gesetz.

παράνομος 2

a) **gesetzwidrig, widerrechtlich**.

b) übh. **ungebührlich**.

im einzelnen:

[νόμος]

a) **gesetzwidrig, widerrechtlich**, ungesetzlich

Subst. τὸ παράνομον Gesetzwidrigkeit, gesetzwidriger Antrag

b) gegen Sitte und Herkommen (verstoßend)

c) übh. **ungebührlich**, unerlaubt, ungerecht, gewaltsam, frevelhaft

δοῦλος

- a) **sklavisch, knechtisch.**
b) **dienstbar.**
- Subst. ὁ δοῦλος, ἡ δούλη **Sklave, Sklavin.**

im einzelnen:

1.

a) **sklavisch, knechtisch**, unterwürfig, zum Dienen bereit, Sklaven-...

γνώμη Rat einer Sklavin.

b) dienend, **dienstbar**, geknechtet, untertan, abhängig

Komp. δουλότερος härter geknechtet.

2. Subst.

a) ὁ δοῦλος, ἡ δούλη **Sklave, Sklavin**, Knecht, Magd, Leibeigene(r), Diener(in)

insb. Untertan, Vasall

b) τὸ δοῦλον Knechtschaft, Sklaverei

δουλεύω

Sklave oder **Knecht sein**; übr. **dienen.**

im einzelnen:

[δοῦλος]

Sklave oder **Knecht sein** (Aor. Sklave werden), als Sklave leben, dienstbar oder unterworfen, untertan sein, Dienste verrichten

τινί

übtr. sich zum Sklaven von etw. machen, **dienen**, frönen, gehorchen, ergeben oder förderlich sein, sich nach etw. richten

τινί τι j-m in etw.

ἡ δούλη

Sklavin.

im einzelnen:

Sklavin, Magd, Dienerin

δουλόω

I. Aktiv

zum Sklaven machen; insb. **unterwerfen, -jochen.**

im einzelnen:

[δοῦλος]

I. Aktiv

zum Sklaven machen, dienstbar machen, in Sklaverei bringen, in Knechtschaft stürzen, knechten

τινά u. τί

insb. **unterwerfen, -jochen**

τί τινι j-m etw.

übtr. (nieder)beugen, entmutigen, (den Mut) dämpfen

II. Medium

1. (für) sich unterwerfen, in seine Gewalt bringen

τί u. τινά

τήν γνώμην den Mut beugen oder brechen.

2. = Aktiv.

ἡ δουλεία

- Sklaverei, Knechtschaft, Unterwürfigkeit.**
- Sklavenschaft.**

im einzelnen:

[δουλεύω]

1. **Sklaverei, Knechtschaft**, Dienstbarkeit, Unterjochung, **Unterwürfigkeit**, Abhängigkeit

bsd. politisch

übh. Dienstleistung, **Dienst**

δουλείαν παρέχειν τινί j-m Knechtschaft auflegen.

2. Sklavenschaft, Sklavenschar, Dienerschaft, Gesinde

poet. auch Pl. = Sklaven, Sklavinnen

δούλειος 2, selten 3

sklavisch.

im einzelnen:

[δοῦλος]

sklavisch, knechtisch, den Sklaven zukommend, sklavenähnlich, Sklaven-...

Subst. τὸ δούλειον Sklavenstand, die Sklaven

ὁ στρατός

1. Lager.
2. a) Heer.
b) übh. Schar, Haufe.

im einzelnen:

1. Lager, Heer-, Feldlager

2.

a) Heer, Kriegsheer, -volk, Heeresmacht, Armee

auch:

α) Heeresteil, Heerhaufe

πεζὸς ~ Landheer, ναυτικὸς oder νηίτης ~ Flotte.

β) Tross.

b) übh. Schar, Haufe, Schwarm, (Volks-)Menge, Volk

bsd. Festversammlung, die Zuschauer

F. Gen. Sg. στρατόφιν ep. = στρατοῦ.

ἡ στρατιά, ion. στρατιή

1. Heer, Kriegsheer.
2. Feldzug.

im einzelnen:

[στρατός]

1. Heer, Kriegsheer, Heeresmacht, Truppen, Mannschaften

~ πεζή oder πεζική Landheer, ναυτική Schiffsheer, Flotte.

στρατιὰν ποιεῖν ein Heer aufbringen; ἐκλείπειν keine Leute zum Heer stellen.

Insb.:

a) Landheer

b) Heeresteil, Heerhaufen, Kriegerschar

c) sp. † übh. Schar, Haufe, Versammlung, Menschenmenge

2. selten poet. sp. (= στρατεία) Heereszug, Feldzug

τὸ στρατεύμα

1. Feldzug.
2. Heer.

im einzelnen:

[στρατεύω]

1. selten poet. ion. (= στρατεία) Heeres-, Krieg-, Feldzug

2. (= στρατιά) Heer, Kriegsheer, -macht, Heeresmacht

auch:

a) Heeresteil

b) Lager

c) (im Pl.) Mannschaften, Truppen

d) sp. Pl. † Dienerschaft, Gefolge

ἡ στρατεία

1. a) Kriegszug, Feldzug.
b) Kriegsdienst, Dienst.

im einzelnen:

[στρατεύω]

1.

a) Heeres-, **Kriegszug, Feldzug**, kriegerische Unternehmung, Expedition

εἰς u. ἐπὶ τι, ἐπὶ τινος gegen, nach etw.

στρατεῖαν ποιῆσθαι (ἐξιέναι, ἐξελεθεῖν) einen Feldzug unternehmen, zu Feld ziehen;

παραγγέλλειν τινί j-n zum Feldzug anbieten.

b) **Kriegsdienst**, Feld-, Heeresdienst, **Dienst**

ἐν στρατείᾳ oder ἐπὶ στρατείας, κατὰ στρατεῖαν im Feld.

στρατεῖαν ἐκλείπειν sich der Gestellung entziehen.

2. (selten = στρατιά) Heer, Heeresmacht

στρατεύω u. στρατεύομαι M.

zu Feld ziehen, einen Feldzug unternehmen;

übh. **Kriegsdienste tun.**

im einzelnen:

[στρατός]

ins Feld oder **zu Felde**, in den Krieg **ziehen, einen Feldzug unternehmen**, ausrücken

übh. (bsd. **Medium**) **Kriegsdienste tun**, im Felde stehen oder **dienen**, den Feldzug mitmachen, im Heer mitziehen, Soldat sein

εἰς, ἐπὶ, πρὸς τι gegen, nach, zu etw.

ἐπὶ τινα gegen j-n

ὕπέρ τινος wegen etw.

μισθοῦ um Sold; πόλεμον ~ einen Krieg mitmachen oder unternehmen;

insb. ein Heer nach einem Ort (εἰς τι) führen

Übtr.:

a) **kämpfen, streiten**

κατὰ τινος gegen etw.

b) ἐστρατευμένος gedienter Denker, Veteran im Dienst der Bildung

F. Aor. M. ἐστρατευσάμην, poet. ἐστρατεύθην.

στρατηγέω

1. a) **Feldherr** oder **Heerführer sein, befehligen.**

2. übh. **führen, leiten.**

im einzelnen:

[στρατηγός]

1.

a) **Feldherr** oder **Heerführer sein**, ein Heer **anführen, befehligen**, kommandieren, den Oberbefehl oder die Anführung haben, den Kampf leiten

abs. oder τινός u. τινί

πάντα ὑπὲρ Φιλίππου ~ den ganzen Krieg zum Vorteil Philipps führen.

τοῦτο ~ damit den Oberbefehl beginnen, darin sich als Anführer zeigen.

Passiv στρατηγεῖσθαι ὑπό τινος sich von j-m kommandieren lassen, nach j-s Pfeife tanzen.

τὰ στρατηγούμενα die Unternehmungen oder die Kriegführung des Feldherrn

b) Insb.

α) (in Athen) **Strateg** oder einer von den zehn Strategen **sein**

β) (in Rom) **Prätor sein**

γ) eine Kriegslist anwenden

2. übh. **führen, leiten, lenken, regieren, beherrschen**

τινός j-n

ὕπέρ τινος j-m zum Heil

auch **befehlen, anordnen, unternehmen, bewirken, ausführen**

τί etw.

insb. j-m den Weg vorschreiben

τινός

ὁ στρατηγός

Heerführer, Feldherr; übh. Führer. Insb.:
a) (in Athen) **Strategie**.

im einzelnen:

[στρατός, ἄγω]

Heerführer, Herzog, **Feldherr**, Befehlshaber, General, Hauptmann

auch Flottenführer, Admiral

übh. **Führer**, Anführer, Leiter, oberster Beamter

τινός j-s

εἷς τι zu etw.

Insb.:

a) (in Athen) **Strategie** oder einer von den zehn Strategen oder der obersten Militärbehörde (Kriegsministerium)

ὁ ἐπὶ τῶν ὀπλῶν ~ Militärstrategie, ὁ ἐπὶ τῆς διοικήσεως ~ Verwaltungsstrategie, ὁ ἐπὶ τῆς χώρας ~ Strategie für die Landes-sicherheit.

b) (bei den Persern) Gouverneur einer Provinz (= κάρανος)

c) (bei den Römern) Prätor

~ ὕπατος Konsul.

d) sp. †

α) ~ τοῦ ἱεροῦ Hauptmann der Tempelpolizei

β) oberster Polizeiverwalter, Bürgermeister

ὁ στρατιώτης, ου

Soldat, Krieger.

im einzelnen:

[στρατιά]

Soldat, Krieger, Streiter, (Pl.) Truppen

ὃ ἄνδρες στρατιῶται Kameraden!

Insb.:

a) Mietsoldat, Söldner

b) gemeiner Soldat

c) Fußsoldat, Infanterist

d) Hoplit

τὸ στρατόπεδον

1. b) **Lager**.
2. übh. **Kriegsheer**.

im einzelnen:

1.

a) Lagerplatz

b) Heerlager, **Lager**, Feldlager

übh. Niederlassung, Quartier

~ ποιεῖσθαι ein Lager aufschlagen, sich lagern.

στρατοπέδῳ χρῆσθαι ein Lager bezogen haben.

c) Festungswerk, Wall, Schanze

2. gelagertes Heer

übh. **Kriegsheer**, Heer im Felde, Heerschar

auch Flotte

übtr. (friedlicher) Haufe, Schar, Gefolge

στρατοπεδεύω u. meist στρατοπεδεύομαι M.

a) **sich lagern**.
b) (bsd. Perf.) **gelagert sein**.

im einzelnen:

[στρατόπεδον]

a) **sich lagern**, ein Lager aufschlagen oder beziehen, (von der Flotte) vor Anker gehen

ἐς, ἐπί, πρὸς τι u. ä.

παρά τινος παρά τινι von j-m zu j-m (mit Sack und Pack) übergehen.

b) (bsd. Perf.) **gelagert sein**, im Lager (oder vor Anker) liegen oder verweilen

ἀποστάζω

im einzelnen:

poet. sp. **herabträufeln (lassen)**, intr. u. trans.

übtr. verrinnen oder austoben (lassen)

ὁ θώραξ, ακος

2. Brustharnisch, Panzer.

im einzelnen:

1. Rumpf des Leibes

insb. Brust, Brustkasten

2. **Brustharnisch, Panzer**, Kürass, der meist aus zwei zusammengeschnitten, gewölbten Erzplatten (Brust- und Rückenstück) bestand; doch gab es auch Panzer von Leder und Leinen.

Übtr. äußere Mauer

übh. Wehr, Schirm (vgl. Her. 1, 181,1)

ὁ πρέσβυς

1. Adj.

a) **alt**. Subst. ὁ der **Alte, Greis**.

b) **ehrwürdig**; übh. **wichtig, gewichtig**.

2. Subst. (nur Pl.) οἱ πρέσβεις, εων

b) **Gesandte(n)**.

im einzelnen:

1. Adj. (im Positiv poet., im Komp. und Superl. pros.)

a) **alt**, bejahrt, greis

τινί an etw.

Subst. ὁ alter Mann, der **Alte, Greis**

οἱ πρεσβύτεροι die älteren Männer († Vorfahren, Voreltern, Älteste oder Vorsteher des jüdischen Volkes und der christlichen Gemeinden, Presbyter).

b) **ehrwürdig**, angesehen, geehrt, hehr

übh. bedeutend, **wichtig, gewichtig**, herrlich, mächtig, groß

πρεσβύτερον ποιεῖσθαι τι = πρεσβυτέως τιμᾶν höher in Ehren oder für wichtiger halten (πρεσβύτατον κρίνειν τι für das wichtigste halten).

πρεσβύτερον κακοῦ κακόν Schlimmeres als Schlimmes.

2. Subst. (nur Pl.) οἱ πρέσβεις, εων

a) poet. Greise

auch = Fürsten

b) **Gesandte(n)**, Botschafter

F.

Im Sg. nur Nom., Akk. (πρέσβυν) u. Vok. (πρέσβυ); Pl. πρέσβεις, πρέσβεων, πρέσβεσι, πρέσβεις, pros. nur in der Bedeutung "Gesandter" (Sg. πρεσβευτής). Vgl. πρέσβα. Komp. πρεσβύτερος, Superl. πρεσβύτατος (poet. πρέσβιστος).

ὁ πρεσβευτής, οῦ

Gesandter.

im einzelnen:

Gesandter, Botschafter (röm. Legat)

F. Pl. regelm. οἱ πρέσβεις (von πρέσβυς), nur vereinzelt πρεσβευταί.

ἡ πρεσβεία

1. **Erstgeburt**.

2. **Gesandtschaft**.

im einzelnen:

[πρεσβεύω]

1. Vorrecht oder Würde des Ältesten oder des höheren Alters, **Erstgeburt**
2. **Gesandtschaft**, Botschaft, Sendung

meist konkr. **die Gesandten**

ἀπό oder ἔκ τινος, παρά oder εἰς τινα

πρεσβείαν ἰέναι als Gesandter gehen.

τὸ σθένος meist ep. poet.

Stärke, Kraft. Insb.:
c) **Macht, Gewalt.**

im einzelnen:

Stärke, Kraft

Insb.:

- a) **Körperkraft, Leibesstärke**

λόγῳ καὶ σθένει mit Rat und Tat.

Oft umschreibend (vgl. βίη u. ἴς)

σθένος Ἰδομενῆος der starke, gewaltige Idomeneus.

- b) **Mut, Festigkeit**

- c) **Macht, Gewalt**, Obmacht, Vermögen

insb. **Heeresmacht, Kriegsmacht, Heer**

παντὶ σθένει mit ganzer Macht.

ἀσθενέω

1. **kraftlos** oder **schwach sein.**

im einzelnen:

[ἀσθενής]

unvermögend sein

1. **kraftlos** oder **schwach sein**

Insb.:

- a) **marode sein**

- b) **krank sein**, kränkeln (Aor. krank werden)

τὸ ἀσθενοῦν Schwäche, Krankheit

2. **machtlos** oder **unbedeutend**, dürftig, unvermögend, arm sein

ἀσθενής 2

1. **kraftlos, schwach.** Insb. **krank.**
2. **unbedeutend, dürftig.**

im einzelnen:

[σθένος]

unvermögend

1. **kraftlos, schwach**

ἐν τῷ ἀσθενεστάτῳ εἶναι sich im Zustand der äußersten Erschöpfung befinden.

Insb. **krank**, kränklich

2. **machtlos, unbedeutend, dürftig**, bedeutungslos, unhaltbar, ohnmächtig, gering, arm

auch mangelhaft

Subst. τὸ ἀσθενές = ἀσθένεια

ἡ ἀσθένεια, ion. ἀσθενείη u. ἀσθενίη

a) **Kraftlosigkeit, Schwäche.**

im einzelnen:

[ἀσθενέω]

Unvermögen

- a) **Kraftlosigkeit, Schwäche**, Schwachheit

insb. **Krankheit, Kränklichkeit**

b) Dürftigkeit.

ἐξουθενέω u. ἐξουθενόω sp. † = ἐξουθενέω.

ἐξουθενέω u. ἐξουθενόω sp. †

im einzelnen:

[οὐδεῖς]

für nichts halten, verachten, geringschätzig behandeln, misshandeln

ἀεί Adv.

1. a) **immer, stets.**
b) **ewig.**
2. **jedesmal.**

im einzelnen:

1.

a) **immer, stets**, beständig, immer wieder

μάλα ἀεί immer und immer.

b) für immer, **ewig**, fürderhin

ἡ ἀεί μελέτη beständige Übung, οἱ ἀεί ὄντες die ewigen, unsterblichen, ὁ ἀεί χρόνος Ewigkeit, τὸν ἀεί χρόνον für alle Zeit, immerfort.

ἀεί ποτε immerdar, von jeher. ἀεί πως gewissermaßen (= fast) immer. εἰς ἀεί für immer.

Oft (pleonastisch) verstärkt:

διαμπερὲς ἀεί. συνεχὲς (oder ἐμμενὲς, ἀσφαλὲς) ἀεί. αἰεὶ ἤματα πάντα u. ä.

2. **jedesmal**

οἱ ἀεί ἔχοντες die immerwährenden oder jedesmaligen, jeweiligen Besitzer.

F. Meist ion. ep. poet. αἰεὶ, ep. dor. αἰέν (lakon. αἰές, dor. ἀές), äol. αἶ u. αἶν u. ἄῖ u. ἄῖν, ep. dor. in Kompos. ἀέ (vgl. ἀένσας).

ἰάομαι M.

heilen.

im einzelnen:

[ἰαίνω]

heilen

abs. oder τινά u. τί

Übtr.:

a) etw. **wiedergutmachen**, (Übel) beseitigen oder abstellen, abhelfen

τί.

b) j-n **retten**, befreien, trösten

τινά

† ἀπό τινος von etw.

F.

Fut. ἰάσομαι (ion. ἰήσομαι); Aor. ἰασάμην (ep. ion. ἰησάμην), Perf. ἴαμαι (auch passivisch); Aor. P. ἰάθην (ion. ἰήθην) pass. ich wurde geheilt, Fut. ἰαθήσομαι (pass.), Verbaladj. ἰατός, ἰατέος.

ὁ, ἡ ἱατρός

Arzt.

im einzelnen:

[ἰάομαι]

Arzt

insb. Wundarzt

übtr. Retter, Helfer, Heiland

τινός für j-n oder von, aus etw.

λαμβάνω

I. Aktiv

fassen, nehmen.

1. **ergreifen.** Insb.:

a) **fangen, gefangen nehmen, einnehmen.**

b) **erlangen, bekommen.** Insb.:

β) (Übel, Strafe, Zustände u. ä.) **sich zuziehen, erleiden.**

2. **hinnehmen, in Empfang nehmen, auch (handelnd) sich geben lassen.** Insb.:

e) Part. **λαβών** mit Akk. oft = **mit.**

3. a) geistig oder durch die Sinne **auffassen, begreifen.**

4. a) (von Zuständen, Affekten u.ä.) **befallen, überfallen.**

b) j-n als etw. oder bei etw. **antreffen, ertappen.**

II. Medium

a) etw. **fassen, ergreifen.**

b) j-s **habhaft werden.**

im einzelnen:

I. Aktiv

fassen, nehmen

1. anfassen, **ergreifen**, packen

τί oder τινά

τί τινι etw. mit etw.

ἔγχος χειρί,

auch ἔν τινι oder εἷς τι

ἡνία ἐν χεῖρεσσι oder εἰς χεῖρας in die Hände nehmen;

τί τινος etw. an oder bei etw.

τὸν νεκρὸν τῆς ζώνης oder τῶν ποδῶν.

λάβε τῆς πέτρης er fasste oder hielt sich an den Felsen.

Übr. ὀδὸν einen Weg einschlagen;

πλαγίους τοὺς πολεμίους die Feinde in die Flanke nehmen, von der Seite angreifen;

θυμόν oder μένος Mut fassen;

πεῖραν ~ einen Versuch machen, eine Prüfung anstellen

τινός mit etw. u. a.

Insb.:

a) **fangen, gefangen nehmen** oder -halten, **einnehmen**, in seine Gewalt bringen oder bekommen, besetzen, erobern, erbeuten, rauben

τί u. τινά

übtr. ἀραϊόν τινα j-n durch einen Fluch binden, πίστι καὶ ὀρκίοισι τινα j-n durch Wort und Schwur binden.

b) übh. gewinnen, **erlangen**, erhalten, **bekommen**, empfangen

auch (handelnd) **an sich bringen**, sich erwerben

τί παρά, πρὸς, ἀπό τινος etw. von j-m

πρὸς ἑαυτόν an sich nehmen, an sich oder auf seine Seite ziehen,

(τροφήν) sich verschaffen

(καρπὸν) einern

(ἀργύριον) aufbringen oder auftreiben

(ἄνδρας) anwerben

(γυναῖκα) heiraten

(μισθὸν ἔκ τινος) beziehen oder erzielen u. ä.

Insb.:

α) etw. an sich bringen, kaufen.

β) (Übel, Strafe, Zustände u. ä.)

sich zuziehen, erleiden

κακά, πληγὰς, ζημίαν, συμφοράν, ἔγκλημα, μεταβολὰς u. ä.

δίκην ~ Strafe erleiden, bestraft werden (oder Genugtuung erhalten, παρά τινος j-n zur Strafe ziehen); δίκας λαβεῖν καὶ δοῦναι Recht geben und nehmen.

αἰτίαν sich eine Beschuldigung zuziehen, angeschuldigt werden

ἀπό τινος.

πράγματα zu tun bekommen. ὕψος Höhe gewinnen (= hoch werden).

c) festhalten, behalten

τί

λείαν.

2. hinnehmen, in Empfang nehmen

auch (handelnd) **sich geben lassen**

τί oder τινά, τί παρά τινος

λόγον Rechenschaft fordern.

Insb.:

a) an sich oder mit sich nehmen

κήρυκας,

an sich ziehen

στράτευμα,

wählen oder auswählen

ἵππον, ὀμήρους,

(ἐσθῆτα) anlegen oder anziehen

übtr. j-n vornehmen (= in die Schule nehmen)

b) wegnehmen, entwenden

τί

κτήματα;

τί τινος

τὰ τῶν ἡττόνων,

τί παρά τινος.

c) annehmen

δῶρα, μισθόν,

bei sich aufnehmen

τὸν ἰκέτην.

d) auf sich oder über sich nehmen, übernehmen

τί

ἐπιχείρησιν.

ἔργον eine Arbeit gegen Lohn übernehmen (oder eine Probe seiner Kunst ablegen).

ἔργον ἱατρικὸν παρὰ τῆς πόλεως von dem Staat eine Stelle als Arzt erhalten, als Arzt angestellt werden.

e) Part. λαβῶν mit Akk. oft = **mit**

στρατὸν λαβῶν ἐπὶ τοὺς πολεμίους ἐστράτευσε.

3.

a) geistig oder durch die Sinne (νόω, ἐν νῶ, φρενί, τῇ διανοίᾳ, αἰσθήσει, ἐν τῇ ψυχῇ u. dgl.)

erfassen, auffassen, begreifen, erkennen, erfahren, verstehen

b) in Augenschein nehmen, wahrnehmen

c) überlegen, erwägen, betrachten, sich vorstellen, für etw. nehmen (= als etw. ansehen), so oder so aufnehmen

χαλεπῶς etw. mit Erbitterung, μειζόνως es wichtiger nehmen.

4.

a) (von Zuständen, Affekten u. ä.)

ergreifen, erfassen = befallen, überfallen, überkommen

χόλος oder φόβος, πένθος, ἄλγος u. a. λαμβάνει τινά, τρόμος ἔλλαβε γυῖα, ἔνδεια ἔλαβε τὸ στράτευμα.

Auch abs. ὁ καιρὸς λαμβάνει der rechte Augenblick tritt ein.

b) j-n als etw. oder bei etw. antreffen, betreffen, ertappen, überraschen, erwischen, finden

τινὰ μόνον, ἀπαράσκευον, ἐπ' αὐτοφόρῳ, προδιδόντα als Verräter, κλέπτοντα, ἀδικοῦντα.

Passiv κλέπτων ἐλήφθη er wurde als Dieb erfasst, ἀφύλακτος er wurde in seiner Sorglosigkeit überrascht.

c) überführen.

II. Medium

1. etw. für sich nehmen

2.

a) sich an etw. (τινός) halten, etw. berühren, fassen, erfassen, ergreifen

meist τινός
σχεδῆς,
auch τί τινος etw. an oder bei etw.
τινά τῆς δεξιᾶς;
übtr. χαλεπῶς τινος j-n hart packen oder anlassen, heftig tadeln.

b) sich bemächtigen, j-s **habhaft werden**, gewinnen, einnehmen, erreichen, erlangen
τινός oder τί

F.

Fut. λήψομαι (ion. λάμφομαι, † λήμφομαι, dor. λαψοῦμαι); Aor. ἔλαβον (ep. ἔλλαβον u. λάβον, Iterativform λάβεσκον, † ἔλαβα; Imper. λαβέ, unatt. λάβε); Aor. M. ἐλαβόμην (ep. ἐλλαβόμην u. λελαβόμην, Inf. λελαβέσθαι); Perf. εἴληφα (ion. λελάβηκα); P. εἴλημμαι, selten λέλημμαι (ion. λέλαμμαι); Aor. P. ἐλήφθην (ion. ἐλάμφθην, † ἐλήμφθην); Fut. P ληφθήσομαι; Verbaladj. ληπτός, ληπτέος (ion. λαμπτέος).

ἀναλαμβάνω

I. Aktiv

aufnehmen.

1. **in die Höhe nehmen**; übh. **ergreifen.**

2. **an sich** oder **zu sich nehmen.**

b) **mitnehmen.**

c) (ein Amt, Geschäft, eine Rolle) **übernehmen.**

3. **wiederbekommen.**

5. übtr. **wiederherstellen.**

6. übtr. (Fehler, Niederlagen u. ä.) **wiedergutmachen.**

II. Medium

1. **über sich nehmen.**

im einzelnen:

I. Aktiv

aufnehmen

τί u. τινά

1. **in die Höhe**, in die Hand, auf den Arm **nehmen**

übh. **ergreifen**, nehmen

τί u. τινά

τὰ ὅπλα die Waffen ergreifen, zu den Waffen greifen (zum Abmarsch oder um zu kämpfen);

(Kleider) **anlegen**, **anziehen.**

2. **an sich** oder **zu sich nehmen**

a) (bei sich) **aufnehmen**

εἰς ἑαυτόν,

in Dienst oder an Bord **nehmen.**

Übtr.:

α) für sich **gewinnen**

τινά τινι j-n durch etw.

β) sich etw. **aneignen**

δόξαν gewinnen;

insb. (geistig) **auffassen**, (auswendig) **lernen**

b) (bsd. milit.) **aufnehmen** = an sich ziehen, **mitnehmen** (mit u. ohne μεθ' ἑαυτοῦ), **holen**

c) **auf sich nehmen**, (ein Amt, Geschäft, eine Rolle) **übernehmen**, **vornehmen**, (eine Gestalt) **annehmen**

3. **wiederbekommen**, -erlangen, **zurückerkhalten**

τί

τὴν ἀρχήν.

4. (λόγον die unterbrochene Rede) **wiederaufnehmen**

(μνήμη) **wiederholen**, **sich erinnern**

übh. **wieder von vorn beginnen**

5. **wiederaufrichten**, -erheben, **wieder in die Höhe bringen**

übtr. **wiederherstellen**, **erneuern**, **wieder zu sich bringen**, **sich erholen lassen**, **ermutigen**

τί u. τινά

τάς κατασκευάς, τοὺς τετρωμένους;

τινὰ ἕκ τινος

τὴν πόλιν ἕκ τῆς ἀθυμίας.

ἐαυτὸν wieder zu Kräften oder zu sich kommen, sich erholen, sich sammeln
auch abs.

6. zurücknehmen, zurückziehen

übtr. (Fehler, Niederlagen u.ä.) **wiedergutmachen**, verbessern

II. Medium

1. **über sich nehmen**, sich unterziehen, bestehen

τί

κίνδονον, μάχην.

2. sich erholen

3. = Aktiv

ἀπολαμβάνω

1. **wegnehmen.**

a) **beiseitenehmen.**

c) (militärisch) **abschneiden.**

2. **festhalten.**

3. **hinnehmen.**

a) **empfangen.**

b) **wiedererhalten.**

im einzelnen:

1. davon, **wegnehmen**

τί u. τινά

a) heraus, **beiseitenehmen**, besonders oder allein (vor)nehmen

Insb. (abs.) nur einen Teil vornehmen

ἀπολαβὸν abgesondert oder im einzelnen nehmend, im besondern.

b) **absondern**, abschließen, absperren, trennen

τί τινι etw. durch etw.

insb. sich vom Hals halten

c) (militärisch)

abschneiden, abfangen, einschließen, umzingeln

τί oder τινά τινι durch, mit etw.

εἰς τὸ μέσον in die Mitte nehmen.

d) (Schiffe) wegkapern

2. zurück-, **festhalten**, aufhalten, hemmen, Aufenthalt bereiten, hindern

3. **hinnehmen**

a) in Empfang nehmen, **empfangen**, bekommen, erhalten, sich geben lassen (bsd. etw. Gebührendes oder Gehöriges)

τι παρά τινος.

(ὄρκους) sich leisten lassen

b) **wiedererhalten**, zurückerhalten, -bekommen

τί.

c) (bei sich) aufnehmen

F.

Fut. ἀπολήψομαι (ion. ἀπολάμψω u. ἀπολάμψομαι, † ἀπολήμφομαι); Aor. M. ion. ἀπελαμψάμην, Perf. P. ἀπέλιημαι (ion. ἀπολέλαμαι); Aor. P. ἀπελήφθην (ion. ἀπελάμφθην).

ἐπιλαμβάνω

I. Aktiv

1. **dazunehmen.**

2. **anfassen, erfassen**; übtr.:

(von Krankheiten, Übeln u. dgl.) **überfallen, überraschen.**

3. **zurückhalten.**

4. a) **auf etw. treffen.**

II. Medium

1. etw. **anfassen, erfassen, festhalten.** Übtr.:

d) α) **tadeln.**

2. **auf etw. treffen.**

im einzelnen:

I. Aktiv

1. **dazunehmen**, noch dazubekommen, außerdem noch (ein)nehmen oder in Besitz nehmen

τί u. τινά

insb. **umfassen**, in seinem Bereich haben

τί u. τινά

2. **anfassen, erfassen**, ergreifen, sich an etw. halten

übtr. (von Krankheiten, Übeln u. dgl.) **überfallen, befallen, überraschen**, ereilen, störend über etw. hereinbrechen

τινά oder τί

insb. etw. unterbrechen

τί

νὸξ ἐπέλαβε τὸ ἔργον.

3. **anhalten**

τὸ ὕδωρ die Wasseruhr,

zurückhalten, hemmen, hindern

τί

τί τινοσ etw. von oder an etw.

4.

a) **auf etw. treffen** oder stoßen

übtr. etw. erreichen oder erleben

τί

b) sich über etw. erstrecken, bis zu etw. reichen

τί

II. Medium

1. Hand an etw. legen, etw. **anfassen, erfassen**, ergreifen, berühren, **festhalten**, sich an etw. halten

τινός u. † τινά

Übtr.:

a) bei etw. beharren, ausdauern

mit Part.

b) j-n oder etw. vornehmen

insb. feindlich **angreifen**, bekämpfen

τινός

c) geistig begreifen

λογισμῶ.

d) mit Worten anfassen oder antasten

α) **tadeln**, schelten

τινός

β) einwenden, widerlegen

τινός oder mit ὅτι

e) an etw. gehen, etw. unternehmen

f) † sich j-s annehmen

τινός

2. **auf etw. treffen** oder stoßen

τινός

übtr. etw. **erreichen**, bekommen, erhalten

καταλαμβάνω

I. Aktiv

ergreifen, erfassen.

1. **einnehmen.**

2. **erreichen, treffen.** Insb.:

b) **antreffen**

c) von Ereignissen und Zuständen, bsd. vom Unglück: **begegnen.**

Insb. intr. **sich ereignen.**

d) (geistig) **begreifen.**

3. **festhalten.** Insb.:

a) **zurückhalten.**

II. Medium

1. **für sich hinnehmen.**

im einzelnen:

I. Aktiv

ergreifen, erfassen

τί u. τινά

auch partit. τινός.

1. hinnehmen, **einnehmen**, übernehmen

τὰ πράγματα den Oberbefehl,

in Besitz nehmen, wegnehmen, erbeuten, (einen Ort) **besetzen**, (ein Lager) aufschlagen oder beziehen

2. **erreichen**

Πέργαμον,

treffen

τινά λίθοις j-n mit Steinen.

Insb.:

a) **einholen**, überfallen

b) **antreffen**, betreffen, ertappen, **überraschen**, (vor)finden

τινά oder τί ἐν oder ἐπί τι in, bei etw.

oder mit Part.

τινά ὀρχούμενον.

c) von Ereignissen und Zuständen, bsd. vom Unglück: (an)treffen, **begegnen**, widerfahren, zustoßen, heimsuchen

τινά

συμφορὰ oder ἀνήκεστόν τι ἡμᾶς καταλήγεται.

Insb. intr. **sich treffen**, **sich ereignen**, sich zutragen, eintreten

ἡ καταλαβοῦσα συμφορὰ ein eintreffendes Unglück, τὰ καταλαβόντα das Vorgefallene, die Begegnisse;

unpers. καταλαμβάνει με es trifft mich, begegnet mir (mit Inf.) = συμβαίνει μοι

κατέλαβεν αὐτὸν ἀποθανεῖν.

καταελάβηκεν ἐμὲ τοῦτο ἐς ὑμέας ἐκοφῆναι es drängt mich oder ich habe mich getrieben gefühlt, euch dieses kundzutun.

d) (geistig) **erfassen**, **begreifen**, verstehen

3. **festhalten**

τί oder τινά

τινί durch oder mit etw.

Insb.:

a) **zurückhalten**, aufhalten, Einhalt tun, bedrängen, hemmen, einschließen

οἱ ἐν τῇ πόλει κατελιημμένοι die in der Stadt Eingeschlossenen.

ἑαυτὸν ~ sich zurückhalten.

b) (eine Öffnung) zuhalten, bedecken

c) übtr.

α) (Streit) beilegen oder schlichten, (Streitende) beschwichtigen oder zur Ruhe bringen

β) befestigen, sichern, (durch Schwüre) binden oder verpflichten, bestätigen, (Bande) ἔτι βεβαιότερον noch fester knüpfen

(σπονδαὶ) κατελιημμένοι fest oder verbindlich gemacht, bestätigt.

II. Medium

1. **für sich hinnehmen** oder wegnehmen (auch vorwegnehmen = schon früher darstellen), in Besitz nehmen, sich bemächtigen, erobern

τί

2. (geistig) erfassen, begreifen, einsehen

F.

Fut. καταλήψομαι (ion. καταλάμψομαι); Perf. κατείληφα (ion. καταελάβηκα); Perf. P. κατείλημμαι (ion. καταελάμμαι); Aor. P. κατελήφθην (ion. κατελάμφθην, † auch κατελήφθην u. κατελήμφθην); Verbaladj. καταληπτός (ion. καταλαμπτός).

παραλαμβάνω

1. **hinnehmen**; übh. **übernehmen, annehmen, bekommen, empfangen**. Insb.:
 - a) (von Vorfahren oder Vorgängern) etw. **überkommen**.
 - b) **erobern**.
2. a) **an sich ziehen, mitnehmen**.

im einzelnen:

1. **hinnehmen**, zur Hand nehmen

übh. **übernehmen, annehmen**, in Empfang, in seinen Schutz, in Besitz oder in die Mache, in Unterricht oder Erziehung nehmen, **bekommen**, erhalten, **empfangen**, in die Hände bekommen, gewinnen

τί oder τινά

παρά τινος von j-m

εἰς oder ἐπί τι zu etw.

mit Inf.

τινά παιδεύειν j-n zur Erziehung übernehmen;

mit dopp. Akk. j-n zu oder als etw. nehmen, bsd. zum Gehilfen oder Bundesgenossen, oder als etw. gelten lassen.

τὰ παραλαμβανόμενα übernommenes Geschäft, Unternehmungen

Insb.:

a) (von Vorfahren oder Vorgängern) etw. **überkommen** (bsd. Sitten, Gebräuche, Nachrichten u. dgl.)

b) **erobern, einnehmen, besetzen, sich bemächtigen, sich aneignen, unterwerfen**, in seine Gewalt bringen

παρειλημένοι Gefangene

c) vorfinden, antreffen

d) (geistig)

α) vernehmen, lernen, erfahren, Nachricht erhalten

τί τινος oder παρά τινος etw. von j-m

περί τινος

mit AeI.

β) sich merken, behalten

2.

a) **an sich ziehen**, an sich, zu sich oder mit sich, zu Hilfe nehmen, **mitnehmen**, an sich locken, sich verbinden mit

insb. einladen

τινά ἐπὶ ξείνια oder εἰς τὸ συσσίτιον.

b) abfangen, auffangen

F. Fut. παραλάμψομαι ion. = παραλήψομαι; 3. Pl. Aor. II † auch παρελάβοσαν.

προσλαμβάνω u. προσλαμβάνομαι M.

1. **mit anfassen**.
2. **hinzu-, dazunehmen**.
 - a) **hinnehmen**.
 - b) **noch hinzubekommen**.

im einzelnen:

1. **mit anfassen**, mit Hand anlegen oder zugreifen, mithelfen

τί oder τινά, selten τινός

Insb.:

a) zu etw. beitragen

τινός

b) j-m bei etw. beistehen

τινί τινος

2. hinzu-, dazunehmen

a) zu sich nehmen, **hinnehmen**, sich (als Helfer oder Teilnehmer) **zugesehen**, an sich ziehen oder bringen, mitnehmen, hinzufügen, zu Hilfe nehmen, an-, aufnehmen

τί oder τινά

b) **noch hinzubekommen**, noch außerdem erlangen oder erhalten, für sich (ἑαυτῷ) gewinnen, auf seine Seite oder in seine Gewalt bringen, sich verschaffen, sich zuziehen

τι oder τινά πρὸς τινι etw. oder j-n zu etw.

τινί für j-n

(αἰσχύνην) auf sich laden

übtr. ausbeuten

εἶρω¹

sagen, reden.

im einzelnen:

sagen, reden, erzählen, verkünden

τί τινι u. πρὸς τινα etw. j-m u. zu j-m

ἐπί τινι eine Rede auf j-n halten

πάλιν widersprechen.

Insb. melden, **ansagen**, anzeigen, befehlen, festsetzen, zusichern

F.

Präs. u. Imperf. nur ep. ion. poet.; aber allgemein gebräuchlich: **Fut.** ἐρῶ (ep. ion. ἐρέω); **Perf.** εἶρηκα (3. Pl. † εἶρηκαν = εἰρήκασι); **PQP** εἰρήκειν; **Perf. P.** εἶρημαι (3. Pl. εἰρέαται ion.); **Fut. III** εἰρήσομαι; **Aor. P.** ἐρρήθην (ion. εἰρέθην, † ἐρρέθην; Inf. ῥηθῆναι); **Fut.** ῥηθήσομαι; **Verbaladj.** ῥητός, ῥητέος. (Aor. A. vgl. εἶπον)

ῥηθεῖς

im einzelnen:

gesprochen, s. εἶρω¹

Subst. τὸ ῥηθέν Ausspruch

συλλαμβάνω u. συλλαμβάνομαι M.

1. **zusammennehmen, -fassen.**

2. **mit sich nehmen.**

3. **festnehmen.** Insb.:

a) **gefangennehmen.**

b) **empfangen.**

c) (geistig) **erfassen, verstehen.**

4. (übtr.) (oft Medium) **mit Hand anlegen, teilnehmen;**

insb. **beistehen.**

im einzelnen:

1. **zusammennehmen, -fassen, -raffen**

τί oder τινά

κόμην χερί.

Insb.:

a) (wieder) **sammeln**, vereinigen, verbinden

b) **umfassen**, umschließen

c) (Augen, Mund) **zusammen-, zudrücken**

d) übtr. (in der Rede) (kurz) **zusammenfassen**

2. **mit sich nehmen**, wegführen, -schaffen, -reißen, bei sich haben

ἑαυτὸν ἐκ γῆς συλλαμβάνω sich eilig weg-, davonmachen, rasch aufbrechen.

3. **festnehmen**, festhalten, anfassen, ergreifen, packen

τινά u. τί

auch in **Beschlag nehmen**

Insb.:

a) **gefangennehmen**, fangen, verhaften oder verhaften lassen

τινά j-n

ἐπὶ θανάτῳ zum Tod oder zur Hinrichtung schleppen lassen;

(ein Schiff) kapern

b) **empfangen**, erlangen, erhalten, bekommen

τί u. τινά

insb. = schwanger werden

τί mit etw.

c) (geistig) **erfassen**, **verstehen**, begreifen

τί

τὸ ῥηθέν.

4. übtr. (oft **Medium**) zusammen mit j-m (τινί) eine Sache (τινός oder τί) anfassen, mit angreifen, **mit Hand anlegen**, **teilnehmen**, sich beteiligen

insb. sich annehmen, unterstützen, **beistehen**, helfen, behilflich oder zu Diensten sein, für j-n eintreten

τινί

τινί τι oder τινί τινος j-m oder mit j-m etw., in, zu, bei, an etw.

εἰς τι zu etw. beitragen oder behilflich sein

auch mit Inf.

ὑπολαμβάνω

1. a) **unten fassen**.

c) **aufnehmen**, **annehmen**.

2. übtr.

c) (feindlich) **auffangen**.

f) geistig **auffassen** = **meinen**, **glauben**, **vermuten**.

3. (unter der Hand) **wegnehmen**.

im einzelnen:

1.

a) **unten fassen**

τί u. τινά

bsd. **unterfassen**, unter den Arm fassen, (das Kleid) aufnehmen

b) auf den Rücken oder auf sich nehmen

c) **aufnehmen**, **annehmen**, empfangen

τί u. τινά.

2. übtr.

a) **gastlich aufnehmen**, in Schutz nehmen

τινά.

b) etw. anhören, (einen Vorschlag) annehmen, (Gesagtes) irgendwie aufnehmen oder auffassen, (eine Rede) (gut) aufnehmen

c) (feindlich) **auffangen**

(bsd. Schiffe) **aufgreifen**, ergreifen

τί u. τινά

insb. als Vorwand oder als Anklage oder Beschwerde aufgreifen

d) plötzlich oder unvermerkt **befallen**, überfallen, überkommen, ergreifen

(bsd. von Affekten

τινά)

abs. eintreten

e) (λόγον, λόγους) das Wort nehmen oder ergreifen

α) ins Wort fallen, **unterbrechen**

μεταξύ mitten in der Rede unterbrechen.

β) **entgegen**, erwidern, einwenden, (die Frage) entgegenhalten

τί πρὸς τινα etw. j-m oder gegen j-n

mit indir. Frage

f) geistig **auffassen** = **meinen**, **glauben**, die Ansicht oder Überzeugung haben, für etw. halten oder ansehen, als etw. betrachten, beurteilen, **vermuten**, voraussetzen

τί oder περί τινος, mit dopp. Akk.

mit Inf., AcI, ώς, ὅτι

auch beabsichtigen, unternehmen

Passiv ὑπολαμβάνομαι man denkt von mir, ich gelte dafür

g) erkennen, verstehen, begreifen, erfassen, (richtig) beurteilen

τί

h) (zeitlich)

darauf eintreten, unmittelbar auf etw. folgen

τί

3. (darunter oder unter der Hand) **wegnehmen**, (heimlich) entziehen, sich listig aneignen

τί

Übtr.:

a) für sich einnehmen oder zu gewinnen suchen

τινά

b) abspenstig oder abtrünnig machen

τινά

εὐλαβέομαι P.

vorsichtig sein.

1. a) **sich in acht nehmen, sich hüten.**

2. für etw. **Sorge tragen.**

im einzelnen:

[εὐλαβής]

vorsichtig oder bedächtig **sein** oder handeln

τί, πρὸς τι, περί τι u. περί τινος bei etw.

1.

a) **sich in acht nehmen, sich hüten**, Bedenken tragen, sich scheuen, sich fürchten, fliehen, vermeiden

τινά vor j-m, j-n

τί vor etw., etw.

mit Inf.

mit μή oder ὅπως μή

b) verehren

τινά

abs. † gottesfürchtig sein

2. für etw. sorgen oder **Sorge tragen**, Fürsorge treffen, wachen

τί, περί τι, ἀμφί τι

F. Aor. εὐλαβήθη, Perf. εὐλάβημαι, Fut. εὐλαβήσομαι, Verbaladj. εὐλαβητέον.

πότε fragendes Adv.

wann?

im einzelnen:

[vgl. ποῦ u. τότε]

wann? zu welcher Zeit?

ἕς πότε bis wann?

ποτέ (enklit.) Adv.

I. 1. zeitlich

a) **irgendeinmal, jemals, je, einst.**

2. vermutend **vielleicht, etwa.**

3. verallgemeinernd **nur immer.**

II. in Fragen und Aufforderungen affektiv (denn) **eigentlich, denn nur.**

im einzelnen:

I.

1. zeitlich (von Vergangenheit und Zukunft)

a) **irgendeinmal, jemals, je, einstmals, einst, dereinst**

b) endlich einmal

c) dann und wann einmal, manchmal, bisweilen

ἤδη ποτέ schon einmal, endlich einmal. αἰεί ποτε von jeher, immerfort. χρόνῳ ποτέ endlich nach längerer Zeit.

εἴ ποτε καὶ ἄλλοτε wenn überhaupt jemals (= wie nur jemals, mehr als sonst jemals).

ποτὲ μὲν ... ποτὲ δὲ bald ... bald

2. vermutend

vielleicht, etwa, doch wohl, am Ende

3. verallgemeinernd (bsd. nach Relativen)

nur immer

ὅστις ποτέ oder ὅστις δὴ ποτε wer nur immer.

II. in Fragen u. Aufforderungen affektiv

(denn) eigentlich, denn nur, in aller Welt, doch

τίς ποτε, τί ποτέ ἐστί wie geht es nur zu? εἰπέ ποτε so sage doch!

ὅτε² ep. = ὅστε.

ὅτε¹ ep. auch ὅτε τε, verstärkt ὅτε περ Kj.

1. (zeitlich)

wann, wenn, als. Insb.:

a) iterativ mit Opt. = **sooft, jedesmal wenn.**

c) ἔστιν ὅτε, ἔσθ' ὅτε, ἦν ὅτε **manchmal.**

2. a) (kausal) **da.**

b) (bedingend) **wenn** (mit Opt.).

im einzelnen:

1. (zeitlich)

wann, zu der Zeit wo, wenn, als, damals als, da, während

meist mit Ind.

ep. mit Konj. = ὅταν

bsd. in Vergleichen ὡς ὅτε wie wenn.

Insb.:

a) iterativ mit Opt. = **sooft, jedesmal wenn**

b) **seitdem, nachdem**

c) ἔστιν ὅτε, ἔσθ' ὅτε, ἦν ὅτε **manchmal, bisweilen, unter Umständen**

ἔσθ' ὅτε ... ὅτε (ἄλλοτε) bald ... bald

d) πρὶν γ' ὅτε δὴ bevor oder bis dass

εἰς ὅτε κε für oder auf die Zeit, dass (oder wo, wann)

ὅτε δὴ als nun(mehr), als eben

ὅτε πρῶτον u. ὅτε δὴ ῥα gleich nachdem, sobald endlich

εἰς ὅτε κεν (mit Konj.) für die Zeit, wann etw.

e) Nach den Verben μεμνήσθαι, εἰδέναι, ἀκούειν, λανθάνειν nähert es sich der Bedeutung von ὅτι "dass";

genau genommen aber bedeutet μέμνημαι ὅτε ich erinnere mich der Zeit, wo oder als

vgl. Hom. Jl. 15, 18; 14, 71; 16, 424 u. a.

2.

a) (kausal)

da, weil, sintemal (bes. ὅτε γε)

ὅτε δὴ quoniam.

b) (bedingend)

wenn (mit Opt.)

bsd. ὅτε μὴ wenn nicht, außer (wenn) = εἰ μὴ

ὁ πύργος

Turm. Insb.:

1. a) **Mauerturm**; übh. **Mauer mit Türmen.**

c) **Burg.**

2. übt.

a) **Burg = Bollwerk.**

im einzelnen:

Turm

Insb.:

1.

a) Festungs-, **Mauerturm**

übh. **Mauer mit Türmen**, Mauerwerk, Burgmauer, Stadt-, Ringmauer.

b) beweglicher Belagerungsturm

c) turmartiges Gebäude, **Burg**, Schloss, Feste

d) Oberstock des Hauses, wo das weibliche Gesinde wohnte, Kem(e)nate

2. übtr.

a) **Burg = Bollwerk**, Schutzwehr, Schutz, Schirm, Hort

τινός j-s u. gegen etw.

b) ep. geschlossene Kriegerschar, geordnete Schar, Kolonne

προσεύχομαι M.

a) zu j-m **beten.**

im einzelnen:

a) zu j-m **beten** oder flehen

τινί

τοῖς θεοῖς;

auch j-n anbeten, verehren

τινά

b) um etw. flehen oder bitten, etw. **erflehen**

τί

νίκην;

mit Inf. oder Acl

ἡ εὐνή

1. **Lagerstätte, Lager.** Insb.:

b) **Bett.**

2. **Ankersteine.**

im einzelnen:

1. **Lagerstätte, Lager**, Schlafstelle, gemach

ὑπνου γῆς εὐναί Schlafstätte auf der Erde.

Insb.:

a) (von Tieren) **Lager**, Nest

b) **Bett**

Insb.:

α) Bettstelle, -zeug, -kissen

β) Ehebett

meton. Beilager, Ehe, auch Gattin

c) **Ruhe** u. (Ort der Ruhe) Ruhestätte, Grab

2. ep. Pl. **Senk-, Ankersteine** [eig.: Ruhesteine], die in ältester Zeit als Ballast u. Anker dienten; sie wurden an Tauen vom Vorderteil des Schiffes ins Wasser gesenkt, während das Steuerende mittels eines Kabeltaues am Strand festgebunden wurde.

στενάζω meist poet. = στενω².

F. στενάζω, ἐστενάζα, στενακτός, στενακτέος

στενω² u. bisw. auch στενομαι M. meist ep. poet.

1. intr.

a) **seufzen, stöhnen.**

b) übtr. (von leblosen Dingen) **laut tönen.**

2. trans. **beseufzen.**

im einzelnen:

1. intr.

a) keuchen, ächzen, **seufzen**, **stöhnen**, wehklagen, laut klagen, jammern

τινί oder ἐπί u. ἀμφί τι, περί τι um oder wegen etw.

b) übtr.

(von leblosen Dingen) **laut tönen**, dröhnen, tosen, brausen, rauschen

2. trans.

beseufzen, beklagen, beweinen, bejammern

τί u. τινά j-n

τινός wegen etw.

ἄράς Flüche ausstoßen.

F. Nur im Präs. u. Imperf. gebräuchlich.

ὁ κόπος

2. a) **Ermüdung**.

b) **Arbeit**.

im einzelnen:

[κόπτω]

1. poet.

a) das **Schlagen**, Schlag

b) das **Wehklagen**

2.

a) Zerschlagenheit von der Anstrengung, **Ermüdung**, Mattigkeit, Übermüdung, Erschöpfung

b) Anstrengung, **Arbeit**, Mühe, Mühsal, Beschwerde, Unglück

τὸ ξύλον

1. **Holz**. Insb.

a) **Stück Holz**.

2. aus Holz Gemachtes **Holzwerk**.

im einzelnen:

1. **Holz**

Insb.:

a) **Stück Holz**, Scheit

b) (meist Pl.)

α) Brennholz, Bauholz, Balken

τετράγωνα,

Bohlen, Holzblock

ξύλα ναυπηγήσιμα Schiffbauholz.

β) Baumstumpf, übh. Baum

γ) Baumwollenstaude

εἴρια ἀπὸ ξύλου Baumwolle.

2. aus Holz Gemachtes

Holzwerk, Holzgerät

a) Holzgeschirr

b) Stock, Knüttel, Prügel

c) Stange

insb. hölzerner Schaft

übh. Speer.

d) Hühnersteige

e) Götterbild (= ξόανον).

f) Fuß oder Halsblock zum Fesseln oder Martern

g) † Marterholz, Kreuz

.....μῖν.....

μῖν enkl. ep. ion., Akk. Sg.

a) **ihn, sie, es**.

b) reflexiv **sich**.

im einzelnen:

a) = αὐτόν, αὐτήν, αὐτό **ihn, sie, es**

μὴν αὐτόν ihn selbst;

(selten für den Pl.

vgl. Hom. Jl. 9, 378; Od. 17, 268; 10, 212 ?).

b) reflexiv = ἑαυτόν **sich**

αὐτόν μιν sich selbst.

μέσος 3

I. Adj.

1. **mitten**.

a) (räumlich) **mittlerer**.

2. übtr.

a) **mäßig, mittelmäßig**.

b) insb. α) **neutral**.

II. Subst. τὸ μέσον **die Mitte**. Bsd.:

a) **Mittelpunkt**.

b) **Zwischenraum**.

III. Adv. μέσως **mitten**.

im einzelnen:

I. Adj.

1. **mitten**

a) (räumlich)

mittlerer, in der **Mitte** oder dazwischen befindlich

ἡ μέση νῆσος die mittlere (d.h. in der Mitte zwischen anderen liegende) Insel; aber ἡ νῆσος μέση oder μέση ἡ νῆσος die Mitte der Insel.

τὸ μέσον στίφος Mitte des Haufens, Zentrum.

ἐν μέσοις ἧσθαι mitten unter ihnen sitzen.

μέσος τινός oder τινῶν (selten ἀπό τινος) mitten zwischen etw. oder zwischen einigen.

Komp. μεσαίτερος mehr in der Mitte,

Superl. μεσαίτατος ganz in der Mitte.

b) (zeitlich)

μέσον ἡμῶν Mittag, μέσαι νύκτες Mitternacht.

2. übtr. die **Mitte** oder **Mittelstraße** haltend

a) **mäßig, mittelmäßig**

insb. zum **Mittelstand** gehörig

οἱ μέσοι Leute mittleren Standes, **Mittelstand** (= οἱ διὰ μέσου).

ἀνήρ von mittlerem Stand oder Vermögen, gewöhnlicher Bürger.

b) **vermittelnd**

τινός in etw.

δικαστής Schiedsrichter.

Insb.:

α) unparteiisch, **neutral**, keiner Partei angehörend

β) selbst unbeteiligt an etw.

τινός

II. Subst. τὸ μέσον **die Mitte**, das **Mittelste**

ἡμέρας Mittag, νυκτῶν Mitternacht.

Bsd.:

a) **Mittelpunkt**, **Zentrum**

b) **Zwischenraum**, **Abstand**

zeitlich **Zwischenzeit**

übtr. **Unterschied**

c) **Mittelweg**, **Mittelzahl**, **Mittelstand**

auch Vermittlung, Aussöhnung

ἔχθρης; ὁ ἐν μέσῳ λόγος Vermittlungsversuch.

d) Mäßigung

e) Parteilosigkeit, Neutralität, der neutrale Teil

f) Öffentlichkeit, was allen zugänglich oder bekannt oder von allen gesehen ist

g) mit Präp.

α) **ἐκ**

ἐκ μέσου zur Hälfte.

ἐκ μέσου καθῆσθαι oder ἔζεσθαι neutral sein oder bleiben.

β) **κατά, ἐν**

κατὰ μέσον u. ἐν μέσῳ in der (oder in die) Mitte, mitten hinein, mitten zwischen (τινός oder τινῶν); in der Zwischenzeit; öffentlich, vor aller Augen, allen zugänglich.

οἱ ἐν μέσῳ λόγοι die Reden dazwischen; τὰ ἐν μέσῳ das Dazwischenliegende.

ἐν μέσῳ θέσθαι öffentlich ausstellen; ἐν μέσῳ κειῖσθαι öffentlich als Kampfpfeil ausgesetzt sein, der Kampfpfeil sein.

ἐν μέσῳ τινός εἶναι einer Sache hinderlich sein, im Weg stehen (oder bereit, zur Hand sein).

γ) **ἐς**

ἐς (τὸ) μέσον in die Mitte (τινός zwischen etw.), öffentlich, unparteiisch.

ἐς μέσον τιθέναι als Kampfpfeil aussetzen; παρελθεῖν öffentlich auftreten; ἰέναι oder ἐλθεῖν auf den Kampfplatz treten; φέρειν, λέγειν, φθέγγεσθαι u. ä. öffentlich vorbringen oder erklären, kundtun, bekanntmachen, äußern.

ἐς μέσον ἀμφοτέροις δικάζειν beiden Teilen unparteiisch Recht sprechen.

εἰς μέσον ἦκειν zum glücklichen Ziel gelangen.

δ) **διά**

διὰ μέσου in der (oder in die) Mitte, dazwischen; mittlerweile, inzwischen.

διὰ μέσου ποιῆσθαι in die Mitte nehmen oder stellen; γίγνεσθαι dazwischenkommen oder -treten.

οἱ διὰ μέσου die Unparteiischen, die Neutralen.

III. Adv. μέσως **mitten**, in der Mitte

übtr. **mittelmäßig**, mäßig

~ ἔχειν τινός die Mitte zwischen etw. halten (αὐτοῦ seine mittlere Breite haben).

F. Ep. poet. μέσσοσ. Komp. μεσαίτερος, Superl. μεσαίτατος (sp. μεσώτατος, sp. poet. μεσσότατος, ep. μέσσατος).

μέμφομαι M.

tadeln, Vorwürfe machen. Insb.:

b) **unzufrieden sein.**

im einzelnen:

tadeln, Vorwürfe machen, zum Vorwurf machen, vorwerfen, schelten, schmähen, missbilligen, übelnehmen, sich beschweren, (sich) beklagen, etw. auszusetzen haben

τί etw., über oder an etw.

τινός wegen etw.

τινά oder τινί j-m

τί τινος, τινά τινος, τινὰ εἰς oder κατά τι, τινὰ ἐπί τινι etw. an j-m, j-m etw. wegen oder in bezug auf etw.

mit ὅτι oder εἰ

Insb.:

a) herabsetzen, geringschätzen, für gering ansehen

τί.

b) **unzufrieden sein**

τινί mit j-m.

F. μέμφομαι, ἐμμενῶμαι (selten u. meist poet. ἐμέμφομαι, auch pass.), μεμπτός, μεμπτός.

εὐρίσκω

I. Aktiv

1. **finden, ausfindig machen.** Übtr.:

a) **ersinnen, erfinden.**

c) **bewerkstelligen, verschaffen.**

2. zufällig **antreffen**; insb. j-n als etw. **ertappen.** Übtr.:

a) **erlangen.**

II. Passiv

gefunden oder erfunden werden als etw.

III. Medium

1. für sich ausfindig machen.

im einzelnen:

I. Aktiv

1. **finden**, was man sucht, **auffinden**, **ausfindig machen**, ermitteln

τί u. τίνα

zuweilen auch suchen.

Übtr.:

a) **ersinnen**, erdenken, erforschen, **erfinden**

b) **einsehen**, erkennen, begreifen

mit Inf. oder Acl, meist mit Part.

c) **bewerkstelligen**, möglich machen, zustande bringen, schaffen, **verschaffen**, erwirken

τινί τι j-m etw.

τί παρά oder από τινος etw. von j-m.

2. zufällig finden oder **antreffen**, entdecken

insb. j-n als etw. erfinden oder **ertappen**

mit dopp. Akk.

τούς θεούς κακούς. τὸν βασιλέα ἄδικον ὄντα.

Übtr.:

a) **erlangen**, erreichen

b) (von Waren)

einen Käufer finden, Geld einbringen, verkauft werden

τί für oder um etw.

χρήματα εὔρεῖν für Geld verkauft werden, πολλὸν χρυσίον für viel Gold.

ἀποδίδοσθαι τοῦ εὔροντος für jeden Preis verkaufen oder weggeben.

II. Passiv

gefunden oder **erfunden**, ertappt **werden** als etw., sich als etw. finden oder erfinden lassen, sich als etw. zeigen oder beweisen

mit dopp. Nom.

εὐρίσκομαι (mit Part.) man erkennt von mir, dass ich.

III. Medium

1. **für sich ausfindig machen**, sich etw. **verschaffen** oder erwerben, erlangen, erreichen

τί etw.

παρά u. από τινος von j-m

Insb.:

a) sich etw. **zuziehen** oder holen

κακόν, τιμωρίαν.

b) die Erlaubnis erlangen

c) zu erlangen suchen, sich um etw. bewerben

τί

2. j-m etw. **verschaffen**

τινί τι παρά τινος etw. von, bei j-m

mit Inf.

F.

Imperf. εὔρισκον u. (besser) ἠῦρισκον; Fut. εὔρήσω (dor. εὔρησῶ), M. εὔρήσομαι; Aor. II εὔρον u. (besser) ἠῦρον (Imper. εὔρέ, Inf. ep. εὔρέμεναι), M. εὔρόμην u. ἠῦρόμην; Aor. I † εὔρα (M. εὔράμην) u. εὔρησα; Perf. εὔρηκα u. (besser) ἠῦρηκα, P. εὔρημαι; Aor. P. εὔρέθην u. (besser) ἠῦρέθην; εὔρεθήσομαι, εὔρετός, εὔρετέος.

τὸ εὔρημα

1. **Fund**; insb. **Glücksfund**.

2. **Erfindung**.

im einzelnen:

[εὔρισκω]

1. das Gefundene, **Fund**, Findling

insb. guter Fund, **Glücksfund**, unverhoffter Gewinn, unerwartetes Glück, Schatz

~ ποιῆσθαι τι etw. für einen Glücksfund (oder Glücksfall) halten, für Glück und Gewinn achten.

~ ἐστί τιμι jmd schätzt es sich zum Glück

mit Inf.

2. das Erfundene, **Erfindung**

ἐξευρίσκω (buk. sp. auch M.)

herausfinden, auf- oder **erfinden.**

Übtr. **ausfindig machen.**

b) **möglich machen.**

im einzelnen:

herausfinden, aussuchen, **auf-** oder **erfinden**, entdecken

τί u. τινά, mit Inf. oder Part.

insb. τινά τι j-n als etw. erfinden oder befinden

Übtr. **ausfindig machen**

τί, τινί τι oder mit Inf.

a) **aussinnen**, **ersinnen**, **erdenken**, **enträtseln**.

b) **möglich machen**, **bewirken**, **bereiten**, **verursachen**, **verschaffen**, **erwerben**, **aneignen**

νόμον ein Gebot erfüllen.

κινέω

I. Aktiv

in Bewegung setzen, bewegen.

1. **fortbewegen, vertreiben.**

2. **schütteln, erschüttern.**

3. übtr.

a) **aufregen, erregen.** Insb.:

β) etw. **veranlassen.**

II. Passiv (mit fut. Passiv und Medium)

1. **sich bewegen**; insb. **wegziehen.**

2. a) **erschüttert werden.**

im einzelnen:

[κίω]

I. Aktiv

in Bewegung setzen, bewegen.

1. **fortbewegen**, **fortführen**, **forttreiben**, **vertreiben**, **verjagen**, in die Flucht schlagen

fortstoßen, anstoßen

τινὰ λάξ j-n mit dem Fuß,

von der Stelle rücken, **wegrücken**, **wegschaffen**

τί oder τινά, ἀπό oder ἐκ τινος, πρὸς oder ἐπὶ τι u. ä.

Insb. (milit.):

a) **vorrücken** oder **aufbrechen lassen**

τοὺς στρατιώτας oder τὸ στρατόπεδον castra movere.

b) intr. **vorrücken**, **aufbrechen**, sich in Marsch setzen

2. **schütteln**

κάρη,

erschüttern, an etw. **rütteln** oder **pochen**

θύρην,

rühren

τὰ ὅπλα zu den Waffen greifen.

Insb.:

a) etw. (in roher Weise) **anrühren** oder **antasten**

τὰ ἀκίνητα,

übh. berühren

insb. beschlafen

b) durchwühlen, durchstöbern

c) sich an etw. (τί, auch τινός) **vergreifen**, (Gelder) angreifen

u. ἐξ ἄλλο τι ~ zu einem anderen Zweck verwenden.

3. übtr.

a) **aufregen**, in Aufregung oder Aufruhr bringen, anregen, **erregen**, aufrühren, aufrütteln, anfeuern, aufstören, aufscheuchen, beunruhigen, erschüttern

τί oder τινά, ἐπί τινι zu etw.

Insb.:

α) (Verschwiegene oder Dinge, die man ruhen lassen sollte) zur Sprache bringen.

β) etw. erregen = verursachen, **veranlassen**, (πόλεμον) anstiften oder anschüren

πᾶν χρῆμα oder πάντα λόγον, πάντα alles in Bewegung setzen oder aufbieten.

γ) übh. Eindruck machen

τινά auf j-n

τινί durch etw.

b) j-n **reizen**, herausfordern, anstiften, veranlassen

τινά ἐπί τινι j-n zu etw.

c) (etw. Bestehendes) **um-**, **abändern**, (ver)ändern, stören, in Unordnung bringen

νόμους, νόμια πάτρια.

II. **Passiv** (mit fut. Passiv u. Medium)

1. in Bewegung gesetzt oder gebracht werden oder kommen, **sich bewegen**, sich in Bewegung setzen, **sich rühren**, sich regen, zucken, erbeben, zu wanken beginnen

insb. sich wohin begeben, **gehen**, **wegziehen**, marschieren

ἐκ τοῦ χωρίου;

εἰς, πρὸς, ἐπί τι nach etw.

ἐπί τινα gegen j-n.

2.

a) **erschüttert** oder aufgeregt, **beunruhigt werden**, sich aufregen lassen, in Aufruhr kommen, sich erheben

πρὸς τι zu etw.

b) sich ändern, anders werden

F. Aor. ἐκίνησα (ep. κίνησα); Aor. P. ἐκινήθην (ep. κινήθην, 3. Pl. κίνηθεν).

κοπιᾶω poet. nkl. sp.

müde sein oder **werden**.

im einzelnen:

[κόπος]

müde sein oder **werden**, † arbeiten, sich abmühen

übtr. satt oder überdrüssig werden

ὑπό τινος er Sache

m. Part.

τὸ κράτος poet. auch Pl.

1. (physisch) **Stärke, Kraft**.

2. übtr. **Macht, oberste Gewalt**. Insb.:

a) **Übermacht, Oberhand**.

im einzelnen:

1. (physisch) **Stärke, Kraft** (von lebenden Wesen und von Sachen), **Gewalt**

Insb.:

a) ep. **Härte**, Festigkeit

b) Tapferkeit

κατὰ (oder ἀνὰ) κράτος mit aller Kraft oder Gewalt, aus Leibeskräften, mit oder im Sturm (bsd. πόλιν ἐλεῖν), eiligst, im Galopp.

c) meton. **Kraftleistung**, -probe

2. übtr.

Macht, Obmacht, oberste **Gewalt**, Herrschaft, Thron, Oberbefehl

τινός j-s u. über etw.

θαλάσσης zur See;

meton. = Herrscher, Herr

Insb.:

a) **Übermacht**, Übergewicht, Überlegenheit, Vorrang, **Oberhand**, Sieg, Erfolg

πολέμου im Krieg, τῶν δρωμένων bei der Unternehmung.

Τήρης ἐν κράτει Ὀδρυσῶν ἐγένετο wurde der mächtigste König der Odrysen.

πρὸς ἰσχύος κράτος mit überlegener Kraft.

b) Befugnis, Vorrecht

c) Heldentat, Siegestat

d) Gewalttat, eigenmächtiges Handeln

auch Machtgebot

κρατέω

I. abs.

stark oder **mächtig sein, Herr sein.**

II. mit Kasus

2. mit Gen.

a) **stärker** oder **mächtiger sein.**

b) **die Herrschaft über etw. haben**, über etw. **herrschen**,
etw. **beherrschen.**

c) **besiegen.**

3. mit Akk.

a) **bezwingen, überwinden.**

c) **ergreifen, fassen.**

im einzelnen:

[κράτος]

I. abs.

stark oder **mächtig sein** (bzw. werden), **Macht** oder **Gewalt**, die höchste Gewalt, die Herrschaft oder Oberhand **haben** (bzw. gewinnen), **Herr sein**, gebieten, obwalten, **Sieger sein** oder **bleiben** (bzw. werden), siegen, herrschen

γνώμη mit seiner Meinung durchdringen.

οἱ κρατοῦντες Herrscher, Sieger

Insb. (von Einrichtungen, Ansichten u. ä.):

a) in Gebrauch oder in Kraft bleiben, **sich behaupten**, sich erhalten, gelten

λόγος, φήμη, δόξα κρατεῖ die Rede, Sage herrscht oder geht, verbreitet sich, erhält sich.

b) durchdringen, recht behalten, sich geltendmachen

II. mit Kasus

1. mit **Dat.** (ep., sonst selten)

unter einer Zahl mächtig sein, obherrschen

νεκύεσσι, ἀνδράσι καὶ θεοῖσι.

2. mit **Gen.**

a) **stärker** oder **mächtiger sein** als etw., j-m überlegen sein, j-n übertreffen, den Vorzug haben

ὁ λόγος τοῦ ἔργου ἐκράτει der Ruf übertraf die Wirklichkeit.

b) **Macht** oder **Gewalt**, **die Herrschaft über etw. haben**, in seiner Gewalt haben, Herr oder Meister von etw. sein, über etw.

herrschen oder gebieten, etw. **beherrschen**

τὸ κρατοῦν τῆς πόλεως die Staatsgewalt.

c) sich zum Herrn von etw. **machen**, in seine Gewalt bekommen, **überwältigen**, **besiegen**, bemeistern, **bezwingen**, in Besitz nehmen, sich bemächtigen, erreichen, erlangen

bsd. (gerichtlich) etw. beschlagnahmen

3. mit **Akk.**

a) **bezwingen**, überwältigen, niederkämpfen, **überwinden**, besiegen

Passiv besiegt oder überwältigt, bezwungen werden, unterliegen

ὑπό oder ἔκ τινος von j-m, j-m

οἱ κρατούμενοι Besiegte, Beherrschte, Untertanen.

κρατεῖσθαι ἔκ δόξης von Ruhmsucht beherrscht werden, ἔκ δίψους Durst leiden.

b) in Besitz haben, innehaben, besitzen, behaupten, über etw. entscheiden

τί

c) poet. sp. **ergreifen, fassen**, festhalten, behalten

τί u. τινά, auch τινός

Übtr.:

α) beobachten, sich an etw. halten

β) hindern, abhalten

καρτερέω

1. intr. **stark** oder **fest sein** oder **bleiben, ausharren**. Insb.:
b) mit Part. **beharrlich fortfahren**.

im einzelnen:

[καρτερός]

1. intr.

stark oder **fest**, mutig, standhaft, standhaften Mutes **sein** oder **bleiben**, ausdauern, **ausharren**, beharren, sich anstrengen, hart sein

abs. oder τινί, ἐν oder ἐπί τινι in, bei etw.

πρός τι gegen etw.

Insb.:

a) sich tatkräftig widersetzen

b) mit Part. **beharrlich fortfahren**, **geduldig ertragen**, sich ermannen, es über sich gewinnen (etw. zu tun)

~ ὑπομένων ich harre standhaft oder unverdrossen aus, σιγῇ ἔχων ich gewinne es über mich, still zu sein.

2. trans.

standhaft aushalten oder ertragen

τί u. τινά

auch Trotz bieten

κεκαρτέρηται τὰ ἐμά mit meinem Aushalten ist es vorbei.

ἐγκρατής 2

1. **stark, kräftig**.
2. a) **mächtig**; insb. **Herr**.
b) **enthaltssam**.

im einzelnen:

[κράτος]

1. **stark, kräftig**, fest, hart, stramm

Adv. mit Kraft

2.

a) Gewalt habend in etw., etw. in seiner Gewalt habend, beherrschend, lenkend, **mächtig**

τινός

insb. das Herrscheramt führend, **Herr**, Herrscher, Gebieter, Besitzer

τινός von, über etw.

~ γίγνεσθαι Herr werden, sich bemächtigen.

ἐγκρατῆ ποιεῖν zum Herrn machen.

ἐγκρατέστατός ἐστι τῶν ἡδονῶν er versteht am besten die Lüste zu beherrschen.

b) sich beherrschend, **enthaltssam**, mäßig

τινός in etw.

ἡ ἐγκράτεια

1. **Enthaltssamkeit, Selbstbeherrschung**.
2. **Festigkeit**.

im einzelnen:

[ἐγκρατής]

Stärke, Festigkeit

1. **Enthaltbarkeit, Selbstbeherrschung**, Mäßigung, Mäßigkeit

τινός in, von etw.

πρός oder περί τι gegen etw., in betreff einer Sache.

2. **Festigkeit**, Ausdauer, Abhärtung

τινός gegen etw.

ρίγους gegen Kälte.

αὐτοκρατής 2 u. αὐτοκράτωρ 2

a) **selbtherrschend, unabhängig, unumschränkter Gebieter.**
b) **bevollmächtigt.**

im einzelnen:

[κρατέω]

a) **selbtherrschend**, sein eigener Herr, **selbständig, unabhängig**, nach eigenem Ermessen handelnd, eigenmächtig, **unumschränkter Gebieter**, absoluter Herr, Autokrat, diktatorisch

τινός über etw.

λογισμός willkürliche oder absprechende Schlüsse.

μάχη in der jeder sein eigener Herr ist (= ohne Kommando).

Subst. τὸ αὐτοκρατές unbeschränkte Macht

b) mit unumschränkter Vollmacht versehen, **bevollmächtigt**

τινός zu, über etw.

mit Inf.

bsd. oberster Feldherr, Diktator

ἡ κορυφή, dor. κορυφά

Spitze, Gipfel. Insb.:

a) **Scheitel.**

b) **Berggipfel.**

im einzelnen:

[κόρυμβος, κόρυς, κάρα]

das Oberste, **Spitze, Gipfel**, Ende

ἐκ μᾶς κορυφῆς συνάπτειν an einem Ende zusammenknüpfen.

Insb.:

a) **Scheitel**, Wirbel am Kopf

übh. Kopf

b) **Berggipfel**

c) Zenit

d) (mathem.) Scheitel = Spitze eines Winkels

e) übtr. **Krone**, höchster Glanz, Pracht, Gewalt, Macht

τὸ ξίφος

Schwert.

im einzelnen:

Degen, **Schwert**, Schlachtschwert (zweischneidig, spitz, mit gerader Klinge, zu Hieb und Stoß geeignet)

πειράζω ep. ion. sp. † = πειράω.

πειράω, ion. πειρέω, meist M. u. P. πειράομαι,

ion. πειρέομαι

versuchen

1. (abs.) **sich d(a)ranmachen.**

2. **etw. versuchen** oder **erproben, prüfen.** Insb.:

a) **sich versuchen.**

b) j-n **in Versuchung führen.**

c) aus Erfahrung **kennen lernen** (Perf. kennen), **erfahren.**

im einzelnen:

[πειρα]

versuchen

1. abs.

sich d(a)ranmachen, sich bemühen, streben, unternehmen, wagen

mit Inf. oder **ὡς, ὅπως, εἰ** ob **μή** ob nicht
auch mit Part.

2. **etw. versuchen** oder **erproben**, einen Versuch oder eine Probe mit etw. machen, etw. auf die Probe stellen, **prüfen**, untersuchen

bsd. **ausforschen**, ausfragen, auskundschaften

τινός etw. oder j-n, selten **τί**

auch **genießen**

Insb.:

a) **sich versuchen**

α) **sich** oder sein Glück in oder **an etw. versuchen**

τινός

ἔργου, ἄθλου.

β) **sich mit etw. versuchen**

τινί

ἔπεσι, μύθοις, ἐγγείῃ, ποσί;

auch **ἐν τινι**

ἐν ἔντεσι;

auch = etw. **erleiden, erleben**

τινί

παραλύσει.

γ) **einen Versuch auf etw. machen**, einen Angriff wagen, angreifen

τινός

πόλεως, τοῦ τείχους;

es mit j-m **versuchen**, sich im Kampf mit j-m messen, den Kampf mit j-m aufnehmen

τινός.

b) j-n **in Versuchung führen**, zu verführen (bsd. zur Unzucht zu verleiten) suchen

τινά j-n

ἐπί τινα gegen j-n

übtr. sich um die Gunst j-s (**τινά**) bemühen, um eine Geliebte werben

c) aus Erfahrung **kennen lernen** (Perf. aus Erfahrung **kennen** oder **wissen**), **erfahren**, die Erfahrung machen, erleben

τινός oder mit **ὡς**

συμφορᾶς ein Unglück erleiden.

F.

Fut. πειράσω (ep. ion. **πειρήσω**), **Aor. ἐπέιρασα** (**ἐπέιρησα**), **Perf. πεπείρακα**; **Präs. M. ion. πειρέομαι** (3. Pl. Opt. **πειρώατο** ion. = **πειρῶντο**; **Imperf. ἐπειρώμην** (ep. **πειρώμην**); **Fut. πειράσομαι** (dor. **πειρασοῦμαι**, ep. ion. **πειρήσομαι**); **Aor. M. ἐπειρασάμην** (ep. ion. **ἐπειρησάμην**, ep. auch **πειρησάμην**; **Konj. πειρήσομαι** ep. = **πειρήσωμαι**, 3. Sg. **πειρήσεται = πειρήσεται**), att. meist **Aor. P. ἐπειράθη**, auch mit passiv. Bedeutung (ep. ion. **ἐπειρήθη**, Inf. **πειρηθήμενα** ep.); **Perf. P. πεπείραμαι** (ep. ion. **πεπείρημαι**) mit med. und pass. Bed. (3. Pl. PQP **ἐπεπειρέατο** ion.); **Verbaladj. πειρατέος**.

πίπτω

fallen, stürzen. Insb.:

1. **herabfallen, niederfallen.** Insb.:

b) übtr. α) (unabsichtlich) in etw. **geraten.**

2. (absichtlich) **sich stürzen** oder **sich werfen.**

3. **dahinsinken, umkommen.**

4. (vom Fallen der Würfel und des Loses) Übtr.:

a) **ausfallen, ablaufen.**

im einzelnen:

fallen, stürzen, von Personen u. Sachen

ἀπό τινος von etw.

ἐκ τινος aus etw.

τινί, ἐν oder **ἐπί, πρός τινι, ἐπί** oder **πρός, εἰς τι** in, auf etw.

ὑπό τινι unter etw.

Insb.:

1. **herabfallen, niederfallen**, -stürzen, **hinstürzen, umfallen**, zusammenfallen, (von Gebäuden) **einstürzen**, (vom Blitz) **niederfahren** oder **einschlagen**

bisw. auch **hingestreckt (da)liegen**

Übtr. **ἐκ θυμοῦ τινι** j-m aus dem Herzen fallen (= j-s Gunst oder Liebe verlieren); **ἀπὸ τῆς δόξης** seines Ruhmes verlustig gehen (oder sich in seiner Erwartung getäuscht sehen?).

Insb.:

a) **passivisch (nieder)geworfen** oder **(nieder)gestürzt werden**

ὑπό oder **ἐκ τινος** von, durch j-n.

b) übtr.

α) (unabsichtlich) in etw. **verfallen** oder **geraten**, anheimfallen, hineinkommen

τινί, ἐν τινι, εἰς τι in etw.

ὑπνω, αἰσχύνῃ, δυσπραξίαις, ἐν ταραγμάτι, ἐν φόβῳ, εἰς νόσον, εἰς κακά, ἐς δάκρυα, ἐπὶ τοὺς πολεμίους unter die Feinde.

τυραννίς ἐς ἄλλους πίπτει fällt anderen zu. **πρὸς τὸ θάρσος** wieder Mut gewinnen.

β) **fehlen, irren, sündigen**

2. (absichtlich) **sich stürzen** oder **sich werfen** (bsd. **sich niederwerfen**), **losstürzen, anstürmen, einen Angriff machen, überfallen, hereinbrechen**

ἐν oder **ἐπὶ τινι, εἰς** oder **πρὸς τι** auf etw.

εἰς γόνατα, περὶ ξίφει sich ins Schwert stürzen, **ἐπ' ἀλλήλοις**.

3. **dahinsinken, erliegen, unterliegen, umkommen, zugrunde gehen**

Insb.:

a) vernichtet oder getötet, zerstört werden, **ums Leben kommen**

ὑπό, πρὸς, ἐκ τινος von j-m

ὑπό τινι unter j-s Händen

(im Kampf) **fallen** oder **bleiben**

übtr. **sich senken, sinken**

(vom Wind) **sich legen, schwinden**

τὸ πίπτον τοῦ μέτρου die Haltlosigkeit des Metrums.

b) (vom Künstler) **durchfallen**

c) in **Missachtung geraten, unglücklich werden, verloren gehen, hinfällig werden, wirkungslos bleiben**

4. (vom Fallen der Würfel und des Loses)

τὰ πεπτωκότα der (gefallene) Wurf

Übtr.:

a) einen Ausgang haben, **ausfallen, ausschlagen, ablaufen**

κακῶς, ὅπῃ πεσεῖται τὰ πράγματα.

b) **zufallen**

τινί

c) **sich ereignen, sich zutragen, zustoßen, (zufällig) eintreten**

F.

Nebenf. **πίπτω** poet. Imperf. **ἔπιπτον** (ep. **πῖπτον**); Fut. **πεσοῦμαι** (ep. ion. **πεσέομαι**, Inf. **πεσέεσθαι**); Aor. **ἔπεσον** (ep. **πέσον**, 3. Sg. Konj. **πέσησι** ep. = **πέση**, Inf. **πεσέειν**), aol. dor. **ἔπετον**, † **ἔπεσα**; Perf. **πέπτωκα** (2. Sg. † **πέτωκες**, 3. Pl. † **πέτωκαν**; Part. ep. poet. **πεπτεώς, πεπτώς, πεπτηώς, πεπτηῶτος**).

εἰσπίπτω

1. **(hin)einfallen**; insb. **eindringen, einen Einfall machen**. Übtr.:
b) (von Affekten, Zuständen usw.) j-n **überfallen**.

im einzelnen:

1. **(hin)einfallen**

insb. **eindringen, einbrechen, einen Einfall machen, (sich) hineinstürzen**, (vom Meer) einströmen, sich ergießen

εἰς τι u. **τινί** in etw.

übh. (feindlich) **angreifen**

Übtr.:

a) in etw. **hineingeraten**

b) (von Affekten, Zuständen usw.)

über j-n kommen, j-n **überfallen**, anwandeln

τινί

2. Passiv hineingeworfen werden

ὑπό τινος εἰς τι

εἰς τὴν εἰρκτήν ins Gefängnis.

ἐκπίπτω

1. **heraus-, herabfallen.** Übrt.:

d) etw. **verlieren.**

2. **hinausgeworfen** oder **vertrieben werden.** Insb.:

a) **verbannt werden.**

c) (von Herrschern) **gestürzt werden.**

3. **sich herausstürzen.** Insb.:

a) **einen Ausfall machen.**

im einzelnen:

1. **heraus-, herabfallen** oder **-stürzen**, hinausfallen, -stürzen, entfallen

τινός oder ἀπό, ἔκ τινος von oder aus etw.

(von Bäumen) **umfallen**

übh. **hinfallen, hinsinken**

Übrt.:

a) von etw. **abweichen** oder **abkommen**

ἐκ τῆς ὁδοῦ; auch in der Rede,

etw. **aufgeben**

τινός

ἀπὸ τῶν ἐλπίδων.

b) (von Schauspielern, Rednern usw.)

durchfallen, sich nicht halten können, (in der Rede) stecken bleiben

c) (von Sachen)

in einen andern Zustand übergehen, ausarten, ausschlagen, ausfallen, e-n Ausgang nehmen

εἰς oder πρὸς τι zu, in etw.

ἢ στάσις ἐς φίλια ἐξεπεπτώκει.

d) etw. **verlieren**, einbüßen, einer Sache verlustig gehen

τινός u. ἔκ τινος

e) † **aufhören, hinfällig** oder **ungültig** werden

2. (Passiv zu ἐκβάλλω) **hinausgeworfen** oder **vertrieben**, ausgestoßen, losgerissen **werden**

τινός u. ἔκ τινος aus etw.

ὑπό oder πρὸς, παρά τινος von, durch j-n

Insb.:

a) **verbannt werden**

οἱ ἐκπεπωκότες oder ἐκπεσόντες die Verbannten.

b) (von Schiffe[r]n)

verschlagen werden, aus dem rechten Kurs kommen

auch ans Land geworfen werden, **stranden**

εἰς τι an einem Ort

τὰ ἐκπίπτοντα Strandgut.

c) (von Herrschern) **gestürzt** oder **verdrängt werden**

τῆς ἀρχῆς.

3. **sich herausstürzen**, hervorbrechen, -kommen, -dringen, herausströmen

abs. oder ἔκ τινος, εἰς τι, πρὸς τινα

Insb.:

a) **einen Ausfall machen**

ἐκ τῆς ὁδοῦ εἰς ὕλην sich vom Weg in einen Wald werfen.

b) **wegeilen, sich flüchten, entfliehen, entkommen**

πρὸς τινα, εἰς τι

Ἀθήναζε nach Athen.

- c) (von Flüssen) austreten oder sich ergießen, münden
- d) (von Gerüchten) sich verbreiten, bekannt werden
- e) (von Orakeln) verkündigt werden

F. Imperf. ep. ἔκπιπτον; Aor. ep. ἔκπεσον (Inf. ἐκπεσέειν).

ἐμπίπτω

- 1. a) (zufällig) **hineinfallen, darauffallen.**
- b) (absichtlich) **sich hineinstürzen, (hin)einstürmen.**
Insb. (feindlich) **angreifen.**
- 2. übtr.
 - b) auf j-n oder **auf etw. stoßen**, in etw. **hineingeraten** oder **verfallen.**
 - d) (von Zuständen, Stimmungen usw.) **befallen.**

im einzelnen:

1.

- a) (zufällig) **hineinfallen, -stürzen, darauffallen, stürzen**

τινί, ἐπί u. εἰς τι, selten ἔν τινι

πρηστήρ ἐμπίπτει der Blitz schlägt ein.

- b) (absichtlich) **sich hineinstürzen, (hin)einstürmen, anstürmen, losstürzen auf, sich werfen auf etw.**

τινί oder εἰς, ἐπί τι

τῶ ῥοθίῳ die Ruder (schnell) ergreifen, τῷ ὕδατι über das Wasser herfallen.

Insb. (feindlich) **anfallen, angreifen, überfallen, über j-n herfallen**

2. übtr.

- a) (hin)eindringen, **hereinbrechen** (bsd. von Schicksalen u. Übeln)

übh. **vorfallen**, plötzlich eintreten, **sich ereignen**, vorkommen

insb. zur Sprache kommen

(von Worten) **fallen** (= geäußert werden)

- b) auf j-n oder **auf etw. stoßen**, mit j-m zusammentreffen, j-m begegnen oder in den Weg kommen, in etw. **hineingeraten** oder **verfallen** (bsd. in einen Zustand)

τινί, εἰς oder ἐπί τι, selten ἔν τινι

λόγος ἐμπέπτωκέ μοι ist mir zu Ohren gekommen.

Bsd. geometrisch (v. Linien) **schneiden**

εἰς τι.

- c) **auf etw. verfallen** oder geraten, sich in etw. einlassen

insb. auf etw. zu sprechen kommen

εἰς τι.

λόγος ἐμπίπτει die Rede oder das Gespräch kommt darauf.

- d) (von Zuständen, Stimmungen usw.)

befallen, überkommen, in den Sinn kommen, anwandeln, ergreifen, erfassen, **einfallen**, beseelen

τινί, εἰς τι, selten τινά

χόλος oder μένος ἐμπίπτει θυμῷ, φόβος ἐνέπεσε ἐς τὸ στρατόπεδον. ἔννοια ἐμπίπτει μοι der Gedanke kommt mir.

- e) übh. dasein, vorkommen, aufstoßen.

F. Poet. ἐμπίτνω. 3. Sg. Imperf. ep. ἐμπῖπτε = ἐνέπιπτε; Inf. Fut. ep. ἐμπεσέεσθαι = ἐμπεσεῖσθαι; Aor. ep. ἔμπεσον = ἐνέπεσον.

ἐπιπίπτω

- darauffallen, hereinfliegen.** Insb.:
- c) (feindlich) **überfallen.**
- d) (von Übeln, Zuständen usw.) **befallen.**

im einzelnen:

dazufallen, darauffallen, hereinfliegen, -stürzen, -brechen

τινί u. ἐπί τι

Insb.:

- a) (von Schiffen) landen

- b) auf j-n (τινί) stoßen

c) (feindlich)

anfallen, überfallen, plötzlich angreifen, sich auf j-n werfen

τιví u. ἔς τινα.

d) (von Übeln, Zuständen usw.)

befallen, eindringen, anwandeln, überkommen, treffen, eintreten

abs. u. τιví.

προσπίπτω

d(a)rauf-, hinein-, hinfallen. Insb.:

1. (absichtlich) **heranstürzen.** Insb.:

a) (feindlich) **überfallen, anfallen.**

2. a) (zufällig oder plötzlich) **auf j-n** oder **etw. stoßen.**

c) (von Ereignissen, Zuständen u. ä.) **eintreten, vorfallen, befallen.**

3. **bei, vor** etw. oder **vor j-m niederfallen.**

im einzelnen:

d(a)rauf-, hinein-, hinfallen

τιví, ἔς, πρὸς, κατὰ τι u. ä.

Insb.:

1. (absichtlich)

heranstürzen, losstürzen, auf etw. zulaufen oder zueilen, sich stürzen, einstürmen

τιví auf etw.

ἔς τι

Insb.:

a) (feindlich)

überfallen, anfallen, einfallen, über j-n herfallen, angreifen

τιví, τινά, πρὸς τινα

(ἔκ τινος) einen Ausfall machen.

b) (von Schiffen) anlanden

c) zu j-m übertreten, sich j-m zugesellen oder anschließen (zustimmen)

d) mathem. (von Linien) gezogen werden

πρὸς τι nach etw.

2.

a) (zufällig oder plötzlich)

auf j-n oder **etw. stoßen** oder **treffen**, auf oder in etw. geraten oder verfallen

τιví u. πρὸς τι.

b) j-m (τιví) aufstoßen oder zu Gesicht kommen

c) (von Ereignissen, Zuständen u. ä.)

eintreten, vorfallen, begegnen, sich zutragen, vorkommen, widerfahren, **befallen**, zustoßen, überkommen, anwandeln, über j-n hereinbrechen, j-n heimsuchen

abs. oder τιví.

d) (von Gerüchten) zu Ohren kommen

τιví

abs. **προσέπεσε** es kam die Nachricht.

e) in den Sinn kommen, vor die Seele treten, einfallen

τιví.

3. **bei, vor** etw. oder **vor j-m niederfallen** oder **sich niederwerfen** oder **niederknien**, j-n fußfällig bitten oder anflehen oder beschwören

τιví u. τινά, τί u. πρὸς τι.

συμπίπτω

1. **zusammenfallen, -stürzen.**

2. **zusammentreffen.**

3. zu gleicher Zeit **sich ereignen, sich zutragen.**

Unpers. **συμπίπτει** es trifft sich.

4. in einen Zustand (**hinein**)geraten.

im einzelnen:

1. **zusammenfallen, -stürzen**, einfallen, einstürzen, vor Schwäche **zusammenbrechen**, von Personen, Körpern u. Gebäuden

πρὸς αὐτόν in sich.

2. **zusammentreffen**, **zusammenstoßen**, -rennen

τινί mit etw. oder j-m

Insb.:

a) (feindlich)

aneinandergeraten, **handgemein werden**, angreifen

τινί oder πρὸς τινα

εἰς ἀγῶνα im Kampf.

b) **zusammen**, **übereinstimmen**

τινί mit etw.

c) in dieselbe Zeit **fallen**, **zutreffen**

3. zu gleicher Zeit **vorfallen**, **sich ereignen**, **sich zutragen**, entstehen, sich treffen, sich finden, **zustoßen**, widerfahren, meist von widrigen Ereignissen

τινί j-m für j-n

τὰ συμπίπτοντα oder συμπεσόντα Ereignisse, Schicksale, Umstände, Lage.

πρὸς τὸ συμπίπτον ἀεὶ je nach den Umständen.

Unpersönlich **συμπίπτει es trifft sich**, es trägt sich zu, es widerfährt

τινί j-m, für j-n

mit Inf., Acl oder ὥστε = **συμβαίνει**

συνέπεσεν εἰς τοῦτο ἀνάγκης es kam zu solcher Not.

4. in einen Zustand **hineinfallen** oder -stürzen, **(hinein)geraten**, versenkt werden, verfallen

τινί u. εἰς τι

κακοῖς, εἰς νείκεα.

παραπίπτω

1. **zufällig aufstoßen** oder **begegnen**.

2. **danebenfallen**.

im einzelnen:

1. **zufällig aufstoßen** oder **begegnen**, zufällig eintreten oder eintreffen, dazwischen- oder dazukommen, sich darbieten, sich einstellen

τινί

insb. in den Wurf oder in die Quere kommen

ὁ παραπίπτων der erste beste.

2. beiseite oder **danebenfallen**

Übtr.:

a) Fehler machen, irren

ἐν τινι in oder bei etw.

b) **verfehlen**, **abirren**

τινός

† abfallen

μεταπίπτω

umfallen, **umschlagen**. Übtr.:

c) **sich (ver)ändern**.

im einzelnen:

anderswohin oder auf eine andere Seite **fallen**, **umfallen**, **umschlagen**

Übtr.:

a) **stürzen**, **herabsinken**

εἰς δουλείαν.

ἐκ τινος aus etw. herauskommen.

b) **anders fallen**, **anders ausschlagen**, **ausarten**

c) **sich (ver)ändern**, sich verwandeln, wechseln, übergehen

τί an etw.

bsd. ändern Sinnes werden.

ἄνω κάτω hin und her schwanken.

δυσχεραίνω

1. a) **unwillig sein.**

b) trans. **verwerfen.**

im einzelnen:

[δυσχερής]

1.

a) **unwillig** oder **unzufrieden**, **verdrießlich**, **zornig sein** oder werden, **Abneigung** oder **Widerwillen empfinden**

τί, τινί, ἐπί τινι, περί τι über, mit, auf etw.

ἐκ u. ὑπό τινος von u. durch etw.

πρός τι gegen etw.

mit AcI oder Inf. mit τό darüber dass

b) trans. **unwillig zurückweisen**, **missbilligen**, **verwerfen**, nicht **leiden** (oder **vertragen**) können, **hassen**

τί oder τινά

Passiv:

gehasst werden

ὑπό τινος

sich verhasst machen

τινί durch etwas.

2.

a) Schwierigkeiten machen, pedantisch sein

ἐν τοῖς λόγοις;

b) Unwillen oder Verdross erregen, entrüsten

F. Imperf. ἐδυσχέραινον; Fut. δυσχερανῶ.

τὸ λῆμμα

1. b) **Gewinn, Vorteil.**

im einzelnen:

[λαμβάνω]

1.

a) Einnahme, Einkommen

b) **Gewinn**, Geldverdienst, **Vorteil**, Profit

insb. Spende, Trinkgeld

2. (im logischen oder rhetorischen Schluss)

Voraussetzung, Vordersatz

ὁ ποταμός

1. **Fluss, Strom.**

2. **Flussgott.**

im einzelnen:

1. **Fluss, Strom**

Insb.:

a) Bergstrom, Gießbach

b) Flussbett

c) Kanal

2. (personif.) **Flussgott**

ῥύομαι M.

1. **retten**; übh. **bewahren, schützen.**

2. **aufhalten.**

im einzelnen:

[meist ep. poet. ion. sp.]

1. **retten**, erretten

übh. **bewahren, schützen, behüten**, (be)schirmen, decken, verteidigen

τί oder τινά

τινός, ἐκ, ἀπό, ὑπέκ τινος aus, von etw.

ὑπό τινος aus, vor etw., vor j-m

auch τινά τι

μιάσμα j-n vor der Befleckung retten;

mit Inf.

Insb.:

a) **erlösen, befreien**

τινά τινος oder ἐκ τινος

νόσου, ἐκ δουλοσύνης;

ὁ ρυόμενος der Erlöser.

b) **heilen, wiedergutmachen**

τί

αἰτίας Verschuldungen.

c) **verdecken, verhüllen, verbergen**

τί

2. **zurückhalten, aufhalten, hemmen, abwehren**

τινά j-n

ἐπί τινι bei, an etw.

F.

Fut. ῥύσομαι, Aor. ἐρρυσάμην (ep. ῥυσάμην, † ἐρυσάμην), Aor. P. ἐρρυσθήν († ἐρύσθην) pass. Inf. Präs. ῥύσθαι ep. = ῥύεσθαι; Imperf. ep. ἐρύετο u. ῥύετο, iterat. ῥύσκειν = ἐρύου; 3. Pl. ῥύατο = ἐρύοντο; 3. Sg. Aor. II ἔρρυτο ep. poet.

φέρω

I. Aktiv

1. a) **tragen**.

b) tragend **bringen**. Übr.:
β) **ertragen, erdulden**.

2. a) tragend **in Bewegung setzen, fortbewegen**, (schnell) **dahintragen**;

Passiv **dahingetragen, fortgerissen werden**;

übh. **sich schnell fortbewegen, eilen, (sich) stürzen**.

b) **davontragen, wegtragen**. Übr.:

α) **davontragen** (z.B. Ruhm, Ehre, Gunst), **gewinnen, erlangen**.

c) **hintragen, hinbringen, überbringen**. Insb.:

γ) übr. ββ) **mündlich bringen, melden, verkünden**.

d) **hervorbringen**. Übr.:

β) **verursachen, bewirken, bereiten**.

3. intr.

b) **sich erstrecken**. Übr.:

α) auf etw. **hinzielen**.

β) **zu etw. gereichen**.

δ) Imper. **φέρε wohlan!**

II. Medium

1. a) **für sich** wegtragen oder davontragen.

2. a) **an sich** oder **bei sich** tragen.

b) **mit sich** wegnehmen.

c) übr. **gewinnen, erlangen**.

im einzelnen:

I. Aktiv

1.

a) **tragen**, (Waffen, Kleider u. ä.) an sich tragen oder **führen**

τί u. τινά

b) tragend **bringen**, mitbringen

τί etw.

πρός τινα zu j-m u. ä.

Part. φέρων 3 oft = mit

πρέσβεις ἤλθον δῶρα φέροντες mit Geschenken.

Übtr.:

α) (Hoffnung, Pläne u. ä.) **hegen**, in sich tragen

β) **ertragen, erdulden**, vertragen, aushalten, sich gefallen lassen, hinnehmen, sich in etw. fügen

τί

κακόν, λυγρά, τὸ γῆρας, φέρειν τι ῥαδίως oder ὡς ῥᾶστα, κουφότατα, προθύμως, ὀργῆ u. ä.;

auch mit Part.

παθόντες οὐκ ἤνεγκαν sie hielten es nicht aus zu ertragen = ließen sich das nicht gefallen.

χαλεπῶς oder βαρέως φέρειν schwer empfinden, unwillig oder ungehalten, erzürnt, empört sein über oder wegen etw., übelnehmen, sich gekränkt fühlen

τί

auch intr. τινί oder ἐπί τινι

τοῖς παροῦσι, τῇ ἀτιμίᾳ, ἐπί τῇ πολιορκίᾳ;

mit Part. oder ὅτι

2. insb.

a) tragend **in Bewegung setzen, fortbewegen**, (schnell) **dahintragen**, führen, forttreiben, reißen

ὁ ἄνεμος τὴν ναῦν φέρει, οἱ πόδες με φέρουσι, οἱ ἵπποι τὸ ἄρμα φέρουσι ziehen.

Insb. den Stein im Brettspiel ziehen, einen Zug tun.

Passiv (mit fut. **Medium** οἴσομαι) **dahingetragen** oder dahingetrieben, -gerissen, **fortgerissen**, geschleudert, entrafht **werden**

ἀνέμῳ, θυέλλαις;

insb. **sich hinreißen lassen**

τινί oder ὑπό τινος von, durch etw.

übh. **sich schnell fortbewegen, eilen**, laufen, (**sich**) **stürzen**, fortstürzen, fortstürmen, dahinstürmen, andringen, **d(a)rauflosgehen** oder -losfahren, daherfahren, (von Pferden) durchgehen, **rennen, fliegen**, schießen, (herab)rollen, wohin geraten

ἀπό, ἐκ, κατά τινος, εἰς, ἐπί, πρὸς τι u. ä.

Part. φερόμενος 3 rasch, eilig, im Flug, jählings, gar bald

ἤκει τὰ κακὰ φερόμενα.

Übtr.:

εὖ oder καλῶς φέρεσθαι gut vonstatten gehen, gut fahren, gut verlaufen, gedeihen, gelingen, Glück haben, sich wohl befinden, in guter Verfassung sein

κακῶς φέρεσθαι schlecht fahren, misslingen, missraten, Unglück haben.

b) **davontragen, weg-, fort-tragen**, -führen, -treiben, -schaffen, -schleppen, entführen, wegraffen, mit hinwegnehmen

τί oder τινά

ἄγειν καὶ φέρειν rauben und plündern, völlig ausplündern

τί oder τινά

Übtr.:

α) **davontragen** (z.B. Ruhm, Ehre, Gunst), **gewinnen, erlangen**, erwerben, erhalten, ernten, einheimen

τί

τὰ πρῶτα den ersten Preis gewinnen. τὰ δευτέρᾳ τινος j-m an Geltung oder Ansehen nachstehen.

(Vgl. auch II, 3.)

β) j-n von etw. abbringen

τινὰ ἀπό τινος

γ) **ausplündern**

τινά u. τί

c) **hintragen, hinbringen**, hinführen, darbringen, herbei-, heranbringen, **überbringen**, herbeischaffen, führen

τί u. τινά, τινί τι, τι εἰς, πρὸς, ἐπί τι, πρὸς τινα u. ä.

Insb.:

α) τὴν ψῆφον seine Stimme abgeben

abs. φέρειν τινά für j-n seine Stimme abgeben, j-n zu einem Staatsamt wählen.

β) (Tribut, Geld u. ä.) bezahlen, entrichten, beisteuern

τί, τινί τι

γ) übtr.

αα) χάριν τινί j-m eine Gunst erweisen oder einen Gefallen tun, willfahren

ββ) **mündlich bringen**, hinterbringen, **melden**, anmelden, vorbringen, berichten, **verkünden**

τινί τι

τήν γνώσιν das Urteil fällen.

φέρεται die Sage geht, man sagt, lat. fertur.

Bsd. **im Munde führen**, besprechen, erwähnen, überall erzählen

τί etw.

κλέος den Ruhm verbreiten.

Passiv εὔ oder **πονηρώς φέρεσθαι** in gutem oder schlechtem Ruf stehen

παρά τινι bei j-m

ἐν τινι in einem Land

d) **hervorbringen**, erzeugen, tragen

ἡ γῆ σίτον φέρει, αἱ ἄμπελοι οἴνον φέρουσι;

auch abs. = fruchtbar sein

ἡ γῆ φέρει.

Übtr.:

α) etw. eintragen oder einbringen, Nutzen bringen

τί, τινί τι

β) gewähren, **verursachen**, veranlassen, **bewirken**, **bereiten**, verschaffen

τί, τινί τι

ἄλγεα oder κλέος τινί, τῇ πόλει κέρδος.

γ) in sich tragen, enthalten

τὸ πᾶν φέρειν die Hauptentscheidung bringen. ἴσον φέρειν von gleichem Gewicht sein, gleich wiegen.

3. intr.

a) dahingetrieben werden (= eilen)

βία φέρειν (von Pferden) durchgehen

Bsd. Part. φέρων 3 eiligst, schleunigst, geradezu (bsd. bei Verben der Bewegung).

b) **sich erstrecken**, sich hinziehen

εἰς oder ἐπί τι

gelegen sein, liegen

insb. (vom Weg) gehen oder (hin)führen

εἰς, ἐπί, πρὸς τι

(vom Wind) eine Richtung haben oder wohin stehen

ἄνεμος φέρων günstiger Wind, Fahrwind.

Übtr.:

α) auf etw. **hinzielen** oder **hindeuten**, hinauslaufen, dahin gehen

εἰς oder ἐπί τι

ἡ γνώμη φέρει, ὡς die Meinung geht dahin, dass.

β) sich auf etw. beziehen, **zu etw. gereichen** oder beitragen, dienen, dienlich oder geeignet sein, nützen

εἰς, ἐπί, πρὸς τι oder mit Inf.

γ) τὸ ἐκ θεῶν φέρον das von den Göttern Gefügte oder Bestimmte, Fügung der Götter

δ) Imper. **φέρε wohlan!** auf denn! (= ἄγε), wahrlich, wahrhaftig

mit Konj. φέρ' ἀκούσω laß mich hören! φέρ' ἴδω lass mich sehen!

II. Medium

1.

a) **für sich** wegtragen oder davontragen, zu sich nehmen, mitnehmen, heimführen, sich holen, herbeischaffen

τί

b) sich etw. bringen lassen

c) übtr. sich aneignen, in Anspruch nehmen

2.

- a) **an sich** oder **bei sich** tragen oder haben, mitbringen
b) **mit sich** wegnehmen oder weggraffen
c) übt. **gewinnen, erlangen**, empfangen, sich erwerben, erringen, ernten, ausrichten

τι πρὸς παρὰ, ἕκ τινος etw. von j-m

δῶρα παρὰ πάντων, κέρδος, κῦδος, τὰ πρῶτα, ὀνειδίη.

πλέον φέρεσθαι τινος mehr erhalten als j-md, im Vorteil vor j-m sein, mehr gelten oder wert sein als j-md (Ggs. μεῖον ~ zu kurz kommen).

3. Fut. **Medium οἶσομαι** pass.

ich werde eilen oder mich stürzen u. a., vgl. I. 2. a, P.

F.

3. Sg Konj. Präs. φέρησι ep.; Imper. φέρτε ep. = φέρετε; Inf. φερέμεν ep.; Imperf. φέρον ep. (iterat. φέρεσκον); Fut. οἴσω (Inf. ep. οἴσέμεν), dor. οἴσῶ (1. Pl. οἴσεῦμας); M. οἴσομαι (auch pass.), dor. οἴσοῦμαι; Aor. I Imper. ep. οἴσε, οἴσέτω, οἴσετε; Inf. ion. οἴσαι, ep. οἴσέμεν u. οἴσέμεναι; Aor. I ἤνεγκα (ion. ep. ἤνεικα, ep. ἔνεικα; Inf. ἐνεῖκαι; Imper. ἔνεικον, ἐνεῖκατε); M. ἤνεγκάμην (ep. ion. ἤνευκάμην u. ἐνευκάμην); Aor. II selten ἤνεγκον (ep. auch ἤνεικον, Imper. ἔνεικε, Inf. ἐνεῖκέμεν = ἐνευκεῖν); M. ἤνεγκόμην selten (Imper. ἐνευκού); Perf. ἐνήνεχα, P. ἐνήνεγμα (ion. ἐνήνεγμαι), 2. Sg. ἐνήνεγξαι, 3. Sg. ἐνήνεγκται u. ἐνήνεκται, PQP ἐνήνεγκτο u. ἐνήνεκτο; Aor. P. ἤνεχθην (ion. ἤνείχθην); Fut. P. ἐνεχθήσομαι u. οἰσθήσομαι; Verbaladj. (poet. φερτός), οἰστός, οἰστέος.

φορέω

= φέρω mit der verstärkten Bedeutung:

- a) **gewöhnlich tragen**.
b) **wegreißen**.

im einzelnen:

- a) fortwährend oder **gewöhnlich tragen** (bsd. Kleider, Waffen, Schmuck u.ä.)

übtr. etw. **an sich** oder **in sich** haben

ἀγλαίας.

- b) mit Gewalt oder kraftvoll wegtragen oder entführen, **wegreißen**, weggraffen, schleudern

F.

Ep. fast stets unkontrahiert und meist ohne Augment (z.B. φορέεις, φόρεον, φόρησα); 3. Sg. Präs. Konj. φορέησι, Inf. φορέειν, φορήναι u. φορήμεναι = φορεῖν (vgl. φόρημι); Imperf. auch ἑφόρευν, iterat. φορέεσκε; sp. † Fut. φορέσω statt φορήσω, Aor. ἐφόρεσα.

τὸ φορτίον

Last, Bürde. Insb. b) Fracht.

im einzelnen:

[Demin. von φόρτος]

Tracht, Last, Bürde

übh. schwere Menge, Masse

Insb.:

- a) Gepäck
b) Schiffsladung, **Fracht**

Pl. Waren

- c) † Sündenlast

ὁ φῶρ, φωρός

Dieb.

[φέρω, lat. fur]

αὐτόφωρος 2

a) **bei der Tat selbst ertappt**.

im einzelnen:

[φῶρ, eig.: beim Diebstahl selbst ertappt]

- a) **bei der Tat selbst ertappt**

ἐπ' αὐτοφῶρῳ λαμβάνειν τινά j-n auf frischer Tat ertappen, ἐξελέγγειν oder ἐπιδεικνύναι durch feststehende Tatsachen überführen oder beweisen.

- b) selbstentdeckt

ἀμπλακήματα durch eigene Nachforschungen entdeckte Vergehen.

- c) durch unleugbare Tatsachen überführt oder bewiesen, augenscheinlich, offenbar

ἀναφέρω

I. Aktiv

1. trans.

- a) **hinauftragen, -bringen**. Insb.:
 - δ) übtr. **emporbringen**.
- b) **zurückbringen**. Übtr.:
 - β) j-m etw. **zuschieben**.
 - γ) **berichten**, (zur Entscheidung) **vorlegen**.
- c) **auf** oder **über sich nehmen**.

II. Medium

- 1. a) **für sich** hinauftragen.
- b) **aus sich** heraufholen.

im einzelnen:

I. Aktiv

1. trans.

- a) **hinauftragen, -bringen, -führen**, heraufholen

τί oder τινὰ ἔκ τινος, εἰς oder ἐπί τι, παρά τινα u. ä.

Insb.:

- α) ans Land oder von der Küste landeinwärts.
- β) (Blut) auswerfen, (Seufzer) ausstoßen, (Farbe) annehmen
- γ) † auf den Altar bringen, opfern
θυσίας.
- δ) übh. in die Höhe heben, **aufheben**
κόπας;
übtr. **emporbringen**, erheben, aufrichten
τὶ ἔκ τινος
τὴν πόλιν ἐκ πονηρῶν πραγμάτων.

- b) **zurückbringen, -führen**

Übtr.:

- α) etw. auf etw. **beziehen** oder **zurückführen**

τὶ εἰς oder ἐπί τι

τὸ γένος ἐς Περσέα.

- β) j-m etw. **zuschreiben** oder **beimessen, zuschieben**, etw. auf j-n schieben

τί τινι oder εἰς, ἐπί τινα

bsd. αἰτίαν;

auch etw. auf j-n abladen oder abschieben

τὸ καλλιστεῖον εἰς τινα.

- γ) etw. an den Höheren bringen = **berichten**, Bericht erstatten, melden, (zur Entscheidung) **vorlegen**, beantragen, in Vorschlag bringen

τινὶ τι oder περί τινος, τὶ εἰς oder παρά τινα

τὰ ἐκ τῆς ἐκκλησίας die Beschlüsse der Volksversammlung zum Vortrag bringen.

λόγον τινός Rechenschaft von etw. ablegen

τῆς ἀρχῆς.

- δ) wiedervorbringen, erneuern

τί.

- c) ertragen, **auf** oder **über sich nehmen**

κίνδυνον.

2. Aktiv (u. Passiv) intr.

- a) (von Wegen) **hinaufführen**

εἰς τὸν Πειραιᾶ.

- b) **sich erheben**

πρὸς τι zu etw.

πρὸς τὸν πόλεμον.

c) sich erholen, wieder zu sich kommen, aufatmen

abs. oder ἔκ τινος von etw.

d) sich auf etw. berufen oder beziehen

ἐπί τι oder ἐπί τιτι, εἰς τινα.

e) Bericht erstatten, Vortrag halten

εἰς oder παρά τινα j-m

περί τινος.

II. Medium

1.

a) für sich hinauftragen, -schaffen oder Wegtragen oder wegbringen

b) aus sich heraufholen, bsd. tief aufatmen

2. Medium u. Passiv

a) emporsteigen

b) sich erholen, wieder zu sich kommen

übtr. wiederemporkommen

3. sich zurückbringen = zurückkehren (sc. auf das hohe Meer)

F.

Fut. ἀνοίσω; Aor. ἀνήνεγκα u. ἀνήνεγκον (ep. ion. ἀνένεικα; Inf. ion. ἀνώσαι = ἀνοῖσαι = ἀνενεγκεῖν), M. ἀνηνεγκάμην (ion. ἀνενεικάμην); Aor. P. ἀνηνέχθη (ion. ἀνηνείχθη); Verbaladj. ἀνοιστός, ἀνοιστέος.

ἐκφέρω

I. Aktiv

1. trans.

heraus- oder wegtragen. Insb.:

c) davontragen.

d) hinausführen.

α) hinwegführen.

g) hervorbringen.

h) übtr. unter die Leute bringen.

im einzelnen:

I. Aktiv

1. trans.

heraus- oder wegtragen, hinaus- oder wegbringen, wegschaffen

τί τινος oder ἔκ τινος etw. aus etw.

εἰς oder ἐπί τι wohin tragen oder bringen

Insb.:

a) (einen Toten) bestatten, beerdigen

b) (πόλεμον) beginnen oder anfangen

τινί u. πρὸς τινα mit j-m.

c) davontragen

ἄεθλον.

Insb.:

α) erwerben

β) heimlich wegtragen, entwenden

d) hinausführen

α) hinwegführen

übtr. (bsd. von Leidenschaften) mit sich fortreißen, hinreißen, verleiten

τινὰ εἰς oder πρὸς τι.

β) hintragen, -bringen, zum Ziel oder bis ans Ziel führen

übtr. vollführen, zur Vollendung oder in Erfüllung bringen

e) herbeiführen.

f) vorbringen (= vorlegen)

übtr. aussprechen, äußern

g) hervorbringen

καρπών.

h) übtr. ans Licht bringen

insb. öffentlich bekanntmachen, veröffentlichen, publizieren, **unter die Leute bringen**, anzeigen, mitteilen, aussprechen, erzählen, verbreiten

bsd. ausplaudern, verraten

τί τιμι oder εις, προς τινα

(ein Buch) herausgeben

(ein Drama) aufführen

(einen Rat) vorbringen oder erteilen

2. intr.

a) (aus den Schranken) auslaufen, hervorrennen

b) vorausrennen, den Vorsprung gewinnen

c) übtr. einen Ausgang nehmen, endigen

insb. sich vollenden, in Erfüllung gehen

II. Medium

1.

a) das Sein(ig)e hinaus- oder davontragen

γνώμην seine Meinung aussprechen.

b) etw. für sich oder mit sich (weg)nehmen oder davontragen, erringen, gewinnen

δόξαν.

2. heraustragen lassen

τὰ ὅπλα sich bewaffnet versammeln.

3. hervorbringen, zeigen

III. Passiv

1. hervordringen, über etw. hinausrennen

τινός aus, über etw.

2. hinkommen, hingelangen

ἐς, κατά, προς τι zu etw.

übtr. zu etw. hingerissen werden oder sich hinreißen lassen

προς τι

προς ὀργήν.

F. Imperf. ep. ἔκφερον = ἐξέφερον; Fut. M. ἐξοίσομαι auch pass. = ἐξοισθήσομαι.

ἐπιφέρω

I. Aktiv

1. **darauftragen.**

2. **herbei-, herzubringen** oder **-tragen.**

3. **entgegentragen.** Insb. (feindlich):

b) **aufbürden;** übtr. **zuschreiben.**

III. Passiv

1. b) **d(a)raufzustürzen, herandrängen.**

2. **hinterherkommen.**

im einzelnen:

I. Aktiv

1. **darauftragen, -werfen, -schütten**

τί τιμι etw. auf etw.

2. heran-, **herbei-**, hin-, **herzubringen** oder **-tragen**, zuführen, beibringen

Insb.:

a) nach etw. hintreiben oder wehen

auch intr. andringen, zu-, losschlagen

b) j-m Geschenke, Opfer oder Spenden darbringen

c) übtr.

α) (Namen oder Eigenschaften) beilegen

β) ὀργάζεσθαι j-m seine Neigung zuwenden oder zu Gefallen sein

γ) herbeiführen, verschaffen, veranlassen, über j-n bringen

übh. **bringen**

τινί τι

ἐλευθερίαν, δουλείαν, τιμὴν.

δ) (vom Redner) vorbringen, erwähnen

ε) **hinzufügen**, hinzusetzen, steigern

d) abs. (sc. πηγάς) losschlagen

3. entgeggetragen, -bringen

τινί τι

Insb. (feindlich):

a) χεῖράς τινα die Hände an j-n legen, sich an j-m vergreifen, j-n angreifen, anfallen

ὄπλα τινα oder ἐπί τινα die Waffen erheben gegen j-n. πόλεμόν τινα j-n mit Krieg überziehen.

b) **aufbürden**, auferlegen

τινί τι

πᾶσι δουλείαν;

übtr. zuschieben, **zuschreiben**, vorwerfen, schuld geben, beimessen, an den Hals werfen

τινί τι

αἰτίαν, μορίαν, μανίαν.

ψόγον τινα Tadel aussprechen.

II. Medium

mit sich führen, **mitbringen** (z.B. eine Mitgift)

III. Passiv

1.

a) oben auf etw. (z.B. auf dem Wasser) getrieben werden

b) **d(a)raufzustürzen**, **herandrängen**, anstürmen, heranwogen

θάλαττα μεγάλη ἐπιφέρεται die See geht hoch.

Insb.:

a) feindl. auf j-n losgehen, j-n angreifen, anfallen

τινί

b) j-n anfahren oder schmähen, gegen j-n losziehen

τινί

c) übh. herankommen, sich bewegen

2. hinterherkommen, nachkommen, folgen, (hinterdrein) sich erheben, (von Zukünftigem) bevorstehen

τὰ ἐπιφερόμενα die drohende Gefahr.

F. Aor. I ep. ion. ἐπένευκα = ἐπήνευκα.

προσφέρω

I. Aktiv

heran-, herbei-, hintragen, -bringen; vorbringen, darbringen. Übtr.:

a) j-m etw. **vortragen.**

b) j-m etw. **darbieten.**

c) etw. **hinzufügen.**

e) etw. **bei einer Sache anwenden.**

II. Medium u. Passiv

1. **sich heranhewegen** oder **nähern.** Insb.:

b) (feindlich) **auf j-n losgehen.**

c) übh. j-m auf irgendeine Weise **begegnen, sich gegen j-n be-nehmen.**

im einzelnen:

I. Aktiv

heran-, herbei-, hintragen, -bringen, -schaffen, -führen; **vorbringen**, vorführen, beibringen, **darbringen**, darreichen, anbieten, (Speisen) vorsetzen, (den Göttern) opfern

τί oder τινά τινι oder πρὸς τινα j-m, an, zu, gegen j-n

πρὸς τι zu, an etw.

στόμα πρὸς στόμα.

χεῖράς τινι die Hände an j-n legen oder gegen j-n gebrauchen, mit den Händen nach j-m greifen.

Übtr.:

a) j-m etw. **vortragen** oder eröffnen, vorlegen, vorzeigen

τινί τι

λόγον oder λόγους τινί oder πρὸς τινα eine Rede oder Reden an j-n richten, ein Gespräch oder Unterhandlungen mit j-m anknüpfen, j-m einen Vorschlag (oder Vorschläge, Anträge) machen

περί τινος

mit ὅτι, ὡς oder mit Inf.

b) j-m etw. **darbieten** oder hingeben, gewähren, liefern, erweisen, (Tribut) entrichten

τινί τι.

c) etw. hinzubringen = **hinzufügen** oder **hinzutun**, vergrößern, vermehren

τί τινι u. πρὸς τι etw. zu etw.

etw. hinzubekommen zu etw.

d) (Einkünfte, Gewinn) **eintragen**, einbringen.

e) etw. **bei einer Sache** oder bei j-m, gegen j-n **anwenden** oder in Anwendung bringen, anbringen, gebrauchen

τί τινι

ἀνάγκην oder βίαν τινί Zwang oder Gewalt gegen j-n anwenden.

πόλεμόν τινι j-n mit Krieg überziehen.

II. Medium u. Passiv

1. herangetragen werden, **sich heranbewegen** oder **nähern**, hin-, herankommen, -eilen, -fahren, -segeln, (von Schiffen) einlaufen oder landen

τινί u. πρὸς τι

πρὸς τὴν γῆν ans Land getrieben werden.

Insb.:

a) (freundlich)

sich an j-n anschließen oder wenden

b) (feindlich)

heranstürmen, **auf j-n losgehen**, gegen j-n (her)anrücken oder hervorbrechen, j-n anfallen, angreifen, j-m entgegentreten

τινί oder πρὸς τινα, πρὸς τι.

c) übh. j-m auf irgendeine Weise **begegnen**, **sich gegen j-n benehmen** oder betragen, sich verhalten, sich beweisen, verfahren, mit j-m umgehen, j-n behandeln

τινί oder πρὸς τινα

καλῶς, ἀχαρίστως, τολμηρότερον, οὕτως, ὧδε, μετὰ πρᾶότητος, ἀπὸ τοῦ ἴσου auf gleichem Fuß.

(πρὸς λόγον) antworten.

d) (von Sachen)

sich darbieten, vorkommen, stattfinden

τὰ προσφερόμενα πράγματα die vorkommenden Geschäfte.

e) τινί oder ἔς τινα j-m **nahekommen** (= ähnlich sein, ähneln)

2. etw. zu sich nehmen, genießen

τί

σίτον.

3. von dem Sein(ig)en etw. (zu)bringen oder darbringen, mitbringen

τί τινι

4. j-n zutreten lassen, j-m Zutritt gestatten

τινά

F. Aor. P. προσηνέχθην (ion. προσηνεῖχθην).

διαφέρω

I. Aktiv

1. trans.

a) **hinübertragen** oder **-bringen**.

b) **bis ans Ende tragen**, (von Schwangeren) **austragen**.

c) **auseinandertragen**, **umherwerfen**.

2. intr.

a) von j-m **verschieden sein**; insb. **sich** vor j-m **auszeichnen**.

b) (unpers.) **διαφέρει** **es macht einen Unterschied**, **liegt daran**.

II. Passiv (selten Medium)

2. b) **sich entzweien**, **uneinig sein**, **sich streiten**.

im einzelnen:

I. Aktiv

1. trans.

a) **durch-**, **hinübertragen** oder **-bringen**, **hinbringen**

τὰς ναῦς τὸν ἰσθμὸν die Schiffe über den Isthmus;

insb. j-m etw. überbringen

τινί τι

b) **bis ans Ende tragen**, zu Ende führen, ununterbrochen fortführen, durchführen

πόλεμον;

(von Schwangeren) **austragen**

(das Leben, eine Zeit) **hin-**, **zubringen** (abs. auch = leben, bsd. **Medium**)

übh. **ertragen**, erdulden, aushalten, zu bestehen haben

τί

c) **auseinandertragen**, hierhin und dorthin **tragen** oder **treiben** (wenden), hin und her werfen, **umherwerfen**, -schleudern, -treiben, zerstreuen, **zerreißen**, (Gerüchte) überall verbreiten oder bekanntmachen

τὶ εἰς, πρὸς τι

insb. **ψῆφον** ~ die Stimme abgeben (von mehreren, die verschieden abstimmen, **περὶ τινος**)

τοὺς ἐράνουσ die Beiträge zahlen.

(**κέντρον**) hin u. her bewegen

τινί über etw.

2. intr.

a) von j-m **verschieden sein**, sich unterscheiden, abweichen

τινός von j-m oder mit ἢ

insb. **sich** vor j-m (**τινός**) **auszeichnen** oder hervortun, j-n übertreffen, vorzüglicher oder besser sein als j-m

τινός oder ἢ **τις**

τινί, ἐν τινι, ἐπὶ τινι durch, in etw.

τί oder **πρὸς, εἰς τι** in bezug auf etw.

Perf. **hervorragen**, **voranstehen**

b) (unpers.) **διαφέρει**

es macht einen Unterschied, es ist wichtig oder bedeutungsvoll, nicht gleichgültig, es verschlägt oder trägt aus, **kommt darauf an**, **liegt daran**

τινί j-m

mit Inf. oder **εἰ**

πολύ, οὐδέν, πᾶν ~ es kommt viel, nichts, alles darauf an; **οὐδέν μοι** ~ es ist mir gleichgültig, es verschlägt mir nichts, ich mache mir nichts daraus. **διαφέρει ἢ** es ist etwas anderes als, es ist vorteilhafter als.

Subst. **τὸ διαφέρον, τὰ διαφέροντα**:

α) Unterschied

β) Interesse, Vorteil

γ) Streitpunkt, -objekt, strittige Summe, Differenz

II. Passiv (selten Medium)

1. hierhin u. dorthin dringen, sich verbreiten

2.

a) sich verändern

b) **sich entzweien**, zerfallen, sich veruneinigen, **uneinig** oder entzweit, zwieträftig, verschiedener Meinung, j-s Widersacher **sein**, **sich streiten**, sich zanken, hadern

τινί oder πρὸς τινα mit j-m
τί in etw.
τινός, περί u. ἀμφί τινος über etw.
οὐ διαφέρωμαι ich habe nicht dagegen
mit εἰ.

3. Medium

poet. leben (vgl. I, 1, b).

F. Aor. δῆνεγκον u. δῆνεγκα (ion. δῆνεικα); Aor. P. δῆνεχθην (ion. δῆνείχθην).

διάφορος 2

1. verschieden, verschiedenartig.
2. uneinig, feindlich.
3. ausgezeichnet.
Subst. τὸ διάφορον:
a) Unterschied.
b) Uneinigkeit.
c) Interesse.
d) Geldangelegenheit.

im einzelnen:

[διαφέρω]

1. verschieden, verschiedenartig, unterschieden, verändert, abweichend

τινός u. τινί von etw.
auch mit ἤ

bsd. anderer Meinung als j-md.

διάφορόν τι ποιῶ ἤ ich tue etw. anderes als. τί διάφορον πάσχει ἤ wie geht es ihm anders als?

Adv. διαφόρως mit Unterschied, in Widerspruch

τινί mit etw.

2. uneinig, entzweit, feindlich

Subst. ὁ διάφορος Feind, Gegner, Widersacher

τινί u. τινός
περί τινος über etw.

3. ausgezeichnet

τινός vor j-m
τί oder πρὸς τι in bezug auf, in etw.

vorzüglich, vortrefflich.

Subst. τὸ διάφορον:

a) **Unterschied**, Verschiedenheit, Kontrast; Umschlag

b) **Uneinigkeit**, Feindschaft, Streit

τινί u. πρὸς τινα mit j-m
auch τινός

konkr. streitige Sache, Streitpunkt, Anlass (oder Grund) zum Streit
auch Gegenpartei

c) **Interesse**, Vorteil, Nutzen, Profit

τινί j-s

τὰ ἴδια διάφορα die persönlichen Interessen oder Angelegenheiten, Privatleben.

d) Kapital, Geld, **Geldangelegenheit**

Insb.:

- α) Preis, Kaufpreis
- β) Zins
- γ) Geldstrafe

διαφερόντως Adv.

1. verschieden.
2. in ausgezeichneter Weise, vorzüglich.

im einzelnen:

[Adv. von διαφέρων]

1. **verschieden**, auf andere Weise als, anders als

mit Gen. oder ἤ.

2. **in ausgezeichneter** oder hervorragender **Weise, vorzüglich**, vorzugsweise, besonders, in höherem Grade

(mit Gen. oder ἤ = mehr als)

~ τῶν ἄλλων vor allen übrigen, besser als andere.

~ ἔχειν sich unterscheiden, einen Vorzug haben

τί in etw.

ἡ διαφορά

1. **Verschiedenheit.**

2. b) **Zwist, Streit.**

im einzelnen:

[διαφέρω]

1. **Verschiedenheit** (bsd. der Meinung), Unterschied

Insb.:

a) **Vorzug, Auszeichnung**

πρός τι in etw.

b) **Gattung, Art**

2.

a) **das Durcheinanderwerfen, -schieben**

πessōn Zug im Brettspiel.

b) **Zwiespalt, Uneinigkeit, Feindschaft, Zwist, Streit**, auch Pl.

τινί oder προς τινα, auch τινός mit j-m

διαφορὰν ἔχειν τινί einen Streit mit j-m haben, entzweit sein mit j-m.

συμφέρω

I. Aktiv

1. trans.

a) **zusammentragen, -bringen**; insb. **beisteuern**.

b) **mit j-m etw. tragen**.

2. intr.

συμφέρων 3 **nützlich, förderlich**.

Subst. τὸ συμφέρον, τὰ συμφέροντα **Nutzen, Vorteil**.

b) mit j-m **zusammenwirken**.

II. Passiv

1. **zusammentreffen, -kommen**. Insb.:

a) **übereinstimmen**.

2. **sich ereignen, begegnen**.

Unpers. συμφέρεται **es ereignet sich**.

im einzelnen:

I. Aktiv

1. trans.

a) **zusammentragen, -bringen**, sammeln, vereinigen

τί τι in etw. für j-n

insb. durch Beisteuer **zusammenbringen, beisteuern**, beitragen

τι εἰς oder προς τι etw. zu oder für etw.

ἐκ τινος aus etw.

βουλεύματα Ratschläge erteilen.

b) **mit j-m zusammen** etw. **tragen** oder **ertragen**, j-m etw. tragen helfen

τινί τι

insb. (einen Toten) **mitbestatten**

2. intr.

a) **nützlich** oder **förderlich**, vorteilhaft, ersprießlich, passend, angemessen, zweckmäßig, genehm **sein, nützen, helfen**, beitragen, beistehen, frommen, zum Heil gereichen, gelingen

τινί j-m

εἰς, πρὸς, ἐπὶ τι zu etw.

bsd. (v. Pers.) gewogen sein

ἐπὶ τὸ βέλτιον zum Besseren beitragen.

συμφέρων 3 **nützlich, förderlich**, ersprießlich, zuträglich

Subst. τὸ συμφέρον, τὰ συμφέροντα das Nützliche, **Nutzen, Vorteil**, Wohl (bsd. Gemeinwohl), Wohlbehagen, Interesse

Unpers.: **συμφέρει** es hilft, es nützt, es ist nütze oder zuträglich, gelingt

mit Inf. oder AcI.

b) mit j-m **zusammenwirken** oder -handeln

Insb.:

α) zu Diensten sein, dienen, sich fügen, sich j-m anschließen, willfahren, nachgeben

τοῖς κρείττοσι.

β) übereinstimmen

c) (unpers.) **συμφέρει** es ereignet sich, es trägt sich zu

mit AcI oder ὥστε

auch es gelingt j-m

τινί

II. Passiv

1. zusammentreffen, -kommen, -stoßen

ἔς τι in etw.

κακῶ in Unglück geraten. εἰς ταῦτό in eins zusammentreffen (oder auf eins hinauslaufen).

Insb.:

a) **übereinstimmen**, beistimmen, beipflichten, einwilligen, einverstanden sein

τινί τι j-m oder mit j-m in etw.

insb. sich in etw. schicken oder fügen

τινί

τοῖς παροῦσι.

b) sich verbinden, sich vereinigen

τινί mit j-m

übtr. sich vereinbaren, übereinkommen, sich mit j-m vertragen oder versöhnen, in Eintracht leben

τινί mit j-m

τί oder περί τινος in, über etw.

συμφερόμενος 3 einträchtig

c) mit j-m Umgang oder Verkehr haben, zusammensein

τινί

d) (feindlich)

zusammenstoßen, aneinandergeraten, handgemein werden, kämpfen

τινί

πόλεμόνδε, μάχη.

2. sich zutragen, **sich ereignen**, sich begeben, geschehen, **begegnen**, zufallen, widerfahren, zuteil werden, ergehen

ἄμεινον besser;

ausschlagen

ἐπὶ τὸ ἄμεινον zum Besseren.

οὐδὲν σφι ἀγαθὸν συνεφέρετο es erging ihnen nicht gut.

Unpers. **συμφέρεται** es ereignet sich, begibt sich, es trifft sich

mit AcI oder ὥστε.

F. συμφορίατο ion. = συμφείροντο; Aor. συνήνεκα ion. = συνήνεγκον; Aor. P. συνηνείχθην ion. = συνηνέχθην.

σύμφορος 2

a) **zuträglich, nützlich.**

b) **angemessen, passend.**

im einzelnen:

[συμφέρω]

a) **zutraglich, nützlich**, dienlich, förderlich, ersprießlich, vorteilhaft, günstig

b) **angemessen, passend**, geeignet, zusagend, bequem

τινί j-m oder für etw.

εἰς oder πρὸς τι zu etw.

mit Inf.

Subst. τὸ σύμφορον, τὰ σύμφορα das Zutragliche, Erforderliche, Nutzen, Vorteil, Zweckmäßigkeit, Interesse, Heil, Wohl

ἡ συμφορά, ion. συμφορή

1. **Ereignis, Zufall, Geschick**. Insb.:

b) **Unglück, Unfall, Übel**.

2. **Erfolg**.

im einzelnen:

[συμφέρω]

1. **Begegnis, Ereignis, Vorfall, Zufall**, Schickung, **Geschick**, Los, Fügung

(Pl. Wechselfälle des Schicksals)

Insb.:

a) (selten) **Glücksfall, Glück, Heil, günstige Wendung**

b) (oft) **Unglücksfall, Unglück, Unfall**, Missgeschick, Unheil, **Übel**, Ungemach, Leiden, Not, Schaden

τινός j-s u. von etw.

περί τινα u. περί τι mit j-m, mit oder bei etw.

εἰς τι in bezug auf etw.

Insb.:

α) **Niederlage**

β) **körperliches Gebrechen, Krankheit**

γ) **unglückselige oder strafbare Handlung**, böse Tat, Verbrechen

ἐπί τινι an j-m.

δ) **Makel**

συμφορῇ χρησθαι unglücklich sein.

μεγάλην συμφορὰν ποιῆσθαι oder ἡγεῖσθαι τι ein großes Unglück von etw. machen, sich etw. sehr zu Herzen nehmen, sich über etw. grämen, über etw. bekümmert sein.

2. **Erfolg, Ausgang, Ergebnis**

τινός von etw.

οἶ, αἶ, τὰ ἑπτὰ (indekl.)

sieben.

πόθεν fragendes Adv.

1. (örtlich) **woher? von wo?**

2. übr.

b) **weshalb? warum?**

c) **wie?**

im einzelnen:

[ποῦ]

1. (örtlich)

woher? von wo? von wannen?

bisw. mit Gen.

2. übr.

a) aus welchen Mitteln?

b) wodurch? **weshalb? warum?** aus welchem Grund?

c) **wie?** wieso (denn)? woher denn auch? wie sollte es auch? wie könnte das sein? (= keineswegs, durchaus nicht)

ποθεν (enklit.) Adv.

irgendwoher.

im einzelnen:

[πού]

irgendwoher, von irgendeinem Punkt aus.

ὅπόθεν, ep. **ὀπόθεν** Adv.

woher.

im einzelnen:

[Korrel. zu πόθεν, relat. u. indir. fragend]

woher, von wo, von wannen, wovon; Orte, aus denen; dahin wo

~ **δήποτε** Gott weiß woher.

ὅθεν Adv.

1. a) **von wo, woher.**

im einzelnen:

[ὄσ]

1.

a) **von wo, woher**, von wannen (bisw. von daher, wo oder dahin, von wo)

(in Beziehung auf Personen) von wem, von welcher Seite her

mit Gen. ὅθεν τῆς χώρας von wo aus auf dem Land.

b) woraus, wovon, aus welchen Elementen

2. (kausal)

wodurch, weshalb, warum

ἐνθεν Adv.

1. örtlich

a) (demonstr.) **von da, von hier.**

b) (relativ) **von wo.**

2. zeitlich **von da an, sodann.**

3. übr.

b) (kausal) **daher.**

im einzelnen:

[vgl. ἐνθα]

1. örtlich

a) (demonstr.)

von da, von dort, dorthier; **von hier**

~ μέν ... ~ δέ von hier her ... von da her, auf der einen Seite ... auf der andern Seite

~ καὶ ~ von beiden Seiten her, an oder auf beiden Seiten

τινός von j-m oder etw.

τῆς ὁδοῦ.

b) (relativ)

von wo, woher, woraus, da wo

2. zeitlich

von da an, sodann, hernach, seitdem

τὸ oder τὰ ~ das Weitere, Folgende, übrige

3. übr.

a) (von der Abstammung) (eben)daher

b) (kausal) daraus, **daher**, deswegen, infolgedessen

c) (relativ) wovon, weshalb

πρωτοῦ Adv.

im einzelnen:

vordem, vormals (vgl. πρό)

πώποτε Adv.

1. **irgendeinmal, jemals.**

im einzelnen:

1. **irgendeinmal, jemals**, je, noch

meist in Verbindung:

α) mit Negationen

οὐπόποτε noch nie, noch niemals, οὐδεὶς ~ noch niemand, noch keiner.

β) mit εἰ oder Relativen

εἴ τις ~, ὅστις ~

οἱ ἅποτε (γενόμενοι) die jemals gelebt oder existiert haben.

2. auf irgendeine Weise

πῶ enklit. Partikel

je, irgendwie, noch.

im einzelnen:

[ποῦ]

je, irgendwie, noch meist in Verbindung mit Negationen (vgl. οὐπῶ)

οὐδεὶς πῶ noch niemand, keiner je.

οὐδὲ νῦν πῶ auch jetzt noch nicht.

ἡ ἔλαα u. ἐλαία, ion. ἐλαίη

1. **Ölbaum.**

2. **Olive.**

im einzelnen:

1. **Ölbaum**, der Athene heilig

ἐκτὸς τῶν ἐλαῶν φέρεσθαι aus dem Bereich der Ölbäume, die am Ende der athenischen Rennbahn standen, hinausgehen (= das rechte Maß überschreiten).

2. Frucht des Ölbaumes, **Olive**

τὸ ἔλαιον

Öl.

im einzelnen:

[ἐλαία, lat. oleum]

Olivenöl, Baumöl

übh. **Öl**

insb. Salböl

ἱερός¹ 3 (selten 2)

1. **heilig**. Insb.:

c) **heilig** = gottgeweiht.

d) übr. **heilige Scheu einflößend.**

2. τὸ ἱερόν, τὰ ἱερά

α) **Opfer.**

γ) **Heiligtum, Tempel.**

im einzelnen:

1. **heilig, göttlich**

ἱερά καὶ ὄσια Göttliches u. Menschliches, Geweihtes u. Ungeweihtes.

Insb.:

a) von den Göttern herrührend, gottgesandt

φάος, νύξ, κνέφας.

ἱερά νόσος Epilepsi.

b) **heilig** = auf Religion oder Heiligtümer sich beziehend, religiös

πόλεμος;

auch fromme Gefühle erweckend, heilige Scheu einflößend

c) **heilig** = gottgeweiht, den Göttern oder einem Gott gehörig

abs. oder τινός

Ἀθηνᾶς,

selten τινί

unter göttlichem Schutz stehend, zu gottesdienstlichem Gebrauch bestimmt, gottgesegnet

übh. in Beziehung zu den Göttern stehend

βωμός, ἑκατόμβη, ἐλαία;

bsd. ἄγκυρα u. σκεῦος Notanker.

d) übtr.

heilige Scheu einflößend, erhaben, ehrwürdig, gewaltig

insb. unverletzlich, unantastbar, sakrosankt

σῶμα Person;

übh. herrlich, trefflich, hochwichtig

2. τὸ ἱερόν, τὰ ἱερά

α) **Opfer**, Opfertier

β) Opfergabe, Weihgeschenk

auch Tempelgut, -vermögen, -schätze

γ) **Heiligtum, Tempel**, geweihter Bezirk, Orakelstätte.

δ) pl. Eingeweide des Opfertieres und die aus denselben gewonnenen **Opferzeichen, Vorzeichen**

τὰ ἱερά ἐγίνετο die Opfer fielen günstig aus.

ε) Tempeldienst, gottesdienstliche Handlung, heiliger Gebrauch, Kultus

insb. Mysterien

τὰ ἱερά δεῖξαι zu den Mysterien zulassen;

übh. **Feier, Fest**

F. Ion. poet. auch ἱρός u. ἱρός (Komp. ἱρότερος, ἱρότατος); dor. ἱαρός. ι ist kurz, ep. in der Arsis auch lang.

τὰ Ἱεροσόλυμα, ὠν, auch ἡ Ἱερουσαλήμ

im einzelnen:

τὰ Ἱεροσόλυμα, ὠν, auch ἡ Ἱερουσαλήμ (indekl.) sp. † Jerusalem

Einw. ὁ Ἱεροσολυμίτης u. μείτης, ου (fem. ἴτις, ἴδος)

τὸ ἱμάτιον

Kleid, Gewand. Insb.:

a) **Oberkleid.**

im einzelnen:

Kleid, Kleidungsstück, **Gewand**

Insb.:

a) **Oberkleid**, Mantel

auch römische Toga

b) Stück Tuch, Sack von Tuch

bsd. Seih(e)tuch

c) Decke, Pferddecke

ἡ κώμη

1. **Dorf.**

im einzelnen:

[vgl. κεῖμαι u. κῶμα]

1. **Dorf**, Flecken, offener Ort

κατὰ κώμας dorfweise, in einzelnen Dörfern.

2. (in einer Stadt) **Viertel, Quartier**

ὁ λίθος (bisw. auch ἦ, bsd. von edeln oder nutzbaren Steinen)

Stein.

im einzelnen:

Stein, Gestein, Felsblock (Sinnbild der Härte, Gefühllosigkeit, Festigkeit)

übtr. Fels

Insb.:

a) Marmor

λευκὸς ~.

b) Schleuderstein, Steinwurf

- c) steinerner Diskus
- d) Baustein
- e) Edelstein
- f) Proberstein
- g) Grabstein, Grabsäule

ὁ ὄρος

Grenze; insb. **Grenzstein**. Übrt.:

- b) **Ziel**.
- c) **Definition**.

im einzelnen:

Grenze, auch übrt.

τινός er Sache oder zwischen etw.

πρός τι gegen etw.

insb. **Grenzstein**, -pfahl, -säule, -zeichen, -marke (auch = Schuldstein oder Anschlagtafel auf einem Grundstück mit Angabe der Schuldforderung)

übh. Rand

Pl. Gebiet (vgl. lat. fines)

Übrt.:

a) (zeitlich)

Termin, Frist

b) **Ziel**, Schranke, Maß, Ende

ὅροι τῶν ἀγαθῶν Inbegriff alles Glücks, höchstes Gut.

c) Begriffsumfang, -bestimmung, -erklärung, **Definition**

d) Richtschnur, Regel, Bestimmung, Vorausbestimmung, Befehl, Wille

übh. das Maßgebende

e) Verhältnis

f) (mathem.) Glieder e-r Reihe

ὀρίζω

I. Aktiv

1. trans.

begrenzen, abgrenzen; übh. **trennen**. Übrt.:

b) **bestimmen, festsetzen**. Insb.:

γ) einen Begriff **definieren**.

II. Medium

für sich abgrenzen, übh. **bestimmen**. Insb.:

b) **definieren**.

im einzelnen:

[ὄρος]

I. Aktiv

1. trans.

die Grenze bestimmen oder bilden, **begrenzen, abgrenzen**

übh. absondern, **trennen**, scheiden

τί etw.

τινός oder ἀπό τινος von etw.

πρός τι nach etw. zu

Passiv begrenzt sein

τινί von etw.

sich erstrecken

μέχρι τινός

Insb. poet. durchsegeln, durchfahren

τί

Übrt.:

a) beschränken

τί ἔν τινι etw. auf etw.

b) **bestimmen**, anordnen, **festsetzen**, feststellen, gründen, beschließen

τί etw.

τινί j-m

ἔς τι nach etw.

mit Inf. oder Acl

Insb.:

α) j-n zu etw. bestimmen oder ernennen

τινά τι.

β) etw. irgendwie auffassen

mit dopp. Akk.

τὴν εἰρήνην ταύτην so.

γ) einen Begriff bestimmen, **definieren**, erklären

τί.

2. intr. **angrenzen**

πρός τι an etw.

II. Medium

für sich abgrenzen oder als Grenze festsetzen

τί

ὄρον,

auch als Grenzmarke aufstellen

στήλας,

insb. für sich in Besitz nehmen oder ausbedingen, sich zueignen

τί oder mit Inf.

übh. **festsetzen**, feststellen, als seinen Willen hinstellen, **bestimmen**, bestimmt erklären, anordnen

τί oder mit Acl

Insb.:

a) j-m etw. zusprechen, **weihen**, zuweisen lassen

τινί τι

βωμοὺς Δί, bsd. einem Gott Grundbesitz oder Abgaben.

b) übr. (= **Aktiv**) einen Begriff bestimmen, **definieren**, erklären

τί etw.

τινί durch oder nach etw.

mit dopp. Akk.

τὴν ἡδονὴν ἀγαθόν, auch = etw. für etw. ausgeben;

mit Acl

ὅσιος 3 (u. 2)

1. von Sachen

durch göttliches oder **natürliches Gesetz geboten**, von Natur **heilig**. Daher:

a) **gottgefällig**.

2. von Menschen

fromm, gewissenhaft.

im einzelnen:

1. von Sachen

durch göttliches oder **natürliches Gesetz geboten** oder **bestimmt**, von Natur **heilig** (im Ggs. zu **ιερός** = den Göttern geweiht, durch menschliches, bsd. priesterliches Gebot oder menschliche Satzung geheiligt)

ιερός και ὅσιος profan und heilig, ungeweiht und geweiht.

ὅσια και δίκαια göttliches und menschliches Recht.

Daher:

a) **gottgefällig**, gebührend, gewissenhaft, pflichtmäßig, recht und gut, erlaubt

ὅσια ποιεῖν pflichtgemäß handeln, **φωνεῖν** bescheiden sprechen. **ὀσιώτερον** mit ruhigerem Gewissen. **ὀσίως ἔχει** fas est. **οὐχ ὀσιος** sündhaft, göttlos, frevelhaft, ruchlos. **οὐχ ὀσιον ποιεῖσθαι** oder **ἠγείσθαι** es für Sünde halten.

b) von Schuld **gereinigt**, geheiligt, **entsühnt**, rein

χεῖρες.

c) sühnend

λουτρά.

2. von Menschen

heilig, **fromm**, gottesfürchtig, **gewissenhaft**, religiös, sittlich

auch bescheiden

άνόσιος 2 (u. 3)

unheilig, gottlos.

im einzelnen:

unheilig, gottlos, ruchlos, frevelhaft, greuelvoll, von Personen u. Sachen

insb. **ungeweiht**, ohne gebührendes Begräbnis

Subst. ó άνόσιος Sündengreuel

ó ὄχλος

1. **Belästigung, Beschwerde.**

2. **ungeordneter Haufe.** Insb.:

a) **Volksmenge, -haufe, Pöbel.**

c) (beim Heer) **Tross.**

im einzelnen:

1. Beunruhigung, **Belästigung**, Last, **Beschwerde**, Not, Mühsal

ὄχλον παρέχειν τινί Last oder Mühe machen, zu schaffen machen

mit Inf.

δι' oder πρὸς ὄχλου εἶναι oder γίνεσθαι (τινί j-m) lästig oder aufdringlich sein oder werden.

2. Gewühl, Gedränge, Gewirr, **ungeordneter Haufe**, dichte Masse

τινός von etw.

auch von ungeordneten Dingen = **Menge**

Insb.:

a) **Volksmenge, -haufe**, Menschenmasse, die große Menge, (gemeines) Volk, **Pöbel**, die Leute

μισθοφόρος Söldnerhaufe, ἀγοραῖος Tross der Handelsleute.

ἐν ὄχλῳ vor dem Volk, vor den Leuten, vor einer Menge.

b) Volksversammlung

c) (beim Heer)

Kriegsvolk, **Tross**, gemeine Soldaten

(auf dem Schiff) **Bemannung**

d) (von Reden) **Wortschwall**

ó χιτών, ὄνος

1. **Unterkleid, Rock.**

2. **Waffenrock.**

im einzelnen:

1. **Unterkleid, Rock**, ärmelloses, bald lang herabfallendes, bald kurzes, hemdartiges, um die Hüfte gegürtetes (wollenes oder leinenes) Untergewand der Männer und Frauen (lat. tunica)

auch Hosen

περὶ τοῖς μηροῖς;

übh. **Kleid**, **Gewand**, **Rock**

Pl. **Gewandung**

λάινον χιτῶνα ἐννυσθαι den steinernen Leibrock (= das Steingrab) anziehen = gesteignigt werden.

2. (lederner, mit Erzplatten besetzter) **Panzerrock**, **Panzerhemd**, **Waffenrock**, **Koller**

übtr. **Umpanzerung**, **Brustwehr**

τειχέων.

3. Ober und Hinterleder der Fußbekleidung

αἰνέω meist ep. poet. ion.

1. **loben.** Übh.:

a) **billigen.**

2. a) (an)geloben, zusagen.

im einzelnen:

[αἶνος]

1. loben, (glücklich) preisen, rühmen

τί u. τινά

† j-m lobsingen

τινί

Übh.:

a) billigen, gutheißen, beistimmen, genehmigen

τί

auch etw. wählen, sich aussuchen

b) mit etw. (τί) zufrieden sein oder fürliebnehmen

c) j-m danken

τινά

2.

a) (an)geloben, zusagen, versprechen, zugestehen

τινί τι oder m. Inf.

übh. sagen, sprechen, verkünden, nennen

b) raten

F.

In Prosa ἐπαινέω. Imperf. ἤνουν (ep. ion. αἶνεον); Fut. αἰνέσω, meist αἰνέσομαι (ep. poet. αἰνήσω); Aor. ἤνεσα (ep. lyr. ἤνησα, ion. αἶνεσα); Perf. ἤνεκα, P. ἤνημαι; Aor. P. ἤνέθην; αἰνεθήσομαι, αἰνετέος.

ἐπαινέω

1. a) gutheißen, billigen.

b) bei-, zustimmen.

c) loben, beloben.

2. zureden.

im einzelnen:

1.

a) gutheißen, billigen, genehmigen, seine Billigung aussprechen, zufrieden sein mit

τί u. τινά

b) bei-, zustimmen, Beifall oder recht geben

τινί

c) loben, beloben, öffentlich auszeichnen, preisen

τί u. τινά, τινά τι oder τινά τινος, ἐπί τινι, ἔν τινι, πρὸς oder εἰς τι j-n in, wegen, bei etw.

ἀπό τινος infolge von etw.

τί τινος etw. an j-m

mit Inf., Acl, εἰ, ὅτι, ὡς

ἐπήνεσα ἔργον ich will das Werk gelobt haben, schon gut.

Insb.:

a) danken, gratulieren, beglückwünschen

τί für etw.

b) Lob verschaffen, verherrlichen

τί

2. poet. (= παραίνεω) zureden, raten, empfehlen, ermuntern, heißen

τί, τινά u. τινί τι oder mit Inf.

F.

Fut. ἐπαινέσομαι, seltener ἐπαινέσω; Aor. ἐπήνεσα (ep. ἐπήνησα); Perf. ἐπήνεκα; Sg. Präs. P. ion. ἐπαινέαι statt ἐπαινέαι; Perf. P. ἐπήνημαι; Aor. ἐπήνέθην; Fut. P. ἐπαινεθήσομαι, Verbaladj. ἐπαινετέος.

ὁ ἔπαινος

Lob, Beifall.

im einzelnen:

[αἶνος]

Lob, Lobeserhebung, Beifall, Anerkennung, Ruhm, Danksagung

ἔπαινον λέγειν Lob spenden.

Insb.:

a) Lobrede, Loblied

τινός j-s oder auf j n = περί τινος, ἐπί τινι, εἰς τινα

ὁ παρ' ἡμῶν ~ das uns gespendete Lob oder unser Lob.

b) löbliche oder rühmliche Eigenschaft, Ruhm

ἐπαίνους ἐπαινεῖν das Löbliche loben.

c) Belohnung

παραινέω

zureden, ermuntern.

im einzelnen:

zureden, ermuntern, aufmuntern, (er-)mahnen, Ermahnungen an j-n richten, auffordern, (an)empfehlen, zur Beherzigung sagen, warnen, raten, lehren

τινί j-m oder j-n

τί u. περί τινος

oder mit Inf.

πολλά ~ ernstlich, dringend; τοιάδε dazu raten, folgende Ansprache halten.

τὰ παραινούμενα Ermahnungen

ἢ παραίνεσις, εὖ

Zuspruch, Ermunterung.

im einzelnen:

[παραινέω]

Zuspruch, Ermunterung, Warnung, Ermahnung, Rat, Lehre, Vorschrift

τινός j-s oder von, zu, für etw.

παραίνεσιν ποιεῖσθαι = παραινεῖν.

δέω¹

I. Aktiv

binden, anbinden. Insb.:

a) **fesseln.**

im einzelnen:

I. Aktiv

binden, festbinden, um-, **anbinden**

τινά u. τί τινι etw. mit oder an etw.

τινά χεῖρας j-n an den Händen, τινά ἐν δεσμοῖς u. ἐς δεσμούς;

πρός τι u. ἐκ oder παρά τινος an etw.

δεῖν καὶ λύειν den Knoten schürzen und wieder lösen.

Insb.:

a) **fesseln**, ins Gefängnis werfen, einkerkern

ἐπί θανάτῳ auf den Tod.

δεδέσθαι im Gefängnis liegen

δεδεμένος gefangen

b) (eine Wunde) verbinden

c) übtr.

α) beim Wort halten

übh. nötigen, zwingen

β) hindern, hemmen

τί etw.

τινά τινος j-n an etw.

II. Medium ep.

1.

a) etw. sich od für sich (an)binden oder festmachen, befestigen

πέδιλα ὑπὸ ποσσί.

b) (τραῦμα) sich verbinden

2. = Aktiv.

F.

Im Präs. u. Imperf. werden attisch alle Formen kontrahiert (δῶ, δοῦμεν, δοῦσι, δοῦμαι, Part. δῶν δοῦσα δοῦν, Imperf. ἔδουν usw.), aber ep. Imperf. δέον, δεόμεν; Fut. δήσω, M. δήσομαι, Fut. III δεδήσομαι; Aor. ἔδησα (ep. δήσα), M. ἐδησάμην (Iterativform ep. δησάσκετο); Perf. δέδεκα, M. δέδεμαι (3. Pl. PQP ἐδεδέατο ion. = ἐδέδεντο); Aor. P. ἐδέθην; Fut. δεθήσομαι, Verbaladj. δετός, δετέος.

δέω²

I. Aktiv

entfernt sein; übr. ermangeln, bedürfen.

II. Medium δέομαι

2. a) bedürfen, nötig haben.

b) begehren; insb. bitten.

im einzelnen:

I. Aktiv

entfernt sein

übr. ermangeln, entbehren, bedürfen, nötig haben

τινός

τινός ἂν δέοις μὴ οὐχὶ εὐδαιμόνων εἶναι was würde dir wohl an deinem Glück fehlen?

οὐδὲν αὐτῶν δεήσει er wird sie in nichts nötig haben.

Insb.:

a) (bei Zahlen)

εἴκοσι δυοῖν (oder ἐνός) δέοντες ἵπποι 18 (oder 19) Pferde; τριάκοντα μῖς δέουσαι νῆες 29 Schiffe; ἐνός δέον εἰκοστὸν ἔτος das neunzehnte Jahr.

b)

πολλοῦ ~ (mit Inf.) ich bin weit entfernt zu ...; ὀλίγου oder μικροῦ ~ (mit Inf.) ich bin nahe daran zu ..., ich lasse wenig daran fehlen, es fehlt wenig daran, dass ich.

τοσοῦτου oder τοσοῦτον ~ ποιεῖν τι, ὥστε ich bin so weit entfernt, dass ich ... oder so viel fehlt daran, dass ich ..., dass vielmehr.

ὀλίγον ἐδέησε καταλευσθῆναι er wäre beinahe gesteint worden.

ὀλίγου (oder μικροῦ) δεῖν fast, beinahe.

F. Ep. δεύω. Fut. δεήσω, Aor. ἐδέησα (ep. δέησα u. δήσα Hom. Jl. 18,100?), Perf. δεδέηκα.

II. Medium δέομαι

1. hinter etw. zurückstehen, -bleiben

τινός

Übr.:

a) in etw. zurückstehen, es an etw. fehlen lassen

τινός

b) einer Sache nicht gewachsen sein

τινός

2.

a) bedürfen, entbehren, ermangeln, Mangel haben, nötig haben, brauchen

auch beraubt werden

τινός, selten poet. ἔκ τινος

mit Inf.

οὐδὲν ὑμῶν δέομαι ich habe euch durchaus nicht nötig.

τί δεόμεθα πολεμεῖν warum brauchen wir Krieg zu führen?

~ τῆς θαλάττης aufs Meer angewiesen sein.

θυμοῦ δεύομενος des Lebens beraubt.

τούτων τῶν κακῶν οὐδὲν ~ sich diesen Gefahren nicht zu unterziehen brauchen.

abs. δεόμενος bedürftig, darwend

b) sich bedürftig fühlen, wünschen, begehren, verlangen, Verlangen tragen

insb. bitten, beten

τινός j-n bitten, etw. oder um etw. bitten

τί, τί τινος oder παρά τινος, τινός τινος j-n um etw. bitten, selten τινά τι

mit Inf., Acl, ὥστε

τίνος δεόμενοι ἦκατε in welcher Absicht seid ihr gekommen?

c) (selten) unpers. δεῖται τινι j-md hat nötig = δεῖ τινι (mit Inf.)

F.

Ep. δεύομαι. Bisweilen ohne Kontraktion in ει, z.B. δέεσθαι, δέεται, ἐδέετο; 3. Pl. Opt. Präs. δεοῖατο ion.; 3. Sg. Imperf. † ἐδεεῖτο; Fut. δεήσομαι; Perf. δεδέημαι; Aor. ἐδεήθη, Fut. δεηθήσομαι.

δέω³ unpers.

s. δεῖ.

δεῖ unpers.

1. **es ist nötig, man muss**, (negativ auch) **man darf**.
τὸ δέον, τὰ δέοντα das **Nötige**.
2. a) **δεῖ τινος es fehlt an etw., etw. ist nötig**.
b) **δεῖ μοί τινος ich habe etw. nötig**.

im einzelnen:

[vgl. δέω]

1. **es ist nötig, man muss**, man soll

bsd. es ist vom Schicksal bestimmt

(negativ auch) **man darf**, man braucht

mit Inf., AcI, DcI, ὅπως mit Ind. Fut.

ἐάν τι δέη u. εἴ τι δέοι wenn es nötig sein sollte, im Notfall.

δέον (Part. abs.) da oder wenn, obgleich es nötig ist oder war.

οὐδὲν δέον da es nicht nötig ist oder war, unnötigerweise.

ὡς δέον oder δεῖσον als ob es nicht nötig wäre oder sein würde.

τὸ δέον, τὰ δέοντα das Erforderliche, **Nötige**, Angemessene, Zweckmäßige, Richtige, Pflicht, Schuldigkeit, Bedürfnis, rechte Zeit

τινός zu, für etw.

εἰς (τὸ) δέον u. ἐν (τῷ) δέοντι zur rechten Zeit, im rechten Augenblick, zur Ordnung, zweckmäßig, nach Gebühr, wie sich's geziemt, wenn es nötig ist oder wäre (auch in der höchsten Not).

εἰς οὐδὲν δέον für unnütze Zwecke. ἐν οὐ δέοντι zur Unzeit.

2.

a) **δεῖ τινος es fehlt an etw., etw. tut not, etw. ist nötig** oder erforderlich

δεῖ μάχης, σφενδονητῶν; τοῦτο dazu.

πολλοῦ, ὀλίγου, ἐλαχίστου, μικροῦ δεῖ es fehlt viel, wenig daran

mit Inf.

πολλοῦ γε (καί) δεῖ weit gefehlt, nimmermehr.

ὀλίγου δεῖν beinahe.

b) **δεῖ μοί τινος** (selten δεῖ μέ τινος) **ich habe etw. nötig**, ich bedarf einer Sache, ich brauche etw.

πρός τι zu etw.

οἶδα ἡμᾶς δέον ich weiß, dass wir müssen.

F. Präs. Konj. δέη, Opt. δέοι, Inf. δεῖν, Part. δέον (u. δεῖν?); Imperf. ἔδει (ion. ἔδεε); Fut. δεήσει; Aor. ἐδέησε (Konj. δεήση).

ὁ δεσμός

1. **Band, Binde**.
2. **Fessel**.

im einzelnen:

[δέω¹]

1. **Band, Binde**, Strick, Seil, Riemen

Insb.:

a) Halfter, Pl. Riemenzeug

c) Türriemen

c) Ankertau, Haltetau

d) Haarband, Pl. Kopfputz

e) Knoten

f) Niet, Stift zur Befestigung der Henkel

2. **Bande, Kette, Fessel**

Pl. Gefängnis, Kerker, Gefangenschaft

auch Fesselung

F. Pl. οἱ δεσμοί und (häufiger) τὰ δεσμά.

τὸ δεσμοκτήριον

Gefängnis.

im einzelnen:

a) **Gefängnis.**

b) sp. = lat. ergastulum Arbeitshaus, Zuchthaus, Sklavenzwinger

τὸ ὑπόδημα

Sandale, Schuh.

im einzelnen:

[ὑποδέω]

Sohle, **Sandale, Schuh**

ἡ δέησις, εως

Bitte.

im einzelnen:

[δέομαι]

Bitte, † Gebet

δέησιν δεῖσθαι u. ποιῆσθαι eine Bitte richten, dringend bitten.

ἡ ἔνδεια

Mangel.

im einzelnen:

[ἐνδεής]

Mangel

τινός an etw.

Insb.:

a) das Nachstehen

b) Dürftigkeit, Armut, Not, Bedürfnis, auch Pl.

ἐνδεής 2

1. a) **ermangelnd, bedürftig.** Übh. **mangelhaft, unvollkommen.**

2. **nachstehend.**

3. Adv. ἐνδεῶς **mangelhaft.**

im einzelnen:

[ἐνδέω²]

1.

a) **ermangelnd**, Mangel leidend, **bedürftig**, dürftig

τινός

~ εἰμί τινος ich leide an etw. Mangel.

Übh. **mangelhaft**, unvollständig, **unvollkommen**, beschränkt, unzureichend, unbefriedigend, ungenügend, der Erwartung nicht entsprechend, misslich

τινός

Insb.:

α) mangelhaft unterrichtet

β) wenig bereitwillig

οὐκ ~ hinlänglich, vollkommen, genau.

οὐδὲν ἐνδεές ποιῆσθαι es an nichts mangeln lassen, nichts auslassen oder verhehlen.

τῆς δυνάμεως ἐνδεᾶ πράξει im Handeln hinter s-r Macht zurückbleiben.

Subst. τὸ ἐνδεές Unvollständigkeit, Unvollkommenheit, Mangel, Schwäche, Gebrechen, (geistige) Beschränktheit

b) mangelnd, rückständig, geschuldet

2. **nachstehend**, geringer, schwächer, schlechter

τινός hinter etw., als etw.

τινί oder τί an, in etw.

πρός τι zu etw.

3. Adv. ἐνδεῶς

mangelhaft, unzureichend, dürftig, gering, mit genauer Not

ἐνδεῶς ἔχειν τινός Mangel an etw. leiden, etw. bedürfen.

ἐνδεῶς ἔχει τινί τινος es fehlt j-m an etw.

ἐνδεεστέρως ἔχειν τινός j-m nachstehen.

ἐνδεεστέρως δηλοῦσθαι πρὸς τι in der Darstellung hinter etw. zurückbleiben.

προσδέομαι P.

1. **noch dazu bedürfen.**

2. a) **noch mehr begehren**; übh. **begehren.**

b) (noch weiter) **(er)bitten.**

im einzelnen:

1. **noch dazu bedürfen**, außerdem noch nötig haben

τινός oder mit Inf.

εἷς τι zu etw.

Unpers. προσδεῖται τινος es bedarf einer Sache

2.

a) **noch mehr begehren** oder wünschen, noch ferner nach etw. streben

τινός oder mit Inf.

übh. **begehren**, wünschen, nach etw. verlangen.

b) (noch weiter) **(er)bitten**

τί τινος etw. von j-m

mit Inf., AcI

auch τινός τινος

F. Fut. προσδεήσομαι, Aor. προσεδεήθην, Perf. προσεδέδημα. Präs. u. Imperf. bleiben auch att. bisw. unkontrahiert.

παίω

I. Aktiv

1. **schlagen, hauen.** Insb.:

a) übh. **treffen.**

2. intr. **anschlagen, anstoßen.**

im einzelnen:

I. Aktiv

1. **schlagen, hauen**, stoßen, stechen

τί etw. oder an etw.

τινά τινι j-n mit etw.

λόγῃ εἰς oder κατὰ τὰ στέρνα.

τινά εἰς τὴν γῆν j-n zu Boden schlagen; **τινά ἐν κάρᾳ** = j-n der Besinnung berauben.

ἀνταίαν (sc. **πληγὴν**) **παίειν** einen Schlag vorn in die Brust (= den Todesstoß) versetzen; **δευτέραν** oder **διπλῆν** noch einen Stoß versetzen; **ὀλίγας** (sc. **πληγὰς**) ~ zu wenige Schläge geben.

Insb.:

a) auf j-n losschlagen oder einhauen, j-n niederstoßen, erschlagen

τινά

übh. **treffen**, verwunden (auch aus der Ferne mit Geschossen).

b) (einen Ort) beschießen, berennen

2. intr.

aufschlagen, **anschlagen, anstoßen**, aufprallen, anprallen

τινί mit etw.

πρὸς oder κατὰ τι an oder auf etw.

II. Medium

sich etw. schlagen

τί

τὸν μηρόν die Hüfte als Zeichen des Staunens oder der Trauer.

F. Fut. **παίσω** (παίησω), Aor. **ἔπαισα**; Perf. **πέπαικα**; Perf. P. selten **πέπαισμαι**, meist **πέπληγμαι**; Aor. P. selten **ἐπαίσθην**, meist **ἐπλήγην**.

ἐγγίζω sp. †

im einzelnen:

[ἐγγός]

sich nähern, nahe sein oder nahekommen

τινί

ἦκω

1. a) **gekommen sein, dasein.**

2. (von Sachen) **ankommen.**

im einzelnen:

1.

a) **gekommen** oder **angelangt sein, dasein**

insb. hingeraten oder in die Lage versetzt sein

b) **zurückgekommen** oder **zurück sein, wieder dasein**

ἐκ, ἀπό, παρά τινος aus, von etw.

τινί, πρὸς, παρά, εἰς τινα zu, bei j-m

εἰς, πρὸς, ἐπί τι zu, nach etw.

auch mit bloßem Akk. u.ä.

Oft mit Part.:

ἦκω ἄγων oder φέρων τι ich bringe etw. mit, hole etw.; ἦκω ἐλαύνων ich komme geritten;

bsd. mit Part. Fut.: ich bin im Begriff, ich werde

ἦκω μαχόμενος, βοηθήσων;

auch mit Inf.:

ἦκομεν μανθάνειν wir sind in die Lage versetzt, Kunde einzuziehen.

εὖ ἦκειν sich in guten Umständen oder Verhältnissen, sich im Glück befinden, gut d(a)ran sein = εὖ ἔχειν

oft mit Gen.

τοῦ βίου oder χρημάτων glücklich oder in guten Umständen leben, begütert sein, wohl versehen sein mit Geld.

ἦκειν τινός zu etw. gelangt sein, etw. erreicht haben oder besitzen (μεγάλης δυνάμεως, ὠρέων οὐχ ὁμοίως kein gleich gutes Klima), sich bei etw. verhalten.

εἰς τοσοῦτον (oder ἐς τοῦτο) ἀμαθίας ἦκειν so weit im Unverstand gekommen sein; πόρρω τινός weit in etw. gekommen sein.

δι' ὀργῆς ἦκειν in Zorn geraten, Zorn hegen.

Bisw. = εἶναι sein, geworden oder gewesen sein

θεοῖς ἐχθιστος ἦκω ich bin den Göttern ganz verhasst (geworden).

2. (von Sachen)

ankommen, eintreten, hereinbrechen, zustoßen, treffen, zuteil werden, sich erstrecken, sich beziehen

ξένια ἦκε παρά Τιβαρηνῶν, ἀγγελία oder λόγος ἦκει τινί oder πρὸς τινα kommt

j-m (zu Ohren), νόσος, σημεία, τιμωρία ἦκει τινί oder εἰς τινα kommt über j-n.

ὄραξ ἴν' ἦκει τοῦ θεοῦ μαντεύματα wohin es mit den Orakeln gekommen ist?

ποῦ ἦκει λόγος worauf bezieht sich die Rede?

3. unpers. ἦκει μοι = προσήκει μοι es kommt mir zu

mit Inf.

F.

Ind. Präs. regelmäßig mit perfektivischer Bedeutung, die übrigen Modi auch mit präsentischer Bedeutung; Imperf. ἦκον ich kam und ich war gekommen; Fut. ἦξω (dor. ἦξῶ) ich werde kommen; Aor. ἦξα und Perf. ἦκα selten u. spät (†).

προσῆκω

1. a) **heran- oder herbeigekommen sein.**

2. übtr. **zukommen, zustehen.** Insb.:

b) unpers. **προσῆκει**

α) **in Verbindung mit etw. stehen.**

β) **es gebührt sich, es geziemt sich.**

γ) Part. abs. (ὡς) **προσῆκον da es sich gebührt oder geziemt.**

im einzelnen:

1.

a) **heran-** oder **herbeigekommen sein**, dasein

b) sich bis wohin erstrecken, angrenzen

πρός oder ἐπί τι, τινί.

2. übtr.

zukommen, zustehen, angehen, betreffen, sich gebühren, sich geziemen, obliegen, zuzuschreiben sein

τινί, selten τινά oder πρὸς τι

οὐδέν ~ τινί ich gehe j-n nichts an, komme für j-n nicht in Betracht, habe nichts mit j-m zu tun.

τοῦτο αὐτονομία προσήκει dies ist mit Unabhängigkeit vereinbar.

Insb.:

a) mit j-m **verwandt sein**

τινί

b) unpers. **προσῆκει**

α) (τινί τινος)

in **Beziehung zu etw.** oder **in Verbindung mit etw. stehen**, sich auf etw. beziehen, Anteil an etw. haben, mit etw. zu schaffen (oder zu tun) haben, zu etw. gehören, Anspruch auf etw. haben, j-n angehen

τούτω τῆς Βοιωτίας οὐδέν προσήκει ihn geht Böotien gar nichts an.

ἀνδρὶ ἤττονι τῶν ἡδονῶν οὐδεμῆς ἀρετῆς προσήκει ein Mann, der sich von sinnlichen Lüsten beherrschen lässt, ist keiner Tugend fähig.

β) (mit Inf., DeI, Acl)

es gebührt sich, es geziemt sich, es ist angemessen oder passend oder anständig, j-md darf oder hat Ursache

ἀγαθοῖς ὑμῖν προσήκει εἶναι.

τούτους προσήκε τῶν πόλεων ἄρχειν.

γ) Part. **προσῆκων** 3 (vgl. d. Folg.)

Part. abs. (ὡς) **προσῆκον** **da es sich gebührt** oder **geziemt** oder sich schickt, da es berechtigt ist.

(ὡς) οὐ προσῆκον oder οὐδέν προσῆκον ohne dass es j-n etwas angeht, ohne Grund, ohne ein Recht zu haben.

προσῆκων 3

zukommend. Insb.:

1. a) mit j-m **verwandt**. οἱ προσῆκοντες **Verwandte**.

2. **gebührend, geziemend.**

im einzelnen:

zukommend

Insb.:

1. nahestehend, zugehörig, **angehörend**, dem etw. zukommt

φιλία der auf Freundschaft oder Liebe Anspruch hat.

Insb.:

a) mit j-m **verwandt**

τινί

οἱ προσῆκοντες Angehörige, **Verwandte** (γένει Geschlechts-, Blutsverwandte).

b) ererbt, **angestammt**

αἱ προσήκουσαι ἀρεταί.

2. **gebührend, geziemend**, passend, begründet, verdient, schicklich, würdig, gehörig, anständig

τινί

προσηκόντως auch = mit Recht, nach Gebühr, natürlich

Subst. τὸ προσῆκον u. τὰ προσῆκοντα das Zukommende, Gebührende, Gehörige, Pflicht, Schuldigkeit

κάθημαι M.

sitzen, dasitzen. Insb.:

a) **Sitzung halten.**

f) **müßig dasitzen, untätig sein.**

im einzelnen:

sich niedergesetzt haben, **sitzen, dasitzen**

ἐπὶ τινος, ἐν oder ἐπὶ τινι, ἀμφί τι, ὑπὸ τινι u. ä.

auch ἔκ τινος

ἄκρων ἐκ πάγων oben auf dem Hügel, ἐκ δίφροιο auf der Bank;

aber ἐκ τοῦ μέσου κατήστο er entfernte sich aus ihrer Mitte, setzte sich weg, trat aus;

(von Bildsäulen) aufgestellt sein

Insb.:

a) **Sitzung halten**, beisammensitzen, versammelt sein

insb. in der Volksversammlung, zu Gericht oder zu Tisch sitzen

οἱ καθήμενοι die Versammelten.

b) ruhig oder würdevoll dasitzen, thronen

ἐν νεφέεσσι.

c) (milit.)

haltmachen, sich lagern oder sich gelagert haben, aufgestellt sein, sich aufgestellt haben, stehen

d) über etw. gesetzt sein

ἐπί τινι.

e) (ver-)weilen, sich aufhalten, sich befinden, wohnen

f) **müßig dasitzen, untätig sein**, stillliegen, nichts unternehmen, die Hände in den Schoß legen

g) χωρία καθήμενα niedrig (oder tief) liegende Orte

F.

Ion. κάτημαι (3. Pl. κατέαται). Präs. 2. Sg. κάθησαι († κάθη), κάθηται, καθήμεθα usw.; Konj. καθῶμαι (κάθωμαι?); Opt. καθήμην u. καθοίμην; Imper. κάθησο (poe. sp. † κάθου), καθήσθω; Inf. καθήσθαι; Part. καθήμενος; Imperf. ἐκαθήμην u. καθήμην, ἐκάθησο, ἐκάθητο (oder καθήτο, καθήστο, ion. κατήστο), ἐκάθηντο oder καθήντο (ep. *καθήατο und *καθείατο, ion. ἐκατέατο u. κατέατο); († Fut. καθήσομαι). Die übrigen Formen werden durch καθέζεσθαι u. καθίζειν ersetzt.

καθίζω

1. trans. **niedersetzen**.

2. intr. u. Medium **sich niedersetzen, sich niederlassen**.

im einzelnen:

1. trans.

niedersetzen, sich setzen lassen, sitzen heißen

übh. hinsetzen, hin-, aufstellen, stellen

τινά ἐπί τινος, ἐν oder ἐπί oder παρά τινι, εἰς oder ἐπί τι u. a.

χωρίς ~ abseits stellen, wegstellen, beiseiteführen.

Insb.:

a) (eine Versammlung)

ansetzen, berufen, veranstalten

b) (Beamte)

bestellen, einsetzen, berufen

δικαστήν, τινά εἰς τὸν θρόνον auf den Thron setzen.

c) (ein Heer)

sich lagern lassen, eine Stellung einnehmen lassen, aufstellen

d) in einen Zustand versetzen, in eine Lage bringen

τινά mit Part. oder Inf.

κλαίοντά τινα oder κλαίειν τινά j-n zu Tränen bringen.

2. intr. u. Medium

sich niedersetzen, sich niederlassen, (seltener) **dasitzen**

abs. oder ἐν oder ἐπί τινι, ἐπί oder εἰς τι, παρά τι u. a.

Insb.:

a) (von Schutzfliehenden) = seine Zuflucht nehmen

ἐπὶ τοὺς βωμούς, εἰς τὸ ἱερόν.

b) (von Heeren) haltmachen, sich lagern, Stellung nehmen

ἐπὶ τὴν πόλιν.

c) bei Tisch sitzen, (von Richtern) zu Gericht sitzen

F.

Ion. κατίζω, Imperf. ἐκάθιζον (M. ἐκαθίζομην) und καθίζω; Fut. καθίσω (ion. κατίσω), att. καθιῶ; Aor. ἐκάθισα u. καθίσα (dor. ἐκάθισα, ep. κάθισα)

u. κάθισσα, ion. κάτισα); Perf. κεκάθικα; Fut. M. καθιζήσομαι (sp. καθίσομαι u. καθιοῦμαι); Aor. ἐκαθισάμην; (Perf. κάθημαι u. Fut. καθεδοῦμαι).

καθεζῶ

I. Aktiv

niedersetzen, sich (nieder)setzen lassen.

II. Medium

sich (nieder)setzen. Insb.:

a) **sitzen, dasitzen.**

c) **sich aufhalten.**

im einzelnen:

I. Aktiv

niedersetzen, sich (nieder)setzen lassen

τινὰ ἐπί τινος, ἐπί oder ἔν τινι, ἐπί τι auf etw.

insb. einsetzen, hin-, aufstellen

σκοπόν,

wo wohnen lassen, wohin bringen

τινὰ γαίης νέρθε.

II. Medium

sich (nieder)setzen, sich niederlassen, niederknien

ἐπί τινος, ἐπί oder ἔν τινι, ἐπί oder εἰς τι u. a.

ἀγορήνδε zur Beratung.

Insb.:

a) **sitzen, dasitzen** (z.B. als Schutzfliehender)

b) (milit.) haltmachen, sich lagern

c) ruhig oder müßig dasitzen, **sich aufhalten**, (ver)weilen, rasten

F.

Aktiv nur ep. poet. ion.; Aor. καθεῖσα. P. Präs. καθέζομαι, Imperf. ἐκαθεζόμην (poet. καθεζόμην), Fut. καθεδοῦμαι, Aor. ἐκαθεισάμην (sp. ἐκαθέσθην); Verbaladj. καθεστέος.

ἐρυθρός 3

rot, rötlich.

im einzelnen:

[ἐρεύθω]

rot, rötlich

ἐρυθροτέρα τοῦ ὄντος röter als sie wirklich war.

ἡ Ἐρυθρὰ θάλασσα das Rote Meer:

a) Indischer Ozean

b) Arabischer oder Persischer Meerbusen

c) † Heroonpolitianischer Busen, nordwestlich von der Sinai-Halbinsel, jetzt Bitterseen des Suezkanals

κλαίω

I. Aktiv

1. intr. **weinen, laut klagen.**

2. trans. **beweinen, beklagen.**

im einzelnen:

I. Aktiv

1. intr.

weinen, laut klagen, jammern, heulen, winseln

ἀμφί oder ἐπί τινα, ἐπί τινι um j-n

κλαίοντα καθιστάναι τινά j-n zum Weinen bringen.

αὐτὸν κλαίοντα ἀφήσω ich werde ihn als Weinenden (= unter Klagen, mit Schlägen) heimschicken.

κλαίειν (σοι) λέγω ich kündige dir an, das es dir übel ergehen soll (= das soll dir übel bekommen).

κλαίων ποιῶ τι ich tue etw. zu meinem Schaden oder Unglück oder Leidwesen.

Daher = **Schläge bekommen, Strafe erhalten**

ἐμοὶ κεκλάσεται ich werde Schläge bekommen haben.

2. trans.

beweinen, beklagen, bejammern

τινά oder τί

II. Medium

poet. sp. = Aktiv Part. Perf. **κεκλαυμένος** 3 verweint

F.

Att. (bsd. altatt.) auch κλάω u. κλάω (unkontrahiert!). 3. Sg. Konj. ep. κλαίησι; 2. Sg. Opt. κλαίοισθα; Imperf. ep. κλαῖον, iterat. κλαίεσκον; Fut. κλαύσομαι (selten κλαυσοῦμαι) u. κλαήσω (buk. † κλαύσω); Aor. ἔκλαυσα (ep. κλαῦσα), M. ἐκλαυσάμην; Perf. M. κέκλαυμαι, sp. κέκλαυσμαι; Aor. P. ἐκλάυσθην; Verbaladj. κλαυστός u. κλαυτός, κλαυστέος u. κλαυτέος.

κλάω¹ ep. nkl. sp.

I. Aktiv **brechen, zerbrechen**.

im einzelnen:

I. Aktiv

brechen, zerbrechen, abbrechen

τί

II. Passiv

intr. **abbrechen, zerbrechen**

F. κλάσω, ἔκλασα (ep. κλάσα), κέκλασμαι, ἐκλάσθην.

κλάω² u. κλάω (alt)att. = κλαίω.

τὸ κλέος

1. **Ruf, Gerücht, Kunde**.
2. **Ruhm**.

im einzelnen:

[κλέω]

1. **Ruf, Gerücht**, Gerede, Sage, (durch Hörensagen erlangte) **Kunde**, Botschaft, meist im Ggs. zu bestimmtem Wissen

τινός von etw. oder j-m

κλέος τινός ἐστιν es wird von j-m gesprochen. σὸν κλέος Kunde von dir.

2. guter Ruf, **Ruhm, Ehre**

τινός von j-s oder von etw.

konkr. **ruhmvolle Tat, Heldentat**

~ εἶναι τινι j-m zum Ruhm gereichen

πρός τινος von seiten j-s.

F. Nur im Nom. u. Akk. Sg. u. Pl; Pl. κλέεα (ep. κλεῖα) u. κλέα (ep. κλέα).

εὐκλεής²

ruhmvoll, berühmt.

im einzelnen:

[κλέος]

ruhmvoll, rühmlich, **berühmt**, gepriesen, herrlich, ehrenvoll

F. Ep. εὐκλεής u. εὐκλειής u. εὐκληής, Akk. Sg. εὐκλέα poet. = εὐκλεέα, εὐκλεᾶ; Akk. Pl. ep. εὐκλέας u. εὐκλεῖας = εὐκλεέας.

ἡ εὐκλεια, alt.att. εὐκλεία, ep. εὐκλείη

1. **Ruhm**.

im einzelnen:

1. guter Ruf, **Ruhm**, Berühmtheit, ironisch schöner Ruhm

2. **Εὐκλεια** (poet. auch -εα) Beiname der Artemis = **die Ruhmvolle, Ruhmesgöttin**

ihr Fest hieß τὰ Εὐκλεια, ων.

δύο

zwei.

im einzelnen:

zwei, beide, zweierlei

εἷς καὶ ~ einer und der andere.

εἰς ~ oder ἀνά ~ je zwei, zwei Mann hoch.
τὰ ~ μέρη zwei Drittel.
δυσὸν ἔνεκα aus zwei Gründen, in zweierlei Hinsicht.

F.

Ältere Form δύω (ep. lyr., unatt.). Entw. indeklin. oder Gen. δυσὸν (sp. δεῖν, ion. dor. δωῶν), Dat. δυσὸν (δυσί sp., unklass.; ion. δυοῖσι). δυσὸν einsilbig Soph. OR. 640.

ἦπερ Kj.

im einzelnen:

als gerade, als eben, als selbst

nach Komp. = ἦ (3)

ἐχθρός 3

1. verhasst.
2. akt. feindlich (gesinnt).
Subst. ὁ ἐχθρός Feind.

im einzelnen:

[ἐχθος]

1. verhasst, widerwärtig, zuwider

τινί j-m

2. akt. hassend, feindlich (gesinnt), feindselig, feind, verfeindet

τινί j-m

Subst. ὁ ἐχθρός Feind, Gegner, inimicus u. hostis

τινί u. τινός j-s oder von j-m

οἱ ἐχθροί auch die Gegenpartei

ἐχθρῶς ἔχειν τινί feindlich gegen j-n gesinnt sein.

F. Komp. ἐχθίων, selten ἐχθρότερος; Superl. ἐχθιστος, selten ἐχθρότατος.

θέλω

- bezaubern. Insb.:
2. verblenden, berücken.
3. (im guten Sinn) fesseln.

im einzelnen:

bezaubern

τινά u. τί

Insb.:

1. (durch Zauber)

überwältigen, betäuben, entkräften, lähmen, (den Mut) schwächen oder rauben, (νόημα) erweichen, (die Augen) einschläfern
übh. verwandeln

2. verblenden, täuschen, berücken, betören, verwirren, verleiten, verlocken, verführen

τινά oder νόον, θυμόν u. ä.

3. (in gutem Sinn)

entzücken, fesseln, besänftigen, gewinnen, begeistern, anziehen

τινά τινί j-n durch etw.

mit Inf.

F. Imperf. ep. θέλων, iterat. θέλγεσκε; Fut. θέλω; Aor. P. ἐθέλωθην (3. Pl. ἐθέλωθεν ep.).

ὀχθέω ep. sp.

im einzelnen:

[vgl. ἔχθος]

unwillig oder missmutig, ärgerlich, empört sein, zürnen

ἀπεχθάνομαι M.

1. verhasst werden.

im einzelnen:

V.-Stoek -ἐχθ(η)-

[zu ἔχθος]

1. **verhasst werden**, sich verhasst machen, sich mit j-m verfeinden

abs. oder **τινί**, selten **πρός τινα**

abs. Hass oder Erbitterung erwecken oder gegen sich erregen.

2. ep. j-m feind werden oder feindselig sein, j-n hassen

τινί.

F. Ep. sp. auch **ἀπέχθομαι** (Inf. ^οἀπέχθεσθαι). Fut. **ἀπεχθήσομαι**; Aor. II **ἀπηχθόμην** (Inf. ^οἀπεχθέσθαι); Perf. **ἀπήχθημαι**.

τις, τι (enklit.) indefin. Pron., Subst. u. Adj.

1. **jemand, irgendeiner, irgendwer, ein gewisser, etwas.**

2. a) **mancher**; (Pl.) **manche, einige, man.**

b) **jeder, man.**

3. Bei Adj., Adv. ... verallgemeinert es ... oder zieht ... ins Unbestimmte:

a) **so recht, ganz.**

b) **einigermaßen, gewissermaßen.**

c) **etwas, ziemlich.**

d) **ungefähr, etwa.**

im einzelnen:

1.

jemand, irgendeiner, irgendwer, ein gewisser, etwas

im Deutschen oft auch durch den unbestimmten Artikel "ein" oder durch "eine Art von", oft gar nicht zu übersetzen (vgl. lat. quidam)

σοφιστής τις ein Sophist, eine Art von Sophist; **βλάξ τις** eine Art Tölpel; **χαλκός τις** etwas wie Erz; **ᾠδαί τινες** etwas wie Lieder;

οἱ φονεῖς τινες die Mörder, wer sie auch sind.

ἢ τις ἢ οὐδείς so gut wie nichts.

2.

a) **mancher**, manch einer, dieser und jener

ᾧδε δέ τις εἶπεσκε so sagte mancher, **νομίζει τις** mancher glaubt;

(Pl.) **manche, einige, etliche, man**

οἱ δέ τινες einige aber, einige auch, manche andere.

b) **jeder, man**

τοῦτό τις ἴστω, λεγέτω τις, εἴποι τις ἄν.

3. Bei Adj., Adv., Zahlwörtern, Pronomen, Verben verallgemeinert es den Begriff oder zieht die Eigenschaft bzw. Tätigkeit ins Unbestimmte

a) **so recht, ganz, gar, außerordentlich, wahrhaft**

θαυμαστή τις ἀνδρεία admirabilis quaedam virtus eine ganz wunderbare Tapferkeit, **δεινή τις δύναμις, σεμνός τις ἐγένου** so recht ehrwürdig, **διαφερόντως τι, τάχα τι.**

b) **einigermaßen, gewissermaßen**, in gewisser Hinsicht

c) **etwas, ziemlich**, ein wenig

d) **ungefähr, etwa**, vielleicht, wohl

ἐνιαυτόν τινα ungefähr ein Jahr lang; **εἴκοσι τινες** etwa zwanzig, **πόσος τις** wie groß etwa? **πόσοι τινές** wie viele etwa? **πολλοί τινες** ziemlich viele, **πᾶς τις** so ziemlich jeder, jeder beliebige, jeder einzelne, **ἐκαστός τις** ein jeder, **εἷς τις** auch nur irgendeiner, **οὐδείς τις** kein einziger, **οὐδέν τι** gar nichts u. a.

4. prägn.

λέγειν τι etwas Zutreffendes oder Richtiges, Beachtenswertes, Außerordentliches, Großes sagen, recht haben.

ποιεῖν τι etwas Tüchtiges leisten.

εἶναι τι etwas Großes oder Bedeutendes sein, etwas zu bedeuten haben.

πάσχειν τι etwas Schlimmes erdulden.

F.

Sg. Gen. **τινός**, att. auch **του** (ep. ion. **τεο, τευ**); Dat. **τινί**, att. u. ep. auch **τιφ** (ion. **τεφ**); Neutr. Pl. **τινά** u. (nicht enklit.) **ἄττα** (ep. ion. auch **ἄσσα**, Hom. Od. 19, 218); Pl. Gen. **τινῶν** (ion. **τεῶν**); Dat. **τισὶ** (ion. **τέοισι**, ep. **τοῖσιν**?).

ὑψιστος 3 poet. sp. Superl. von **ὑψι**.

ὑψι ep. Adv.

1. **in der Höhe, hoch, oben.**

2. **in die Höhe.**

im einzelnen:

1. **in der Höhe**, auf der Höhe, **hoch, oben**

ὑψι βιβάζ hoch (= stolz) einherschreitend.

2. **in die Höhe**, empor, hinaus

3. Superl. ὑψιστος 3 poet. sp. **höchster, erhabenster**

sp. † τὰ ὑψιστα Himmel(shöhen)

ἀνθ' (vor Spiritus asper) = ἀντί.

ἔμπροσθεν, vor Konson. auch ἔμπροσθε Adv.,

1. örtlich **vor, vorn, voran.**

2. zeitlich **vorher, zuvor.**

im einzelnen:

[ἐν u. πρόσθεν, vgl. ἐπίπροσθεν]

oft mit Gen.

1. örtlich

vor, vorn, voran, vorwärts

auch weiter hinaus

ὁ ~ der vordere, vorn befindliche, Vorder...

τὸ oder τὰ ~ was vorn ist oder vor j-m liegt, Vorderseite, -leib, Front, Vorplatz

εἰς τοῦμπροσθεν vorwärts, weiter hinaus. ἐν τῷ ~ τινος vorn vor j-m. ἐκ τοῦ ~ gegenüber.

~ τῶν πραγμάτων εἶναι den Ereignissen voraus sein oder zuvorkommen (auch = sie leiten).

2. zeitlich

vorher, zuvor, vordem, früher, vorhin, (mit Gen.) vor

ὁ ~ der vorige, vorhergehende, frühere, vorher genannte

ἐν τῷ ἔμπροσθεν im vorhergehenden

τὰ ἔμπροσθεν das vorher Gesagte

3. übr. (von Rang und Wert)

~ ποιεῖσθαι höher stellen, höher achten.

κατεναντίον ep. poet. ion. sp. u. κατέναντι sp. † Adv.

im einzelnen:

gegenüber, ins Angesicht, vor j-s Augen

τινός u. τινί

ἡ γλῶσσα, neuatt. γλῶττα, ης

1. **Zunge**. Übr.:

a) **Redegabe**.

2. **Sprache**; insb. **Mundart**.

im einzelnen:

1. **Zunge** der Menschen u. Tiere

γλώσσας τάμνειν die Zungen der Opfertiere zerschneiden u. ἐν πυρὶ βάλλειν verbrennen (am Schluss des ganzen Opfermahles, bsd. dem Hermes zu Ehren);

übh. **Mund**

Übr.:

a) **Redegabe**, -fähigkeit, Sprachfertigkeit, Rede

ἀπὸ γλώσσης mündlich oder freimütig, auch dem Vorgeben nach. γλώσσης χάριτι der Zunge zuliebe (= nur um zu reden).

b) **Ausspruch**, Äußerung, Wort (Worte, Reden)

κατὰ -αν durch Mitteilung anderer.

c) **Gerücht**, auch Nachrede

d) † züngelnde Flamme

2. **Sprache**

insb. **Mundart**, Dialekt

übh. Aussprache

γλῶσσαν ἰέναι oder μεθιέναι, νομίζεῖν eine Sprache reden oder im Gebrauch haben.

3. Glosse (= veraltetes oder dialektisches oder eigentümlich gebrauchtes Wort), Provinzialismus, seltenes Wort

4. Mundstück der Flöte

ἄγριος 3, selten 2

1. **wild.**
2. übr. **wild**
 - a) **roh, grausam.**
 - b) **heftig, leidenschaftlich.**

im einzelnen:

[ἀγρός]

1. auf dem Feld oder in der Wildnis lebend, **wild** (von Pflanzen = wild wachsend, von Tieren u. Menschen), (vom Boden) **unbebaut** oder unkultiviert

τὰ ἄγρια Wild, Raubtiere

2. übr. **wild**

a) **roh, gefühllos, grausam**, grausig, hart

δουλεία;

auch bäu(e)risch

ἄγρια εἰδέναί wilde Gedanken hegen, gewalttätigen Sinnes sein.

b) **unbändig, ungestüm, grimm, heftig, wütend, leidenschaftlich**, frech, (νόσος) böseartig, (ἄλς, νόξ) stürmisch

τὸ ἀγριώτερον größere Wut oder Erbitterung

ἡ θυσία, ion. θυσίη auch Pl.

1. das **Opfern.**
2. konkr. **Opfer.**

im einzelnen:

[θύω]

1. das **Opfern, Opferung, Opferhandlung**

insb. Art und Weise des Opfern

ἐν θυσίησιν εἶναι mit Opfern beschäftigt sein.

2. konkr. **Opfer**

τινός u. τινί für j-n

Insb.:

a) Rauchopfer

b) Opferfest

τινός j-s

τινί für j-n.

c) Opfertier, Opfergabe

θυσίαν θύειν oder ποιεῖν, ποιεῖσθαι ein Opfer darbringen oder bereiten, ein Opferfest veranstalten.

θύω

- A. **sich heftig bewegen, stürmen.**
- B. **räuchern**
 - I. Aktiv
 - a) übh. **opfern.**
 - b) etw. **schlachten.**
 - II. Medium
 - a) für sich ... aus seinen Mitteln **opfern.**

im einzelnen:

A. ep. poet. **sich heftig bewegen, stürmen**

a) tosen, brausen, rauschen, wogen

ἄνεμος λαίλαπι oder σὺν λαίλαπι θύει, ποταμός οἰδματι;

insb. heranstürzen, daherstürmen

b) toben, wüten, rasen

ἔγχει mit der Lanze, φρεσί im Innern;

mit Inf. begehren etw. zu tun.

c) dampfen, rauchen

τινί von etw.

δάπεδον αἵματι θδεῖν.

B. in Rauch aufgehen lassen, räuchern, verbrennen

I. Aktiv

a) ein Rauchopfer verbrennen, ein Brandopfer darbringen

τινί

übh. **opfern**, ein Opfer darbringen

τινί j-m

τινί τι j-m etw.

τινί auch mit etw.

τὰ θυόμενα oder τεθυμένα Opfer, Opfervieh, Opferfleisch.

Insb. ein Fest mit einem Opfer oder Opfermahl feiern

τὰ Λύκαια, γάμους, ἐπινίκια u. a.

b) etw. **schlachten**, sowohl um es zu opfern, als auch um es zu essen

τί u. τινά

† morden

II. Medium

a) für sich, in seinem Interesse, aus seinen Mitteln **opfern**, bsd. um den Willen der Götter zu erforschen oder um Kunde über die Zukunft zu erhalten

τινί j-m

τινί τι j-m etw.

ὑπέρ oder περί τινος über oder wegen etw., für j-n

ἐπί τινι oder ἐπί τι in betreff, wegen, zu, bei etw.

ἐπὶ τῷ Πέρσῃ ~ beim Zug gegen den Perser opfern; ἐπὶ Κρότωνα in betreff des Zuges gegen Kroton.

ἐπεξόδια ein Auszugsopfer darbringen; διαβατήρια für das glückliche Überschreiten der Grenze, σωτήρια für die Rettung ein Opfer bringen.

Prägn. θύεσθαι, εἶ durch ein Opfer zu erfahren suchen, ob.

b) für sich vom Priester **opfern lassen**

F. Nebenform ep. poet. θύνω. Imperf. ἔθουν (ep. θῦον); θύσω, ἔθουσα (θῦσα), τέθουκα, τέθουμαι, ἐτύθην, τυθήσομαι, θυτέος.

τὸ θυσιαστήριον sp. †

im einzelnen:

[θυσιάζω, θυσία]

Opferaltar.

τὸ ὀστέον, zsgz. ὀστοῦν

Knochen.

im einzelnen:

Knochen, Bein, Gebein (Pl. Gebeine von Toten)

Insb.:

a) Gräte

b) Schale der Krebse

F. Att. meist zsgz. Gen. u. Dat. Pl. ep. ὀστεόφιν.

τὸ ὀστίον oder ὄστιον buk. = ὀστέον.

τὸ πρόσωπον

Gesicht, Angesicht. Insb.:

c) **Maske.**

d) **Person.**

im einzelnen:

[ᾠψ, ὄσσε, μέτωπον]

meist Pl. **Gesicht** (auch von Tieren), **Angesicht**, Antlitz

~ **ιστάναι** vgl. ἴστημι.

Insb.:

a) **Miene(n)**, Züge, Blick, Anblick, **Auge**

übh. **Aussehen**, äußere Gestalt, Oberfläche

κατὰ ~ ins Auge, vor Augen, ins Gesicht, mündlich, persönlich, von vorn, (**τινί**) gegenüber. **πρὸ προσώπου** vor Augen, vor.

b) (prägn.) **keckes Gesicht**, freche Stirn

c) (beim Schauspieler) **Maske**, Larve, auch **Rolle**

d) **Person** nach ihrer sozialen und moralischen Stellung, † **Mensch**

e) Vorderseite, Fassade

F. Pl. **πρόσωπα** (ep. **προσώπατα**, Dat. **προσώπασι**).

τὸ στόμα (auch Pl.)

1. **Mund, Maul**. Insb. der Mund:

b) als Sprachorgan **Rede, Worte**.

2. übh. **Gesicht**.

3. übr.

a) **Rachen, Schlund**.

b) (von Waffen) **Schärfe**.

c) **Öffnung, Mündung**.

d) Insb. **Front**.

im einzelnen:

1. **Mund, Maul**, Rachen des Menschen und der Tiere (beim Krebs = Schere, beim Vogel = Schnabel)

Insb. der Mund:

a) als Werkzeug des Essens u. Trinkens.

b) als Sprachorgan

Sprache, **Rede, Worte**, Äußerung(en), Gerede, Ausdruck, Zunge, Beredsamkeit

ἀπὸ στόματος λέγειν frei vom Munde weg, auswendig oder aus dem Stegreif hersagen.

διὰ στόματος oder **ἀνὰ στόμα**, **ἐν στόμασιν ἔχειν** oder **ἄγειν** im Munde führen, aussprechen, besprechen.

διὰ στόματος εἶναι im Munde der Leute oder im Gerede sein.

ἐκ στομάτων laut.

2. übh. **Gesicht**, Antlitz, Miene (insofern sie in dem Mund und dessen nächster Umgebung liegt)

ἐπὶ ~ aufs Gesicht. **κατὰ** ~ Stirn gegen Stirn, gerade gegenüber.

3. übr.

a) **Rachen, Schlund** (z.B. des Krieges, der Schlacht als eines verschlingenden Ungeheuers).

b) (von Waffen)

Schärfe, Schneide, Spitze.

c) **Öffnung**, Spalt (bsd. Erdsplatt), **Mündung**, Eingang, Zugang, Einfahrt, **Ausgang** (eines Flusses, Hafens, Ufers, einer Straße u. ä.)

auch die **Breite** oder **Weite** eines Grabens

Bsd.:

α) **Quelle**.

β) **Bucht, Hafen**

ἐπτάπυλον ~ Mund der sieben Tore = siebentorige Stadt.

d) das **Vorderste**, **Vorderseite**

auch **Kante**, **Rand**, **Spitze**

πύργων = Zinnen.

Insb. **Front** oder **Spitze** des Heeres

οἱ ἀπὸ τοῦ στόματος die in der Front Stehenden. **οἱ κατὰ τὸ** ~ die in der Front gegenüberstehenden Feinde. **κατὰ** ~ an der Spitze, in der Front, vorn, von vorn.

ἐλέεω

bemitleiden.

im einzelnen:

[ἐλεος]

bemitleiden, Mitleid haben, sich erbarmen

τινά oder τί

τινός wegen etw.

auch (λόγοις) bedauern, beklagen

Passiv Mitleid finden

ὑπό τινος bei j-m

τὸ ἐλεούμενον das Mitleiderregende.

ὁ (sp. † τὸ) ἔλεος

Mitleid.

im einzelnen:

Mitleid, Barmherzigkeit, Erbarmen

τινός mit etw.

auch Pl.

ἔλεον ἔχειν Mitleid erregen.

auch Mitleidserregung, Bedauern und Schonung

στηρίζω meist ep. poet. sp.

1. trans. **feststellen, stützen.**

2. intr. u. Medium [auch Passiv] **sich stützen, sich stemmen.**

im einzelnen:

[στερέος?]

1. trans.

feststellen, fest aufstellen, **stützen**, lehnen, dicht herandrängen, befestigen, fest richten

τί τιτι oder ἔν τιτι etw. an etw.

οὐρανῷ κάρη den Himmel mit dem Kopf berühren.

Perf. **Passiv** feststehen

Übtr. **stärken, bestärken, kräftigen**

2. intr. u. **Medium** [auch **Passiv**]

sich feststellen, feststehen, **sich stützen, sich stemmen**, Halt gewinnen

τινί, ἐς, πρὸς τι an, auf, gegen etw.

insb. fest auftreten oder fußen

τινί mit oder auf etw.

sich festsetzen

ἐς τὴν καρδίαν im Herzen, sich auf das Herz werfen.

κακὸν κακῷ ἐστήρικτο Unglück drängte sich an Unglück, Gefahr stand an Gefahr.

οὐρανῷ sich himmeln erheben; δέκατος μὴν οὐρανῷ ἐστήρικτο war am Himmel befestigt (= stand am Himmel).

F. Fut. στηρίζω (sp. † στηρίσω u. στηρίω); Aor. ἐστήριξα (ep. στήριξα), M. ἐστηριξάμην; Perf. P. ἐστήριγμα; Aor. ἐστηρίχθην.

ταπεινῶ

erniedrigen. Übtr.:

a) **demütigen.**

im einzelnen:

[ταπεινός]

erniedrigen, niedrig machen, niederdrücken

τί u. τινά

Übtr.:

a) **demütigen** (**Passiv** sich demütigen), schwächen, vermindern, machtlos machen, niederschlagen

b) mutlos machen beschämen

σέβω u. (häufiger) **σέβομαι** P.

1. **sich scheuen.**

2. **Ehrfurcht haben.** Insb.:

a) **verehren.**

b) **ehren.**

im einzelnen:

1. sich scheuen, Scheu oder Furcht hegen, sich schämen

abs. oder τί vor etw.
mit Inf., bzw. Part.

2. Ehrfurcht haben

τί oder τινά vor etw., vor j-m

Insb.:

a) mit frommer Scheu (bsd. göttlich) **verehren**, anbeten, heilig halten, ergeben sein

τί u. τινά

abs. fromm sein, fromme Pflicht üben

† οἱ σεβόμενοι Proselyten des Tores.

b) hochachten, **ehren**, in Ehren halten

auch:

α) (von Göttern) etw. schützen, aufrechterhalten

β) glücklich preisen

τινά τινος j-n wegen etw.

c) staunen, sich verwundern

F. Nur Präs. u. Imperf., selten Aor. ἐσέφθην (akt.) u. Verbaladj. σεπτός. Vereinzelt σέβεσθαι pass.

εὐσεβέω

fromm oder gottesfürchtig sein.

im einzelnen:

[εὐσεβής]

fromm oder gottesfürchtig sein, pietätvoll oder tugendhaft oder sittlich handeln, seine Pflicht erfüllen

Insb.:

a) den Göttern vertrauen.

b) kindliche Liebe üben, nachsichtig sein, liebevoll ehren

εἰς oder περί, πρὸς τινα.

c) trans. (θεός) verehren, (τινά) liebevoll behandeln

εὐσεβής 2

fromm, gottesfürchtig, gewissenhaft.

im einzelnen:

[σέβω]

fromm, gottesfürchtig, frommer Pflicht entsprechend, pflichtgetreu, pietätvoll, gewissenhaft, heilig, rein (von Schuld), gehörig, erlaubt, (von Kindern und Eltern) rechtmäßig, (ὄρκος) besonders feierlich

Subst. τὸ εὐσεβές u. τὰ εὐσεβῆ = εὐσεβεία (auch heilige Satzungen, göttliches Recht)

εὐσεβῶς διακεῖσθαι oder ἔχειν pflichtmäßig oder auf die gehörige Art handeln

πρὸς τινα gegen j-n. εὐσεβῶς ἔχει τινί es ist für j-n fromme Pflicht.

ἡ εὐσεβία = εὐσεβεία.

ἡ εὐσεβεία

Frömmigkeit, Gottesfurcht.

im einzelnen:

[εὐσεβής]

Ehrfurcht gegen Ehrwürdiges, Frömmigkeit, Gottesfurcht, religiöser Sinn, Pietät, kindliche Liebe, fromme Pflicht, heilige Scheu, (gutes) Gewissen

τινός j-s oder gegen j-n, vor j-m = εἰς, πρὸς, περί τινα

übh. Rechtschaffenheit

Insb.:

a) Eidestreue

b) Lohn oder Ruhm (Ruf) der Frömmigkeit

ἀσεβής 2

gottlos.

im einzelnen:

[σέβω]

gottlos, ruchlos, frevelhaft

τινός u. περί τινα gegen j-n.

ἡ ἀσέβεια

Gottlosigkeit.

im einzelnen:

[ἀσεβέω]

Gottlosigkeit, Versündigung, Frevel(tat)

εἰς oder πρὸς, περί θεοῦς.

σεμνός 3

1. **ehrwürdig, erhaben, heilig.** Insb.:

a) **herrlich, vornehm.**

b) **ehrenhaft, ehrbar.**

2. a) **hochmütig, stolz.**

b) **prunkend.**

im einzelnen:

[σέβω]

1. **ehrwürdig**, verehrungswürdig, verehrt, ehrfurchtgebietend, **erhaben, heilig**, rein, hehr, hochachtbar, würdevoll, bedeutungsvoll, feierlich, festlich, majestätisch, imposant, glorreich

σεμναὶ θεαὶ Eumeniden, Erinnyen.

Insb.:

a) **herrlich**, prächtig, kostbar, elegant, **vornehm**, edel, angesehen

b) (vom Charakter)

ernst, ehrenhaft, ehrbar, ehrenwert, anständig

Subst. τὸ σεμνόν Heiligkeit, Würde, Ernst.

2. (im übeln Sinn)

a) **hochmütig, stolz**, hoffärtig, selbstgefällig, vornehmthuend, anmaßend

Subst. τὸ σεμνόν Tugendstolz, Scheinheiligkeit.

b) **prunkend**, pomphaft, hochtrabend, hochklingend

ἐνώπιος 2 ep. poet. buk. sp.

Subst. τὰ ἐνώπια:

a) **Vorderseite.** b) **Seitenwände.**

im einzelnen:

[ἐνωπή]

im Angesicht, **sichtbar**

Subst. τὰ ἐνώπια:

a) **Vorderseite** oder -wände des Hauses, Fassade, Außenwände

b) **Seitenwände** (des Toreinganges von der Straße in den Hof oder aus dem Hof in den Männersaal)

Adv. sp. † **ἐνώπιον** (mit Gen.) gegenüber, vor den Augen, in Gegenwart, vor, nach dem Urteil j-s.

ἰδοῦ (statt ἰδοῦ) Adv.

a) **sieh(e) da!**

b) **hier ist!**

im einzelnen:

[εἶδω]

a) **sieh(e) da!** seht doch! horch!

b) **hier ist!** da nimm! da hast du, was du wünschst! wohlan!

ἡ θάλασσα, neuatt. **θάλαττα**

Meer.

im einzelnen:

[zu θόλος?]

Meer, See

κατὰ θάλασσαν zur See, zu Wasser.

κατὰ γῆν καὶ κατὰ -αν = ἐν τῇ γῆ καὶ τῇ θαλάσσει zu Wasser und zu Lande.

ἦδε ἡ ~, ἡ παρ' ἡμῖν oder ἡ καθ' ἡμᾶς, ἡ ἔσω, ἡ ἐντὸς ~ das Mittelländische Meer, Mittelmeer (im Gegensatz zu ἡ ἔξω oder ἡ ἐκτὸς ~ der Atlantische Ozean).

Bsd.:

a) † der Landsee Genezareth oder Galiläisches Meer

b) meton. Meer, Seewasser

insb. ein Quell mit Salzwasser im Erechtheion zu Athen

ἡ θλίψις u. θλίσις, εὖς sp. †

Druck.

im einzelnen:

[θλίψω]

das Drücken, **Druck**

übtr. Bedrängnis, Angst, Trübsal, Drangsal

ὁ καρπός¹

Frucht; insb. (kollekt.) **Feldfrüchte.**

im einzelnen:

Frucht allg. als Erzeugnis der Erde

insb. (kollekt.) **Feldfrüchte**, Getreide

übh. Ernte

Übtr.:

a) Erzeugnis, Produkt

b) Wirkung, Werk

c) Nutzen, Vorteil, Gewinn, Lohn, Ertrag, Erfolg

τὸ μυστήριον

Geheimnis;

pl. τὰ μυστήρια **Geheimdienst** einer Gottheit, **Mysterien.**

im einzelnen:

[μύστης]

Geheimnis

insb. Geheimlehre

konkr. das unverletzbar Heilige

pl. τὰ μυστήρια **Geheimdienst** einer Gottheit, **Mysterien** (bsd. die der Demeter in Eleusis)

auch **Mysterienfeier**, -fest

μυστηρίως zur Zeit der Mysterien.

ἡ παραβολή

im einzelnen:

[παραβάλλω]

1. Nebeneinanderstellung

Insb.:

a) **Vergleichung**

bsd. Gleichnis, Gleichnisrede, Parabel, Beispiel, Abbild, Sinnbild

b) **Denkspruch**, Sprichwort

2. sp. † das Daransetzen, Preisgeben

πετ(ε)εινός 3 meist ion. poet. sp. u. πετεηνός 3 ep. = πτηνός.

[πέτομαι]

πτηνός 3, selten 2

1. a) **geflügelt.**

2. übtr. **flüchtig.**

im einzelnen:

[πέτομαι, πτήναι]

1.

a) befiedert, **geflügelt**, beflügelt, fliegend, beschwingt

Subst.:

ὁ πτηνός Vogel

τὰ πτηνά Vögel, Geflügel.

b) flügge

2. übtr.

flüchtig, scheu, schüchtern

insb. schnell enteilend

übh. schnell, hurtig

πλήσσω, neuatt. **πλήττω**

I. Aktiv

1. **schlagen, hauen**. Insb.:

c) **treffen**.

2. übtr. (meist im Passiv) **schlagen, treffen**.

b) **erschüttern, erschrecken**.

II. Medium

sich schlagen.

im einzelnen:

I. Aktiv

1. **schlagen, hauen**, peitschen, stoßen, stechen

auch beißen

τί oder τινά

τινά τι j-n an etw.

τινί mit etw.

πληγῆσι mit Hieben züchtigen.

πληγὴν πλήσσειν (u. πλήσσεσθαι) einen Schlag versetzen (u. erhalten).

ἵππους ἐς πόλεμον durch Hiebe in die Schlacht treiben.

Insb.:

a) (den Boden) **stampfen**

prägn. χορὸν πλήσσειν e-n Reigen stampfend aufführen. κόνισαλον ἐς οὐρανόν den Staub durch Stampfen bis zum Himmel emporwirbeln;

(eine Tür) aufschlagen

b) **zurückschlagen, -treiben, -stoßen**

c) **treffen, verwunden** (gew. im Nahkampf, doch auch in der Ferne; τινά τιτι)

πληγείς vom Blitz getroffen

2. übtr. (meist im **Passiv**)

schlagen, treffen

a) aus dem Feld schlagen, **besiegen**, zu Paaren treiben

b) **erschüttern, erschrecken**, bestürzt oder betroffen machen, verwirren, aus der Fassung bringen, niederschmettern, beunruhigen, heimsuchen, plagen

τινά τιτι j-n durch etw.

c) (δώροισι) **bestechen**

(**Passiv** sich bestechen lassen)

II. Medium

sich schlagen

τί an, auf etw.

τὴν κεφαλὴν, στήθεα, μηρό.

F.

Präs. Imperf., Fut., Aor. A. u. M. des Simplex sind in att. Prosa ungebräuchlich (ersetzt durch τόπτω, παίω, πατάσσω). Fut. πλήξω (M. πλήξομαι, Fut. III πεπλήξομαι); Aor. ἔπληξα (ep. πλῆξα, M. ἐπληξάμην); Aor. II ep. redupl. ἐπέπληγον u. πέπληγον (Inf. πεπληγέμεν), M. πεπληγόμεν; Perf.πέπληγα, P.πέπληγμαι; Aor. P. σελten ἐπλήχθην, meist ἐπλήγην, aber in den Kompositis ἐξ, ἐπ und κατεπλάγην; Fut. πληγήσομαι (bzw. πλαγήσομαι); Verbaladj. πληκτός, πληκτέος.

ἡ πληγή u. poet. nkl. sp. τὸ πλῆγμα

1. a) **Schlag, Hieb.**
b) (meton.) **Wunde.**
2. übr. **Unglücksschlag.**

im einzelnen:

[πλήσσω, lat. plaga]

1.

a) **Schlag, Hieb**, Streich, Stoß, Stich, das (Auf-)Treffen

übh. äußerer Eindruck

τινός j-s u. von etw. oder gegen, an etw.

insb. Blitzschlag, Windstoß

πληγὰς παίειν u. ἐμβάλλειν τινι j-m Hiebe versetzen oder überziehen.

πληγὰς λαμβάνειν Hiebe bekommen, durchgeprügelt werden.

b) (meton.)

geschlagene Stelle, **Wunde**, Verwundung, Strieme

c) (auch Sg.) Schlägerei

2. übr. **Unglücksschlag**, Unglück, (himmlische) Strafe

ἐκπλήσσω, neuatt. ἐκπλήττω

I. Aktiv

1. **herausschlagen.**
2. übr.
 - a) **in Schrecken setzen, erschrecken.**

II. Passiv .ekplhssomai .ekplhttomai

sich entsetzen, erschrecken.

im einzelnen:

I. Aktiv

1. **herausschlagen**, vertreiben, verscheuchen

τινά τινος j-n aus, von etw.

übtr. aufschrecken

τινά τινος j-n aus etw.

in etw. stören, unterbrechen.

2. übr.

a) **in Schrecken setzen, erschrecken**, in Bestürzung versetzen, außer Fassung bringen, betäuben, verwirren, verblüffen

b) in Begeisterung und Staunen versetzen, entflammen

II. Passiv

außer sich geraten, **sich entsetzen**, die Besinnung verlieren, **erschrecken**, aus der Fassung gebracht, betäubt, verlegen, betroffen, bestürzt, verwirrt, erschüttert, verblendet, verduzt, erstaunt, überrascht, hingerissen werden oder sein, sich einschüchtern lassen

τί oder τινά vor oder von etw. oder j-m

τινί, ὑπό τινος, ἐπί τινι, διά, πρὸς, κατὰ τι durch, über, bei etw.

φρένας oder θυμόν im Herzen.

F. Aor. II P. ἐξεπλάγην (ep. ἐκπλήγην, 3. Pl. ἐκπληγεν ep. = ἐξεπλάγησαν).

ὁ († τὸ) πλοῦτος

Reichtum; übr. **Fülle.**

im einzelnen:

Reichtum, Überfluss, großes Vermögen

(konkr.) Schatz (Pl. Reichtümer, Schätze)

übtr. **Fülle**

τινός

χρυσοῦ, σοφίας.

Übh.:

a) Glück, Pracht, Macht

b) Gewinn, Segen

πλούσιος 3

reich; übh. **vornehm**.

im einzelnen:

[πλοῦτος]

reich, begütert

(τινός, spät τινί, † ἔν τινι an etw.

übh. **vornehm**, mächtig

übtr. **reichlich**, reichbesetzt, prächtig

Adv. **πλουσίως** reich, reichlich, in reichem Maß, im Reichtum, mit Aufwand

πλουσιώτερον in größerem Reichtum.

εὐθύς, εἶα, ὕ

gerade (gerichtet). Übtr.:

a) **offen, gerecht**.

Adv. εὐθύς, εὐθύ, εὐθέως, εὐθεῖαν:

1. a) **geradezu, geradeaus**.

2. von Zeit und Umständen

a) **sogleich**.

b) **ohne weiteres**.

3. **gleich** (= um gleich ein Beispiel anzuführen).

im einzelnen:

gerade (gerichtet) im Ggs. zu krumm oder gebogen

ἡ εὐθεῖα (ὁδός) gerader Weg, (γραμμή) gerade Linie, (πτῶσις) Nominativ.

ἐπ' εὐθείας αὐταῖς ληφθέν senkrecht auf diese genommen, rechtwinklig zu diesen.

τήν εὐθεῖαν = ἐς εὐθύ geradewegs, in gerader Richtung.

ἀπὸ oder ἐκ τοῦ εὐθέως, ἐκ τῆς ἰθείης, δι' εὐθείας geradeheraus, geradezu, offen, ohne Rückhalt = ἰθείη τέχνη.

τέτραπτο πρὸς ἰθὺ οἱ er war ihm gerade entgegengewandt.

κατ' εὐθύ u. κατ' ἰθύ gerade gegenüber.

Übtr.:

a) **offen, aufrichtig, gerecht**, unparteiisch, rechtlich

Subst. ἡ ἰθεῖα (sc. δίκη oder μοῖρα) gerechtes Urteil

b) glücklich.

Adv. εὐθύς, εὐθύ, εὐθέως, εὐθεῖαν:

1.

a) **geradezu, geradeaus, geradewegs, gerade** oder schnurstracks (oder direkt) auf etw. los

τινός oder ἐπί τινος, ἐπί oder πρὸς τι

εὐθὺ τῆς φρουρᾶς geradewegs in den Kerker. ~ μάχεσθαι gerade entgegenkämpfen.

b) **zunächst, gleich dort**

2. von Zeit und Umständen

a) **sofort, sogleich, stracks, augenblicklich**

auch:

α) für den Augenblick, fürs erste, vorderhand

β) eben erst, soeben

γ) von vornherein

b) **ohne weiteres**, ohne Rückhalt

Häufig mit Part.

εὐθὺς ἐξίόντες gleich beim Auszug, εὐθὺς παῖδες ὄντες gleich als Kinder, εὐθὺς ἦκων gleich bei oder nach seiner Ankunft.

εὐθὺς ἐπεὶ oder ὡς sobald (als).

3. **gleich** (= um gleich ein Beispiel anzuführen)

πρῶτον ~ erstens gleich; erstens, um es gleich anzuführen.

F. Ep. ion. poet. ἰθύς, ἰθύ, ἰθέως. Superl. ep. ἰθύντατα am gerechtesten.

εὐθύνω u. εὐθύνομαι M.

1. a) **gerademachen**.
b) **gerade d(a)raufloslenken**.
2. übh. **lenken, leiten**.
3. übtr. **zur Rechenschaft ziehen**.

im einzelnen:

[εὐθύς]

1.

a) **gerademachen, geraderichten**

ἵπῳ ἰθὺνθήτην traten wieder gerade neben die Deichsel.

Übtr. recht machen

μύθους gerechte Aussprüche tun.

b) **gerade d(a)raufloslenken** oder **richten**

τὶ ἐπὶ oder παρὰ τι, ἐπὶ τινι τινός etw. auf etw.

βέλος ῥίνα auf die Nase. δοῦρα ἀλλήλων die Speere gegeneinander richten.

Insb. richtig lenken

2. übh. **lenken, leiten**, steuern, führen

τὶ u. τινὰ ἐπὶ τινὰ oder ἐπὶ τι nach, zu etw.

τινὶ mit etw.

ὁ εὐθύνων Lenker, Steuermann.

3. übtr. **zur Rechenschaft ziehen**

a) zurechtweisen, tadeln

τινά u. τί

b) **anklagen** oder schuldig finden

τινά τινος j-n einer Sache.

c) strafen, bestrafen

τινά θανάτῳ.

F. Imperf. εὐθύνων u. (besser) ἠϋθύνων; Fut. εὐθύνῳ. Nebenform ep. ion. sp. ἰθύνω, Aor. ἴθυνα, Aor. P. ἰθύνην.

ἢ εὐθύνη, att. εὐθυνα meist im Pl.

1. b) **Rechenschaft**.
2. **Strafe**.

im einzelnen:

[εὐθύνω]

1.

a) **Rechenschaftsablegung, Rechnungslegung**

insb. **Rechenschaftsklage, Untersuchung über die Amtsführung**

κατηγορεῖν τὰς -ας τινός Rechenschaftsklage gegen j-n erheben.

b) **Rechenschaft, Verantwortung, Verantwortlichkeit**

τινός von, über, für etw.

-ας oder -ην ἔχειν, ὑπέχειν, δίδοναι Rechenschaft ablegen, ἀπαιτεῖν τινα von j-m fordern.

c) **Beleg** (bei Rechnungen)

2. **Züchtigung** eines Schuldigen, **Strafe**, Buße

ἢ δραχμή

Drachme.

im einzelnen:

Drachme (der 100. Teil einer Mine, 6 Obolen umfassend; vgl. **τάλαντον**)

a) als Gewicht (die attische = 4,367 Gramm)

b) als Silbermünze = etwa 80 Pfennige

δραχμηῆς μετέχειν am Buleutensold teilnehmen (= mit im Rat sitzen).

αἴρω

I. Aktiv

1. trans. **in die Höhe heben, aufheben, erheben**. Insb.:

- a) **hervorheben, erhöhen.**
- b) **wegnehmen, entfernen.**
- c) **ergreifen.**

2. intr. insb. **aufbrechen, in See stechen.**

II. Passiv

sich erheben, sich emporheben, emporsteigen. Übtr.:

- 1. **aufbrechen.**

III. Medium

für sich aufheben, davontragen. Insb.:

- 1. etw. **erlangen, gewinnen.**
- 2. **auf sich nehmen, übernehmen.**

im einzelnen:

[ἀείρω¹]

I. Aktiv

1. trans.

in die Höhe heben, aufheben, aufnehmen, emporheben, -ziehen, **erheben,** aufrichten, eig. u. übtr.

τί u. τινά

λίθον, πέτρον. τὰς χεῖρας, τοὺς ὀφθαλμούς, σκέλη, νέκυν, γραῖαν, πεσοῦσαν, ἑαυτόν sich erheben.

τὸ σημεῖον das Feldzeichen, bsd. die Fahne emporziehen (= das Signal geben, auch allg., z.B. τοῖς κέρασιν mit den Trompeten).

(φορβήν) vom Boden wegpflücken. μάστιγα, ἔγχος die Peitsche, Lanze aufheben (= schwingen, ἐφ' ἵπποιον über die Pferde). ἰστούς

die Masten aufrichten (lassen). ἰστία die Segel aufziehen. τεῖχος eine Mauer aufführen. ναῦν ein Schiff oder mit einem Schiff vom Land

(ἀπὸ τῆς γῆς) stoßen. (οἶνον) bringen oder reichen. (τὴν ψυχὴν) in Spannung oder in Erwartung halten, aufregen. φωνήν, βοήν die

Stimme, ein Geschrei erheben. πόλεμόν τινα den Krieg gegen j-n aufnehmen oder mit j-m beginnen; ἄθλον einen Kampf übernehmen

oder siegreich bestehen; στόλον einen Feldzug unternehmen. νόστον die Rückkehr antreten.

Insb.:

a) **hervorheben, erhöhen**

α) **steigern, wachsen lassen, vergrößern, vermehren**

ὄλβον, δύναμιν, θυμόν den Mut (er)heben (ἐπὶ μείζον = mehr Mut bekommen).

νόμους die Gesetze hochhalten. τινὰ μέγαν j-n zu Macht und Ehren bringen.

Insb. **übertreiben**

β) **preisen, rühmen, feiern**

b) wegheben, **wegnehmen,** herausnehmen, beseitigen, **entfernen,** weg-, fortschaffen, wegführen, wegtragen

τί ἔκ τινος

σίτον ἐκ κανέου, νεκρὸν ἐκ βελέων, τινὰ ἐκ πόλεως = verbannen.

τοὺς ὀφθαλμούς wegwenden.

Bisw. auch **umbringen** = töten

c) hinnehmen, fassen, **ergreifen,** holen, an sich nehmen, übernehmen, bekommen, erhalten

τί

νίκην den Sieg davontragen. δειλίαν sich den Vorwurf der Feigheit zuziehen.

d) zum Vorschein bringen, **an den Tag legen,** zeigen

ὄγκον, δειλίαν, θάρσος, πᾶσαν μηχανήν alle Hebel in Bewegung setzen.

2. intr.

sich erheben

insb. **aufbrechen,** abmarschieren

τῶ στρατῶ, ταῖς ναυσί;

(von Schiffen u. Schiffern) **in See stechen,** absegeln, auslaufen, die Anker lichten

(von der Sonne) **aufgehen**

II. Passiv

sich erheben, sich emporheben, sich emporrichten, sich aufschwingen, in die Höhe steigen, emporsteigen,
-wachsen, -schweben, -springen, sich hoch aufbäumen

κόνις αἴρεται ἀετὸς ἐς αἰθέρα ἦρθη, οἱ ἵπποι ὑπόσε ἦροντο.

τὸ ὕδωρ ἦρετο stieg (ὕπέρ τινος). σημεῖον αἴρεται das Signal wird gegeben (vgl. **Aktiv**). μάχαιρα ἄωρτο das Messer hing (eig. schwebte).

Übtr.:

1. **aufbrechen**, sich aufmachen

τῷ στρατεύματι,

ταῖς ναυσί in See stechen.

2. sich steigern, (an Macht) steigen, zunehmen

3. sich überheben, sich aufblähen, stolz sein, sich brüsten (auch mit hinzugefügtem μέγας)

4. aufgeregt werden

φόβῳ, δέϊματι u. ä.; κέαρ im Herzen, νοῦν u. ä.

III. Medium

für sich oder von dem Sein(ig)en oder als das Sein(ig)e **aufheben**, emporziehen, wegnehmen, herausnehmen, wegtragen, **davontragen**, oft = Aktiv

τί etw.

τινί für j-n oder bei j-m

ὄπλα zu den Waffen greifen.

(ἰστούς) aufrichten lassen

Insb.:

1. etw. **bekommen**, **erlangen**, erhalten, **gewinnen**, sich verschaffen, sich zuziehen, erringen

τί

νίκην, χάριν, ἀέθλια ποσσίν von Rossen, κῦδος, κλέος;

auch Übles

ἔλκος.

δίκας παρά τινος Genugtuung von j-m erhalten (= Rache an j-m nehmen), ὄγκον Dünkel hegen.

2. sich etw. aufladen, **auf sich nehmen**, **übernehmen**, unternehmen, anfangen, beginnen, sich unterziehen, tragen

ἄχθος, πόνους, πόλεμον, κίνδυνον, ἔχθραν, πένθος in Trauer geraten.

φυγῆν die Flucht ergreifen, κλοπῆν ποδοῖν heimlich entfliehen, δειλίαν (oder ὄγκον) sich der Feigheit (oder des Hochmuts) schuldig machen.

F.

Vgl. ἀείρω¹ (α) ep. ion. poet. Imperf. ἤρων, ἠρόμην; Fut. ἀρῶ, ἀροῦμαι (poet. ἀρέομαι); Aor. ἤρα (Konj. ἄρω, Opt. ἄραμι, Imper. ἄρον, Inf. ἄραι), M. ἠράμην (ἄρωμαι, ἄρασθαι); poet. auch Aor. II ἠρόμην (vgl. auch ἄρνωμαι); Perf. ἤρκα, M. ἤρμαι; Aor. P. ἤρθην, Fut. ἀρθήσομαι.

ἐπαίρω

I. Aktiv

1. trans.

a) **emporheben, erheben.**

b) **erregen.** Insb.:

α) **antreiben, ermuntern.**

β) **verleiten.**

II. Passiv

2. **sich erheben.** Übtr.:

c) **sich überheben, stolz werden.**

III. Medium

2. b) (das Seine) **erheben.**

im einzelnen:

I. Aktiv

1. trans.

a) auf-, hinauf-, **emporheben, erheben**, aufrichten, hinauflegen

τινά oder τί

τινός auf etw.

bsd. (das Auge) aufschlagen

Übtr.:

α) emporbringen, zu Ansehen bringen, berühmt machen

β) mit Worten erheben, preisen

b) **erregen**, auf-, anregen

Insb.:

α) **antreiben**, ermutigen, anreizen, **ermuntern**, anspornen, aufmuntern, die Zuversicht steigern

τινά πρός, ἐπί τι j-n zu etw.

mit Inf.

β) **verleiten**, verführen, veranlassen, **betören**

c) stolz oder übermütig machen

2. intr.

sich erheben

πρός τινα gegen j-n

insb. das Bein hochheben

II. Passiv

1.

a) erhoben oder emporgehoben werden

b) gereizt oder angetrieben, verleitet werden

τινί durch etw.

2. **sich erheben**, sich emporrichten

πρός τινα gegen j-n

Übtr.:

a) anschwellen

b) **sich hinreißen** (oder verleiten, betören) lassen

τινί oder υπό τινος durch etw.

πρός τι zu etw.

mit Inf.

c) sich gehoben fühlen, **sich überheben**, hochmütig oder **stolz**, kühn **werden**, sich brüsten, frohlocken

τινί oder επί τινι, προς τι

ἐπηρμένος hochmütig, stolz.

III. Medium

1. sich erheben

2.

a) für sich erheben

b) (das Seine) **erheben**

τί τινι etw. gegen j-n

λόγην ξένους, ὄπλα θεῶ;

insb. τὰ ἰστία die Segel aufziehen;

übtr. λόγους stolze Reden im Munde führen

τινί gegen j-n,

ἔριν τινί den Kampf mit j-m aufnehmen.

μετέωρος 2

1. **in die Höhe gehoben**; übh. hoch.

2. übtr.

a) **in gespannte Erwartung gesetzt**.

b) **schwankend, unsicher**.

im einzelnen:

1. **in die Höhe gehoben**, emporgehoben, in der Höhe oder in der Schwebelage befindlich

übh. hoch, oben, hochgelegen

ποταμός ~ ῥεῖ geht hoch.

Insb.:

a) im oberen Stockwerk befindlich

b) in der Luft schwebend, oben am Himmel, auf hoher See (oder mitten im Hafen) befindlich

Subst.:

τὸ μετέωρον Höhe, Anhöhe, hohe See

ἀπὸ τοῦ μετέωρου von oben herab.

τὰ μετέωρα hochgelegene Punkte, Höhen, Luft u. Himmelserscheinungen, überirdische Dinge.

τὰ μετεωρότατα die höchstgelegenen Punkte.

2. übtr.

- a) **in gespannte Erwartung gesetzt**, aufgeregt, gespannt, erstaunt
- b) **schwankend, unsicher**, ungewiss, zweifelhaft
- c) in Gefahr schwebend
- d) stolz, hochfahrend

ἀνατέλλω

- 1. trans. **aufgehen lassen.**
- 2. intr. a) **aufgehen.**

im einzelnen:

1. trans. ep. poet. sp.

aufgehen (oder **aufsprießen**) **lassen**, (Wasser) entspringen lassen

τί, τινί τι

übtr. hervorgehen lassen, hervorbringen, erzeugen, erregen

τι ἀπό τινος etw. aus etw.

2. intr.

a) **aufgehen**, sich erheben, aufsprießen, emporsteigen, hervorkommen

b) entstehen, entspringen, † abstammen

ἐκ τινος

ἐξανατέλλω poet. sp.

im einzelnen:

trans. hervorgehen lassen, erregen

τι ἔκ τινος

intr. aufgehen, aufschließen

ἡ ἀνατολή meist Pl.

- Aufgang** (der Gestirne). Insb.:
- a) **Osten.**

im einzelnen:

[ἀνατέλλω]

Aufgang (der Gestirne)

Insb.:

a) **Osten**

b) † Morgenland

αὐξάνω u. **αὐξω**

I. Aktiv

1. trans.

(ver)mehren, vergrößern, wachsen machen oder **lassen.**

Übtr.:

a) **gedeihen lassen.**

b) **preisen.**

II. Passiv

sich mehrer, wachsen, zunehmen. Übtr. **gedeihen.**

im einzelnen:

I. Aktiv

1. trans.

(ver)mehren, vergrößern, wachsen machen oder **lassen**

τί u. τινά

bisw. proleptisch verstärkt: αὐξεῖν τινά μέγαν oder μείζονα, ἄπειρον u. ä.

Übtr.:

a) **gedeihen lassen**, fördern, stärken, steigern, emporbringen, heben, erhöhen, mächtig machen, segnen, nähren, unterstützen,

(πένθος) hegen.

b) erheben, **preisen**, verherrlichen, rühmen, berühmt machen

übh. ehren

c) übertreiben

ἀγγελίαν.

2. intr. sp. † = **Passiv**

II. Passiv

sich mehren, wachsen, zunehmen (bisw. durch μέγας oder μείζων verstärkt; vgl. auch ἐλλόγιμος ηὐξήθη er gelangte zu hohem Ansehen)

Übtr. **gedeihen**, sich heben, sich entwickeln, gewinnen, emporkommen, stark oder berühmt, mächtiger werden

τινί an etw.

εἰς u. πρὸς τι zu etw.

ἐπί τινι bei etw.

F.

Imperf. ηὔξανον u. ηὔξον, P. ηὐξανόμεν u. ηὐξόμεν (ion. αὐξ); αὐξήσω, ηὔξησα, ηὔξηκα, ηὔξημαι, ηὐξήθην, αὐξηθήσομαι u. αὐξήσομαι (pass.), αὐξητέος. Vgl. auch ἀέξω.

ἡ αὕξη u. αὕξησις, εὼς

Wachstum.

im einzelnen:

[αὕξω]

Wachstum, Zunahme, Vermehrung, Gedeihen, Erhöhung, das Emporkommen, steigendes Ansehen

Insb.:

a) Flut des Meeres

b) übtr. Übertreibung

ξηραίνω

austrocknen.

Passiv **trocken werden.**

im einzelnen:

[ξηρός]

trocken machen, **austrocknen**, dörren

τί

Passiv trocken werden, vertrocknen, abmagern

F. ξηρανῶ, ἐξήρανα (ion. ἐξήρηνα), ἐξήρασμαι (und ἐξήραμμαι), ἐξηράνθην.

εἴτα Adv.

1. a) (zeitlich) **darauf, dann.**

b) (in Aufzählungen) **sodann.**

c) (καὶ εἴτα, καῖτα) **und da, und dann.**

2. (folgernd) **demnach, folglich.**

im einzelnen:

1.

a) (zeitlich)

darauf, dann, nachher, später; auch nach Part. fast pleonastisch.

b) (in Aufzählungen)

sodann, ferner, weiter, zweitens

bsd. πρῶτον (μέν) ... εἴτα (δέ).

c) (καὶ εἴτα, καῖτα) **und da, und dann, und nachher** = und doch oder dann doch, und trotzdem (bei Fragen, die eine Verwunderung über eine solche Behauptung oder Tatsache aussprechen, die mit dem vorher Erörterten in Widerspruch steht)

iron. = ei wirklich? so? in der Tat?

2. (folgernd)

demnach, folglich, mithin, also, in folgedessen

οἱ, αἱ, τὰ ἑκατόν (indekl.)

hundert.

im einzelnen:

hundert; (übh.) sehr viele

σύν u. ξύν

I. Adv. **zusammen, zugleich.**

II. Präp. mit Dat.

1. **mit, samt, nebst.**
 - a) **οἱ σύν τι** **j-s Begleiter, Gefährten.**
 - b) **mit etw. versehen** oder **ausgerüstet.**
2. zeitlich **zugleich mit.**
3. übr.
 - a) zur Angabe der Art und Weise ... **mit, unter.**
 - b) zur Bezeichnung einer Übereinstimmung **gemäß.**

im einzelnen:

I. Adv.

1. **zusammen**, gemeinsam, **zugleich**, gleichfalls

auch **außerdem**, **dazu** (noch), **dabei**

II. Präp. mit Dat.

1. **mit, samt, nebst**

a) zur Bezeichnung eines Zusammenseins, einer Begleitung, Gemeinschaft, Zusammengehörigkeit

Ὀδυσσεὺς ἦλθε σύν Μενελάῳ, σύν ταῖς ναυσὶ προσπλεῖν, ζῆν σύν πολλοῖς φίλοις, σύν τι εἶναι mit j-m sein, auf j-s Seite stehen, j-n unterstützen.

σύν τι μάχεσθαι im Bund mit j-m.

oft = **unter j-s Aufsicht** oder **Befehl**, **Anführung**, **Kommando**, **Beistand**, **auf Befehl**, **mit Hilfe**

σύν θεῷ, σύν (τοῖς) θεοῖς οὐδενὸς ἀπορήσομεν.

οἱ σύν τι j-s Begleiter, Gefährten, Leute, Umgebung, Gefolge, Anhänger, Schar, Untergebene, Bundesgenossen.

b) zur Bezeichnung eines Versehenseins mit etw. = **mit etw. versehen** oder **ausgerüstet**, **ausgestattet**, **bekleidet**, **bewaffnet**, **begabt**

σύν ὄπλοις εἰς μάχην ἰέναι, σύν ἀγγελίᾳ ἐλθεῖν, σύν μαχαίρᾳ μάχεσθαι.

c) bisw. fast = **vermittelst**

σύν ποδῶν σθένει νικῆσαι, πλοῦτον κτᾶσθαι σύν αἰχμῇ.

2. zeitlich

zugleich mit, **gleichzeitig mit**

σύν τῷ χρόνῳ προϊόντι.

3. übr.

a) zur Angabe der Art u. Weise sowie gleichzeitiger Nebenumstände = **mit, unter**

σύν πολλῷ φόβῳ oder πόνῳ ἀποχωρεῖν, σύν κραυγῇ oder σύν πολλῷ πόνῳ προϊέναι, σύν γέλωτι εἰς τὴν σκηνὴν ἐλθεῖν, σύν τάχει μολεῖν, σύν τῷ δικαίῳ καὶ καλῷ auf rechtliche (rechtmäßige) und ehrenhafte Weise, σύν μεγάλῳ ἐκτίνειν schwer büßen.

σύν τοῖς φιλάτοις αἰρεῖν mit Einsatz (oder Aufopferung) des Teuersten gewinnen.

b) zur Bezeichnung einer Übereinstimmung = **gemäß, nach**

σύν τοῖς νόμοις τὴν ψῆφον τίθεσθαι, σύν δίκῃ λέγειν.

F.

Die Form **ξύν** ist nur bei den älteren Attikern (z.B. Thukydides und Plato) vorherrschend und bei den Tragikern häufig, sonst selten (z.B. bei Homer) oder fehlend; seit 410 v. Chr. verschwindet sie allmählich ganz. Außer der Verbindung mit **θεός**, **θεά**, **τύχη** (z.B. σύν τοῖς θεοῖς) beschränkt sich der Gebrauch von **σύν**, **ξύν** in der klassischen Zeit auf die edle Dichtersprache und auf Xenophon, während sonst regelmäßig **μετά** mit Gen. angewandt wird.

ἀφήμι

I. Aktiv

1. **ab-**, **wegschicken** oder **-senden, entsenden;**

insb. (Geschosse) **schleudern.**

2. **loslassen**

b) **freilassen, entlassen.** Insb.:

β) **freisprechen.**

c) **fahren lassen.** Insb.:

δ) **überlassen.**

ε) **gestatten.**

d) **erlassen** (Schuld, Strafe, Tribut).

II. Medium

a) **sich** von etw. **los-**, **sich freimachen.**

im einzelnen:

I. Aktiv

1. ab-, weg-, fortschicken oder -senden, entsenden, (weg)gehen lassen, wegjagen, (Schiffe) auslaufen lassen

τί oder τινά εἰς, ἐπί, πρὸς τι

insb. (Geschosse) **schleudern**, werfen, abschießen

χερός aus der Hand.

Passiv σπινθήρες ἀφίενται Funken (ent)sprühen, schießen.

2. loslassen

a) etw. Festgehaltenes oder Gehemmtes loslassen

(ἵππους drauflosrennen lassen)

fallen lassen, herabwälzen

λίθους;

übtr.:

sich äußern lassen, (χρώματα) zum Vorschein kommen lassen

hören oder ertönen lassen, von sich geben

λόγους, κακὸν ἔπος, γόους, φωνήν u. ä.

γλῶσσαν eine Sprache reden, (Flüche) ausstoßen, (Tränen) vergießen

(Zorn) los, auslassen, äußern

εἰς τινα gegen j-n

~ ἐαυτὸν ἐπί, πρὸς, εἰς τι sich auf oder in etw. werfen, stürzen.

ἐπὶ σκοπὸν τι etw. auf einen Zweck beziehen.

b) freilassen, entlassen (aus Haft, Knechtschaft, Verbindlichkeit u. ä.)

Insb.:

α) verabschieden, (die Frau) verstoßen, sich von ihr scheiden lassen

β) **freisprechen**

τινά τινος j-n von etw.

begnadigen

übh. von etw. befreien, (seiner Pflicht) entbinden

τινά τινος

ἐαυτὸν τινος u. ἕκ τινος sich von etw. los oder freimachen.

c) fahren lassen

τί

ὀργήν,

μένος die Kraft verlieren, τὴν ψυχὴν die Seele aushauchen.

Insb.:

α) von etw. ablassen, etw. aufgeben oder unterlassen, von sich abtun, sich von etw. lossagen (τί), abwerfen, (δίψαν) stillen, τὴν κλῆσιν die Klage zurückziehen

β) verlassen, im Stich lassen

γ) nicht beobachten, unbeachtet oder außer acht lassen, beiseitelassen, hint(en)ansetzen, vernachlässigen, übergehen

(Perfekt **Passiv** vorüber oder abgetan sein)

δ) **überlassen**, hingeben, preisgeben, anheimstellen

τινί τι oder mit Inf.

ε) geschehen lassen, zulassen, bewilligen, **gestatten**, erlauben

τινί τι oder mit Inf. bzw. AcI.

d) erlassen (Schuld, Strafe, Tribut)

verzeihen, vergeben

τινί τι

begnadigen

τινά

3. intr.

a) abfahren, auslaufen

εἰς τὸ πέλαγος in (die hohe) See stechen.

b) nachlassen, aufhören

mit Part.

II. Medium

a) **sich** von etw. **los-**, **sich freimachen**, ablassen

τινός von etw.

aufgeben, fahren lassen

τινός

verlieren

τί

auch das Sein(ig)e loslassen, wegspritzen

τι ἔξ τι in etw.

b) entkommen

c) auslaufen, abfahren, absegeln

F.

Ion. ἀπίημι. Imperf. ἀφίειν (ep. ἀφίειν) u. ἀφίην, auch ἠφίειν u. ἠφίην, ion. ἀπίειν; Fut. ἀφήσω (ion. ἀπήσω); Aor. ἀφήκα (ep. ἀφέηκα, ion. ἀπήκα, Inf. ἀπειναι; 2. Sg. † ἀφήκες = ἀφήκας; 3. Dual ἀφέτην = ἀφείτην; 3. Sg. Konj. ἀφέη u. ἀφήη = ἀφή); Perf. P. ἀφείμαι († ἀφέωμαι, ion. ἀπειμαι, PQP ἀπειμην); Aor. P. ἀφείθην (ion. ἀπειθην, † ἀφέθην) Verbaladj. ἀφετός, ἀφετέος. † Formen wie von ἀφέω u. ἀφίω, z.B. 2. Sg. Präs. ἀφείξ, 1. Pl. ἀφίομεν, Imperf. ἠφιον.

ἡ ἄφεσις, εως

a) **Entsendung.**
c) **Entlassung.**

im einzelnen:

[ἀφίημι]

das Loslassen

a) **Entsendung**

insb. Abschießen eines Geschosses

b) Eröffnung der Schranken, Ausgangspunkt des Wettlaufes, Start

c) **Entlassung**, Freilassung, Herausgabe

insb. Erlassung, Vergebung der Schuld oder Strafe

d) Urlaub

τὸ βρῶμα u. ep. ἡ βρώμη, ἡ βρῶσις, εως

1. **Speise.**
2. das **Essen.**

im einzelnen:

[βιβρώσκω]

1. **Speise**, Nahrung

2. das **Essen**, Schmausen

übtr. Zerfressen, Zernagen

ὁ δεσπότης, ου

Herr. Übr.:
a) **Herrscher.**

im einzelnen:

Hausherr

übh. **Herr** im Ggs. zum Gesinde oder zu den Sklaven

τινός

Übr.:

a) **Herrscher**, Gebieter, Beherrscher

b) **Besitzer**, Eigentümer

F. Akk. ion. auch δεσπότεα = δεσπότην; Voc. δέσποτα; Akk. Pl. dor. δεσπότης

τὸ δῶρον¹

Gabe, Geschenk.

im einzelnen:

[δίδομι, vgl. donum]

Gabe, Geschenk

τινός j-s oder er Sache, von, an etw.

χρυσοῦ, ὕπνου,

auch für etw.

Soph. Ai. 178.

~ λαμβάνειν ein Geschenk empfangen oder sich holen.

δώρων δίκη (oder δίωξις, γραφή) Klage wegen Bestechung.

Insb. Weih, Ehrengeschenk, Opfergabe, Tribut

Übtr.:

a) Auszeichnung, Gut

b) Schickung, Fügung

θεῶν.

τὸ δῶρον²

im einzelnen:

[vgl. δέρω]

Handbreite

ἡ δωρεά, älter δωρειά, ion. δωρεή

Gabe, Geschenk. Insb.:

a) Schenkung.

im einzelnen:

[δίδομι, vgl. δῶρον¹]

Gabe, Geschenk

τινός j-s

παρά τιος von j-m

Insb.:

a) Schenkung

α) Ehrengabe, Ehrengeschenk

β) Legat, Vermächtnis

γ) Opfergabe, Weihgeschenk

b) übh. Wohltat, Ehre, Vorteil, Vorrecht

Adv. δωρεάν geschenkweise, als Geschenk, umsonst, unentgeltlich, † ohne Grund, zwecklos

δωρέω

II. Medium δωρέομαι **schenken, beschenken.**

im einzelnen:

[δῶρον¹]

I. Aktiv

(selten) ep. poet. = **Medium**

II. Medium δωρέομαι

schenken, verschenken, **beschenken**, geben, gewähren, verleihen, ausstatten

τινί τι oder τινά τι

insb. beehren

τινὶ τὰ παρ' ἑαυτοῦ an j-n seine Gunst verschenken.

III. Passiv (Aor. ἐδωρήθην, auch Perf. δεδώρημαι)

geschenkt oder beschenkt werden

τινί j-m

παρά τιος von j-m.

ἡ Πανδώρα

im einzelnen:

Name des ersten Weibes, das Hephaistos bildete u. die die Götter mit "allen Gaben" ausstatteten; von Epimetheus angenommen, brachte sie den Menschen die Fülle der Leiden.

ἡ κεφαλῆ, dor. κεφαλά

1. **Haupt, Kopf.** Insb.:
 - b) = **Leben.**
2. übtr.
 - a) **Vorderseite.**
 - b) **Spitze.**

im einzelnen:

1. **Haupt, Kopf** der Menschen u. Tiere

insb. = Mund, Kehle

ὅσον κεφαλῆ χάδε φωτός soviel der Mund des Helden fassen konnte = so laut er konnte.

ἔς πόδας ἐκ κεφαλῆς vom Kopf bis zu den Füßen.

κατὰ (ep. κὰκ) κεφαλῆς vom Kopf herab (übtr. von Anfang bis zu Ende).

κατὰ κεφαλὴν τινος γενέσθαι j-m von oben her in den Rücken kommen.

ἐπὶ κεφαλὴν Hals über Kopf, auf den Kopf, kopfüber.

Insb.:

a) als edelster Teil zur Umschreibung einer Person gebraucht (wie **κάρα, κῆρ, δέμας**)

φίλη ~ teures Haupt, teurer Mann, liebe Seele;

bsd. in der Anrede:

ὦ κακῆ oder μιὰρὰ ~ elender Wicht, Bösewicht.

b) Kopf als Sitz des Lebens

übh. = **Leben**

ἐμῆ κεφαλῆ περιδείδια, ἀπέτισαν σὺν σφῆσιν κεφαλῆσιν, παραθέσθαι κεφαλὴν seinen Kopf aufs Spiel setzen.

2. übtr.

a) **Vorderseite**

κατὰ κεφαλὴν an der Vorderseite.

b) oberstes oder äußerstes Ende, **Spitze, Rand**

τάφρου;

~ γωνίας † Eckstein. κὰκ κεφάλας (äol.) bis zum Rand.

Insb.:

α) (von Gewässern) **Quelle, Ursprung**

übtr. **Ausgangspunkt**

β) **Haupt(person), Oberhaupt, Herr**

γ) **Ende, Schluss**

κεφαλὴν ἐπιτιθέναι oder ἀποδοῦναι τινι einen Schluss hinzufügen, etw. zum Abschluss bringen.

Vgl. auch Δρυὸς κεφαλαί.

ἡ σκηνή

1. a) **Zelt.**
 - b) **Hütte.**
2. insb. **Bühne;** übh. **Theater.**

im einzelnen:

1.

a) **Zelt**, Baracke, Quartier

bsd. **Kriegs-, Lagerzelt**

b) **Hütte**, Bude

übh. **Wohnung, Behausung, Aufenthaltsort**

Insb.:

α) † **Stiftshütte, Tempel.**

β) **Kramladen, Marktbude.**

γ) **Wagenverdeck, -himmel.**

2. Brettergerüst

insb. **Bühne**, Schaubühne, **Szene** (wo die Schauspieler sich bewegen)

übh. **Theater**

ὁ ἐπὶ oder ἀπὸ (τῆς) σκηνῆς Schauspieler, Theaterheld.

3. Laube, Laubengang, Allee

4. Mahlzeit oder Schmaus (im Zelt)

σπαίρω

1. a) abs. **säen**.
b) trans. **besäen**.
2. übtr.
a) **ausstreuen**.

im einzelnen:

1.

a) abs. **säen**, Samen ausstreuen.

b) trans. **besäen**, bepflanzen

τί.

c) übtr. fortpflanzen

2. übtr.

a) **ausstreuen**, zerstreuen, verstreuen, (Gerüchte u. ä.) **verbreiten** oder aussprengen, ausbreiten

insb. j-m etw. mitteilen

τινί τι

Passiv sich zerstreuen

κατά τι in etw.

b) zeugen, **erzeugen**

τινά j-n

τινί j-m, zum Besten j-s.

F. Iterativform **σπαίρεσκον** ion.; Fut. **σπερῶ**, Aor. **ἔσπειρα**, Perf. **ἔσπαρκα**, **ἔσπαρμαι**, Aor. P. **ἐσπάρην**, Verbaladj. **σπαρτός**, **σπαρτέος**.

ἄσπαρτος 2 ep.

im einzelnen:

1. ungesät

2. unbesät

τὸ σπέρμα

1. a) **Same**.
b) übtr.
α) **Stamm, Herkunft**.
2. (das Erzeugte) **Saat**; übtr. **Kind**.

im einzelnen:

[σπαίρω, eig.: Gesätes]

1.

a) **Same** (von Pflanzen u. von Tieren), Samenkorn (Pl. Sämereien)

insb. Aussaat, Einsaat

b) übtr.

α) Geblüt, **Stamm**, Geschlecht, **Herkunft**, Abkunft, Ursprung

β) **Keim**, Grundstoff, Ursache

2. (das Erzeugte) **Saat**

übtr. Sprößling, **Kind**, Sohn, Abkömmling, Nachkommenschaft, Nachwuchs

3. das **Säen**

übtr. Zeugung, (eheliche) Umarmung, Ehe

σκληρός 3

1. **trocken, dürr, hart**. Insb.:
a) (für die Sinne) **rauh**.
2. übtr.
a) (von Gemüt und Charakter) **hart, rauh**.
b) (von Sachen) **hart**
β) (im übeln Sinn) **schwierig, schwer**.

im einzelnen:

[σκέλλω]

1. **trocken, dürr**, spröde, **hart**, starr, un gelenk, steif

Insb.:

a) (für die Sinne)

uneben, **rauh**, herb

Subst. τὸ σκληρόν unebener Boden

ἐν σκληρῷ in rauher Gegend.

b) (von Tönen)

dumpf, heiser, **rauh**, hohl

2. übr.

a) (von Gemüt und Charakter)

hart, rauh, starr, starrsinnig, unbeugsam, verstockt, störrisch, schroff, barsch, streng, unfreundlich, unbarmherzig, unerbittlich, roh, grausam

b) (von Sachen) **hart**

α) (im guten Sinn) stramm, straff, derb, in Leiden gehärtet

β) (im übeln Sinn) **schwierig, schwer**, mühsam, unangenehm, gefährlich, schädlich, unheilbringend, graus

σκληρῶς βιοτεύειν hart (d. h. mit schwerer Arbeit oder dürftig) leben.

φαιδιμοίεις 3 ep. u. φαιδιμος 2 (u. 3) ep. poet.

a) **glänzend**.

b) übr. **herrlich**.

im einzelnen:

[φαιδρός]

a) **glänzend**, leuchtend.

b) übr. in die Augen fallend, **herrlich**

α) stattlich, kräftig, schön

β) glanzvoll, erlaucht, ruhmvoll, berühmt

ποιός 3

wie beschaffen? welcher?

im einzelnen:

[ποιῶ, lat. cuius, qualis]

Fragewort in direkten u. in indirekten Fragen:

wie beschaffen? **welch** einer? **was für** einer? **welcher?**

(als Subst. **wer?** = τίς; bisw. = πόσος

ποιός χρόνος wie lange Zeit?)

oft mit Artikel, wenn eine nähere Bestimmung für e-n erwähnten Gegenstand verlangt wird: ὁ ποιός welcher ist das?

τῷ ποίῳ προσήκει τοῦτο;

ποιὰ ταῦτα λέγεις was für Dinge (Wesen) meinst du da?

ποιός τις was für einer etwa? ποία oder ion. κοίη (sc. ὁδοῦ) in welcher Weise? weshalb?

Beim Ausdruck der Verwunderung = **ach was!**

ποιὰ ὑποδήματα ach was! Schuhe, Plat. Gorg. 490 E.

ποιός 3

im einzelnen:

[ποιῶ]

von irgendeiner Beschaffenheit, irgendeiner

Subst. τὸ ποιόν = ποιότης

ὄ, ἡ ὄρνιξ, ιχος dor. äol. † = ὄρνις.

ὄ, auch ἡ ὄρνις, ιθος

Vogel. Insb.:

- a) **Huhn.**
- c) **Weissagevogel.**

im einzelnen:

Vogel

Insb.:

- a) **Hahn, Huhn**, Henne
Pl. Geflügel, Federvieh
- b) Nachtigall
- c) **Weissagevogel**
meton. Vorbedeutung, Vorzeichen
- d) Pl. Vogelmarkt

σκέπτομαι M. = σκοπέω.

σκοπέω u. **σκοπέομαι** M.

- 1. a) **spähen, ausspähen, umherschauen, sich umsehen.**
- b) übh. **betrachten.**
- c) etw. **erspähen.**
- 2. übtr. (geistig)
- a) **betrachten, untersuchen, erwägen, überlegen.**
- b) **auf etw. achten** oder **bedacht sein**; insb. **beabsichtigen.**

im einzelnen:

[σκοπός, σκέπτομαι]

1.

- a) **spähen, ausspähen**, spähend ausschauen, **umherschauen**, um sich blicken, **sich umsehen**, nachsehen, erkunden
abs. oder τί u. τινά, ἔς τι, μετά τι nach, auf etw.

- b) hinschauen, **hinblicken**, achtgeben, aufmerksam sein

τί auf etw.

übh. **beschauen**, besehen, **betrachten**, beobachten, ansehen, ins Auge fassen

τί oder τινά

ἔς τένοντα σκοπεῖσθαι sich bis zur Ferse beschauen.

- c) etw. **erspähen**, auskundschaften, erkunden

übtr. ausfindig machen, finden

τί u. τινά

2. übtr. (geistig)

- a) **betrachten, untersuchen, prüfen**, forschen, in Betracht ziehen, ins Auge fassen, eine Untersuchung oder Erwägungen (Betrachtungen) anstellen, **erwägen, überlegen**, bedenken, nachdenken, beraten, beurteilen, urteilen, einen Schluss ziehen

τί etw.

περί τινος über etw.

ἐκ τινος aus, nach, auf Grund von etw.

ἐν τινι an j-m

κατά τινος in Beziehung auf etw.

πρὸς ἑαυτόν bei sich

πρὸς τι im Vergleich mit, in bezug auf, nach etw.

εἰ u. ἕάν ob, ob nicht

μή ob nicht

mit indir. Frage

Part. Perf.:

ἐσκεμμένος akt. nach Überlegung

ἐσκεμμένα pass. wohl Erkundetes oder Erwogenes (= etwas Sicheres)

- b) etw. im Auge haben oder berücksichtigen, **auf etw. achten** oder **bedacht sein** oder Rücksicht nehmen, für etw. Sorge tragen, sich um etw. kümmern, auf etw. sinnen oder hinarbeiten

insb. **beabsichtigen**, bezwecken, beschließen

τί oder πρὸς τι

mit ὅπως, ὡς, ὅτι

mit Inf.

insb. **sich hüten**

τί vor etw.

τινά vor j-m

mit μή.

c) sich erkundigen, **fragen**

τινός von j-m erfragen

mit εἰ ob.

F.

Fast nur Präs. u. Imperf.; die übrigen Tempora von σκέπτομαι: Fut. σκέψομαι (Fut. III ἐσκέψομαι pass.), Aor. ἐσκεψάμην, Perf. ἔσκεμμαι (auch pass.), Verbaladj. σκεπτός.

ἐπισκοπέω u. **ἐπισκοπέομαι** M.

auf etw. sehen, etw. anblicken, beobachten. Insb.:

c) **besuchen.**

e) (geistig)

α) **untersuchen, überlegen.**

im einzelnen:

[ἐπίσκοπος¹]

auf etw. sehen oder hinblicken, etw. ansehen, **anblicken**, besehen, besichtigen, **beobachten**, betrachten, ins Auge fassen, sich nach etw. umsehen

τί u. **τινά**

mit indir. Frage

Insb.:

a) Vogelschau anstellen

b) mustern, inspizieren

τί

c) **besuchen**

τί u. **τινά**, insb. einen Kranken.

d) **beaufsichtigen**, die Aufsicht führen, (be)schützen, überwachen

e) (geistig)

α) **untersuchen**, Untersuchungen anstellen, **überlegen**, erwägen, prüfen

τί oder **περί τινος**

mit indir. Frage

β) **auf etw. achten**

τί

sich um etw. kümmern, Sorge tragen, darauf sehen

F. Nur Präs. u. Imperf.; die übrigen Formen von **ἐπισκέπτομαι** gebildet.

ἐπισκέπτομαι M. = **ἐπισκοπέω**.

διασκοπέω u. M.

1. **genau betrachten**; übr. **überlegen, erwägen.**

im einzelnen:

1. **genau betrachten**

τί oder **τινά**

übr. **aus-**, durchforschen, sorgsam prüfen oder untersuchen, **überlegen, erwägen**, Betrachtungen anstellen

abs. oder τί, **περί** oder **ὑπέρ τινος, περί τι**.

2. sich (rings) umsehen, umherblicken

πρός τι nach etw.

aufs Korn nehmen

τί oder ὅπως.

F. Fast nur Präs. und Imperf.; die übrigen Formen von **διασκοπέομαι**.

ὁ, ἡ σκοπός

1. Späher.
2. Wächter(in), Aufseher(in).
3. a) Ziel.

im einzelnen:

[σκέπτομαι]

1. Späher, Erkunder, Kundschafter, Augenzeuge, (tadelnd) Spion, Lauscher

τινός j-s u. von etw.

milit. auch Streifwache, Patrouille.

2. Aufpasser, Wächter(in), Aufseher(in), Hüter, Schirmherr, Vogt

übtr. Beschauer, Kenner

3.

a) Ziel, wonach man schießt

b) übtr. Vorsatz, Absicht, Zweck

ἀπὸ σκοποῦ gegen den wahren Zweck, gegen unsere Absicht, unzutreffend.

θεάομαι M.

schauen, anschauen.

im einzelnen:

[θέα]

schauen, anschauen, beschauen, (zu)sehen, besehen, erblicken, wahrnehmen, beobachten, betrachten, bemerken

(ein Heer) mustern

(einen Ort) erkunden

(πόλεμον den Krieg) sich mitansehen

τί u. τινά

mit ὅτι, ὡς, Part.

οἱ θεώμενοι Zuschauer

Insb.:

a) bedenken, erkennen, kennen lernen, einsehen

b) anstaunen, bewundern

τί u. τινά

F.

Fut. θεάσομαι (ion. θεήσομαι), Aor. έθεασάμην (ion. έθηεσάμην), Perf. τεθέαμαι, † Aor. P. έθεάθην (pass.), Verbaladj. θεατός. Ep. u. ion.: θηέομαι. Part. Präs. θηεύμενος, Imperf. έθηεύμην u. θηεύμην (θηεῖτο, έθηεύμεσθα, θηεῦντο = έθεώντο); Aor. έθηηεσάμην u. θηηεσάμην (θηήσαο, Opt. θηήσαιτο, 3. Pl. θηήσαιντο). (Vgl. auch θάομαι.)

τὸ θέατρον

a) Theater.

im einzelnen:

[θεάομαι]

Schauplatz

Insb.:

a) Schauspielhaus, Theater, Schaubühne Die Theater dienten nicht nur zu dramatischen Vorstellungen, sondern auch zu Volksversammlungen und öffentlichen Festlichkeiten

b) Theaterpublikum, Zuschauer

c) sp. † Schauspiel (= θέαμα)

κόπτω

I. Aktiv

1. schlagen, stoßen, hauen. Insb.:

- a) schlachten.
- b) abschlagen, abhauen.
- c) zerschlagen.
- d) verletzen.

2. schmieden.

II. Medium

1. sich schlagen.

2. insb.

a) **trauern.**

im einzelnen:

I. Aktiv

1. schlagen, stoßen, schmettern, hauen

τινά u. τί

τινά τι j-n an, in, auf etw.

κάρη, παρήιον, κώληπα;

Passiv Stöße erhalten

Insb.:

a) (βοῦν u. a.) niederschlagen, **schlachten**

übh. erschlagen, morden

b) **abschlagen, abhauen**

τι ἀπό τινος etw. von etw.

κεφαλήν ἀπό δειρής;

umhauen (δένδρα)

(χώραν) durch Umhauen der Fruchtbäume verwüsten

c) **zerschlagen**, zerstoßen, zerfetzen, zertrümmern, zerreiben

d) **verwunden, verletzen**, (von der Schlange) stechen oder beißen

übtr. hart mitnehmen, ermüden, belästigen, quälen

τινά τινι j-n durch, mit etw.

2. hämmern, **schmieden**

τί

δεσμούς;

bsd. prägen

νόμισμα Geld.

3. anklopfen, an etw. pochen

τί

τήν θύραν.

II. Medium

1. sich schlagen

τί an etw.

κεφαλήν;

τινί mit etw.

τὰ μέτωπα μαχαίρησι.

2. insb.

a) in der Trauer sich an die Brust oder das Haupt schlagen, wehklagen, **trauern**

auch trans. j-n betrauern

τινά

b) prägen lassen

τί

F.

Imperf. ἔκοπτον (ep. κόπτον); Fut. κόψω; Aor. ἔκοψα (ep. κόψα, M. ep. κοψάμην); Perf. κέκοφα (ep. κέκοπα), M. κέκομμαι; Aor. P. ἐκόπην; Fut. κοπήσομαι; Fut. III κεκόσομαι; Verbaladj. κοπτός, κοπτέος.

λυπέω

I. Aktiv

a) **betrüben, kränken.**

b) **belästigen, drücken.**

II. Passiv (mit fut. Medium)

2. **sich betrüben, trauern.**

im einzelnen:

[λύπη]

I. Aktiv

- a) **betrüben, kränken**, in Trauer versetzen, traurig oder besorgt machen, **schmerzen**, weh(e) tun, plagen, Kummer oder Verdruss bereiten, ein Ärgernis geben, ärgern, beunruhigen, empören, beleidigen

τινά

τί με λυπεῖ τοῦτο was kümmert mich das?

- b) **belästigen**, lästig oder beschwerlich sein oder werden, **drücken**, bedrängen, (be)schädigen, verletzen, zu schaffen machen, quälen

τινά

τὸ λυποῦν = λύπη.

II. Passiv (mit fut. Medium)

1. **betrübt** oder gekränkt werden

2. **sich betrüben**, betrübt werden oder sein, in Trauer sein, **trauern**, Kummer oder Sorge haben, Schmerz oder Missbehagen, Unlust empfinden, **sich grämen**, sich härmen, unwillig sein

τινί, ἐπί τινι, πρὸς oder διὰ τι, τί über, bei, um etw.

mit Part.

ἡ λύπη

Betrübnis, Trauer, Leid, Schmerz.

im einzelnen:

Betrübnis, Trauer, Traurigkeit, **Leid, Schmerz**, unangenehme Empfindung, Qual, Kummer, Gram, Unlust

περί τινι, ὑπέρ τινος über j-n

auch Hass.

Insb. (meton.):

- a) **Kränkung**

ἐρωτική infolge einer Liebschaft zugefügt.

- b) **Widerwärtigkeit, traurige Lage**

λυπηρός u. ep. ion. poet. nkl. sp. **λυπρός** 3

traurig.

1. pass. **betrübt.**

2. akt. **betäubend**

a) **leidvoll, schmerzlich, widerwärtig.**

b) **elend, armselig.**

im einzelnen:

[λυπέω]

traurig

1. pass. **betrübt**, niedergeschlagen, mit Unlust

2. akt. **betäubend**

- a) weh(e)tuend, kränkend, **leidvoll, schmerzlich**, empfindlich, beschwerlich, unangenehm, **widerwärtig**, lästig, verderblich, hart, streng

τινί j-m

τινός für etw.

Subst. τὸ λυπηρόν, τὰ λυπηρά Unangenehmes, Schmerz, Traurigkeit, Trübsinn, Beschwerden

λυπηρῶς ἔχειν lästig sein.

λυπηρῶς u. λυπρῶς mit Schmerz, mit Trauer, zu meinem, deinem usw. Leid oder Unglück.

- b) kümmerlich, **elend, armselig**, ärmlich, dürftig, beschränkt, (von Ländern) unfruchtbar

- c) **mürrisch, unfreundlich**

ἡ λύμη

a) **Schimpf**; insb. **Misshandlung.**

b) **Schaden.**

im einzelnen:

[λύμα]

Beschmutzung, Unreinigkeit, Schmutz

Übtr.:

a) Beschimpfung, **Schimpf**, Entwürdigung, Schmach, Schande

insb. **Misshandlung**, Verstümmelung

αισχροῦς λύμη προσκείμενος schmachvoll misshandelt.

b) Verderben, **Schaden**, Schädigung, Nachteil

c) Verblendung, Wahn

νηστεύω poet. sp.

im einzelnen:

fasten

πενθέω

1. intr. **trauern**.

2. trans. **betrauern**.

im einzelnen:

[πένθος]

1. intr. **trauern**, klagen

2. trans. **betrauern**, beklagen, bedauern

τί und τινά

F. Ep. auch **πενθείω**. Inf. Präs. **πενθήμενα** ep. = **πενθεῖν**.

σφοδρός 3

1. a) **heftig, ungestüm**.

b) **energisch, eifrig**.

2. **stark**.

3. Adv. **σφόδρα** u. **σφοδρῶς**

a) **heftig, gewaltig**.

b) (in Antworten ~ γε, καὶ ~) **gewiss**.

im einzelnen:

[σφεδανός]

1.

a) **heftig, ungestüm**, hitzig, leidenschaftlich, gewaltsam, tyrannisch

b) (im guten Sinn) **energisch**, entschlossen, **eifrig**, nachdrücklich, genau, pünktlich, bereitwillig, ernstlich

2. **kräftig, stark**, gewaltig, drückend, schwer, groß

3. Adv. **σφόδρα** u. **σφοδρῶς**

a) **heftig, gewaltig**, eifrig, stark, gar sehr usw.

τὸ σφόδρα = σφοδρότης.

b) (in Antworten ~ γε, καὶ ~) **jawohl**, ja freilich, **gewiss**, allerdings

ἦ Adv.

1. (bekräftigend) **wahrlich, fürwahr, sicherlich, ja**.

2. (Fragepartikel) im Dt. meist nicht zu übersetzen oder durch "**etwa?**, **wirklich?**" auszudrücken.

im einzelnen:

1. (bekräftigend)

wahrlich, fürwahr, in Wahrheit, in der Tat, wirklich, **sicherlich**, gewiss, **ja**

meist in Verbindung mit anderen Partikeln; bisw. nachgestellt (in **ἐπειὴ** = **εἶπε** ἦ, **τίη**, **ότιη**)

a) (verstärkend) ἦ μὴν (**μέν**, **μάν**) gewiss und wahrhaftig, ganz gewiss, freilich ja (bsd. bei Schwüren)

ἦ μάλα (**δὴ**) ja gewiss, fürwahr, ganz sicher. τί ἦ warum doch? ἦ δὴ ja gewiss, ἦ θὴν u. a.

b) (abschwächend) ἦ τε, ἦ νυ, ἦ που gewiss wohl, sicherlich wohl

2. (Fragepartikel, ep. auch ἦε)

= lat. num oder ne, im Deutschen meist nicht zu übersetzen oder durch "**etwa?**, **denn?**, **wohl?**, **wirklich?**, **doch nicht?**" auszudrücken; zuweilen auch = nonne

ἦ σὺ εἶ bist du nicht? ἦ γάρ nicht wahr? also wirklich? ἦ καὶ auch wirklich? im Ernst?

μάλα Adv.

1. (steigernd) **sehr, recht.**

2. (bestätigend u. versichernd) **allerdings.**

Komp. **μᾶλλον**

1. **mehr, lieber, eher.** Insb.:

b) **vielmehr.**

Superl. **μάλιστα**

am meisten, vorzüglich, vorzugsweise. Insb.:

d) in Antworten: **jawohl.**

e) bei Zahlen:

β) **ungefähr.**

im einzelnen:

1. (steigernd)

sehr, recht, ganz, gar, durchaus, völlig, besonders, vorzüglich, überaus, stark, heftig, gierig, gern, eifrig

~ πολλοί sehr viele, gar viele. ~ πάντες alle zumal, allesamt. ~ μύριοι ganz unzählige. ~ ἀεί immerfort, fort und fort. **αὐτίκα** ~ gleich auf der Stelle, gleich jetzt, mit einem Male. **εὖ** ~ oder ~ **εὖ** recht sehr, sehr wohl, ganz vortrefflich. ~ τοῖος so ganz und gar. **ἔτι** ~ erst recht. ~ **αὖ** u. **αὖθις** sogar nochmals. **οὐ** ~ nicht eben, nicht sehr, durchaus nicht, nicht leicht; **οὐ** ~ **πως** gar nicht sehr. **καί** ~ und zwar sehr, sogar sehr, noch dazu. **εἰ** ~, **εἰ καί** ~ wenn auch noch so sehr, so sehr auch.

Insb.:

a) bei Subst.

~ **στρατηγός** tüchtiger Feldherr, ~ **καιρός** gute Gelegenheit, ~ **συμφορά** großes Unglück, ~ **κνέφας** völlige Dunkelheit, ~ **χρεώ** große Not, ~ **χειμῶνος ὄντος** obwohl ein strenger Winter war, ~ **εὐημερίας οὐσίας** als sehr schönes Wetter war.

b) beim Komp.: **weit**

~ **πρότερος** weit früher.

c) beim Imper.: **immerhin, meinerwegen**

φεῦγε ~.

2. (bestätigend u. versichernd, bsd. in Antworten)

allerdings, gewiss, wahrlich, sicherlich

ἦ ~ (δὴ) ja, gewiss, ja wahrhaftig (doch). **καί** ~ u. ~ **γε** jawohl, ja freilich.

Komp. **μᾶλλον**

1. **mehr**, in höherem Grad, **stärker, heftiger, eifriger, besser, lieber, eher**

μᾶλλον τι etwas mehr, noch lieber, um so mehr. **καί** ~ noch mehr, desto mehr. **παντός** ~ vor allem, jedenfalls, um jeden Preis, schlechterdings, durchaus.

Insb.:

a) (nur) um so mehr, **immer mehr, mehr und mehr** (= **ἐπι** ~)

b) **vielmehr**

~ **δέ** oder vielmehr, oder eigentlich.

c) beim Komp. verstärkend = **noch, weit, viel**

2. **allzusehr, ziemlich stark**

οὐ ~ ... **ἦ** (**οὐ**):

α) **ebensosehr ... wie.**

β) **nicht sowohl ... als vielmehr**

οὐδὲν ~ um nichts mehr, ebensowenig, trotzdem nicht, nichtsdestoweniger.

οὐδὲν ~ **ἡμεῖς ἢ ὑμεῖς** ebensowenig wir als ihr (oder ebensowohl ihr wie wir).

Superl. **μάλιστα**

am meisten, zumeist, im höchsten Grad, gar sehr, am ersten, in erster Linie, hauptsächlich, besonders, vorzüglich, vorzugsweise, am besten, am stärksten, am liebsten, in den meisten Fällen, meistens, gewöhnlich, gerade, eben

καί ~ ganz besonders. **ὡς** oder **ὅτι** (oder **ἦ, ὅσον**) ~ soviel als möglich, möglichst viel.

Insb.:

a) bei Fragewörtern: **eigentlich, denn**

τίς ~ wer eigentlich? **τί** ~ was oder warum eigentlich? wieso denn?

b) beim Superl.: **bei weitem, ganz besonders**

ἔχθιστος Ἀχιλλεῖ ~ **ἦν**.

c) mit Artikel

(**ἐς**) **τὰ** ~ im höchsten Grad, aufs äußerste, noch so sehr.

ἐν τοῖς ~, ἐκ τῶν ~ am allermeisten, vorzugsweise, zumeist.

εἰ τὰ ~ wenn auch noch so sehr, wie sehr auch immer.

d) in Antworten: **jawohl**, **gewiss**, **allerdings**, **sehr gern**

e) bei Zahlen

α) höchstens

β) **ungefähr**, etwa, nahezu, annähernd, so ziemlich

ἄνδρες μάλιστα πη (oder που, πως) τρισμύριοι, ἡμῖς ~.

κάρτα meist ion. poet. Adv.

stark, sehr.

im einzelnen:

[κάρτος = κράτος]

stark, sehr, völlig, durchaus, jedenfalls

καὶ (τὸ) ~ gar sehr, erst recht, im höchsten Grad, ganz gewiss, jawohl, allerdings (bsd. in Antworten). ἦ ~ jawohl, wahrlich, allerdings.

ὑποκάτω Adv.

unterhalb.

im einzelnen:

unterhalb, darunter

ὁ ὑποκάτω der untere

mit Gen. **unter(halb)**

ὁ ἱερεὺς, ἕως

Priester.

im einzelnen:

[ἱερός¹]

Priester, Opferpriester, dem in alter Zeit auch das Wahrsagen aus dem Opfer oblag

ὁ ἀρχιερεὺς, ἕως ion. sp.

im einzelnen:

Ober, Hohe(r)priester (lat. pontifex maximus)

Pl. auch die **gewesenen Hohenpriester**

τὸ δεῖπνον u. sp. † **ὁ δεῖπνος**

1. **Mahlzeit.** Insb.:

a) **Hauptmahlzeit.**

2. übh. **Essen.**

im einzelnen:

1. **Mahlzeit**, Mahl

Insb.:

a) **Hauptmahlzeit** (bei Homer meist Mittagessen, bei den Attikern Abendbrot)

b) (bsd. Pl.) **Gastmahl**, **Festmahl**, **Festgelage**

2. übh. **Essen**, **Speise**, **Futter**, **Fraß**, auch von Tieren

~ ἔχειν zu essen haben.

ὁ ἐνιαυτός

b) **Jahr.**

im einzelnen:

a) **Jahrestag**, **Jahresschluss**

εἰς τὸν ἐνιαυτὸν bis zum Jahrestag.

b) **Jahr**, bsd. **Amtsjahr**, **Kalenderjahr**

ἐνιαυτὸν ein Jahr lang, das Jahr hindurch.

τοῦ ἐνιαυτοῦ u. κατ' ἐνιαυτὸν jährlich, alljährlich (auch ein Jahr lang)

übh. **Zeit(abschnitt)**, **Zeitraum**

οὗ¹

seiner, ihrer, sich.

im einzelnen:

[ἐ]

seiner, ihrer, sich

Gen. des Personalpron. der 3. Pers. sowohl reflexiv (= αὐτοῦ, αὐτῆς, lat. sui) als auch demonstrativ (= αὐτοῦ, αὐτῆς, lat. eius), bisweilen auch auf Sachen bezogen.

F.

Gen. οὗ, ep. u. poet. ἔο, εἶο, εὔ, ἔθεν; Dat. οἷ, ep. ἐοῖ; Akk. ἔ, ep. ion. poet. ἐέ, μίν, νίν. Diese Formen sind meist (in Prosa stets) enklitisch. Bei Homer werden sie dann betont, wenn sie reflexive Bedeutung haben oder mit Nachdruck hervorgehoben werden. Pl. σφεῖς (s. ds.).

ἥ

Adv.

1. a) **wo**.

2. **wie**.

3. **weshalb**.

im einzelnen:

1.

a) **wo**, an welcher Stelle, da wo

b) **wohin**

auch mit Gen.

ἥ τοῦ τείχους.

2. **wie**, auf welche Weise

Insb.:

a) **insofern (als)**, insoweit

b) beim Superl. verstärkend = ὡς

ἥ τάχιστα so schnell als möglich, ἥ (ἐδύνατο) ῥᾶστα so leicht sie konnten, möglichst leicht, ἥ (δυνατόν) μάλιστα möglichst viel, so sehr nur immer möglich.

3. **weshalb**, aus welchem Grund, inwiefern

ἥ δὴ καὶ μάλλον weshalb denn auch um so leichter.

αἰρέω

I. Aktiv

1. **nehmen, fassen, ergreifen**.

2. Übtr.

b) übh. **erreichen, erlangen**.

c) α) (als Feind oder gewaltsam) **wegnehmen, einnehmen, erobern, fangen, gefangennehmen**.

β) (vor Gericht) **überführen**.

II. Medium

1. **für sich** oder **als das Sein(ig)e nehmen**.

2. a) **zu sich** oder **an sich nehmen, mit sich nehmen**;

übh. **erlangen, erreichen**.

3. **für sich wählen, erwählen**.

Übh. **wünschen, wollen**; insb. **vorziehen, lieber wollen**.

im einzelnen:

I. Aktiv

1. **nehmen, hinnehmen, fassen, erfassen, ergreifen**

τί u. τινά

δόρυ χειρσί oder ἐν χειρσί, μετὰ χειρσί = in die Hände nehmen, τινὰ χειρός (κόμης, γούνων, δουρός) j-n an der Hand (am Haar etc.) fassen, οὐδας ὀδᾶξ den Boden mit den Zähnen fassen, γαίαν ἀγοστῶ die Erde mit der Hand, τινὰ προτὶ οἷ j-n an sich ziehen oder umfassen, umarmen, (οἶνον) zu sich nehmen, trinken, (εἴματα χροῖ) anlegen.

2. Übtr.

a) von Affekten und Zuständen

χόλος, οἶκτος, δέος, ὕπνος αἰρεῖ τινα Zorn, Mitleid, Furcht, Schlaf ergreift oder erfasst, überkommt, befällt j-n.

b) im Lauf erreichen oder einholen, ereilen

τί u. τινά

übh. **erreichen, erlangen, gewinnen**

κῶδος Ruhm, ἀγῶνα den Sieg davontragen, δίκην oder γραφήν einen Prozess gewinnen, ἡδονήν Freude genießen.

c) in seine Gewalt bringen

α) (als Feind oder gewaltsam)

wegnehmen, einnehmen, erobern, sich bemächtigen, erbeuten, fangen, gefangennehmen, rauben, kapern

τί u. τινά

τί ἀπ' ἀπήνης etw. vom Wagen wegnehmen, τεῖχος erobern, πόλιν, χωρίον, πλοῖον, ναῦς, πολλοὺς ζῶντας;

(auch τινά τι j-m etw. rauben)

Bsd. überwältigen, überwinden, bezwingen, besiegen

τὸν βασιλέα;

übh. vernichten, erlegen, töten

τινά χαλκῶ, ἔγχει; αἷμα πατρῶον = vergießen.

β) (vor Gericht)

überführen, zur Verurteilung bringen

τινά τινας

παρανοίας j-n des Wahnsinns;

übh.:

αα) antreffen, abfassen, ertappen

ἐπ' αὐτοφώρῳ auf frischer Tat, τινά κλοπέα oder κλέπτοντα j-n als Betrüger.

ββ) verleiten, überlisten, berücken

τινά

γγ) τὰ βουλευόμενα den Plänen zuvorkommen (= sie vereiteln)

γ) (geistig)

erfassen, auffassen, begreifen

τί

ὡς ἐμὴ γνώμη αἰρεῖ wie meine Ansicht die Sache auffasst (= meines Erachtens).

δ) j-n überzeugen, etw. erweisen

τινά u. τί

abs. ὁ λόγος αἰρεῖ die gesunde Vernunft lehrt (oder rät zu etw., fordert), es ist eine zwingende Konsequenz.

ε) ἐνθεν ἐλὼν (sc. ἀοιδήν) von da anhebend

II. Medium

1. für sich oder als das Sein(ig)e nehmen, hinnehmen, wegnehmen, davontragen, rauben

τί

ἔγχος seine Lanze, σκήπτρον sein Zepter, τόξα ἀπὸ πασσάλου seinen Bogen vom Nagel nehmen.

2.

a) zu sich oder an sich nehmen, annehmen, mit sich nehmen, bei sich aufnehmen

τί u. τινά

übh. erlangen, erhalten, bekommen, empfangen, erreichen, gewinnen, genießen

τί

(δόρπον, σῖτον, δεῖπνον) zu sich nehmen oder einnehmen, genießen (auch mit Inf. πειῖν).

ὑπνου δῶρον das Geschenk des Schlafes genießen.

ὄρκον τινὸς oder τινὶ αἰρεῖσθαι j-m einen Eid abnehmen.

γνώμην eine Meinung annehmen oder billigen.

ἄλκιμον ἦτορ Mut im Herzen fassen.

b) von sich ablegen, ausziehen

τί

τεύχεα.

c) (selten) τί τινας j-m etw. wegnehmen

3. für sich wählen, erwählen, küren, erkiesen

τί u. τινά oder mit Inf.

πολεμεῖν;

oft mit dopp. Akk.

τινά στρατηγόν, ἄρχοντα,

oder mit Inf.

τινά στρατηγεῖν, ἄρχειν,

auch *τινά ἐπ' ἀρχήν, ἐπ' ἀρχῆ, ἐπ' ἀρχῆς* zu einem Amt.

τά τινος (oder bloß *τινά*) j-s Partei ergreifen, sich an j-n anschließen

Κῦρον αἰρεῖσθαι Partei für K. nehmen, sich für K. entscheiden.

ἐλόμενος aus freier Wahl, aus eigenem Antrieb

Übh. **wünschen, wollen**, lieben, beabsichtigen

insb. **vorziehen, lieber wollen** = *μᾶλλον αἰρεῖσθαι*

τί oder *τινά, ἀντί, πρό τινος* oder bloß *τινός*

mit Inf. oder Acl

ὕμᾳς αἰρήσομαι ich werde euch vorziehen oder zu euch halten.

μνᾶν ἀντί τινος eine Mine j-m vorziehen (= j-n um eine Mine aufopfern).

τινά πρό δέκα μνῶν.

F.

Part. Präs. M. αἰρέμενος ep.; **Imperf.** ἤρουν, ἠρούμην, (ep. ἤρεον, ion. αἴρεον, αἰρέομην); **Fut.** αἰρήσω (selten, meist sp. ἐλώ), M. αἰρήσομαι; **Aor. II** εἶλον (ep. auch ἔλον, iterat. ἔλεσκον), Konj. ἔλω (3. Sg. ἔλησι ep.), Inf. ἐλεῖν; sp. † **Aor. I** εἶλα; **Perf.** ἤρηκα (ion. ἀραίρηκα u. αἴρηκα); **Aor. II M.** εἰλόμην (ep. auch ἐλόμην), Konj. ἔλωμαι, Opt. ἐλοίμην (3. Pl. ἐλοίαιτο ep.), Imper. ἐλοῦ (ep. ἐλεῦ oder ἔλεῦ), Inf. ἐλέσθαι; sp. † **Aor. I** εἰλάμην; **Perf.** ἤρημαι (ion. ἀραίρημαι) M. ich habe gewählt, aber P. ich bin gewählt worden; **Aor. P.** ἤρέθην ich wurde genommen oder erobert, meist: ich wurde gewählt; **Fut. P.** αἰρεθήσομαι; **Fut. III** ἤρησομαι; **Verbaladj.** αἰρετός, αἰρετέος, ἐλετός.

ἀναίρεω

I. Aktiv

1. **aufnehmen, aufheben.** Insb.:

a) **bestatten.**

2. **ein Orakel geben, weissagen.**

3. **wegnehmen.** Übtr.:

a) **abschaffen.**

b) **vernichten.**

II. Medium

1. **zu sich emporheben.** Insb.:

b) **bestatten.**

2. **das Sein(ig)e für sich aufheben.**

3. **entführen.**

4. **über** oder **auf sich nehmen.**

im einzelnen:

I. Aktiv

1. **aufnehmen, emporheben, aufheben**, in die Höhe heben

τί u. *τινά*

ἀπό χθονός.

Insb.:

a) Tote und Verwundete **aufheben** oder bergen

übh. **bestatten.**

b) (einen Preis, Sieg)

davontragen

ἀγῶνας, Ὀλύμπια in Wettkämpfen, in den olympischen Spielen siegen.

2. (aus der Tiefe) den Ausspruch herauftönen lassen, **ein Orakel geben, weissagen**, antworten, offenbaren, verkünden

τί u. *περί τινος*

mit Inf. oder Acl.

3. **wegnehmen**, wegschaffen, entfernen, (ein Zelt) abbrechen

Übtr.:

a) aus dem Weg räumen, **abschaffen**, beiseiteschaffen, beseitigen

(Beamte) absetzen

(Gesetze, Einrichtungen) **aufheben**

(Krieg, Streit) **beendigen** oder **beilegen**

(Voraussetzungen) **aufheben** oder **widerlegen**

τὰς χάριτας vom Dank absehen.

b) **vernichten**, zugrunde richten, zerstören, töten

τί u. τινά

II. Medium

1. **zu sich emporheben**, auf den Arm oder in die Hand nehmen, (*ἄγκυραν*) lichten

Insb.:

a) ein neugeborenes Kind **aufnehmen** u. dadurch als das seine **anerkennen**

παιδίον ἐκ γυναικός ein Kind bekommen von.

b) Tote und Verwundete **aufheben** oder bergen

übh. retten, **bestatten**

2. **das Sein(ig)e** oder etw. **für sich aufheben** oder (mit)nehmen, empfangen, ergreifen, (Speise) zu sich nehmen

ποινήν τινος Buße oder Rache für etw. nehmen

φιλοψυχίαν Liebe zum Leben fassen

(ᾄνομα) annehmen

auch j-n bei sich aufnehmen oder in seine Dienst nehmen

(einen Preis, Sieg) davontragen oder gewinnen

ἄγωνα in einem Wettkampf siegen

ἐπιφροσύνας Vernunft annehmen

(γνώμην) fassen

Insb.:

a) (von Weibern u. Weibchen) empfangen (= schwanger oder trüchtig werden)

b) poet. † an Kindes Statt annehmen, adoptieren

3. mit sich fortnehmen, **entführen**, an sich reißen

4. **über** oder **auf sich nehmen**

πόνους, ἔχθραν;

(einen Krieg) unternehmen oder anfangen

τινί mit j-m.

F. Fut. † auch ἀνελῶ; Perf. ion. ἀναραίρηκα; Perf P. ion. ἀναραίρημαι (3. Pl. PQP ἀναραιρέατο); Aor. M. ἀνελόμην ep. = ἀνειλόμεν.

ἄφαιρέω

I. Aktiv

abnehmen, wegnehmen. Insb.:

a) **entfernen.**

II. Passiv

ἀφαιροῦμαι τι mir wird etw. (weg)genommen.

III. Medium

(für sich) wegnehmen. Insb.:

b) **entreißen.**

im einzelnen:

I. Aktiv

abnehmen, fort-, wegnehmen

τί τινος u. τινά τι

τι ἐκ oder ἀπό τινος

Insb.:

a) **entfernen**, absondern, trennen, wegschaffen, wegräumen, beseitigen

(übtr. beiseitelassen)

(Geschriebenes) tilgen oder ausstreichen

verbannen, abhauen

τι ἐκ oder ἀπό τινος.

b) **entreißen**, rauben, **entziehen**, absprechen

τινός τι

bsd. j-n von etw. befreien, e-r Sache überheben

τινί τι.

c) beschränken, (ver)mindern

τί

d) subtrahieren

τί τινος etw. von etw.

II. Passiv

ἀφαιροῦμαι τι (selten τινός) **mir wird etw. (weg)genommen**, ich werde einer Sache beraubt

ὑπό u. πρὸς τινος von j-m.

III. Medium

(für sich) ab-, fort-, **wegnehmen**

τινός τι, meist τινά τι, selten τινί τι

εἰς ἐλευθερίαν in Freiheit (ver)setzen, der Verhaftung entziehen.

Insb.:

a) an sich nehmen oder reißen, davontragen

b) **entreißen**, entziehen, (be)rauben, um etw. bringen

τινά τι, selten τινί τι u. τινά τινος

τὸ ὕδωρ τινός j-n vom Wasser abschneiden.

σκότος ἀφείλετο (αὐτόν) die Finsternis entzog (verbarg) ihn den Blicken.

c) befreien

d) einer Sache ein Ende machen, **beenden**, **vertilgen**

τί

τὸ ἔργον den Kampf.

e) die Gelegenheit rauben, abhalten, verbieten, **hindern**

τινά u. Inf. mit μή

F.

Ep. auch ἀποαιρέω (2. Sg. Imperf. M. ἀποαίρεο), ion. ἀπαιρέω (s. d.). Iterativform ἀφαιρέεσκον; Fut. ἀφαιρήσω († ἀφελῶ); Perf. ion. ἀπαραίρηκα = ἀφήρηκα.

διαίρω

I. Aktiv

auseinandernehmen.

1. **zerlegen, trennen.**

2. **teilen.**

3. Übtr.:

a) **erklären.**

b) **unterscheiden.**

c) **entscheiden.**

im einzelnen:

I. Aktiv

auseinandernehmen.

1. spalten, **zerlegen**, zergliedern, **trennen**, scheiden, absondern, zerstückeln, zerreißen, zerschneiden, aufreißen

τί u. τινά

insb. **wegreißen**, nieder-, einreißen

(eine Tür) **aufbrechen**

(einen Verschluss) **sprengen**

(ein Dach) **abdecken**

(eine Brücke) **abbrechen**

τοῦ τείχους eine Lücke in die Mauer brechen

(Subst. τὸ δηρημένον Öffnung, Bresche)

übh. **zerstören**

Passiv übtr. (geistig) **in Anspruch genommen werden**

εἰς μυρία nach unzähligen Richtungen hin, πρὸς φροντίδας von Sorgen.

2. **teilen**

a) einteilen

τι εἰς oder κατὰ μέρη

auch bloß μέρη oder μοίρας in Teile.

b) verteilen, zuteilen

τί u. τί τιμι

3. auseinandersetzen oder -stellen

Übtr.:

a) **erklären**, auslegen, deuten

b) **unterscheiden**, genau bestimmen

c) **entscheiden**, (Streit) schlichten

d) bestimmt behaupten oder aussagen, angeben

τί oder περί τινος

e) in Ordnung bringen

II. Medium

1. voneinander absondern

2. einteilen (= Aktiv)

3. unter sich teilen, verteilen

τί

ἔργον, τιμάς;

abs. κατ' ὀλίγας ναῦς die Flotte in kleine Geschwader.

abs. eine Teilung vornehmen, sich in die Arbeit teilen

κατά τι in Bezug auf etw.

4. übtr. = Aktiv 3

F. Perf. ion. διαραίρηκα, P. ion. διαραίρημαι; Fut. διαιρήσω (sp. διελω).

ἐξαιρέω

I. Aktiv

1. **herausnehmen**.

2. **auswählen**. Insb.:

b) **ausnehmen**.

3. **wegnehmen, beseitigen**. Übtr.:

a) j-m etwas Lästiges **benehmen**.

c) mit Gewalt:

α) **erobern, vernichten**.

β) **austreiben**.

II. Medium

1. **für sich herausnehmen**.

2. a) **für sich auswählen**.

3. **für sich wegnehmen**. Insb.:

a) **davontragen**.

c) **entfernen**. Insb.:

β) j-m etw. **entreißen, benehmen**.

im einzelnen:

I. Aktiv

1. **herausnehmen**

τί τινος oder ἔκ τινος etw. aus etw.

Insb.:

a) (Opfertiere) **ausweiden**, die Eingeweide herausnehmen

ausleeren oder ausnehmen

σφῆκας ein Wespennest.

b) (Fracht) **ausladen**

φορτία ἐν Αἰγύπτῳ.

2. aussondern, **auswählen**, auslesen

τινί τι

Insb.:

a) j-m etw. zuteilen oder **weißen**

τινί τι

b) **ausnehmen**, eine Ausnahme mit etw. machen, beiseitesetzen

τί

3. **wegnehmen**, entfernen, **beseitigen**, benehmen, entreißen, rauben

τινά τι

Passiv ἐξαιρούμαι τι mir wird etw. genommen oder entrissen, ich lasse mir etw. nehmen.

Übtr.:

a) j-m etwas Lästiges **benehmen**, j-n von etw. befreien

τί τινος

φόβον τινός, ἀλλήλων τὴν ἀπιστίαν.

b) etw. **aufheben** oder unwirksam machen

auch etw. erledigen

τί

c) mit Gewalt:

α) **erobern**, zerstören, **vernichten**, vertilgen, überwältigen, zuschanden machen

τί

πόλιν, τὰ θέσφατα.

β) verjagen, **austreiben**, vertreiben

τινά

τοὺς Ἀργείους.

II. Medium

1. **für sich herausnehmen**

τί τινος etw. aus etw.

ὅιστόν φαρέτρης;

insb. **ausladen**, ausschiffen, ans Land schaffen

τὶ ἔς τι

2.

a) **für sich auswählen**, sich etw. auslesen

b) j-m etw. weihen

τινί τι

3. **für sich wegnehmen**

Insb.:

a) **davontragen**, erbeuten

τὶ ἔκ τινος

b) von j-m etw. annehmen oder als Geschenk erhalten

τινός τι

c) **entfernen**, wegnehmen lassen, abtun, aufgeben

τί etw.

τινός τι etw. aus etw.

Insb.:

α) (ein Segel) einziehen

β) j-m etw. **entreißen**, rauben oder j-m etw. **benehmen**, j-n von etw. befreien, retten

τινός τι, τινί τι, τινά τι

τινά θυμόν, φρένας τινός oder τινί

γ) τινά εἰς ἐλευθερίαν j-m zur Freiheit verhelfen, j-s Freilassung herbeiführen

F. Aor. II ep. ἔξελον = ἐξεῖλον (M. ἐξελόμην, † ἐξειλάμην) Imperf. M. ἐξαιρούμην ep. = ἐξηρούμην; Perf. P. ion. ἐξαράρημαι = ἐξήρημαι.

καθαίρω

I. Aktiv

1. **herab-, herunternehmen**. Insb.:

b) (gewaltsam) **niederreißen**.

2. **hinwegnehmen**.

a) **wegnehmen**. Übtr.:

γ) übtr. **vernichten**.

b) **ergreifen**. Insb.:
α) **gewinnen**.

I. Aktiv

1. **herab-**, **herunternehmen**, -ziehen, -holen, -lassen

τί etw.

τὶ ἀπό τινος

τῶν ὀπλῶν einige Waffen,

Gen. partit.

τί τινος etw. j-m (von den Schultern) abnehmen

Insb.:

a) ὀφθαλμοῦς oder ὅσσε θανόντι einem Toten die Augen zudrücken

b) (gewaltsam) **niederreißen**, niederwerfen, zerstören

τί u. τινά

übtr. stürzen, entthronen, überwältigen, besiegen, demütigen

τινά u. τί

c) übtr. **herabsetzen** = verringern, vermindern

τί

2. **hinwegnehmen**

a) **wegnehmen**, entfernen

(νεώρια) abrechen oder auf Abbruch verkaufen

Übtr.:

α) hinweg-, **hinraffen**

β) (ψήφισμα) aufheben, beseitigen

γ) töten (**Passiv** sich töten), vertilgen

übtr. **vernichten**, zerstören, zugrunde richten, ausrotten, aus dem Weg räumen, ein Ende machen, unterdrücken

δ) (vom Los, Stimmstein usw.) verurteilen, verdammen

b) **ergreifen**, fassen, erreichen

τί oder τινά

Insb.:

α) erlangen, **gewinnen**, davontragen, erringen

μεγάλα πράγματα.

β) antreffen, ertappen, fassen

τινά ἔν τινι j-n bei etw.

II. Medium

für sich oder das Sein(ig)e herunternehmen (oder gewinnen)

τί.

F. Ion. καταρέω. Perf. P. ion. καταράρημαι = καθήρημαι; Fut. sp. † καθελῶ; Aor. καθεῖλον (3. Sg. Konj. καθέλῃσι ep.).

προαιρέω

I. Aktiv

hervornehmen.

II. Medium

1. a) für sich **auswählen, wählen.**

2. **vorziehen, lieber wollen.**

3. **sich etw. vornehmen, etw. beschließen.**

im einzelnen:

I. Aktiv

heraus-, **hervornehmen**, -heben, -holen

τί ἔκ τινος

II. Medium

für sich herausnehmen

Insb.:

1.

a) für sich **auswählen, wählen**, sich für etw. entscheiden

τινά oder τί

τούς στρατηγούς;

τί ἔκ τινος

ἐκ τῶν ἐνδεχομένων aus dem was möglich ist.

b) j-n zu etw. zuziehen

c) wohlwollend oder gewogen sein

2. **vorziehen, lieber wollen**

τί τινος oder ἀντί, πρό τινος

τὸ ἥδιον ἀντί τοῦ βελτίονος;

auch mit μάλλον und folgendem ἤ.

3. **sich etw. vornehmen**, sich zu etw. entschließen

(Perf. entschlossen sein)

etw. **beschließen**, planen

τί oder mit Inf., AcI

δέχομαι M.

1. (Sachen)

hin-, annehmen, in Empfang nehmen. Insb.:

b) etw. **hinnehmen.**

e) etw. **gutheißen, billigen.**

2. (Personen)

a) **gastlich aufnehmen.**

b) **es mit j-m aufnehmen, j-m standhalten.**

c) **erwarten.**

im einzelnen:

1. (Sachen)

hin-, annehmen, in Empfang nehmen, entgegennehmen, empfangen

τί παρά oder ἔκ τινος, τί τινος etw. von j-m

χρυσὸν δέχεσθαι τινος Gold von j-m oder für etw. nehmen;

auch (in sich) aufnehmen

ποταμόν.

Insb.:

a) j-m etw. **abnehmen**, sich von j-m etw. geben lassen

τινί τι

ἔγχος, Θέμιστι δέπας.

b) etw. **hinnehmen**, sich gefallen lassen, geduldig ertragen, zulassen, gestatten

τί oder Inf.

auch AcI

c) (vom Raum) aufnehmen (= fassen), (geistig) etw. **auffassen** oder verstehen, (vom Gehör) vernehmen oder hören

τί

d) j-n als etw. annehmen oder ansehen, für etw. halten

mit dopp Akk.

τινά σύμμαχον.

e) etw. wohlwollend aufnehmen, annehmbar finden, **gutheißen, billigen**, gelten lassen, anerkennen, gern haben, mögen, mit etw. einverstanden sein, auf etw. eingehen

τί oder Inf., auch AcI

μάλλον ~ lieber wollen, vorziehen, auch τί ἀντί oder πρό τινος.

f) intr. sich unmittelbar an etw. (ἔκ τινος) **anschließen**, auf oder aus etw. **folgen**

κακὸν δέχεται ἐκ κακοῦ ein Übel folgt aus oder nach dem andern.

2. (Personen)

a) **gastlich aufnehmen**, beherbergen, bewirten

abs. oder τινά τι u. εἷς τι, ἔν τι in etw.

τινί auch: mit etw.

ἐπὶ ξένια als Gäste;

übh. den Zutritt gestatten

ἐν μεγάροις, δόμοις, τῇ πόλει, εἰς τὴν πόλιν.

b) **es mit j-m aufnehmen**, j-m **standhalten**, j-n oder etw. bestehen

τινὰ δουρί, τοὺς πολεμίους, τὴν ἔφοδον.

εἰς χεῖρας ~ τινὰ es mit j-m im Handgemenge oder im Nahkampf aufnehmen, εἰς δόρυ j-n auf Speerwurfweite herankommen lassen;

übtr. τὴν γνώμην ~ die Ansicht aufnehmen, um sie zu bekämpfen.

c) **erwarten**, abwarten, auflauern, aufpassen

τινά

mit AcI oder ὁπότε, εἰσόκε u. ä.

F.

Ion. dor. äol. δέκομαι. 3. Pl. Präs. δέχεται ep. = δέχονται; Fut. δέξομαι, Fut. III δεδέξομαι; Aor. I ἐδέξαμην (ep. δεξάμην); Aor. II ἐδέγμην (3. Sg. ἔδεκτο u. δέκτο; Imper. δέξο, δέχθω; Inf. δέχθαι; Part. δέγμενος); Perf. δέδεγμαι akt. u. pass. (Imper. ep. δέδεξο nimm hin!; Part. δεδεγμένος ep. erwartend); Aor. P. ἐδέχθην pass.; Verbaladj. δεκτέος.

ἐνδέχομαι M.

annehmen, auf sich nehmen. Übtr.:

b) **billigen.**

c) **zulassen.**

unpers. ἐνδέχεται **es ist möglich.**

im einzelnen:

annehmen, aufnehmen, **auf sich nehmen**

τί

Übtr.:

a) als wahr annehmen oder hinnehmen (= **glauben**).

b) gutheißen, **billigen**, auf etw. eingehen, sich zu etw. verstehen

τί

auch etw. beherzigen.

c) **zulassen**, verstatten, sich gefallen lassen

τί

περί τινος mit etw. einverstanden sein

Unpers. ἐνδέχεται **es geht an, es ist möglich** oder verstattet oder zulässig, erlaubt

τινί

mit Inf. oder AcI

ἐνδεχόμενος statthaft, möglich.

ἐκ τῶν ἐνδεχομένων oder ἐς τὸ ἐνδεχόμενον nach Möglichkeit.

προσδέχομαι M.

1. **annehmen**, (bei sich) **aufnehmen**. Insb.:

c) **zulassen, billigen.**

2. etw. **erwarten, abwarten**. Insb.:

c) übh. **glauben.**

im einzelnen:

1. **annehmen**, (bei sich) **aufnehmen**, zu sich nehmen, empfangen

τινά oder τί

Insb.:

a) hereinlassen, vorlassen

b) ansprechen

c) willig oder gläubig hinnehmen, **zulassen, billigen, genehmigen**, gelten lassen

τί

insb. sich zu etw. verstehen

συμμαχίαν,

etw. **auf sich nehmen**, dulden, sich gefallen lassen

τί

2. etw. **erwarten, abwarten**, auf etw. warten oder harren, lauern

τί oder τινά

mit εἰ, ὅπότε ἄν, mit AcI

προσδεχομένῳ μοί τί ἐστὶ etw. kommt mir nicht unerwartet.

παρ' ἃ προσεδέχετο anders als jener erwartete, wider sein Erwarten.

Insb.:

a) hoffen, wünschen

b) mit Besorgnis erwarten, auf etw. gefasst sein, etw. befürchten

abs. in Spannung sein

c) übh. **glauben**, vermuten, (ver)meinen

τί

mit Inf. oder AcI.

F. Ion. προσδέκομαι. Part. Aor. II ep. ποτιδέγμενος (vom Ind. προσεδέγμην).

ὑποδέχομαι M.

1. **aufnehmen, annehmen**. Insb.:

a) **bewirten**.

b) (feindlich) j-m **standhalten**.

2. übr.

a) **auf sich nehmen**. Insb.:

α) **ertragen**.

β) etw. **versprechen**.

γ) **billigen**.

im einzelnen:

1. **aufnehmen, annehmen**, empfangen, in Empfang nehmen

τινά oder τί

οἶκῳ im Haus;

übtr. (von Sachen)

πῆμα ὑπέδεκτό με Leid empfing mich (= erwartete mich, wartete meiner).

Insb.:

a) in s-m Haus (gastlich oder schützend) aufnehmen (bsd. Schutzsuchende), **bewirten**, zu sich einladen

auch:

α) vorlassen

β) ehren

τινά τινι j-n in etw.

b) (feindlich) j-m **standhalten**, es mit j-m aufnehmen, sich entgegenstellen, Widerstand leisten

τινά u. τί

c) (von Frauen) empfangen abs. (= schwanger werden).

2. übr.

a) **auf sich nehmen**, übernehmen, unternehmen, sich einer Sache unterziehen

τί

Insb.:

α) **ertragen**, erdulden, über sich ergehen lassen, hinnehmen

πῆμα, βίας.

β) sich zu etw. er bieten oder anheischig machen, etw. **versprechen**, zusagen

τί, τινί τι oder mit Inf. Fut.

auch fest behaupten u. sich zu etw. (τί) bekennen, etw. eingestehen

γ) genehmigen, **billigen**, gutheißen

τί

λόγους.

δ) Gehör geben

τινά j-m

b) sich unmittelbar an etw. anschließen, angrenzen

τί an etw.

πρός τι nach etw. hin

übtr. dem Rang nach folgen.

F. 3. Pl. Imperf. ὑπεδεκέατο ion. = ὑπεδέχοντο; Aor. I ὑπεδεξάμην; Aor. I ep. ὑπεδέγμην, ὑπέδεξο, ὑπέδεκτο (Inf. ὑποδέχθαι, Part. ὑποδέγμενος).

τὸ δόρυ, ατος

1. **Baumstamm, Balken.**

2. meton.

c) **Lanze.**

im einzelnen:

1. **Holz** (meist totes, selten lebendiges = Reis, Hom. Od. 6, 167), **Baumstamm, Balken**, Bohle, Bauholz, Gebälk

~ **νήιον** Schiffsbohlen.

2. meton. aus Holz Gefertigtes

a) **Schiff.**

b) **Stange, Fahnenstange**

(bei den Römern) Stäbe der Liktoeren

c) **Lanzenschaft**

übh. **Lanze, Speer, Spieß**

bsd. Jagdspieß

übtr. **Krieg, Kampf, Waffengewalt**

meton.:

α) **Lanzenträger, Kämpfer, (kollektiv) Heer**

δορὸς τάξις Schlachtreihe.

β) **das mit dem Speer Erbeutete, Beute**

εἰς δόρυ auf Speerweite (so dass man es mit dem Speer erreichen kann).

ἐπὶ δόρυ u. εἰς δόρυ zur Rechten, rechtsum (weil der Speer in der Rechten getragen wurde).

δορὶ ἐλεῖν oder κτήσασθαι durch Waffengewalt gewinnen oder erlegen, zum Kriegsgefangenen machen.

F.

Gen. δόρατος, ep. ion. δούρατος u. δουρός, poet. δορός; Dat. δόρατι (δούρατι, δόρει, auch pros. δορί); Dual δούρε; Nom. Pl. δόρατα (δούρατα, δοῦρα, δόρη); Gen. δοράτων (δούρων); Dat. δόρασι (δούρασι, δούρεσι).

διακονέω

1. intr. **Dienste leisten, dienen.**

2. trans. etw. **verrichten.**

im einzelnen:

[διάκονος]

1. intr.

dienstbar oder behilflich sein, **Dienste leisten, dienen**, ein Geschäft besorgen

τινί j-m

τινί τι j-m in etw.

Insb.:

a) (bei Tisch) **aufwarten, bedienen**

τινί

übh. für j-s Bedürfnisse sorgen

τινί

Medium sich selbst bedienen

auch = **Aktiv**

Passiv sich bedienen lassen

b) † **Diakon** sein

2. trans.

etw. **besorgen, verrichten**, ausrichten, leisten, unterhalten

τί τινι

F.

Ion. διακονέω. Imperf. ἐδιακόνουν (sp. δηκόνουν); Perf. δεδιακόνηκα u. δεδιακόνημαι; Aor. ἐδιακόνησα († δηκόνησα). Aor. P. ἐδιακονήθην († δηκονήθην).

ὁ χαρακτήρ, ἦρος

1. b) Stempel, **Gepräge**.
2. übtr.
 - a) ausgeprägte **Eigentümlichkeit, Eigenart**.

im einzelnen:

[χάρασσω]

das Eingegrabene, Eingeprägte

1.

a) Stempel (als Instrument)

b) Stempel (als ausgeprägtes Bild), **Gepräge**, Ausprägung

Insb.:

α) Abdruck, Abbild, Figur

β) Buchstabe, Schriftzeichen

2. übtr.

a) ausgeprägte **Eigentümlichkeit, Eigenart**, Charakter, Wesen, Art

bsd. Idiom (Sprachidiom, Schreibweise), Stil

b) Kennzeichen, Merkmal

ζητέω, ep. ζητεύω

1. **suchen**.
 - b) **untersuchen**.
2. **streben, begehren**.

im einzelnen:

1. **suchen**

τί oder τίνα

a) **aufsuchen**, aufspüren

b) eine Untersuchung anstellen, **untersuchen**, nachforschen, nach etw. fragen oder forschen

τί u. τίνα

auch erproben, prüfen

(πρὸς ἑαυτόν bei sich) überlegen

2. zu erlangen suchen, sich bemühen, **streben**, erstreben, **begehren**, verlangen, fordern, trachten, wünschen

τί oder τίνα, τί παρά τιος etw. von j-m

mit Inf.

οὐ ζητεῖν τινα von j-m nichts wissen wollen.

Insb. **vermissen**

καίω

- I. Aktiv
 1. **anbrennen, anzünden**.
 2. **brennen, verbrennen**.
- II. Passiv
 - b) **brennen**.

im einzelnen:

I. Aktiv

1. **anbrennen, anzünden**

τί

Medium für sich anzünden

πῦρ.

2. **brennen, verbrennen**, sengen, (mit Feuer) verwüsten

τί u. τίνα

κόπτειν καὶ καίειν mit Feuer und Schwert verheeren.

Insb. (vom Arzt) das Brenneisen gebrauchen

τέμνειν καὶ καίειν schneiden und brennen.

II. Passiv

a) angezündet oder verbrannt werden

b) **brennen**, in Brand geraten oder stehen

übtr. vor Fieberhitze glühen

F.

Altatt. κῆω und κάω (unkontrahiert!). Präs. Inf. καίμεν ep., Imperf. ep. καῖον, P. καιόμεν ep.; Fut. καύσω; Aor. I ἔκαυσα (ep. ἔκηα u. κῆα, poet. ἔκεα, fehlerhaft ἔκεια; 1. Pl. Konj. κήομεν ep., 3. Sg. Opt. κῆται ep., Part. κέας poet.); M. ἐκαυσάμην (ep. ἐκηάμην und κηάμην); Perf. κέκαυκα, P. κέκαυμαι; Aor. P. ἐκαύθην (ep. ion. ἐκάην, ep. κάην, Inf. καήμεναι ep. = καῖναι); Fut. P. καυθήσομαι (sp. καῖσομαι); Verbaladj. καυτός.

κάω u. κῆω altatt. = καίω.

κέ, vor Vokalen κέν

im einzelnen:

ep. poet., Partikel, im Gebrauch = ἄν

κατακαίω ep. sp.

I. Aktiv **verbrennen**.

im einzelnen:

I. Aktiv

niederbrennen, **verbrennen**, anzünden, einäschern

τί

II. Passiv

verbrannt werden, (intr.) niederbrennen, verbrennen

F.

Att. auch κατακάω u. κατακάω. Präs. Inf. ep. κατακαίμεν; Aor. κατέκαυσα (ep. κατέκηα, 1. Pl. Konj. κατακήομεν, Inf. κακκῆται = κατακαῦσαι); Aor. P. κατεκαύθην (ion. † κατεκάην).

καυματίζω sp. †

im einzelnen:

[καῦμα]

durch Hitze verzehren, verbrennen

Passiv durch Hitze umkommen

ὑγρός 3

1. **feucht, nass**.

2. übtr. a) **geschmeidig, beweglich, weich**.

im einzelnen:

1. **feucht, nass**, wässrig, flüssig, fließend, dahinströmend

Insb.:

a) (vom Holz) **saftig**, grün, frisch, (von Personen) vollsaftig

b) regnerisch

νύξ.

c) (vom Wasser) **Weich**

Subst. ἡ ὑγρή oder τὸ ὑγρόν u. τὰ ὑγρά die Feuchte, Feuchtigkeit, Nässe, Flüssigkeit, Gewässer, Flut, bsd. Meer

ἄνεμοι ὑγρὸν ἀέντες feucht wehend, regnerisch.

2. übtr.

a) **geschmeidig, beweglich**, gewandt, biegsam, **weich**, zart

(von Flüssen) sanft gleitend

(von Augen) **schmachtend** oder schwimmend

ὑγρὸς πόθος schmachtendes oder sehnsüchtiges Verlangen.

b) **fügsam, nachgiebig**

Subst. τὸ ὑγρόν Fügsamkeit

c) **schlaff, kraftlos, matt**, erschlaffend

d) **weichlich, üppig**

στρέφω

I. Aktiv

1. trans.

- a) **drehen, wenden, kehren**. Insb.:
α) **umwenden, umkehren**.
β) **hin und her wenden**.
b) **umwandeln**.

II. Passiv

1. **gedreht werden**.
2. **sich drehen, sich wenden, sich kehren**. Insb.:
a) **sich umwenden, sich umkehren**.
b) **sich hin und her wenden**.

im einzelnen:

I. Aktiv

1. trans.

a) **drehen, wenden, kehren**, schwenken, biegen, richten

τί oder τινά, ἔκ τινος εἰς, πρὸς, ἐπί τι u. ä.

Prägn. οὐρόν ~ durch Wendung des Windes günstigen Fahrwind schaffen, δίναν durch Drehung Strudel bilden.

Insb.:

α) **umdrehen**, zur Drehung bringen, **umwenden, umkehren**, umstürzen, umwerfen

bsd. erniedrigen

~ (τι) ἄνω καὶ κάτω das Oberste zu unterst kehren.

(Milit.) kehrtmachen lassen

β) **hin und her wenden** oder lenken, tummeln, kreisen lassen

ἵππους.

γ) sp. † j-m etw. zuwenden oder hinhalten, hinreichen

τινί τι

δ) **verdrehen, verrenken**

τί

bsd. foltern

b) **umwandeln**, verwandeln, verändern, verkehren, (γνώμας) umstimmen

τι εἰς τι

2. intr. = **Passiv**.

II. Passiv

1. **gedreht werden**

Part. Perf. ἐστραμμένος 3 zusammengedreht, dichtgeflochten.

2. **sich drehen, sich wenden, sich kehren**

ἔκ τινος εἰς, πρὸς τι u. ä.

Insb.:

a) **sich umdrehen, sich umwenden, sich umkehren**, den Rücken kehren, **sich abwenden, sich abkehren**, weggehen

(milit.) kehrtmachen

(von Gestirnen) sich zum Untergang neigen

b) **sich hin und her wenden**

α) sich wälzen

β) **sich umhertreiben**, verkehren, verweilen

ἐν τινι

γ) **sich fest einwickeln**, sich einhüllen, sich anschmiegen

δ) sich sträuben, ausweichen, zögern

c) **sich zuwenden, sich zuneigen**

πρὸς oder εἰς τι

insb. sich an etw. kehren, sich um etw. kümmern

τινός

d) **sich etw. verrenken**

στραφῆναι τὸν πόδα.

3. sich umwandeln, sich ändern, umschlagen

F.

Fut. στρέψω (M. στρέψομαι), Aor. ἔστρεψα (ep. στρέψα, iterativ στρέψασκον), ἐστρεψάμην, Perf. ἔστροφα, ἔστραμμαί, Aor. P. ἐστράφην (selten ἐστρέφθην, ion. dor. ἐστράφθην), Fut. P. στραφήσομαι, Verbaladj. στρεπτός, στρεπτός.

ἐπιστρέφω

I. Aktiv

1. trans.

a) **hinkehren, hinwenden.**

b) **umkehren, umwenden.**

II. Medium u. Passiv

1. **sich umkehren, sich umwenden;** übh. **zurückkehren.**

2. **sich wohin wenden.** Übtr.:

a) **auf etw. achten, sich um etw. kümmern.**

im einzelnen:

I. Aktiv

1. trans.

a) **hinkehren, hinwenden, hinlenken, richten**

τί oder τινά εἰς oder πρὸς τι, μετὰ τινα

(φάλαγγα) anrücken lassen

Insb. j-n zu sich hinwenden, an sich (εἰς ἑαυτόν) reißen, mit sich fortreißen

τινά

Übtr.:

α) **auf etw. dringen, etw. aufdrängen, fordern**

τί

auch zu etw. nötigen

τι πρὸς τι

mit Inf.

β) j-n aufmerksam machen, j-s Aufmerksamkeit auf sich ziehen

τινά

b) **umkehren, umwenden, umdrehen**

ᾠπτον, τὰς ναῦς, τροπὰς sich wenden;

insb. zurückführen, zur Umkehr nötigen, zurückschlagen

τινά u. τί

übtr. ändern, zur Sinnesänderung oder Vernunft bringen, bekehren

τινά u. τί

τὸν λόγον den Ton seiner Rede.

2. intr. = Medium

II. Medium u. Passiv

1. **sich umkehren, sich umwenden,** sich umdrehen, kehrtmachen, auf einem Wege umkehren

übh. **zurückkehren,** heimkehren

übtr. sich ändern, † sich bekehren

2. **sich wohin** oder gegen etw. **wenden**

τί, ἐπί, πρὸς, εἰς τι

insb. (einen Ort) besuchen, durchwandern, durchschweifen, wohin kommen

τί

Übtr.:

a) seinen Geist oder seine Aufmerksamkeit auf etw. richten, **auf etw. achten, sich um etw. kümmern,** etw. berücksichtigen oder beachten

τινός

b) Part. Perf. **ἐπεστραμμένος** (= ἐπιστροφής) nachdrücklich, entschieden, ernst, streng, bündig.

ἀναστρέφω

I. Aktiv

1. trans.

b) **umkehren, umwenden.**

c) **zurückwenden.**

2. intr.

sich umwenden, kehrtmachen.

II. Passiv u. Medium

2. Insb.:

a) Übh.:

β) **sich aufhalten, leben.**

b) **sich benehmen.**

im einzelnen:

I. Aktiv

1. trans.

a) emporkehren, aufrichten.

b) **umkehren, umwenden, umstürzen, umwerfen, umstoßen**

τί

τὴν καρδίαν den Magen umkehren (= Erbrechen verursachen).

Übtr. **umgestalten, ändern**

c) **zurückwenden**

χεῖρας auf dem Rücken zusammenbinden;

bsd. **zurückkehren lassen, zurückführen, -rufen, -holen**

τινὰ ἐξ ἄδου;

übtr. **δίκην τινί** eine Strafe für j-n erneuern.

d) hin und her wenden

τὸν πόδα ἐν γῆ = im Land verkehren.

2. intr. **sich umwenden, zurückkehren, umkehren, kehrtmachen** (= fliehen, aber auch wieder Front machen)

insb. einschwenken

ἐπὶ δόρυ rechtsumkehrtmachen.

II. Passiv u. Medium

1. = Aktiv intr.

2. sich hin und her wenden

Insb.:

a) sich umhertreiben

τί in etw.

γαῖαν;

Übh.:

α) umherwandern, wandeln

β) **sich aufhalten, verweilen, leben, verkehren**

ἐν τινι, κατὰ oder περί τι

übtr. sich mit etw. beschäftigen

ἐν τινι

b) **sich benehmen, verfahren, auftreten**

ὡς δεσπότης.

καταστρέφω

I. Aktiv

1. **umkehren, umwenden.**

2. übtr. a) **unterwerfen.**

II. Medium

sich unterwerfen.

im einzelnen:

I. Aktiv

1. **umkehren, umwenden, umwerfen, umstürzen, niederreißen**

übtr. etw. auf etw. beziehen

τι ἐπὶ τι

2. übtr.

a) **unterwerfen**, unterjochen

τί u. τινά

b) endigen, beschließen

τί

insb. τὸν βίον das Leben endigen = sterben, abscheiden

auch abs. ohne βίον.

II. Medium

sich (sibi) **unterwerfen** oder **unterjochen**, bezwingen, erobern

τί u. τινά

F. 3. Pl. PQPP. κατεστράφατο ion. = κατεστραμμένοι ἦσαν; Aor. P. κατεστράφην (ion. κατεστράφην).

ἀποστρέφω

I. Aktiv

1. a) **abwenden**; übtr. j-n von etw. **abbringen**.
b) **umwenden**, **zurückwenden**; übh. **wenden**.
2. **hinwenden**.

II. Passiv (mit fut. Medium)

2. **sich abwenden**, **sich umwenden**. Übtr.:
a) **verabscheuen**.

im einzelnen:

I. Aktiv

1.

a) **abwenden**, wegwenden, wegkehren

τὶ εἰς, πρὸς τι u. ä.

bsd. (die Augen) verdrehen

übtr. j-n von etw. **abbringen**, abwendig machen

τινά τινος

b) **umwenden**, umkehren, **zurückwenden**, -drehen, -treiben, -stoßen

übh. **wenden**

Insb.:

a) rückwärts wenden, auf den Rücken drehen oder binden

πόδας καὶ χεῖρας.

b) zurückbringen, -holen, -rufen

c) heimkehren lassen, nach Hause zurückkehren lassen, zur Rückkehr bewegen, entlassen

d) zurücktreiben, vertreiben, in die Flucht jagen

2. **hinwenden**, hinleiten

πόλεμον εἰς Ἑλλάδα den Krieg nach Griechenland hinüberspielen.

3. intr. = **Passiv**.

II. Passiv (mit fut. Medium)

1. ab-, zurückgewandt werden

ἀποστρέφομαί τι mir wird etw. auf den Rücken gebunden.

2. **sich abwenden**

τινός u. τινά von j-m

τί von etw.

sich umwenden

insb. **umkehren**, **zurück-**, **heimkehren**, **kehrtmachen**, **weggehen**, **fliehen**

τᾶναντία nach der entgegengesetzten Richtung.

Übtr.:

a) zurückweisen, **verabscheuen**, **verschmähen**

τί u. τινά

λόγοι ἀπεστραμμένοι abstoßende Worte.

b) abfallen

τινός von j-m.

c) verlieren

αἱ νῆες τοὺς ἐμβόλους ἀπεστράφατο hatten ihre Schnäbel verloren.

F. Iterativform ep. ἀποστρέψασκε; Aor. P. ἀπεστρέφθην, meist ἀπεστράφην; 3. Pl. PQP P. ἀπεστράφατο ion.

ὑποστρέφω

1. trans.

umkehren, umwenden.

2. intr. u. Passiv

sich umkehren, sich umwenden. Insb.:

a) **umkehren.**

b) **zurückkehren.**

im einzelnen:

1. trans.

umkehren, umwenden, umlenken, zurückwenden, -bringen, -werfen

τί u. τινά.

2. intr. u. **Passiv**

sich umkehren, sich umwenden

Insb.:

a) **umkehren**, kehrtmachen, (von Flüssen) eine Krümmung oder Biegung haben

φύγαδε sich zur Flucht wenden.

b) **zurückkehren**, -gehen

Ἵολυπον

ἐς u. ἐπί τι.

c) (allmählich) zurückweichen

d) übtr.

α) sich an etw. kehren, sich um etw. kümmern

τινός

β) schlau ausweichen (in der Antwort)

F. Aor. P. ὑπεστράφην (ep. ὑπεστρέφθην).

ὁ ὤμος

Schulter.

im einzelnen:

Schulter, Achsel, Oberarm

übh. Arm

ἡ ὕλη, dor. ὕλα

1. a) **Wald.**

b) **Holz.** Insb.:

α) **Bauholz.**

γ) **Strauchwerk.**

2. **Stoff, Materie.**

im einzelnen:

1.

a) **Wald**, Waldung, Gehölz, Forst

b) **Holz**, Baumstämme, Bäume

Insb.:

α) **Bauholz**, Nutzholz

β) Brennholz

γ) Laubwerk, **Strauchwerk**, Buschwerk, Gesträuch, Stauden, Reisig

δ) Flechtwerk, Faschinen

ε) Waldfrüchte, (ἀγρίη) wildes Obst

2. **Stoff, Materie**, rohes oder unverarbeitetes Material, Roh-, Baumaterial

bsd. Brennstoff

Pl. Bestandteile

Insb.:

- a) Schlamm
- b) Ballast eines Schiffes
- c) reicher Vorrat
- d) Gelegenheit

φίλος 3

- 1. **eigen.**
- 2. a) (pass.) **geliebt, lieb.**
- b) (akt.) **liebend, befreundet, freundlich.**
- c) Subst. **ὁ φίλος Freund; insb. Geliebter.**

im einzelnen:

1. ep. poet. **eigen**, angehörig (bsd. von den Gliedern des Körpers, der Seele, dem Leben u. a., oft = dem Possessivpron.

φίλοι χεῖρες, φίλα ὄμματα, φίλον ἦτορ, φίλη αἰών u. ä.; vgl. Hom. Jl. 9, 555).

Pl. οἱ φίλοι die Eigenen, Angehörigen, Verwandten, Familie

Daher:

2.

a) (pass.) **geliebt, lieb, teuer**, wert, von Personen u. Sachen

übh. **angenehm**, erfreulich, wohlgefällig, willkommen, erwünscht

τινί j-m

φίλον μοί ἐστι oder γίγνεται es ist mir lieb, es gefällt oder behagt, beliebt mir
mit Inf.

b) (akt.) meist poet. **liebend**, liebevoll, zugetan, **befreundet, freundlich**, wohlgesinnt, wohlmeinend, anhänglich, gütig, hold

τροφός; δόσις ὀλίγη τε φίλη τε ein wenig, aber mit Liebe
τινί

c) Subst. **ὁ φίλος Freund**, Genosse, Kamerad

τινός u. τινί

insb. **Gelieber**, Gatte, Liebhaber, Liebling, Gönner, Günstling, Vertrauter, Anhänger, Parteigenosse

ἡ φίλη (s. ds.)

τὸ φίλον geliebtes Wesen

τὰ φίλα Liebes, Teures, Angenehmes, Liebesdienste, freundliche Verhältnisse oder Beziehungen, innige Bande, Freundschaft

τὰ φίλατα Verhältnis zu den nächsten Angehörigen.

φίλα ποιεῖσθαι τινι j-s Freundschaft gewinnen, mit j-m Freundschaft schließen, j-m Angenehmes erweisen.

φίλα φρονεῖν oder εἰδέναι τινί j-m freundlich gesinnt oder zugetan sein.

d) Adv. **φίλως**

α) mit Liebe, gern(e)

β) auf freundliche Weise, liebevoll, in guter Absicht

F.

Vok. bisweilen φίλος = φίλε, ep. auch φίλε. Komp. **μᾶλλον φίλος** u. ep. poet. **φίλτερος**, Superl. **μάλιστα φίλος** u. **φίλατος** (vereinzelt, meist poet.: φίλωτερος φίλωτατος, φιλαίτερος, φιλαίτατος, ep. poet. φίλιον φίλιστος).

ἡ φιλία, ion. φιλίη

- a) **Liebe.**
- b) **Freundschaft.**

im einzelnen:

[φίλιος]

a) **Liebe**, Zuneigung, Wohlwollen, Gunst, Ergebenheit

τινός j-s u. zu j-m, für, gegen j-n.

b) **Freundschaft**, freundschaftliches Verhältnis, Pl. freundschaftliche Beziehungen

τινός j-s u. mit, zu j-m, gegen j-n = **πρός** oder **εἰς τινα**

φιλία τῇ σῆ aus Freundschaft für dich.

φιλίαν ποιεῖσθαι **πρός τινα** Freundschaft mit j-m schließen.

διὰ φιλίας **ιέναι τινί** mit j-m auf freundschaftlichem Fuß stehen.

φιλία u. διὰ, κατὰ, πρὸς φιλίαν in oder aus Freundschaft, freundschaftlich, mit Liebe.

διὰ φιλίαν δῶρα Freundschaftsgeschenke.

Insb. Freundschaftsbündnis

τινί mit j-m.

Vgl. auch φίλιος.

φιλέω

I. Aktiv

lieben. Insb.:

a) **gastlich aufnehmen, bewirten.**

c) **küssen.**

e) (von Sachen) etw. gern(e) tun, **pflegen.**

im einzelnen:

[φίλος]

I. Aktiv

lieben, lieb- oder gernhaben, Liebe oder Freundlichkeit erweisen, zugetan oder gewogen sein

τινά u. τί

auch von sinnlicher Liebe

Insb.:

a) liebevoll behandeln, freundlich oder **gastlich aufnehmen, bewirten**, verpflegen

τινά

b) j-m den Hof machen

c) (τῷ στόματι) **küssen**, liebkosen, herzen

τινά u. τί

d) gutheißen, billigen

τί

e) (von Sachen)

etw. gern(e) tun, **pflegen**, gewohnt sein

τί oder mit Inf.

oft durch "gern(e), gewöhnlich, meistens" zu übersetzen.

ὅπερ oder οἷα φιλεῖ was zu geschehen pflegt, wie es gewöhnlich ist.

II. Medium ep. = Aktiv

φ(ε)ιλάμενος 3 sp. poet. geliebt

F.

3. Konj. Präs. φιλήσει ep., 3. Pl. φιλέωντι dor.; Inf. ep. φιλήμεναι (von φίλημα) = φιλεῖν, Part. φιλεῦντες ep. = φιλοῦντες; Imperf. ep. φίλεον, M. φιλεόμην; iterat. φιλέεσκε; Aor. ἐφίλησα (dor. ἐφίλασα); Fut. φιλήσω (dor. φιλάσω, Inf. φιλήσεμεν ep. = φιλήσειν); 3. Pl. Aor. P. ἐφίληθεν u. φίληθεν ep. = ἐφιλήθησαν; Aor. M.ep. ἐφιλάμην u. φιλάμην, ἐφίλατο u. φίλατο, Konj. φίλωμαι, Imper. φίλαι, Part. sp. φειλάμενος = φιληθείς (wie von einem Präs. φίλω).

φίλιος 3, poet. auch 2

1. dem Freund gehörig.

2. lieb, befreundet, freundschaftlich.

im einzelnen:

[φίλος]

1. den Freund betreffend, **dem Freund gehörig** oder geziemend, Freundes...

2. **lieb, befreundet**, freundlich gesinnt, **freundschaftlich**, zugetan, gütig, huldvoll

τινί

insb. zu derselben Partei gehörig

Subst. ἡ φιλία (sc. χώρα) u. τὰ φίλια befreundetes Gebiet, Freundesland

φίλιόν τι Zeichen von Freundschaft

φίλια freundschaftliche Verhältnisse

φιλίως nach Freundesart

3. φίλιος (Ζεύς) Beschützer (oder Gott) der Freundschaft

φιλάργυρος 2

geizig.

im einzelnen:

geldgierig, **geizig**, habsüchtig

ἡ φιλαργυρία

Geiz.

im einzelnen:

Geldgier, **Geiz**, Habsucht

φιλόσοφος 2

1. Adj.

a) **weisheit(s)liebend, wissbegierig.**

b) **philosophisch.**

2. Subst. ὁ φιλόσοφος **Freund der Weisheit**; insb. **Philosoph.**

im einzelnen:

[σοφία]

1. Adj.

a) **weisheit(s)liebend**, nach Weisheit oder Kenntnissen strebend, **wissbegierig**

insb. **kunstliebend, Kunstfreund**

~ λόγων καὶ ᾠδῶν Verfasser von Reden und Liedern.

b) **philosophisch**, zur Philosophie gehörig, eines Philosophen würdig

übh. **wissenschaftlich, methodisch, gelehrt**

2. Subst. ὁ φιλόσοφος **Freund der Weisheit**, Liebhaber der Wissenschaft, Gelehrter, Forscher

insb. **Philosoph, Weltweiser**

(im üblen Sinn) **Stubengelehrter, Ideologe**

* το-φίλοσοφος=φίλοσοφία.

τὸ φιλόσοφον = φιλοσοφία.

3. Adv. **φιλοσόφως** nach Art eines Philosophen, eines Philosophen würdig

ἡ φιλοσοφία

Liebe zur Weisheit, Wissbegier. Insb.:

a) **Philosophie.**

im einzelnen:

Liebe zur Weisheit oder zur Wissenschaft, Streben nach Bildung oder Kenntnissen, geistiges Streben, **Wissbegier**, ideale Richtung

Insb.:

a) **Philosophie**, Lebens-, Weltweisheit

b) **philosophisches System (= Lehre)**

Übh. **Wissenschaft, wissenschaftliche Beschäftigung oder Untersuchung, Forschung, wissenschaftliche oder methodische oder systematische Behandlung**

φιλοσοφῶ

die Weisheit lieben; insb. **philosophieren.**

im einzelnen:

[φιλόσοφος]

die Weisheit lieben oder **suchen**, ein Freund der Weisheit oder der Wissenschaft sein, **die Wissenschaft üben**, nach Gelehrsamkeit oder Geistesbildung streben

insb. **philosophieren**, ein Philosoph sein, Philosophie treiben, seine Weisheitsliebe betätigen

(auch **philosophisch aussprechen**

τί)

Übh.:

a) **studieren**, grübeln, über etw. nachdenken

b) etw. nach gewissen Regeln betreiben, wissenschaftlich behandeln oder untersuchen, eine Methode befolgen, klug zu Werke gehen

τὰ φιλοσοφούμενα Gegenstände des Philosophierens, philosophische Schriften

c) übh. **aussinnen, ausklügeln, ergrübeln**

τί

ὀπίσω, ep. ὀπίσσω

I. Adv.

1. (räumlich) **nach hinten, zurück.**
2. (zeitlich) **hinterdrein, später.**

II. Präp. mit Gen.

hinter.

im einzelnen:

[ὄπιθεν]

I. Adv.

1. (räumlich)

nach hinten, hinten, hinterwärts, rückwärts, **zurück**, auf den Rücken

oft auch τὸ ὀπίσω oder τοῦπίσω

(τὸ) ~ φεύγειν zurückfliehen, ἀφικνεῖσθαι zurückkommen, λείπειν hinter sich zurücklassen (πόλας).

πρόσσω καὶ ~ (ὄρᾶν, νοεῖν, λεύσσειν) vorwärts und rückwärts, Zukunft und Vergangenheit.

εἰς τοῦπίσω zurück, nach hinten (= ὀπίσω).

ὁ ὀπίσω der (nach)folgende

2. (zeitlich)

hinterdrein, hinterher, **nachher, später**, künftighin, in Zukunft

(auch ἐς ὀπίσω)

~ ὄρᾶν in die Zukunft sehen.

3. ion poet. **wiederum, wieder, zurück** (= πάλιν)

II. Präp. mit Gen.

hinter, hinter ... her

(zeitlich) **nach**

καταψηφίζομαι M.

1. a) **verurteilen.**

b) **zuerkennen.**

im einzelnen:

gegen j-n stimmen

1.

a) **verurteilen**, für schuldig erklären

τινός j-n

τί zu etw.

θάνατον,

oder wegen einer Sache

κλοπὴν τινος, δειλίαν τούτου.

b) **zuerkennen**

τινός τι j-m etw.

τούτου θάνατον.

ἡ καταψηφισμένη δίκη die zuerkannte Strafe

2. durch Volksbeschlüsse bekämpfen oder unterdrücken

τινά

F. Aor. καταψηφισάμην. Das Perf. καταψηφίσμαι hat nicht selten, der Aor. P. καταψηφίσθην stets pass. Bedeutung.

ἡ ῥάβδος

1. **Rute, Stab.**

im einzelnen:

1. **Rute, Gerte, Stab**, Stock, bsd. zum Schlagen

Insb.:

a) Hirtenstab

b) Wanderstab

c) Zauberstab, Zauberrute (z.B. des Hermes)

d) Angelrute.

e) (Zeichen, das j-md mit öffentlicher Autorität bekleidet ist, bsd.)

Richterstab, Herrscherstab, Zepter

(bei den Römern) αἱ ῥάβδοι Rutenbündel der Likatoren, fasces

2. ep. Stift, Draht (Hom. Jl. 12, 297)

τὸ σῆμα u. τὸ σημεῖον

1. **Zeichen, Kennzeichen.** Insb.:
 - a) **Wahrzeichen, Vorzeichen.**
 - b) **Spur.**
 - c) **Signal.**
2. **Bild**
 - a) **Siegel.**
 - b) **Schriftzeichen.**
 - c) **Abzeichen.** Insb.:
 - a) **Feldzeichen, Fahne.**
 - d) **Grabhügel.**
 - f) **Beweis.**

im einzelnen:

1. **Zeichen**, Merkzeichen, **Kennzeichen**, Merkmal

Insb.:

a) Zeichen des Zukünftigen

Wahrzeichen, Vorzeichen, Anzeichen, Vorbedeutung

Insb.:

α) Wetterzeichen

β) Wunderzeichen, Wunder

γ) Orakelspruch

b) hinterlassenes Zeichen

Spur

übtr. Denkkettel

c) das Zeichen, etw. zu tun

Signal

übh. Weisung

(milit.) das vom Feldherrn gegebene Zeichen, Signal, Kommando

bsd. σημεῖον αἶρειν = die Fahne aufziehen (zum Beginn der Schlacht). ἀπὸ σημείου auf gegebenes Zeichen.

Insb. **Parole**, Losung, Feldgeschrei

2. das künstlich gearbeitete oder absichtlich hergestellte Zeichen

Bild, Bildnis

a) **Siegel**, Insiegel

b) **Schriftzeichen**, Chiffre, Geheimzeichen, Rune

c) **Abzeichen**, Erkennungszeichen

Insb.:

α) **Feldzeichen**, Panier, **Fahne**, Adler

τὸ σημεῖον καθαιρεῖν die Fahne herabnehmen. ἔξω τῶν σημείων außerhalb der Linie.

β) Abzeichen an Schilden, Schiffen u. ä. = Wappen

d) Grabmal, **Grabhügel**, Grab(stätte), Denkmal

e) Grenzzeichen, Malzeichen als Ziel (oder Wurfmarke) = Zeichen des vom Diskos erreichten Punktes

(Pl.) Schranken

τὰ σημεία τῆ πόλει τιθέναι einen Grundriss der Stadt herstellen.

f) **Beweis**, Beleg, Gewähr

3. Himmelszeichen, Sternbild

σημαίνω

bezeichnen

I. Aktiv

2. **ein Zeichen geben**. Bsd.:

a) **ein Signal geben**.

b) übh. **befehlen**; insb. **Befehlshaber sein**.

c) α) (von Göttern) **(ein) Vorzeichen geben** oder **erscheinen lassen**.

3. a) **bezeichnen**.

b) **anzeigen, verkündigen**.

II. Medium

1. etw. **für sich** bezeichnen.

im einzelnen:

bezeichnen, durch (ein) Zeichen kenntlich oder bemerklich machen

I. Aktiv

1. mit einem Kennzeichen versehen, **zeichnen**, markieren

insb. **versiegeln**

2. **ein Zeichen geben**, etw. zu tun, zu verstehen geben, deutlich angeben

τινί j-m

τί etw.

τινί τι

mit Inf., AcI, ὅτι, ὡς

Bsd.:

a) **ein Signal** oder **Kommando geben**, durch ein Zeichen befehlen oder kundtun, verkünden

insb. **signalisieren**, durch Zeichen (Signale) melden oder sich verständigen

~ ἀναχώρησιν (oder τὸ πολεμικόν, σιωπήν oder σιωπήσαι) das Signal zum Rückzug (oder zum Angriff, zum Stillschweigen) geben.

σημαίνει (sc. ὁ σαλπικτής) es wird ein Signal gegeben (z.B. **σάλπιγγι** mit der Trompete), es wird geblasen.

b) übh. **befehlen**, gebieten, anweisen

τί, τινί τι

mit Inf. u. indir. Frage

mit ὅτι

insb. **Führer** oder **Leiter**, **Gebierter**, **Befehlshaber sein**

τινί oder ἐπί τινι, selten τινός j-s oder für, über j-n

c) **Zukünftiges anzeigen**

α) (von Göttern)

(ein) Vorzeichen geben oder **erscheinen lassen**, Andeutungen geben.

β) (von Sachen)

ein Vorzeichen sein, als Vorzeichen dienen, Vorbedeutung haben, auf etw. hindeuten oder schließen lassen, etw. bedeuten

τινί j-m

ἐπί oder εἰς τι, ἐπί τινι, περί oder πρό τινος auf, für, über etw.

oder mit Inf.

3. etw. Geschehenes oder Vorhandenes

a) **bezeichnen** = mit einem Zeichen oder Merkmal versehen

τί oder τινά

b) **anzeigen**, angeben, **verkündigen**, kundtun, offenbaren, berichten, mitteilen, melden, andeuten, ansagen, aussprechen

übh. zu erkennen geben, von Personen und Sachen

auch zeigen, **beweisen**

τί etw.

τί τινι oder πρὸς τινα j-m etw.

mit ὅτι, ὡς, mit Part.

αὐτὸ σημαίνει die Sache selbst wird es lehren.

II. Medium

1. etw. **für sich** oder als das Sein(ig)e

κλήρον sein Los,

bezeichnen, sich bemerken

τί

insb. sich etw. versiegeln (lassen)

τί

2. aus Zeichen etw. schließen oder vermuten, sich deuten

τί

F.

Fut. σημαίνω (ep. ion. σημαίνω); Aor. ἐσήμηνα (ep. σήμηνα), selten ἐσήμανα; Perf. σεσήμαγκα, P. σεσήμασμαι, σεσήμανσαι, σεσήμανται (Inf. σεσημάνθαι, Part. σεσημασμένος); Aor. P. ἐσημάνθην, Fut. σημαθήσομαι, Verbaladj. σημαντός, σημαντέος.

ἄσημος 2

1. ohne Abzeichen, ohne Zeichen.
2. übr. a) undeutlich, unverständlich.

im einzelnen:

[σήμα]

1. zeichenlos, ohne Abzeichen, ohne Zeichen, ohne Merkmal, spurlos

Insb.:

a) wappenlos, (von Metallen) roh, ungeprägt, ungemünzt

χρυσός.

b) (vom Opfer) kein Wahrzeichen gebend

2. übr.

a) undeutlich, unverständlich, unkenntlich, unbemerkbar

insb. (von der Stimme) unartikuliert

οὐκ ~ unverkennbar.

b) unbekannt, unberühmt, gering(fügig)

ἄσημων 2 poet. = ἄσημος.

ὅσος 3, ep. poet auch ὅσος oder ὅσος τε

wie groß, wie weit, wie lang oder lange, wie viel.

1. relat. τοσοῦτος ... ὅσος so groß ... wie oder als.

5. Insb.

a) ὅσοι alle welche; ὅσα alles was.

d) ὅσῳ (bsd. beim Komp.) um wieviel. ὅσῳ ... τοσοῦτῳ je ... desto.

f) Adv. ὅσον und ὅσα wieviel, wie weit, wie sehr. Insb.:

α) bei Zahl und Maßbestimmungen = ungefähr, etwa.

β) beim Komp. u. Superl. um wieviel. Mit Superl. auch = möglichst.

δ) ὅσον οὐ (μή) beinahe, fast.

im einzelnen:

[vgl. ὅς²]

Korrel. zu τόσος, τοσοῦτος: wie groß, wie stark, wie laut, wie weit, wie lang oder lange, wie viel

so groß als oder wie, so weit (oder lang, lange, viel) als, soviel auch immer (quantus) (von Raum, Zeit, Anzahl u. Menge, Grad u. Maß)

1. relativ

oft in Korrelation mit τόσος, τοσοῦτος: τοσοῦτος ... ὅσος so groß ... wie oder als, tantus ... quantus

τοσοῦτοί ἐσμεν ὅσοι νῦν συνεληλύθαμεν.

Insb. mit Superl. u. δύνασθαι = möglichst

ἦγε στρατιάν ὄσην πλείστην ἐδύνατο ein möglichst großes Heer; κατεστρέψαντο πόλεις ὄσας πλείστας ἐδύναντο;

(auch ohne δύνασθαι

πεζοὶ ὅσοι πλείστοι).

2. in indirekten Fragen

ὄρα, ὄση ἢ θεῶν ἰσχύς ἐστιν. ὅσοι καὶ οἵτινες wie viele und was für welche.

3. im Ausruf

ὄ Ζεῦ, ὄσον κακὸν τὸ γῆρας τοῖς ἀνθρώποις ἐστίν.

4. ohne Verbum

ὄσαι ἡμέραι (sc. εἰσίν) täglich, ὄσαι νύκτες allnächtlich, ὄσα ἔτη alljährlich = quotannis, ὄσα τὰνθρώπεια nach menschlicher

Berechnung.

5. Insb.

a) ὅσος τις wie groß ungefähr, wie viel etwa.

ὅσοι **alle welche**, wie viele nur immer (= πάντες ὅσοι)

ὅσα **alles was**, so vieles nur immer (= πάντα ὅσα)

ὅσον χρόνον oder ὅσου χρόνου wie lange, so lange als.

b) θαυμαστός ὅσος Wunder wie groß oder wieviel (vgl. mirum quantum)

ἀμήχανος ὅσος unbeschreiblich groß, unendlich viel;

πίθηκοι ἄφθονοι ὅσοι außerordentlich zahlreich, im Überfluss.

c) mit Inf. = ὥστε (nach vorausgehendem oder zu ergänzendem τοσοῦτος)

τὸ θεῖον τοσαύτην ἔχει τὴν σοφίαν ὅσην πάντα εἰδέναι.

Ἐλείπετο τῆς νυκτὸς ὅσον τοὺς Ἑλληνας σκοταίους διελθεῖν τὸ πεδίον.

d) ὅσῳ (bsd. beim Komp.) **um wieviel**, in welchem Maße, um so viel als, um so mehr als, insofern, je

ὅσῳ ... τοσοῦτῳ **je ... desto**, in demselben Maß (oder Grad) wie ... so, tanto ... quanto (auch beim Superl.).

τοσοῦτῳ (mit Komp.) ... ὅσῳ um so mehr ... als oder da.

e) ἐν ὅσῳ während, bis

μέχρι ὅσου solange als.

ἐφ' ὅσον (ep. ὅσον ἐπί u. ὅσον τ' ἐπί), ἐς ὅσον u. καθ' ὅσον über einen so großen Raum wie, so weit als, soweit, soviel, insofern als.

καθ' ὅσον μή außer das.

f) Adv.

ὅσον u. ὅσα **wieviel, wie weit, wie sehr**, soviel oder soweit (als), inwiefern, insofern

ὅσον ἐν ἐμοί oder ἐπ' ἐμοί soviel von mir abhängt oder an mir liegt, was mich betrifft.

ὅσον ἐν πανουργίᾳ was List anbelangt; ὅσα πρὸς τοὺς θεοὺς was die Götter betrifft; ὅσον καθ' ἓνα ἄνδρα.

Insb.:

α) bei Zahl und Maßbestimmungen = **ungefähr, etwa**

ὅσον (oder ὅσον τε) ὀκτὼ σταδίους, ὅσον ἐπὶ ἥμισυ.

β) beim Komp. u. Superl. **um wieviel, um so viel als**

καὶ μοι ὑποστῆτω ὅσον βασιλευτέρος εἰμι oder ὅσον εἰμι θεῶν κάρτιστος πάντων.

Mit Superl. auch = **möglichst**

ὅσον τάχιστα (auch ὅσον τάχος), ὅσον μέγιστον möglichst groß.

γ) so viel als zu etw. hinreicht oder nötig ist, für etw. hinreichend

πρόβατα ὅσον θύματα Schafe, so viele zu opfern nötig waren; ὅσον ἐφόδιον hinreichendes Zehrgeld (= nur wenig); ὅσον ἀπὸ βοῆς ἔνεκεν nur soweit es das Kriegsgeschrei betraf (= nur zum Schein); ὅσον ἐς Σκαϊᾶς πύλας ἴκανεν nur bis zum Skäischen Tor; φιλοσοφίας ὅσον παιδείας χάριν μετέχειν.

Bsd. ὅσον μόνον nur so viel als = eben nur hinreichend um zu

mit Inf.

εἰ μὴ ὅσον nisi (quod)

ἐγὼ φοίνικα οὐκ εἶδον εἰ μὴ ὅσον γραφῆ.

δ) ὅσον οὐ (bzw. μὴ) **beinahe, fast**

οἱ πολέμοι ὅσον οὐ πάρεσιν. ὅσον οὐπω oder οὐδέπω, ὅσον οὐκ ἤδη fast schon (= alsbald, über ein kleines, jeden Augenblick, in aller Kürze).

οὐχ ὅσον οὐ ... ἀλλ' οὐδέ nicht nur nicht ... sondern nicht einmal

εὐχομαι M.

1. **sich rühmen.**

2. **geloben**; übh. (heilig) **beteuern.**

3. a) **beten, bitten.**

b) **wünschen.**

im einzelnen:

1. **sich rühmen**, mit Stolz bekennen, prahlen, laut jubeln

τινὶ oder ἐπὶ τινι mit, über, wegen etw.

mit Inf.

ἐκ Κρητῶν γένος εὐχομαι (sc. εἶναι) aus Kreta rühme ich mich zu stammen.

2. geloben, Gelübde darbringen

τοῖς θεοῖς;

übh. feierlich versprechen oder zusagen, (heilig) **beteuern**, versichern

τι etw.

τινί j-m

mit Inf.

3.

a) beten, bitten, flehen, anflehen

abs. oder τινί

θεοῖς,

oder πρὸς τινα

mit Inf. oder Acl.

Insb.:

α) Dankgebete darbringen, danken

τινί.

β) τινί τι j-n um etw. bitten, etw. von j-m erleben

πολυκαρπίαν τοῖς θεοῖς die Götter um ein gutes Fruchtjahr bitten.

πολλὰ ἀγαθὰ τοῖς θεοῖς ὑπέρ τινος Gutes oder Glück von den Göttern für j-n erleben.

b) wünschen, anwünschen, auch Böses

τινί τι

mit Inf. oder Acl

F.

Fut. εὐξομαι; Aor. εὐξάμην u. (besser) ηὐξάμην (2. Sg. Konj. ep. εὐξεαι = εὐξῃ); Perf. ηὔγμαι medial und pass., PQP ηὔγμην Verbaladj. εὐκτός, εὐκτέος.

ἢ εὐχή

a) **Bitte.**

b) **Gelübde.**

c) **Wunsch.**

im einzelnen:

[εὐχομαι]

a) Bitte, Gebet, Flehen

τινός j-s oder von etw. oder an j-n = τινί u. πρὸς τινα.

b) Gelübde

εὐχὰς εὔχεσθαι oder ποιεῖσθαι Gebete verrichten, Gelübde tun oder darbringen, ἀποδιδόναι erfüllen, ἀνασχεῖν τινα aufsteigen lassen oder emporsenden zu j-m.

c) Wunsch

εὐχὴν εὔχεσθαι einen Wunsch äußern oder hegen. εὐχῆς ἄξιος wie man es nur wünschen kann.

Insb.:

α) leerer oder frommer Wunsch, Eitles, Luftschloss

κατ' εὐχὴν γίνεσθαι ein bloßer Wunsch sein.

β) Verwünschung, Fluch

λείπω

I. Aktiv

1. trans.

lassen.

a) **verlassen.**

b) **zurücklassen, hinterlassen.**

c) **übriglassen.**

d) **im Stich(e) lassen.**

2. intr.

a) **ausgehen, schwinden.**

III. Passiv und Medium

1. **zurückgelassen werden, zurückbleiben.**

b) **übrigbleiben.**

c) **hinter j-m zurückbleiben.** Übrt.:

β) hinter j-m **zurückstehen.**

im einzelnen:

I. Aktiv

1. trans.

lassen

a) **verlassen**, von etw. weggehen oder weichen, milit. (e-e Örtlichkeit) räumen

τί oder τινά

τὴν πόλιν φυγῆ.

φάος ἡλίου das Sonnenlicht verlassen, sterben (= βίον oder βίοντος); vgl. auch αἰὼν oder ψυχή oder θυμὸς λείπει τινά.

b) **zurücklassen, hinterlassen**, bsd. von Sterbenden oder Verstorbenen

τί u. τινά, τινί τι.

c) **übriglassen**

Insb:

α) stehen lassen, am Leben lassen, verschonen

β) etw. unbenutzt lassen, verschmähen

d) böswillig verlassen oder **allein lassen, im Stich(e) lassen**, preisgeben

τί oder τινά

Übtr.:

α) **unterlassen**, das Schuldige nicht tun oder leisten

insb. **nicht bezahlen**, nicht abtragen

δασμόν, φοράν.

β) τὴν αὐτοῦ φύσιν seiner Natur untreu werden

γ) (von Leblosem)

λίπον ἰοὶ ἄνακτα die Pfeile gingen dem Fürsten aus.

2. intr.

a) **ausgehen**, vergehen, weichen, **schwinden**, sich entfernen, aufhören

ἔκ τινος aus etw.

b) **fehlen, mangeln, ausbleiben**

ταῦτα οὐ λείπει τὸ μὴ οὐ βαρύστονα εἶναι dies lässt nichts daran fehlen, tiefschmerzlich zu sein.

μικροῦ λείποντος beinahe.

c) **übrig sein**.

II. Medium

für sich oder von sich hinterlassen, hinter sich zurücklassen, insb. als Andenken

τί etw.

ἕς τι bis auf eine Zeit.

III. Passiv und Medium

1. zurückgelassen werden, zurückbleiben

a) hinten bleiben, zurück sein (bsd. beim Wettlaufen, Wettfahren, Marschieren u. ä).

b) **übrigbleiben**, übrig sein, hinterbleiben, verbleiben

τὸ λειπόμενον der Rest

ὁ λειπόμενος der übrige, noch fehlende

οἱ λειπόμενοι die Hinterbliebenen

Insb.:

α) noch übrig sein = noch zu tun oder zu leisten sein

β) verschont oder am Leben bleiben

c) **hinter j-m zurückbleiben**

τινός

ἀπὸ τινος fern von j-m

λόγων λελειμμένος hinter den Worten zurückgeblieben = ungehorsam.

λείπετο Μενελάου δουρὸς ἐρωήν er blieb hinter M. um einen Speerwurf zurück.

Übtr.:

α) j-n überleben

τινός.

β) hinter j-m **zurückstehen**, j-m **nachstehen** oder unterliegen, geringer oder schlechter, schwächer sein als j-md

τινός

τί, τινί oder ἔν τινι in, an, bei etw.

ἔς oder πρὸς τι in bezug auf etw.

ἕξις καθ' ἓνα λείπεσθαι immer um einen abnehmen.

2. verlassen werden, im Stich(e) oder einsam gelassen werden

insb. getrennt oder **fern von etw. sein** oder **bleiben**, ohne j-n sein, j-n verlassen

τινός oder ἀπό τινος

Übtr.:

a) er Sache fernbleiben oder fernstehen, keinen Anteil an etw. nehmen, sich von etw. ausschließen

insb. etw. nicht vernehmen oder verstehen

τινός

λόγου.

b) entbehren, ermangeln, Mangel haben

τινός

insb. schwach oder unvernünftig, nicht fähig sein

τινί durch etw.

ἔν τινι in oder wegen etw.

F.

Imperf. ep. λείπον, M. λειπόμην; iterat. ion. λείπεσκε; Fut. λείψω, M. λείψομαι (auch pass.); Aor. ἔλιπον (ep. λίπον, Inf. λιπέειν); Aor. M. ἐλιπόμην (sp. † ἐλεινάμην); Perf. ἔλειπα, P. ἔλειμαι; Aor. P. ἐλείφθην (ep. sp. ἐλίφην, 3. Pl. λίπεν ep.); Fut. P. λειφθήσομαι; Fut. III ἐλείψομαι; Verbaladj. λειπτός.

ἀπολείπω

I. Aktiv

1. trans.

a) **verlassen**.

b) **zurücklassen**

α) **übriglassen**.

ε) etw. **unterlassen**.

2. intr.

a) **sich wegwenden, sich entfernen**.

b) **entfernt sein**.

c) **ausgehen, mangeln, fehlen**.

II. Passiv

1. **übrigbleiben**.

2. **zurückbleiben**.

3. **wegbleiben**.

im einzelnen:

I. Aktiv

1. trans.

a) **verlassen**

τί oder τινά

Insb.:

α) im Stich lassen, aufgeben (müssen)

β) verlieren

b) **zurücklassen**

α) **übriglassen**, unversehrt lassen

β) einen **Abstand** oder **Zwischenraum lassen**, leer lassen

ὡς πλέθρον einen Abstand von etwa einem Plethron lassen.

γυνὴ μέγαθος ἀπὸ τεσσέρων πήχεων ἀπολείπουσα τρεῖς δακτύλους eine Frau, der an Leibgröße nur drei Fingerbreiten an drei Ellen fehlten.

γ) (im Wettlauf) **hinter sich zurücklassen**

übtr. **übertreffen**

τινά.

δ) etw. hinterlassen

ε) es an etw. fehlen lassen, etw. **unterlassen**, auslassen, versäumen

τί τινος etw. bei etw.

insb. außer acht lassen, (in der Rede) übergehen

οὐδέν oder βραχὺ, ὀλίγον ~ (mit Inf.) ich lasse nichts oder wenig daran fehlen, es fehlt wenig daran, dass ich.

ζ) zulassen

mit AcI

2. intr.

a) **sich wegwenden, sich entfernen**, ab-, wegziehen

ἐκ τινος

zurücktreten, ausscheiden

(in der Rede) abschweifen, abkommen von etw., stehen bleiben, abrechnen

b) **entfernt sein** oder bleiben

τινός

es an etw. fehlen lassen

προθυμίας,

hinter j-m zurückbleiben

τινός

σοφιστοῦ.

c) **schwinden, ausgehen**, verbraucht werden, **mangeln, fehlen**

insb. Kraft und Mut verlieren

II. Passiv

verlassen werden, zurückgelassen oder ausgeschlossen, getrennt werden

Insb.:

1. **übrigbleiben**

2. **zurückbleiben**

a) hinter etw. zurückbleiben, nicht mitkommen, j-m nachstehen

τινός ἔν τινι.

b) etw. verfehlen, nicht erreichen

τινός.

3. **wegbleiben**, fernbleiben, nicht mitgehen, **sich trennen**, sich entfernen, sich ausschließen

τινός von j-m

insb. von j-m lassen, etw. einbüßen oder eingebüßt haben, um etw. kommen

οὐκ ἀπολείπεσθαί τινος fest an j-m oder an etw. halten.

Übtr. nicht teilnehmen an, keine Ahnung haben von etw., etw. verkennen

τινός

ὑπολείπω

I. Aktiv

1. a) **zurücklassen**.

b) **zu fehlen anfangen**.

2. a) **übriglassen**.

II. Passiv

1. **zurückbleiben**.

2. **übrigbleiben**.

im einzelnen:

I. Aktiv

1.

a) **zurücklassen**, hinter sich lassen, hinterlassen

τί u. τινά.

b) **zu fehlen anfangen**, ausgehen

τινά j-m.

2.

a) **übriglassen**

τί

λόγον τινί j-m die Möglichkeit der Behauptung einräumen

mit ὡς dass.

Insb. am Leben lassen, schonen

übtr. zulassen

b) **ἐαυτῷ τι** sich etw. vorbehalten

II. Passiv

1. zurückgelassen werden, **zurückbleiben**

τινός hinter etw.

τὸ ὑπολειπόμενον der zurückbleibende Teil des Heeres, Nachzug

Übtr.:

a) zurückstehen

τινός hinter etw.

b) aus dem Gesichtskreis kommen, **entschwinden**

bsd. (zeitlich) vergehen, enden, vorüber sein

c) **übergangen** werden

2. **übrigbleiben**

οἱ ὑπολειπόμενοι der Rest.

Insb. am Leben bleiben, (von Mauern u. ä.) stehen bleiben

III. Medium

für sich (oder von sich, von dem Sein(ig)en hinter sich) zurücklassen oder übriglassen, am Leben lassen, zurückbehalten, sich aufsparen

τί u. **τινά**, **τινί τι** oder mit Inf.

insb. j-m etw. freistellen

τινί mit Inf.

ἐκλείπω

1. trans.

a) **auslassen, weglassen.**

b) **verlassen.**

c) **außer acht lassen.**

2. intr.

b) **nachlassen, aufhören.** Insb.:

α) **ausgehen.**

β) **verschwinden.**

im einzelnen:

1. trans.

a) **auslassen, weglassen**

τί

insb. (in der Rede) übergehen

b) **verlassen**, aufgeben

auch im Stich(e) lassen

τὴν στρατιάν keine Leute zum Heer stellen.

τὴν πόλιν εἰς χωρίον die Stadt verlassen u. sich nach einem Ort flüchten, aus der Stadt nach e-m Ort entweichen.

τὴν βίον = sterben.

c) **außer acht lassen**, vernachlässigen, versäumen, aufgeben, sich einer Pflicht entziehen

στρατείαν;

(ὄρκον) brechen

(συνθήκας) nicht halten

insb. j-n ent schlüpfen lassen

d) **unterlassen** (**Passiv** unterbleiben)

2. intr.

a) auswandern

εἰς τόπον,
ausziehen, dersertieren.

b) ablassen, **nachlassen**, **aufhören**

τινός oder mit Part.
θύρσος ἐκλελοιπώς seines Blätterschmuckes beraubt.

Insb.:

α) abnehmen, **ausgehen**, nicht ausreichen, mangeln

β) vergehen, **verschwinden**, erlöschen

übtr. ohnmächtig werden, sterben, auch aussterben

γ) **ausbleiben**, (von Sonne und Mond) **sich verfinstern**

καταλείπω

I. Aktiv

1. **zurücklassen**, **hinterlassen**.

2. **übriglassen**.

3. **verlassen**.

II. Passiv

1. **zurückbleiben**.

2. **übrigbleiben**.

im einzelnen:

I. Aktiv

1. **zurücklassen**, **hinterlassen**, bsd. von Sterbenden und Abreisenden

τί u. τινά

τινί τι j-m etw.

τινὰ ἐπί τινι j-n bei j-m

auch mit finalelem Inf.

φυλάττειν τὸ στρατόπεδον.

2. **übriglassen**

τινί τι

Insb.:

a) freilassen, offen lassen

τρεις πύλας, ἄφοδον τοῖς πολεμίοις.

b) am Leben lassen, bestehen lassen, unangetastet lassen

c) zurückbehalten

3. **verlassen**, sich von etw. entfernen, weggehen, hinter sich lassen

τί oder τινά

bsd. (milit.) τὸν ἵππον absitzen

Insb.:

a) aufgeben, preisgeben, überlassen

τινί τι

b) (böswillig) im Stich(e) lassen, schutzlos lassen

c) unterlassen

d) auf dem Platz lassen, verlieren

II. Passiv

1. zurückgelassen werden, **zurückbleiben**, liegen bleiben

τινός hinter etw.

τοῦ ἄλλου στρατοῦ.

2. **übrigbleiben**

τινός von etw.

Subst. τὸ καταλειπόμενον Rest

Insb. noch bevorstehen

3. verlassen werden, liegen bleiben

III. Medium

für sich oder von sich zurücklassen oder hinterlassen, für sich zurückbehalten oder aufbewahren, sich etw. vorbehalten oder reservieren

τινά u. τί
ἑαυτῷ τι.

F.

Ep. auch καλλείπω (Fut. καλλείψω), Iterativform καταλείπεσκον. Aor. II κατέλιπον (ep. κάλλιπον, 3. Sg. κάλλιψ' = κάλλιπε, Inf. καλλιπέειν ep. = καταλιπεῖν); Aor. I sp. † κατέλειψα.

παραλείπω

1. a) **vorbeilassen**.
b) **übriglassen**.
2. **beiseit lassen**. Insb. (in der Rede) etw. **übergehen**.

im einzelnen:

1.

a) **vorbeilassen**

übtr. unterlassen, versäumen, verfehlen, (καιρόν) unbenutzt lassen.

b) **übriglassen**, freilassen, verschonen

τί u. τινά

2. **beiseit lassen**, unbeachtet lassen, aufgeben, übersehen, vernachlässigen

ἀφύλακτον unbewacht lassen.

Insb. (in der Rede) etw. **auslassen**, **übergehen**, nicht berühren

τι ἄσκητον etw. unerörtert, unberührt, unbesprochen lassen.

ἐλλείπω

1. trans.
a) **darin zurücklassen**.
b) **unterlassen**.
2. intr. und Passiv
a) **zurückbleiben**.
b) **ermangeln, entbehren**, (von Sachen) **mangeln, fehlen**.

im einzelnen:

1. trans.

darin zurücklassen

a) übriglassen.

b) **unterlassen**, etw. fehlen lassen, verabsäumen

τί

mit Inf. mit oder ohne μή

mit Part.

οὐδὲν προθυμίας es an gutem Willen nicht fehlen lassen.

Insb. (in der Rede) **auslassen**, **übergehen**

τί

c) versagen, entziehen

ἑαυτῷ πολλά.

2. intr. u. Passiv

a) übrigbleiben.

b) **zurückbleiben**, zurückstehen, nachstehen

τινός, selten τινί hinter j-m

τινί u. τί, ἐν τινι, κατά τι in etw.

ἐλλείπομαι εὔ ποιῶν τοὺς εὐεργετοῦντας ich bleibe in Erwidrung der Wohltaten zurück.

c) unzureichend oder mangelhaft sein, **ermangeln, entbehren**, es an etw. fehlen lassen

τινός oder mit Part.

(von Sachen) **mangeln, fehlen**

τινί j-m

insb. unpers. ἐλλείπει τινί τινος es mangelt j-m an etw.

Subst. τὸ ἐλλείπον oder ἐλλειφθέν Mangel, Fehler, Schuld, Versäumnis, Unterlassungssünde
τῷ ἐλλείποντι τῆς ἐπιστήμης aus Mangel an Kriegskunde.
τὸ ἐλλείπον τῷ φίλῳ das dem Freund Mangelnde.

λοιπός 3

- a) zurückgelassen.
- b) übriggeblieben, (noch) übrig.
τὸ λοιπὸν (u. τὰ λοιπά) α) Rest.

im einzelnen:

[λείπω]

a) zurückgelassen, zurückgeblieben.

b) übriggelassen, übriggeblieben (bsd. = überlebend), (noch) übrig, ferner, (von der Zeit) zukünftig

λοιπὸν μοί ἐστι es bleibt mir noch übrig
mit Inf.

ὁ λοιπός der übrige, (von zweien) der andere

οἱ λοιποὶ die übrigen, die anderen

τὸ λοιπὸν (u. τὰ λοιπά):

α) der übrige Teil (die übrigen oder rückständigen Teile), Rest, Rückstand.

β) die Zukunft.

Adv. (τὸ) λοιπὸν, τὰ λοιπά, τοῦ λοιποῦ, ἐς τὸ λοιπόν:

αα) in der übrigen Zeit

insb. in Zukunft, künftig(hin), fortan, forthin, nunmehr, weiter, ferner, sonst.

ββ) übrigens, im übrigen.

γγ) am Ende, schließlich.

δδ) sp. (τὸ) λοιπὸν so ... denn, daher, also, demnach

auch hierauf, alsdann.

γ) ἐκ τοῦ λοιποῦ von dem übrigen, im übrigen (= wenigstens)

μαίνω

2. beflecken, besudeln.

im einzelnen:

1. färben, bemalen

τί τιτι.

2. verunreinigen, beflecken, besudeln, beschmutzen

übtr. entweihen, schänden

τί τιτι etw. mit oder durch etw.

F. μανῶ, ἐμίανα (ep. ion. ἐμίηνα), μεμίαγκα, μεμιάσμαι (sp. μεμίαιμαι), ἐμιάνην (3. Pl. ep. μιάνησαν u. μιάνην, μιάνην = ἐμιάνησαν).

τὸ μιάσμα u. sp. † ὁ μιασμός

Befleckung; übtr. Greuel.

im einzelnen:

[μαίνω]

Befleckung, Verunreinigung, Schmutz

übtr. Verbrechen, Greuel, Untat, Schandfleck (auch von Personen)

insb. Blutschuld

übh. Sünde

ἡ μνᾶ, ᾶς

Mine.

im einzelnen:

[wie lat. mina oriental. Lehnwort.]

Mine (der 60. Teil eines Talents, 100 Drachmen = 600 Obolen umfassend)

a) als Gewicht (die attische = 436,6 Gramm)

b) als Münze (die attische = 78,6 Mk.)

vgl. τάλαντον.

ὁ θήρ, θηρός

1. **wildes Tier.**
2. übh. a) **Tier.**

im einzelnen:

1. **wildes Tier**, Wild, Raubtier

insb. Löwe

übtr. Untier, Ungetüm, Ungeheuer, Bestie, tierischer Mensch

2. übh.

a) **Tier**, auch zahmes

b) **Geschöpf**, auch vom Menschen

τὸ θηρίον = θήρ.

[demin. von θήρ]

θηρεύω, ion. θηρέω u. M. = θηράω.

im einzelnen:

τὰ θηρευόμενα das erlegte Wild

θηράω u. θηράομαι M.

1. **jagen**; übt. **Jagd** auf etw. **machen**.
2. **erjagen**.

im einzelnen:

[θήρα]

1. **jagen**, auf die Jagd gehen

abs. oder τινά u. τί

übh. j-n verfolgen

übtr. **Jagd** auf etw. **machen**, zu gewinnen oder zu fangen suchen

τινά oder τί

nach etw. streben oder trachten, auf etw. ausgehen

τί

mit Inf.

(im übeln Sinn) **nachstellen**, überfallen, überlisten

τινά

2. **erjagen**, fangen

auch zu erjagen suchen

übtr. erbeuten, ergreifen, erobern, gefangennehmen, auffangen, fassen, gewinnen

τινά oder τί

F. Ion. θηρέω, att. meist θηρεύω. Fut. θηράσω, Aor. ἐθήρασα usw.

θηριώδης 2

1. **tierreich.**
2. **tierisch.**

im einzelnen:

[θηρίον]

1. wildreich, **tierreich**, voller Tiere (oder Fische)

2. tierartig, **tierisch**, roh, wild

übtr. (von Geschwüren) bössartig

ὁ θρόνος

- Sitz, Sessel.** Insb.:
- a) **Ehrensitz, Thron.**

im einzelnen:

[θρηῖνος]

Sitz, Sessel

bsd. (hoher) Armstuhl, Lehnssessel

Insb.:

a) (auch Pl.) **Ehrensitz**, Herrschersitz, Königsstuhl, **Thron**

übh. **Sitz**, auch Göttersitz

b) † Richterstuhl

c) Lehrstuhl, Katheder

d) übr. (auch Pl.) Herrschergewalt, **Herrschaft**, Königtum

ὁ θυμός

A. Seele physisch = **Lebenskraft, Leben.**

B. als geistige Kraft

1. **Wille, Wunsch, Begierde.**

2. **Gemüt, Herz.** Insb.:

a) **Mut.**

b) **Leidenschaft, Aufregung, Zorn.**

c) **Sinn, Gesinnung.**

im einzelnen:

A. Seele physisch = **Lebenskraft, Leben, Kraft**, deren Sitz im Zwerchfell (φρένες) ist

θυμὸν ἀγείρειν die Lebenskraft sammeln (= wieder zu sich kommen), θυμὸν ἀποπνεΐειν, ὀλέσαι, ἐξελέσθαι μελέων.

B. als geistige Kraft

1. **Wille, Lust, Wunsch**, Neigung, Drang, Trieb, **Begierde**, Verlangen

θυμὸς ἀνώγει, ἐποτρύνει, κελεύει, ἔεται usw.

mit Inf.

θυμὸς ἐστί μοι ich habe Lust, ich will. ᾧ θυμῷ εἶκειν seinem Verlangen nachgeben.

κατὰ θυμὸν, πρὸς θυμῷ nach Wunsch oder Neigung, erwünscht.

Insb.:

a) Appetit

θυμὸν πλήσασθαι seinen Appetit stillen.

b) Entschluss, Absicht, Gedanke

ἕτερός με θυμὸς ἔρκεεν.

2. **Gemüt, Gefühl, Herz**

ἄλγος oder ἄχος θυμὸν ἰκάνει trifft das Herz.

θυμὸν ὀρίνειν das Herz erregen.

θυμῷ u. κατὰ θυμὸν im Herzen, von Herzen, im Inneren, innerlich, ernstlich, aufrichtig.

θυμῷ oder ἐκ θυμοῦ φιλεῖν von Herzen lieben.

ἀπὸ oder ἐκ θυμοῦ εἶναι j-s Herzen fernstehen, zuwider oder verhasst sein.

Insb.:

a) **Mut, Kühnheit, Tapferkeit, Zuversicht**

θυμὸν λαμβάνειν Mut fassen, θυμὸν ἀγαθὸν ἔχειν oder ἀπολέσαι, πᾶσι παρὰ ποσὶ κάπεσε θυμὸς.

θυμῷ mit Mut, mutig.

b) Gemütsbewegung, **Leidenschaft, Aufregung**, Affekt, Ungestüm, Heftigkeit, Glut, Wut, Wutausbruch, Hitze, **Zorn**, Unwille

δάμασον θυμὸν μέγαν, θυμὸν ἐπανάγειν den Zorn aufregen; θυμῷ leidenschaftlich, in Unmut.

Auch Pl. θυμῶν βέλη Geschosse des Zorns.

c) **Sinn, Gesinnung, Geist, Seele, Inneres**

ἕνα oder ἴσον θυμὸν ἔχειν gleichen Sinn haben, θυμὸς πρόφρων, ἴλαος, νηλεής, ἀπήνης u. ä.

φράζετο θυμῷ er überlegte bei sich.

δίχα θυμὸν ἔχειν zweierlei oder verschiedene Gesinnung haben.

δίχα θυμὸς ὀρώρεται mein Sinn ist zwiefach bewegt, schwankt unruhig zwischen zwei Entschlüssen hin und her.

θυμῷ oder ἐς θυμὸν βάλλειν τι etw. zu Herzen nehmen; ἐς θυμὸν φέρειν τι sich entsinnen, ahnen.

κατὰ φρένα καὶ κατὰ θυμὸν im Herzen und Sinn (oder Gemüt).

θυμόω

I. Aktiv

zornig machen.

II. Passiv (mit fut. Medium)
zornig werden, zürnen.

im einzelnen:

[θυμός]

I. Aktiv

sp. **zornig machen**

II. Passiv (mit fut. Medium)

wütend oder **zornig werden**, ergrimmen, sich ereifern, in Leidenschaft geraten, **zürnen**, grollen

(von Pferden) feurig oder wild sein

Perf. zornig oder erbittert, erregt, aufgebracht, feindlich gesinnt sein

τινί oder ἔξ τινα gegen, auf j-n

θυμοῦσθαι εἰς κέρασ wild und stöbig werden (vom Stier)

τὸ θυμούμενον τῆς γνώμης Erbitterung des Herzens, Zorn.

ἀθυμέω

- a) **mutlos** oder **verzagt sein**.
b) **missmutig sein**.

im einzelnen:

[ἄθυμος]

a) **mutlos** oder **verzagt sein**, bangen, sich ängstigen, verzweifeln

(Aor. mutlos werden, den Mut verlieren)

b) traurig oder **missmutig**, verdrossen, unwillig **sein**

τινί oder ἐπί τινι, ἔνεκά τινος, εἰς τι über, wegen, bei, in etw.

τί in bezug auf etw.

πρός τι keinen Mut oder keine Lust zu etw. haben

mit Inf. oder mit εἰ, μή u. ä.

mit AcI = mit Angst an etw. denken.

ἡ ἀθυμία, ion. ἀθυμῖα

- a) **Mutlosigkeit, Verzagtheit**.
b) **Unmut, Missmut**.

im einzelnen:

[ἀθυμέω]

a) **Mutlosigkeit, Verzagtheit**, Angst, Verzweiflung, Niedergeschlagenheit, Betrübnis (auch im Pl.)

-αν ἔχειν hegen, παρέχειν (oder ἐμβάλλειν, ἐντιθέναι) τινί einflößen.

ἐν πάσῃ ἀθυμῖα εἶναι in völliger Mutlosigkeit sein.

b) **Unmut, Missmut, Unlust, Verdrossenheit**

c) geistige Trägheit

ἐνθυμέομαι P.

- a) **beherzigen**.
b) **erwägen, bedenken**.
c) **ersinnen**.

im einzelnen:

[ἐνθυμος]

a) zu Herzen nehmen, **beherzigen**, berücksichtigen

τί oder τινός

b) **erwägen**, überlegen, **bedenken**, nachdenken, an etw. denken, betrachten, in Betracht ziehen, bemerken, eine Bemerkung machen

τί etw.

τινός, περί oder ὑπέρ τινος über, an etw.

mit ὡς, ὅτι, Part., AcI

mit μή = lat. videre ne

ἔκ τινος aus etw. erkennen

Perf. entschlossen oder von dem Gedanken erfüllt sein

c) ausdenken, **ersinnen**

F. Imperf. ἐνεθυμούμην, Fut. ἐνθυμήσομαι, Aor. ἐνεθυμήθην, Perf. ἐντεθύμημαι; Verbaladj. ἐνθυμητέος.

ἐπιθυμέω

begehren, Verlangen haben, nach etw. streben.

im einzelnen:

[θυμός]

begehren, verlangen, Verlangen oder **Lust haben**, nach etw. trachten oder **streben**, etw. wünschen, wollen

τινός, † τί

mit Inf. oder Acl

Insb.:

a) j-s Freundschaft oder Umgang begehren

b) an etw. hangen, Anhänger sein von

τινός

Subst. τὸ ἐπιθυμοῦν = ἡ ἐπιθυμία.

ἡ ἐπιθυμία, ion. ἐπιθυμία

Begierde, Verlangen.

im einzelnen:

[ἐπιθυμέω]

Begierde, Verlangen, Sehnsucht, Leidenschaft, Lust, Liebe, Streben, Wunsch

τινός zu, nach etw. = περί oder πρὸς τι

mit Inf.

ἐπιθυμίαν ἔχειν = ἐν ἐπιθυμίᾳ εἶναι τινος Verlangen nach etw. tragen, Lust zu etw. haben.

δι' ἐπιθυμίας εἶναι Gegenstand des Verlangens sein, begehrt werden.

ἐπιθυμίαν ἐμβάλλειν oder ἐμποιεῖν τινι j-m Begierde einflößen oder Lust machen.

Insb. **sinnlicher Trieb**, böse Lust, Gelüste(n), Genussucht, Wollust

Pl. sinnliche Lüste

πρόθυμος 2

a) **geneigt, gewogen.**

b) **eifrig, freudig, bereit(willig); insb. mutig.**

im einzelnen:

[eig. mit vorgeneigtem Sinn, vgl. πρόφρων]

a) **geneigt, gewogen**, zugetan, ergeben, wohlwollend, wohlgesinnt, liebevoll, günstig

τινί oder εἰς τινα j-m

πρὸς τι zu etw.

b) verlangend, **eifrig, freudig**, begierig, willig, **bereit(willig)**, dienstbeflissen, strebsam, guten Mutes, unverdrossen, gern, mit Lust, entschlossen, entschieden, ernstlich

insb. **mutig, kampflustig**

(im übeln Sinn) **leidenschaftlich, ungestüm**

mit Inf., Inf. mit τό

τινί, εἰς, πρὸς, ἐπί, περί τι, περί τινος zu, für, nach etw.

selten τινός nach etw. verlangend

προθύμως ἔχειν oder διακεῖσθαι πρὸς τι große Lust zu etw. haben.

Subst. τὸ πρόθυμον = ἡ προθυμία.

ἡ προθυμία, ion. προθυμία

Geneigtheit, Eifer. Insb.:

a) **Ergebenheit.**

b) **Freudigkeit, guter Mut.**

c) **Vorsatz.**

im einzelnen:

[πρόθυμος]

Geneigtheit, Neigung, Bereitwilligkeit, Eifer, eifriges Streben, Verlangen, Wunsch

τινός j-s

προθυμίαν ἔχειν oder παρέχεσθαι Eifer, Bereitwilligkeit usw. haben oder zeigen

εἷς τι, εἷς oder περί τινα, περί oder ὑπέρ τινος zu, für etw., für j-n

mit Inf. oder ὅπως.

πᾶσαν -αν ἔχειν vollen Eifer aufbieten.

προθυμίαν λαβεῖν τινος Eifer auf etw. verwenden.

κατά τὴν -αν oder ἐκ προθυμίας τινός auf j-s Betreiben, nach j-s Wunsch oder Willen.

Insb.:

a) persönliche Vorliebe, Zuneigung, **Ergebenheit**, Gunst

τινός oder εἷς oder περί, ἐπί τινα, ὑπέρ τινος gegen, für j-n, zu j-m.

b) Lust und Liebe, Hingebung, **Freudigkeit**, frohe Zuversicht, **guter Mut**, guter Wille, Diensteyer (ep. auch Pl.)

auch Aufregung, Leidenschaft

bsd. leidenschaftlicher Parteeifer

c) Absicht, **Vorsatz**, Entschluss

τινός zu etw.

ἔργου.

προθυμέομαι P.

a) **geneigt sein, bereit sein.**

b) **eifrig** oder **bemüht sein, sich bemühen.**

im einzelnen:

[πρόθυμος]

a) **geneigt sein, bereit** oder bereitwillig **sein**, sich bereitwillig finden lassen, Lust haben, eifrig wünschen, gern wollen

τινά j-n

τί etw., zu etw.

mit Inf.

προθυμήθητι ἀπαγγεῖλαι habe die Güte zu berichten.

Insb. j-m bereitwillig beistehen

τινί

b) **eifrig** oder **bemüht sein**, Eifer zeigen, **sich bemühen**, sich Mühe geben, eifrig streben oder betreiben, darauf hinarbeiten, sich sehnen, danach trachten

mit Inf., Acl, ὅπως

τὸ προθυμεῖσθαι = προθυμία

Insb. mutig oder voll frohen Mutes sein

F. Part. Präs. προθυμέμενος ion.; Aor. προεθυμήθην.

ἡ δειλία, ion. δειλίη

Feigheit.

im einzelnen:

[δειλός]

Feigheit, Mutlosigkeit

meton. Vorwurf der Feigheit

übh. Schlechtigkeit.

τό Neutrum zu ὅ, ἡ Adv.

im einzelnen:

[s. ὅ]

deshalb

τὸ μὲν ... τὸ δέ teils ... teils, bald ... bald

ὁ λειτουργός sp. †

Diener.

im einzelnen:

Diener (bsd. Staatsdiener, z.B. Liktor, oder Diener der Gottheit), Verwalter, Arbeiter, Übermittler

τινός j-s oder einer Sache, für etw.

ὁ οἶνος

Wein.

im einzelnen

a) Wein

insb. Weinsorte

übh. gegorener Trank

ἐκ κριθῶν oder κρίθινος Gerstenwein (= Bier), φοινίκων Palmwein.

παρ' oder ἐν, ἐπ' οἴνω beim Wein, μετὰ οἴνου im Rausch.

b) meton. Weingenuss

c) übr. † Zaubertrank, Verlockung

τινός zu etw.

ἡ ὀργή

1. (natürlicher) **Trieb**; insb. **Sinnesart, Gemüt(sart)**.

2. insb. **Heftigkeit, Leidenschaft**. Insb.:

a) **Zorn, Erbitterung**.

im einzelnen:

1. (natürlicher) **Trieb**, innere Regung, Streben, Trachten, Neigung

insb. **Sinnesart, Gemüt(sart)**, Naturell, Temperament, Stimmung, Charakter

übh. Beschaffenheit, Wesen, Art, Benehmen, auch Pl.

ὀργὰς ἐπιφέρειν τινί j-m seine Neigung zuwenden oder willfährig sein.

2. insb. heftige Gemütsbewegung, **Heftigkeit, Leidenschaft**, Affekt, Begierde, Aufregung, Eifer, auch Pl.

Insb.:

a) Unwille, Missmut, **Zorn, Erbitterung, Wut**

auch Trotz

τινός j-s oder über, wegen etw.

εἰς, πρὸς, ἐπί τινα gegen j-n

τὰ τῆς ὀργῆς Äußerungen des Zorns.

ὀργὴν ποιεῖσθαι Zorn fassen, in Zorn geraten, zürnen (τινί), abs. für empörend halten.

(ἐν) ὀργῇ oder δι' ὀργῆς ποιεῖσθαι oder ἔχειν τινά = ὀργὴν ἔχειν πρὸς τινα Zorn gegen j-n hegen, auf j-n erzürnt sein.

ἐν ὀργῇ ποιεῖσθαι τινα seinen Zorn an j-m auslassen.

τίθεται τι εἰς ὀργὴν man zürnt auf etw.

ὀργῇ oder μετ' ὀργῆς, ὑπὸ, ἐξ, δι' ὀργῆς, πρὸς oder κατ' ὀργὴν im Zorn, voll Wut, leidenschaftlich, heftig (= ὀργῇ χρώμενος).

b) Auslassung des Zorns, Strafe, Ahndung

c) † Zorn-, Strafgericht

ὀργίζω

II. Passiv (meist mit fut. Medium)

zornig werden, zürnen.

im einzelnen:

[ὀργή]

I. Aktiv

zornig machen, erzürnen

τινά

II. Passiv (meist mit fut. Medium)

zornig werden oder sein, **zürnen**, aufgeregt oder erbittert sein

abs. oder τινί j-m, auf oder gegen j-n

τί in etw.

τινός oder τινί, ἐπί τινι, ἐπί τινος, διά τι, περί, ὑπέρ, ἀντί τινος über, wegen etw.

mit Part.

τὸ ὀργιζόμενον τῆς γνώμης die Erregung des Gemüts, aufgeregte Stimmung.

F. Fut. P. ὀργιοῦμαι, selten ὀργισθήσομαι; Perf. ὤργισμαι; Aor. ὠργίσθην; Verbaladj. ὀργιστέον.

τὸ πάσχα

sp. † indekl.

im einzelnen:

[hebr.]

Passahlamm, -mahl, Passahfest, Osterfest

πίνω

trinken.

im einzelnen:

trinken, auch **zechen**

τί etw.

τινός von etw.

ἐκ oder ἀπό τινος aus, von etw.

auch ἔν τινί aus etw.

Insb.:

a) **austrinken**

τί

κύπελλα, κρητήρας.

b) **übtr. aussaugen, einsaugen, einziehen**

τί

F.

Inf. Präs. πινέμεν u. πινέμεναι ep.; Imperf. ep. πῖνον, iterat. πίνεσκον; Fut. πίομαι (2. Sg. sp. † πίεσαι = πίη); Aor. ἔπιον (ep. πίων, 2. Sg. Konj. πῆσθα ep. = πῆς; Imper. πῖθι u. πῖε, † πῖε; Inf. πῖμεν u. πῖεῖν ep. = πῖεῖν, sp. † πῖεῖν u. πῖν); Perf. πέπωκα (3. Pl. † πέπωκαν); Perf. P. πέπομαι; Aor. P. ἐπόθην; Fut. P. ποθήσομαι; Verbaladj. ποτός; ποτέος. Im Präs. u. Imperf. ist i stets, im Fut. fast stets lang, im Aor. II kurz außer Imper. πῖθι, (vgl. aber Hom. Jl. 16, 825; Od. 18, 3).

τὸ ποτόν

Trank, Getränk.

im einzelnen:

[ποτός]

das Trinken, **Trank**, Trunk, **Getränk**

übh. Nass, Wasser, Flüssigkeit, Flut, Saft

τὸ ποτήριον ion. poet. sp. †

Becher.

im einzelnen:

[πίνω]

Trinkgefäß, glas, **Becher**, Kelch

insb. † Leidenskelch

πίων, Neutr. πῖον, Gen. πῖονος

fett.

im einzelnen:

fett, feist, wohlgenährt, von Tieren, Menschen, Sachen

auch = saftreich, saftig, (δρῦς) harzig

Übtr.:

a) **fruchtbar**, ergiebig

b) **reich**, begütert, wohlhabend

c) **reichlich**

F. Fem. πείρα; Komp. πῖότερος, Superl. πῖότατος.

ὁ τελώνης, ου poet. nkl. sp.

Zöllner.

im einzelnen:

[τέλος¹ 5, ὠνόμασι]

a) Staats-, Zollpächter

b) Zolleinnehmer, **Zöllner**

πορθέω

1. a) **zerstören, verwüsten.**

im einzelnen:

[πέρθω]

1.

a) **zerstören**, vernichten, **verwüsten**, verheeren, vertilgen, plündern

τί

auch:

α) umbringen

β) schänden, entehren

τινά

b) rauben, wegnehmen

τί

2.

a) belagern, bestürmen

τινά

b) hart zusetzen, verfolgen

τινά

νέος 3

1. (von Personen)

jung, jugendlich

Subst. **ὁ νέος Jüngling.**

2. (von Sachen und Abstraktem)

neu, frisch. Insb.:

b) **noch nicht dagewesen, ungewöhnlich.**

3. Adv. **νέον, τὸ νέον**

a) **von neuem.**

b) **neulich.**

im einzelnen:

1. (von Personen)

jung, jugendlich, in der Jugend, Jugend-..., unerwachsen, unmündig

übh. früh

übtr. **unerfahren, unbesonnen**

Subst.:

ὁ νέος Jüngling

οἱ νέοι oder νεώτεροι die jungen oder jüngeren Leute (auch 30–40jährige), junge Mannschaft

ἐκ oder ἀπὸ νέου (bzw. νέων) von Jugend an, seit der Kindheit.

τὸ νέον Jugend(zeit)

2. (von Sachen und Abstraktem)

neu, frisch

Insb.:

a) (σῆτος, οἶνος) heurig, diesjährig

b) **noch nicht dagewesen**, unerhört, unerwartet, **ungewöhnlich**, außerordentlich, befremdlich, unerfreulich, schrecklich, schlimm

νεώτερόν τι oder νεώτερα (πράγματα) Neuerung(en), Neuigkeit(en);

Insb.:

α) Umsturz der Verfassung (oder des Bestehenden), Revolution, Unruhen

β) Ungewöhnliches, Unheilvolles, außerordentliche Maßregeln, Unglück, Schlimmes

νεώτερα βουλεύειν περί τινος Böses gegen j-n im Schilde führen.

νεώτερα ποιεῖν περί oder ἔς τινα gegen j-n ungewöhnlich hart verfahren oder außerordentliche Maßregeln ergreifen.

3. Adv. **νέον, τὸ νέον** neu

a) aufs neue, **von neuem** (= ion. ἐκ νέης)

b) neuerdings, **neulich**, kürzlich, jüngst, eben (erst), soeben (= νεωστί)

νεώτατα in jüngster Zeit

ἀκολουθεῖω

1. folgen, nachfolgen, begleiten.

2. Übtr. (mit Dat.)

a) **Folge leisten.**

im einzelnen:

[ἀκόλουθος]

1. mitgehen, **folgen, nachfolgen, begleiten**, hinter j-m hergehen

τινί, μετά τινος, σύν τινι

bsd. von Soldaten u. Sklaven, auch mit hinzugefügtem ὄπισθεν, ὕστερον u. ä.

εἰς, ἐπί, πρὸς τι u. a.

Insb.:

a) Heeresfolge leisten

b) mitkommen können

c) hinderdreinkommen

2. Übtr. (mit Dat.)

a) **Folge leisten**, beitreten, sich an etw. anschließen, sich von etw. leiten lassen, sich nach j-m oder nach etw. richten oder bequemen

insb. j-s Anhänger oder Schüler sein

τινί

b) mit dem Verstand folgen, verstehen, begreifen

τινί

τῷ λόγῳ.

c) entsprechen, mit etw. (τινί) übereinstimmen, sich aus etw. (τινί) ergeben

τοῖς ἔμπροσθεν εἰρημένους.

ἀκόλουθος 2

1. **(nach)folgend, begleitend.**

Subst. ὁ, ἡ ἀκόλουθος:

α) **Begleiter(in), Diener(in).**

2. Übtr.

b) **entsprechend.**

im einzelnen:

1. **(nach)folgend, begleitend**

τινός

Subst. ὁ, ἡ ἀκόλουθος:

α) Nachfolger, **Begleiter(in)**, Weggenosse, **Diener(in)**, Bedienter

β) Anhänger(in), Schüler(in)

c) οἱ ἀκόλουθοι Gefolge

bsd. Tross beim Heer

2. Übtr.

a) aus etw. folgend oder sich ergebend

τινός

τὸ ἀκόλουθον Folge, Folgerung, Konsequenz.

b) angemessen, **entsprechend**, übereinstimmend oder in Übereinstimmung mit etw.

τινί u. τινός, πρὸς τινα

insb. folgerichtig

οὐκ ἀκόλουθα εἶναι sich nicht zusammenreimen.

c) (λόγος) fortlaufend

κατακολουθέω sp. †

im einzelnen:

nachfolgen, begleiten

τινί

übtr. gehorchen

γηράσκω u. γηράω

altern, alt werden.

im einzelnen:

[γήρας]

altern, alt oder altersschwach **werden**, absterben, (von Früchten) reifen

übtr. **hinschwinden**, ermatten

βίον γηρᾶναι ein Leben im Alter (oder bis zum Alter) führen.

F.

Imperf. ep. γήρασκον; Fut. γηράσομαι, seltener γηράσω; Aor. I ἐγήρασα (Inf. γηρᾶσαι); selten Aor. II ἐγήραν (Inf. γηρᾶναι, Part. γηράς, Dat. Pl. γηράντεσσι ep.); - Perf. γεγήρακα.

θαυμάζω

1. **staunen**, sich **(ver)wundern**.
2. **anstaunen**, **bewundern**. Insb.:
 - a) **hochschätzen**.

im einzelnen:

[θαῦμα]

1. **staunen**, **erstaunen**, sich **(ver)wundern**

τινός oder τί über etw.

seltener τινί, vgl. Nr. 2

(im übeln Sinn) Anstoß nehmen.

2. **anstaunen**, **bewundern**

τινά oder τί

τί τινος etw. an j-m, auch mit dopp. Gen.

τινά τινος oder ἐπί τινι, διά τι, ἀπό τινος, περί τινος, τινί j-n wegen etw.

mit ὅτι, ὡς, ὅπως, εἰ, indir. Fragesatz, Gen. absol., Inf., Acl

Im **Passiv** persönlich konstr.

θαυμάζομαι ποιῶν τι man wundert sich darüber, dass ich etw. tue: θαυμάζεται μὴ παρών es ist befremdlich, dass er nicht da ist.

Insb.:

a) eine hohe Meinung von etw. haben, etw. hochhalten, **hochschätzen**, verehren, in Verehrung dienen, seine Verehrung ausdrücken, den Hof machen, huldigen, loben

τινά oder τί

b) prägn.

α) verwundert fragen, mit Erstaunen betrachten, mit Befremden wahrnehmen, nicht begreifen können, unbegreiflich finden.

β) zu wissen wünschen, zu sehen verlangen, neugierig oder gespannt sein

mit indir. Frage

οὐ θαυμάζειν, εἰ es nicht ungern sehen, wenn.

F.

Ion. θαυμάζω u. θαμάζω. Iterativform ep. θαυμάζεσκον; Fut. θαυμάσομαι (ep. θαυμάσομαι), sp. θαυμάσω; Aor. ἐθαύμασα, Perf. τεθαύμακα, τεθαύμασμαι, Aor. ἐθαυμάσθην ich wurde bewundert († ich wunderte mich = sp. ἐθαυμασάμην), θαυμαστήσομαι († ich werde mich wundern); Verbaladj. θαυμαστός, θαυμαστός.

τὸ θαῦμα, ion. θάωμα u. θῶμα

1. konkr. **Wunder**.
2. abstr. **Bewunderung**, **Verwunderung**.

im einzelnen:

1. konkr.

Gegenstand der Verwunderung, **Wunder**, Wunderding, -werk, -erscheinung

μέγα, πελώριον.

οὐ θαῦμα u. οὐδὲν θαῦμα kein Wunder.

~ ἰδεῖν u. ἰδέσθαι ein Wunder zu schauen, (auch ἀκοῦσαι, μαθεῖν u. ä.).

Insb. Gauklerstück, Kunststück

2. abstr.

Bewunderung, **Verwunderung**, **Staunen**, poet. auch Pl.

θαῦμά ἐστι man wundert sich.

~ ἔχει oder ὑπέρχεται τινα Staunen erfasst j-n, es nimmt j-n wunder (auch ἔχω ~ ich wundere mich).

~ ποιῆσθαι τι (oder τινός, περί τινος) etw. für wunderbar halten, sich über etw. verwundern.
ἐν θαύματι εἶναι oder γίγνεσθαι, ἔχεσθαι τινος sich über etw. verwundern.

θαυμαστός = θαυμάσιος.

[Verbaladj. von θαυμάζω]

θαυμάσιος 3 (u. 2), ion. θαυμάσιος

wunderbar. Insb.:

- a) **bewundernswert.**
- b) **wunderlich.**

im einzelnen:

[θαυμάζω]

wunderbar, vielbewundert, **erstaunlich**, auffallend, außerordentlich

τί u. τινί, πρὸς τι an etw.

τινός wegen etw.

τοῦ κάλλους = τὸ κάλλος;

mit Inf. oder εἰ

Insb.:

a) **bewundernswert**, ehrenwert, achtungswert, (v. Göttern) verehrt

b) **wunderlich**, unbegreiflich, befremdlich, sonderbar, seltsam, unerklärlich, ungereimt, lächerlich

ὦ -ε seltsamer Mensch, mit u. ohne Ironie.

οὐ θαυμαστόν, οὐδὲν -όν es ist nicht zu verwundern

mit Inf. oder εἰ.

τῶν θαυμαστῶν εἶναι zu den Wunderdingen gehören.

θαυμαστός ὅσος Wunder wie groß oder wie viel.

θαυμασίως oder θαυμαστῶς ὡς Wunder wie sehr, gar wunderbar, ganz außerordentlich.

θαυμαστῶς γε ganz entschieden.

θαυμασίως ἔχειν τινός sich über etw. wundern.

θηέομαι ep. ion. = θεάομαι.

κυρέω meist ep. poet ion.

1. abs. oder mit Dat.

- a) **auf etw.** oder **j-n stoßen** oder **treffen.**
- b) (von Sachen) **zuteil werden.**
- c) **zufällig** oder **gerade sein.** Übh. **sich befinden, sein.**

2. mit Gen., selten Akk.

- a) (etw. Erwünschtes oder Erstrebtes) **erreichen, erlangen.**

im einzelnen:

1. abs. oder mit Dat.

a) **auf etw.** oder **j-n stoßen** oder **treffen**, mit etw. zusammenstoßen, etw. antreffen, finden, begegnen

τινί oder ἐπί τινι

Übtr.:

α) in etw. geraten

κακῶ.

β) etw. treffen wollen, nach etw. zielen

ἐπί τινι.

γ) prägn. das Rechte oder Richtige treffen oder erraten

b) (von Sachen)

eintreffen, **zuteil werden**, zufallen, sich ereignen, entspringen, entstehen, eintreten

τινί j-m

ἐκ oder ἀπό τινος von j-m oder aus etw.

c) (= τυγχάνω) **zufällig** oder **gerade, eben sein** oder sich befinden

(κυρῶν = zufällig, gerade

πάρειμι κυρῶν)

meist mit Part.

κυρέω θύων es trifft sich gerade, dass ich opfere, ich opfere gerade, εἰρηκῶς κυρεῖς du hast gerade gesagt, ὡς κυρῶ ἔχων wie ich gerade bin, wie ich gehe u. stehe.

Übh. **sich befinden, sein** = εἶναι

ἐν τινι in einem Zustand

τινός j-s Kind sein

ablaufen, stehen

εὔ, καλῶς.

2. mit Gen., selten Akk.

a) (etw. Erwünschtes oder Erstrebtes)

erreichen, erlangen, bekommen, empfangen, gewinnen, finden, teilhaftig werden

ἐκ oder πρὸς τινος von j-m

Seltener: **sich** etw. Schlimmes **zuziehen**, seine Strafe (τῆς δίκης) bekommen.

τί κυρεῖ was wird aus ihm?

b) bis wohin reichen, etw. berühren

τινός

κάρη μελάθρου κύρε.

F. Nebenform κύρω ep. poet. ion. Imperf. ἔκυρον (ep. κύρον), Fut. κυρήσω u. κύρω, Aor. ἐκύρησα u. ἔκυρσα (Inf. κύρσαι), Perf. κεκύρηκα.

κειῖμαι

liegen, daliegen. Insb.:

1. b) **müßig** oder **untätig daliegen.**

2. (von leblosen Dingen)

a) **liegen, gelegen sein** (von Örtlichkeiten).

b) **aufbewahrt sein.**

c) **sich befinden.**

e) (als Perf. Passiv zu τίθημι) **gelegt, hingestellt sein.**

im einzelnen:

liegen, daliegen

ἐν oder ἐπί τινι, ἐπί τινος, παρά τινι u. ä.

auch εἰς τι = in etw. geraten sein

εἰς ἀνάγκην, ἐς τόπον.

Insb.:

1. (von lebenden Wesen)

a) **ruhen, schlafen**

b) **müßig** oder **untätig daliegen**, rasten

c) **am Boden liegen**, ohnmächtig oder ermattet, krank daliegen

d) **im Unglück** oder verachtet, unbeachtet daliegen

e) (von Toten)

bestattet daliegen oder tot, als Leiche, unbestattet daliegen

ὁ κείμενος der Tote

f) übh. **sich befinden**, verweilen, bleiben, stehen

ἐν κακοῖς, ἐν πόνοις.

2. (von leblosen Dingen)

a) **liegen, gelegen sein** (von Örtlichkeiten)

auch = stehen

οἶκος κεῖται. τόπον κεῖσθαι an einem Ort liegen.

αὐτάρκη θέσιν κεῖσθαι eine selbstgenügende oder unabhängige Lage haben.

Auch in Schutt und Trümmern liegen.

b) **aufbewahrt** oder **vorrätig**, vorhanden **sein**

κτίματα, κειμήλια κεῖται ἐν δόμοις.

c) **gelten, bestehen, stattfinden, sich befinden**, vorliegen, bleiben

τὰ πράγματα εὔ κεῖται befinden sich in gutem Zustand.

οὐ κακῶς σοι κείσεται es soll dir nicht unbelohnt bleiben.

τὰ κείμενα das Bestehende, Vorhandene.

d) auf j-m beruhen, von j-m abhängen, sich auf j-n verlassen oder stützen

ἐν oder ἐπί τινι, ἔκ τινος

θεῶν ἐν γούνασι κεῖται es liegt im Schoß der Götter (= es hängt von den Göttern ab).

οὐδὲν τούτων πρὸς τῇ δικαιοσύνῃ ἡμῖν κείσεται wird nach unserem Urteil zur Gerechtigkeit gehören oder gerechnet werden.

e) (als Perf. Passiv zu τίθημι)

gelegt oder niedergelegt, **hingestellt**, aufgestellt, aufgerichtet, ausgesetzt, angesetzt, versetzt, **festgesetzt**, angeordnet, **bestimmt**, gegeben **sein**

ἀνάθημα κεῖται θεῶ, ἄθλον, ἀγών, ζημία, νόμος, ὄνομα κεῖται;

ὑπὸ τινος von j-m

τὰ ὄπλα κεῖται die Waffen sind niedergelegt (= es ist haltgemacht).

F.

2. Sg. Präs. κεῖσαι, 3. Sg. κεῖται (ion. κέεται); 3. Pl. κεῖνται (ep. ion. κέαται, ep. κείαται u. κέονται); Kj. κέωμαι, 3. Sg. κέηται (ep. κῆται); Opt. κεοίμην, κέοιτο; Imper. κείσο, κείσθω; Inf. κείσθαι (ion. κέεσθαι); Part. κείμενος; Imperf. ἐκείμην (ep. κείμην), ἔκεισο, ἔκειτο (ion. ἐκέετο, ep. κέιτο, iterat. κέσκετο); 3. Pl. ἔκειντο (ion. ἐκέατο, ep. κείντο, κείατο u. κέατο); Fut. κείσομαι (dor. κεισεῦμαι).

διάκειμαι M.

1. a) **gestimmt (gesinnt) sein, sich verhalten.**

im einzelnen:

1.

a) in einer Lage (oder einer Stimmung, einem Zustand) sich befinden, **gestimmt (gesinnt, beschaffen) sein, sich verhalten**, sich benehmen, (in einem Verhältnis) stehen

τινί oder πρὸς τινα, παρὰ τινι zu j-m, gegen j-n, bei j-m

πρὸς τι in etw.

stets mit Adv.

οὕτως, κακῶς, εὖ, ὁμοίως, μοχθηρῶς usw.

φιλικῶς τινι freundschaftlich mit j-m stehen, freundschaftlich von j-m behandelt werden.

πιστότερον πρὸς τινα größeres Vertrauen zu j-m haben.

τὴν ψυχὴν ἀγροικότερως eine rohere Seele haben.

εὐαρεστοτέρως ~ sich bereitwilliger verhalten, besser gehorchen.

ὑπόπτως τινί bei j-m in Verdacht stehen.

(unpers.) ἄμεινον ὑμῖν διακείσεται ihr werdet euch besser dabei stehen.

b) daliegen, gelegen sein

2. (Perf. Passiv zu διατίθημι)

a) in einen Zustand versetzt, in die Lage gebracht sein

ὑπὸ τινος

b) bestimmt oder festgesetzt, angeordnet sein

ἐπὶ διακειμένοις unter festgesetzten Bedingungen.

F. 3. Pl. ion. διακέαται = διάκεινται; 2. Pl. Konj. διακῆσθε.

ὁ ἀκοίτης, dor. ἀκοίτας, ου ep. poet.

Gemahl.

im einzelnen:

[ἀ copul. u. κοίτη, eig. Lagergenosse]

Gemahl, Gatte

ἡ ἄκοιτις, ιος ep. poet.

Gemahlin.

im einzelnen:

[fem. zu ἀκοίτης]

Gemahlin, Gattin

F. Akk. Pl. ἀκοίτις.

ἡ κέλευθος ep. poet.

1. **Weg, Pfad, Bahn.**

2. b) konkr. **Reise.**

im einzelnen:

1. Weg, Pfad, Bahn, Straße

πολλή ~ = weite Entfernung.

θεῶν ἀπόεικε κελύθου halte dich fern vom Pfad der Götter (= gib deine göttliche Stellung auf)!

2.

a) das Gehen, Art des Gehens, Gangart

b) konkr. Gang, Reise, Fahrt, Zug, Wanderung

c) übr. Lebenspfad, Wandel

F. Pl. αἱ κέλευθοι u. τὰ κέλυθα.

κοιμάω, ion. κοιμέω

I. Aktiv

zur Ruhe legen, in Schlaf bringen; übr. beruhigen.

II. Passiv (ep. auch Medium)

1. sich schlafen legen, schlafen.

im einzelnen:

I. Aktiv

zur Ruhe legen, zu Bett oder in Schlaf bringen, betten, einschläfern, (von Tieren) ins Lager bringen

τινά

euphemistisch = in Todesschlaf versenken, töten

übr. beruhigen, zur Ruhe bringen, besänftigen, beschwichtigen, bezähmen, dämpfen, stillen, lindern

τινά u. τί

II. Passiv (ep. auch Medium)

1. sich schlafen legen, zu Bett gehen, einschlafen, schlafen

χάλλκεον ὕπνον den Todesschlaf;

euphemistisch in den Todesschlaf versenkt werden = entschlafen, sterben

(οἱ κοιμηθέντες oder κεκοιμημένοι die Entschlafenen, Toten)

übr. ausruhen, ruhen, nachlassen, aufhören

Prägn. trans. sp. etw. erschlafen, durch Schlaf erwerben

τί

2. sich lagern, um Wache zu halten

F. Ep. meist ohne Augment. Fut. M. κοιμήσομαι; Aor. P. ἐκοιμήθην (= ep. M. ἐκοιμησάμην).

μεριμνάω

sorgen.

im einzelnen:

[μέριμνα]

sorgen

a) besorgt oder bekümmert sein

τί oder τινί, περί τινος um etw.

πολλά viele Sorgen haben.

b) etw. besorgen

τί

c) nachsinnen, grübeln

τί, τινί, περί oder ὑπέρ τινος über etw.

mit Inf.

κυνέω ep. poet. kl. sp.

küssen.

im einzelnen:

küssen

τί oder τινά

τινά τι j-n auf etw.

F. Aor. ἔκυσσα (ep. κύσα, ἔκυσσα, κύσσα).

προσκυνέω

fußfällig verehren; übh. anbeten, verehren.

im einzelnen:

[κυνέω, eig.: ich küsse meine Hand und strecke sie dann gegen den aus, dem ich meine Verehrung bezeigen will]

fußfällig verehren, sich vor j-m niederwerfen, kniend huldigen

τινά bsd. dem persischen König oder einem Großen, indem man den Boden mit der Stirn schlug und die Kleider des Angebeteten oder die Erde küsste

übh. anbeten, anflehen, verehren, (ehrfurchtsvoll) begrüßen

τινά, sp. † τινί

bsd. j-m Lebewohl sagen

F. Fut. προσκυνήσω, Aor. προσεκύνησα (poet. προσέκυσα), Perf. προσκεκύνηκα usw.

ἡ ἀσθηρότης, ητος

Herbigkeit.

im einzelnen:

[ἀσθηρός]

Herbheit, Herbigkeit, Säure

übtr. strenges Wesen, Ernst

χωρίζω

I. Aktiv

1. aufstellen.

2. (ab)sondern, trennen.

II. Passiv

sich entfernen, sich trennen.

im einzelnen:

[χωρίς, χώρα]

I. Aktiv

1. einen Platz anweisen, aufstellen, postieren

2. entfernen, (ab)sondern, trennen, scheiden, vereinzeln

τί τινος u. ἀπό τινος

II. Passiv

sich entfernen, sich absondern, sich trennen, weggehen, abweichen

τινός, ἀπό, ἔκ τινος

übtr. Perf. geschieden oder verschieden, unterschieden, abweichend sein, einer Sache fernstehen, ohne etw. sein

τινός, ἀπό τινος, τινί

Her. 4, 28.

Vgl. κεχωρισμένως

F. Perf. P. κεχώρισμαι (3. Pl. ion. κεχωρίδαται).

αὔριον Adv.

morgen.

im einzelnen:

morgen, übh. künftighin, in Zukunft

ἐς αὔριον auf oder bis morgen. ἢ ~ oder ἐς ~ (ἡμέρα) der morgende oder morgige, folgende Tag. ~ τῆνικάδε morgen um diese Zeit.

ἐπάνω Adv. mit Gen.

a) (örtlich) oben(auf).

b) (zeitlich) früher.

im einzelnen:

a) (örtlich)

oben darüber, oben(auf), oberhalb

ὀ ~ der obere

b) (zeitlich)

früher

τὰ~ das Frühere, Obige, Vorhergehende

c) übr.

† über (= mehr als), erhaben über etw.

τινός

ὁ Σαδδουκαῖος † sp.

im einzelnen:

(Anhänger der Sekte der) Sadduzäer (Gegner der Pharisäer)

τὸ στέγος poet. sp. = στέγη.

[στέγω]

ἡ στέγη, dor. στέγα

Decke. Insb.:

1. Dach.
2. Obdach, Haus.

im einzelnen:

[στέγω]

Decke, Bedeckung

Insb.:

1. Dach, auch Pl.

insb. Zeltdecke, Zimmerdecke

2. bedeckter Ort, Obdach, Haus, Behausung, Wohnung, oft Pl.

κατὰ στέγας im Haus, daheim.

Insb.:

α) Zelt

β) Gemach, Zimmer, Kammer

γ) Höhle, Grotte, Gruft, Lager, auch Aschurne

δ) Gefängnis

ὁ χρόνος

Zeit.

im einzelnen:

Zeit (Pl. Zeiten), Dauer, Weile

ὁ λοιπός ~ Zukunft; ὁ ἄλλος ~ frühere Zeit, Vergangenheit; ὁ αἰεὶ ~ Ewigkeit.

Insb.:

a) Zeitabschnitt, Zeitraum

b) Lebenszeit, Leben, Alter, Jahre

c) Frist, Termin

d) Zeitverlust, -aufwand, Aufenthalt, Verzug

e) Zeitangabe

f) Adv.

α) χρόνου seit längerer oder geraumer Zeit.

ὀλίγου oder μικροῦ, βραχέως -ου binnen oder in kurzer Zeit, bald.

πολλοῦ -ου seit oder binnen langer Zeit.

ὅσπου -ου solange (als).

τοῦ λοιποῦ -ου für die Zukunft, in der Zukunft, künftig.

β) (τῷ) χρόνῳ in oder mit der Zeit, nach einiger oder langer Zeit, allmählich, langsam, zögernd, endlich, schließlich, spät.

-φ ποτέ endlich einmal.

-φ οὐ πολλῷ bald darauf.

τοσῶδε -φ nach so langer Zeit.

γ) χρόνον (τινά) eine Zeitlang, eine (lange) Zeit hindurch.

πολὺν -ον (schon) lange Zeit hindurch.

ὅσον -ον solange (als).

ἕνα -ον (auf) einmal, ein für allemal.

οὐδένα -ον keinen Augenblick.

τὸν αἰεὶ -ον für alle Zeit, immerfort.

τὸν ἔμπροσθεν -ον in der früheren Zeit.

δ) ἀνὰ χρόνον u. σὺν χρόνῳ mit der Zeit, nach und nach, allmählich, (auch nach langer Zeit, endlich).

ἀφ' οὗ χρόνου seitdem.

οὐ πολὺς ἐξ οὗ χρόνος vor nicht langer Zeit.

διὰ χρόνον nach einiger oder seit langer Zeit, in Zwischenräumen (χρόνος διὰ χρόνου Stunde um Stunde).

εἰς χρόνον u. εἰς τὸν ἔπειτα χρόνον für die Zukunft, dereinst, hinterdrein.

ἐπὶ χρόνον (auf) eine Zeitlang.

ἐν χρόνῳ im Verlauf der Zeit, mit der Zeit, lange Zeit, lange darauf; ἔν τινι χρόνῳ nach einer gewissen Zeit.

ὑπὸ χρόνον durch Schuld der Zeit, im Verlauf der Zeit.

λούω

I. Aktiv

waschen, baden.

II. Medium

sich waschen, sich baden (lassen).

im einzelnen:

I. Aktiv

waschen, abwaschen, **baden**

τί oder τινά

τινί mit etw.

ἐν τινι in etw.

auch τινά λουτρόν

prägn. auch j-m ein Bad bereiten oder besorgen

τινά

II. Medium

sich waschen, sich baden (lassen)

ἐν τινι in etw.

τινός = ἀπό τινος von, aus, in etw.

θερμῶ, sc. ὕδατι, warm.

F.

Ep. auch λόω u. λοέω. Im Präs. u. Imperf. kontrahieren meist die Formen mit kurzen themat. Vokalen: λουῖμεν, λουῖτε, λουῖσι, ἐλοῖμεν, λουῖμαι, λουῖται, λουῖνται λουῖσθαι usw.; Imperf. ep. λόον, λόεον (und ἐλούεον); Fut. λούσω (dor. buk. λουσῶ); M. λούσομαι (ep. λοέσομαι); Aor. ἔλουσα (ep. λούσα u. λόεσα u. ἐλόεσσα); M. ἐλουσάμην, ep. λοεσσάμην u. λοεσάμην; Perf. M. λέλουμαι († λέλουσμαι); Aor. P. ἐλούθη; Verbaladj. λουτός, λουτέος.

ἔτι Adv.

1. zeitlich

noch, noch immer.

2. hinzufügend und steigend

a) **ferner noch, noch dazu.**

b) (beim Komp.) **noch.**

im einzelnen:

1. zeitlich (von Gegenwart, Vergangenheit u. Zukunft)

noch, noch immer, noch weiter, **noch jetzt**, weiterhin, ferner(hin), hinfort, dereinst, noch einst

selten = eine Zeitlang

~ μέν ... ἔπειτα zuerst ... darauf.

ὁ ~ der fernere

~ γε jetzt noch; ~ καὶ νῦν u. καὶ νῦν ~ auch jetzt noch; νῦν ~ noch immer.

Mit Negat.:

οὐκέτι u. μηκέτι nicht mehr, οὐδεὶς ~ keiner mehr.

2. hinzufügend u. steigend

a) **ferner noch, noch dazu**, überdies, außerdem

b) (beim Komp.) **noch**

~ μᾶλλον noch mehr, καὶ μᾶλλον ~ nur noch mehr.

πολλάκις u. ep. ion. poet. **πολλάκι** Adv.

a) **oft, oftmals.**

im einzelnen:

[πολύς]

a) vielmehr, **oft, oftmals**, häufig

b) nach εἰ, εἰς, εἰ μή, (ἵνα) μή oft = etwa, vielleicht

ὁ ἑταῖρος

Gefährte, Genosse; Adj. befreundet.

im einzelnen:

[vgl. ἑταρος]

Gefährte, Genosse, Gesellschafter, Begleiter, Kamerad, Gehilfe, Freund, Anhänger

τινός j-s oder von etw.

τινί j-m

auch Adj. **befreundet**, vertraut, hilfreich

(Superl. **ἑταιρότατος**)

Insb.:

a) **Stammgenosse**

b) politischer Freund, **Partei**genosse, Mitglied einer Hetärie

c) Schüler

d) Liebhaber, Buhle

e) (bei Arrian)

α) οἱ ἑταῖροι (im engeren Sinn) Vertraute des Königs, vornehme Makedonier in der Umgebung des Regenten

β) (im weiteren Sinn) die makedonische Reiterei, die nur aus der einheimischen Ritterschaft bestand, die Garde des Königs zu Pferd

Die acht Schwadronen derselben hießen zusammen ἄλαι βασιλικαί und die erste derselben τὸ ἄγμα.

ὁ ἕταρος ep. ion. poet. = ἑταῖρος.

ἡ ἡλικία, ion. ἡλικίη

2. **Alter, Lebensalter**; insb. **Mannesalter**.

3. (konkr.) **Altersklasse**. Insb.:

a) **waffenfähige Mannschaft**.

4. **Zeitalter**.

im einzelnen:

1. sp. Körpergröße, Gestalt, Wuchs, Statur, das Äußere

2. **Alter, Lebensalter**, Altersstufe

insb. das kräftige, rüstige, reifere, gehörige **Alter**, (männliche) Reife, **Mannesalter**, dienstfähiges Alter (vom 18. bis 60. Lebensjahr), aber auch Knaben und Greisenalter

ἡλικίαν ἔχειν erwachsen oder mannbar sein; τινός das Alter zu etw. haben (z.B. γάμου, στρατεύεσθαι).

ἡλικίαν τὴν ἄρτι ἐκ παιδῶν ἔχειν in dem unmittelbar auf die Knabenzeit folgenden Alter stehen.

ἐν (τῇ) ἡλικίᾳ γίνεσθαι oder εἶναι das gehörige Alter erreicht haben, im reiferen Alter stehen, erwachsen sein.

οἱ ἐν (τῇ) ἡλικίᾳ Jünglinge, junge oder waffenfähige Männer.

αἱ ἐν ἡλικίᾳ γυναῖκες heiratsfähige oder erwachsene.

πόρρω oder ἔξω τῆς ἡλικίας über das Jugendalter hinaus.

3. (konkr.) **Altersklasse**

προεληλυθότες ταῖς ἡλικίαις die vorgerückteren Altersklassen

Insb.:

a) **waffenfähige Mannschaft**, Kern des Heeres

b) Altersgenossen, Jugendgenossen

4. Generation, **Zeitalter**, Zeit

ἡ νῦν ~, πολλαῖς ἔμπροσθεν ἡλικίαις.

βάλλω

I. Aktiv

1. trans. **werfen, schleudern**. Insb.:

a) (Geschosse) **(ab)schießen**.

b) **treffen, verwunden**.

c) (gewaltsam) **hinwerfen, (nieder)stürzen**.

d) (in milderem Sinn)

α) (Kleider, Waffen u. ä.) **anlegen**.

β) **treffen** (ohne den Begriff der Verwundung).

γ) **legen, stellen, bringen**.

δ) **fallen lassen**.

II. Medium

1. b) **sich etw. umwerfen**.

2. übtr.

a) **βάλλεσθαι τι ἐν θυμῷ** oder **εἰς θυμόν, ἐν** (oder **μετὰ**) **φρεσὶ sich etw. zu Herzen nehmen**.

im einzelnen:

I. Aktiv

1. trans.

werfen, schleudern

τί etw.

τινά j-n

τινί mit etw.

ἐπί u. εἰς τι nach u. in etw.

ἐν τινι u. ä.

Insb.:

a) (Geschosse) **schleudern, (ab)schießen**

βέλος, ἰόν;

τινά τι j-n oder nach j-m mit etw. werfen, schießen

οἱ ἐκ χειρὸς βάλλοντες Speerwerfer.

auch j-n bewerfen, bestreuen, bsd. **beschießen**

τινά

Passiv beschossen werden

τὰς κεφαλὰς βαλλόμεθα uns wird nach den Köpfen geworfen oder geschossen.

b) **treffen, verwunden**

τινά ἰῶ, λίθῳ, βέλεσι, τινά στήθος auf oder an, in die Brust = πρὸς oder κατὰ στήθος.

ἔλκος oder τραῦμα βάλλω eine Wunde schlagen.

Oft auch übtr.:

βάλλειν τινα πένθει, ἄχει, ψόγῳ, κακοῖς.

c) (gewaltsam) **hinwerfen**, weg-, niederwerfen, **(nieder)stürzen**, stoßen, treiben

τινά ἐν δαπέδῳ zu Boden, ἐν κονίῃσι in den Staub, ἐς κακόν ins Unglück stürzen, ἐν αἰτία τινά gegen j-n eine Anklage schleudern,

ἄθαιπτόν τινα unbeerdigt hinwerfen, τινά ἐς δεῖμα, ἐς πένθος, ἐς ἔχθραν, μετὰ νεῖκα in Streitigkeiten stürzen u. ä.

d) (in milderem Sinn)

α) (Kleider, Waffen u. ä.)

umwerfen, **anlegen**, anziehen, umtun

τί etw.

ἀμφί τινι u. ἀμφί τι um etw.

β) **treffen** (ohne den Begriff der Verwundung), **erreichen, berühren, bespritzen, bedecken** u. a.

ἠέλιος ἀκτίσι γαῖαν βάλλει trifft (= bestrahlt); κτύπος ὅτα βάλλει schlägt ans Ohr; φθογγή oder ὀσμὴ βάλλει με dringt zu mir.

γ) setzen, **legen, hineinlegen, stellen, bringen**, treiben, lenken, richten

μῆλα ἐν νηυσὶ in die Schiffe treiben oder schaffen; κύκλα ἀμφὶ ὀχέεσσι die Räder an den Wagen fügen oder befestigen; νῆας ἐς

πόντον in See stechen lassen; ἵππους πρόσθε die Pferde vorantreiben, vorfahren, mit den Pferden überholen; ὄμματα ἐτέρωσε

richten, abwenden; δέπας τινὶ ἐν χερσὶ j-m in die Hände geben; μένος ἐν στήθεσι einflößen; φιλότητα μετ' ἀμφοτέροις

Freundschaft zwischen beiden stiften; χεῖρε ἀμφὶ oder περὶ τινι um etw. legen, schlingen; ἐν θυμῷ, ἐς θυμόν oder εἰς νοῦν τι

etw. in den Sinn geben, eingeben, etw. zu Herzen nehmen (vgl. M 2).

δ) **fallen lassen**, sinken lassen, niederlassen, senken, neigen

κάρη ἐτέρωσε, ὕπνον ἐπὶ βλεφάρους; δάκρυα vergießen (ἀπὸ ὀμμάτων, παρειῶν von den Wangen rinnen lassen);
übtr. ἔπος ein Wort fallen lassen.

2. intr.

a) münden

ποταμὸς εἰς ἄλα βάλλει.

b) (sich) stürzen, rennen

εἷς τι zu etw.

ἵπποι περὶ τέρμα βαλοῦσαι um das Ziel rennend;

† (vom Sturm) hereinbrechen

II. Medium

1.

a) für sich werfen, (Anker) auswerfen, χροά λουτροῖς sich die Haut besprengen.

b) **sich etw. umwerfen** oder umhängen, anlegen

ξίφος, τόξα, φᾶρος ἀμφ' ὄμοις.

c) (sich) einander werfen

2. übtr.

a) **βάλλεσθαι τι ἐν θυμῷ** oder εἰς θυμόν, ἐν (oder μετὰ) φρεσὶ **sich etw. zu Herzen nehmen**, beachten, sich einprägen, sich einbilden, sich merken, bedenken, überlegen, erwägen

auf etw. sinnen, (χόλον τινί Groll gegen j-n) hegen, auch meinen, glauben.

b) ἐπ' ἑωυτοῦ etw. auf sich nehmen oder für sich allein beschließen.

c) (von Tieren) εἰς γαστέρα trüchtig werden.

F.

Imperf. ep. βάλλον, P. βαλλόμεν (iterat. βαλλέσκετο ion.); Fut. βαλῶ (ep. ion. βαλέω), M. βαλοῦμαι (ep. ion. βαλεῦμαι); Aor. II ἔβαλον (ep. βάλον, iterat. βάλεσκε ep., 3. Pl. † ἔβαλαν; 2. Konj. ep. βάλησθα, 2. Opt. ep. βάλοισθα, Inf. ep. βαλέειν) u. ep. ἔβλην (Inf. βλήμεναι); Perf. βέβληκα; Aor. II M. ἐβαλόμην (ep. βαλόμην, iterat. βαλέσκετο; Imper. ion. βαλεῦ) u. ep. ἐβλήμην u. βλήμην mit pass. Bedeutung ich wurde getroffen (3. Sg. βλήτο; Konj. βλήται = βλήται; 2. Opt. βλήο u. βλεῖο; Inf. βλήσθαι; Part. βλήμενος); Perf. βέβλημαι (3. Pl. βεβλήαται ep. ion.) u. βεβόλημαι (in übertragenem Sinn); PQP ἐβεβλήμην (3. Pl. ep. ion. βεβλήατο u. βεβολήατο); Aor. P. ἐβλήθη; Fut. βληθήσομαι; Verbaladj. βλητός, βλητέος.

ἐπιβάλλω

I. Aktiv

1. trans.

darauf-, darüber-, hineinwerfen. Übtr.:

a) j-m etw. **auflegen.**

2. intr.

b) **sich auf etw. stürzen.**

c) j-m **zufallen.**

II. Medium

1. etw. für sich **darauflegen.**

im einzelnen:

I. Aktiv

1. trans.

darauf-, darüber-, daran-, hineinwerfen oder -legen, -setzen, -stellen, -stürzen

τί τινι oder ἐπὶ τι oder εἷς τι

insb. ἵπποις ἰμάσθλην den Pferden die Peitsche geben, ἵππον τινί gegen j-n ansprengen, πύργους τῷ χώματι errichten auf, σημεῖον oder δακτύλιον ein Siegel oder den Siegelring daraufdrücken, χεῖρά τινι oder ἐπὶ τινα die Hand an j-n legen.

Übtr.:

a) j-m etw. **auflegen** oder zudiktieren, etw. über j-n **verhängen**, verleihen

τινί τι

ζημίαν, φόρον, φυγὴν;

auch **auffordern**

τινί

mit Inf.

b) **hinzufügen**

τί τινι etw. zu etw.

2. intr.

a) **auf etw. losgehen** oder zusegeln

τί

b) **sich auf etw. stürzen**, etw. **angreifen**, auf j-n eindringen, auf j-n stoßen

τινί

† εἰς τὸ πλοῖον ins Schiff dringen.

Übtr.:

α) auf etw. achthaben, nachdenken über, erwägen

τινί

auch nach etw. trachten

β) **sich einer Sache widmen**, sich an etw. machen, etw. betreiben

τινί

τοῖς κοινοῖς πράγμασι;

auch erreichen, treffen

τινί

c) j-m **zufallen**, j-n treffen

τινί

auf j-n fallen

ἐπί τινα

ἐπιβάλλει μοι es kommt mir zu, gebührt mir, trifft mich, geht mich an

mit Inf. oder Acl

τὸ ἐπιβάλλον ἐπί τινα (μέρος) der auf j-n fallende (An)Teil, Pflicht, Leistung.

d) hinterherkommen

τινί nach j-m

ἐπιβαλὼν darauf, hernach.

II. Medium

1. etw. für sich dazu, darüberwerfen oder **darauflegen**

insb. ἐπὶ ταῖς νευραῖς den Pfeil auf die Sehne legen. τοξόται ἐπιβεβλημένοι schussfertige, mit gespanntem Bogen. κλήρους die Lose darüber werfen.

2.

a) sich etw. auflegen, auf sich nehmen

τί

übtr. sich an etw. machen, etw. unternehmen

b) sich etw. überwerfen oder anlegen

πλόκον χαίταισι sich ins Haar flechten.

c) sich etw. aufdrücken lassen

στίγματα ἱρά.

3. darüber herfallen, sich auf etw. werfen oder stürzen

τινός

ἐνάρων;

übtr. nach etw. trachten oder streben, etw. beabsichtigen

τινός oder mit Inf.

διαβάλλω

1. a) **hinüberbringen**; meist intr. **übersetzen** = hinüberfahren.

2. Übtr.:

a) **entzweien**.

c) **verleumden, verklagen**.

d) **täuschen**.

im einzelnen:

1.

a) hinüberwerfen, **hinüberbringen**, -führen, -fahren

νάας;

meist intr. **übersetzen** = hinüberfahren, hinübergehen

εἰς u. πρὸς τόπον

auch mit Akk.

τὸν Ἴόνιον.

b) hindurchstecken

τὶ διὰ τινοσ.

2. durcheinander-, auseinanderwerfen

Übtr.:

a) **entzweien**, verfeinden, verhasst machen, in Ungnade bringen

τινά τιμι oder πρὸς τινα

Perf. **Passiv** im Widerstreit oder zerworfen mit j-m sein, gegen j-n aufgebracht (eingenommen) oder j-m verhasst sein

τινί, εἰς, πρὸς τινα.

b) verschmähen, verwerfen

τί u. τινά.

c) mit Worten durchziehen, durchhecheln, **verleumden**, **verklagen**, verdächtigen, beschimpfen

τινά τιμι oder πρὸς, εἰς τινα j-n bei j-m

τινά ἐν τισι j-n bei mehreren

τί u. εἰς τι in etw., in bezug auf etw.

τί τινοσ j-m etw. vorwerfen

bsd. **schmähen**, unwahr oder verleumderisch behaupten oder vorwerfen

mit ὅτι oder ὡς dass.

d) **täuschen**, betrügen, irreführen (ion. auch **Medium**)

abs. trügerisch verfahren

διάβολος 2

verleumderisch.

im einzelnen:

[διαβάλλω]

verleumderisch, schmähsüchtig, gehässig

διαβολώτατος größter Verleumder

Subst. † ὁ διάβολος Verleumder, Teufel

ἡ διαβολή

1. a) **Verleumdung, Anschuldigung.**

2. a) **übler Ruf; bsd. Verdacht.**

im einzelnen:

[διαβάλλω]

1.

a) **Verleumdung, Anschuldigung**, Verdächtigung, Anklage, Vorwurf, Tadel

διαβολὰς ἔχειν ὡς beschuldigt werden, dass.

b) meton.

α) Anlass zur Verleumdung

β) Verleumdungssucht

2.

a) **übler Ruf**, schlechte Meinung, Verruf, Schande

τινόσ j-s u. bei j-m

τῶν πολλῶν bei der Menge,

= εἰς τινα

bsd. **Verdacht**

ἐν διαβολῇ γίγνεσθαι in Verdacht kommen

τινόσ von etw.

b) üble Nachrede

auch Veranlassung zu übler Nachrede

διαβολὴν σχεῖν πρὸς (oder εἰς) τινα üble Nachrede bei j-m finden.

3. Zerwürfnis

übh. Abneigung, Hass, Feindschaft, Kabale

εισβάλλω

1. trans.

hineinwerfen.

2. intr.

sich hineinwerfen. Insb.:

a) (feindlich) **einfallen.**

b) (von Flüssen) **sich ergießen.**

im einzelnen:

1. trans.

hineinwerfen, -stürzen, (schnell) hineintreiben oder -bringen, (von Flüssen) ergießen

τι εἰς τι oder τί

insb. (Militär) in einen Ort werfen oder legen

Medium (εἰς τὰς ναῦς) an Bord bringen, einschiffen

auch abs.

2. intr.

sich hineinwerfen

Insb.:

a) (feindlich)

einfallen, einen Einfall machen, anstürmen, einrücken, einbrechen, eindringen

εἰς τι, εἰς u. πρὸς τινα

einen Angriff machen auf, angreifen, bestürmen

πρὸς oder εἰς τι

b) (von Flüssen) **sich ergießen**, münden

εἰς τι

c) übh. wohin gelangen, kommen

ἐκβάλλω

I. Aktiv

1. trans.

a) **aus-, heraus-, hinauswerfen.** Insb.:

β) gewaltsam **ausstoßen, vertreiben;** insb. **verbannen.**

γ) aus dem Innern oder Verborgenen **hervortreten lassen.**

b) **wegwerfen.**

im einzelnen:

I. Aktiv

1. trans.

a) **aus-, heraus-, hinauswerfen**

τι ἔκ τινος oder τινός etw. aus etw., z.B. Anker, Waren aus dem Schiff

εἰς τι, ἐπί τινος u. ä.

Insb.:

α) (ein Kind) aussetzen

(ein Schiff) landen lassen oder ans Land treiben, auch verschlagen

πρὸς τὸν Ἄθων;

(einen Fluss) münden lassen

(Truppen) ausschiffen

(φλόγα) hervorgehen lassen

(χεῖρα) ausrenken, verrenken

(δοῦρα Baumstämme) fällen

ἔγχοις τινὶ χειρός j-m die Lanze aus der Hand schlagen;

(θύραν) erbrechen

† herausnehmen, -ziehen, -lassen

(math.) = verlängern (z.B. eine Linie).

β) gewaltsam hinaus- oder **ausstoßen, hinabstoßen**

τινὰ δίφρου j-n vom Wagen;

vertreiben, verjagen, verdrängen, verstoßen

τινὰ ἐκ χάρας, πόλεως, (ἐκ) τῆς ἀρχῆς, ἐκ τῆς φιλίας, τῆς παλαιᾶς χάριτος, πλοῦτου;

insb. in die Verbannung treiben, **verbannen**

abs. u. γῆς

übh. von der Heimat fernhalten

übtr. berauben, von etw. ausschließen, um etw. bringen

(**Passiv** einer Sache verlustig gehen, um etw. kommen

τινός)

γ) aus dem Innern oder Verborgenen **hervortreten lassen** oder hervorbringen

(στάχυας) aufsprießen lassen, treiben

(δάκρυα) vergießen

(ἔπος, λόγον) ausstoßen, fallen lassen, vorbringen

δ) hinziehen, verzögern

τί εἷς τι etw. auf etw.

δίκην εἰς τὴν ὑστάτην bis zum letzten Tag.

b) **weg-**, fortwerfen

übh. **fallen lassen**

ἔγχος χειρός, δόρυ,

(Zähne) wechseln

Übtr.:

α) etw. **verlieren**, einbüßen

τινά u. τί

φίλον, τὰς φρένας.

β) **verwerfen**, verschmähen

τί

bsd. (Schauspieler) durchfallen lassen oder auspfeifen

γ) **umstoßen**, zurücknehmen, widerrufen, aufgeben

τί

bsd. λόγον mit u. ohne πάλιν.

δ) sich von etw. (τί) erholen

2. intr. ποταμός ἐκβάλλει entspringt, bricht hervor

II. Medium

ausschiffen

F. Imperf. ep. ἔκβαλλον, Aor. ep. ἔκβαλον, PQP † ohne Augment.

ἐμβάλλω

I. Aktiv

1. trans.

a) **hineinwerfen**, -stürzen.

b) **daraufwerfen**. Insb.:

δ) übtr. j-m etw. **einflößen**.

2. intr.

a) insb. **einfallen**, einen Einfall machen.

b) insb. **angreifen**.

d) (von Flüssen) **münden**.

im einzelnen:

I. Aktiv

1. trans.

a) **hineinwerfen**, -schleudern, -**stürzen**, -stoßen, -stecken, -schieben

übh. **hineinstellen**, -legen, -bringen, -versetzen, -führen, -geben

Übtr.:

α) (im Gespräch) erwähnen

β) j-n in etw. stürzen oder bringen

τινὰ εἰς συμφοράς, εἰς ἀπορίαν, ἐς φιλοτιμίαν j-s Ehrgeiz rege machen.

b) **daraufwerfen, -legen**

τί τινι oder ἔν τινι, εἷς τι

auch τινὰ εἷς τι j-n in etw. stürzen oder bringen

Insb.:

α) τὴν οἰκίαν τινὶ das Haus über j-n einstürzen lassen

(μοχλόν den Riegel) vorschieben

(τάφρον) aufwerfen

(πληγὰς Hiebe) aufzählen oder versetzen

(den Pferden Futter) vorwerfen

(das Gebiss) anlegen

(ψῆφον seine Stimme) abgeben

περὶ τινος über j-n

(τὴν δεξιάν die Hand) reichen, geben, mit Handschlag geloben, übh. versprechen.

λόγον oder λόγους περὶ τινος ein Gespräch über etw. einleiten oder in Gang bringen, anregen; λόγον (oder λόγους, βουλήν) εἰς τὸν δῆμον περὶ τινος etw. in der Volksversammlung vortragen oder zur Sprache bringen; βουλήν περὶ τινος ἐς τὸ στρατόπεδον das Heer über etw. beraten lassen.

β) (μῆνα) einschieben, einschalten

γ) (ein Schiff) mit dem Rammbock (ἔμβολον) treffen.

δ) übr. j-m etw. **einflößen**, eingeben, verursachen, erregen, beibringen, etw. über j-n verhängen

τινὶ τι oder τινὰ εἷς τι

τινὶ μένος, φόβον, ἄτην, ἕμερον, ἐπιθυμίαν, νόσον.

c) zusammenwerfen

Passiv zusammenstoßen

2. intr.

a) **hineinfallen**

insb. **einfallen, einen Einfall machen**, eindringen, vordringen, einstürmen, einbrechen, einrücken

εἷς τι

übh. (hin)kommen, gelangen, gehen

b) Hand anlegen

τινὶ

κόπαις sich in die Ruder legen = eifrig rudern;

insb. **angreifen**, einen Angriff machen

τινὶ

κατὰ τοὺς Λάκωνας da, wo die L. standen.

c) auf etw. stoßen, gegen etw. anrennen oder anprallen

d) (von Flüssen) sich ergießen, **münden**

εἷς τι

e) die Sache vortragen oder zur Sprache bringen

εἷς τινα j-m

εἰς τὸν δῆμον in der Volksversammlung.

II. Medium

für sich oder in sich hineinwerfen

τί

κλήρους;

(bsd. auf das Schiff bringen)

übh. laden

insb. zu sich nehmen, verschlingen

Übr.:

a) **τι θυμῷ** oder **εἰς νοῦν** etw. sich in den Sinn kommen lassen, sich zu Herzen nehmen, sich vornehmen, auf etw. denken, etw. vorhaben

b) sich wohin oder worauf werfen, angreifen, einfallen

c) auferlegen, anhängen

τινὶ τι

F. Aor. II ep. ἔμβαλον (Inf. ἐμβάλλειν).

καταβάλλω

1. **hinab-, herab-, niederwerfen**. Insb.:
 - a) **einreißen, zu Boden strecken**.
 - b) (nieder)**fallen lassen**. Übtr.:
 - α) (Geld) **erlegen**, bezahlen.
 - e) etw. **begründen**.
2. a) **abwerfen**.
b) **wegwerfen**.

im einzelnen:

1. **hinab-, herab-, herunter-, niederwerfen**, -stürzen, -stoßen, -schleudern, -reißen

τι oder τινὰ ἀπό oder ἔκ τινος εἰς oder ἐπί τι, ἐν oder ἐπί τινι u. ä.

τινί j-m

ὡς τινὰ zu j-m

Insb.:

a) **einreißen**

τεῖχος, μέλαθρον;

zu Boden strecken, hinstrecken, umstürzen, zerstören

τινά u. τί

οικήματα.

b) (nieder)**fallen lassen**, senken

τὰ ὄτα;

herabrinnen lassen

δάκρυ;

ans Land werfen

(Tiere) erlegen oder **töten** (auch schlachten, bsd. Opfertiere)

niederlegen, stellen

Übtr.:

α) (νόμον) fallen lassen

(λόγον) aussprechen (auch **Medium**)

(ein Gerücht φάτιν) ausstreuen, verbreiten

(Geld) **erlegen**, entrichten, bezahlen, auch hinterlegen oder deponieren

τι εἰς τι

β) (in einen Zustand) stürzen oder **versetzen**, bringen

τινὰ ἐς ἀπορίαν, ἐς ἀπιστίαν, ἐς τὸ μηδέν.

c) **hinunterschaffen, -bringen, -transportieren**, bsd. an die Küste

σιτία τῇ στρατιᾷ;

übtr. herunterbringen = auf den Hund bringen

d) für j-n etw. aufspeichern

τινί τι.

e) den Grund zu etw. legen, etw. **begründen**, stiften, anlegen, schaffen

auch anfangen, beginnen

τί

auch **Medium**

2.

a) **abwerfen**

übtr. (Geld) abwerfen = eintragen, einbringen

b) **wegwerfen**, von sich werfen

Übtr.:

α) **verwerfen**, verschmähen, zurückweisen

β) herabsetzen, verkleinern, geringer darstellen

F. Aor. II ep. *κάββαλον oder *κάμβαλον = κατέβαλον.

μεταβάλλω

I. Aktiv

1. trans.

herumwerfen, umwenden. Übtr.:

a) **verändern, (ab)ändern.**

2. intr.

sich umwenden. Insb.:

b) **sich ändern.**

II. Medium u. Passiv

1. **sich umwenden;** übtr. **sich (ver)ändern.**

2. **vertauschen.**

im einzelnen:

I. Aktiv

1. trans.

herumwerfen, umwenden, umdrehen, umkehren

τί

νότα den Rücken zur Flucht wenden;

insb. in eine andere Lage versetzen

Übtr.:

a) **verändern, (ab)ändern, umgestalten, verwandeln**

τί, τὸ εἰς oder ἐπὶ τι etw. in etw.

insb. zum Abfall bringen

τινά

b) wechseln, umtauschen, vertauschen

2. intr.

sich umwenden, sich anderswohin wenden

Insb.:

a) sich umlegen, sich umdrehen.

b) **sich ändern, eine Veränderung erleiden, sich verwandeln, umschlagen**

εἰς oder ἐπὶ τι in etw.

bsd. seinen Wohnort ändern, umziehen.

c) anderer Meinung werden

μεταβαλὼν umgekehrt, dagegen

μεταβαλὼν ἔλεγε er sagte das Gegenteil.

d) πρὸς τινα zu j-m abfallen

II. Medium u. Passiv

1. **sich umwenden, sich umkehren, umschwenken**

übtr. **sich (ver)ändern**

Insb.:

a) seine Ansicht oder Meinung ändern, umsatteln

auch seine Partei wechseln

ἄνω καὶ κάτω hin und her schwanken.

b) πρὸς τινα zu j-m abfallen

2. **vertauschen, umtauschen, eintauschen**

τί τινος oder πρὸς τι etw. mit oder gegen etw.

Insb.:

a) (seine Kleider) wechseln

b) τὰ ὄνια ἐν τῇ ἀγορᾷ seine Waren auf dem Markt umsetzen, Handel treiben

3. hinter sich werfen

τὰ ὄπλα die Schilde auf den Rücken nehmen.

ἡ μεταβολή

2. a) **Veränderung, Umgestaltung, Wechsel.**

im einzelnen:

[μεταβάλλω]

1. Austausch, Umsatz (von Waren)

übtr. das Eintauschen

τινός von j-m.

2.

a) **Veränderung, Umgestaltung**, Umschwung, Umwandlung, Umschlag, **Wechsel**, Abwechslung (Pl. Wechselfälle), Übergang

ἡ ἐναντία ~ Umschlag ins Gegenteil. ἐκ -ῆς umgekehrt.

Bsd. (rhet.) Wechsel im Ausdruck

b) Umwälzung, Umsturz, Besitzwechsel, Revolution

c) Veränderlichkeit, Verschiedenheit

d) (milit.) Schwenkung, das Kehrtmachen

παραβάλλω

I. Aktiv

1. trans.

a) etw. **neben etw. hinwerfen**, auch j-m etw. **vorwerfen**.

b) **an die Seite stellen**; insb. etw. mit etw. **vergleichen**.

c) etw. bei j-m **niederlegen**, j-m etw. **anvertrauen**.

2. intr. **sich nähern**.

II. Medium

1. d) (beim Würfelspiel) **einsetzen, aufs Spiel setzen**.

Übh. **preisgeben**.

im einzelnen:

I. Aktiv

1. trans.

a) etw. **neben etw. hinwerfen** oder **hinlegen** oder **hinstellen**, **nebeneinander werfen** oder **aufschichten**

τί etw.

εἰς u. ἐπί τι, ἀπό τινος u. ἄ.

auch j-m etw. **vorwerfen** oder **Vorsetzen**

τινί τι z.B. Tieren Futter, Menschen Speise

ναῦς εἰς τι Schiffe nach e-m Ort übersetzen.

Insb. (τὴν κεφαλὴν, τὸ ὄφθαλμῶ) **seitwärts werfen** oder **drehen** oder **wenden**

auch **fest hinrichten**

τὸ ὄμμα, τὰ ᾄτια.

Übtr. beiseitewerfen

τί

b) **daneben** oder **an die Seite stellen**

(**Passiv** neben etw. liegen

τινί)

nebeneinanderhalten

insb. etw. mit etw. **vergleichen**

τί τινι, πρὸς oder παρά τι

übtr. vergelten

τί τινι etw. mit etw.

c) etw. **bei j-m niederlegen** oder **deponieren**, j-m etw. **übergeben** oder **anvertrauen**

τινί τι

übh. überliefern, hingeben, preisgeben

τί εἰς τι etw. zu etw.

insb. etw. zum Pfand setzen

2. intr.

sich nähern, nahekommen, heranfahen, sich begeben

(zu Schiff) übersetzen

εἰς τι
ἰθὺ Σκιάθου.

II. Medium

1.

a) neben sich hinwerfen oder hinlegen

τί

b) (einen Kahn, ein Schiff) anlegen

τὴν ἄκατον das Rettungsboot neben dem Kriegsschiff in die See fahren lassen.

c) sich gegenseitig etw. anvertrauen

τί

τὰ τέκνα.

d) (beim Würfelspiel) dagegen-, daran-, einsetzen, aufs Spiel setzen, riskieren

insb. übtr.

ψυχὴν sein Leben wagen, τὸν κίνδυνον die Gefahr wagen, sich der Gefahr aussetzen.

Übh. gefährden, in Gefahr bringen, bloßstellen, preisgeben, hingeben

τί u. τινά

2.

a) sich dagegen stellen = wetteifern, sich vergleichen

τινί mit j-m oder in etw.

b) trans. vergleichen

τί τινι = Aktiv.

3.

a) hintansetzen, unbeachtet lassen

τί

auch lässig bedienen.

b) hintergehen, täuschen

τινά

συμβάλλω

I. Aktiv

1. trans.

zusammenwerfen, -bringen, -tragen, übh. **vereinigen**. Insb.:

b) feindlich

γ) **aneinanderbringen, -hetzen**.

c) α) **vergleichen**.

β) **schließen, vermuten**.

2. intr.

zusammentreffen, -kommen. Insb.:

b) feindlich **zusammenstoßen, handgemein werden**.

II. Medium

2. **übereinkommen, vereinbaren**.

3. **von sich** oder aus seinen Mitteln **zusammenbringen**. Insb.:

a) **beisteuern, beitragen**. Übh.:

α) **förderlich sein**.

b) (λόγους, γνώμην u. ä.) **vortragen**.

c) (geistig) **berechnen**; insb. **vermuten**; übh.:

α) **erwägen**.

β) **verstehen**.

im einzelnen:

I. Aktiv

1. trans.

zusammenwerfen, -bringen, -tragen, -tun, aufschütten, aufhäufen

übh. **mischen, vermengen, versammeln, vereinigen, verbinden**

τί, τί τινι oder πρὸς τινα etw. mit j-m

εἰς ταυτό

Insb.:

a) (βλέφαρα, ὄμμα) schließen

(χεῖρας) zusammenschlagen = klatschen

(ἀσπίδας) zusammenschließen oder aneinanderstoßen lassen

b) feindlich

α) πόλεμον, μάχην, ἔριν, ἔχθραν τίτι Krieg, Feindschaft usw. mit j-m beginnen oder anfangen, in Kampf (Feindschaft usw.) geraten

β) λόγους u. ἔπη τίτι Worte im Streit erwidern oder gegen j-n ausstoßen oder aussprechen oder mit j-m wechseln, in Wortwechsel geraten (aber auch sich mit j-m unterreden oder beraten)

γ) **aneinanderbringen, -hetzen**, zusammentreffen lassen, kämpfen lassen, zum Kampf anreizen, entzweien

τινά τιτι j-n mit j-m oder in etw.

δ) (Geld) vorstrecken, ausleihen (= **Medium**).

c) zusammenstellen, -halten

α) **vergleichen**, gleichstellen

τί τιτι oder πρὸς τι etw. mit etw.

β) folgern, **schließen, vermuten**, ahnen, erraten

τί τιτι etw. aus etw.

γ) deuten, auslegen, **erklären**, erfassen, verstehen (= **Medium 3**)

ἡ ὁδὸς συμβέβηται μοι ist von mir berechnet. τῷ τοῦτο συμβαλὼν ἔχεις woraus schließt du das?

2. intr.

zusammentreffen, -kommen, -stoßen, -fließen

übh. sich vereinigen, sich versammeln

Insb.:

a) auf j-n stoßen, j-m begegnen.

b) feindlich **zusammenstoßen**, aneinander- oder in Kampf geraten, **handgemein werden**, eine Schlacht liefern, kämpfen

τιτί, selten ἐπί oder πρὸς τινα, πρὸς τι.

c) **zusammenhängen**, in Verbindung miteinander stehen

II. Medium

1. = Aktiv. 2.

2. **übereinkommen, vereinbaren**, verabreden, durch Verabredung oder gemeinsam bestimmen, ein Geschäft abschließen, einen Vertrag schließen, sich vergleichen

abs. oder τί etw., über etw.

τιτί oder πρὸς τινα mit j-m

ξενίαν ~ Gastfreundschaft schließen oder stiften.

3. **von sich** oder von dem Sein(ig)en, aus seinen Mitteln **zusammenbringen**

τί

Insb.:

a) **beisteuern, beitragen**, als Beitrag geben, als Kontingent stellen, zuschießen, hergeben, liefern, mitgeben, hinzufügen

τί, τί τιτι εἰς oder πρὸς τι etw. j-m zu etw.

insb. (Geld) vorschießen, vorstrecken, (dar)leihen

τιτί j-m

Übh.:

α) mitwirken, **förderlich** oder behilflich **sein**, zu Hilfe kommen, beitragen, nützen

εἰς u. πρὸς τι

auch τινός zu etw.

β) bewirken, veranlassen.

b) (λόγους, γνώμην u. ä.) **vorbringen, vortragen**, aussprechen, sich über etw. aussprechen, etw. besprechen, sich unterhalten, auch mitraten

περί τινος.

c) (geistig)

zusammenzählen, -rechnen, **berechnen**, herausbringen

insb. ahnen, **vermuten**, erraten, schließen, urteilen

τί etw.

τινί nach etw.

ἐκ oder ἐπί τινος nach etw.

Übh.:

α) bedenken, **erwägen**, in Erwägung ziehen

γνώμην in Überlegung oder in Betracht ziehen.

β) begreifen, **verstehen**, erkennen

τί

mit AcI

F.

Dual Konj. Präs. συμβάλλετον ep. = συμβάλλητον; Fut. συμβαλέω ion. = συμβαλώ; Aor. II ep. σύβαλον u. συνέβλην (3. Dual συμβλήτην, Inf. συμβλήμενα); Aor. II M. ep. συμβλήμην mit pass. Bed. (σύμβλητο, σύμβληντο; 2. Sg. Konj. συμβλήεαι, 3. Sg. σύμβληται; Part. συμβλήμενος).

περιβάλλω

I. Aktiv

1. **herumwerfen, umwerfen**; übh. **umgeben**. Insb.:

b) **umhüllen, j-m etw. anziehen**.

c) übtr.:

α) j-n in etw. **verstricken**.

β) j-m etw. **verleihen**.

2. **um etw. herumfahren**.

II. Medium

1. **sich etw. umwerfen, anziehen**. Übtr.:

a) **sich aneignen, sich bemächtigen**.

2. **zu seinem Schutz rings aufführen** oder errichten.

3. a) etw. **umzingeln, einschließen**.

im einzelnen:

I. Aktiv

1. **herumwerfen, umwerfen**

übh. herumlegen, **umgeben**

τί τινι u. τινά τινι

selten τί τινος u. περί τι

τήν ναῦν περί ἔρμα das Schiff auf ein Riff auflaufen lassen.

Passiv τὸ περιβεβλημένον Umgebung, umgebener Raum

Insb.:

a) (her)umbauen, -ziehen, -schlingen, umfassen, **umarmen**

τινά

(Fische) umgarnen oder im Netz fangen

(ἄγραν) umschließen

übh. umringen

insb. etw. über j-n werfen

τινά τινι

ὄρκῳ τινά j-n durch einen Eid verpflichten.

b) **umhüllen, j-m etw. umtun** oder **anziehen, j-n mit etw. umkleiden** oder bekleiden

τινά τι

auch übtr.

μέτρα in Verse einkleiden;

übh. mit etw. ausstatten

Passiv περιβεβλημένος τι mit etw. angetan oder bekleidet

c) übtr.

α) j-n in etw. **verstricken** oder verwickeln, stürzen

τινά τινι

κακοῖς oder συμφοραῖς ins Unglück bringen oder stürzen, δίκη in einen Prozess verwickeln.

β) j-m etw. beilegen, **verleihen, verschaffen, übertragen**

τινί τι

τυραννίδα;

auch j-m etw. auferlegen

δουλείαν τι.

2. etw. umsegeln, **um etw. herumfahren** oder -eilen

τί

τὸν Ἄθων, Σούιον, τὸ τέρμα.

3. ep. **übertreffen**, überbieten, überlegen sein

τινά τι j-n durch oder an etw.

II. Medium

1. **sich etw. umwerfen** oder antun, anlegen, anziehen

τί

τεύχεα.

ὀπισθεν sich etw. auf den Rücken hängen

τί

Übtr.:

a) sich etw. beilegen oder anmaßen, **sich aneignen, sich bemächtigen**, in seine Gewalt bringen, erbeuten, erwerben, erlangen, gewinnen

τί

b) mit Worten sich umhüllen (= Umschweife machen, sich hin u. her wenden)

2. für sich oder **zu seinem Schutz rings aufführen** oder errichten, sich mit etw. umgeben

τί

τεῖχος oder τάφρον περι πόλιν oder τῆ πόλει oder τὴν πόλιν.

3.

a) sich (se) um etw. herumlegen, etw. **umzingeln, einschließen**, umschließen

τί

b) sich im Kreis herumbewegen oder herumdrehen

μακράν einen weiten Umweg machen.

F. Imperf. ep. περιβάλλον; 3. Pl. PQP P. περιβεβλήατο ion. = περιεβέβληντο.

ὑπερβάλλω

I. Aktiv

1. **darüber hinaus-** oder **hinwegwerfen**.

2. übtr.

a) **über das Maß hinausgehen**. Insb.:

β) **überbieten**.

γ) **übertreffen, überwinden**.

ε) intr. **übermäßig** oder **maßlos sein**.

b) über etw. **hinübergehen, überschreiten, übersteigen**.

II. Medium

1. **übertreffen**.

2. **aufschieben, verschieben**.

im einzelnen:

I. Aktiv

1. **darüber hinaus-** oder **hinwegwerfen**

τί etw.

τί oder τινός über etw.

daher j-n im Werfen übertreffen

τινά

2. übtr. (auch intr.)

a) d(a)rüberhinausgelangen, **über das Maß hinausgehen**, zu weit gehen

Insb.:

α) (vom Kessel) überlaufen oder überschäumen, (vom Fluss) überschwemmen

τὰς ἀρούρας.

β) (ἐπί τὸ πλεόν) **überbieten**, ein Mehrgebot tun, steigern, in die Höhe treiben, übertreiben

τινά u. τί

intr. immer mehr bieten.

γ) **übertreffen, überwinden**, überwältigen, überlegen sein, hervorragen, den Vorrang abgewinnen, das Übergewicht über j-n haben, obsiegen, sich vor j-m auszeichnen oder hervortun, j-m über den Kopf wachsen

τινά, selten τινός

τινί durch, mit, in, an etw.

insb. **überholen**, zuvorkommen

τινά u. τί

δ) (zeitlich) **überdauern**

ἑκατὸν ἔτη ~ über hundert Jahre leben.

ε) intr. **übermäßig** oder **maßlos**, übergroß, -gewaltig, übertrieben, überschwenglich, außerordentlich, hervorragend, ausnehmend, überreich (übh. ausgezeichnet) **sein**

bsd. im Überfluss vorhanden sein (bsd. Part. **ὑπερβάλλον** 3)

αἴσχει abschreckend hässlich sein. ἤτει τοσαῦτα ὑπερβάλλον er stellte so übertriebene Forderungen.

τὰ ὑπερβάλλοντα allzugroße Macht.

b) über etw. **hinübergehen**, -ziehen, darüber (weg)gehen

κατὰ λόφους auf Hügeln,

hinübersteigen, **überschreiten, übersteigen**, (durch einen Pass) hindurchziehen, -gehen, vorrücken

τί, εἰς τι

εἰς Κόρινθον.

τὸ ὑπερβάλλον τοῦ στρατεύματος der jedesmal das Gebirge überschreitende Teil des Heeres.

Insb.:

α) (von Schiffen) d(a)rüberhinausfahren, etw. (bsd. ein Vorgebirge) **umsegeln** oder **umschiffen**

τί

Μαλέαν.

β) übt. (τὸν χρόνον) die Zeit überschreiten, über die Zeit hinaus sich aufhalten, (τὸν καιρὸν) vorübergehen lassen oder vergessen

II. Medium

1. überbieten, **übertreffen**, überwinden, besiegen, j-n ausstechen, sich vor j-m auszeichnen

τινά τινι

ὑπερβεβλημένος 3 vorzüglich, ausgezeichnet

Bsd. etw. über die Maßen aufwenden

τί

2. **aufschieben, verschieben**, verzögern, zögern, (ver)säumen

τί oder mit Part.

F. Aor. II ep. **ὑπέρβαλον** u. **ὑπειρέβαλον**.

ἢ ὑπερβολή, dor. ὑπερβολά

1. das **Hinübergehen, Übergang**.

2. übt.

a) **Übermaß**, das **Außerordentliche, Äußerste**.

b) **Überbietung, Übertreibung**.

3. **Aufschub**.

im einzelnen:

[ὑπερβάλλω, eig. das Darüberhinauswerfen]

1. das **Hinübergehen, Übersteigung, Übergang**

τινός j-s oder über etw.

τῶν ὄρων über das Gebirge;

konkr. Übergangsort, -punkt

Insb.:

a) Pass

b) Anhöhe, Bergspitze, Gipfel

τῶν ὄρων Berghöhen.

2. übtr.

a) **Übermaß**, das **Außerordentliche**, Ungewöhnliche, **Überschwengliche**, Beispiellose, **Äußerste**, übermenschliches Wesen, höchster Grad, Extrem, Spitze, Überfluss, Überfülle, Unmenge

abs. u. τινός

δωρεῶν, εὐδαιμονίας, πονηρίας.

εἰς oder καθ' ὑπερβολήν im (oder bis zum) Übermaß, über alles Erwarten, über die Maßen, überschwenglich (glücklich). εἰς ὑπερβολήν τινος mehr als jmd.

b) **Überbietung**, **Übertreibung**, Steigerung

λόγος πρὸς ὑπερβολήν πεποιημένος um andere zu übertreffen.

c) Übergewicht, Überlegenheit, Vorrang

d) Möglichkeit des Übertreffens oder der Überbietung

3. **Aufschub**, Verzug, Verzögerung

τοῦ κακοῦ.

ὁ τρόπος

1. **Wendung, Richtung.**

2. übtr. **Art u. Weise.** Insb.:

a) (von Personen)

α) **Sitte, Gewohnheit.**

β) **Charakter, Sinnesart.**

im einzelnen:

[τρέπω]

1. **Wendung, Richtung**

πάντα τρόπων nach jeder Richtung.

2. übtr. **Art u. Weise**, Eigentümlichkeit, Wesen, **Beschaffenheit**, Verlauf, Lage

Insb.:

a) (von Personen)

α) **Sitte**, Brauch, **Gewohnheit**, Lebensweise, Verfahren, Verhalten, Benehmen, Gewohnheit, Methode, Manier, Pl. auch Tracht

παρὰ τὸν τρόπον τινός gegen j-s Sitte und Gewohnheit.

β) **Denkart, Charakter, Sinnesart, Gesinnung, Sinn, Wille** (auch Pl.)

ἐκ τοῦ τοιοῦτου τρόπου infolge solcher Gesinnung, bei solchem Charakter.

b) (von Sachen)

α) **Mode, Einrichtung, Verfassung**

β) (grammatisch und rhetorisch) **Wortform, Ausdrucksweise, uneigentlicher Ausdruck, Redefigur, Tropus, Metapher**
auch **Stil**

γ) (musikalisch) **Melodie, Gesangsweise, Tonart**

3. Adv.

a) **τρόπῳ τινός** nach **Sitte** oder nach **Art j-s, wie** (lat. instar)

τῷ αὐτῷ τρόπῳ auf dieselbe Weise, auf die nämliche Art.

τούτῳ τῷ τρόπῳ auf diese Weise.

παντὶ τρόπῳ auf alle oder jede Weise, jedenfalls, in jeder Hinsicht.

οὐδενὶ τρόπῳ unter keinen Umständen, auf keinen Fall, ganz und gar nicht.

τίνι τρόπῳ auf welche Weise? wie? in welcher Lage? in welcher Absicht?

τρόπῳ τινί in gewisser Beziehung, gewissermaßen.

b) **τρόπον** = **τρόπῳ**

c) ἐκ παντὸς τρόπου und κατὰ πάντα τρόπον auf jede Weise, auf alle Art, in jeder Hinsicht, mit allen Mitteln, um jeden Preis.

ἐξ ἑνός γε τρόπου wenigstens auf eine Weise.

εἰς oder κατὰ τὸν αὐτὸν τρόπον auf dieselbe Weise.

κατὰ oder πρὸς τρόπον, πρὸς τρόπον den Verhältnissen angemessen, der Sache gemäß, nach Neigung, nach Wunsch.

παρὰ τὸν τρόπον gegen die sonstige Weise.

πρὸς τοῦ τρόπου τινός nach der Weise oder Gewohnheit j-s.

μετὰ ὅτουοῦν τρόπου in welcher Weise auch nur immer.

ἄπὸ τρόπου aus dem Takt, wider den Takt, unpassend, ungeeignet, ungehörig, unvernünftig, zweckwidrig (Ggs. κατὰ τρόπον nach rechter Art, in rechter Weise, angemessen, ordentlich).

ἡ ἀυλή

1. **Viehhof**; übh. **Gehöft**.
2. a) **Hof**.
3. **Wohnung**.

im einzelnen:

zum Aufenthalt für Menschen oder Vieh eingerichteter, umfriedigter oder verwahrter Platz

1. im Freien für das Vieh

Hürde, Pferch, **Viehhof**

übh. **Gehöft**

2. bei oder vor der Wohnung

a) **Hof**, sowohl Hof vor dem Haus, Vorhof als auch innerer Hof (mit Ställen, Hallen usw.)

b) Umfriedigung, Hofmauer

3. als Wohnsitz für Menschen

Wohnung, Behausung, Haus

Insb.:

a) Hütte

b) Fürstenhof, Palast, Residenz

c) Vorgemach, Vorzimmer

τοιόσδε 3 u. τοιοῦτος, τοιαύτη, τοιοῦτο(ν)

- so beschaffen, (ein) solcher**. Insb.:
2. b) (mit folgendem Inf.) geeignet, **fähig**.

im einzelnen:

so beschaffen, (ein) solcher, derartiger, von der Art, dergleichen, gleichartiger, bald auf das Vorhergehende, bald auf das Folgende (= folgender) bezüglich; häufig mit οἷος, ὁποῖος, ὅς korrespondierend

τοιούτό τι etwas derartiges; ἄλλα τοιαῦτα anderes derart.

οἱ τοιοῦτοι solche Leute

(τὸ) τοιοῦτον u. (τὰ) τοιαῦτα (Subst.) solche Lage (Zustand, Fall, Vorkommnis, Unternehmen, Gelegenheit, Grund, Umstände, Verhältnisse u. ä.).

τοιούτων ὄντων in solcher Lage, unter solchen Umständen oder Verhältnissen = ἐν (τῷ) τοιῷδε oder τοιούτῳ oder ἐν (τοῖς) τοιούτοις.

τοιούτων ὑπαρχόντων wo solche Gründe vorhanden sind.

κατὰ τοιόνδε auf solche Weise, so, aus folgender Ursache, aus solchem Grund.

Insb.:

1.

a) (lobend) **so schön, so gut, so edel, so vortrefflich, so tüchtig, so groß, so geehrt, so ausgezeichnet** u. ä.

b) (tadelnd) **so schlecht, so schlimm, so schwer, so erbärmlich, so verwerflich, so schimpflich, so unglücklich** u. ä.

2.

a) (bei Adj.) **so recht, so ganz**

τύμβος ἐπεικῆς τοῖος so recht angemessen.

b) (mit folgendem Inf.) **geeignet, fähig, tüchtig**, ein Mann danach, dass

οὐ τοῖοί ἐσμεν ἀμύνειν wir sind nicht fähig abzuwehren.

3. Adv. τοῖον ep. u. τοιόνδε ep. **so, so sehr, in dem Maße**

χαλεπός 3

schlimm, schwer, schwierig. Insb.:

1. (meist von Sachen)

a) **beschwerlich**.

b) **unangenehm, widerwärtig, lästig, böse, gefährlich**.

2. (von Personen u. vom Charakter)

b) **zornig**, bsd. (von Tieren) **bösartig**.

3. Adv. χαλεπῶς **schwer, schwierig, mit Mühe; lästig**.

im einzelnen:

schlimm, schwer, schwierig

τινί für j-n

mit Inf.

χαλεπὸν ἔστι es ist schwer

mit Inf. oder Acl

auch persönl. konstruiert

Hom. Jl. 21, 482; 20, 131;

χαλεπὸς ἔστιν ὁ βασιλεὺς προσπολεμεῖν.

Insb.:

1. (meist von Sachen)

a) mit Schwierigkeiten verbunden, mühevoll, mühselig, **beschwerlich**, unbequem, (von Gegenden) schwer zugänglich oder schwer zu passieren(d)

insb. schwer zu erobern(d) oder zu bekommend(d) oder zu bekämpfen(d), schwer zu verstehen(d).

b) **unangenehm**, **widerwärtig**, schrecklich, widrig, drückend, misslich, traurig, unheilbringend, unglücklich, **lästig**, schmerz-lich, feindlich, **böse**, übel, hart, barsch, schmähdlich, arg, nachteilig, verderblich, **gefährlich**, gefahrvoll, bedenklich

τινί für j-n

τινί oder εἰς τινα gegen j-n

mit Inf.

insb. (von Gegenden) **ungesund**, (von Reden, Worten) hart, drohend, schmähdend.

2. (von Personen u. vom Charakter)

a) mürrisch, unzufrieden

b) heftig, **zornig**, unwillig, erbittert, wild, grausam, hart, herrisch, schroff, feindselig

τινί, εἰς, πρὸς, περὶ τινα gegen j-n

bsd. (von Tieren) bissig, **bösartig**, wild, widerspenstig

Subst. τὸ χαλεπὸν Schwierigkeit, Drangsal, Gefahr, Unglück, Verdrießlichkeit, Rauheit, Härte, barsches Wesen, Heftigkeit, Erbitterung.

3. Adv. χαλεπῶς

schwer, **schwierig**, mit **Mühe**, mühsam, kaum, schwerlich, ungen, mit Widerwillen, mit Unwillen, mit großem Schmerz;

lästig, peinlich, heftig, hart, sehr

ἐν τοῖς χαλεπώτατα διάγειν sich in der allerpeinlichsten Lage befinden.

χαλεπώτατα πράττειν das traurigste Los haben.

χαλεπῶς φέρειν etw. übel aufnehmen, über etw. aufgebracht oder empört, erzürnt sein

τί, τινί, τινός, ἐπί τινι

mit Part.

χαλεπῶς ἔχειν sich übel oder unwohl befinden

ὑπό τινος von etw.,

krank sein;

unwillig oder zornig, empört, aufgebracht sein

τινί oder πρὸς τινα auf, über, gegen j-n

τινός oder πρὸς τι wegen etw.

χαλεπῶς ἔχει es hält schwer, es ist schwierig

mit Inf.

χαλεπώτερον χρῆσθαι τινι heftiger gegen j-n verfahren.

χαλεπαίνω

I. Aktiv

schwer, **schlimm** oder **böse sein**. Insb.:

b) übtr. **unwillig** oder **ungehalten sein**, **zürnen**, **hart verfahren**.

im einzelnen:

[χαλεπός]

I. Aktiv

schwer oder schwierig, **schlimm** oder **böse**, gefährlich **sein**

Insb.:

a) (vom Sturm) schwer hereinbrechen, wüten, toben

b) übtr.

unwillig oder **ungehalten sein**, ärgerlich oder entrüstet sein, **zürnen**, grollen, zanken, schelten, sich ereifern, grob oder feindlich (be)handeln, übel aufnehmen, anfeinden, **hart verfahren**, beleidigen, kränken

τινί, ἐπί τινι, πρὸς τινα auf, über, gegen j-n, mit j-m
τινί, τινός, πρὸς τι, ἐπί τινι, ἔνεκά τινος wegen, über etw.
mit dopp. Dat. j-m zürnen wegen etw.
mit ὄτι oder εἰ

II. Passiv

1. angefeindet oder grob behandelt werden.

2. = Aktiv zornig werden

τινί auf j-n

πρὸς ἀλλήλους gegeneinander sich erzürnen.

F. Imperf. ep. χαλέπαινον; Fut. χαλεπανῶ; Aor. ἐχαλέπηνα u. P. ἐχαλεπάνθην.

δείκνυμαι¹ M. ep. bewillkomm(n)en.

im einzelnen:

bewillkomm(n)en, begrüßen

τινά τινι j-n mit etw.

μύθοις;

insb. zutrinken

κυπέλλοις.

δείκνυμι u. δεικνύω u. M. δείκνυμαι² 1. **zeigen, vorzeigen.**
2. übtr.
a) **begreiflich machen, beweisen.**

im einzelnen:

1. **zeigen, vorzeigen**, vorführen, zum Vorschein bringen, erscheinen oder sehen lassen

τί oder τινά, τινί τι

ἔς τι auf etw. hinzeigen

ἔς τινα seine Rede an j-n richten

Insb.:

a) (von Künstlern) darstellen, vorstellen

b) τινά τι j-n als etw. zeigen = zu etw. machen

2. übtr.

a) durch Worte oder Taten deutlich oder **begreiflich machen**, lehren, **beweisen**, erweisen, nachweisen, bewähren, dartun, darlegen

τί, τινί τι

mit ὡς, ὅτι, mit indir. Frage

mit Part.

ἔδειξαν ἔτοιμοι ὄντες dass sie bereit waren.

δέδεικται, ὅτι es hat sich gezeigt, es ist erwiesen oder ausgemacht, dass;

unpers. δείξει es wird sich zeigen.

b) erzählen, mitteilen, angeben

τινί τι

F.

Fut. δείξω (ion. δέξω), Aor. ἔδειξα (ep. δεῖξα, ion. ἔδεξα), Perf. δέδειχα, Perf. P. δέδειγμαι (ion. δέδεγμαι), Aor. P. ἐδείχθην (ion. ἐδέχθην); Fut. δειχθήσομαι (Inf. dor. δειχθήσειν = δειχθήσεσθαι); Verbaladj. δεικτός, δεικτέος.

ἀποδείκνυμι u. sp. ἀποδεικνύω I. Aktiv
1. **vorzeigen, aufweisen.** Übtr.:
a) **erklären.**
b) **beweisen, dartun.**
c) j-n **zu etw. ernennen** oder **erwählen, zu etw. machen.**
2. j-m etw. **anweisen, überweisen.**
II. Medium
von sich aufweisen.

im einzelnen:

I. Aktiv

1. vorzeigen, aufzeigen, aufweisen, vorstellen

τί oder τινά τι

Insb.:

α) veröffentlichen

νόμους;

β) als fertig oder vollendet aufweisen, schaffen, herstellen

Übtr.:

a) kundtun, angeben, **erklären**

πολέμιοι αποδεδειγμένοι erklärte, ausgemachte Feinde.

b) nachweisen, **beweisen**, erweisen, **dartun**, darlegen

mit ὡς, ὅτι oder mit Part. oder Adj.

τὸ μαντεῖον ψευδόμενον, τινὰ μωραίνοντα dass jmd töricht handelt, τινὰ μοχθηρόν;

selten mit AcI.

c) j-n als etw. erscheinen lassen = **zu etw. ernennen** oder **erwählen**, als etw. anstellen oder aufstellen oder proklamieren, öffentlich bekanntmachen, **zu etw. machen**

τινὰ βασιλέα, Κόρινθον ἐλευθέραν;

auch mit AcI

Her. 5, 24 u. 29.

Passiv Δαρεῖος βασιλεὺς ἀποδέδεκται;

übtr. ἀνδραγαθὴ αὕτη ἀποδέδεκται ist erklärt für (= gilt für).

2. j-m etw. **anweisen**, **überweisen**, übergeben, darbringen, (auch ausliefern)

insb. als Eigentum vermachen, **weihen**, widmen

τινὶ τί

θεῷ τέμενος, βωμόν,

oder mit Inf.

II. Medium

aus sich oder **von sich aufweisen**, **beweisen**, an den Tag legen usw.

τί

γνώμην seine Meinung aussprechen oder äußern;

(ἔργον) verrichten, vollbringen

(στρατηγήν) ins Werk setzen, unternehmen

(εὐνοίαν) Dankbarkeit zeigen.

F. Fut. ἀποδείξω (ion. ἀποδέξω, Aor. ἀπέδεξα, Aor. P. ἀπεδέχθην; Perf. P. ἀποδέδεγμαί, 3. Pl. ἀποδειδέχεται).

ἐνδείκνυμι

I. Aktiv

a) **anzeigen**.

II. Medium

an den Tag legen, kundtun. Insb.:

b) etw. **zur Schau tragen**.

d) **in Aussicht stellen**.

im einzelnen:

I. Aktiv

*_endeiknumi=a)-ANZEIGEN,-nachweisen.

a) **anzeigen**, nachweisen

insb. (gerichtlich) zur Anzeige bringen, denunzieren, anklagen

τινά

b) zu etw. anweisen

mit Inf.

c) prägn. anzeigen und fragen

mit indir. Frage

II. Medium

etw. von sich anzeigen: darlegen, **an den Tag legen**, zu erkennen geben, **kundtun**, bezeichnen, bezeigen, klarmachen, **beweisen**, nachweisen

τί, τινί τι
mit ὅτι, ὡς oder Part.

Insb.:

a) seine Meinung kundtun, sich erklären

τινί j-m gegenüber

b) sich vor j-m zeigen oder großtun

τινί

etw. **zur Schau tragen**, mit etw. prunken

τί

τινί vor j-m.

c) sich j-m angenehm machen oder gefällig zeigen

τινί

d) **in Aussicht stellen**, versprechen

τινί τι

darauf hinweisen, dass

ὅτι

e) j-m etw. vorzeigen, vorhalten

τινί τι

ἐπιδείκνυμι u. ἐπιδεικνύω

I. Aktiv

1. **aufzeigen, vorzeigen**, übh. **zeigen**. Insb.:

a) **zur Schau stellen**.

d) **schildern**.

2. **dartun, beweisen**.

II. Medium

1. **sich zeigen**. Insb.:

a) **etw. von sich vor-** oder **aufzeigen**.

2. = Aktiv (**vor**)zeigen.

im einzelnen:

I. Aktiv

1. **aufzeigen, vorzeigen**, anzeigen

übh. **zeigen**, zum Vorschein bringen, sehen lassen

τί, τινί τι

Insb.:

a) **zur Schau stellen**

τινί vor j-m

(ein Heer) Parade machen lassen

b) j-n vorstellen

τινά τι, ἐαυτόν τι sich j-m vorstellen

j-n als etw. bezeichnen

mit dopp. Akk.

c) auf etw. hinweisen

τί

d) darstellen **schildern**, mitteilen

(von Schriftstellern) vorlesen, vortragen

τί, τινί τι

2. **dartun, darlegen, beweisen**, den Beweis liefern, an den Tag legen

τί

mit ὅτι, ὡς, Inf., AcI, Part.

II. Medium

1. **sich zeigen**, sich sehen lassen

Insb.:

a) **etw. von sich vor-** oder **aufzeigen**, aufweisen, zur Schau tragen, vortragen τί

τινί

(von Künstlern, Virtuosen) eine Probe seiner Kunst geben, sich mit etw. (τί) sehen oder hören lassen

τινί vor j-m

sich mit etw. (τί) hervortun wollen

b) einen (gelehrten oder beredten) Vortrag, eine Prunkrede halten

τινί

2. = **Aktiv (vor)zeigen**, beweisen, zu erkennen geben, nachweisen, an den Tag legen usw.

τί, τινί τι

mit ὅτι

bsd. j-n überführen

mit dopp. Akk. oder mit ὡς

F. Aor. ἐπέδειξα ion. = ἐπέδειξα.

τὸ ὑπόδειγμα

im einzelnen:

[ὑποδείκνυμι]

Vorbild, Abbild, Bild

Insb.:

a) Beispiel, Muster

b) Vorschrift

c) Schemen

d) Kennzeichen, Merkmal

τὸ παράδειγμα

Beispiel, Vorbild. Insb.:

b) **Warnung.**

im einzelnen:

[παράδεικνυμι]

Beispiel, Vorbild, Muster(bild)

τινός von, für etw.

τινί für j-n

ἐπί παραδείματος beispielsweise, zum Beispiel

Insb.:

a) Modell der Künstler

b) warnendes oder abschreckendes **Beispiel, Warnung**, Exempel, Mahnung ~

γίγνεσθαι τι.

c) Beweis, Beleg

ὁ ἄλλῃς, ἄντος

im einzelnen:

Wurst

ἵστημι

I. Aktiv

1. trans.

a) **stellen.**

α) **aufstellen.**

β) Übr. (Zustände, Tätigkeiten, Begebenheiten) **entstehen lassen.**

b) **stehen machen, zum Stehen bringen, anhalten.**

c) auf der Wage ins Gleichgewicht bringen, **abwägen.**

2. intr.

a) **sich stellen, treten, hintreten; Perf. stehen.** Insb.:

α) **aufstehen, sich erheben.**

b) **feststehen.**

II. Medium

1. trans.

- a) **für sich aufstellen.**
- b) **für sich einrichten.**

im einzelnen:

I. Aktiv

1. trans. (Präs., Imperf., Fut., Aor I)

a) **stellen**

α) **aufstellen**, hin-, feststellen

τί und τινά

ἔγχοις πρὸς κίονα, γάλα ἐν ἄγγεσι.

στίχας, λαόν in Schlachtordnung stellen.

τάς ἀγέλας πλησίον τινός die Herden in j-s Nähe treiben.

Übtr. τύραννον einsetzen, zum Herrscher machen.

β) aufsteigen lassen, sich erheben lassen, aufrichten, errichten

κῶμα, νεφέλας, κόνιν.

λόγγας die Lanzen erheben

(τρίχας) emporsträuben

Übtr. (Zustände, Tätigkeiten, Begebenheiten) eintreten lassen, **entstehen lassen**, erregen, beginnen, anfangen, anstellen

βοήν Geschrei erheben, μάχην, ἔριν, φυλόπιδα, ἐλπίδα.

χορούς Reigentänze aufführen

ἑορτήν ein Fest veranstalten oder anordnen

(Opfer) darbringen

(ἀγοράν) abhalten

μῆνιν Groll fassen

b) **stehen machen**, zum **Stehen bringen**, stillstehen lassen, haltmachen lassen, sich niedersetzen lassen, zurückhalten, **anhalten**, hemmen

τί oder τινά

ἵππον, ἡμιόνους, ναῦν = anlegen, landen, φάλαγγα, μύλην.

τὸ πρόσωπον das Gesicht in Falten legen, eine ernste Miene annehmen.

στήσόν με lass mich stehen.

Übtr. mit etw. innehalten

τί

c) auf der Wäge ins Gleichgewicht bringen, **abwägen**, zuwägen, wägen

τί etw.

τί πρὸς τι etw. gegen etw.

τινί und ἐν τινί auf etw.

übtr. j-m etw. anrechnen

2. intr. (Aor. II, Perf., PQP, Fut. III)

a) **sich stellen**, sich hinstellen, **treten**, **hintreten**, auftreten

Perf. **getreten sein**, **stehen**, dastehen

στήναι ἐς ἀρχήν auf den Thron gesetzt oder Herrscher geworden sein.

πρὸς τι sich zu etw. wenden, einer Sache nachgehen

πρὸς τινα j-m entgegentreten oder sich an j-n anschließen

μετά τινος sich auf j-s Seite stellen, sich mit j-m verbinden.

Insb.:

α) **aufstehen**, **sich erheben**

κονίη, κῶμα,

emporstehen

τρίχες,

starren

τινί von etw.

β) sich einstellen, eintreten, anfangen, beginnen

(φύλοπις, νείκος) ἔστηκε hat begonnen, ist entbrannt; ἔβδομος μὴν ἐστήκει hatte begonnen.

μὴν ἰστάμενος der beginnende Monat, Monatsanfang (die ersten zehn Tage im Ggs. zu μὴν μεσῶν u. μὴν φθίνων)

πᾶν τὸ χρείας ἰστάμενον jedes sich einstellende Bedürfnis.

γ) sich befinden, in der Lage sein, vorhanden sein (ein verstärktes εἶναι)

ποῦ τύχης oder ἵνα χρείας ἐστήκαμεν.

τὰ νῦν ἐστῶτα οἰκτρὰ ἡμῖν.

b) sich feststellen, **feststehen**, festen Fuß fassen, stillstehen, stehen bleiben, stecken bleiben, zum Stehen kommen, haltmachen

Insb.:

α) sich aufrecht (er)halten

β) standhalten

γ) still oder untätig, müßig (da)stehen, rasten

δ) bestehen, Bestand haben, dauern, verharren, an etw. festhalten

τινὶ u. ἐν τινι bei etw.

τὰ ἐστῶτα das Bestehende, Gegenwart

II. Medium

1. trans. (Präs., Imperf., Fut., Aor. I)

a) **für sich aufstellen** oder hinstellen, errichten

χρητήρα, ἰστόν, τρόπιον.

b) **für sich einrichten** =

α) anordnen, veranstalten, einsetzen, anstellen, einführen

ἀγῶνα, νόμους, βασιλέα.

β) beginnen

πόλεμον, μάχην.

2. intr. (Präs., Imperf., Fut.) = **Aktiv** intr. (s. I, 2).

F.

I. Aktiv Präs. 3. Sg. ἰστᾶ ion. = ἴστησι, 3. Pl. ἰστέασι ion. = ἰσᾶσι, Inf. ἰστάμεναι ep. = ἰσάναι; Imperf. ἴστην (3. Sg. ἴστα ion; Iterativform ep. ἴστασκε, ἴστασχο); P. ἰστάμην; Fut. στήσω (buk. στασῶ); Aor. I ἔστησα (ep. στήσα, 3. Pl. ἔστασαν ep. = ἔστησαν); Aor. II ἔστην (ep. στήν, 3. Pl. ἔσταν u. στάν = ἔστησαν; Iterativform στάσκε); Konj. στῶ (ep. ion. στήης, στήη; στήομεν, στείομεν, στέωμεν; στήετε; στέωσι, στήωσι u. στείωσι); Inf. στήμεναι ep. = στήναι; Perf. ἔστηκα (dor. ἔστακα) intr.; (sp. ἔστακα trans.). Neben den regelm. Formen erscheinen kürzere: ἔστατον, ἔσταμεν, ἔστατε, ἐστᾶσι; ep. ἔστητε = ἐστήκατε; Konj. ἐστῶ = ἐστήκω; Opt. ἐσταίην poet. = ἐστήκοιμι; Imper. ep. ἔσταθι, ἐστάτω, ἔστατε; Inf. ἐσάναι (ep. ἐστάμεναι u. ἐστάμεν); Part. ἐσῶς, ἐστῶσα, ἐστός (ως?), ἐστῶτος, ἐστώσης (ep. ἐσταότος, ep. ion. ἐστεῶς, ἐστῶσα, ἐστῶτος); PQP ἐστήκειν u. εἰστήκειν (verkürzt ἔσταμεν, ἔστατε, ἔστασαν = ἐστήκεσαν); Fut. III ἐστήξω (poet. sp. ἐστήξομαι).

II. Medium Präs. ἴσταμαι (3. Pl. ion. ἰστέαται = ἴστανται); Imperf. ἰστάμην (3. Pl. ion. ἰστέατο); Fut. στήσομαι (dor. στασοῦμαι); Aor. I ἐστησάμην (ep. στησάμην).

III. Passiv Aor. ἐστάθην mit pass. (poet. auch intr.) Bed. (3. Pl. ἐστάθεν oder ἔσταθεν = ἐστάθησαν); Perf. ἔσταμαι (3. Pl. ion. ἐστέαται = ἐσᾶσι); PQP ἐστάμην; Verbaladj. στατός, στατέος.

ἡ στάσις, εως

1. das **Stehen**. Insb.:

b) **Stellung, Stand**.

c) **Standort**.

2. das **Aufstehen**. Insb.:

a) **Aufstand, Aufruhr, Empörung**.

b) übh. **Zwiespalt, Zwietracht, Streit, Zwist**.

c) konkr. **Partei**.

im einzelnen:

[ἴστημι]

1. das Sich-stellen, **Stehen**

Insb.:

a) **Stillstehen**, Stillstand, Verweilen, Ruhe

b) **Stellung, Stand**, Lage

στάσιν τινὸς ἐσάναι die Haltung j-s annehmen;

insb. fester Stand, Bestand, (vom Wind) fester Strich, feste Richtung

στάσιν ἔχειν Bestand haben.

c) **Standort**, Stätte, Standpunkt, Platz

übtr. philosophischer Standpunkt, philosophisches System, Dogma, Lehrsatz.

d) μελῶν ~ = στάσιμον

2. das **Aufstehen**

Insb.:

a) **Aufstand, Aufruhr, Empörung**, Aufwiegelung, innerer Zwist, Partaikampf, Revolution, politische Umwälzung

b) übh. **Zwiespalt, Zwietracht**, Entzweiung, Uneinigkeit, Zerwürfnis, **Streit, Zwist**, Hader, Fehde, Feindschaft

λόγου (u. γλώσσης) στάσις Wortstreit, aufgeregte Unterredung.

c) konkr. **Partei**, politischer Klub, Verbindung, Faktion

κατὰ στάσιν aus Parteirücksichten;

übh. Schar, Gruppe, Klasse, (auch Sekte, Schule)

στασιάζω

aufstehen. Insb.:

a) **einen Aufstand erregen, sich empören.**

b) **uneinig sein, (miteinander) streiten.**

im einzelnen:

[στάσις]

aufstehen

Insb.:

a) Zwiespalt oder **einen Aufstand erregen**, in Aufruhr oder Unruhe geraten, **sich empören**, sich entzweien, sich auflehnen, sich erheben, (auch abfallen), entgegenarbeiten

τινί, πρὸς, ἐπί, κατὰ τινα gegen j-n

περί oder ὑπέρ, ἔνεκά τινος über, wegen etw.

b) **uneinig sein**, entzweit oder in Zwiespalt, in Parteien gespalten sein, innere Zwistigkeiten oder **Parteikämpfe führen**, (miteinander) **streiten**, hadern, Gegner oder verschiedener Meinung sein

ἀλλήλοις, πρὸς, ἐπί, κατ' ἀλλήλους, ἐν ἑαυτοῖς untereinander

übh. kämpfen

τινί gegen j-n

μετά τινος im Bunde mit j-m.

ὁ σταθμός

1. **Standort**. Insb.:

a) **Stall**.

b) **Gehöft**.

d) **Rastort, Station**.

e) insb. **Tagemarsch**.

2. **Pfeiler**.

3. a) **Gewicht**.

b) **Waage**.

im einzelnen:

[ἵστημι]

das Stehen, der Stand

1. **Standort**, Posten

Insb.:

a) Viehstand, **Stall**, Hürde

σταθμόνδε ep. Adv. in die Hürde, in den Stall

b) **Gehöft**, Viehhof, Hirtenhaus

c) übh. (meist Pl.) **Wohnung**, Wohnsitz, Behausung

d) Halteplatz, Standquartier, Marschziel, Lagerplatz, **Rastort**, **Nachtquartier**, **Station**, Etappe (bsd. im Perserreich eine zur königlichen Post gehörige, auf den Hauptstraßen des Reiches eingerichtete, mit Pferden u. Reitern versehene Station, wo auch der König einkehren und übernachten konnte)

e) insb. Wegstrecke zwischen zwei Stationen, **Tagemarsch**, Tagereise (meist 5 Parasangen = 27 km)

2. aufrecht stehender Pfosten, Ständer, **Pfeiler**

insb. Türpfosten

übh. Tür

3.

a) **Gewicht** zum Abwägen

meton. **Gewicht** = Schwere

σταθμόν an Gewicht, **σταθμῶ** nach dem Gewicht.

b) **Waage**

F. Pl. **οἱ σταθμοί** u. (stets in Bdtg. 3) **τὰ σταθμά**.

προΐστημι

I. Aktiv

1. trans.

vorstellen.

b) übh. **hinstellen.**

2. intr. u. Medium

a) **sich vorstellen.**

b) **sich entgegenstellen.**

c) **vor etw. treten.** Insb.:

γ) **an die Spitze treten**; Perf. **an der Spitze stehen, vorstehen, über etw. gesetzt sein.**

II. Medium

2. a) **etw. oder j-n vor sich hinstellen.**

3. b) **etw. vorschützen.**

im einzelnen:

I. Aktiv

1. trans. (Aor. **προέστησα**)

vorstellen

a) **an die Spitze von etw. stellen**

τινά τινος

oder mit Inf. = um zu.

b) übh. **hinstellen**

τί, τινά πρό τινος

insb. **ausstellen** zum Schutz oder öffentlich zur Schau

2. intr. (Aor. **προέστην** oder **προϋστην**, Perf. **προέστηκα**) u. **Medium**

a) **sich vorstellen, (da)vortreten**

b) **sich entgegenstellen, entgegentreten**

τινί

gegen j-n für etw. eintreten, etw. an j-m rächen

τινός τινι.

c) **vor etw. treten**, Perf. **vor etw. stehen**

τινός

Insb.:

α) **beschützen, verteidigen**

τινός j-n oder gegen etw.

auch etw. abwehren

τινός.

β) **vor j-n hintreten = j-n um etw. bitten**

τινά τι

τινί mit etw.

insb. (zu einem Gott) **flehen**

γ) **an die Spitze treten**

τινός

Perf. **an der Spitze stehen, vorstehen** oder Vorsteher sein, **über etw. gesetzt sein**, befehligen, verwalten, leiten, regieren, Führer sein, die Aufsicht oder den Vorsitz führen, die Hegemonie haben

τῆς Ἑλλάδος in Griechenland;

auch sich einer Sache annehmen, etw. **besorgen**, ausführen, ausüben

τινός

φόνου die Ausführung des Mordes übernehmen, den Mord vollführen.

Subst. ὁ προεσθηκός, ὅτος oder ὁ προεστώς, ὄτος Vorsteher, Anführer, Parteiführer, Leiter, Vorkämpfer, Haupt

τινός oder ἔν τινι

οἱ ἐν ταῖς πόλεσι προστάντες.

II. Medium

1. = **Aktiv**, intr.

2. (Aor. προεστησάμην)

a) etw. oder j-n **vor sich hinstellen**

τι oder τινά ἑαυτοῦ

bsd. zu seinem Schutz

übtr. = sich hinter j-n (τινά) stecken.

b) j-n zu seinem Vorsteher machen, an seine Spitze stellen

τινά ἑαυτοῦ

3.

a) etw. als wahren Grund einer Sache hinstellen oder zeigen

τί τινος

b) etw. **vorschützen** oder als Vorwand gebrauchen

τί τινος etw. für etw.

4. etw. vorziehen

τί τινος

ἀνθίστημι

I. Aktiv

1. trans. **entgegenstellen**.

II. Passiv

sich entgegenstellen.

im einzelnen:

I. Aktiv

1. trans. gegenüber-, **entgegenstellen**

τί τινι

τρόπαιον ebenfalls errichten.

2. intr. (Aor. II ἀντέστην, Perf. ἀνθέστηκα) = **Passiv**

II. Passiv

sich entgegenstellen, entgegentreten, Widerstand leisten, sich widersetzen, die Spitze bieten, hindern

τινί u. πρὸς τινα

insb. **kämpfen**, streiten, verteidigen

ὑπέρ τινος für j-n

übtr. (v. Sachen) Widerspruch finden, nicht nach Wunsch vonstatten gehen, nicht gut ablaufen

ἀνίστημι

I. Aktiv

1. trans.

a) **aufstellen, aufrichten**.

b) **aufstehen machen, zum Aufstehen bringen**. Insb.:

β) übh. **vertreiben**.

γ) **auf(er)wecken**.

δ) bsd. **aufreizen**.

II. Passiv (u. fut. Medium)

2. **aufstehen, sich erheben**. Insb.:

b) (von Truppen) **aufbrechen**.

im einzelnen:

I. Aktiv

1. trans.

a) **aufstellen**, aufrecht stellen, empor-, **aufrichten**, erheben

στάλην, πύργον, τρόπαιον, σκηνάς, τινὰ χειρός j-n an der Hand.
ὀρθόν τινα j-m eine aufrechte Stellung geben.

Insb. **erbauen** oder **wiedererbauen**

τείχη;

übtr. **erhöhen**

b) **aufstehen machen** (oder heißen), **zum Aufstehen bringen**, auf die Beine bringen

τινὰ ἔκ τινος

ἐκ κλίνης, ἐξ ἔδρας, bsd. Schutzfliehende.

Insb.:

α) **zum Aufbruch veranlassen**

(Mannschaften) **aufbrechen lassen**, mobil machen oder **aufbieten**

(Wild) **aufscheuchen** oder **aufjagen**

(eine Versammlung) **aufheben** oder **entlassen**, auseinandertreiben

(als Kämpfer) **entgegenstellen**

τινά τινα

β) **zur Auswanderung bringen**, verpflanzen

τινὰ ἔκ τινος

(eine Stadt oder ein Land) **entvölkern**

übh. **vertreiben**, verjagen, (von der Obrigkeit) j-n absetzen

γ) **auf(er)wecken**, erwecken (aus dem Schlaf, auch Tote)

δ) übtr. **aufmuntern**

bsd. **aufwiegeln**, **aufreizen**, aufstören, **aufregen** oder wiederaufregen

τινά τινα j-n gegen j-n

2. intr. (Aor. II ἀνέστην, Perf. ἀνέστηκα) = **Passiv**

II. Passiv (u. fut. **Medium**)

1. zum Aufstehen gebracht, **vertrieben** oder verjagt, weggebracht, verdrängt werden

ἐκ τινος, εἰς oder ἐπί τι

ὑπό τινος von j-m

ἐξ Ἄρνης ὑπό Θεσσαλῶν;

insb. (von Ländern) die Einwohner wechseln, Wanderungen erleiden

2. **aufstehen**, sich aufrichten, **sich erheben**

ἐκ, ἀπό τινος aus, von etw.

τινί vor j-m, gegen j-n

εἷς τι hinausgehen

Insb.:

a) (als Redner, Führer usw.) **auftreten**

ὑπέρ τινος für j-n

b) (von Truppen) **aufbrechen**, sich aufmachen, abziehen

εἰς τι wohin

c) (von Kranken) **sich erholen**, genesen

ἐκ νόσου.

d) **wiederaufstehen**, (von Toten) **auferstehen**

e) in Aufruhr geraten, sich empören

f) **emporsteigen**

ἐκ ἀνεστηκώς erhaben, hoch.

III. Medium

1. (bsd. Aor. I ἀναστήσασθαι)

a) **hervorkommen lassen**

b) **für sich erbauen**

πόλιν.

2. = Passiv

F.

Ep. Fut. ἀνστήσω, M. ἀνστήσομαι = ἀναστήσομαι; Part. Aor. I ep. ἀνστήσας = ἀναστήσας, Imper. ἄνστησον u. a.; 3. Pl. Aor. II ἀνέστην ep. = ἀνέστησαν; Dual ep. ἀνστήτην; Inf. Aor. II ep. ἀνστήμεναι; † Imper. ἀνάστα u. ἄνστα = ἀνάστηθι; Perf. trans. ἀνέστακα sp.

ἐξάνιστημι

1. trans.

aufstellen.

a) **aufstehen lassen.**

b) **aufbrechen lassen.** Insb.:

α) **vertreiben.**

2. intr.

a) **aufstehen.**

im einzelnen:

1. trans.

aufstellen

a) **aufstehen lassen**, aufrichten

b) **aufbrechen lassen**, hinausführen, herausziehen

τί oder τινά τινος oder ἔκ τινος etw. aus etw.

Insb.:

α) **auftreiben**, aufjagen, wegjagen, **vertreiben**

β) (Länder u. Örter) **verheeren**, zerstören

τί

γ) auf- oder wiedererwecken

δ) übr. erzeugen

2. intr. (Aor. II u. Perf.) u. **Medium**

a) **aufstehen**, sich (vom Sitz) erheben

τινός oder ἔκ τινος von oder aus einem Ort

ἐπί τινα gegen j-n

insb. (aus einem Hinterhalt) **hervorbrechen**, (von Heeren) **aufbrechen**, (ἐκ γῆς) **auswandern**, (εἰς τι) **hinausgehen**

b) **außer sich geraten**, die Fassung verlieren

ὀργῆ vor Zorn.

c) **ὑπό τινος** von j-m **vertrieben werden**, (von Ländern) **verwüstet** oder **verheert werden**

ἀφίστημι

I. Aktiv

1. trans.

wegstellen, entfernen. Insb.:

c) insb. α) **absetzen.**

d) **zum Abfall bewegen.**

III. Passiv

wegtreten, sich entfernen. Insb.:

b) **abfallen.**

c) **sich enthalten, abstehen.** In den Präterit. **entfernt sein.**

im einzelnen:

I. Aktiv

1. trans. (Präs., Imperf., Fut., Aor. I)

wegstellen, beiseitestellen, **entfernen**, trennen

τί τινος u. ὑπό τινος etw. von etw.

τι εἰς τι etw. in Sicherheit bringen

Insb.:

a) **entfernt** oder **gesondert aufstellen**

b) j-n von etw. **abbringen**

c) **abtreten lassen**

Insb.:

α) **absetzen**, (des Amtes) entsetzen

τινὰ τῆς ἀρχῆς.

β) eine Versammlung aufheben

d) abwendig oder abtrünnig machen, **zum Abfall bewegen** oder bringen, entfremden

τινὰ τινοῦ oder ἀπό τινοῦ

τινὰ πρὸς ἑαυτὸν auf s-e Seite bringen;

übh. j-n von etw. abbringen

ἑαυτὸν ἀπό τινοῦ einer Sache entsagen.

e) etw. abwenden, vereiteln

τὰς τῶν πολέμιων ἐπιβουλὰς.

f) (sc. τοὺς ἵππους) in der Ferne haltmachen

2. intr. (Perf., PQP, Aor. II, Fut. ἀφεστήξω) = **Passiv**

II. Medium (nur Aor. I ἀπεστησάμην)

a) für sich abwenden, entfernen

τί τινοῦ etw. von etw.

b) sich etw. abwägen lassen

τί

übtr. sich bezahlen lassen

χρεῖος eine Schuld;

(das Erlittene) vergelten.

III. Passiv (Präs., Imperf., Aor. ἀπεστάθην, Fut. M. ἀποστήσομαι)

wegtreten, beiseite- oder zurücktreten, -fahren, **sich entfernen**, sich trennen, sich zurückziehen

τινός von etw., ἔκ τινοῦ

τινί vor j-m zurücktreten oder das Feld räumen

übtr. φρενῶν ~ die Besinnung oder die Fassung verlieren, unverständlich sein.

Insb.:

a) weggehen, entkommen

b) **abfallen**, abtrünnig oder untreu werden, sich abwenden

τινός oder ἀπό τινοῦ

πρὸς u. εἰς τινα zu j-m übertreten oder entweichen, j-m beitreten.

c) sich fernhalten, **sich enthalten**, **abstehen**, sich lossagen, sich entziehen, sich weigern, aufgeben, preisgeben, verzichten, abtreten, verlieren, unterlassen

τινός oder ἀπό τινοῦ, selten τί

τινί zugunsten j-s

mit Inf.

κινδύνου vor einer Gefahr zurückschrecken.

In den Präterit **entfernt sein**, fernstehen

d) von j-m (τινός) abweichen, sich unterscheiden

F.

Ion. ἀπίστημι. Fut. ἀποστήσω, M. ἀποστήσομαι; Aor. I ἀπέστησα, Aor. II ἀπέστην; Perf. ἀφέστηκα (ion. ἀπέστηκα; Opt. ep. ἀφεσταίην; Part. ep. ἀφεσταώς, ἀφεσταότος, ion. ἀπεστεώς, ἀπεστεῶτος; 3. Pl. PQP ion. ἀπέστασαν). P. 3. Pl. Präs. ion. ἀπιστέαται = ἀφίστανται; 3. Pl. Imperf. ion. ἀπιστέατο = ἀφίσταντο.

ἐφίστημι

I. Aktiv

1. trans.

a) **darauf-, darüberstellen;**

übtr. (auch Medium) j-n **über etw. setzen.**

b) **daneben-, dabei-, dazustellen.**

c) **feststellen.**

β) **anhalten.**

II. Medium

1. intr.

a) **auf** oder **über etw. stehen** oder **treten.**

b) **dabeistehen.**

c) **herantreten.** Insb.:

- β) (feindlich) **entgegentreten**.
- d) **vorstehen, an der Spitze stehen**.
- e) **haltmachen, innehalten**.

im einzelnen:

I. Aktiv

1. trans.

a) **darauf-, darüberstellen** oder -legen

τί τινι etw. auf, über etw.

ἐπί τινι zum Schutz für etw.

übtr. (auch **Medium**) j-n **über etw. setzen**, an die Spitze stellen, anstellen, j-m Macht über etw. geben

τινά τινι oder ἐπί τινι über etw.

ἐπί τι zu etw.

mit Inf.

b) **daneben-, dabei-, dazustellen** oder aufstellen, aufführen, errichten

τί τινι oder ἐπί τινι, ἐπί τι, selten τινά τι neben oder bei etw.

Her. 4,72?

insb. vor sich hintreten lassen

c) **feststellen**

α) anordnen

ἀγῶνά τινι einen Wettkampf j-m zu Ehren veranstalten.

β) haltmachen lassen, **anhalten**, zum Stehen bringen, hemmen, zügeln

τινά u. τί

τινά τινος j-n von etw. zurückhalten

(πορείαν) einstellen

übtr. stutzig machen

τινά

γ) etw. auf etw. **hinrichten** oder lenken

τὸν νοῦν, τὴν γνώμην τινί, ἐπί oder κατά τι

meist abs. seine Gedanken auf etw. richten, auf etw. **achten** oder aufmerken, über etw. nachdenken

bsd. sich etw. klarmachen

mit ὅτι

2. intr. (Aor. II, Perf., PQP, Fut. III) = **Medium**

II. Medium

1. intr.

a) sich darauf- oder darüberstellen, **auf** oder **über etw. stehen** oder **treten**

τινί, ἐπί τινι

τὸ ἐπιστάμενον τοῦ γάλακτος der sich oben aufsetzende Teil der Milch.

Perf. sich oben befinden

πύλαι ἐφειστήκεσαν;

über etw. schweben.

b) sich danebenstellen, **dabeistehen**

τινί

übtr. j-m zur Seite stehen, beistehen

τινί.

c) **hinzu-** oder **herantreten**, -kommen, nahetreten, sich nähern

τινί, ἐπί oder παρά τινι, ἐπί τι, ἔς τι u. a.

(von der Zeit) eintreten, anbrechen

Insb.:

α) unvermutet erscheinen, plötzlich begegnen oder antreffen, betreffen, überraschen

τινί.

β) (feindlich) **entgegentreten**, gegen j-n auftreten, auf j-n eindringen, j-n überfallen, angreifen

τινί, ἐπί τινι

τῇ πόλει vor die Stadt rücken. μόχθοι ἐφεστῶτες τινι j-m auferlegt, auf j-m lastend. βάσιν τινά j-m in den Weg treten, j-m den Weg vertreten.

Perf. gegeneinander stehen

γ) übtr. **sich an etw. machen**, an etw. gehen, etw. **unternehmen** oder **anfangen**, sich mit etw. befassen

τινί u. ἐπί τινι

δ) **nahe sein**, drohend bevorstehen, **drohen**, auf der Lauer liegen

abs. u. τινί

d) **vorstehen, an der Spitze stehen**, über etw. gesetzt sein, Vorgesetzter oder Anführer sein, den Oberbefehl oder die Aufsicht haben, befehligen, beaufsichtigen, leiten

τινί, ἐπί τινι, ἐπί τινος, selten τινός

οἱ ἐφεστηκότες oder ἐφεστ(ε)ῶτες Vorgesetzte, Vorsteher, Anführer, Aufseher, Obrigkeit

e) **haltmachen, innehalten**, anhalten, stehen bleiben, stillstehen

τινός in oder mit etw.

τοῦ πλοῦ.

2. trans. Aor. I ἐπεστησάμην = **Aktiv I, a**

F.

Ion. ἐπίστημι. Fut. ἐπιστήσω, Aor. ἐπέστησα; Perf. ἐφέστηκα intr. (3. Pl. ἐφεστᾶσι, Inf. ep. ἐφεστάμεν oder ἐφεστάμεναι; Part. ἐφεστηκότες u. ἐφεστεῶτες, ep. ἐφεσταότες); Perf. ἐφέστακα sp. trans.; PQP ἐφεστήκειν (3. Pl. ἐφέστασαν).

καθίστημι

I. Aktiv

1. trans.

a) **hinstellen, aufstellen.**

b) **hineinsetzen, hineinlegen**; übh. wohin **stellen** oder **bringen.**

c) **einsetzen**; insb. j-n oder etw. **wozu machen** oder **wählen.**

d) **festsetzen, feststellen.** Übtr.:

α) **ordnen, einrichten.**

β) **in einen Zustand bringen.**

2. intr.

a) **sich hinstellen, sich aufstellen**, Perf. **stehen.**

b) **wohin** oder **wozu kommen.** Insb.:

α) in einen Zustand **geraten**, Perf. und Aor. II in einem Zustand **sich befinden** oder **sein.**

β) übh. **entstehen.**

c) **feststehen.** Insb.:

β) **bestehen.**

γ) **stehen bleiben, sich legen.**

II. Medium

1. trans.

für sich hinstellen, aufstellen; insb. **einrichten.**

im einzelnen:

I. Aktiv

1. trans. (Präs. Imperf., Fut., Aor I)

a) niedersetzen, hinsetzen, **hinstellen, aufstellen**

τινά u. τί

χρητήρα, δίφρους.

τινά ἐς τὸ φανερόν j-n ins Licht der Öffentlichkeit stellen = weithin berühmt machen,

(ναῦν) vor Anker legen

τινὰ πρῶτον voranstellen

Insb.:

α) (milit.) aufstellen

στράτευμα, τάξεις.

β) ausstellen

σκοπούς, φύλακας.

γ) aufrichten, errichten

b) **hineinsetzen, hineinlegen**, -bringen

übh. **wohin stellen** oder **bringen**, führen, versetzen

τι oder τινά ἐν τινι, εἰς oder ἐπί τι

τοὺς Ἑλληνας εἰς Ἴωνίαν, ἐπὶ τὰ Κόλχων ὄρια, Πύλονδε.

Übtr.:

α) εἰς δίκας, εἰς κρίσιν vor Gericht, zur Verantwortung ziehen; ἑαυτὸν εἰς κρίσιν sich vor Gericht stellen

β) j-n wozu rechnen

τινά εἰς τοὺς ἀρχικούς.

Passiv εἰς ἐκάτερα τὰ ἰσχυρότατα καθίστασθαι in beiden Beziehungen den höchsten Grad erreichen.

c) **einsetzen**, einführen, niedersetzen, anstellen, wählen

στρατηγούς, ἰατρούς, ἄρχοντας, τινά εἰς ἀρχήν oder ἐπὶ τὰς ἀρχάς;

insb. (mit dopp. Akk.) j-n oder etw. **wozu machen** oder **wählen**

τινά βασιλεία oder τύραννον, ἑαυτὸν ψευδῆ, τὴν εὐλογίαν φανεράν.

βελτίω τινά besser machen, vervollkommen, weiter ausbilden.

Passiv κατασταθῆναι κυβερνᾶν zum Steuern oder als Steuermann eingesetzt oder angestellt werden.

d) **festsetzen, feststellen**

Übtr.:

α) **ordnen**, in Ordnung oder ins rechte Gleis bringen, anordnen, **einrichten**, organisieren, gestalten, veranstalten

πολιτείαν, νόμους.

τὸ πρόσωπον eine ruhige oder heitere Miene annehmen.

β) in eine Lage versetzen, **in einen Zustand bringen** oder versetzen, zu etw. bringen oder veranlassen

τινά εἰς τι u. ἐν τινι

ἐς ἀπορίαν, ἐς ἀθυμίαν, ἐς κινδύνους, εἰς τὰ αὐτά in die ursprüngliche Lage, τοὺς φίλους ἐν ἀκινδύνῳ. τινά κλαίοντα j-n zum Weinen bringen, τινά φεύγειν j-n zum Fliehen bringen.

2. intr. (Aor. II, Perf., PQP, Fut. III)

a) **sich hinstellen, sich aufstellen, (hin)treten**, bzw. Perf. **aufgestellt sein, stehen**, seinen Stand oder Sitz haben

ἐς τάξι in Schlachtordnung, ἐς κόσμον in Ordnung, ἐπὶ ὀκτώ acht Mann hoch, φύλακες καθεστήκασι sind aufgestellt;

insb. **hintreten, auftreten**

ἐπὶ τινι oder πρὸς τινα gegen j-n

ἐπὶ τινα vor j-m

bsd. als Redner ἐπὶ τὸ πλῆθος, oder als Gesandter, Denunziant usw. ἐπὶ τοὺς ἄρχοντας.

Übtr.:

α) als etw. **sich zeigen** oder dastehen

δυστυχῆς, φονεύς, ἐραστής τῶν καλῶν.

β) sich auf etw. einlassen

εἰς ἀγῶνα, εἰς μάχην.

γ) sich zu etw. anschicken

ἐπὶ τὸ mit Inf.

b) **wohin gelangen, wohin** oder **wozu kommen**, etw. antreten, in etw. eintreten oder eingesetzt werden

ἐς Πήγιον, ἐς ἀρχήν, εἰς τὴν βασιλείαν;

ὑπό τινας

εἰς τὴν βουλείαν zur Ratsherrnwürde kommen.

Insb.:

α) in einen Zustand oder eine Lage **geraten** oder versetzt werden, Perf. u. Aor. II in einem Zustand oder einer Lage **sich befinden** oder **sein**

εἰς πόλεμον, ἐς δέος, εἰς κινδύνους, ἐν τοιαύτῃ τύχῃ, ἐν τῷ τοιῷδε in solcher Lage sein.

τούτων καταστησομένων εἰς τὸ δέον da dieses wieder in Ordnung kommen werde oder da diese Soldaten wieder zur Pflicht zurückkommen würden.

ἐν κινδύνῳ καθεστάναι in Gefahr schweben, ἐν ἴσῳ u. ἐξ ἴσου gleichgestellt sein.

β) übh. **entstehen** (Perf. **entstanden sein**), sich bilden, sich gestalten, aufkommen, werden (Perf. **geworden sein, dastehen**)

ἔμφρων.

πόλεμος κατέστη brach aus, begann.

c) **feststehen**, festen Fuß gefasst haben, eine feste Stellung einnehmen

Insb.:

α) (von Verhältnissen) eingerichtet oder geordnet sein, sich gebessert haben, (von Kranken) genesen sein

β) **bestehen**

ἡ βουλὴ καθίσταται, αἱ ἀρχαὶ καθίστανται ἕκ τινος.

Aor. **καταστήναι** Bestand erlangen

Unpers. **καθέστηκε** es ist feststehend oder üblich, es ist Brauch oder Regel

τινὶ bei j-m

Part. Perf. **καθεστηκώς** oder **καθεστώς** bestehend, hergebracht, geltend, gültig, üblich, gewöhnlich, gebräuchlich, gegenwärtig

οἱ **καθεστῶτες** νόμοι die bestehenden Gesetze. ἡ **καθεστῶσα** πολιτεία, ἡ **καθεστῶσα** ἡλικία kräftigstes oder reiferes Manesalter.

τὸ **καθεστηκός** bestehendes Recht, Gewohnheit. τὰ **καθεστῶτα** das Bestehende, bestehende Einrichtungen oder Verfassung, Lage oder Stand der Dinge, Geschick.

Gen. abs. **καθεστῶτος** (mit Acl) da es herkömmlich oder Sitte ist, da der Grundsatz gilt

γ) stillstehen, **stehen bleiben**, **sich legen**, sich beruhigen, in Ordnung oder zur Ruhe kommen

κατέστη ὁ θόρυβος.

τό **πρᾶγμα** **καθέστηκε** die Sache ist abgemacht;

übtr. ruhig oder gefasst sein

II. Medium

1. trans. (Präs. Imperf., Fut., Aor I)

für sich (= in seinem Interesse) oder **das Sein(ig)e hinstellen, aufstellen**, ausstellen, errichten, anlegen

τί oder τινά

Insb. in seinem Interesse oder zu seinem Schutz **einrichten**

τὴν **πολιτείαν**, τὸν **βίον** = in das Leben der Erwachsenen eintreten,

in Ordnung bringen, ordnen

τὰς **πόλεις**;

anordnen, einsetzen, (er)wählen

τοὺς **ἄρχοντας**, **τύραννον**;

auch **unternehmen, versuchen**

2. intr. (Präs., Imperf., Fut.) = **Aktiv** intr. (s. I, 2).

F.

Ion. **κατίστημι**. **Präs. Imper.** **καθίστα** = **καθίστη**; **Fut.** **καταστήσω**, M. **καταστήσομαι**; **Aor. I** **κατέστησα**, M. **κατεστησάμην**; **Aor. II** **κατέστην**; **Perf.** **καθέστηκα** (ion. **κατέστηκα**, 3. Pl. **κατεστάσι** ion. = **καθεστάσι**, Part. **κατεστεώς** ion.); **Perf.** **καθέστακα** sp. trans.; **PQP** **καθεστήκειν** u. **καθειστήκειν** (3. Sg. **κατεστήκει** ion. = **καθειστήκει**); **Fut. III** **καθεστήξω**. P. 3. Pl. Imperf. ion. **κατιστέατο** = **καθίσταντο**; **Perf.** **καθέσταμαι** (3. Pl. **κατεστάται** ion. = **καθεστάσι**); **Aor. P.** **κατεστάθην**; **Verbaladj.** **καταστατέος**.

μεθίστημι

I. Aktiv

1. trans.

umstellen.

a) **versetzen, verpflanzen.**

b) übtr. **umwandeln, verändern.** Insb.:

c) **befreien.**

II. Passiv

2. **sich umstellen.** Insb.:

a) **sich entfernen, abtreten.**

b) übtr.

α) **sich (ver)ändern.**

γ) zu j-m **übertreten, übergehen.**

im einzelnen:

I. Aktiv

1. trans.

umstellen, eine Umstellung vornehmen, an einen anderen Platz oder in eine andere Lage bringen, umquartieren.

a) **versetzen**, verlegen, **verpflanzen**, entfernen, weggehen lassen

τι εἰς oder παρά τι in, nach, zu etw.

τινός oder ἀπό τινος von etw., von j-m weg

ἐαυτὸν ἐκ τοῦ ζῆν freiwillig aus dem Leben scheiden.

Insb.:

α) verbannen.

β) absetzen, entsetzen

τινὰ ἀρχῆς.

b) übtr. **umwandeln**, umändern, **verändern**, umgestalten, verkehren

τι ἔκ τινος εἰς τι etw. aus etw. in etw.

πρός τι zu etw.

τὴν πολιτείαν εἰς ὀλιγαρχίαν, πάντα πρὸς τοὺς Λακεδαιμονίους unter die Botmäßigkeit der Spartaner bringen oder zu den Spartanern herüberziehen.

Insb.:

a) umstimmen

b) umtauschen

τινί τι j-m etw.

c) abbringen, losmachen, **befreien**, erlösen

τί oder τινὰ τινος j-n von etw.

νόσου.

2. intr. (Aor. II μετέστην u. Perf. μεθέστηκα) = **Passiv**

II. Passiv

1. unter eine Menge treten

τισί

ἐτάροισι unter die Gefährten.

2. **sich umstellen**

Insb.:

a) **sich entfernen**, weggehen, wegziehen, übersiedeln, beiseite- oder abseits gehen, weg-, **abtreten**, sich trennen, weichen, schwinden

τινός von etw.

φρενῶν von seiner früheren Denkweise, θρόνων vom Thron herabsteigen;

ἐκ τινος εἰς τι

Insb. verbannt werden

b) übtr.

α) umgewandelt werden, **sich (ver)ändern**, umschlagen, sich zu etw. umkehren, in etw. übergehen

εἰς τι

β) sich von j-m (τινί) abwenden.

γ) zu j-m **übertreten**, **übergehen**, abfallen

ἀπό τινος πρὸς oder παρά τινα

III. Medium

von sich weggehen lassen, abtreten lassen, entfernen, wegschicken

τινὰ

παρίστημι

I. Aktiv

1. trans.

danebenstellen; übh. **aufstellen**, **hinstellen**. Übtr.:

c) **darlegen**.

d) (geistig) **einflößen**, **verursachen**.

2. intr.

sich danebenstellen, **danebentreten**. Übh. **herantreten**.

Perf. **παρεστάναι dabeistehen**. Übtr.:

b) **beistehen**.

c) **sich ergeben**.

d) (von Gedanken, Gefühlen u. dgl.) **in den Sinn kommen**, **einfallen**.

II. Medium

1. neben sich (hin)stellen.
2. auf seine Seite oder in seine Gewalt bringen.

im einzelnen:

I. Aktiv

1. trans. (Aor. παρέστησα)

danebenstellen, zur Seite, an die Seite oder vor etw. stellen

τί τι

übh. **aufstellen**, **hinstellen**, vorstellen, darstellen, vor Augen stellen, herbeibringen

τί, τινί τι

Insb.:

α) eine Person j-m vorstellen.

β) übh. übergeben, überliefern, ausliefern, zur Verfügung stellen, verleihen, gewähren

τί τι

Übtr.:

a) j-n auf seine Seite bringen oder zum Beistand zwingen

b) zurichten, bereitmachen

c) **darlegen**, darstellen, aufzeigen, schildern, beweisen, anschaulich oder einleuchtend machen

τί, τινί τι

übh. angeben, bezeichnen

d) (geistig) eingeben, **einflößen**, veranlassen, erwecken, erregen, **verursachen**

τινί τι

ἐλπίδας, ὀργήν, φόβον, θάρσος;

auch anfeuern, antreiben, begeistern

τινά

2. intr. (Aor. παρέστην, Perf. παρέστηκα) nebst Passiv

sich danebenstellen, **danebentreten**

τινί

ἀλλήλοις ~ einander zur Seite stehen.

Übh. **herantreten**, **hinzutreten**, herankommen, sich einstellen, sich nähern

τινί

ἐς γνώμην τινός der Meinung j-s beitreten.

Perf. **παρεστάναι dabeistehen** (τινί), gegenwärtig oder eingetreten sein, dasein, vorliegen

παρεστώς gegenwärtig

τὰ παρεστῶτα die gegenwärtigen Verhältnisse.

Übtr.:

a) **eintreten**, sich ereignen

insb. (von Ereignissen und Zuständen) **nahe sein**, bevorstehen, drohen

θάνατος παρίσταται τι.

b) zum Dienst bereit dastehen, **beistehen**, helfen

τινί

auch Vorsteher sein

τινί

βωμοῖς,

aber auch an j-n herantreten, um ihn anzugreifen oder zu bedrängen

c) **sich ergeben**, sich unterwerfen, übertreten

τῷ πολέμῳ dem Krieg unterliegen oder erliegen.

d) (von Gedanken, Gefühlen u. dgl.)

in den Sinn kommen, beikommen, beifallen, **einfallen**, überfallen, sich aufdrängen

τινί

αἰδῶς παρίσταται τι.

Unpersönlich **παρίσταται μοι** der Gedanke oder die Vorstellung kommt mir, es kommt mir in den Sinn, es steht bei mir fest, es ist

mir klar

mit Inf. oder Acl

Part. abs. *παρεσθηκός* indem es (ihnen) in den Sinn kam.

II. Medium (Aor. *παρεσθησάμην*)

1. neben sich (hin)stellen (aufstellen) oder treten lassen, herbeiführen, vorführen (lassen)

τινά u. *τί*

bsd. als Zeugen oder zur Untersuchung, Unterstützung

oder j-n redend einführen

2. auf seine Seite oder in seine Gewalt bringen, für sich gewinnen, sich aneignen, unterwerfen, erobern, bezwingen, überwinden

τινά oder *τί*

Insb.:

a) starken Eindruck auf j-n machen, j-m imponieren

τινά

b) j-n zu etw. (*πρός τι*) bewegen, dazu bringen, dass

ὄστε

F.

Dual Konj. Aor. II *παρσθήτον* ep. = *παρσθήτον*; Opt. *παρσταιήν* ep. = *παρσταιήν*; Imper. ep. *πάρσθηθι* = *παράσθηθι*; Part. *παρστάς* = *παρστάς*; Inf. Perf. *παρσστάμεναι* ep. = *παρσστάναι*.

περίστημι

1. trans.

a) **herumstellen.**

b) **umstellen** (= anders stellen).

2. intr. u. Medium

a) **sich herumstellen, herumstehen**

Übh. rings **umgeben**; insb.:

a) **umzingeln.**

b) **sich umstellen.** Insb.:

a) (in einen anderen Zustand) **umschlagen.**

im einzelnen:

1. trans. (Aor. I *περιέστησα*)

a) **herumstellen**, herumsetzen, rings aufstellen

τινά oder *τί*

τινί oder *περί τι* um etw.

übtr. j-m etw. **zufügen** oder bereiten, erregen

τινί τι

b) **umstellen** (= anders stellen)

Übtr.:

a) verändern, in eine andere Lage bringen

τί oder *τινά*

β) in etw. (bsd. in einen Zustand) versetzen

τι oder *τινά* ἔξ *τι*

τὸν λόγον εἰς τι das Gespräch auf etw. lenken. *τὴν ἀρχὴν εἰς τινα* auf j-n übertragen.

2. intr. (Aor. II *περιέστην*, Perf. *περιέστηκα*) u. **Medium**

a) **sich herumstellen, herumstehen**, umherstehen, rings herumtreten, umstehen

τινά oder *τινί* oder *περί τι*

οἱ περιεστώτες die Umstehenden, Zuhörer

Übh. rings **umgeben**

Insb.:

a) **umzingeln**, umringen, einschließen, umlagern

τί oder *τινά*.

β) (von Gefahren, Zuständen, Unglück u. ä.) rings **drohen**, bedrohen, bedrängen

τί u. *τινά* oder *τινί*

τὰ περιεσθηκότα die drohenden Gefahren, Leiden, übh. Umstände

b) sich umstellen

übtr. sich umgestalten, sich umkehren

Insb.:

α) (in einen anderen Zustand) hineingeraten, **umschlagen**, ausarten, übergehen (εἰς τι), durch eine Änderung eintreten

τοῦναντίον περιέστη αὐτῷ das Gegenteil trat ein oder ergab sich für ihn, es schlug für ihn entgegengesetzt aus.

περιέστηκε ein Umschlag ist eingetreten, die Lage hat sich geändert

τινί für j-n

mit Inf. der Folge = so dass.

β) sp. † ausweichen, vermeiden, fliehen

τί

c) Medium

etw. um sich herumstellen oder einen Kreis bilden lassen

τί.

F. Aor. II ep. περίστην = περιέστην (3. Pl. Konj. περιστήωσι oder περισταίωσι ep. = περιτιῶσι); Aor. P. ep. περιστάθην = περιεστάθην.

συνίστημι

A. trans.

I. Aktiv

zusammenstellen.

a) **zusammenbringen, -fügen.**

c) j-n **vorstellen.**

d) **zusammensetzen.**

B. intr. u. Medium

1. **zusammenkommen, -treten.**

Übh. **sich vereinigen, sich verbinden.** Insb.:

a) **sich zusammentun.**

b) **aneinandergeraten.**

c) mit etw. **zu kämpfen haben.**

d) **entstehen.**

2. **zusammenstehen, -halten, -bleiben.** Insb.:

b) **(fort)bestehen.**

im einzelnen:

A. trans.

I. Aktiv

zusammenstellen

τί oder τινά

a) **zusammenbringen, -fügen, vereinigen, zu einem Ganzen verbinden**

τί τινι etw. mit etw.

auch verdichten, gerinnen lassen

τάς πόλεις die Staaten durch ein Bündnis verbinden.

Insb. (feindlich) aneinanderbringen, **aufreizen, aufwiegeln**

τινά ἐπί τινι u. ἐπί τινα j-n gegen j-n

ἐπί τινι gegen etw.

εἰς τι zu etw.

b) j-s Stellung befestigen oder sichern

τινά.

c) j-n mit j-m bekannt machen, j-n **vorstellen** oder empfehlen

τινά τινι

Insb.:

α) j-m etw. oder j-n zur Verfügung stellen

Passiv auch sich j-m vorstellen oder empfehlen

β) j-n in die Lehre bringen oder geben

τινί bei j-m.

d) **zusammensetzen**

Insb.:

α) ordnen, einrichten, (künstlerisch) komponieren

β) zustande bringen, hervorbringen, schaffen, entstehen lassen, (be)gründen, veranlassen, verursachen, veranstalten

τί

θάνατον ἐπί τινι j-m den Tod bereiten oder über j-n verhängen.

ἐαυτῷ τι sich etw. erwerben oder verschaffen.

e) sp. † beweisen, nachweisen, darlegen

τί

auch mit dopp. Akk. j-n als etw.

mit AcI.

II. Medium

für sich etw. zusammenstellen oder zusammenbringen, zu einem Ganzen gestalten

τί

insb. anordnen, veranlassen, zustande bringen, verursachen, schaffen, unternehmen, beginnen

B. intr. (Aor. II, Perf., PQP) u. **Medium**

1. sich zusammenstellen, **zusammenkommen**, **-treten**

τινί mit j-m

λέχος Ἡρακλεῖ als Gattin mit H. zusammenkommen.

Übh. **sich vereinigen**, **sich sammeln**, **sich verbinden**

(Perf. u. Aor. verbunden sein, zusammenleben

τινί mit j-m)

auch dicht oder fest werden, **sich verdichten**

insb. **gerinnen**

σώματα συνεστῶτα derbe oder feste.

χαλεπὸν συνίσταται eine Gefahr zieht sich zusammen.

τὸ συνεστηκός Verbindung

Insb.:

a) **sich zusammentun** oder -scharen, **sich zusammenrotten**, Gruppen bilden, sich verschwören

οἱ συνεστῶτες die Verschworenen.

b) **aneinandergeraten**, handgemein werden, sich feindlich gegenüberstehen, **kämpfen**, streiten, sich verfeinden, sich entzweien

τινί mit j-m

auch (von Meinungen) einander widerstreiten.

c) mit etw. **zu kämpfen haben** oder behaftet sein, in etw. verwickelt oder geraten sein, von etw. heimgesucht werden

τινί

πόνος, λιμῶ.

d) **entstehen**, **sich bilden**, sich entspinnen, sich gestalten, beginnen, ausbrechen

πολέμοιο συνεστατός oder μάχης συνεστῶσης als der Kampf oder die Schlacht entbrannt war.

2. **zusammenstehen**, **-halten**, **-bleiben**, sich nicht zerstreuen

συνεστῶς zusammenstehend (= einträchtig, festgefügt)

ἵπικὸν συνεστηκός zusammenstehende oder geschlossene, geordnete Reiterei.

Insb.:

a) **zusammengehalten werden**, **fest zusammenhängen**.

b) (bsd. Perf. Akt.) **festen Bestand haben**, **feststehen**, **(fort)bestehen**, dauern, leben, stattfinden, vorhanden sein

τινί j-m

τὰ φύσει συνεστῶτα Naturkörper

τὸ συνεστηκός, τὰ συνεστηκῶτα das Bestehende, die bestehende Einrichtung oder Ordnung

δύναμις συνεστηκυῖα ein stehendes oder schlagfertiges Heer

Übtr. ὑπό τινος auf etw. beruhen

c) **haltmachen**, **stehen bleiben**, **standhalten**

d) mit j-m **zusammenhalten** = auf j-s Partei sein, zu j-m halten, sich an j-n anschließen, j-m beistehen

τινί oder μετὰ τινος, πρὸς τινα

aber **ἐπί τινα** gegen j-n.

e) zusammengesetzt sein, aus etw. bestehen

ἐκ τινος

meist. Perf.

F.

Fut. **συστήσω**; Aor. I **συνέστησα** (Inf. συστήσαι), Aor. II **συνέστην** (Inf. συστήναι, Part. συστάς); Part. Perf. **συνεστηκώς** oder **συνεστώς** (ep. **συνεσταώς**, ion. **συνεστεώς**).

ὕφιστημι

I. Aktiv

1. trans.

a) **darunterstellen**.

b) (heimlich) **hinstellen**, (absichtlich) **aufstellen**.

II. Medium

1. a) **sich darunterstellen**.

c) (vor dem Gegner) **stehenbleiben**; insb. **Widerstand leisten**.

2. etw. **auf sich nehmen**. Übr.:

a) **sich unterziehen**.

c) etw. **versprechen**.

im einzelnen:

I. Aktiv

1. trans.

a) **darunterstellen**, legen

τί τι etw. unter etw.

insb. etw. mit etw. stützen.

b) (heimlich) **hinstellen**, (absichtlich) an, **aufstellen**, (heimlich) zu etw. beordern oder ernennen

τί etw.

τινά j-n, bsd. zum Aufpassen

insb. als Grundsatz hinstellen

2. intr. (Aor. II u. Perf.) = **Medium**

II. Medium

1.

a) **sich darunterstellen**, daruntertreten, -stehen, (von der Milch) zu Boden sinken, sich (unten) setzen

übtr. **sich j-m unterordnen**

τι

b) sich heimlich oder absichtlich (zum Aufpassen) hinstellen oder aufstellen, sich in den Hinterhalt legen

ἐν τι

c) (vor dem Gegner) **stehenbleiben**, haltmachen, sich entgegenstellen, standhalten

insb. den Kampf mit j-m bestehen, widerstehen, **Widerstand leisten**, sich widersetzen

τι, **τινά**, **πρός τι**

insb. (ein Wild) stellen oder abfangen

d) dasein, vorhanden sein, vorliegen, bestehen

τὰ ὑφισταῖα die vorliegenden Geschäfte, das Staatswesen

2. etw. **auf sich nehmen**, übernehmen, sich aufbürden

τί oder **τι**

mit Inf.

Übr.:

a) **sich unterziehen**, unternehmen, wagen

τί u. **τι**

mit Inf.

b) aushalten, ertragen, bestehen

τί

c) sich zu etw. erbieten, sich anheischig machen, etw. **versprechen**, verheißen, geloben

τί, **τι** oder mit Inf.

F. 3. Pl. Aor. II ὑπέσταν ep. = ὑπέστησαν.

ἐπίσταμαι P. (mit fut. M.)

1. a) etw. **verstehen, kennen**.
Part. **ἐπιστάμενος** 3 **kundig, erfahren**.
b) **können, vermögen**.
2. a) **wissen**.
b) **einsehen**.
3. **glauben**.

im einzelnen:

1.

a) etw. **verstehen, sich** auf etw. **verstehen**, etw. gelernt haben, **kennen**, Einsicht besitzen, geübt oder kundig, geschickt, mit etw. bekannt sein, sowohl praktisch als theoretisch

τί, περί τινος
mit Inf.

Part. **ἐπιστάμενος** 3 **kundig, geschickt, erfahren**, gewandt, geübt, klug, einsichtsvoll, sachverständig

τινός, selten τινί in etw.

Adv. **ἐπισταμένως**

b) **können, vermögen**, imstande oder fähig sein

insb. es über sich gewinnen
mit Inf.

2.

a) **wissen, Kenntnis** oder Kunde haben, erfahren haben

insb. **auswendig wissen**, im Gedächtnis haben

τί oder τινά, περί τινος
mit ὡς, ὅτι, Part., Acl, mit indir. Frage
auch j-n von Ansehen kennen

b) **einsehen**, erkennen, merken

3. ion. sp. sich bewusst sein, denken, **glauben, meinen**

mit ὡς, ὅτι, Part., Acl.

F.

2. Sg. Präs. ἐπίστασαι (ion. ἐπίσται, dor. poet. ἐπίστα), 3. Pl. ἐπιστάσθαι ion. = ἐπίστανται; Konj. ἐπίστωμαι (3. Pl. ἐπιστέωνται ion.); Opt. ἐπιστάμην, ἐπίσταιο, ἐπίσταιτο; Imper. ἐπίστασο, att. ἐπίστω; Imperf. ἠπιστάμην (2. Sg. ἠπίστω, seltener ἠπίστασο; 3. Pl. ἠπιστέατο u. ἐπιστέατο ion. = ἠπιστάντο), ep. ἐπιστάμην; Fut. ἐπιστήσομαι; Aor. P. ἠπιστήθην; Verbaladj. ἐπιστητός.

ἐπιστήμων 2

verständig, kundig.

im einzelnen:

[ἐπίσταμαι]

wissend, sich auf etw. verstehend, **verständig, kundig**, erfahren, geschickt, sachverständig, einsichtsvoll

τινός oder τί, auch τινί, περί τινος, περί τι
mit Inf.

ἡ ἐπιστήμη

1. a) **Wissen, Kenntnis**.
b) **Geschicklichkeit**.

im einzelnen:

[ἐπίσταμαι]

1.

a) das Verstehen, (theoretisches) **Wissen, Kenntnis**, Erkenntnis, Kunde, Einsicht

τινός oder περί u. πρὸς τι

ἐπιστήμη einsichtsvoll oder nach bestem Wissen, auch wissenschaftlich

b) **Geschicklichkeit**, Fertigkeit

2. Wissenschaft, Kunst

ἡ θρίξ, τριχός

Haar.

im einzelnen:

Haar, auch kollekt. = die Haare, Haupthaar, Locke

insb. (bei Tieren) Wolle, Borste, Mähne, Schweif

ὁ, ἡ βροτός ep. poet.

sterblich.

im einzelnen:

sterblich, menschlich, Menschen...

Subst. ὁ βροτός Sterblicher, Mensch

φεύγω

1. intr.

fliehen, flüchten, entfliehen. Insb.:

b) **verbannt sein** oder **werden**.

2. trans.

a) **etw.** oder **vor etw. fliehen.**

b) einer Sache **entfliehen.** Übr.:

β) übh. etw. **vermeiden.**

γ) insb. (τήν) δίκην oder γραφήν ~ **angeklagt werden** oder **sein.**

im einzelnen:

1. intr.

fliehen, die Flucht ergreifen, **flüchten**, sich aus dem Staub machen, entlaufen, **entfliehen**

auch **zu entfliehen suchen**, fliehen wollen

ἀπό τινος vor j-m

ἀπό, ἐκ, ὑπέκ τινος oder mit bloßem Gen. aus, von etw.

εἰς, ἐπί, πρὸς τι oder τινα

ὑπό τινος von j-m in die Flucht geschlagen werden, vor j-m fliehen.

Übh. **wegeilen**, davoneilen, enteilen

übtr. **entschwinden**, verschwinden, vergehen, entfallen

Insb.:

a) seine Zuflucht zu etw. oder zu j-m nehmen

b) (landes)flüchtig oder **verbannt sein** oder **werden**, in die Verbannung gehen, in der Fremde oder im Exil leben

~ ὑπό τινος von j-m verbannt werden

ἐπί τινι wegen einer Sache.

ὁ φεύγων Verbannter, Ausgewiesener, Vertriebener, Flüchtling

c) **angeklagt werden** oder **sein** [vgl. 2. b, γ]

ὁ φεύγων der Angeklagte.

d) erlöst werden

τινός von etw.

2. trans.

a) **etw.** oder **vor etw. fliehen**, einer Sache zu entgehen suchen

τί u. τινά

b) einer Sache **entfliehen** oder **entrinnen**, entgehen, entkommen

τί u. τινά

Übr.:

α) entgleiten, **entfallen**, entfahren

ἡνίοχον φύγον ἡνία, ποῖόν σε ἔπος φύγεν ἕρκος ὀδόντων.

β) übh. etw. **meiden**, **vermeiden**, sich von etw. fernhalten, sich einer Sache entziehen

τί

mit Inf. **sich scheuen**, Bedenken tragen, nicht mögen, verschmähen, in Abrede stellen.

γ) insb. (τήν) δίκην oder γραφήν ~

gerichtlich verfolgt oder **belangt werden**, **angeklagt werden** oder **sein**, in einen Prozess verwickelt werden

ὑπό τινος von j-m
τινός wegen einer Sache
φόνου, ἀσεβείας.

F.

Inf. Präs. φευγέμεναι u. φευγέμεν ep.; Imperf. ep. φεύγον, iterat. φεύγεσκον; Fut. φεύξομαι u. φευξοῦμαι; Aor. II ἔφυγον (ep. φύγον, iterat. φύγεσκον, 3. Sg. Konj. φύγησι ep., 2. Sg. Opt. φύγοισθα ep. = φύγοις, Inf. φυγέειν ion.); Perf. πέφευγα (ep. πέφυξα, Part. πεφυκώς, vgl. φύξα; Part. Perf. M. πεφυγμένος ep. = πεφευγώς); Verbaladj. φευκτός, φευκτέος (ep. φυκτός).

ἡ φυγή, dor. φυγά

1. **Flucht.**
2. **Verbannung.**

im einzelnen:

[φεύγω, lat. fuga]

1. **Flucht**, das Entfliehen, Entrinnen

ἐκ, ἀπό τινος εἰς τι oder ἐπί τινος u. ä.

(ἐν) φυγῇ auf der Flucht, in voller Flucht, eilig

Übtr.:

a) Vermeidung

insb. **Scheu**

τινός vor etw.

b) Abhilfe, Heilmittel

τινός gegen etw.

c) Zuflucht(sort)

ἐν τι

2. (auch Pl.) **Verbannung**, Landesverweisung, Exil

τινός u. ἐκ τινος aus etw.

konkr. (Sg. u. Pl.) die Verbannten, Exilierten (= φυγάδες)

φυγάς, ἄδος

flüchtig.

Subst. ὁ φυγάς α) **Flüchtling, Verbannter.**

im einzelnen:

[φεύγω, lat. fuga]

fliehend, **flüchtig**

insb. **landesflüchtig**, verbannt, vertrieben

Subst. ὁ φυγάς:

α) **Flüchtling, Verbannter**, Vertriebener

τινός oder ἀπό, ἐκ, παρά τινος von, vor, aus etw. oder j-m

φυγάδα ποιεῖν verbannen.

β) Überläufer

ἀποφεύγω

entfliehen, entkommen.

Insb. a) **freigesprochen werden.**

im einzelnen:

entfliehen, entrinnen, entgehen, **entkommen**

abs. oder τινά j-m

τί u. † τινός einer Sache

ἐκ τινος aus etw.

εἰς τι

Inf. mit μή

übtr. loskommen von etw., sich entziehen, vermeiden, erspart bleiben

Insb.:

a) **freigesprochen werden**

δίκην, γραφήν in einem Prozess;

τινός von etw.

θανάτου, δόρων von der Anklage wegen Bestechung;

auch τινά in dem Rechtshandel mit j-m.

b) (von Anträgen) durchgehen

F. Iterativform ep. ἀποφεύγεσκε.

διαφεύγω

entfliehen, entrinnen.

im einzelnen:

entfliehen, entrinnen, entwischen, entkommen, entgehen, glücklich oder ungestraft davonkommen, auch übr.

abs. oder τινά u. τί j-m u. er Sache

ἐκ τινος aus etw.

εἰς oder πρὸς τι nach, zu etw.

mit Inf.

übr. losgesprochen werden, (von e-m Fluss) seinen Ausfluss anderswohin nehmen

übh. (ver)meiden, ausweichen, sich er Sache entziehen oder zu entziehen suchen

διαφεύγει μέ τι etw. entgeht mir, bleibt mir verborgen, entfällt mir.

ὑπεκφεύγω

heimlich entfliehen.

im einzelnen:

heimlich (darunter hinweg oder daraus) **entfliehen**, entrinnen, entkommen, entgehen

τινά u. τί einer Sache

F. Aor. ὑπέκφυγον ep. = ὑπεξέφυγον.

ὁ ψόφος

Geräusch, Lärm; insb. bloßer Schall.

im einzelnen:

Schall, **Geräusch, Lärm**, Getöse, Geschrei (Krachen, Knarren, Schwirren, Klatschen u. ä.)

insb. **bloßer Schall**, leeres Geschwätz, nichtsagende Worte, hochtrabende Reden, Wortschwall, hochklingender Name

ὁμῶς Partikel

gleichwohl, dennoch.

im einzelnen:

[ὁμός, mit verändertem Akzent]

gleichwohl, dennoch, doch, trotzdem, dessenungeachtet

verstärkt durch ἀλλά, μήν, μέντοι, καί u. a.

Es tritt gern zu dem Part. oder in den Satz mit εἰ, ἐάν

Σωκράτης ~ χρηστότατος ὦν φάρμακον ἔπιεν. Κλῦθί μου καὶ νοσῶν ~. Ἐρήσομαι καὶ κακῶς πάσχων ~. Λέξον, κεῖ στένεις ~.

ὁ (ὄ), ἡ (ῆ), τό

der, die, das.

1. Demonstrativpron. **der da, dieser, jener** (bekannte), **er, sie, es**.

a) ὁ μὲν ... ὁ δὲ **dieser** ... **jener**, der eine ... der andere, der erstere ... der letztere

2. Relativpron. ὅ, ἧ, τό.

3. best. Artikel vor Subst. **der, die, das**.

im einzelnen:

der, die, das

1. Demonstrativpronomen (bsd. bei Hom.) **der da, dieser, jener** (bekannte), **er, sie, es**

Bemerkenswert für die att. Prosa:

a) ὁ μὲν ... ὁ δὲ **dieser** ... **jener**, der eine ... der andere, der erstere ... der letztere

τὸ μὲν ... τὸ δὲ oder τὰ μὲν ... τὰ δὲ teils ... teils, einerseits ... and(er)erseits

b) ὁ δὲ der aber, ἡ δὲ die aber, οἱ δὲ usw. als Subjektsnominative

c) καὶ τὸν und der, καὶ τήν und die, καὶ τοὺς usw. als Subjektsakkusative in der Konstruktion des Acl.

d) τὸν καὶ τὸν den und den, τὸ καὶ τό, τὰ καὶ τά dies und das

e) **πρὸ τοῦ** vordem, ehemdem, ehemals

(ἐκ τοῦ, ep. ἐκ τοῖο von da an, seitdem)

f) **τῷ** meist ep. **darum, deswegen, deshalb** oder (nach einem bedingenden Gedanken) **in diesem Fall, alsdann, dann**

Vgl. auch **τῆ** u. **τό**

g) **ἐν τοῖς** beim Superl. **bei weitem, weitaus**

ἐν τοῖς πρῶτοι Thuc. 1, 6, ἐν τοῖς πλεῖσται νῆες 3, 17.

2. Relativpronomen **ὅ, ἧ, τό** (ep. ion. poet. = ὄς, ἧ, ὄ)

vgl. Hom. Jl. 2, 262; 16, 835; 18, 192; Soph. Phil. 14; Oed. t. 1055 u. 1379.

3. bestimmter Artikel vor Substantiv **der, die, das** (bei Hom. noch verhältnismäßig selten)

oft in der Bedeutung:

α) **der bestimmte, schon erwähnte** oder **genannte, bekannte**

β) **der zukommende, erforderliche, gebührende, herkömmliche, übliche, natürliche**

ὁ προδότης τὴν δίκην ἔδωκε die gebührende Strafe, πόθεν ληψόμεθα τὰ ἐπιτήδεια die erforderlichen oder notwendigen Lebensmittel?

γ) = dem deutschen Possessivpronomen

Κῦρος τὸν θώρακα ἐνέδου seinen Panzer.

Der Artikel hat substantivierende Kraft:

a) bei Adj. u. Part.

ὁ σοφός der Weise, οἱ πένητες die Armen, τὸ καλόν die Schönheit, τὰ παρεληλυθότα die Vergangenheit.

b) bei Adv.

οἱ νῦν die jetzigen Menschen, τὰ οἴκοι die heimischen Verhältnisse, τὰ ἐνθάδε die hiesigen Zustände, τὸ νῦν die Jetztzeit oder in der Jetztzeit.

c) (elliptisch) beim Gen.

ὁ Κλεινίου der Sohn des Kleinias, οἱ ἐκείνου seine Leute, ἡ βασιλείως (sc. χώρα).

τὸ Ὀμήρου der bekannte Ausspruch Homers, τὰ τῶν Κορινθίων die Angelegenheiten, Verhältnisse, Lage, Zustände, Besitzungen, Interessen usw. der Korinther.

τὰ τῆς τύχης die Fügungen oder Gaben des Glücks.

τὸ τῆς δημοκρατίας das Wesen oder die Beschaffenheit der Volksherrschaft.

d) bei Präpositionalausdrücken

οἱ ἐν τῇ οἰκίᾳ die Bewohner des Hauses, οἱ ἐκ τῆς ἀγορᾶς die Marktleute, οἱ ἀμφί oder περί τινα, οἱ σὺν τινι j-s Begleiter, Leute, Gefolge, Diener, Freunde, Partei, Gehilfen, Genossen, Schüler u. ä., τὰ παρὰ θάλασσαν die Küstenstriche,

τὰ μετὰ ταῦτα die darauffolgenden Ereignisse. τὸ κατ' ἐμέ soweit es auf mich ankommt.

e) beim Infinitiv

τὸ σιγᾶν τοῖς νεανίαις κόσμον φέρει.

f) bei ganzen Sätzen

περιβόητόν ἐστι τὸ γνῶθι σαυτόν der Spruch (oder Satz) "Erkenne dich selbst".

F.

Sg. Nom. ὁ, ἡ (dor. ὁ), τό; Gen. τοῦ (ep. poet. τοῖο, dor. τῶ), τῆς (dor. τᾶς); Dat. τῷ, τῇ (dor. τῶ); Akk. τόν, τήν (dor. τάν), τό. Dual τῶ, τοῖν, auch weibl., selten τά, ταῖν. Pl. Nom. οἱ (ep. τοῖ), αἱ (ep. ταί), τά; Gen. τῶν (ep. fem. τᾶων, dor. τᾶν); Dat. τοῖς (ep. ion. poet. τοῖσι), ταῖς (poet. ταῖσι; ep. τῆσι, τῆς); Akk. τοὺς (dor. τῶς), τᾶς, τά.

πάλαι oder τὸ **πάλαι** Adv.

1. **vor alters, ehemals.**

2. **schon lange, längst.**

im einzelnen:

[τὸ **πάλαι** verwandt mit τῆλε]

1. **vor alters**, in alter Zeit, vormal, **ehemals**, einst

üb. **sonst, früher**

auch **vorhin, neulich**

ὁ **πάλαι** = ὁ **παλαιός**

2. **schon seit langer Zeit, schon lange, längst**

δὴ πάλαι oder **καὶ πάλαι** schon längst.

αὐτίκα Adv.

1. **sogleich, augenblicklich.**

2. **(so) zum Beispiel.**

im einzelnen:

1. auf der Stelle, **sogleich**, sofort, alsbald, **augenblicklich**, auch bald

~ (δη) **μάλα** gleich auf der Stelle. **ὁ** ~ φόβος die augenblickliche, gegenwärtige, momentane Furcht. **τὸ** ~ der gegenwärtige Augenblick.
(beim Part.) ~ **γενόμενος** gleich nach der Geburt. ~ **τε καί** (= ἅμα τε καί) sobald als ...

Insb.:

- a) gleich jetzt
- b) gleich nachher, unmittelbar darauf
- c) soeben
- d) von vornherein

2. um gleich ein Beispiel anzuführen, **(so) zum Beispiel**

ἐγὼ u. **ἔγωγε** **ἐγὼ** **ich**, Pl. **wir**.
ἔγωγε **ich für meine Person**.

im einzelnen:

ἐγὼ **ich**, Pl. **wir**

ἔγωγε (u. °**ἐγὼ γε**) **ich wenigstens, ich für meine Person, ich meisteils**, (in Antworten oft = ja).

F.

Sg. Nom. **ἐγὼ**, dor. ep. poet. **ἐγών** (vor. Vok.); Gen. **ἐμοῦ** (enkl. μου, ep. ion. ἐμεῖο, ἐμέο, ἐμεῦ, ἐμέθεν, enkl. μου); Dat. **ἐμοί** (enkl. μοι, ep. elidiert μ'); Akk. **ἐμέ** (enkl. με, elidiert μ'); Dual Nom. u. Akk. **νώ** (ion. ep. νῶι oder °νῶ u. (?) νῶιν?); Gen. u. Dat. **νῶν** (ep. ion. νῶιν); Pl. Nom. **ἡμεῖς** (ion. ἡμέεσ, äol. dor. ep. ἄμμεσ); Gen. **ἡμῶν** (enkl. ἡμων, ion. ep. ἡμέων, ep. ἡμείων, dor. ἄμῶν); Dat. **ἡμῖν** (enkl. ἡμιν oder ἡμίν, ἡμιν, dor. ἄμιν, ep. äol. °ἄμμιν); Akk. **ἡμᾶς** (enkl. ἡμασ, ion. ep. ἡμέας u. ἡμασ, äol. ἄμμε).

σύ **du**.

im einzelnen:

du Personalpron. der 2. Person

verstärkt **σύγε** u. **σύπερ** tu quidem, tutemet

F.

Sg. Nom. **σύ** (äol. dor. **τύ**, ep. **τύνη**); Gen. **σοῦ** (ep. ion. poet. **σέο**, **σεῦ**, **σέθεν**, **σεῖο**, **σεῖ**, **τεοῖο**, **τεῖο**); Dat. **σοί** (dor. ion. **τοί** u. **τεῖν**, dor. **τίν**); Akk. **σέ** (dor. **τέ**). Diese Formen des Sg. (außer **σύ**, **τύνη**, **σεῖο**, **τεοῖο**, **τεῖν**) werden auch **enklitisch** gebraucht. Dual Nom. u. Akk. **σφῶι** u. **σφῶ** (oder °σφῶ); Gen. u. Dat. **σφῶν** u. **σφῶν**. Pl. Nom. **ὑμεῖς** (äol. ep. ὕμμεσ); Gen. **ὑμῶν** (enklit. ὕμων, ep. ion. ὕμέων u. ὑμείων); Dat. **ὑμῖν** (ep. poet. *ὕμιν u. ὕμιν, äol. ep. °ὕμμιν, ὕμμι, ὕμμι'); Akk. **ὑμᾶς** (enkl. ὕμασ, ion. ὕμέας, äol. ep. ὕμμε).

αὐτός, ἡ, ὅ (poet. auch **όν**)

I. entgegensetzend oder hervorhebend

1. **selbst, persönlich**.
2. insb.
 - a) **an sich, an und für sich, allein**.
 - b) **von selbst, aus eigenem Antrieb**.
 - c) **gerade, unmittelbar**.
 - d) **sogar**.
3. beim Pron. poss. = **eigen**.
4. b) im Dativ = **samt, mitsamt**.
5. **καὶ αὐτός gleichfalls; οὐδ' αὐτός gleichfalls nicht**.
6. **ὁ αὐτός, ἡ αὐτή, τὸ αὐτό(ν) (eben)derselbe, der nämliche**.

II. unbetont in den obliquen Kasus als Personalpronomen der 3. Person
er, sie, es.

im einzelnen:

I. entgegensetzend oder hervorhebend

1. **selbst, persönlich**, in eigener Person

αὐτὸς παρέσομαι, αὐτὸς λαβὼν τοὺς Θρακὰς ἀπεχώρησε.

αὐτὸς ὁ στρατηγός oder **ὁ στρατηγός** ~ der Feldherr selbst.

Zuweilen die Hauptperson bezeichnend = Herr, Gebieter, Meister (vgl. das pythagoreische **αὐτὸς ἔφα**).

Superl. **αὐτότατος** 3 poet. sp. in **eigenster Person, ganz leibhaftig**.

2. insb.

a) **an sich, an und für sich**, abstrakt, absolut, für sich selbst, **allein**

αὐτὸ τὸ ὑγιαίνειν die Gesundheit an (und für) sich; δίκαιον αὐτό die Gerechtigkeit an und für sich (= die Idee der Gerechtigkeit, das absolut Gerechte).

αὐτοὶ ἕσμεν wir sind allein, ganz unter uns. αὐτὸς ἕκαστος jeder für sich.

αὐτοὶ κατ' αὐτοὺς allein für sich, ganz allein.

b) **von selbst, aus eigenem Antrieb, freiwillig, ohnehin**

τί ὀτρύνεις με καὶ αὐτὸν σπεύδοντα.

c) **gerade, genau, unmittelbar, direkt, eben, eigentlich, absolut**

παρ' αὐτὴν τὴν λίμνην unmittelbar am See, παρ' αὐτὰ τὰ τεῖχη dicht an der Mauer, εἰς ὁδὸν αὐτὴν, ὑπὲρ αὐτοῦ τοῦ ποταμοῦ, κατ' αὐτὸν τὸν ὄρθρον gerade bei Tagesanbruch; αὐτὸ τὸ ἄντικθον gerade das Gegenteil, gerade umgekehrt.

αὐτὸ τοῦτο (oder bloß αὐτό) gerade dies, gerade darin, ebendeshalb (= δι' αὐτό).

d) **sogar, schon.**

3. beim **Pron. poss. = eigen** (stets im Gen. stehend)

ἡ ἐμὴ αὐτοῦ δυστυχία, οἱ ἡμέτεροι αὐτῶν φίλοι unsere eigenen Freunde.

4.

a) bei Kardinalzahlen

πέμπτος ~ selbftünft (= mit vier anderen). Κόνων δέκατος ~ K. nebst neun anderen.

b) im **Dat. = samt, mitsamt**

ναῦς αὐτοῖς (τοῖς) ἀνδράσι das Schiff samt der Bemannung; αὐτοῖσιν ὄχεσφι mitsamt dem Wagen.

5. καὶ αὐτὸς **gleichfalls**, ipse quoque

οὐδ' αὐτὸς **gleichfalls nicht**, ne ipse quidem.

6. ὁ αὐτὸς, ἡ αὐτή, τὸ αὐτό(ν), zsgz. αὐτός, αὐτή, ταυτό(ν), ion. ωύτός, ωύτοί, τωυτό

(**eben**)derselbe, **der nämliche**, einerlei, überein, in einer Person, idem, (bei Homer auch ohne Artikel in diesem Sinn)

ὁ αὐτὸς ἀνήρ derselbe Mann, ἐν τῇ αὐτῇ πόλει in derselben Stadt.

Der verglichene Gegenstand steht dabei meist im Dativ, seltener mit καὶ (oder ὡς, ὥσπερ)

τὸ αὐτὸ πάσχω ὑμῖν oder καὶ ὑμεῖς ich leide dasselbe wie ihr.

ἐν τῷ αὐτῷ εἶναι oder μένειν τινί an demselben Ort (oder in derselben Lage) mit j-m sein oder bleiben;

(ἐν τῷ αὐτῷ auch zu derselben Zeit, zugleich).

συστηναί εἰς τὸ αὐτό an einem Punkt zusammenkommen.

ἐπὶ τὸ αὐτὸ φέρειν auf dasselbe hinauslaufen, dahin übereinkommen, dass.

κατὰ ταυτό an demselben Ort, auf demselben Weg, zu derselben Zeit, auf dieselbe Weise, übereinstimmend (auch κατὰ τὰ αὐτά).

II. unbetont in den obliquen Kasus als Personalpronomen der 3. Person

er, sie, es (is, ea, id), nie zu Anfang des Satzes

ὄρω ναῦν καὶ πολλοὺς ἀνδρας ἐν αὐτῇ = in ea.

αὐτός = ὁ αὐτός (Krasis).

αὐτοῦ Adv. = αὐθι.

im einzelnen:

~ ἐνθα oder ταύτη gerade dort, ebendasselbst

auch mit Gen.: ~ ἀγρῶν (= ἐν ἀγροῖς).

αὐτοῦ att. zsgz. = ἑαυτοῦ.

σφεῖς, neutr. σφέα

sie.

im einzelnen:

sie, Pl. des Personalpron. der 3. Person; sowohl demonstrativ (= αὐτοί) als auch reflexiv (= ἑαυτῶν)

Jl 10, 398 u. a. ausnahmsweise = ὑμεῖς.

Vgl. auch οὗ

F.

Gen. **σφῶν**, ep. ion. σφέων, σφείων; Dat. **σφίσι(ν)**, ep. ion. poet. σφί(ν), σφί; Akk. **σφᾶς**, ep. ion. poet. σφέας, σφάς, σφίν?, σφέ, σφί, μίν, νίν; (bisweilen werden σφίν und σφέ auch singularisch gebraucht); Dual ep. σφῶέ u. σφῶίν. Alle Formen sind enklitisch, außer den zirkumflektierten und σφείων.

αὐτόματος 2 (u. 3)

1. **sich selbst bewegend.**
2. übtr.
 - a) **aus eigenem Antrieb, von selbst.**
 - b) **zufällig.**

im einzelnen:

1. **sich selbst bewegend**

2. übtr.

a) selbsttätig, **aus eigenem Antrieb**, aus freien Stücken, **von selbst** (geschehend, veranlasst, entstanden u. ä.), freiwillig, ohne fremdes Zutun, willkürlich (= ἐκ oder ἀπὸ τοῦ αὐτομάτου)

τὸ αὐτόματον ἀγαπᾶν oder περιοπᾶν der Sache ihren Lauf lassen.

b) **zufällig**, durch Zufall, von ungefähr

θάνατος natürlicher Tod.

Subst. τὸ αὐτόματον Zufall

τίς, τί

1. **wer? welcher? was für einer? was?**
2. Adv. **τί was? = wie? warum?**

im einzelnen:

Fragepron. in direkten und indirekten Fragen (Subst. u. Adj.)

1. **wer? welcher? was für einer? was?**

auch = πότερος u. ποῖος und auch als Prädikat des Satzes.

τίς οὗτος ἔρχεται wer bist du, der da kommt?

τίνα τὴν τέχνην ἔχεις was ist das für eine Kunst, die du betreibst?

τίς πόθεν εἰς ἀνδρῶν wer bist du und woher in der Welt?

τί μοι ἔριδος was habe ich mit dem Streit zu tun? (= was kümmert mich der Streit?).

τί τοῦτο was soll das (heißen)? was meinst du damit?

τί σοι τοῦτο was nützt dir das? was geht das dich an?

τί ἐμοὶ καὶ σοί was habe ich mit dir zu schaffen oder gemein?

διὰ τί warum? weshalb? ἐς τί wozu? oder wie lange?

Elliptisch ἵνα τί (sc. γένηται) zu welchem Zweck? in welcher Absicht? warum?

ἵνα τί ταῦτα λέγεις;

2. Adv. **τί was? = wie? warum?** wozu? weshalb? inwiefern? † wie sehr?

τί γάρ was denn? wieso denn? τί οὖν wie nun? was weiter? τί οὖν οὐ warum nun nicht? τί δὴ warum nur? τί δέ (quid vero) wie aber? wie nun? wie denn? wieso? und wie?

F.

Gen. **τίνος**, att. τοῦ (ion. ep. τέο, τεῦ); Dat. **τίνι**, att. auch τῷ (ion. τέῳ, äol. τίῳ); Gen. Pl. **τίνων** (ion. ep. τέων); Dat. Pl. **τίσι** (ion. ep. poet. τέοισι u. τοῖσι, äol. τίοισι).

πότερος 3

1. a) **wer** oder **welcher von beiden?**

im einzelnen:

1.

a) (fragend in dir. u. indir. Fragen)

wer oder **welcher von beiden?**

b) Adv. (in Doppelfragen)

πότερον ... ἢ oder πότερα ... ἢ, lat. utrum ... an. (Bisweilen ist das zweite Glied ausgelassen.)

2. (ohne Frage)

einer von beiden, lat. alteruter

ὀπότερος 3, ep. ὀπότερος, ion. ὀκότερος

1. **welcher** oder **wer von beiden.**

im einzelnen:

[Korrel. zu πότερος, relat. u. indir. fragend]

1. **welcher** oder **wer von beiden** (im Pl. von zwei plural. Parteien)

2. (selten) **einer von beiden**, alteruter

im Pl. = eine von beiden Parteien

Adv. ὅποτέρᾳ auf der einen (oder andern) Seite

3. Adv. ὅποτέρως u. ὅποτέρα oder ὅπότερον auf welche von beiden Arten, in welcher Weise, wie ὅποτέρα ἢ ... ἢ oder εἰ ... εἴτε ob ... oder ob, utrum ... an.

πόσος 3

wie groß? wie viel?

im einzelnen:

[vgl. ποῦ]

Fragewort in direkten u. indir. Fragen

wie groß? wie weit? wie lang? wie lange? **wie viel?** wie bedeutend?

πόσοι wie viele?

πόσῳ (beim Komp.) um wie viel?

πόσου u. ἐπὶ πόσῳ wie teuer?

πόσου διδάσκει wie teuer lässt er sich seinen Unterricht bezahlen?

πόσον ἀπό τινος wie weit entfernt von etwas?

ποσός 3

im einzelnen:

[vgl. ποῦ]

irgendwie groß oder viel

Subst. τὸ ποσόν irgendeine Größe oder Zahl oder Quantität, eine gewisse Größe.

ἐπὶ ποσόν eine Zeitlang.

δεινός 3 (ep. auch 2)

1. b) **furchtbar, schrecklich.**

Subst. τὸ δεινόν, τὰ δεινά **Schrecken.**

2. **außerordentlich**

a) **gewaltig, tüchtig;** insb. **geschickt.**

b) **unerhört.**

3. Adv. δεινῶς (poet. auch δεινόν u. δεινά) **schrecklich, oft = sehr.**

im einzelnen:

1. zu fürchten(d).

a) ehrwürdig, erhaben.

b) **furchtbar, entsetzlich, schrecklich**, abscheulich, unerträglich, arg, hart, mühselig, schmerzlich, heftig, schlimm, gefährlich, bedenklich

τινὶ für j-n

δεινὰ ποιεῖν schändlich handeln, τινὰ j-n behandeln.

δεινὰ ἐργάζεσθαι τινα j-m arg zusetzen.

δεινὸν πάσχω ich erleide gewaltsame Behandlung, es ergeht mir schlimm, mir widerfährt Arges.

δεινὸν ἐστί (oder γίγνεται), μὴ es ist zu befürchten, dass (auch persönlich)

δεινοὶ ἔσονται, μὴ βοηθέωσι es wird zu befürchten sein, dass sie ...

Subst. τὸ δεινόν, τὰ δεινά **Schrecken**, Schrecknis (auch Schreckmittel, Zwangsmittel), Furcht, Gefahr, Kampf, Unglück, Not, Härte, Feindseligkeit, schändliche Behandlung

ἐν δεινῷ καθεστάναι gefährdet oder in Frage gestellt sein; οὐδὲν δεινόν kein Grund zur Furcht; πάνυ δεινά höchste Gefahren.

2. **außerordentlich, erstaunlich**

a) **gewaltig, mächtig, tüchtig, ausgezeichnet, trefflich, stark, einflussreich**

τί, περί oder ἀμφὶ τι, περί τινος, auch τινὶ u. ἐν τινι in etw.

mit Inf.

insb. **geschickt, gewandt, klug, schlau**

δεινὸς λέγειν gewaltiger Redner, φαγεῖν starker Esser, κλέπτειν Meister im Stehlen.

ἐμαυτοῦ δεινότατος ταῦτά εἰμι ich übertreffe mich hierin selbst.

b) **unerhört, empörend**

seltsam, sonderbar, wunderlich

δεινὸν τι ποιεῖσθαι oder ποιεῖν für seltsam oder gefährlich, empörend halten, ungehalten sein, übelnehmen, sich heftig beklagen, viel Aufhebens von etw. machen, sich verwundern.

δεινόν τι ἔχει τινά es empört j-n
mit Inf.

3. Adv. δεινῶς, poet. auch δεινόν u. δεινά **schrecklich**, oft = in hohem Grad, **sehr**

δεινῶς εἶναι ἐν φυλακῆσι gewaltig auf der Hut sein. δεινῶς ἔχειν in schlimmer Lage sein. δεινῶς γε leider.

τοσόσδε 3 u. τοσοῦτος, τοσαύτη, τοσοῦτο(v)

1. **so groß, so viel** (Pl. **so viele**).

2. insb.

a) **ebenso groß**.

b) **nur so groß, nur so viel**.

3. Adv.

a) **τοσόνδε** u. **τοσοῦτον** (τόσως poet.)

οὐ τοσοῦτον ... ὅσον nicht sowohl ... als vielmehr.

b) **ὅσῳ ... τοσοῦτῳ je ... desto.**

im einzelnen:

1. **so groß**, so bedeutend, **so viel** (Pl. **so viele**), so zahlreich, so lang, so weit, so tief, so stark, (von der Stimme) so laut, so sehr (lat. tantus)

oft korrespondierend mit ὅσος (oder ὥς)

oft mit folg. ὥστε oder ὥς m. Inf. so dass

Neutr. τοσόνδε u. τοσοῦτο(v) stehen oft mit Gen.

ἐς τοσοῦτον ἐλπίδος oder ἀμαθίας ἐλθεῖν oder ἦκειν.

τοσοῦτον ein solcher Zwischenraum

2. insb.

a) **ebenso groß**, gleich groß, ebenso viel (= ἕτερον τοσόνδε).

b) **nur so groß, nur so viel**, so gering, so wenig

τοσοῦτον οἶδα, τοσαῦτα λέγω oder δέομαι.

τοσοῦτοι = so wenige

τοσοῖδε ὄντες verhältnmäßig nur wenige

3. Adv.

a) **τοσόνδε** u. **τοσοῦτον** (poet. τόσως) **so viel, so sehr, so weit, in solchem Grad, so lange (Zeit), (nur) insoweit, um so viel, um so mehr**

οὐ τοσοῦτον ... ὅσον nicht sowohl ... als vielmehr.

b) **τοσῶδε** u. **τοσοῦτῳ** um so viel, so weit, (mit Komp.) um so mehr oder desto

ὅσῳ ... τοσοῦτῳ je ... desto

c) **τοσοῦτου** um solchen Preis, so teuer (Gen. pretii)

d) **διὰ τοσοῦτου** in solchem Abstand, in so geringem Zwischenraum, in solcher Nähe, nach so langer Zwischenzeit

e) **ἐκ τοσοῦδε** u. **ἐκ τοσοῦτου** aus so großer Entfernung, seit so langer Zeit

f) **ἐν τοσῶδε** u. **ἐν τοσοῦτῳ** unterdessen, in so langer Zeit, vorläufig, bis auf weiteres

g) **ἐπὶ** oder **ἐς τοσοῦτον**, **ἐς τοσόνδε** so weit, so bedeutend, bis zu dem Grad, in dem Maß oder Grad, auch so lange

h) **παρὰ τοσοῦτόν τινας** in einem so kleinen Abstand von etw., einer Sache so nahe, so knapp an etw. vorbei, bis auf eine solche Nähe, beinahe

οἷος (äol. οἶος) 3

wie beschaffen, was für einer, welcher, wie

3. insb.

b) **derart dass, geeignet, fähig.**

c) **οἷος τέ εἰμι** ich bin imstande, fähig, geeignet.

e) beim Superl.: **möglichst.**

f) Adv. **οἷον** u. **οἷα**

α) **wie, gleichwie.**

β) bei Zahlen: **ungefähr.**

γ) beim Part. zur Angabe eines objektiven Grundes: **da ja, weil ja.**

im einzelnen:

[vgl. ὅς²]

wie beschaffen, von welcher Art, welcherlei, **was für einer, welcher, wie**, lat. qualis

1. relativisch, oft in Korrelation mit τοῖος, τοιοῦτος, τοιόσδε

Οἷη περ φύλλων γενεή, τοιήδε καὶ ἀνδρῶν.

Insb. οὐδὲν οἷον nichts ist (so vorzüglich = τοιοῦτο) wie

οὐδὲν οἷον τὸ ἐρωτᾶν nichts geht über das Fragen, das Fragen ist das Beste.

Ohne Verbum wird ~ assimiliert

χαρίζομαι τοιοῦτῳ οἷῳ σύ (oder οἷῳ σοὶ ἀνδρί).

2. selten in indirekten Fragen

οἷσθα ~ ἐκεῖνος δεινὸς ἀνὴρ ἐστίν.

3. im Ausruf

οἷον ἔργον δέδρακας!

Oft = wie groß, wie gut, wie geringfügig, wie schlimm u. dgl.

Insb.:

a) kausal = weil solcher (= ὅτι τοιοῦτος)

ἐμακάριζον τὴν μητέρα, οἷων τέκνων ἐκύρησε weil sie solche Kinder hatte.

ἐσθλὸς εἶ, οἷα ἀγορεύεις weil du solches sagst.

b) mit Inf. = ὥστε (nach vorausgehendem oder zu ergänzendem τοιοῦτος) **derart dass**, so beschaffen, so geartet oder gesinnt, dass,

geeignet, fähig, tüchtig, geneigt

Σωκράτης τοιοῦτος ἦν, ~ μηδενὶ ἄλλῳ πείθεσθαι ἢ τῷ λόγῳ.

Σωκράτης οὐκ ἦν, ~ ἀπὸ παντὸς κερδαίνειν.

ἡ Ἄττικὴ πέφυκεν, οἷα πλείστας προσόδους παρέχεσθαι.

καλὸν ἐστίν ἢ ἐπιστήμη καὶ οἷον ἄρχειν τῶν ἀνθρώπων.

c) οἷος τέ εἰμι (mit Inf.) **ich bin imstande, fähig, geeignet**, vermögend, ich vermag, kann, pflege

οἷοί τε ἔσεσθε ἡμῖν συμπαῖσαι.

Bsd. im Neutr. Sg. u. Pl.:

οἷόν τέ oder οἷά τέ ἐστίν (mit Inf. oder Dcl) es ist möglich, statthaft, kann geschehen

οὐχ οἷόν τε ἦν διώκειν τοὺς βαρβάρους.

ἐμοὶ μένειν οὐχ οἷόν τε.

d) mit nachfolgendem Personalpron. hat es die Geltung eines deklinabeln Adj.

οἷός ἐγὼ ἀνὴρ ein Mann wie ich, οἷῳ ἐμοὶ ἀνδρὶ einem Mann wie ich;

οἷαι ὑμεῖς γυναῖκες Frauen wie ihr;

ἀρέσκετε (τοις) οἷοις ἡμῖν ἀνδράσι Männern von unserm Schlag.

e) beim Superl.: **möglichst** (= ὡς)

ἀπέχθεται οἷα χαλεπώταται. ὄντος πάγου οἷου δεινοτάτου.

Vgl. auch ὡς οἷόν τέ γε μάλιστα = ich kenne nichts, was darüber geht.

f) Adv. selten οἷως

οἷος ὢν οἷως ἔχεις welch ein Held bist du und in welchem Zustand befindest du dich!

Meist οἷον u. οἷα:

α) **wie**, ebenso wie, **gleichwie**, gleichsam (wie), (wie) zum Beispiel (verstärkt οἷον δὴ, οἷα δὴ wie doch, wie ja, wie natürlich, wie eben)

β) bei Zahlen: **ungefähr**

οἷον δέκα στάδιοι.

γ) beim Part. zur Angabe eines objektiven Grundes: **da ja, weil ja** (= ἅτε), verstärkt οἷον δὴ, οἷα δὴ

δ) οὐχ οἷον ... ἀλλὰ καὶ (oder ἀλλ' οὐδέ) nicht nur nicht ... sondern sogar (oder nicht einmal)

ὅστισοῦν 3

wer es auch sei, irgendeiner.

im einzelnen:

wer nur immer, **wer es auch sei, irgendeiner**, ein einziger, jeder beliebige, der erste beste

οὐδ' ὅτιοῦν auch nicht das geringste (oder auch nicht im geringsten).

ὅποῖος 3, ep. auch ὅπποῖος

wie beschaffen, was für einer.

im einzelnen:

[Korrel. zu ποῖος, relat. u. indir. fragend]

wie beschaffen, von welcher Art, **was für einer**, welcherlei

so beschaffen wie, ein solcher welcher oder wie, wie

ὁποῖός τις, ὁποιοσοῦν, ὁποιοσισοῦν, ὁποῖος δὴ(ποτε) wie (beschaffen) auch nur immer, wer etwa, wer oder wie auch immer, jeder beliebige, irgendeiner

ὁποῖ ἄσσα (= ὁποῖά τινα) was für ... wohl.

τῶν κακῶν ὁποῖον οὐχί jedwedem Übel.

ὀπόσος 3, ep. auch **ὀππόσος** u. **ὀπόσσοσ**,
ion. **ὀκόσος**

wie groß, wie viel.

im einzelnen:

[Korrel. zu πόσος, relat. u. indir. fragend]

wie groß, wie viel, (vom Preis) wie hoch

so groß wie, so viel als, so weit wie

~ ἄν wie groß auch immer, wie viel jedesmal. πάντες, ὀπόσοι alle, die. πλὴν ὀπόσοι außer so vielen als.

ἐφ' ὀπόσον wie weit, inwieweit.

ἕκαστος 3

jeder, ein jeder; Pl. **ἕκαστοι die einzelnen.**

im einzelnen:

jeder, ein jeder, jedesmalig, **jeder einzelne**, (stärker) εἷς ~ u. ~ τις jedweder, jeder für sich, jedermann

Pl. **ἕκαστοι die einzelnen**, jede Abteilung oder Partei, jeder Haufe oder Stamm

ὡς ἕκαστοι jeder für sich oder nach seiner Art, der Reihe nach, allmählich.

αὐτὸς ~ jeder an sich oder für sich, jeder allein.

αὐτὰ ἕκαστα alles und jedes.

καθ' ἕκαστον, καθ' ἕκαστους, καθ' ἕκαστα (jeder) einzeln, jedes einzelne, im einzelnen, Mann für Mann, Stück für Stück;

τὸ καθ' -α das einzelne, Detail.

παρ' ἕκαστον oder -α bei jeder Gelegenheit, immerfort.

ἑκάτερος 3

jeder von beiden; Pl. **beide** zusammen.

im einzelnen:

[ἕκαστος]

jeder von beiden, uterque

auch mit Gen.

ἡμῶν;

Pl. **beide** zusammen oder zugleich, jede von beiden Parteien (Abteilungen, Teilen, Seiten u. ä.), utrique

ὡς ἑκάτεροι = ὡς ἕκαστοι.

ἐφ' ἑκάτερα nach beiden Seiten oder Flügeln hin.

τὰ ἐφ' -α die nach beiden Seiten hin befindlichen Teile.

καθ' ἑκάτερα τῆς ὁδοῦ zu oder auf beiden Seiten des Weges.

παρ' oder ἄφ' ἑκατέρων von oder auf beiden Seiten.

παρ' -α an (oder auf) beiden Seiten oder Ufern.

-οι τοσοῦτοι ebenso viele.

Anm. Das dabeistehende Subst. hat stets den Artikel in prädikativer Stellung

ἑκάτερον τὸ οὖς oder τὸ οὖς ἑκάτερον beide Ohren.

τὰπί = τὰ ἐπί (Krisis).

ἕτερος 3

1. (meist mit Artikel)

a) **der and(e)re von beiden, der eine von zweien** oder **von beiden.**

b) (bei Aufzählungen) **der zweite.**

2. (ohne Artikel)

a) **ein and(e)rer, ein zweiter.**

b) **von and(e)rer Art, anders beschaffen, abweichend, ver-**

schiedenen. ... anders als es sein sollte = unglücklich.
c) Adv. **ἐτέρως auf and(e)re Art.**

im einzelnen:

1. (meist mit Artikel)

a) **der and(e)re von beiden, der eine von zweien** oder **von beiden**, alter, alteruter.

b) (bei Aufzählungen) **der zweite**, der nächste

τὸ ~ τῶν ὀφθαλμῶν, ἡ ἑτέρα (χείρ) die eine, die andere (bsd. die linke) Hand; **χωλὸς τὸν ἕτερον πόδα.**

~ μέν ... ~ δέ oder ὁ μὲν ~ ... ὁ δ' ~ der eine von zweien ... der andere. οὐδ' ~, μηδ' ~ keiner von beiden.

οἱ ἕτεροι Gegenpartei, Gegner, Feinde.

(τῆ) ἑτέρα oder θατέρα am folgenden Tag, auf oder nach der anderen Seite, auf (die) andere Weise.

τὰ ἕτερα oder θάτερα die andere oder entgegengesetzte Weise. τὰ ἕτερα τῆς πόλεως die andere Seite der Stadt.

ἐπὶ θάτερα auf die eine Seite, auf die andere (entgegengesetzte) oder auf der anderen Seite.

τὸ ἐπὶ θάτερα das Land auf der anderen Seite; εἰς τὰπὶ θ. auf die andere Seite;

ἐκ τοῦ ἐπὶ θ. von oder auf der einen (oder der anderen, gegenüberliegenden) Seite.

2. (ohne Artikel)

a) **ein and(e)rer, ein zweiter** (mehreren entgegenges. = ἄλλος), ein neuer, oft = **außerdem**, and(er)erseits, ebenfalls

συμφορὰ οὐδεμιᾶς ἑτέρας ἔσσω, ναυμαχία οἷα οὐχ ἑτέρα τῶν προτέρων.

ἔχων ναῦς ἑτέρας Κύρου εἴκοσιν, τῆδε χάτερα nach dieser oder jener Seite hin, so oder so.

ἐν τρισὶν ἑτέροις μηνσὶν in drei ferneren Monaten.

~ τοιοῦτος ein anderer derartiger, ein ebensolcher, ein gleicher; ἕτερα τοιαῦτα anderes von der Art, ebensoetwas, das gleiche (Adv. in gleicher Weise); ἕτερα τοσαῦτα wieder ebensoviel, ebensolange.

καθ' ἕτερα auf anderen Punkten, anderswo.

b) **von and(e)rer Art, anders beschaffen, abweichend, verschieden**, ungleich, entgegengesetzt

ἕτερα μὲν λέγειν. ἕτερα δὲ φρονεῖν.

Mit Gen. oder ἢ **verschieden von, anders als**

~ τοῦ ἀληθοῦς von der Wahrheit abweichend, σοφία ἕτερόν ἐστι σωφροσύνης, ἕτεροι τούτων andere als diese, ἕτεροι τῶν νῦν ὄντων, ἕτερον ἢ τὰ νῦν.

τὸ ἕτερον Verschiedenheit, das Gegenteil

Daher anders als es sein sollte = **unglücklich**, unheilvoll, schlimm, böse

παθεῖν μὲν εὖ, παθεῖν δὲ θάτερα, τὰ ἕτερα ψηφίζεσθαι.

c) Adv. **ἐτέρως auf and(e)re Art**, in and(e)rer Weise, anders

ὡς ἕτέρως (so) ganz anders, in der entgegengesetzten Weise, schlimm

F.

Krasis: ἄτερος (ion. οὔτερος) = ὁ ἕτερος, ἄτερα = ἡ ἑτέρα, θάτερον (ion. τοῦτερον) = τὸ ἕτερον, Gen. θατέρον, Dat. θατέρα = τῆ ἑτέρα; Neutr. Pl. θάτερα = τὰ ἕτερα, χάτερα = καὶ ἑτέρα.

χᾶτερος = καὶ ἕτερος (Krasis).

μηδεῖς, μηδεμία, μηδέν

keiner, niemand, nichts.

im einzelnen:

[aus μηδὲ εἷς, eig.: nicht einmal einer]

keiner, niemand, nichts, vgl. οὐδεῖς

τὸ μηδέν das (reine) Nichts, Nichtige, so gut wie nichts, nichts von Bedeutung

μηδὲν λέγειν;

wertlos, unnütz, vernichtet, verloren

bisw. so auch ὁ, ἡ μηδέν u. ὁ μηδεῖς

Adv. μηδέν (τι) in nichts, in keiner Hinsicht, durchaus nicht, gar nicht

τρεῖς, τρία

drei.

F. Gen. τριῶν, Dat. τρισί.

τέσσαρες, α

vier.

F.

Gen. τεσσάρων; Dat. τέσσαρσι, sp. auch τέτρασι. Neuatt. τέτταρες, ion. (auch †) τέσσερες, böot. πέτταρες, dor. τέτορες, äol. ep. πίσυρες u. πέσ(σ)υρες.

πέντε (indekl.)

fünf.

οἱ, αἱ, τὰ ἕξ (indekl.)

sechs.

F. In Zusammensetzungen geht das ξ vor κ, π (u. μ) in κ über; sonst wird ἕξ in ἕξα verlängert.

οἱ, αἱ, τὰ ὀκτώ (indekl.)

acht.

ἐννέα (indekl.)

neun.

im einzelnen:

neun, auch als runde (bsd. heilige) Zahl.

οἱ, αἱ, τὰ δέκα (indekl.)

zehn.

im einzelnen:

zehn, auch als runde Zahl

οἱ δέκα Zehnmänner

δεύτερος 3

zweiter, nächster.

1. der Zahl, Zeit und Ordnung nach. Insb.:

a) der spätere.

b) der weitere.

2. dem Rang nach

nachstehend, geringer.

Subst. τὰ δεύτερα zweiter Preis.

im einzelnen:

zweiter, nächster

1. der Zahl, Zeit und Ordnung nach

~ αὐτός selbstweit (= er selbst als zweiter), er und noch einer.

δευτέρῳ ἔτει τούτων im zweiten Jahr danach.

δευτέρῃ ἡμέρῃ ἀπό zwei Tage nach.

Adv. (τὸ) δεύτερον oder (τὰ) δεύτερα (sp. † ἐκ δευτέρου) zum zweitenmal, wiederum, zweitens, zum andern.

Insb.:

a) der spätere, später

ἐμεῖο ~ später als ich, mich überlebend, nach meinem Tod. δεύτερα τούτων später, darauf.

b) der weitere, fernere, ein anderer

δεύτερον ἄχος.

εἷς καὶ ~ der eine und der andere.

2. dem Rang nach

an zweiter Stelle stehend, nachstehend, geringer, nicht so hoch, weniger gut, zurückgeblieben

τινός oder μετά τινα nach j-m, hinter etw.

οὐδενός ~ keinem nachstehend.

τιθέναι oder ποιεῖν, ἡγεῖσθαι τι δεύτερόν τινος etw. geringer achten als etw., einer Sache nachsetzen.

πολὺν δεύτερόν ἐστι es ist entschieden das nächste.

Subst. τὰ δεύτερα (= δευτερεῖα) zweiter Preis, zweiter Rang, zweite Stelle oder Rolle

τὰ ~ φέρεσθαι den zweiten Rang haben; τὰ ~ δίδοναι den zweiten Rang oder die zweite Rolle zuweisen.

Adv. δευτέρως in zweiter Linie, in geringerem Maß

τέταρτος 3

vierte(r).

im einzelnen:

[τέσσαρες]

vierte(r)

Subst.:

ἡ τετάρτη:

α) Viertel, Quart (als Flüssigkeitsmaß)

β) vierter Tag

τὸ τέταρτον Viertel

Adv. (τὸ) τέταρτον zum viertenmal

πέμπτος 3

der **fünfte**.

im einzelnen:

[πέντε]

der **fünfte**

Subst.:

ἡ πέμπτη:

α) fünfter Tag

β) Fünftel

τὸ πέμπτον Fünftel

ἕκτος 3

im einzelnen:

[ἕξι]

sechste(r)

ἕκτα zum sechsten

ἕβδομος 3

siebente(r).

im einzelnen:

[vgl. ἑπτά]

siebente(r)

ἡ ἕβδομη der 7. Tag (bsd. im Mondmonat)

τὸ ἕβδομον das siebente Mal

.....Ordinalzahl .ogdoos.....

ὄγδοος 3

achte(r).

im einzelnen:

achte(r), (durch Synizese zweisilbig: Hom. Od. 7, 261)

ἕνατος 3

neunte(r).

[ἐννέα]

δέκατος 3

zehnter.

Subst. ἡ δεκάτη:

a) (sc. μοῖρα) der **zehnte Teil**.

b) (sc. ἡμέρα) der **zehnte Tag** nach der Geburt.

im einzelnen:

[δέκα]

zehnter

Subst.:

ἡ δεκάτη:

α) (sc. μοῖρα) der **zehnte Teil**, Zehnte

δεκάτην ἐκλέγειν den Zehnten erheben, ἐξαιρεῖν θεῶν aussondern, weihen.

β) (sc. ἡμέρα) der **zehnte Tag** nach der Geburt, Tag oder Fest der Namengebung

ἀπλός 3, zsgz. ἀπλοῦς, ἦ, οῦν

einfach. Übrt.:

- b) **schlicht**.
- c) **offen, ehrlich**.

Adv. ἀπλῶς:

- α) **einfach**.
- β) **schlechthin, absolut**.

im einzelnen:

einfach, nur aus e-m Teil oder Stoff bestehend, lauter, einmalig

Übrt.:

- a) unverdorben, richtig, gesund
- b) **schlicht**, gerade, natürlich, ungekünstelt
- c) **offen**, arglos, **ehrlich**, unbefangen, harmlos, aufrichtig, treuherzig, einfältig, naiv
τὸ ἀπλοῦν Einfalt, Aufrichtigkeit, Ehrlichkeit
- d) **unzweideutig**, deutlich, klar
- e) unterschiedslos (geltend), schlechthin anerkannt, **unbedingt**, absolut

Adv. ἀπλῶς:

- α) **einfach**, schlicht, aufrichtig, offen, ohne Falsch, einfältig
- β) **schlechthin**, entschieden, **unbedingt**, ohne Umstände, ohne weiteres, **überhaupt**, **absolut**, vollständig, völlig, im allgemeinen, an und für sich, an sich

(ὡς) ἀπλῶς εἰπεῖν um es kurz zu sagen

F. Komp. ἀπλούστερος, Superl. ἀπλούστατος; ion. auch ἀπλοώτερος, ἀπλοώτατος.

διπλός 3, zsgz. διπλοῦς 3

- 1. a) **zwiefach, doppelt**.
- b) **beiderseitig**.

im einzelnen:

1.

a) **zwiefach, doppelt**, auch noch einmal so groß

τινός als etw.

pl. **beide, zwei**, ein Paar bildend

τὸ διπλοῦν das Doppelte

† διπλότερος ὑμῶν zweimal so arg als ihr.

διπλῆν (sc. πληγῆν) παῖειν noch einen zweiten Stoß versetzen.

Vgl. auch διπλῆ

b) gegenseitig, wechsel-, **beiderseitig**

~ χεῖρ Wechseltödt.

2. übrt.

a) **zweideutig**

ἔπος;

τὸ διπλοῦν Zweideutigkeit

b) **hinterlistig, falsch**

F. Fem. διπλή ion. = διπλόη.

ἅπαξ Adv.

- 1. **einmal, nur einmal**.
- 2. a) **mit einem Mal**.
- b) **einmal**.

im einzelnen:

1. **einmal**, ein einziges Mal, **nur einmal**, einfach

~ θνήσκουσ' ἄνθρωποι.

οὐδ' ~ kein einziges Mal.

2.

a) **mit einem Mal**, auf einmal, ein für allemal = εἰς (τὸ) ἅπαξ

b) (unbetont) **einmal**, erst, überhaupt (nach *ἐπεί, ὡς, εἰ, ἕάν, ὅταν*, lat. *semel*)

δίς Adv. **zweimal.**

im einzelnen:

zweimal, zweifach, doppelt.

δίς καὶ τρίς wiederholt, öfters

πεντάκις Adv. **fünfmal.**

[πέντε]

*.pentakis=FÜNFMAL.

επτάκις Adv. **siebenmal.**

[επτά]

ἡ δεκάς, ἄδος **Zeh(e)nt, Zehner.**

im einzelnen:

[δέκα]

Zeh(e)nt, Zehner, Anzahl oder Schar von zehn, Dekade

übh:

a) (kleinere) Abteilung von Soldaten

b) Klasse oder Genossenschaft bestimmter Menschen

οἱ, αἱ, τὰ ἕνδεκα **elf.**

im einzelnen:

elf

οἱ ἕνδεκα die Elfer, Elfmänner in Athen, die die Aufsicht über die Gefängnisse und die Sorge für die Vollstreckung der Leibesstrafen hatten.

οἱ, αἱ, τὰ εἴκοσι, vor Vok. **εἴκοσι** (indecl.) **zwanzig.**

τριάκοντα (indecl.) **dreißig.**

im einzelnen:

dreißig

οἱ τριάκοντα:

α) die dreißig Tyrannen in Athen (im Jahr 404/3 v. Chr.)

β) die dreißig Ratgeber, der Beirat der spartanischen Könige

διακόσιοι 3 **zweihundert.**

im einzelnen:

zweihundert

Sg. *ἵππος διακοσία* 200 Reiter

χίλιοι 3 **tausend.**

im einzelnen:

tausend

Sg. *χίλια ἵππος* tausend Mann Reiterei

δισχίλιοι 3 **zweitausend.**

im einzelnen:

zweitausend

Sg. *δισχίλια ἵππος*

μυρίος 3 (selten 2)

unzählig, unendlich.
μύριοι 3 zehntausend.

im einzelnen:

unzählig, unendlich (viel oder groß, lang), unermesslich, tausendfältig, tausendfach, überreichlich, unabsehbar

πένθος, ἄχθος, ὄψις, πενία.

μάλα μυρίοι u. μυρίοι ὄσοι ganz unzählige, Wunder wie viele.

μυρίω βέλτιον tausendmal besser.

μύριοι 3 zehntausend

auch Sg. bei Kollektiven

μυρία ἵππος zehntausend Reiter; ἀσπίς μυρία zehntausend Schildträger oder Hopliten.

οἱ μύριοι die erforderlichen Zehntausend

ἔνιοι 3

einige, manche.

im einzelnen:

einige, manche, etliche

ἔνιοί τινες einige wenige.

ἅμα, dor. poet. ἀμᾶ

I. Adv.

a) **zusammen.**

b) **zugleich, zu gleicher Zeit.**

2. Präp. mit Dat.

zugleich mit.

im einzelnen:

I. Adv.

a) **zusammen, gemeinschaftlich**

ἅμα πάντες alle zusammen. ἅμα γίνεσθαι beisammen sein.

b) **zugleich, zu gleicher Zeit**

ἅμα μὲν ... ἅμα δέ teils ... teils, sowohl ... als auch, nicht nur ... sondern auch, bald ... bald

ἅμα (τε) ... καὶ (ἅμα) und zugleich, und dabei auch, und noch dazu

ἅμα ἄνους (τε) καὶ γέρων, σέ θ' ἅμα κλαίω καὶ ἐμέ, σοφὸς κάγαθος ἅμα.

ἅμα ταῦτ' εἶπε καὶ ἀπῆει kaum hatte er dies gesagt, als er wegging (oder erst als er dies gesagt hatte, ging er weg).

Bsd. oft beim Part. = **zugleich mit, während, kaum**

οἱ βάρβαροι ἅμα φεύγοντες ἐτόξευον während sie flohen oder während der Flucht; ἅμα ταῦτ' εἰπὼν ἀνέστη; ἅμα γενόμενοι λαμβάνομεν gleich bei der Geburt; ἅμα καταλαβόντες kaum dass sie eingeholt hatten; τῆς ἀγγελίας ἅμα ῥηθείσης προσεβοήθουν kaum dass die Nachricht gemeldet war.

2. Präp. mit Dativ (auch nachgestellt)

zugleich mit (die Gleichzeitigkeit u. die Gleichmäßigkeit bezeichnend)

ἅμα τῷ ἤρι mit Beginn des Frühlings, ἅμ' ἡμέρα, ἅμ' ἔω (γυγνομένη) mit Tagesanbruch, ἅμ' ἡλίω ἀνίσχοντι mit Sonnenaufgang.

ἅμα πνοιῆσι schnell wie die Winde. ἅμα τῷ δύνασθαι zugleich mit der Macht. ἅμα κήδεϊ sobald die Trauer eingetreten ist (oder solange die Trauer dauert).

ἅμα τινὶ ἔπεσθαι oder ἰέναι, στείχειν u. ä.; ἅμα οἷ ἄγειν mit sich führen oder nehmen.

οἱ ἅμα τινὶ j-s Begleiter oder Umgebung.

τὸ δένδρον, ου u. δένδρος

Baum.

F. Gen. δένδρου u. δένδρους, Dat. δένδρῳ u. δένδρει, Pl. δένδρα u. δένδρα, δένδρη, Gen. δένδρων u. δένδρέων, Dat. δένδροις u. δένδρεσι.

τὸ δένδρεον ep. ion. poet. = δένδρον.

ἀμφί

I. Adv.

a) **auf beiden Seiten.**

b) **ringsum, rings.**

II. Präp.

1. mit Gen.

- a) (örtlich) **um**.
- b) (kausal) **über, in betreff**.
- 2. mit Dat.
 - a) (örtlich) **um**.
 - b) (übtr.) **über, in betreff, wegen**.
- 3. mit Akk.
 - a) (räumlich) **um, um ... herum, rings in**.
 - b) (übtr.) **um, in betreff**.
 - c) (zeitlich) **um, gegen, während**.
 - d) (bei Zahlen) **ungefähr, gegen**.

im einzelnen:

I. Adv.

a) beiderseits, **auf beiden Seiten**

ἄμφι περί zu beiden Seiten ringsum, rundum

Hom. Jl. 21, 10.

b) **ringsum, rings**

c) (= ἄμφις) gesondert, für sich

II. Präp.

1. mit Gen. (selten, fast nur poet.)

a) (örtlich) **um**, in der Umgegend oder Nähe

οἰκεῖν ἄμφι τῆς πόλιος.

b) (kausal) **über, in betreff**, wegen, um, von, lat. de (= περί mit Gen.)

ἄμφι τινος μάχεσθαι, αἰεῖδεν, διαφέρεσθαι u. ä., δίκη ἢ ἄμφι τοῦ πατρός.

2. mit Dat. ep. ion. poet.

a) (örtlich) **um**, an, bei, neben

σάκος ἔχειν ἄμφ' ὄμοις, τρίποδα ἄμφι πυρὶ στήσαι, κρέας ἄμφ' ὀβελοῖσι πείρειν, ἄμφι τινι ἐστάναι oder βαίνειν, φύλακα λείπειν ἄμφι τινι, ἦριπεν ἄμφ' αὐτῷ neben ihm oder über ihn hin, ἄμφ' ἐμοί an meiner Seite, (verstärkt ἄμφι περί, z.B. Hom. Od. 11, 609).

b) (übtr.) **über, in betreff, wegen**, um ... willen, lat. de

ἄμφι νέκυι μάχεσθαι, ἄμφι γυναικὶ ἄλγεα πάσχειν, ἄμφι τινι φοβεῖσθαι oder γοᾶσθαι, ἄμφ' Ὀδυσῆι μυθεῖσθαι, ἔριν ἔχειν ἄμφι μουσικῆ, ὀργή ἐστι ἄμφι τινι = gegen j-n.

3. mit Akk.

a) (räumlich) **um, um ... herum**, in ... herum, **rings in** oder an, innerhalb, an ... hin, bei, in der (oder in die) Nähe

στράτευμα συλλέγειν ἄμφι τὸν Πακτωλὸν ποταμὸν, γλαῖναν βάλλειν ἄμφι τινα, ἄμφ' ἄλα um das Meer her, ἄμφι ῥέεθρα an dem Strom hin, (verstärkt ἄμφι περί;

κρήνην).

ἄμφι τὴν πόλιν um die Stadt, bei der Stadt, in der Stadt (umher). ἃ ἄμφ' αὐτὸν εἶχε seine Habe.

Insb. οἱ ἄμφι τινα:

α) j-s Leute, Umgebung, Gefolge, Truppen, Schar, Anhänger, Partei, Mittelfeldherren

λαβὼν τὸ ἄμφ' αὐτὸν mit seiner Truppe, mit seinem Korps.

β) jmd mit seinen Leuten

οἱ ἄμφι Λεωνίδαν Leonidas und seine Schar.

γ) (sp.) bloß die Person, die das Nom. propr. ausdrückt

ἄμφι Δημοσθένην Demosthenes oder Männer wie Demosthenes.

b) (übtr.) **um, in betreff**, in Beziehung auf

κλαίειν ἄμφι τινα, μῦθος ἄμφι τινα Sage über j-n, φρονήματα ἄμφι τινα Gesinnungen gegen j-n.

τὰ ἄμφι τὸν πόλεμον alles was zum Krieg gehört, Kriegführung, Krieg, τὰ ἄμφι τάξεις Taktik, Feldherrnkunst.

δαπανᾶν ἄμφι τι Aufwand machen für etw.

ἄμφι τι ἔχειν oder εἶναι mit etw. beschäftigt sein, sich um etw. bemühen, etw. besorgen

ἄμφι δεῖπνον.

c) (zeitlich) **um, gegen, während**

ἄμφι μέσας νύκτας, ἄμφι τὸν χειμῶνα, ἄμφ' ἀγορὰν πλήθουσιν.

d) (bei Zahlen) **ungefähr, gegen**

πελασταὶ ἄμφι τοὺς δισχιλίους, ἄμφι τὰ πεντήκοντα ἔτη.

F. Vor Vokalen oft elidiert ἀμφ'. Auch nachgestellt stets ohne Anastrophe (z.B. Hom. Jl. 16, 496 Σαρπηδόνοσ ἀμφί; Od. 23. 46 μὶν ἀμφί).

ἀνά

I. Adv.

1. **hinauf, darauf.**

II. Präp.

1. mit Gen.

auf.

2. mit Dat.

(oben) auf, (oben) an.

3. mit Akk.

a) (örtlich)

α) **auf, hinauf.**

β) **über ... hin, durch ... hin.**

b) (zeitlich) **während.**

c) (bei Zahlen distributiv) **je, zu.**

im einzelnen:

I. Adv.

1. aufwärts, **hinauf**, oben, **darauf**

2. durch ... hin = überall darin oder daran

II. Präp.

1. mit **Gen. auf**

ep. nur in dem Ausdruck ἀνά νηός βαίνειν.

2. mit **Dat.** ep. poet.: **(oben) auf, (oben) an**

ἀνά Γαργάρω ἄκρω, ἀνά σκήπτρω, ἀνά ὄμφω, ἄμ βομοῖσι τιθέναι.

ἀν' ἀλλήλοισι ἔχεσθαι aneinanderhängen.

3. mit **Akk.**

a) (örtlich)

α) **auf, hinauf**, hinan

ἀνά μέλαθρον ἐξεσθαι, θεῖναι ἀνά τι hinauf auf etw. legen. ἀνά κίονα ἐρύσαι an der Säule hinaufziehen. ἀνά νῶτα θέειν den Rücken hinauflaufen. πάλλεται ἦτορ ἀνά στόμα den Mund hinauf. ἀνά ῥόον, ἀνά τὸν ποταμόν stromaufwärts.

β) **über ... hin, durch ... hin**, in ... umher, durch, in, längs, entlang

ἀνά τὰ ὄρη οἰκεῖν, ἀνά τὴν πόλιν durch die Stadt oder in der ganzen Stadt, ἀνά πρόθυρον σεύεσθαι, ἀνά δῆμον πτωχεύειν überall im Volk, ἀνά τὴν Ἑλλάδα überall in Hellas, ἀνά τοὺς πρότους εἶναι unter den Vordersten, ἀνά θυμόν im Herzen, ἀνά στόμα ἔχειν im Mund führen.

b) (zeitlich) **während**, hindurch

ἀνά νύκτα,

ἀνά τὸν πόλεμον τοῦτον, ἀνά πᾶσαν oder ἐκάστην ἡμέραν tagtäglich, ἀνά πᾶν oder ἕκαστον ἔτος (all)jährlich. ἀνά χρόνον im Verlauf der Zeit, mit der Zeit, endlich.

c) (bei Zahlen distributiv) = **je, zu**

ἦσαν ἕξ λόχοι ἀνά ἑκατὸν ἄνδρας,

ἀνά πέντε παρασάγγας τῆς ἡμέρας.

ἀνά δύο zu zwei und zwei, paarweise.

ἔλαβον ἀνά δηνάριον sie erhielten je einen Denar.

d) (übtr.)

ἀνά κράτος mit aller Kraft, aus Leibeskräften, mit Gewalt, im Galopp. ἀνά μέρος der Reihe nach, wechselweise.

ἀνά λόγον nach Verhältnis, verhältnismäßig.

F.

Ep. poet. vor Labialen ἄμ (z.B. ἄμ βομοῖσι, ἄμ πέδιον), vor Gutturalen ἄγ, z.B. ἀγκρεμάννυμι. ἀνά erleidet keine Anastrophe (z.B. Hom. Od. 13, 32, wo Cauer freilich νεῖον ἄν' ἔλκητον schreibt); vgl. jedoch ἄνα.

ἄνευ

Präp. mit Gen.

1. **ohne, sonder.** Insb.:

a) **außer.**

b) **ohne Zutun.**

2. **fern von.**

im einzelnen:

Präp. mit Gen. (selten nachgestellt)

1. ohne, sonder

Insb.:

a) **außer**, abgesehen von, ungerechnet

b) **ohne Zutun**, ohne Beistand, **ohne Geheiß**, ohne Wissen und Willen, ohne Auftrag j-s

Beim Inf. ~ **τοῦ** ohne zu, ohne dass, abgesehen davon, dass
auch wenn man nicht

2. entfernt von, **fern von**, frei von

ἀλλήλων

einander, gegenseitig.

im einzelnen:

reziprokes Pron.

* allhwn=EINANDER, -einer-des-(oder-dem,-den)-andem,-GEGENSEITIG,-wechselseitig.

einander, einer des (oder dem, den) andern, **gegenseitig**, wechselseitig

ὑπ' ἀλλήλων von den eigenen Leuten.

F.

Nom. fehlt; Gen. ἀλλήλων; Dat. ἀλλήλοις, ἀλλήλαις; Akk. ἀλλήλους, ἀλλήλας, ἄλλήλα; Dual Akk. ἀλλήλω (auch fem.), Gen. ἀλλήλωιν (ep. ἀλλήλωιν), ἀλλήλων.

οἶ, αἶ, τὰ ἑκκαίδεκα

sechzehn.

βούλομαι P.

1. **wollen.**

a) **wünschen, Lust haben.**

b) **entschlossen sein.**

d) (von Sachen) **bedeuten.**

2. **lieber wollen, vorziehen.**

im einzelnen:

1. wollen

a) **wünschen**, begehren, **Lust haben**, nach etw. verlangen

τί

mit Inf. Präs. u. Aor., selten Fut.

mit Acl

τά τινος j-s Gesinnung teilen, es mit j-m halten.

Insb. j-m etw. **wünschen** oder **gönnen**, zudenken, gewähren wollen

τινί τι

νίκην.

b) **entschlossen** oder **bereit sein**, beabsichtigen, sich vornehmen

mit Inf.

βουλόμενος:

α) mit Inf. in der Absicht, um zu, damit

β) abs. willig, gern(e), beim besten Willen

οὐ βουλόμενος wider Willen.

τί βουλόμενος in welcher Absicht?

ὁ βουλόμενος wer nur will, jeder beliebige, der erste beste (= ὃς oder ὅστις βούλει, quivis).

τὸ βουλόμενον = βούλημα.

ἐμοί τι βουλομένῳ ἐστί etw. ist nach meinem Wunsch, ist mir genehm oder recht.

βούλει oder βούλεσθε mit Konj. "willst du, wollt ihr, dass"

βούλει φράσω willst du, dass ich sage? soll ich sagen?

εἰ (δὲ) βούλει wenn dir's beliebt, meist = ferner, auch das noch, oder auch.

c) behaupten, sich einbilden

mit Inf.

βούλεται ἐμπειρότερος εἶναι.

d) (von Sachen) **bedeuten**, zu bedeuten haben

τι βούλεται τοῦτο.

2. **lieber wollen**, lieber mögen, **vorziehen** (= μάλλον βούλεσθαι)

meist mit folg. ἤ

F.

Ep. auch βόλομαι, dor. βόλομαι u. δήλομαι. 2. Sg. Präs. βούλει; Imperf. ἐβουλόμην, unklass. ἠβουλόμην (3. Pl. ion. ἐβουλέατο); Fut. βουλήσομαι; Perf. βεβούλημαι; Aor. ἐβουλήθην, unklass. ἠβουλήθην; Verbaladj. βουλητός.

βουλεύω

raten

I. Aktiv

Ratsmitglied oder **Ratsherr sein.**

II. Aktiv u. (häufiger) Medium

1. **(be)ratschlagen, (sich) beraten.**

2. **ersinnen.** Insb.:

a) **überlegen, erwägen.**

b) **beschließen.**

3. **raten.**

im einzelnen:

[βουλή]

raten

I. Aktiv

Ratsmitglied oder **Ratsherr**, Senator **sein** (Aor. ... werden oder geworden sein), zu der **βουλή** gehören, den Rat bilden

auch **βουλήν βουλεύειν**

II. Aktiv u. (häufiger) Medium

1. Rat halten, zu Rate gehen, **(be)ratschlagen, (sich) beraten**

περί τινος, ἅμα oder σύν τινι, μετά τινος

βουλήν ~ Rat geben, Rat halten. ἐς μίαν einmütig sein.

εὖ oder καλῶς (κακῶς) βεβουλευῆσθαι gut (schlecht) beraten (gewesen) sein.

κάλλιον βουλεύεσθαι sich eines Besseren besinnen.

Insb. Rat schaffen, Sorge tragen, **sorgen**

περί, ὑπέρ, πρό τινος für etw. oder für j-n

πρός τι seine Maßregeln nach etw. treffen.

2. mit sich zu Rate gehen, **ausdenken, ersinnen**

τί

ἀπάτην, κακόν;

τινί τι gegen j-n auf etw. sinnen

κακόν τινι Böses gegen j-n planen. **κράτιστα** ~ das Beste im Sinn haben. **οὕτω** solche Pläne haben.

Insb.:

a) **überlegen, erwägen**, auf etw. sinnen oder denken, etw. planen, gedenken, vorhaben, sich ausdenken, im Sinn haben, beabsichtigen

τί oder mit Inf.

b) **beschließen**, den Beschluss fassen, entscheiden

~ τινί θάνατον, ὄλεθρον j-m den Tod, Untergang beschließen. **πάλιν** ~ seinen Entschluss ändern.

βεβουλευμένος der seinen Beschluss gefasst hat, entschlossen.

τὰ βεβουλευμένα Beschlüsse, Pläne.

c) verfahren

εὖ vernünftig handeln

3. **raten**, anraten, Rat erteilen

τινί, τινί τι oder mit Inf.

τὰ βουλευόμενα Ratschläge

ἐπιβουλεύω

I. Aktiv

1. a) **Böses vorhaben.**

b) j-m **nachstellen, auflauern.**

im einzelnen:

[ἐπίβουλος]

I. Aktiv

1.

a) **Böses vorhaben** oder **anzetteln**, Arges sinnen, hinterlistig anstiften

abs. oder τί etw.

τινί τι etw. gegen j-n

ἐπιβουλήν einen Anschlag schmieden

b) j-m **nachstellen, auflauern**, heimlich zu schaden suchen, gegen j-n Arges sinnen oder Pläne haben, intrigieren

τινί

Insb.:

α) etw. in seinen Besitz zu bringen suchen

τινί

κτήμασι sich am Eigentum vergreifen.

β) j-m nach dem Leben trachten

οἱ ἐπιβουλεύσαντες Meuchelmörder

2. übh. **im Sinn haben**, vorhaben, **beabsichtigen**, planen, im Schilde führen, den Entschluss fassen, darauf sinnen oder ausgehen, nach etw. trachten

τί oder τινί oder mit Inf. oder ὅπως

abs. auf Neuerungen im Staat sinnen oder ausgehen

Medium bei sich überlegen

II. Passiv

1. ἐπιβουλεύομαι mir wird nachgestellt, ich bin Nachstellungen ausgesetzt, ich werde bedroht

ἐπιβουλευθεὶς ἀνηρέθη er wurde aus einem Hinterhalt getötet.

2. geplant oder erdacht werden, heimlich im Werk sein

τὰ ἐπιβουλεύόμενά τι heimliche Pläne gegen j-n

συμβουλεύω

I. Aktiv

raten.

II. Medium

mit j-m **sich beraten** oder **beratschlagen**. Bsd.:

j-n **um Rat fragen**.

im einzelnen:

[σύμβουλος]

I. Aktiv

Ratgeber sein, **raten**, (einen) Rat geben oder erteilen, zu bereden suchen

übh. seine Meinung sagen

abs. oder τί u. τινί τι j-m etw. oder in einer Sache

τὰ πολιτικά in politischen Fragen;

περί oder ὑπέρ τινος

mit Inf., Dat. oder AcI

ὁ συμβουλεύων Ratgeber

Insb.:

a) einen Antrag stellen, vorschlagen

b) gleichfalls Ratsherr sein oder Sitz im Rat haben

II. Medium

mit j-m **sich beraten** oder **beratschlagen**, zu Rate gehen, erwägen, überlegen

auch **beschließen**

abs. oder τινί mit j-m

περί τινος über etw.

Bsd. j-n befragen, **um Rat fragen**, zu Rate ziehen

τινί τι oder περί τινος j-n in etw.
mit indir. Frage.

ἡ συμβουλή u. συμβουλία, ion. συμβουλίη 1. a) **Rat, Ratschlag.**
b) **Beratung.**

im einzelnen:

[σύμβουλος]

1.

a) **Rat, Ratschlag**

ἡ ἱερά ~ λεγομένη die sprichwörtliche Trefflichkeit des Rates.

b) **Beratung**, Beratschlagung, Belehrung

2. = ἡ σύμβουλος

ὁ, ἡ σύμβουλος **Ratgeber(in), Berater(in).**

im einzelnen:

[βουλή]

Ratgeber(in), Berater(in), Mitberater

τινός u. τινί j-s

τινός oder περί, ὑπέρ τινος von, über, in etw.

insb. politischer Ratgeber, (ratender) Staatsmann

ἡ βουλή, dor. βουλά 1. a) **Wille.** b) **Ratschluss.**
2. a) **Rat.** b) **Plan, Anschlag.**
3. a) **Beratung.** b) **Ratsversammlung.**

im einzelnen:

[βούλομαι]

1.

a) **Wille**, Wunsch

b) **Ratschluss**, Entschluss, Beschluss

βουλήν ποιῆσθαι einen Beschluss fassen.

2.

a) (selten) Ratschlag, **Rat**

ἀγαθή, κακή.

b) **Plan, Anschlag**, Anstiften, Meinung

auch Gesinnung

c) Einsicht, Klugheit

3.

a) **Beratung**, Beratschlagung, Überlegung

βουλήν ποιῆσθαι beratschlagen, beraten (περί oder ὑπέρ τινος, ἐπί τινι) = ἐν βουλή ἔχειν τι.

βουλήν δίδοναι Zeit zur Überlegung geben (τινί), auch (sc. ἑαυτῷ) Rat halten oder bei sich überlegen.

b) **Ratsversammlung**, Rat

Insb.:

α) Fürstenrat

β) der Rat der Fünfhundert in Athen, die vorberatende Behörde für die Volksversammlung

βουλῆς ὄν Ratsangehöriger, -mitglied, οἱ ἐκ τῆς βουλῆς.

c) höchster Gerichtshof in Athen = Areopag

d) **Senat** (bsd. in Rom)

οἱ ἀπὸ βουλῆς die Senatoren

ἡ ἀβουλία **Ratlosigkeit.**

im einzelnen:

Ratlosigkeit

- a) Unentschlossenheit, Verlegenheit
- b) Unbesonnenheit, Unklugheit, Torheit (auch Pl.)

ἄβουλος 2

ratlos.

im einzelnen:

[βουλή]

ratlos

Insb.:

- a) unbesonnen, übelberaten, unüberlegt, töricht
- b) unbesorgt, unbekümmert, gleichgültig

τινί um, gegen jmd.

τὸ βούλευμα

- 1. a) **Beschluss**.
- b) **Plan**.
- 2. **Rat**.

im einzelnen:

[βουλεύω]

1.

- a) **Beschluss**, Ratschluss, Entschluss

auch Antrag

- b) **Plan**, Anschlag, Absicht

pl. Ränke, Umtriebe

- c) Wunsch

- d) Ansicht

- 2. **Rat**, Ratschlag

βουλευτήριος 2

beratend

Insb. τὸ βουλευτήριον

- a) **Rathaus**.

im einzelnen:

[βουλευτής]

beratend

Subst. ὁ βουλευτήριος Ratgeber, Berater

Insb. τὸ βουλευτήριον:

- a) **Rathaus**

- b) Ratssaal

- c) Ratsversammlung, Senat

ἐπί

A. Adv.

darauf, hinauf, daran; danach; dazu, außerdem.

B. Präp.

auf

I. mit Gen.

1. räumlich

- a) auf die Frage "wo?": **auf, an, in, bei**.

- b) auf die Frage "wohin?": α) **nach ... hin, auf ... zu**.

- c) **in Gegenwart, vor**.

2. zeitlich

- während, zur Zeit, unter** (= unter der Regierung).

3. übr.

- a) zur Bezeichnung der Oberleitung: **über**.

- b) zur Bezeichnung von Ursache, Veranlassung, Urheber, Zweck, Gemäßheit:

von, durch, nach.

c) bei Angabe einer Abhängigkeit oder Beschränkung: **für, bei.**

II. mit **Dat.**

1. räumlich

a) auf die Frage "wo?": **auf, in, an, bei, nahe bei**, insb. **neben, hinter, nach.**

b) auf die Frage "wohin?": **auf, zu, nach ... hin, gegen.**

2. zeitlich

a) **während, in, bei, an, auf.**

b) **(gleich) nach, auf.**

3. übr.

a) zur Bezeichnung einer Aufeinanderfolge oder Häufung: **außer, nach, auf, über.**

b) bei Angabe des Grundes: **auf Grund von, wegen, um, über, aus.**

c) bei Angabe des Zwecks: **zum Zweck, behufs, um ... willen, wegen, zu.** Auch = **in Beziehung** oder **mit Rücksicht auf, zu Ehren, für, bei.**

d) **unter der Bedingung.**

e) bei Angabe des Preises: **für, um.**

f) bei Bezeichnung der Vorsteherschaft, Abhängigkeit, des Beschäftigtseins usw.: **über, an der Spitze, bei, in der Hand** oder **Gewalt j-s.**

III. mit **Akk.**

1. räumlich auf die Frage "wohin?"

a) **auf, nach ... hin, nach, zu, bis zu, bis an.**

b) **über ... hin, durch ... hin.**

c) feindlich: **gegen, wider, auf ... los.**

2. zeitlich

a) **bis, bis zu, bis auf.**

b) **über ... hin = während.**

3. übr.

a) bei Zahl und Maßbestimmungen: **gegen, bis zu, ungefähr.**

b) final (Zweck, Absicht): **zu, nach, um, auf.**

im einzelnen:

A. Adv.

darauf, hinauf, dabei, **daran**, heran, herzu, (begründend = darob, darüber); dagegen; hinterdrein, **danach**; **dazu**, obendrein, **außerdem**, ferner, daneben

(insb. ἐπὶ δέ)

ἐπὶ ... ἦν es war vorhanden.

B. Präp.

auf

I. mit **Gen.**

1. räumlich

a) auf die Frage "wo?": **auf, an, in, bei, neben, in der Nähe**

ἐπὶ τοῦ βωμοῦ καθῆσθαι, ἐπὶ τῆς κεφαλῆς φέρειν, ἐπὶ δελφίνος ὀχεῖσθαι, ἢ ἐπὶ (an, bei) τοῦ ποταμοῦ μάχη, αἱ ἐπὶ (in) τῆς Ἀσίας πόλεις, αἱ ἐπὶ Λήμνου νῆσοι in der Nähe, ἐπὶ θυρῶν an, vor der Tür, ἐπ' ἀγκυρῶν (oder εὐνάων) ὀρμίζειν vor Anker liegen;

übtr. ἐπὶ τοῦ πολεμεῖν εἶναι mit der Führung des Krieges beschäftigt sein.

b) auf die Frage "wohin?":

α) **nach ... hin, auf ... zu** (= in der Richtung nach)

ἐπὶ Σάμου πλεῖν, ἐπὶ Φρυγίας πορεύεσθαι, φεύγειν ἐπ' οἴκου der Heimat zu (aber ἐπ' οἶκον nach der Heimat), ἢ ἐπὶ Βαβυλῶνος (φέρουσα) ὁδός.

β) prägn. ἐρύειν νῆα ἐπ' ἠπείροιο das Schiff ans Land ziehen und es daselbst lassen.

c) **in Gegenwart, vor**

ὀμνύειν ἐπὶ τῶν στρατηγῶν, ἐπὶ μαρτύρων vor Zeugen, ἐπὶ δικαστῶν vor Gericht.

2. zeitlich

während, zur Zeit, unter (= unter der Regierung)

ἐπὶ Κύρου (βασιλεύοντος), ἐπὶ τῶν τριάκοντα unter der Herrschaft der Dreißig, ἐπ' εἰρήνης in Friedenszeiten, ἐπὶ τῶν ἡμετέρων προγόνων, οἱ ἐφ' ἡμῶν unsere Zeitgenossen, ἐπὶ πολλῶν bei vielen Gelegenheiten.

3. übtr.

a) zur Bezeichnung der Oberleitung: **über, bei, in betreff**

τετάχθαι ἐπὶ τινος über etw. gesetzt sein, ὁ ἐπὶ τῶν ἰππέων Befehlshaber der Reiterei, ὁ ἐπὶ τῶν δεσμιῶν Kerkermeister, οἱ ἐπὶ τῶν πραγμάτων Staatsmänner.

b) zur Bezeichnung von Ursache, Veranlassung, Urheber, Zweck, Gemäßheit: **von, durch, auf Veranlassung, nach** (= nach Maßgabe oder in Gemäßheit)

καλεῖσθαι oder ὄνομα ἔχειν ~ τινος nach j-m, ἢ ἐπ' Ἀνταλκίδου εἰρήνην unter Vermittlung des A. geschlossen, ἐπὶ τῆς σωτηρίας wegen, ἐπ' ἀρχῆς ἠρήσθαι zu einem Amt, einer Feldherrnstelle gewählt sein, ἐφ' ὅτου warum.

κρίνειν (ἐπίδεικνύειν, σκοπεῖν, ζητεῖν, αἰσθάνεσθαι, ὁρᾶν usw.) τι ~ τινος etw. beurteilen nach etw., zeigen (betrachten, untersuchen) an, bei, nach etw., wahrnehmen oder bemerken an etw.

ἐπ' ἀληθείας der Wahrheit gemäß, in Wirklichkeit.

c) bei Angabe einer Abhängigkeit oder Beschränkung: **für, bei**

ἐφ' ἑαυτοῦ (oder ἑαυτῶν) für sich (besonders), getrennt und unabhängig von den anderen; οἰκοῦμεν ἐφ' ἡμῶν αὐτῶν für uns allein, εὐχεσθε σιγῇ ἐφ' ὑμῶν still für (oder bei) euch; ἐπὶ προστάτου οἰκεῖν unter dem Schutz eines Patrons stehen; τὸ ἐφ' ἑαυτοῦ sein Interesse, seine Verhältnisse.

Insb: (Adv.) ἐπὶ κέρως in (Marsch)Kolonne, ἐπὶ φάλαγγος in Linie, in Front, in Schlachtstellung; distributiv: ἐπὶ τεττάρων (πορεύεσθαι) zu vierten, vier Mann hoch oder tief, ἐπὶ πολλῶν (oder ὀλίγων) τετάχθαι viele (oder wenige) Mann tief, in viele (oder wenige) Glieder, ἐφ' ἑνός einzeln, Mann für Mann, im Gänsemarsch.

II. mit Dat.

1. räumlich

a) auf die Frage "wo?": **auf, in, an, bei, nahe bei**, insb. **neben, hinter, nach**

ἐπὶ λίθῳ ἕζεσθαι, ἐπὶ γῆν κεῖσθαι, ἐπὶ τῷ ἰσθμῷ οἰκεῖν, ἐπὶ τῷ δεξιῷ κέρα, πόλις ἐπὶ (am) θαλάσση οἰκουμένη, μένειν ἐπὶ τῇ στρατιᾷ, ἐπὶ ταῖς πύλαις an, vor der Tür, ἐπὶ τινι τετάχθαι hinter j-m aufgestellt sein, οἱ ἐπὶ πᾶσι Nachtrab, οἱ ἐπὶ τούτοις die (nach)folgenden.

b) auf die Frage "wohin?": **auf, zu, nach ... hin, gegen**

ἐπὶ γῆν πίπτειν, βλέπειν ἐπὶ τινι, νηυσὶν ἐπιγλαφυρήσιν ἐλαύνειν τινά;

insb. im feindlichen Sinn

βέλος ἰέναι ἐπὶ τοῖς πολεμίοις, ὀρμασθαι oder μάχεσθαι ἐπὶ Τρωσίν, αἱ νῆες ἐφ' ἡμῖν τετάχθαι gegen uns, μηχανασθαι τι ~ τινι.

2. zeitlich

a) **während, in, bei, an, auf**

ἐπὶ νυκτί, ἐπὶ τῷ δεῖπνῳ, ἐφ' ἑκάστη ἡμέρᾳ, ἐπὶ τῇ πορείᾳ, ἐπ' ἡματι während des Tages, bei Tage, täglich, ἥλιος ἢ ἐπὶ δυσμαῖς.

b) **(gleich) nach, auf**

ἐπὶ τῷ τρίτῳ σημείῳ ἔπεσθέ μοι; ἐπ' ἐξεργασμένοις nach getaner Tat; ἐπὶ τούτοις darauf, danach; τὰ ἐπὶ τούτοις das Weitere, Folgende.

3. übtr.

a) bei der Bezeichnung einer Aufeinanderfolge oder Häufung: **außer, nach, auf, über**

δώσω σοι γυναῖκα καὶ χρήματα ἐπ' αὐτῇ außer ihr, noch dazu, ἐπ' αὐτῷ (nach ihm) Τυδείδης ἀνέστη; ἐπὶ τῷ σίτῳ ὄψον ἐσθίειν zu dem Brot Fleisch essen; ὄχνη ἐπ' ὄχνη Birne auf Birne, φόνος ἐπὶ φόνῳ, ἔλκος ἐφ' ἔλκει.

ἐπὶ τούτῳ, ἐπὶ τούτοις außerdem, obendrein.

b) bei Angabe des Grundes: **auf Grund von, wegen, um, über, aus**

δόξαν ἔχειν ἐπὶ τῇ νίκῃ, φεύγειν ἐπὶ προδοσίᾳ, ἐπαινῶ σε ἐφ' οἷς λέγεις, χαίρειν ἐπὶ τοῖς χρήμασι, μέγα φρονεῖν ἐπὶ τῷ πλούτῳ, θανμάζειν τινά ἐπὶ σοφίᾳ, ἐπὶ μιῇ αἰτίῃ, ἐπὶ προφάσει unter dem Vorwand;

zuweilen auch = trotz.

c) bei Angabe des Zwecks: **zum Zweck, behufs, um ... willen, wegen, zu, zugunsten**

ποιεῖν τι ἐπὶ κέρδει (oder ἐπὶ βλάβῃ τινός, ἐπ' ὠφελείᾳ τῶν πολιτῶν, ἐπὶ τοῖς τῶν φίλων ἀγαθοῖς zum Besten der Freunde), ἐπὶ πολέμῳ ἀπέναι, τρέχειν ἐπὶ νίκῃ um zu siegen, ἄγειν τινά ἐπὶ θανάτῳ zur Hinrichtung abführen, λέγειν ἐπὶ τῇ διαβολῇ τινός, ἐπὶ τούτῳ zu diesem Zweck, ἐπὶ τίνι zu welchem Zweck?

Bsd. (im feindlichen Sinn) **zum Schaden**

ἐπὶ τοῖς ὑμετέροις zum Schaden eures Wohls.

Auch = **in Beziehung** oder **mit Rücksicht auf, zu Ehren, für, bei**

λέγειν ~ τινι eine Rede auf j-n halten, ἄθλα τιθέναι (oder βοῦς ἱερεύειν) ~ τινι zu Ehren j-s, τὸ αὐτὸ ἐποίησε καὶ ἐπὶ τῇ θυγατρὶ, ἐπὶ τοιούτῳ πράγματι bei solcher Gelegenheit, ἐπὶ τῷ παρόντι bei der gegenwärtigen Gelegenheit, ἐπ' ἔργοις πᾶσι bei, ἐπὶ τούτοις unter diesen Umständen, τὰ ἐπὶ τούτοις das Erforderliche.

d) **unter der Bedingung**

ἡ εἰρήνη ἐπὶ τούτοις ἐγένετο.
ἐφ' ᾧ oder ᾧτε unter der Bedingung, dass
mit Inf., Acc, Ind. Fut.

e) bei Angabe des Preises: **für, um**

ἐπὶ μισθοῦ oder ἐπὶ μεγάλῳ δώρῳ ἔργον τελεῖν, οὐκ ἐπὶ τῷ βίῳ παντί nicht für das ganze Leben, ἐπὶ πόσῳ (χρήματι) wie teuer? ἐπ' οὐδενί um keinen Preis.

f) bei Bezeichnung der Vorsteherschaft, Abhängigkeit, des Beschäftigtseins usw.: **über, an der Spitze, bei, in der Hand oder Gewalt j-s**

πέμπειν τινὰ ἐπὶ μεγάλῳ στρατεύματι an der Spitze, ἄρχειν ἐπὶ ταῖς ναυσίν, οἱ ἐπὶ τοῖς πράγμασιν ὄντες die Staatsmänner, ποιεῖσθαι τι ~ τινι etw. in j-s Gewalt bringen, εἶναι oder γίγνεσθαι ~ τινι in j-s Gewalt sein oder kommen; ἐπὶ σοί ἐστι es steht bei dir, liegt in deiner Hand; τὸ ἐπ' ἐμοί soviel an mir liegt oder auf mich ankommt; εἶναι ~ τινι sich mit etw. beschäftigen.

III. mit Akk.

1. räumlich auf die Frage "wohin?"

a) **auf, nach ... hin, nach, zu, bis zu, bis an**

ἀναβαίνειν ἐπὶ πύργῳ oder ἐφ' ἵππῳ, ἀφικέσθαι ἐπὶ τὴν λίμνην oder ἐπὶ τὰς ναῦς, δρόμος ἐπὶ τὰς σκηνάς, ἐπὶ δεξιά oder ἀριστερά nach rechts oder links.

b) **über ... hin, durch ... hin**

πλεῖν ἐπὶ τὴν θάλασσαν, ἐπὶ πολλὰ στάδια τείνεσθαι, ἐπὶ πολὺ weithin.

c) feindlich: **gegen, wider, auf ... los**

ἰέναι ἐπὶ τοὺς πολεμίους, στρατεύεσθαι ἐπὶ Λυδούς.

2. zeitlich

a) **bis, bis zu, bis auf.**

b) **über ... hin = während**

ἐπὶ δέκα ἔτη μισθοῦν, ἐδήουν τὴν γῆν ἐπὶ τρεῖς ἡμέρας drei Tage hindurch, ἐπ' ἡῶ den Morgen über, ἐπὶ χρόνον eine Zeitlang, ἐπὶ πολὺν χρόνον, ἐπὶ δηρόν auf lange.

3. übt.

a) bei Zahl und Maßbestimmungen: **gegen, bis zu, ungefähr**

ἐπὶ δέκα σταδίου, ἐπὶ πολλοὺς τετάχθαι viele Mann hoch oder tief, ἐπὶ τάξεις εἴκοσι 20 Mann hoch oder tief. ἐπὶ τοσοῦτον bis zu dem Grad, so weit.

b) final (Zweck, Absicht): **zu, nach, um, auf**

ἐπὶ θήραν ἐξιέναι, καλεῖν τινα ἐπὶ δεῖπνον, ἐπὶ θάνατον ἄγειν zur Hinrichtung, τρέπεσθαι ἐφ' ἀρπαγῆν, ἐκπλεῖν ἐπὶ λείαν, πέμπειν ἐφ' ὕδωρ (oder ἐπὶ ναῦς, ἐφ' ἵππου) = um zu holen, zu empfangen, zu erreichen; ἐπὶ πᾶν ἐλθεῖν alles versuchen, ἐπὶ τί wozu?, ἰέναι ἐπὶ τὸ πρᾶγμα ans Werk gehen.

c) bei Angabe

α) einer Oberleitung

τάσσειν τινὰ ἐπὶ τοὺς ἰππέας oder ἐπὶ τὰς ναῦς j-n über die Reiterei oder über die Flotte setzen.

β) einer Rücksicht

χρήσιμος ~ τι tauglich zu etw., τὸ ἐπ' ἐμέ was mich anlangt oder betrifft, τὸ γ' ἐπ' ἐκεῖνον εἶναι soviel auf ihn ankommt.

γ) adverbiale Ausdrücke

(ὡς) ἐπὶ τὸ πολὺ meistens; ἐπὶ πλέον, ἐπὶ μᾶλλον noch mehr, in höherem Grad; ἐφ' ὅσον inwieweit; ἐπ' ἴσα gleich, unentschieden.

F. Über die Betonung ἔπι vgl. den folgenden Artikel.

ἔπι, ἔπ', ἔφ' ep. poet.

im einzelnen:

1. = **ἐπί**, wenn es hintergestellt ist (Anastrophe)

γαῖαν ~, τόσσον ~, νήεσσιν ~, ἦλυθ' ~ = ἐπῆλθε.

2. = **ἔπεστι** ist da oder vorhanden, findet statt, wohnt bei, droht

Hom. Od. 2, 58; Jl. 3, 45; 21, 110

σοὶ δ' ~ dir ist verliehen oder bestimmt (Hom. Od. 8, 367).

3. bisweilen, wenn es durch Tmesis von seinem Verbum getrennt ist

οἱ ~ ποιμένες εἰσίν, Hom. Od. 12, 131.

ἔνεκα u. **ἔνεκεν**

1. Präp. mit Gen.

a) (bei Angabe einer Ursache oder Absicht) **wegen, um ... willen.**

b) was anbetrifft.

im einzelnen:

1. Präp. mit Gen. (meist nachgestellt)

a) (bei Angabe einer Ursache oder Absicht) **wegen, um ... willen**, halber

τοῦ ἀρέσκειν ἔνεκα um zu gefallen. τίνος oder τοῦ ἔνεκα weshalb? warum? in welcher Absicht? οὐ̄ ~, ὧν ~ weshalb oder und deshalb. ὧν ~ deswegen, weil. τῶν ~, ὅπως oder ἵνα in der Absicht, damit.

b) in Ansehung, von seiten, **was anbetrifft**, soviel ankommt auf, soweit es abhängt von

τοῦ φυλάσσοντος ~ soviel am Hüter liegt; ἔνεκά γε χρημάτων soweit es vom Geld abhängt; ἔνεκά γε τῶν ἡμετέρων ὀφθαλμῶν soweit es auf unsere Augen ankommt (= trotz unserer Augen).

τούτου γε ~ wenigstens aus diesem Grund.

2. KJ. poet. = οὐνεκα weil

F.

ἔνεκα allg. gebräuchlich; ἔνεκεν poet., vereinzelt in att. Prosa; εἴνεκα ep. poet. neuatt., zuweilen ion.; εἴνεκεν ion. poet. sp., kaum in att. Prosa; οὐνεκα (meist poet., kaum in att. Prosa), entstanden durch Krasis von Genitiven auf ου und ἔνεκα (z.B. ἐκείνου ἔνεκα); οὐνεκεν ganz vereinzelt; ἔννεκα äol., ἔνεκε u. εἴνεκε sp.

αἰσθάνομαι M.

a) (sinnlich) **fühlen, wahrnehmen, empfinden.**

b) (geistig) **wahrnehmen**

α) **merken.**

β) **einsehen.**

im einzelnen:

[αἴσθομαι]

a) (sinnlich) **fühlen, wahrnehmen**, bemerken, **empfinden**, innwerden

ἀκοῆ, τῆ ὄσμη;

bsd. hören, sehen, (von Hunden) wittern

b) (geistig) **wahrnehmen**

α) **merken**, erkennen, vernehmen, erfahren, hören, Kunde erhalten, auch ahnen

τί u. τινός etw., auch περί τινος

auch ὑπό τινος von j-m erfahren.

β) verstehen, begreifen, **einsehen**, Einsicht haben, kennen

τί u. τινός etw., auch περί τινος

mit ὅτι, ὡς, οὐνεκα oder mit indir. Fragesatz

mit Part. im Nom., Gen., Akk., selten mit Acl

Αἰσθάνομαι εἰς κατηγορίας ἐμπεπτωκός dass ich ... geraten bin.

ἦσθοντο τοῦ στρατεύματος προσιόντος oder τοὺς πολεμίους προσιόντας oder Κῦρον πεπτωκότα.

αἰσθανόμενος (abs.) einsichtig, verständig, urteilsfähig

τῆ ἡλικία vermöge des Alters.

μετρίως αἰσθάνεσθαι nur mäßige Einsicht haben.

F. Fut. αἰσθήσομαι, Aor. II ἦσθόμην (Inf. αἰσθέσθαι), Perf. ἦσθημαι, Verbaladj. αἰσθητός.

ἡ λήθη

das **Vergessen.**

a) **Vergessenheit.**

im einzelnen:

[λήθω]

das **Vergessen**

a) **Vergessenheit**, das Aufhören

b) **Vergesslichkeit**

μετὰ λήθης κεῖσθαι in Vergessenheit liegen.

λήθην τινός ἐμποιεῖν etw. in Vergessenheit bringen; aber λήθην τινός ποιεῖσθαι etw. in Vergessenheit stellen (= vergessen).

ἐν λήθῃ τινός εἶναι = λήθην τινός ἔχειν (auch λήστιν ἴσχειν τι) etw. vergessen.

Personif. Λήθη Lethe, Fluss in der Unterwelt

λήθω meist ep. poet. ion. = λανθάνω.

λανθάνω

I. Aktiv

- intr. **verborgen sein** oder **bleiben**, j-m **entgehen**.
ποιῶ λαθῶν = λανθάνω ποιῶν **ich tue heimlich**.
- trans. **vergessen machen**.

II. Medium

- vergessen**.

im einzelnen:

[λήθω]

I. Aktiv

- intr. **verborgen sein** oder **bleiben**, **unbemerkt** oder **geheim**, **unbekannt**, **unentdeckt sein** oder **bleiben**, **sich verstecken**, j-m **entgehen**, von j-m vergessen werden

τινά oder mit ὅτι

λανθάνει με es entgeht mir, ich weiß nicht; ἔλαθεν αὐτὸν μὴ ποιεῖν er übersah oder vergaß zu tun.

λαθῶν heimlich, unbemerkt, unversehens.

ποιῶ λαθῶν = λανθάνω ποιῶν **ich tue heimlich** oder im verborgenen, **unbemerkt**, **unvermerkt**, **unentdeckt**, **unversehens**, **unvermutet**, **ahnungslos**, **unabsichtlich**, **unbewusst**, **ohne es zu merken** oder zu ahnen, ohne dass ich es weiß

λέληθα ἐμαυτὸν ποιῶν ich tat es, ohne es selbst zu wissen oder zu merken.

ἐλάνθανον αὐτοὺς ἐπὶ τῷ λόφῳ γενόμενοι sie waren, ohne dass sie es wussten (= ehe sie sich's versahen), auf dem Hügel.

- trans. (meist im redupl. Aor. ep.) **vergessen machen**

τινά τινος

ὀδυνάων.

II. Medium (= ἐπιλανθάνομαι) meist ep. poet. sp.

- vergessen**, **uneingedenk sein**, an etw. nicht denken

τινός, selten τί

Part. Fut. λησόμενος pass. einer, der vergessen oder verschmerzt werden wird

- absichtlich versäumen, unterlassen

F.

Nebenform λήθω (ep. ion., selten pros.), Iterativform λήθεσκον; λάθω (dor.). Fut. λήσω; Aor. ἔλαθον (ep. λάθον u. λέλαθον); Perf. λέληθα (Inf. dor. λελαθέμεν = λελαθέναι); Fut. M. λήσομαι (buk. λασεῖμαι, poet. λελήσομαι); Aor. M. ἐλαθόμην (ep. λαθόμην u. λελαθόμην, 3. Pl. Opt. λαθοῖατο ep.), sp. ἐλησάμην, buk. ἐλασάμην u. ἐλάσθην (Inf. dor. λασθήμεν); Perf. λέλησμαι (ep. ion. λέλασμαι).

ἐπιλανθάνομαι M.

(darüber) **vergessen**.

im einzelnen:

(darüber) **vergessen**

τινός u. τί

mit ὅτι oder Part., auch mit Inf.

bsd. absichtlich vergessen, **verschweigen**, unterlassen, nicht ausführen

Vgl. ἐπιλήθω

F. Fut. ἐπιλήσομαι, Aor. ἐπελαθόμην, Perf. ἐπιλέλησμαι († auch pass.).

ἄμφιέννυμι u. ἄμφιεννύω

bekleiden, anziehen.

im einzelnen:

bekleiden, anziehen, anlegen, umhängen, umwerfen

τί etw., τινά τι, seltener τινά τιτι

Medium sich etw. anziehen oder anlegen, sich umwerfen

τί

ἡμφιεσμένος bekleidet.

F.

Imperf. ἡμφιέννυμι, M. ἡμφιεννύμην; Fut. ἄμφιέσω, att. ἄμφιῶ, M. ἄμφιέσομαι; Aor. ἡμφίεσα, ep. ἀμφίεσσα u. ἀμφίεσα (Konj. ἀμφιέσω), M. ἡμφιεσάμην, ep. poet. ἀμφιεσάμην u. ἀμφιεσάμην; Perf. M. ἡμφιέσμαι (Inf. ἡμφιέσθαι).

ἔννυμι ep. poet.

I. Aktiv

bekleiden, anziehen.

II. Medium u. Passiv

sich etw. anziehen, sich bekleiden.

im einzelnen:

I. Aktiv

einhüllen, **bekleiden, anziehen**, anlegen

τινά τι j-m etw.

II. Medium u. Passiv

sich etw. anziehen oder anlegen (τί), **sich bekleiden** oder sich waffnen (τί mit etw.), sich (ein)hüllen, sich zudecken (τί in oder mit etw.)

Perf. etw. anhaben, mit etw. gekleidet oder bekleidet, angetan sein

τί mit etw.

τεύχεα, χρύσεια εἴματα; καλά oder κακά schön oder schlecht gekleidet;

selten τινί

χαλκῶ mit Erz beschlagen;

übtr. λάινον χιτῶνα εἶσθαι (= gesteinigt worden sein). φρεσὶν εἰμένους ἀλκήν das Herz mit Mut erfüllt. σκότον εἰμένος = in das Dunkel der Unterwelt eingegangen.

F.

In Prosa ἀμφιέννυμι. Imperf. M. ἐννύμην; Fut. ἔσσω (aber ἀμφιέσω); Aor. ἔσσα (u. εσα), M. ἐσσάμην u. ἐσάμην u. ἐεσσάμην; Perf. M. εἶμαι u. ἔσμαι (2. Sg. ἔσσαι; 3. Sg. εἴσται, εἴται u. ἔσται); PQP εἶμην, ἔσμην u. ἐέσμην (2. Sg. ἔσσο; 3. Sg. εἴτο, ἔστο u. ἔεστο; 3. Dual ἔσθην; 3. Pl. εἶατο).

ἡ ἐμπειρία

a) **Erfahrung.**

b) (praktische) **Kenntnis, Übung.**

im einzelnen:

a) **Erfahrung**, Empirie im Ggs. zur Theorie

τινός oder περί τι, ἐν τινι in etw.

b) (praktische) **Kenntnis, Übung**, Geschicklichkeit, Fertigkeit, Tüchtigkeit

ἡ κατὰ πόλιν ~ Lokalkenntnis.

οἶω u. οἴω, meist οἴομαι M. (P.), ep. οἴομαι

1. **ahnen, vermuten**, insb. (im übeln Sinne) **arwöhnen.**

2. übh. **meinen, glauben.** Insb.:

a) **gedenken.**

im einzelnen:

1. **ahnen, vermuten**, Vermutungen hegen, erwarten

insb. (im übeln Sinn) **arwöhnen, fürchten**

τί oder mit Inf., Acl

μή mit Konj. bzw. Opt.

θυμὸς οἴσατό μοι das Herz ahnte es mir. οἴσατο κατὰ θυμόν er ahnte es im Herzen.

γόνον δ' οἴετο θυμὸς sein Herz ahnte Wehklage (= es war ihm, als müsse er wehklagen, aber er konnte nicht).

Unpers. οἴεταί μοι ἀνὰ θυμόν es ahnt oder schwant mir im Herzen.

2. übh. **meinen, glauben**, denken, wähen

mit Inf. oder Acl

Insb.:

a) **gedenken**, gesonnen oder gewillt sein, wollen

mit Inf.

insb. οἴομαι δεῖν (mit Inf.) ich halte für nötig, habe mir vorgenommen

οἴομαι δεῖν ποιεῖν ὑμᾶς δεινοῦς λέγειν.

b) (eingeschoben) **οἶμαι** (ep. οἴω) **mein' ich, glaub ich**, wenn ich mich recht erinnere, lat. opinor, bisw. ironisch

c) (in Antworten auf neg. Fragen) **das will ich meinen!** das versteht sich! ei freilich!

d) οἶσθαι δεῖ oder **χρή** man kann sich denken oder leicht vorstellen

F. Att. auch **οἶμαι** (ὡς ἐγὼ οἶμαι = ὡς ἐγὼ οἶμαι, Krasis); 2. Sg. οἶει u. οἶη (ep. οἴεται); Imperf. φόμην u. φῶμην (ep. οἴετο, οἴετο); Fut. οἰήσομαι; Aor. φήθην, Konj. οἰηθῶ (ep. οἴσθη u. οἰσάμην); Verbaladj. οἰητέον. In οἴω u. οἴομαι ist 1 fast stets lang.

μηδέτερος 3

im einzelnen:

keiner von beiden

F. Durch Präp. getrennt, z.B. οἱ μηδὲ μεθ' ἑτέρων die Neutralen (= οἱ μετὰ μηδέτερον).

ἔνθα Adv.

1. (örtlich)
 - a) demonstr.:
 - α) **da, dort; hier.**
 - β) **dahin; hierher.**
 - b) relat.: **wo**; (selten) **wohin.**
2. (zeitlich)
 - a) **da, sodann.**
 - b) relat.: **wann.**

im einzelnen:

1. örtlich

a) demonstr.:

α) **da, daselbst, dort; hier**

β) **dahin, dorthin; hierher, hierhin**

~ μέν ... ~ δέ hier ... dort.

~ δή da nun, dort nun, da eben.

~ ἢ ~ da oder dort, hin oder her.

~ ἢ -, ~ καὶ ~ hier und dort, hierhin und dorthin, hin und her, auf und ab, in die Länge und Breite, auf oder nach allen Seiten.

b) relat.: **wo, woselbst, da wo** (auch **dahin wo**)

(selten) **wohin**

2. (zeitlich)

a) **da, dann, sodann, darauf; damals, jetzt**

b) relat.: **wann**

~ δή da nun, da eben. ἔστιν ~ zuweilen, manchmal.

3. (übtr.) **in dieser Lage, in diesem Fall, in dem Fall wo, unter solchen Umständen, deshalb, darum**

οὗ² Adv.

a) **wo.**

im einzelnen:

[Lok. Gen. von οὗ²]

a) **wo, da wo, dahin wo**

auch mit Gen.

οὗ κακῶν oder κακοῦ;

prägn. Thuc. II, 86, 1; Xen. Cyr. V, 4, 14.

Übtr. (auch zeitlich) **unter welchen Umständen, wann**

μέχρι οὗ bis dahin, wo

b) sp. = **wohin**

οὗ¹, verstärkt οἴπερ Adv.

wohin.

im einzelnen:

wohin

übtr. **wieweit, bis zu welchem Grad**

τινός von oder in etw.

οὗ²

im einzelnen:

Dat. des Personalpron. = sibi u. ei (vgl. οὗ¹)

ἐνθάδε Adv.

1. (örtlich)
 - a) **dahin; hierher.**
 - b) **da, dort; hier.**
2. (zeitlich) **jetzt.**

im einzelnen:

1. (örtlich)

a) **dahin**, dorthin; **hierher**, hierhin

b) **da, dort; hier**

bsd. hier auf Erden, auf der Oberwelt

ὁ ἐνθάδε der hiesige, hier befindliche oder wohnende, hier bestehende

2. (zeitlich)

jetzt, in der Gegenwart

3. (übtr.)

in diesem Fall, in dieser Lage

ἐνθὲνδε Adv.

1. (örtlich) **von hier (aus); von da.**
2. (zeitlich) **von jetzt an.**
3. (übtr.)
 - b) (kausal) **daher.**

im einzelnen:

1. (örtlich)

von hier (aus), gleich her; von dort weg, **von da**

ὁ ἐνθὲνδε der hiesige

2. (zeitlich)

von hier an, **von jetzt an**, hierauf, darauf

τὸ ἐνθὲνδε weiter

τὰ ἐνθὲνδε das Weitere, Folgende

3. (übtr.)

a) (vom Stoff) **daraus**, davon

b) (kausal) **daher**, daraus, hieraus

ἐνταῦθα, verstärkt ἐνταυθί Adv.

1. (örtlich)
 - a) **da, dort; hier.**
 - b) **dahin; hierher.**
2. (zeitlich) **da, alsdann.**
3. (übtr.) **darin, hierin.**

im einzelnen:

[vgl. ἐνθα]

1. (örtlich)

a) **da, dort**, daselbst

hier

auch mit Gen.

ἐνταῦθα τοῦ οὐρανοῦ an dieser Stelle des Himmels.

b) **dahin**, dorthin; **hierher.**

2. (zeitlich)

da, darauf, damals; **alsdann**, jetzt, nun

ἐνταῦθα δὴ da nun.

μέχρις ~ bis jetzt, so lange.

3. (übtr.)

darin, hierin, hierbei, in diesem Fall oder Punkt

πάν ~ ἐνι darauf beruht alles.

4. Nicht selten steht es im Nachsatz zu stärkerer Hervorhebung.

ἐντεῦθεν, verstärkt ἐντευθενί Adv.

1. (örtlich)
 - a) **von da.**
 - b) **von hier.**
2. (zeitlich)
 - a) **von da an, von jetzt an.**
3. (übtr.) (kausal)
 - a) **daher.**

im einzelnen:

[vgl. ἐνθα]

1. (örtlich)
 - a) **von da**, von dort
 - b) **von hier**, von dieser Seite aus
2. (zeitlich) (oft auch τοῦντεῦθεν, τάντεῦθεν)
 - a) **von da an, von jetzt an**
 - b) sodann, (gleich) darauf, hierauf
auch weiter, ferner
(τοῦντεῦθεν das Weitere, Folgende)
3. (übtr.) (kausal)
 - a) **daher**, deshalb, deswegen
 - b) **daraus**, dadurch (= ἐκ τούτου)
ἂ ἔσται ἐντεῦθεν was die Folge davon sein wird

ἐντός

1. Adv.
innen, d(a)rinnen.
2. Präp. mit Gen.
innerhalb
 - a) (örtlich) insb. **diesseits.**
 - b) (zeitlich) **binnen.**

im einzelnen:

1. Adv.

innen, d(a)rinnen, inwendig, in der (oder in die) Mitte

insb. auf dem bloßen Körper

ἐντός ποιῆσθαι oder ποιεῖν oder ἔχειν τι hineinschaffen, in die Mitte nehmen oder bringen, einschließen, umfassen, innehaben, enthalten.

ἐντός γίγνεσθαι hineingehen, -kommen, innen anlangen.

ὁ ἐντός der innere

τὸ ἐντός das Innere

τὰ ἐντός die inneren Teile, das Innere

ἡ ἐντός θάλασσα Mittelländisches Meer, Mittelmeer

ἐκ τοῦ ~ von oder nach innen

2. Präp. mit Gen.

innerhalb

a) (örtlich)

inmitten, zwischen, im Bereich von

insb. **diesseits**

b) (zeitlich)

binnen

c) (übtr.)

(mit Zahlen) **unter**

ἐντός βελῶν oder τοξεύματος in Schussweite.

οὐδ' ἐντός πολλοῦ nicht einmal von fern (oder in großer Entfernung).

τὸ ἐντὸς τοῦ ἀρχένοϋ das innerhalb der Landenge liegende Gebiet, der Flächeninhalt der L.

~ τινος ποιεῖν τι etw. in den Schutz von etw. bringen oder durch etw. sichern.

~ τινος γίνεσθαι in j-s Bereich kommen.

ἐντὸς ἑαυτοῦ εἶναι bei sich oder bei Sinnen sein.

ἐντὸς γίνεσθαι in sich gehen, die Fassung behalten.

ἐντὸς λογισμῶν εἶναι bei Verstand sein.

ψέγω

tadeln.

im einzelnen:

verkleinern, **tadeln**, herabsetzen

τί u. τινά j-n

ἐπί τινι oder διά τι wegen etw.

τινά τι u. τί τινος etw. an j-m

mit ὅτι, εἰ, ὡς oder Inf.

bsd. ab-, zurückweisen.

F. ψέξω, ἔψεξα, ἔψεγμαί, ψεκτός, ψεκτέος.

ὁ ψόγος

Tadel.

im einzelnen:

[ψέγω]

Herabsetzung, **Tadel**, Vorwurf, Schmährede

τινός j-s oder wegen etw. = περί τινος oder ἐπί τινι

τινί oder ἔξ τινά gegen oder für j-n

auch Schande

Meton. Spottgedicht

πῆ u. πῆ, dor. πᾶ u. πᾶ, ion. κῆ u. κῆ Adv.

1. (fragend)

a) (örtlich)

α) **wohin?**

β) (selten) **wo?**

b) (modal)

α) **wie?**

β) **warum?**

im einzelnen:

[ποῦ]

1. (fragend)

a) (örtlich)

α) **wohin?** nach welcher Seite?

auch mit Gen.

πῆ γῆς ἦκω; πῆ φρενῶν ἔλθω was soll ich denken?

πῆ μενεΐς worauf willst du warten?

β) (selten) **wo?**

auch mit Gen.

πῆ γῆς οἰκημένους wo im Land?

b) (modal)

α) **wie?** auf welche Weise?

β) **inwiefern? warum?** wozu?

2. (indefinitiv)

irgendwo

πῆ μὲν ... πῆ δέ (oder ὁπότε δέ) hier ... dort, einerseits ... and(r)erseits, teils ... teils, bald ... bald.

πῆ u. πῆ, ion. κῆ u. κῆ enklit., indef. Adv.

1. (örtlich)

a) **irgendwohin.**

b) **irgendwo.**

2. (modal)

irgendwie, etwa.

im einzelnen:

[ποῦ]

1. (örtlich)

a) **irgendwohin**, an irgendeinen Punkt

auch mit Gen.

πολίων in irgendeine von den Städten, τῆς χώρας.

b) **irgendwo**

εἴ πῃ ἄλλῃ wenn irgendwoanders, wenn sonstwo.

2. (modal)

irgendwie, auf irgendeine Weise, **etwa**, (bei Zahlbegriffen) ungefähr

οὐδέ πῃ ἔστι es ist durchaus nicht möglich. οὕτω πῃ so etwa. εἴ πῃ wenn etwa, ob etwa. μάλιστά πῃ so ziemlich, ungefähr.

ὅπῃ u. ὅπη, dor. ὅπα, ep. ὅπη, ion. ὅκη

1. (örtlich)

a) **wo**.

b) **wohin**.

2. **wie**.

im einzelnen:

[Lokativ, Korrel. zu πῇ irgendwie]

1. (örtlich)

a) **wo**, woselbst

ὅπη οὖν u. ὅπη ποτέ wo auch nur immer, an irgendeinem Ort (τινός)

b) **wohin**

auch mit Gen.

γῆς.

Mit Konj. oder Opt. **wohin** nur immer

2. **wie**, auf welche Weise, inwiefern

ἔστιν ὅπη in irgendeiner Weise, in gewisser Hinsicht, einigermaßen

ὅπη οὖν wie auch nur immer, irgendwie

ἤπερ Adv.

im einzelnen:

1. ebenda wo, wo gerade

auch mit Gen.

2. auf dieselbe Weise wie, wie eben, ganz wie

δεῦρο, ep. δέυρω, Pl. ep. poet. sp. δεῦτε Adv.

1. (örtlich) **hierher**.

2. (übr.)

a) (auffordernd, mit Imper. und Konj.) **wohlan! auf!**

b) (zeitlich) **bis jetzt**.

im einzelnen:

1. (örtlich)

hierher, her

verstärkt δεῦρο τόδε

Hom. Od. 17, 444;

auch mit Gen.

μέχρι δεῦρο τοῦ λόγου bis zu diesem Punkt der Rede;

bisweilen bei Verben der Ruhe in bezug auf eine vorausgegangene Bewegung = **hier**

2. (übr.)

a) (auffordernd, mit Imper. u. Konj.)

her zu mir ! **wohlan! auf!** frisch heran!

δεῦρ' ἴθι, ἄγε δεῦρο. καί μοι ~ εἰπέ wohlan, sage mir!

b) (zeitlich)

bis jetzt, bisher = μέχρι (τοῦ) δεῦρο

δεῦρ' ἀεί bisher immer

αὐθι ep. poet. Adv.

1. a) **daselbst.**

1.

a) **daselbst**, an Ort und Stelle, hier, dort

τὰ αὐθι die hiesigen Mittel

b) selten hierher

2. auf der Stelle, sogleich

αὐτόθ' = αὐτόθι.

αὐτόθι Adv.

an Ort und Stelle.

a) **dort.**

b) **hier.**

im einzelnen:

(= αὐτοῦ) an derselben Stelle, **an Ort und Stelle**, daselbst

a) **dort**, daselbst

b) **hier**, gleich hier

αὐτόσε Adv.

im einzelnen:

ebendahin, dorthin

αὐτόθεν, (sp. αὐτόθε) Adv.

1. (örtlich) **von Ort und Stelle aus.**

a) **von dort her.**

b) **von hier.**

2. (zeitlich)

a) **auf der Stelle.**

3. (übtr.)

a) aus diesem Grund, **hieraus.**

im einzelnen:

1. (örtlich)

von derselben Stelle aus, aus dem Ort selbst, **von Ort und Stelle aus.**

a) von da aus, **von dort her**

~ ἐκ Σαλαμῖνος aus S. selbst; ~ ἐξ ἔδρης gleich vom Sitz aus (= ohne aufzustehen).

οἱ ~ die an Ort und Stelle Wohnenden, Eingeborenen

b) **von hier** (= aus dieser Gegend, aus diesem Land)

2. (zeitlich)

a) gleich damals oder gleich jetzt, **auf der Stelle**, augenblicklich, alsbald, sogleich

b) von vornherein

3. (übtr.)

a) aus diesem Grund, **hieraus**, ebendaher, deshalb

b) auf der Stelle = bei diesem Anlass, **ohne weiteres**, ohne Umstände

ἄνυ Adv.

1. **jetzt, nun. ὁ ἄνυ der jetzige.**

2. übtr.

a) beim Übergang zu etw. Neuem, das aus dem vorher Angegebenen folgt:

unter solchen Umständen.

b) (adversativ) **νῦν δέ** oder **νυνὶ δέ** **nun aber, so aber.**

im einzelnen:

[vgl. **νῦν**]

1. **jetzt, nun**, (von der Vergangenheit) **soeben**

καθάπερ νῦν εἶπες.

ὁ νῦν **der jetzige**, gegenwärtige, jetzt lebende, heutige, augenblickliche

τὸ oder **τὰ νῦν** Gegenwart, Jetztzeit

μέχρι τοῦ νῦν bis jetzt.

Adv. τὸ νῦν, τὰ νῦν, τὸ νῦν εἶναι jetzt, bis jetzt, vorderhand

νῦν δῆ jetzt eben, gerade jetzt, jetzt wirklich, jetzt doch sicherlich, jetzt endlich, eben erst, soeben

2. übtr.

a) beim Übergang zu etw. Neuem, das aus dem vorher Angegebenen folgt: **unter solchen Umständen**, bei solcher Sachlage, **nun also**, daher (= **νῦν**)

καὶ νῦν auch unter diesen Umständen, auch so, auch ohnehin schon (oder so auch jetzt)

bsd. beim Imperativ und bei Aufforderungen (= **δῆ**)

ἴθι νῦν.

b) (adversativ) **νῦν δέ** oder **νυνὶ δέ** **nun aber, so aber** (bei Angabe des wirklichen Sachverhalts gegenüber einem vorher angeführten irrealen Gedanken, lat. nunc autem, nunc vero)

νῦν u. ep. **νύ**

1. (folgernd) **bei solcher Sachlage, nun, also.**

2. (vermutend) **wohl.**

3. **natürlich, ja.**

im einzelnen:

enklit. Partikel, selten zeitlich (= einem unbetonten **νῦν**)

1. (folgernd) **bei solcher Sachlage**, unter solchen Umständen, **nun**, daher, **also**, **so ... denn**, lat. igitur, bsd. bei Befehlen, Aufforderungen, Fragen

δέῃρο νυν auf denn! = ἄγε νυν.

τί νυ was denn? warum denn? warum nur?

2. (vermutend) **wohl**, lat. opinor

οὐ νύ τοι doch wohl nicht

3. **natürlich**, nun freilich, **ja**, ja doch, lat. videlicet

τῆδε Adv.

1. **hier, da.**

2. a) auf folgende Weise, **so.**

im einzelnen:

[ὅδε]

1. an dieser Stelle, **hier, da**, dort

2.

a) auf folgende Weise, folgendermaßen, **so**

b) deswegen, dadurch

ταύτη Adv.

1. a) **an dieser Stelle, hier, dort.**

b) **hierin, dorthin.**

2. übtr.

a) **auf diese Weise.**

b) **in dieser Hinsicht.**

im einzelnen:

[οὗτος]

1.

a) auf diesem Weg, auf dieser Seite, **an dieser Stelle**, in dieser Gegend, **hier, dort**

ὁ ταύτη der hiesige oder dortige

οἱ ταύτη die Leute in dieser Gegend

τὰ ταύτη die dortigen Gegenden

οὐτι ταύτη ταῦτα so weit ist es noch nicht.

b) auf diese Seite, **hierin, dorthin**

2. übtr.

a) **auf diese Weise**, so, also

b) **in dieser Hinsicht**, darin, deswegen, darum

ταύτη γε wenigstens in dem Punkt

ταύτη ... ἢ insofern ... als

ἐκεῖθι ep. ion. poet. u. ἐκεῖνη Adv. = ἐκεῖ.

οὐδαμοῦ u. οὐδαμῶς Adv. = οὐδαμά.

οὐδαμά u. οὐδαμαῖ, οὐδαμηῖ oder οὐδαμηῖ,
dor. οὐδαμαῖ Adv.

1. a) **nirgends.**

3. **auf keine Weise, keineswegs.**

im einzelnen:

[οὐδαμός]

1.

a) an keinem Ort, **nirgends**

auch mit Gen.

b) sp. nirgendshin

2. zu keiner Zeit, niemals, bei keiner Gelegenheit

3. **auf keine Weise, keineswegs**, nimmermehr, durchaus nicht

~ λέγειν für nichts achten; ~ εἶναι oder φαίνεσθαι nichts gelten, wertlos oder eine Null sein.

~ ἢ auf keine andere Weise als

πάντη u. πάντη Adv. = πανταχῆ.

[Instrumentalis von πᾶς]

πανταχόθι Adv. = πανταχοῦ.

πανταχοῖ poet. nkl. sp. u. πανταχόσε Adv.

überallhin.

im einzelnen:

[πανταχῆ]

nach allen Seiten oder Orten hin, **überallhin**

οὐποτε Adv.

niemals, nie, nimmermehr.

im einzelnen:

niemals, nie, nimmermehr

οὐποτε ἔτι nie mehr, nicht länger

οὐδέποτε ion. = οὐδέποτε.

οὐδέποτε Adv.

niemals, nie.

im einzelnen:

niemals, nie, noch nie

οὐδέποτε ἔτι niemals mehr

ἄλλοτε Adv.

ein andermal.

im einzelnen:

ein andermal, zu anderer Zeit, sonst

ἄλλοτε ἄλλος bald dieser, bald jener

ἄλλοτε ἄλλη bald hier(hin), bald dort(hin)

ἄλλοτε καὶ ἄλλοτε dann und wann, hin und wieder, von Zeit zu Zeit

εἴ ποτε καὶ ἄλλοτε wenn überhaupt sonst jemals (= mehr als jemals)

ἄλλοτε μὲν ... ἄλλοτε δέ bald ... bald

ἐκάστοτε Adv.

jedesmal.

im einzelnen:

[ἐκαστος]

jedesmal, jederzeit, immer, bei jeder Gelegenheit

ὁ ἐκάστοτε jedesmalig

(bei Negationen) jemals

ἐνίποτε Adv.

manchmal.

im einzelnen:

[aus ἐνὶ ὄτε = ἔστιν ὄτε]

manchmal, zuweilen

ἄλλως s. ἄλλος (B).

μέχρι, unatt. auch **μέχρις**

1. Adv. **bis**.

2. Präp. mit Gen.

a) **bis zu, bis an, bis auf**.

3. Kj. **bis dass, bis, solange als**.

im einzelnen:

1. Adv.

bis

μέχρι τότε, ~ ἐνταῦθα bis dahin oder hierher. ~ ποῖ bis wohin? ~ ὅποι bis wie weit, ~ δεῦρο; ~ εἰς, ~ ἐπί, ~ πρὸς bis an, bis auf, bis zu.

2. Präp. mit Gen.

a) **bis zu, bis an, bis auf**

~ θαλάσσης, ~ θανάτου.

~ ἐμεῦ bis auf meine Zeit. ~ τούτου oder τούτων bis dahin, bis soweit, bis jetzt. ~ ὅσου oder ὀπόσου bis wie weit. τέο oder τίνος ~ bis wann? wie lange? ~ οὗ oder ὅτου bis zu dem Punkt, dass oder bis dahin, wo (bei Her. bisweilen = μέχρι mit Gen., z.B. I, 181 med; II, 19 med.).

b) (zeitlich)

während, hindurch

~ πόσων ἐτῶν wie viele Jahre hindurch? ~ πολλοῦ lange Zeit, ~ του oder τινός eine Zeitlang. ~ τῆς ἐκείνου ζῆσις für sein ganzes Leben.

c) **innerhalb der Grenzen**

~ τοῦ δικαίου, ~ τοῦ δυνατοῦ nach Möglichkeit.

3. Kj. (auch μέχρι οὗ)

bis dass, bis, solange als = ἕως

(μέχρι ἄν oder μέχριτερον ἄν mit Konj.)

μιμνήσκω, richtiger **μιμνήσκω**

I. Aktiv

erinnern.

II. Passiv (ep. poet. auch Medium)

1. **sich erinnern, gedenken**. Insb.:

a) **achtgeben**.

Perf. **μῆμνημαι** ich bin eingedenk, erinnere mich.

2. gedenken = erwähnen.

im einzelnen:

I. Aktiv

ep. poet. **erinnern**, mahnen

τινά τινος j-n an etw.

II. Passiv (ep. poet. auch Medium)

1. sich erinnern, eingedenk oder sich bewusst sein, gedenken

τινός oder τί, selten περί τινος u. ἀμφί τι an etw.

τί τινος an etw. von j-m

mit Inf. oder Part.

~ ἀκούσας gehört zu haben, παρόντα σε dass du zugegen warst.

Insb:

a) beachten, beobachten, **achtgeben**, bedenken, darauf bedacht ein

mit Inf.

μέμνησο ἀνὴρ ἀγαθὸς εἶναι, μέμνησθε μὴ θορυβεῖν hütet euch zu lärmern.

Perf. μέμνημαι (mit intens. präs. Bed.) **ich bin eingedenk** oder auf etw. bedacht, **erinnere mich**, habe im Gedächtnis oder im Kopf

b) für j-n (τινός) sorgen

2. mündlich oder schriftlich **gedenken** oder in Erinnerung bringen = **erwähnen**, Erwähnung tun

τινός oder τί, auch περί oder ὑπέρ τινος

τινί, ἐς oder πρὸς τινα bei, vor j-m

mit Inf. oder Acl

Insb.:

a) mit j-m etw. besprechen

b) beantragen, in Vorschlag bringen, bezeichnen

3. † ἐμνήσθην es wurde meiner gedacht

F.

μιμνήσκω aus *μιμνήσκω. Ep. auch μνάομαι = μιμνήσκομαι. Fut. μνήσω, Aor. ἔμνησα; Fut. P. μνησθήσομαι (ep. poet. μνήσομαι); Aor. P. ἐμνήσθην (ep. ion. poet. ἐμνησάμην, Iterativform ep. μνησάσκετο); Perf. μέμνημαι, dor. μέμναμαι (2. Sg. μέμνηαι u. μέμνη ep.; Konj. μεμνώμαι; Opt. μεμνήμην, μεμνήῃ, μεμνήτο oder μεμνώμην, μεμνώῃ, μεμνώτο, 3. Sg. μεμνέτω ep.; Imper. μέμνεο ion. = μέμνησο); 3. Pl. PQP ἐμμενέατο ion. = ἐμέμνηντο; Fut. III μεμνήσομαι ich werde eingedenk bleiben; Verbaladj. μνηστός, μνηστέος.

ἀναμιμνήσκω

I. Aktiv

erinnern.

II. Passiv

sich erinnern.

im einzelnen:

I. Aktiv

ins Gedächtnis zurückrufen, wieder in Erinnerung bringen, **erinnern**, ermahnen

τινά τι oder τινός j-n an etw.

mit ὅτι, ὡς, Inf.

insb. **erwähnen**

τί, τινά

II. Passiv (Aor. ἀνεμνήσθην)

sich erinnern, denken an etw., bedenken

τί, τινός, περί τι, περί τινος

mit ὅτι oder ὡς dass

ὅτε an die Zeit, wo

mit Part.

ἡ μνήμη

Gedächtnis

2. Erinnerung, Andenken.

3. Erwähnung.

im einzelnen:

[μυμνήσκω]

Gedächtnis

1. als Geisteskraft = Gedächtnisgabe, Erinnerungsvermögen

μνήμη (u. ἀπὸ μνήμης) aus dem Gedächtnis.
ἐν μνήμῃ φυλάσσειν im Gedächtnis behalten.
ὑπὸ μνήμῃν ἰέναι j-m ins Gedächtnis kommen, j-m einfallen.
ὡς μνήμης ἔχει wie sein Gedächtnis ihm treu ist.

2. das Gedenken, Erinnerung, Andenken

τινός j-s oder an j-n, an etw. = περί τινος
~ γίγνεται τινος man erinnert sich an etw.
μνήμην παρέχειν τινός ein Andenken an j-n stiften.
μνήμην oder μνεῖαν τινός oder περί τινος ποιεῖσθαι oder ἔχειν j-s gedenken, an etw. denken.
~ γενέσθω τινός Bedacht soll auf etw. genommen werden, Sorge soll für etw. getragen werden.

3. mündliche Erinnerung, Erwähnung

μνήμην ποιεῖσθαι oder ἔχειν τινός einer Sache Erwähnung tun, etw. erwähnen
πρὸς τινα gegen j-n = ἐς μνήμην τινός ἔρχεσθαι (aber auch: j-m wieder einfallen).

Insb.:

a) Darstellung, Schilderung, Erzählung

b) Ruhm

ἢ ἔπειτα ~ Nachruhm.

οἷγγυμι u. οἷγω ep. poet.

öffnen.

im einzelnen:

öffnen, aufschließen

τί etw.
τινί j-m
οἶνον das Weinfass öffnen.

F. In Prosa ἀνοίγγυμι. Imperf. ἔωγον u. ἐώγγυον (P. ep. ὠγνύμην); Fut. οἷξω; Aor. ἔωξα (ep. ὠιξα u. ὠξα), Part. οἷξας.

ἀνοίγγυμι u. ἀνοίγω

1. öffnen, aufschließen.

im einzelnen:

1. öffnen, aufmachen, aufschließen, (den Riegel) zurückschieben, (den Deckel) abheben

Übtr.:

a) eröffnen, enthüllen

b) die offene See gewinnen

c) milit.

α) (abs.) klar machen zum Gefecht, zum Ein- u. Auslaufen
β) ὡς ἦνοιγε oder ἦνοιξε (ὀδὸν oder πλοῦν) sowie er sich einen Weg bahnte (= so schnell er konnte)

2. Perf. II ἀνέωγα (intr. = ἀνέωγμα) geöffnet sein, offen stehen

F.

Imperf. ἀνέωγον (selten ἦνοιγον, ep. ἀνῶγον, iterat. ἀναοίγεσκον ep.) P. ἀνέωγόμεν (sp. ἀνωῖγνόμεν); Fut. ἀνοίξω; Aor. ἀνέωξα (ion. ἀνοιξα u. ἀνῶξα, sp. ἦνοιξα), Inf. ἀνοῖξαι; Perf. I ἀνέωχα?, Perf. II sp. ἀνέωγα intr, dafür att. Perf. P. ἀνέωγμα (sp. ἠνέωγμα, ἦνοιγμα, ἀνοιγμα); Fut. III ἀνεώξομαι ich werde offen sein; Aor. I P. ἀνεώχθην (Inf. ἀνοιχθῆναι, † ἀνεωχθῆναι), † ἠνεώχθην u. ἠνοίχθην; Aor. II † ἠνοίγην; Fut. ἀνοιχθήσομαι (ἀνοιγήσομαι); Verbaladj. ἀνοικτέος.

μανθάνω

1. lernen.

2. kennen lernen, erfahren, verstehen. Insb.:

a) nach etw. sich erkundigen.

b) τί μαθὼν warum?

im einzelnen:

1. lernen, erlernen, (Aor u. Perf. gelernt haben, wissen, kennen, verstehen)

οἱ μανθάνοντες Schüler, Lehrlinge

Insb. sich gewöhnen

2. **kennen lernen**, Kenntnis oder Auskunft erhalten, **erfahren**, belehrt oder benachrichtigt werden, vernehmen, hören, wahrnehmen, fühlen, merken, erkennen, **verstehen**, einsehen, begreifen

τί etw.

τινά j-n

τινός, ἀπό, ἐκ, πρὸς, παρά, ὑπό τινος von j-m

τινί durch etw.

mit Inf., Part., ὅτι, ὡς, indir. Fragesatz

bsd. **μανθάνω** (als Antwort, wenn man auf das Gesagte eingeht) ich verstehe, gut!

Insb.:

a) nach etw. **sich erkundigen**, fragen, forschen

b) **τί μαθῶν** (mit Verwunderung oder vorwurfsvoll fragend) **warum?** = unbegreiflicherweise, ohne vernünftigen Grund

τί μαθῶν γελάς was fällt dir ein, dass du lachst?

F. Fut. **μαθήσομαι** (buk. **μασεῦμαι?** oder **μεμαθεῦμαι?**); Aor. **ἔμαθον** (ep. **ἔμμαθον** u. **μάθον**); Perf. **μεμάθηκα**; Verbaladj. **μαθητός, μαθητέος**.

τὸ μάθημα

Kenntnis. Insb.:

a) **Wissenschaft.**

c) **Lehre.**

im einzelnen:

[μανθάνω]

das **Gelernte**, Gegenstand des Lernens u. Unterrichtens, **Kenntnis**, Wissen, Kunde

τινός, περί τι, ἐν τινι von, in etw.

Insb.:

a) **Wissenschaft**, Kunst (bsd. Pl. **Mathematik**)

b) Lernstoff, Lern- oder Unterrichtsgegenstand, -fach

c) **Lehre**, Unterricht, Schule = **μάθησις**

ἡ μάθησις, εως

1. das **Lernen, Erlernen.**

2. a) **Lehre, Unterricht.**

im einzelnen:

[μανθάνω]

1. das **Lernen, Erlernen**, Auffassen, Erkennen, Erkenntnis, Kenntnis (-nahme), Erfahrung

meton. Lust zum Lernen.

2.

a) **Lehre**, Belehrung, **Unterricht**, Unterweisung, Schule

τινός oder περί τινος von, in, über etw.

ὃν μάθησις ἐστί was Gegenstand des Unterrichts ist.

μάθησιν ποιῆσθαι περί τινος sich über etwas belehren lassen.

Insb. Lehr-, Unterrichtsstunde

b) = **μάθημα**

ὁ μαθητής, οῦ

Schüler.

im einzelnen:

[μανθάνω]

Schüler, Lehrling, Jünger, Anhänger

τινός j-s

† auch Christ

ἄμαθής 2

1. akt. **unwissend**

a) **ungebildet.**

b) **unerfahren.**

im einzelnen:

1. akt.

unwissend

a) ununterrichtet, ungelehrt, **ungebildet**, unweise, unklug, unwissenschaftlich, dumm

τί u. τινός in etw.

(selten v. Sachen) unklug, unsinnig, roh

b) **unerfahren** oder unbewandert in etw., **unbekannt** mit etw.

τινός, περί τινος, περί τι

2. pass.

ungekannt, unvorhergesehen, unberechenbar, unbegreiflich

ἡ ἀμαθία

1. **Unwissenheit.**
2. **Unerfahrenheit.**

im einzelnen:

[ἀμαθής]

1. **Unwissenheit**, Mangel an Bildung oder Einsicht, Unverstand, törichtes Wesen, Albernheit

2. **Unerfahrenheit**, Unbekanntschaft, Unkunde, Unkenntnis, Ungeschicklichkeit

τινός u. περί τι in, von, mit etw.

καταμανθάνω

- genau lernen**
1. a) **kennen lernen.**
c) **erfahren.**
 2. a) **bemerkten.**
b) **begreifen.**

im einzelnen:

gründlich oder **genau lernen**

1.

a) **kennen lernen**, studieren (Perf. kennen, wissen)

b) **ausforschen**, auskundschaften, genau prüfen

c) **erfahren**, hören, Perf. Wissen

τί u. τινά

τί τινος etw. von oder an j-m

mit ὡς, ὅτι, mit Part.

d) **überzeugt werden** (Perf. überzeugt sein)

2.

a) **bemerkten**, beobachten, gewahren, betrachten, auf etw. achten

b) **begreifen**, verstehen, einsehen, beherrzigen

σκληραγωγέω

im einzelnen:

hart halten, streng erziehen

πονέω u. πονέομαι M.

1. intr.
 - a) **arbeiten, sich anstrengen, sich (ab)mühen.**
 - b) **leiden, bedrängt werden.**
2. trans.
 - b) **erarbeiten.**
 - α) mit Mühe **verfertigen.**
 - β) mit Mühe **erwerben.**

im einzelnen:

[πόνοϛ]

1. intr.

a) Mühe oder Arbeit haben, **arbeiten, sich anstrengen**, Anstrengungen machen, **sich (ab)mühen**, sich Mühe geben, **tätig** oder eifrig, geschäftig oder beschäftigt sein, sich mit etw. beschäftigen

τινί oder ὑπέρ τινος j-m oder für j-n
ἐπί τινι, περί oder κατά τι bei, mit, in, um etw.
πρός oder εἰς τι zur Erreichung einer Sache

πονῶν πορίζομαι ich verschaffe mir mit Anstrengung.

b) Mühe oder Not haben, **leiden**, Beschwerden oder Qualen erdulden, Schmerzen fühlen oder empfinden, in Not, in Bedrängnis, in Verlegenheit sein, **bedrängt werden**, bedrückt oder aufgerieben, gequält, gepeinigt, beschädigt, schadhaft werden

τινί, ὑπό oder ἔκ τινος durch, von etw.

τὸ πονούμενον der bedrängte Teil

ὁ πονούμενος der Leidende

πόνους ~ Arbeiten verrichten, Mühen übernehmen, Leiden erdulden oder ertragen.

ἴσα ~ Gleiches aushalten.

Part. Perf. P. **πεπονημένος** gequält, gemartert, erschöpft

τὰ πεπονημένα die überstandenen Beschwerden

2. trans.

a) weh(e) tun, Schmerz verursachen, schmerzen

abs. oder τινά

τὸ πονοῦν Schmerz.

Passiv = Medium (1, b).

b) **erarbeiten**

α) mit Mühe **verfertigen** oder zustande bringen, sorgfältig zurechtmachen oder **bearbeiten**, leisten, besorgen, erweisen, eifrig betreiben oder verrichten, sich eifrig in etw. üben

τί etw. oder in etw.

τινί j-m oder für j-n.

β) mit Mühe **erwerben** oder erkämpfen, (durch Arbeit) beschaffen oder erreichen

τί

c) erdulden, ertragen, überstehen

τί

F.

Ep. nur im M. gebräuchlich u. zwar fast stets ohne Augm., z.B. Imperf. **πονέομην**, Aor. **πονησάμην** (Konj. **πονήσομαι = πονήσωμαι**), 3. Sg. PQP **πεπόνητο**. Part. Präs. **πονέυμενος** ep. ion.; 3. Pl. Perf. P. **πεπονέαται** ion. = **πεπόνηται**.

τὸ φάρμακον

1. **Heilkraut**.

2. **Heilmittel**. Insb. **künstliches Mittel**:

a) **Gift**.

b) **Zaubermittel**.

im einzelnen:

1. **Heilkraut**, Zauberkraut

2. wirksames Mittel, **Heilmittel**, Gegenmittel, **Arznei** (Salbe, Trank, Saft, auch Zauberspruch)

auch übtr. **Hilfsmittel**

τινός gegen, zu, für etw.

Insb. geheimes oder **künstliches Mittel**, Geheimmittel:

a) Gifttrank, **Gift**

b) **Zaubermittel**, Zaubertrank

c) Färbemittel, Farbe, Schminke

übh. Naturstoff

ὁ, ἡ φύλαξ, ακος

1. **Wächter(in)**, **Hüter**.

2. **Wache**.

im einzelnen:

1. **Wächter(in)**, Aufseher, Wärter, **Hüter**, Behüter, Beschützer, Hort

τινός

insb. Beobachter, Aufpasser

οἱ ὀπισθεν φύλακες Nachhut
λόχος ~ Reservekompanie

2. Wache, Wachtposten

Insb.:

- a) Schildwache
- b) Leibwächter, Trabant
- c) Besatzungssoldat
 - Pl. Besatzung, Garnison, auch Bedeckung
 - (Dat. Pl. φυλάκεσσι ep. = φύλαξι.)

φυλάσσω, neuatt. φυλάττω

I. Aktiv

- 1. intr. **wachen**. Insb.:
 - a) **Wache halten**.
- 2. trans. **bewachen**. Übtr.:
 - a) **hüten, behüten, (be)schützen**.
 - b) **überwachen**.
 - c) **verwahren**.
 - d) **beibehalten, festhalten**.

II. Medium

- 3. **sich hüten, sich in acht nehmen**.

im einzelnen:

[φύλαξι]

I. Aktiv

1. intr.

wachen, nicht schlafen, schlaflos sein

Insb.:

- a) Wächter sein, **Wache halten**, Wachtdienst tun = φυλακάς ~
 - νύκτα die Nacht hindurch;
 - bsd. als Besatzung dienen, zu Diensten stehen
 - περί τι um, bei etw.
 - τινί j-m, für j-n.

- b) **aufpassen, (auf)lauern, aufachten, achtgeben, sich hüten** (meist **Medium**).

2. trans.

bewachen oder bewachen lassen, mit einer Wache oder mit Wächtern umgeben, besetzt halten, umschließen

τί u. τινά

insb. in Gewahrsam oder in Haft halten

τινά

Passiv sich bewachen lassen

τὸ φυλαττόμενον der besetzte Teil

Übtr.:

- a) **hüten, behüten, (be)schützen**, bewahren, erhalten oder zu erhalten suchen, für etw. eintreten

τί u. τινά, τινί τι j-m etw.

οἶκον ~ das Haus hüten = nicht verlassen.

Auch j-n vor etw. behüten oder schützen

τινὰ ἀπό τινος oder mit Inf. mit μή.

- b) **überwachen**, beobachten, im Auge behalten, wahrnehmen

τί u. τινά

mit ὅπως, ὅπως μή, εἰ mit indir. Frage

insb. abwarten, abpassen, aufpassen, auflauern, belauern.

- c) **verwahren**, in Verwahrung nehmen, aufbewahren, aufheben, aufsparen

τινί τι

- d) **beibehalten**, innehalten, **festhalten**, (stets) hegen

τί
φιλότητα, φθόνον, χόλον,
beobachten, in Ehren halten, befolgen
ἔπος, νόμον, ὄρκια.
(αἰδῶ) achten, beachten

II. Medium

1. intr. (= Aktiv)

wachen = Wache halten

2. für sich oder bei sich bewahren, für sich bewachen lassen, festhalten

τί

3. sich hüten, sich in acht nehmen, vorsichtig oder auf seiner Hut sein

abs. oder τινά u. τί, ἀπό τινος, πρὸς oder περί τι vor etw.

mit Inf., Acl, μή, ὅπως μή, ὡς μή, ὅστε μή

φυλαττόμενος oder πεφυλαγμένος 3 wachsam, vorsichtig, behutsam, in sicherer Stellung

Insb.:

a) φυλάσσεισθαι τινος j-n schonen

b) verhüten, vermeiden, j-m zu entgehen suchen

τί oder τινά

F.

Inf. Präs. φυλασσέμεναι ep.; Imperf. φύλασσον ep.; Fut. φυλάξω (dor. φυλαξῶ), M. φυλάξομαι (auch pass.); Aor. ἐφύλαξα (ep. φύλαξα; Konj. 1. Pl. φυλάξομεν ep. = φυλάξωμεν); Perf. πεφύλαχα (? πεφύλακα), πεφύλαγμα; Aor. P. ἐφυλάχθην; Verbaladj. φυλακτέος.

δίχα

I. Adv.

1. Insb.:

a) **entzwei.**

b) **zwiefach**, doppelt.

2. **getrennt**; übt. **zwiespältig**, **zweierlei**.

II. Präp. mit Gen.

a) **fern** oder **getrennt** von.

b) **ohne**.

im einzelnen:

I. Adv.

1. in zwei Teile (Stücke, Scharen, Haufen) geteilt

Insb.:

a) **entzwei**, auseinander

b) **zwiefach**, auf zwiefache Weise, doppelt

2. **getrennt**, abgesondert, vereinzelt, an zwei (getrennten) Orten

übt. **zwiespältig**, **zweierlei**, entgegengesetzt, uneinig, (von) zweierlei Ansicht, verschieden, abweichend

τινός

ἕκαστος ~ jeder für sich. ἐκ πάντων ~ vor allen anderen. ~ ποιεῖν trennen, teilen.

~ γίγνεσθαι geteilt werden, sich trennen, zwiefach sein, sich entzwei.

~ πεφυκέναι verschiedenen Stammes sein.

II. Präp. mit Gen., meist nachgestellt, poet. sp.

a) abgesondert, **fern** oder **getrennt** von

b) **ohne**, sonder, außer

insb. ohne Wissen, ohne Geheiß, ohne Hilfe j-s

πλήν, dor. πλάν

I. Adv.

a) **außer**, **ausgenommen**, **nur**.

b) **nur dass**.

c) **indessen**.

II. Präp. mit Gen.

außer.

im einzelnen:

I. Adv.

a) **außer, ausgenommen, nur** (verstärkt *πλὴν ἢ* u. *πλὴν οὐ*)

πλὴν εἰ (μή), *πλὴν ἐάν* (μή), *πλὴν ὅταν* außer wenn, es müsste denn sein, dass (lat. nisi quod).

b) = *πλὴν ὅτι*, *πλὴν ὅσον* oder *ὅσα* außer insofern dass, abgesehen davon dass, **nur dass**

c) = *ἀλλὰ* (verstärkt *πλὴν ἀλλὰ* u. *πλὴν γε δὴ*) **indessen, jedoch**, gleichwohl, übrigens, vielmehr

d) überdies, sodann

II. Präp. mit Gen.

außer, ausgenommen, abgesehen von

ὠθέω

I. Aktiv

stoßen, drängen. Insb.:

a) **wegstoßen, verdrängen.**

c) **zurückstoßen, -drängen.**

d) **hineinstoßen, -drängen.**

II. Medium

1. **sich drängen.**

2. **von sich wegstoßen.**

im einzelnen:

I. Aktiv

stoßen, drängen, treiben, reißen, wälzen, stopfen

τί u. *τινά*, *ἀπό* oder *ἐκ* *τινος* *ἐπί* u. *εἰς*, *πρός* *τι* u. *ἄ.*

Passiv *ἐπὶ κεφαλῇν ὠθεῖσθαι* mit dem Kopf auf die Erde gestoßen werden.

Insb.:

a) **weg, fort-stoßen**, abstoßen (bsd. ein Schiff vom Land), verstoßen, von sich weisen, entfernen, **verdrängen, vertreiben**, zerstreuen, beiseite werfen

b) herausreißen.

c) **zurückstoßen, -drängen**, -schlagen, -werfen, zum Weichen bringen

τινά

d) hinstoßen, hintreiben, **hineinstoßen, -drängen**, -stürzen

ἐαυτὸν εἰς *τι* sich in etw. stürzen.

e) hinaufstoßen, -wälzen.

f) übtr. **überstürzen, übereilen**, Hals über Kopf beschleunigen

τί

τὰ πράγματα.

II. Medium

1. **sich drängen**, vorwärts- oder hineindringen, auf etw. losstürzen

εἰς u. *πρός* *τι*.

2. **von sich wegstoßen** oder weg-, zurückdrängen, zurückwerfen, zum Weichen bringen, vertreiben, ausstoßen

τινά ἐκ τῆς τάξεως;

abs. den Feind werfen

3. = Aktiv

F.

Imperf. *ἔωθουν* (ep. ion. sp. *ᾠθουν*, ep. *ᾠθεον*, iterat. *ᾠθεσκον*), M. *ἔωθούμην* (*ᾠθούμην?*); Fut. *ᾠσω* (poet. *ᾠθήσω*), M. *ᾠσομαι*; Aor. *ἔωσα* (ep. ion. sp. *ᾠσα*, sp. *ᾠθησα*, iterat. *ᾠσασκε*); M. *ἔωσάμην* (ep. ion. † *ᾠσάμην*, 3. Pl. Opt. ep. poet. *ᾠσαίατο* = *ᾠσαιαντο*); Perf. *ἔωκα*, P. *ἔωσμαι* (ion. *ᾠσμαι*); Aor. P. *ἔωσθην* (sp. *ᾠσθην*); Fut. *ᾠσθήσομαι*; Verbaladj. *ᾠστός*, *ᾠστέος*.

ἀπωθέω

I. Aktiv

wegstoßen, zurückstoßen.

II. Medium

von sich stoßen. Übtr.:

a) **verschmähen.**

im einzelnen:

I. Aktiv

wegstoßen, verstoßen, **zurückstoßen**, -schlagen, herab-, wegreißen

τινά u. τί τινος oder ἔκ τινος etw. aus etw.

τινί τι j-m etw. abwehren oder abwenden

Insb.:

- a) entfernen, **vertreiben**, verjagen, verbannen
- b) (vom Wind) vom rechten Weg abtreiben, verschlagen
- c) übtr. missachten, verschmähen

ἔπος einem Befehl nicht nachkommen.

II. Medium

von sich stoßen oder wegtreiben, zurückschieben, verjagen, wegschaffen

insb. zurückschlagen, -werfen, abwehren

Übtr.:

- a) ab-, zurückweisen, **verschmähen**, missachten

τί u. τινά

sich abwenden von j-m

τινά.

- b) verweigern, sich weigern

F. Aor. ἀπέωσα, ep. ion. sp. ἀπῶσα usw.; vgl. ὠθέω.

πυνθάνομαι M.

1. **sich erkundigen, fragen.**

2. etw. **erforschen**; übh. **erfahren, vernehmen**

oft mit perf. Bedeutung **vernommen haben, wissen.**

im einzelnen:

[πεύθομαι]

- 1. **sich erkundigen, fragen**, nachforschen, forschen, nachfragen, ausfragen

meist mit Gen. der Person: τινός bei j-m sich erkundigen

mit Gen. oder Akk. der Sache: τινός oder τί nach etw. sich erkundigen

aber auch τινά τινος, τινός τι, τί παρά τινος, τί περί oder ὑπέρ τινος.

- 2. etw. **erforschen**, ausforschen, erfragen

übh. **erfahren**, in Erfahrung bringen, erkunden, **vernehmen**, hören, Kunde bekommen, kennen lernen, merken

oft mit perf. Bedeutung **vernommen haben** = Kunde haben, **wissen**, verstehen, unterrichtet sein

mit Akk. oder Gen. sowohl der Person als der Sache:

τινός von j-m oder über j-n, über etw.

τί etw.

τί τινος, τί περί τινος, τί παρά, ἔκ, πρὸς τινος

mit ὄτι oder indir. Frage

mit Gen. Part. bei unmittelbarer Wahrnehmung

mit Akk. Part., wenn die Erkenntnis auf der Mitteilung einer sicheren Tatsache beruht

mit AccI, wenn die Erkenntnis auf einem unverbürgten Gerücht beruht

abs. ὡς πυνθάνομαι wie ich weiß, πυνθανόμενος wissend

F. * (punganomai)-V.-Stock)-πειθ-/πυθ-.

Nebenformen: ep. poet. πεύθομαι (3. Pl. Opt. πευθοίαθ' = πεύθουιντο). Fut. πεύσομαι (dor. πευσοῦμαι); Aor. ἐπυθόμην (ep. πυθόμην u. redupl. πεπυθόμην; 3. Pl. Opt. πεπυθοίατο u. πυθοίατο ep. = πύθουιντο; Imper. πυθεῖ oder πύθευ ion. = πυθοῦ); Perf. πέπυσμαι (2. Sg. πέπυσσαι ep. = πέπυσαι); PQP ἐπεπύσμη (ep. πεπύσμη); Verbaladj. πυστός, πειστέος.

ἄπυστος 2 meist ep. poet.

im einzelnen:

[πυνθάνομαι]

- 1. pass.

- a) **unbekannt**, unerkundet, verschollen

- b) unhörbar, **unverständlich**

- 2. akt. ohne Kunde von, **unkundig**, unbekannt mit

τινός

ἡ τροφή, dor. τροφά

1. a) **Ernährung**; auch **Erziehung**.
2. konkr. **Nahrung, Speise**.

im einzelnen:

[τρέφω]

1.

a) **Ernährung**, Speisung, Beköstigung, **Verpflegung**, (leibliche) Pflege

insb. das Aufwachsen, Wachstum

auch **Erziehung**.

b) Art der Ernährung, Lebensweise, Leben

c) Aufenthalt

2. konkr. **Nahrung**, Kost (Lebens-)Unterhalt, **Lebensmittel, Speise**, Proviant, Futter, oft Pl.

auch einzelne Mahlzeit.

Insb.:

a) **Verpflegungsgelder**, Löhnung, Subsidien

b) Nahrung spendender Gegenstand, Ernährer

c) (Pl.) Erzieherlohn (= θρεπτήρια oder τροφεῖα)

3. poet. (konkr.) das Ernährte, Sprössling, Nachkommenschaft, Kinder

τὸ φύλλον

a) **Blatt**.

im einzelnen:

a) **Blatt**, (Pl.) Laub

b) Kraut, Pflanze, bsd. Heilkraut

φύω

I. Aktiv

1. trans. **erzeugen, wachsen lassen, hervorbringen**.

II. Passiv

1. a) **entstehen, wachsen**.

b) **erzeugt, geboren werden**.

2. a) (Perf.) **beschaffen** oder **geeignet sein**.

b) übh. **(von Natur) sein**.

im einzelnen:

I. Aktiv

1. trans.

erzeugen, wachsen lassen, gedeihen lassen, hervorbringen, (er)schaffen

τί u. τινά

τινί j-m etw. anerschaffen

prägn. ἦδε ἡ ἡμέρα φύσει σε wird deine Abstammung an den Tag bringen.

ὁ φύσας Vater, οἱ φύσαντες Eltern

Übtr. **sich erwerben, erlangen, bekommen, erhalten**

πώγωνα (γλωῖσσαν, κέρα u. ä.) φύειν einen Bart (eine Zunge, Hörner u. ä.) wachsen lassen oder bekommen. φρένας ~ Verstand bekommen oder annehmen (auch übermütig werden). δόξαν ~ Dünkel bekommen.

2. intr. (Aor II ἔφυν, Perf. πέφυκα, selten Präs.) = **Passiv**

II. Passiv

1.

a) **entstehen, wachsen, aufwachsen**

übtr. im Werden oder im Entstehen sein

ἐν δ' ἄρα οἱ φῶ χειρί er wuchs ihm in die Hand (= er drückte ihm fest die Hand).

κατὰ πάντων ~ allen über den Kopf wachsen.

b) **erzeugt** oder **hervorgebracht, geboren werden, abstammen**

τινός, ἐκ, ἀπό τινος von j-m

τινί j-m angeboren werden

τὰ ἐκ τῆς γῆς φυόμενα die Erzeugnisse (oder Gewächse) der Erde.

τὰ πεφυκότα das Geschaffene; δένδρα πεφυκότα im Boden festgewachsen.

τὸ ἐκ τῶν αὐτῶν φῦναι das Abstammen von denselben Eltern.

2. von Natur eine gewisse Beschaffenheit haben

a) (Perf.) **beschaffen** oder begabt, beanlagt, **geeignet**, befähigt, bestimmt, geneigt **sein**

(unpers. πέφυκε es ist natürlich, es liegt in der Natur der Sache

mit Acl)

bsd. gewöhnlich tun, pflegen

mit Inf.

πέφυκα ἀμαρτάνειν.

οἱ τὰ σώματα πρὸς ὄραν εὖ πεφυκότες von der Natur mit einem schönen Körper begabt.

ὁ ἄνθρωπος πέφυκεν ὑπερφρονεῖν ist von Natur zum Übermut geneigt.

οὕτως αὐτοῦ πεφυκότος oder οὕτως πεφυκόντων da die Sache so liegt, unter solchen Umständen, bei solchem Sachverhalt.

πεφυκός 3 (wie) von Natur geschaffen, natürlich, eigentümlich

ἄνθρωπος = seiner Natur nach, wie er von Natur einmal ist.

τὸ πεφυκός das Eigentümliche, das wahre Wesen.

b) übh. **(von Natur) sein**, werden, geworden sein, existieren, sich befinden

ἔφυν ich ward, ich wurde, ich bin.

F.

Das φ ist vor Vokalen meist kurz, vor einfachen Konsonanten fast stets lang. Imperf. ep. φύον (3. Sg. φύεν), φύομην; Fut. φύσω, Aor. I ἔφουσα, Aor. II ἔφυν (ep. 3. Sg. φῦ = ἔφυν, 3. Pl. ἔφυν = ἔφουσαν, 3. Sg. Konj. φύη, 3. Sg. Opt. φύη oder φύη, Inf. φύμεναι = φῦναι, Part. φύς), sp. † ἐφύην (Part. φυεῖς, Neutr. φυέν); Perf. πέφυκα (ep. πέφουα, 3. Pl. πεφύασι, Part. πεφουῖα, πεφούτας = πεφυκότας); PQP ep. πεφύκειν (3. Pl. ep. ἐπέφυκον = ἐπεφύκεσαν); Fut. M. φύσομαι (sp. φυήσομαι); Verbaladj. φυτός.

ἡ φύσις, εως

2. **Natur = natürliche Beschaffenheit.** Insb.:

a) **Gestalt.**

c) **Naturell.**

f) **Naturordnung.**

g) **Schöpferkraft der Natur.**

3. konkr.

a) **Welt.**

b) **Geschöpf.**

im einzelnen:

[φύω]

1. Erzeugung, Geburt, Abstammung, Herkunft, Ursprung.

2. **Natur = natürliche Beschaffenheit** oder (natürliches) Wesen einer Sache, Eigentümlichkeit, (natürliche) Eigenschaft, Art u. Weise

bsd. Naturgabe, Naturanlage, Begabung, (angeborene) Fähigkeit(en)

Insb.:

a) Körperbildung, **Gestalt**, Wuchs, äußere Erscheinung, Äußeres.

b) (leibliches) Geschlecht (sexus).

c) **Naturell**, Temperament, Wesen, Charakter, Denkweise, Sinnesart, Gesinnung.

d) Geisteskraft, Naturtrieb, Instinkt, natürliches Gefühl, natürlicher Hang.

e) Genie, Talent.

f) **Naturordnung**, einrichtung, natürliche Einrichtung der Welt, natürlicher Lauf der Dinge, natürliche Möglichkeit

~ τῶν πραγμάτων natürliche Sachlage. ἡ τῶν πάντων ~ = Welt.

φύσιν ἔχειν in der Natur der Sache liegen, natürlich oder naturgemäß, möglich, denkbar sein.

τοῦτο φύσιν οὐκ ἔχει das ist gegen die Natur, es ist nicht naturgemäß oder nicht denkbar.

g) Natur als zeugende Kraft, **Schöpferkraft der Natur**

φύσει von Natur, naturgemäß, natürlicherweise.

τὰ φύσει Naturprodukte.

(κατὰ) φύσιν der Natur oder seinem Charakter gemäß, naturgemäß, natürlich, nach der Natur (bsd. im Ggs. zu dem Künstlichen oder Gekünstelten). παρὰ φύσιν gegen die Natur, widernatürlich, unnatürlich, maßlos.

3. konkr. etwas Erzeugtes, das **Geschaffene**

a) **Welt**, Weltall.

b) Naturgebilde, **Geschöpf**, Kreatur, Wesen, Individuum

kollekt.:

α) Brut.

β) Gattung, Klasse.

γ) (philos.) **Wesen**

τὸ ἐν τῇ φύσει was an sich ist.

τὸ φυτόν

Gewächs, Pflanze; übh. **Geschöpf**.

im einzelnen:

[φύω]

Gewächs, Pflanze

insb. **Baum**, Strauch

übh. Erzeugnis, **Geschöpf**, Sprößling, Wesen.

ἡ φυλή

1. a) **Volksstamm, Stamm**.

im einzelnen:

[φύω, φύλον]

1.

a) **Volksstamm, Stamm**, Abteilung, Bezirk, Klasse oder Zunft eines Volkes

In Attika gab es ursprünglich vier, seit Kleisthenes zehn, in Sparta drei Phylen, in Rom 35 Tribus.

b) übh. Volk, Nation.

2. zu einer Phyle gehörige oder aus einer Phyle ausgehobene **Heeresabteilung, Heerhaufen**.

φυτεύω

a) **pflanzen**.

b) **bepflanzen**.

c) übr. α) **erzeugen**.

im einzelnen:

[φυτόν]

a) **pflanzen**, anpflanzen

τί

insb. Bäume u. Weinstöcke pflanzen (im Ggs. zu ἀρόω)

τὰ φυτευόμενα Baumfrüchte.

b) **bepflanzen**

τί

γῆν.

Medium ὁ καλῶς ἀγρὸν φυτευσάμενος wer seinen Acker gut bepflanzt oder bestellt.

c) übr.

α) zeugen, **erzeugen**, gebären

ὁ φυτεύσας Vater, οἱ φυτεύσαντες Eltern.

β) großziehen, heranbilden

übh. hervorbringen, schaffen, verursachen

τί u. τινά

Passiv φυτευθεῖς τινος j-s Sohn

Insb. ersinnen, planen, anstiften

τί

γάμον, κακόν, τινί j-m.

νόσφι, νόσφιν, apostr. νόσφ' ep. poet.

1. Adv.

entfernt, fern, für sich allein.

2. Präp. mit Gen.

- a) **fern von.**
- b) **ohne.**

im einzelnen:

1. Adv.

entfernt, fern, gesondert, getrennt, **für sich allein**, weg, fort, beiseite, seitab, insgeheim.

2. Präp. mit Gen. (bisweilen **νόσφιν ἀπό** u. **ἀπό** ~)

- a) abgesondert von, **fern von**, weg von
übtr. anders als jmd.
- b) verlassen von, **ohne**, außer
insb. ohne Wissen und Willen j-s.

ἡ ἀγνεία

a) **Reinheit.**

im einzelnen:

- a) **Reinheit**, Züchtigkeit, Keuschheit, Unsträflichkeit.
- b) **Reinigung**, Sühnung, heilige Weihe.

ἄνω¹ meist ep. poet. ion.

vollenden.

im einzelnen:

[ἀνώω]

vollenden, (einen Weg) zurücklegen

Passiv vollendet werden, zu Ende gehen

ἀνομένω πέμπτω ἔπει im Verlauf des fünften Jahres.

F. nur Präs. u. Imperf. (ἦνον, P. ἠνόμην).

ἄνω² Adv.

- 1. a) **nach oben, empor, hinauf, in die Höhe.**
- b) **oben, in der Höhe.**
- 2. mit Gen.
 - b) **oberhalb.**
- 3. a) Komp. **ἄνωτέρω** (selten ἀνώτερον) **höher.**
- b) Superl. **ἀνώτατος** 3 **oberster.**

im einzelnen:

1.

a) **nach oben, empor, hinauf**, aufwärts, **in die Höhe**

insb.:

- α) landeinwärts, ins Binnenland.
- β) stromaufwärts oder in die hohe See.
- γ) hoch in die Luft
ἴεσθαι
- δ) nordwärts, nördlich (Ggs. **κάτω** südwärts).

b) **oben, in der Höhe**, hoch

insb.:

- α) auf der Oberwelt, auf Erden, unter den Lebenden.
- β) im Binnenland.
- γ) (zeitl.) vormal, alt, **früher**
οἱ ἄνω χρόνοι,
(in Schriften) weiter oben, **schon oben**, schon im Vorhergehenden.
- δ) (von Tönen) oberer, **höherer**

οἱ ~ θεοί die oberen Götter, αἱ ~ πύλαι die oberen Tore, ἡ ~ πόλις die Oberstadt oder die im Inneren des Landes gelegene Stadt,

ἡ ~ βουλή = Areopag (vgl. ~ καθῆσθαι auf der Pnyx versammelt sein).

ἡ ~ ὁδός Weg ins Innere. ὁ ~ βασιλεύς König im Binnenland (Persien).

οἱ ~ die oben (d.h. auf der Höhe) Befindlichen, die Lebenden, (τοῦ γένους) die Vorfahren.

τὸ oder τὰ ~ die auf der Höhe befindliche Abteilung, Höhe, Höhepunkt, Himmel. τὰ ~ τῆς Ἀσίας das Innere von Asien.
 ~ βλέπειν = noch leben.
 ~ (καὶ) κάτω aufwärts und abwärts, auf und nieder, drunter und drüber, landauf landab, hin und her, kreuz und quer, (bunt) durcheinander.
 (τὰ) ~ κάτω τιθέναι oder ποιεῖν das Oberste zu unterst kehren.

2. mit Gen.

a) in etw. oder zu etw. empor

αἰθέρος ~ hinauf in den Äther.

b) oberhalb, jenseits

ἡ ~ Ἄλλος Ἀσία, ~ τῶν ἰππέων.

3.

a) Komp. ἀνωτέρω (selten ἀνώτερον) höher, weiter hinauf, weiter oben, oberhalb

früher, vorher

Σάμου ~ über Samos hinaus.

~ οὐδὲν προκόπτει τὰ πράγματα die Sache gedeiht gar nicht weiter.

b) Superl. ἀνώτατος 3 ion. sp. oberster, höchster

Adv. ἀνωτάτο (selten ἀνώτατα) zu oberst, am höchsten (gelegen), auf dem höchsten Punkt.

κάτω Adv.

1. abwärts, nach unten.

2. unterwärts, unten, (mit Gen.) unterhalb.

im einzelnen:

[κατά]

1. abwärts, nach unten, hinab, niederwärts, hinunter, zur Erde

~ διεχώρει αὐτοῖς sie litten an Durchfall.

2. unterwärts, unten, weiter unten gelegen, darunter, der niedere, bsd. südlich, (mit Gen.) unterhalb, unter

τὸ κάτω der untere Teil

τόξου.

Insb.:

a) in die (oder in der) Unterwelt

οἱ κάτω die Unterirdischen, Toten

b) nach (oder an) der Küste, am Meer

οἱ ~ Küstenbewohner

τὰ ~ Küstenstriche

c) (in der Rennbahn) unten an den Schranken (Ggs. ἄνω = oben am Ziel)

d) auf der Erde, auf Erden.

3. übrt. hinter der erforderlichen Leistung zurückbleibend

Komp. u. Superl. s. bsd.

F. Komp. κατώτερος (Adv. κατωτέρω); Superl. κατώτατος (Adv. κατωτάτω u. κατώτατα).

κατώτερος 3 sp. †

im einzelnen:

[Komp. von κάτω]

weiter unten, tiefer, niedriger, darunter

Adv. κατωτέρω τινός noch tiefer als etw., über etw. hinaus.

κατώτατος 3

im einzelnen:

[Superl. von κάτω]

unterster, tiefster

Adv. κατώτατα zu unterst, ganz unten.

εγγύς Adv. (mit Gen., seltener mit Dat.)

nah(e)

1. (räumlich) in der Nähe oder in die Nähe.

2. (zeitlich)
 - a) **nahe bevorstehend, bald** (kommend).
 - b) **zuletzt**.
3. (übtr.) **nahekommend**. Insb.:
 - a) **verwandt**.
 - b) (bei Zahlen) **nahezu, ungefähr**.

im einzelnen:

nah(e)

1. (räumlich)

in der Nähe oder **in die Nähe**, nahe heran, nahe herbei, in oder aus geringer Entfernung, neben

ὁ ἐγγύς der benachbarte, Nachbar, naheliegende, -wohnende, -stehende.

ὁ ἐγγυτάτω der nächststehende, nächster Nachbar.

ἐς τὸ ἐγγυτέρω näher.

τὰ ἐγγύς ἀγορᾶς die in der Nähe des Markts liegenden Gegenden, die Umgebung des Marktes.

αἱ ἐγγυτάτω ἡδοναί die zunächst liegenden Vergnügungen.

ἐγγύς γίγνεσθαι oder ἐλθεῖν nahekommend, nahe daran sein

mit Inf., z.B. ἀλῶναι der Gefangennahme nahekommend,

bsd. zum Handgemenge kommen.

2. (zeitlich)

a) **nahe bevorstehend, bald** (kommend)

auch bald nach

abs. oder τινός, selten τινί

δι' ἐγγυτάτου in größter (oder nächster) Nähe.

b) **zuletzt, letzte(r)**

οἱ ἐγγυτάτω σταθμοί die letzten Tagemärsche.

3. (übtr.)

nahekommend, nahestehend, fast gleich, ähnlich

τινός u. τινί

ἐγγύτατα δηλῶσαι aufs genau(e)ste erklären.

οὐδ' ~ auch nicht annähernd, nicht im entferntesten.

ἐγγυτάτω εἶναι τινι j-m sehr ähnlich sein.

Insb.:

a) (γένει oder γένους) **nahestehend, verwandt**

τινός u. τινί

b) (bei Zahlen)

annähernd, **nahezu, ungefähr**, beinahe, fast

ἐγγύς χιλίων nahe an tausend, ἔτεσιν ἐγγύς εἴκοσιν, ἐγγύς ἐνιαυτοῦ.

ἐγγύτατα fast ganz

F. Komp. ἐγγύτερος, ἐγγυτέρω u. ἐγγύτερον (sp. ἔγγιον); Superl. ἐγγύτατος (sp. ἔγγιστος), ἐγγυτάτω, ἐγγύτατα (sp. ἔγγιστα).

εἴσω u. ἔσω Adv.

1. **hinein**.
 2. **drinnen**.
- Mit Gen. a) **innerhalb**.

im einzelnen:

1. nach innen, **hinein**, einwärts

oft mit Akk. oder Gen.

ὁ δ' εἴσω δόματος ἦει, δῶναι δόμον Ἄιδος εἴσω.

2. **drinnen**, darin

ὁ ἔσω der drinnen (befindliche), innere.

Mit Gen.:

a) **innerhalb**, zwischen

εἴσω τῶν ὀπλῶν κατακεκλειῆσθαι;

ion. auch ἔσω ἐν.

b) im Bereich = jenseits, hinter oder diesseits

εἴσω τοῦ τεύχους oder τῶν ὁρέων diesseits oder jenseits der Mauer oder der Berge.

F. Komp. sp. † ἐσώτερος mehr nach innen befindlich, Adv. ion. ἐσωτέρω weiter hinein.

ἐκτός

I. Adv.

1. **heraus, hinaus.**

2. **draußen.**

II. Präp. mit Gen.

1. **außerhalb.**

2. b) **außer, ohne.**

im einzelnen:

[ἐκ; vgl. ἐντός]

I. Adv.

1. **heraus, hinaus**, nach außen

ρίπτειν τινά.

2. **draußen**, außerhalb, außer dem Bereich, abseits (ἐκτός ἀπό)

ἐκτός εἰ μή außer wenn, wenn nicht.

ὁ ἐκτός der äußere, auswärtige, fremde

τὸ ἐκτός Außenseite

τὰ ἐκτός die äußeren Güter.

II. Präp. mit Gen. (auch nachgestellt)

1. **außerhalb**

ἐκτός ἐλθεῖν (sc. ὄρκων) den Schwur übertreten oder brechen.

2.

a) fern von, getrennt von, frei von

b) **außer**, ausgenommen, mit Ausnahme von, **ohne**, wider

c) (von der Zeit) über ... hinaus, länger als

ἐνδον Adv.

1. **innen, d(a)rinnen.** Insb.:

a) **daheim.**

2. **innerhalb** (mit Gen.).

im einzelnen:

1. **innen, d(a)rinnen**, im Innern (auch ins Innere)

Insb.:

a) **daheim**, zu Hause oder in der Stadt, in der Festung, auch in der Kasse

Subst.:

οἱ ἐνδον die drinnen Befindlichen, Hausbewohner, -genossen, Angehörigen, das Gesinde

τὰ ἐνδον die häuslichen Verhältnisse, Familienangelegenheiten

b) übtr. **innerlich**, inwendig, im Herzen

2. **innerhalb** (mit Gen.)

Διὸς ~ bei Zeus drinnen

F. Komp. ἐνδοτέρω weiter nach innen, übtr. in höherem Grad; Superl. ἐνδοτάτω im Innersten.

ὧδε Adv.

1. **auf diese Weise, so;** bsd. **folgendermaßen.**

2. a) **hierher.**

b) **hier.**

im einzelnen:

1. [Instrumentalform von ὧδε] **auf diese Weise, so**, also

bsd. (auf das Folgende gehend) **folgendermaßen**, seltener = auf die angegebene Weise (= οὕτως)

ὧδέ πως ungefähr auf folgende Weise, etwa so.

Insb.:

- a) in dem Maß, **so sehr**, in so hohem Grad, (bei Wünschen) so gewiss
 b) nur so (= **vergebens**)
 c) so, wie man geht oder steht, wie man gerade ist (= ohne weiteres, **gleich auf der Stelle**, sogleich)

2. (lokal = ὧδε)

a) **hierher**

b) **hier**

ὧδε ἢ ὧδε hier oder da.

c) übtr. hierin, hierbei

αὐτως¹ u. poet. sp. auch **αὐτός**

1. a) **ebenso, gerade so**.
 2. **so ohne weiteres**.

im einzelnen:

[Adv. von αὐτός u. ὁ αὐτός]

1.

a) auf dieselbe Weise, **ebenso, gerade so**

insb. ὡς δ' αὐτως = ὡσαύτως δέ ebenso aber

b) immer noch so, unverändert, noch ebenso

c) so ganz, **lediglich**, an und für sich

d) **καὶ αὐτως** auch so schon, auch ohnedies

2. gleich so, **so ohne weiteres**, geradezu, durchaus

αὐτως² ep. poet. sp. Adv.

vergebens, nutzlos.

im einzelnen:

vergebens, umsonst, ohne Erfolg, **nutzlos**, ohne Zweck, ohne Ursache, ohne Grund, ziellos, wirkungslos

ὀπισθεν ion. poet. sp. vor Konson. auch **ὀπισθε**

I. Adv.

1. (räumlich) **von hinten, hinten**.
 2. (zeitlich) **hinterdrein, später**.

II. Präp. mit Gen.

hinter.

im einzelnen:

I. Adv.

1. (räumlich)

von hinten, hinten, hinterher, hinterwärts, rückwärts, im Rücken, zurück

~ μένειν zurückbleiben, καταλείπειν zurücklassen; γίνεσθαι in den Rücken kommen oder sich hinten aufstellen; ποιῆσθαι τι etw. hinter sich lassen (τὸν ποταμόν den Fluss sich in den Rücken bringen = sich den Rücken durch den Fluss decken).

οἱ ~ die Hintersten, Hinterherkommenden, hinten Folgenden, Zurückgebliebenen oder (in der Heimat) Zurückgelassenen, Nachtrab, (ὁ ~ auch der dahinten blieb, der Unterlegene)

οἱ ~ λόγοι die folgenden oder späteren Bücher

τὸ oder τὰ ~ was hinten ist, die hinteren Teile, die Rückseite, der Rücken.

εἰς τοῦπισθεν nach hinten, rückwärts, in den Rücken

τινός j-s.

ἐκ τοῦ (oder τῶν) ὀπισθεν von hinten, im Rücken.

2. (zeitlich)

hinterdrein, hernach, **später**, für künftig, in Zukunft

οἱ ~ die Folgenden, Späteren, Künftigen

II. Präp. mit Gen.

hinter

ὀπισθεν τινος ἐστάναι hinter etw. zurückstehen.

τοῦπισθεν = τὸ ὀπισθεν.

τὸ χωρίον (demin.) = χώρα.

ἀποκτείνω u. ἀποκτεινύω

töten oder töten lassen. Insb:
c) hinrichten (lassen).

im einzelnen:

töten oder töten lassen

τινά

Insb.:

a) erlegen, erschlagen

b) schlachten

c) zum Tod verurteilen, hinrichten (lassen), j-s Hinrichtung veranlassen

abs. das Todesurteil erwirken

F.

Nebenformen ἀποκτ(ε)ίν(ν)υμι u. -ύω u. sp. † κτέννω. Fut. ἀποκτενῶ (ion. ἀποκτενέω); Aor. I ἀπέκτεινα, (fast nur ep. poet. Aor. II ἀπέκτανον u. ἀπέκταν, ἀπέκταμεν, Inf. ἀποκτάμεναι u. ἀποκτάμεν = κτάναί, Part. κτάς; ep. Aor. II M. ἀπεκτάμην mit pass. Bed., Part. ἀποκτάμενος); Perf. ἀπέκτονα (selten ἀπεκτόνηκα u. ἀπέκταγκα, P. ἀπέκταμαι sp.); 3. Sg. PQP ἀπεκτόνεε ion.; Aor. P. † ἀπεκτάθη. Das Passiv wird in att. Prosa fast immer durch ἀποθνήσκειν ὑπό τινοσ ersetzt.

ἀποκτάμεναι u. ἀποκτάμεν u. ἀποκτάμενος u. ä. s. ἀποκτείνω.

ἀποκτέννω sp. †, ἀποκτίννυμι u. ἀποκτινύω s. ἀποκτείνω.

κτείνω

töten.

im einzelnen:

töten, umbringen, erlegen, erschlagen, morden, auch hinrichten lassen

Passiv getötet werden

τινί von j-m

Insb.:

a) schlachten

b) töten wollen (de conatu)

F.

Nebenformen κτείννυμι u. κτείνυμι, κτίννυμι u. κτίνυμι, κτινύω u. κτινύω; in Prosa meist ἀποκτείνω. Präs. Konj. κτείνωμι ep.; Imperf. ep. κτεῖνον, Iterativform κτείνεσκε; Fut. κτενῶ (ep. ion. κτενέω u. κτανέω; M. κτανέεσθαι ep. = κτενεῖσθαι mit pass. Bed.); Aor. I ἔκτεινα (ep. κτεῖνα); Aor. II meist ep. poet. ἔκτανον (κτάνον) u. ἔκταν, ἔκτας, ἔκτα, ἔκταμεν, ἔκτατε, ἔκταν = ἔκτασαν (Konj. κτῶ, κτέωμεν ep.; Inf. κτάμεναι u. κτάμεν ep.; Part. κτάς); Perf. ἔκτονα u. ἐκτόνηκα (3. Sg. PQP ἐκτόνεε ion.); Aor. M. ἐκτάμην ep. mit pass. Bedeutung (3. Sg. ἔκτατο, Inf. κτάσθαι, Part. κτάμενος); Aor. P. ἐκτάθη (3. Pl. ἐκταθεν ep.). Das Passiv wird in Prosa fast stets durch ἀποθνήσκω (Perf. τέθηκα) ersetzt.

ἀπόλλυμι u. ἀπολλύω

I. Aktiv

1. verderben, zugrunde richten.

2. verlieren.

3. Perf. ἀπόλωλα intr. ich bin verloren.

II. Medium

1. umkommen, zugrunde gehen.

3. verloren gehen.

im einzelnen:

I. Aktiv

1. verderben, zugrunde richten, vernichten

τί u. τινά

Insb.:

a) umbringen, töten, ermorden, erschlagen

ὁ ἀπολλύς Mörder

b) zerstören; unglücklich machen; preisgeben; verschwenden, vergeuden, verprassen, vertun

τί τινοσ etw. um oder wegen etw. preisgeben, aufopfern.

2. verlieren, einbüßen

τὶ ὑπὸ τινος etw. durch j-n

ἀντί τινος zum Lohn für etw.

um etw. kommen

3. Perf. II ἀπόλωλα intr. ich bin verloren, bin dahin, es ist aus mit mir

ἡ πόλις ἀπολώλει war zerstört. ἀπολωλὼς ὑπὸ τινος von j-m mit dem Tod bestraft.

II. Medium

1. verderben (intr.), umkommen, zugrunde gehen, untergehen, vergehen

insb. sterben, (im Kampf) fallen, hingerichtet werden

ὑπὸ τινος von oder durch j-n

τινί durch etw.

κακὸν μόρον durch böses Geschick umkommen, αἰπὺν ὄλεθρον durch jähes Verderben = ὀλέθρω.

ὁ ἀπολούμενος der Verwünschte, Verfluchte

2. übtr. gefährdet oder entartet sein

ἀπολλύμενος gefährdet

3. verloren gehen, verschwinden, entschwinden, absterben

F.

3. Pl. Präs. ἀπολλῶσι selten (ion.) = ἀπολλύασι; Imperf. ἀπόλλυν u. ἀπόλλυον, M. ἀπωλλύμην; Fut. ἀπολωῶ (sp. poet. ἀπολέσω, ep. ἀπολέσσω, ion. ἀπολέω), M. ἀπολοῦμαι (ep. ion. ἀπολέομαι u. ἀπολεῖμαι); Aor. ἀπόλεσα (ep. ἀπόλεσσα); Perf. I ἀπολώλεκα, Perf. II intr. ἀπόλωλα (PQP ἀπολώλειν); Aor. II M. ἀπωλόμην (ep. ἀπολόμην), Opt. ἀπολοίαιτο = ἀπόλοιντο; Iterativform ἀπολέσκετο.

ἀρκέω

I. Aktiv

1. a) abhalten, abwehren.

b) helfen.

2. b) (persönl.) genügen, hinreichen. Part. ἀρκῶν 3 genügend.

II. Passiv

sich begnügen.

im einzelnen:

I. Aktiv

1. Schutz bringen

a) abhalten, abwehren

abs. oder τί, τί τινι oder τὶ ἀπὸ τινος

übtr. etw. verhüten, hindern

b) helfen, beistehen, (be)schützen

abs. oder τινί

unpers. ἀρκεῖ es hilft, es nützt

τί ἀρκεῖ was bleibt übrig?

2. Kraft haben

a) vermögen, imstande sein

trans. kraftvoll ausführen oder vollbringen

ἔργα.

b) (persönlich) genügen, hinreichen, stark genug oder gewachsen sein, aushalten

τινί j-m

πρὸς u. εἰς τι oder τινα

mit Inf. oder Part.

ἀρκέσω θνήσκων es wird genügen, wenn ich sterbe.

ἀρκεῖτω (σοι) ἔνδον μένων = sei zufrieden, wenn er drinnen bleibt.

Insb.:

α) vorhalten, anhalten, dauern

ἐπὶ πλεῖστον am längsten.

β) sich auf etw. beziehen, für oder von etw. gelten

ἐπὶ τι.

γ) unpers. ἀρκεῖ μοι es genügt mir, ich bin damit zufrieden, lasse es mir gefallen

mit Inf., AcI, ὅτι, ἐάν.

Part. ἀρκῶν 3 ausreichend, **genügend**, genug, reichlich
τὰ ἀρκοῦντα ἔχω ein genügendes Auskommen

II. Passiv

sich begnügen, zufrieden sein

τινί oder † ἐπί τινι mit etw.
mit ὅτι oder εἰ.

F. ἀρκέσω, ἤρκεσα, ἤρκεσθην, ἀρκεσθήσομαι.

αὐτάρκης 2, Neutr. αὐταρκες

sich selbst genügend. Insb.:
b) **unabhängig**.

im einzelnen:

[ἀρκέω]

sich selbst genügend, alles Nötige besitzend, **hinreichend**, vollkommen ausreichend oder selbständig, keiner Unterstützung bedürftig, zu allem tüchtig

Insb.:

a) **stark genug**

πρός oder εἰς τι zu oder gegen etw.
ἐν τινι in etw.
mit Inf.

Subst. τὸ αὐταρκες = αὐτάρκεια

b) **unabhängig** (oder unabhängig machend), selbständig handelnd

c) zuversichtlich, siegesgewiss, erfolgreich, sicher

d) **zufrieden**

αὐταρκέστατα sehr zufrieden, zur größten Selbstbefriedigung

ἡ αὐτάρκεια

Selbstgenügsamkeit.

im einzelnen:

[αὐτάρκης]

Selbstgenügsamkeit, unabhängige Lage, Selbständigkeit

† Genügsamkeit, genügendes Auskommen

ἀρπάζω

raffen, rasch ergreifen.

Insb. **weg-**, **entrafen**, **rauben**.

im einzelnen:

raffen, hastig packen, **rasch ergreifen**, erhaschen, sich rasch aneignen, an sich reißen

τί u. τινά

μέσον τινά j-n mitten um den Leib packen.

Insb. **weg-**, **entrafen**, hinwegreißen, **rauben**, entführen, entrücken, wegnehmen

τὶ ἀπό, ἐκ, παρά τινος

Part. ἀρπάζων abs. hastig, in Eile

Übtr.:

a) **plündern**

χώραν,

ausplündern

τινά

b) (einen Platz) **rasch einnehmen**, durch plötzlichen Überfall besetzen

übtr. (καίρον) rasch ergreifen

mit Inf.

(πεῖραν) schnell ausführen oder ins Werk setzen

(ein Wort) hastig anfangen oder aufgreifen

F.

Fut. ἀρπάσω u. ἀρπάσομαι (unatt. ἀρπάξω); Aor. ἤρπασα (unatt. ἤρπαξα); Perf. ἤρπακα, P. ἤρπασμαι; Aor. P. ἤρπασθην (unatt. ἤρπαχθην u. ἤρπαχην).

ἡ ἀρπαγή

1. **Raub**, das **Rauben**; insb. **Plünderung**.
2. (konkr.) a) **Raub**, Beute.

im einzelnen:

[ἀρπάξω]

1. **Raub**, das **Rauben** oder Ansiehreiben, (hastiges) Zugreifen, (gewaltsames) **Entreißen**, Entführung, Erbeutung

insb. **Plünderung**, auch im Pl.

εἰς oder καθ' ἀρπαγὴν auf Raub, um zu rauben (plündern). ἐφ' ἀρπαγῆ in räuberischer Weise.
ἀρπαγὴν ποιεῖν plündern lassen, ποιεῖσθαι plündern.

2. (konkr.)

- a) Geraubtes, **Raub**, Beute

τινί für j-n

- b) Räuber(in)

ὁ ζηλωτής, οῦ

im einzelnen:

Nacheiferer, Bewunderer, Verehrer, Anhänger

† **Eiferer** für das mosaische Gesetz, Glaubenseiferer, Zelot

πέλας

1. Adv.
nahe. Subst. ὁ πέλας **Nachbar**.
2. Präp. mit Gen. (poet. auch Dat.)
nahe bei oder **an** etw.

im einzelnen:

1. Adv.

nahe, nahe dabei, in der Nähe

Subst. ὁ πέλας **Nachbar**, Nahestehende(r), Nächste(r), bsd. nächster Verwandter, Freund

übh. **der andere**, Nebenmensch

2. Präp. mit Gen. (poet. auch Dat.)

nahe bei oder **an** etw.

πελάζω

1. trans. poet.
nähern, nahebringen.
2. intr. und Passiv (ep. auch Medium)
sich nähern, nahen, auch **erreichen**.

im einzelnen:

[πέλας]

1. trans. poet.

nähern, nahebringen, heran- oder **hinbringen**, -führen, -ziehen, sich nähern lassen

τινά u. τί τι, εἷς τι, ἔν τι, selten τινός

τινά χθονί oder οὐδεῖ oder οὐδάσδε j-n zu Boden strecken. ἰστόν ἰστοδόκη den Mastbaum in seinen Behälter hinablassen.
ἔπος ἀδάμαντι sein Wort fest wie Stahl machen.

Übtr. in etw. versetzen oder **versenken**

τί τι

ὀδύνησι.

2. intr. u. **Passiv** (ep. auch **Medium**)

sich nähern, nahen, heran-, nahekommen (**πεπλημένος** genaht), anrücken, hinzugehen, sich zugesellen, hinein

auch **erreichen**, berühren, treffen

τινί, πρὸς oder εἷς τι, ἐπί τι

poet. τινός oder τινά

πλήτο χθονί er sank zu Boden.

F.

Nebenformen **πελάω** poet., **πλάθω** poet.; ep. **πίλναμαι**, pros. **πλησιάζω**. Fut. **πελάσω** u. **πελώ**, **πελῶς**, **πελῆ**; Aor. **ἐπέλασα** (ep. poet. **ἐπέλασσα** u. **πέλασσα**, 1. Pl. Konj. **πελάσσομεν** ep. = **πελάσσομεν**, 2. Dual Imper. **πελάσσετον**); Aor. I M. **ἐπελασάμην** (3. Pl. Opt. **πελασαίαιτο** ion. ep. = **πελάσαιντο**); Aor. II ep. **ἐπλήμην** u. **πλήμην** (3. Sg. **πλήτο**. 3. Pl. **ἐπλήντο**, **πλήντο**); Perf. **πέπλημαι** (dor. **πέπλαμαι**); Aor. P. **ἐπελάσθην** (3. Pl. **πέλασθεν** ep.) u. poet. **ἐπλάθην**.

πελάθω = **πελάζω**.

im einzelnen:

= **πελάζω** (intr.)

τινί, ἐπί τι

πλησιάζω (u. sp. M.)

1. **sich nähern**.
2. übr. **verkehren, umgehen**.

im einzelnen:

[πλησιός]

1. **sich nähern**, nahekomen, hinzugehen

τινί, selten τινός u. πρὸς τι

2. übr. nahestehen, **verkehren, umgehen**, mit j-m zusammensein, j-m anhangen oder **bekannt sein**, sich abgeben

τινί

insb. fleischlichen Umgang pflegen, beiwohnen

οἱ πλησιάζοντες Freunde, Schüler, Anhänger

παραπλήσιος 3 (u. 2)

- a) **beinahe gleich, ähnlich**.
- b) **ziemlich ebensoviel(e)**.

im einzelnen:

a) **nahekommend**, ziemlich gleichkommend, **beinahe gleich, ähnlich**, bisw. auch **gleich**

τινί j-m oder einer Sache

τί oder **κατά τι** an oder in etw.

b) **ziemlich ebensoviel(e)**, **beinahe gleichgroß**, fast ebensoweit

τινί wie etw.

καί oder **ὅσπερ, καθάπερ, ὡσεὶ** wie oder als, lat. perinde ac si;

auch j-m gewachsen

τοιοῦτος (oder **ἴσος**) **καὶ** ~ ein solcher (oder ein gleicher) oder dem ähnlicher.

c) Adv. **παραπλησίως, ἰον, ἰα** auf ähnliche oder gleiche Weise, mit gleichem Kriegsglück, fast ebenso, nahe, fast bis

τινί

F. Komp. **παραπλησιαιτέρος**, Superl. **παραπλησιώτατος**.

πλησιός 3 meist ep. ion. poet.

- nahe, benachbart**.
Adv. **πλησίον nahe, nahebei**.

im einzelnen:

[πέλας]

nahe, nahegelegen, **benachbart**, angrenzend

τινός u. τινί

Subst. ὁ **πλησιός** der Nahestehende, Nachbar, Nächste, Mitmensch, Mitbürger, Kamerad, der andere

Adv. (auch in att. Prosa) **πλησίον nahe, nahebei**, in der Nähe, benachbart

τινός, selten τινί

ὁ **πλησίον** = ὁ **πλησιός**

πλησιαιτέρον τινος **γίγνεσθαι** j-m näher kommen.

F.

Komp. **πλησιαιτέρος**, Superl. **πλησιαιτάτος**. Adv. **πλησιαιτέρω** u. **πλησιαιτέρον, πλησιαιτάτα**.

πέραν, ion. ep. **πέρην**

1. Adv.

- a) **drüben, jenseits.**
 - b) **hinüber.**
2. Präp. mit Gen.
jenseits.

im einzelnen:

1. Adv.

a) **drüben, jenseits**, am jenseitigen Ufer, gegenüber.

b) **hinüber**, nach der andern Seite

~ γίγνεσθαι hinüberkommen.

ὁ ~ der gegenüberliegende

τὸ ~ das jenseitige Ufer, die andere Seite, das was jenseits des Flusses ist oder geschieht

τὰ πέραν καλῶς γίγνεται am jenseitigen Ufer steht es gut.

2. Präp. mit Gen.

jenseits, gegenüber (auch πέραν ἔν τι), **hinüber** (auch πέραν εἰς τι).

πρόσθεν u. **πρόσθε**

1. Adv.

a) (räumlich) **vorn, voran.**

b) (zeitlich) **früher, vorher.**

c) (vom Vorzug) **eher.**

2. Präp. mit Gen.

a) (räumlich und zeitlich) **VOR.**

im einzelnen:

1. Adv.

a) (räumlich)

von vorn, **vorn, voran**, nach vorn, vorwärts

~ ἰέναι oder ἡγεμονεύειν vorangehen, ὀρμᾶν vorrücken, ἔχειν (zum Schutz) vor sich halten, (ἵππους) ~ βάλλειν (die Pferde) vorwärts treiben, voranjagen (abs. zuvorkommen).

ὁ πρόσθεν der Vordere, Vordermann

τὸ oder τὰ ~ vorderer Teil oder Raum, Spitze, Vorderseite, -linie, -treffen, Front, Vorhut, Platz vor etw.

εἰς τὸ ~ nach vorn zu, vorwärts, (ein Stück) weiter; εἰς τὸ bzw. ἐν τῷ ~ τινός vor etw.

b) (zeitlich)

früher, vorher, im voraus, **vormals**, **ehedem**, **bisher**, **bis jetzt**, **sonst**

bisw. mit ἤ oder πρίν, πρὶν ἢ

auch mit Inf.

ὁ ~ γεννηθείς der Erstgeborene

ὁ ~ der frühere, vorige, vorhergehende, ehemalige, vergangene, alte

Subst. der Ahn

ὁ ~ Διονύσιος der ältere D.

οἱ ~ Vorfahren, Männer der Vorzeit

ἐν τῷ ~ im vorhergehenden

c) (vom Vorzug) **eher, lieber**

mit ἤ

ἄγειν τινὰ εἰς τὸ ~ j-n vorziehen, j-m den Vorzug geben.

2. Präp. mit Gen.

a) (räumlich u. zeitlich)

VOR, draußen vor, vor ... her, **eher als**

b) (übtr.)

α) zum Schutz, zur Verteidigung, für

β) höher oder **lieber als**

ἄγειν τινὰ ~ τινός j-m einem anderen vorziehen, über j-n stellen.

(Nicht selten steht ~ hinter seinem Kasus oder von diesem getrennt.)

F. πρόσθε (vor Vokalen πρόσθ') ep. ion. poet., selten att.

χωρίς

- I. Adv.
 - a) **abgesondert, getrennt.**
 - b) übtr. β) **außerdem.**
2. Präp. mit Gen.
 - a) **fern von etw.**
 - b) übtr. α) **ohne, außer.**

im einzelnen:

[χώρα, χῆρος, χίται]

1. Adv.

a) **abgesondert**, besonders, **getrennt**, abseits, beiseite, für sich allein, einzeln

ἀπό τινος

χωρίς οἰκεῖν für sich wohnen (= Freiglassener sein).

b) übtr.

α) **verschieden (-artig)**, verschiedentlich, von anderer Beschaffenheit, (etwas) anders

β) **außerdem**, (mit ἢ) ausgenommen

~ ἢ ὅποσοι ausgenommen so viele als; ~ ἢ ὅτι ausgenommen dass, abgerechnet dass.

2. Präp. mit Gen.

a) **abgesondert von**, **fern von etw.**

ἀθανάτων.

b) übtr.

α) abgesehen von, **ohne, außer**, mit Ausnahme

χωρίς τοῦ mit Inf. abgesehen davon, dass;

auch ohne Zutun j-s.

β) anders als, verschieden von etw.

σοφία ~ ἀνδρείας ἐστίν.

πῶρρω u. πρόσω

- I. Adv.
 1. (örtlich, auch übtr.)
 - a) **vorwärts, weiter (fort).**
 - b) **weit, fern.**
 2. (zeitlich) **künftighin.**
- II. Präp. mit Gen.
 - a) **weit** oder **zu weit in etw.**
 - b) **fern von.**

im einzelnen:

I. Adv.

1. (örtlich, auch übtr.)

a) **vorwärts**, weiterhin, **weiter (fort)**, tief hinein

πορρωτέρω γίγνεσθαι weiter kommen. πρόσω καὶ ὀπίσω vorwärts und rückwärts.

Auch mit Artikel:

προβαίνειν oder πορεύεσθαι (ἐς) τὸ πῶρρω, ἰέναι τοῦ πρόσω eine Strecke Wegs vorwärts.

τοῦ πρόσω εἴργειν vom Vorrücken abhalten. τοῦ προσωτάτω bis zum äußersten.

b) **weit, fern**, entfernt, auch **zu weit**

οὔτω μέχρι ~ so weit. ὡς πορρωτάτω so entfernt als möglich.

πῶρρω ἀπό τινος weit (entfernt) von etw.; πῶρρω εἰς τι tief hinein in etw.

εἰς τὴν χώραν.

Insb. weit vom Ziel entfernt

Subst. τὰ ~ entfernte Orte

2. (zeitlich)

künftighin, in die Zukunft, ferner, länger

II. Präp. mit Gen.

a) **weit** oder **zu weit in etw.**, weit oder tief hinein in etw., weit hinaus über etw.

~ τοῦ ποταμοῦ προβαίνειν, ~ τῆς ἡμέρας, ~ τῆς νυκτός oder τῶν νυκτῶν tief in der Nacht.
πόρρω τῆς ἡλικίας εἶναι weit über das kräftige Alter hinaus sein.
~ σοφίας ἐλαύνειν es weit in der Weisheit bringen; ~ ἀρετῆς recht weit oder recht hoch in der Tugend.
πορρωτέρω τοῦ καιροῦ weiter als angemessen ist oder nötig war.

b) **fern von**, fernstehend, **weitab von** etw.

πόρρω τινὸς εἶναι von etw. entfernt sein, einer Sache fernstehen.

Übtr. tief unter etw.

F.

Att. πόρρω, auch πρόσω, poet. πρόσσω (ep. auch πρόσσω). Komp. πορρωτέρω, Superl. πορρωτάτω (vereinzelt πορρώτερον sp. † u. προσωτέρω, πόρσιον poet., προσωτάτω u. προσώτατα, πόρσιστα poet.).

ἄλλοθι Adv.

1. **anderswo**.

im einzelnen:

[ἄλλος]

1. **anderswo**, an einer anderen Stelle, bsd. in der Fremde

ἄλλος ~ der eine hier, der andere dort = jeder anderswo

ἄλλοθί που sonst irgendwo

~ οὐδαμοῦ sonst nirgends

auch mit Gen.

γαίης, τοῦ Ὀνειοῦ,

auch = fern von

πάτρης.

2. Übtr. auf andere Weise, in einem andern Fall, sonst

~ οὐδαμοῦ sonst auf keine Weise

ἄλλοσε Adv.

anderswohin.

im einzelnen:

anderswohin

auch mit Gen.

Σικελίας.

ἄλλος ~ der eine hierhin, der andere dorthin

ἐξαίφνης Adv.

plötzlich.

im einzelnen:

plötzlich, unvermutet, augenblicklich

mit Part. sobald als

ὁ ἐξαίφνης der plötzliche

τὸ ἐξαίφνης für den Augenblick

αἴφνης poet. sp. Adv.

im einzelnen:

plötzlich

ἐξαπιναῖος 3 (u. 2)

plötzlich.

im einzelnen:

plötzlich, unvermutet, unerwartet

Adv. ἐξαπιναίως u. ἐξαπίνης u. sp. † ἐξάπινα.

ἀνθις Adv. = ἀν̄.

im einzelnen:

πρῶτον μὲν ... ~ δέ erstens ... ferner

καὶ ~ auch ein andermal, immer wieder
αὐθίς ποτε später einmal wieder
οἱ αὐθίς Nachkommen

αὐ̃ Adv.

1. (zeitlich)
 - a) **wieder(um)**.
 - b) **in Zukunft, später**.
2. (entgegensetzend) **hinwiederum, dagegen**.
3. (fortführend) **ferner**.

im einzelnen:

1. (zeitlich)

a) **wieder(um)**, abermals, aufs neue, noch einmal

pleonastisch **πάλιν αὐ̃** oder **αὐ̃ πάλιν**, **αὐθίς αὐ̃** u. ä. wieder von neuem, schon wieder einmal.

b) künftig(hin), **in Zukunft**, in der Folge, demnächst, **später**, nachher, hinterher, ein andermal.

2. (entgegensetzend)

hinwiederum, hingegen, and(r)erseits, **dagegen**, umgekehrt, ebenfalls, gleichfalls

öfter mit **δέ** verbunden, auch einem **μέν** entsprechend

3. (fortführend)

ferner, aber weiter, nun, (nun) auch

χθές u. ἐχθές Adv.

gestern.

im einzelnen:

gestern

ὁ χθές gestriger

Übh. kürzlich, neulich, jüngst

ὁ ἄργυρος

Silber.

a) übh. **Geld**.

im einzelnen:

[ἀργής]

Silber, meist rohes, ungeprägtes oder unbearbeitetes

doch auch meton.:

a) Silbermünze; übh. **Geld**

b) Silbergefäß, -gerät

ἀργύρεος 3 zsgz. ἀργυροῦς, ἄ, οῦν

a) **silbern**.

im einzelnen:

[ἀργυρός]

a) **silbern**.

b) versilbert, silberbeschlagen, mit Silber verziert

-ἄ **μέταλλα** oder **ἔργα** Silberbergwerke, -gruben

τὸ ἀργύριον

1. **Silber**.

b) übh. **Geld**.

im einzelnen:

[ἀργυρός]

1. **Silber**

insb. geprägtes Silber

a) **Silbermünze**, Geldstück

bsd.:

α) Drachme

β) † Silberling, hebr. Sekel (2½ M).

b) übh. **Geld**, Pl. Geldsummen

πολλοῦ ἀργυρίου für viel Geld.

~ διδόναι τινί j-m Lehrgeld zahlen = bei j-m Unterricht nehmen.

2. Silbergrube

ἐξῆς Adv.

1. **der Reihe nach, nacheinander.**

2. (von der Zeit) **nächstem, danach.**

im einzelnen:

1. **der Reihe nach**, in der Reihe, die Reihe herum, Stück für Stück, hinter- oder **nacheinander**, dicht neben, **zunächst** oder unmittelbar nach oder hinter etw.

τινός u. τινί

auch ohne Unterschied

πάντες ~ alle miteinander

~ εἶναι oder γίγνεσθαι folgen

τινός u. τινί auf etw.

2. (von der Zeit)

nächstem, demnächst, danach, sodann, ferner, im weiteren Verlauf, weiter unten

ὁ ἐξῆς der nächste, nächstfolgende

(Subst. † die Folgezeit, nächste Zeit; ἡ ἐξῆς der folgende Tag)

ἔπειτα, ion. ἔπειτεν Adv.

1. a) (zeitlich) **hierauf, darauf, alsdann.** Oft stark hervorhebend=**dann.**

b) (bei Aufzählungen) **sodann.**

2. a) (folgernd) **demnach.**

b) (kontrastierend) **trotzdem, dann doch.**

im einzelnen:

[ἐπί u. εἶτα, vgl. ei ei]

1.

a) (zeitlich)

hierauf, darauf, danach, alsdann, dann, hinterher, später, in der Zukunft, hinfort, fortan

ὁ ~ der spätere, folgende, nachherige, künftige

ὁ ~ χρόνος oder τὸ ~, τὰ ~ Folgezeit, Zukunft, Nachwelt

ἡ ~ μνήμη Nachruhm

οἱ ~ Nachkommen, Nachwelt, Späterlebende

Oft steht es nach Part. oder im Nachsatz (nach tempor. u. hypothet. Vordersätzen) stark hervorhebend = **dann**, unter solchen Umständen (vgl. auch 2 b)

Übtr. in zweiter Linie oder Reihe

b) (bei Aufzählungen)

sodann, ferner, weiter

πρῶτον μὲν ... ~ (δέ) erstens ... zweitens

2.

a) (folgernd)

demnach, folglich, somit, also, denn (also)

b) (in Fragen der Verwunderung und nach Part. kontrastierend = εἶτα)

trotzdem, gleichwohl, dann doch, nichtsdestoweniger, dennoch, und doch

ἀφικνέομαι M.

hinkommen, ankommen, (hin)gelangen. Insb.:

b) übtr. in einen Zustand oder eine Lage **geraten.**

im einzelnen:

hinkommen, ankommen, (hin)gelangen

παρά τινος von j-m

πρός, εἰς, ἐπί τι, ἐπί τινος, παρά τινα u. ä.

ep. poet. meist mit bloßem Akk.

auch **τινί** für j-n ankommen = zu j-m kommen, der Hilfe erwartet

ep. **τινά** j-n erreichen, treffen

auch von Sachen

πλοῖον oder **σίτος ἀφικνεῖται**.

Insb.:

a) zurückkehren.

b) übr. in einen Zustand oder eine Lage **geraten**

εἰς ἀθυμίαν, **ἐς τὸ ἔσχατον κακοῦ**, **ἐς τοῦτο δυστυχίας**, **ἐς τοσοῦτον τύχης** so weit im Glück, **εἰς πᾶν** in die höchste Gefahr; **εἰς** oder **ἐπὶ πάντα** alles versuchen oder aufbieten; **ἐς πάσαν βάσανον** der schlimmsten Folterqual unterworfen werden.

εἰς λόγους oder **διὰ λόγων τινί** sich mit j-m in ein Gespräch einlassen, sich besprechen.

δι' ἔχθρας oder **ἐς ἔχθος, διὰ μάχης τινί** mit j-m in Feindschaft, in Kampf geraten.

εἰς τὸ ἴσον τινί es j-m gleich tun. **ἐς ὄξύ** spitz zulaufen.

ἐς ὀλίγον ἀφίκετο τὸ στράτευμα νικηθῆναι es fehlte wenig daran, dass ...

c) von Zuständen

j-n **überkommen** oder **befallen**, eintreten

ἄλγος ἀφίκετό με.

F.

Ion. **ἀπικνέομαι**. Fut. **ἀφίξομαι**; Aor. II **ἀφικόμην** (2. Sg. ion. **ἀπικεῖν** = **ἀφίκοι**; 3. Pl. ion. **ἀπικέατο** = **ἀφίκοντο**; 3. Pl. Opt. **ἀπικοίατο** = **ἀφίκουνο**); Perf. **ἀφίγμαι** (ion. **ἀπίγμαι**, 3. Pl. **ἀπικάται**, 3. Pl. PQP ion. **ἀπικάτο**).

ἐφικνέομαι M.

1. **(hin)gelangen, hinkommen**.

2. übr. **erreichen**.

im einzelnen:

1. **(hin)gelangen, hinkommen**, (von Sachen) sich erstrecken oder reichen, hindringen

ἐπί oder **πρός τι**

φθεγγόμενον mit der Stimme reichen.

Insb. d(a)rüberherkommen

τινά τι über j-n mit etw.

τὸν Ἑλλήσποντον τριακοσίας πληγὰς dem H. dreihundert Hiebe zukommen lassen.

2. übr. **erreichen, treffen, erlangen**

τινός j-n oder etw., selten **τινά**

mit Part.

ἀλλήλων aneinandergeraten.

Insb. (in der Darstellung) **angemessen** oder **zutreffend** darstellen

abs. oder **τινός**

ἰκετεύω, ion. **ἰκετέω**

1. intr. **ein Schutzflehender sein**.

2. trans. **flehentlich bitten**.

im einzelnen:

1. intr.

ein Schutzflehender sein, um Schutz flehen, als Schutzflehender kommen

εἰς τινα

2. trans.

als Schutzflehender bitten

übh. **anflehen, flehentlich bitten**

τινά und mit Inf., selten **τινός**

ἰκέτης, ος

a) **schutzflehend**; Subst. **ὁ ἰκέτης** der **Schutzflehende**.

im einzelnen:

a) **schutzflehend**, schutz- oder hilfesuchend, schutzbedürftig

meist Subst. **ὁ ἰκέτης** der **Schutzflehende**, Schutzsuchende, Schützling

τινός

b) inständig bittend

τινός j-n

τινός τινος j-n bei etw.

mit Inf.

ἰκανός 3

1. a) **hinreichend, zureichend, genug.**

b) **geeignet, tüchtig, fähig.**

2. **bedeutend, stattlich.**

3. Adv. ἰκανῶς **hinreichend.**

im einzelnen:

[ἰκω, eig.: hinreichend, zukömmlich]

1.

a) **hinreichend, zureichend, hinlänglich, genügend, genug, reichlich**

εἰς, πρὸς, ἐπὶ τι zu, für etw.

τινί für j-n oder etw.

insb. Leute genug, groß oder lang oder lange oder weit oder zahlreich genug, in reichlichem Maß

† τὸ ἰκανόν Genugtuung

ποιεῖν τινι geben, λαμβάνειν empfangen.

πλέον oder πόρρω τοῦ ἰκανοῦ mehr als erforderlich, zu viel.

b) **geeignet, tauglich, tüchtig, ordentlich, imstande, brauchbar, fähig, geschickt, passend**

insb. bevollmächtigt

τί zu etw. = εἰς oder πρὸς, ἐπὶ τι oder mit Inf.

πόνους φέρειν;

auch mit ὥστε

ἰκανὸς λέγειν Meister im Reden.

ἰκανὸν εἶναι können, vermögen

mit Inf.

2. ziemlich groß oder viel, **ansehnlich, bedeutend, stattlich**, mächtig, gewaltig

τί u. τινί an etw.

insb. zuverlässig, glaubwürdig

3. Adv. ἰκανῶς **hinreichend** (oder aus hinreichenden Gründen), hinlänglich, befriedigend, genug, vollständig

~ ἔχειν genügend oder hinreichend sein, stark oder groß genug, j-m (πρὸς τινα) gewachsen, in gutem Stand, gut sein, genug oder zur Genüge haben, sich begnügen

τινί mit etw.

~ λέγεται es ist ein richtiger Satz.

παραχρῆμα Adv.

auf der Stelle, augenblicklich, sogleich.

im einzelnen:

[eig. = παρὰ τὸ χρῆμα während der Tat, auf frischer Tat]

auf der Stelle, augenblicklich, sogleich, sofort, gerade jetzt

Insb.:

a) ohne weiteres, mühelos, ohne lange Vorbereitung, aus dem Stegreif

b) für den Augenblick, momentan, **gegenwärtig**, einstweilen, vorerst

παραχρῆμα διδόναι bar bezahlen.

ὁ παραχρῆμα der augenblickliche, sofortige, gegenwärtige, momentane

τὸ oder τὰ παραχρῆμα das Gegenwärtige, Gegenwart, Augenblick

ἐν τῷ παραχρῆμα im Augenblick, für den Augenblick, auf der Stelle, sogleich.

ἀπὸ oder ἐκ τοῦ ~ = παραχρῆμα.

ὑστερος 3

letzterer

1. (räumlich) **hinterer.**

2. (zeitlich) **späterer.**

3. (übtr.) **geringer, nachstehend.**

im einzelnen:

letzterer

1. (räumlich)

hinterer, hinterher kommend, folgender, zweiter

τινός hinter j-m

~ ὑπομένω ich bleibe zurück.

2. (zeitlich)

später kommend, **späterer**, (nächst)folgender, hinterher, zuletzt

τινός später als etw., nach etw.

ὑστεροι ἀφίκοντο τῆς μάχης.

οἱ ὕστεροι Nachkommen

ὑστέρω χρόνω oder ἐν ὑστέρω in späterer Zeit

auch mit Gen.

τούτων nach diesen Ereignissen.

Insb.:

a) jünger

b) zu spät

3. (übtr.)

geringer, schlechter, schwächer, nachstehend, zurückbleibend, unterliegend, unterwürfig, untertan

τινός als j., j-m

τινί um, in, an etw.

~ γυναικός Weiberknecht. ~ γίγνομαι τινος ich stehe hinter j-m zurück.

4. Adv. ὕστερον oder ὕστερα, auch ἐν ὑστέρω, ἐξ ὑστέρης (ion.), ἐς (τὸ) ὕστερον hinter, **hinterher, später**

τινός oder mit ἧ

hinterdrein, **nachher**, in der Folge, für die Folgezeit, künftighin, endlich, zuletzt, zu spät

ὕστερον τούτων nach diesen Ereignissen.

Subst.:

οἱ ὕστερον die Späteren, die Nachkommen

τὰ ὕστερον das Spätere

τὸ ὕστερον das letztmal, zum zweitenmal

ἐς ὕστερον für später.

τάχα Adv.

1. **schnell, geschwind.**

2. a) **vielleicht.**

im einzelnen:

[ταχύς]

1. meist ep. poet. **schnell, geschwind**, eilig, sogleich, alsbald, bald

2.

a) **vielleicht**, wohl, wahrscheinlich

ἐὰν τάχα wenn etwa. ἴσως τάχα vielleicht wohl.

b) kaum, schwerlich, wohl nicht

ἄγαν Adv.

1. (gar) **sehr.**

2. **zu sehr, allzu.**

im einzelnen:

1. (gar) **sehr**, überaus, **gänzlich**

ἧ ~ σιγή das gänzliche Schweigen.

2. **zu sehr**, nur zu sehr, **allzu**, übermäßig

ἧ ~ τιμωρία zu große oder zu harte Strafe. πόλλ' ~ viel zu viel. μηδέν ~ nichts im Übermaß! (lat. ne quid nimis).

ἄτεχνος 2

kunstlos

Adv. b) ἄτεχνῶς

α) natürlich(erweise).

β) geradezu, durchaus.

im einzelnen:

[τέχνη]

kunstlos

Insb.:

a) einfach, natürlich

bsd. aufrichtig, offen, wahr(haft).

b) ungeschickt, kunstwidrig, plump.

Adv.:

a) ἄτέχνως kunstlos, einfach, auch ungeschickt.

b) ἄτεχνῶς [von ἀτεχνής]

α) natürlich(erweise), offenbar.

β) ohne weiteres, geradezu, schlechweg; ganz und gar, völlig, recht eigentlich, durchaus

bsd. (vergleichend) ἄτεχνῶς ὡς oder οἷον geradeso wie, ganz wie.

εἰκότως Adv.

a) wahrscheinlicherweise.

b) nach Gebühr.

im einzelnen:

[Adv. von εἰκός]

a) **wahrscheinlicherweise**, begreiflicherweise, aus gutem Grund, natürlich

~ ἔχει es ist natürlich.

b) **nach Gebühr**, nach Billigkeit, billigerweise, geziemend

τινί für j-n

mit Recht, mit gutem Grund

οὐκ ~ gegen Recht und Billigkeit.

ἐκποδών Adv.

aus dem Weg.

im einzelnen:

[= ἐκ ποδῶν "aus dem Bereich der Füße", Gegensatz ἐμποδών]

aus dem Weg, weg, fort, abseits, fern

τινός u. τινί

στήναι j-m aus dem Weg gehen.

Insb.:

a) vom Weg ab

übtr. außerhalb der Welt.

b) nicht hinderlich, beseitigt

~ ποιῆσθαι τι etw. aus dem Weg schaffen, wegschaffen, entfernen, beseitigen, bsd. töten.

~ εἶναι oder γίγνεσθαι entfernt sein, sich entfernen, aus dem Weg gehen oder geschafft sein, nicht mehr hinderlich sein oder im Weg stehen.

~ γεγνήται τί μοι etw. liegt (steht) mir fern. ~ ἔχειν τινός sich fernhalten von etw.

ἐμποδών Adv.

vor den Füßen

1. im Weg (stehend), hinderlich.

im einzelnen:

[πούς, eig. "im Bereich der Füße", Ggs. ἐκποδών]

vor den Füßen

daher:

1. **im Weg (stehend), hinderlich**, als Hindernis

- ~ ἴστασθαι τινι j-m in den Weg treten.
- ~ εἶναι oder γίνεσθαι τινι j-m in den Weg treten, den Weg versperren, hinderlich sein
τινός an etw. oder mit folg. Inf. mit μή oder μὴ οὐ.
- ~ ποιεῖσθαι in den Weg treten, zum Hindernis machen.
- δένδρα ~ καταβάλλειν als Hindernis in den Weg werfen.
- τί ~ μὴ οὐχὶ ἀποθανεῖν was hindert uns zu sterben?

τὸ ἐμποδῶν Hindernis.

2. was j-m in den Weg oder Wurf kommt oder gerade begegnet, zunächstliegend
τὰ ἐμποδῶν das Nächstliegende.

ἴσος, ep. ἴσος u. εἴσος oder εἴσος 3

1. **gleich, ebenso viel, ebenso groß.** Insb.:
 - a) **derselbe.**
 - b) **gleichmäßig, bsd. gleichberechtigt.**
2. übtr.
 - a) **gehörig, gebührend.**
 - b) **billig, unparteiisch.**
3. Subst. ἡ ἴση, τὸ ἴσον, τὰ ἴσα
 - a) **das Gleiche, gleicher Anteil, Rechtsgleichheit.**
 - b) **Recht, Billigkeit.**
4. Adv. c) ἴσως
 - α) **gleich, gleichmäßig.**
 - β) **gerecht.**
 - γ) **wahrscheinlich, vielleicht.**

im einzelnen:

1. **gleich** und zwar an Zahl, Maß, Stärke, Größe, Beschaffenheit, Wert, Rang, Geltung usw., daher oft =
ebenso viel, gleich viel oder wenig, **ebenso groß, gleich groß** oder stark oder wertvoll u. ä.

τινὶ j-m bzw. wie jmd, z.B. δαίμονι oder πυρὶ, oder an etw.

τί an, in bezug auf etw.

τὸν ἀριθμόν, τὸ πλάτος καὶ τὸ μῆκος so dick wie lang;

τινὶ auch "wie etwas" = ὡς, ὥσπερ, οἷος, ὅσος, καί

ἴσον φρονῶ σοι ich habe den gleichen Sinn wie du = ἴσον φρονῶ καὶ oder ὥσπερ σύ.

νῆες εἴσαι gleichschwebende oder ebenmäßig gebaute Schiffe.

ἀσπίς πάντος' εἴση ein ringsdeckender (oder kreisrunder?) Schild.

εἴση δαίς gemeinsames Mahl. πολιτεία ἰσαίτερα größere Gleichheit der Verfassung.

ἴσον εἶναι gleichstehen.

Insb.:

- a) **derselbe, der nämliche, einerlei**

ἴσον ἐστί es ist einerlei.

- b) gleichkommend, gleichstehend, übereinstimmend, **gleichmäßig**, gleichartig

bsd. (von der Gleichheit der bürgerlichen Rechte) **gleichberechtigt**

~ καὶ ὁμοιοι völlig gleichstehend oder gleichberechtigt; δίκαι ἴσαι καὶ ὁμοιοι völlig gleiche Rechte;

auch ebenbürtig.

2. übtr.

- a) entsprechend, angemessen, **gehörig, gebührend**, ordentlich

φρένες ἔνδον εἴσαι tüchtiger Verstand, besonnener oder trefflicher Sinn.

(τῶν) ἴσων τυχεῖν des gebührenden Lohnes teilhaftig werden.

- b) **gerecht, billig, unparteiisch, neutral**

δίκη ἐπὶ ἀφ' ἐπιπέδου Rechtsentscheidung. ~ ἐν ἴσοις ἀνὴρ ein Billiger unter Billigen lebend.

ἐν ἴσῳ δικαστηρίῳ vor einem unparteiischen G. ἴσον εἶναι τοῖς παροῦσι der bestehenden Ordnung sich fügen.

ἴσον ἐστί es ist billig.

3. Subst. ἡ ἴση (sc. μοῖρα), τὸ ἴσον, τὰ ἴσα

- a) **das Gleiche**, Gleichheit, Gleichmäßigkeit, Gleichgewicht, **gleicher Anteil**, gleicher Grad (Maß, Stärke, Verhältnis, Lage, Verhalten), gleiches Recht, **Rechtsgleichheit**, Gleichberechtigung, gerechte Verfassung
ἰσαίτερον größere Gleichberechtigung

εἰς ἴσον καθιστάναι ins Gleichgewicht bringen.

b) **Recht, Billigkeit, gebührender Lohn, Ersatz**

(τὸ) ἴσον u. τὰ ἴσα νέμειν das Gleiche gewähren, gleiche oder billige Ehre zuerteilen, im Kampf keine Partei nehmen.

τὸ ἴσον δύνασθαι ebensoviel vermögen. τὸ ἴσον ἔχειν gleiches Recht oder gleichen Vorteil haben

τινί mit j-m.

εἰς τὸ ἴσον ἡμῖν καταβαίνειν auf gleiches Gelände mit uns (= in die Ebene) kommen.

ἐς ἴσον καθιστάναι auf gleichen Fuß stellen, Gleichheit herstellen bezüglich

τί.

ἐς ἴσον κατέστη es führte zu gleichem Erfolg. ἐπὶ τῇ ἴσῃ unter billigen Bedingungen.

4. Adv.

a) mit Präp.

α) ἐν (τῷ) ἴσῳ in gleicher Linie, auf gleiche Weise, gleichmäßig, ebensogut. προσιέναι in gerader Linie oder in gleichem Schritt anrücken.

εἶναι oder καθεστηκέναι in gleichem Vorteil stehen, gleichstehen, gleichgestellt sein. ἐν ἴσῳ ἐστὶ καὶ εἰ μὴ es ist ebensogut als wenn nicht.

β) δι' ἴσου in gleicher Entfernung.

γ) ἐπ' ἴσα, κατὰ ἴσα μάχην τανύειν die Schlacht gleichmäßig spannen (= im Gleichgewicht schweben lassen, in der Schwebelage halten).

δ) ἐπ' ἴσοις, ἐπὶ (oder ἐν) τοῖς ἴσοις καὶ ὁμοίοις, ἐπὶ ἴσῃ καὶ ὁμοίῃ unter gleichen Bedingungen oder Verhältnissen, unter (oder mit) gleichen Rechten u. Pflichten, unter gleicher rechtlicher Stellung, bei Billigkeit u. Gleichheit.

ε) ἐξ ἴσου, ἐκ oder ἀπὸ τοῦ ἴσου, ἐξ u. ἐπ' ἴσης, ἐπὶ ἴσον, ἀπὸ (auch ἄχρι) τῆς ἴσης vom gleichen Standpunkt aus, in gleicher Höhe, gleichmäßig, in gleichem Maß, in gleicher Weise oder Lage, zu gleichen Teilen, gleichermaßen, unparteiisch, unter gleichen Chancen, ebenso (viel), im Verhältnis (oder nach dem Grundsatz, auf dem Fuß) der Gleichheit, als Gleichberechtigter oder gleich Mächtiger, unparteiisch, mit gleichem Glück, unentschieden, ohne Vorteil. ἀμύνεσθαι Gleiches mit Gleichem vergelten, ἔχειν gleichstehen, ἐπιστέλλειν an einen Gleichgestellten oder an seinesgleichen schreiben.

b) ἴσον u. ἴσα gleich, gleichwie, auf gleiche Weise, in gleicher Weise, gleichmäßig, zu gleichen Teilen

τινί wie jd oder mit j-m

gleich weit.

c) ἴσως

α) **gleich, gleichmäßig**, gleicherweise, vom Standpunkt (oder im Geist) der Gleichheit

ἴσως ὡς ebenso wie.

β) **billig**, der Billigkeit gemäß, **gerecht**.

γ) **wahrscheinlich**, vermutlich, hoffentlich, doch wohl, **vielleicht** (oft = allerdings, ohne Zweifel, jedenfalls, gewiss, sicher, natürlich)

auch ἴσως τι (u. ποῦ).

δ) (bei Zahlen) **ungefähr**, etwa.

F. Ep. ἔσος oder ἔτος. Komp. ἰσαίτερος.

καθάπερ u. **καθαπερεῖ** Adv.

im einzelnen:

[καθαρός]

ganz so wie, **gleichwie**, gleich als ob, gleichsam

λίαν Adv.

a) **gar sehr**.

b) **zu sehr**.

im einzelnen:

a) recht wohl, **gar sehr**, heftig, gänzlich

οὐ λίαν nicht unbedingt, nicht schlechthin.

b) **zu sehr**, allzusehr, übermäßig

~ τόσον so gar sehr

ἢ ~ ὕβρις der allzu große, übermäßige Übermut

τὸ λίαν Übermaß

Insb. καὶ ~ und allerdings, ja gewiss, ja freilich, nur zu sehr.

μάτην, dor. **μάταν** Adv. zu μάταιος (s. d.)

vergeblich; töricht.

im einzelnen:

[μάτη]

vergeblich, umsonst, fruchtlos; **töricht**

~ νοσῶν wahnsinnkrank. λόγῳ ~ (θνήσκειν) nach nichtiger Sage.

μόγις Adv. mit Mühe, kaum.

im einzelnen:

[μόγος]

mit Mühe, kaum, mit genauer Not

Insb.:

a) ungern.

b) (doch) endlich.

μόλις Adv. mit Mühe, kaum.

im einzelnen:

[zu μῶλος, nach μόγις gebildet]

mit Mühe, kaum, mit genauer Not

μάλα ~ mit sehr großer Mühe, sehr schwer. οὐ ~ ohne Mühe, ohne Zögern, durchaus, tatsächlich.

Insb.:

a) ungern.

b) (doch) endlich.

~ ποτέ endlich einmal.

ὄντως Adv. a) **wirklich, in Wahrheit.**
b) **wahrhaft.**

im einzelnen:

[vom Part. ὄν, s. εἰμί]

a) **wirklich**, in Wirklichkeit, in der Tat, **in Wahrheit.**

b) **wahrhaft**, absolut, eigentlich.

παντελής 2 **vollkommen, völlig.**
Adv. **παντελῶς** u. **παντελέως** β) **gänzlich.**

im einzelnen:

[τελέω, eig.: ganz vollendet]

vollkommen, völlig, vollständig, voll, unbeschränkt

ἐλευθερία, ἡδονή; δάμαρ kindergesegnet;

übtr. hochheilig, hochgeehrt

βωμός, ἐσχάρα.

Adv. **παντελῶς** (ion. **παντελέως**):

α) ~ ἔχειν ganz vollendet sein.

β) **gänzlich**, ganz und gar, durchaus, durchweg, überhaupt.

πάντως u. **πάνυ** Adv. a) **ganz, gänzlich, ganz und gar, durchaus, gar sehr.**
b) (in Antworten) **sicherlich, allerdings.**

im einzelnen:

[πάς]

*.pantws,-pam=a)-GANZ,-GÄNZLICH,-GANZ-UND-GAR,-DURCHAUS,-GAR-SEHR.

a) auf alle oder allerlei Weise, **ganz, gänzlich, völlig**, im vollsten Maß, vollkommen, **ganz und gar**, unbedingt, **durchaus**, jedenfalls, auf alle Fälle, unter allen Umständen, ernstlich, überhaupt, **gar sehr**, höchst, erst recht

καὶ πάνυ gar sehr, noch so sehr, ganz. πάντως οὐ u. οὐδὲν πάντως durchaus nicht, auf keine Weise, keineswegs.

οὐ πάντως:

α) nicht in jeder Hinsicht, nicht unbedingt, **nicht eben, nicht sehr**, nicht sonderlich, kaum.

β) **durchaus nicht, gar nicht, keineswegs** (= οὐ πάνυ τι)

οὐ πάνυ πρὸς τι nicht ganz nahe bei, in ziemlicher Entfernung von j-m.

b) (in Antworten) gewiss, **sicherlich**, ohne Zweifel, jawohl, jedenfalls, sehr gern, **allerdings**, freilich

(verstärkt **πάνυ μὲν οὖν** u. **καὶ πάνυ γε**)

c) **ὁ πάνυ** der berühmteste, allberühmte, ausgezeichnetste, angesehenste

ὁ πάνυ Περικλῆς der große Perikles.

σχεδόν Adv.

nahe. Insb.:

1. (räumlich)

α) **in der Nähe**.

3. (übtr.)

a) **beinahe, fast, so ziemlich**.

im einzelnen:

nahe

Insb.:

1. (räumlich)

α) **in der Nähe**, auch zur Hand.

β) **in die Nähe**.

γ) **aus der Nähe**

abs. oder **τινός** u. **τινί**

übtr. **naheverwandt**.

2. (zeitlich) **nahe**(bevorstehend).

3. (übtr.)

a) **beinahe, fast**, ungefähr, **so ziemlich**, etwa, wohl, oft **σχεδόν τι**

auch = nur wenig, ironisch = sicherlich.

b) **ziemlich genau**, **beinahe gewiss**, gerade, schier.

c) (in Aufzählungen) **kurz**.

σχέτλιος 3 (poet. 2)

1. a) (im guten Sinn) **ausdauernd**.

b) (im übeln Sinn)

α) **verwegen**.

β) **frevelhaft, hart**.

2. (bsd. von Sachen)

schrecklich, entsetzlich. Insb.:

a) **elend, unglücklich**.

im einzelnen:

1.

a) (im guten Sinn)

ausdauernd, zäh, standhaft, kühn, unwiderstehlich.

b) (im übeln Sinn)

α) **verwegen**, eigensinnig, dreist, toll, frech.

β) **frevelhaft**, Frevler, ruchlos, **hart**, gottlos, grausam, gefühllos, starsinnig.

2. (bsd. von Sachen) **schrecklich, entsetzlich**, schändlich, verderblich unheilbringend, gefährlich, arg, böse

Insb.:

a) mühselig, **elend, unglücklich**, unselig

τινός wegen etw.

b) **seltsam**, wunderbar, erstaunlich.

ὡσαύτως Adv.

ebenso, auf dieselbe Weise.

im einzelnen:

[Adv. von **ὁ αὐτός**]

ebenso, auf dieselbe Weise, gleicherweise, gleichfalls (verstärkt ~ **οὕτως**)

mit Dat. "**ebenso wie, gleich wie**"

ὡσαύτως ταῖς κυσί ebenso wie die Hunde (= **καὶ αἱ κύνες**).

Oft mit Tmesis:

ὡς δ' αὐτως (ep.), ὡς δὲ αὐτως (und αὐτως).

ἄρα

1. Fragepartikel **wohl, etwa**; selten in Doppelfragen oder indir. Fragen (= **ob**).

im einzelnen:

[aus ἢ ἄρα]

1. Fragepartikel (fast stets zu Anfang des Satzes), lat. ne, **wohl, etwa, also, doch also** (meist **unübersetzbar**), öfters auch verneinend = num, bisweilen bejahend = nonne

selten in Doppelfragen (ἄρα ... ἢ = πότερον ... ἢ) oder indir. Fragen (= **ob**)

ἄρ' οὐ = nonne nicht wahr? (stets bejahend)

ἄρα μή = num doch wohl nicht? doch nicht etwa? (stets verneinend).

2. poet. (selten und zwar nur des Metrums wegen) = ἄρα.

ἄρα

1. a) (aufzählend) **ferner, weiter**.

2. (modal) **gerade, eben**. Bsd.:

a) (zur Bezeichnung des aus einer vorliegenden Tatsache Ersichtlichen) **natürlich**.

b) (folgernd) **folglich, also**.

c) (rekapitulierend) **also**.

d) (erklärend) **nämlich, ja**.

im einzelnen:

Partikel (nie am Anfang des Satzes), eine innige Verknüpfung (Anreihung), den unmittelbaren Fortgang oder die natürliche Folge bezeichnend

1.

a) (aufzählend)

ferner, weiter, sodann, und.

b) (zeitlich)

unmittelbar darauf, sofort, alsbald.

2. (modal)

gerade, eben, just, ἄρα drückt Übereinstimmung aus zwischen dem, was man denkt, und dem, was geschieht.

Geht das Denken voran, so heißt **ἄρα** "wie sich denken lässt, wie man erwarten konnte"

geht das Geschehene voran, so heißt es "wie man schließen muss, wie sich zeigte".

Daher bsd.:

a) (zur Bezeichnung des aus einer vorliegenden Tatsache Ersichtlichen)

natürlich, selbstverständlich, offenbar

b) (folgernd)

folglich, demnach, mithin, also, denn also, denn auch, also wirklich, nun, oft auch im Nachsatz, besonders nach temporalem oder bedingendem Vordersatz

c) (rekapitulierend)

also, eben, wie gesagt

d) (erklärend)

nämlich, ja, ja wohl

ὡς ἄρα (selten ὅτι ἄρα) dass nämlich, dass ja

ἐπεὶ ῥα, ὅτι ῥα weil ja, weil bekanntlich, weil eben

εἰ oder ἐὰν ἄρα wenn (oder ob) nämlich, wenn (oder ob) etwa oder wirklich, wenn überhaupt

εἰ μὴ ἄρα es müsste denn etwa (nisi forte).

F. Nebenformen ep. ἄρ und (enkl.) ῥά, apostrophiert ῥ'. τᾶρα = τοὶ ἄρα (Krisis).

βιβρώσκω

verzehren, essen.

im einzelnen:

[βορά]

verzehren, essen, aufessen, fressen

τί u. τινός

übtr. zerfressen.

F.

Perf. βέβρωκα (Part. βεβρώς, βεβρωτός = βεβρωκός); Perf. P. βέβρωμαι; Aor. P. ἐβρώθην; Fut. βεβρώσομαι (pass.); Verbaladj. βρωτός, βρωτέος.

γελάω, ep. γελοιιάω

1. glänzen.
2. a) intr. lachen, insb. spotten.
b) trans. verlachen.

im einzelnen:

1. glänzen

übtr. vor Freude strahlen.

2.

a) intr. lachen, lächeln

übh. frohlocken

insb. spotten, Spott treiben, schadenfroh sein

τινί, ἐπί τινι, ἔν τινι, selten τινός u. εἷς τινα über etw., über j-n

ἑαυτῷ über sich selbst, ἐφ' ἑαυτοῦ für sich; χεῖλεσι nur mit den Lippen = verlegen, flüchtig, auch schadenfroh.

Aor. ἐγέλασα ich muss lachen;

übtr. fröhlich oder froh, heiter sein.

b) trans. belachen, verlachen, verspotten

τί u. τινά.

F.

Ep. γελοιιάω u. γελώω. Präs. ep. γελόωντες u. γελώντες oder °γελοιῶντες = γελάοντες, γελῶντες; Imperf. ep. γελώων oder γελοῖων u. ° γελοῖαον = ἐγέλων; Fut. γελάσομαι († γελάσω); Aor. ἐγέλασα (ep. ἐγέλασσα); Perf. P γεγέλασμαι; Aor. P. ἐγέλασθην; Verbaladj. γελαστός, γελαστέος.

ὁ γέλως, ωτος

1. Lachen, Gelächter.

im einzelnen:

[γελάω]

1. Lachen, Gelächter

~ ἐστί es ist zum Lachen. ~ ἔχει τινά j-n kommt ein Lachen an.

2.

a) etw. Lächerliches, Gegenstand des Gelächters, Gespött, lächerliches Zeug

auch Vorwurf der Lächerlichkeit.

b) Spott, Hohn, Schadenfreude

γέλωτα τεύχειν oder παρέχειν, ποιεῖν u. a. Lachen, Gelächter erregen, sich lächerlich machen

τινί bei j-m.

εἰς γέλωτα τρέπειν τι etw. ins Lächerliche ziehen.

γέλωτα ὀφλισκάνειν sich lächerlich machen (eig: Gelächter verwirken).

γέλωτα γελᾶν ἔν τινι bitter über j-n höhnen oder spotten.

σὺν γέλωτι unter Lachen; ἐπὶ γέλωτι um Lachen zu erregen, zum Scherz.

γέλωτά τινα τίθεσθαι j-n zum Gespött machen, verlachen.

F.

Dat. γέλωτι (ep. γέλω); Akk. γέλωτα (ep. poet. γέλων u. γέλω). Ep. äol. auch γέλος, ὁ (Akk. °γέλον).

γελοῖος u. neuatt. γέλοιος 3

1. lächerlich.

ep. γελοῖος 2

2. a) spaßhaft.

im einzelnen:

[γέλως]

1. lächerlich, zum Lachen, spaßig

Subst. τὸ γελοῖον lächerliches Ding, Scherz, Posse.

2.

a) spaßhaft, scherzhaft, witzig.

b) spöttisch.

καταγελάω

verlachen.

im einzelnen:

hohnlachen, **verlachen**, auslachen, verspotten

τινός, selten τινί oder τί

abs. sich ins Fäustchen lachen

auch im **Passiv** persönlich gebräuchlich

καταγέλαστος²

lächerlich.

im einzelnen:

lächerlich, verächtlich.

ναί

wahrlich, fürwahr. Insb.:

2. in Antworten (auch verdoppelt) **ja.**

im einzelnen:

wahrlich, fürwahr

Insb.:

1. in Schwüren (mit Akk.)

ναί τὸ σιῶ, ναί μὰ Δία wahrlich bei Zeus! ναί μὰ τόδε σκήπτρον.

2. in Antworten (auch verdoppelt) **ja, gewiss, allerdings**

ναί δή ja wahrlich, ja gewiss. τὸ ναί das Ja. ναί και οὐ ja und nein.

νή¹

ja, wahrlich.

im einzelnen:

[= ναί]

Beteuerungswort **ja, wahrlich, fürwahr, wahrhaftig, in der Tat**

mit Akk. der angerufenen Gottheit

bsd. νή (τὸν) Δία ja bei Zeus! νή τοὺς θεοῦς, νή τὸν κῶνα (beliebter Schwur des Sokrates).

ἄτε²

1. **gleichwie.**

2. (beim Part. zur Angabe eines objektiven, tatsächlichen Grundes)

weil ja, da ja.

im einzelnen:

Partikel

1. **gleichwie**, sowie.

2. (beim Part. zur Angabe eines objektiven, tatsächlichen Grundes) **weil ja, da ja, da nämlich** (verstärkt ἄτε δή)

Selten steht es bei einem bloßen Subst. ohne ὄν.

γέ

a) einschränkend: **wenigstens, doch.**

b) steigernd: **gar, eben, ganz, gerade.**

c) versichernd: **allerdings, jawohl.**

im einzelnen:

enklitische Partikel, die das vorhergehende Wort nachdrücklich hervorhebt (= lat. quidem)

a) einschränkend: **wenigstens, doch**, nur, zwar.

b) steigernd: **gar, sogar, eben, ganz, gerade.**

c) versichernd: **allerdings, jedenfalls, in der Tat, ja, jawohl**

bsd. in nachdrücklichen Bejahungen:

πάνυ γε, καλῶς γε, σφόδρα γε. Πλεῖν οὐκ ἔστι χειμῶνός γε ὄντος.

Χαλεπὸν γε ἐλέγξαι σε, ὦ Σώκρατες.

Ἐνὶ γέ τῳ τρόπῳ βελτίους ἡμᾶς ποιήσον Ὅρα γε sieh nur!

εἰκότως γε ganz natürlich; πάνυ γε gar sehr, ganz gewiss; εὖ γε gar wohl, gar schön; ἔγωγε (und ὁ ἐγὼ γε) equidem, σύ γε du für deine Person; ὅποσα γε βούλεται soviel er eben Lust hat; καὶ αὐτόν γε σέ und sogar dich selbst.

Im Deutschen bleibt es **meist unübersetzt** und wird nur durch nachdrückliche Betonung des betreffenden Artikels ausgedrückt.

Verbindungen:

ὅς γε oder ὅσγε er der, der ja, da er ja (qui quidem oder quippe qui).

ἐπεὶ γε eben weil, da ja.

εἰ γε, εἰάν γε wenn anders, insofern ja.

ἀλλά γε doch wenigstens, jedenfalls.

ἀλλ' οὖν γε doch gewiss, wenigstens.

γὲ δὴ freilich, allerdings.

γὲ μέντοι, γέ τοι doch (wenigstens).

γὲ μὴν jedoch, doch wenigstens, doch ja, allerdings; (aber) vollends, aber erst; ferner;

(nicht selten einem stärkeren δέ, einem vorhergehenden μέν entsprechend).

καὶ ... γέ u. καὶ γε und zwar, und sogar, ja sogar

(παρῆσάν τινες καὶ πολλοὶ γε. Vgl. Soph. Oed. r. 963 u. 1446; ähnlich auch das bloße γέ, z.B. Plat. Gorg. 449 A)

γοῦν, ion. γῶν

- (beschränkend oder bekräftigend) **wenigstens**. Insb.:
 - (bei Einführung eines besonders treffenden Beispiels) **zum Beispiel**.
 - (in Antworten) **allerdings**.
- a) (folgernd) **also**.

im einzelnen:

[aus γὲ οὖν]

Partikel, verstärktes γέ, nie an erster Stelle stehend

1. (beschränkend oder bekräftigend) **wenigstens**, sicherlich, jedenfalls, ja doch, immerhin.

Insb.:

a) (bei Einführung eines besonders treffenden Beispiels) **zum Beispiel**.

b) (in Antworten) **allerdings**, freilich.

2.

a) (folgernd) **also**, demnach.

b) sp. = γάρ oder δέ.

F. Bisweilen wird γοῦν getrennt, z.B. γ' ἄν οὖν Thuc. I, 76 4.

δὴ

- zeitlich
 - schon**.
 - nunmehr**.
 - sogleich**.
 - endlich**.
- bestätigend und hervorhebend
 - (einen Gedanken als offenkundig, augenscheinlich, unbestreitbar bezeichnend) **offenbar, natürlich, in der Tat, ja**.
 - gerade, eben**.
 - (nun) **gar, vollends**.
 - (bei Aufforderungen und Befehlen) **doch (ja), denn, nur**.
 - (nach Superl. und Begriffen der Größe und Menge) **gar, ganz**.
- folgernd **also, daher**; insb. (rekapitulierend) **wie gesagt**.

im einzelnen:

Partikel

1. zeitlich (= ἤδη)

a) bereits, **schon**

πάσαι ~ schon längst, δὴ γάρ denn schon, καὶ ~ gar schon, auch schon.

b) **nunmehr**, jetzt, gerade, eben, soeben

δὴ τότε damals gerade, da denn. νῦν ~ jetzt eben.

c) **sogleich**, sofort, alsbald, unverzüglich

τότε ~ damals sofort.

d) **endlich**, erst

νῦν ~ jetzt erst. ὀψέ ~ erst spät. ~ ποτε endlich einmal. καὶ τὸ μέγιστον ~ was endlich das wichtigste ist.

2. bestätigend u. hervorhebend

a) (einen Gedanken als offenkundig, augenscheinlich, unbestreitbar bezeichnend)

offenbar, natürlich, versteht sich, **entschieden**, bekanntlich, sicherlich, gewiss, fürwahr, **in der Tat**, allerdings, doch wohl, **ja**

δῆλον ~ das ist ja klar. οὐ ~ gewiss nicht, wahrlich nicht. ἦ ~ wahrhaftig doch. καὶ ... ~ und in der Tat. εἰ ~ wenn wirklich.
ὅτι ~ weil ja.

auch ironisch = freilich, natürlich.

b) **gerade, eben** (bsd. bei Pron.)

σὺ ~ gerade du; οὗτος ~ dieser eben; διὰ τοῦτο ~ gerade deshalb.

c) (nun) **gar**, erst (recht), **vollends**

τότε ~ dann vollends, tum vero. δὲ ~ aber gar, καὶ ~ und gar, καὶ δὴ καὶ und vollends auch (noch), εἰ ~ wenn gar.

d) (bei Aufforderungen u. Befehlen)

doch (ja), ja, denn, nur

λέγε ~ so sprich doch! sag' doch! ἄγε ~ u. φέρε ~ wohlan denn! μὴ δὴ ἔλπεο hoffe nur nicht oder nimmermehr!

Ebenso in Wünschen u. dringenden Fragen:

αἶ γὰρ ~ wenn doch nur. τίς ~ wer denn (nur)? wer eigentlich? τί ~ was denn? warum denn (nur)?

e) (nach Superl. u. Begriffen der Größe u. Menge)

gar, ganz

κράτιστοι ~ gar die besten, die allerbesten. βραχὺς ~ ganz unbedeutend, πολὺς ~ gar groß, πολλοὶ ~ gar viele, μόνος ~ ganz allein, πάλαι ~ gar lange.

f) (bei indefiniten Pron. u. Adv. den Begriff der Unbestimmtheit steigernd)

~ τις irgendeiner; sei es, wer es wolle. ὅστις ~ wer nur immer. ἄλλοι ~ andere, wer sie auch sein mögen. ~ ποτε=δήποτε irgendeinmal.

3. folgernd

also, daher, demzufolge, so ... denn

insb. rekapitulierend: also, **wie gesagt**.

Ann. δὴ steht nicht am Satzanfang, außer ep. poet in den Verbindungen δὴ τότε, δὴ πάμπαν u. δὴ γάρ (vereinzelt Hom. Jl. 19, 342 u. 15, 437). Ep. erleidet δὴ bisw. Synizese (bzw. Elision): δὴ οὐτως (bzw. δ' οὐτως), δὴ αὖ, δὴ αὐτε.

αἶ u. αἶ dor. äol. ep.

Kj. **wenn**, (in indir. Fragen) **ob**.

im einzelnen:

[vgl. εἰ]

Kj. **wenn**, (in indir. Fragen) **ob**

bei Homer nur in den Verbindungen:

α) αἶ κε(v) (dor. αἶκα) wenn etwa, ob etwa

mit Konj., selten mit Opt. in der Orat. obl. oder mit Ind. Fut.

selten ep. versichernd (= so wahr)

Hom. Od. 11, 348).

β) (wünschend) αἶ γάρ u. αἶθε wenn doch! o dass doch!

mit Opt.

auch Her. 1,27;

selten ep. mit Inf.

αἶ γὰρ δὴ wenn doch nur!

δήπου Adv.

in der Tat, doch wohl.

im einzelnen:

in der Tat, sicherlich, gewiss, **doch wohl**, ohne Zweifel, bekanntlich, sollt' ich meinen (opinor, oft ironisch)

οὐ δήπου keineswegs, doch nicht etwa, hoffentlich nicht.

δήπουθεν Adv. = δήπου.

δήτα Adv. (postpositiv)

1. **entschieden.**

a) **in der Tat.**

b) **offenbar, natürlich.**

2. (in Fragen) **also.**

3. (in Antworten) οὐ δήτα **nimmermehr.**

im einzelnen:

1. entschieden

a) **in der Tat**, fürwahr, gewiss, allerdings, doch wirklich, wohl gar.

b) **offenbar, natürlich**, ohne Zweifel (oft ironisch).

c) (in Geboten) immerhin, doch nur.

2. (in Fragen)

also, demnach

τίς ~ wer also? wer denn (nur)? wer eigentlich?

3. (in Antworten)

nun ja

οὐ δῆτα nein gewiss nicht, **nimmermehr**, mitnichten, ja nicht.

μά

Beteuerungspartikel mit Akk.: **bei**.

im einzelnen:

Beteuerungspartikel mit Akk.: **bei** (lat. per)

a) (vai) **μά Δία** (wahrlich) bei Zeus!

vaì μά τόδε σκῆπτρον.

b) οὐ **μά Δία** nein, bei Zeus!

c) **μά Δία** bei Zeus! oder, wenn ein negativer Gedanke vorausgeht oder folgt: nein, bei Zeus!

d) Bisweilen fehlt der Name der Gottheit: **μά τόν** bei Gott!

μήν¹

1. versichernd oder bestätigend: **fürwahr, wahrlich**

auch steigernd = **vollends**.

2. entgegensetzend: **jedoch, freilich**.

im einzelnen:

[vgl. μά, μέν]

Partikel, stets nachgestellt

1. versichernd oder bestätigend: **fürwahr, wahrlich, wahrhaftig**, in der Tat, traun, allerdings, gewiss, lat. vero

auch steigernd = **vollends, sogar**

ἄγε μήν wohlan denn!

(bsd. in Fragen dringlich)

τίς μήν wer eigentlich? wer denn (nur)? oder wer denn sonst? πῶς μήν wie denn (nur), warum denn? τί μήν warum denn (nicht)? wie denn sonst? wie anders? ganz gewiss.

2. entgegensetzend: **jedoch, freilich, aber, denn doch**

Verbindungen:

a) ἦ μήν (bsd. bei Schwüren) ja **wahrlich, gewiss und wahrhaftig, ganz gewiss**

b) οὐ μήν **wahrlich nicht, gewiss nicht, jedoch nicht**, lat. neque vero

οὐ μήν οὐδέ aber freilich nicht auch, freilich auch nicht

οὐ μήν **ἀλλά** jedoch, indessen, nichtsdestoweniger, (aber) gleichwohl (verumtamen), sondern vielmehr

c) **ἀλλά μήν (γε)** aber wahrhaftig, aber fürwahr, aber ja, aber doch, gleichwohl, ja fürwahr, ja gewiss, nun aber, ferner, aber, weiter, überdies

d) **καί μήν** und **wahrlich**, und **wirklich**, und **fürwahr**, gewiss auch, ja auch (einweisend = sieh da)

meist = **ἀλλά μήν**

oft bloß etwas Neues anknüpfend = ferner, und nun weiter

auch entgegensetzend = **und doch**

steigernd = **und vollends, vollends gar, ja sogar**

καί μήν καί und vollends auch, **καί μήν οὐδέ** und vollends auch nicht.

e) **γέ μήν** vgl. γέ

ὁ μήν², μηνός

Monat.

im einzelnen:

Monat, Mond

τοῦ μηνός oder κατὰ μῆνα monatlich.

Jeder Monat begann mit dem Neumond u. zerfiel in drei Dekaden: μὴν ἰστάμενος, μεσῶν, φθίνων
μηνὸς τετάρτη φθίνοντος am vierten Tag vor Monatsende.

Insb.:

- a) Festmonat
- b) † Neumond

ὁ μείς, μηνός meist ep. ion. sp. = μῆν

Monat.

μέντοι

1. (bestätigend, bsd. in Antworten) **allerdings, in der Tat.**
2. (im Syllogismus) **nun aber.**
4. (entgegsetzend, bsd. bei Einwüfen und Einwendungen)
doch, jedoch, indessen.

im einzelnen:

Partikel, stets nachgestellt

1. (bestätigend, bsd. in Antworten)

wahrlich, wirklich, **allerdings, in der Tat**, fürwahr, freilich, natürlich

καὶ ... μέντοι und in der Tat, und zwar. ἀλλὰ ~ aber in der Tat, aber freilich.

2. (im Syllogismus)

nun aber, aber eben, lat. atqui.

3. (in Fragen, auf die man eine bejahende Antwort erwartet)

denn

οὐ σὺ μέντοι Ὀμήρου ἐπαινήτης εἶ bist du denn nicht (= nicht wahr, du bist doch)?

4. (entgegsetzend, bsd. bei Einwüfen und Einwendungen)

doch, jedoch, indessen, aber freilich, gleichwohl

οὐ μέντοι jedoch nicht, lat. neque tamen. οὐ μέντοι ... οὐδέ doch nicht einmal.

θεραπεύω

1. **Diener sein, dienen.** Insb.:
 - a) **bedienen.**
 - b) **freundlich behandeln.**
 - c) **verehren, hochachten.**
 - d) j-n **zu gewinnen suchen.**
2. **für etw. (gut) sorgen.** Insb.:
 - b) (Kranke) **behandeln, (ver)pflegen.**
 - d) **beachten.**

im einzelnen:

[θέραψ]

1. **Diener sein, dienen**, zu Diensten sein, Dienste leisten

τινά

Insb.:

- a) **bedienen**, aufwarten

τινά

τὰς ἀνδράς an den Höfen;

insb. τινά oder τὰς θύρας τινός j-m seine Aufwartung machen.

Passiv sich bedienen lassen

- b) **freundlich behandeln**, Aufmerksamkeit oder Gefälligkeiten erweisen, j-m ergeben sein, gegen j-n gefällig, höflich, dienstfertig, zuvorkommend sein, j-n begrüßen

τινά

Passiv sich Gefälligkeiten erweisen lassen

- c) ehren, **verehren**, in Ehren halten, **hochachten**, Rücksicht auf j-n nehmen, schätzen
auch auszeichnen, belohnen

τινά τι j-n durch etw.

d) j-n **zu gewinnen suchen**, um j-s Gunst buhlen, j-m ergeben sein oder **den Hof machen**, schmeicheln, huldigen

τινά u. τί

2. **für etw. (gut oder gehörig) sorgen**, etw. besorgen, sorgsam behandeln, fördern

τί u. τινά

Insb.:

a) (τήν γῆν) **bebauen**, bestellen.

b) (Kranke) **behandeln**, warten, **(ver)pflügen**, heilen, kurieren

auch: ein Unglück **mildern**, beseitigen

ὁ θεραπεύων Wärter.

c) sorgfältig **(aus)bilden**

τήν ψυχὴν εἰς ἀρετήν.

d) **beachten**, im Auge haben, auf etw. **bedacht sein**, e-r Sache nachjagen oder frönen

τί

τὸ παρόν, τὸ συμφέρον, τὴν ἡδονήν;

mit ὅτι, ὅπως, Inf., Acl

ὁ θεράπων, οντος

Diener. Insb.:

a) **Wärter**.

b) **Waffengefährte**.

im einzelnen:

[θέραψ]

Diener (freiwilliger u. freigeboener oder Sklave, Knecht)

Insb.:

a) Aufwärter, **Wärter**, Pfleger

b) (aus mehr oder minder freiem Antrieb dienend, zuweilen von fürstlichem Geschlecht) **Waffengefährte**, Gefolgsmann, Knappe, Wagenlenker

übh. **Gefährte**, Genosse, Freund, Gehilfe

auch Verehrer

c) (Pl.) Gefolge

ὁ Ὅμηρος

im einzelnen:

größter epischer Dichter um 850/800 vor Chr., Ionier, Verfasser der Ilias u. Odyssee

Adj. Ὀμήρειος u. Ὀμηρικός 3 **homerisch**

(Adv. Ὀμηρικῶς nach homerischer Weise)

ὁ Ὀμηρίδης, ου Homeride, Nachkomme Homers

οἱ Ὀμηρίδαι ursprünglich eine Sängerbildung auf Chios, später = Rhapsoden (Wandersänger)

μικρός 3

1. (räumlich u. zeitlich) **klein, kurz**.

2. (quantitativ) **gering, wenig**.

4. (von Rang, Stellung, Mittel u. dgl.) **niedrig**.

Subst. τὸ μικρόν, μικρόν τι **ein wenig, Kleinigkeit**.

Adv. a) μικρόν, selten μικρά **(ein) wenig**.

5. Komp.

a) μικρότερος 3 **kleiner**.

b) μείων 2 **kleiner, geringer, weniger**.

im einzelnen:

[vgl. συμικρός]

1. (räumlich u. zeitlich)

klein, kurz

λίθος, ἄστρ, δέμας, χρόνος.

2. (quantitativ)

gering, geringfügig, **wenig**, unbedeutend, nichtssagend, kleinlich, auch leise

μικρὸν φρονεῖν demütig sein, kleinlich denken.

3. (vom Alter)

jung

οἱ μικροί die Kinder

4. (von Rang, Stellung, Mitteln u. dgl.)

gering, **niedrig**, machtlos, schwach, arm, ärmlich

Subst. τὸ μικρόν, μικρόν τι **ein wenig**, **Kleinigkeit**, kleines Stück, kleine Summe, kurze Strecke, kurze Zeit, kleine Weile (Pl. weniges, Unbedeutendes, geringes Vermögen, Kleinigkeiten)

ἐπὶ μικρόν (= μικρόν) auf eine kleine Strecke hin, nur wenig. ἐν μικρῷ in oder nach kurzer Zeit, bald (darauf).

μικροῦ πρίασθαι billig. ἐν μικρῷ ποιεῖσθαι τι sich wenig um etw. kümmern.

Adv.:

a) μικρόν, selten μικρά (**ein**) **wenig**, um ein wenig, etwas, kaum

οὐδὲ μικρόν auch nicht im mindesten.

b) μικροῦ (δεῖν) oder παρὰ μικρόν **beinahe**, fast

c) μικρῷ **um ein kleines** oder **weniges**, wenig

~ πλέον.

d) κατὰ μικρόν (selten κατὰ μικρά) **in geringem Maße**, in geringsten, einigermaßen, in **kleine(n) Teile(n)** oder **Stücke(n)**, in kleinen Summen, in der Kürze, im einzelnen, einzeln, nach und nach, **allmählich**.

5. Komp.

a) μικρότερος 3 **kleiner**

b) μείων 2 **kleiner**, **geringer**, **weniger**, minder, schlechter

μείων τι ποιεῖν etw. verringern. μείων ἔχειν weniger als andere haben, im Nachteil oder in üblerer Lage sein, schlechter d(a)ran sein, den kürzeren ziehen, nachstehen. οὐδὲν μείων durchaus nicht weniger, kein Nachteil.

Adv.:

α) μείων weniger, in geringerem Grad oder Maß

οὐδὲν μείων nichtsdestoweniger.

β) μειόνως zu wenig

~ ἔχειν zurückstehen, nicht genug daran haben (oder unwürdig sein).

6. Superl. μικρότατος 3

Adv. μικρότατα ganz und gar nicht, κατὰ τὸ μικρότατον auch nur im mindesten.

ὄμβρος

2. a) **Regen, Regenguss.**

im einzelnen:

1. poet. Wasser, Nass

2.

a) **Regen, Regenguss**, Platzregen, auch Pl.

übtr. Guss, Strom, Wasserschwall

b) dichter Schneefall

ὀλίγος 3

wenig, gering, klein, kurz.

Subst.:

1. οἱ ὀλίγοι **Oligarchen.**

2. ὀλίγον (τι) **ein Weniges.**

im einzelnen:

wenig, in geringer Anzahl

(oft = zu wenig

αἱ δέκα νῆες ὀλίγοι εἰσὶν ἀμύνειν)

gering, geringfügig, unbedeutend, **klein, kurz**, schwach, beschränkt, selten (an Zahl, Menge, Größe, Raum, Zeit, Stärke, Wert)

(von Flüssen) niedrig oder seicht

(von der Stimme) leise

κατ' ὀλίγους in kleinen Abteilungen, je nur wenige.
ἐν ὀλίγοις unter wenigen, wie wenige = gar sehr
ποταμὸς ἐν ὀλίγοις μέγας.
ὀλίγα χρῆσθαι in vereinzelt Fällen gebrauchen.

Subst.:

1. οἱ ὀλίγοι die Minderzahl, **Oligarchen**, Aristokraten, Optimatenpartei
ἐς ὀλίγους (z.B. καταστῆναι, οἰκεῖν) zu oligarchischer Verfassung, oligarchisch.
2. ὀλίγον (τι) ein **Weniges**, Geringes, wenig, ein Stückchen, kleiner Raum, kurze Zeit, eine Weile
auch Oligarchie
ὀλίγον οὐδὲν ἐς οὐδέν in keiner Beziehung etwas Geringes.

Insb.:

- a) ὀλίγου (δεῖν) um ein geringes, beinahe, fast
- b) ὀλίγω um weniges, wenig (beim Komp. = ὀλίγον)
πρότερον, ὕστερον.
- c) δι' ὀλίγου in einem geringen Zwischenraum oder Abstand, bei kleinen Zwischenräumen, in der Nähe, nahe, binnen oder nach kurzer Zeit, in Bälde, bald darauf, schnell
δι' ὀλίγων mit kurzen oder in wenigen Worten, kurz
- d) ἐν ὀλίγω in einem engen (oder auf beschränktem) Raum, in kurzer Zeit, in kurzem; leicht; beinahe, fast
- e) ἐξ ὀλίγου seit kurzem, plötzlich, schnell
- f) κατ' ὀλίγον bei kleinem, allmählich, nach und nach, langsam, abteilungsweise, mit einem kleinen Teil
- g) μετ' ὀλίγον (τούτων) bald darauf
- h) παρ' ὀλίγον um ein kleines, nahe daran, beinahe, knapp, kaum
παρ' ὀλίγον ποιεῖσθαι geringschätzen.

Adv. poet. sp. † ὀλίγως kaum

F. Komp. sp. ὀλιγώτερος, meist ὀλειζων, sp. poet. ὀλιζων kleiner oder μείων, ἐλάσσων; Superl. ὀλιγίστος wenigster, sowie ἐλάχιστος und ἥκιστος.

ἡ ὀλιγαρχία, ion. ὀλιγαρχίη **Oligarchie.**

im einzelnen:

[ὀλιγάρχεις]

Oligarchie, Herrschaft weniger Gewalthaber oder Familien

~ γίγνεται kommt zustande.

εἰς ὀλιγαρχίαν καθιστάναι unter die Herrschaft der Oligarchie bringen.

τῆς ὀλιγαρχίας εἶναι Parteigänger der Oligarchie sein.

τὸ τάχος **Schnelligkeit.**

im einzelnen:

[ταχύς]

Schnelligkeit, Geschwindigkeit, Eile

ὡς εἶχε τάχος so schnell er konnte.

Adv. τάχος, ἐν oder σὺν τάχει, διὰ oder μετὰ τάχος, κατὰ τάχος in Eile, eiligst, schnell, bald, in Bälde. ἀπὸ ποίου τάχος mit welcher Schnelligkeit? ἢ (oder ὡς, ὅσον, ὅτι) τάχος so schnell wie möglich

Übtr.:

- a) rasche oder lebendige Darstellung
- b) (geistig) Erregbarkeit, Voreiligkeit

ταχύς 3

schnell, geschwind. Adv.:

1. ταχέως u. ταχύ
a) **schnell, geschwind.**
3. Komp. θαῤσσον, θαττον, (τάχιον)
a) **schneller.**
b) **recht schnell.**
4. Superl. τάχιστα oder τὴν ταχίστην **aufs schnellste.**

im einzelnen:

schnell, geschwind, rasch, schleunig, eilig, hurtig, flink

auch **ZU schnell**, vorschnell, übereilt

ταχίστη ὁδός kürzester Weg.

Subst. τὸ **ταχύ** rasches Wesen

Adv.:

1. **ταχέως** u. **ταχύ**

a) **schnell, geschwind**, eilig, sogleich, alsbald, bald (darauf)

βάδην ταχύ im Sturmschritt.

b) (= **τάχα**) vielleicht, wohl

2. **διὰ ταχέων** (u. poet. **ἐκ ταχείας**) in Eile, schnell

3. Komp. **θάσσον, θᾶττον, (τάχιον)**

a) **schneller**, eher, leichter, lieber

b) **recht schnell**, je schneller je besser, so schnell wie möglich

ἴνα θ. damit desto schneller

ἦν θᾶττον ... θᾶττον je schneller ... desto eher, sobald als ... sogleich

ἐπειδὴν (oder **ὡς**) **θᾶττον** = **ἐπειδὴν** (oder **ὡς**) **τάχιστα**.

4. Superl. **τάχιστα** oder **τὴν ταχίστην** (sc. ὁδόν) **aufs schnellste**, eiligst, schleunigst, baldigst, auf dem kürzesten Weg

ὄτι (oder **ὡς**, **ὅσον**, **ἤ**) **τάχιστα** so schnell wie möglich.

Mit Temporalonstruktionen: **ἐπεὶ** (oder **ἐπειδὴ**, **ἐπειδὴν**, **ὅταν**, **ὡς**, **ὅπως**) **τάχιστα** sobald als, ubi primum.

F. Gen. Pl. fem. poet. **ταχεῶν**. Komp. **θάσσον** oder **θᾶττων, ταχίων, τάχιον** u. (ion. sp.) **ταχύτερος**; Superl. **τάχιστος**, selten **ταχύτατος**.

πέρ

a) **durchaus, gänzlich**.

b) **wenigstens**.

c) (auf Bekanntes zurückweisend) **gerade, eben**.

d) (bei Part. und Adj.)

α) einräumend: **wie sehr auch, obgleich**.

im einzelnen:

enkl. Partikel, einzelne Begriffe hervorhebend

a) **durchaus, gänzlich**, ganz, gar sehr, sogar

b) **jedenfalls, wenigstens**, allerdings, doch

c) (auf Bekanntes zurückweisend) **gerade, eben**, doch (= lat. quidem)

d) (bei Part. und Adj.)

α) einräumend: **wie sehr auch, obgleich**, obschon

μάχεται ἀχλύμένος περ ἑταίρου, **ἀγαθός περ** ἑών so brav du auch bist, **ἐτράφη ἐν δήμῳ** Ἰθάκης **κραναῆς περ** ἐούσης.

β) begründend: **da doch, da ja**

Poet., bsd. ep., wird es zu Begriffen jeder Art gefügt

σύ περ, **ἡμεῖς αὐτοί περ**, **τόδε περ** κρήνην **ἐέλδωρ**, **οἴκαδέ περ** νεώμεθα, **μίνυνθά περ**, **γεινόμενός περ** gleich nach der Geburt, **οὐ περ** gar nicht, auch nicht;

sogar zu Subst.:

θεοί περ sogar die Götter (Hom. Jl. 2, 65).

In Prosa aber findet es sich fast nur in Verbindung mit Relativen und Konjunktionen:

α) **ὅσπερ** gerade oder eben der welcher, welcher gerade, der ja

οἷός περ ganz so beschaffen wie

ὅσος περ soviel gerade oder immer, **ὅσπερ**, **οὔπερ**, **ὅθενπερ** u. a.

β) **εἴπερ** u. **ἄνπερ** wenn überhaupt, wenn anders, wenn wirklich, selbst wenn

ὅτεπερ u. **ὅτανπερ** gerade damals als, als eben, gerade wann oder wenn

ἐπειτέρ u. **ἐπειδήπερ** da gerade, weil ja, quandoquidem; **πρίν περ** noch ehe; **διότι περ**, **ὅτι περ** u. ä.

πέρ u. **περ'** äol. = **περί** (Elision).

καίπερ

obgleich, wie sehr auch.

im einzelnen:

Kj. mit Partizip

wiewohl, **obgleich**, wenn auch, **wie sehr auch**

καίπερ πολλά παθών,

oft durch das Part. getrennt

καὶ ἀχνόμενός περ;

selten bei Subst, Adj., Adv. ohne Part.

καὶ ἀθάνατός περ, sc. ὄν, καὶ ὀψέ περ, καὶ πρὶν περ auch früher schon, καὶ ἠῶθέν περ auch morgen früh noch;

ganz vereinzelt mit Ind. obgleich

ὡσπερανεί u. **ὡσπερεί** Adv.

im einzelnen:

1. gleichsam wie wenn, gleichwie, als ob

2. = ὥσπερ

τοί³ (enkl.)

gewiss, wahrlich.

im einzelnen:

bekräftigende Partikel

gewiss, fürwahr, wahrlich, wirklich, sicherlich, allerdings, ja doch (nachgestelltes ja oder doch, in Aufforderungen u. Fragen auch nachgestelltes nur)

γάρ τοι denn gewiss

γέ τοι doch wenigstens

δέ τοι u. ἀλλά τοι aber doch

οὐ τοι u. μή τοι wahrlich nicht

ὅπως τοι damit denn doch

τοί¹ ep. poet.

im einzelnen:

1. = οἱ die, diese (s. ὁ)

2. (relat) = οἷ welche (s. ὅς)

τοί² ep. ion. dor. äol.

im einzelnen:

= σοί dir (s. σύ)

τοιγάρ ep. ion. poet. (im Satzanfang) = τοιγαροῦν.

τοιγαροῦν u. **τοιγάρτοι**

daher denn, deshalb also.

im einzelnen:

folgernde Partikel (im Satzanfang)

daher denn, so ... denn, darum denn auch, **deshalb also**, darum also, demnach, folglich, mithin, so zum Beispiel

τοίνυν Adv. (nachgestellt)

1. (folgernd) **demnach, so ... denn, also.**

2. (fortführend) **ferner.**

im einzelnen:

1. (folgernd)

demnach, demgemäß, somit, **so ... denn**, deshalb, **also**, darum nun, nun also, **nun aber** (lat. atqui)

2. (fortführend)

ferner

ἔτι ~ ferner aber

Oft dient es zur Wiederaufnahme der Rede oder ist als bloße Übergangspartikel von δέ kaum verschieden

3. (selten = τοί versichernd) fürwahr

μη ~ μηδέ fürwahr nicht einmal, ja nicht einmal

καίτοι

1. (adversativ) **und doch, jedoch.**

im einzelnen:

Partikel

1. (adversativ)

und doch, jedoch, freilich, indessen, gleichwohl, nun aber (lat. atqui u. quamquam correct.)

verstärkt **καίτοι περ** u. **καίτοι ... γε**

2. (konzessiv)

poet. sp. **obgleich**, wiewohl = **καίπερ** (auch mit Part.)

ἐπάν u. ἐπήν

im einzelnen:

[aus ἐπεὶ ἄν]

mit Konj., selten mit Optativ = ἐπειδάν

ἐπειδάν

im einzelnen:

[aus ἐπειδὴ ἄν]

Kj. mit Konj., selten mit Optativ

a) beim Präs. **wenn, während**

b) beim Aor. **nachdem, wenn, sobald als**

ἐπειδάν **τάχιστα** oder **πρῶτα** (auch **θᾶπτον**) **sobald als**

ἐπεὶ Kj.

1. (zeitlich)

a) mit Ind. **als, nachdem.**

b) mit Konj. **sobald als, wenn.**

c) mit Opt. β) **sooft (als).**

2. (kausal)

a) **da, weil.**

b) **denn.**

3. (konzessiv)

a) **obgleich.**

b) **indes.**

im einzelnen:

[vgl. εἰ]

1. (zeitlich)

a) mit Ind. **als, nachdem, seitdem**, (mit Imperf.) **während**

ἐπεὶ **τάχιστα** oder **εὐθέως** **sobald als**

b) mit Konj. fast stets **ἐπὶ** (ep. **ἐπεὶ ἄν** oder **ἐπεὶ κε**) in allg. Sätzen oder zur Bezeichnung der wiederholten Handlung in der Gegenwart =

sobald als, wenn

c) mit Opt.

α) in der oratio obliqua

β) zur Bezeichnung der wiederholten Handlung in der Vergangenheit = **sooft (als)**, **allemal wenn**

γ) bei **ἐπεὶ ἄν** = **falls**

d) mit Inf. zuweilen in der oratio obliqua

2. (kausal)

a) **da, weil**, **indem**

b) (= γάρ) **denn** in Hauptsätzen (bsd. in Fragen und beim Imper.)

ἐπεὶ ὄρα **denn sieh**;

auch **denn auch, denn sonst**

3. (konzessiv)

a) **obgleich**, wiewohl

b) **indes**, übrigens

4. Verbindungen

ἐπεὶ ἄρα (ἄρ, ῥά) als nun, da nun, da also, sobald als, weil ja

ἐπεὶ γάρ weil denn, weil ja, (denn nachdem)

ἐπεὶ καί da sogar, da ja auch

ἐπεὶ οὖν nachdem also, weil also, wenn einmal

ἐπεὶ περ s. ἐπείπερ

ἐπεὶ δὴ da denn, da (oder nachdem, sobald) einmal

ἐπεὶ γε da ja, weil eben, weil nämlich; ἐπεὶ γε μὴν da ja nun aber, da nun; ἐπεὶ γε δὴ da ja einmal

ἐπεὶ ἦ, ἐπεὶ τοι oder ἐπείτοι u. ἐπείτοιγε da fürwahr, da ja doch, weil ja (vgl. ἐπειτή)

ἐπείτε ep. ion. sp. = ἐπειδή. ἐπεὶ εἰ denn wenn

ἐπειδή Kj.

1. (zeitlich)

a) (mit Ind., selten Konj.) **nachdem (einmal)**.

b) (mit Opt.) **sooft**.

2. (kausal) **da ja, weil ja**.

im einzelnen:

1. (zeitlich)

a) (mit Ind., selten Konj. = ἐπεὶ) **nachdem (einmal)**, als nun, seitdem

ἐπειδὴ τάχιστα oder πρώτα sobald als

b) (mit Opt. = ἐπεὶ) **sooft**, allemal wenn

2. (kausal)

da ja, weil ja, weil denn, weil einmal (= ἐπεὶ)

-ἦ καί da auch, da außerdem

~ γε weil ja, da ja doch; ~ γε καί da ja auch

ἤνικα Kj.

a) **zu der Zeit wo, als**.

b) **wenn, wann**.

im einzelnen:

a) **zu der Zeit wo**, in einem Alter wo, jetzt wo, **als**

b) **wenn, wann**, sobald, sooft (als), konstruiert wie die übrigen Temporalkonjunktionen

~ περ wann gerade

~ καὶ τῆς ὥρας in welchem Zeitpunkt eben

πρίν

I. Adv.

1. zeitlich

a) **früher, zuvor**. ὁ πρίν der **frühere**.

c) (selten) mit Gen. **VOR**.

II. Kj.

a) **bevor, ehe**.

b) **bis**.

im einzelnen:

I. Adv.

1. zeitlich

a) **früher, zuvor**, (schon) vorher, ehemals, vormals, sonst (lat. prius)

ὁ πρίν der **frühere**, ehemalige, verstorbene

τὸ πρίν oft adverb. = πρίν oder ἐν τῷ πρίν

b) zuerst, eine Zeitlang

c) (selten) mit Gen. **VOR**

πρίν φάους vor Tagesanbruch.

2. übtr. **eher** = lieber (lat. potius)

II. Kj. (lat. priusquam)

a) **bevor, ehe**, auch = ohne vorher

pleon. **πρὶν ἢ, πρὶν ὅταν** u. ä.

verstärkt **πρὶν δὴ, πρὶν γε (δὴ)** bis zuletzt

πρὶν "bevor, ehe" wird wie die übrigen Temporalkonjunktionen konstruiert, wenn es von einem negativen Satz abhängt, sonst mit Inf. bzw. Acl

b) **bis, bis dass, als bis**

οὐ πρότερον oder **πρόσθεν πρὶν** nicht eher als bis

καὶ

1. = **καὶ ἄν und wohl, auch wohl.**

2. = **καὶ ἐάν**

a) **und wenn.**

b) **auch wenn.**

im einzelnen:

1. = **καὶ ἄν und wohl, auch wohl**, auch vielleicht

ellipt. (verstärkt) **καὶ εἰ** mit Ind. oder Opt. auch wenn, selbst wenn (= **καὶ εἰ**).

2. = **καὶ ἐάν**

a) **und wenn**

b) **auch wenn**, selbst wenn, obgleich

ellipt.:

α) wenn auch nur.

β) sogar

καὶν ... καὶν es sei ... oder, sive ... sive

καὶν = **καὶ ἐν** (Krasis). Info

δέρω

die Haut abziehen, schinden.

im einzelnen:

die Haut abziehen, abhäuten, **schinden**, gerben

τί

übtr. durchgerben, prügeln, schlagen

τί u. **τινά**

F. Ion. poet. **δείρω**, Imperf. ep. **δέρον**. Fut. **δερῶ**, Aor. **ἔδειρα**, Perf. P. **δέδαρμαι**, Aor. P. **ἐδάρην**, Fut. **δαρήσομαι**, Verbaladj. **δαρτός** u. **δρατός**.

διότι

1. (begründend) **deshalb weil.**

2. (fragend) **weshalb.**

3. **dass.**

im einzelnen:

1. (= **διὰ τοῦτο ὅτι**, begründend)

deshalb weil, dafür dass, denn

2. (= **δι' ὅτι**, fragend)

weshalb, warum

3. (= **ὅτι**)

dass, bsd. nachklassisch häufig

νέμω

I. Aktiv

1. a) **teilen, abteilen.**

b) **verteilen, zuteilen, verleihen.**

2. **innehaben, besitzen.** Insb.:

a) **beherrschen.**

b) **bebauen.**

d) **wofür halten**.

3. a) (vom Hirten) **weiden** (oder **abweiden**) lassen.

b) **abweiden**.

II. Medium

1. **unter sich teilen**.

2. als seinen Anteil **besitzen** oder **innehaben**. Insb.:

b) (Ländereien) **bebauen**.

3. (vom Vieh) **weiden**.

im einzelnen

I. Aktiv

1.

a) **teilen, abteilen**

μοίρας oder μέρη ~ in Teile teilen, Portionen abteilen.

Prägn. durch Teilung herstellen

τριτύας.

b) austeilen, **verteilen, zuteilen**, erteilen, zukommen lassen, in Benutzung nehmen lassen, **verleihen**, zuerkennen, zuweisen, anweisen, beilegen, **gewähren**, einräumen, anheimstellen, widmen, geben, (Schuld) beimessen, (Dank) zollen oder erweisen, überlassen, gestatten

τί etw.

τινί τι j-m etw.

mit Inf.

πολύ τινι viel auf j-n halten; μείζον oder πλεῖον (μέρος) τινί mehr oder zuviel auf etw. oder auf j-n geben, zuviel Gewicht beilegen. ἔλαττον τινι j-n zurücksetzen. τὸ ἴσον oder τὰ ἴσα Gleiches gewähren, unparteiisch sein, die Gerechtigkeit wahren, Billigkeit üben.

2. als seinen Anteil hinnehmen oder in Benutzung nehmen, **innehaben, besitzen**

τί

Insb.:

a) **beherrschen**, regieren, **verwalten, lenken, handhaben**

τί

πόλιν, χωρίον.

Passiv ὑπό τινι νέμεσθαι unter j-m leben, j-m gehören.

b) **bebauen**, ausbeuten

τί

ἀγρούς, μέταλλα.

c) **bewohnen**

τί etw.

intr. wohnen

περί τι in der Gegend von etw.

d) mit doppl. Akk. (= νομίζειν) **wofür halten**, als etw. ansehen, anerkennen, achten

τινά θεόν, τήνδε οὐκέτι πόλιν;

auch zu etw. **machen**, erwählen

προστάτην τινά.

3. als Weide zuteilen

a) (vom Hirten) **weiden** (oder **abweiden**) lassen, Vieh hüten

οἱ νέμοντες Hirten

übtr. χόλον den Zorn nähren.

b) **abweiden, beweiden**

τί

τὰ ὄρη;

übtr. **verzehren**, verheeren, verwüsten

πυρὶ χώρας.

Passiv beweidet oder verzehrt werden (bsd. mit Dat. der Tiere, denen eine Bodenfläche zugeteilt ist u. von denen sie beweidet wird)

II. Medium

1. **unter sich teilen** oder verteilen, in Besitz nehmen, insb. ein Erbe

τί etw.

πρός τινα mit j-m.

2. als seinen Anteil **besitzen** oder **innehaben**

τί

Insb. (= **Aktiv**):

a) leiten, verwalten.

b) (Ländereien) **bebauen**, bewirtschaften, abernten

übh. **bewohnen**, intr. wohnen, (von Örtlichkeiten) gelegen sein oder liegen.

c) benutzen, **genießen**

τί etw.

τινός von etw.

3. (vom Vieh) **weiden** = geweidet werden, auf die Weide gehen, grasen

Insb.:

a) trans. **abweiden**, (ab)fressen

τί

b) übh. **verzehren**, sich nähren

τί etw.

τινός von etw.

c) übtr. (vom Feuer, von Übeln u. ä.) sich verbreiten, um sich greifen, allgemein werden

F.

Imperf. ep. νέμον, M. νεμόμην; Fut. νεμῶ (ion. νεμέω), M. νεμοῦμαι (ion. νεμέομαι, sp. νεμήσομαι); Aor. ἔνειμα (ep. νεῖμα), M. ἐνειμάμην (sp. ἐνεμησάμην); Perf. νενέμηκα, P. νενέμημαι; Aor. P. ἐνεμήθην; Verbaladj. νεμητέος.

διανέμω

I. Aktiv

a) **zuteilen, verteilen.**

im einzelnen:

I. Aktiv

a) aus, **zuteilen, verteilen**

τινί τι

b) † verbreiten

εἰς λαόν unter die Leute bringen.

c) einteilen

τί τι etw. in etw.

II. Medium

unter sich (ver)teilen, sich in etw. teilen

τί

ἡ νεφέλη meist ep. poet.

1. **Wolke, Gewölk.**

2. übtr. **dichte Menge, Schwarm.**

im einzelnen:

1. **Wolke, Gewölk, Nebel**

übh. **Dunkel, Finsternis**

übtr. Todesdunkel, Umnachtung

übh. Umhüllung

ἄχος ~ μέλαινα des Kammers schwarze Wolke; πολέμοιο Wetterwolke des Krieges; ἀγλύος verhüllende Wolke.

2. übtr. **dichte Menge** oder **Schar, Schwarm, Haufe, Getümmel**

πεζῶν, κολοῶν, ἀσπίδων.

ὁ νεφεληγερέτης, ep. sp. νεφεληγερέτα

im einzelnen:

Wolkensammler.

F. Gen. νεφεληγερέταο ep. = νεφεληγερέτου.

ὑστεραῖος 3

(darauf) **folgender**.

Subst. ἡ ὑστεραία **der folgende Tag**.

im einzelnen:

[ὑστερος]

(darauf) **folgender**, nachfolgender, nachheriger

insb. am folgenden Tag geschehend oder stattfindend

ἐκκλησία, μάχη.

Subst. ἡ ὑστεραία (sc. ἡμέρα) **der folgende Tag**

ἐν (τῇ) ὑστεραίᾳ tags darauf.

τῇ ὑστεραίᾳ τῆς μάχης am Tag nach der Schlacht;

mit folgendem ἢ oder ἢ ἢ

τῇ ὑστεραίᾳ ἢ ἢ ἔθυσεν.

ὑστατος 3

äußerster, letzter.

im einzelnen:

[Superl. zu ὑστερος]

äußerster, letzter, entferntester, hinterster, spätester, **zuletzt** (von Raum und Zeit)

Subst. ἡ ὑστάτη letzter Tag, letzter Termin

Adv. ὑστατον u. ὑστατα zuletzt, zum letztenmal

αἱ Ἀθῆναι, ὧν

1. **Athen**.

2. die Landschaft **Attika**.

im einzelnen:

1. **Athen**, Hauptstadt von Attika, in der Ebene zwischen den kleinen Flüssen Kephisos u. Ilisos gelegen, 78 km vom Hafentort Peiraieus entfernt, mit der von Kekrops gegründeten Burg oder Akropolis

Adv. Ἀθήνηθεν von oder aus Athen; Ἀθήνησι(ν) in Athen; Ἀθήναζε [aus -ασδε] nach Athen

Einw. u. Adj. Ἀθηναῖος 3 (fem., meist Ἀθίς oder Ἀττική)

2. die Landschaft **Attika**

δηλος 3, selten 2

offenbar, deutlich, klar.

im einzelnen:

[vgl. δέλος]

offenbar, offenkundig, sichtbar, **deutlich, klar**, einleuchtend, ersichtlich, selbstverständlich

ἐκ u. ἀπό τινος aus etw.

τινί j-m oder durch, aus etw.

oft = natürlich, freilich

~ ἦν ἀνώμενος er war offenbar (oder natürlich) ärgerlich.

"Es ist offenbar, dass ihr lügt":

a) δηλόν ἐστιν, ὅτι oder ὡς ψεύδεσθε.

b) (persönlich)

α) δηλοί ἐστε, ὅτι ψεύδεσθε

β) δηλοί ἐστε (ὡς) ψευδόμενοι

δηλον ποιεῖν = δηλοῦν zeigen, dartun

δηλον δέ (mit folg. γάρ) ein Beweis dafür ist, dass

ἐνδηλος 2 = δηλος.

im einzelnen:

ἐνδηλον ἔχειν τι etw. deutlich hervortreten lassen oder zeigen.

ἐνδὸλον ποιεῖν τι περὶ τίνος ein Beweis von etw. geben.

ἄδηλος 2

1. **verborgen, geheim.**
2. übr. a) **unbekannt, unsicher, ungewiss.**

im einzelnen:

1. **verborgen**, unbemerkt, ungesehen

τινὶ j-m oder von j-m

unsichtbar, **dunkel, geheim**, im geheimen, insgeheim

ἐν ἄδηλῳ (= Adv. ἀδήλως) im verborgenen, im dunkeln, im geheimen.

ἐν ἀδηλοτέρῳ in größerer Verborgenheit.

2. übr.

a) unerkennbar, **unbekannt, unsicher, ungewiss**, unerwiesen, unbestimmt, unberechenbar, undeutlich, unklar

mit ὅτι oder indir. Frage

bsd. mit εἰ ob, μή ob nicht etwa

ἀδήλου ὄντος wenn es ungewiss ist.

Subst. τὸ ἀδηλον Ungewissheit, Dunkel, Eventualität, Möglichkeit

b) unmerklich

c) **unbegründet**, unverbürgt

κατάδηλος 2

- ganz **sichtbar**;
übr. **ganz deutlich** oder **offenbar**.

im einzelnen:

ganz **sichtbar**

τινὶ j-m

übr. **ganz deutlich** oder **offenbar**, offenkundig, sonnenklar, (all)bekannt

τινὶ j-m

pers. mit Part. oder ὅτι, ὡς

κατάδηλοί ἐστε ψευδόμενοι = ὅτι ψεύδεσθε es ist offenbar oder es zeigt sich, dass ihr lügt.

Subst. τὸ κατάδηλον Entdeckung

δηλόω

1. trans. **offenbaren, klar, bekanntmachen, zeigen, dartun.**

im einzelnen:

[δηλός]

1. trans.

offenbaren, sichtbar oder **klar, bekanntmachen**, zu erkennen geben, merken lassen, **zeigen**, beweisen, darlegen, darstellen, **dartun**, auseinandersetzen, erklären

insb. **verkünden**, kundtun, mitteilen, erzählen

τινὶ τι oder τὶ εἰς u. πρὸς τινα

ἐν u. ἐπὶ τινι an j-m, an etw.

τὶ περὶ τίνος

mit ὡς, ὅτι, AcI, Part.

"Der Bote verkündete, dass die Feinde angreifen würden":

a) ὁ ἄγγελος ἐδήλωσεν, ὅτι (oder ὡς) οἱ πολέμιοι ἐπικείμενοι

b) τοὺς πολεμίους ἐπικείσεσθαι

c) τοὺς πολεμίους ἐπικεισομένους

δηλώσω γεγώς ich werde zeigen, dass ich geboren bin.

2. intr. u. unpers.

δηλοῖ es ist klar, es wird offenbar, zeigt sich deutlich (ὅτι)

F. Fut. P. δηλωθήσομαι u. (meist) δηλώσομαι.

ράδιος 3 (u. poet. 2)

1. (von Sachen) **leicht** (zu tun oder auszuführen).
2. (von Personen) Insb. a) **willfährig**.

3. Adv. ῥαδίως **leicht**.

im einzelnen:

1. (von Sachen)

leicht (zu tun oder auszuführen, Ggs. *χαλεπός*), mühelos, bequem

τινί j-m, für j-n
mit Inf.

2. (von Personen)

leicht zu behandeln(d), mit dem man leicht fertig wird

Insb.:

a) **willfährig**, nachgiebig, gefällig, fügsam, geneigt

b) **leichtsinnig**, sorglos

3. Adv. ῥαδίως **leicht**, mit Leichtigkeit, ohne Mühe

Übtr.:

a) gelassen, leichthin, ohne weiteres, ins Blaue hinein, leichtsinnig, sorglos

b) nach Wunsch, nach Belieben

F.

Ion. ep. ῥηίδιος (ῥήδιος). Komp. ῥάων ῥᾶον, ep. ion. ῥήϊτερος (ῥηίων); Superl. ῥᾶστος, ion. ep. ῥήιστος u. ῥηίτατος, dor. ῥάϊστος. Adv. ion. ῥηιδίως, ep. ῥεῖα u. ῥέα.

•
ῥᾶστα, ῥᾶστος Superl. zu ῥάδιος.

•
ῥάθυμος 2

leichtsinnig, sorglos.

im einzelnen:

[ῥάδιος, θυμός]

leichtsinnig, leichtfertig, **sorglos**, unbekümmert, gleichgültig

Insb.:

a) arbeitsscheu, vergnügungssüchtig

b) (von Sachen) bequem, gemächlich, leicht

•
ἡ ῥάθυμία

1. a) **leichter Sinn.**

b) **Leichtsinn.**

im einzelnen:

[ῥάθυμος]

1.

a) **leichter Sinn**, getroster Mut

b) **Leichtsinn**, Mutwillen, Sorglosigkeit, Gleichgültigkeit, Lässigkeit

2. insb.

a) Arbeitsscheu, Trägheit, Vergnügungssucht

b) müheloses oder müßiges, **bequemes Leben**, Bequemlichkeit, Vergnügen, Zerstreung

c) Mangel an Respekt, Rücksichtslosigkeit

•
ἄγαμαι P., selten M.

1. a) intr. **staunen, sich (ver)wundern.**

b) trans. **anstaunen, bewundern.**

2. im übeln Sinn

a) **beneiden, missgönnen.**

b) **unwillig sein.**

im einzelnen:

1.

a) intr. **staunen, sich (ver)wundern**, betroffen sein

τινός u. *τινί*, bsd. von Bewunderung über j-n oder etw. ergriffen sein

mit *ὄτι* oder Gen. Part.: *τινός ποιοῦντός τι*

auch seine Freude an etw. haben

τινί u. ἐπί τινι.

b) trans. **anstaunen, bewundern**, auch (laut) preisen

übh. j-n oder etw. **hochachten**, (ver)ehren, schätzen, für j-n begeistert sein

τί oder τινά

τί τινος etw. an j-m

τινά τινος u. ἐν τινι j-n wegen oder in etw.

auch mit etw zufrieden sein

τί

auch τινὶ ἐν τινι mit j-m bei etw.

2. im übeln Sinn

a) **beneiden, missgönnen**, mit Neid sehen, neidisch oder eifersüchtig sein, übelwollen

τινί, τινί τι oder περί τινος, τί τινος

mit Inf. oder οὐνεκα.

b) **entrüstet** oder empört oder **unwillig sein**, sich ärgern, zürnen

τινί oder τί, περί τινος

F.

Geht im Präs. u. Imperf. nach ἵσταμαι. Imperf. ἠγάμην; Fut. ἀγάσομαι (ep. ἀγάσομαι); Aor. ἠγάσθην, selten M. ἠγασάμην (ep. ἀγασάμην u. ἠγασάμην); Verbaladj. ἀγαστός. Nebenformen: ἀγάομαι, ἀγέομαι, ἀγαίομαι, ἀγάζομαι.

ἀγήνωρ, ορος ep. poet.

hochgemut

a) **mannhaft**.

b) **hochmütig**.

im einzelnen:

[ἀγα, ἀνήρ; vgl. ὑπερήνωρ]

hochgemut

a) **mannhaft**, männlich, mutig, tapfer

b) **hochmütig**, übermütig, trotzig, frech

ἀμύμων 2 ep. poet.

untad(e)lig.

im einzelnen:

[μῶμος]

untad(e)lig, tadellos

übh. trefflich, herrlich

insb. ad(e)lig, edel

ἄν¹, κἄν

im einzelnen:

ἄν = ἐάν wenn, falls, ob

κἄν = καὶ ἐάν

ἄν²

im einzelnen:

1. ep. poet. = ἀνά

ἄν νέκυας, ἄν στόμα (Apokope)

2. ep. = ἀνέστη er stand auf

Hom. Jl. 3, 268; 23, 837

ἄν⁴

I. beim Ind.

II. beim Konj.

III. beim Opt.

IV. beim Inf. und Part.

im einzelnen:

Partikel (ModalAdv.), steht immer in nächster Verbindung mit einem Verbum u. bezeichnet, dass dieses Verbum an eine Bedingung geknüpft ist; nur selten lässt sie sich durch "wohl, etwa, vorkommendenfalls, allenfalls, unter Umständen" u. ä., oft durch die Hilfszeitwörter "können, dürfen, mögen" übersetzen; meist bleibt sie unübersetzt und übt nur auf den Modus eines Verbs einen Einfluss aus.

Ganz denselben Gebrauch hat das epische **Κέ(ν)** (enklit.).

ἄν (u. **Κέ(ν)**) stehen:

I. beim **Ind.**

1. des Futurs (vermutend = wohl)

οὐδεις ἄν ἐρεῖ niemand wird wohl sagen

ep. häufig, z.B. Hom. Jl, 1, 139 u. 175 u. 523; 4, 176; 9, 167; in Prosa selten u. übh. fraglich (Plato, de rep. X. 615 D).

2. der histor. Tempora

a) um den **Potentialis der Vergangenheit** (= dem lat. Konj. Imperfekt) zu bilden

ἠγήσω ἄν, ᾤετό τις ἄν man hätte glauben können (crederes, putares); ἔγνω τις ἄν, εἶδες ἄν (cereres, videres); ἐθαύμασε τις ἄν man hätte wohl erstaunen mögen.

b) um den **Modus irrealis** zu bilden

ἐποίουν ἄν ich würde es tun (facerem), ἐποίησα ἄν ich hätte es getan (fecissem).

So besonders bei **irrealen Bedingungssätzen**:

εἰ μὴ ἦμεν ἄνθρωποι, οὐκ ἄν εἴχομεν τὴν ψυχὴν ἀθάνατον.

εἰ οἱ σύμμαχοι μὴ ἦλθον, πάντες ἐφύγομεν ἄν.

Ἀγαμέμνων οὐκ ἄν νήσον ἐκράτει, εἰ μὴ καὶ ναυτικὸν εἶχεν (Bezeichnung der Dauer!).

c) um die **unbestimmte Wiederholung** einer Handlung in der **Vergangenheit** zu bezeichnen (deutsch "wohl, gewöhnlich, in der Regel")

Ἀγησίλαος εἰ τοὺς στρατιώτας προθύμως πειθομένους ἴδοι. ἐπῆνει ἄν oder ἐπήνεσεν ἄν so lobte er sie wohl (Xen. anab. 2, 3, 8; comm. 4, 6, 13; Thuc. 7, 71, 3; Pl. apol. 22 B).

II. beim **Konj.**

1. ep. in selbständigen Sätzen = dem Ind. Fut.

οὐκ ἄν τοι χάρισμα κίθαρης die Zither wird dir nichts nützen (Hom. Jl. 1, 137, 184, 205; 3, 54 u. ö.).

2. in Nebensätzen, deren Handlung sich auf die Gegenwart oder Zukunft bezieht, und zwar:

a) in **Bedingungssätzen** mit εἰ (εἰ ἄν = ἔάν)

ἐὰν πάντα ἀκούσητε, τότε κρίνατε.

ἐὰν ἐγγὺς ἔλθῃ θάνατος, οὐδεις βούλεται ἀποθανεῖν.

b) in **Temporalsätzen** mit ὅτε (ὅτε ἄν = ὅταν), ὁπότε (ὁπότεν), ἐπεὶ (ἐπὶν oder ἐπᾶν), ἐπειδὴ (ἐπειδᾶν), ἕως, ἕσπε, πρὶν u. a.

οὐ δικάσομεν, πρὶν ἄν πάντα ἀκούσωμεν.

ὅταν μὴ σθένωμεν, παυσόμεθα.

c) in **Relativsätzen** mit ὅς, ὅστις, οὗ, ὅπου u. a.

πεισόμεθα τῷ στρατηγῷ, ὃν ἄν οἱ πολῖται ἔλονται.

d) in **Finalsätzen** mit ὡς u. ὅπως (ep. ὅφρα)

ἄκουσον, ὡς ἄν μάθῃς damit du einsiehst (falls du es willst, womöglich).

μὴ μ' ἐρέθιζε, σαώτερος ὡς κε νέηαι.

III. beim **Opt.**, um den **Potentialis der Gegenwart** zur Bezeichnung einer bloßen Möglichkeit oder zum Ausdruck einer bescheidenen Behauptung zu bilden (deutsch "dürfen, können, mögen, sollen, wollen, wohl" usw.)

τίς ἄν τὴν πατρίδα προδοίη; οἱ κακοὶ οὐποτ' ἄν εὖ πράξειαν.

εἴποι τις ἄν dicat oder dixerit quispiam.

So bsd. in **potentialen Bedingungssätzen**

εὐδαίμων ἄν γίγνοιτο ἢ πόλις, εἰ οἱ πολῖται ἀλλήλοις ὁμονοοῖεν.

πολλὴ ἄν ἀλογία εἴη, εἰ φοβοίμην τὸν θάνατον.

IV. beim **Inf.** und **Part.**, wenn in unabhängiger Rede entweder der Potentialis oder der Irrealis stehen würde

νομίζω τοῦτο οὐκ ἄν ἀληθές εἶναι (direkt τοῦτο οὐκ ἄν ἀληθές εἴη).

οἶδα ταῦτα οὐκ ἄν ἀληθῆ ὄντα.

Κῦρος νομίζεται, εἰ μὴ ἀπέθανεν, ἄριστος ἄν γενέσθαι ἄρχων.

Κῦρος εἰ μὴ ἀπέθανεν, ἄριστος ἄν ἄρχων γενόμενος φανερός ἔστιν.

V. ἄν u. Κέ(ν) werden nicht selten ohne Änderung des Sinnes teils wiederholt

Soph. OR. 339 u. 1438; El. 333 ff u. 439 ff; Pl. apol. 17, d u. 31, a; Gorg. 477, d; Thuc. 1, 36, 3,

teils weggelassen

Soph. OR. 937; OC. 927;

auch steht **Κέ(ν)** ep. zuweilen mit ἄν zusammen

Hom. Jl. 11, 187; Od. 5, 361.

F. Auf Inschriften bisw. (vor μ u. π) zu ἄμ assimiliert.

ἄν = ἄ ἄν (Krasis).

im einzelnen:

Soph. Oed. Col. 281 u. 580

ἀγανακτέω

unwillig, ärgerlich, zornig sein.

im einzelnen:

unwillig, ärgerlich, zornig sein, erzürnt oder unzufrieden sein

abs. oder τινί, κατά τινος, ἐπί τινι, περί oder ὑπέρ τινος, διά oder πρός τι über j-n, über oder wegen etw.

mit ὅτι, ὡς, εἰ

mit Part. u. Gen. abs.

ἀγανακτήσας τινί von Unwillen über etw. erfasst.

Bsd. Beschwerde führen, sich beschweren

Medium sp. = **Aktiv**

ἡ ὕβρις, εως

1. **Übermut, Hochmut, Zügellosigkeit.**

2. **Frevel, Freveltat, Misshandlung, Beleidigung.**

im einzelnen:

1. Überhebung, **Übermut, Hochmut**, Stolz, Mutwille, Üppigkeit, Frechheit, **Zügellosigkeit**, Frevelmut, Zuchtlosigkeit

εἰς τινα gegen j-n

(von Tieren) Unbändigkeit, Wildheit, Wut, Störrigkeit

(Pl.) übermütige Gedanken oder Handlungen

ὑβρει oder ἐφ' ὑβρει, ὑπό ὑβρεως, πρός ὑβριν, διά τὴν ὑβριν mit, aus, vor Übermut.

ὑβριν σχεῖν dem Übermut Einhalt tun.

2. **Frevel, Freveltat**, übermütige oder mutwillige Handlung, Gewalttätigkeit, Übergriff, **Misshandlung**, schmachvolle Behandlung, Schimpf, **Beschimpfung**, Spott, Kränkung, **Beleidigung**, Schmach, Entehrung, Schändung

εἰς τινα gegen j-n

(von Sachen) Beschädigung Ungemach

3. (konkr.) = ὕβριστής Frevler

ὑβρίζω

1. intr. **übermütig sein**. Insb.:

a) **ausschweifend leben, schwelgen.**

b) **freveln.**

2. trans. **misshandeln, verhöhnen, entehren.**

im einzelnen:

[ὕβρις]

1. intr.

übermütig oder zügellos, zuchtlos, **frech sein** oder werden oder sich benehmen, Übermut treiben

Insb.:

a) üppig oder **ausschweifend leben**, sich Ausschweifungen überlassen, **schwelgen**, seine Lüste ungezügelt befriedigen.

b) **gewalttätig handeln, freveln**, Frevel verüben

εἰς, περί, πρός τινα gegen j-n

insb. (von Strömen und Tieren) unbändig oder wild sein, sich störrisch benehmen.

c) frohlocken, höhnen

2. trans.

j-n **übermütig** oder schmähdlich oder gewalttätig behandeln, **misshandeln, verhöhnen**, beschimpfen, kränken, **entehren** vergewaltigen, schänden, an j-m freveln

τινά oder τί

δεινά arg misshandeln.

Insb.:

a) mit Füßen treten

b) (prägn.) etw. im Übermut verüben

τί

j-m etw. antun

τινά τι

Passiv übel behandelt oder entehrt werden, Frevel erleiden

ὑπό u. πρὸς τινος

auch sich mit Schmach oder Schande bedecken

ὑβριζόμενος ἀποθνήσκω unter Misshandlungen, unter Hohn.

στολή οὐδέν τι ὑβρισμένη ein in keiner Beziehung mit Prunk überladenes Kleid.

σημεῖα ὑβρισμένα = im Übermut angebracht = hochmütig, stolz.

F. ὑβρίσδω. Fut. ὑβρίσω (att. ὑβριῶ u. ὑβριοῦμαι); Aor. ὕβρισα, Perf. ὕβρικα, ὕβρισμαι, Aor. P. ὕβρίσθην.

ἀγείρω

I. Aktiv

sammeln, versammeln. Insb. (Gaben) **einsammeln.**

II. Passiv

sich (ver)sammeln, zusammenkommen.

im einzelnen:

I. Aktiv

sammeln, versammeln, (ein Heer) **zusammenziehen**, (συμμάχους, λαόν, στόλον u. ä.) **zusammenrufen** oder **bringen**
(eine Versammlung) **berufen**

τί u. τινά

τινί für j-n

Insb. (Gaben) **einsammeln** oder **zusammenbetteln**

abs. **betteln**

τινί für j-n

übh. erwerben

II. Passiv

gesammelt werden, **sich (ver)sammeln, zusammenkommen**

θυμὸς ἀγέρθη das Bewusstsein (die Fassung, der Mut) kehrte wieder (ἐς φρένα, ἐνὶ στήθεσσι).

III. Medium ep.

1. für sich einsammeln, betteln

2. = **Passiv**

ἀγρόμενος

σύες Schweineherden.

F.

Fut. ἀγερῶ; Aor. ἤγειρα (ep. ἄγειρα, Konj. ἀγείρομεν = ἀγείρωμεν), M. ἤγειράμην (ep. ἀγειράμην); Aor. II M. ep. ἀγερόμην (synk. ἡγρόμην; ἤγρετο, Inf. °ἀγερέσθαι u. *ἀγέρεσθαι, Part. ἀγρόμενος); Perf. P. ἀγήγερμαι (3. Pl. PQP ἀγηγέρατο ep.); Aor. P. ἤγέρθην (ep. ἀγέρθην, 3. Pl. ἤγερθεν u. ἀγερθεν ep. = ἤγέρθησαν).

ἡ ἀγορά, ion. ἀγορή

1. a) **Versammlung.** Insb.:

α) **Volksversammlung.**

b) öffentliche **Rede.**

2. **Markt, Marktplatz.**

3. a) (gekaufte oder käufliche) **Lebensmittel, Zufuhr.**

b) übh. **Handel.**

im einzelnen:

[vgl. ἀγείρω]

1.

a) **Versammlung**

Insb.:

α) Gemeinde, **Volksversammlung** (= ἐκκλησία).

β) Heeresversammlung

~ γίγνεται wird gehalten, findet statt. ἀγορὰν συνάγειν eine Versammlung berufen; ποιεῖσθαι, τίθεσθαι, καθίζειν veranstalten

(Ggs. λύειν).

γ) poet. ἀγοραὶ Πυλατίδες Tagsatzung der Amphiktyonen zu Anthe'le bei den Thermopylen

b) öffentliche **Rede** oder Beratung, Verhandlung, meist. Pl.

ἀγορὰς ἀγορεύειν Reden in der Volksversammlung halten.

ἀγοραὶ ἐγένοντο es fanden öffentliche Verhandlungen statt.

meton. Beredsamkeit, Redegabe

ἀγορῆ νικᾶν an Beredsamkeit übertreffen.

2. Sammelpatz: **Markt, Marktplatz**, lat. forum (der Mittelpunkt des öffentlichen Lebens und Handelsverkehrs)

ἀγορὰ πλήθουσα voller Markt, Marktzeit, die Zeit, wo der Markt voll ist (vormittags von 10 bis 12 Uhr).

ἐξ ἀγορᾶς εἶναι zum Straßenpöbel gehören.

3.

a) (Sg. u. Pl.) **Marktwaren**, (gekaufte oder käufliche) **Lebensmittel, Zufuhr, Proviant**

insb. Getreide, lat. annona

ἐπὶ τὴν ἀγορὰν ἰέναι auf den Markt gehen (= Einkäufe machen). αἱ ἀγοραὶ ἀφίκοντο Lebensmittel kamen an. ἀγορὰν ποιῆσθαι Markt einrichten. ἀγορὰν παρέχειν, κομίζειν, παρασκευάζειν, ἄγειν Lebensmittel auf den Markt bringen oder feilhalten, zum Verkauf anbieten oder stellen. ἀγορὰν ἔχειν auf dem Markt kaufen können. ἀγορᾷ ἐχρήσθη ihr musstet auf dem Markt kaufen. ἀγορᾷ δέχεσθαι τινα j-n auf dem Markt zulassen. οἱ ἐκ τῆς ἀγορᾶς Marktleute, Händler.

b) übh. **Handel**, Verkauf, Verkehr

τὴν ἀγορὰν ἀδικεῖν den Verkehr beeinträchtigen.

ἀγοράζω

1. **auf dem Markt sein.**

2. (auf dem Markt) **kaufen, einkaufen.**

im einzelnen:

[ἀγορά]

1. auf den Markt oder zu Markte ziehen, **auf dem Markt sein** oder verkehren (bsd. Handel teiben)

übh. öffentlich umhergehen oder verkehren

(milit.) den Markt besetzen

2. (auf dem Markt) **kaufen, einkaufen**, erkaufen

τί etw.

mit Gen. pretii

auch (öffentlich) pachten

Medium für sich (ein)kaufen

τί

ἔάω

1. **zulassen**; mit Negation οὐκ ἔᾶν **hindern, verbieten.**

2. a) **in Ruhe lassen.**

b) **unterlassen, ablassen.**

im einzelnen:

1. **zulassen**, geschehen lassen, erlauben, gestatten

mit Inf. oder Acl

auch mit dopp. Akk.

αὐτονόμους ἔᾶν πολίτας;

τινὶ τι j-m etw. überlassen

mit Neg. οὐκ ἔᾶν **hindern, verbieten**, verwehren, abraten, warnen

Passiv οὐκ ἐῶμαι man lässt mich nicht, ich werde gehindert oder abgehalten

mit Inf.

2.

a) **in Ruhe lassen**, unbehindert oder unversehrt (unverletzt, unbehelligt, unbeachtet, auf sich beruhen) lassen, sein lassen, gewähren lassen, gehen oder laufen (stehen, liegen, fahren, gut sein) lassen, im Stich(e) lassen, verschonen, beiseitelassen, (mit Stillschweigen) übergehen.

τί u. τινά

b) **unterlassen, ablassen**, aufgeben, von etw. absehen, mit etw. aufhören

τί u. τινά, auch περί τινος

mit Inf.

F.

Ep. auch εἰάω. (Poet. wird ε̄ bisw. verschleift, z.B. ε̄α u. ε̄ᾱ einsilbig, ε̄δόμεν zweisilbig, ε̄άσουσι dreisilbig.) Präs. ep. ε̄άας u. ε̄άα = ε̄άεις u. ε̄άει, ε̄ᾱς u. ε̄ᾱ, Inf. ε̄άαν; Imperf. ε̄ῖων (ep. ion. auch ε̄ων; ε̄α = ε̄ῖα; Iterativform ε̄ῖασκον u. ε̄ασκον); Fut. ε̄άσω, M. ε̄άσομαι mit pass. Bed. Aor. ε̄ῖασα (ep. ε̄ασα), Konj. ε̄άσομεν = ε̄άσωμεν; Perf. ε̄ῖακα, P. ε̄ῖαμαι; Aor. P. εἰάθην; Verbaladj. ε̄ατέος.

ἐγείρω

- I. Aktiv
1. trans.
a) **aufwecken, (er)wecken.**
b) übt. **erregen, antreiben.**
2. intr.
b) Perf. ἐγρήγορα **wach sein.**
II. Passiv u. Aor. II Medium ἠγρόμην
erwachen.

im einzelnen:

I. Aktiv

1. trans.

a) **aufwecken, (er)wecken**

τινὰ ἐξ ὕπνου,

auch wach halten

sp. † (Kranke) aufstehen machen, gesund machen, (Tote) auferwecken

(Gebäude) aufführen, errichten

b) übt. **erregen, anregen**, in Bewegung bringen, **antreiben**, anfeuern, anfachen, entzünden, anstacheln

τινά u. τί

μάχην, πόλεμον;

mit Inf.

(ein Klagelied) anheben oder erheben, ertönen lassen

2. intr.

a) poet. † ἔγειρε wach! auf! steh auf! auf!

b) Perf. II ἐγρήγορα **wach sein** oder bleiben, wachen

ἀμφί τι

übt. wachsam sein, sorgen

περί τινος

II. Passiv u. Aor. II Medium ἠγρόμην

erwachen, aufwachen

abs. u. ἐξ ὕπνου

auch Wache halten, wachen

ἀμφί τι

ἔγρεο ep. wach! auf!

übt. † auf(er)stehen, sich erheben, auftreten

F.

Fut. ἐγερῶ, Aor. ἠγείρα (ep. ἔγειρα); Perf. I ἐγήγερκα ich habe aufgeweckt; Perf. II ἐγρήγορα (statt *ἐγήγορα) intr. ich bin wach (3. Pl. ep. ἐγρηγόρασι, Imper. Pl. ἐγρήγορθε ep., Inf. °ἐγρηγόραθαι oder äol. *ἐγρήγορθαι); PQP ἐγρηγόρειν; Aor. II M. ἠγρόμην (ep. ἐγρόμην, Imper. ἔγρεο; Inf. °ἐγρέσθαι oder *ἔγρεσθαι); Perf. P. ἐγήγερμαι (3. Pl. PQP ion. ἐγηγάρατο); Aor. P. ἠγέρθην (ion. ἐγέρθην); 3. Pl. ἔγερθεν ep.; Verbaladj. ἐγερτέος.

ἠγέομαι M.

1. a) **Führer sein, führen, den Weg zeigen;**
insb. **vorausziehen**
übtr. in oder mit etw. **vorangehen.**
b) **Anführer sein, anführen.**
2. **meinen, glauben.**

im einzelnen:

1.

a) **Führer** oder **Wegweiser sein, führen**, als Führer dienen, **den Weg zeigen**, vorangehen

τινί, auch τῆς ὁδοῦ

τὴν ὁδὸν τιμὶ j-m den Weg zeigen

ἐπί, εἰς, πρὸς τι zu, nach etw.,

poet. auch τί

πόλιν nach der Stadt;

insb. voran- oder **vorausziehen**, an der Spitze marschieren, **voran sein**, den Vortrab oder die Spitze des Zuges bilden, beim Vortrab sein, die Vorhut führen

τὸ ἡγούμενον die Spitze des Zuges, Vortrab = οἱ ἡγούμενοι

Übtr. in oder mit etw. **vorangehen**, den Anfang machen, **beginnen**

τιμὶ j-m oder mit etw.

τινός oder τί in etw.

εἰς τι zu etw.

τιμὶ κερδοσύνη oder νηπιέησι.

λόγου καὶ ἔργου, χοροῦ den Reigen eröffnen, **τιμὶ ὀρχημοῖο** j-m zum Tanz vorspielen, **εἰς φιλότητα** den ersten Schritt zur Freundschaft tun.

b) **Anführer sein, anführen**, das Heer führen, an der Spitze stehen, die Leitung haben, **befehligen**, gebieten, regieren, **lenken**, leiten

τινός, selten τιμὶ

Insb.:

α) die Hegemonie besitzen, den Vorrang haben

ὁ ἡγούμενος Anführer, Lenker, Herrscher, Fürst

β) j-m zu Hilfe ziehen

τιμὶ εἰς τι j-m nach etw.

2. **meinen, glauben, dafürhalten**, sich überzeugt halten, (Aor. zu der Ansicht oder zu dem Glauben kommen)

für etw. **ansehen** oder halten

τί für etw.

mit dopp. Akk.

mit Inf. oder Acl

θεοῦς an Götter glauben, θεῖον für ein göttliches Zeichen halten, **τινὰ ἐχθρόν** j-n für e-n Feind halten.

περὶ πολλοῦ (πλεῖονος, πλεῖστου) hoch (höher, sehr hoch) schätzen; **περὶ οὐδενός** oder **παρ' οὐδέν** für nichts achten.

F. Fut. ἡγήσομαι, Aor. ἡγησάμην, Perf. ἡγήμαι (bism. mit präs. Bedeutung) (3. Pl. ἡγέται ion. = ἡγηται); Verbaladj. ἡγητέον.

ὁ u. ἡ ἡγεμών, ὄνος

1. **Führer(in)**.

2. a) **Anführer, Heerführer**.

b) **Herr, Herrscher**.

im einzelnen:

[ἡγέομαι]

1. **Führer(in)**, Leiter (-in), Wegweiser

τινός j-s oder bei, zu, in etw.

μελιτῶν, τῆς ὁδοῦ;

πρὸς oder ἐπί τι zu etw.

~ τοῦ πλοῦ Lotse.

Auch Adj.

Insb.:

a) Wagenlenker.

b) Ἡρακλῆς ~ Beschützer der Wanderer, Schutzgott der Krieger

c) Rädelführer

d) übtr. Anleiter, Berater, Ratgeber, Urheber, Veranlasser

2.

a) **Anführer, Heerführer**, Feldherr, Befehlshaber

auch Unterbefehlshaber

übh. Offizier

b) **Herr, Herrscher**, Gebieter, Oberhaupt, Fürst

Insb.:

α) römischer Kaiser

- β) Statthalter, auch Prokurator, Präfekt
Landpfleger, hoher Staatsbeamter
übh. Vorsteher, Chef

διηγέομαι M.

auseinandersetzen.

im einzelnen:

auseinandersetzen, (eingehend) erzählen, darstellen, berichten, schildern, beschreiben, verkündigen

τί oder περί τινος, τινί τι

ἐξηγέομαι M.

1. **herausführen, hinführen**. Insb.:

a) **anführen**.

b) **vorangehen**. Übr.:

α) **leiten**.

β) **anordnen**.

2. übr. **ausführen** (bsd. als Redner)

insb. **auseinandersetzen, beschreiben**.

im einzelnen:

1. hinaus-, **herausführen, hinführen, -geleiten**

εἰς oder ἐπί τι nach einem Ort

Insb.:

a) Anführer sein, **anführen**, den Oberbefehl führen

τινός j-s oder j-n oder über j-n.

b) Führer sein, **vorangehen**, den Weg zeigen

τινί j-m

τῆς πράξεώς τι j-m in der Ausführung mit eigenem (gutem) Beispiel vorangehen. ἀγαθόν τι als Führer gute Dienste leisten.
χώρον vorangehend einen Ort zeigen.

Übr.:

α) Vorgesetzter sein, **leiten**, regieren, die Hegemonie haben

abs. oder τινά, selten τινί

β) **anordnen**, befehlen, vorschreiben, Anweisung geben, anweisen, raten

τινί τι oder mit Inf.

2. übr. **ausführen** (bsd. als Redner)

insb. **auseinandersetzen, beschreiben**, darstellen, erklären, auslegen, deuten, zeigen, angeben, berichten, kundtun, Auskunft erteilen, sich aussprechen, äußern, erzählen, sagen, gestehen

τινί τι oder περί τινος

mit Inf. oder Acl

ὁδηγέομαι M.

1. a) **vorangehen**.

2. übr. zu etw. **anleiten** oder **Anleitung geben**.

im einzelnen:

1.

a) den Weg zeigen oder führen, **vorangehen**, anführen

abs. oder τινί

insb. vorausziehen

b) langsam vorrücken

2. übr. zu etw. **anleiten** oder **Anleitung geben**, anweisen, etw. (durch Wort u. Beispiel) **angeben** oder zeigen, an die Hand geben, j-m mit etw. an die Hand gehen, etw. anraten

τινί j-n

τί oder πρός τι etw. oder zu etw.

mit Inf.

ἀγορεύω

I. Aktiv

in der Volksversammlung reden
übh. **reden, sagen, (laut) verkünden.**

im einzelnen:

[ἀγορά]

I. Aktiv

zu e-r Versammlung oder **in der Volksversammlung reden**, öffentlich (εἰς τὸ κοινόν) sprechen

abs. oder τί von etw.

übh. **reden, sagen, (laut) verkünden**, berichten, melden, erzählen, erklären, gebieten

τί, τί τινι oder πρὸς τινα, περὶ oder ὑπέρ τινος u. ä.

mit ὅτι, ὡς oder mit Inf.

ὁ νόμος ἀγορεύει das Gesetz sagt oder bestimmt (ausdrücklich). ἀγορὰς ἀγορεύειν Reden halten oder Verhandlungen pflegen.
φύβονδε zur Flucht zureden oder raten. κακῶς oder κακόν τι ἀγορεύειν τινά j-m Böses nachsagen.

Passiv λόγος ἀγορεύεται eine Rede wird öffentlich gehalten.

II. Medium

ion. verkünd(ig)en lassen

F.

Fast nur Präs. u. Imperf.; die übrigen Formen ersetzt durch ἐρῶ, εἶπον, εἴρηκα, εἴρημαι, ἐρρήθην, ῥηθήσομαι. (Seltene Ausnahmen, z.B. Her. 9, 26; Xen. Comm. 1, 2, 35).

ἐρῶ

im einzelnen:

Futur von λέγω u. ἀγορεύω; vgl. εἶρω¹

εἶπον

Inf. εἰπεῖν **sagen, sprechen, reden**. Insb.:

a) (durch Boten oder Dolmetscher) **sagen lassen**.

b) **meinen**.

c) **nennen**.

im einzelnen:

Indikativ Aor. II

Inf. εἰπεῖν **sagen, sprechen, reden**, verkünden, vortragen, erklären, erwähnen, mitteilen

τί etw.

περὶ oder ὑπέρ τινος, ἀμφί τινι, selten bloß τινός über oder von etw.

τινί τι j-m etw.

πρὸς oder εἰς τινα zu j-m

ὑπέρ τινος für j-n

κατά τινος gegen j-n

Aussagesatz mit ὡς, ὅτι oder Inf. oder AcI

δίκην λέγειν Recht sprechen; τὴν δίκην λέγειν seine Sache führen, sich verteidigen.

ὁ ἄγγελος εἶπε τὸν βασιλέα ἐλθεῖν der Bote sagte, der König sei gekommen oder der König solle kommen; εἶπε μὴ θύειν er solle nicht opfern.

Insb.:

a) (durch Boten oder Dolmetscher) **sagen lassen**

b) sagen wollen, **meinen**

τί λέγεις τοῦτο was meinst du damit oder dazu?

c) **nennen**, benennen

d) **antworten**, erwidern, entgegenen

πρὸς τι

e) vorschlagen, beantragen, den Antrag stellen

mit Inf.

εἶπεν ἐλέσθαι er schlug vor zu wählen.

ὁ εἰπὼν Antragsteller

f) raten, auftragen, **befehlen**, bestimmen

mit Inf.

negativ: verbieten

g) εἰπεῖν τινα

α) j-n nennen, meinen; ep. j-n anreden oder zu j-m sprechen

β) εἶ, καλῶς (oder κακῶς) τινα Gutes (oder Schlechtes) von j-m reden, j-n loben, rühmen, (schmähen)

φίλωσ τινά j-m ein freundliches Lebewohl sagen

h) ὡς εἰπεῖν sozusagen

ὡς ἔπος εἰπεῖν sozusagen, um es kurz zu sagen, nach dem gewöhnlichen Sprachgebrauch, geradezu, förmlich, nahezu, beinah(e)

ὡς συνελόντι (oder ἐν βραχεῖ, οὐ πολλῷ λόγῳ, τὸ σύμπαν) εἰπεῖν um es kurz zu sagen.

ἐς τὸ ἀκριβὲς εἰπεῖν genau gesprochen.

F.

εἶπον ist Aor. zu λέγω, ἀγορεύω, φημί (Fut. ἐρῶ, Perf. εἴρηκα usw.). Ep. auch εἴπιον, Iterativform εἴπεσκον; Konj. εἴπω, εἴπης, εἴπη (ep. auch εἴπωμι, εἴπῃσθα, εἴπῃσι), Opt. εἴποιμι, Inf. εἰπεῖν (ep. εἰπέμεναι u. εἰπέμεν, äol. εἴπην), Imper. εἴπέ, εἰπέτω, Part. εἰπών; dazu Aor. I ion. att. εἶπα (εἶπα, εἶπαμεν, εἶπατε, εἶπαν), Opt. εἴπαιμι, Imper. εἴπον († εἰπόν), εἰπάτω, Inf. εἴπαι, Part. εἶπας; Aor. M. ion. εἰπάμην in Kompositen (εἶπασθα, εἰπάμενος).

ἀπαγορεύω

versagen

1. trans. a) **verbieten**.

2. intr. **ermatten, müde sein**.

im einzelnen:

versagen

1. trans.

a) untersagen, **verbieten**.

b) abraten, Gegenvorstellungen machen

τινί τι oder Inf. mit μή

~ ὑμῖν τοῦτο μή ποιεῖν;

verneint mit μή οὐ

auch mit Acl, ὅπως μή

c) vgl. ἀπεῖπον

2. intr. **versagen** = **ermatten**, ermüden, erliegen, erschöpft oder **müde**, überdrüssig **sein** oder werden, es aufgeben

τινί oder ὑπό τινος durch, von, an etw.

εἰς, πρὸς τι zu, gegen etw.

meist mit Part.

~ ποιῶν τι.

τὰ ἀπαγορεύοντα das Unbrauchbare, Abgenutzte

Bsd. Perf. j-n im Stich(e) lassen

τινί

F. Fast nur Präs. u. Imperf. Fut. ἀπερῶ, Aor. ἀπεῖπον, Perf. ἀπείρηκα (vgl. ἀγορεύω).

ὁ κατήγορος

Ankläger.

im einzelnen:

[ἀγορεύω]

Ankläger

τινός j-s

πρὸς τινι bei j-m

übtr. ὁ, ἡ Verräter(in)

τὸ κατηγορήμα u. ἡ κατηγορία

1. Anklage, Beschuldigung.

im einzelnen:

[κατηγορέω]

1. **Anklage, Beschuldigung**, Vorwurf, Tadel, Beschwerde, Klage

~ γίγνεται eine Klage wird vorgebracht, Anklage wird erhoben.

κατηγορίαν κατηγορεῖν oder ποιεῖσθαι Klage einreichen, Anklage vorbringen, eine Beschuldigung erheben

τινός oder κατά τινος gegen j-n

ὑπέρ τινος für j-n
 περί τινος oder ἐπί τινι wegen etw.,
 ἔχειν angeklagt werden
 ἐπί τινι wegen etw.
 Bsd. Anklagepunkt, Verbrechen
 τινός an etw.

2.

- a) (gramm.) Aussage, Prädikat.
 b) (philos.) Kategorie.

κατηγορέω

1. **tadeln, missbilligen, anklagen, verklagen.**
2. übh. **aussagen, zu erkennen geben.**

im einzelnen:

[κατήγορος]

gegen j-n oder gegen etw. reden

1. **tadeln, missbilligen**, sich beschweren, sich beklagen, j-m etw. nachsagen, etw. auslegen als

insb. als Ankläger auftreten, Anklage erheben, **anklagen, verklagen**, beschuldigen, schuld geben, vorwerfen

τινός oder κατά τινος, † τινά
 τινός τι, τινός περί τινος, τινός τινος
 τινός mit folg. ὅτι, ὡς oder Part.
 πρὸς τινα bei j-m
 ἐν τινι vor einer Behörde

τὰ αὐτά dieselben Anklagen erheben

ὁ κατηγορῶν Ankläger

τὰ κατηγορημένα oder κατηγορηθέντα vorgebrachte Beschuldigungen, Anklagen, Anklagepunkte

Passiv κατηγορεῖται τινος Anklage wird gegen j-n erhoben, man klagt j-n an, j-m wird schuld gegeben

τί oder mit Inf. oder ὅτι, ὡς
 ἔκ τινος mit etw.

2. prägn. **anklagend aussagen** oder äußern

übh. **aussagen, behaupten**, (an)zeigen, **zu erkennen geben**, verraten, beweisen, erweisen, auch v. Sachen

τί oder mit ὡς, ὅτι
 περί τινος gegen j-n

unpers. κατηγορεῖ es zeigt sich

F. Imperf. κατηγοροῦν, Perf. κατηγορήκα usw.

προαγορεύω

1. **vorhersagen.**
 - b) **vorher** oder **im voraus ankündigen** oder **mitteilen.**
 - c) **vorher anordnen.**
2. insb. **öffentlich verkündigen, laut bekanntmachen** oder **ausrufen, ankündigen, ausrufen, befehlen.**

im einzelnen:

1. **vorhersagen**

τί, τινί τι

a) **weissagen, prophezeien**

b) **vorher** oder **im voraus ankündigen** oder kundtun oder **mitteilen**, bekanntmachen, erwähnen, verraten, angeben, nennen, erzählen, schildern

οἷω προεῖρησθον wie sie vorher beschrieben worden sind.

Part. Perf. P. προεῖρημένος 3 vorhergenannt

τὰ προεῖρημένα (selten προηγορευμένα) die vorerwähnten Ereignisse, das Vorhergehende

c) **vorher anordnen** oder vorschreiben, **vorher bestimmen** oder festsetzen, vorher befehlen oder raten, verabreden, (negativ) verbieten, warnen

τί, τινί τι oder περί τινος

mit ὅπως, ὡς, ὅτι, Inf. oder AcI

ἀπὸ προειρημένου nach einer Verabredung.

2. vor j-m etw. sagen

insb. öffentlich verkündigen, laut (bsd. durch den Herold) oder feierlich, nachdrücklich bekanntmachen oder ausrufen, proklamieren, aussagen, ankündigen, anzeigen, ansagen, melden, erklären, ausrufen oder ausrufen lassen, befehlen, anordnen, auffordern, anraten

τί oder τινά, τινί τι

πόλεμον τινι j-m den Krieg ankündigen;

mit Inf. oder AcI oder ὡς, ὅτι

τὰ προειρημένα Bekanntmachung, Verordnung, Erlass, Befehl, Erklärung, Behauptung

F. Fast nur Präs. u. Imperf.; Fut. regelmäßig προεῖρῶ, Aor. προεῖπον, Perf. προεῖρηκα, P. προεῖρημαι, Aor. P. προῦρρηθη; vgl. ἀγορεύω.

προσαγορεύω

anreden. Insb.:

a) begrüßen.

b) nennen.

c) übh. sagen.

im einzelnen:

anreden, ansprechen

τινά oder τί

τινί oder τί mit etw.

Insb.:

a) freundlich anreden, begrüßen.

b) nennen, benennen, einen Beinamen geben, proklamieren

mit dopp. Akk.: τινά τι

τινά βασιλέα;

oder τινά τινι

ὁ προσαγορευόμενος sogenannter.

τινά ὄνομα oder ὄνοματι (auch ὄνομασί) j-n mit einem Namen.

τοῦτο so; τί wie?

c) übh. sagen, aussprechen, reden

τί oder mit AcI

F.

Fut. προσεῖρῶ; Aor. II προσεῖπον (ep. προσέειπον, dor. ep. προτιεῖπον); Aor. I προσεῖπα (selten προσηγόρευσα); Aor. P. προσεῖρηθη (selten προσηγορεύθη).

ἄγνυμι

I. Aktiv

a) trans. brechen, zerbrechen.

II. Passiv

zerbrochen werden, zerbrechen.

im einzelnen:

I. Aktiv

a) trans. brechen, zerbrechen, zerknicken, zerschmettern, zertrümmern

τί

b) intr.: Perf. II ἔαγα ich bin zerbrochen

II. Passiv

zerbrochen werden, zerbrechen, abbrechen, zerspringen, bersten

(von Schiffen) zerschellen

(von Flüssen) sich krümmen

πάλιν rückwärts abbrechen (oder sich zurückbiegen). ἀμφίς entzweigeschlagen werden.

F.

Fut. ἄξω († ἐάξω); Aor. ἔαξα (ep. *ἤξα; Konj. ἄξω u. sp. ἐάξω; Imper. ἄξον, Inf. ἄξαι, Part. Dual ἄξαντ' = ἄξαντε); Perf. II ἔαγα (ion. ἔηγα oder ἤγα) intr.; selten Perf. P. ἔαγμα; Aor. II P. ἐάγην (ep. meist ἐάγην u. ἄγην, 3. Pl. ἄγεν ep. = ἐάγησαν, Konj. † ἐαγῶ = ἀγῶ); Verbaladj. ἀκτός. (in att. Prosa regelmäßig κατάγνυμι II.).

κατάγνυμι

- I. Aktiv
1. trans. **zerbrechen, zerschlagen.**
II. Passiv
zerbrechen.

im einzelnen:

I. Aktiv

1. trans. **zerbrechen, zerschlagen, zerschmettern, zertrümmern**

τί u. τινά

τινά τι oder τινός j-n an einem Teil

τινά τῆς κεφαλῆς j-m ein Loch in den Kopf schlagen.

Medium τὰ ὄτα sich (einander) die Ohren zerschlagen.

Übtr. **entkräften, schwächen, entnerven**

τινά u. τί

2. intr. (Perf. II **κατέαγα**, ion. **κατέγηγα** oder **κατήγα**) = **Passiv**

τὴν κλεῖν sich das Schlüsselbein brechen.

Übtr. heruntergekommen oder geschwächt, ein Schwächling sein

II. Passiv

zerbrechen (intr.), zerschlagen werden, in Trümmer gehen, bersten

τί oder τινός an einem Teil

τῆς κεφαλῆς ein Loch in den Kopf bekommen.

οἱ τὰ ὄτα κατεαγότες Leute mit den (im Faustkampf) zerschlagenen Ohren.

ὁ ἀγών, ὄνος

1. a) **Versammlungsplatz**; insb. **Festplatz.**
b) **Versammlung.**
2. **Wettkampf.** Übh.:
a) **Kampf.**
c) **Prozess.**
3. übtr.
b) **Anstrengung, Gefahr.**

im einzelnen:

[ἄγω]

1.

- a) **Versammlungsplatz**

insb. **Festplatz, Spiel-, Kampfplatz**

auch Zuschauerraum

θεῖος ἀγών göttlicher Festplatz = Platz vor den Tempeln (oder Göttersaal im Olymp).

ἀγῶνος ἐξῶ außerhalb der Kampfbahn (= über das Ziel hinaus).

- b) **Versammlung**

ἀγῶνα τιθέναι, ἰζάνειν, λύειν; νεῶν Schiffslager.

übh. Schar.

2. **Wettkampf**, Wettstreit, Kampfesart, Kampfspiel, bsd. eines von den vier großen Nationalspielen

ὁ ἐν Ὀλυμπία ἀγών.

Übh.:

- a) **Kampf, Streit**

τινός oder περί, ὑπέρ τινος um etw.

τῶν ὀπλων oder ὀπλων πέρι.

ἀγών μάχης Kampf der Schlacht, λόγων Kampf oder Verhandlung mit Worten, περί (τῆς) ψυχῆς auf Leben und Tod, ἵππικός ein Wagenrennen, γυμνικός in körperlicher Geschicklichkeit.

ἀγῶνα τιθέναι oder ποιεῖν, καθιστάναι einen Wettkampf anstellen oder veranstalten; διατιθέναι anordnen oder leiten; προαγορεύειν τινί j-n zu einem Wettkampf auffordern; δραμεῖν einen Kampf bestehen oder durchkämpfen.

ἀγῶνας ἐξιέναι auf Kämpfe ausziehen, ἀναιρέεσθαι Siege in den Wettkämpfen davontragen.

ἔστι μοι ἀγών ich habe zu kämpfen.

ἀγὼν πρόκειται oder ἐστὶ es handelt sich oder es dreht sich darum

mit Inf.

b) Schauspiel.

c) insb. Rechtsstreit, **Prozess**, auch Führung des Prozesses

εἰς ἀγῶνα καθιστάνα in einen Prozess verwickeln.

d) wirklich gehaltene Rede (im polit. Leben und vor Gericht)

3. Übtr.

a) (μουσικὸς ἀγών) geistiger Kampf, Aufgabe

b) Kampf im Leben: **Anstrengung**, Bemühung, Mühe, **Gefahr**, Bedrängnis

ἔμοι ἀγὼν μέγιστός ἐστι es ist mein heißestes Bemühen

m. Inf.

ἀγωνίζομαι M.

1. **wettkämpfen**; übh. **kämpfen, streiten**.

2. Insb. a) **prozessieren**.

3. übtr. **sich anstrengen**.

im einzelnen:

[ἀγών]

1. **wettkämpfen**, wetteifern

δράματι im Schauspiel, mit Aufführung e-s Schauspiels;

übh. **kämpfen, streiten**, zu kämpfen haben

τινί u. πρὸς τινα mit j-m, gegen j-n

περί u. ὑπέρ τινος um etw.

ἀγῶνας u. μάχας Kämpfe ausfechten oder bestehen.

στάδιον in der Rennbahn, im Wettlauf kämpfen, δόλιχον im Dauerlauf

Perf. (pass.) ὁ ἀγὼν ἠγώνισται der Kampf ist aus oder durchgekämpft worden.

2. Insb.

a) vor Gericht **kämpfen** oder **streiten** oder als Angeklagter stehen, **prozessieren**, einen Prozess haben, sich zu verteidigen haben

δίκην oder γραφήν τινη oder πρὸς τινα mit j-m, gegen j-n

τινός wegen einer Sache

ξενίας wegen Anmaßung des Bürgerrechts.

b) (ἐν τῷ πλήθει) öffentlich sprechen, Prunkreden halten

auch (über wissenschaftliche Gegenstände) vor dem Volk disputieren

3. Übtr. **sich anstrengen**, sich mühen, eifrig streben

πρὸς τι um, nach etw.

oder mit Inf.

F.

Fut. ἀγωνιοῦμαι; Aor. ἠγωνισάμην, P. ἠγωνίσθην pass.; Perf. ἠγώνισμαι (auch pass.; 3. Pl. ἀγωνίδαται ion. = ἠγωνισμένοι εισί pass.); Verbaladj. ἀγωνιστέος.

ἐλαύνω

I. trans.

1. **treiben, führen**. Insb.:

b) **wegtreiben**.

c) **vertreiben**.

2. **bedrängen, plagen**.

3. **schlagen**. Insb.:

a) **hauen, verwunden**.

4. a) **schmieden**.

II. intr.

a) **fahren, reiten, rudern, marschieren**.

im einzelnen:

I. trans.

1. **treiben, antreiben**, in Bewegung setzen

τί, bsd. Zugtiere, Fahrzeuge

führen = marschieren lassen

τί, bsd. ein Heer

(τὸν) ἵππον reiten, ἄρμα mit oder auf dem Wagen fahren, ναῦν rasch fortbewegen, lenken oder rudern, ναῦς ἐλαυνομένη das dahereifahrende Schiff.

οἱ ἐλαύνοντες die Rudernden

οἱ ἐλῶντες die zum Treiben Bestimmten.

Insb.:

a) herbeitreiben

b) fort-, **wegtreiben**, wegführen

βοῦς, μῆλα, λείαν.

Medium für sich wegtreiben oder führen

τί ἔκ τινος.

c) **vertreiben**, entfernen, verjagen

τί τινος oder ἔκ τινος etw. aus etw.

übtr. (ἄγος eine Schuld) sühnen

2. in die Enge treiben, **bedrängen**, quälen, **plagen**, peinigen, misshandeln

τινά τινη j-n mit oder durch etw.

ὀξείαις ὀδύναις, λύπη.

τὰ πράγματα den Staat an den Abgrund des Verderbens bringen.

3. **schlagen**, stoßen, schmettern

πόντον ἐλάταις das Meer mit den Rudern schlagen, σκίπτρω τινά, κάρη τινὸς πρὸς γῆν das Haupt auf den Boden schmettern; bsd. eine Waffe oder ein Geschoss in oder durch etw. treiben oder stoßen

χαλκὸν ἔν τινη die Lanze in j-n hineinstoßen, δόρυ διὰ στήθεσφι durch die Brust stoßen oder rennen, οἰστός διὰ ζωστήρος ἐλήλατο war hindurchgetrieben oder -gefahren.

Insb.:

a) **hauen**, stoßen, treffen, durch Stoß oder Hieb **verwunden**

τί

κόρυθος φάλον; τινά ξίφει u. μαχαίρα; τινά ὄμων j-n in die Schulter hauen; οὐλήν τινα j-m eine Wunde hauen; χθόνα μετώπῳ mit dem Gesicht auf den Boden hinschlagen.

b) übtr. poet. unterjochen

Ἰωνίαν.

4. in die Länge oder auseinanderziehen

a) in Erz treiben, **schmieden**

ἀσπίδα.

b) in einer Richtung hinführen, (τάφρον) ziehen, (τεῖχος) aufführen, (ὄγμον einen Schwaden) ziehen oder mähen.

c) übtr. (κολφόν Lärm) erregen, hervorbringen

II. intr.

a) **fahren**, **reiten**, (hin-, weg-, heranreiten), segeln, **rudern**, **marschieren**, ziehen, ausziehen, rücken (an-, aus-, entgegenrücken)

εἰς u. ἐπί τι, πρὸς u. ἐπί τινα, διά τινος u. ἄ.

ἀνὰ κράτος im Galopp reiten, heransprengen; ἦκεν ἐλαύνων er kam geritten.

ἐς τριβάς auf Verzug ausgehen, die Sache hinhalten, Winkelzüge machen.

ἔξω τοῦ φρονεῖν wahnsinnig sein.

b) fort-, vorschreiten

ἐς πᾶσαν κακότητα, ἐς τοσοῦτον so weit kommen, es so weit treiben.

πρόσω oder πόρρω τινός in etw. vorwärtskommen oder es weit bringen.

εἰς κόρον es bis zum Überdruß treiben.

F.

Ep. poet. ἐλάω. Inf. Präs. ἐλαυνέμεν u. ἐλάαν ep.; Imperf. ἤλαυνον (ep. ἔλαυνον u. ἔλων); Fut. ἐλῶ, ἐλῆς, ἐλᾶ, selten ἐλάσω (ep. ἐλάσσω u. ἐλάω, 3. Pl. ἐλώσω = ἐλάουσι, ἐλῶσι); Aor. ἤλασα (ep. ἔλασσα; 2. Sg. Konj. ἐλάσησθα ep. = ἐλάσης; Iterat. ἐλάσασκε); M. ἤλασάμην (ep. ἤλασσάμην); Perf. ἐλήλακα, PQP ἐληλάκειν; Perf. P. ἐλήλαμαι (ion. sp. ἐλήλασμαι); PQP ἐληλάμην (ep. auch ἤληλάμην; 3. Pl. °ἐληλέατο oder ἐληλέδατο oder ἐληλάδατο ep. = ἐλήλαντο); Aor. P. ἤλαθην (ion. ἤλάσθην); Verbaladj. ἐλατός, ἐλατέος.

ἀπελαύνω u. ἀπελάω

1. trans. **weg-, vertreiben**. Übtr.:

a) **ausschließen**.

2. intr. **abmarschieren, wegreiten**.

im einzelnen:

1. trans.

weg-, **vertreiben**, verjagen

τί oder τινά τινος u. ἀπό τινος von etw.

εἰς τι u. ἄ.

übh. verweisen, **abweisen**, zurückweisen, entfernen, abbringen, wegbringen

τινά τινος j-n von etw.

Perf. **Passiv** von etwas entfernt sein

τινός

Übtr.:

a) **ausschließen**, ausstoßen

τινά τινος oder ἀπό τινος

ἀρχῶν von Ämtern, τοῦ προεστάναι von der Oberaufsicht.

Passiv auf etw. verzichten müssen, von etw. abstehen

τινός

b) **benehmen**

τινί τι

φόβον.

2. intr.

ab-, wegziehen, **abmarschieren**, **wegreiten**, fahren

εἰς, ἐπί τι, παρά τινα

F. Iterativform ἀπελαύνεσκον ion.; ἀπελάω selten.

ἐξελαύνω u. poet. ἐξελάω

1. trans. a) **aus-**, **hinaustreiben**, **vertreiben**, **verjagen**.

2. intr. a) **ausrücken**, **aufbrechen**.

im einzelnen:

1. trans.

a) **aus-**, **hinaustreiben**, -fahren, vorwärts-, fort-, **wegtreiben**, **vertreiben**, **verjagen**, verdrängen

τινά τινος oder ἔκ τινος j-n aus etw.

insb. (ἐκ τῆς γῆς, χθονός, φυγάδα) **verbannen**, in die Verbannung treiben, (Zähne) herausschlagen (τινός aus etw.), **δίκην** das Recht vergewaltigen, beugen, (τόν Ἰακχον) in feierlichem Aufzug nach Eleusis hinausbringen, τὴν στρατιήν das Heer aufbrechen lassen

Bisweilen auch **Medium**

b) (Metall) **treiben**, **hämmern**, (Ziegel) **formen**

2. intr.

a) **ausrücken**, **aufbrechen**, marschieren, wegziehen, weiterziehen

abs. oder εἰς, ἐπί τι

insb. zu Streifzügen ausrücken

b) (her)ausfahren, (hin)ausreiten, voransprengen; einen Aufzug halten

c) **heranreiten**

F.

Inf. (Fut.) ep. ep. ἐξελάαν = ἐξελάειν oder ἐξελάαν, Part. ἐξελάων; Aor. ep. ἐξήλασσα u. ἐξέλασα = ἐξήλασα; Aor. P. ion. sp. ἐξηλάσθην = ἐξηλάθην.

ἄξιος 3

1. **aufwiegend**.

2. **würdig**, **wert**.

a) abs. **wertvoll**.

b) **geziemend**, **gebührend**.

c) **berechtigt**.

3. **wohlfeil**.

im einzelnen:

1. **aufwiegend**

τινός

übtr. **gleichwertig**, ebensoviel wert, gleichzuachten(d), Ersatz bietend für etw.

insb. j-m gewachsen

τινός

λέβης βοός ~ soviel wert wie ein Rind.

οὐδ' ἐνὸς ἄξιοι εἶμεν Ἑκτορος wir insgesamt wiegen den Hektor nicht auf.

ἡμαρ πάντων ἄξιον ein Tag, der für alles Erduldete Ersatz bietet.

ἄξιον εἶναι gleich viel wiegen, ein genügender Ersatz sein.

2. würdig, wert

a) abs. **wertvoll**, kostbar, schätzenswert, stattlich

δῶρα, ἄποινα, ἄνδρες würdige, edle Männer.

b) **geziemend**, **gebührend**, angemessen, tauglich, entsprechend, passend, billig

c) **berechtigt**, etw. verdienend oder erfordernd

mit Gen. oder Inf.

ἄξιως mit Recht, verdienstermaßen.

παντός ~ in jeder Beziehung beachtenswert, unschätzbar; παντός ἄξιόν ἐστι es geht über alles.

τὰ πλείστου ἄξια das Kostbarste.

πολλοῦ ἄξιον γίγνεσθαι τινι j-m viel wert werden (= sich große Verdienste um j-n erwerben).

~ θέας sehenswert, λόγου erwähnenswert, rühmenswert, θαυμάσαι bewundernswert, ἐπαινεῖσθαι = ἐπαίνου.

ἄξιός εἰμι ich verdiene

τὰ ἔσχατα παθεῖν.

ἄξιός ἐστι θανάτου (τιμῆς) τῇ πόλει er hat den Tod (Ehre) um den Staat verdient.

ἄξιόν ἐστι es ist der Mühe wert, es ist recht, billig, angemessen, geziemt sich, lohnt sich

τινί für j-n

mit Inf. oder AcI.

βουλῆς οὐκ ἄξιον es ist nicht der Mühe wert, sich zu beraten.

3. preiswert, wohlfeil, billig

ἄξιότατον πρίασθαι am billigsten kaufen.

κρύπτω

I. Aktiv

1. trans. **verbergen**, **verstecken**; insb. **bergen**. Übtr.:

a) **verhehlen**.

im einzelnen:

I. Aktiv

1. trans.

verbergen, **verstecken**, verhüllen

τί oder τινά

τί τινα, selten τινί oder πρὸς τινα oder ἀπὸ τίνος etw. vor j-m

τί τινι etw. mit oder in etw.

ἐν τινι, ἐς u. κατὰ τι in etw.

κατὰ oder ὑπὸ τίνος, ὑπὸ τινι unter etw.

παρά τινι u. παρά τινα bei j-m

insb. untertauchen, (ver)senken, **bergen**, begraben, bestatten

νεκρὸν γῆ oder χθονί, κατὰ χθονός, τάφος,

(Augen) schließen

Übtr.:

a) **verhehlen**, verheimlichen, verschweigen, verschleiern

τί τινα etw. j-m oder vor j-m

mit Part.

b) schützen, decken

τινά τινι j-n mit etw.

2. intr.

verborgen sein oder bleiben, sich verstecken

II. Medium

1. etw. für sich oder das Sein(ig)e verbergen, verhüllen

τί *τινι* etw. mit etw.

2. bei sich oder in seinem Schoß bergen

übtr. verschweigen

τί

F.

Nebenformen κρύφω u. κρύβο sp. Imperf. iterat. ep. κρύπτασκον; κρύψω (M. κρύψομαι auch pass.), ἔκρυψα (ep. κρύψα, sp. Aor. II ἔκρυβον), κέκρυφα, κέκρυμμαι, ἐκρύφθην (ep. κρύφθην, poet. ep. ἐκρύφην, sp. † ἐκρύβην), κρυπτός, κρυπτέος.

κρύβω sp. poet. = κρύπτω.

ἀποκρύπτω

I. Aktiv

1. trans.

verbergen, unsichtbar machen. Insb.:

b) übtr. β) **verheimlichen.**

II. Medium

1. **sich verbergen.**

2. übtr. **verheimlichen.**

im einzelnen:

I. Aktiv

1. trans.

verbergen, verstecken, unsichtbar machen

τί u. *τινί τι*

bsd. verhüllen, bedecken, verdunkeln

ἥλιον.

Insb.:

a) etw. aus dem Gesicht verlieren

γῆν;

j-m aus den Augen kommen

τινά

b) übtr.

α) in Schatten stellen, verdunkeln

β) **verheimlichen**, verhehlen

τινά τι, † *τι ἀπό τινος*;

insb. mit Stillschweigen übergehen

γ) verleugnen

γαστέρα.

2. intr.

aus dem Gesicht entschwinden

II. Medium

1. **sich verbergen**, sich verstecken

τινά vor j-m.

2. für sich oder bei sich oder das Sein(ig)e verbergen, verstecken

τί oder *τινά*

übtr. **verheimlichen**, verschweigen

τινά τι

heimlich tun

τινός mit etw.

κρούω

I. Aktiv **schlagen, stoßen.**

im einzelnen:

I. Aktiv

schlagen, stoßen, klopfen, stampfen

τί τινι etw. mit etw.

τί πρός τι etw. an etw.

τὰ ὄπλα πρός ἀλληλα;

τί oder πρός τι an etw.

Insb.:

a) einen Puff versetzen, an etw. **anklopfen** oder **anpochen**

θύραν;

† auch abs.

etw. zusammenschlagen

τί

scharren, pochen

b) ein Saiteninstrument **schlagen** oder **spielen**

II. Medium

πρύμναν κρούεσθαι das Schiff ohne Umwenden rückwärts rudern, sich langsam ("über Steuer") zurückziehen, auch vom Schiff selbst.

F. Fut. κρούσω, Aor. ἔκρουσα, Perf. κέκρουκα, κέκρουμαι (sp. κέκρουσμαι), Aor. P. ἐκρούσθην, Verbaladj. κρουστέος.

ἄοριστος 2

a) **(noch) nicht abgegrenzt.**

im einzelnen:

[ὀρίζω]

a) **(noch) nicht abgegrenzt**

γῆ un bebaut;

übh. **unbestimmt**

insb. **streitig**

Subst. ὁ ἄοριστος der Aorist

b) **nichtabgrenzbar; unabgrenzbar klein**

ἔπομαι M.

folgen

1. eig. (von Ort, Zeit, Ordnung)

a) **nachfolgen.**

b) **mitgehen, begleiten.** Insb.:

β) (feindlich) **verfolgen.**

2. übtr.

a) **Folge leisten, gehorchen.**

b) einer Sache **nachgehen.**

c) **die Folge von etw. sein.**

g) (geistig) **begreifen.**

im einzelnen:

folgen

1. eig. (von Ort, Zeit, Ordnung)

a) **nachfolgen, nachgehen, hinterhergehen, später oder hinterdrein kommen**

τινί j-m

auch ἐπί τινος, ἐπί oder μετά τινι u. μετά τινα hinter j-m

δοῦρι der Lanze nachfolgen = unter dem Stoß der Lanze hinsinken.

b) **mitgehen, begleiten, geleiten, das Geleit geben, sich anschließen**

τινί, μετά τινος, ἅμα oder σύν τινι

ἐπί τινα gegen j-n mit zu Felde ziehen

auch von Leblosem (z.B. von Schiffen, Brautgeschenken)

τροφᾶλεια ἅμ' ἔσπετο χειρὶ der Helm folgte der Hand (= er behielt den Helm in der Hand); ἐπαλξις ἔσπετο die Brustwehr folgt nach (= fiel mit herab).

οἱ ἐπόμενοι u. τὸ ἐπόμενον Begleiter, Gefolge, Nachkommen

allg. ἔπεο προτέρῳ tritt näher!

Insb.:

α) als Helfer oder Rächer zur Seite stehen

β) (feindl.) **verfolgen**, nachsetzen, nachrücken

τινί

γ) folgen (oder nachkommen) können, mit fortkommen, gleichen Schritt halten mit j-m

abs. oder τινί

2. übtr.

a) **Folge leisten, gehorchen, sich fügen, nachgeben, sich nach etw. richten, sich in etw. schicken**

νόμοις, φιλία καὶ εὐνοία, κακοῖς den Leiden sich unterziehen.

b) einer Sache **nachgehen**, nach etw. streben, etw. im Auge haben

c) **die Folge von etw. sein**, aus etw. sich ergeben oder hervorgehen, mit etw. zusammenhangen oder **verbunden sein**, einer Sache innewohnen

ἡ εὐκλεια τῆ ἀρετῆ ἔπεται.

d) zuteil oder verliehen werden, zufallen

τινὶ ἔκ τινος j-m von j-m oder aus etw.

e) nachfolgen = beitreten, **sich anschließen, anhangen**, es mit j-m halten

τινί oder μετὰ τινος

insb. günstig oder hold sein

f) wozu passen, **entsprechen, zukommen**

g) (geistig) **begreifen**, verstehen, fassen

τινί

τῷ λόγῳ τινός.

F.

Imperf. εἰπόμην (ep. ἐπόμην, 2. Sg. ἔπεο u. ἔπευ); Fut. ἔψομαι; Aor. II ἐσπόμην (aus *σεσπό-μην); Konj. σπῶμαι (ep. ἔσπωμαι), Opt. σποίμην (ep. ἐσποίμην), Imper. σποῦ (ep. σπεῖο, ἐσπέσθω), Inf. σπέσθαι (ep. poet. ἐσπέσθαι oder ἔσπεσθαι?), Part. σπόμενος (ep. ἐσπόμενος).

ἐφρέπω

I. Aktiv

folgen; bsd. **verfolgen**. Insb.:

b) e-n Ort **durcheilen**.

d) übtr. etw. **eifrig betreiben** oder **besorgen**.

II. Medium

nachgehen. Insb.:

a) (feindlich) **verfolgen**.

c) übtr. **gehorschen**.

im einzelnen:

[eig.: hinterher geschäftig sein, vgl. ἔπω]

I. Aktiv

ep. poet. ion. **folgen**, nachfolgen

bsd. **verfolgen**, nachsetzen, bedrängen, auf j-n eindringen

τινά

Insb.:

a) vor sich hertreiben

τινά

auf j-n lostreiben oder gegen j-n antreiben

τινά τι

b) e-n Ort durchlaufen, **durcheilen**, durchstürmen, -streifen, -wandern

τί

πεδίου.

c) intr. drauflosstürmen.

d) übtr. einer Sache **nachgehen** oder nachjagen, nacheifern, obliegen, etw. **eifrig betreiben** oder **besorgen**, beschleunigen

τί

πότμον (oder οἶτον, αἴσιμον ἦμαρ u. ä.) sein Geschick erfüllen oder vollenden, den Tod finden.

τὴν δίκην τινός dem Beispiel j-s nacheifern oder folgen.

Insb. **verwalten**, regieren, beherrschen

II. Medium

hinterhergehen, **nachgehen**, nachfolgen

τινί

Insb.:

a) (feindlich) **verfolgen**, nachsetzen, gegen j-n anrennen

τινί

b) **begleiten** (auch übr.), (vom Glück) j-m zufallen oder zuteil werden

c) übr. nachgeben, **gehörchen**, willfahren, Folge leisten, beistimmen, sich von etw. leiten oder bestimmen lassen

τινί

μένει σφῶ, θεοῦ ὀμφῆ.

F.

Ion. ἐπέπω. Imperf. ἐφεῖπον (ep. ἔφεπον, Iterativform ἐφέπεσκον); Fut. ἐφέψω; Aor. II ἐπέσπον (Konj. ἐπίσπω, Opt. ἐπίσποιμι usw.); Aor. II M. ἐφespόμην (Konj. ἐπίσπωμαι); Fut. ἐφέψομαι.

ζῶός u. ζῳός

lebendig.

im einzelnen:

[ζῳώ]

lebendig, lebend, am Leben.

φαῦλος 3 (u. 2)

schlecht. Insb.:

1. a) **schwach**, untauglich.

b) **gering**, unbedeutend, wertlos.

c) (ohne Tadel) α) **schlicht**, einfach.

2. **schlimm**, **übel**.

3. a) **böse**.

b) **leichtsinnig**.

im einzelnen:

schlecht (in physischer, geistiger, moralischer Hinsicht)

Insb.:

1.

a) **schwach**, nichtig, untüchtig, **untauglich**, unnützlich, unbrauchbar, ungeschickt, einfältig, verkehrt, erfolglos

τί in, an etw.

τήν τέχνην;

mit Inf.

insb. **ungebildet**

b) **gering**, geringwertig, **unbedeutend**, unwichtig, unscheinbar, **wertlos**, gemein, gewöhnlich, verächtlich, ordinär, niedrig, ärmlich, armselig

οἱ φαυλότεροι die Niedrigsten, Untersten.

φαῦλόν ἐστιν es will wenig bedeuten.

Subst. τὸ φαῦλον Bagatelle, Kleinigkeit

c) (ohne Tadel)

α) **schlicht**, einfach, ungekünstelt

β) mühelos, unschwer, leicht

οὐ φαῦλος schwierig, schwer.

Adv. φαύλως mit leichter Mühe, ohne weiteres, ohne Umschweife

2. **schlimm**, **übel**, misslich, unangenehm, widerwärtig, nachteilig, unheilvoll, elend, schnöde, kläglich.

φαύλως ἔχειν sich in Not befinden, übel d(a)ran sein, πρᾶττειν τῷ στόλῳ mit der Flotte Unglück haben.

3.

a) **böse**, böseartig, nichtsnutzig, unrecht, übelgesinnt, unsittlich, entartet, gemein

b) leichtfertig, **leichtsinnig**, lässig, sorglos

Subst. τὸ φαῦλον Schlechtigkeit, Leichtsinnsinn

F. Nebenform φαῦρος.

ἡ αὐδή ep. poet.

1. a) **Stimme, Rede.**
- b) **Ruf.**
2. a) **Gerücht.**

im einzelnen:

1.

a) **Stimme, Sprache, Rede**

b) **Ruf, Laut, Ton, Klang**

auch Zwitschern der Schwalbe

2.

a) **Ruf, Gerücht, Kunde**

τινός von etw.

b) Orakelspruch

c) Bescheid

προσαυδάω ep. poet.

anreden.

im einzelnen:

anreden, begrüßen, nennen

τινά τιμι oder τί j-n mit etw.

F. Imperf. προσηύδων, 3. du. προσαυδήτην ep. = προσηυδάτην.

ᾄδω att. = ἀείδω.

ἀείδω ep. ion. poet.

1. intr. **singen.**
2. trans. **besingen.**

im einzelnen:

1. intr.

singen, (von Vögeln) zwitschern, krähen, (von der Bogensehne) schwirren oder erklingen

ᾄσμα ein Lied singen, παιᾶνα oder τὸν Σιτάλκην einen Pään oder das Sitalkeslied singen.

ἀμφί τινος ep. von etw.

εἰς τινα auf j-n

τιμί für j-n oder vor j-m singen, † j-m lobsing.

2. trans.

besingen oder von etw. singen, preisen, verherrlichen

τί u. τινά

übh. feierlich verkünden, vortragen, weissagen

τί oder mit Acl

übtr. etw. immerfort im Munde führen.

F.

Att. ᾄδω. 2. Sg. Präs. buk. ἀείδεις = ᾄδεις, Inf. ἀειδέμεν u. ἀειδέμεναι ep.; Imperf. ᾄδων (ᾄειδων, ep. ᾄειδων); Fut. ᾄσομαι (ἀείσομαι, dor. ᾄσεύμαι), selten ᾄσω (ἀείσω, dor. ᾄσῶ); Aor. ᾄσα (ᾄεισα, ep. ᾄεισα, dor. ᾄσα), Inf. ᾄσαι (ἀείσαι); Perf. P. ᾄσμαι; Aor. P. ᾄσθην (Inf. ᾄσθηναι, Part. ᾄσθείς); Verbaladj. ᾄστέος.

ἡ ᾠδή

Gesang, Lied.

im einzelnen:

[aus ἀοιδή]

Gesang, Lied, Gedicht

Bsd.:

a) Lobgesang

b) Weheruf, Klageruf

ὁ ἀήρ, ἀέρος (poet. vor Herodot ἡ)

Luft. Insb. a) **Nebel.**

im einzelnen:

[vgl. ἄημι]

untere, dickere, atmosphärische **Luft**, Dunstkreis (Ggs. αἰθήρ)

bsd. **Luft** als Element (Pl. Lüfte, allerlei Luft)

πρὸς τὸν ἀέρα in der freien Luft.

Insb.:

a) **Nebel**, Gewölk, Dunkel, Finsternis

b) übh. Luftraum

F. Ep. u. ion. αἴρ (neuion. ἡήρ), ἡέρος, ι, α.

ὁ u. ep. poet. ἡ αἰθήρ, έρος

Äther.

Poet. a) **Himmel**.

im einzelnen:

[αἴθω]

Äther, die reine, strahlende Himmelsluft über den Wolken, helles Sonnenlicht (Wohnsitz der Götter, Ggs. αἴρ)

Poet.:

a) Himmelsraum, **Himmel**

b) Luft, Luftraum

ὁ ἄθλος

1. **Wettkampf**.

2. übr. **Mühsal, Anstrengung**.

im einzelnen:

[aus ἄεθλος]

1. **Wettkampf**, Kampfspiel

übh. Kampf

2. meton. Kampfmühe

übr. **Mühe, Mühsal, Anstrengung**, Arbeit, schwere Aufgabe, Not, Leid

τὸ ἄθλον

1. **Kampfpreis**; übh. **Preis**.

2. **Wettkampf**; übh. **Kampf**.

im einzelnen:

[aus ἄεθλον]

1. **Kampfpreis**, Siegespreis

übh. **Preis**, Belohnung, Lohn

auch = Strafe

τινός für etw.

2. (meist Pl.) = ἄθλος **Wettkampf**

übh. **Kampf**, Anstrengung

ἄθλον πόνων bestehen der Not, mühselige Kämpfe.

ἄθλιος 3 (u. 2)

mühselig, unglücklich.

im einzelnen:

[ἄθλος]

mühselig, mühevoll, **unglücklich**, elend, jammervoll, erbärmlich, armselig, kläglich

auch nichtwürdig

ἄθροος, att. (u. ep.?) ἄθροος 3, selten 2

dichtgedrängt, versammelt, vereint, gesamt oder **insgesamt**.

(sp. zshz. ἄθρους)

im einzelnen:

zusammengeschart, dichtgedrängt, enggeschart, haufenweise, **versammelt, vereint, gesamt** oder **insgesamt**, auf einmal

auch weit ausgedehnt, groß, **reichlich**, zahlreich

κῶμαι dicht zusammenliegende Dörfer. **ῥέυμα** heftiger Durchfall. **ἄθρόον γίγνεσθαι** sich versammeln. **πάντες -οι** alle beisammen, alle auf einmal, alle zugleich oder insgesamt. **ἄθρόω στόματι** aus einem Mund, einhellig. **ἄθρόον ἐμβοᾶν** ein gemeinsames Geschrei erheben. **ἄθρουν πίνειν** in einem Zug trinken.

τὸ ἄθρόον Gesamtheit, bsd. (= **ἄθρόα δύναμις** oder **ἄθρόον στρατεύμα**) Gesamtmacht, Hauptmacht, Gros

Insb.:

a) mit gesamter Heeresmacht, mit vereinten Streitkräften

b) in geschlossenen Gliedern oder Abteilungen

τὸ -ον geschlossene Aufstellung

οὐδενὸς ἄθρόου ὄντος da kein fester Zusammenhang war, da sich keine geschlossene Abteilung bildete.

c) Adv. **ἄθρόως** u. **ἄθρόον** auf einmal, zugleich

F. Ep. ^ο**ἄθρόος**. Komp. **ἄθροώτερος**, sp. **ἄθρούστερος** (Superl. **ἄθρούστατος**).

ἀθροίζω, att. **ἀθροίζω**

I. Aktiv

sammeln, versammeln.

III. Passiv

versammelt werden oder **sich (ver)sammeln.**

im einzelnen:

[ἀθρός]

I. Aktiv

sammeln, versammeln, vereinigen, (ein Heer) zusammenbringen oder zusammenziehen

auch **zusammendrängen**

insb. **Zusammenscharren**, (auf)häufen

τί

II. Medium

für **sich** oder **um sich** (ver)sammeln oder zusammenziehen

τί

III. Passiv

versammelt werden oder **sich (ver)sammeln**, sich vereinigen, sich bilden

bsd. eine Gesellschaft oder eine Partei bilden

εἷς τι an einem Ort

(von Heeren) **zusammenstoßen**

insb. **sich summieren**

Übtr.:

a) **wachsen**, stark werden

b) (geistig) **sich sammeln** = zu sich kommen

mit u. ohne **εἰς ἑαυτόν**.

αἰδέομαι meist ep. poet. P., selten M.

1. **Scheu empfinden, sich scheuen, sich schämen.** Insb.:

b) **ehren, hochachten.**

2. (Aor. Medium) j-n **begnadigen.**

im einzelnen:

[αἰδώς]

1. Scheu empfinden, sich scheuen, sich schämen, sich fürchten aus sittlicher Scheu

abs. oder **τί** vor etw.

τινά vor j-m

ὑπέρ τινος in j-s Namen

mit Inf. oder Part.

Insb.:

a) **schamhaft** oder **bescheiden**, **schüchtern** sein

b) **Ehrfurcht** fühlen, **ehren**, in Ehren halten, **hochachten**, schätzen, respektieren, Rücksicht auf etw. nehmen

τί u. **τινά**

auch **Mitleid** fühlen

αἰδεσθεὶς u. αἰδούμενος aus Scheu oder Scham, schamhaft, aus Rücksicht oder Achtung.

2. (Aor. **Medium**) j-m verzeihen, j-n **begnadigen**, mit sich versöhnen

τινά

F.

Ep. poet. auch αἰδομαι. Imper. Präs. ep. αἰδεῖο statt αἰδέο = αἰδοῦ; Imperf. ἠδούμην (ep. αἰδούμην; 3. Pl. ion. ἠδέατο); Fut. αἰδέσομαι (ep. αἰδέσσομαι) u. αἰδεσθήσομαι; Aor. ἠδέσθην (ep. αἰδέσθην, 3. Pl. αἰδέσθεν ep.); selten Aor. M. ἠδესάμην (ep. αἰδесάμην, 3. Sg. Konj. αἰδέσεται = αἰδέσεται, Imper. αἰδέσσαι); Perf. ἤδεσμαι; Verbaladj. αἰδεστός.

ἢ αἰδώς, οὔς

1. sittliche **Scheu, Scham, Ehrgefühl**. Insb.:

- a) **Bescheidenheit.**
- c) **Ehrerbietung, Ehrfurcht.**
- 2. a) **Schande, Schmach.**

im einzelnen:

1. sittliche **Scheu, Schamgefühl, Scham, Ehrgefühl, Zartgefühl, Sittsamkeit**

τινός j-s oder vor j-m, gegen j-n = πρὸς u. περί τινα, ἐπί τι

αἰδώς ἐστι man scheut sich

mit Inf.

αἰδοῖ εἶκον aus Scheu. αἰδῶ θεῖναι ἐνὶ θυμῷ Scham ins Herz eindringen lassen.

Insb.:

- a) Verschämtheit, **Bescheidenheit**, Schüchternheit, Blödigkeit
- b) fromme Scheu, Gottesfurcht
- c) Achtung, Hochachtung, **Ehrerbietung, Ehrfurcht**, Respekt, Rücksicht

αἰδῶ ἑαυτοῦ ἐμποιεῖν τι j-m Hochachtung vor sich einflößen.

d) Schonung, Mitleid, Erbarmen, Verzeihung

(personifiziert) Göttin des Erbarmens

2. meton. (ep.)

a) **Schande, Schmach**, Schimpf

abs. αἰδώς, Ἀργεῖοι es ist eine Schmach, o Argiver!

b) Scham(glied), Blöße

c) Würde

F. αἰδώς, αἰδοῦς, αἰδοῖ, αἰδῶ (poet. αἰδόος, αἰδοί, αἰδόα).

ἢ u. ὁ αἰξ u. αἰξ, αἰγός

1. **Ziege, Bock.**

im einzelnen:

1. **Ziege, Bock**

ἄγριος wilde Ziege = Paseng, Bezoarziege

2. große Woge, Sturmwelle

ἐμπαίζω ion. poet. sp.

in oder bei, auf etw. spielen.

Übtr. a) sein Spiel mit j-m treiben.

im einzelnen:

in oder bei, auf etw. spielen

τινί

Übtr.:

- a) **sein Spiel mit j-m treiben**
- b) frohlocken, triumphieren über j-n
- c) (ver)spotten, täuschen, zum besten haben

τινί

τρέπω

I. Aktiv

1. trans. **drehen, wenden, kehren**. Insb. (auch übtr.):

- a) **hinwenden.**
- b) **umwenden, umkehren; insb. in die Flucht schlagen.**

c) **abwenden.**

d) **ändern.**

II. Passiv u. Medium

sich drehen, sich wenden, sich kehren. Insb.:

a) **sich zuwenden, sich zukehren.** Übr.:

γ) **an etw. gehen, auf etw. ausgehen.**

b) **sich umwenden, sich umkehren.** Insb.:

β) **die Flucht ergreifen.**

d) **sich ändern.**

III. Medium

a) **in die Flucht schlagen.**

im einzelnen:

I. Aktiv

1. trans.

drehen, wenden, kehren

übh. eine Richtung geben, richten, lenken

τὶ εἰς, πρὸς, ἐπὶ τι, ἐπὶ τινι u. a.

Insb. (auch übr.):

a) **hinwenden, hinkehren, hinlenken, (hin)treiben, (hin)bringen**

τὶ oder τινὰ εἰς u. πρὸς τι

εἰς εὐνήν τινα j-n zu Bett(e) bringen. **χωρὸς πρὸς ζόφον τετραμμένος** nach Westen gelegen.

τὶ ἐς γέλωτα etw. ins Lächerliche ziehen.

Insb. etw. auf etw. verwenden oder schieben

τὶ εἰς u. πρὸς τι

b) **umwenden, umdrehen, umkehren, umlenken, ablenken, zurückwenden (= πάλιν ~)**

insb. εἰς φυγὴν **in die Flucht schlagen**, zurückwerfen, vertreiben, stürzen

τινά

c) **abwenden, abhalten, verhindern**

τί oder τινὰ τινος u. ἀπὸ τινος

d) **ändern, verändern**

τί

insb. **umstimmen**

τὰς γνώμας.

2. intr. = **Passiv**

II. Passiv u. Medium

sich drehen, sich wenden, sich kehren, sich richten (auch übr.)

ὁδὸν **τρέπεσθαι** einen Weg einschlagen. **ἀν' Ἑλλάδα** in Hellas sich umhertreiben oder verkehren.

Insb.:

a) **sich zuwenden, sich zukehren, seine Richtung wohin nehmen, sich begeben**

εἰς, πρὸς, ἐπὶ τι

Übr.:

α) sich an j-n (bittweise) wenden

πρὸς u. ἐπὶ τινα

β) bei j-m einkehren, j-n besuchen

πρὸς τινα

γ) **sich hingeben, sich ergeben, sich zuneigen, an etw. gehen, auf etw. ausgehen, seine Aufmerksamkeit auf etw. richten, an etw. denken, sich auf etw. legen, etw. beginnen**

εἰς, πρὸς, ἐπὶ, κατὰ τι

τετραμμένος ἐπ' εἰρήνην zum Frieden geneigt. ἐς oder πρὸς **ἀλκὴν** sich zur Wehr setzen.

δ) seine Zuflucht zu j-m nehmen

b) **sich umwenden, sich umkehren**

Insb.:

α) (**αἰχμή**) sich biegen

β) (ἐς φυγὴν, φυγῆ, φύγαδε) in die Flucht geschlagen werden

ὑπό τινος von j-m

die Flucht ergreifen, fliehen

c) sich abwenden, sich wegwenden

τινός von etw.

d) sich ändern, wechseln

insb. seinen Sinn ändern, umgestimmt werden, umschlagen.

III. Medium (Aor. I ἔτρεψάμην)

a) j-n von sich abwenden, in die Flucht schlagen, vertreiben

τινά

b) (j-s Ansicht) umstimmen

c) zu seinem Vorteil ausbeuten

τί

F.

Ion. dor. τράπω. Imperf. ep. τρέπον, iterat. ion. τράπεσκον; Fut. τρέψω; Aor. I ἔτρεψα (ep. τρέψα); Aor. II ep. poet. ἔτραπον (ep. τράπον); Perf. τέτροφα u. τέτραφα; Aor. M. ἐτρεψάμην meist trans. u. ἐτραπόμην intr. (ep. τραπόμην); Perf. P. τέτραμμαι (3. Pl. τετράφαται = τετραμμένοι εἰσί; Inf. τετράφθαι; 3. Pl. PQP τετράφαθ' = ἐτετράφατο); Aor. P. ἐτρέφθην (ep. ion. ἐτράφθην) u. meist ἐτράπην; Fut. P. τραπήσομαι; Verbaladj. τρεπτός, τρεπτέος.

ἀποτρέπω

I. Aktiv

1. a) **abwenden.**

b) **zurückwenden.**

2. Übtr.

a) **abhalten.**

b) **abbringen.**

II. Passiv u. Medium

sich ab- oder zurückwenden; insb. zurückkehren.

im einzelnen:

I. Aktiv

1.

a) **abwenden**, abkehren

τί u. τινά

b) **zurückwenden**

insb. zur Umkehr bringen, zurück-, wegtreiben, zurückscheuchen

τινά

2. Übtr.

a) **abhalten**, zurückhalten, -schrecken, zur Umkehr bewegen

τινά τινος j-n von etw. oder mit Inf.

insb. abraten, abmahnen

b) **abbringen**, abwendig machen

τινά τινος j-n von etw.

c) **verhüten**, hintertreiben, vereiteln, hindern

τί

II. Passiv u. Medium

sich ab- oder zurückwenden

insb. **umkehren, zurückkehren**, -weichen, fliehen

ἔκ τινος, εἰς oder πρὸς τι

übtr. abgebracht oder abgeschreckt werden, sich abbringen (oder abschrecken) lassen, **abstehen**

τινός oder ἔκ τινος von etw.

mit Part. oder Inf.

den Plan fallen lassen

τινός oder Inf.

insb. etw. von sich abwenden oder weisen, (ver)meiden, (verab)scheuen, verschmähen

τινός, **Medium** auch trans. τί
δεῖμα.

ἐπιτρέπω

I. Aktiv

1. trans.

hinwenden, zuwenden. Insb.:

a) **überlassen, übergeben, anheimstellen.**

c) **zulassen, gestatten.**

d) **auffragen.**

2. intr.

sich zuwenden.

II. Medium

1. **sich zu j-m (τινί) wenden, sich hinneigen.**

2. **sich oder das Sein(ig)e anvertrauen.**

im einzelnen:

I. Aktiv

1. trans.

hinwenden, zuwenden, zukehren, eine Richtung nehmen lassen, hindirigieren

τί oder τινά τινι oder ἐπί τι

Insb.:

a) **überlassen, übergeben**, anvertrauen, übertragen, hingeben, preisgeben, anheimgeben, **anheimstellen**, freistellen

τινί τι oder περί τινος mit Inf.

insb. j-m etw. zur Entscheidung, Verwaltung, Leitung übergeben

Passiv (pers.) ἐπιτρέπομαι τι ich werde mit etw. betraut, mir wird etw. anvertraut oder überlassen

τήν φυλακήν.

οἱ ἐπιτετραμμένοι τὰς πόλεις die mit der Regierung der Staaten Betrauten.

b) hinterlassen

τινί τι

c) **zulassen, gestatten**, vergönnen, erlauben, einräumen, gewähren, hingehen lassen

τινί τι oder mit DeI oder AcI

οὐδενί ἐπιτρέπω κακῶ εἶναι, ἐπέτρεψε τοὺς στρατιώτας τὴν χώραν διαρπάσαι.

οὐκ ἐπιτρέπειν nicht zulassen (= verbieten, verhindern, verwehren).

Passiv (pers.) ἐπιτρέπομαι ich erhalte die Erlaubnis

d) **auffragen, anbefehlen, anweisen**

τινί τι oder mit Inf.

insb. **beordern**

τινὶ ἐπί τι wohin, oder mit Inf.

2. intr.

sich zuwenden

τινί

insb. **sich anvertrauen**, auf j-n vertrauen, sich j-m hingeben, **nachgeben**, sich der Entscheidung j-s unterwerfen, unterliegen

τινί

γήραϊ.

II. Medium

1. **sich zu j-m (τινί) wenden, sich hinneigen**, geneigt sein

mit Inf.

2. **sich oder das Sein(ig)e anvertrauen**

τινί

übh. anvertrauen

τινί τι = Aktiv

insb. sich der Entscheidung j-s unterwerfen, sich in j-s Schutz begeben

F. Perf. P. ἐπιτέτραμαι (3. Pl. ep. ion. ἐπιτετέραται = ἐπιτετραμμένοι εἰσί).

ὁ ἐπίτροπος

Verwalter. Insb. b) Vormund.

im einzelnen:

[ἐπιτρέπω]

Aufseher, **Verwalter**

Insb.:

a) Statthalter, Prokurator

b) **Vormund**

c) übtr. Beschützer

τύπτω meist ep. ion. poet.

I. Aktiv

schlagen, auch **stoßen**. Insb. **verwunden**.

im einzelnen:

I. Aktiv

schlagen oder **hauen** mit dem Stock, auch **stoßen**, peitschen, stechen, treten, treffen, bsd. mit Waffen

τί oder τινά etw. oder j-n, auch an etw.

τινί mit etw.

τί oder κατά u. εἰς τι an, in etw.

ἵχνιά τινος πόδεσσι in j-s Fußtapfen treten.

Insb. **verwunden**, verletzen

Übtr.:

a) strafen, züchtigen

b) betroffen machen

τινά

II. Passiv

geschlagen oder verwundet werden, Schläge bekommen

τινί u. ἔκ τινος von etw.

τί an etw.

ἔλκεα Wunden erhalten.

III. Medium

sich schlagen, bsd. in der Trauer

τὰ στήθη gegen oder auf die Brust;

übtr. j-n betrauern

τινά

F.

Imperf. ep. τύπτον; Fut. τυπήσω; M. τύπτομαι; Aor. ἔτυψα (ep. τύψα), selten ἐτύπησα u. ἔτυπον, M. ἐτυψάμην; Perf. P. τέτυμμαι u. τετύπημαι, Aor. P. ἐτύπην (sp. ἐτύφην); Verbaladj. τυπητέος. (Das Verbum wird att. fast durchweg durch παίω u. πατάσσω oder πλήσσω ersetzt.)

ὁ τύπος

1. **Schlag**.

2. (meton.) das durch den Schlag oder Druck Hervorgebrachte

a) **Abdruck, Spur**.

b) (in der Kunst)

α) **Bildwerk**.

3. übtr.

a) **Gepräge, Gestalt**.

b) **Umriss**.

c) **Vorbild**.

im einzelnen:

[τύπτω]

1. **Schlag**, Hieb, Stoß

2. (meton.) das durch den Schlag oder Druck Hervorgebrachte

a) Eindruck, **Abdruck**, Gepräge, **Spur**, Mal (ἦλον Nägelmal), Zeichen

auch Schriftzug

b) (in der Kunst)

α) **Bildwerk**, Bildhauerarbeit (Bilsäule, Statue, erhabene Arbeit, Relief)

übh. Figur, Gestalt, Form

β) Nachbildung, Darstellung

3. übtr.

a) **Gepräge**, Form, **Gestalt**, Bild (Pl. oft = Züge)

übh. Art und Weise, Wesen, **Charakter**, charakteristisches Gepräge (bsd. Schreibweise, Stil)

b) **Umriss**, Abriss, Entwurf, Skizze

(ἐν) τόπω im Umriss, mit großen Zügen.

Übtr. ungefähre Begriff

c) **Vorbild**, Modell, Muster, Musterbild, vorbildliches Beispiel, feste Norm

insb. warnendes Beispiel, Warnung

d) † Inhalt, Fassung

ἄχρι, unatt. sp. vor Vokalen ἄχρις

1. Adv.

gänzlich.

2. Präp. mit Gen.

bis an, bis zu.

3. Kj.

a) **bis (dass).**

b) **solange (als).**

im einzelnen:

1. Adv.

gänzlich, äußerst, völlig

2. Präp. mit Gen. (att. selten), vereinzelt mit Akk. oder mit Adv.

bis an, bis zu, bis auf

auch ἄχρι εἰς, ἄχρι πρὸς u. ä.

von Ort, Zeit und Grad

ἄχρι μάλα κνέφαος bis tief in die Nacht. ἄχρι παντός beständig, sein Leben lang. ἄχρι νῦν.

3. Kj. (= ἄχρι οὖ)

a) bis zu der Zeit, wo, **bis (dass)**

b) **solange (als)**

σφέτερος 3

ihr, ihrig, ihr eigen reflex. Possessivpron. der 3. Person Pl.;

selten der 3. Person Sg. **sein, seinig.**

im einzelnen:

[σφεῖς]

ihr, ihrig, ihr eigen, ihnen gehörig reflex. Possessivpron. der 3. Person Pl. (suus)

selten der 3. Person Sg. = **sein, seinig**

(vereinzelt der übrigen Personen im Sinn von "eigen" = ἐμός, σός, ἡμέτερος, ὑμέτερος)

Subst.:

οἱ σφέτεροι die Ihr(ig)en, ihre Leute

τὰ σφέτερα das Ihr(ig)e, ihr Hab und Gut, ihre Angelegenheiten, ihre Lage, ihr Interesse, ihre Partei

τὸ σφέτερον sein Sonderinteresse

αἰσχροῦς 3

1. (äußerlich) **hässlich.**

2. (moralisch) **schändlich, schimpflich, schmählich.** Insb.:

a) **unanständig.**

im einzelnen:

[αἰσχος]

1. (äußerlich)

hässlich, missgestaltet, garstig, verunstaltet

τὴν ὄψιν für das Auge.

2. (moralisch)

schändlich, schimpflich, schmäglich, schmachvoll, ehrlos

τινὶ für j-n

τὸ αἰσχίον schimpflichere Lage

ἐκ τοῦ αἰσχίονος in schimpflicheren Verhältnissen.

Insb.:

a) **unzüchtig, unanständig**, unedel, unsittlich, schmutzig

λόγοι Zoten, ᾄσματα Zotenlieder.

b) (von Worten) **schmähend, beschimpfend**

ἔπεα Schmähworte.

Subst. τὸ αἰσχρόν, Pl. τὰ αἰσχρά Schande, Schmach, Schandtat, Untugend, Laster

Adv. αἰσχρῶς mit schmähenden oder beschimpfenden Worten

3. übh. **untauglich**, unpassend, unangemessen, ungeschickt

πρὸς τι zu oder für etw.

F. Komp. αἰσχίων (sp. αἰσχρότερος); Superl. αἰσχιστος (sp. αἰσχρότατος).

ἡ αἰσχύνη

1. **Scham, Scheu.**

2. a) **Schande, Schmach.**

b) **Entehrung.**

im einzelnen:

[αἴσχος]

1. Schamhaftigkeit, **Scham, Scheu**

bsd. Ehrerbietung, Ehrfurcht, Achtung

τινός oder πρὸς τι vor, gegen, über etw.

ἐπί τινι u. ὑπέρ τινος über etw.

auch Schamröte

παῖσιν αἰσχύνη ἦν alle schämten sich. ἐν αἰσχύνη ποιεῖν τινα j-n beschämen.

ἐν αἰσχύνη oder δι' αἰσχύνης ἔχειν τι sich vor etw. schämen oder scheuen

auch mit Inf.

δι' αἰσχύνης u. ὑπὸ (τῆς) αἰσχύνης aus oder vor Scham.

übh. Ehrgefühl, Sittsamkeit

2.

a) Beschämung, **Schande, Schmach**, Schimpf, Unehre

αἰσχύνη περισταταί με oder συμβαίνει μοι Schande trifft mich.

αἰσχύνη περιπίπτειν in Schande geraten.

αἰσχύνην περιάπτειν oder προβάλλειν τινί j-n in Schande bringen oder beschimpfen, für j-n schimpflich sein.

ἐν αἰσχύνη ποιεῖν τινα j-n beschimpfen.

ἐς αἰσχύνην φέρειν zur Schande gereichen

τί etw. für entehrend erklären oder halten.

b) **Entehrung**, Schändung (bsd. der weiblichen Ehre)

αἰσχύνω

I. Aktiv

1. **entstellen.**

2. **schänden, entehren.**

3. **zuschanden machen.**

II. Passiv (mit fut. Medium u. Passiv)

1. **sich schämen, sich scheuen.**

im einzelnen:

[αἴσχος]

I. Aktiv

1. hässlich machen, **entstellen**, verunstalten, übel oder arg zurichten

τί u. τινά

πρόσωπον u. νέκυν.

2. **schänden, entehren** (eig. u. übtr.)

γυναῖκα, εὐνήν, λέχος.

Insb.:

a) j-m Schande machen, etwas verunehren oder entweihen

b) beschimpfen, schmähen, lästern

3. **zuschanden machen**, beschämen

τί u. τινά

II. Passiv (mit fut. **Medium** u. **Passiv**)

1. **sich schämen, sich scheuen**

τινά vor j-m

τί vor etw.

τινί, ἐν oder ἐπί τινι, περί τι, ὑπέρ τινος über oder wegen etw.

mit Part. bzw. Inf. = Anstand nehmen etw. zu tun

auch mit εἰ, ἕάν, ὡς, ὅτι, μή

vereinzelt mit AcI

Insb.:

a) von Ehrgefühl geleitet werden

ἐν τινι in, bei etw.

b) Rücksicht auf etw. nehmen

τί

2. zuschanden werden

F. Fut. αἰσχυνῶ, αἰσχυνοῦμαι; Aor. ἤσχυνα, Perf. ἤσχυγκα, ἤσχυμμαι; Aor. P. ἤσχύνθην; Verbaladj. αἰσχυντέος.

ἀναίσχυντος 2

unverschämt.

[αἰσχύνω]

im einzelnen:

unverschämt, schamlos, (von Dingen) unanständig, abscheulich, greulich

αἰτέω

I. Aktiv

bitten, fordern.

II. Medium

für sich erbitten oder **fordern**. Insb.:

a) **sich borgen.**

im einzelnen:

I. Aktiv

bitten, fordern, begehren, verlangen

τί

ὁδόν zu reisen verlangen;

τινά τι j-n um etw. bitten = τί ἀπό, ἐκ, παρά τινος oder mit Inf.

aber τινί τι etw. für j-n erbitten

Passiv αἰτοῦμαί τι ich werde um etw. gebeten

ὑπό oder πρὸς τινος von j-m.

Insb.:

a) erbitten, betteln, anbetteln

b) anflehen

c) um eine Frau werben

II. Medium

für sich erbitten oder **fordern**, sich ausbitten

τί, τινά τι, τι παρά oder ἀπό, ἔκ τινος

oder τί mit Inf. oder παρά τινος mit Inf.

abs. Fürbitte einlegen

Insb.:

a) **sich borgen, sich leihen** oder sich leihen lassen

τί

ἠτημένος pass. geborgt

ἵππος.

b) j-n anflehen, zu j-m beten

τινά

F. Imperf. ἤτουν (ep. ἤτευν, poet. αἴτουν, ion. αἴτεον); Imper. Präs. M. αἰτέο ion. aus αἰτέσο = αἰτοῦ.

αἴτιος 3

schuldig, schuld.

Subst. ὁ αἴτιος der **Schuldige, Urheber, Täter.**

im einzelnen:

[αἴσα]

verursachend, veranlassend, **schuldig, schuld**

τινός etw., an etw.

τινί für j-n

mit ὄτι oder mit Inf. mit oder ohne τοῦ, auch τό

nicht selten auch im guten Sinn

ἐλευθερίας, πολλῶν, κάγαθῶν;

bsd. für etw. **verantwortlich**

τινί j-m

οὐδὲν αἴτιος an nichts schuld, unschuldig; τί in einem Punkt oder irgendwie schuldig.

αἰτιώτερος mehr schuld oder Veranlassung;

αἰτιώτατος am meisten oder hauptsächlich schuld, Hauptveranlassung, Hauptschuld.

τῆς νίκης αἰτιώτατος ὢν zum Sieg das meiste beitragend.

Subst.:

a) ὁ αἴτιος der **Schuldige, Urheber, Täter**, Veranlasser, Anstifter, Begründer, Ursache

αἰτίος εἰμί τινί τιος ich bin für j-n die Veranlassung zu etw., ich veranlasse j-n zu etw.

b) τὸ αἴτιον = αἰτία

ἀναίτιος 2 (u. 3)

unschuldig.

im einzelnen:

unschuldig, ohne Schuld, schuldlos

τινός an etw.

τινί oder παρά τινι in j-s Augen

mit Inf.

ἀφοροσύνης ~ frei vom Vorwurf der Torheit.

παύω

I. Aktiv

1. trans.

aufhören machen, ein Ende machen, beenden;

bsd. **von etw. abbringen.**

II. Passiv u. Medium

2. **aufhören.**

a) **ein Ende haben.**

b) **mit etw. aufhören, von etw. ablassen.**

im einzelnen:

I. Aktiv

1. trans.

aufhören machen oder lassen, zur Ruhe bringen, beruhigen, **ein Ende machen** oder bereiten, **beenden**

bsd. abstellen, ruhen lassen, Einhaltung gebieten oder tun, **ein Ziel setzen**, hindern, hemmen, zurückhalten, steuern, unter-

drücken, aufhalten, beschwichtigen, bezähmen, besänftigen, lindern, stillen, beseitigen, aufgeben, (Streit) beilegen, zurückhalten, abhalten, **von etw. abbringen** oder abziehen oder befreien

Konstr.:

a) **τί** oder **τινά**

πόλεμον, μάχην, ὀδύνας, γάμον, τυραννίδα. τόξον ruhen lassen, φάλαγγα auflösen; ἄγριον ἄνδρα, γυναῖκας, ἀγορητήν zum Schweigen bringen.

b) **τινά τινος** (selten ἕκ τινος)

τινά πόνου oder κακῶν, μάχης, τινά τῆς ἀρχῆς j-n absetzen oder die Herrschaft j-s stürzen, τινά τῆς ὕβρεως dem Übermut j-s ein Ende machen.

c) mit Inf. oder Part.

τινά ἐπὶ Τρωσὶ μάχεσθαι, ραμφδοῦς ἀγωνίζεσθαι, γράφοντά τινα dem Schreiben j-s ein Ende machen, ἐχθροὺς γελῶντας παύσομεν.

2. intr.

παῦε (Pl. παύετε) lass ab! halt ein! still! schweig!

II. Passiv u. Medium

1.

a) befreit oder frei werden

τινός von etw.

πόνων,

selten ἕκ τινος

b) gestürzt oder abgesetzt werden

ὑπὸ τινος von j-m

(ein Amt) verlieren

2. aufhören

a) abs. **ein Ende haben**, zu Ende gehen, sich beruhigen, sich ruhig verhalten, zur Ruhe kommen, ruhen, ausruhen, rasten (vom Wind) sich legen

insb. zu sprechen oder zu singen aufhören, schweigen, schließen

παῦσαι sei ruhig

πέπαυται es ist vorbei

b) **τινός** oder mit Part. (selten mit Inf.)

mit etw. aufhören, von etw. ablassen oder abstehen, etw. aufgeben oder einstellen

πολέμου, μάχης, γόου, συμμαχίας, τοῦ σίτου aufhören, Brot zu essen.

παύομαι λέγων ich höre auf zu reden, ich rede nicht länger.

F.

Inf. Präs. **παυόμεν(αι)** ep.; Imperf. iterat. ep. **παύεσκον**, M. **παυέσκετο**; Fut. **παύσω** (Inf. ep. **παυσέμεν**); Aor. **ἔπαυσα** (ep. **παῦσα**; Konj. **παύσησι** ep. = **παύση**, **παύσομεν** = **παύσωμεν**); Perf. **πέπαυκα**, P. **πέπαυμαι** ich habe aufgehört u. ich höre auf; Aor. M. **ἔπαυσάμην** (ep. **παυσάμην**); Fut. M. **παύσομαι** († **παήσομαι**) auch pass. u. **πεπαύσομαι**; Aor. P. **ἔπαύθην** (selten **ἐπαύσθην**); Verbaladj. **παυστός**, **παυστέος**.

ἀναπαύω

I. Aktiv

1. **aufhören machen.**

2. j-n **ausruhen lassen.**

II. Medium

1. **aufhören mit.**

2. **(aus)ruhen, sich erholen.**

im einzelnen:

I. Aktiv

1. zum Aufhören bringen, **aufhören machen**

τινά τινος j-n von etw.

Insb.:

a) j-n von etw. abbringen

b) hemmen, hindern an etw.

c) etw. beendigen

βοήν den Schrei unterdrücken.

2. j-m Rast gönnen, j-n **ausruhen lassen** von etw., erquicken

τί oder τινά τινος

(στράτευμα) (von Zeit zu Zeit) haltmachen lassen

Übh. erlösen, befreien

τινά τινος j-n von etw.

mit Part.

II. Medium

1. ablassen oder abstehen von, **aufhören mit**, etw. aufgeben

τινός

mit Part.: οὐκ ἀναπαύομαι ποιῶν τι ich tue etw. unausgesetzt.

2. sich zur Ruhe begeben, **(aus)ruhen, sich erholen**

bsd. schlafen, übernachten

übtr. zur Ruhe kommen, rasten, eine Pause machen, haltmachen

ἀπό u. ἔκ τινος von, nach etw.

insb. sterben

F. Aor. P. † ἀνεπάην, Fut. † ἀναπαήσομαι.

τὸ τέρας, ατος u. ep. αος

Zeichen, Vorzeichen. Insb.:

a) **Wunder.**

b) **Schreckbild;** meton. **Ungeheuer.**

im einzelnen:

bedeutungsvolles Himmelszeichen (z.B. Blitz, Donner, Sternschnuppen, Regenbogen u. ä.)

übh. **Zeichen, Wahr-, Vorzeichen, Götterzeichen**

τινός j-s und für j-n

Insb.:

a) Wunderzeichen, **Wunder**

b) Schreckzeichen, **Schreckbild**

bsd. Missgeburt

meton. **Ungeheuer**, Untier, Ungetüm

übtr. ungeheuerliche oder widersinnige Behauptung

F.

Sg. Gen. ion. τέρεος; Pl. τέρατα u. τέρα (ep. τέραα u. sp. ep. τεράατα, ion. τέρεα); Gen. τεράτων u. τερῶν (ep. τεράων, ion. τερέων); Dat. τέρασι (ep. τεράεσσι, ion. τερέεσσι).

δίδωμι

1. **geben, schenken.** Insb.:

a) **zahlen.**

b) **weihen.**

c) (von den Göttern) **verleihen.**

d) **anbieten.**

2. **übergeben.** Insb.:

b) um j-s willen **begnadigen.**

d) **zugeben, gestatten.**

im einzelnen:

1. **geben, schenken,** übh. erteilen, verleihen, erweisen, gewähren, spenden, leisten

τί u. τινί τι j-m etw.

τινί τινος j-m von etw.

τί τινος etw. für etw.

mit Inf.

πιεῖν ~ zu trinken geben.

κακόν τινι Böses zufügen; πίστιν Treue schwören, Sicherheit gewährleisten; πεῖραν eine Probe ablegen; ὄρκον einen Eid leisten oder j-m (τινί) den Eid zuschieben; λόγον Rechnung legen, Rechenschaft geben (ἑαυτῷ überlegen) oder das Wort erteilen; ἔπος das Wort an j-n richten; δίκην (oder δίκας, τιμωρίαν) Strafe leiden, büßen oder Rechenschaft ablegen;

bisw. nur zur Umschreibung eines Verbums dienend:

αἶνον δίδοναι τινί = αἰνεῖν τινα, ἔλεον = ἐλεεῖν, βουλὴν = überlegen.

Insb.:

a) **zahlen**, entrichten

οἱ δίδοντες die Zahler

τὸ διδόμενον Zahlung

b) (bsd. θεοῖς) darbringen, **weihen**, widmen, opfern

ἱερά, ἐκατόμβας.

c) (von den Göttern) **verleihen**, gewähren, vergönnen, verhängen, herbeiführen

κῦδος, νίκην, ἄλγεα, πημονάς. εὖ oder καλῶς Glück verleihen, segnen.

δέδοται es ist beschieden.

d) (nur Präs. u. Impf.) **geben wollen**, **anbieten**

e) j-m etw. zuschreiben oder zuschieben

τινί τι

f) durch Belehrung mitteilen, lehren

τινί τι

2. **übergeben**, hingeben, überliefern, überlassen, preisgeben

τινά u. τί τινι

κυσίν, πηγαῖς;

oder mit Inf.

φόβῳ τινά j-n in Furcht versetzen.

Insb.:

a) zur Frau geben, **verheiraten**

τινά τινι

b) zugunsten j-s oder um j-s willen **begnadigen**, losgeben

τινί τινα

auch vergeben, verzeihen

τινί τι

c) **εαυτόν τινι δίδοναι** sich j-m hingeben oder ergeben, sich preisgeben, sich in j-s Schutz begeben

auch j-m folgen

τοῖς δεινοῖς sich in Gefahr begeben. εἰς τὰ πράγματα sich den Geschäften widmen.

sp. † sich an einen Ort begeben

d) **zugeben**, zulassen, **gestatten**, vergönnen, erlauben, einräumen, die Wahl lassen, möglich machen, anheimstellen

mit Inf., Acl, Dcl.

e) auftragen, den Auftrag geben

mit Inf.

F.

Präs. ep. ion. poet. δίδοις (u. δίδοισθα) = δίδως, διδοῖ = δίδωσι, διδοῦσι = δίδοασι; 3. Sg. Konj. † διδοῖ = διδῶ; Imper. aol. dor. δίδοι, ep. δίδωθι = δίδοθι; Inf. δίδουσαι = δίδοναι (dor. διδῶν); Imperf. ep. ἐδίδουν u. δίδουν (3. Pl. † ἐδίδουν). M. ἐδιδόμην (3. Sg. † ἐδίδετο); Fut. δώσω (dor. δώσω, ep. διδώσω), Inf. ep. δώσεμεν u. δώσεμεναι; Aor. I ἔδωκα (ep. δῶκα), altatt. nur Sg., neuatt. poet. u. sp. auch ἐδώκαμεν, ἐδώκατε, ἔδωκαν (ep. δῶκαν); Konj. sp. † δώσω; Aor. II Dual u. Pl. ἔδοτον, ἐδότην, ἔδομεν, ἔδοτε, ἔδοσαν (ep. ἔδον); Konj. δῶ, δῶς, δῶ (ep. δῶσι u. δῶη = δῶ, † δοῖ u. δῶη, δῶομεν = δῶμεν, δῶοσι = δῶσι); Opt. δοίην (sp. δῶην, † δοῖμι); Inf. ep. dor. δόμεν u. δόμεναι = δοῦναι (apokopiert δοῦν); Iterat. ep. δόσκον; M. ἐδόμην (3. Sg. † ἔδετο); Perf. δέδωκα, P. δέδομαι; Aor. P. ἐδόθην; Fut. δοθήσομαι, Verbaladj. δοτός, δοτέος.

ἀποδίδωμι

I. Aktiv

1. **weggeben**; insb. (Empfangenes, Schuldiges, Versprochenes) **wieder-, zurückgeben**; übh. nach Gebühr **leisten**.

2. **hingeben, ausliefern**.

b) **abgeben, übergeben**.

II. Medium

1. Bsd. a) **verkaufen**.

im einzelnen:

I. Aktiv

1. her-, **weggeben**

insb. (Empfangenes, Schuldiges, Versprochenes) **wieder-, zurückgeben**, wiedererstaten, ersetzen, abtragen, abliefern, entrichten, bezahlen, auch nachzahlen

übh. nach Gebühr geben oder **leisten**

übtr. (ab)büßen, vergelten

τί

θρέπτρα, λώβην;

τί τιμι oder εἷς τινα

(Geschäfte) erledigen

χάριν Dank vergelten, sich durch die Tat dankbar zeigen; εὐχάς, ὑπόσχεσιν Bitten, ein Versprechen erfüllen; ὄρκον einen Eid leisten; insb. τιμήν Ehre erweisen; τὴν ἰσχύν seine Wirkung äußern.

2. hingeben, ausliefern

τί τιμι oder εἷς τινα

a) angeben, mitteilen, darlegen

τὰ ὀνόματα πρὸς τινα.

Insb.:

α) vortragen

τὸν ἀγῶνα die Anklage,

Bericht erstatten

εἰς τὴν βουλήν;

übh. sich äußern, eine Erklärung oder seine Meinung abgeben

β) (Gelehtes) aufsagen

b) **abgeben, übergeben**, überlassen, verleihen, zuweisen

στράτευμα oder ἀρχὴν τιμι.

Übtr.:

α) j-m etw. beilegen = zuschreiben, andichten

β) auseinandersetzen, erklären, definieren

c) zugeben, gestatten, einräumen

τί oder mit Inf.

d) verkaufen

II. Medium

1. von sich weggeben

Bsd.:

a) **verkaufen**, verpachten, auch versteigern

τί oder τινά mit Gen. des Preises

im übeln Sinn: verraten

b) zurückgeben

übtr. vergelten

F. † Part. Präs. neutr. ἀποδιδούν, 3. Pl. Imperf. ἀπεδίδουν, 3. Sg. Konj. Aor. ἀποδοῖ, Opt. ἀποδώη, 3. Sg. Aor. M. ἀπέδετο.

ἐκδίδωμι, ion. ἐκδιδώ

1. trans.

herausgeben

a) **ausliefern**.

b) insb. α) **verheiraten**.

c) insb. (auch Medium) **ausleihen, vermieten**.

2. intr.

sich ergießen.

im einzelnen:

1. trans.

herausgeben

a) übergeben, **ausliefern**, hin-, ab-, hergeben, preisgeben

τί u. τινά

τινί j-m

auch mit Inf.

b) aus dem Haus geben

Insb.:

α) **verheiraten**

θυγατέρα, ἀδελφήν; auch **Medium**

Perf. **Passiv** verheiratet sein

παρ' ἀνδρί.

β) (Kinder) adoptieren lassen

auch **Medium**

c) weggeben

insb. (auch **Medium**) **ausleihen, vermieten**, verdingen, verpachten

τί τι

mit Gen. pretii

d) unter die Leute bringen, bekanntgeben

bsd. (Schriften) herausgeben

2. intr.

sich ergießen, münden

F. Aor. II M. ἐξεδόμην (3. Sg. † ἐξέδετο = ἐξέδοτο).

μεταδίδωμι

mitteilen.

im einzelnen:

mitteilen

1. teilnehmen lassen, einen Anteil vergönnen, j-m abgeben, erteilen, gestatten

τινί τινος, seltener τινί τι

auch j-n zur Teilnahme an etw. veranlassen

2. übergeben, einhändigen

τινί τι

F. Inf. Aor. II μεταδοῦν poet. = μεταδοῦναι.

παραδίδωμι

1. **hingeben, übergeben.** Insb.:

a) **überlassen.**

c) **preisgeben.**

2. übtr. **zugeben, gestatten.**

im einzelnen:

1. **hingeben, übergeben**, überliefern, abliefern, ausliefern, überantworten, darbieten

τί oder τινά, τί τινι oder εἷς τινα etw. j-m

ἔς τι oder ἐπί τινι zu etw. oder mit Inf., bsd. j-n dem Richter oder dem Gericht zur Aburteilung, ins Gefängnis, zur Hinrichtung

auch zurückgeben

μέτρον γῆν τινι richtig vermessen übergeben. τὰ ὅπλα die Waffen strecken. τὸ σύνθημα die Parole geben oder austeilen, weitergeben. νίκην τινί j-m den Sieg verschaffen. ἑαυτὸν sich ergeben (τινὶ χρῆσθαι ὄ, τι βούλεται sich j-m auf Gnade und Ungnade ergeben).

Insb.:

a) hinterlassen oder **überlassen**

τινί τι

bsd. αἴρεσίν τινι;

bsd. an die Nachkommen vererben

b) anvertrauen

übh. mitteilen, lehren

c) in j-s Gewalt geben, **preisgeben**, verraten, bloßstellen

τί oder τινά

d) (Gerüchte, Lehren u. ä.) weitergeben, weiterverbreiten, bekanntmachen, fortpflanzen, mitteilen, erzählen.

2. übtr. **zugeben**, zugestehen, erlauben, gewähren, **gestatten**, ermöglichen

τί, τινί τι, mit Inf.

προδίδωμι

1. **vorher geben.**

2. a) **hingeben, ausliefern**; insb. (treulos, böswillig, verräterisch) **preisgeben, verraten.**

3. intr. **treulos fliehen.**

im einzelnen:

1. zuerst oder **vorher geben**, vorausbezahlen

τί

2.

a) heraus, **hingeben, ausliefern**, überliefern

τινά oder τί τι

insb. (treulos, böswillig, verräterisch) **preisgeben, verraten**, verkaufen, (auf)opfern, verlassen, im Stich(e) lassen

τινά oder τί

b) **aufgeben**, fahren lassen, verlieren

3. intr. **treulos fliehen**, Reißaus nehmen, untreu werden, zu j-m übergehen, abfallen

πρός τινα

den Dienst versagen

(v. Flüssen) versiegen, ausgehen, vertrocknen

(von Wällen) nicht mehr halten oder stützen, wanken

συζεύγνυμι

zusammenspannen. Übr.:

b) übh. **verbinden**.

im einzelnen:

zusammenspannen, -jochen

τινά u. τί

(**Medium** anspannen lassen

ἄρμα)

Übr.:

a) ehelich verbinden, verheiraten

b) übh. zusammenfügen, **verbinden**, verstricken, vereinigen, paaren

τί τι

ζεύγνυμι u. ζευγνύω

1. **zusammenjochen, anspannen**.

Übr. (**an**)binden, fesseln. Insb.:

b) (einen Fluss, eine Meerenge u. dergl.) **überbrücken**.

2. übh. **verbinden, vereinigen**.

im einzelnen:

1. **zusammenjochen**, anjochen, **anspannen**, anschirren

ἵππους, ἡμιόνους ὑφ' ἄρμασι oder ὑφ' ἄρματα an den Wagen;

auch ἄρμα den Wagen bespannen,

abs. mit dem Anschirren beschäftigt sein

Medium für sich oder seine Tiere anschirren

Übr.:

(**an**)binden

τινά πρόσ τι j-n an etw.

fesseln, bändigen, zwingen, im Zwang halten, unterjochen

τινά τι

oder ἔν τι j-n durch etw.
ὀρκίους u. θεσφάτους τινά binden, verpflichten.

Insb.:

a) verheiraten, vermählen

τινά τι oder πρόσ τινα j-n mit j-m

selten (eine Frau) heiraten

τινά

Passiv sich verheiraten, heiraten

ἡ ἐζευγμένη Ehefrau

b) (einen Fluss, eine Meerenge u. dergl.) **überbrücken**

ποταμόν, πόρον, Ἑλλησποντον.

διώρυχα ἐξευγμένην διαβῆναι den Kanal auf einer Schiffbrücke überschreiten.

2. übh. zusammenfügen, verbinden, vereinigen

Insb.:

a) (Türflügel) verschließen

τινί durch, mit etw.

b) (Schiffe) ausbessern, kalfatern und mit Brettern benageln oder mit Sprengwerk (= eingezogenen Stützbalken) versehen

c) (γάφυρα) bauen, schlagen

ἐπί τινι über etw.

γάφυρα ἐπὶ πλοίοις ἐξευγμένη eine Schiffbrücke aus sieben Fahrzeugen.

F.

Inf. Präs. ep. ζευγνόμεν(αι) u. ζευγνῶμεν; Imperf. ἐζεύγνον u. ἐζεύγνουσιν (ep. auch ohne Augment); Fut. ζεύξω u. ζεύξομαι; Aor. ἐζεύξα (ep. ζεύξα); Perf. P. ἐζευγμαι; Aor. P. ἐζεύχθην, meist ἐζύγην; Verbaladj. ζευκτός.

τὸ ζυγόν u. (selten) ὁ ζυγός

1. das **Joch**.
2. b) **Ruderbank**.
- d) übh. **Wage**.
- f) (milit.) **Reihe**.

im einzelnen:

[ζεύγνυμι, eig.: das zwei Gegenstände miteinander Verbindende]

1. das **Joch** auf dem Nacken der Zugtiere, vorn an der Deichsel befestigt.

(Zugtiere) ὑπὸ ζυγὸν ἄγειν = anspannen. ζυγὸν ἐπιτιθέναι τινί j-m das Joch auflegen.

übh. **Gespann**, Fuhrwerk, Zweigespann

übtr. (= ~ δούλιον oder δουλείας) Joch der Knechtschaft, **Knechtschaft**, Zaum

2.

a) **Steg** oder Querholz der Leier, woran die Wirbel mit den Saiten befestigt sind

b) **Ruderbank**, Querbalken von Bord zu Bord im mittleren Teil des Schiffes

εἰρεσίας ζυγὸν ἔξεσθαι die Ruderbänke besetzen.

Übtr. Ruder = Steuerruder

c) ζυγὸν βύβλινον Byblosjoch = Brücke von Byblos

d) **Wagebalken**

übh. **Wage**

ζυγὸν ἰστάναι die Wage aufziehen (= wägen).

e) **Riemen** an der Sandale

übh. **Band**

f) (milit.) **Reihe**, **Glied**

πρῶτον.

τὸ ζεῦγος

1. a) **Joch**, **Gespann**.
- b) **Fuhrwerk**.

im einzelnen:

[ζεύγνυμι]

1.

a) **Joch**, **Gespann** (von Zugtieren), Pferde, Maultiere, Ochsen

b) **Fuhrwerk**, **Wagen**, Geschirr, Zwei- u. Viergespann

2. übh.

a) **Verbindung** von zweien (oder von mehreren)

b) **Paar** (von Personen u. Sachen)

ὑποζύγιος 2

Subst. τὸ ὑποζύγιον **Zug-**, **Lasttier**.

im einzelnen:

[ὑποζεύγνυμι]

unter das Joch gespannt.

Subst. τὸ ὑποζύγιον Jochtier, **Zug-, Lasttier** (Pferde, Ochsen, Esel)

bsd. Esel, meist Pl.

ζώννυμι u. ζωννύω

I. Aktiv

gürten.

II. Medium

sich gürtten.

im einzelnen:

I. Aktiv

gürten, umgürten

τινά

insb. j-m zum Kampf das Gewand höher schürzen

II. Medium

sich gürtten

τινί mit etw.

ζωστήρι,

sich etw. umgürten

τί

ζώνην, χαλκόν;

übtr. **sich rüsten** (bsd. zum Kampf oder zur Reise)

F.

3. Pl. Konj. Präs. ζώννυνται u. °ζωννύνται ep. = ζωννύονται; 3. Sg. Imperf. M. ζώννυτο ep.; Iterat. ζωννύσκετο. Fut. ζώσω; Aor. ἔζωσα, M. ἔζωσάμην (ep. ζωσάμην); Perf. ἔζωκα, P. ἔζωμαι (u. ἔζωσαι); Aor. P. ἐζώσθη; Verbaladj. ζωστός.

κεράννυμι

I. Aktiv

mischen, vermischen. Prägn.:

a) **richtig mischen.**

c) übtr. **vereinigen.**

im einzelnen:

I. Aktiv

mischen, vermischen, zusammen gießen

τί τινι etw. mit etw.

πρός τι zu oder unter etw., bsd. Wein mit Wasser

Prägn.:

a) **richtig mischen**, durch Mischung mildern, temperieren (z.B. Badewasser)

b) gemischten Wein einschenken

prägn. (κρητήρα) mit gemischtem Wein füllen

c) übtr. **vereinigen, verschmelzen, verbinden**

τί τινι etw. mit etw.

χρυσῷ δ' ἐπὶ χεῖλεα κεκράνεται von Gold sind die Ränder daran gemischt (= der Becher ist am Rande vergoldet).

φωνὴ μεταξὺ τῆς τε Χαλκιδέων καὶ Δωρίδος ἐκράθη ist ein Mittelding zwischen.

II. Medium

für sich mischen

οἶνον,

sich mischen lassen

(κρητήρα) füllen

F.

Fut. κεράσω u. κερῶ; Aor. ἐκέρασα (ep. κέρασσα u. ἔκρησα). M. ἐκερασάμην (ep. κερασάμην); Perf. P. κέκραμαι (ion. κέκρημαι, ep. κεκράμαι), † κεκέρασμαι; 3. Pl. P. QP P. κεκράαντο ep.; Aor. P. ἐκεράσθη u. ἐκράθη (ion. ἐκρήθη); Fut. P. κραθήσομαι, κρατέον. Ep. poet. ion. sp. Nebenformen: κεράω (M. κέραμαι, Konj. κέρανται u. °κεράνται; Imper. κέρασθε = κέρασθε; 3. Pl. Imperf. κερώντο = κέραντο, ἐκεράντο). κεραῖω, κερνάω u. κίρνημι (Part. κερνάς, 3. Sg. Imperf. ἐκίρνα u. κίρνη).

ἄκρατος 2

1. **ungemischt**. Übh.:

a) **rein**.

2. Übtr.

a) **rein, lauter**.

b) **ungeschwächt**.

im einzelnen:

[κεράννυμι]

1. **ungemischt**

Übh.:

a) **rein, lauter**

ὁ ἄκρατος (erg. οἶνον) ungemischter Wein (lat. merum)

-τοι σπονδαί Weihgüsse lauterer Weines. (διάρροια) nur Galle enthaltend. νοῦς der menschliche Geist von allem Irdischen gereinigt.

b) (von Getränken) stark

2. Übtr.

a) **rein, lauter**, unvermischt

b) **ungeschwächt**, ungemäßigt, maßlos, in voller Kraft, stark, heftig

c) vollkommen, vollendet, absolut

δικαιοσύνη, πονηρία, ψεῦδος reine Lüge oder Täuschung.

Subst. τὸ ἄκρατον Absolutheit

F. Komp. ἀκρατότερος, meist ἀκρατέστερος; ἀκρατέστατος.

ἡ κρᾶσις, εως

Mischung.

im einzelnen:

[κεράννυμι]

Mischung, Verbindung

Insb.:

a) Mischung der Luft, Temperierung, Temperatur

b) Trank, Getränk

ὁ κρατήρ, ἦρος

1. **Mischgefäß, Mischkessel**.

2. übh. a) **Kessel**.

im einzelnen:

[κεράννυμι]

1. **Mischgefäß, Mischkessel, Mischkrug**, in dem man den Wein mit Wasser mischte

κρητήρα κεραυνῶναι einen Mischkrug mischen (= den Wein im Mischkrug mischen), πίνειν einen Mischkrug trinken, στήσασθαι zum Trinken aufstellen oder aufsetzen.

2. übh.

a) **Kessel**

auch = Felsenkessel, Vertiefung, Höhlung

b) **Krug**

c) (meist Pl.) **Krater** (oder Mündung) eines Vulkans

κορέννυμι meist ep. poet. ion. sp.

I. Aktiv

sättigen.

II. Passiv u. Medium

sich sättigen.

im einzelnen:

I. Aktiv

sättigen, satt machen

τινά τιτι oder τινός j-n mit, von etw.

übtr. befriedigen, reichlich versehen

II. Passiv u. Medium

sich sättigen, satt werden

τινός von, an etw.

Übtr.:

a) satt oder überdrüssig werden, etw. satt bekommen

τινός oder mit Part.

κλαίων κορέννυμαι ich weine mich satt.

έκορέσατο χεῖρας τάνων er bekam das Holzfällen an seinen Händen satt.

ὑβρι κεκορημένος aus Frevelmut, indem er übersättigt ist.

b) sich mit etw. reichlich versehen

τινός

F.

Fut. κορέσω (ep. κορέω); Aor. έκορέσα, M. έκορεσάμην, ep. έκορεσσάμην u. κορεσάμην u. κορεσσάμην (3. Pl. Opt. κορεσαίατο ep.); Perf. κεκόρεσμαι (ep. poet. ion. κεκόρημαι; ep. auch κεκόρηα mit pass. Bedeutung); Aor. P. έκορέσθην.

κρεμάννυμι (sp. † κρεμαννύω, κρεμάω, κρεμάζω)

I. Aktiv

hängen, aufhängen.

II. Passiv

κρέμαμαι **aufgehängt werden** oder **sein, hangen, schweben.**

im einzelnen:

I. Aktiv

hängen, aufhängen, herabhängen oder schweben lassen, aufknüpfen lassen

τί u. τινά

έν τινι in etw.

έκ oder από τινος = πρός τι an etw.

bsd. ein Weihgeschenk im Tempel **aufhängen**

II. Passiv

κρέμαμαι **aufgehängt werden** oder **sein, hangen**, hangen bleiben, herabhängen, **schweben**

έκ oder από, πρός τινος an etw.

έπί τινος oder επί τινι auf etw.

ὑψόθεν in der Höhe, ὑπέρ τοῦ ποταμοῦ über den Fluss;

übtr. über dem Haupt schweben, **drohen**

τινί

F.

Fut. κρεμῶ, κρεμῶς, κρεμῶ (ep. κρεμόω u. κρεμάω, poet. κρεμάσω); Aor. έκρέμασα (ep. κρέμασα), M. έκρεμασάμην; P. Präs. κρέμαμαι (Konj. κρέμωμαι, Opt. κρεμαίμην); Imperf. έκρεμάμην (2. Sg. ep. έκρέμω u. κρέμω); Fut. κρεμήσομαι; Aor. έκρεμάσθην (selten έκρεμασάμην); Verbaladj. κρεμαστός, κρεμαστός.

ή μωρία, ion. μωρή

Torheit, Dummheit.

im einzelnen:

[μωρός]

Torheit, Unverstand, Denkfähigkeit, Einfalt, **Dummheit**

μίγνυμι u. μιγνύω s. μείγνυμι.

μείγνυμι u. μειγνύω

I. Aktiv

mischen, vermischen. Übtr. **verbinden, vereinigen.**

II. Passiv u. Medium

sich mischen, sich vermischen. Übtr.:

a) **verkehren.**

b) (feindlich) **handgemein werden.**

im einzelnen:

[früher unrichtig μίγνυμι und μιγνύω]

I. Aktiv

mischen, vermischen, (ver)mengen, durcheinanderwerfen

bsd. würzen

τί τινη, ἔν τινη, ἔς τι etw. mit, in, zu etw., selten μετά τινος u. σύν τινη
ἐκ τινος aus etw.

auch etw. e-r Sache beimischen

τί τινη

Übtr. zusammenbringen, **verbinden, vereinigen**, zu etw. hinzufügen oder zugesellen

χεῖρας τε μένος τε Hände und Mut mischen (= handgemein werden, manus conserere).

ἄνδρας κακότητι καὶ ἄλγεσι in Elend und Leid bringen.

II. Passiv u. Medium

sich mischen, sich vermischen, durcheinanderkommen

τινί mit oder unter etw.

ἐν τισι, ἔς τινας

(ἐν) κονίησι μείγνυσθαι in den Staub stürzen; γῆ begraben werden; ἔγκασι in die Eingeweide eindringen.

Übtr.:

a) **zusammenkommen, sich zugesellen, verkehren, Verkehr haben, umgehen, leben**

τινί, ἐν τισι, ἔς τινας

ξενίη in Gastfreundschaft (= als Gastfreunde) zusammenkommen. ἔσω hereinkommen.

auch = etw. genießen.

b) (feindlich) **im Kampf zusammentreffen, zusammengeraten, handgemein werden, sich auf etw. stürzen**

τινί, ἐν τισι, ἔς τινας

ἐν παλάμησι τινος mit j-m handgemein werden.

c) **sich fleischlich vermischen, sich in Liebe (φιλότητι καὶ εὐνῆ) vereinigen, der Liebe pflegen**

τινί mit j-m

παρά τινη bei j-m

ἐν τινη in etw.

τί in bezug auf etw.

εὐνή, ἦν ἐμίγης das Lager, auf dem du dich mit mir vereinst.

F.

Unrichtige Formen μίγνυμι u. μίγνύω; Nebenf. μίσγω. Fut. μείζω (nicht μίζω), M. μείζομαι (auch mit pass. Bed.); Aor. ἔμειξα (nicht ἔμιξα); Perf. μέμειξα, P. μέμειγμα; Imperf. iterat. M. ep. ἐμισγέσκετο u. μισγέσκετο, ἐμισγέσκοντο u. μισγέσκοντο; Fut. III μεμείζομαι; Aor. II M. ep. ἔμεικτο u. ἐμικτο u. μείκτο u. μίκτο oder μίκτο; Aor. P. ἐμείχθην u. ἐμίγην (ep. μείχθην u. μίγην; 3. Pl. ἐμειχθεν u. μίγην ep.; 2. Konj. μίγης ep. = μίγης; μίγωσι = μίγωσι; Inf. μειχθήμεναι u. μίγημεναι ep.); Verbaladj. μεικτός, μεικτέος.

ταυτό = τὸ αὐτό (Krasis); s. αὐτός.

συμμίγνυμι u. συμμειγνύω

1. trans.

zusammenmischen; übh. vereinigen.

2. intr. u. Passiv

sich vermischen; übh. sich vereinigen. Übtr.:

a) mit j-m **zusammenkommen, -treffen.** Insb.:

α) mit j-m **Verkehr haben.**

γ) **handgemein werden.**

im einzelnen:

1. trans.

zusammenmischen, vermischen, beimischen

τί τινη u. πρός, εἰς τι

εἰς ταυτόν in eins

übh. **verbinden, vereinigen, zugesellen**

Übtr.:

a) χεῖρας τινη mit j-m handgemein werden

b) j-m etw. **mitteilen**

τινί τι

κοινόν τι πρῆγμα.

2. intr. u. Passiv

sich vermischen, sich beimischen

τινί u. πρὸς τινα

übh. **sich vereinigen**, sich verbinden

insb. sich fleischlich vermischen, sich begatten

τινί mit j-m

Übtr.:

a) mit j-m **zusammenkommen, -treffen**, sich begegnen, sich zu j-m gesellen, zu j-m stoßen, sich j-m nähern

τινί

Insb.:

α) mit j-m **umgehen** oder **Verkehr haben**, verkehren

τινί

β) sich **besprechen**, ein Gespräch anknüpfen, in Unterhandlung treten

τί über etw.

γ) feindlich **zusammentreffen**, **handgemein werden**, aneinandergeraten, angreifen

τινί

ἐς μάχην u. ἐς χειράς ins Handgemenge kommen.

b) **beschieden sein**, widerfahren

τινί

ὄμνημι u. ὀμνῶ

1. **schwören**; insb. **eidlich geloben**.

2. **beschwören**.

im einzelnen:

1. **schwören**, vereidigt werden oder sich vereidigen lassen

insb. j-m **zuschwören**, **eidlich geloben**, mit einem Eid versichern

τί etw.

τινί oder πρὸς τινα j-m

τινά bei j-m

θεούς bei den Göttern,

auch τί bei etw.

Στυγὸς ὕδωρ,

selten **κατὰ τινος, εἷς τι, ἔν τινι**

ὑπέρ τινος in j-s Namen

mit Inf., meist Fut., aber auch anderer Zeiten

ὄρκον einen Eid schwören, τὸν βουλευτικὸν ὄρκον den Ratsherreneid, ἐπίορκον einen Meineid. ἐπὶ τούτοις auf diese Bedingungen hin.

2. **beschwören**

τί etw.

τὰς σπονδάς den Frieden oder Vertrag, εἰρήνην;

τινί τι j-m etw. beschwören oder durch Eidschwur bekräftigen.

F.

Imper. Präs. ὄμνημι ep. = ὀμνυ; Imperf. ὤμνων u. ὤμνον; Fut. ὀμοῦμαι (sp. ὀμόσω); Aor. ὤμοσα (ep. ὀμοσσα, ὄμοσα, ὄμοσσα), M. ὤμοσάμην; Perf. ὀμώμοκα, PQP ὀμώμοκειν u. ὀμώμοκειν; Perf. P. ὀμώμοσμαι u. ὀμώμομαι; Aor. P. ὀμώμοσθην u. ὀμώθην, Fut. ὀμοσθήσομαι.

ἡ αἰχμή, dor. αἰχμά meist ep. ion. poet.

Spitze, Schärfe.

Insb. Spitze einer Waffe:

α) übh. **Lanze**.

Übtr.: a) **Krieg**.

im einzelnen:

Spitze, Schärfe

ἔγχεος, δουρός.

αἰχμῆ βέλεος κακοῦ mit der Schärfe der Unglückswaffe.

Insb. Spitze einer Waffe:

a) Lanzenspitze

übh. **Lanze**, Speer

meton. Lanzengewalt

β) Pfeil

Übtr.:

a) **Krieg**, Kampf, Schlacht

ή αιχμή κακῶς ἐστήκεε.

αιχμή μία Zweikampf

b) Kriegsvolk

αιχμάλωτος 2

kriegsgefangen; übh. **erbeutet**, **gefangen**.

Subst. ὁ, ἡ **αιχμάλωτος** **Kriegsgefangene(r)**.

im einzelnen:

[αιχμή, ἀλίσκομαι, eig.: speererbeutet]

kriegsgefangen, im Kampf gewonnen

übh. erobert, **erbeutet**, **gefangen**, in der Knechtschaft lebend (von Personen und Sachen)

γυνή, νῆες, χρήματα, πόλις, χώρα.

~ δουλοσύνη Kriegsgefangenschaft, Knechtschaft der Gefangenen

Subst. ὁ, ἡ **αιχμάλωτος** **Kriegsgefangene(r)**, Sklave, Sklavin

Pl. τὰ **αιχμάλωτα** die Gefangenen, Kriegsbeute

ἀκροάομαι M.

hören, anhören.

im einzelnen:

hören, anhören, zuhören

τί τινος etw. von j-m

insb. auf etw. achten, j-m gehorchen

(Konstr. wie ἀκούω)

F. Fut. ἀκροάσομαι, Aor. ἠκροασάμην, Perf. ἠκρόαμαι, Verbaladj. ἀκροατέος.

ἡ **ἀκμή**, dor. **ἀκμά**

1. a) **Spitze**.

b) **Schärfe, Schneide**.

2. Übtr. **höchste Blüte**, (volle) **Reife**, **Höhepunkt**, **Gipfel**. Übtr.:

c) **rechte Zeit**.

im einzelnen:

[ἄκρος, ἀκαχμένος]

1.

a) **Spitze** (z.B. der Finger, der Füße, des Weberschiffchens)

ἄκμαι ἔμπυροι Flammenspitzen. ἀμφιδεξίους ἀκμαῖς mit beiden Händen.

b) **Schärfe, Schneide** (z.B. des Messers, Schwertes; auch übtr. (z.B. von der Schärfe der Augen)

ἐπί ξυροῦ ἀκμῆς ἴστασθαι oder ἔχεσθαι auf der Schneide des Schermessers (= unmittelbar zur Entscheidung) stehen.

2. Übtr. (auch Pl.)

höchste Blüte, Blütezeit, Flor, (volle) **Reife**, Gipfel-, **Höhepunkt**, Kulminationspunkt, **Gipfel**, höchste Stufe, höchster Grad, höchste Tüchtigkeit

κατὰ θέρου ἀκμήν im Hochsommer. ἀκμήν ἔχειν oder ἐν ἀκμῇ εἶναι reif sein, auf dem höchsten Punkt der Entwicklung stehen.
ἀκμή ὕδατος Wasserschwall.

Übtr.:

a) kräftigstes Jugend- oder Mannesalter, **Vollkraft**

übh. Kraft, Stärke

b) wahrhaft tüchtige Mannschaft, **Hauptstärke**

~ πληρώματος Kern e-r Schiffsmannschaft.

c) passende oder **rechte Zeit**, rechter oder günstiger Zeitpunkt = καιρός, auch καιροῦ ἀκμή

τινός zu etw.

ἔργων zum Handeln, ἔδρας zum ruhigen Sitzen, γάμου, λόγων;

auch mit Inf.

ἐς ἀκμήν zu rechter Zeit.

d) entscheidender Augenblick, Entscheidungsmoment, Krisis.

Adv. ἀκμήν:

α) gerade im Augenblick, (so)eben, jetzt eben

β) noch (immer), noch jetzt

ἡ ἄλοχος ep. poet.

Gattin.

im einzelnen:

Gattin

auch Nebenweib

τὸ ἄλγος meist ep. poet. ion.

Schmerz.

im einzelnen:

Schmerz, Schmerzgefühl, Qual

übtr. Trauer, Kummer, Gram, Ärger, Leid, Elend, Mühsal

meton. Gegenstand des Schmerzes

ἡ ἀλγηδών, ὄνος, τὸ ἄλγημα poet. nkl. sp., ἡ ἀλγησις, εως poet. = ἄλγος.

[ἀλγέω]

ἀλγέω

Schmerz empfinden, (körperlich) leiden.

im einzelnen:

[ἄλγος]

Schmerz empfinden, (körperlich) leiden, krank sein

τί an etw.

τὸν δάκτυλον, τοὺς πόδας.

ἀλγήσας schmerzgequält

Übtr. bekümmert oder missmutig, ärgerlich, betrübt sein, sich härmern, bedauern, sich ärgern

τινί, ἐπί oder ἔν τινι, περί u. διά τι, selten τινός oder τί u. περί τινος über, wegen etw.

τὴν ψυχὴν, τὰς φρένας im Innern, im Herzen;

mit Part.

ἀλγῶ ἀκούων es tut mir leid zu hören, ὀφθεῖς dass ich gesehen bin;

insb. sich langweilen

F. 2. Pl. Aor. Konj. ἀλγήσετε ep. = ἀλγήσητε.

ἀλγεινός 3

1. schmerzhaft, schmerzlich. Übtr. **leidig.**

im einzelnen:

[ἄλγος]

1. schmerzhaft, schmerzlich, peinlich, mit Schmerz

ἀλγεινῶς φέρειν τινί Schmerz über etw. empfinden.

Übtr. leidvoll, **leidig**, kummervoll, kränkend, drückend, lästig

Übh.:

a) **schlimm**, heftig, arg, schwer

Subst. τὰ ἀλγεινά Schmerzen, Leiden, Ungemach, Beschwerden

ἀλγιον um so schlimmer

b) **schwierig**, schwer

mit Inf.

2. poet. Schmerz empfindend, leidend

F. Komp. ἀλγεινότερος, meist ep. poet. ἀλγίων; Superl. ἀλγεινότατος u. ἄλγιστος.

ἀργαλέος 3 meist ep. poet. sp.

schwer, schwierig.

im einzelnen:

[aus *ἀλγαλέος, vgl. ἄλγος]

schwer, schwierig, beschwerlich, mühevoll, mühselig, lästig, misslich

übh. schrecklich, heftig, schlimm

βόες schwer wegzutreiben(d); στόμα schwer zu durchschreiten(d).

~ Ὀλύμπιος ἀντιφέρεσθαι schwer ist es, dem Olympier zu widerstreben.

ἀλέξω meist ep. poet.

I. Aktiv

1. trans.

a) **abwehren.**

b) **verteidigen.**

II. Medium

1. trans.

von sich abwehren, sich verteidigen.

im einzelnen:

[vgl. ἀλκή]

I. Aktiv

1. trans.

a) **abwehren**

τί

κύνας;

τινί τι j-m etw.

νήεσσι πῶρ;

seltener τί τινος

Τρώων λοιγόν,

verhüten

b) **verteidigen**, schützen

τινί τι j-n gegen, vor etw.

2. intr.

helfen, beistehen

τινί

II. Medium

1. trans.

von sich abwehren oder abwenden

τί

τὰ κακά,

u. τινά

πολεμίους,

sich wehren, **sich verteidigen**

abs. oder τινά gegen j-n

insb. (im guten Sinn) Gleiches mit Gleichem vergelten

τινά

τοὺς εὖ ποιοῦντας.

2. intr.

beistehen, **helfen**, beschützen

τινί

F. Inf. Präs. ἀλεξέμεν(αι) ep.; Fut. ἀλεξήσω, M. ἀλεξήσομαι; Aor. ἤλεξισα, M. ἤλεξάμην. Vgl. auch ἀλέκω.

ἡ ἀλκή meist ep. poet. sp.

1. **Wehr, Abwehr**; bsd. **Schutzwehr, Schutz**.

2. a) **Wehrkraft**; übr. **Kraft**.

im einzelnen:

1. **Wehr, Abwehr**, Gegenwehr, Widerstand

bsd. **Schutzwehr, Schutz**, Hilfe, Rettung

τινός j-s u. gegen etw.

ἐς oder πρὸς ἀλκὴν τρέπεσθαι oder χωρεῖν sich zur Wehr setzen.

ἀλκὴν ποιεῖσθαι oder τιθέναι sich wehren

τινός u. τινί j-m oder gegen j-n Schutz gewähren, Hilfe schaffen.

2.

a) **Wehrkraft**, Körperkraft, Stärke

ἀλκὴν ἐπιειμένος mit Wehrkraft angetan;

übr. Tatkraft, **Kraft**, Energie

Insb.:

α) Streitkräfte, Truppenmacht, Heer

β) Macht

b) Mut, Tapferkeit, auch persönlich gedacht als Göttin der wilden Angriffslust

c) Kampf, Schlacht, Streit, Krieg, Sieg

F. Dat. ἀλκῇ (ep. auch ἀλκί metaplastisch, wie von *ἄλξ).

ἡ ἄλωσις, εὼς

a) **Eroberung, Einnahme**.

b) **Gefangennahme**.

im einzelnen:

[ἀλίσκομαι]

a) **Eroberung, Einnahme**, Wegnahme, Besitznahme

insb. Möglichkeit der Eroberung

b) **Gefangennahme**, Fang, Gefangenschaft

ἄλωσιν ἀλῶναι in Gefangenschaft geraten.

ἀλίσκομαι

1. **gefangen, eingenommen, erobert werden**.

2. Übr.

b) **überwältigt werden**.

c) bei etw. oder als etw. **ertappt**, als etw. **überführt werden**.

im einzelnen:

1. **gefangen** oder ergriffen, eingeholt, **eingenommen, erobert**, erbeutet, erlegt **werden**, von Personen u. Sachen

ὑπὸ oder πρὸς τινος von j-m

τινί von, durch etw.

prägn. εἶς τινα gefangen oder erbeutet zu j-m geführt werden

εἰς τοὺς πολεμίους, auch εἰς Ἀθήνας.

2. Übr.

a) (θανάτῳ vom Tod) **hingerafft** oder **getötet werden, fallen**

b) **überwältigt** oder bezwungen, überwunden, befallen, berückt, gewonnen, in etw. verstrickt **werden**, unterliegen

ὑπὸ τινος

ὑπ' ἔρωτος;

meist τινί

ἔρωτι, μανίᾳ, ὕπνῳ, ἀπάταις;

auch ἔν τινι

c) bei etw. oder als etw. **ertappt**, betroffen, abgefasst, als etw. **erfunden** oder erkannt, **überführt**, verurteilt **werden**

τινός

κλοπῆς,

oder ἐπί τινι wegen, bei etw.

oder mit Part.

ψευδόμενος als Lügner erfunden, der Lüge überführt werden;
auch mit Nom.
φονεύς, sc. ὄν als Mörder

F.

άλίσκομαι ist P. zu αἰρέω. Imperf. ἤλίσκω; Fut. ἀλώσομαι; Aor. II ἐάλων u. ἤλων, Konj. ἀλῶ (ep. ἀλώω), ἀλῶς, ἀλῶ usw. (ep. ἀλώη), Opt. ἀλοίην, Inf. ἀλῶναι (ep. ἀλώμεναι), Part. ἀλούς; Perf. ἐάλωκα u. ἤλωκα (3. Pl. ἀλόκαντι dor. = ἐαλώκασι; Inf. ἐαλώκεν dor. = ἐαλωκέναι); PQP ἠλώκειν (ion. ἠλώκεα, dor. ἀλώκειν); Verbaladj. ἀλωτός.

χραιομέω ep. sp.

1. intr. **nützen, helfen.**

im einzelnen:

1. intr.

nützen, helfen, beistehen, dienlich sein, frommen

τινί j-m

τί in etw.

2. trans.

abwehren, abhalten

τινά, τί τι

F.

Fut. χραιομήσω (Inf. χραιομησέμεν ep.); Aor. I χραιομήσα ep.; Aor. II ep. ἔχραιομον u. χραιομον (3. Sg. Konj. χραιομήσι, χραιομήσι, Pl. χραιομῶσι; Inf. χραιομεῖν).

ἀλλάσσω, neuatt. ἀλλάττω

I. Aktiv

verändern. Insb. wechseln, vertauschen.

II. Medium

für sich eintauschen oder **vertauschen.**

im einzelnen:

[ἄλλος]

I. Aktiv

verändern, verwandeln

τί etw.

εἷς τι in etw.

τὸ εἶδος oder ἑαυτόν seine Gestalt verändern, eine andere Gestalt annehmen. **κάκιον** verschlechtern.

Insb. **wechseln**, abwechseln, tauschen, **vertauschen**, eintauschen

τί etw.

τινί mit j-m

τινός, ἀντί τινος, ἔν τινι mit, gegen etw.

übh. etw. verlassen

τί

φῶς οὐράνιον,

bsd. einen Ort

χώραν, πόλιν ἐκ πόλεως aus einer Stadt in die andere ziehen;

intr. sich umziehen.

II. Medium

für sich eintauschen oder **vertauschen**

τί τινι etw. mit j-m

τινός u. ἀντί τινος für, mit, gegen etw.

Übh.:

a) verwechseln.

b) sich verschaffen

τί τινος oder ἀντί τινος etw. für etw.

Insb.:

α) kaufen, erkaufen.

β) verkaufen, hingeben

τί τινι j-m etw.

τινός für oder gegen etw.

οὐδενός um keinen Preis.

III. Passiv

loskommen, sich trennen, sich losmachen

F.

Fut. ἀλλάξω, Aor. ἤλλαξα, Perf. ἤλλαχα, ἤλλαγμα (ion. ἄλλαγμα), Aor. P. ἤλλάχθην u. ἤλλάγην (ion. auch ohne Augment), Fut. P. ἀλλαχθήσομαι u. ἀλλαγήσομαι (Fut. III ἠλλάξομαι), Verbaladj. ἀλλακτός, .

ἀπαλλάσσω, neuatt. ἀπαλλάττω

I. Aktiv (poet. auch Medium)

1. trans.

losmachen, trennen. Insb.:

a) **entfernen, fortschaffen.**

b) j-n **loslassen.**

2. intr.

weggehen; insb. irgendwie **weg-** oder **davonkommen.**

II. Passiv

1. von etw. **sich entfernen.** Übr.:

c) **ablassen** etw. zu tun.

2. **befreit** oder **frei werden.**

im einzelnen:

I. Aktiv (poet. auch Medium)

1. trans.

losmachen, trennen

Insb.:

a) **entfernen**, fernhalten, abwenden, weg-, **fortschaffen**, beseitigen, vertreiben

τί τινος oder ἀπό τινος etw. von etw.

πρόσωπον γῆς, χεῖρα σφαγῆς, φρενῶν ἔρωτα aus dem Sinn schlagen;

insb. (λόγον) abbrechen, πόδα sich entfernen, (einen Gläubiger, Kläger usw.) **beschwichtigen**, befriedigen, abfertigen, los werden.

b) j-n **entlassen**, frei-, **loslassen**, sich j-s entledigen

τινά

Übr.:

α) **erlösen**, befreien

τινά τινος oder ἔκ τινος j-n von etw.

β) (im Amt) **ablösen**, absetzen

τινά

2. intr.

weggehen, sich entfernen

insb. irgendwie **weg-** oder **davonkommen**

ἀπό oder ἔκ τινος

καλῶς, κακῶς, αἰσχροῶς, χεῖρον gut, schlecht, schmähdlich, schlimmer davonkommen, χαίρων wohlbehalten oder glücklich. πῶς

ἀπήλλαχεν ἔκ τῆς ὁδοῦ wie ist er bei der Reise weggekommen? (= wie ist ihm die Reise bekommen?) οὕτως ἀπήλλαξε ὁ στόλος so lief die Unternehmung ab.

II. Passiv

1. von etw. **sich entfernen**, sich wegbegeben, sich trennen, **weggehen**, auswandern, scheiden, (von Truppen) abziehen, abmarschieren

ἀπό u. ἔκ τινος, bloß τινός, ἐς oder πρὸς τι, ἐπί τινος, πρὸς τινα u. ä.

πολλὸν ἀπηλλαγμένος τινός weit entfernt oder verschieden von etwas.

Insb. (τοῦ βίου) abscheiden, sterben, χερὸς die Hand loslassen

Übr.:

a) (von Sachen) übergehen auf

εἰς τι, εἰς oder πρὸς τινα.

b) **beschwichtigt werden** oder sich beschwichtigen lassen

c) von etw. (τινός) **abstehen**, etw. loslassen, **ablassen** etw. zu tun

mit Inf. oder Part.

εἰπὼν ἀπαλλάγηθι mach' ein Ende und sage!

κρῖναι ἰκανῶς οὐκ ἀπήλλακτο er war befähigt mit Sicherheit zu beurteilen.

2. befreit oder frei werden, sich befreien

τινός u. ἀπό τινος von etw.

Perf. ἀπηλλάχθαι frei sein von etw.

(unpers. ἀπήλλακται es ist abgemacht, die Sache ist abgetan)

insb. sich losmachen, sich losreißen, sich lossagen, loskommen

Übtr.:

a) mit etw. fertig werden, sich einer Sache entledigen

τινός

τῶν λόγων den Reden ein Ende machen, τῆς στρατιᾶς den Oberbefehl niederlegen.

b) (vom Schuldner) seiner Schuld quitt werden

F.

Ion. auch ohne Augment. Aor. I P. ἀπηλλάχθην u. Aor. II ἀπηλλάγην; Fut. P. ἀπαλλαχθήσομαι u. ἀπαλλαγήσομαι = Fut. M. ἀπαλλάξομαι (auch pass.).

μεταλλάσσω, neuatt. μεταλλάττω

1. trans.

a) **wechselln, vertauschen.**

b) **verändern.**

im einzelnen:

1. trans.

a) **wechselln**, um-, **vertauschen** (τί), (einen Ort) verlassen = nach einem anderen Ort ziehen

τὸν βίον sterben.

Prägn.:

α) j-n anderswohin bringen

β) zum Wechselln des Ortes auffordern

b) **verändern**, um-, abändern

τί

2. intr.

sich ändern, wechselln, übergehen

übtr. (ver)sterben

πήγνυμι u. πήγνῶ

1. trans. **festmachen, befestigen.** Insb.:

a) **verhärten.**

b) **feststecken, anheften.**

c) **zimmern.**

2. intr.

(Perf. II πέπηγα) u. Passiv **fest werden.** Insb.:

a) **gefrieren.**

c) **stecken bleiben, feststecken.**

im einzelnen:

1. trans.

festmachen, befestigen

τί

Insb.:

a) steif oder hart, starr machen, **verhärten**, gerinnen oder gefrieren machen

τί u. τινά

b) **feststecken, -heften, hineinschlagen, -treiben, -stoßen, anheften**, an- oder aufstecken, aufspießen

τί τινι oder ἔν τινι etw. in etw.

γαίη u. ἐν γαίη,

ἐπί oder ἀνά τινι, ἐπί τινος, ἐπί oder πρὸς τι an oder auf etw.

(die Augen) heften

κατὰ χθονός auf den Boden.

ὄρον die Grenze (ab)stecken

c) zusammenfügen, **zimmern**, bauen

τί

νήας.

Medium sich etw. bauen

τί

d) übr. Festigkeit geben, festsetzen

ῥους;

insb. feierlich bekräftigen.

2. intr.

(Perf. II **πέπηγα**) u. **Passiv fest werden**, Perf. II fest sein

Insb.:

a) steif oder hart werden, **erstarren**, **gefrieren**, (vom Salz) kristallisieren

χιὼν πεπηγυῖα harter oder festgefrorener Schnee.

Übr. eine Einheit werden

b) feststehen, Bestand bekommen, Festigkeit haben, befestigt oder gefügt, festgewurzelt sein.

c) **stecken bleiben**, festsitzen, **feststecken**, haften

ἔν τιτι in etw.

F.

Fut. πῆξω, Aor. ἔπηξα (buk. πᾶξα); Perf. I πέπηγα trans., Perf. II πέπηγα intr., PQP ἐπεπήγειν (ep. πεπήγειν); Perf. P. πέπηγαί sp.; Aor. P. ἐπάγην (ep. πάγην, 3. Pl. πάγεν = ἐπάγησαν), ep. poet. sp. ἐπήχθην (3. Pl. πήχθεν ep.); 3. Sg. Aor. II M. ἔπηκτο ep. (intr. oder pass.); Fut. παγήσομαι; Verbaladj. πηκτός. (Plato, Phaedo 118a: πηγνῦτο 3. Sg. Opt. Präs. P. = πηγνύοιτο).

εὐπηγής 2 ep. ion. u. εὐπηκτος 2 ep. poet. nkl.

a) **fest gebaut**.

im einzelnen:

[πήγνυμι]

gut gefügt

Insb.:

a) **fest gebaut**, fest, stark

b) gedrungen, stämmig

ρήγνυμι u. ῥήγνύω

I. Aktiv

1. trans.

a) **brechen, zerbrechen, zerreißen.**

b) **losbrechen lassen.**

II. Medium

1. etw. **für sich durchbrechen.**

III. Passiv intr.

1. **(zer)brechen, (zer)reißen.**

2. **hervorbrechen.**

im einzelnen:

I. Aktiv

1. trans.

a) **brechen, zerbrechen**, durchbrechen (bsd. Schlachtreihen), **reißen, zerreißen**, niederreißen, sprengen, zersprengen, zerschmettern, zerhauen

τί

τείχος, πύλας, σάκος, νευρήν, στίχας, φάλαγγα, τὸ μέσον.

b) hervor- oder **losbrechen lassen**, entfesseln, freimachen (τί), (Tränen) vergießen, (ἔριδα) erregen oder zum Ausbruch kommen lassen

φωνήν u. αὐδήν in Worte oder in einen Ruf ausbrechen, die Stimme erheben, den Mund auf tun, das Schweigen brechen, frei herausreden.

2. intr. Perf. II ἔρρωγα

a) ich bin zerbrochen oder zerrissen, geplatzt

b) ich bin hervor- oder ausgebrochen, Sonst selten

Soph. Oed. T. 1076. Her. 6, 113.

II. Medium

1. etw. **für sich durchbrechen** oder (zer)sprengen

τί

2. los oder ausbrechen lassen

τί

ἔριδα,

in etw. ausbrechen

φωνήν; vgl. I.2.

III. Passiv intr.

1. (zer)**brechen**, (zer)**reißen**, bersten, **platzen**, springen, (von Wellen) sich brechen, (von Schiffen) scheitern, (von Pferden) zu Tode geritten sein

übtr. (vor Zorn, Neid) bersten = außer sich geraten, (von Hoffnungen) vereitelt werden

2. aus, **hervorbrechen**, hervorstürzen, hereinbrechen

ἐκ τινος, εἰς τι

F.

Nebenform ep. sp. † ῥήσσω. 3. Pl. Präs. ῥηγνῦσι ep. = ῥηγνύασσι; Imperf. iterat. ῥήγνυσκε ep., Imperf. M. ἐρρηγνύμην (ep. ῥηγνύμην); Fut. ῥήξω; Aor. ἐρρηξα (ep. ἐρηξα u. ῥήξα), M. ἐρρηξάμην (ep. ῥηξάμην, Konj. 1. Pl. ῥηξόμεθα ep. = ῥηξώμεθα); Perf. II ἐρρωγα intr.; Perf. P. ἐρρηγμαι; Aor. P. ἐρράγην (selten ἐρρήχθην); Fut. ῥαγήσομαι; Verbaladj. ῥηκτός.

ῥώννυμι u. ῥωννύω

I. Aktiv

stärken, kräftigen.

II. Passiv

1. **stark** oder **kräftig** werden.

2. **fest entschlossen** sein.

im einzelnen:

I. Aktiv

stark machen, **stärken, kräftigen**

τί u. τινά

ἑαυτόν sich erholen;

insb. ermutigen

II. Passiv

1. **erstarken, stark** oder **kräftig** werden

τί an etw.

Insb. Perf. ἐρρωμαι, Inf. ἐρρωῖσθαι stark oder kräftig, mächtig, gesund sein (oder bleiben), Mut oder sich stark fühlen

Imper. ἐρρωσο lebe wohl! gehab dich wohl! = vale (Pl. ἐρρωσθε)

ἐρρωῖσθαι φράζειν oder λέγειν τινί j-m Lebewohl oder Valet sagen, den Abschied geben, etw. fahren lassen.

Vgl. auch ἐρρωμένος

2. **fest entschlossen** oder erpicht **sein**, sich anstrengen

πρός oder εἰς τι zu oder auf etw.

oder mit Inf.

F. Fut. ῥώσω, Aor. ἐρρωσα, Perf. P. ἐρρωμαι, Aor. P. ἐρρώσθην.

σβέννυμι u. σβεννύω

1. trans. **löschen, auslöschen**; übtr. **unterdrücken.**

2. intr. (Aor. II ἔσβην, Perf. ἔσβηκα) und Passiv **erlöschen.**

im einzelnen:

1. trans.

löschen, auslöschen

τί

übtr. **dämpfen, unterdrücken**, beschwichtigen, stillen, hemmen, zähmen, **besänftigen**, vereiteln, vernichten, unwirksam machen

τί

2. intr. (Aor. II ἔσβην, Perf. ἔσβηκα) und **Passiv**

erlöschen, ausgehen

übtr. sich legen, aufhören, verschwinden, versiegen, schwach werden, nachlassen, ersterben

F.

Fut. σβέσω (ep. σβέσσω; P. σβήσομαι); Aor. I ἔσβεσα (ep. σβέσα u. σβέσσα); Aor. II ἔσβην ich erlosch (σβείην, σβῆναι, σβείς); Perf. ἔσβηκα ich bin erloschen, P. ἔσβεσμαι sp.; Aor. P. ἐσβέσθην; Verbaladj. σβεστός.

στρώννυμι u. στρωννύω = στόρνυμι.

στόρνυμι meist ep. poet. ion. sp.

1. **ausbreiten, hinbreiten.** Insb.:
 - b) **ebnen, bahnen.**
2. **bedecken.**

im einzelnen:

1. **ausbreiten**, auseinander-, **hinbreiten**, hinstrecken, hinstreuen

τί

Insb.:

- a) ein Lager (λέχος) **ausbreiten** = **bereiten**, in Ordnung bringen, aufschlagen

κλίνη ἐστρωμένη mit einem Leichttuch bedeckt;

auch sp. † mit Polstern belegen

(selten intr. sich hinstrecken)

- b) (πόντον, ὁδόν) **ebnen**, glätten, **bahnen**

bsd. pflastern

- c) (φρόνημα, ὀργήν) herabstimmen, demütigen, dämpfen, besänftigen

- d) **niederstrecken**, zu Boden werfen

2. **überbreiten**, **überdecken**, **bedecken**, **bestreuen**

τί τινι etw. mit etw.

F.

Meist στρώννυμι, selten (meist ep. poet. ion. sp.) στόρνυμι, sehr sp. στορέννυμι. Fut. στορῶ (aus στορέσω, dor. στορεσῶ) u. στρώσω; Aor. ἔστρωσα u. ἐστόρεσα (ep. στόρεσα); Perf. P. ἔστρωμαι (sp. ἐστόρεσμαι), PQP ἐστρώμην; Aor. P. ἐστρώθην (sp. ἐστορέσθην); Verbaladj. στρωτός.

ἡ ἀπαλλαγή

Trennung. Insb.:

- b) **Rückzug**; übh. **Befreiung.**

im einzelnen:

[ἀπαλλάσσω]

Trennung, das Abscheiden, Scheidung

τινός u. ἀπό τινος von etw.

Insb.:

- a) Ehescheidung.

- b) Abzug, **Rückzug**

übtr. das Loskommen, Beendigung (von Übeln)

übh. **Befreiung**, Erlösung, Rettung

τινός von etw.

διαλλάσσω, neuatt. διαλλάττω

I. Aktiv

1. trans. **verändern, wechseln.** Insb.:

- a) j-n **versöhnen.**

2. intr. **verschieden sein.**

im einzelnen:

I. Aktiv

1. trans.

verändern, wechseln, vertauschen, austauschen, um-, eintauschen

ναυάρχους andere Schiffsbefehlshaber einsetzen;

τί τινος oder ἀντί τινος etw. für, gegen etw.

Insb.:

a) j-s Gesinnung ändern, j-n aus-, **versöhnen**

τινά τι or προς τινα j-n mit or gegen j-n.

b) (ein Land) durchwandern, durchziehen, (auch verlassen).

2. intr.

verschieden sein, sich unterscheiden

τινί τι or τινός τι von j-m in etw.

Subst. τὸ διαλλάσσον Verschiedenheit, Unterschied

τινός e-r Sache.

II. Medium u. Passiv

1. unter sich vertauschen oder wechseln, etw. aufgeben, von etw. ablassen

τινός

ἔχθρας.

2. sich **versöhnen**, sich vergleichen

abs. oder τινί u. προς τινα mit j-m

τινός von etw. = nach etw.

3. Perf. verschieden sein

τινί in etw.

F. Aor. P. διηλλάχθην, häufiger διηλλάγην, Fut. διαλλαγῆσομαι.

καταλλάσσω, neuatt. **καταλλάττω**

I. Aktiv

austauschen, vertauschen; übr. **aussöhnen**.

II. Passiv

sich aussöhnen.

im einzelnen:

I. Aktiv

austauschen, vertauschen, verwechseln

übr. ausgleichen, **aussöhnen**, versöhnen

τινά τι u. προς τινα j-n mit j-m.

II. Passiv

sich aussöhnen, sich versöhnen lassen

τινί oder προς τινα mit j-m

τινός von etw. ablassend

χόλου.

III. Medium

1. für sich etw. eintauschen oder umtauschen

τι προς τι etw. gegen, für etw.

ἀντί τινος für etw.

2. (für sich) beilegen oder ausgleichen

ἔχθραν τινί die Feindschaft mit j-m.

συναλλάσσω, neuatt. **συναλλάττω**

I. Aktiv

1. trans. **vereinigen**. Insb.:

a) **aussöhnen**.

2. intr. **verkehren**.

II. Passiv

sich vereinigen. Insb.:

b) **sich versöhnen**.

im einzelnen:

I. Aktiv [eig.: miteinander austauschen]

1. trans.

miteinander in Verbindung bringen, **vereinigen**

τί oder τινά τινι j-m mit etw.

Insb.:

a) **aussöhnen**, versöhnen

τινά τινι.

b) etw. abmachen

τί

2. intr.

in Verbindung treten oder stehen, **verkehren**, umgehen, zu tun haben

τινί mit j-m.

II. Passiv

sich vereinigen

Insb.:

a) sich vermählen, sich verheiraten

τινί

b) **sich versöhnen**, sich vertragen, sich einigen, einen Vergleich schließen

τινί oder πρὸς τινα mit j-m.

ἅλς, ἅλός

1. ὁ **Salzkorn, Salz.**

2. ἡ **Salzflut, Meer.**

im einzelnen:

1. ὁ **Salzkorn**, (meist Pl.) **Salz** (Symbol der Gastfreundschaft)

οὐδ' ἂν ἅλα δοίης nicht einmal das Salz zur Speise (= nicht einmal das Geringste).

2. ἡ ep. poet. **Salzflut, Meer**

auch πόντος (u. πέλαγος) ἅλός.

ἅλιος² 3 (poet. 2) ep. poet.

zum Meer gehörig.

im einzelnen:

[ἅλς]

zum Meer gehörig, im (oder am, auf dem) Meer befindlich, Meer..., See-...

γέρον Meergreis (Nereus)

θεαί Meergöttinnen (Nereiden)

πλάτα ἅλια θρώσκει eilt durch das Meer.

ἄλιος³ 3 ep. poet.

vergeblich, erfolglos.

im einzelnen:

vergeblich, erfolglos, fruchtlos, wirkungslos, nichtig

Adv. ἄλιον u. ἀλίως.

ἡ ἅλμη

1. **Meerwasser**; übh. **Meer.**

im einzelnen:

[ἅλς]

1. Salzflut, See-, **Meerwasser**

insb. schmutziger Schaum des Meerwassers, Salzkruste

übh. (poet.) **Meer.**

2.

a) Salzlake.

b) salziger Geschmack, Schärfe.

ἡ ἀυτή ep. poet.

Geschrei.

im einzelnen:

[ἀύω]

Geschrei, lautes Rufen

insb. Schlachtgeschrei, Kriegsruf
übh. Schlacht, Kampf.

αὖω² u. ἄύω ep. poet.

1. intr. **schreien, laut rufen**; insb. (von Sachen) **ertönen**.

im einzelnen:

1. intr.

schreien, laut rufen

τῷ δ' ἐπί über ihn;

insb. den Kriegsruf erheben, (von Sachen) **ertönen**, erschallen, erklingen, dröhnen.

2. trans.

in j-s Namen laut rufen

τινά

F. Imperf. ep. αὖον; Fut. ἄύσω; Aor. ἤυσα (ep. ἄυσα).

αὖω¹, att. αὔω

im einzelnen:

meist ep. poet. **anzünden**, Feuer holen.

ἡ ἄμαξα u. ep. ion. ἄμαξα

1. (vierrädriger) **Wagen**; insb. **Lastwagen**.

im einzelnen:

1. (vierrädriger) **Wagen**

insb. **Lastwagen**

meton. Wagenladung, Fuder

τινός von etw.

σίτου, πετρῶν.

βοῦς ὑπὸ ἀμάξης πρίασθαι Ochsen unter dem Pflug weg kaufen (= Zugochsen).

ἡ ἄμαξα τὸν βοῦν (sc. ἔλκει) der Wagen zieht den Ochsen (= die verkehrte Welt).

λόγοι ὡσπερ ἐξ ἀμάξης Worte wie vom Karren herab (= wie von der Gasse).

2. Ep. **Wagen** (Stembild: der Große Bär).

ἡ ἄμιλλα

Wettkampf, Wettstreit. Übr.:
a) **Wetteifer**.

im einzelnen:

Wettkampf, Wettstreit

τινός j-s u. um etw. = **περὶ τινος, πρὸς τι, ἐπὶ τινι**

ἄμιλλαν ποιεῖσθαι τινι u. **πρὸς τινα** mit j-m wetteifern.

(ἄμιλλαν) (προ)τιθέναι veranstalten, anordnen, veranlassen

τινός oder **περὶ τινος** in, um etw.

ἄμιλλαν ποιεῖν τινι **περὶ τι** j-m den Kampf oder die Bewerbung um etw. gestatten.

Übh. **Kampf, Streit**

Übr.:

a) **Wetteifer**, Eifer, eifriges Streben, Ringen, Begierde, Gier

τινός nach etw.

ἐξ ἀμιλλης um die Wette.

b) poet. Ausgelassenheit, Lust.

c) Extemporale, Klassenarbeit.

ἀμιλλάομαι P. (u. M.)

wettkämpfen, wetteifern; übh. **eilen**.
Übr. **eifrig streben**.

im einzelnen:

ein Kampfspiel aufführen, **wettkämpfen**, **wetteifern**, j-m den Rang streitig machen, sich um die Wette bemühen

übh. **kämpfen**, streiten

τινί mit, durch, in etw.

τόξοις, λόγοις,

auch τί

στάδιον, δίαυλον;

τινί u. πρὸς τινα mit j-m

πρὸς, ἐπί, περί τι u. περί oder ὑπέρ τινος um etw.

insb. **um die Wette laufen**

ἐπί u. πρὸς τι nach etw.

ἐπὶ τὸ ἄκρον nach dem Gipfel hin, ἐπὶ τὰ θηρία auf das Wild um die Wette losgehen;

übh. **eilen**, hin, herbeieilen

Übtr. **eifrig streben**, sich eifrig bemühen, nach etw. ringen, e-r Sache nachjagen, sich beeilen

ἐπί u. πρὸς τι

mit ὡς, ὅπως, mit Inf.

F. Fut. ἀμιλλήσομαι, Aor. ἠμιλλησάμην u. (meist) ἠμιλλήθην, Perf. ἠμίλλημαι, Verbaladj. ἀμιλλητέος.

ἀμείβω u. (meist) **ἀμείβομαι** M. meist ep. poet. ion. sp. 1. **wechseln; tauschen, vertauschen, eintauschen.**
2. **erwidern**
a) **vergeltten.**
b) **antworten.**

im einzelnen:

1. **wechseln**, abwechseln, auswechseln; **tauschen, vertauschen**, aus-, **eintauschen**

τί τινος oder ἀντί τινος etw. gegen, mit, für etw.

πρὸς τινα mit j-m

ἀμείβεται θρόσκων er springt abwechselnd.

ἀμειβόμενος abwechselnd

ἀείδειν.

κατ' οἴκουσιν in den Häusern wechseln (= von Haus zu Haus gehen).

ὀλίγον γόνυ γουνός nur wenig Knie um Knie vertauschen (= mit kurzen Schritten oder langsam vorgehen).

μορφήν ἐκ θεοῦ βροτησίαν seine Gestalt aus der eines Gottes in die menschliche verwandeln.

δίκας Strafen sich zuziehen. χρῶτα πορφυρᾷ βαφῇ die Haut mit purpurroter Blüte besudeln.

Insb.:

a) (einen Ort oder Fluss) **überschreiten**, über etw. gehen oder gelangen, passieren

τί

τὰς θύρας, οὐδὸν, ποταμόν;

entw. in etw. hineingehen oder aus etw. hinausgehen

ἔρκος ὀδόντων über den Zaun der Zähne entweichen oder hineingleiten;

(e-n Weg) zurücklegen

intr. gehen, schreiten

διά τινος.

b) (einen Ort) **verlassen**

στέγας, ἐστίαν;

oder nach e-m Ort sich hinbegeben, hinwandern, gelangen

Τμῶλον.

πόλιν ἐκ πόλεως von Stadt zu Stadt wandern.

c) intr. (von Sachen)

infolge eines Wechsels **eintreten**

auch mit etw. (τινός) wechseln = auf etw. folgen.

2. **erwidern**

a) **vergeltten**, als Entgelt schenken, wieder erweisen, bezahlen

τί, τινά τι, τινὶ ἀντί τινος

χάριν, εὐεργέτην χάρισιν, εἰ δόροις τινά j-m schöne Gegengeschenke machen, τινὰ χρηστοῖς j-m mit Gutem vergelten;
insb. belohnen bzw. bestrafen
τινά τινος j-n für etw.

b) antworten

abs. oder τινά j-m
μύθῳ, λόγοις, ἔπεσι mit Worten, τοῖσδε mit folgenden Worten,
τί etw., τινά j-m etw., πρὸς τι auf etw.
δίκη dagegen sein Recht geltend machen
τινά gegen j-n.

Ἔ. Ep. meist ohne Augment. Fut. ἀμείψω, ἀμείψομαι; Aor. ἤμειψα, M. ἤμειψάμην; 3. Sg. Perf. M. ἤμειπται; Aor. P. ἤμείφθην (selten = M.).

ἀμύνω

I. Aktiv

1. **abwehren.**

2. Übtr.

a) **helfen, beistehen.**

b) **verteidigen, rächen.**

II. Medium

1. **von sich abwehren;** insb. **sich wehren.**

2. Übtr. **sich rächen, vergelten.**

im einzelnen:

I. Aktiv

1. **abwehren**, abwenden, fernhalten, vertreiben

τί
λοιγόν,
τινά j-n
ἄνδρα δήιον.

Bsd.:

a) τινί τι j-m etw. abwehren

Δανάοισι λοιγόν.

b) τινός τι etw. von j-m

Μενελάου Κήρας;

τινά τινος j-n von etw. abwehren

Τρῶας νεῶν;

(selten ἀπό τινος

ἀρῆν ἀπὸ οἴκου).

2. Übtr.

a) **helfen**, zu Hilfe kommen, **beistehen**, Beistand leisten, (be)schützen

τινί
τῇ πόλει;
oder ὑπέρ, πρό τινος
ὑπέρ τῆς Ἑλλάδος;
selten τινός
νεῶν.

τὰ ἀμύνοντα Schutzwaffen.

Insb. (einem Übel) abhelfen

τινί
τοῖς κακοῖς.

b) **verteidigen, rächen**, bestrafen

περί τινος
περὶ Πατρόκλαιο;
selten τινός.

c) vergelten

τί τινι etw. mit etw.
ἔργα κακὰ λόγοις.

II. Medium

1. von sich abwehren oder abwenden

τί
νηλεές ἦμαρ;
τινά j-n
πολεμίους;
τινί mit etw.
ρήμασι;

insb. **sich wehren**, sich verteidigen, sich in Verteidigungszustand setzen, Widerstand leisten, sich schützen, entgegenreten

abs. oder τινά gegen j-n oder j-m

τινός oder περί, ὑπέρ τινος, ἐπί τινι für oder wegen etw. kämpfen = etw. verteidigen

Καλυδῶνος, περί νηῶν, ὑπέρ τῶν οἰκείων.

2. Übr. sich rächen, Vergeltung üben, vergelten, strafen

τινά
τὸν ἀδικοῦντα,
oder τί
ὑβριν;
περί oder ὑπέρ τινος oder bloß τινός für oder wegen etw.
τινί mit etw.

τινά τοῖς ὁμοίοις j-m Gleiches mit Gleichem vergelten. ὄν ἔπαθον ~ Vergeltung für erlittene Kränkung üben.

F.

Inf. Präs. ἀμυνέμεν(αι) ep.; Fut. ἀμυνῶ (ion. ἀμυνέω, Part. ἀμυνέοντες = ἀμυνοῦντες), M. ἀμυνοῦμαι; Aor. ἤμυνα, M. ἤμυνάμην; poet. Aor. II ἡμύνασθον u. ἡμυναθόμην; Verbaladj. ἀμυντέος.

ἡ ἀνάγκη, dor. ἀνάγκα

1. **Notwendigkeit, Zwang**, Insb.:

- a) **Verhängnis**.
- b) **Zwangsmittel**.

2. **Not, Notlage, Drangsal**.

im einzelnen:

1. **Notwendigkeit, Zwang**, Unvermeidlichkeit, Nötigung, Gewalt

ἀνάγκη ἐστίν es ist notwendig, man muss

mit Inf. oder Acl

verstärkt πᾶσα, ἅπασα, πολλή ~ ἐστίν es ist durchaus (oder dringend, unbedingt) nötig

ἀνάγκην ἔχειν Zwang ausüben (oder sich genötigt sehen)

ἀνάγκην τινά ἔχειν eine Art von Notwendigkeit in sich tragen

ἀνάγκη oder ὑπ', ἐξ, δι' ἀνάγκης, κατὰ u. πρὸς ἀνάγκην mit oder aus Zwang, aus Not, gezwungen, notgedrungen, mit Gewalt, gewaltsamerweise, zwangsweise, schlechterdings

Insb.:

a) **Verhängnis**, Schicksal(sschluss)

übh. Naturgesetz, Naturnotwendigkeit, -bestimmung

b) **Zwangsmittel**, -maßregel, -grund, Pl. zwingende Verhältnisse

ἔγγραφοι ἀνάγκαι = geschriebene Gesetze.

Insb.:

α) Zauber

β) (meist Pl.) Folter, Gefängnis, Ketten und Bande

ἐς ἀνάγκας ἄγεσθαι auf die Folter geführt werden, τὰς ἀνάγκας προσάγειν τινί die Folter bei j-m anwenden.

c) zwingender Beweis oder Grund, logische Notwendigkeit

d) (personif.) **Ἀνάγκη** Göttin der Notwendigkeit (Mutter der drei Moiren)

2. (oft Pl.) **Not, Notlage**, Zwangslage, bedrängte Lage, Bedrängnis, **Drangsal**, Mühe, Elend, Leid, Schmerz, Unglücksfall

übh. Verlegenheit

ὑπ' ἀνάγκης βοᾶν vor Schmerzen schreien.

ἐν ἀνάγκῃ ἔχεσθαι oder γενέσθαι oder ἐς ἀνάγκην ἀφίχθαι in die Notwendigkeit versetzt sein, sich in Not befinden, in Notlage sein, in die Zwangslage kommen.

κατ' ἀνάγκην mühselig.

3. Blutsverwandtschaft

ἀναγκαῖος 3 u. 2

- (von Sachen) **notwendig**.
 - nötig, unentbehrlich**.
 - unvermeidlich, zwingend**.
 - Subst. τὸ ἀναγκαῖον **Notwendigkeit, Zwang**.
- (von Personen)
 - verwandt**.
- Adv. ἀναγκαίως **notwendigerweise**.

im einzelnen:

[ἀνάγκη]

* -anagkaios=1-NOTWENDIG.

1. (von Sachen) **notwendig**

a) erforderlich, **nötig, unentbehrlich**, wesentlich

b) **unvermeidlich, zwingend**, dringend, drängend, gebieterisch, gewaltsam

auch drückend, lästig, peinlich

μῦθος Machtspruch; χρεῖώ dringende Not; φύσις zwingender Naturdrang; ἡμαρ Tag des Zwanges oder der Bezwingung, der Knechtung; τύχη Zwangslage, Los der Sklaverei, Verhängnis, gewaltsamer Tod.

c) notgedrungen

d) (nur) notdürftig, knapp, bescheiden

ὄπισις, πόλις.

e) Subst. τὸ ἀναγκαῖον **Notwendigkeit**, Not, **Zwang**, Notlage, bedrängte Lage, Bedürfnis, dringender Umstand, zwingender Grund

bsd. Gefängnis, Zuchthaus

Pl. τὰ ἀναγκαῖα Naturnotwendigkeit, unentbehrliche oder natürliche Bedürfnisse, Notdurft, notwendige Geschäfte oder Lasten, dringende Obliegenheiten oder Interessen

τὰ ἐκ θεοῦ ἀναγκαῖα die von Gott bestimmte Ordnung der Dinge, Naturgesetze.

2. (von Personen)

a) angehörig, **verwandt**

οἱ ἀναγκαιότατοι nächste Angehörige.

b) befreundet

φίλοι die nächsten oder natürlichen Freunde

c) (durch Not) gezwungen

πολεμισταί Kämpfer aus Not

d) leibeigen

δμῶες Zwangsknechte, durch Kriegsrecht gewonnen

3. Adv. ἀναγκαίως **notwendigerweise**, notgedrungen, mit Ergebung

~ ἔχει es ist notwendig

τινί für j-n

mit Inf. oder Acl

ἀναγκάζω

- zwingen, nötigen**.
- etwas **erzwingen**.
- Insb. α) **beweisen**.

im einzelnen:

[ἀνάγκη]

a) **zwingen, nötigen**, drängen, veranlassen

τινά τι oder εἶς τι j-n zu etw.

oder mit Inf.

bsd. (Personen) Zwangsweise ausheben oder pressen

Passiv sich zwingen lassen, sich genötigt sehen

b) etwas **erzwingen**, gewaltsam durchsetzen oder herbeiführen

τί

auch unweigerlich verlangen

c) Insb.

α) als notwendig hinstellen oder nachweisen, erweisen, **beweisen**

τί oder mit Inf., Acl oder ὅτι

auch die Behauptung erzwingen = apodiktisch behaupten oder als erwiesen annehmen

β) (durch zwingende Gründe) überzeugen

ἀνδάνω ep. ion. poet.

gefallen.

im einzelnen:

gefallen, behagen, angenehm sein

τινί, selten τινά?

mit Inf.

insb. j-n zufriedenstellen

τινί

Part. Perf. **ἑαδώς** lieb, angenehm

μῦθος.

F.

Imperf. ἦνδανον (ep. ἀνδανον u. *ἑήνδανον, ion. °ἑάνδανον); Fut. ἀδήσω; Aor. II ἔαδον (ep. ἄδον u. εὔαδον; Inf. ἀδεῖν); Perf. ἔαδα mit präs. Bedeutung (Part. ἑαδώς).

ἡδομαι

I. Passiv **sich freuen, sich erfreuen.**

im einzelnen:

I. Passiv

sich freuen, sich erfreuen, sich ergötzen, Freude oder Genuss, Vergnügen, Wohlgefallen haben, gern haben, sich laben

abs. oder τινί oder ἐπί τινι, poet. selten mit Gen. = genießen oder Akk.

mit ὅτι oder Part.

βραχέα ἡσθεῖς nach kurzer Freude. ἡδεται λαμβάνων er nimmt gern; ἡσθην ἰδών ich sah mit Vergnügen.

ἡδόμενος (Adv. ἡδομένως) mit Freuden, mit Vergnügen, gern(e).

ἡδομένῳ εἶναι oder γίνεσθαι τινι j-m angenehm oder erfreulich sein, gefallen, belieben.

II. Aktiv

ἡδω (selten) **erfreuen**

τινά

F. Fut. ἡσθήσομαι, Aor. ἡσθην (ep. auch ἡσάμην).

ἡδύς 3 (u. 2)*

1. (von Sachen)

erfreuend, angenehm, süß.

2. (von Personen)

a) **erfreut.**

b) **freundlich.**

3. Adv. ἡδέως

b) a) **freudig, gern(e).**

β) **wohlwollend.**

im einzelnen:

[* nur Hom. Od. 12, 369]

1. (von Sachen)

erfreuend, erfreulich, **angenehm, süß**, lieblich, anmutig, ergötzlich, willkommen, behaglich, erquickend

τινί j-m, für j-n

mit Inf.

Insb.:

a) wohlschmeckend, lecker.

b) sanft, lieb

ἡδύ (oder ἡδιόν) μοί ἐστί es ist mir angenehm oder lieb, es beliebt mir

mit Inf. oder Acl

Subst.:

τὸ ἡδύ Annehmlichkeit, Lust

τὰ ἡδέα Genüsse, Vergnügungen

τὰ διὰ στόματος ἡδέα das Angenehme, was durch den Mund eingeht.
ἡδὺν γελαῖν heiter oder herzlich lachen.

2. (von Personen)

a) **erfreut**, heiter, froh, fröhlich, vergnügt.

b) **freundlich**, wohlwollend, liebenswürdig

mit Inf.

συνεῖναι im Umgang.

c) teuer, wert, lieb

d) gutherzig, gutmütig, naiv (bsd. ironisch)

3. Adv. ἡδέως

a) objektiv (selten) in erfreulicher oder erwünschter Weise

b) subjektiv

α) **freudig**, mit Freuden, mit Lust, mit Vergnügen, mit Appetit, **gern(e)**, erfreulich, behaglich, bequem, ungestört

ἡδέως ἔχειν ἐπὶ τινι etw. gern haben

β) **freundlich**, **wohlwollend**

ἡδέως ἔχειν τινί oder πρὸς τινα j-m wohlwollen, freundlich gegen j-n gesinnt sein, sich gern zu j-m halten.

F. Dor. ἀδύς. Komp. ἡδίων, ἡδίων (sp. ἡδύτερος); Superl. ἡδιστος (sp. ἡδύτατος).

ἀηδής 2

1. **unerfreulich**, **unangenehm**.

2. **unfreundlich**.

im einzelnen:

1. **unerfreulich**, **unangenehm**, lästig, peinlich, widrig, unausstehlich

τινί j-m u. für j-n.

2. **unfreundlich**, verdrießlich, betrübt, verstimmt, mürrisch

3. Adv. ἀηδῶς

a) ohne Vergnügen, ohne Genuss, ohne Annehmlichkeit

b) ungerne, mit Widerwillen

ἀηδῶς ἔχειν τινί oder διακεῖσθαι πρὸς τινα j-n nicht leiden können.

οὐκ ἀηδέστερον nicht weniger gern (= lieber).

ἄσμενος¹ 3

freudig, **froh**, **gern**.

im einzelnen:

erfreut, **freudig**, **froh**

τινί über, infolge von etw.

mit Freuden, **gern**, willig

ἐμοὶ ἄσμένῳ ἐστίν oder γίγνεται es ist mir erwünscht oder willkommen, lieb, ich begrüße mit Freuden.

F. Superl. ἀμενέστατα u. ἀμεναίτατα.

ἄσμενος² 3 ep.

im einzelnen:

glücklich davongekommen, gerettet

ἐκ θανάτοιο.

ὁ ἄνεμος

Wind.

im einzelnen:

Wind, das Wehen

übtr. auch Sturm; † Himmelsgegend, Unbeständigkeit

ἡ ἀνία, ion. ἀνίη

a) **Plage**.

b) **Missmut**.

im einzelnen:

- a) **Plage**, Qual, Beschwerde, Mühsal, Leid, Last
- b) **Missmut**, Unlust, Kummer, Verdruss, Schmerz, Betrübnis

ἀνιάω

- I. Aktiv
plagen; insb. **kränken**.
- II. Passiv (mit fut. Medium)
b) **missmutig sein**.

im einzelnen:

I. Aktiv

plagen, quälen, belästigen

insb. **kränken**, schmerzen, Schmerz verursachen, **betrüben**, beleidigen, beschwerlich fallen

τινά

εἰς τὰ ἔσχατα in die schlimmste Betrübnis versetzen.

II. Passiv (mit fut. Medium)

- a) belästigt werden, sich gekränkt fühlen

τινί durch etw.

διὰ τινα.

- b) Unlust empfinden, **missmutig** oder verdrießlich, überdrüssig, ungeduldig, **betrübt**, bekümmert **sein**, sich betrüben, Trübsal oder Qual leiden

τινί u. ἐπί τι

mit Part.

F. 3. Pl. Opt. Präs. P. ἀνιῶσθε ion.; Fut. ἀνιάσω (ion. ἀνήσω); Fut. M. ἀνιάσομαι; Aor. P. ἠνιάθην (ion. ἀνήθην); Perf. P. ἠνίαμαι.

ἀντίος 3

- 1. **entgegen**(stehend), **gegenüber**, **vor**.
- 2. **entgegengesetzt**.
- 3. Adv. **ἀντίον** u. **ἀντία**, **ἀντί'** **gegenüber**, **vor**, **entgegen**.

im einzelnen:

- 1. **entgegen**(stehend), **gegenüber**, im Angesicht, **vor**, **gegen**, **wider**

τινός, selten τινί u. πρός τι

~ **ἰέναι** τινί j-m entgegengehen, ~ **ἀθροῖσαι** den Blick geradeaus richten.

ἐκ τοῦ ἀντίου oder **ἐκ τῆς ἀντίης** von der entgegengesetzten Seite.

- 2. **entgegengesetzt**, im Gegensatz zu etw., **widerstrebend**

übh. ganz verschieden

ὁ ~ Gegner

~ ἢ ganz anders als, ganz verschieden von

- 3. Adv. **ἀντίον** u. **ἀντία**, **ἀντί'** (mit Gen.) ep. ion. sp. **gegenüber**, **vor**, **entgegen**, **gegen**

σέθεν ~ **εἰπεῖν** dir widersprechen. ~ **αὐδᾶν τινα** j-m entgegenn, j-n anreden. ~ **φέρω** entgegentreten, das Widerspiel halten.

ἐναντίος 3

- 1. (räumlich)
gegenüberstehend.
- 2. (räumlich)
entgegengesetzt. Übr.:
 - a) **entgegengesetzt**, **im Widerspruch stehend**.
 - b) **feindlich entgegenstehend**; übh. **feindlich**.
- 3. Adv.
 - b) **ἐναντίον** u. **ἐναντία**, **τοῦναντίον** u. **τάναντία**
 - α) **gegenüber**.
 - β) **entgegen**, **im Gegenteil**.
 - γ) **in j-s Gegenwart**.

im einzelnen:

- 1. (räumlich)

gegenüberstehend, -liegend, -gerichtet, im Angesicht, von Angesicht zu Angesicht

τινί u. τινός

τραῦμα auf der Brust, vorn.

ἐκ τοῦ ἐναντίου oder ἐξ ἐναντίας gegenüber, von (oder auf) der vordern (oder entgegengesetzten) Seite, von vorn

τινί u. τινός

τὸ ἐξ ἐναντίας das Entgegenkommende

2. (räumlich)

entgegengesetzt, entgegenführend, in entgegengesetzter Richtung, sich begegnend

τινί u. τινός

umgekehrt, rückwärts gerichtet

Übtr.:

a) **entgegengesetzt** = von entgegengesetzter Art, **im Widerspruch stehend**, widersprechend, zuwiderlaufend

τὴν ἐναντίαν (ψηφον) θέσθαι τινί der entgegengesetzten Ansicht sein.

Subst. τὸ ἐναντίον, τοῦναντίον, τὰ ἐναντία:

α) entgegengesetzte Seite oder Richtung

β) das Umgekehrte, Gegenteil, Gegensatz, Kontrast, Widerspruch

ἢ von dem, was.

πᾶν τὸ ἐναντιώτατον ganz das Gegenteil.

κατὰ τὰ ἐναντία auf entgegengesetzte Weise.

εἰς τοῦναντίον πράττειν πάντα alles umgekehrt machen.

b) **feindlich entgegenstehend**, widerstrebend

τινί u. τινός

übh. **feindlich**, widrig, zuwider, abgeneigt, widerwärtig, hinderlich, abhold, ungünstig

Subst.:

ὁ ~ Gegner, Feind, Widersacher

τινί u. τινός

τὸ ἐναντίον Gegenpartei

τὰναντία πράσσειν τινί feindselig gegen j-n handeln.

3. Adv.

a) **ἐναντίως** auf entgegengesetzte Weise, entgegen, widersprechend, im entgegengesetzten Sinn

τινί u. τινός

oder mit ἢ

~ ἔχει das Gegenteil findet statt.

b) **ἐναντίον** u. **ἐναντία**, **τοῦναντίον** u. **τὰναντία**

τινός u. τινί

α) **gegenüber**, im oder ins (oder vors) Angesicht, Mann gegen Mann, vorn, vor Augen, Auge in Auge

~ βλέπειν den Gegner scharf fixieren.

β) **entgegen**, dagegen, **im Gegenteil**, umgekehrt

τὰναντία (ἀπο)στρέφειν sich nach der entgegengesetzten Richtung wenden, sich umwenden, umkehren; ψηφίζεσθαι entgegenstimmen; λέγειν widersprechen (τινί); μάχεσθαι τινι gegen j-n kämpfen; μαρτυρεῖν τινι gegen j-n Zeugnis ablegen; φέρεσθαι feindlich entgentreten.

γ) **in j-s Gegenwart**, vor

c) **ἐξ ἐναντίας** = ἐναντίον.

ἐναντιόομαι P. (mit fut. M.)

sich entgegenstellen, entgentreten;

übtr. **sich widersetzen.**

im einzelnen:

sich entgegenstellen, entgentreten, Gegner sein, entgegen oder widrig sein, (vom Wind) entgegenwehen

übtr. **sich widersetzen**, widerstreben, entgegenarbeiten, sich in Gegensatz zu j-m (τινί) stellen

bsd. **widersprechen**, in Widerspruch treten, protestieren, verbieten

τινί oder πρὸς τινα j-m

περί oder ὑπέρ τινος über, wegen etw.

τί oder τινός, πρὸς, εἰς τι hinsichtlich e-r Sache

oder mit folg. Inf.

abs. οἱ ἐναντιούμενοι die Gegner

Perf. im Gegensatz zu j-m stehen, von j-m verschieden sein

τινί

F. Imperf. P. ἠναντιούμην, Aor. ἠναντιώθην, Fut. ἐναντιώσομαι, Perf. ἠναντίωμαι (ἐνηντίωμαι?).

ἀπαντάω

begegnen, entgegengehen. Insb.:

b) feindlich **entgegenreten, -ziehen.**

c) übh. **sich einstellen, (hin)kommen.**

d) übtr. β) (von Geschicken) **widerfahren.**

im einzelnen:

begegnen (zufällig oder absichtlich), **entgegengehen** (freundlich oder feindlich), **Zusammenkommen, -treffen**

τινί, sp. auch τινά

εἰς oder ἐπί τινα τόπον

Insb.:

a) zu j-m stoßen.

b) feindlich **entgegenreten, -ziehen, -fahren, sich entgegenstellen, in den Weg treten, widerstreben**

τινί u. πρὸς τινα j-m

ἐπί τι e-r Sache

bsd. bewaffnet ausrücken.

c) übh. **sich einfinden, sich einstellen, (hin)kommen, erscheinen**

πρὸς τινα, εἰς oder ἐπί, πρὸς τι

Bsd.:

α) (gerichtlich) **sich stellen**

πρὸς τινα vor j-m

πρὸς u. ἐπί τι zu, vor etw.

auf e-n Termin, πρὸς δίκην oder ἐπί τὸ δικαστήριον vor Gericht.

β) **sich an etw. machen, an etw. gehen**

d) übtr.

α) **entgegen, erwidern**

ἐπί u. πρὸς τι

β) (von Geschicken) **begegnen, widerfahren, zustoßen, sich ereignen** (sp. auch **Passiv**).

F. Fut. ἀπαντήσομαι (sp. ἀπαντήσω), Aor. ἀπήνησα, Perf. ἀπήνηκα, Verbaladj. ἀπαντητέον.

τὸ ἄντρον

Höhle, Grotte.

[vgl. ἄνεμος, Lw. lat. antrum]

τὸ σπέος ep. (oft auch Pl.)

Höhle, Grotte.

F. Ep. auch σπεῖος; Gen. σπέεος u. σπείους, Dat. *σπήι u. °σπήει; Gen. Pl. σπέων; Dat. *σπέεσι, °σπέε(σ)σι, σπήεσσι, σπεέεσσι.

σπέρχω ep. ion. poet. sp.

1. trans.

drängen.

2. intr. u. Passiv

a) **sich drängen, andringen; übh. eilen.**

b) übtr. **heftig werden.**

im einzelnen:

1. trans.

drängen, treiben

2. intr. u. **Passiv**

a) **sich drängen, andringen, anstürmen, daherstürmen, -fahren**

übh. **eilen, hasten**

ἔρετμοῖς schnell rudern.

σπερχόμενος 3 eilig, hastig, rasch, eifrig

b) übtr. ungestüm sein, aufgebracht oder aufgereggt, leidenschaftlich erregt, **heftig werden**, in Hitze geraten, zürnen

τινί j-m, gegen j-n

F. 3. Pl. Opt. Präs. P. σπερχοίατο (ion. ep.) = σπέρχοιντο; Aor. P. ἐσπέρχθην.

ἡ ἀπάτη

Täuschung, Betrug.

im einzelnen:

Täuschung, Betrug, Überlistung, Betörung, Verführung

τινός j-s oder in bezug auf etw.

übh. List, Verschlagenheit, Hinterlist, Kunstgriff

(Pl.) Ränke

meton. Verlust, getäuschte Hoffnung

τινός auf etw.

ἀπατάω

täuschen, betrügen.

im einzelnen:

[ἀπάτη]

täuschen, betrügen, irreführen, verleiten, hintergehen, betören

τινά τι j-n in, zu oder durch etw.

Passiv getäuscht werden oder sich täuschen (lassen)

τινός in etw.

F. Imperf. ἠπάτων, Aor. ἠπάτησα (ep. ἀπ) usw.

ἐξαπατάω

gänzlich täuschen, betrügen.

im einzelnen:

gänzlich oder gründlich **täuschen**, hintergehen, **betrügen**, irreführen, überlisten

τινά τι j-n in etw.

τινί mit oder durch etw.

ἐπί τινι bei etw.

mit ὡς = durch die Angabe, dass

übtr. (νόσον) lindern, mildern

F. ἐξαπατῶντι dor. = ἐξαπατῶσι; Aor. ep. ἐξαπάτησα.

ἀπειλέω¹ ion.

hindrängen.

im einzelnen:

weg-, **hindrängen**, (hinein)treiben, versetzen

τι εἰς τι

F. Perf. P. ἀπειλήμαι, Aor. P. ἀπειλήθην.

ἀπειλέω² u. sp. † M.

1. drohen, androhen.

im einzelnen:

[ἀπειλη]

1. **drohen, androhen**, bedrohen

τινί τι oder mit ὡς, ὄτι oder mit Inf.

ἀπειλάς τινι Drohungen gegen j-n ausstoßen.

2.

a) sich rühmen, **prahlen**.

b) laut geloben, versprechen

τινί τι oder mit Inf. Fut.

F. Imperf. ἠπειλοῦν (3. Dual ep. ἀπειλήτην = ἀπειλείτην); Aor. ἠπειλήσα (ep. ἀπειλησα) usw.

im einzelnen:

a) **Drohung**

πρός τινα.

b) Prahlerei, ruhmredige Verheißung

ἄπτω

I. **heften, (an)knüpfen.**

Passiv **haften.**

Medium

2. a) **anfassen, ergreifen, berühren.** Insb.:

β) **angreifen.**

b) übtr.

β) **Hand an etw. legen = sich mit etw. befassen.**

II. **anzünden.**

Passiv (u. fut. Medium) **sich entzünden.**

im einzelnen:

I. **heften, anheften, (an)knüpfen, befestigen**

χορόν einen Reigen schlingen;

insb. τι περί τι auf j-n etw. laden

Passiv haften, festsitzen, festhängen

βέλε' ἄπτετο die Geschosse trafen.

Medium:

1. für sich anknüpfen oder anbinden

τι ἀπό τινος etw. an etw.

2. sich anheften

a) **anfassen, zugreifen, ergreifen, berühren**

τινός

Insb.:

α) σίτου ἄπτεσθαι Speise anrühren oder zu sich nehmen

β) feindlich berühren, **angreifen**, bekämpfen

insb. sich an j-s Fersen heften, j-m nachsetzen

τινός

γ) Hand an etw. legen = **antasten.**

δ) sich mit Worten an j-n (**τινός**) wenden

Bsd.:

αα) mit Worten angreifen = schelten

ββ) j-n mit Worten ergreifen = Eindruck auf j-n (**τινός**) machen

b) übtr.

α) in der Rede berühren, erwähnen, behandeln

β) **Hand an etw. legen = sich mit etw. befassen**, an etw. gehen oder geraten, sich an etw. machen, etw. unternehmen

τινός

γ) sich bemächtigen, etw. erreichen, erlangen

II. **anzünden, in Brand stecken, anstecken**

τί

Medium für sich anzünden

τί

Passiv (u. fut. **Medium**) **sich entzünden**, in Brand geraten, Feuer fangen

Perf. **brennen**

Part. Perf. ἡμμένος (ion. ἀμμένος) brennend

F. Regelmäßig; ep. ion. auch ohne Augm., z.B. ἀπτόμην, ἀψάμην; Perf. P. ἤμμαι (ion. ἄμμαι); Aor. ἤφθην (ion. ἄφθην); Verbaladj. ἀπτός, ἀπτέος.

- a) **zusammenknüpfen, zusammenfügen, verbinden.**
 c) zustande bringen, **schaffen.**
 2. intr. **sich verbinden, sich vereinigen.**

im einzelnen:

1. trans.

a) **zusammenknüpfen, verknüpfen, (an)knüpfen, zusammenfügen, -bringen, in Berührung bringen, verbinden, vereinigen**

auch übtr.

τί u. τινά

τί τινι etw. mit, an etw.

εἰς τι zu, mit etw.

βλέφαρα die Augen schließen; χεῖρα die Hand reichen; πόδα den Fuß zugleich setzen (εἰς τι); στόμα τινί j-n küssen; übtr. πόλιν δρόμῳ = sich der Stadt nähern; δύο μῆνας zwei Monate ununterbrochen sich irgendwo aufhalten oder etw. tun; ἔγχη mit den Speeren kämpfen.

übh. binden, fesseln

τινά

b) übtr.

α) etw. in Verbindung bringen mit etw., verwickeln in etw., beziehen auf etw.

τί τινι u. ἔς τι

τοῦναρ ἐς φίλους.

β) **hinzufügen, gesellen, zusammentreffen lassen**

τινά ἐς μάχην.

c) zustande bringen, **schaffen**, bewirken, stiften, veranlassen

τί u. τινά τι

κῆδος τῆς θυγατρὸς Verheiratung der Tochter herbeiführen (auch **Medium**).

μάχην (oder ἀλκίην) den Kampf oder eine Schlacht beginnen oder liefern, handgemein werden;

πόλεμον, νεῖκος Krieg, Streit anfangen oder beginnen

τινί oder πρὸς τινα mit j-m.

κύκλον e-n Kreis abschließen. πᾶσαν μηχανήν alle Mittel in Bewegung setzen, alles aufbieten.

2. intr.

sich zusammenfügen, **sich verbinden**, in Verbindung treten, **sich vereinigen**, sich anschließen, sich anhängen

τινί

(von Flüssen) sich ergießen

πρὸς τι

εἰς χορεύματα sich zu Reigentänzen vereinigen, εἰς φιλίαν Freundschaft schließen.

Insb.:

a) mit Hand anlegen, teilnehmen, helfen

abs. oder τινός, selten τινί

b) zusammenstoßen, an etw. stoßen oder angrenzen, berühren, zusammenhängen, sich (an)nähern, (zugleich) anhaften

τινί

c) eine Verabredung treffen, sich zusammen beraten

λόγοις u. εἰς λόγους τινί sich besprechen, sich in ein Gespräch mit j-m einlassen.

d) (feindlich) **handgemein werden, kämpfen**

τινί mit j-m

εἰς χεῖρας sich auf eine Schlacht einlassen.

e) sich schicken, passend sein, sich eignen

τινί für etw.

ἀρόω

1. **pflügen, ackern.**

im einzelnen:

1. **pflügen, ackern**, beackern, bestellen

τί

Übtr.:

a) erzeugen

Passiv geboren werden

b) befruchten, schwängern

τινά

2. säen

τι εἶς τι etw. in etw.

F. ἀρόωσι u. °ἀρόουσι ep. = ἀροῦσι, Inf. ep. ἀρόμμεναι = ἀροῦν; Fut. ἀρόσω; Aor. ἤροσα; Perf. P. ἀρήρομαι; Aor. P. ἤρόθην.

ἡ ἄρουρα meist ep. poet.

a) **Ackerland, Flur**; übh. **Land**.

im einzelnen:

[ἀρόω, lat. arvum]

a) **Ackerland, Flur**, Feld, Gefilde

übh. **Land**, Erde, Erdreich

πατρις ~ Heimat(s)flur, Vaterland;

persönl. Erde = Γαῖα

übtr. Mutterschoß

b) **Hufe** (als Landmaß, in Griechenland = 2.500 □Fuß oder 1/4 **πλέθρον** = 237,5 m², in Ägypten = 2.237,5 m² oder 22.500 □Fuß)

ἀραρίσκω ep. poet. sp.

I. Aktiv

1. trans.

a) **fügen, zusammenfügen, anfügen.**

b) **erbauen.**

c) **ausrüsten.**

2. intr.

a) **festgefügt, befestigt sein.**

b) **passen, fest anliegen.**

d) **genehm sein, gefallen.**

im einzelnen:

I. Aktiv

1. trans. (Präs., Imperf., Aor. I u. II, Aor. P.)

a) **fügen, zusammenfügen, anfügen, anpassen, verbinden**

τί τιτι etw. mit oder in etw.

ἀμφί τιτι um, an etw.

ἀλλήλους βόεσσι ἤραρον sie schlossen sich mit den Schilden fest aneinander.

στήχες μᾶλλον ἤρθησαν die Reihen schlossen sich fester aneinander.

Insb. etw. in etw. **einpacken** oder **verwahren**

ἄγγεσιν ἅπαντα;

Übtr. **anpassen, wohlgefällig machen**

τί κατὰ θυμόν etw. dem Wunsch j-s.

b) durch Zusammenfügen zustande bringen, **erbauen**, **verfertigen**

τί τιτι etw. aus etw.

τοῖχον λίθοισι;

übtr. **θάνατόν τιτι j-m** den Tod bereiten

c) **ausrüsten**, wohl versehen

τί τιτι etw. mit etw.

νήα ἐρέτησιν;

übtr. **φρένας** sein Herz laben, **θυμόν (ἐδωδῆ)** sein Herz (mit Speise) erquickern, stärken.

2. intr. (Perf. II ἄραρα u. ἄρηρα, Aor. II ἤραρον)

a) **zusammengefügt** oder **eingefügt**, **festgefügt**, **festgefugt**, eng aneinandergeschlossen, **befestigt sein**

τινί, ἐπί oder ἐν τιτι, ἐπί τινος, πρὸς τι, πρὸς τινα

Übtr. τὸ σὸν ἄραρε μᾶλλον deine Lage ist mehr geschützt; φρεσὶν ἦσιν ἀρηρώς gefestigt (= besonnen) in seinem Sinn.

Unpers. ἄραρε es steht fest, ist fest beschlossen.

b) **passen**

τινί j-m oder für etw.

fest anliegen, fest schließen, festgeschlossen sein

c) wohlausgerüstet oder wohlversehen sein

τινί mit etw.

τάφος σκολόπεσσιν ἀρήρει, πόλις πύργοις ἀραρυῖα.

d) genehm sein, **gefallen**, zusagen, behagen, erfreuen (= ἀρέσκω)

τινί

ἐν φρεσὶν ἤραρεν ἡμῖν es gefiel uns.

II. Medium Part. Aor. II ἄρμενος

a) angefügt oder befestigt an

τινί

b) geeignet, passend, günstig für

τινί

ἐν παλάμῃσι.

Übtr.:

α) schicklich

β) angenehm, erwünscht, lieb, wert

F.

Imperf. ep. ἀράρισκον; Aor. I ep. ἤρσα u. ἄρσα; Aor. II ἤραρον, ep. auch ἄραρον; Perf. II ἄραρα (ep. ἄρηρα u. ἄραρα); PQP ἀρήρειν u. ἠρήρειν; Aor. I P. ἤρθην (3. Pl. ep. ἄρθεν = ἤρθησαν); Aor. M. ἤρμην (Part. ἄρμενος); Verbaladj. ἀρτέος.

ἄρνομαι M. meist ep. poet.

gewinnen, (sich) erwerben.

im einzelnen:

gewinnen, (sich) erwerben, bekommen, davontragen, erlangen, erhalten, ernten

τί

auch τινί τι j-m etw. verschaffen

(Lästiges) zu tragen haben, sich zuziehen

auch (de conatu) zu gewinnen suchen, bemüht sein zu retten oder zu wahren

τί

πατρὸς κλέος.

F.

Imperf. ἠρνύμην (ep. ἀρνύμην); Fut. ἀροῦμαι; Aor. I ἠράμην (Konj. ἄρηαι ep. = ἄρη; Inf. ἄρασθαι); Aor. II ἠρόμην (ep. ἀρόμην, Opt. ἀροίμην, Inf. ἀρέσθαι). Anlautendes ἀ stets kurz (vgl. αἶρω).

ἀρέσκω

I. Aktiv

1. a) etw. **wiedergutmachen.**

2. **gefallen**, angenehm sein.

II. Medium

etw. **für sich wiedergutmachen.** Insb.:

2. Insb. a) **versöhnen.**

III. Passiv

1. j-m **angenehm sein.**

2. **befriedigt werden.**

im einzelnen:

[ἀραρίσκω]

I. Aktiv

1.

a) etw. **wiedergutmachen**, ausgleichen, ersetzen

τί

b) j-n zufriedenstellen, befriedigen

τινά τινι j-n mit etw.

2. gefallen, zusagen, sich beliebt machen, beliebt oder **angenehm**, annehmbar sein

τινί, auch τινά

ἀρέσκει μοι (selten μέ) es gefällt mir, ich lasse es mir gefallen, bin einverstanden

mit Inf.

Insb. † zu Gefallen leben

II. Medium

etw. **für sich wiedergutmachen**

τί

Insb.:

1. wiederausgleichen, ersetzen

τί.

2. zufriedenstellen, befriedigen, Genugtuung geben

τινά

Insb.:

a) begütigen, **versöhnen**

τινά j-n

τινί durch etw.

auch erfreuen, belohnen

b) in wohlgefälliger Weise darbringen

τινί τι

III. Passiv

1. j-m **angenehm sein**, j-s Beifall finden

τινί

ἀρεσκόμενος angenehm.

2. Befriedigung finden, **befriedigt** oder zufriedengestellt **werden**, zufrieden sein mit, Gefallen finden an, für gut finden, billigen

τινί

F.

Fut. ἀρέσω, Aor. ἤρεσα, Perf. ἀρήρεκα; Fut. M. ἀρέσομαι (ep. ἀρεσομαι); Aor. M. ἤρεσάμην (ep. ἀρεσάμην); Aor. P. ἤρεσθην; Verbaladj. ἀρεστός.

ἀρεστός 3

gefällig.

im einzelnen:

[ἀρέσκω]

gefällig, wohlgefällig, angenehm, beliebt

τινί

Adv. ἀρεστῶς u. ἀρεστά zu Gefallen, nach Wunsch

τὸ ἄρμα (dor. ἄρμη), ατος meist Pl.

1. **Gespann**.

2. **Wagen**. Insb.:

a) (zweirädriger) **Streitwagen**.

im einzelnen:

1. **Gespann**, bespannter Wagen, Pferde und Wagen

2. **Wagen**

Insb.:

a) (zweirädriger) **Streitwagen**

b) Wagen zum Wettrennen

τὸ ἄρμα ep. sp.

im einzelnen:

Speise, Nahrung

ἀρμόζω ep. poet. sp. = ἀρμόττω.

ἀρμόττω

I. Aktiv

1. trans.
 a) **zusammenfügen**.
 b) **anfügen, anpassen**.
 2. intr.
 a) **passen**.
 b) **sich ziemen**, sich schicken.

im einzelnen:

[ἀρμός]

I. Aktiv

1. trans.

a) **zusammenfügen**, -passen, verbinden

b) **anfügen, anpassen**, passend machen

τινὶ τι, τὶ πρὸς, εἰς τι etw. an, zu etw.

τινὶ τεύχεα ἐπὶ χροῖ;

auch etw. in etw. einfügen

τί τινι

Übtr.:

α) verloben, vermählen

τινὶ τὴν θυγατέρα.

β) ordnen, in Ordnung bringen, verwalten, regieren

τί

πόλιν;

auch verwenden, gebrauchen

c) (ein Musikinstrument) harmonisch stimmen

(Passiv gestimmt werden

ἤρμοσμένος gut gestimmt, richtig)

d) binden, fesseln

τινὰ ἐν ἄρκυσι.

2. intr.

a) **passen**, sich (an)fügen, (von Kleidern und Waffen) bequem sitzen

übtr. zu oder für etw. passen

εἰς oder πρὸς τι, ἐπὶ τινος

auch harmonisieren, übereinstimmen

τινὶ mit etw.

j-s Zustimmung finden

τινί

b) **sich ziemen**, sich schicken, geeignet oder angemessen sein

τινὶ oder ἐπὶ, εἰς, πρὸς τι

auch unpers. ἀρμόζει es ziemt sich, ist angemessen oder geraten, am Platz, eignet sich, lat. decet

τινὶ oder mit Inf., AcI

ἀρμότων u. ἀρμόζων passend, angemessen, schicklich

II. Medium

1. für sich zusammenfügen

τί τινι etw. mit etw.

2. sich etw. anfügen oder ankleben

τί τινι etw. durch etw.

Übtr.:

a) sich verloben, sich verheiraten

τινὰ mit j-m

ἤρμοσμαί τινα γυναῖκα ich bin mit einer Gattin vermählt.

† zur Frau geben

b) (sein Musikinstrument) harmonisch stimmen

λύραν;

übh. etw. harmonisch gestalten, in Einklang bringen

c) sich richten

πρός τι nach etw.

3. anfügen, anpassen (= Aktiv)

F.

Ep. poet. sp. ἀρμόζω, dor. ἀρμόσδω. Fut. ἀρμόσω, M. ἀρμόσομαι; Aor. ἤρμοσα, ἤρμοσάμην; Perf. ἤρμοκα, P. ἤρμοσμαι (ion. ἄρμοσμαι); Aor. P. ἤρμωσθην; Fut. ἄρμοσθήσομαι, Verbaladj. ἄρμοστέος.

ἡ ἀρμονία, ion. ἀρμονίη

1. a) **Verbindung.**

2. übtr.

b) **Ebenmaß, Harmonie.** Insb.:

a) (in der Musik) **Einklang.**

im einzelnen:

[ἀρμόζω]

1.

a) Fuge, Fügung, **Verbindung**

b) Bindemittel, -holz, Klammer, Falz

auch Verschluss

2. übtr.

a) (Pl.) Vertrag, Bund

b) **Ebenmaß, Übereinstimmung, Eintracht, richtiges Verhältnis, Proportion, Harmonie**

Insb.:

a) (in der Musik) **Einklang, Wohlklang, Akkord, musikalische Töne, melodischer Tonfall**

auch:

α) Tonart, Tonsatz

β) Lied

b) (bei Kleidern) genaues Passen

ἀριστερός 3

1. **link, zur Linken.**

im einzelnen:

1. **link, zur Linken**, von links her

ἡ ἀριστερά (sc. χεῖρ) die Linke, τὸ ἀριστερόν (sc. κέρας) der linke Flügel.

ἀριστερά ὄπλα Schutzwaffen.

ἐπ' ἀριστερά χειρός linkshin, auch auf der linken Seite, zur Linken = ἐν ἀριστερᾷ, ἐξ ἀριστερᾶς, ep. ἐπ' ἀριστερόφιν (= ἀριστεροῦ).

ἐπ' ἀριστεράν λαβεῖν zur Linken lassen.

2. übtr. ep. poet.

a) unglückverkündend

ἐπ' ἀριστερά zum Verderben.

b) linkisch, ungeschickt

c) vom rechten Weg abgehend, **verkehrt**, unvernünftig, törricht

τὰ ἀριστερά unvernünftiges Beginnen

ἀρνέομαι P. (selten M.)

nein sagen, verneinen.

1. **verweigern.**

2. a) **leugnen.**

b) **verleugnen.**

im einzelnen:

nein sagen, verneinen

1. **abschlagen, ablehnen, verweigern, versagen**

τί, τί τι

2.

a) **leugnen**

abs. oder τί etw.

ἀμφί τινι in betreff einer Sache

sagen, dass nicht

mit Inf. oder Acl, meist mit μή, verneint mit μή οὐ

ὅτι oder ὡς mit οὐ

b) **verleugnen**, nicht kennen wollen, nicht anerkennen, verschmähen, nichts wissen wollen von

τινά u. τί

F. Aor. ἠρνήθην (selten ἠρνησάμην); Fut. ἀρνήσομαι (pass. ἀρνηθήσομαι), Perf. ἠρνημαι.

ἀπαρνέομαι P. (u. M.)

1. **leugnen**.
2. **verweigern**.

im einzelnen:

1. **ableugnen, leugnen**

τί

verleugnen

ἑαυτόν.

2. **verweigern**, abschlagen, zurückweisen, sich weigern

τί u. τινά oder Inf. mit μή oder μή οὐ

F. Fut. ἀπαρνήσομαι (ἀπαρνηθήσομαι pass., poet auch akt.), Aor. ἀπηρνήθην (unatt. ἀπηρνησάμην).

ἔσθίω in Prosa = ἔδω.

im einzelnen:

nur Präs. u. Imperf. (ἦσθιον)

ἔσθω ep. poet. sp. † = ἔδω, ἐσθίω.

im einzelnen:

nur Präs. und Imperf.

ἔδω ep. poet. sp.

essen, fressen; übh. **verzehren**.

im einzelnen:

essen, fressen

τί u. τινός

übh. **verzehren**, aufzehren

κραδίην u. θυμόν = sich abhärten;

übtr. **verprassen**, durchbringen

τί

Vgl. auch φαγεῖν.

F.

Nebenformen ἔσθω ep. poet. sp.; Präs. ἔδω ep. poet. sp., in Prosa dafür ἐσθίω. Präs. 3. Pl. ἔδοντι dor. = ἔδουσι; Inf. Präs. ἔδμεναι, ἐσθέμεναι, ἐσθιέμεν ep.; Imperf. ἦσθιον (ep. ἔδων u. ἦσθον, Iterativform ἔδεσκε); Fut. ἔδομαι (sp. † φάγομαι, 2. Sg. φάγεσαι); Aor. ἔφαγον (ep. φάγον, Inf. φαγεῖν u. φαγέμεν); Perf. ἐδήδοκα (ep. ἐδηδα, Part. ἐδηδώς); P. ἐδήδεσμαι (ep. ἐδήδομαι oder ἐδήδεμαι); Aor. P. ἠδέσθην; Verbaladj. ἐδεστός, ἐδεστέος.

φαγεῖν

essen, fressen; übh. **verzehren**.

im einzelnen:

Ind. ἔφαγον (Aor. II zu ἐσθίω)

essen, fressen

τί u. τινός von etw.

übh. **verzehren**, aufzehren

übtr. verprassen, durchbringen

τί

Vgl. auch ἔδω

F. Ind. ep. poet. φάγον; 3. Sg. Konj. φάγησι ep. = φάγη, Inf. φαγέειν u. φαγέμεν ep.; Fut. sp. † φάγομαι (2. Sg. φάγεσαι).

εἶμι

ich werde gehen, Inf. **ιέναι gehen**, auch **kommen**.

2. von leblosen Dingen und Abstrakten

Insb.:

c) ἴθι u. ἴτε (δή) bei Aufforderungen: **auf! wohlan!**

d) mit Präp.

α) **διά** τινος **durch** oder über etw. gehen.

β) εἶς τι **in** oder **zu** etw. gehen.

γ) **ἐπί** oder **πρός** τι **an** oder **zu** etw. gehen.

im einzelnen:

ich werde gehen, Inf. **ιέναι gehen**, auch **kommen**

1. von lebenden Wesen

abs. oder ἀπό u. ἐκ, παρά τινος πρὸς, εἰς, ἐπί τινα oder τι, διά τινος u. ἄ.

ὁ ἰών der Bote

Insb.:

a) wandern, reisen, fahren, segeln (ἐπὶ νεώς), reiten (ἐφ' ἵππου), fliegen, treten

(milit.) marschieren, rücken, ziehen

b) weggehen, fortgehen, abziehen; zurückgehen, -kehren, heimkehren; losgehen, anrücken, vorrücken, vordringen; ankommen u. ἄ.

2. von leblosen Dingen und Abstrakten

z.B. Schiffen, Sturm, Gestirnen, Wolken, Rauch, Werkzeugen

Waffen (hindurchgehen, eindringen)

Zeit (verlaufen, vergehen)

Gerücht (sich verbreiten, ausgehen, dringen)

Gesang (ertönen)

Ereignisse (hereinbrechen, ablaufen, verlaufen, ausfallen)

τοῦτο ἴτω ὅπῃ τῷ θεῷ φίλον das mag gehen oder ausfallen, wie Gott will) u. ἄ.

Insb.:

a) mit **Akk.**

ὁδόν oder κέλευθον e-n Weg gehen, τὴν ὄρεινὴν den Weg durch die Berge, ἄδικον ὁδόν den Weg des Unrechts gehen, τὸ μέσον τοῦ οὐρανοῦ die Mitte des Himmels durchwandern, ὄρθιον einen steilen Weg gehen, ὀμαλές in die Ebene ziehen, πρεσβείαν als Gesandter gehen.

Ep. auch mit **Gen.**

πεδίῳ durch das Gefilde, χροός durch die Haut dringen.

b) mit **Part. Futur**

εἶμι πράξων ich gehe oder bin im Begriff(e), bin willens, etw. zu tun (ep. auch mit Inf. Fut.: Jl. 15, 544).

ἦα ἐρῶν ich wollte eben sagen.

(mit **Part. Präs.** zur bloßen Umschreibung:

ἦτε αἰνέων er erging sich in Lobeserhebungen.)

c) ἴθι u. ἴτε (δή) bei Aufforderungen

auf! wohlan!

mit folgendem Imper. oder Konj.

(Poet. ἴτω als Ausdruck der Resignation = so sei es denn! mag sein! gut denn!)

d) mit **Präp.**

α) **διά** τινος **durch** oder über etw. gehen oder ziehen

διὰ τῶν ὁδῶν über die Straße;

übtr. διὰ δίκης **ιέναι** τινί mit j-m prozessieren, rechten, im Streit liegen; διὰ πολέμου u. διὰ μάχης **ιέναι** τινί u. πρὸς τινα mit j-m im Krieg sein oder kämpfen, sich j-m zur Schlacht stellen; διὰ φιλίας mit j-m auf freundschaftlichem Fuß stehen oder befreundet sein, j-m mit Freundschaft begegnen; διὰ δικαιοσύνης auf Gerechtigkeit beruhen.

β) εἶς τι **in** oder **zu** etw. gehen, kommen, eintreten

übtr. zu etw. schreiten, an etw. gehen, etw. beginnen, auf etw. kommen

ἐς συμμαχίον dem Bündnis beitreten.

ἐς χεῖράς τιμι mit j-m handgemein werden oder sich in j-s Gewalt begeben.

ἐς λόγους τινί mit j-m ein Gespräch anknüpfen oder eine Unterredung haben oder in Unterhandlung treten.

ἐς τὰ παραγγελλόμενα den Befehlen nachkommen.

γ) ἐπί oder πρὸς τι **an** oder **zu etw. gehen** oder **kommen**

übtr. **an etw. gehen**, zu etw. schreiten, auf etw. ausziehen, etw. unternehmen, (in der Rede) **zu etw. übergehen** oder zurückkehren, (feindlich) auf etw. losgehen

ἐπί, πρὸς, παρά τινα zu j-m gehen oder kommen, auf j-n losgehen, gegen j-n ziehen, j-n angreifen

übtr. sich an j-n wenden oder machen, j-m beizukommen suchen

F.

Präs. Ind. 2. Sg. εἶ (ep. εἶς u. εἶσθα); εἶσι u. εἶσιν, ἴτον, ἴμεν, ἴτε, ἴασι u. ἴασιν; **Konj.** ἴω, ἴης, ἴη, ἴωμεν (ep. ἴησθα, ἴησι, ἴομεν meist mit kurzem ι); **Opt.** ἴοιμι u. ἰοίην (ep. ἰοίην); **Imper.** ἴθι, ἴτω, ἴτε, ἴτωσαν oder ἴτων u. ἰόντων; **Inf.** ἰέναι (ep. ἴμεναι, ἴμεναι u. ἴμμεναι, ἴμεν, ἰέμεναι); **Part.** ἰών, ἰούσα, ἰόν. **Imperf.** 1.Sg. ἦειν u. ἦα (ion. ep. ἦα, sp. ἦον); 2. Sg. ἦεις u. ἦεισθα (ion. ep. ἦεις, ep. ἴεις); 3. Sg. ἦει u. ἦειν (ep. ion. ἦειν, ep. ἦε, ἴε), **Dual** ἦιτον; ἦίτην, ἦιτην (ep. ἴτην); 1. Pl. ἦειμεν u. ἦμεν (ep. ἦομεν); 3. Pl. ἦεσαν u. ἦσαν (ep. ion. ἦισαν, ep. ἦιον u. ἴσαν); **Verbaladj.** ἰτέον u. ἰτητέον. **Fut. M. ep.** εἴσομαι u. Aor. M. ep. ἐ(φ)εἰσάμην, εἰσάμην gehören etymologisch zu ἴεμαι (s. d.).

Der Ind. Präs. hat in Prosa stets fut. Bedeutung; das Präs. wird daher durch ἔρχομαι ersetzt. Die übrigen Formen des Präs. haben präs. Bedeutung, jedoch der Inf. ἰέναι und das Part. ἰών auch fut. Bedeutung.

εἴσειμι, Inf. εἰσιέναι

hineingehen, -kommen. Insb.:

a) j-n **besuchen.**

b) (als Redner, Schauspieler, Gesandter usw.) **auftreten.**

c) **vor Gericht erscheinen.**

g) insb. (von Affekten, Gedanken, Zuständen usw.) **über j-n kommen, j-n anwandeln.**

im einzelnen:

hineingehen, -kommen, -fahren, eintreten, betreten

εἰς oder ἐπί τι, τί

ὄφθαλμούς τινας j-m vor die Augen treten. οἴκαδε zurückkehren.

Insb.:

a) ins **Haus treten**

πρὸς, ὡς, παρά, ἐπί τινα

zu j-m kommen, j-n **besuchen**

Insb.:

α) Audienz erhalten

β) gegen j-n in die Schranken treten

b) (als Redner, Schauspieler, Gesandter usw.) **auftreten**

εἰς τινα vor j-m

εἰς τὸν δῆμον;

πρὸς τινα gegen j-n.

c) (εἰς δικαστήριον, εἰς δικαστάς) **vor Gericht erscheinen** oder **kommen** (um anzuklagen oder als Angeklagter), sich vor Gericht stellen, angeklagt werden

τὴν γραφήν, δίκην in einer Sache.

d) εἰς ἀρχήν ein Amt **antreten**, auch abs. ohne εἰς ἀρχήν

εἰς τὸ βουλευτήριον in den Rat **eintreten**

εἰς τὰ πράγματα in die Regierung treten

οἱ εἰσεληλυθότες δικασταί die eingesetzten Richter

Insb. einer Sache **beitreten**

ἐς σπονδάς;

in eine Vereinigung **aufgenommen werden** oder **eintreten**

εἰς τινας

εἰς τοὺς ἐφήβους.

e) sich in etw. **einlassen**, zu etw. schreiten, etw. anfangen oder **eingehen**

εἰς τι

f) (von Dingen) **eindringen** oder **einfallen** in etw.

νόσος ἐς Πελοπόννησον, πείνη δῆμον;

(von Speisen) τὰ εἰσιόντα was man zu sich nimmt

g) insb. (von Affekten, Gedanken, Zuständen usw., z. B. φόβος, ἐπιθυμία, πόθος, γέλως) **über j-n kommen, j-n anwandeln, einfallen, in den Sinn kommen, vor die Seele treten, erfassen, ergreifen, beseelen**

τινά, selten τινί

mit Inf. oder Acl

εἰσήει αὐτοὺς ὅπως es kam ihnen der Gedanke, wie.

ἔπειμι², Inf. ἐπιέναι

heran-, hinzugehen oder **-kommen**. Insb.:

b) (feindlich) **drauflosgehen, vorrücken, angreifen.**

c) (von Zuständen, Affekten u. ä.) **über j-n kommen, j-n anwandeln.**

e) (von der Zeit) **bevorstehen, folgen.**

im einzelnen:

heran-, hinzugehen oder **-kommen, sich nähern**

τί oder τινά, τινί

ὁ ἐπιών wer gerade dazukommt, der erste beste

Insb.:

a) (eine Menge) **durchgehen, durchwandeln, mustern**

τί

b) (freundlich) zu Hilfe kommen

τινί

(feindlich) **drauflosgehen, heranziehen, anrücken, vorrücken, vorgehen, angreifen, überfallen**

τινά oder τί, τινί, ἐπί oder πρὸς τι

ὁ ἐπιών der Angreifende

τὸ ἐπιόν = οἱ ἐπιόντες die Angreifer oder das nachrückende Heer

c) (von Zuständen, Affekten u. ä.) **über j-n kommen, j-n anwandeln, j-m in den Sinn kommen, beikommen, einfallen**

τινά oder τινί

(von Unsitten) einreißen

d) (vom Redner, Schauspieler usw.) **auftreten**

e) (von der Zeit) **herannahen, bevorstehen, anbrechen, folgen**

ὁ ἐπιών der folgende, Nachfolger, Nachkomme

ὁ ἐπιών χρόνος die Zukunft = τὸ ἐπιόν (oder τοῦπιόν, τὰ ἐπιόντα)

ἡ ἐπιούσα (ἡμέρα) der folgende Tag

F.

3. Sg. Imperf. ἐπήιε ep. = ἐπήει; 3. Pl. Imperf. ἐπήισαν ep. = ἐπήσαν; Fut. ep. ἐπεισομαι; Aor. ep. ἐπεισάμην (vgl. ἵεμαι). Über die fut. Bedeutung des Präs. vgl. εἶμι.

ἔπειμι¹, Inf. ἐπειναι

darauf-, dabei-, daran sein; übh. vorhanden sein. Insb.:

a) **darüber sein.**

α) **vorgesetzt sein.**

β) **noch dazukommen.**

im einzelnen:

darauf-, dabei-, daran sein oder **-liegen, damit verbunden oder eigen sein, beiwohnen, anhaften**

τινί, ἐν oder ἐπί τινι, ἐπί τινος

übh. **vorhanden sein, dasein, sich befinden, (dabei) stattfinden**

γάφυρα ἐπῆν eine Brücke führte hinüber.

Insb.:

a) **darüber sein**

α) **vorgesetzt sein, vorstehen**

τινί

β) außerdem sein, **noch dazukommen**

ἐπί τινι

b) (zeitlich) **danach sein**, später leben, übrig oder zukünftig sein, bevorstehen

Part. Fut. *ἐπεσόμενος* künftig, nachgeboren.

F. 3. Sg. Imperf. ep. *ἐπέην* u. *ἐπήεν* = *ἐπήν*; 3. Pl. Imperf. *ἔπεσαν* ep. = *ἐπήσαν*; Fut. ep. *ἐπέσσομαι*.

πάρειμι¹, Inf. *παριέναι* = *παρέρχομαι*.

πάρειμι², Inf. *παρεῖναι*

1. **dabei sein, anwesend sein.** Insb.:

b) **zur Seite stehen, beistehen.**

2. **dasein, gegenwärtig sein.** Insb.:

a) **sich eingefunden haben.**

b) **vorhanden sein.**

c) *παρών* 3 **gegenwärtig, anwesend.**

τὸ παρόν, τὰ παρόντα **Gegenwart.**

3. *πάρεστι* oder *πάρα* (*τινί*) **es ist** (j-m) **möglich** oder **erlaubt.**

im einzelnen:

1. **dabei sein, zugegen** oder **anwesend sein**

τινί oder *παρά τινι* bei j-m

τινί, ἐν oder *ἐπί τινι* bei oder in etw.

selten *τί*

Insb.:

a) bei j-m sich befinden oder sich aufhalten, verweilen.

b) **zur Seite stehen, beistehen**, zum Beistand dasein, sich hilfreich erweisen

τινί j-m

c) einer Sache beiwohnen, an etw. teilnehmen

τινί

μάχη, τοῖς ἱεροῖς.

2. **dasein, gegenwärtig** oder erschienen **sein**

Insb.:

a) **sich eingefunden** oder **eingestellt haben, angekommen sein**

τινί oder *πρός τινα* bei j-m

ἐν τινι, εἰς oder *ἐπί τι* in, bei, zu etw.

ἐν δαίτησι, εἰς Σάρδεις, ἐπὶ τὰς κόμας, ἐπὶ τὸ στρατόπεδον, ἐπὶ δεῖπνον.

ἐπὶ τὸ βῆμα auf der Rednerbühne auftreten.

b) vorrätig oder **vorhanden sein, stattfinden, zur Hand sein, zu Gebote** oder zur Verfügung stehen

τινί

insb. j-m dienen, unter j-m stehen

οἱ παρόντες τινί j-s Untergebene oder Leute

c) *παρόν* 3 **gegenwärtig, anwesend**, jetztig, augenblicklich, persönlich, in Person; Augenzeuge, Ohrenzeuge

τὸ παρόν, τὰ παρόντα **Gegenwart**, gegenwärtige Lage (oder Verhältnisse, Umstände, Stand der Dinge), die getroffenen Anstalten, bestehende Ordnung, das Vorliegende, vorliegender Fall, das Vorhandene, vorhandener Vorrat, Vorräte, Vermögen, Besitztum

ἐν oder *ἐπὶ τῷ παρόντι* u. *κατὰ τὸ παρόν* (poet. auch *τὰ παρόντα*) in der Gegenwart, im gegenwärtigen (oder in diesem) Augenblick, in gegenwärtiger Lage, unter den jetzigen Verhältnissen, jetzt.

ἐς oder *πρὸς τὸ παρόν* nach dem vorliegenden Fall, für jetzt.

πρὸς τὰ παρόντα oder *ἐκ τῶν παρόντων* nach den gegenwärtigen oder damaligen Verhältnissen, nach Lage der Dinge, unter den obwaltenden Umständen, so gut es die Umstände erlaubten.

3. (unpers.) *πάρεστι* oder *πάρα* (*τινί*) **es ist** (j-m) **möglich** oder **erlaubt** oder eigen, es steht (j-m) zu oder frei, es hängt von j-m ab, es liegt vor oder geziemt sich, es ist erforderlich, man (oder jmd) kann

mit Inf. oder Acl

παρόν (Part. abs.) da es möglich ist oder war, obgleich es freisteht oder freistand, bei oder trotz der Möglichkeit

F.

Ep. 3. Pl. Präs. *παρέασι* = *πάρεισι*, Inf. *παρέμμεναι* (dor. *παρεῖμεν*); ep. Imperf. *παρέην* = *παρήν*, 3. Sg. *παρήεν*, 3. Pl. *πάρεσαν* = *παρήσαν*; Fut. *παρέσσομαι* = *παρέσομαι*; ep. ion. Part. Präs. *παρεών* = *παρών*.

ἀλέγω ep. poet., ἀλεγιζω ep., ἀλεγύνω ep.

sich um etw. kümmern, etw. berücksichtigen, besorgen.

im einzelnen:

sich um etw. kümmern, etw. berücksichtigen oder beachten, besorgen, für etw. Sorge tragen, auf etw. achten, achtsam oder sorgsam sein, sich an etw. kehren, sich scheuen, Ehrfurcht vor etw. haben

abs. oder τί u. τινός

fast stets negiert

δαῖτα ein Mahl besorgen (oder einnehmen, halten); δολοφροσύνην List anwenden; ἀγλαΐας auf Ergötlichkeiten denken. οὐκ ~ vernachlässigen, missachten, sorglos oder pflichtvergessen, schamlos sein.

F. Nur Präs. u. Imperf. (ep. ohne Augment).

περίειμι¹, Inf. περιέναι = περιέρχομαι.

F. Wenn zwei Jota zusammenstoßen, wird attisch das eine elidiert, z.B. περιέναι, περιών, περιτέον.

περίειμι², Inf. περιεῖναι

1. umgeben.

2. a) überlegen sein, übertreffen.

c) übrig sein oder -bleiben.

im einzelnen:

1. drumherum sein

τινί um etw.

umgeben

τινί etw.

2. (= περιγίγνομαι)

a) überlegen sein, übertreffen, die Oberhand haben oder gewinnen

τινός j-n, über j-n

τί oder τινί an, in, durch etw.

ἐκ περιόντος mit überlegener Macht

Insb. über etw. (τινός) hinausgehen

b) als Ergebnis herauskommen, als Resultat oder Gewinn sich ergeben

Unpers. περίεστί τινί τι (oder mit Inf.) das Ergebnis ist für j-n

c) übrig sein oder -bleiben, verbleiben, davonkommen, gerettet werden

περίεστί μοι τῆς τέχνης ich habe in der technischen Fertigkeit etwas übrig.

τὸ περιὸν τοῦ στρατοῦ der Rest des Heeres

ὁ περιών der noch übrige

Bsd. am Leben bleiben, etw. überleben

τινί

φάσκω = φημί.

F. Iterativform von φημί, nur im Präs. u. Imperf. gebräuchlich.

φημί

I. Aktiv

1. sagen, äußern. Insb.:

b) erwidern.

e) behaupten, erklären.

2. bejahen

οὐ φημι:

a) verneinen, leugnen.

3. meinen, glauben.

im einzelnen:

I. Aktiv

1. sagen, äußern, aussagen, aussprechen, verkünden, reden, sprechen, erzählen, mitteilen, melden

τί, τί τινι oder πρὸς τινα

mit Inf., Acl, mit ὡς oder ὅτι

Oft wird es in die Rede eingeschoben (bsd. φησί u. ἔφη) wie lat. inquit, auch wiederholt u. pleonastisch hinzugefügt

ἔλεγε φάς = ἔφη λέγων.

φασί man sagt, (eingeschoben) sagt man, sagt das Sprichwort, heißt es.

Insb.:

a) mit doppeltem Akk. j-n irgendwie **nennen**

τινὰ ἀνάγκιδα.

b) **erwidern**, antworten

auch fortfahren

c) sich rühmen, prahlen

d) schwatzen

e) **behaupten**, versichern, **erklären**, vorgeben

insb. versprechen, zugestehen

f) raten, beantragen

2. **bejahen**, ja sagen, zugestehen

οὐ φημι:

a) **verneinen**, **leugnen**, ablehnen, verweigern, sich weigern, (meist) sagen, dass nicht (lat. nego)

b) verbieten

3. innerlich sagen: **meinen**, **glauben**, denken, wähnen

mit Inf. oder Acl

φαίης κε man sollte meinen.

II. Medium (selten in Prosa)

1. = **Aktiv**

2. ep. ἴσόν τινα φάσθαι sich mit j-m gleich dünken

F.

Dor. φαμί. 2. Sg. Präs. φῆσθα oder °φῆσθα ep. = φῆς oder °φῆς; 3. Sg. dor. φατί = φησί; 3. Sg. Konj. φῆσιν u. φῆη ep. = φῆ; 1. Pl. Opt. φαίμεν u. φαίμεν, 3. Pl. φαῖεν u. φαίσαν; Imper. φάθι oder φαθί; Inf. φάναι, poet. φάμεν; Part. φάς, φᾶσα, φάν; Imperf. φῆν ep. = ἔφην; 2. Sg. φῆς u. φῆσθα ep. = ἔφησθα; 3. Sg. φῆ ep. = ἔφη; 1. Pl. φάμεν ep. = ἔφαμεν; 3. Pl. ἔφην u. φάν ep. = ἔφασαν; Fut. φήσω (dor. φασῶ); Aor. I ἔφησα (dor. φᾶσα); Perf. P. πέφαμαι. M. Imper. Präs. ep. φάο (= φάσο), Inf. φάσθαι, Part. φάμενος poet. ion. sp.; Imperf. ἐφάμην (ep. φάμην), 3. Sg. ep. ἔφατο u. φάτο, Pl. ἔφαντο u. φάντο; Verbaladj. φατός, φατέος.

ῆ

im einzelnen:

1. = ἦν ich war, s. εἰμί

2. = ἔφη er sprach, sprach's (von ἦμί)

φωνέω

1. intr.

die Stimme erheben, tönen. Insb.:

b) (laut) **sprechen.**

2. trans.

ertönen lassen, rufen. Insb.:

b) etw. **reden, sagen.**

im einzelnen:

1. intr.

einen Ton hervorbringen, **die Stimme erheben, tönen**, erschallen, (vom Hahn) krähen

auch den Gesang beginnen, jubeln

Insb.:

a) rufen, (τινί) zurufen

b) (laut) **sprechen**, reden

τινί zu, mit j-m

μέγα laut, μέγιστον die stärkste Stimme haben.

c) befehlen

mit Acl

2. trans.

ertönen lassen

τί
ᾄμα, φάτιν,

rufen

τινά

Insb.:

a) bei Namen **nennen**, anreden, **anrufen**, herbeirufen, kommen lassen

τινά, selten τιτί

Insb.:

α) titulieren

β) zu Tisch laden

b) etw. **reden**, **sagen**, aussprechen, verkünden, befehlen

τί oder mit AcI

συμφωνέω

zusammenklingen. Übr.:

a) **übereinstimmen**.

b) **übereinkommen**.

im einzelnen:

[σύμφωνος]

zusammenklingen

Übr.:

a) **übereinstimmen**, im Einklang stehen, einig sein, harmonieren

τιτί u. πρὸς τινα mit j-m

ἐν τιτι in etw.

zu etw. passen

τιτί

prägn. einstimmig berichten oder sagen

Passiv einstimmig bezeugt werden.

b) **übereinkommen**, einen Vertrag schließen, sich einigen

τιτί u. πρὸς τινα, μετὰ τινος mit j-m

τινός, ἐκ oder περὶ τινος um etw.

ἡ φωνή, dor. φωνά

Stimme. Insb.:

1. **Ton, Laut**.

2. a) **Rede, Sprache**. Insb. **Mundart**.

im einzelnen:

Stimme (auch übr.

νόμου, πολιτείας.)

μηδὲ φωνήν τινος ἀνέχεσθαι j-n gar nicht zu Wort kommen lassen.

Insb.:

1. **Ton, Laut**, Klang, Schall, Geräusch

Insb.:

a) (lauter) **Ruf** oder **Schrei** (auch von Tieren), **Geschrei**

bsd. Kampfgeschrei, Schlachtruf

φωνή mit lauter Stimme, mündlich (= ἀπὸ φωνῆς), ausdrücklich

b) **Gesang, Lied**

2.

a) **Rede, Sprache**

φωνήν **ἰέναι** eine Sprache sprechen; φωνὰς **ἀφιέναι** eine Sprache führen; **πάσας φωνὰς ἀφιέναι** seine ganze Beredsamkeit aufbieten, die Schleusen der Beredsamkeit öffnen.

Insb. **Mundart**, Dialekt

b) **Ausspruch, Äußerung(en), Ausdruck, Wort(e)**

ἡ ἠριγένεια ep. poet.

im einzelnen:

[ἠριγενής, γίγνομαι]

frühgeboren

Subst.:

a) Göttin der Frühe

b) Morgen

εὐφημέω

1. intr.

a) **Worte von guter Vorbedeutung sprechen**; insb. **andächtig schweigen**.

im einzelnen:

[εὐφημος, eig.: gut reden]

1. intr.

a) Glückverheißendes oder **Worte von guter Vorbedeutung sprechen**, fromm reden, böse Worte vermeiden

insb. **andächtig schweigen**, heiliges Schweigen beobachten, still sein

εὐφήμει still (davon)! sage das nicht, rede nicht sündhaft, versündige dich nicht mit Worten, Gott behüte!

b) als gute Vorbedeutung oder jubelnd ertönen

2. trans.

a) fromm oder zu guter Vorbedeutung ertönen lassen, freudig oder jubelnd anstimmen

τί

b) rühmen, preisen

τινά

ἡ πρόφασις¹, εως

1. b) **Vorwand, Ausflucht**.

2. **Grund, Veranlassung**; auch **Absicht**.

im einzelnen:

[προφαίνω oder πρόφημι]

1.

a) Voraussagung, Rat

τινός j-s

b) vorgeschützter oder angeblicher Grund, **Vorwand**, Ausrede, **Ausflucht**, Scheingrund

übh. Schein

πρόφασιν ποιεῖσθαι als Vorwand benutzen, **παρέχειν** u. **ἔλκειν** einen Vorwand vorbringen.

πρόφασιν oder **προφάσει**, **ἐπὶ** oder **ἀπὸ προφάσεως**, **ἐπὶ** oder **ἐν προφάσει**, **διὰ** oder **κατὰ πρόφασιν** unter dem Vorwand, vorgeblich, angeblich, zum Schein.

c) Entschuldigung(sgrund)

2. **Grund**, Ursache, **Veranlassung**, Anlass, Gelegenheit

τινός von oder zu etw.

mit Inf., ὥστε, ὡς, ἵνα, Part.

auch **Absicht**, Zweck, Ziel

τινός von etw.

ἐπὶ προφάσει τινός zum Zweck e-r Sache.

προφάσεις ἔχειν Gründe haben oder in sich tragen, entschuldbar sein. **ἐπὶ προφάσει τινός** auf Veranlassung oder in der Absicht e-r Sache. **κατὰ θεωρίας πρόφασιν** mit der Absicht die Welt zu sehen. **ἐκ** oder **ἀπὸ προφάσεως**, **διὰ πρόφασιν**, **προφάσει** u. ä. aus einem Grund oder Anlass, mit Grund; **ἀπ' οὐδεμιᾶς προφάσεως** ohne allen Grund; **ἐπὶ τῇ ἐμῇ προφάσει** auf meine Veranlassung.

ἡ πρόφασις², εως poet. ion.

im einzelnen:

[πρόφημι]

Vorhersagung, Anweisung

τινός j-s.

τὸ ἄχος meist ep. poet.

1. **Schmerz, Leid.**

im einzelnen:

1. Unbehagen, Unmut, Verdruss, Weh, Gram, Jammer, **Schmerz, Leid**, Schrecknis, Trauer, Kummer

τινός oder περί τινος um, wegen etw.

2. Schmerzensschrei

ἄρρην, εἵν neuatt. = ἄρσην.

ἄρσην, εἵν, εἵνος ep. altion. altatt.

männlich. Übtr. **kräftig.**

im einzelnen:

männlich

ὁ ἄρσην Mann, Männchen, Jüngling

παῖς Sohn

Übtr. mannhaft, **kräftig**, stark, gewaltig, (von Bäumen) Wild

F. Neuatt. ἄρρην, neuion. ἔρσην.

ἄσκέω

1. **künstlich verfertigen.** Insb.:

a) **(aus)schmücken.**

2. a) **sich befleißigen;** etw. **(ein)üben, ausüben.**

b) j-n **üben, ausbilden.**

im einzelnen:

1. ep. ion. poet. **künstlich verfertigen** oder **zubereiten** oder gestalten, kunstvoll bearbeiten oder zurichten, sorgfältig ausarbeiten oder herstellen, künstlich darstellen

τί

Part. Aor. ἄσκησας kunstvoll, künstlich, sorgsam, mit Sorgfalt

Insb.:

a) schön **(ver)zieren, (aus)schmücken**, putzen, ausstaffieren

τινά oder τί τιμι mit etw.

übh. gut ausrüsten

οἶκημα ἡσκημένον Prunkzimmer.

b) (ein Gewand) glätten, glattstreichen

2.

a) **sich befleißigen**

τί einer Sache

sich bemühen, beflissen sein, sich gewöhnen (mit Inf.), auch **Medium**

sich in etw. **üben**

τί

στάδιον, παγκράτιον,

etw. **(ein)üben, ausüben**, mit Sorgfalt betreiben

τί

τέχνην, ἀρετήν, ἀσέβειαν,

oder mit Inf.

ἀλήθειαν ~ Wahrheit üben (= redlich sein). τὰ πολεμικά oder τὰ πρὸς πόλεμον kriegerische Übungen betreiben.

Auch abs. gymnastische Übungen treiben

εἶ ἡσκηκώς gut eingeübt oder einexerziert.

b) j-n **üben, bilden, ausbilden**, heranbilden, einexerzieren, stärken, abhärten, gewöhnen

τινά τι oder πρὸς, εἰς τι, oder mit Inf.

ἡσκημένος ἀνὴρ in der Gymnastik geübt (= tüchtig, edel erzogen).

Medium sich üben

περί τι in etw.

F. ἤσκειν ep. = ἤσκειεν (3. Sg. Imperf.).

τὸ ἄσκημα u. ἡ ἄσκησις, εὼς

Übung.

im einzelnen:

Übung, Einübung, übh. Pflege

ἄσκησιν ποιεῖσθαι sich üben

τινός in etw.

πρός τι für, zu etw.

Insb.:

- a) Leibesübung
- b) Handwerk und Lebensweise der Athleten, Athletenberuf
- c) Gewerbe, Profession, Beruf

ἀσπάζομαι M.

bewillkommen, begrüßen. Insb.:

d) liebkosten; übh. liebhaben.

im einzelnen:

freundlich oder freundschaftlich aufnehmen, **bewillkommen, begrüßen**, willkommen heißen, auch übtr.

τινά oder τί

Insb.:

a) j-n besuchen, seine Aufwartung machen

τινά

b) Abschied nehmen, sich verabschieden

τινά von j-m

(einem Gott) den Abschiedsgruß bringen

τινά

c) von Herzen danken

τινά

d) zärtlich sein, herzen, **liebkosten**, schmeicheln

übh. **liebhaben**, verehren, hochschätzen

τινά

wünschen

τί

πόρρωθεν mit etw. (τί) nichts zu tun haben wollen = ἀσπάζεσθαι ἔαν.

e) etw. gutheißen

ἡ ἀσπίς, ἶδος

1. Schild.

2. Natter.

im einzelnen:

1. **Schild** sowohl der fast mannshohe Ovalschild als der kleinere Rundschild, an der linken Seite getragen

θέσθαι ἀσπίδα(ς) den Schild niedersetzen = haltmachen. θέσθαι τὰς ἀσπίδας πρὸς τὰ γόνατα in Reih' und Glied treten bzw. stehen, indem man den Schild vor das Knie stellt. ἐστάθη τὴν ἀσπίδα ἔχων er wurde verurteilt, mit dem Schild zu stehen. ἐπ' ἀσπίδα nach links, linksum. παρ' ἀσπίδα παράγειν nach links aufmarschieren (lassen); στήναι sich in Reih' und Glied stellen. μετ' ἀσπίδων mit Schilden (= zu Fuß).

Bsd.:

a) meton. schildtragender Krieger, Bewaffneter, **Hoplit**

auch Heer von Schwerbewaffneten

ἀσπίς μυρία 10.000 Beschildete oder Hopliten.

ἐπὶ πενήκοντα ἀσπίδων oder ἀσπίδας τάττεσθαι 50 Mann tief.

b) übtr.

α) Gefecht

β) Schirm, Schutz

2. Schildvipere, **Natter**

τὸ ἄστυ, εως att. (sonst εως)

insb. **Stadt, Hauptstadt.**

im einzelnen:

Wohnstätte, Wohnsitz

Hom. Od. 1,3;

insb. **Stadt, Hauptstadt** im Ggs. zu dem Land oder der Bürgerschaft (bsd. **Athen**, meist ohne Artikel)

auch:

α) **innere Stadt** im Ggs. zu den Befestigungswerken oder Häfen

οἱ ἐν (τῷ) ἄστει u. οἱ ἐκ τοῦ ἄστεος die Stadtpartei (= die Partei der Dreißig in Athen).

β) **Unterstadt** im Ggs. zu der Burg

πόλις καὶ ἄστυ Burg und Stadt.

(Der beigefügte Stadtname steht im Gen.

Ἰμβρου, Σούσων).

ὁ ἀστός

Städter, Bürger.

im einzelnen:

[vgl. ἄστυ]

Städter, Bürger, Mitbürger, Einheimischer (Ggs. ξένος)

ἀστεῖος 3, selten 2

städtisch; übr. fein; übh. schön.

im einzelnen:

städtisch

übr. **fein**, artig, nett, gebildet, freundlich, geschmackvoll, ergötzlich, witzig; zartfühlend, human

übh. **schön**, niedlich, hübsch, anmutig

ἄχθομαι p.

1. **belastet sein.**

2. übr.

a) **belästigt sein.**

b) **betrübt** oder **unwillig sein, sich ärgern.**

im einzelnen:

[ἄχθος]

1. ep. **belastet** oder beladen, befrachtet **sein**

τινός mit etw.

τινί für j-n

2. übr.

a) **belästigt** oder **beschwert, bedrückt, gequält sein**

τινί von etw.

ἔλκος ~ ich empfinde die Wunde schmerzlich.

b) **betrübt** oder **unwillig**, missmutig, zornig, böse, erbittert **sein, sich ärgern**, Verdruss empfinden, es ungern sehen, bereuen, bedauern, zürnen

abs. oder τινί, τινός, ἐπί τινι, ἐπί τινος, περί τινος über etw. oder über j-n

ὑπέρ τινος wegen j-s, in j-s Namen

mit ὅτι, διότι, εἰ, ἔάν oder mit Part.

~ ὄρων ich sehe ungern; ἐλεγχόμενοι ἤχθηοντο sie waren unwillig, dass sie getadelt wurden; αὐτῶν πολεμιόντων über ihr Kriegführen. ἤχθετο δαμναμένους er empfand schmerzlich, dass sie besiegt wurden.

ἄχθόμενος **ungern**

ἄχθομένῳ μοί ἐστι es ist mir unerwünscht

insb. Reue fühlen oder empfinden.

F. Fut. ἀχθέσομαι u. ἀχθεσθήσομαι; Aor. ἤχθησθη.

τὸ ἄχθος

Last; insb. Fracht. Prägn.:

b) übr. **Beschwerde.**

im einzelnen:

Last, Bürde

insb. **Fracht**, Ladung

Prägn.:

a) unnütze Last

γυναικῶν von Weibern.

b) übr. **Beschwerde**, Mühe, Schmerz, Verdruss, Kummer, Leid

τίθημι

I. Aktiv

1. **setzen, legen, stellen**. Insb. (Waffen, Kleider) **ablegen**. Übr.:

c) **festsetzen, anordnen, verfügen**.

d) **rechnen, zählen**. Übr. **schätzen, achten, ansehen**.

e) setzen = **den Fall setzen**.

2. **machen, herstellen**; übr. **verursachen, veranlassen**. Insb. **j-n zu etw. machen**.

II. Medium

Das Medium hat dieselben Bedeutungen wie das Aktiv, bezeichnet aber außerdem, dass das Subjekt die Handlung **für sich** oder **zu seinen Zwecken, mit seinen Mitteln**, an sich u. ä. vollbringt.

im einzelnen:

I. Aktiv

1. **setzen, legen, stellen**, hinsetzen, hinlegen, hinstellen, versetzen, aufstellen

τι εἷς τι oder ἐν τι, poet. auch τι

ἄορ κολεῶ;

ὑπό τι u. ὑπό τι, ἐπί τι oder ἐπί τι oder ἐπί τι usw.

τινί τι ἐν χειρσί j-m etw. in die Hände geben, einhändigen, darreichen

Insb.:

(Waffen, Kleider) **ablegen, niederlegen**

(Tote, Gebeine) **beisetzen, begraben, bestatten**

(Kampfpreise) **aussetzen**

(Geschenke) **weihen**

(die Knie) † **beugen**

Übr.:

a) auf geistige Zustände

μένος τι ἐν θυμῷ ins Herz legen oder einflößen, βουλὴν ἐν στήθεσσι eingeben, ἔπος ἐν φρενί (ἐν oder ἐπί φρεσί), ἔρην μετ' αὐτοῖς unter ihnen erregen.

b) τὴν ψυχὴν ὑπὲρ τιος sein Leben für etw. einsetzen

(Geld u. ä.) irgendwo zur Aufbewahrung **niederlegen** oder deponieren, unterbringen, verwahren

παρά τινα oder παρά τι bei j-m

(Geld, Steuern) **entrichten, bezahlen** oder aufwenden

εἷς τι für, zu etw.

(einen Namen) **beilegen**

(eine Behauptung, einen Satz) **aufstellen**.

c) **festsetzen, feststellen, bestimmen, anordnen, verfügen**, verhängen, vorschreiben

Insb.:

(ein Gesetz) **geben**

(einen Antrag) **bestätigen** oder **genehmigen**

(Kämpfe, Spiele) **anstellen** oder **feiern** (auch **ordnen**)

(eine Versammlung) **berufen** oder **veranstalten**

d) in Rechnung stellen, in Ansatz bringen, **rechnen, zählen**

τι oder τινὰ εἷς τι oder εἷς τινας, ἐν τι oder ἐν τι, τινῶν zu oder unter etw., zu einer Klasse

θεῖναί τινα ἐν τοῖς φίλοις oder εἰς τὸν δῆμον, εἰς τοὺς πλουσίους, τῶν ὀλβίων u. ä.

τῆς ἀμελείας τι etw. der Sorglosigkeit beimessen.

Übtr. **schätzen, achten**, für etw. erachten, **ansehen**, halten, als etw. betrachten, glauben

mit dopp. Akk. oder mit Präp.

δαιμόνιον τι etw. als göttliche Fügung betrachten, **ἐλεγχός τι** oder **ἐν αἰσχροῦ τι** etw. als e-n Schimpf ansehen, **ἐν μεγάλῳ τι** etw. hochschätzen oder für groß halten, **οὐδαμοῦ** gar nicht in Anschlag bringen, **τί παρ' οὐδέν** für nichts achten, **τινὰ ἐν τιμῇ** j-n in Ehren halten, **ἐν ἐπαίνῳ** (u. εἰς ἐπαιόν) **τι** etw. als Lob anrechnen, **ἐν αἰτίῃ τινά** j-m die Schuld beimessen, die Schuld auf j-n schieben, j-m vorwerfen, **ἐν λόγῳ** in Betracht ziehen, **ἐν γέλωτι** von der lächerlichen Seite nehmen, **ἐν παρέργῳ τι** etw. als Nebensache behandeln, **ἐν ἀδικήματι** als Verbrechen betrachten.

τί ἐκ τινος etw. nach etw. beurteilen

τινά mit Part. von j-m annehmen, dass er

θήσω σε ἀδικοῦντα;

auch mit Acl

e) setzen = **den Fall setzen**, eine Behauptung aufstellen, annehmen

τί oder mit Acl

2. **machen, herstellen**, einrichten, anlegen, bereiten, gestalten, schaffen, bauen, gründen

τί

δῶμα, οἰκία, δόρπον, αἶλιν, κέλευθον u. ä.

übtr. **verursachen, veranlassen, bewirken**, anstiften, stiften, anrichten, erregen, fügen, gewähren, verleihen

τί

τάδε ἔργα, ὀρυμαγδόν, θυμόν oder **πένθος τινί, ἄλγεα Τρωσί, φῶς τοῖς ἐταίροις, τιμὴν τινι** erweisen u. ä.;

poet. auch **τινά** mit Inf. u. mit Acl.

Insb. mit dopp. Akk. **j-n zu etw. machen**

θεῖναι τινα αἰχμητήν zum Lanzenkämpfer, **ἐαυτῷ φίλον** sich zum Freund, **ἱέρειαν** zur Priesterin, **ἄλιόν τι, νέον τινά, τυφλόν, ἀθάνατον, φίλον ἄνδρα δυσμενῆ,**

σοῦς τοὺς ἐταίρους in Schweine verwandeln, **παῖδά τινα** j-n als Sohn annehmen.

II. Medium

Das Medium hat dieselben Bedeutungen wie das Aktiv, bezeichnet aber außerdem, dass das Subjekt die Handlung **für sich** oder **zu seinen Zwecken, mit seinen Mitteln**, an sich u. ä. vollbringt

δίφρον τιθέναι einen Stuhl hinsetzen, aber **τίθεσθαι** sich einen Stuhl hinsetzen oder hinsetzen lassen; **ἐν φρεσὶ τιθέναι τι** etw. ins Herz legen, aber **τίθεσθαι** sich zu Herzen nehmen, bei sich bedenken oder beschließen; **γυναῖκα θεῖναι τινα** zur Gattin machen, aber **θέσθαι** zu seiner Gattin machen (**παῖδα** oder **υἰόν** an Kindes Statt annehmen, adoptieren). **θώρακα τίθεσθαι** seinen Panzer ablegen. **τάς ἀσπίδας θέσθαι** die Schilde niedersetzen (= ruhen).

Insb.:

a) **νόμον τιθέναι** ein Gesetz geben (vom Gesetzgeber)

aber **τίθεσθαι** vom souveränen Volk, das die Gesetze für seine Zwecke gibt, (auch ein Gesetz einbringen oder beantragen).

b) **τὴν ψήφον τίθεσθαι** (oder bloß **τίθεσθαι**) sein Stimmtäfelchen oder seine Stimme abgeben (**ἐαυτῷ** sich selbst), stimmen

τινί für j-n, j-m beistimmen

urteilen, entscheiden

c) **τὴν γνώμην τίθεσθαι** seine Meinung aussprechen, ein Urteil abgeben

περί τινος über etw.

aber **τινί** j-m beistimmen.

d) **τὰ ὅπλα τίθεσθαι** die Waffen zusammenstellen

α) die Waffen anlegen oder ergreifen, kämpfen

ὑπέρ oder **πρός τινος** für j-n, auf j-s Seite.

β) die Waffen (auf die Erde) hinlegen, sich lagern, haltmachen, Posto fassen

γ) sich in Schlachtordnung aufstellen, unter die Waffen treten

παρά τινα oder **μετά τινος** bewaffnet zu j-m übertreten.

e) **γέλωτά τινα θέσθαι** j-n zum Gegenstand des Gelächters oder lächerlich machen

f) **χάριν τίθεσθαι τινι** j-m einen Gefallen erzeigen, sich j-n zu Dank verpflichten

g) **πόλεμον τίθεσθαι** den Krieg beilegen oder aufgeben, beendigen

aber **μάχην τ.** eine Schlacht veranstalten oder liefern

h) **τὸ παρὸν τίθεσθαι** die gegenwärtige Lage einrichten oder ordnen, den gegenwärtigen Schwierigkeiten ein Ende machen

εὖ τίθεσθαι gut gestalten, wohl ordnen, günstig lenken (**κακῶς** unzweckmäßig, unvorteilhaft)

i) in zahlreichen Umschreibungen (= **ποιεῖσθαι**)

φροντίδα τίθεσθαι = **φροντίζειν**, **τὴν ἐπιστροφὴν τ.** = **ἐπιστρέφειν**, **σπουδὴν τ.** = **σπεύδειν**, **σκέδασιν τ.** = **σκεδανύναι**, **φόνον τ.** = **φονεύειν**, **τάφον τ.** = **θάπτειν**, **κότον τινί τ.** Groll gegen j-n fassen oder hegen = **κοτεῖν τινι** u. a.

F.

Nebenform **τιθέω**. Perf. P. sp. **τέθειμαι**, att. durch **κεῖμαι** ersetzt; Perf. Akt. **τέθηκα** (sp. **τέθεικα**); Aor. **ἔθηκα, ἔθηκας, ἔθηκε, ἔθετον, ἐθέτην, ἔθεμεν, ἔθετε, ἔθεσαν** (sp. **ἐθήκαμεν, ἐθήκατε, ἔθηκαν**); alle übrigen Formen ohne κ.

Abweichende (meist ep. ion.) Formen:

a) **Präs.**: 2. Sg. **τίθησθα** = **τίθης** oder **τίθεις** (oder **τιθεῖς**), 3. Sg. **τιθεῖ** = **τίθησι**, 3. Pl. **τιθεῖσι** = **τιθέασσι**, Inf. **τιθήμεναι** (u. **τιθεῖν**) = **τιθέναι**; 3. Pl. P. **τιθέαται** = **τίθενται**, Part. **τιθήμενος** = **τιθέμενος**.

b) **Imperf.**: 1. Sg. **ἐτίθεια** = **ἐτίθην** oder **ἐτίθειν**, 3. Sg. **ἐτίθειε** u. **τίθειε** = **ἐτίθει**, 3. Pl. **τίθεισαν** u. **τίθην** (sp. **ἐτίθουιν**) = **ἐτίθεισαν**.

c) **Fut.**: Inf. **θησέμεναι** = **θήσειν**; 2. Sg. M. **θήσειαι** = **θήση**.

d) **Aor.**: 1. Sg. **θήκα** = **ἔθηκα**, 3. Sg. **ἔθηχ'** = **ἔθηκε**; 1. Pl. **θέμεν** = **ἔθεμεν** (sp. **ἐθήκαμεν**); 3. Pl. **θέσαν** u. **ἔθηκαν** (auch **ἔθεν**) = **ἔθεσαν**; 1. Sg. Konj. **θέω, θήω, θείω** = **θῶ**, 1. Pl. **θέωμεν, θήομεν, θείομεν** = **θῶμεν**; Inf. **θέμεναι** u. **θέμεν** ep. = **θεῖναι**; 2. Sg. M. **ἔθειο** u. **ἐθήκαο** = **ἔθου**, 3. Sg. **θήκατο** u. **θέτο** = **ἔθετο**, Konj. **θήομαι** u. **θείομαι** = **θῶμαι**; Opt. **θοίμην** u. **θειόμην** = **θείμην**; Imper. **θέο** u. **θεῦ** = **θοῦ**; Part. **θηκόμενος** = **θέμενος**.

ἀνατίθημι

I. Aktiv

1. **aufstellen**; insb. etw. einem Gott als Weihgeschenk **weihen**.

2. j-m etw. **auflegen**; insb. **aufpacken**. Übh.:

a) j-m etw. **zuschreiben**.

b) **übergeben**.

3. **wegnehmen**.

II. Medium

1. a) j-m das Sein(ig)e **aufladen**.

2. **umstellen**; übh. **ändern**.

im einzelnen:

I. Aktiv

1. **aufstellen**, (Kränze) aufhängen

insb. etw. einem Gott als Weihgeschenk aufstellen, **weihen**

τί τινι j-m etw.

τί εἰς τι etw. in e-m Ort.

2. j-m etw. **auflegen**

insb. aufladen, **aufpacken**, aufbürden

τί τινι oder ἐπί τι

εἰς τὰς χεῖρας in die Hände legen;

übtr. (eine Schmach) **antun**

Übh.:

a) j-m etw. beilegen, **zuschreiben**, beimessen, zuschieben, anrechnen

τί τινι

b) übertragen, **übergeben**, überlassen

τί τινι oder εἰς τινα, mit Inf.

bsd. zur Besorgung oder Verwaltung

3. zurück, **wegnehmen**, entfernen

τινά τινος j-n von etw.

τοῦ καταναεῖν vom Tod.

II. Medium

1.

a) j-m das Sein(ig)e **aufladen**, bsd. milit.

τὰ σκεύη ἐπὶ τὰ ὑποζύγια die Lasttiere bepacken, das Gepäck verladen;

auch abs.

übtr. **übergeben**, anvertrauen

τινί τι

b) sich etw. aufladen, auf seinen Rücken nehmen

übh. **hinaufheben**

2. **umstellen**, einen anderen Platz anweisen

τί

insb. einen Stein im Brettspiel nach einem falschen Zug wieder zurückziehen

übh. **umkehren, ändern**

τί

übtr. seine Meinung ändern, etw. zurücknehmen, verwerfen

mit AcI, verneint mit μή οὐ.

3. † auseinandersetzen, eröffnen, vorlegen, erzählen

τινί τι

4. aufschieben, verschieben

τι ἔξ τι

διατίθημι

I. Aktiv

1. **auseinanderstellen** oder **-legen**; insb. **ordnen**; übtr. **anordnen**.
2. **in einen Zustand** (eine Stimmung oder Lage) **versetzen**.

II. Passiv

in einen Zustand (eine Stimmung oder Lage) **versetzt werden**.

III. Medium

- das Sein(ig)e in Ordnung bringen**. Insb.:
2. **verkaufen**.

im einzelnen:

I. Aktiv

1. **auseinanderstellen** oder **-legen**

insb. zurechtlegen, **ordnen**, in Ordnung oder ins reine bringen, einrichten

übtr. **anordnen**, bestimmen, festsetzen, einrichten, leiten, (Spiele) veranstalten.

2. **in einen Zustand** (eine Stimmung oder Lage) **versetzen**, zurichten, bearbeiten, gestalten, behandeln, stimmen

mit Adv.

εὖ, **κακῶς τινα** gut, schlecht behandeln oder zurichten, **ἀπόρως** in Armut versetzen. **ἀνηκέστως**, **δεινῶς** u. ä. **οὕτως τινά ὥστε** j-n dahin bringen, j-m eine solche Gesinnung beibringen, dass.

II. Passiv (Perf. durch **διάκειμαι** ersetzt)

in einen Zustand (eine Stimmung oder Lage) **versetzt werden** oder kommen, zugerichtet oder behandelt werden, gesinnt oder gestimmt sein

φιλικῶς πρὸς oder **εἰς τινα**, **οὐ ῥαδίως** nicht glimpflich behandelt werden, **ἔρωτικῶς τινος** in j-n verliebt sein.

ἐπ' ἀργίας in Untätigkeit versetzt sein. **πῶς οἶε σε διατεθῆναι** wie meinst du, dass dir's ergangen wäre? **αἰσχροῦς διετέθην τὸ σῶμα καὶ τὴν ψυχὴν** ich bin an Leib und Seele verdorben.

III. Medium

das Sein(ig)e in Ordnung bringen, ordnen

Insb.:

1.

a) (Gedichte, Reden) ausarbeiten oder vortragen

εὖ **τι** etw. gut darstellen.

b) über das Sein(ig)e (**τί**) **verfügen** oder bestimmen

Bsd.:

α) **διαθήκην** ein Testament machen († e-n Bund schließen)

τινί mit j-m.

β) abs. ein Testament machen, sein Haus bestellen

γ) j-m etw. vermachen

τινί τι

übh. **festsetzen**, bestimmen

2. auf dem Markt ausstellen, feilbieten, **verkaufen**, absetzen (auch vertauschen)

3. auseinanderlegen

übtr. (Streit) beilegen, schlichten

4. das Sein(ig)e anwenden, verwenden, benutzen, Gebrauch machen von etw.

τί etw.

τι εἰς τι etw. zu, für, auf etw.

ἐπιτίθημι

I. Aktiv

1. trans.

a) **darauf-, daransetzen, -legen**. Übtr.:

α) j-m etw. **auflegen**.

β) j-m etw. **gewähren**.

γ) j-m etw. **auftragen**.

b) **dazusetzen**.

c) **davorsetzen**.

II. Medium

1. a) **sich** oder **für sich etw. aufsetzen**.

b) **das Sein(i)e auf etw. legen**.

2. **sich auf etw. legen**, etw. **unternehmen**. Insb.:

b) (feindlich) **angreifen**.

im einzelnen:

I. Aktiv

1. trans.

a) **darauf-, daransetzen, -legen, -stellen**

τί τινι, selten τινός, ἐπί τι oder ἐπί τινος etw. auf etw.

insb. (Speisen) **auftragen**, (στήλην) **aufrichten**, (ein Opfer) **auf den Altar legen**, etw. **opfern** (τί τινι)

Übtr.:

α) j-m etw. **auflegen**, **aufbürden**, **verursachen**, **bereiten**, über j-n **verhängen**

ἄλγεα, κακά, ἄτην, δίκην τινί.

β) j-m etw. **gewähren**, **verleihen**, **zuerteilen**

κράτος, κῶδος.

τέλος τινί einer Sache ein Ende machen, etw. **beenden** oder **erfüllen**. πέρας τινί ein Ziel setzen.

γ) j-m etw. **auftragen** oder zur **Besorgung übergeben**

ἐπιστολήν τινι.

δ) φρένα τινί den Geist **hinwenden**, seinen Sinn **auf etw. richten**

b) **dazusetzen**, **hinzufügen**, **anfügen**

τί τινι oder πρὸς τινι, ἐπί τι

insb. (ὄνομα) **beilegen**

c) **davorsetzen**, **-legen**, **-ziehen**

τί τινι etw. vor etw.

λίθον θύρησιν einen Stein **vor die Tür**;

insb. (eine Tür) **verschließen**

2. intr. = **Medium**

II. Medium

1.

a) **sich** oder **für sich etw. aufsetzen**

κυνέην κρατί;

sich etw. auftragen lassen

σίτον.

b) **das Sein(ig)e auf etw. legen** oder **setzen**

χεῖρας στήθεσσιν ἐταίρου.

c) **von sich aus etw. auflegen**

ζημίαν;

(φόβον **Furcht**) **einjagen**

von sich auftragen, einen **Auftrag** oder **Befehl erteilen**

2. **sich auf etw. legen** oder **werfen**, **sich an etw.** oder **an j-n machen**, etw. **unternehmen**, **betreiben**, **anfangen**, **nach etw. streben**

τινί oder mit Inf.

Insb.:

a) j-n **zu gewinnen suchen**

τινί

b) (feindlich) **angreifen**, überfallen, zusetzen, nachstellen, nachsetzen

auch j-n angreifen lassen

τινί

κατατίθημι

I. Aktiv

1. a) **niederlegen, -setzen, -stellen.**

b) übh. **hinlegen, -stellen.**

2. b) **beiseitelegen.**

3. (Geld, Abgaben u. ä.) **erlegen**, bezahlen.

II. Medium

1. **für sich** oder **das Sein(ig)e**

a) **niederlegen.**

b) **hinlegen.**

2. **von sich weglegen.** Insb.:

b) **in Verwahrung geben.**

c) **zurücklegen.**

d) Übtr. **beisettesetzen.**

im einzelnen:

I. Aktiv

1.

a) **niederlegen, -setzen, -stellen**, sinken lassen, senken

b) übh. **hinlegen, -stellen**, aufstellen, hinbringen, versetzen

τι ἐπί τινος, ἐν u. ἐπί τινι, ἐξ τι u. ä.

(εὐνήν) aufschlagen

ἐς μέσον als Gemeingut hinstellen, zum Gemeingut machen.

Insb. öffentlich **niederlegen** oder **ausstellen**, (einen Preis) **aussetzen**, (e-n Wettkampf) **anordnen**

2.

a) in Gewahrsam bringen

b) **beiseitelegen**

insb. zur **Aufbewahrung hinlegen**, aufheben, aufbewahren, aufspeichern

τί

3. (Geld, Abgaben u. ä.) **hinterlegen**, deponieren, **erlegen**, entrichten, bezahlen

τί τινι

τινός für etw.

übtr. (ein Versprechen) **erfüllen**, (χάριτι) **abstatten**

II. Medium

1. **für sich** oder **das Sein(ig)e**

a) **niederlegen**, ablegen (Waffen, Kleider, Ämter u. ä.)

b) **hinlegen**, hinstellen, aufstellen, hinbringen, hinschaffen

τι ἐξ oder ἐπί τι, ἐν τινι

c) übtr. **sich erwerben**, sich verschaffen

κλέος, δόξαν, ἀποστροφήν.

2. **von sich weglegen**, beiseitelegen, ablegen

τί

Insb.:

a) (Tote) **beisetzen**

b) **in Verwahrung** oder in j-s Obhut **geben**, in Gewahrsam bringen, deponieren, sichern

τι oder τινὰ εἷς τι, ἐν u. ἐπί τινι

c) **zurücklegen**, sich aufheben oder aufbewahren

τι ἐπὶ δόρυπῳ etw. zur Abendmahlzeit; εἰς τὸ ἴδιον in die eigene Kasse, zum Eigentum.

χάριτι τινί (oder πρὸς τινά) sich bei j-m Anspruch auf Dank begründen, j-n zu Dank verpflichten, j-m Gunst erweisen. εὐεργεσίαν πρὸς oder εἷς τινά sich ein Verdienst bei j-m erwerben, j-m eine Wohltat erweisen; ἔχθραν πρὸς τινά sich j-s Feindschaft zuziehen. τὴν

φιλιαν παρὰ θεούς die Freundschaft bei den Göttern in Verwahrung geben (= die Götter zu Zeugen und Beschützern des Freundschaftsvertrages machen).

d) beseitigen, abwenden

(**Passiv** beseitigt oder abgewendet werden)

Übtr. **beiseitesetzen**:

α) nicht beachten, außer acht lassen

τί

ἐν ἀμελείᾳ τινά sich um j-n nicht kümmern.

β) beilegen, aufgeben, beenden

πόλεμον.

F.

Ep. κάτθεμεν = κατέθεμεν, κατθέμεθα = κατεθέμεθα, καθέσθην = κατεθέσθην, κάτθετε = κατέθετε (Imperf.) oder = κατάθετε (Imper.), κάτθεσαν = κατέθεσαν; Konj. καταθείομεν oder καταθήομεν ep. = καταθῶμεν, καταθείομαι oder καταθήομαι = καταθῶμαι; Inf. κατθέμεν = καταθεῖναι; Part. κατθέμενος = καταθέμενος.

προστίθημι

I. Aktiv

1. **d(a)ran-, d(a)rauf-, davorlegen.** Insb.:

a) j-m etw. **auflegen, auftragen.**

c) j-m etw. **zuteilen, verleihen.**

2. **hinzusetzen, hinzufügen.**

II. Medium

1. **sich j-m anschließen, beitreten.**

2. etw. **sich zulegen** oder **(für sich) gewinnen.**

Insb. (etw. Schlimmes) **sich zuziehen.**

3. etw. **von sich aus hinzusetzen** oder **hinzufügen.**

im einzelnen:

I. Aktiv

1. **d(a)ran-, d(a)rauf-, davorlegen, -stellen, -setzen,** (eine Leiter) anlegen oder ansetzen, (eine Tür)anlegen oder schließen

bsd. näher bringen oder rücken, heranbringen, nähern

auch etw. als Mahl vorsetzen

übh. **hinlegen**

τί oder τινά τιμι oder πρὸς τι u. πρὸς τιμι

Insb.:

a) j-m etw. **auflegen, auftragen, auftragen, aufbürden**

τί τιμι oder ἐπί τιμι, ἔν τιμι

ἀνάγκην τινί j-m Gewalt antun, j-n zwingen.

b) j-m etw. **beimessen, zuschieben, zuschreiben, zuerkennen, zurechnen**

τιμί τι

αἰτίαν.

c) j-m etw. **zuteilen**, zuteil werden lassen, zugesellen, aneignen, anweisen, zuerkennen, **verleihen**, (über)geben, darbringen, erweisen, zollen, verschaffen, veranstalten, verursachen, einflößen

τιμί τι oder mit Inf.

τινὰ τῇ δίκῃ j-n der gerechten Strafe übergeben.

Insb. j-m etw. **beibringen** oder **angewöhnen**

τιμί τι oder mit Inf.

2. **hinzusetzen** (bsd. beim Sprechen), **hinzufügen**, -tun, ergänzen, noch etw. dazugeben, noch obendrein mitgeben, anschließen, hinzurechnen, mit in Anschlag bringen

τί τιμι oder πρὸς τι, πρὸς oder ἐπί τιμι etw. zu etw.

mit ὅτι oder Inf.

übh. anweisen, zuerkennen, **vermehrten**, steigern, erweitern

ἑαυτόν τιμι sich j-m anschließen, zu j-m übertreten.

II. Medium

1. [eig.: seinen Stimmstein hinzulegen] **sich j-m anschließen** oder beigesellen, **beitreten**, zu j-m übertreten, für j-n Partei nehmen, sich

mit j-m verbinden, es mit j-m halten, j-m beistimmen, zustimmen, ergeben oder zu Willen sein

τινί j-m oder einer Sache

τῇ γνώμῃ, τῷ λόγῳ;

τινί τινι j-m in etw.

2. etw. **sich zulegen** oder (**für sich**) **gewinnen** (bsd. zum Freund oder Bundesgenossen), **an sich bringen**, **sich beilegen** oder **nehmen**, **sich aneignen**

τινά oder τί

τὸν δῆμον, στρατόν, φίλον τινά, πολέμιον πρὸς τοῖς ἄλλοις sich j-n noch zum neuen Feind machen.

δάμαρτά τινά ein Mädchen zur Gattin nehmen. ἰσχὺν ἑαυτῷ seine Macht vergrößern. πλέον τι sich einen Vorteil verschaffen, etw. gewinnen.

Insb. (etw. Schlimmes) **sich zuziehen**, **sich zufügen**, **sich aufbürden** oder **aufladen**, **sich in etw. versetzen**

τί

ἄλγος, κινδύνους, πόνον, κακά, παίδων μέριμναν.

3. etw. **von sich aus hinzusetzen** oder **hinzufügen**, **gewähren**, **veranstalten**, **anwenden**, **erregen**

τί τινι j-m etw.

τὶ πρὸς τι etw. zu etw.

χάριν τινί j-m Gunst von sich gewähren. ψηφόν τινι für j-n stimmen (ἐναντίαν τινί gegen j-n stimmen).

πόλεμόν τινι Krieg mit j-m anfangen, j-n feindlich angreifen. μῆνιν τινι Zorn gegen j-n hegen. λόγον seine Meinung abgeben.

προτίθημι

I. Aktiv

1. **vorstellen**.

2. etw. **vorsetzen**, **vorlegen**. Insb.:

a) **darreichen**, **übergeben**.

3. **öffentlich auf-** oder (zur Schau) **ausstellen**, einen Preis oder etw. als Preis **aussetzen**. Übr.:

a) **öffentlich bekanntmachen** oder **anordnen**.

b) **zur Beratung vorlegen**.

II. Medium

1. etw. **vor sich hinstellen**. Insb.:

b) Übr.:

β) etw. **vorschützen**.

γ) **sich etw. vornehmen**.

2. etwas Angehöriges **öffentlich ausstellen**.

3. für sich **öffentlich berufen**, etw. **bekanntmachen (lassen)**.

4. (= Aktiv) **vorziehen**.

im einzelnen:

I. Aktiv

1. **vorstellen**, -setzen, vorwärts setzen

τί

übtr. **vorziehen**, lieber wollen

τί τινος oder ἀντί τινος oder mit Inf.

2. etw. **vorsetzen**

τινί τι

δεῖπνον, δαῖτα.

vorlegen, **hinstellen**, **hinlegen**, **hinwerfen**

νεκρὸν τοῖς κυσί zum Fraß vorwerfen.

Insb.:

a) **darreichen**, überreichen, **übergeben**, überliefern, überlassen, darbringen

δῶρά τινι;

insb. **preisgeben**, aufgeben

τινά, τί τι

ἐλπίδα Hoffnung vorspiegeln.

b) **freistellen**, erlauben, einräumen, erteilen

τινί τι

ἀΐρεσιν die Wahl lassen;

oder mit Inf.

c) j-m etw. auf(er)legen, aufbürden, auftragen, zur Aufgabe machen, übertragen, j-n auffordern

τί, τινί τι oder mit Inf.

3. öffentlich auf- oder (zur Schau) ausstellen, auslegen, einen Preis oder etw. als Preis aussetzen

τί, τινί τι z.B. Waren zum Verkauf, einen Toten

στέφανον als Preis; bsd. ein Kind aussetzen.

Übtr.:

a) öffentlich bekanntmachen oder anordnen, durch Edikt ankündigen, verkündigen, verordnen, befehlen, ansagen, bestimmen, festsetzen

τί, τινί τι z.B. eine Strafe, Belohnungen

oder mit Inf.

insb. (Versammlungen) ansagen, anberaumen

κρίσιν τινί j-n verklagen.

b) zur Sprache bringen, zur Bespechung oder zur Beratung (Erwägung, Abstimmung) vorlegen oder vortragen, vorschlagen

τί oder mit Inf.

αἴνιγμα ein Rätsel aufgeben. γνώμη eine Ansicht vortragen, einen Antrag stellen (γνώμας auch: die Beratung eröffnen). βουλήν eine Beratung anstellen, etw. zur Beratung bringen.

λόγον zum Reden auffordern, das Wort gestatten, einen Antrag stellen

τινί, περί oder ὑπέρ τινος

mit Inf.

Passiv προτίθεται σκοπεῖν περὶ πραγμάτων eine Beratung über Staatsangelegenheiten liegt vor.

II. Medium

1. etw. vor sich hinstellen

τί

Insb.:

a) sich etw. (zum Schutz) vorhalten

b) sich etw. aufhängen lassen

δαῖτα.

Übtr.:

α) etw. in erster Linie berücksichtigen

τί

β) etw. vorschützen, vorwenden, vorspiegeln

τί

αἰτίαν, ἐπίδα.

γ) sich etw. vornehmen, einen Vorsatz fassen, sich zur Aufgabe machen, beschließen

τί oder mit Inf.

σκοπὸν sich ein Ziel stecken.

2. etw. Angehöriges öffentlich ausstellen (z.B. einen Toten, Waren zum Verkauf), aussetzen (z.B. ein Kind, einen Preis)

übtr. zur Schau tragen

τί

μέγα πένθος.

3. für sich oder von sich aus veranstalten, öffentlich berufen (bsd. Versammlungen), etw. bekanntmachen (lassen), anordnen, anstellen (ἀγῶνα), anbefehlen, gebieten, verordnen, ankündigen oder erklären

τινί τι

πόλεμον, ἔχθραν τινί;

oder mit Inf.

bsd. einen Termin festsetzen

4. (= Aktiv) vorziehen

τί τινος oder πάρος τινός

vorhalten, hingeben, einflößen

τί τινι

usw.

F. Ep. 3. Pl. Präs. προθέουσι = προτιθέασι (vgl. προθέω); πρότιθεν = προετίθεσαν (3. Pl. Imperf.). Ion. 3. Pl. Präs. M. προτιθέαται = προτίθενται.

συντίθημι

I. Aktiv

1. **zusammenstellen, zusammenfügen, vereinigen.** Insb.:
 - b) bauen, **verfertigen.**
 - d) (geistig) **erwägen.**
2. **zusammenfassen.**

II. Medium

1. etw. **für sich zusammenstellen.** Übtr.:
 - b) **wahrnehmen, vernehmen.**
2. **sich vereinigen.** Insb.:
 - a) **vereinbaren, übereinkommen, festsetzen.**

im einzelnen:

I. Aktiv

1. **zusammenstellen, -setzen, -legen, -nehmen, zusammenfügen, vereinigen, verbinden**

τί u. τινά τινι mit j-m

Insb.:

a) hinzufügen, einmischen, einmengen

τι εἰς τι

b) aufstellen, **bauen, verfertigen**, zustande bringen, schaffen

τί

übtr. αἰτίαν ἐπί τινα Anklage gegen j-n erheben

c) (schriftlich) abfassen, verfassen, komponieren

übh. darstellen, beschreiben, erzählen

τί

d) (geistig) bei sich zusammenstellen, **erwägen**, überlegen

Insb.:

α) listig **erdichten, ersinnen**

τί

β) schließen, vermuten

e) (im übeln Sinn) **anstiften, anzetteln**

τί

πρᾶγμα εὔ eine Sache gut einfädeln.

2. (kurz oder in eins) **zusammenfassen**, ins kurze zusammenziehen

τί

εἰς τὸ αὐτό in eins.

II. Medium

1. etw. **für sich zusammenstellen**

τί

Übtr.:

a) sich etw. verschaffen, zusammenbringen

δύναμιν.

b) (geistig: θυμῶ) **wahrnehmen**, bemerken, auf etw. achten, sich etw. merken, **vernehmen**, hören

τί

2. **sich vereinigen**, sich verbinden

συνθέμενοι vereint.

Insb.:

a) (sich) **verabreden, vereinbaren**, einen Vertrag oder ein Bündnis schließen, **übereinkommen**, durch Vertrag zusichern, **festsetzen**, abmachen, ausmachen, beschließen, sich verpflichten, versprechen, sich ausbedingen

abs. oder τί etw. oder über, zu etw.

τινί, πρὸς τινα, μετὰ τινος mit j-m

mit Inf., Acl, ὡς

φιλίαν Freundschaft oder ein Freundschaftsbündnis schließen.

συνθέμενοι bei Abschluss des Vertrages

Insb. mit j-m (πρός τινα) wetten

b) † beistimmen, beitreten

τινί

F. Aor. I M. συνεθέμην (ion. συνεθηκάμην). Ep. 3. Sg. σύνθετο = συνέθετο, Imper. σύνθεο = συνθοῦ.

ὑποτίθημι

I. Aktiv

1. a) (dar)unterlegen.

b) hinhalten.

2. übr.

c) j-m etw. eingeben oder einflößen.

II. Medium

1. sich etw. unterlegen. Übr.:

a) sich etw. zugrunde legen.

2. j-m etw. unter den Fuß oder an die Hand geben, raten.

im einzelnen:

I. Aktiv

1.

a) (dar)unterlegen, -stellen, -setzen, -breiten, -anbringen

τί τινι etw. unter oder gegen etw.

ἑαυτὸν τῷ φορτίῳ die Last auf die Schultern nehmen.

Übr. ὀργῇ ἤσυχον πόδα oder βάσιν seinem Zorn einen ruhigen Gang beibringen.

Insb. (die Lanze) einlegen

b) hinhalten, vor (die) Augen halten oder stellen, vorzeigen

2. übr.

a) unterschieben

b) hingeben, preisgeben

εἰς κίνδυνόν τι etw. einer Gefahr aussetzen.

Insb. als Unterpfand hingeben, verpfänden, versetzen, mit einer Hypothek belasten

τί u. τινά

τὸν ἴδιον κίνδυνον die eigene Gefahr d(a)ransetzen.

c) j-m etw. eingeben oder einflößen, erregen, erwecken, verleihen

τινί τι

ἐλπίδας,

(ὄνομα) beilegen

d) besonders in Rechnung bringen

τινός etw.

e) vorzeigen, verheißen, vorspiegeln

f) zugrunde legen

g) voraussetzen

τί

II. Medium

1. sich etw. unterlegen

τί

Übr.:

a) sich etw. zugrunde legen, als Grundlage nehmen

Insb.:

α) als Thema hinstellen, zum Gegenstand der Untersuchung machen

β) als Prinzip hinstellen, als Grundsatz oder als Vordersatz aufstellen, behaupten

b) (in Gedanken) sich etw. vorstellen

c) sich vornehmen

τί oder mit Inf.

d) voraussetzen, annehmen (= glauben)

e) sich etw. verpfänden lassen, als Pfand nehmen (auch = I.2, b)

2. j-m etw. **unter den Fuß** oder **an die Hand geben, raten**, vorstellen, eingeben, angeben, j-n zu etw. bestimmen oder ermahnen, an etw. erinnern

τί, τινί τι oder mit Inf. oder ὅπως

übh. mitteilen, anzeigen

F. Imper. Aor. II M. ὑπόθευ ep. = ὑπόθου.

ἡ ὑποθήκη

- a) **Rat.**
- b) **Lehre.**

im einzelnen:

[ὑποτίθημι]

Unterlage

Übtr.:

- a) **Rat**, Ermahnung, Warnung
- b) Unterweisung, Anweisung, **Lehre**
- c) Pfand

ἡ συνθήκη

- 2. a) **Übereinkunft, Verabredung, Vertrag.**
- c) **Anordnung, Bestimmung.**

im einzelnen:

[ὑποτίθημι]

1. = σύνθεσις

2.

a) (auch Pl.) **Übereinkunft**, Vereinbarung, **Verabredung**, Abkommen, Vergleich, **Vertrag**, Bund, Bündnis, Frieden(sschluss)

πρός τινα mit j-m

τινός u. περί τίνος über etw.

ὑπέρ τίνος zu j-s Gunsten

~ **κεῖται** der Bund ist geschlossen worden.

Insb.:

α) der Versöhnungsvertrag der Parteien zu Athen im Jahr 403 v. Chr.: auch der Antalkidische Friede im Jahr 387 v. Chr.

β) Friedensbedingung, Vertragsbestimmung(en), -pflichten, -verhältnisse

b) Schuldschein, -verschreibung

(συνθήκας) ποιεῖσθαι aufsetzen.

c) **Anordnung, Bestimmung**, Verfügung, Gebot, Satzung

übtr. Fügung (des Geschicks)

ἡ θέμις, ἴστος (selten ἴτος) meist ep. poet.

- göttliches** oder **natürliches Recht**; übh. **Recht, Brauch, Sitte**. Insb.:
- b) Pl. **θέμιστες** α) (menschliche) **Satzungen**.

im einzelnen:

[τίθημι, eig.: das Festgesetzte]

göttliches oder **natürliches Recht**, heiliges Gesetz

übh. **Recht, Brauch, Sitte**, Ordnung, das Gebührlige

θέμις ἐστί es ist Rechtens oder recht, in der Ordnung, natürlich, billig, Pflicht, Brauch, es ist erlaubt, verstatet, möglich, es gebührt sich, man darf (fas est)

ἢ θέμις ἐστί wie sich's gebührt, wie es natürlich oder Brauch ist

Insb.:

a) Gerichtsstätte

b) Pl. **θέμιστες**

α) (menschliche) **Satzungen**, Ordnungen, Anordnungen, Gesetze

β) Rechtsprechung, Rechtssprüche, Weistümer, Aussprüche, Urteile, Ratschlüsse, Richtergewalt

θέμιστας (δια)κρίνειν Urteile fällen

γ) herkömmliche Abgaben, (rechtliche) Gebühren

δ) Gerechtsame, Rechte, Vorrechte

F. Akk. Sg. **θέμιστα** u. **θέμιν**. In guter Prosa ist **θέμις** indeklinabel, bsd. in der Verbindung **θέμις ἐστί** fas est.

ἵημι

I. Aktiv

loslassen.

1. **senden, schicken.**

2. **werfen, schießen.**

3. **herab-, hinablassen.**

II. Medium

1. **sich stürzen, eilen.**

2. übr. **trachten, streben.**

im einzelnen:

I. Aktiv

in Bewegung setzen, **loslassen**

1. **senden, schicken**, entsenden

τινί τι, τινά

insb. fahren lassen, (die Stimme) erschallen oder ertönen lassen, (Worte) aussprechen oder reden, (**δάκρυα**) vergießen, (vom Wasser) strömen lassen oder ergießen (**ῥόον ἐς τεῖχος**), (**οὖρον**) wehen lassen, (Pflanzen) wachsen lassen

2. **werfen, schleudern, schießen**, abschießen

οἰστόν τινος = ἐπί τιτι einen Pfeil auf j-n;

zielen

τινός nach j-m

ἑαυτόν sich stürzen.

3. **herab-, hinablassen**, herabhängen lassen

κόμας κατὰ κάρητος das Haar vom Haupt herabwallen lassen. ἑαυτόν sich herablassen.

4. intr. dahinfahren, hinfließen (**ἐπί γαῖαν**), hervorströmen

II. Medium

1. **sich stürzen, stürmen, rennen, eilen**, schweifen, sich zu etw. (τινός) wenden

insb. anstürmen

ἐς oder πρός, ἐπί τι, ἐπί τινα

herbeieilen

2. übr. **trachten, streben**, sich sehnen, verlangen, begierig sein

τινός oder mit Inf.

auch οἶκαδε, πρόσω, Τροίηνδε u. ä.

ἰέμενος begierig, angestrengt

F.

Präs. 2. Sg. ἴης (u. ἴεις; ἰεῖς?), 3. Sg. ἴησι (u. ἴει; ἰεῖ?), 3. Pl. ἰᾶσι (ep. ion. ἰεῖσι); Konj. ἰῶ (ion. ἰέω, ep. ἰῆσι = ἰῆ); Opt. ἰείην u. ἰοίμι; Imper. ἴει, ἰέτω; Inf. ἰέναι (ep. ἰέμεν u. ἰέμεναι); Part. ἰεῖς; Imperf. ἴην u. ἴειν (3. Pl. ep. ἴεν = ἴεσαν); M. ἰέμην; Fut. ἴσω (ep. auch ἔσω, Inf. ἠσέμεν u. ἠσέμεναι), M. ἴσομαι; Aor. ἴκα (ep. ἔηκα), ἴκας, ἴκε, εἶτον, εἶτην (ep. ἔτην), εἶμεν (selten ἠκαμεν, ep. ἔμεν), εἶτε, εἶσαν (selten ἠκαν, ep. ἔσαν); Konj. ἴω (ep. ἦω u. εἶω, ἔω; 3. Sg. ep. ἦσι, ἦη = ἦ); Opt. εἶην; Imper. ἔς, ἔτω; Inf. εἶναι (ep. ἔμεναι u. ἔμεν); Part. εἶς; Aor. M. εἶμην (sehr selten ἠκάμην), εἶσο, εἶτο (ep. ἔτο), 3. Pl. εἶντο (ep. ἔντο); Konj. ὄμαι, Opt. εἶμην u. οἶμην, Imper. οὔ (ep. ion. ἔο); Perf. εἶκα, M. εἶμαι (dor. ion. ἔωμαι); Aor. P. εἶθην; Fut. P. ἐθήσομαι; Verbaladj. ἐτός, ἐτέος.

ἐφίημι

I. Aktiv

1. a) **zusenden, hinsenden.**

b) **entgegenschicken;**

insb. (feindlich) **gegen j-n schicken;**

übr. **anreizen, antreiben.**

2. übr.

a) j-m etw. **auflegen.**

b) **überlassen.**

c) **zulassen, gestatten.**

II. Medium

1. nach etw. **trachten**, **streben**, etw. **begehren**.
2. **auftragen**, befehlen.

im einzelnen:

I. Aktiv

1.

- a) **zusenden**, **hinsenden**, hinschicken, zutreiben, wohin gehen lassen

τινά τιμι oder ἐπί, ἔς τι

insb. (Wasser) hinleiten

ἔς τι nach etw.

ὄρους ταῖς ἵπποις die Stuten von den Eseln decken lassen.

- b) **entgegen schicken** oder **-treiben**, etw. gegen etw. werfen oder schleudern, zuwerfen

τί u. τινά τιμι oder ἐπί τι, ἐπί τιμι

insb. (feindlich) **gegen j-n schicken** oder **loslassen**, anrücken (oder angreifen) lassen, schießen lassen

übtr. anhetzen, anreizen, **antreiben**, veranlassen

τινά τιμι oder ἐπί τι oder mit Inf.

χεῖράς τιμι Hand an j-n legen, j-n packen

2. übtr.

- a) j-m etw. **auflegen** oder bescheren, bereiten, etw. über j-n verhängen

τινί τι

κήδεα, πότμον, νόστον.

- b) **überlassen**, hingeben, preisgeben

τινί τι

τήν ἡγεμονίαν.

(die Zügel) schießen lassen

Bsd. δίκην εἰς τινα einen Prozess bei j-m anhängig machen, an j-n appellieren

- c) **zulassen**, **gestatten**, erlauben

τινί τι oder mit Inf. oder Acl

- ### 3. intr. sich hingeben, sich überlassen

τινί

ἡδονῆ.

II. Medium

- ### 1. sich nach etw. strecken, **trachten**, **streben**, verlangen, etw. **begehren**, wünschen

τινός, selten τί

mit Inf., Acl

Insb.:

- a) ein Auge auf j-n haben (τινός), nach etw. (τινός) zielen

- b) sich gegen etw. richten, etw. bekämpfen

τινός

- ### 2. **auftragen**, befehlen, gebieten, heißen

τινί τι oder mit Inf., Acl

ἔς Λακεδαίμονα nach L. den Befehl ergehen lassen.

- ### 3. zulassen, gestatten

τινί τι mit Inf.

F. Fut. ἐφήσω; Aor. ἐφήκα (ep. ἐφέηκα), Konj. ἐφῶ (ep. ἐφήω oder ἐφέτω).

μεθίμη

I. Aktiv

1. trans.

- a) (etw. Gespanntes, Gefasstes, Gebundenes) **loslassen**.

α) **fahren lassen**.

β) (etw. Angebundenes oder Zurückgehaltenes) **entlassen**.

γ) **erlassen**, verzeihen.

b) β) **entsenden**.

c) **überlassen.**

α) **preisgeben.**

β) **vernachlässigen.**

γ) **zulassen, gestatten.**

2. intr.

a) **nachlassen, zögern.**

b) von etw. **ablassen**, etw. **unterlassen.**

II. Medium

sich von etw. losmachen.

im einzelnen:

I. Aktiv

1. trans.

a) (etw. Gespanntes, Gefasstes, Gebundenes) **loslassen**, losmachen

τί oder τινά

α) **fahren lassen**, fallen oder zurückfallen lassen

δεξιάν, χεῖρα, τὴν παῖδα χεροῖν aus den Händen.

ὄφρυν die gerunzelte Stirn glätten; δάκρυα vergießen.

Übtr. = etw. **aufgeben**, fahren lassen

φροντίδας, χόλον den Groll gegen j-n oder j-m zuliebe fahren lassen; τὸ βεβουλεμένον, τὴν γνώμην, τὸν στόλον, τὴν ψυχὴν den Geist aufgeben; κίνδυνον beseitigen; τὴν ἀρχὴν niederlegen.

β) (etw. Angebundenes oder Zurückgehaltenes) **entlassen**, fortlassen, gehen lassen, entkommen lassen, freilassen

ἐλεύθερόν τινα, ἐκ χειρός τινα; übt. κῆρ ἄχρεος das Herz vom Kummer freimachen oder sich erholen lassen. ῥίγος μεθιησί τινα der Frost verlässt j-n.

γ) hingehen lassen, **erlassen**, verzeihen, vergeben

τί

φόρον Tribut erlassen;

τινί τι

τὰς ἀμαρτὰδας die Vergehungen verzeihen.

b)

α) etw. an einen Ort **hintun**, hinlegen, -werfen, -bringen oder bringen lassen

τὶ ἔς τι

β) **entsenden**, hinsenden, fortschicken

τί oder τινά, ἔς τι

ἔς θήραν;

insb. (γυναῖκα) verstoßen, (βέλος) abschießen, τὰς αιχμὰς τινι die Speere vor j-m senken, βλαστόν einen Schössling treiben oder hervorsprießen lassen, (λόγον) ausstoßen, Περσίδα γλωσσᾶν einen Ausruf in persischer Sprache tun, κέλαδον Lärm verursachen oder unter andere bringen.

c) **überlassen**

τί u. τινά, τί τινι

α) hingeben, **preisgeben**, im Stich lassen

Ἔκτορι νίκην, τὰ ὄπλα τινί;

auch zurückerstatten, -geben (= πάλιν ~)

β) **unterlassen**, außer acht lassen, **vernachlässigen**, beiseitesetzen, verabsäumen, missachten

τί

τὴν αἰδῶ, τὸ κόσμιον, τὰ παρόντα ἀγαθὰ;

oder mit Inf. u. AcI

τὰ δέοντα πράττειν.

γ) **zulassen, gestatten**, erlauben, vergönnen, anheimstellen, hingehen lassen

τινί τι oder mit Inf., AcI

εἰρῆσιαν νηΐ die Ruder in den Dienst des Schiffes stellen.

2. intr.

a) **nachlassen**, ermatten, matt werden, erschlaffen, träge oder sorglos werden, **zögern**, zaudern, säumen

b) von etw. **ablassen** oder abstehen

τινός

auf etw. verzichten, etw. **unterlassen**, mit etw. aufhören

τινός

πολέμου, μάχης;

oder mit Inf.

μάχεσθαι;

selten mit Part.

κλαύσας μεθέηκε er hörte auf zu weinen.

II. Medium

sich von etw. losmachen, etw. von sich loslassen oder fahren lassen

τινός

etw. aufgeben oder hingeben, preisgeben, einer Sache entsagen

τί

j-n gehen lassen

τινά

F.

Ion. μετήμι. Präs. 2. Sg. Ind. μεθιεις ep. = μεθίης, 3. Sg. Ind. μεθιεῖ oder μεθήη = μεθήησι; 3. Sg. Konj. μεθιῆσι ep. = μεθιῆ; Inf. μεθιέμεν u. μεθιέμεναι ep.; Imperf. 3. Pl. μέθιεν oder μεθιεν ep. = μεθιέσαν; Fut. μεθήσω, Inf. μεθισέμεν u. μεθισέμεναι; Aor. μεθήκα (ep. μεθέηκα; Konj. μεθειώ oder μεθήω ep. = μεθῶ; Inf. μεθέμεν ep); Perf. Part. μεμετιμένος ion. = μεθειμένος.

παρήμι

I. Aktiv

1. a) **herablassen**.

b) **abspannen**.

2. **vorbeilassen, einlassen**.

Insb. **entlassen**.

Übr.:

a) j-m etw. **überlassen, zugestehen**.

c) **beiseitesetzen, unbeachtet lassen**.

II. Medium

1. **sich etw. ausbitten**.

im einzelnen:

I. Aktiv

1.

a) daneben **herablassen**, herabsenden, fallen oder sinken lassen (**Passiv** herabsinken, -hangen)

insb. daneben hinstrecken, beiseitelegen

πλευρόθεν πλευράν παρείς ἔκειτο er lag da, seine Seite an ihrer Seite hinstreckend oder sich an ihre Seite anschmiegend.

b) los-, nachlassen = schlaffer machen, **abspannen**

übtr. abstumpfen, lau werden lassen, erschlaffen, entkräften

(**Passiv** abgespannt oder müde, schlaff, entkräftet, erschöpft werden, ermatten)

τινί u. ὑπό τινος von, durch, an etw.)

2. vorüber-, **vorbeilassen**, durchlassen, herzu-, **einlassen**, den Eingang oder Zutritt verstatten, ziehen lassen

τί oder τινά ἔξ τι, ἐπί τι, εἴσω τινός in etw.

πρός τινα zu j-m

abs. εἰς τὴν ψυχὴν ~ sich (den Gedanken) in den Sinn kommen lassen

Insb. loslassen, **entlassen**, fahren lassen, abtreten

τί u. τινά

Passiv entlassen werden

τινός von etw.

Übr.:

a) j-m etw. **überlassen** oder übergeben, anvertrauen, preisgeben, **zugestehen**, gestatten, erlauben, vergönnen

τινί τι oder mit Ind.

auch mit ὥστε

b) (eine Zeit oder Gelegenheit) vorübergehen oder verfließen lassen

τί.

c) **beiseitesetzen, unbeachtet** oder unbenutzt **lassen**, nicht achten, vernachlässigen, versäumen, unterlassen, sein lassen, aufgeben, abschlagen, verweigern, auch auf etw. verzichten

τί, selten τινός

Insb.:

α) (in der Rede) übergehen

τί u. τινά

β) **ἐαυτόν** sich aufgeben, sich in sein Schicksal ergeben, an sich verzweifeln

II. Medium

1. zu sich herüberzuziehen suchen, **sich etw. ausbitten** oder ausbedingen

τί τινος etw. von j-m

übh. bitten

insb. gute Worte geben, um Verzeihung bitten

auch nachgeben

2. zugestehen

τινί.

προΐμι

I. Aktiv

1. **wegschicken, entsenden.**

2. **entlassen, loslassen.**

3. a) **preisgeben.**

b) **verleihen.**

II. Medium

2. **sich preisgeben.**

3. a) **darbringen.**

b) **hingeben, überlassen.**

c) **zulassen.**

4. **preisgeben, aufgeben.**

im einzelnen:

I. Aktiv

voraus-, vorwärts-, hervorsenden

1. **weg-, fort-schicken, entsenden**, aus-, abschicken, hinsenden, ab-, zusenden

τινά oder τί εις, πρὸς, ἐπί τι

mit Inf. oder Part. Fut. zur Bezeichnung des Zweckes

~ **τινά** ἰέναι um zu gehen oder dass er gehe, **τινά** ἀγγελίην ἐρέοντα.

Insb. (von Geschossen) **abschießen, werfen, schleudern**, (vom Wasser) ergießen

2. **entlassen, frei-, loslassen**, weg-, herauslassen, losgeben, fahren oder entschlüpfen lassen

τί oder τινά

πηδάλιον ἐκ χειρῶν,

(Worte) **fallen lassen, äußern** (oder hervortreiben)

3. hingeben

τί, τινί τι

a) **preisgeben**, verschwenden, verschleudern

τί, τινί τι

insb. (Geld) hingeben oder opfern, auch = aus dem Fenster werfen

b) **verleihen**, erteilen, widmen, geben

τινί τι

κῶδος.

c) **gestatten, erlauben**

τινί τι oder mit Inf.

II. Medium

vor sich hinwerfen, von sich wegschicken

1. (Stimme, Worte) hervorbringen, **aussprechen, äußern**

2. **sich preisgeben**, sich vertrauensvoll hingeben

ἑαυτὸν τοῖς πολεμίοις;

Part. voller Hingebung

Insb. sich in etw. begeben, sich auf etw. einlassen

ἑαυτὸν εἰς τι.

3.

a) **darbringen**, zum Opfer bringen

εὐεργεσίαν τινί j-m eine Wohlthat opfern (= Dienste erweisen ohne Aussicht auf Entgelt).

b) **hingeben, überlassen, anvertrauen**

τινί τι

c) **zulassen, zugeben, gestatten, freistellen, zugestehen, geschehen lassen**

τί oder mit Inf.

τινὰ ἀπολέσθαι;

oder mit Part.

ἡμᾶς ἀδικουμένους.

4. von sich wegwerfen, **preisgeben, aufgeben**, fahren lassen, freiwillig hingeben, opfern, verraten

τί, selten τινός etw.

τί oder τινά τι

insb. unbenutzt oder unbeachtet (vorübergehen) lassen, vernachlässigen, nicht beachten, außer acht lassen

τί

F.

3. Sg. Präs. προίει ep. = προΐησι; 3. Pl. προΐεισι ep. = προΐᾶσι; Imperf. προΐειν; Aor. προΐηκα (ep. προΐηκα, 3. Pl. πρόεσαν = προΐεσαν, Inf. προέμεν ep. = προεΐναι; 3. Pl. Opt. M. πρόοιντο ep. = προεΐντο).

συνήμι

I. Aktiv

1. **zusammenbringen.**

2. übtr. (sinnlich und geistig) **vernehmen, wahrnehmen.** Insb.:

c) **verstehen, begreifen.**

im einzelnen:

I. Aktiv

1. ep. zusammenschicken, **zusammenbringen**

insb. (feindlich) aneinanderbringen

τινάς mit konsekutivem Inf.

2. übtr. (sinnlich u. geistig)

vernehmen, wahrnehmen, merken, erfahren, hören

meist mit Akk. der Sache und Gen. der Person, auch mit Nom. bzw. Akk. und Gen. Part.

Insb.:

a) betrachten, sehen

b) hören

c) kennen, erkennen, **verstehen, begreifen**, einsehen, lernen

τί u. τινός etw.

τινός j-n

auch ahnen, vermuten

Ἑλληνιστί Griechisch verstehen; τὰ ναυτικά etwas vom Seewesen verstehen.

Insb.:

α) **recht verstehen**, genau wissen, sicher sein

β) abs. **Einsicht haben**, einsichtig sein

II. Medium

1. sich über etw. einigen, sich vereinbaren, übereinkommen

ἀμφί τινι über etw.

2. (= Aktiv)

vernehmen, merken

τινός.

F.

Nebenformen † συνιέω u. συνίω. 2. Sg. Präs. συνίης u. συνίεις (συνιείς?), 3. Sg. συνίησι u. συνίει; Inf. poet. συνιεῖν; Imperf. συνίην u. συνίειν, 3. Pl. συνίεσαν (ep. ζύνιεν); Aor. συνήκα (ep. συνέκα, Imper. ζύνεσ), M. συνείμην (ep. 3. Sg. σύνετο).

ἡ σύνεσις, εως

2. übtr. a) **Verstand, Einsicht.**

im einzelnen:

[σνήμη]

1. das Zusammentreffen, Vereinigung

ποταμῶν Zusammenfluss

2. übtr.

a) Fassungskraft, Begriffsvermögen, **Verstand, Einsicht**, Klugheit, Urteil

τινός j-s oder von, in etw.

εις, περί τι, περί τινος in, in bezug auf etw.

bsd. vernünftiges Handeln oder Walten

b) das Kennen, Kenntnis

c) poet. Bewusstsein, Gewissen

θάπτω

bestatten, beerdigen, begraben.

im einzelnen:

[τάφος¹]

bestatten (entweder durch Verbrennung des Leichnams u. Beisetzung der in einem Aschenkrug gesammelten Gebeine oder durch Beerdigung; daher:)

beerdigen, begraben

ἔς τι

F.

Fut. θάψω, Aor. ἔθαψα (ep. θάψα); Perf. τέταφα; Perf. P. τέθαμμαι (Inf. τεθάφθαι; 3. Pl. τετάφαται ion. = τεθαμμένοι εισί); Aor. P. ἐτάφη (ion. ἐθάφθην); Fut. P. ταφήσομαι; Fut. III τεθάψομαι; Verbaladj. θαπτέον.

ὁ τάφος¹

1. **Bestattung, Begräbnis.**

2. **Grab.**

im einzelnen:

1. **Bestattung, Begräbnis**, Leichenbegängnis, Leichenfeier

insb. Leichenmahl

τάφον δαινύναι das Leichenmahl geben; ποιεῖν die Leichenfeier veranstalten, ποιεῖσθαι begehen.

2. (poet. auch Pl.) Begräbnisstätte, **Grab**, Gruft, Grube

insb. Grabmal, Grabhügel, Aschurne

τάφος ἔμψυχος wandelndes Grab oder Gerippe

τὸ τάφος² ep.

im einzelnen:

[θάμβος, τέθηπα]

Staunen, Verwunderung

ὁ θάλαμος

Wohnung. Insb.:

1. (von Tieren) **Schlupfwinkel.**

2. **Gemach.** Insb.:

a) **Schlafgemach.**

c) **Frauengemach.**

im einzelnen:

[θόλος]

Wohnort, -sitz, **Wohnung**, Lager, Behausung, auch Pl.

Insb.:

1. (von Tieren) **Schlupfwinkel**, Höhle, Loch, (von Bergen) Schlucht

2. Zimmer, **Gemach** (bsd. im hinteren Teil des Hauses zu ebener Erde)

Insb.:

a) **Schlafgemach**, Kammer

übh. kleines Zimmer, Zimmerchen, Kojе

b) Braut, Ehegemach

meton. = Ehe

c) **Frauengemach**, wohnung

d) Vorratskammer, Waffen, Schatzkammer

Adv. **θάλαμόνδε** ep. nach der Kammer hin

e) Palast.

F. Dor. Gen. **θαλάμω** = θαλάμου.

ὀνίνημι

I. Aktiv

nützen, helfen.

II. Medium u. Passiv

Nutzen oder **Vorteil, Genuss** von etw. **haben.**

Insb. (bei Segenswünschen und Flüchen) = **gesegnet sein.**

im einzelnen:

I. Aktiv

nützen, frommen, **helfen**, unterstützen, fördern

insb. **erfreuen**, Freude machen, einen Gefallen tun

abs. oder **τί** u. **τινά**

τί in etw.

τινί durch etw.

mit **ὄτι** oder Part.

ἡμᾶς ὀνίνης ἀεὶ νουθετῶν.

μέγα, πολλά, πλεῖστα sehr, bedeutend, **σικκρά** wenig u. ä.

II. Medium u. Passiv ὀνίναμαι

Nutzen oder **Vorteil, Genuss** von etw. **haben**, profitieren, sich an etw. erfreuen, an etw. Freude haben, etw. genießen

τινός oder mit Part.

ὀνησόμεθα ἀκούοντες;

auch **τί** einen Vorteil erlangen

ὀνήμην, διότι es war mein Glück, dass

Insb. (bei Segenswünschen und Flüchen) = **gesegnet** oder **glücklich, gesund sein**

ὄναιο Segen über dich! Heil dir! möge es dir gut gehen!

τινός oder **χάρτιν τινός** wegen, für etw.

μὴ ὀναίμην ich will verflucht sein

ὀνήμενος (gott)gesegnet, heilbringend

F.

(Imperf. fehlt, dafür **ὠφέλουν**); Fut. **ὀνήσω**; Aor. **ὠνησα** (ep. **ὄνησα**); M. Imperf. **ὀνινάμην**; Fut. **ὀνήσομαι**; Aor. **ὀνήμην, ὠνησο** usw. (ep. **ὀνήμην, ὄνησο** usw., sp. **ὠνάμην**; Opt. **ὀναίμην**, 3. Pl. **ὀναίατο** ion.; Imper. **ὄνησο**, Inf. **ὄνασθαι**, Part. **ὀνήμενος**); Aor. P. **ὀνήθην** (dor. **ὠνάθην**).

βαθύς 3

1. a) (senkrecht)

α) **tief.**

β) **hoch.**

b) (wagerecht) **lang, weit.**

2. übtr. **tief.**

im einzelnen:

[βάθος]

1.

a) (senkrecht)

α) **tief.**

β) **hoch**; insb. hoch- oder langgewachsen

b) (wagerecht)

sich weithin erstreckend, weit ausgedehnt, **lang, weit**, breit

ἡών tiefgebuchtet, κόλπος tief einschneidend, φάλαγξ tiefe Schlachtordnung, (δόδος) wo man tief einsinkt.

2. übr. **tief**

a) (von der Zeit)

νύξ tiefe Nacht, ἐσπέρα spät, ὄρθρος früher Morgen

b) κατὰ φρένα βαθεῖαν tief ins Herz, in die innerste Seele

c) dick, dicht

ἄηρ, ὕλη, λίθιον.

d) reichlich, stark, heftig

λαῖλαψ, λιμός, πλοῦτος.

e) gründlich, ernst

f) klug, weise

ἦθεα, φροντίς.

F. Fem. ep. ion. βαθέη = βαθεῖα. Komp. βαθύτερος (poet. βαθίων); Superl. βαθύτατος (ep. poet. βάθιστος).

τὸ βάθος

a) **Tiefe.**

b) **Höhe, Breite, Länge.**

im einzelnen:

[vgl. auch βένθος]

a) **Tiefe**

b) **Höhe, Breite, (τριχῶν) Länge**

(τὸ) ~ an Tiefe

τοσοῦτος τὸ ~ so tief

Insb.:

α) hohe See

β) milit. (von Truppen) **Tiefe** (= Zahl der Glieder)

γ) übr. **Fülle, Größe**

πλούτου.

ἰλάσκομαι M.

1. **versöhnen.**

im einzelnen:

[ἴημι]

1. **versöhnen**, sich j-n gnädig oder geneigt machen, günstig stimmen

τινά, bsd. e-n Gott

auch τί

ὀργήν;

τινί durch etw.

übh. begütigen, besänftigen

(**Passiv** † gnädig sein

τινί)

auch (einen Gott) verehren

2. † (Sünden) vergeben

τί

F. Fut. ἰλάσομαι (ep. ἰλάσομαι); Aor. ἰλασάμην (ep. ἰλασσάμην, Konj. ἰλάσομαι, 2. Sg. ἰλάσσει ep.); Aor. P. ἰλάσθην (pass.).

πίμπλημι

I. Aktiv

füllen, anfüllen; übr. **sättigen.**

II. Passiv

(an)gefüllt werden, **sich füllen.**

im einzelnen:

I. Aktiv

füllen, anfüllen, erfüllen

übh. reichlich versehen

τί τινος u. selten τινί etw. mit etw.

δέπας οἴνιοι, τινὰ μένεος;

übtr. (θυμόν u. ä.) **sättigen**, befriedigen, stillen, laben

II. Passiv

(an)gefüllt werden, sich füllen, voll werden

τινός, selten τινί

bsd. sich mit Sand füllen, versanden

Übtr.:

a) sich **sättigen**, satt oder übersatt, überdrüssig, müde werden bzw. sein

τινός

b) † (von der Zeit) ablaufen, (von Verkündigungen) in Erfüllung gehen

III. Medium

1. etw. für sich oder von dem Sein(ig)en füllen

τί τινος

θυμόν sein Verlangen oder seine Begierde stillen

τινός mit etw.

2. sich sättigen

τινός

F.

Selten (ion. poet) **πίπλημι**, ep. **πιμπλάνω**, poet. sp. **πληθύνω**. Präs. u. Imperf. gehen nach ἴστημι (Imper. **πίμπληθι** ep. = **πίμπλη**; 3. Pl. Imperf. P. **ἐπιπλέατο** u. **ἐπιμπλέατο** ion. = **ἐπίμπλαντο**); Fut. **πλήσω** (Inf. ep. **πλησέμεν**); Aor. **ἔπλησα** (ep. **πλήσα**; M. 3. Pl. Opt. **πλησαίατο** ep. = **πλήσαιντο**); Perf. **πέπληκα**, P. **πέπλησμαι** (**πέπλημαι**?); Aor. P. **ἔπλησθην** (3. Pl. **πλήσθην** ep.); Aor. II M. ep. **ἔπλημην** (**πλήτο**, **πλήθ'**, **πλήντο**) mit pass. Bedeutung; Fut. P. **πλησθήσομαι**; Verbaladj. **πληστέος**.

ἐμπίμπλημι u. **ἐμπίπλημι**, poet. ep. **ἐμπι(μ)πλάω** I. Aktiv

anfüllen, erfüllen.

III. Passiv u. Medium

sich füllen; übtr. **sich sättigen.**

im einzelnen:

I. Aktiv

anfüllen, erfüllen, vollfüllen

τί τινος etw. mit etw.

Insb.:

a) beladen, aufladen

b) sättigen

τινά

übtr. befriedigen

II. Medium

sich etw. anfüllen (lassen)

νηδύν, θυμόν ἀργίου μένεος.

III. Passiv u. Medium

angefüllt oder voll werden, **sich füllen** oder anfüllen

τινός, auch τινί mit etw.

übtr. **sich sättigen**, sich genügtun, **satt** oder **müde**, überdrüssig werden

τινός, auch τινί oder mit Part.

υἱός ὀφθαλμοῖσι sich am Sohn satt sehen.

ἐμπίπλαιμαι μεμφόμενος ich habe genug zu tadeln oder werde müde zu tadeln.

ὑπισχνόμενος οὐκ ἐνεπίπλασο du wurdest nicht müde zu versprechen
(= du konntest nicht genug versprechen).

F.

3. Sg. Präs. ἐμπιπλεῖ u. ἐμπιπλέει ion. = ἐμπίμπλησι u. ἐμπίμπλησι, Imper. ep. ἐμπίμπληθι = ἐμπίμπλαθι; Imperf. ἐνεπίμπλην (3. Pl. ἐνεπίμπλων sp.), M. ἐνεπιμπλάμην (ep. ἐμπιμπλάμην); Fut. ἐμπλήσω (Inf. ep. ἐμπλησέμεν); Aor. ἐνέπλησα, M. ἐνεπλησάμην (ep. ἐμπλησάμην, Inf. ἐνιπλήσασθαι); Perf. ἐμπέπληκα, P. ἐμπέπλημαι; Aor. P. ἐνεπλήσθην (ep. 3. Pl. ἐνέπλησθεν, Inf. ἐνιπλησθῆναι); Aor. II M. ep. ἔμπλη(ν)το.

ΠΥΚΝΌΣ 3

dicht, fest. Insb.:

1. a) festgefügt.
b) dichtgedrängt, zahlreich, häufig.
2. übt.
a) tüchtig, stark.
c) verständig, klug.

im einzelnen:

[πύκα]

dicht, fest, derb

Insb.:

1.

- a) festgefügt, festverschlossen, festschließend; sicher verwahrt, wohlversteckt
- b) dicht beisammenstehend, **dichtgedrängt**, in dichten Scharen oder Haufen, (φάλαγγξ) dichtgeschlossen, dicht hintereinander, **zahlreich**, gehäuft, **häufig**, viel, ununterbrochen
- c) insb. dichtbelaubt, -besetzt, -befiedert, -gedreht

2. übt.

- a) **tüchtig, stark**, groß, nachdrücklich, gewaltig, heftig
ἄτη πυκνή starke Verschuldung
- b) sorgfältig, eifrig
- c) **verständig, klug**, vorsichtig, bedachtsam
auch durchtrieben, verschlagen
Adv. πυκνῶς, πυκνόν, πυκνά

Πίμπρημι poet. sp. = πρήθω.

πρήθω

1. sprühen.
2. anzünden, verbrennen.

im einzelnen:

1. ep. poet. sprühen

- a) aussprühen, ausspritzen, ausströmen lassen

τί

αἷμα ἀνὰ στόμα καὶ κατὰ ῥῖνας Blut durch den Mund empor und durch die Nasenlöcher hinab.

- b) anblasen, aufblasen, anfachen, schwellen

τί

ιστίον.

2. anzünden, verbrennen, verwüsten

τί etw.

πυρί u. πυρός mit Feuer.

Passiv (von Wunden) sich entzünden

F.

Im Präs. u. Imperf. poet., in Prosa πίμπρημι oder meist ἐμπίμπρημι (nach ἴστημι flektiert). Fut. πρήσω, Aor. ἔπρησα (ep. πρήσα), πέπρηκα, πέπρησμαι (πέπρημαι?), ἐπρήσθην, πρησθήσομαι u. πεπρήσομαι.

πλάσσω, neuatt. πλάττω

I. Aktiv

1. übh. bilden, formen, gestalten.
2. übt. b) ersinnen, erdichten.

II. Medium

1. für sich bilden.
2. sich verstellen.

im einzelnen:

I. Aktiv

1. aus weicher Masse (Erde, Ton, Wachs u. ä.) bilden

übh. **bilden, formen, gestalten**, verfertigen, machen

τί oder τίνα

ἐκ τινος aus etw.

εἰς τι zu etw.

(eine Rede) ausarbeiten

ὁ πλάσσων Töpfer

Insb. (verächtlich) fabrizieren, drehkeln, (er)künsteln

λόγους an Worten künsteln oder klaben.

2. übr. künstlich gestalten

a) ausbilden

b) **ersinnen, erdichten**, erlügen, erfinden, erheucheln, vorgeben, verfälschen, verstellen

τί

c) geziert oder (v)erkünstelt (manieriert) vortragen

II. Medium

1. für sich bilden

übtr. zu seinem Vorteil ersinnen oder **erdichten**, erlügen, erheucheln

τί

ψευδῆ Lügen schmieden

2. sich verstellen

τῆ ὄψει πρὸς τὴν συμφορὰν in seiner Miene sich hinsichtlich des Vorfalles verstellen.

F. Fut. πλάσω (M. πλάσομαι), Aor. ἔπλασα (M. ἐπλάσασθην), Perf.πέπλακα, πέπλασμαι, Aor. P. ἐπλάσθην, Verbaladj. πλαστός, πλαστέος.

βαρβαρικός 3 u. βάρβαρος 2

barbarisch

1. nichtgriechisch, ausländisch.

Subst. α) ὁ βάρβαρος Barbar, Nichtgrieche.

2. übr. roh, ungebildet, wild.

im einzelnen:

barbarisch

1. nichtgriechisch, ausländisch, fremdsprechend, unverständlich

insb. asiatisch, persisch

βαρβαρικῶς auf persisch.

Subst.:

α) ὁ βάρβαρος Barbar, Nichtgrieche, Ausländer

insb. Asiat, Perser, Perserkönig.

β) ἡ βάρβαρος Ausland

γ) τὸ βαρβαρικόν Barbarentum, die Nichtgriechen, Perser

insb. Lager der Nichtgriechen, Perserheer

2. übr. der griechischen Kultur unteilhaftig, roh, ungebildet, ungesittet, unedel, wild, graus, grausam, knechtisch

ἡ βία, ion. βίη

a) Kraft, Gewalt.

b) Gewalttätigkeit.

im einzelnen:

a) **Kraft** (bsd. Körperkraft), Stärke, **Gewalt**, Macht

umschreibend βία Πριάμοιο der starke, mächtige Pr.

meton. Machtgefühl

b) **Gewalttätigkeit**, gewalttätige Behandlung, Ungestüm

konkr. **Gewalttat**, Frevel, auch Pl.

βία (ep. βίη, βίηφιν), ἐκ βίας, μετὰ βίας mit Gewalt, gewaltsam, eigenmächtig, mit bewaffneter Hand, mit Sturm (βία φέρεσθαι durchgehen), auch mit Widerstreben, ungern

βία τινός wider j-s Willen, j-m zum Trotz, (βίη ἀέκοντός τινος gewaltsam wider j-s Willen)

πρὸς βίαν gezwungen, wider Willen, ernstlich (aber auch = βίᾳ).

βίαιος 3, auch 2

1. akt. a) **gewaltsam, gewalttätig.**
2. pass. **gezwungen, erzwungen.**

im einzelnen:

[βία]

1. akt.

a) **gewaltsam, gewalttätig**

insb. gesetzwidrig (handelnd)

βιαία ἀρχή Gewaltherrschaft.

Subst. τὸ βίαιον Gewalttätigkeit, Gesetzwidrigkeit

b) übh. stark, **heftig**, drückend, schwerlastend, rau

τὸ βίαιον Heftigkeit

2. pass. **gezwungen, erzwungen**, bedrängt

3. Adv. βιαίως (= πρὸς τὸ βίαιον) mit Gewalt, gewaltsam, heftig

βιάζω, meist βιάζομαι M.

1. intr.
Gewalt anwenden.
2. trans.
 - a) **zwingen.**
 - b) **bezwingen, überwältigen.**
 - c) **erzwingen.**
3. Passiv
gezwungen, bedrängt werden.

im einzelnen:

[βία]

1. intr.

Gewalt oder **Zwang anwenden**, gewaltsam verfahren

πρὸς τι gegen etw.

βιασάμενος gewalttätig, mit Gewalt

Insb.:

a) mit Gewalt eindringen (εἴσω) oder durchbrechen, gewaltsam durchdringen oder vordringen, die Oberhand gewinnen, sich durchschlagen

διὰ τινος, εἰς u. πρὸς τι.

b) sich aufdrängen, aufdringlich sein

2. trans.

a) **zwingen**, nötigen

τινά mit Inf.

b) **bezwingen, überwältigen**, vergewaltigen, Gewalt antun, an etw. freveln

τινά u. τί

Insb.:

α) mit Gewalt verdrängen oder zurückdrängen

τινά

auch τὰς ναῦς,

erstürmen

τί

(νόμους) übertreten oder verletzen

β) misshandeln, bedrängen, unterdrücken

γ) ἐαυτόν sich selbst töten, Selbstmord begehen

δ) trotzen, Trotz bieten

τινά

ε) j-m etw. eigenmächtig vorenthalten, j-n um etw. betrügen

μισθόν τινα.

c) **erzwingen**, ertrotzen, mit Gewalt durchsetzen oder erreichen

τί oder mit Inf.

3. **Passiv** (bsd. Perf. **βεβίασμαι** u. Aor. **εβιάσθην**, selten Präs. u. Imperf.)

gezwungen oder bezwungen, überwältigt, **bedrängt werden**, Gewalt oder Zwang leiden

mit Inf.

auch erzwingen werden

τὸ βιβλίον = βιβλος.

[Demin. von βιβλος]

ἡ βύβλος = βιβλος.

im einzelnen:

[ägypt. Lehnwort]

a) **Papyrusstaude** (deren Wurzel und Stengel arme Leute aßen)

b) **Byblosbast** (zu Tauen, Segeln, Matten, Schuhen, Papier verarbeitet)

meton:

α) **Papier**

β) **Buch**, Schrift, Liste

ἡ βιβλος

2. meton.

a) **Papier**.

b) **Buch**.

im einzelnen:

[ägypt. Lehnwort = βύβλος]

1. **Bast der Papyrusstaude**

2. meton.

a) **Papier**, Blatt Papier

b) **Buch**, Schrift, Verzeichnis

c) **Brief**

βοάω

I. Aktiv

laut rufen.

1. intr. **schreien.**

2. trans.

b) **rufen, anrufen, laut zurufen.**

im einzelnen:

[βοή]

I. Aktiv

laut rufen

1. intr.

schreien, brüllen

μέγα oder μεγάλη laut, μακρά weithin, όξύ, σμερνόν;

(von leblosen Dingen) erdröhnen, tönen, brausen, widerhallen

2. trans.

a) (ein Geschrei) **ertönen** oder erschallen lassen

βοήν, ιωήν, όπα, μέλος u. ä.

b) **rufen, herbei-, anrufen**

τινά

laut **zurufen**, schreiend befehlen, kundtun

τινί τι oder mit Inf., ὄτι, ὡς

Insb.:

α) bejammern

β) laut nennen, laut besprechen, preisen, besingen

c) laut anklagen

II. Passiv

gerufen oder laut genannt, gepriesen werden

Perf. bekannt oder berühmt sein

F.

Präs. ep. 3. Sg. βοάα = βοάει, βοᾶ; 3. Pl. βοόωσι = βοάουσι, βοᾶσι; Part. βοόων = βοάων, βοᾶν; Fut. βοήσομαι (ion. βώσομαι); Aor. ἐβόησα (ep. βόησα, ep. ion. ἔβωσα, M. ἐβωσάμην); Aor. P. ion. ἐβώσθην; Perf. P. ion. βέβωμαι.

ἡ βοή

1. a) **Geschrei**; insb. **Schlachtruf**.

2. a) (von Vögeln u. leblosen Dingen) **Ton**.

im einzelnen:

1.

a) **Geschrei**, lautes Rufen, Gebrüll, sowohl Jubel- als Weh oder Hilfsgeschrei, Weheruf

insb. **Schlachtruf**, Kommandoruf, **Kampfgeschrei**

übh. **Kampf**, Schlachtgetümmel

ὄσον ἀπὸ βοῆς ἔνεκεν nur soweit das Kriegsgeschrei in Betracht kam (= nur zum Schein).

b) Zuruf.

2.

a) (von Vögeln u. leblosen Dingen) **Ton**, **Schall**, **Klang**, **Gebraus**

βοῆν ἔχειν erklingen, ertönen.

b) laute Rede, Gerede, Stimme, Laut

c) flehender Anruf, Gebet

d) poet. (= βοήθεια) herbeigerufene Hilfe, Beistand

βοηθέω

zu **Hilfe eilen**. Insb.:

1. **ins Feld rücken**.

2. übh. **helfen**, **beistehen**.

im einzelnen:

[βοηθός]

zu **Hilfe eilen**, zur Beschützung oder Verteidigung kommen

εἰς oder ἐπὶ τινα τόπον

Insb.:

1. **ins Feld rücken**, zur Abwehr ausrücken, **ausziehen**

πρὸς oder ἐπὶ τινα, ἀντία τινός gegen j-n

ὑπέρ τινος zum Schutz j-s.

2. übh. **helfen**, **beistehen**, Beistand leisten

τινί j-m

βοήθειαν ~ Hilfe leisten

βεβοήθηκα ἐμαυτῷ ich habe mir dazu verholffen

mit Part.

Insb.:

a) **schützen**, **verteidigen**, auch **rächen**

τινὶ πρὸς oder ἐπὶ τινα j-n gegen j-n

τῷ θεῷ die Rechte des Gottes schützen

τὰ δίκαια in gerechten Dingen, in erlaubten Fällen

τινὶ τὰ δίκαια j-m zu seinem Recht verhelfen

(λόγῳ) verfechten.

b) (vom Arzt) in **Behandlung** nehmen, kurieren

ἡ βοήθεια

Hilfe. Insb.:
b) **Hilfszug.**
d) **Hilfsheer.**

im einzelnen:

[βοηθέω]

Hilfe, Hilf(e)leistung, Beistand, Unterstützung

τινός j-s oder e-r Sache, auch gegen etw.

~ χρημάτων finanzielle Erleichterung

Insb.:

a) Verteidigung, Schutz

b) **Hilfszug**, Streifzug, Expedition

insb. Verfolgung

c) Hilfsmittel, Abhilfe

τῇ ἀπορίᾳ βοήθειαν εὐρεῖν für die Verlegenheit Abhilfe wissen, sich zu helfen wissen.

d) **Hilfsheer**, (Pl.) Hilfstruppen

insb. schnell zusammengeraffte Truppen

θέω² = θῶ (von τίθημι).

θέω¹

laufen, eilen

1. von lebenden Wesen b) **wettlaufen.**
2. von leblosen Dingen **laufen.**

im einzelnen:

laufen, rennen, eilen

1. von lebenden Wesen

ποσί, τὴν ὁδὸν den Weg, auf dem Weg.

ἦλθε oder ἴξε θέων er kam gelaufen (= eilig)

δόλιχον im Dolichos laufen

πεδίοιο durch die Ebene hin

μετά τινα j-m nacheilen

Insb.:

a) **hinzulaufen**, anrennen, d(a)raufloseilen

ἐπί oder ἔς τινα, πρὸς τι u. ä.

δρόμῳ im Laufschrift vorschreiten

θεῖν ἐγγύτατα ὀλέθρου dem Verderben entgegenrennen

b) **wettlaufen**, wettrennen

περί τινος um etw.

περὶ τρίποδος, περὶ ψυχῆς um das Leben.

περὶ τοῦ παντός für alles kämpfen, die äußerste Gefahr bestehen, sich in Lebensgefahr begeben.

2. von leblosen Dingen (z.B. Schiffen, Töpferscheibe, Wurfscheibe, Schildrand u.a.)

laufen (= segeln, fliegen, dahineilen, sich hinziehen)

φλέψ ἀνὰ νῶτα θεούσα eine den Rücken hinauflaufende Ader.

κατ' οὐρόν mit günstigem Wind fahren (vom Schiff)

F. Ep. auch θεῖω. 3. Sg. Konj. Präs. ep. θέησι u. θείη; Imperf. ἔθειον (ep. θέον, Iterativform θέεσκον); Fut. θεύσομαι.

θοός¹ 3 ep. poet.

schnell, rasch, gewandt.

im einzelnen:

[θέω¹]

schnell, rasch, geschwind, hurtig, flink, behende, **gewandt**, beweglich, rüstig

(νύξ) schnell hereinbrechend

(δαίς) schleunig besorgt, rasch fertig

(νήσος) eilend (= schnell vorüberfliegend)

θοός² 3 ep. sp.

im einzelnen:

spitz, spitzig

ὁ βορέας, ου

1. a) **Nordwind.**
- b) meton. **Norden.**

im einzelnen:

1.

a) **Nordwind** (eig. Nord-Nord-Ostwind).

b) meton. **Norden**

πρὸς βορέαν τινός nördlich von etw.

τὰ πρὸς βορρᾶν Nordseite.

2. personif. **Boreas**, Gott des Nordwindes, Sohn des Astraios u. der Eos, in Thrakien wohnend

Davon: ἡ **Βορεάς**, ἄδος **Boreade**, Tochter des **Boreas** (= Kleopatra)

F. Attisch βορέας, ου u. meist βορρᾶς, ᾶ; ep. ion. βορέης, ἔαο u. ἔω, ἔην u. βορρῆς, ἔω, ἦ, ἦν.

ὁ βορρᾶς, ᾶ att. u. βορρῆς, ἔω ion. = βορέας.

βόσκω

I. Aktiv

1. **weiden.**

2. übh. **füttern, (er)nähren.**

II. Passiv u. Medium

1. **weiden** (von Herden).

2. trans.

abweiden; übh. **sich von etw. nähren.**

im einzelnen:

I. Aktiv

1. ep. nkl. † **weiden**, auf die Weide treiben, hüten

τινά u. τί

2. übh. **füttern, (er)nähren**, unterhalten

übtr. hegen, pflegen

II. Passiv u. Medium

1. geweidet werden, **weiden** (von Herden)

übtr. sich an etw. weiden, sich trösten, in etw. schwelgen

τινί oder περί τι

2. trans. **abweiden**

übh. **verzehren**, essen, fressen, **sich von etw. nähren**

τί

F. Imperf. ep. βόσκον; Iterativform ep. βοσκέσκοντο; Fut. βοσκήσω; ἔβοσκήθην, βοσκητέος.

βραδύς 3

- a) **langsam.**
- b) **saumselig, träge.**

im einzelnen:

a) **langsam**, bedächtig, schwerfällig

mit Inf.

Subst.:

τὸ βραδύ Langsamkeit

τὸ βραδύτατον der am langsamsten vorrückende Heeresteil

b) **saumselig, träge**, lässig

insb. geistig träge, stumpfsinnig

c) spät, verspätet, zu spät

χρόνῳ um eine Zeit

F. Komp. βραδύτερος (ep. sp. βραδίων); Superl. βραδύτατος (ep. buk. βάρδιστος).

βραχύς 3

kurz (von Raum und Zeit), klein; übr. wenig, gering.

im einzelnen:

kurz (von Raum u. Zeit), nicht weit, **klein**, von geringer Ausdehnung, auch **zu kurz**

insb. schmal, eng, niedrig, flach, seicht

übr. klein, **wenig, gering**, geringfügig, unbedeutend, unwichtig, wohlfeil, (von Personen) schwach, niedrig, (von der Rede) kurzgefasst, gedrängt, bündig

βραχύ (Subst. τὸ u. Adv.):

α) kurze Strecke, kurze Entfernung, nicht weit

β) kurze Zeit, ein Weilchen, nicht lange

γ) ein wenig, nur wenig, kleiner Teil, Kleinigkeit, ein Wörtchen

κατὰ βραχύ allmählich, langsam, im kleinen, in kurzem, ein wenig

διὰ (u. ἐκ) βραχέος in (oder aus) geringer Entfernung

βραχέα εἰπεῖν ein paar Worte

πλὴν κάρτα βραχέος bis auf ein sehr wenig

βραχύτερα kürzer, weniger weit

τοξεύειν.

ἐν βραχεῖ u. Adv. βραχέως:

α) in kurzem, bald

β) kurz, in Kürze, mit kurzen Worten = διὰ βραχέων, ἐν βραχέσι

διὰ βραχυτάτων, ἐν βραχυτάτῳ aufs kürzeste, in aller Kürze, mit ganz wenigen Worten

F. Fem. ion. βραχέα = βραχεῖα. Komp. βραχύτερος (ep. βράσσων); Superl. βραχύτατος (poet. βράχιστος).

ἡ βραχύτης, ητος

Kürze.

im einzelnen:

[βραχύς]

Kürze

übr. Beschränktheit

κάμνω

I. Aktiv

1. trans.

mit Mühe verfertigen.

2. intr.

a) sich abmühen.

b) müde werden, ermüden; insb. krank sein.

c) übh. leiden.

im einzelnen:

I. Aktiv

1. trans.

ep. mühsam arbeiten, mit Mühe oder mit Kunst verfertigen, bauen

τί

2. intr.

sich müde arbeiten

a) sich abmühen, sich anstrengen

mit Inf. oder Part.

b) müde werden, ermüden, ermatten, erschlaffen, erlahmen, erliegen

insb. krank sein, erkranken, leiden

τινί oder τί an etw.

οὐ κάμνοντες oder καμώντες, κεκμηκότες die Erschöpften, Maroden, Kranken, Entschlafenen, Toten.

τὸ κάμνον Müdigkeit, Mattigkeit.

Mit Part. κάμνω φέρων ich trage mich müde, ich bin müde zu tragen, ich habe es satt zu tragen

c) übh. Mühe oder **Not haben**, in Not sein, **leiden**, Not oder Schmerzen leiden, Kummer über etw. (τινί) empfinden, in Gefahr sein

ἴσον λύπης gleiche Schmerzen leiden.

II. Medium ep.

1. etw. (durch Arbeit) **zu etw. machen**

mit dopp. Akk.

2. sich etw. mühsam erarbeiten oder herstellen, erwerben

τί

ἵππον das (hölzerne) Pferd erbauen;

τί τινι etw. durch etw.

F.

Imperf. ἔκαμνον (ep. κάμνον); Fut. καμοῦμαι; Aor. II ἔκαμον (ep. κάμον u. κέκαμον), M. ἐκαμόμην; Perf. κέκηκα (Part. ep. κεκμηός, Gen. κεκμηῶτος u. κεκμηότος).

γέρων, οντος

alt, greis.

Subst. ὁ γέρων **Greis**. οἱ γέροντες **Geronten**.

im einzelnen:

alt, bejahrt, greis

Subst.:

ὁ γέρων der Alte, **Greis**

οἱ γέροντες **Geronten**, Volksälteste, Edelste, Fürsten, Ratsherren, Senatoren, (in Sparta) Mitglieder der Gerusia

Ἀντίγονος ὁ ~ der Ältere

F. Neutr. γέρον σάκος.

γεραιός 3

alt.

im einzelnen:

[γέρων]

alt, bejahrt, greis, von Personen u. Sachen

Subst.:

ὁ γεραιός der Alte, Greis

ἡ γεραιά Greisin, Matrone

οἱ γεραιότεροι Volksälteste, Senatoren, Rat der Alten, Ratsherren, Gesandte

F. Komp. γεραιότερος, Superl. γεραιάτατος.

τὸ γῆρας, αος u. ως

1. **Greisenalter**, hohes **Alter**.

im einzelnen:

[γέρων]

1. **Greisenalter**, hohes **Alter**

τὸ ~ ἀποδύεσθαι sich verjüngen;

Übtr.:

a) das Veralten, Schwächung

b) Ende, Grenze e-r Sache

2. alte (abgestreifte) Schlangenhaut

F. Gen. γήραος, att. γήρωος; Dat. γήραϊ, ep. γήραι, att. γήρα († γήρει wie von γῆρος).

τὸ γέρας, αος u. ως

Ehrengeschenk, -gabe

1. **Ehrenamt**; übh. **Ehre, Vorrecht**.

2. übh. **Geschenk**.

im einzelnen:

Ehrenteil, **Ehrengeschenk, -gabe**

1. Ehrenrecht, **Ehrenamt**, Würde

übh. **Ehre**, Ehrenbezeichnung, -recht, Auszeichnung, **Vorrecht**, Vorzug

2. übh. Gabe, **Geschenk**, Lohn

F. Gen. γέραος, ion. γέρεος, att. γέρωσ; Dat. γέραϊ, att. γέρα; Pl. Nom. γέραα, att. γέρα, ep. γέρα, ion. γέρεα; Gen. γεράων, att. γερῶν.

βαπτίζω

1. **eintauchen**.

im einzelnen:

[βάπτω]

1. **eintauchen**, untertauchen, benetzen, begießen, übergießen

Insb.:

a) waschen.

b) † **taufen**

c) übtr.

α) betrunken machen

βεβατισμένος betrunken

β) überschütten, überhäufen, begraben

2. (ἐκ πίθων) schöpfen

γυμνός 3

1. a) **bloß, nackt**; insb. **unbewaffnet**.

b) **leicht bekleidet**; insb. **leichtbewaffnet**.

2. übtr. einer Sache **entblößt, ohne**.

im einzelnen:

1.

a) **bloß, nackt**, entkleidet, unbekleidet, entblößt

ἐπί γυμνοῦ, sc. σώματος auf dem nackten Leib;

(von Sachen) aus dem Futteral oder der Scheide, dem Köcher herausgenommen

ξίφος, τόξον, ὀιστός;

insb. **unbewaffnet**, wehrlos, ungedeckt (durch den Schild)

τὰ γυμνά die ungedeckte offene (d.h. rechte) Seite oder Flanke

b) dürrig oder **leicht bekleidet**, im bloßen Unterkleid, ohne Oberkleid

insb. **leichtbewaffnet**

2. übtr. einer Sache **entblößt**, beraubt, leer, ledig, bar, **ohne**

τινός

ὄπλων.

γυμνάζω

I. Aktiv

üben.

II. Medium u. Passiv

geübt werden oder **sich üben**.

im einzelnen:

[γυμνός, eig.: körperliche Übungen nackt machen lassen]

I. Aktiv

üben, anstrengen, tummeln, kräftigen, gewöhnen, geschickt machen, abrichten

τινὰ εἰς oder πρὸς τι j-n zu etw.

ἐν τινι oder περὶ τι in etw.

τινί durch etw.

oder mit Inf.

II. Passiv u. Medium

geübt werden oder **sich üben**

ἐν τινι oder περὶ τι in etw.

πρὸς τι zu etw.

Leibesübungen oder Gymnastik treiben, turnen, exerzieren

übh. sich gewöhnen oder gewohnt werden.

ἡ γυμνασία

im einzelnen:

[γυμνάσιον]

Übung

τὸ γυμνάσιον

1. Übung.
2. Turnplatz, Ringschule.

im einzelnen:

[γυμνάσιον]

1. Übung

insb. Leibesübung

übtr. ~ ἀρετῆς

2. Ort oder Schule für Leibesübungen, öffentlicher **Turnplatz** für Jünglinge und Männer, **Ringschule**, Ringplatz, Exerzierplatz

γυμναστικός 3

1. gymnastisch, turnerisch.

im einzelnen:

[γυμναστής]

1. **gymnastisch, turnerisch**, zu den Leibesübungen gehörig

Subst. ἡ γυμναστική Gymnastik, Turnkunst

2. turnverständlich

Subst. ὁ γυμναστικός Turnlehrer

κλίνω

I. Aktiv

1. trans.

- a) **neigen, beugen, biegen**. Insb.:

α) **wenden**.

- b) **lehnen**.

2. intr.

- a) **sich neigen**.

III. Passiv

1. **sich lehnen, sich anlehnen**.

2. a) **sich** (auf die Seite) **neigen**.

d) (von Örtlichkeiten, selten von Menschen) Perf. **gelegen sein, liegen**.

im einzelnen:

I. Aktiv

1. trans.

- a) **neigen, beugen, niederbeugen, biegen**

τί

τάλαντα die Wage neigen, so dass die eine Schale sinkt.

Insb.:

- α) eine veränderte Richtung geben, **wenden**

πόδα den Schritt wenden, μάχην der Schlacht eine Wendung geben, ὅσσε πάλιν.

- β) zum Wanken oder Weichen bringen, **in die Flucht schlagen**

τινάς

γ) (gramm.) **abwandeln** (deklinieren u. konjugieren)

- b) **lehnen, anlehnen**, auch niederlegen, hinlegen

τί τινι oder πρὸς τι etw. an, auf etw.

σάκεα ὄμοις, τόξον πρὸς ἐνώπια.

2. intr.

- a) **sich neigen, sinken** (bsd. vom Tag: ἡμέρα κλίνει)

ἐπὶ τὸ χεῖρον zum Schlechteren sich hinneigen (= in Verfall kommen)

b) sich zu Tisch legen

II. Medium

sich an etw. lehnen, in etw. liegen

τινί

III. Passiv

1. **sich lehnen** (Perf. gelehnt sein), **sich anlehnen**, sich stützen

τινί oder πρὸς τινι, πρὸς oder ἐπὶ τι an oder auf etw.

2.

a) **sich** (auf die Seite) **neigen**, sich beugen, sich bücken, sich senken.

b) niedersinken, fallen, umfallen, umstürzen

c) sich niederlegen, sich lagern

ἐν νεκύεσσι unter den Toten, παρά τινι u. ä.

φύλλα κεκλιμένα abgefallene Blätter

d) (von Örtlichkeiten, selten von Menschen) Perf. **gelegen sein, liegen**, sich erstrecken, sich befinden, wohnen, weilen

τινί u. πρὸς τι nach etw., zu, an, auf etw.

λίμνη κεκλιμένος am See wohnend, ἀλί, ῥηγμῖνι θαλάσσης.

F.

Fut. κλινῶ, Aor. ἔκλινα (ep. κλίνα), Perf. κέκλικα, κέκλιμαι (3. Pl. κεκλίαται ep. = κέκλινται); Aor. P. ἐκλίθην (u. ἐκλίην?, ep. poet. auch ἐκλίθην u. κλίθην); Fut. P. κλιθήσομαι (u. κλινήσομαι); Verbaladj. κλιτέος.

ἐγκλίνω

I. Aktiv

1. trans. wohin **neigen**.

II. Passiv

1. **sich neigen**. Insb.:

b) **weichen**.

im einzelnen:

I. Aktiv

1. trans.

wohin **neigen** oder **biegen**, beugen, wenden, kehren

τι ἔς τι oder τί τινι

insb. umbiegen, umlegen, niederdrücken.

2. intr. = **Passiv**

II. Passiv

1. **sich neigen**

τινί mit etw.

Insb.:

a) sich hinneigen, sich beugen

τινί mit etw.

ἔς τι zu etw.

πρὸς τι zu, vor etw.

b) nachgeben, **weichen**

τινί u. τινά vor j-m

insb. sich zur Flucht wenden.

c) eine schräge Richtung nehmen

bsd. sinken, abwärts gehen

ἔς τι.

2. Perf. auferlegt sein, obliegen, ruhen auf

τινί.

ἡ κλίνη u. poet. sp. † (demin.) τὸ κλινάριον

Lager, Bett. Insb.:

b) **Sänfte**; insb. **Bahre**.

c) Speisesofa.

im einzelnen:

[κλίνω]

Lager, Bett, Bettstelle

Insb.:

a) Ruhebett, Feldbett.

b) Tragbett, **Sänfte**

insb. Totenbett, **Bahre**.

c) Tischlager, **Speisesofa**, Diwan.

d) Krankenlager.

e) Pl. Möbellager, Kleiderladen.

κράζω

krächzen; übh. **schreien**.

im einzelnen:

krächzen, kreischen

übh. **schreien**, laut rufen, gröhlen, lärmern, zetern

τινί j-m zurufen

mit ὡς oder mit Inf.

F.

Perf. κέκραγα mit präz. Bedeutung (Imper. κέκραχθι); PQP ἐκεκράγειν ich schrie; Fut. κεκράξομαι ich werde schreien (sp. † κράξω u. κεκράξω); Aor. II ἔκραγον (sp. ἔκραξα u. ἐκέκραξα).

δάκνω

1. **beißen**.

2. übr. b) **verletzen, kränken**.

im einzelnen:

1. **beißen**, stechen

τί etw. u. in, auf etw.

χεῖλος, δάκτυλον an den Nägeln kauen, στόμα zusammenbeißen.

δηθεις ἀποθνήσκω ich werde totgebissen.

2. übr.

a) (Zorn) verbeißen.

b) weh(e) tun, **verletzen, kränken**, betrüben, ärgern, quälen, erbittern

τινά j-n

τινί mit etw.

ἐν u. ἐπί τινι in, über etw.

insb. schmähen, schimpfen.

F. Fut. δήξομαι, Aor. ἔδακον (ep. δάκων, Inf. δακέειν), Perf. δέδηχα, δέδηγμα, Aor. P. ἐδήχθην, Fut. P. δηθήσομαι.

τὸ δάκρυ, υος ep. poet. u. δάκρυμα = δάκρυον.

im einzelnen:

δάκρυ πλώειν in Tränen einhersegeln oder schwimmen.

τὸ δάκρυον

Träne.

im einzelnen:

Träne, Zähre (Sg. auch kollekt.)

meton. Gegenstand der Tränen, Trübsal

übtr. tropfenweis hervorquellendes Harz, Gummi.

F. Gen. ep. δακρυόφιν; Dat. Pl. δακρύοις u. δάκρυσι (von δάκρυ).

δακρύω

1. intr. **weinen**.

2. trans. a) **beweinen**.

im einzelnen:

[δάκρυον]

1. intr.

Tränen vergießen, **weinen**

ἐπί τινι über etw.

mit Part.

Aor. in Tränen ausbrechen.

2. trans.

a) **beweinen**

τί u. τινά

γόους Klagen unter Tränen ausstoßen.

b) mit Tränen benetzen

Perf. P. voll Tränen sein, verweint oder in Tränen zerfließen sein.

δείδω

1. intr. **sich fürchten.**

2. trans. **fürchten, scheuen.**

im einzelnen:

1. intr.

sich fürchten, in Furcht oder in Angst sein, besorgt oder bange sein, Aor. oft = in Furcht geraten, erschrecken

περί u. ἀμφί τινι, περί oder ὑπέρ τινος, auch bloß τινός um, für etw.

τινί durch etw. erschreckt werden.

2. trans.

fürchten, scheuen, sich scheuen, Ehrfurcht oder fromme Scheu hegen

τί oder τινά vor oder gegen etw. oder j-n

mit μή oder ὡς, ὅπως dass, μή οὐ dass nicht mit Konj. oder Opt.

ὅπως μή mit Ind. Fut. oder mit Konj.

mit Inf. = Bedenken tragen, sich scheuen

mit AcI = ängstlich glauben.

τὸ δεδιός Angst, Furcht, Scheu.

F.

Präs. u. Imperf. nur ep. u. sp. Fut. δέισομαι; Aor. ἔδεισα (ep. ἔδδεισα); Perf. δέδοικα mit präs. Bedeutung (ep. δέδοικα). Über δέδια, δέδια u. ä. vgl. δῖω¹.

δῖω¹ ep. poet.

fürchten.

im einzelnen:

fürchten

τινί für j-n

mit μή

= δείδω.

F.

Imperf. ἔδιον (ep. δίον); Perf. ep. δέδια, att. δέδια mit präs. Bedeutung = δέδοικα (Pl. δέδιμεν, att. δέδιμεν oder δεδίαμεν = δεδοίκαμεν, δέδιτε, δεδίασι; Konj. δεδίω, Opt. δεδιέην; Imper. δέδιθι, ep. δέδιθι, δέδιτε; Inf. δεδιέναι, ep. δεδιίμεν; Part. δεδιώς, δεδιυῖα); PQP ἔδεδιεν (Pl. ἐδέδιμεν, ἐδέδιτε, ἐδέδισαν u. ἐδέδισαν, ep. ἐδέδιμεν, δεδίσαν; 3. Sg. δείδιε als Imperf.). Über δέδοικα vgl. δέδια.

δῖω² ep. poet.

fliehen.

im einzelnen:

[s. δίεμαι, διώκω]

fliehen, fliehend laufen

Medium verscheuchen, verjagen = δίεμαι.

δειλός³

1. a) **nichtswürdig.**

b) **elend, unglücklich.**

2. **feig(e).**

im einzelnen:

[δείδω]

1. hassenswert

a) **nichtswürdig**, nichtsnutzig, charakterlos, schändlich, schnöde, gemein, schlecht, von Personen u. Sachen.

b) ep. poet. **elend, unglücklich**, bedauernswert, unselig, arm, jammervoll, armselig, ohnmächtig

τινός wegen etw.

2. furchtsam, feig(e), verzagt

πρός τι einer Sache gegenüber.

κυλίω sp. † = κυλίνδω.

κυλίνδω ep. poet. sp. u. **κυλινδέω** neuatt.

I. Aktiv

wälzen, rollen.

II. Passiv

sich wälzen, rollen (intr.).

im einzelnen:

I. Aktiv

wälzen, rollen, wälzend oder rollend fortbewegen, herumdrehen, schleudern, werfen

insb. (auch übr.) hin und her, fort-, **heran-**, **daher-**, **zuwälzen** oder **-rollen** (τινί τι), **empor-**, **herabwälzen**, (ἐλπίδας) hegen, (βυσσόθεν θῖνα) aufwühlen

II. Passiv

sich wälzen, sich drehen, **rollen** (intr.)

insb. **sich hin u. her**, sich fort-, **sich heranwälzen** (τινί gegen j-n), **emporwirbeln**, **dahinrollen**, **hinabrollen**, **herabkollern**, **geschleudert werden** (ἐκ δίφρων)

Übr. sich heranwälzen

κατά τι in etw. herab

sich herumtreiben

ἐν τινί u. περί τι

ἐν ἀγορᾷ.

F.

Von κυλίνδω, κυλινδέω (fast) nur Präs. u. Imperf.; die übrigen Tempora von κυλίω: κυλίσω, ἐκύλισα, κεκύλισμαι, ἐκυλίσθην (ep. κυλίσθην), κυλιστός.

ἡ διαίτα¹

Leben

1. **Lebensweise.** Insb.:

a) **Diät.**

2. **Lebensunterhalt.**

3. **Aufenthalt.**

im einzelnen:

Leben

1. **Lebensweise**, -art, -wandel, -ordnung, Form des Lebens

διαίταν ποιεῖσθαι eine Lebensweise führen;

Insb.:

a) ärztliche Verhaltensmaßregel (auch Pl.), ärztlich verordnete oder geregelte Lebensweise, **Diät**

b) Verhalten gegen j-n, Umgang, Verkehr

2. **Lebensunterhalt**, -bedürfnisse, -mittel, Kost, Nahrung

3. **Aufenthalt**, Wohnort

Insb.:

a) Wohnzimmer, Zimmer (Saal, Kajüte, Logis)

b) Hofhaltung

τήν διαίταν ἔχειν oder ποιεῖσθαι leben, sich aufhalten, Hof halten.

ἡ διαίτα²

schiedsrichterliche **Entscheidung.**

im einzelnen:

Schiedsrichteramt, schiedsrichterliche **Entscheidung**

δίαταν ἐπιτρέπειν τινί j-m übertragen.

ἀποδιδράσκω, ion. ἀποδιδρήσκω **entlaufen, weglaufen.**

im einzelnen:

(heimlich) **entlaufen, weglaufen**, entwischen, entrinnen, entfliehen, bsd. von Sklaven u. Fahnenflüchtigen

τινά j-m, τινός oder ἔκ τινος aus etw.

νηός, ἐκ δεσμοτηρίου, παρὰ νηός;

εἰς, ἐπί τι u. ä.

Übtr.:

a) etw. (ver)meiden oder sich ersparen, sich von etw. abziehen lassen (τί), sich entziehen

εἰς τὸ μὴ ποιεῖν einer Leistung.

b) unbemerkt abhanden oder aus den Augen kommen, unbemerkt bleiben

τινά

F.

Fut. ἀποδράσομαι (ion. δρήσομαι); (Aor. I sp. ἐδρασα); Aor. II ἀπέδραν (ion. ἐδρην, 3. Pl. ἐδρασαν, poet. ἐδραν; Konj. δρῶ, δρᾶς, Inf. δρᾶναι, ion. δρῆναι); Perf. ἀποδέδρακα (ion. δέδρηκα).

ὁ δρόμος

1. **Lauf.** Insb.:

a) **Wettlauf.**

2. konkr.

a) **Laufbahn.**

im einzelnen:

[δραμεῖν]

1. das **Laufen, Lauf**, Anlauf

Insb.:

a) **Wettlauf**, -rennen, -fahren

(übtr. δρόμον περι τοῦ παντὸς θεῖν = den Kampf um die ganze Existenz bestehen)

b) Umlauf.

c) rascher **Lauf** oder Flug

δρόμῳ zum Laufen oder im Lauf, eiligst, im Sturmschritt, im Galopp.

2. konkr.

a) freier Platz zum Laufen, **Laufbahn**, Rennbahn (für den Wettlauf u. für Pferderennen)

übh. Exerzier-, Übungsplatz

ἔξω δρόμου πίπτειν oder φέρεσθαι aus der Bahn kommen, von der Bahn abkommen, vom Ziel abschweifen

ἔξω δρόμου εἶναι vom Ziel abliegen, unpassend sein.

b) Ort zum Spaziergehen, bsd. bedeckte Wandelbahn in einem Gymnasium

τρέχω **laufen, rennen.**

im einzelnen:

laufen, rennen, eilen, rollen, sich schnell bewegen (auch von Dingen)

παρ' ἐν πάλαισμα ἔδραμε νικᾶν außer einem Kampf trug er den Sieg davon.

ἀγῶνα im Wettkampf laufen

trans. etw. durchlaufen, durchrennen

τί

Übtr.:

a) (vor)dringen, hingeraten, gedeihen

ἐπί u. εἰς τι

τοῦ προσωτάτου zum Äußersten kommen oder gedeihen

b) **περί τινος** oder **ἐπί τινι** um etw. einen Wettlauf anstellen oder wettkämpfen

übtr. = sich bemühen, in Gefahr schweben

περί ψυχῆς, περί νίκης = ἐπὶ νίκη, περί ἑαυτοῦ.
πολλοὺς ἀγῶνας vielfach Gefahr laufen.

F.

Fut. δραμοῦμαι (ion. δραμέομαι), selten θρέξομαι (sp. δραμῶ); Aor. II ἔδραμον (ep. δράμων), selten poet. ἔθρεξα, iterat. θρέξασκον ep.; Perf. δεδράμηκα (ep. poet. δέδρομα); Verbaladj. θρεκτέος.

λαγχάνω

1. abs.

a) **losen**.

b) (zu einem Amt oder Posten) **durch das Los bestimmt** oder **gewählt werden**.

c) **durch das Los zuteil werden**.

2. trans.

a) mit Akk. α) **erlosen**. Übh. **erlangen, erhalten**.

b) (mit Gen.) einer Sache **teilhaftig werden**.

im einzelnen:

1. abs.

a) **losen**, das Los ziehen

περί τινος um etw.

b) (κλήρω, πάλω) vom Los getroffen werden, durch das Los herauskommen, ausgelost werden, (zu einem Amt oder Posten) **durch das Los bestimmt** oder **gewählt**, erkoren **werden**

mit Nom.

βασιλεύς, ἱερεύς, δικαστής;

oder mit Inf.

δικάζειν, πολεμαρχεῖν um zu ...

οἱ λαχόντες βουλευταὶ die durch das Los bestimmten Ratsherren

ὁ κύαμψ λαχών der durch das Bohnenlos Erkorene

c) **durch das Los zuteil werden** oder **zufallen**

ἐς ἐκάστην ναῦν ἐννέα λάχανον αἶγες auf jedes Schiff fielen durch das Los neun Ziegen.

2. trans.

a) mit Akk.

α) **erlosen**, durch das Los (oder Schicksal, durch die Götter) **erlangen** oder **zuteilt erhalten**

τί oder τινά

Übh. empfangen, **erlangen, erhalten**, bekommen, (ῥπνον) finden, (Lohn oder Strafe) sich zuziehen

Perf. erlangt haben, **innehaben, besitzen**

Insb. δίκην λαχάνειν τινί eine Klage gegen j-n anhängig machen, da das Los über die Reihenfolge mehrerer Klagen entschied.

πρὸς τινα bei j-m

τινός wegen einer Sache

unpers. **λαχάνεται** eine Klage wird anhängig gemacht.

β) ep. j-n einer Sache **teilhaftig machen**, j-m etw. **zukommen lassen**

τινά τινος

πυρός τινα j-n dem Feuer übergeben.

b) mit Gen.

einer Sache **teilhaftig werden**, zu etw. **kommen** oder **gelangen**

F.

Fut. λήξομαι (ion. λάξομαι); Aor. II. ἔλαχον (ep. ἔλλαχον, λάχον u. λέλαχον; 3. Sg. Konj. λάχησι ep. = λάχη); Perf. εἴληχα (ep. ion. poet. λέλογχα, 3. Pl. λελόγησσι ep.); Perf. P. εἴληγμαι; Aor. P. ἐλήχθην; Verbaladj. ληκτέος.

λαμπρός 3

leuchtend, glänzend. Übtr.:

a) (von der Stimme oder von Tönen) **hell**.

b) (geistig) **klar**.

c) **herrlich**

α) **prächtig**.

β) **ruhmvoll, berühmt**.

im einzelnen:

[λάμπω]

leuchtend, strahlend, schimmernd, **glänzend** (bsd. glänzendweiß), licht, hellfarbig, hell

σελήνη heller Mondenschein, ὕδωρ klar, rein.

Subst. τὸ λαμπρόν = λαμπρότης

Übtr.:

a) (von der Stimme oder von Tönen)

helltönend, **hell**, laut, deutlich; (vom Wind) kräftig, frisch

b) (geistig)

einleuchtend, **klar**, offenbar, deutlich

c) hervorleuchtend, **herrlich**

τινί, ἐν τινι, κατά τι durch oder in etw.

α) stattlich, **prächtig** (insb. prächtig gekleidet), prunkend, blühend, auffallend

λαμπρόν γίνεσθαι sein Licht leuchten lassen.

τὸ λαμπρόν = λαμπρότης.

β) angesehen, **ruhmvoll**, **berühmt**, ehrenvoll, ausgezeichnet

γ) prachtliebend, freigebig

d) vollkommen, vollständig, entschieden

φυγή, νίκη.

e) Adv. **λαμπρῶς** (poet. λαμπρόν) auf glänzende oder herrliche Weise, mit glänzendem Erfolg, gewaltig, auch offen, allen sichtbar, mit klaren Worten, entschieden

~ ἐπικεῖσθαι mit aller Energie, mit Bravour; ~ νικᾶν vollständig siegen.

ἡ λαμπρότης, ητος

übtr.: a) **Glanz**. b) **Ruhm**.

im einzelnen:

[λαμπρός]

Glanz, Helligkeit

Übtr.:

a) **Glanz**, Pracht, Prunk, Schmuck

insb. stattliches Aussehen.

b) **Ruhm**, Ansehen, Ehre (auch Pl.)

ὁ ὀδοῦς, ὄντος

Zahn.

im einzelnen:

Zahn, (beim Eber) Hauer

ὁ ἀσκός

1. (abgezogene) **Haut**.

2. lederner **Schlauch**.

im einzelnen:

1. (abgezogene) **Haut**, Fell, Balg

ἀσκὸν δέρειν τινά j-m das Fell über die Ohren ziehen.

2. lederner **Schlauch** (bsd. zur Aufbewahrung des Weines)

θρηνέω

1. intr. **wehklagen**.

2. trans. a) **beklagen**.

im einzelnen:

[θρήνος]

1. intr.

wehklagen, jammern

2. trans.

a) **beklagen**, bejammern, beweinen

τινά u. τί

b) ein Lied (klagend) anstimmen oder ertönen lassen

ἀοιδήν.

F. Imperf. ἐθρήνουν (ep. θρήνεον u. °θρήνευν).

ὁ θρήνος

Wehklage.

im einzelnen:

das Klagen, Jammern, **Wehklage**, Klagelied, Trauergesang, oft im Pl.

insb. Totenklage

ὁ προδότης, ου

Verräter.

im einzelnen:

[προδίδωμι]

Verräter

τινός j-s oder an j-m

Insb.:

a) Hochverräter

b) Ausreißer, Deserteur

ἡ προδοσία, ion. προδοσίη

Verrat.

im einzelnen:

[προδίδωμι]

Verrat, Verräterei

insb. Hochverrat

ὁ δόμος meist ep. poet. sp.

Bau, Gebäude

1. a) **Haus**.

b) **Zimmer**; insb. **Männersaal**.

2. übr.

a) **Heimat**.

b) **Familie**.

im einzelnen:

Bau, Bauwerk, **Gebäude**

1.

a) (auch Pl.) **Wohnung**, **Haus**, Behausung (auch von Tieren, z.B. Nest, Schafhürde, Bienenbau)

Insb.:

α) Palast, Tempel

β) Zelt

b) **Zimmer**, Gemach, Saal

insb. **Männersaal**

c) alles Aufgebaute, Schicht, Lage (von Steinen, Ziegeln)

2. übr. (auch Pl.)

a) Vaterland, **Heimat**

b) Haus(genossenschaft), **Familie**, Geschlecht

c) Familiengemeinschaft, Hauswesen, Hausstand, Vermögen

τὸ δέμας (indekl.) ep. poet.

Gestalt; übh. **Körper**;

übtr. Adv. (mit Gen.) nach Art von, **wie**.

im einzelnen:

[δέμω]

Körperbau, **Gestalt**, Statur von Menschen und Tieren

insb. schöne Gestalt

übh. **Körper**, Leib, Person (oft nur zur Umschreibung dienend, z.B. Soph. El. 1161)

bsd. Antlitz

übtr. Adv. (mit Gen.) nach Art von, gleich, **wie** (lat. instar)

τὸ ἔγχεος ep. poet.

a) **Speer, Lanze.**

im einzelnen:

a) **Speer, Lanze** zu Wurf u. Stoß

meton. Speerwerfen, -kampf

b) übh. **Waffe, Mordwaffe**

insb. **Schwert, Geschoß**

auch **Pfeil**

übtr. **Wehr**

δράω

1. intr. **tun, handeln.**

2. trans. **tun, vollbringen.**

im einzelnen:

1. intr.

tätig sein, **tun, handeln**

insb. dienstfertig sein, als Diener aufwarten, bedienen

ὁ δρῶν oder δράσας, δεδρακώς der Täter, Schuldige

τὸ δρῶν Beistand, Dienst

2. trans.

tun, vollbringen, ausführen, ausrichten, verrichten, leisten

τί

insb. (mit dopp. Akk. oder mit Adv.) j-m etw. antun, etw. an j-m verüben

τινά τι, seltener τὶ πρὸς oder εἰς, περὶ τινα

ἀγαθὸν τι oder εὖ, καλῶς, κακῶς τινα δρᾶν j-m Gutes, Böses zufügen, an j-m gut, schlecht handeln

πάντα δρᾶν alles aufbieten oder versuchen.

Subst. τὸ δρώμενον Tat, Werk, Arbeit, das Geschehene, Vorgefallene, Handlung, Verfahren, Vorfall, Unternehmen, Anschlag, Ausführung, (milit. Bewegungen, Manöver)

τὰ εὖ δεδραμένα die erwiesenen Wohltaten

F.

Präs. Konj. 3. Pl. ep. δρώωσι = δράωσι, δρῶσι; Opt. δρώοιμι = δράοιμι, δρῶμι; Inf. dor. δρῆν = δρᾶν; Fut. δράσω; Aor. ἔδρασα; Perf. δέδρακα, P. δέδραμαι (schlecht δέδρασαι); Aor. P. ἐδράσθην; Verbaladj. δραστήος.

μακρός 3

1. (vom Raum)

lang, übh. **groß.**

2. (zeitlich)

langdauernd, lange. Insb.:

b) **langwierig, weitläufig.**

3. Adv.

a) **μακρῶς weit.**

b) **μακρῶ** bei Komp. u. Superl. **bei weitem.**

im einzelnen:

1. (vom Raum)

lang, langgestreckt, ausgedehnt

τὰ μακρὰ τεῖχη zwischen Piräus u. Athen,

übh. **groß**, gewaltig, mächtig

μακρὰ ναῦς, μακρὸν πλοῖον Kriegsschiff (lat. navis longa)

Insb.:

a) hoch

ὄρος, κίων, δένδρον,

tief

φρέαρ,

weit

ὁδός

αἱ Μακραῖ (sc. πέτραι) die steile Felswand der Nordseite der athen. Akropolis.

b) entfernt, fern, entlegen

τὰ μακρότατα die entferntesten Gegenden

μακρὸν oder μακρὰ βιβάζ weit ausschreitend

μακρὰ βοᾶν oder ἀντεῖν weithin (= laut) schreien

ἐπὶ τὰ μακρότερα in die Länge oder der Länge nach

ὅσον ἐπὶ μακρότατον oder (ἐφ') ὅσον μακρότατον soweit als möglich

ἐς τὰ μακρότατα auf äußerste, im höchsten Grad

ἐπὶ μακρότερον (oder ἐς τὰ μάσσονα poet.) noch weiter, noch mehr

διὰ μακροῦ auf weitem Weg, in weiter Entfernung, fern, weithin

2. zeitlich

langdauernd, lange

χρόνος, βίος.

ἐς μακρόν auf lange Zeit

διὰ μακροῦ in oder nach langer Zwischenzeit, lange hernach

οὐ διὰ μακροῦ in oder nach nicht langer Zeit, in kurzem, bald

Insb.:

a) (ἐέλδωρ) lange gehegt

b) **langwierig, weitläufig**, weitschweifig, langatmig, umständlich

μακρὸν oder μακρά ἐστι es wäre zu weitläufig

μακρὸν ἦν es wäre zu umständlich (oder zu weitläufig) gewesen

διὰ μακρῶν oder μακροτέρων weitläufig, weitschweifig

τὰ μάσσονα das Weitere

3. Adv.

a) μακρῶς sp. **weit**, weitweg, entfernt, weitläufig

b) μακρῶ bei Komp. u. Superl. **bei weitem**, weit

c) μακράν, ion. μακρήν (sc. ὁδόν):

α) **weit**, weithin, weitweg, weitumher, in die Ferne, fern

τινός von oder in etw.

ὅτι μακροτάτην τῆς Λυδίας möglichst weit in Lydien hinein.

β) (zeitlich) **lange**

εἰς μακράν in langer Zeit; οὐκ εἰς ~ in kurzem, bald

γ) übtr. **weitläufig**, weitschweifig, viel

F.

Komp. μακρότερος 3, (fast nur poet. μάσσων 2); Superl. μακρότατος 3, (meist poet. sp. μήκιστος, dor. μάκιστος 3). Adv. Komp. μακρότερον (sp. μακροτέρω, nkl. μακροτέρως, fast nur poet. μάσσων); Superl. μακρότατον u. μακρότατα (selten μακροτάτως u. μακροτάτω).

ἀπολαύω

genießen; übtr. **Vorteil** von etw. **haben**.

im einzelnen:

genießen

τινός oder τί etw.

τί τινος oder ἀπό, ἐκ, παρά τινος etw. von j-m

übtr. **Genuss** oder **Vorteil**, Nutzen von etw. **haben**, etw. abbekommen, glücklicherweise bekommen, zu verdanken haben, teilhaftig werden

(im übeln Sinn) etwas bitter (oder die schlimmen Folgen einer Sache) kosten

τάναντία τῆς φιλοσοφίας von der Beschäftigung mit der Philosophie die entgegengesetzte Frucht ernten.

ἀγαθὰ αἰγῶν Vorteil von den Ziegen ziehen.

Insb. sp. j-n (τινός) zum besten haben.

F. Fut. ἀπολαύσομαι (sp. ἀπολούσω), Aor. ἀπέλαυσα, Perf. ἀπολέλυκα, P. ἀπολέλυμαι u. ἀπολέλυσμαι; Verbaladj. ἀπολαυστός.

τρέφω

I. Aktiv

1. trans.

a) **dicht** oder **festmachen**.

b) **(er)nähren**. Übh. **aufziehen**, auch **erziehen**.

II. Passiv (nebst fut. Medium)

ernährt oder **unterhalten werden, sich (er)nähren**;

übh. **wachsen**. Insb.:

b) **erzogen** oder **(aus)gebildet werden**.

im einzelnen:

I. Aktiv

1. trans.

a) **dicht** oder **festmachen**

τί

bsd. (γάλα) gerinnen lassen

b) **dick** oder **stark** oder **groß machen, (er)nähren, füttern, züchten, mästen, (Pflanzen) ziehen**

τί u. τινά

τὰ τρέφοντα ἡμᾶς unsere Nahrungsmittel

Übh. **verpflegen, beköstigen, erhalten**, (Haustiere, Diener, Truppen) **halten** oder **unterhalten**, (Haar u. Bart) **groß werden lassen, wachsen lassen**

aufziehen, **großziehen**, auch **erziehen**, **ausbilden**, (von leblosen Subjekten) **nähren** = hervorbringen

χθὼν τρέφει φάρμακα.

ἡ θρέψασα u. θρεψαμένη (sc. γῆ) Vaterland

Übtr. **hegen, pflegen, (be)fördern**

τί u. τινά

übh. **haben, besitzen, erleiden**, (einen Namen) **führen**

2. intr. (ep.)

a) Perf. **τέτροφα** **gerinnen**, **sich fest ansetzen**

περί τινι um oder an etw.

b) Aor. II **ἔτραφον** **groß werden, heranwachsen**

II. Passiv (nebst fut. Medium)

ernährt oder **unterhalten werden, sich (er)nähren**, seine Nahrung finden, seinen Unterhalt aus etw. ziehen, leben

τινί oder ἀπό u. ἔκ τινος

übh. **wachsen, aufwachsen, großwerden**

Insb.:

a) von j-m abstammen, j-s Sohn sein

τινός

b) **erzogen** oder **(aus)gebildet werden**

ὑπό u. ἔκ, πρὸς τινος von j-m.

F.

Dor. **τρέφω**. Imperf. **τρέφον** ep.; Fut. **θρέψω**. M. **θρέψομαι** (auch pass.); Aor. I **ἔθρεψα** (ep. **θρέψα**), M. **ἐθρεψάμην**; Aor. II ep. **ἔτραφον** u. **τράφον** (meist intr., Inf. **τραφέμεν**); Perf. **τέτροφα**, P. **τέθραμμαι** (3. Pl. **τετράφαται** poet.; Inf. **τεθράφθαι**); Aor. I P. **ἐθρέφθην** selten, meist Aor. II **ἐτράφην** (ep. **τράφην**, 3. Pl. **ἔτραφεν** u. **τράφεν**); Fut. **τραφήσομαι**; Verbaladj. **θρεπτός**.

ἐκτρέφω

1. trans. **ernähren**.

im einzelnen

1. trans.

ernähren, **aufziehen**, **großziehen**

poet. auch **Medium**

2. intr. u. **Passiv**

aufwachsen

ἡ ἔδρα, ep. ion. ἔδρη

1. Sitz

a) abstr. das **Sitzen**. Insb.:
β) das **Ruhigsitzen**.

b) konkr.

α) **Sitzplatz**.

γ) **Sessel**.

2. Wohnsitz

a) (von Lebendem) **Wohnung**.

b) (von Leblosem) **Ort, Platz, Stelle**.

3. Sitzung

im einzelnen:

[ἔζω]

1. Sitz

a) abstr. das **Sitzen**, auch das Sichniedersetzen (z.B. zur Tafel)

Insb:

α) Sitzen oder Knien der Schutzflehenden am Altar.

β) das Still- oder **Ruhigsitzen**, Ruhe, Rast, sitzende Lebensweise

übtr. Zaudern, Zögern, Verweilen

οὐχ ἔδρας ἀκμὴ oder οὐχ ἔδος ἐστί es ist nicht Zeit sich zu setzen, es gilt kein Zaudern.

b) konkr.:

α) **Sitzplatz**

insb. Ehrenplatz, -sitz

β) Standbild einer Gottheit, Götterbild, Statue

Ἀθηνᾶς.

γ) **Sessel**, Stuhl, Thron, Bank

δ) Sitzreihe

übh. Reihe, Abteilung

ε) Gesäß

2. Wohnsitz

a) (von Lebendem)

Wohnstätte, -ort, **Wohnung**, Aufenthalt(sort)

Insb.:

α) Tempel, Heiligtum

β) Heimat

b) (von Leblosem)

Standort, **Ort**, Station, **Platz, Stelle**, Stätte, Lage, Örtlichkeit

ναύλοχος u. νεῶν Schiffslager

Insb.:

α) Grund und Boden (nicht selten umschreibung bei Angabe der Lage von Örtlichkeiten)

β) Grundlage, Basis, Stützpunkt

3. Sitzung, beratende Versammlung

τὸ ἔδος = ἔδρα.

ὑπέκω

1. **weichen, zurückweichen**; insb. **entweichen**.

2. übtr.

a) **nachgeben**.

c) **zulassen**.

im einzelnen:

1. **weichen, zurückweichen**, ausweichen

insb. **entweichen**, entgehen, entrinnen, weggehen

τινός von etw.

τί einer Sache

τινί vor j-m

νεῶν von den Schiffen weichen; ἔδρης von seinem Sitz aufstehen; **τινὶ ὁδοῦ** j-n zuerst gehen lassen, j-m den Vortritt gönnen; **λόγων τινί** j-m das Wort lassen, j-n in der Rede nicht unterbrechen.

2. übtr.

a) **nachgeben**, sich beugen, sich fügen, zu Willen sein, gehorchen, sich unterordnen, den Vorrang zugestehen

τινί j-m

τί u. τινός in etw.

b) nachstehen.

c) nachlassen

τί τινος etw. von etw.

zulassen, überlassen, erlauben, gewähren

τί u. τινί τι

mit Inf. oder Acl

F.

Ep. auch ὑπο(φ)εἶκω (Inf. ὑποεικέμεν), Imperf. ὑπόεικον = (att.) ὑπέεικον, Aor. ὑπόειξα = (att.) ὑπεἶξα (Konj. 1. Pl. ὑποείξομεν); Fut. ὑποείξω u. ὑποείξομαι = (att.) ὑπεείξω; Verbaladj. ὑπεικτέον.

εἶκω¹

weichen

1. **zurückgehen**.

2. übtr.

a) **nachstehen**.

b) **nachgeben, folgen**.

3. trans. a) **überlassen**.

im einzelnen:

weichen

1. **zurückgehen**, zurücktreten, sich zurückziehen

τινί vor j-m

τινός von oder aus etw.

τινί τινος vor j-m aus etw. weichen = j-m etw. einräumen oder überlassen

insb. aus dem Weg gehen, weggehen, Platz machen

übtr. den Vorrang lassen

εἶκειν τινὶ τῆς ὁδοῦ j-m aus dem Weg gehen.

2. übtr.

a) **nachstehen**

τινί τι j-m in etw.

πόδεςσι an Schnelfüßigkeit.

b) **nachgeben**, sich fügen, **folgen** (bsd. der Einladung folgen), Folge leisten, sich hingeben, sich von etw. leiten lassen, unterliegen

τινί

ὀργῆ, ὕβρει, θυμῷ, ἀφραδίῃσι, κακοῖς der Not.

c) eine Blöße geben.

3. trans.

a) nachlassen, **überlassen**, gestatten

τινί τι

πλοῦν die Fahrt gewähren;

auch mit Inf.

ἦνία ἵππῳ dem Pferd die Zügel schießen lassen.

Εὖρος Ζεφύρῳ εἶξασκε διώκειν Euros überließ (es) dem Zephyros zur Verfolgung.

b) von etw. abstehen

F. Imperf. εἶκον; Fut. εἶξω u. εἶξομαι; Aor. εἶξα (Iterativform εἶξασκε ep.); Aor. II εἶκαθον poet. (Konj. εικάθω, Inf. εικαθεῖν u. εικάθειν, Part. εικαθόν).

εἶκω²

ähnlich sein

II. Perfekt II ἔοικα mit präs. Bedeutung:

1. **ähnlich sein, gleichen.**
2. a) **scheinen.** Unpers. ἔοικε es scheint.
b) **glauben.**
3. unpers. **geziemen, sich ziemen.**
Part. εὐκώς u. εἰκώς **geziemend**, angemessen.

im einzelnen:

[εἰκών]

ähnlich sein

I. vereinzelt (Hom. Jl. 18, 520) εἶκε es schien gut

τινί mit Inf.

II. Perfekt II ἔοικα mit präs. Bedeutung:

1. **ähnlich sein, gleichen**, aussehen wie

τινί j-m

τί in etw.

θεοῖς ταῦτα πάντα ἔοικε Göttern sieht das alles ähnlich
 εὐκας εἰδότη du siehst so aus, als wissest du
 εὐκας οἰομένῳ du gleichst einem Glaubenden (= du scheinst zu glauben)
 ταῦτα ἔοικε γιγνομένοις dies scheint veranstaltet zu sein
 οὐδενὶ καλῶ ἔοικε es ist keineswegs schön, erscheint nicht ehrenvoll
 εὐκώς (u. εἰκώς) gleichend, ähnlich (τινί)

2.

a) **scheinen**, erscheinen, das Ansehen haben

mit Inf., selten mit Part.

οὐδὲν εὐκέναί sich als nichtig zeigen

Unpers. ἔοικε es scheint, hat den Anschein, ist wahrscheinlich, mag so sein

ὡς ἔοικε wie es scheint, wie es klar ist, wie man sagt, wie es heißt, wie natürlich, offenbar

b) **glauben**, meinen, denken, es ist mir so, als ob ich

mit Inf. = dem lat. mihi videor.

3. unpers. **geziemen, sich ziemen**, sich gebühren, sich schicken, passen, wohl anstehen

τινί mit Inf. oder AcI, selten mit Part., selten persönlich

Part. εὐκώς u. εἰκώς **geziemend**, angemessen, gebührend, passend, entsprechend, verdient (vgl. εἰκός)

F.

Präs. ungebräuchlich. εἶκε entw. Imperf. oder aus PQP *φεῖκεε apokopiert. Perf. ἔοικα, ion. οἶκα (3. Dual ep. ἔικτον = εὐκατον; 1. Pl. ἔοιγμεν poet. = εὐκαμεν; 3. Pl. εἶξασι = εὐकाσι); Konj. εὐίκαω (ion. οἶκαω); Inf. εὐικέναί (att. poet. εἰκέναί); Part. εὐικώς (poet. εἰκώς, εἰκυῖα, ep. °εἰκυῖα u. *εἰουκυῖα, εἰκός; ion. οἰκός). PQP εὐίκαειν (ep. auch εὐίκαειν; 3. Dual ep. εἶκτην = εὐκαεῖτην); ep. PQP M. 3. Sg. εἶκτο u. ἦικτο. Fut. εἶξω.

ἔοικα Perf. II zu εἶκω².

ἀεικής 2 ep. ion. poet. att. αἰκής

ungebührlich, ungeziemend, nichtswürdig, schmähhlich.

Insb. a) **häßlich.**

im einzelnen:

ungebührlich, ungeziemend, ungehörig, unbillig, unschicklich, unwürdig, **nichtswürdig**, entehrend, schmachvoll, **schmähhlich**, schändlich, schimpflich, ehrlos

οὐδὲν ἀεικές ἐστί (mit AcI) es ist durchaus nicht unnatürlich oder auffallend, es ist ganz natürlich (= εἰκός ἐστί)

Insb.:

a) **häßlich**, garstig, widerwärtig, gräßlich

ἀεικέα ἔσσαι du bist lumpig gekleidet, hast hässliche Kleider an.

b) kläglich, elend, elendiglich

c) ärmlich, kärglich, gering, knapp, unansehnlich

Adv. ἀεικῶς u. ion. ἀεικέως = att. αἰκῶς, ep. ἀεικές u. ἀεικέα.

εἶλω ep. = εἰλέω.

εἰλέω meist ep. poet. ion. u. (selten) εἴλλω

I. Aktiv

drängen, bedrängen:

1. **zusammendrängen.**

II. Passiv

insb. **sich zusammendrängen:**

2. **sich zusammenziehen.**

im einzelnen:

I. Aktiv

drängen, bedrängen:

1. **zusammendrängen**, (ὁμοῦ) zusammentreiben, umringen

τί u. τινά

τινί durch oder zu etw. hin

εἰς oder κατά τι, ἐν oder ἐπί τινι nach, in, an etw.

ὑπό τινι unter etw. u. a.

insb. (σπάργανον) fest schlingen

2. hineindrängen, einengen, einsperren, einschließen, bergen

3. zurückdrängen, zurückhalten, hemmen

II. Passiv

zusammengedrängt oder eingeschlossen, zurückgehalten werden

insb. **sich zusammendrängen:**

1. sich scharen, sich sammeln, zusammenlaufen, sich verwickeln

2. **sich zusammenziehen**, sich ducken, sich krümmen, sich schlängeln oder herumwinden

ὑπό τινι unter etw.

3. sich drehen, sich herumtreiben

F.

Ep. εἰλώ. Part. Präs. εἰλεῦντα ep. = εἰλοῦντα, P. εἰλεύμενος ion. = εἰλούμενος; Imperf. εἴλων (ep. ἐεἴλεον; P. εἰλεῦντο ep. = εἰλοῦντο); Aor. I ep. ἔλσα (Inf. ἔλσαι u. ἐέλσαι); Perf. P. ἔελμαι; Aor. I P. εἰλήθην; Aor. II P. ἐάλην u. ἄλην (3. Pl. ep. ἄλεν; Inf. ἀλῆναι, ep. ἀλήμεναι; Part. ἀλείς).

ἐπιεικής 2

1. **schicklich, geziemend.** Insb.:

a) **billig.**

b) **tugendhaft, rechtlich.**

c) **mäßig, mild.**

d) **tüchtig.**

2. **wahrscheinlich.**

im einzelnen:

[εἰκόν, εἰκός]

1. **schicklich, geziemend**, gebührend, passend, geeignet, angemessen, recht, von Personen u. Sachen

Insb.:

a) **billig**, vernünftig denkend, vernunftgemäß

b) **anständig, tugendhaft**, sittlich (gut), **ordentlich, rechtlich**

c) gemäßigt, **mäßig**, maßvoll, bescheiden, **mild**, wohlwollend, **nachsichtig**, gütig, human, glimpflich

(auch mildernd, Milde veranlassend)

d) **tüchtig**, gehörig, wacker, gut, ordentlich

e) hochstehend, vornehm

f) Subst. τὸ ἐπιεικές = ἡ ἐπιείκεια.

2. **wahrscheinlich**, scheinbar

3. Adv. ἐπιεικῶς, ion. ἐπιεικέως geziemend, gebührend, passend, hinreichend, genügend

Bsd.:

α) **mäßig**, maßvoll, mild

β) **gehörig**, gar sehr, tüchtig

γ) (so) **ziemlich**, ungefähr

auch gewissermaßen, einigermaßen
δ) natürlich, freilich

ἡ ἐπιείκεια

Schicklichkeit. Insb.:

b) Billigkeit.

c) Milde, Nachsicht.

im einzelnen:

[ἐπιεικής]

Schicklichkeit

Insb.:

a) Anständigkeit, anständiger oder sittlicher, (gesitteter) Lebenswandel.

b) Billigkeit, gerechter Sinn

c) Milde, Nachsicht, Gnade, Humanität, mildes Verfahren, maßvolles Verhalten

personif. = lat. Clementia

εἰκάζω

ähnlich machen, gleichmachen.

1. a) nachbilden, abbilden. Passiv gleichen.

2. a) vergleichen.

b) vermuten, erraten.

im einzelnen:

[εἰκών, εἴκοα]

ähnlich machen, gleichmachen

1.

a) nachbilden, abbilden, nachahmen, γραφή (ab)malen

Passiv nachgebildet werden, eine Gestalt annehmen, gleich oder ähnlich werden, gleichen

τινί j-m

ἔς τινα j-m gegenüber

εἰκασμένος u. εἰκασθεὶς gleich, ähnlich

τινί

b) übtr. bildlich ausdrücken oder reden

2. in Gedanken

a) ähnlich finden, vergleichen

τί τιτι

b) übtr. aus Ähnlichkeit oder durch Vergleichen schließen, vermuten, erraten, deuten, beurteilen, auch prüfen

τί τιτι oder ἐκ, ἀπό τινος etw. nach oder aus etw.

περί τινος hinsichtlich einer Sache

mit AcI

τί τοῦτ' ἄν εἰκάσειας wie möchtest du dies wohl deuten?

(ὡς) εἰκάσαι wie (oder soweit) man denken oder vermuten kann, vermutlich, wahrscheinlich.

F. Augment meist εἶ, att. ἦ, z.B. Imperf. εἶκαζον u. (att.) ἦκαζον, Aor. εἶκασα u. (att.) ἦκασα. Fut. εἰκάσω u. εἰκάσομαι.

μέλω u. ep. poet. μέλομαι M. (mit Aor. P.)

1. Gegenstand der Sorge sein, Sorge machen, am Herzen liegen.

2. μέλει μοί τινος = μέλομαί τινος ich Sorge oder trage Sorge für etw., besorge etw., mir liegt etw. auf dem Herzen.

im einzelnen:

1. Gegenstand der Sorge oder der Fürsorge, der Teilnahme sein, Sorge machen, am Herzen liegen, wichtig sein, kümmern

τινί

Ἀργῶ πᾶσι μέλουσα allgefeiert, allberühmt.

Insb.:

a) anheimfallen, obliegen, anvertraut sein

poet. auch j-m (τινί) gefallen oder genehm sein, für oder zu etw. (τινί) bestimmt sein

b) in Ansehen stehen, bekannt sein

τινί bei j-m

c) poet. μέμηλα ich habe ersonnen

τί

2. μέλει μοί τινος (selten τί oder περί τινος) = poet. μέλομαι τινος (selten poet. μέλω τινος) **ich Sorge** oder **trage Sorge für etw.**, nehme mich einer Sache an, lasse mir etw. angelegen sein, befasse mich mit etw., **kümmere mich um etw.**, nehme in Obhut, **besorge** etw., betreibe, bemühe mich, bin auf etw. bedacht, **mir liegt etw. auf dem Herzen**, mir liegt etw. ob, etw. bewegt oder bekümmert mich

mit Inf. oder ὄτι, ὅπως, ὡς, ὄφρα, ὥστε, μή u. ä.

μέλει μοι ποιῶντι σμικρότατα es macht mir wenig Umstände es zu tun (= ich kann es sehr leicht tun).

τυγχάνει μοι μεμεληκός τινος ich habe mich gerade um etw. bemüht.

Insb. Part. μέλον:

α) Subst. Sorge, Gegenstand der Sorge, Herzenssache

μέλον ἐστί μοι = μέλει μοι.

β) abs. μέλον μοι da es mir am Herzen liegt

Part. Perf.:

α) μεμηλώς τινος ep. (poet. τινί) auf etw. bedacht oder erpicht, einer Sache beflissen

β) μεμελημένος besorgt um, ergeben

τινί

F.

Präs. Inf. μελέμεν ep.; Imperf. ἔμελον (ep. μέλον); Fut. μελήσω (Inf. ep. μελησέμεν), M. μελήσομαι; Aor. ἐμέλησα; Perf. I μεμέληκα; Perf. II μέμηλα (dor. μέμαλα) mit präs. Bed. (PQP μεμήλει ep.); Perf. M. μεμελήμην mit präs. Bed. (μεμέληται = ep. μέμβλεται = μέλει; PQP μέμβλετο = ἔμελε); Aor. P. ἐμελήθην; Verbaladj. μελητέον.

ἀμελέω

sorglos, nachlässig sein, vernachlässigen, versäumen.

im einzelnen:

[ἀμελέω]

sorglos oder unbesorgt, unbekümmert, **nachlässig sein, vernachlässigen**, unbeachtet lassen, nachlässig betreiben, **versäumen**, unterlassen, übersehen, vergessen

τινός, selten τί oder ἐπί τινι

mit Inf. mit u. ohne τοῦ

οὐκ ~ wohl beachten, nicht aus den Augen verlieren

ἑαυτοῦ ~ für sich selbst nicht sorgen, seine Fortbildung vernachlässigen

ἡμελημένος unbeachtet, unbeaufsichtigt, unangesehen, gewöhnlich, gemein, unbedeutend; bsd. wenig besucht

ἡμελημένως ἔχειν vernachlässigt oder unbeachtet sein

ἡ ἀμέλεια

Sorglosigkeit. Insb.:

a) Vernachlässigung.

im einzelnen:

[ἀμέλεια]

Sorglosigkeit, Fahrlässigkeit, Unachtsamkeit, Nachlässigkeit

Insb.:

a) **Vernachlässigung**, Gleichgültigkeit, geringe Beachtung

τινός j-s u. gegen j-n

b) schlechte Aufsicht

ἐπιμελέομαι u. bsd. altatt. ἐπιμέλομαι P. (m. fut. M.)

1. a) intr. **für etw. Sorge tragen** oder **sorgen**.

b) trans. etw. **besorgen**.

2. insb.:

a) **die Aufsicht führen**.

b) **sich befleißigen**, etw. **fleißig betreiben**.

c) **sich um j-n kümmern**.

im einzelnen:

1.

a) intr.

für etw. **Sorge tragen** oder **sorgen**, Sorgfalt auf etw. verwenden, etw. in Obhut nehmen, sorgfältig beobachten, sich angelegen sein lassen

τινός oder περί τινος, περί τι

mit ὡς, ὅπως, Inf., Acl

πάσαν ἐπιμέλειαν alle Sorgfalt anwenden

b) trans.

etw. **besorgen**, herbeischaffen, gewähren, liefern

τί

2. insb.

a) beaufsichtigen, **die Aufsicht führen**, Aufseher sein, **verwalten**, walten, vorstehen

τινός

τῶν κοινῶν, τῶν πραγμάτων;

abs. οἱ ἐν τῇ πόλει ἐπιμελόμενοι die städtischen Behörden.

b) **sich befleißigen**, sich eifrig mit etw. beschäftigen, etw. **fleißig betreiben** oder üben, sich Mühe geben, eifrig auf etw. bedacht sein

τινός

ἀρετῆς.

c) j-m Aufmerksamkeit beweisen, **sich um j-n kümmern**, j-n berücksichtigen

insb. **pflegen**, versorgen

τινός u. τινά

F.

Imperf. ἐπεμελούμην u. ἐπεμελόμην; Fut. ἐπιμελήσομαι (sp. ἐπιμεληθήσομαι); Perf. ἐπιμεμέλημαι; Aor. ἐπεμελήθην; Verbaladj. ἐπιμελητέος. 3. Pl. Imperf. Präs. ἐπιμελόσθων = ἐπιμελέσθων (auf Inschriften).

ἡ ἐπιμέλεια

Sorge, Sorgfalt. Insb.:

a) **Eifer, Bemühung.**

b) **Betreibung, Übung.**

d) **Fürsorge; (erwiesene) Aufmerksamkeit.**

im einzelnen:

[ἐπιμελής]

Sorge, Sorgfalt, Aufmerksamkeit

τινός oder περί τινος, περί oder πρός τι, τινί in, für etw.

ἐπιμέλειαν ποιεῖσθαι (oder ἔχειν) τινός oder περί τινος = ἐπιμελεῖσθαι, ἐπιμελεία, δι' ἐπιμελείας, κατ' ἐπιμέλειαν mit Sorgfalt, pünktlich, geflissentlich

Insb.:

a) **Eifer**, Diensteyer, Gewissenhaftigkeit, **Fleiß, Bemühung**

b) **Besorgung, Betreibung**, Verwaltung, Ausübung, **Übung**

ἀρετῆς, τῶν καλῶν;

insb. **Ausbildung**

ψυχῆς.

c) **Tätigkeit, Leitung, Verwaltung, Aufsicht**

ἡ κατὰ γῆν ~ Hegemonie zu Lande

Insb. (konkret):

α) **Amt, Geschäft, Beschäftigung, Studium**

β) **Kommission, Tätigkeit eines Kommissars**

d) **Fürsorge, Pflege**

(erwiesene) **Aufmerksamkeit**, Berücksichtigung, Verehrung, Achtung

auch pass. Beurteilung, Würdigung

δι' ἐπιμελείας ἔχειν τινά j-m mit Aufmerksamkeit begegnen

μεταμέλω

1. μεταμέλει τινί **es gereut j-n.**

2. μεταμέλομαι Passiv **bereuen**.

im einzelnen:

1. (meist unpers.) **μεταμέλει τινί** [eig.: es macht j-m hinterher Sorge] **es gereut j-n**, jmd bereut, empfindet Reue

τινός, oder Inf. mit μή, oder Part. im Dat.

selten pers. mit nom. τί

2. (pers.) **μεταμέλομαι** P. **bereuen**, Reue empfinden

τινί oder επί τινι, mit Part. im Nom., mit ὅτι

τὸ μεταμελησόμενον die nachherige Reue

F. Fut. μεταμελήσει u. μεταμελήσομαι; Aor. μετεμέλησε u. μετεμελήθην.

μελετάω

für etw. **sorgen**. Insb.:

a) **emsig betreiben**, sorgfältig **ausüben**, etw. **üben**.

b) **sich bestreben**, **sich bemühen**.

im einzelnen:

[μελέτη]

Sorge tragen, **für etw. sorgen**, etw. besorgen

τινός

Insb.:

a) **emsig betreiben**, sorgfältig **ausüben** oder einüben, etw. **üben** oder sich in etw. üben

τί

δουλείαν im Dienen, ἀλκίην in kräftiger Abwehr.

τάς τάξεις Reih' und Glied halten

δέος Furcht längere Zeit hindurch fühlen

μεμελητηκώς (ein)geübt, gut einexerziert

τὸ μὴ μελετῶν der (beständige) Mangel an Übung

b) **sich auf etw. legen**, erstreben, **sich bestreben**, **sich bemühen**, sich Mühe geben, auf etw. denken oder sich eifrig vorbereiten, vorhaben, **ersinnen**, im Schilde führen

entweder abs. oder trans. τί oder intr. τινός u. τινί in, mit etw.

oder mit ὡς dass

mit Inf.

auch Part. mit ὡς

Insb.:

α) **studieren**

β) **Redeübungen halten**, **deklamieren**, **meditieren**

ἡ μελέτη u. τὸ μελέτημα

Sorge.

Insb. sorgfältige **Übung**, **Eifer**, eifrige **Beschäftigung** mit etw.

im einzelnen:

[μέλω (zu μελέτη), μελετάω (zu μελέτημα)]

Sorge, Fürsorge

τινός j-s oder für etw.

auch Bekümmernis

Insb. eifriges Üben, sorgfältige **Übung** oder **Ausübung**, emsige Betreibung, eifrige Bemühung oder Handhabung, Fleiß, **Eifer**, lebhafte Neigung, eifrige **Beschäftigung** mit etw. oder **Vorbereitung** auf etw.

τινός j-s oder von, auf, mit, für, zu etw.

Insb.:

α) **Studium** (Pl. Studien)

β) **Repetition**

γ) **Redeübung**, **Deklamation**, **Meditation**

μελέτην oder μελέτας ποιῆσθαι = μελετᾶν.

στερέω

I. Aktiv

berauben.

II. Passiv (mit fut. Medium)

beraubt werden.

im einzelnen:

I. Aktiv

berauben, rauben, entziehen

τινά τινος

II. Passiv (mit fut. Medium)

beraubt werden, verlieren, einer Sache verlustig gehen, um etw. kommen, etw. entbehren

abs. oder τινός, selten τί

τῆς νίκης στερηθῆναι um die Frucht des Sieges kommen.

Insb. στεροῦμαι τινος mir wird etw. abgeschnitten.

F.

Nebenform στερίσκω (nur Präs.) u. P. στέρομαι beraubt sein (nur Präs. u. Imperf.). Fut. στερήσω, Aor. ἐστέρησα (ep. ἐστέρεσα), Perf. ἐστέρηκα, ἐστέρημαι, Fut. M. (P.) στερήσομαι, Aor. P. ἐστερήθην (poet. ἐστέρην).

ἀποστερέω

I. Aktiv

a) **berauben**; insb. j-m etw. **vorenthalten**.

b) **rauben**.

II. Passiv (meist mit fut. Medium)

beraubt werden.

im einzelnen:

I. Aktiv

a) **berauben**

τινά τι, meist τινά τινος

mit Inf. u. μή = j-n der Möglichkeit berauben

insb. j-m etw. **vorenthalten** oder entziehen, versagen, j-n um etw. bringen oder betrügen

τινά τι

ἐαυτόν τινος sich j-m entziehen

τὰ ἔθνη ἀπὸ βασιλέως die Völker dem König entziehen

b) **rauben**, entreißen, wegnehmen

τί, τί τινος

insb. unterschlagen

II. Passiv (meist mit fut. Medium)

beraubt werden oder sich berauben lassen, um etw. kommen

τινός u. τί

insb. etw. verfehlen

τὸ ὄφελος

Nutzen, Vorteil.

im einzelnen:

Nutzen, Vorteil, Gewinn, Förderung

insb. Brauchbarkeit

konkr. ein tüchtiger oder heilbringender Mann, (στρατεύματος) bester Teil oder Kern

ὄφελός τινός oder τίς ἐστί oder γίνεταί jmd ist oder wird etw. nütze oder wert, nützlich, tauglich, taugt etw.

εἰς oder πρὸς τι zu etw.

τινί j-m, für j-n, für etw.

Περσῶν ὄ, τι περ ~ ἦν was von den Persern besonders kampffähig war

τί σοι ~ was hilft es dir?

οὐδὲν ὄφελός τινος etw. nützt oder hilft nichts, ist unbrauchbar oder wertlos, hat keinen Nutzen

mit Inf.

F. Nur im Nom. u. Akk. Sg. gebräuchlich.

ὡς τί

im einzelnen:

wozu? warum? (vgl. ὡς¹ II, 3)

ὠφελέω

I. Aktiv

helfen, unterstützen, nützen, fördern.

II. Passiv (mit fut. Medium)

unterstützt oder gefördert werden, Nutzen oder Vorteil haben.

im einzelnen:

[ὄφελος]

I. Aktiv

helfen, Hilfe bringen, **beistehen**, Beistand oder Dienste leisten, **unterstützen**, behilflich sein, **nützen**, Nutzen schaffen, Gutes tun, **fördern**, heilsam sein

insb. eine Freude machen

abs. oder **τινά**, selten poet. sp. **τινί** j-m

τινά τι j-m in etw.

τινά τινος j-m zu etw. verhelfen

ἐν τινι in, bei etw.

εἰς oder **πρός τι** zu, für etw.

II. Passiv (mit fut. Medium)

unterstützt oder gefördert werden, Unterstützung erhalten, Hilfe bekommen, Gewinn oder **Nutzen** oder **Vorteil haben** oder **ziehen**, gewinnen

ὑπό oder **παρά, πρὸς τινος** von j-m

ἀπό oder **ἐκ τινος** von etw.

πρὸς τινα gegen j-n

εἰς oder **πρός τι** für, zu etw.

ὠφέλειαν ὠφελεῖσθαι Nutzen erlangen oder genießen

Insb. sich (auf unredliche Weise) bereichern

ἡ ὠφέλεια, att. auch ὠφελία, ion. ὠφελίη

Hilfe;

übh. **Nutzen, Vorteil.**

im einzelnen:

[ὠφελέω]

Hilfe, Unterstützung, Förderung, **Beistand**

übh. **Nutzen, Vorteil**, Gewinn, Erfolg

τινός j-s oder von j-m, von etw. = **ἀπό** u. **ἐκ τινος**

εἰς τι zu etw.

πρὸς τινα für j-n

ἐπ' ὠφελεία zum Nutzen, zum Besten

τινός

ἐπ' ὠφελεία εἶναι zum Nutzen sein, einen nützlichen Zweck haben, zum Gemeinwohl dienen

Insb. (konkr.):

a) erworbene Güter, nützliche Kenntnisse

b) Kriegsbeute, Beute

c) (von Personen) Helfer, Wohltäter

d) Geldquellen, Einnahmen

ὠφέλιμος 2, selten 3

nützlich, förderlich, vorteilhaft.

im einzelnen:

[ὠφελέω]

nützlich, förderlich, tauglich, dienlich, ersprießlich, wohlätig, zuträglich, **vorteilhaft**, heilsam

insb. **Gönner**

τινί j-m oder durch etw.

ἔς τινα für j-n

εἰς, πρὸς, ἐπὶ τι zu etw.

οὐκ ~ nutzlos, unvorteilhaft, auch = schädlich, nachteilig

Subst. τὸ ὠφέλιμον = ὠφέλεια

Adv. ὠφελίμως mit Nutzen, zum Nutzen, wie es heilsam ist

παχύς 3 meist ep. sp.

dick, dicht. Insb. **fett**; übh. **stark**. Übtr.:

b) **plump**.

im einzelnen:

dick, dicht, (αἶμα) geronnen

Insb. wohlgenährt, wohlbeleibt, **fett**, fleischig, feist, voll

übh. **stark**, kräftig, mächtig, fest

Übtr.:

a) reich, wohlhabend

οἱ παχεῖς die Reichen

b) derb, grob, **plump**, schwerfällig

übtr. stumpfsinnig, **dumm**

F. Komp. παχύτερος u. ep. πάσσων; Superl. παχύτατος u. ep. πάχιστος.

πάσσων Komp. von παχύς.

ἔργω ion. poet. ep. = εἶργω.

εἶργω u. εἶργω, εἶργνυμι

drängen. Insb.:

1. **einschließen.**

2. **ausschließen, entfernen, trennen.**

Übh. **abhalten**. Übtr. **hindern**.

Medium **sich enthalten**.

im einzelnen:

drängen, einengen

τὶ ἐπὶ τι etw. an oder nach etw.

ἐπὶ νῆας an die Schiffe.

Insb.:

1. hineindrängen, **einschließen**, umschließen, einsperren

τινὰ ἐν τινι j-n in etw.

auch ἐντός darin

auch (δόμον) verschließen

insb. ins Gefängnis werfen, einkerkern, verhaften

τινά

σάκεσσι ἔρχατο sie waren von Schilden umschlossen.

ἔνθα φρένες ἔρχαται ἀμφὶ ἀδινὸν κῆρ wo das Zwerchfell sich um das dicke Herz schließt.

ὅσον ἐκ νηῶν ἀπὸ πύργου τάφρος ἔεργεν der ganze Raum, den außerhalb des Schiffslagers von der Mauer an der Graben abschloss (oder begrenzte).

2. herausdrängen, **ausschließen**, aussperren, absondern, **entfernen**, scheiden, **trennen**, abschneiden

übh. zurück-, fernhalten, **abhalten**, abwehren

τί τινος oder ἀπὸ τινος etw. von etw.

ἔκ τινος aus etw.

ἀμφὶς ἐέργειν auseinanderhalten.

νηα κύματος ἐκτὸς ἔεργε er drängte hinaus oder hielt fern.

ἐπὶ ἀριστερά zur Linken lassen (eig.: abschneiden).

οὐδὲν εἶργει oder εἶργεται nichts steht im Weg.

Übr. **hemmen, hindern, verbieten, verwehren**

τινά τινος oder mit Inf. mit u. ohne μή bzw. μη οὐ

auch mit ὥστε, ὥστε μή

εἴργομαι τινος mir wird etw. entzogen

Medium sich fernhalten, **sich enthalten**, ablassen, wegbleiben

τινός von etw.

übtr. verschonen

τινός

πόλεως.

F.

εἴργω, bsd. att. εἴργω u. εἴργνυμι, meist ion. ep. poet. ἔργω u. ἔργνυμι oder ἐργνύω (ep. poet. ἐέργω u. ἐέργνυμι). Fut. εἴρξω u. εἴρξω (ἐρξω); M. εἴρξομαι auch mit pass. Bed.; Aor. I εἴρξα u. εἴρξα (ἐρξα); Aor. II poet. εἴργαθον (ep. ἔργαθον u. ἐέργαθον); M. εἴργαθόμην; Perf. P. εἴργμαι u. εἴργμαι (ἐργμαι, ἔεργμαι; 3. Pl. ep. ἔρχαται; 3. Pl. PQP ep. ἔρχατο u. ἐέρχατο); Aor. P. εἴρχθην u. εἴρχθην (ἐρχθην u. ἐρχθην; Inf. εἴρχθῆναι u. ἐρχθῆναι); Verbaladj. εἴρκτης, ἐρκτης, εἴρκτηός, εἴρκτηός.

ἔκων, οὔσα, ὄν

1. **freiwillig.**
2. **absichtlich.**

im einzelnen:

1. **freiwillig**, aus freien Stücken, von selbst, gern(e)

auch zufrieden

ἐμοῦ οὐχ ἐκόντος wieder meinen Willen

ἐκὼν εἶναι (eig.: soweit der freie Wille gültig ist) = ἐκὼν, bsd. in negat. Sätzen

2. **absichtlich**, vorsätzlich, mit Fleiß

(von Sachen passivisch) selbstgeschaffen, selbstverschuldet, ungegründet

ὁ ἄκων¹, οντος meist ep. poet.

Wurfspieß.

im einzelnen:

[ἀκαχμένος]

Wurfspieß, Speer

ἄκων², ἄκουσα, ἄκων

1. **unfreiwillig, widerwillig, wider Willen.**
2. **unabsichtlich, unvorsätzlich.**

im einzelnen:

[ἀέκων, vgl. ἐκὼν]

1. **unfreiwillig, widerwillig, wider Willen**, widerstrebend, gezwungen, ungern

ἄκοντός τινος wider j-s Willen oder Wunsch, j-m zum Trotz, zu j-s Leidwesen (lat. invito alqo)

οὐκ ἄκων gern, willig, voll Eifers

ἄκοντί μοί τί ἐστιν etw. ist mir unerwünscht oder unlieb

Bsd. (von Sachen) **unfreiwillig begangen, aufgezwungen, aufgedrungen, mit Gewalt**

ἔργον ἀνάγκαι.

2. **unabsichtlich, unvorsätzlich**, unwillkürlich

3. **unwillkommen, unlieb**

τὸ ἄκων τῆς γνώμης Abneigung

ἔς τι gegen etw.

4. Adv. **ἀκόντως** u. sp. ἀκοντί

μεθύσκω

I. Aktiv

trunken machen.

II. Passiv

trunken werden oder **sein.**

im einzelnen:

[μέθυ]

I. Aktiv

trunken machen, berauschen.

II. Passiv

berauscht oder **trunken werden** oder **sein**, sich berauschen

übh. zechen

τινός von etw.

F. μεθύσω, ἐμέθυσσα, μεμέθυσμαι, ἐμεθύσθην (Inf. äol. μεθύσθην = μεθυσθῆναι).

ἡ μήτηρ

1. Mutter.

im einzelnen:

1. **Mutter**, auch von Tieren

Pl. αἱ μητέρες Mutter u. Großmutter

Insb. = Demeter oder Rhea

Übtr.:

a) Erzeugerin, Ernährerin, Ursprung, Quelle

b) Mutterland, -stadt, heimat

(poet. auch Adj.: ~ χθών u. γῆ Mutterland, πόλις Mutterstadt, Geburtsort)

2. = μήτρα

F. Dor. μάτηρ. Gen. μητρός (ep. μητέρος), Dat. μητρί (ep. μητέρι), Akk. μητέρα. Vok. μήτερ; Pl. μητέρες, μητέρων, μητράσι, μητέρας.

ἡ μήτρα, ion. μήτηρ

im einzelnen:

Gebärmutter, übh. Mutterleib, Mutterschoß, auch Pl.

χλωρός 3

1. hellgrün, gelblich; übh. bleich.

im einzelnen:

1. grünlich(gelb), **hellgrün, gelblich**, gelb, (von Örtlichkeiten) grünend, grasig

übh. blass, fahl, **bleich**, farblos

2. übtr.

a) (vom Holz) grün (= frisch)

b) jugendlich, kräftig, jugendschön, blühend, frisch, (δάκρυ) reichlich fließend, (ἄχνη) frischquellend, (αἶμα) lebendig, Herzblut

τὸ σιτίον = σῖτος (meist Pl.).

ὁ σῖτος

1. Weizen, übh. Getreide.

2. meton.

a) **Brot**.

b) übh. **Speise, Nahrung**, Insb. (Pl.):

α) **Lebensmittel, Proviant**.

im einzelnen:

1. **Weizen**, übh. **Getreide, Korn** (auch auf dem Halm = Saaten)

2. meton.

a) Mehl, **Brot** (bsd. Weizenbrot), Mehlspeise

b) übh. **Speise, Nahrung**, Kost, (von Tieren) **Futter**

Insb. (Pl.):

α) Nahrungs-, **Lebensmittel, Proviant**, Mundvorrat, Verpflegung, Unterhalt, Essen

ἡμέρας für einen Tag.

β) Speisung

F. Pl. metaplastisch τὰ σῖτα.

τυραννέω u. τυραννέω

Tyrann oder **Alleinherrscher sein**, unumschränkt (be)herrschen.

im einzelnen:

Tyrann oder **Alleinherrscher sein**, (Aor. -werden), die Gewaltherrschaft innehaben, **unumschränkt (be)herrschen**

übh. **gebieten**, Herrscher oder Fürst(in) sein

τινός

Passiv von (einem) Tyrannen beherrscht werden, unter e-r Gewaltherrschaft stehen, unterdrückt werden

ὑπό τινος

ἡ τυραννίς, ἴδος

Tyrannis. Insb.:

a) **Alleinherrschaft**.

b) **Gewaltherrschaft**.

im einzelnen:

[τύραννος]

Tyrannis

Insb.:

a) **Alleinherrschaft**, Herrschaft, Königtum

τινός j-s u. über j-n

b) Zwing oder **Gewaltherrschaft**, Tyranei, Despotie

insb. Pl. (konkr.) = οἱ τύραννοι

ὁ (u. ἡ) τύραννος

Alleinherrscher. Insb.:

a) **unbeschränkter Herrscher** oder **Gebieter**.

b) **Tyrann, Gewaltherrscher**.

c) Adj. **herrschend, herrisch**.

im einzelnen:

Alleinherrscher

Insb.:

a) (ohne gehässigen Sinn) **unbeschränkter Herrscher** oder **Gebieter**, Fürst, König, Herr

(ἡ ~ Königin, auch Königstochter, Prinzessin)

Pl. auch Herrscherhaus, Königsfamilie

b) (im übeln Sinn) **Tyrann**, der sich in einem freien Staat gegen den Willen des Volkes der Herrschaft bemächtigt hat und nur nach Willkür regiert, **Gewaltherrscher**, Zwingherr, Usurpator, Despot

c) Adj. (= τυραννικός) **herrschend, königlich, fürstlich, fürstlichen Geschlechts, herrisch**, tyrannisch, gewalttätig

τύραννα δρᾶν Herrschaftsrechte oder Herrschergewalt ausüben

ὁ u. ἡ πῶλος

Junges; insb. Fohlen, **Füllen**.

im einzelnen:

junges Tier, **Junges**

insb. Fohlen, **Füllen** (bsd. Esselfüllen, Maultier)

übh. Ross, Pferd

übtr. Jüngling, junger Mann, junges Mädchen

ἐλέγχω

1. a) **beschimpfen, tadeln**.

b) **beschämen**.

2. insb.

b) **überführen, widerlegen**.

c) **beweisen**.

3. **prüfen, untersuchen**.

im einzelnen:

1.

a) **beschimpfen**, schmähen, ausschelten, **tadeln**, zurechtweisen, beschuldigen

τινὰ ὑπέρ oder περί τινος j-n wegen etw.

b) **beschämen**, sp. † strafen

c) verschmähen, verwerfen

τί

auch etw. vorrücken, **verweisen**

τί

2. zuschanden machen, vereiteln, in Unehre bringen

Insb.:

a) (einen Mangel) beseitigen, abstellen

b) **überführen, widerlegen**

c) dartun, **beweisen**, erweisen, zeigen, ans Licht bringen, siegreich behaupten

τί oder τινά

mit Part. oder mit ὡς, ὅτι

περί τινα Beweise gegen j-n vorbringen. ~ τινὰ ψευδόμενον ich überführe j-n der Lüge.

ἐλέγχομαι διαβάλλον ich werde der Verleumdung überführt; τοῦτο πράττων es wird mir nachgewiesen, dass ich dieses tue;

ἐλεγχθήσεται γελοῖος ὢν man wird ihn lächerlich finden.

3. **prüfen**, auf die Probe stellen, **untersuchen**, ausfragen, ausforschen, erforschen, erkunden, nach etw. fragen

τινά u. τί

mit indir. Frage

Insb.:

a) ein Verhör anstellen

b) zur Rechenschaft ziehen

F.

Fut. ἐλέγξω, Aor. ἤλεγξα; Perf. P. ἐλήλεγμαι, ἐλήλεγξαι, ἐλήλεκται, Inf. ἐληλέγχθαι; Aor. P. ἤλεγχθην; Fut. ἐλεγχθήσομαι; Verbaladj. ἐλεγκτός, ἐλεγκτέος.

ἐξελέγχω

I. Aktiv

1. a) **prüfen, ausfragen.**

2. a) **überführen, widerlegen.**

d) **erweisen, beweisen.**

im einzelnen:

I. Aktiv

1.

a) **prüfen**, untersuchen, **ausfragen**, ausforschen, erforschen

τί u. τινά

b) zur Strafe ziehen

2.

a) **überführen, widerlegen**, zurückweisen, als falsch darstellen

τί oder τινά, τινά τι j-n in etw.

τινί mit oder durch etw.

mit Part.

b) j-n (durch Widerlegung) **belehren** oder überzeugen

τινά, mit ὅτι od ὡς

c) **beschämen**

insb. j-m (τινά) die Herkunft vorrücken

übh. tadeln.

d) ausfindig machen, an den Tag oder ans Licht bringen, **erweisen, beweisen**, ermitteln

τινά u. τί

II. Passiv

überführt werden, sich herausstellen

ἐξελέγχεσθαι ἐς τὸ ἀληθές in seiner wahren Gestalt ans Licht treten;

übh. unrecht haben

ὁ ἔλεγχος²

1. **Beweis.** Insb.:
 - a) **Überführung, Widerlegung.**
2. **Prüfung, Untersuchung.**

im einzelnen:

[ἐλέγχω]

1. **Beweismittel, Beweis,** Beweisführung, Nachweis, Darlegung

χειρὸς ἔργου τε Beweis durch Hand und Tat = durch Zweikampf.

ἔλεγχον λαμβάνειν τινός etw. beweisen

Insb.:

a) **Überführung, Widerlegung**

bsd. Möglichkeit der Widerlegung

ἔλεγχον ἔχειν eine Widerlegung zulassen, sich widerlegen lassen

b) Zurechtweisung, Tadel

ἔλεγχον δίδοναι getadelt werden

c) Dokument

2. **Prüfung, Probe, Untersuchung,** Betrachtung der Dinge

τινός u. περί τι

Insb.:

a) das Auskundschaften

b) Rechenschaft

c) Entscheidung, Ausgang

ἔλεγχον δίδοναι τινός etw. untersuchen lassen (oder Rechenschaft von etw. geben, etw. rechtfertigen)

εἰς ἔλεγχον (ἐξ)ίνα etw. untersuchen, prüfen = ἔλεγχόν τινος ποιῆσθαι oder λαμβάνειν (aber auch sich zu einer Untersuchung stellen, Rechenschaft ablegen oder zur Beweisführung schreiten = εἰς ἔλεγχον καταστῆναι).

τὸ ἔλεγχος¹

Schande.

im einzelnen:

[ἐλέγχω]

Schande, Vorwurf, Beschimpfung, Schimpf

(von Personen) Schandbube, Memme

ἐλκύω = ἔλκω.

ἔλκω

I. Aktiv

1. trans.

ziehen. Insb.:

a) **zerren, schleppen.**

d) **anziehen.**

f) **aufziehen.** Insb.:

α) die Wage in die Höhe ziehen, um zu **wägen.**

β) (von der gewogenen Sache) ein Gewicht haben, **wiegen.**

h) **in die Länge ziehen.**

II. Medium

das Seine ziehen.

im einzelnen:

I. Aktiv

1. trans.

ziehen

τί oder τινά

ζίφος, ἄροτρον νειοῖο durchs Gefilde;

τινά τινος j-n an etw.

νεκρὸν ποδός einen Toten am Fuß; πρὸς ἑαυτὸν an sich.

Insb.:

a) **zerren**, hin und her oder herumzerren, **schleppen**, schleifen

bsd. in die Gefangenschaft wegschleppen

übh. j-n **misshandeln**, j-m Gewalt antun

b) **nach sich ziehen**, nachschleppen, nachschleifen, (νόκτα) heraufführen

c) **heran-**, herbeiziehen, (Flüssigkeiten) in sich einziehen oder (in langen Zügen) schlürfen, trinken, (ἀέρα) einziehen oder einatmen

d) **zurück-**, **anziehen**, spannen

νευρήν die Sehne, τόξα.

ἴγγα ἐπὶ τινὶ das Zauberrad zur Anlockung eines Geliebten umdrehen (= einen Geliebten herbeizaubern)

Übtr. **anziehen**, anlocken, verlocken

τινὰ εἰς, πρὸς, ἐπὶ τι.

e) **hinab-**, **herabziehen**, -reißen, -lassen

νήας εἰς ἄλλα, τινὰ ἀπὸ βήματος von der Rednerbühne.

f) **hinauf-**, **aufziehen**

ἰστία die Segel, κῶλον den Fuß aufheben.

Insb.:

α) die Wage (τάλαντα) in die Höhe ziehen, um zu **wägen**

β) (von der gewogenen Sache) ein Gewicht haben, **wiegen**

mit Akk. des Gewichts

g) **ausziehen**, **ausraufen** (das Haar), zerreißen.

h) **in die Länge ziehen**

πλίνθους Ziegel streichen;

übtr. = **hinziehen**

τὴν σύστασιν,

(das Leben) hinschleppen

προφάσεις lange Ausflüchte machen

2. intr.

sich **hinziehen**, sich in die Länge ziehen

II. Medium

ep. **das Seine ziehen**

ξίφος sein Schwert ziehen, τόξον seinen Bogen spannen (ἐπὶ τινὶ auf, gegen j-n), χαίτας sich die Haare ausraufen, ἐπισκύνιον seine Stirnhaut niederziehen, δίφρον πυρὸς ἀσσοτέρω seinen Sitz näher an das Feuer ziehen;

übtr. (τιμάς) an sich reißen

F.

Nebenform ἐλκύω (im Präs. ungebr.), ep. ἐλκέω. Inf. Präs. ἐλκέμεν u. ἐλκέμεναι ep.; Imperf. εἴλκων (ep. ἔλκων, P. ἐλκόμην); Fut. ἔλξω (sp. ἐλκύσω); Aor. εἴλκυσα, M. εἴλκυσάμην; Perf. εἴλκυκα, P. εἴλκυσμαι (ion. ἔλκυσμαι); Aor. P. εἴλκύσθην; Fut. P. ἐλκυσθήσομαι; Verbaladj. ἐλκτέος u. ἐλκυστέος. Vgl. auch ἐλκέω.

ἐξετάζω

1. a) **ausforschen**, **erforschen**, **prüfen**; insb. (Truppen) **mustern**.
b) **beurteilen**, **vergleichen** mit etw.
c) (nach angestellter Prüfung) als etw. **erkennen**.
2. **ausfragen**; insb. **verhören**.

im einzelnen:

1.

a) **ausforschen**, **erforschen**, nachforschen, **prüfen**, erproben, beobachten, untersuchen, ins Auge fassen

τί u. τινά

τινὰ τι j-n nach oder über etw.

ὑπὲρ τίνος eine Prüfung oder Untersuchung über etw. anstellen

insb. (Truppen) **mustern**

οἱ ἐξετάζοντες die Prüfungsbehörde

Medium bei sich erwägen (τί), nach etw. (ἐπὶ τινὶ) beurteilen

Passiv die Probe halten

b) abschätzen, **beurteilen**, berechnen nach etw., **vergleichen** mit etw.

τὶ πρὸς oder παρὰ τι etw. nach oder mit etw.

c) (nach angestellter Prüfung) als etw. **erkennen**, (be)finden, ansehen

d) **Passiv**

α) sich mustern lassen, sich (zur Musterung, zur Parade, zur Aufwartung) einfinden

πρὸς τινα

β) befunden oder erfunden, **erkannt werden**, sich als etw. herausstellen oder zeigen, ans Licht treten, sich vorfinden, erscheinen

τινῶν oder μετὰ τινῶν, ἔν τισι als zur Klasse gewisser Leute gehörig
mit Part. oder Prädikatsnomen

μετὰ τῶν ἄλλων sich wie die anderen zeigen, sich den anderen anschließen.

Übh. sich befinden, sein

μετὰ Καίσαρος von Cäsars Partei.

2. **ausfragen**, (be)fragen

τινά j-n

τινά τι u. περὶ, ὑπὲρ τινος j-n nach etw.

insb. **verhören**, ins Verhör nehmen

τινά τι j-n in bezug auf etw.

Passiv sich zum Verhör stellen

ἐξετάζομαι ἀληθείου die Untersuchung ergibt meine Wahrheitsliebe.

F. Imperf. ἐξήταζον, Fut. ἐξετάσω (ἐξετώ), Aor. ἐξήτασα (dor. ἐξήταξα), Perf. ἐξήτακα, ἐξήτασμαι, Aor. P. ἐξητάσθην, Verbaladj. ἐξεταστέον.

ἡ ἑορτή (meist im PL.)

a) **Fest**.

im einzelnen:

a) Festtag, **Fest**, Feier, auch Festzug

ἑορτὴν ποιεῖν oder ἄγειν, ἀνάγειν, ἑορτάζειν τινί ein Fest einem Gott zu Ehren feiern.

κατόπιν ἑορτῆς ἦκειν nach dem Fest (d.h. zu spät) kommen.

b) übh. Ergötlichkeit, Vergnügen

ἑορτάζω

intr. **ein Fest feiern**.

im einzelnen:

[ἑορτή]

intr. **ein Fest feiern**

τινί j-m, zu j-s Ehren

trans. **feiern**, festlich begehen

τί

F. Ion. ὀρτάζω. Imperf. ἐώρταζον (ion. ὄρταζον); Aor. ἐώρτασα (Inf. ion. ὀρτάσαι).

ἐπιείγω

I. Aktiv

drängen

1. trans. **bedrängen**. Insb.:

b) **forttreiben**. Übtr.:

α) etw. **betreiben** oder **treiben**.

β) **beschleunigen**.

III. Passiv

1. a) **bedrängt werden**.

b) **sich drängen**; übh. **eilen**; übtr. **sich sehnen**.

im einzelnen:

I. Aktiv

drücken, niederdrücken, **drängen**, beschweren

τινά

1. trans.

bedrängen, zurückdrängen, -werfen

τινά

Insb.:

- a) nachsetzen, verfolgen, jagen
b) vorwärts- oder **forttreiben**, in schnelle Bewegung setzen, schnell bewegen

Übtr.:

- α) etw. **betreiben** oder **treiben**
β) zur Eile treiben, **beeilen**, **beschleunigen**

τί

2. intr.

eilen, (von Sachen) Eile haben
τὰ ἐπείγοντα das Dringliche, dringende Geschäfte

II. Medium

für sich betreiben oder beschleunigen

τί

III. Passiv

1.

- a) **bedrängt** oder in schnelle Bewegung gesetzt **werden**
b) **sich drängen**, andringen, anstürmen

insb. im Sturmschritt marschieren

übh. **eilen**, sich beeilen

εἰς, πρὸς, ἐπὶ τι zu, nach etw.
mit Inf. oder Part.

δρόμῳ im Lauf dahereilen

ἐπειγόμενος eilig, in Eile, hastig, schnell

übtr. eifrig streben, **sich sehnen**, verlangen, wünschen, begehren, trachten

τινός oder περί τινος
mit Inf. oder Acl

2. poet. gehindert werden

F.

Imperf. ἤπειγον (ep. ἔπειγον), M. ἠπειγόμενῃν (ep. ἐπειγόμενῃν); Aor. ἤπειξα; Fut. M. ἐπειξομαι; Perf. P. ἤπειγμα; Aor. P. ἠπέιχθην; Verbaladj. ἐπεικτέον.

ἐπίκουρος 2

helfend

Subst. ὁ, ἡ ἐπίκουρος **Helfer(in)**; (Pl.) **Hilfsvölker**.

im einzelnen:

helfend, beistehend, Hilfe bringend, zu Hilfe kommend, Hilfs-..., Schutz-...

insb. **schützend**, Dienste leistend

τινί j-m

τινός gegen oder für etw.

ἐπίκουρον καλεῖν τινα j-n zu Hilfe rufen

Subst. ὁ, ἡ ἐπίκουρος **Helfer(in)**, Beistand

(Pl.) **Hilfsvölker**, Hilfstruppen, Bundesgenossen, bsd. Söldner, Leibwache

ἐπιτήδειος 3 (u. 2)

1. a) **geeignet**, **passend**, **zweckmäßig**.

b) (von Sachen) **erforderlich**.

Subst. τὸ ἐπιτήδειον, τὰ ἐπιτήδεια insb. **Lebensmittel**.

2. **geneigt**, **zugetan**.

im einzelnen:

[ἐπιτηδες]

1.

- a) **geeignet**, tauglich, nützlich, brauchbar, **passend**, geschickt, genehm, **zweckmäßig**, tüchtig, fähig

τινί j-m, für j-n oder zu etw.

πρός oder εἰς τι zu etw.

mit Inf.

~ ἐπιτίθεσθαι geeignet zum Angriff, ἐφιππεύειν für Reiterei; ἐν ἐπιτηδείῳ an einem geeigneten Platz.

Insb.:

α) (von Personen) wer es verdient, wert, würdig

abs. oder mit Inf.

ἔπαισεν τὸν ἐπιτήδειον, ~ δίκην δοῦναι.

β) günstig (gelegen), bequem, vorteilhaft

b) (von Sachen) **erforderlich**, notwendig

τροφή.

Subst. τὸ ἐπιτήδειον, τὰ ἐπιτήδεια das Erforderliche, Erfordernisse, Bedürfnisse

insb. Bedarf, **Lebensmittel**, -unterhalt, Mundvorrat, Proviant, (auch Vorteile)

2. **geneigt**, gewogen, **zugetan**, freundschaftlich, günstig gesinnt, willig, eifrig, befreundet, verwandt

τινί

Subst. ὁ ἐπιτήδειος Angehöriger, Freund, Anhänger, Schüler

τινός u. τινί

ἐπιτηδεύω

mit Fleiß betreiben, eifrig verrichten, sich bemühen.

im einzelnen:

[ἐπίτηδες]

mit Fleiß betreiben, geflissentlich oder absichtlich (grundsätzlich) tun, **eifrig verrichten** oder verüben, sorgfältig **üben** oder pflegen, veranstalten, einer Sache ergeben sein, sich auf etw. legen, sich **befleißigen**, **sich bemühen**, sich anstrengen, sich angelegen sein lassen

abs. oder τί, τινά

oder mit Inf. oder ὅπως

Insb.:

a) künstlich herstellen, listig ersinnen

b) (ein Tier) abrichten

κύνα πρὸς τι.

c) pflegen

F. Imperf. ἐπετήδευον, Perf. ἐπιτετήδευκα, ἐπιτετήδευμαι.

ὁ πῆχυς, εως

1. a) **Ellenbogen.**

b) **Unterarm.**

2. **Elle.**

3. übtr.

a) **Bug** oder Bügel.

im einzelnen:

1.

a) **Ellenbogen**

b) **Unterarm** bis zum Ellenbogen, übh. **Arm**

2. **Elle**, die Länge vom Ellenbogen bis zu Spitze des Mittelfingers (gewöhnlich = 1¹/₂ griech. Fuß = 46,32 cm, 24 δάκτυλοι enthaltend; die babylonische [oder königliche], sowie die persische, ägyptische, samische u. a. Ellen waren etwas größer

3. übtr.

a) **Bug** oder Bügel in der Mitte des Bogens zwischen den beiden Hörnern

b) Pl. die beiden gebogenen Enden der Lyra, zwischen denen der Steg (ζυγόν) sich befindet

F. Sg. Gen. ion. πήχεος; Pl. Nom. πήχεις (ion. πήχεες), Gen. πήχεων oder πήχέων (sp. † πήχῶν), Dat. πήχεσιν.

ἐρέσσω ep. poet. sp.

rudern.

im einzelnen:

rudern (trans. u. intr.)

übtr. ruderartig oder hin und her bewegen, in rasche Bewegung setzen, fortbewegen, schwingen, schleudern, (den Bogen) handhaben, (vom Vogel) πετροῖς = fliegen

bsd. (Drohungen) ausstoßen, entgegenschleudern, (μῆτιν) erwägen, überlegen, hegen

F. Imperf. ἔρεσσον ep.; Aor. ἤρεσα (ep. ἔρεσσα).

ὑπηρετέω

- a) intr. **dienen, helfen, zu Willen sein.**
b) trans. **leisten.**

im einzelnen:

[ὑπηρετής]

als Ruderer dienen

Übh.:

a) intr.

dienen, Dienste leisten oder tun, gehorsamer Diener oder behilflich sein, **helfen**, beistehen, Folge leisten, sich fügen, willfahren, **zu Willen sein**, etw. zu Gefallen tun, **nachgeben**, frönen, sich nach etw. richten, zu Gebote stehen

τινί j-m

τί oder τινί oder εἰς, πρὸς τι bei, in, zu etw.

Passiv πάντα ὑπηρετεῖται ὑμῖν man ist euch bei allem behilflich.

Bsd. e-r Sache abhelfen

νόσῳ.

b) trans.

besorgen, **leisten**, ausführen, beschaffen

τινί τι j-m etw. oder für j-n etw.

ὁ ὑπηρετής, ου

1. **Ruderknecht.**
2. übh. **Diener, Gehilfe.**

im einzelnen:

[ἐρέτης]

1. Ruderer, **Ruderknecht**, Matrose

2. übh. **Diener**, Knecht, Aufwärter, **Gehilfe**, Genosse, Handlanger, Beistand, auch übtr.

τινός j-s oder bei, zu etw. = ἀμφί τι

περί τινα bei j-m

Insb.:

a) Scherge, **Henkersknecht**

b) (beim Heer)

α) Gepäckträger, Knappe, Bursche

β) Ordonnanz, Adjutant, Leibwächter in der unmittelbaren Nähe des Feldherrn

γ) (in Rom) **Liktor**

ὁ ἐρμηνεύς, ἑως u. ἐρμηνευτής, οῦ

b) **Ausleger, Dolmetsch(er).**

im einzelnen:

wer Auskunft über etw. gibt, bsd:

a) **Herold**

b) **Ausleger**, Erklärer, Deuter, **Dolmetsch(er)**

c) Tempelhüter, Küster

ἐρύομαι M. ep.

1. a) **retten**; übh. **bewahren, (be)schützen.**
b) übtr.
α) wahren, **beobachten.**
β) **auflauern.**
2. **abwehren.**

im einzelnen:

1.

a) **retten**

übh. **bewahren**, bewachen, über etw. wachen, in Obhut haben, behüten, schirmen, **(be)schützen**, bedecken

τί u. τινά

φρεσί τι etw. im Herzen bewahren (= verschweigen)

b) übtr.

α) wahren, **beobachten**, beachten, befolgen, sich zu Herzen nehmen, (in Ehren) halten

ἔπος, βουλὰς, Διός, θέμιστας.

β) **auflauern**, belauern, erspähen, erforschen, erkunden

τινά u. τί

2. **abwehren**, fern oder zurückhalten, aufhalten, hemmen, bändigen, sich gegen etw. wahren

τί

ἀσπίς οὐκ ἔγχος ἔρυτο, κῆρα μέλαιναν, Διὸς νόον, χόλον.

F.

Nebenformen ep. poet. ion. εἰρύομαι, ἔρυμαι, εἴρυμαι. Präs. 1. Pl. ep. εἰρύομεσθα; 3. Pl. εἰρύεται = εἴρυνται; Inf. ἔρυσθαι u. εἴρυσθαι; Imperf. ἐρύομην, ἐρύμην, εἰρύμην (ἔρυσσο u. εἴρυσσο, ἔρυτο u. εἴρυτο, 3. Pl. εἴρυντο u. εἰρύατο); Fut. ἐρύσομαι u. εἰρύσομαι u. ἐρύσσομαι u. εἰρύσσομαι; Aor. ἐρυσάμην u. εἰρυσάμην u. ἐρυσσάμην u. εἰρυσσάμην. Vgl. auch ῥύομαι.

ἔρυμαι ep. = ἐρύομαι.

τὸ ἔρυμα

Schutz, Schutzwehr; insb. Befestigung.

im einzelnen:

[ἐρύομαι]

Schutz, Schutzwehr, Schirm

insb. **Befestigung**, Festung, befestigtes Lager, Verschanzung, Schanze, Wall, Kastell, Burg, Bollwerk

übtr. Schutz, Schirm, Stütze

τινός j-s oder für j-n oder gegen j-n

τινί für etw., für j-n

χρή

es ist nötig, man muss, man soll, darf. Insb.:

d) Part. **χρεών**

α) als Part. abs. **da es nötig ist** oder war.

β) Subst. τὸ **χρεών** (ion. **χρεόν**) das **Notwendige, Nötige.**

im einzelnen:

es ist nötig, man muss, man ist verpflichtet, **man soll, darf**, braucht, es ist recht oder billig, es geziemt sich, es ist nützlich

mit Inf. oder AcI

Insb.:

a) **es ist vom Schicksal bestimmt** oder beschieden

b) **χρή μέ τινος** ich bedarf einer Sache, ich habe etw. nötig

οὐ σε χρή ταύτης ἀφροσύνης.

c) Imperf. (ἐ)χρήην es wäre nötig oder es wäre nötig gewesen

mit Inf. oder AcI

d) Part. **χρεών**

α) als Part. abs. **da es nötig** oder gebührend, schicklich, geziemend, Schicksalsbestimmung **ist** oder war

οὐ χρεὼν ἄρχειν ohne Befugnis herrschen

β) als Subst. τὸ **χρεών** (ion. **χρεόν**) indekl. das **Notwendige, Nötige**, Schickliche, Erforderliche, Pflicht, Schuldigkeit, Schicksalsbestimmung, Notwendigkeit

χρεὼν ἔσται, selten **χρή ἔσται** (mit τινί, Inf., AcI) = **χρή**

F.

χρή ist eig. Subst. = Bedürfnis, Not, Verlangen (vgl. **χρεώ, χρέος**), das, mit Formen von εἶναι verbunden, ein scheinbares Verbum bildet: Konj. **χρή** aus **χρή ἦ**, Opt. **χρεῖη** aus **χρή εἴη**, Inf. **χρήναι** aus **χρή εἶναι**, Part. **χρεών** (ion. **χρεόν**) aus **χρή** oder **χρεὼ ὄν**; Imperf. **χρήν** aus **χρή ἦν**, seltener **ἐχρήν** mit missbräuchlichem Augment; Fut. **χρήσται** aus **χρή ἔσται**, selten **χρήσει**.

χραύω¹ ep.

streifen.

im einzelnen:

streifen, ritzen, leicht verwunden

τινά

χράω² ep.

anfallen.

im einzelnen:

anfallen, überfallen, in oder auf etw. eindringen, bedrängen, auch übr.

τί u. τινά

intr. ein Leids tun

τινί

F. Nur im Aor. II ἔχραον.

χράω¹ ep. ion. = χράω².

χράω² poet. = χρῆζω

begehren.

im einzelnen:

[χρή]

verlangen, **begehren, wünschen, wollen**

τί oder mit Inf.

F. Nur. Präs. χρῆς (Soph. Ai. 1373) u. χρῆ (Soph. Ant. 887).

χράω³

1. **leihen. Medium sich leihen.**

2. **(ein) Orakel erteilen oder geben. Insb.:**

a) Passiv α) **vom Orakel verkündigt werden.**

im einzelnen:

1. **leihen, leihweise oder auf Borg geben, ausleihen, (ver)borgen**

übh. gewähren, **geben**

τινί τι

Medium entleihen, sich leihen, sich borgen

τι παρά τινος.

2. **(ein) Orakel erteilen oder geben, einen Götterspruch verkünden, weissagen, prophezeien**

τί etw.

τινί τι oder mit Inf., AcI

τινός u. ἀμφί τινι über etw.

auch etw. durch Orakelspruch anbefehlen

τί

Insb.:

a) **Passiv**

α) **vom Orakel verkündigt** oder bezeichnet **werden**

τὸ χρηστήριον αὐτοῖς ἐχρήσθη (ἐκέχρηστο) das Orakel wurde (war) ihnen erteilt.

κεχρη(σ)μένος 3 im Orakel verkündigt oder angegeben.

τὸ χρησθέν, τὰ χρησθέντα der erteilte Orakelspruch.

χρησθέν αὐτῷ da ihm vom Orakel verkündigt war.

β) einen Orakelspruch erhalten.

b) **Medium**

sich ein Orakel geben lassen

τινί von j-m

einen Gott oder **das Orakel befragen**

θεῷ, μαντείῳ, χρηστηρίῳ περί oder ἀμφί τινος.

F.

Nebenform ion. χρέω, χρέομαι, ep. χρεῖω u. χρήω; selten κίχρημι leihen. Attisch kontrahiert χράω in η (z.B. χρῆς, χρῆ, χρῆν), ion. in α (z.B. χρᾶς, χρᾶ, χρᾶν); außerdem ion. χρέωσα, χρέωμενος oder χρεόμενος, χρέεσθαι, ἐχρέοντο oder ἐχρῶντο. Fut. χρήσω, M. χρήσομαι; Aor. ἔχρησα, M.

ἐχρησάμην; Perf. κέχρηκα, κέχρημαι u. κέχρησμαι; Aor. P. ἐχρήσθην (pass.)

χράομαι⁴ M.

1. **bedürfen**.
2. **gebrauchen, sich bedienen, benutzen**; übh. **haben**. Insb.:
 - a) **mit j-m umgehen, verkehren**.
 - b) mit j-m **verfahen, j-n behandeln**.

im einzelnen:

1. ep. poet. (bsd. Perf. κερῆσθαι) **bedürfen**, nötig haben, sich sehnen, wünschen, verlangen

τινός
ἀοιδοῦ;
oder mit Inf.

κεχρημένος³ bedürftig, dürftig, verlangend, sich sehrend

τινός
νόστου;
auch mit Inf.

2. **gebrauchen**, Gebrauch machen, in Gebrauch haben, **sich bedienen**, anwenden, verwenden, **benutzen**, ausnutzen

τῇ νίκῃ,

ausüben, zeigen, genießen, sich mit etw. befassen oder abgeben usw.

übh. **haben**, besitzen

τινί etw. oder j-n
εἰς, πρὸς, ἐπί τι, ἐπί τινι zu etw.
adverb. τί zu etw.
ἄλλο τι zu etwas anderem

τέχνη ein Handwerk betreiben; θυσίας Opfer (dar)bringen; τῇ θαλάσῃ Schifffahrt treiben, auf dem Meer verkehren; νιφετῷ mit Schnee zu tun haben; τοῖς ἀγαθοῖς das Gute üben; γυναικί eines Weibes genießen; τοῖς οἰωνοῖς die Vögel beobachten; τοῖς πράγμασι sich klug in die Umstände schicken; ἀληθείᾳ die Wahrheit sprechen; τοῖς δεινοῖς καλῶς sich in Gefahren gut benehmen; μόρω den Tod erleiden, sterben; ὀργῇ dem Zorn sich hingeben, den Zorn auslassen, mit Zorn verfahren; ἀρετῇ Tapferkeit zeigen; νόμῳ das Gesetz beobachten, sich an das Gesetz halten; (Geschick) ertragen; συμφορᾷ Leid erdulden, sich härmen; εὐτυχία, ἀτυχία Glück, Unglück haben, glücklich, unglücklich sein; ὠνῆ καὶ πράσει kaufen und verkaufen usw.

Sehr oft mit doppeltem Dativ

τῷ σίτῳ ~ ὄψῳ das Brot als Zukost gebrauchen, οἰστοῖς ξύλοις die Pfeile als Brennholz, τούτῳ τεκμηρίῳ dieses als Beweis gebrauchen, τινὶ φίλῳ an j-m einen Freund haben oder j-n als Freund kennen lernen; τινὶ συμμάχῳ j-n zum Bundesgenossen haben; τινὶ πιστοτάτῳ einen sehr treuen Diener an j-m haben; τῷ ὄρει ἐρήμῳ das Gebirge menschenleer finden; τοῖς χωριοῖς πολεμίοις mit ungünstigem Gelände zu kämpfen haben.

Insb.:

a) **mit j-m umgehen**, Umgang haben, **verkehren**, zu tun haben, es mit j-m halten

οἱ χρώμενοι Σωκράτει die mit Sokrates Umgehenden (= die Freunde oder Schüler des Sokrates)

b) mit j-m **verfahen**, j-m begegnen, j-n **behandeln**

τινί

χρησθαί τινι (ὡς) φίλῳ oder (ὡς) πολεμίῳ j-n als Freund oder als Feind behandeln, ὡς ἀνδρὶ ψεύστη als Lügner, ὕβριστικῶς, οἰκείως, φιλικώτερον freundlicher behandeln. τί χρήσομαι σοι was soll ich mit dir anfangen oder machen? τί χρήσι τῶν πράγμασι was wirst du unter diesen Umständen tun? παρέχειν ἑαυτὸν τινι χρησθαί ὃ τι βούλεται sich j-m zu beliebigem Gebrauch (oder bedingungslos, auf Gnade u. Ungnade) ergeben. χρῶ μοι ὃ τι ἂν βούληη behandle mich nach Belieben oder nach Gutdünken.

F.

Ion. auch **α)** χρέομαι (z.B. χρέονται, χρέωνται, Imper. χρέο = χρῶ, χρεόμενος, ἐχρέοντο); **β)** χρεάομαι (z.B. χρεῶνται, χρεώμενος, ἐχρεώντο); **γ)** χρηίσκομαι. **Attisch** kontrahiert χράομαι (vielmehr χρήομαι) in **η** (z.B. χρήται, χρήσθαι, ἐχρήτο usw.); **Ion.** kontrahiert in **α** (z.B. χράται, χράσθαι, ἐχράτο). χρήσομαι, ἐχρησάμην, κέχρημαι auch pass. (3. Sg. PQP κέχρητο ep.), ἐχρήσθην stets pass., κερῆσομαι, χρηστός, χρηστέος.

χρέομαι ion. M. = χράομαι.

χρηῖσκομαι M. ion. (Iterativ) = χράομαι.

im einzelnen:

zu gebrauchen pflegen, bedürfen, Mangel haben

τινί

ἡ χρεία

1. **Gebrauch, Benutzung**. Insb.:

- a) Umgang.
- b) Dienst, Geschäft.
- 2. Brauchbarkeit, Nutzen.
- 3. Notwendigkeit. Insb.:
 - a) Bedürfnis.
 - b) Not, Mangel.

im einzelnen:

1. **Gebrauch**, Anwendung, Verwendung, **Benutzung**, Ausübung, Übung

τινός

ἐν χρείᾳ εἶναι im Gebrauch sein, genossen werden.

Insb.:

a) **Umgang**, Verkehr

τινός mit j-m

auch Geschlechtsverkehr

b) **Dienst, Geschäft**, Amt, Leistung, Verrichtung, Angelegenheit, Interesse, Sache

πολεμικαὶ χρεῖαι Kriegswesen, -dienste, πεζικαὶ Landkrieg

c) Zweck einer Sache, Absicht

πρὸς τί χρείας zu welchem Zweck? warum?

2. **Brauchbarkeit**, Nützlichkeit (ἀνθρωπίνη für die Menschen), Vorteil, **Nutzen**, Interesse, Genuss

3. **Notwendigkeit**, Not

Insb.:

a) Zwang, **Bedürfnis**, Bedarf, Erfordernis

insb. Naturbedürfnis, Notdurft

ἀφορδισίων Befriedigung der Geschlechtslust

χρεῖαν ἔχω τινός ich habe etw. nötig = ἐν χρείᾳ τινός εἰμι

χρεῖα τινός γίγνεται oder ἐστί man bedarf oder braucht etw., etw. ist nötig

(κατὰ χρέος τινός infolge des Bedürfnisses j-s = um j-n zu befragen, auch nach dem Willen j-s, wegen j-s)

b) **Not**, Notlage, **Mangel**, Verlegenheit

auch Unheil, Verderben

χρεῖαν ἔχω ich leide Mangel

ἐν χρείᾳ τινός εἶναι oder γίνεσθαι etw. nötig haben oder brauchen

τὴν χρεῖαν πληροῦν den Mangel ersetzen

c) Verlangen, Begehrt, Sehnsucht, Wunsch

insb. Hilfsgesuch, Anliegen

χρεῖη

im einzelnen:

Opt. Präs. von χρεῖη

χρεῖω u. χρεῖων ep. s. χράω³.

χρεῖόν ion. = χρεών, s. χρεῖη.

τὸ χρεῖος ep. = χρέος.

χρέα u. ep. χρέα Pl. von χρέος.

τὸ χρεῖως ep. = χρέος.

τὸ χρέος

- 1. b) **Besitz**.
- 2. **Schuld**, (Pl.) **Schulden**. Insb.:

c) Verpflichtung.

im einzelnen:

[χρή]

1. meist poet.

a) = χρεία

b) = χρήμα Sache, Ding, **Besitz**

2. Schuld, (Pl.) Schulden

Insb.:

a) Geldschuld, Schuldforderung

auch Schadenersatz, Sühne

b) Verschuldung, Vergehen

c) **Verpflichtung**, Pflicht, Schuldigkeit, Gebühr, Obliegenheit

κατὰ χρέος nach Gebühr

F. Sg. Gen. χρέους u. ὄς; Pl. Nom χρέα (mit langem α) (ep. χρέα), Gen. χρεῶν.

χρέω ion. = χράω³.

χρεοῦς

F. Gen. Sg. von χρεώ

ἡ χρειώ, οὔς ep. = χρεώ.

F. Dat. χρειοῖ.

ἡ χρεώ, οὔς ep. sp. = χρεία

Notwendigkeit, Not. Insb.:

a) **Bedürfnis.**

im einzelnen:

[χρή]

Notwendigkeit, Not

Insb.:

a) **Bedürfnis**, Verlangen, Sehnsucht, Wunsch

τινός nach etw.

χρειοῖ ἀναγκαίη aus dringender Not. ἦ τι μάλα χρεώ wahrlich es ist sehr Bedürfnis (= es ist recht so).

b) χρεώ ἐστί oder γίγνεται (oder ἵκει, ἰκάνει) das Bedürfnis ist vorhanden oder entsteht (drängt), man bedarf

(= χρή, dessen Konstruktionen es teilt:

mit Inf. oder mit Akk. der Person u. Gen. der Sache

ἐμὲ χρεῖω τόσον ἵκει, ἐμὲ χρεώ γίγνεται νηός, οὔτι μιν χρεώ ἐσται τυμβοχοῆς, οὔτι με ταύτης χρεώ τιμῆς ich bedarf dieser Ehre nicht. χρεώ βουλής ἐμέ mir tut guter Rat not. τίπτε δέ σε χρεώ was bedarfst du dessen? was soll dir das?)

F. Bei Homer stets einsilbig, vor Vokal sogar kurz (Jl. 11,606).

χρώμενος, χρέωνται u. ä. ion. s. χράομαι.

χρεών

F. Part. von χρή.

τὸ χρέως, ὡς att. = χρέος.

[χρή]

χρήζω meist ep. ion. poet. sp. χρήζων³

1. a) **bedürfen.**

b) **verlangen, fordern.**

im einzelnen:

1.

a) **bedürfen**, brauchen, nötig haben

τινός

Part. χηζων 3 dürftig, bedürftig, arm

b) **verlangen, fordern**, begehren, wollen, wünschen, wonach trachten

τινός oder τί etw., nach etw.

τινός oder τινά von j-m

mit Inf. u. AcI

auch mit dopp. Gen.: etw. von j-m

ό χηζων jeder wer Lust hat

2. poet. [= χράω] **prophezeien**

F. Att. nur Präs. u. Imperf.; dor. χησδω oder χηδδω; ep. ion. χηζω; χηζων, χησω, χησα (lakon. Aor. II χηδον) usw.

χηδδω dor. = χηζω.

χηδοιτε

F. 2. Pl. Opt. Aor. II von χηζω.

χηζω ep. ion. = χηζω.

χηστός 3

1. (bsd. von Sachen) **brauchbar, nützlich.**

2. (bsd. von Personen) **rechtschaffen, edel, gut;** insb. **gütig.**

im einzelnen:

[χη, χράομαι]

1. (bsd. von Sachen) **brauchbar, tauglich, nützlich**, zuträglich, heilsam, förderlich, zweckmäßig

übh. in seiner Art **gut**

τινί j-m oder für j-n

εις, επί, πρός τι zu, für etw.

insb. **glückverkündend** (bsd. von Opfern), **glückbringend, günstig**, (τελευτή) glücklich, angenehm

Subst.:

τὸ χηστόν das Gute, Gut, Glück

τὰ χηστά gute Dienste, Wohltaten

2. (bsd. von Personen) **rechtschaffen**, ehrenwert, Ehrenmann, bieder, Biedermann, **edel**, wacker, brav, **gut**, gutgesinnt, aufrichtig

περί, εἰς, ἐπί τινα gegen j-n

insb. **sanft, gütig**, mild, freundlich

Subst. οἱ χηστοί die guten oder ehrenwerten, verdienten Bürger, Patrioten

ἀχητός, sp. ἄχητος 2

unnützlich, unbrauchbar.

im einzelnen:

unnützlich, nutzlos, **unbrauchbar**, untauglich, untüchtig, schwach

Subst. τὸ ἀχητόν Schwäche

Insb.:

a) nicht waffenfähig, nicht kriegstüchtig

b) töricht

ἀχητόν ιδόν verlegen blickend

ἀχητόν γελᾶν gezwungen oder erkünstelt lächeln

ἀχητός 2 ion. = ἀχητός.

τὸ χημα

1. Sg. übh. **Ding, Sache.** Insb.:

a) ein **Stück** von einer Gattung.

b) **Vorfall, Ereignis.**

c) **Menge.**
2. Pl. **Güter, Schätze, Geld.**

im einzelnen:

[χράομαι]

1. Sg. **Gebrauchsgegenstand, Besitzstück**

übh. **Ding, Sache, Stück, Gegenstand, etwas**

(bisw. im Deutschen unübersetzbar)

τί χρήμα δρᾶς was? πᾶν χρήμα alles mögliche, πάντα χρήματα alles.)

Insb.:

a) ein **Stück** von einer Gattung, Exemplar

ὕδς μέγα χρήμα ein großes Stück oder ein Koloss von einem Schwein.

καλόν τι χρήμα ein schönes Stück;

(von Personen) Subjekt, Individuum, Person.

b) **Vorfall, Ereignis, Unternehmen, Geschäft, Angelegenheit**

c) **Menge, große Masse, große Zahl, Stärke**

τινός von etw.

μέγα χρήμα τῶν ὄφεων, σφενδονητῶν, χρυσοῦ, θηλειῶν das Volk der Weiber.

d) sp. † **Geldsumme**

e) ion. ἐπὶ κόσφ χρήματι zu welchem Preis?

2. Pl. **Güter, Schätze, Geld, Geldsachen, Vermögen, Hab und Gut, Habseligkeiten, Besitz, auch Macht**

Insb.:

a) **Handelsgut, Waren**

b) **Viehherden, Beute**

c) **Besoldung, Löhnung, Bezahlung oder Honorar (für den Unterricht)**

χρήσιμος 3 u. 2

brauchbar, nützlich. Insb.:
b) (von Personen) **tüchtig.**

im einzelnen:

[χρή, χράομαι]

brauchbar, tauglich, nützlich, dienlich, zuträglich, vorteilhaft, heilsam

τινί j-m oder für j-n

πρός oder περί τινα gegen j-n

τί in, zu etw.

εἰς, ἐπί, πρὸς τι zu, für etw.

auch mit Inf., mit Part.

ἡγούμενοι als Führer.

Insb.:

a) (von Orten) vielbesucht

b) (von Personen) **tüchtig**, gutgesinnt, brav, edel, waker, (wohl)verdient, verdienstvoll (vgl. auch χρηστός).

c) Subst. τὸ χρήσιμον der Nutzen, das Gute, Wohltat

τὸ χρησιμώτατον τοῦ πεζοῦ der tüchtigste Teil oder der Kern des Fußvolks, τῆς ἡμέρας der beste Teil des Tages.

ὁ χρησμός

Orakelspruch.

im einzelnen:

[χράω³]

Orakelspruch

übh. Weissagung

κίχρημι

leihen. Medium **sich leihen.**

im einzelnen:

[χράω³]

leihen, ausleihen, borgen

τινί τι j-m etw.

Medium sich leihen, entleihen, sich auf Borg geben lassen

φράζω

I. Aktiv

deutlich machen, kundtun. Insb.:

1. **zeigen, anzeigen, bezeichnen.**

2. **sagen, (aus)sprechen.** Insb.:

d) **befehlen.**

II. Medium u. Passiv

1. **denken, bedenken, erwägen.**

2. **ersinnen, erdenken.**

3. a) **wahrnehmen.**

im einzelnen:

I. Aktiv

deutlich machen, kundtun

τί etw.

τινί τι j-m etw.

mit Inf., Acl oder ὡς, ὅτι

Insb.:

1. **zeigen, anzeigen**, angeben, andeuten, zu verstehen geben, **bezeichnen**, offenbaren, lehren

2. **sagen, (aus)sprechen**, reden, verkünden, mitteilen

Insb.:

a) **melden, ansagen, berichten**, schildern, darlegen, Bescheid geben

b) **versprechen**

c) **deuten, erklären**

d) **heißen, befehlen**, anordnen, anweisen, Weisung geben, bestimmen, raten

τί, τινί τι mit Inf. oder Acl

e) **meinen.**

II. Medium u. Passiv

ep. poet. ion. sich oder bei sich deutlich machen

1. **denken, bedenken**, nachdenken, **erwägen**, überlegen, achtgeben, beherzigen, sich gesagt sein lassen

τί etw.

ἄμφι τινι über etw.

mit Part.

ἄμφις φράζεσθαι verschiedener Meinung oder uneinig sein

Insb. **gedenken, sich vorsehen, sich hüten**

mit μή dass nicht

mit τί, πρὸς τι vor etw.

2. **aussinnen, ersinnen, erdenken**, im Sinn haben, j-m etw. zudenken, für j-n etw. beschließen

τί, τινί τι

mit Inf. oder ὅπως, ὡς

3.

a) **wahrnehmen, bemerken, innewerden, beobachten**

τί oder τινά

auch τί τι etw. als etw.

b) **einsehen, erkennen, begreifen**

τί etw.

mit Inf., Acl oder Akk. mit Part.

F.

Fut. φράσω, Aor. ἔφρασα (ep. φράσα), Perf. πέφρακα, πέφρασμαι, Aor. P. ἐφράσθην, Verbaladj. φραστός, φραστεός. Ep. Aor. II redupl.

ἐπέφραδον u. πέφραδον (Inf. πεφραδέειν u. πεφραδέμεν); ep. Imper. Präs. M. φράζεο u. φράζευ; 3. Sg. Imperf. φράζετο, iterat. φραζέσκετο; Fut. M.

φράσομαι u. φράσσομαι; Aor. I M. ἐφρασάμην u. ἐφρασάμην u. φρασάμην u. φρασάμην (Konj. φράσσομαι, φράσσειται) = Aor. P. ἐφράσθην (mit aktiver Bedeutung); Perf. P. πέφρασμαι (akt. und pass.).

εἰδότης Adv.

im einzelnen:

[οἶδα, s. εἶδω]

wissentlich, kundig

σύννοια

mitwissen

a) **mit j-m** um etw. wissen.

b) (als Augen oder Ohrenzeuge) **von j-m** etw. wissen.

Part. **συνειδώς** 3 **mitwissend, Mitwisser.**

σύννοια ἐμαυτῷ **ich bin mir bewusst.**

im einzelnen:

mitwissen, j-s Mitwisser sein, mit j-m Fühlung haben

τινί τι, τινί περί τινος

mit Part. im Dat., selten **τινά** mit Part. im Akk.

σύννοιά σοι ἀληθεύοντι u. selten **σε ἀληθεύοντα** ich weiß, dass du die Wahrheit sagst.

a) **mit j-m** um etw. wissen.

b) (als Augen oder Ohrenzeuge) **von j-m** etw. wissen, an j-m etw. kennen, j-m etw. bezeugen können, bei etw. zugegen sein

übh. sicher wissen

σύννοιδέ μοι εἰ ἐπινοκῶ er weiß von mir, ob ich. **ἄ σύννοια αὐτῷ** was ich von ihm weiß. **πάσι** ~ mit allen Fühlung haben.

ἐμοῦ συνειδότης mit meinem Wissen.

Part. **συνειδώς** 3 **mitwissend, Mitwisser**, eingeweiht:

a) sachverständig, kundig, vertraut

β) mitverschworen, mitschuldig

Subst.:

ὁ συνειδώς Mitverschworener, Teilnehmer (τινί)

τὸ συνειδός das Mitwissen, Bekanntschaft mit der Sache, Bewusstsein

σύννοια ἐμαυτῷ **ich bin mir bewusst**

τί einer Sache

πολλὰ καὶ πονηρά vieler schlechter Handlungen;

oder mit **ὅτι, ὡς**, oder mit Part. im Nom. oder Dat.

σύννοια ἐμαυτῷ τᾶληθῆ εἰπών oder **εἰπόντι**, **σύνισμεν ἡμῖν αὐτοῖς τὰ δέοντα ποιήσαντες** oder **ποιήσασιν**;

abs. ich bin mir einer Schuld bewusst

F. 1. Pl. **σύνισμεν** (ion. **συνοίδαμεν**); 3. Sg. PQP **συνήδει** (ion. **συνήδεε**; 2. Pl. **συνηδέατε** ion.); Fut. **συνείσομαι**, selten **συνειδήσω**.

ἡ ἰδέα, ion. ἰδέη

1. **Aussehen, (äußere) Erscheinung, Gestalt.** Übr.:

a) **Art und Weise.**

b) **Meinung.**

c) **Urbild, Idee.**

im einzelnen:

[ιδεῖν, εἶδω]

1. **Aussehen**, Anblick, **(äußere) Erscheinung**, Bild, **Gestalt**, Form, (auch Schein)

Übr.:

a) **Art und Weise**, Eigenschaft, Beschaffenheit, Wesen

θανάτου Todesart; **λόγου** Darstellungs-, Ausdrucksweise, Redeform.

φύσις ιδέης natürliche Beschaffenheit.

τῇ αὐτῇ ιδέᾳ auf dieselbe Weise. **πάσαν ιδέαν πειρᾶν** es auf jede Art und Weise versuchen.

εἰς ιδέαν nach Art, ähnlich.

prägn. (philos.) wahres Wesen der Dinge

b) **Meinung**, Ansicht, Vorstellung, Anschauung

διαφασίας ιδέας φρονεῖν zweierlei Meinungen haben.

c) Begriff, **Urbild, Idee**, Ideal

2. das Schauen

insb. Gesichtspunkt
übtr. Faktor, Umstand

τὸ εἶδος

2. **Aussehen, Gestalt**; prägn. **Schönheit**.
3. übtr.
 - a) insb. **Idee**.
 - b) **Art** (einer Gattung).
 - c) **Beschaffenheit, Wesen**.

im einzelnen:

[εἶδω]

1. † das Sehen, **Schauen**, Anblick.
2. **Aussehen, Gestalt**, Leibesbildung, äußere Erscheinung
 - auch Haltung
 - insb. Gesichtsbildung
 - prägn. schöne Gestalt, **Schönheit**
 - übh. Form, Bild
3. übtr.
 - a) Vorstellung, Begriff
 - insb. **Idee**, Urbild, Ideal
 - b) **Art** (einer Gattung), Unterart, Spezies
 - c) **Beschaffenheit, Wesen**, Art und Weise
 - Insb.:
 - α) Zustand, Stellung, Gestaltung oder Form (z.B. des Staates oder Lebens), Verfassung
 - β) Lebensweise, Beschäftigungsart
 - γ) Art des Verfahrens, Methode

ἡ ἱστορία, ion. ἱστορίη

1. das **Nachforschen, Forschung**.
2. erworbene **Kunde, Kenntnis**.
3. **Erzählung**; insb. **geschichtliche Darstellung**.

im einzelnen:

[ἱστορέω]

1. das **Nachforschen**, Erforschen, **Forschung**, Erkundigung, Untersuchung
 - τινός u. περί τινος
 - περὶ φύσεως = Physik;
 - παρά τινος bei j-m
 - bsd. Geschichtsforschung
 - auch Beurteilung
2. das Erforschte, erworbene **Kunde**, Erkenntnis, **Kenntnis**, Wissen
 - insb. wissenschaftliche Kenntnis, Wissenschaft
 - ~ φύσεως Naturkunde.
3. ion. sp. schriftlicher **Bericht**, Darstellung, **Erzählung**
 - insb. Geschichtserzählung, **geschichtliche Darstellung**, Geschichtschreibung, (konkr.) Geschichtswerk, -buch (auch Pl.)
 - übh. Geschichte, Erzählung, Anekdote

ἡ ἑσπέρα, ion. ἑσπέρη

1. **Abend**.
2. **Westen**.

im einzelnen:

[ἑσπερος]

1. **Abend**
 - ἑσπέρας abends
 - ἀφ' ἑσπέρας vom Abend an, mit Eintritt des Abends

τὸ ἀφ' ἑσπέρας die erste Hälfte der Nacht
εὐθὺς ἀφ' ἑσπέρας gleich mit Anbruch des Abends
πρὸς ἑσπέραν gegen Abend
πρὸς ἑσπέραν ἦν es ging auf den Abend

2. Abend(gegend), **Westen**

πρὸς ἑσπέραν nach Westen
ἢ πρὸς ἑσπέραν das westliche (χώρα)
τὸ πρὸς ἑσπέραν die westliche Seite

ρίγέω ep. poet.

1. vor Frost **schauern**.
2. übr. **sich entsetzen**.

im einzelnen:

1. vor Frost **schauern**, erstarren, starr werden

übh. zittern

übtr. starren (z.B. von Speeren).

2. übr. schauern, **sich entsetzen**, zurückbeben, sich fürchten

τί vor etw.

mit Inf. oder μή

F. Aor. ἐρρίγησα (ep. poet. ῥίγησα); Perf. II ἔρριγα mit präs. Bedeutung (3. Sg. Konj. ἐρρίγησι ep. = ἐρρίγη), PQP ἐρρίγειν.

τὸ πῆμα ep. poet. sp.

2. **Leid, Unglück.**

im einzelnen:

1. das Erleiden, Ertragen

τινός

κακοῖο, δύης.

2. **Leid, Unglück**, Unheil, Schaden, Beschwerde, Not, Verderben

Insb. meton.:

a) Verderben = unheilvolle Person oder Sache

b) Schmähung

c) Strafgericht

πάσχω

leiden, erleiden, erdulden. Übh. **mir widerfährt** oder **begegnet** etw., **ich befinde mich in einer Lage.**

im einzelnen:

leiden, erleiden, erdulden, ausstehen, erleben, erfahren

τι ὑπό, ἐκ, πρὸς τινος etw. von j-m, von seiten j-s

εἰς oder πρὸς τι in bezug auf etw.

ἀμφί oder ἐπί τι um j-s willen

insb. etw. **Übles, Schlimmes erleiden** oder **erfahren**

κακά, πῆματα, πολλά, τοιαῦτα u. ä.

bsd. (gerichtlich) eine Leibesstrafe oder die Todesstrafe erleiden (Ggs. ἀποτίνειν)

δίκαια die gerechte Strafe erleiden

ὁ παθὼν der Beleidigte, Geschädigte

τὸ παθεῖν Beleidigung

Übh. **mir widerfährt** oder **begegnet etw.**, mir stößt etw. zu, mich trifft etw., es geht mir, **ich befinde mich in einer Lage** oder Stimmung, ich bin gestimmt oder gesinnt, mir wird zumute, ich empfangen einen Eindruck oder habe eine Empfindung

τινί durch etw.

ὑπό τινος von j-m

ὕκόν τι πάσχει es geht ihm wie den Schweinen

φιλικά ~ Beweise von Freundschaft empfangen

κακῶς (εὖ, ἀγαθὰ) ~ sich in übler oder schlimmer (guter) Lage befinden, übel (gut) d(a)ran sein, schlecht (gut) behandelt wer-

den, unglücklich (glücklich) sein, schwer zu leiden haben, gemisshandelt oder beleidigt werden, büßen, Schaden oder Nachteil, Verlust, Strafe, Unrecht, Schmach erleiden (Gutes oder Wohltaten, Belohnungen empfangen)

πάσχειν oder πεπονθέναι τι πρός τι im Verhältnis zu etw. stehen

Insb.:

- a) **πάσχειν τι** (euphemistisch) = umkommen, sterben, erliegen, Unglück haben, übel fahren, schlecht wegkommen
(bsd.: **ἐάν τι πάθω** u. **εἴ τι πάθοιμι** wenn mir etwas Menschliches zustoßen sollte, **μή τι πάθῃ** dass ihm nur nichts zustoße)
- b) **τί πάθω** oder **τί πείσομαι** was werde ich erleben? wie wird es mir ergehen? was beginnen? was soll aus mir werden? was soll ich anfangen?
τί πάσχω was geht mit mir vor? was fällt mir ein? was tue ich da?
- c) **τί παθών** (z.B. **ποιεῖς τοῦτο**) was ist dir widerfahren oder was fällt dir ein, dass du dieses tust (= warum tust du dies)?

F.

Fut. **πείσομαι**; Aor. II **ἔπαθον** (ep. **πάθον**; 2. Sg. Konj. **πάθησθα** = **πάθης**, 3. Sg. **πάθησι** = **πάθῃ**, Inf. **παθέειν**); Perf. **πέπονθα** (2. Pl. ***πέποσθε** u. **πέπασθε** ep.; Part. **πεπαθῶν** ep. = **πεπονθῶν**); Verbaladj. **παθητός**.

παροίχομαι M.

vorübergehen oder **vorübergegangen sein**.

im einzelnen:

vorbei, **vorübergehen** oder **vorübergegangen sein**, (von der Zeit) **vergehen** u. **vergangen sein**

τὰ παροιχόμενα das Vergangene

Übtr.:

- a) e-r Sache entgehen

τί

- b) (**τινός**) von etw. abkommen

übtr. in etw. fehlgehen oder sich irren

F. Perf. **παρόχηκα** u. **παροίχωκα**, auch **παρόχημαι** u. **παροίχημαι**; 3. Sg. PQP **παροιχώκεε** ion.

τείνω

I. Aktiv

1. trans.

strecken, spannen, dehnen. Insb.:

a) **anspannen**.

b) **ausspannen, ausdehnen**; insb. **hinstrecken**.

c) **erregen**.

2. intr.

a) **auf etw. zustreben**.

b) **sich ausdehnen, sich erstrecken**.

c) **auf etw. oder j-n abzielen**.

II. Passiv

gespannt oder **gedehnt werden**. Insb.:

1. **sich anspannen**; übtr. **sich anstrengen**.

3. **hingestreckt werden, sich ausbreiten, sich ausdehnen**.

III. Medium

1. **für sich (an)spannen**.

2. a) **sich ausstrecken**.

im einzelnen:

I. Aktiv

1. trans.

strecken, spannen, dehnen

τί

Insb.:

- a) **anspannen**, straff anziehen

τόξον, ἡνία,

straff oder fest anbinden

τί ἔκ τινος etw. an etw.

übtr. **βοήν** lautes Geschrei erheben.

πολέμου τέλος ἴσον τείνω die Entscheidung des Kampfes gleich oder gleichmäßig (= unparteiisch) spannen (vgl. auch **μάχην ἐπὶ ἴσα** ~).

b) **ausspannen, ausdehnen**, ausbreiten, hinbreiten

insb. **aus-**, **hinstrecken**, zu Boden strecken, (lang) hinlegen

ἔγχος, ὀβελούς;

(einen Tisch) **breit hinstellen**

λαίλαπα einen Wirbelwind ausbreiten (= erheben).

λόγον oder λόγους (μακράν) eine lange Rede halten, weitläufig reden (vgl. aber c).

βίον das Leben hinziehen oder hinbringen, ein langes Leben führen.

c) **heftig bewegen, erregen**, (Rosse) in gestreckten Lauf setzen, (einen Wagen) ziehen, (Geschosse) gegen etw. richten oder auf etw. ab schnellen, abschießen

Übh. **hinlenken**, (hin)richten, dringen lassen, auch übr.

λόγον εἰς τινα die Rede gegen j-n richten, φόνον Mord beabsichtigen, einen Mordanschlag machen (εἰς τινα)

2. intr.

a) **auf etw. zustreben** oder losgehen, eilen

εἰς, πρὸς τι, εὐθύ τινας

ἄνω ~ aufstreben, hinaufeilen, laufen

ἐναντία τινί j-m entgegenstreben

ἐγγύς τινας einer Sache nahe oder ähnlich sein, so gut wie etw. sein

Übh. sich anstrengen, eifrig streben

b) **sich ausdehnen, sich erstrecken**, sich lang hinziehen, reichen

πρὸς, ἐπί, εἰς τι

μὴ τεῖνε μακράν mach' nicht viele Worte!

insb. sich in die Länge ziehen

c) **auf etw.** oder j-n **abzielen** oder sich beziehen, Bezug haben, sich erstrecken, gerichtet sein, etw. betreffen, j-m zukommen

εἰς, ἐπί, πρὸς τι oder πρὸς τινα

auch = auf etw. beruhen.

II. Passiv

gespannt oder **gedehnt werden**

Insb.:

1. **straff angezogen werden**, straff oder voll werden, **sich anspannen**

übtr. **sich anstrengen**, eifrig streben

insb. seine Aufmerksamkeit auf etw. (πρὸς τι) richten

ἵπποισι τάθη δρόμος die Rosse setzten sich in gestreckten Lauf, sprengten dahin.

μάχη ἐπὶ ἴσα τέτατο der Kampf war gleich gespannt (= unentschieden).

2. in gestrecktem Lauf eilen, dahinsprengen.

3. **ausgebreitet** oder hingebreitet, **hingestreckt werden**

(Perf. ausgestreckt liegen

ἐπὶ γαίῃ, ἐν κονίῃσι)

sich ausbreiten, sich verbreiten, **sich ausdehnen**, sich erstrecken, sich hinziehen

hinlaufen

ἐπὶ τι über etw.

sich richten

εἰς τινα gegen j-n

III. Medium

1. **für sich (an)spannen**

τί

2.

a) **sich ausstrecken**, sich hinstrecken, (von Rossen) gestreckten Laufes eilen

b) = Aktiv 2, c.

F.

Fut. τενω̄ (M. τενοῦμαι), Aor. ἔτεινα (ep. τεῖνα), Perf. τέτακα, τέταμαι (PQP ep. τετάμην, Dual τετάσθην), Aor. P. ἐτάθην (ep. τάθην), Fut. P. ταθήσομαι, Verbaladj. τατός, τατέος.

τανύω ep. poet. sp. = **τείνω**

F.

3. Sg. Präs. P. **τάνυται** (von **τάνυμι**) = **τανύεται**; Fut. **τανύω** u. **τανύσω**; Aor. **ἐτάνυσα** u. **ἐτάνυσσα** u. **τάνυσα** u. **τάνυσσα**, M. **ἐτανυσάμην** u. **ἐτανυσσάμην** u. **τανυσάμην** u. **τανυσσάμην**; Perf. P. **τετάνυσμαι** (3. Sg. PQP **τετάνυστο**); Aor. P. **ἐτανύσθη** (3. Pl. ep. **τάνυσθεν**).

ἐκτείνω

1. a) **ausspannen, ausdehnen, ausstrecken**; übr. **ausdehnen**.
b) **anspannen**.
2. **hinstrecken**.

im einzelnen:

1.

a) **ausspannen, ausdehnen, ausstrecken**, ausbreiten

τί

χειρας, σκέλη, ἱμάτια;

ἐπί τινι u. ἐπί τι auf, über etw.

τινί u. πρὸς τινα nach j-m

bsd. (**χῶμα**) in die Länge errichten, (ein Heer) **auseinanderziehen**, in die Länge aufstellen

übtr. **ausdehnen**, verlängern, aneinanderreihen (**περιπάτους**)

ἐκτεταμένοι in langem Zuge.

Insb.:

(von der Rede) **ausdehnen**, weitläufig auseinandersetzen (auch = vortragen)

(von der Zeit) **πολὺς ἐκτέταται χρόνος** lange Zeit ist verstrichen

b) **anspannen**, straff anziehen (z.B. ein Segel)

πάντα κάλων alle Segel heißen (hissen);

(ῥυτίδας) glätten, ὄμμα das Antlitz glätten = aus den Falten legen

(ein Pferd) **anspornen**, in gestreckten Lauf setzen, (ein Schwert) stoßen (εἰς τι)

übtr. **πᾶσαν προθυμίαν** allen Eifer anspannen oder anstrengen

Perf. P. **ἐκτέταμαι** ich bin gespannt = schwebe in gespannter oder banger Erwartung.

c) **Medium** sich nach etw. **ausstrecken**

τινί oder ἐπί τινι

2. **hinstrecken**, lang nieder- oder zu Boden strecken, niederwerfen, (e-n Anker) auswerfen

übh. **hinlegen**

Passiv sich aus oder hinstrecken, (von Gegenden) sich erstrecken

Insb.:

a) der Länge nach hinstürzen (Perf. hingestreckt daliegen, bsd. von Schlafenden)

b) (von Gestorbenen) begraben werden

ὁ τόπος

1. a) **Ort, Stelle, Platz**.
- b) **Gegend**.
- d) **Örtlichkeit**.

im einzelnen:

1.

a) **Ort, Stelle, Stätte, Platz**

insb. Stelle einer Schrift, Bücherstelle

κατὰ τόπους überall.

b) **Gegend**, Land, Landschaft, Landstrich, Gebiet

c) übh. **Raum**

d) **Örtlichkeit**, Gelände, natürliche Lage

2. übtr.

a) **Lebensstellung, Stand, Rang**

b) **Gelegenheit, Möglichkeit**

c) **Abschnitt, Stück, Teil, Kapitel** einer Wissenschaft (bsd. der Rhetorik, Logik, Philosophie)

auch:

α) ein zur Besprechung kommender **Punkt** oder **Satz** (bsd. einer Beweisführung)

β) **Thema**, **Gegenstand**, **Stoff** (bsd. einer Rede)

d) rhet. **Gemeinplatz**

ἄτοπος 2

ungewöhnlich, auffallend, sonderbar. Insb.:

a) **verkehrt, widersinnig.**

im einzelnen:

[τόπος eig.: nicht an seiner Stelle]

ungewöhnlich, auffallend, seltsam, **sonderbar**, befremdlich, wunderbar, unbegreiflich, unfassbar

Subst. τὸ ἄτοπον = ἀτοπία

Insb.:

a) ungeschickt, **verkehrt**, abgeschmackt, töricht, ungereimt, **widersinnig**, unverständlich

b) unstatthaft, **unziemlich**, ungehörig

c) † unredlich, gottlos, übel

d) was man nirgends hinzubringen weiß, überschwenglich

φθάνω

1. **zuvorkommen, voraussein, überholen.** Insb.:

a) mit Part. = **früher, schneller, zuerst.**

b) mit οὐ und folgendem **καί** oder **καὶ εὐθύς** = **kaum.**

im einzelnen:

1. **zuvorkommen**, zuvortun, **voraussein**, schneller oder früher oder zuerst kommen oder tun, **überholen**

mit Akk., selten Gen. der Person, der man zuvorkommt

oder mit **πρὶν**, **πρὶν ἢ**, **πρότερον ἢ**, **ἢ**, z.B. Hom JI. 11,51; 16, 322; 23,444; Her. 9,70, 1

φθάνειν τι in etw. zuvorkommen, etw. schnell ausführen

εἷς τι zuerst wohin kommen

† ἐπί τινα j-n überraschen

φθάνων u. φθάσας, φθάς (ep. φθάμενος) 3 zuvor, vorher, früher

Insb.:

a) mit Part. (selten u. unkl. mit Inf.) = **früher, schneller, eher, zuvor, zuerst**

οἱ Ἕλληνας ἔφθασαν (τοὺς πολεμίους) ἐπὶ τὸ ἄκρον ἀναβάτες,

τί φθάνεις κακῶς ποιῶν; φθάνει αὐτὸν ἡμέρα γενομένη der Anbruch des Tages überrascht ihn. μόλις φθάνει μὴ πεσεῖν = sie entgeht kaum dem Fall.

b) mit οὐ und folgendem **καί** oder **καὶ εὐθύς** = **kaum**

ὁ πρεσβευτὴς οὐκ ἔφθη λέγων καὶ (εὐθύς) ἐγέλασαν ἅπαντες hatte kaum zu reden begonnen, als auch zugleich alle lachten.

c) im Opt. mit οὐκ ἄν zur Bezeichnung der Schnelligkeit in einer dringenden Aufforderung oder nachdrücklichen Behauptung

οὐκ ἄν φθάνοις λέγων (eig.: du kannst dieses nicht zu früh oder nicht schnell genug sagen =) so sage mir doch sogleich.

οὐκ ἄν φθάνοιτε ἀκολουθοῦντες wollt ihr mir nicht auf der Stelle folgen? (= ihr müsst mir sogleich folgen).

οὐκ ἄν φθάνοι κατακοπτόμενος er kann nicht schnell genug niedergehauen werden;

bsd. οὐκ ἄν φθάνοιμι ich werde sogleich beginnen (in Antworten).

2.

a) prägn. **zuvor entkommen**

ἐς τὴν γῆν.

b) sp.:

α) **einholen, erreichen**

τινά

β) † (**heran**)kommen, gelangen

ἄχρι τινός, ἐπὶ u. εἷς τι

F.

Fut. φθήσομαι, selten φθάσω; Aor. I ἔφθασα (dor. ἔφθασσα, ἔφθαζα?); Aor. II ἔφθην (ep. φθῆν, 3. Pl. φθάν ep. = ἔφθησαν); Konj. φθῶ (3. Sg. φθῆσι, φθήσι, φθήη ep. = φθῆ, 1. Pl. φθέωμεν = φθῶμεν, 3. Pl. φθέωσι = φθῶσι), Opt. φθαίην, Inf. φθῆναι, Part. φθάς (M. φθάμενος ep.); Perf. ἔφθακα; (Aor. P. ἐφθάσθην).

τέμνω

I. Aktiv

schneiden. Insb.:

- 2. **zerschneiden**. Insb.:
 - c) **schlachten**.
- 3. **abschneiden**. Insb.:
 - b) **absondern**.
- 4. **beschneiden**; übtr. (ein Land) **verwüsten**.
- 6. übtr. einen Raum **durchschneiden** = durchfahren, durchwandern.

II. Medium

- 1. **für sich** schneiden ...
- 2. **für sich** abschneiden ...
- 3. **für sich** abstecken ...

im einzelnen:

I. Aktiv

schneiden

τί

Insb.:

- 1. (vom Arzt) abs. das Messer anwenden (vgl. **καίω**)

Passiv sich schneiden lassen

τιμήμα τέμνεσθαι einen Schnitt bekommen.

2. zerschneiden

δίχα entzweischneiden, in zwei Hälften zerschneiden; **τὶ ἑπτὰ μέρη** etw. in sieben Teile;

übh. teilen

Insb.:

- a) zerlegen, vorschneiden, tranchieren
- b) zerhauen, durchstechen, verwunden

c) schlachten

bsd. (schlachtend) opfern

prägn. ὄρκια, σπονδάς, φιλότητα u. ä. **τάμνειν τινί** unter Schlachtung von Opfertieren einen Vertrag oder ein Bündnis, Freundschaft mit j-m schließen (auch abs. **τάμνειν τινί**).

- d) (γῆν) pflügen

3. abschneiden

τὶ ἀπό τινοῦ, auch τί τινοῦ

(σίτον) mähen

(Bäume u. ä.) **ab-**, **umhauen**, fällen

Insb.:

- a) (Steine) brechen oder brechen lassen
- φάρμακον** ein Heilmittel (aus abgeschnittenen Wurzeln u. Kräutern) zubereiten

- b) (her)ausschneiden

τὶ ἔκ τινοῦ

ausscheiden, **absondern**, abstecken, abgrenzen

übh. scheiden, trennen

τὶ ἀπό oder ἔκ τινοῦ

τέμενος,

auch **τί τι** etw. von etw.

τινί mit etw.

4. beschneiden, behauen

übtr. (ein Land) **verwüsten**, verheeren

τί etw.

τινός einen Teil eines Landes.

5. durch Schneiden gestalten

- a) zuschneiden, zuhauen

- b) (prägn.) **graben**, durch Graben herstellen oder anlegen

τί

insb. (einen Graben) ziehen, (einen Weg) anlegen oder bahnen

6. übr. einen Raum **durchschneiden** = durchfahren, durchwandern, durchziehen

τί

μέσον πέλαγος,

einen Weg einschlagen oder verfolgen, zurücklegen

τὴν μεσόγειαν τῆς ὁδοῦ seinen Weg durch die Mitte des Landes nehmen, τὴν μέσην den Mittelweg einschlagen;

einen Kurs halten

II. Medium

1. **für sich** schneiden oder zerschneiden, zerfetzen

insb. schlachten

2. **für sich** abschneiden oder fällen

übh. absondern

insb. (Beute) wegtreiben

3. **für sich** abstecken, graben lassen usw.

F.

Nebenformen: ep. ion. dor. τάμνω, ep. τέμω, ep. poet. τμήγω. Imperf. ep. ἔταμνον u. τάμινον (Iterativform τέμνεσκον; M. 3. Sg. τάμνετο); Fut. τεμῶ (ταμῶ), M. τεμοῦμαι; Aor. II ἔτεμον (ἔταμον; ep. τάμον, 3. Sg. Konj. τήμισι, Inf. ταμείν), M. ἐτεμόμην (ἐταμόμην); Perf. τέμηκα, τέμημαι, τεμήσομαι, Aor. P. ἐτήθην, Fut. P. τηθήσομαι, Verbaladj. τητός, τητέος.

περιτέμνω

I. Aktiv

ringsum beschneiden oder **abschneiden**.

II. Medium

1. **(für) sich** etw. **beschneiden** oder **abschneiden**.

im einzelnen:

I. Aktiv

ringsum beschneiden oder **abschneiden** (auch im milit. Sinn)

übtr. berauben

τινά τι

Passiv γῆν πολλήν περιτέμνομαι mir wird viel Land entrissen.

II. Medium

1. **(für) sich** etw. **beschneiden** oder **abschneiden**, sich durch Einschnitte etw. verwunden

τί

übtr. wegtreiben, rauben

τί

2. sich etw. beschneiden (lassen) oder durch Einschnitte verwunden

τί

ἄτομος 2

2. **unteilbar**.

im einzelnen:

[τέμνω]

1. ungeschnitten, (λειμών) ungemäht

2. unzerscheidbar, **unteilbar**

Subst. ἡ ἄτομος u. τὸ ἄτομον Atom, unteilbares Urkörperchen

† ἐν ἀτόμῳ in einem Augenblick, im Nu

φοιτάω, ion. φοιτέω

hastig gehen, eilen. Insb.:

a) **daher-, umherstürmen**.

b) **häufig gehen u. kommen**, regelmäßig oder fortwährend **besuchen**.

d) übh. **gehen**.

im einzelnen:

[φοῖτος]

unstet oder unruhig, **hastig gehen**, hin u. her oder auf und ab gehen, **eilen**, rennen, stürmen

Insb:

a) **daher-, umherstürmen**, -rasen, -schwärmen, -schweifen, herumirren, -fliegen

b) **häufig gehen u. kommen**, wiederholt gehen, regelmäßig oder fortwährend **besuchen**, bei j-m aus und ein gehen, öfters hineingehen oder betreten

παρά, εἰς, πρὸς, ἐπὶ τινα oder τι

ἐκ τινος, διὰ τινος u. ä.

Insb.:

α) in die Schule gehen

εἰς διδασκάλου;

τινί bei j-m in die Lehre gehen oder Unterricht nehmen.

β) auf etw. ausgehen oder ausziehen

c) (von Geld, Abgaben u. ä.) **einkommen**, eingehen, zufließen

τινί j-m, bei j-m

(von Waren) zugeführt oder eingeführt, befördert werden, auf den Markt kommen

τινί

ἐς Ἑλλάδας in Griechenland,

(von Gerüchten) umgehen, sich verbreiten

ὁ λόγος φοιτᾷ.

d) übh. **kommen**, **gehen**, wandeln

F. Fast nur Präs. u. Imperf. Imperf. ep. (ἐ)φοίταον, 3. Sg. ἐφοίτα u. φοίτα, 3. Dual φοιτήτην = ἐφοιτάτην.

πιπράσκω, ion. **πιπρήσκω**

verkaufen.

im einzelnen:

[vgl. πέρα, περάω]

verkaufen

τί τινι oder ἐξ τινα etw. j-m oder an j-n

εἰς u. πρὸς τι wohin

τινός für, um einen Preis

insb. j-n als Sklaven verkaufen

τινά

Perf. **Passiv** verkäuflich sein

übtr. **verraten**, preisgeben

F.

Nebenformen ep. πέρνημι u. περάω. Fut. u. Aor. A. werden durch ἀποδίδομαι oder πωλέω ersetzt. Perf. πέπρακα (ion. πέπηκα), P. πέπραμαι (ion. πέπημαι); Fut. III πεπράσομαι; Aor. P. ἐπράθην (ion. ἐπήθην); Verbaladj. πρατός, πρατέος.

πεινάω

hungrig sein, hungern.

im einzelnen:

[πεινά]

hungrig sein, hungern, Hunger leiden

τινός u. † τί nach etw.

Übtr.:

a) heftig verlangen, begierig sein

b) Mangel haben an etw.

τινός

F.

α des Präs. bei Homer lang. Präs. πεινώ, πεινής, πεινή (sp. πεινάς, πεινά) usw., Inf. πεινήν (sp. † πεινάω, ep. πεινήμεναι), 3. Pl. dor. πεινῶντι = πεινώσι, Dat. Sg. Part. dor. πεινῶντι = πεινῶντι; Fut. πεινήσω (sp. † πεινάσω, Aor. ἐπείνησα (sp. † ἐπεινάσα).

ἴσχω = ἔχω.

im einzelnen:

τὸ ἴσχων Hindernis

ἐν τούτῳ ἴσχετο hieran stockte die Verhandlung, hieran stieß sich die Sache.

F. Nur Präs. u. Imperf. (Inf. ep. ἰσχέμεναι u. ἰσχέμεν = ἴσχειν; Imper. M. ep. ἴσχεο u. ἴσχευ).

ἀπίσχω ep. = ἀπέχω.

im einzelnen:

fern-, weghalten

ὑπισχνέομαι M.

1. **versprechen, geloben.**

im einzelnen:

[ἴσχω, eig.: sich darunter halten, auf sich nehmen]

1. **versprechen, verheißen, geloben, zusagen**

τί etw.

τινί τι j-m etw.

oder mit Inf. oder AcI Fut.

seltener Präs. u. Aor.

Insb.:

a) (die Tochter j-m) **verloben.**

b) (von einem Weib) einem Mann **Versprechungen machen, sich versprechen oder verloben**

2. übh. **erklären, versichern, vorgeben**

abs. oder mit Inf.

F.

Part. Präs. ion. ὑπισχνέμενος; Imperf. ὑπισχνούμην; Fut. ὑποσχίσσομαι; Aor. II ὑπεσχόμην, 2. Sg. ὑπέσχεο ep. = ὑπέσχοι, Konj. ὑπόσχωμαι, Imper. ὑπόσχοι (ep. ὑπόσχεο); Perf. ὑπέσχημαι.

ζηλόω

nacheifern, mit Eifer nachahmen. Insb.:

a) (im guten Sinn) **bewundern.**

b) (im übeln Sinn) **beneiden, eifersüchtig sein.**

im einzelnen:

[ζηλόω]

nacheifern, nachstreben, eifrig erstreben

auch **mit Eifer nachahmen**

τί u. τινά

† sich um j-n (τινά) **beeifern** oder eifrig kümmern, etw. (τί) **treiben**

Insb.:

a) (im guten Sinn) **bewundern, glücklich achten oder preisen**

τινά τινος j-n wegen etw.

b) (im übeln Sinn) **beneiden, neidisch** oder **eifersüchtig, hasserfüllt sein**

τινά, τινά τινος, τινά τι oder κατά τι

ἡ ζημία

1. **Schaden, Verlust.**

2. **Strafe.**

im einzelnen:

[vgl. δίζημαι u. ζηλος]

1. **Schaden, Nachteil, Verlust, Einbuße**

τινός von, an etw.

ἐπὶ ζημία zum Schaden.

2. **Strafe, Bestrafung**

insb. **Geldbuße**

ζημίαν ἀποτίειν oder ἐκτίειν Strafe zahlen, ὀφείλειν zu zahlen haben.

ζημίαν θάνατον ποιεῖν ἐπὶ τινί den Tod als Strafe auf etw. setzen.

ζημιόω

1. **schaden, schädigen.**

2. strafen, bestrafen.

im einzelnen:

[ζημία]

1. **schaden, schädigen**, benachteiligen, Schaden zufügen, in Schaden bringen, weh(e) tun

τινά

Passiv Schaden haben oder (er)leiden, zu Schaden kommen, etw. verlieren oder einbüßen

τί

μεγάλα oder πολλά großen Schaden haben

2. **strafen, bestrafen**, züchtigen

τινά τιτι j-n mit oder an etw.

κατά τι wegen etw.

τινός für etw.

Insb.:

a) Geldbußen auferlegen

b) verurteilen

ζημωθεῖς ἔφυγε er wurde mit Verbannung bestraft.

F. Fut. P. ζημιώσομαι, weniger gut ζημιωθήσομαι.

ἡ ἦβη

1. a) **Jugend**.

b) **Jugendblüte**.

im einzelnen:

1. das Eintreten der Mannbarkeit

a) **Jugend**, Jugendzeit, **Jünglingsalter** (vom 16. Jahr an).

b) **Jugendblüte**, Jugendfrische, -schönheit, -reiz

insb.:

α) jugendliche Kraft, Vollkraft, Manneskraft, kräftiges Mannesalter

β) Beginn der Dienstpflichtigkeit

γ) Jugendstolz, -torheit

τὰ δέκα ἀφ' ἡβης (ἔτη) die zehn ersten (oder jüngsten) Jahrgänge der Dienstpflichtigen, das erste Aufgebot (die 20–30jährigen).

τὰ τετταράκοντα ἀφ' ἡβης die Männer bis zum 40. Dienstjahr (etwa vom 20.-60. Lebensjahr).

c) junge Mannschaft, die Jugend eines Landes, die jungen Leute

d) übh. Alter

2. personif. Ἥβη Hebe, Göttin der Jugend, lat. Iuventas, Tochter des Zeus und der Hera, Dienerin der Götter, Gattin des vergötterten Herakles

ἡβᾶω

mannbar sein.

im einzelnen:

[ἡβῆ]

mannbar sein, vollkräftig oder jugendfrisch, ein Mann sein, in voller Jugendkraft, in der Blüte des Alters oder im waffenfähigen Alter stehen

auch sich seine Jugend bewahren

ὁ ἡβῶν Jüngling, junger Mann

Übtr. jugendfrisch oder froh sein, (von Pflanzen) kräftig grünen, üppig ranken

F. Fut. ἡβήσω, Aor. ἡβῆσα usw. Ep. Opt. Präs. ἡβώοιμι = ἡβάοιμι, ἡβῶμι, ἡβῶην; Part. ep. ἡβῶντα = ἡβάοντα, fem. ἡβῶουσα = ἡβάουσα u. a.

ἡβάσκω

mannbar werden.

im einzelnen:

[incohat. zu ἡβᾶω]

mannbar werden, heranreifen, ins Jünglingsalter treten

ὁ ἥρωζ, ωος

Heros

1. **Held**. 2. **Halbgott**.

im einzelnen:

Heros

1. **Held**, Recke, Kämpfe (insb. Held der Vorzeit, von väterlicher oder mütterlicher Seite göttlichen Ursprungs, **Göttersohn**, Idealbild menschlicher Kraft und ritterlicher Gesinnung, Wohltäter ihres Volkes, Gründer von Städten und Staaten und der gesetzlichen Ordnung, wegen ihrer göttlichen Abstammung und ihrer Großtaten nach dem Tode göttlich verehrt)

Adj. **heldenmütig**

übh. Mitglied eines edeln Geschlechts, Edler, Herr, freigeborener, ehrenwerter, tüchtiger Mann

2. **Halbgott**, niedere oder untere Gottheit, eine Zwischenstufe zwischen Göttern u. Menschen bildend (= ἡμίθεος)

insb. Schutzpatron einer Landschaft, Stadt, Zunft u. dgl.

F. Gen. ἥρωος (selten ἥρω), Dat. ἥρωι (poet. ἥρω), Akk. ἥρω (selten ἥρωα, ion. ἥρων). Akk. Pl. ἥρωας u. ἥρωες.

τὸ θάρσος u. θράσος, neuatt. θάρρος

a) **Mut, Kühnheit.**

b) **Keckheit, Frechheit.**

im einzelnen:

a) **Mut**, guter Mut, **Kühnheit**, Selbstvertrauen, Unerschrockenheit, Zuversicht, das Zuversichtliche, auch Pl.

τινός j-s oder gegen j-n, zu etw.

~ λαμβάνειν Mut fassen, Zuversicht gewinnen

~ ἐμποιεῖν oder ἐμβάλλειν oder ἐνέειν τινί j-m Mut machen oder einflößen

Insb. **Vertrauen**

τινός, τινί, περί τινος in bezug auf etw., auf, gegen etw.

Sicherheitsgefühl

auch Ermutigung

b) (im übeln Sinn, bsd. θράσος) **Verwegenheit**, Dreistigkeit, **Keckheit, Frechheit**, Trotz

auch Gefühllosigkeit, Roheit, Wildheit

meton. die Folgen der Frechheit

F. Gen. ep. θάρσευς = θάρσους.

θαρσέω, neuatt. θαρρέω

mutig oder **kühn sein**. Insb.:

a) getrost **wagen**.

b) j-m oder auf etw. **vertrauen**.

im einzelnen:

[θάρσος]

mütig oder **kühn sein**, guten Mutes oder voll Mut sein, Mut fassen, getrost oder beherzt, unverzagt, unbesorgt, beruhigt, zuversichtlich sein, Zuversicht hegen, sich stark fühlen

τί oder πρὸς τι in bezug auf etw., auch τινά

ὑπέρ τινος oder περί τινι wegen, um, über etw.

ἀπό τινος infolge von etw.

(im übeln Sinn) dreist oder **frech**, **verwegen sein**

θάρσος ~ Mut oder Kühnheit hegen.

τοῦτο θαρρῶ dazu habe ich guten Mut.

τὰ κακὰ θαρρεῖν zu dem Schlechten kühn sein.

θάρρει sei getrost, ruhig, unbesorgt! nur Mut!

τὸ θαρσεῖν u. τὸ θαρσοῦν, auch = τὸ τεθαρρηκός = τὸ θάρσος.

Part. θαρσῶν u. θαρσήσας = θαρσαλέος.

Adv. θαρσοῦντως getrost, ohne Scheu

Insb.:

a) sich vor etw. nicht fürchten, etw. mutig unternehmen, getrost **wagen**

τί oder mit Inf.

b) j-m oder auf etw. **vertrauen** oder bauen, sich verlassen

τινί, τινά, ἐπί τινι, περί τινος.

c) **Hoffnung** oder Zuversicht hegen, zuversichtlich hoffen, fest glauben

mit Inf., ὡς, ὅτι, Part.

ταῦτά θαρρεῖν dasselbe hoffen

F. Perf. **τεθάρσηκα** mit präas. Bedeutung.

ταὐτά = τὰ αὐτά Adv.

im einzelnen:

[s. αὐτός]

auf dieselbe Weise

θρασύς 3 = **θαρσαλέος**.

[vgl. θάρσος]

θαρσαλέος, neuatt. **θαρραλέος**

- a) **mutig, kühn.**
b) **keck, frech.**
- (von Sachen) **ermutigend**, bsd. **ungefährlich.**

im einzelnen:

[vgl. θάρσος]

1.

a) **mutig, kühn**, furchtlos, beherzt, standhaft, getrost, vertrauensvoll, vertrauend, unerschrocken, zuversichtlich

πρός τι zu, gegen, für etw.

(πόλεμος) tobend, wütend

τὸ θαρσαλέως ἔχειν mutige Stimmung, frischer Mut

θαρσαλέως ἔχειν πρὸς τινα mutig oder furchtlos gegen j-n sein

b) (im übeln Sinn) **dreist, keck**, verwegend, vermessen, trotzig, **frech**, unverschämt, rücksichtslos

2. (von Sachen) **ermutigend**

bsd. **ungefährlich**, gefahrlos, sicher, geheuer

θαρσαλέον ἐστὶ ποιεῖν man kann ohne Gefahr tun

Subst. τὸ θαρσαλέον:

α) Kühnheit, Zuversicht

β) Sicherheit, Gefahrlosigkeit

ἐν τῷ θαρσαλέῳ in Sicherheit, außer Gefahr

ὁ θησαυρός

- a) **Schatzkammer.**
- gesammelter **Vorrat**, niedergelegter **Schatz.**

im einzelnen:

1. Ort zum Aufbewahren

a) Vorratskammer, **Schatzkammer**, Schatzhaus

b) Behältnis

bsd. Schatzkästchen, Geldkasten, Sparbüchse

Opferstock

c) Speicher, Magazin

2. das Aufbewahrte: gesammelter **Vorrat**, niedergelegter **Schatz**

übtr. **Schatz** = teurer, wertvoller Besitz, kostbare Beute, wertvoller Fund, Gewinn

ἱκτήριος Schatz oder Darbringung der Schutzflehenden

θορυβέω

- I. Aktiv
 - intr. **lärmern.**
 - trans. a) durch Lärm **stören, beunruhigen.**
- II. Passiv
beunruhigt werden.

im einzelnen:

[θόρυβος]

I. Aktiv

1. intr.

lärmen, Lärm oder Getöse machen, Unruhe erregen, schreien

τινί oder ἐπί τινι über etw.

mit ὡς

Insb.:

a) lauten Unwillen äußern oder Beifall klatschen

πρός τινα bei j-m

b) Aufsehen erregen

2. trans.

a) durch Lärm **stö**ren, **beunruhigen**, außer Fassung oder in Unruhe versetzen, in Verwirrung oder Aufruhr bringen, ängstigen

τινά

b) mit lautem Lärm oder mit Beifallklatschen aufnehmen

τί

II. Passiv

umlärmt oder verhöhnt, **beunruhigt werden**, sich beunruhigen, sich schrecken lassen, in Unruhe oder Bestürzung geraten, außer Fassung kommen

τινί u. ὑπό τινος durch etw.

περί τι über, wegen etw.

insb. sich wirr drängen

τεθορυβημένως in voller Verwirrung

ὁ θόρυβος auch Pl.

1. (wilder) **Lärm**.

2. **Getümmel, Aufruhr**.

im einzelnen:

1. (wilder) **Lärm**, Geschrei, Alarm

Insb.:

a) das Durcheinanderschreien, laute Äußerung des Unwillens oder Beifalls

b) lauter Zuruf

2. **Getümmel, Aufruhr**, Tumult, Wirrwarr, **Verwirrung**, Unordnung, Bestürzung, **Unruhe**, Störung

θόρυβον παρέχειν τινί Bestürzung (oder einen Beifallssturm) bei j-m hervorrufen

ὁ u. ἡ ἵππος

1. **Pferd, Ross**.

2. meton. a) **Gespann, Wagen**.

3. ἡ ἵππος **Reiterei**.

im einzelnen:

1. **Pferd, Ross**, ἡ Stute (bsd. Wagenpferd)

ἐφ' ἵππου, ἐπί (τῶν) ἵππων zu Pferde;

ἐξ oder ἀφ' ἵππου (μάχεσθαι, θηρεύειν) zu Pferde (kämpfen, jagen).

τοὺς ἵππους ἐλαύνειν reiten.

2. (Pl. u. Dual) meton.

a) Rossegespann, **Gespann**, Streitwagen mit den Rossen, **Wagen**

ἄλδος ἵπποι Gespanne des Meeres übr. = Schiffe.

ἵππων ἐπιβαίνειν das Gespann besteigen.

ἐξ oder ἀφ' oder καθ' ἵππων ἄλλο χαμᾶζε.

b) die Wagenkämpfer, Reisige

c) Pferdemarkt

3. ἡ ἵππος **Reiterei**, nur Sg.

~ χιλία (oder μυρία) tausend (oder zehntausend) Mann Reiterei

ἵππικός 3

1. das Pferd betreffend, zum Pferd oder zum Wagen gehörig.

2. den Reiter oder die Reiterei betreffend.

im einzelnen:

[ἵππος]

1. **das Pferd betreffend**, vom Pferd, für Pferde, **zum Pferd** oder **zum Wagen gehörig**, Pferde..., Ross..., Wagen...

(ὄχημα, δίφρος) mit Rossen bespannt

δρόμος Lauf der Rosse

φρύαγμα Schnauben der Rosse

ναάγια Trümmer der Wagen

ἀγών Wettkampf im Wagenrennen

2. **den Reiter** oder **die Reiterei betreffend**, zum Reiter oder zur Reiterei gehörig, aus Reitern bestehend, beritten, Reiter...

θώραξ Reiterpanzer

μάχη Reiterschlacht, Kavalleriegefecht

δύναμις Reitermacht, Reiterei

(λόχος) beritten

Insb. zum Ritterstand gehörig

3.

a) der Pferdezucht kundig, Pferdekenner

b) im Reiten oder Wagenlenken geübt, tüchtiger Reiter, Bereiter

ἤδη ἵππικά Gepflogenheiten der Rosselenker

4. Subst.

a) ἡ ἵππική

α) Pferdekunde

β) das Pferdehalten

γ) Übung im Reiten, Reitkunst, Reiterdienst

b) τὸ ἵππικόν

α) mit Rossen bespannter Wagen, Gespann

β) Train

γ) Reiterei

δ) sp. Raum von vier Stadien

c) τὰ ἵππικά Pferdezucht

ὁ ἵππεύς, ἕως

1. **Reisiger.**

2. **Reiter.**

3. **Ritter.**

im einzelnen:

[ἵππος]

1. **Reisiger**, Wagenkämpfer oder Wagenlenker

auch Wettkämpfer zu Wagen

2. **Reiter**, pl. Reiterei, Kavallerie

ὁ ἐπὶ τῶν ἵπέων Befehlshaber der Reiterei

3. **Ritter**

Insb.:

a) in Athen die zweite Solonische Vermögensklasse der Bürger

οἱ ἐν τοῖς ἵππεῦσι die Mitglieder des Ritterstandes

b) in Sparta die aus 300 jungen Spartiaten bestehende Leibwache der Könige

c) in Rom = eques, Angehöriger des zweiten Standes

ῥέω u. (poet. sp.) ῥέομαι P.

1. a) **fließen, strömen.**

b) α) **hervorströmen.**

2. übr.

a) **zerfließen.**

c) β) **sich stürzen.**

im einzelnen:

1.

a) **fließen, strömen**, rinnen, (von festen Gegenständen) **triefen**

τινί von etw.

ὕδατι, αἷματι, ἰδρῶτι, auch χρυσῶ = Gold mit sich führend;

selten τινός

ἀπό τινος von etw. her

ἐκ τινος aus etw.

ἐπί τινι bei etw. u. ä.

auch vom Wind, von der Luft, von Menschenmassen u.ä.

πολύς oder μέγας hoch oder mit starker Strömung fließen.

übtr. in etw. schwimmen

b) (auch von festen Dingen)

α) aus-, **hervorströmen**, entströmen

ἀπό oder ἐκ τινος

(von Geschossen) in Menge fliegen

ἐκ χειρῶν βέλεα.

β) herabfließen, sich ergießen

übh. entfallen, aus-, abfallen, ausgehen

μελέων τρίχες.

2. übtr.

a) **zerfließen**, zerrinnen, zergehen, zerfallen, sich auflösen, sich verlieren, (ver)schwinden, vergehen

b) (von Gerüchten) sich ausbreiten, sich verbreiten, in Umlauf kommen

c) dahinfließen, hinströmen

α) vor sich gehen

κατ' οὔρον seinen Lauf nehmen;

bsd. sich oder seine Neigung e-r Sache zuwenden, sich hingeben

β) **sich stürzen**, losstürzen

ἐπί oder πρὸς, εἰς τι, κατά τινος auf, gegen etw.

insb. gegen j-n ergrimmen

γ) (philos.) τὰ πάντα ρεῖ alles ist in steter Bewegung oder in ewigem Wechsel

d) (von der Rede) in reicher Fülle strömen, sich ergießen, überströmen

F.

Präs. 3. Pl. ῥέοντι dor., Part. P. ῥεοῦμενος poet. = ῥεόμενος; Imperf. ἔρρεον (ep. ῥέον); Fut. ῥεύσομαι u. ῥύησομαι (sp. † ῥεύσω); Aor. ἐρρύην (ep. ῥύην, Inf. ῥύησαι; selten ἔρρευσα); Perf. ἐρρύηκα; Verbaladj. ῥυτός.

ἡ ῥοή, dor. ῥοά

im einzelnen:

[ῥέω]

a) = ῥόος

b) poet. Opferspende

ὁ ῥόος, att. (zsgz.) ῥοῦς

a) **Strömung.**

b) **Strom, Flut.**

im einzelnen:

a) das Fließen, **Strömung**

übtr. stromartige oder stetige Bewegung

b) Fluss, **Strom, Flut**, Welle, Woge

κατὰ ῥοόν stromabwärts

πρὸς ῥοόν stromaufwärts

übtr. Saft

ἀμπέλου.

ὁ ῥυθμός

1. Takt, Rhythmus.

2. übr. a) Ebenmaß, Regelmäßigkeit.

im einzelnen:

1. **Takt, Rhythmus**, gleichmäßige, geregelte, harmonische Bewegung (im Tanz, Gang, Gesang, in der Musik)

μετὰ ῥυθμοῦ u. ἐν ῥυθμῷ nach dem Takt, in gleichem Schritt.

ῥυθμοὺς σαλπίζειν nach dem Takt blasen, den Takt mit der Trompete angeben.

insb. Silbenmaß

übh. rhythmischer Tonfall, Wohlklang

2. übr.

a) Gleichmaß, **Ebenmaß**, Harmonie, Proportion, **Regelmäßigkeit**, das schöne Verhältnis der Teile zum Ganzen.

b) übh.

α) (schöne) Gestalt, Form (z.B. der Buchstaben)

β) Gemütsart, Charakter

übh. Art und Weise

τινός

σπάω

I. Aktiv

ziehen, zerren. Insb.:

a) übh. **herausziehen**.

b) **wegziehen**.

d) **zerreißen**.

II. Medium

1. a) für sich oder das Seinige (**heraus-**)ziehen.

im einzelnen:

I. Aktiv

ziehen, zerren, reißen

τί

Insb.:

a) auszufen, ausrufen

übh. **herausziehen**, (das Schwert) zücken

insb. ausrenken, verrenken

(**Passiv** sich ein Glied verrenken

τὸν μηρόν.)

b) **wegziehen**, ab-, weg-, fortreißen

übtr. hinreißen, verlocken

τινά

c) einziehen, einsaugen

ἐς ἑαυτόν;

insb. hinunterschlucken, schlürfen, trinken

τί

d) **zerreißen**, zerrauen, zerzausen, zerfleischen

τί

e) das Los (**πάλον**) ziehen

übh. bekommen, erlangen

τί

II. Medium

1.

a) für sich oder das Sein(ig)e (**heraus-**)ziehen, -reißen, (sein Schwert) zücken

b) etw. an sich nehmen oder reißen

τί

ἐσπασμένος τὸ ξίφος mit gezücktem oder blankem Schwert.

auch nach etw. trachten

τί

2. = Aktiv

III. Passiv

1. sich zusammenziehen, Krämpfe haben, in Krämpfe verfallen

übtr. beunruhigt werden, sich grämen

2. gezerzt werden

insb. sich sträuben

F. Fut. **σπάσω**, Aor. **ἔσπασα** (ep. **σπάσα**, M. **σπασάμην**, Perf. **ἔσπακα**, **ἔσπασμαι**, Aor. P. **ἐσπάσθην**, Verbaladj. **σπαστός**, **σπαστέος**.)

στέλλω

I. Aktiv

fertigmachen, bestellen

1. trans.

a) **aufstellen**.

b) **bereitmachen, rüsten, ausrüsten**. Insb.:

α) **bekleiden**.

c) **bescheiden**

α) **kommen lassen**.

β) **senden, (ab)schicken**.

II. Medium

1. a) **sich etw. anziehen**.

2. j-n **zu sich bestellen**.

III. Medium u. Passiv

1. **sich zu etw. rüsten** oder **anschicken**.

2. a) **sich in Bewegung setzen, aufbrechen**.

b) übh. **gehen, marschieren, ziehen**.

im einzelnen:

I. Aktiv

fertigmachen, bestellen

τί u. τινά

1. trans.

a) **aufstellen**, in Ordnung stellen, ordnen

τινά

ἐτάροϋς.

b) zurecht oder **fertigmachen, bereitmachen**, in Bereitschaft oder ins Werk setzen, **rüsten, ausrüsten**, veranstalten, unternehmen

τί oder τινά

στρατόν, πομπήν, πλοῦν.

(ναῦν, πλοῖον, τὰ ἐκ νεώϋς) segelfertig machen

Insb.:

α) **bekleiden**, umhüllen, antun, auch verkleiden

übh. **schmücken, zieren, ausstatten, versehen**

τί τινι etw. mit etw.

β) (**ἰστία**) die Segel einziehen oder reffen

c) **bescheiden**

τινά u. τί

α) herbescheiden, **kommen lassen**, entbieten, holen, berufen, einladen

übh. auffordern, beauftragen, zu bewegen suchen

τινά mit Inf.

β) hinbescheiden, **senden, (ab)schicken**, abordnen

τινά εἰς, ἐπί τι

ναῦς περὶ Πελοπόννησον u. ä.

übh. **wegschaffen, wegbringen, mitnehmen**

2. intr. = **Passiv**

- a) sich rüsten
- b) sich aufmachen, sich auf den Weg machen, gehen, fahren, segeln

II. Medium

1.

- a) **sich etw anziehen** oder anlegen, umlegen

τὶ ἀμφί τι.

- b) **ιστία** seine Segel einziehen oder reffen

(übtr. **λόγον** seine Rede herabstimmen = bescheidener oder mit Rückhalt reden)

- 2. j-n **zu sich bestellen** oder rufen, herbeiholen, nach j-m schicken

τινά

3. †

- a) sich von j-m zurückziehen, j-n meiden

ἀπό τινος

- b) verhüten, sich hüten

mit μή

III. Medium u. Passiv

- 1. sich fertig oder bereitmachen, **sich zu etw. rüsten** oder **anschicken**

τί zu etw.

ὁδόν zu einem Weg, **πλοῦν**;

oder mit Inf.

ἀπιέναι.

2.

- a) **sich in Bewegung setzen**, sich aufmachen, sich auf den Weg machen, **aufbrechen**, einen Zug oder eine Reise antreten, abreisen, abziehen, abfahren, absegeln.

- b) übh. **gehen**, kommen, reisen, fahren, **marschieren**, **ziehen**, sich begeben

insb. einen Kriegszug unternehmen

τί, εἰς oder ἐπί τι wohin

πρός τι zu etw.

ἐπί τινα zu, nach j-m

IV. Passiv

- 1. ausgerüstet oder **bekleidet**, angetan werden

τινί mit etw., auch τί

σκευήν.

- 2. geschickt oder **gesandt**, herbeigeht, berufen werden, kommen

F.

Fut. **στελῶ** (ion. ep. **στελέω**); Aor. **ἔστειλα** (ep. **στεῖλα**, M. **στειλάμην**); Perf. **ἔσταλκα**, P. **ἔσταλμαι** (3. Pl. ion. **ἐστάλαται**, PQP **ἐστάλατο**); Aor. P. **ἐστάλην**, Fut. P. **σταλήσομαι**.

ὁ στόλος

1. abstr. **Reise, Zug, Weg**. Insb.:

b) **Kriegszug, Feldzug**.

2. konkr. das, was sich rüstet oder ausgerüstet wird

a) **Gefolge, Schar**.

b) **Heer**; insb. **Flotte**.

im einzelnen:

[**στέλλω**, eig.: das Rüsten, das Sich-Anschicken, Unternehmung]

- 1. abstr. **Reise, Fahrt, Gang, Zug, Weg, Marsch**

ἀπό u. ἔκ τινος εἰς, ἐπί, πρὸς τι nach, gegen etw.

στόλον ποιεῖσθαι (**πλεῖν**, **αἴρειν**) machen, unternehmen.

~ ἴδιος in eigenen Angelegenheiten (Gegensatz **δημόσιος** oder **κοινός**)

Insb.:

- a) Zweck oder Grund der Reise, Anlass zur Fahrt

- b) Heeres, **Kriegszug, Feldzug**, Seezug, Expedition

εἰς u. ἐπί τινα gegen j-n

εἰς, ἐπί, πρὸς τι wohin

2. konkr. das, was sich rüstet oder ausgerüstet wird

a) Reisezug, **Gefolge**, **Schar**, Volk, Menschenmenge

b) **Heer**, Heeresmacht, Heerhaufen, Armee, Mannschaft

insb. **Schiffsheer**, **Flotte**, Geschwader, Schiffe

c) poet. (beim Schiff) das Topstück (oberes Stück des Vorderstevens)

Insb.:

α) Schiffsschnabel

β) Ruderwerk, -zeug (am Schnabel)

ἀποστέλλω

I. Aktiv

1. **absenden**, **entsenden**. Insb.:

a) **übersenden**.

2. **zurücksenden**, **-schicken**.

im einzelnen:

I. Aktiv

1. **absenden**, -weg, **entsenden**, abordnen, ausschicken

τινά τι oder εἰς, ἐπί τι oder παρά, πρὸς τινα an j-n

ἐπί τινα an, gegen j-n oder nach j-n, um ihn zu holen

Insb.:

a) j-m etw. zuschicken, **übersenden**

τινί τι

abs. (brieflich) schreiben

b) **vertreiben**, verjagen, verbannen, wegschaffen

τινά γῆς, ἐκ τῆς πόλεως.

2. **zurücksenden**, **-schicken**

Insb.:

a) zurückdrängen

θάλασσαν.

b) entlassen

τινά ἐπ' οἴκου.

II. Passiv

1.

a) entsandt oder ausgeschickt, vertrieben, verschlagen werden.

b) begleitet werden

2. sich wegbegeben, weg-, hingehen, in die Ferne ziehen, abfahren

ἐπιστέλλω

hinschicken. Insb.:

a) durch Boten oder brieflich **sagen lassen**.

b) übh. **auftragen**, **beauftragen**, **befehlen**.

im einzelnen:

hinschicken, ab-, zusenden

τινί τι oder περί τινος, τὶ πρὸς τινα

Insb.:

a) durch Boten oder brieflich **sagen lassen**, mitteilen, (einen Brief) schreiben, (schriftlich) berichten oder melden

τί, ἕξ τι u. πρὸς τινα, τί τι

b) übh. **auftragen**, **beauftragen**, verordnen, **befehlen**, etw. zu bestellen haben

τί τι, περί τινος

mit ὅτι, ὡς oder Inf.

ἐπεσταλμένος τι mit etw. beauftragt.

τὸ ἐπεσταλμένον, τὰ ἐπισταλέντα Auftrag, Befehl, Brief.

c) abs. Briefe schreiben

ἡ ἐπιστολή

1. (meist Pl.) **Auftrag, Befehl.**
2. (auch Pl.) **Brief, Schreiben.**

im einzelnen:

[ἐπιστέλλω]

1. (meist Pl.) **Auftrag, Befehl**, Gebot, Verordnung, Anweisung, Botschaft

τινός j-s

παρά τινος von j-m

ἐπιστολαῖς u. ἐξ ἐπιστολῆς τινος im Auftrag oder auf Eingeben j-s.

Meton. gewünschter Gegenstand

2. (auch Pl.) **Brief, Sendschreiben, Schreiben**, briefliche Mitteilung

τινός, ἀπό oder παρά τινος von j-m

τινί oder πρὸς τινα an j-n

δι' ἐπιστολῆς brieflich

ἡ στήλη

Säule oder **Steinplatte**. Insb.:

1. **Pfeiler.**
3. **Grabsäule.**
4. **Denksäule.**

im einzelnen:

Säule oder **Steinplatte**, -tafel (Sinnbild der Festigkeit)

Insb.:

1. **Pfeiler**, Grund-, Strebepfeiler zum Stützen der Mauern.

2.

a) **Grenzsäule**, -marke

στήλας ὀρίζεσθαι sich Säulen als Grenzmarken aufstellen.

b) **Ziel-, Malsäule** (meta) in der Rennbahn

3. **Grabsäule**, Grabstein

4. **Denksäule** zur Erinnerung an merkwürdige Begebenheiten

a) **Ehrensäule**

b) **Schandsäule**, Pranger (bsd. der ehene auf der Akropolis zu Athen)

c) **Gesetzssäule** zum Eingraben u. Bekannmachen von Gesetzen, Volksbeschlüssen, Verträgen u. ä.

daher auch **Beschluss, Vertrag**

στήλαι γίνονται πρὸς τινα ein Vertrag wird mit j-m geschlossen.

στήλας καθαιρεῖν einen Vertrag aufheben oder brechen.

ὁ μῦθος

1. **Rede, Wort**. Insb.:
 - b) **Erzählung, Nachricht.**
 - d) **Gedanke.**
 - f) insb. **erdichtete** oder **sagenhafte Erzählung, Mythos.**
2. **Sache, Geschichte.**

im einzelnen:

[μυθέομαι]

1. **Rede, Wort**, Äußerung, Ausspruch, ausgesprochener Gedanke

(auch Spruch = Sprichwort)

Insb.:

a) öffentliche Rede

b) **Erzählung**, Mitteilung, Bericht, **Nachricht**, Botschaft, Meldung, Kunde

τινός j-s und von j-m

c) **Gespräch**, Unterredung, meist Pl.

d) Gespräch mit sich selbst = Überlegung, **Gedanke**, Meinung, Willensmeinung, **Beschluss**, Anschlag, Plan

bsd. (philosophische) Betrachtung, Reflexion

e) Rat, Vorschlag, Befehl, Bescheid, Auftrag, Geheiß

f) Gerücht, Gerede

insb. **erdichtete** oder **sagenhafte Erzählung**, alte Sage, Götter-, Heldensage, Legende, Erzählung aus vorgeschichtlicher Zeit, **Mythus**, Mythe

übh. Märchen, Fabel

auch Fabel e-s Dramas

2. Gegenstand der Rede oder Unterhaltung, **Sache**, Begebenheit, **Geschichte**, Hergang

παραμυθέομαι M.

zureden. Insb.:

1. **ermuntern**, **ermutigen**.

2. a) **beruhigen**, **trösten**.

b) **mildern**.

im einzelnen:

zureden

τινά, ep. τιμί

περί τινος oder mit Inf.

Insb.:

1. **ermuntern**, **ermutigen**, Mut einsprechen, **ermahnen**, raten

τινά

(prägn.) zur Ermutigung sagen

τί etw.

ὡς oder ὅτι dass

2.

a) **beruhigen**, **besänftigen**, **beschwichtigen**, **trösten**

τινά περί τινος oder ἐπί τινι

b) etw. milder darstellen oder in milderem Licht erscheinen lassen, **lindern**, **mildern**, erleichtern

τί

d) eine Ansicht oder j-n umstimmen

ἡ ποίησις, εὖς

1. das **Tun**, **Machen**, **Schöpfung**.

2. insb.

a) **Dichtkunst**.

c) konkr. α) **Gedicht**.

im einzelnen:

[ποιέω]

1. das **Tun**, **Machen**, Schaffen, Hervorbringen, Vollbringen, Bilden, Tätigkeit, **Schöpfung**, Bereitung, An-, Verfertigung, Herstellung

τινός

2. insb.

a) das Dichten, **Dichtkunst**, Poesie

ἐπῶν, διθυράμβων, τραγῳδίας.

b) Dichtergabe.

c) konkr.

α) **Gedicht**, bsd. größere Dichtung

β) kunstvolles Schriftwerk

d) Annahme an Kindes Statt, Adoption

e) Aufnahme ins Bürgerrecht

ἡ φαντασία

Erscheinung. Insb.:

2. geistiges Bild: a) **Vorstellung**.

im einzelnen:

[φαντάζομαι]

Erscheinung, Schauspiel

Insb.:

1.

- a) Anblick, Aussehen
- b) prägn. Gepränge, Prunk, Glanz

2. geistiges Bild

- a) Sinneseindruck, Anschauung, **Vorstellung**, Einbildung
- b) = φάντασμα

τὸ φάντασμα

Erscheinung.

im einzelnen:

[φαντάζομαι]

Erscheinung, Bild, Anblick

Insb.:

1.

- a) Gestalt
- b) Widerschein
- c) Wundererscheinung

2.

- a) Traumbild, Trugbild, Gesicht
- b) Schattenbild, Gespenst, Spuk, Geist
- c) Vorzeichen, Wahrzeichen

übh. Schauspiel

d) Vorstellung, Bild

σφάττω att. sonst σφάζω

I. Aktiv

übh. **(ab)schlachten**. Insb.:

- a) **morden**, gewaltsam **töten**.
- b) **opfern**.

im einzelnen:

I. Aktiv

die Halsader öffnen, die Kehle durchschneiden

übh. **(ab)schlachten**

τί u. τινά

prägn. εἶς τι schlachten und das Blut auf oder in etw. fließen lassen

εἰς ἀσπίδα, εἰς ποταμόν.

Insb.:

a) **morden**, ermorden, himorden, gewaltsam **töten**, niederhauen, niedermetzeln, massakrieren

auch verwunden

* -sfattw-, -sfazw=) -OPFERN-, -opfern-lassen.

b) **opfern**, opfern lassen

τί τινι

II. Medium

Opfer schlachten lassen, opfern lassen

abs. oder τί τινι

F.

Fut. σφάξω, Aor. ἔσφαξα (ep. σφάξα), Perf. ἔσφακα sp., ἔσφαγαμαι, Aor. P. ἐσφάγην (poet. u. ion. ἐσφάχθην), Fut. P. σφαγήσομαι, Verbaladj. σφακτός.

σφαγιάζω = σφάττω.

[σφάγιον]

ἡ σφαγή

1. das **Schlachten**. Insb.:

- b) **Ermordung, Mord.**
- 2. meton. (konkr.)
- d) **Kehle.**

im einzelnen:

[σφάττω]

1. das **Schlachten**, Abschlachten, Schlachtung

übh. Tötung, Erlegung

abs. oder τινός

auch Pl.

Insb.:

- a) das Opfern, Opferung
- b) **Ermordung, Mord**, Mordstreich
- c) Hinrichtung
- d) **Niedermetzelung**, Gemetzel, Blutbad

σφαγὴν ποιῆσθαι ein Blutbad anrichten, ποιεῖν veranlassen.

2. meton. (konkr.)

- a) (Todes-)Wunde
- b) Leib (oder Fleisch, Überreste) des Gemordeten
- c) Opfertier
- d) **Kehle** (die Stelle, wo das Schlachten vollbracht wird)

πολύτλας (nur im Nom.)

im einzelnen:

[τλήναι]

- 1. ep. **vielduldig**, standhaft, ausdauernd
- 2. poet. **verwegen**

σώζω u. (richtiger) **σώζω**

I. Aktiv

unversehrt oder **am Leben erhalten**; übh. etw. in seinem Bestand **erhalten, retten, erretten**. Insb.:

b) j-n **glücklich ans Ziel bringen**.

II. Passiv

gerettet oder **erhalten werden, sich retten, am Leben bleiben** oder **sein**; insb. **glücklich wohin gelangen**.

Übtr. **(fort)bestehen**.

III. Medium

2. etw. **für sich** oder **von dem Sein(ig)en retten**.

im einzelnen:

[aus *σωίζω von σώιος, σῶος s. σώος]

I. Aktiv

heil oder **gesund machen, unversehrt** oder **am Leben erhalten**

τινά u. τί

übh. etw. in seinem Bestand **erhalten**, behalten, behüten, bewachen, **bewahren, retten, erretten**, sichern, in Sicherheit bringen, **schützen**, beschirmen, (ver)schonen

Insb.:

- a) etw. rettend aufnehmen, aufbewahren, aufheben, hüten
- b) j-n **glücklich ans Ziel bringen**, wohlbehalten heimführen, (einen Kranken) durchbringen
εἰς, ἐπί, πρὸς, μετὰ τι in, zu, nach, unter etw.
- c) **τινά** u. **τί** τινος oder **ἐκ, ἀπό** τινος etw. von oder aus etw. erretten, befreien, erlösen (auch mit Inf.)
- d) übtr.
 - α) (Gesetze, Befehle, Versprechen u.ä.) **beobachten, halten**, wahren, erfüllen
 - β) etw. im Gedächtnis behalten, sich merken
 - γ) etw. für sich behalten, verschweigen, verbergen

II. Passiv

gerettet oder **erhalten werden, sich retten, sich erhalten, gesund oder am Leben bleiben** oder **sein**, wohlbehalten sein

insb. **glücklich wohin gelangen**, wohlbehalten heimkehren, entkommen

εἰς, πρὸς, ἐπὶ τι

εἰς Ἑλλάδα, οἴκαδε, ἐπὶ θάλατταν,

(von Kranken) durchkommen

übtr. **(fort)bestehen**, fortleben, sich erhalten, noch existieren

III. Medium

1. = Passiv

2. etw. **für sich** oder **von dem Sein(ig)en retten** oder erhalten, behalten, in Sicherheit bringen

τί u. τινά

3.

a) für sich bewahren, bei sich behalten

τί

b) im Gedächtnis bewahren oder behalten, eingedenk sein

τί

F.

Fut. σώσω, Aor. ἔσωσα, Perf. σέσωκα, σέσωμαι (u. σέσωμαι), Aor. P. ἐσώθην, Fut. P. σωθήσομαι, Verbaladj. σωστέος (u. σωστέος). Ep. (u. poet.) Formen: 1. σώωμι: (Konj. °σαῶς, °σαῶ, °σαῶσι), Imper. σώω = σώωθι; 3. Sg. Imperf. σώω = ἔσωζε. 2. σαώω: 3. Sg. Ind. Präs. σαοῖ, Imper. σώου, Imperf. ἐσάου; Fut. σαώσω, Inf. σαωσέμεν u. σαωσέμεναι, 2. Sg. Fut. M. σαώσεται; Aor. ἐσάωσα u. σώωσα (Konj. σαώσετον, σαώσομεν); Aor. P. ἐσαώθην (3. Pl. ἐσαώθεν ep. = ἐσαώθησαν). 3. *σόω: Konj. σόης, σόη, σόωσι (?σόφς, σόοις, σοφῶς, σόφ, σοφῶ, σοῦσι?). 4. σώω: σώοντες, Imperf. Iterativform σώεσκον.

διασώζω

I. Aktiv

retten, (unversehrt) **erhalten**. Insb.:

b) **bewahren**.

II. Passiv

gerettet werden.

im einzelnen:

I. Aktiv

wohlbehalten oder glücklich durchbringen, **retten**, (unversehrt) **erhalten**

τινὰ oder τί ἔκ τινος

Medium für sich, bei sich, das Seine retten

Insb.:

a) am Leben erhalten, heilen.

b) beibehalten, beisammenhalten, festhalten, **behaupten, bewahren**, beschützen

τὴν πίστιν τινὶ j-m die Treue bewahren;

insb. im Gedächtnis behalten

c) aufbewahren, in Verwahrung nehmen, aufsparen, schonen

τὶ εἰς τι etw. auf etw.

τί τινι etw. für j-n.

II. Passiv

gerettet oder erhalten **werden**, sich retten, glücklich durchkommen oder hingelangen

εἰς τινα, εἰς oder πρὸς τόπον.

ἐκσώζω

(er)retten.

im einzelnen:

(er)retten

τινά u. τί τινος u. ἔκ τινος etw. aus etw.

τινὶ für j-n

mit Inf. mit u. ohne μή bzw. μὴ οὐ

Medium ion. poet. sich oder für sich retten oder erhalten

ὁ σωτήρ, ἦρος

Retter.

im einzelnen:

[σῶω]

Retter, Erhalter, Schützer, Beschirmer, Befreier, Beistand, Beglückter, † Heiland

τινός j-s, obj. gegen etw.

κακῶν;

auch Beinamen von Göttern u. Königen = Heilbringer, Schutzgott

als Adj. (auch fem.) = σωτήριος

F. Vok. σῶτερ.

ἡ σωτηρία, ion. σωτηρίη auch Pl.

1. **Rettung.**

2. b) **Wohlergehen, Wohl.**

im einzelnen:

[σωτήρ]

1. **Rettung**, Erhaltung, Sicherung, Befreiung, Erlösung

τινός j-s u. von, vor etw. = ἔκ τινος

Insb.:

- a) glückliche Heimkehr
- b) Begnadigung
- c) (meton.) Rettungsmittel, Weg der Rettung
- d) † Erlösung von Sünden, messianisches Heil

2.

- a) Sicherheit, Dauer, Existenz, Bestand
- b) übh. **Wohlfahrt, Wohlergehen, Wohl**, Glück, Heil

abs. u. τινός

ὁ φῶς, φωτός ep. poet.

Mensch, Mann.

im einzelnen:

Mensch, Mann

Insb.:

- a) Gatte
- b) Held

F. Gen. Pl. φωτῶν.

περίφρων 2 ep. poet. sp. = περιφραδής.

περιφραδής 2 ep. poet.

überaus klug, vorsichtig.

im einzelnen:

umsichtig, **überaus klug**, verständig, sinnig, schlau, **vorsichtig**, sorgfältig

ἡ φρήν, φρενός

1. körperlich (Pl.) **Zwerchfell.**

2. geistig (Sg. u. Pl.) (innerer) **Sinn, Seele, Geist.** Insb.:

- a) **Verstand, Einsicht.**
- b) **Gemüt, Herz.**
- c) **Wille.**

im einzelnen:

1. körperlich

(Pl.) **Zwerchfell**, das Brust u. Bauchhöhle scheidet u. als Sitz des gesamten Geisteslebens, als Inbegriff der Seelenkräfte, auch als Quelle des physischen Lebens galt

übh. **Brust**

2. geistig

(Sg. u. Pl.) Inneres, (innerer) **Sinn, Seele, Geist, Bewusstsein, Besinnung**

Insb.:

a) **Verstand**, verständiges Denken, Überlegung, Urteilskraft, **Einsicht**, (Pl.) Gedanken

auch Gedächtnis

κατὰ φρένα καὶ κατὰ θυμόν in seinem Verstand und Herzen.

φρεσὶ μῆδεσθαι genau oder reiflich überlegen (εἰδέναι sehr wohl oder gründlich wissen, βουλευεῖν mit Überlegung wollen, φράζεσθαι genau oder sorgsam bedenken).

ἐν (oder ἐπί, μετὰ) φρεσὶ ποιεῖν oder θεῖναι τι einen Gedanken oder Entschluss eingeben (M. θέσθαι oder βάλλεσθαι überlegen).

ἀπ' ἐμᾶς φρενός auf Grund meiner Denkweise, in meinen Augen.

b) **Gemüt, Herz, Gefühl, Empfindung, Stimmung**

ἐν φρενὶ λαβεῖν zu Herzen nehmen.

c) **Wille, Absicht, Wunsch, Sinn, Gesinnung, Meinung**

φρονέω

1. denken

a) intr.

α) (klares) **Bewusstsein haben, bei Sinnen sein.**

β) **Einsicht haben, verständig sein.**

b) trans. **bedenken, überlegen.**

2. **gesinnt sein.**

3. **gedenken, im Sinn haben, beabsichtigen.**

im einzelnen:

[φρήν]

1. denken

a) intr.

α) (klares) **Bewusstsein** oder die Besinnung **haben, bei Sinnen** oder bei gesundem Verstand **sein** (Aor. zur Besinnung kommen)

β) Verstand oder **Einsicht haben, verständig** (oder klug, einsichtsvoll, besonnen, weise) **sein**, richtig denken, urteilen

περί τινος über etw.

auch empfinden, **fühlen**, sich schicklich benehmen

τοῦ φρονεῖν ἐξιστάναι von Sinnen bringen.

πλεῖον ~ mehr Verstand oder bessere Einsicht haben, klüger sein;

λῶον ~ besser wissen.

θεοῖσιν ἴσα sich den Göttern gleich dünken.

ἴσον oder τὸ αὐτό, τὰ αὐτά einstimmig oder einverstanden sein, übereinstimmen.

εὖ oder καλῶς richtig denken, bei gesundem Verstand sein, vernünftig oder einsichtsvoll oder wohl kundig sein;

κακῶς unverständlich sein, falsch urteilen, unrecht haben, töricht handeln.

φρονῶν πρᾶσσω ich tue wissentlich oder absichtlich.

b) trans.

bedenken, überlegen, erwägen, erkennen, einsehen, beherzigen, beachten, an etw. denken, etw. verstehen, merken, wissen

τί etw.

mit ὅτι, ὡς, AcI

2. gestimmt oder **gesinnt sein**, empfinden, fühlen, meinen

τὸ αὐτό oder τὰ αὐτά (τινί) dieselbe Gesinnung haben (wie jmd), einerlei (mit j-m) gesinnt sein.

ἀγαθὰ (τινί) gut (gegen j-n) gesinnt sein, edel denken, Gutes raten.

εὖ oder καλῶς wohlgesinnt sein, es gut meinen (τινί); κακῶς schlecht oder töricht gesinnt sein, übelwollen.

μέγα oder μεγάλα stolz oder zuversichtlich, voller Mut sein, hohen Mut haben, hochmütig sein, sich viel einbilden, sich brüsten

τινί oder ἐπὶ τινί; mit Inf. = voll Übermut hoffen.

μετρίως bescheiden sein; μικρόν u. μικρά kleinmütig sein (μεῖον kleinmütiger sein); ἄλλο oder ἄλλα, ἀμφίς anders gesinnt oder verschiedener Meinung sein, abweichende Gedanken haben; ἀταλά jugendlich heiter sein.

3. **gedenken**, willens oder gewillt, gesonnen sein, **im Sinn haben**, vorhaben, **beabsichtigen**, auf etw. denken oder bedacht sein, streben, wollen, wünschen, bezwecken

τί oder mit Inf.

ἀγαθὰ (κακά, φίλα, τυραννικά, μέτρια, τὰ ἀμείνω u. ä.) gute (böse, freundliche u. ä.) Gedanken oder Absichten, Pläne hegen.
 ἰθὺς φρονέω geradeaus streben oder trachten.
 πλεῖτον oder μεῖζον seinen Sinn auf Höheres richten, stolzer oder zu stolz sein.
 τὰ τινοσ j-s Gesinnung teilen, sich zu j-s Partei halten, auf j-s Seite stehen, es mit j-m halten.

F. 3. Sg. Konj. Präs. φρονέησι ep. = φρονῆ; Imperf. ep. φρόνεον = ἐφρόνουv.

τὸ φρόνημα u. ἡ φρόνησις, εως

1. (richtiges) **Denken, Verstand.**
2. **Gesinnung, Sinnesart.** Insb.:
 - a) **hoher Sinn, Hochgefühl.**
 - b) (im übeln Sinn) **Hochmut.**

im einzelnen:

[φρονέω]

1. (richtiges) **Denken**, Nachdenken, **Verstand**, Vernunft, Bewusstsein

auch Empfindung

ἡ ἐν τῷ παντὶ φρόνησις die in dem Weltall wohnende Vernunft.

Insb.:

a) **Einsicht**, Klugheit, Weisheit

b) **Gedanke**, Plan, Absicht, Trachten, Streben, Wille, Entschluss

2. **Gesinnung, Sinnesart**, Sinn

Insb.:

a) **hoher Sinn, Hochgefühl**, Hochherzigkeit, Edelmut, Zuversicht, Selbstgefühl, Selbstbewusstsein, Selbstvertrauen, Mut

b) (im übeln Sinn) **Hochmut**, Übermut, Stolz, Dünkel, Einbildung

καταφρονέω

1. **verachten, missachten.**
2. **im Sinn haben.**

im einzelnen:

1. **verachten, missachten, geringachten** oder schätzen, unbeachtet lassen, verschmähen, nicht fürchten

auch unterschätzen

τινός, selten τινά oder τί j-n oder etw.

τινί oder ἐπί τινι über, wegen etw.

εἰς τι in Hinsicht auf etw.

Insb.:

a) abs. **unbesorgt** oder übermütig, hochmütig sein (Aor. ... werden), sich nicht fürchten

καταφρονῶν aus Geringschätzung, in seinem Übermut, ohne Scheu

b) prägn. **geringschätzig** meinen

mit AcI

2. ion. **im Sinn haben**, worauf oder woran denken, **meinen**

τί

τὴν τυραννίδα,

oder mit Inf.

φρόνιμος 2

2. **verständlich, einsichtsvoll.**

im einzelnen:

[φρόνις]

1. bei **Verstand**, bei **Sinnen**, zur **Besinnung** gekommen

insb. **Geistesgegenwart** besitzend

2. sinnig, **verständlich**, mit **Vernunft** begabt, vernünftig, **einsichtsvoll**, **klug**, **besonnen**

περί τινοσ, εἰς oder περί τι, ἐν τινι bei, in etw.

φρόνιμος γίγνεσθαι sich einsichtig benehmen.

Subst. τὸ φρόνιμον **Geistesgegenwart**, **Einsicht**, **Verstand**, **verständlich Denken**, **Besonnenheit**, **besonnene Haltung**, **Bedachtsamkeit**

ἡ φροντίς, ἶδος

1. **Nachdenken.**
2. **Sorge.** Insb.:
 - c) **Besorgnis.**

im einzelnen:

[φρονέω]

1. das **Denken**, **Nachdenken**, Überlegung, Erwägung, Betrachtung, Bedenken, Gedanken
bsd. Entschluss, auch Stimmung

2. **Sorge**

τινός oder περί τινος um etw.

Insb.:

a) **Sorgfalt**, Fürsorge, Aufmerksamkeit

b) Berücksichtigung, Rücksicht

πρός τινα

c) **Besorgnis**, Bekümmernis, Kummer

φροντίδα ἔχειν (περί) τινος = ἐν φροντίδι εἶναι (περί) τινος um etw. besorgt oder in Sorge sein.

Meton. Gegenstand der Sorge

φροντίζω

1. **denken.** Insb.:
 - a) intr. **nachdenken.**
 - b) trans. α) **bedenken, erwägen.**
2. für etw. **sorgen** oder **Sorge tragen.**

im einzelnen:

[φροντίς]

1. **denken**

Insb.:

a) intr.

nachdenken, (nach)sinnen, (nach)grübeln

περί τινος

b) trans.

α) **bedenken, überlegen, erwägen**

τί

insb. sich auf eine Rede (λόγον) durch Nachsinnen vorbereiten

β) **ersinnen, aussinnen, finden**

τί

μέγα τι als etwas Wichtiges ausfindig machen

2. **bedacht sein, besorgt oder bekümmert sein, für etw. sorgen** oder **Sorge tragen**, auf etw. achten, etw. beachten, sich befeißigen, sich um etw. kümmern, bekümmert oder in Sorge sein

τινός, περί oder ὑπέρ τινος

mit Inf., ὅπως, μή, εἰ, ὡς mit Part.

insb. sich um j-s Gunst bewerben

τινός

F. Fut. φροντιῶ (u. poet. M. φροντιοῦμαι).

ἄφρων 2

sinnlos, unverständlich, unvernünftig.

im einzelnen:

[φρονέω, φρήν]

sinnlos, von Sinnen, **unverständlich, unvernünftig**, der Vernunft ermangelnd, unbesonnen, toll, töricht

bsd. unanständig

Subst.:

α) ὁ ἄφρων Tor, Trolch

β) τὸ ἄφρον = ἀφροσύνη

Adv. ἀφρόνως

σώφρων 2

1. **verständlich.**
2. a) **besonnen, maßvoll.**
b) **sittsam, anständig;** insb. **bescheiden.**

im einzelnen:

[σῶς, φρήν]

1. bei oder von gesundem Verstand, bei klarer Besinnung, **verständlich**, vernünftig, klug, weise

2.

a) leidenschaftslos, **besonnen**, bedächtig, **enthaltensam, maßvoll**, mäßig

b) **sittsam**, sittenrein, **sittlich, anständig**, züchtig, tugendhaft, ehrbar, ehrenhaft

insb. **bescheiden**, gehorsam

Subst. τὸ σῶφρον = σωφροσύνη

F. Komp. σωφρονέστερος, Superl. σωφρονέστατος; Adv. σωφρόνως.

κάκεινος = καὶ ἐκεῖνος (Krisis).

ἡ σωφροσύνη, dor. σωφροσύνα

1. gesunder **Verstand.**
2. a) **Besonnenheit, Enthaltensamkeit.**
b) **Sittlichkeit;** insb. **Bescheidenheit.**

im einzelnen:

[σῶφρων]

1. gesunder **Verstand**, Klugheit, richtige Erkenntnis

2.

a) Seelenruhe, **Besonnenheit**, Selbstbeherrschung, **Enthaltensamkeit**, Mäßigung der Begierden, **Mäßigkeit**, Nüchternheit, Genügsamkeit

Insb.:

α) Mannszucht, Gehorsam

β) (meton.) Ruf der Besonnenheit

b) **Sittlichkeit**, **Sittsamkeit**, **Züchtigkeit**, **Anstand**

insb. **Bescheidenheit**

εὐφραίνω

- I. Aktiv
erfreuen.
- II. Medium u. Passiv
sich erfreuen, sich freuen.

im einzelnen:

[εὐφρων]

I. Aktiv

erfreuen, erheitern, ergötzen

τινά τινα j-n durch etw.

insb. **freundlich begrüßen**

II. Medium u. Passiv

sich erfreuen, sich freuen, Freude an etw. haben

τινί u. ἐπί τινα

auch ἔν τινα, ἀπό u. διά τινος

mit Part.

froh oder heiter sein, sein Leben genießen

F.

Ep. εὐφραίνω. Imperf. εὐφραῖνον; Fut. εὐφρανῶ (ep. ion. εὐφρανέω), M. εὐφρανοῦμαι (2. Pers. ion. εὐφρανέαι = εὐφρανῆ); Aor. εὐφρανα (ep. εὐφρηνα); Aor. P. εὐφράνθη, Fut. εὐφρανθήσομαι.

ὁ χαλκός

1. **Erz;** insb. **Kupfer, Bronze.**

2. (meton.) **ehernes Gerät.**

im einzelnen:

1. **Erz**

insb. **Kupfer, Bronze** (Mischung aus Kupfer u. Zinn)

übh. **Metall**, auch Eisen(?)

2. (meton.) etwas aus Erz Gefertigtes: **ehernes Gerät** oder Geschirr, Erzgefäß, Urne, Waffe(n)

sp. † Kupfergeld, -münze

χαλκοῦς 3 zsgz. = **χάλκεος**.

im einzelnen:

Subst. ὁ **χαλκοῦς** Kupfermünze, Pfennig (der achte Teil des Obolos, genau = 1,67 Pfennig)

χάλκεος 3 (u. 2), zsgz. **χαλκοῦς** 3

ehern, kupfern.

im einzelnen:

[**χαλκός**]

von **Erz**, des Erzes, **ehern, kupfern**, bronzen

χάλκεον ἀνιστάναι τινά j-s Statue in Erz aufstellen.

Meton. auch erzbeschlagen, erzgeschmückt, erzgepanzert

übtr. (zur Bezeichnung der Stärke u. Festigkeit) wie von **Erz, ehern, sehr fest** oder **hart, stark, unverwüstlich**

ὑπνος Todesschlaf

τάσσω, neuatt. **τάττω**

I. Aktiv

1. **ordnen, aufstellen**; insb. (Soldaten) **in Schlachtordnung stellen**. Übtr.:

a) j-n **als etw. anstellen**.

b) **zu etw. rechnen**.

2. **anordnen, festsetzen, verfügen, bestimmen**.

II. Passiv

1. **aufgestellt werden, sich aufstellen**.

2. **angeordnet** oder **festgesetzt werden**.

III. Medium

1. a) **sich aufstellen**.

b) etw. von **sich** oder **das Sein(ig)e aufstellen**.

2. a) **für sich aufstellen**.

im einzelnen:

I. Aktiv

1. **ordnen, aufstellen**, an seinen Platz (hin)stellen, einen bestimmen Platz oder Posten (**τάξις**) anweisen, eine Stellung einnehmen lassen, einrangieren

τί u. **τινά**, **εἷς τι** oder **ἐν τι** in, auf etw.

πρός τι, **ἐπί τι** oder **ἐπί τι** u. ä.

insb. (Soldaten) **in Schlachtordnung stellen**, in Reih' und Glied aufstellen, postieren

Übtr.:

a) j-n **als etw. anstellen**, bestellen, einsetzen, zu etw. kommandieren oder beordern

πρώτους τοὺς ἀρίστους, ἐνίοις βραβῆς, τινὰ ἄρχοντα ἐπί τι oder **εἷς τι**.

τινά ἐπί τι j-n über etw. setzen.

ἐμαυτὸν πρὸς τι τάττω ich komme mit meiner Hilfe bei etw. entgegen, ich trete bei etw. ein.

ἐαυτὸν ἐπί τι τάσσειν sich zu etw. hergeben, sich hingeben.

b) in eine bestimmte Klasse oder Gattung setzen, **zu etw. rechnen**, unter etw. zählen

τινά εἷς τινας, ἐν τι oder **ἐν τισι, τινῶν**

τῶν ὀλβίων unter die Glücklichen.

ἐμαυτὸν εἰς τὴν δουλείαν τάττω ich zähle mich unter die Sklaven.

2. **anordnen, verordnen, festsetzen, verfügen, bestimmen**, Vorschriften machen, befehlen, heißen, beordern, beauftragen,

anweisen, auferlegen

τινά oder τί

τινί τι j-m etw. auferlegen

χρήματα, φόρον, δασμόν;

τινά ἐπί τι oder ἐπί τινι, πρὸς τι u. a.

mit Inf. oder Acl

II. Passiv

1. geordnet oder **aufgestellt werden, sich aufstellen**, eine Stellung einnehmen (oder haben), sich stellen lassen, stehen

σύν τινι oder μετά τινος auf j-s Seite stehen, ὑπό τινι unter j-m stehen, j-m untergeben sein, εἷς τινος unter oder in eine Klasse eintreten u. ä.

τεταγμένος 3 (wohl)geordnet, in Reih' und Glied (gestellt), geregelt, regelmäßig

τάττομαι τάξιν τινά mir wird ein Posten angewiesen

2. **angeordnet** oder **festgesetzt werden**

τάσσομαι mir wird befohlen oder geheißen, auferlegt, ich werde beordert, ich erhalte den Auftrag oder Befehl

mit Inf.

τεταγμένος 3 geboten, verordnet, festgesetzt, bestimmt

τὸ ταχθέν Gebot

τὸ τεταγμένον angewiesener Platz oder Posten, bestimmter Ort, Ordnung, Befehl

III. Medium

1.

a) **sich aufstellen**, sich in Schlachtordnung stellen, an seinen Posten treten

b) etw. von sich oder **das Sein(ig)e** (seine Truppen, Schiffe u. a.) **aufstellen**

2.

a) **für sich aufstellen**, zu seinem Vorteil (oder nach seinem Ermessen) bestimmen oder festsetzen oder auf(er)legen

τί, τινί τι

φόρους, ζημίαν.

b) **unter sich bestimmen** oder anordnen, verabreden, übereinkommen, **bei sich festsetzen**, sich zu etw. verpflichten oder verbindlich machen

τί etw. oder zu etw.

ἀργύριον, δῶρα;

oder ἔς τι

ἔς δωρεάν sich zu einem Geschenk verstehen;

mit Inf.

τάσσομαι φόρον ich verstehe mich zu einer Abgabe.

ταξάμενος (ἀποδίδωμι) in verabredeten Zahlungsfristen.

F.

Fut. τάξω, Aor. ἔταξα, Perf. τέταχα, τέταγμα (3. Pl. τετάχεται, 3. Pl. PQP ἐτετάχато), Fut. Perf. τετάξομαι, Aor. P. ἐτάχθην (sp. ἐτάγην), Verbaladj. τακτός, τακτέος.

διατάσσω, neuatt. διατάττω

I. Aktiv

verteilen, gehörig **ordnen**. Insb.:

a) in Schlachtordnung **aufstellen**.

c) übtr. **anordnen, bestimmen**.

II. Medium

1. **sich** (in Ordnung) **aufstellen**.

im einzelnen:

I. Aktiv

verteilen, gehörig **ordnen**, an seinen Platz stellen

Insb.:

a) in Reih' und Glied, in Schlachtordnung **aufstellen**

b) getrennt oder einzeln, an verschiedenen Punkten aufstellen

übtr. auseinandersetzen

c) übtr.

anordnen, festsetzen, **bestimmen**, verfügen, Verfügungen treffen, befehlen, (be)auftragen, beordern

τί, τινί τι, mit Inf. oder AcI

(Beamte) bestellen

τὰ διατεταγμένα Einrichtungen

II. Medium

1. **sich** (in Ordnung) **aufstellen**, sich verteilen

2. = **Aktiv**

insb. letztwillig (oder testamentarisch) verfügen

ἡ τάξις, εως

1. a) **Anordnung**.
b) **Ordnung**.
c) übtr.
α) **Stellung, Rang, Geltung**.
2. insb.
a) bsd. **militärische Aufstellung**.
b) **Schlachtreihe, Reih' und Glied**.
c) **Platz** des einzelnen:
β) (angewiesener) **Posten**.
3. konkr. das Aufgestellte
a) geordnetes **Heer**.

im einzelnen:

[τάσσω]

1.

a) das Ordnen, **Anordnung**, Festsetzung, Bestimmung, Anweisung, Einrichtung

τάξιν ποιῆσθαι anordnen.

Insb. **Verordnung**, **Vorschrift**, **Verfügung**

b) **Ordnung**, gute Ordnung, regelmäßiger Wechsel, gehörige Aufeinanderfolge, Zeitfolge, Reihenfolge, Reihe

ἐν τάξει der Reihe nach;

insb. **Zahlung in Raten**

τάξιν ἔχειν Ordnung beobachten.

c) übtr.

α) **Stellung** im Leben oder in der Gesellschaft, **Stelle**, **Stand**, **Rang**, Klasse, **Geltung**, Bedeutung, Beschaffenheit

οικέτου oder συμβούλου τάξιν ἔχειν.

β) **Amt**, **Beruf**, **Wirkungskreis**, **Pflicht**, **Aufgabe**

ἐν τάξει τινός in der Stellung oder Geltung j-s, ἐν ἐχθροῦ τάξει als Feind, ἐν φθόνου (oder ἐπιρρείας) τάξει ποιεῖν τι aus Neid (oder Übermut).

2. insb.

a) geordnete, bsd. **militärische Aufstellung**, Schlachtordnung, Marschordnung, -form

τάξιν ποιεῖν die Schlachtordnung aufstellen.

τάξις γεγραμμένη (schriftlicher) Schlachtplan.

b) **Schlachtreihe**, Linie, **Reih' und Glied**

εἰς τάξιν τίθεσθαι τὰ ὅπλα sich in Reih' und Glied stellen.

ἐπὶ τάξεις ὀλίγας wenige Glieder tief, wenige Mann hoch.

ἄνευ τάξεως außer Reih' und Glied.

c) **Platz** des einzelnen

α) bei Tisch

β) in der Schlachtlinie oder in Reih' und Glied, (angewiesener) **Posten**, Standort

κατὰ τάξιν u. ἐν τάξει in Schlachtordnung, in Reih' und Glied, auch im Schritt, langsam, allmählich.

τὰ ἀμφὶ τάξεις Taktik, Feldherrnkunst.

d) Ordnung der Dinge, bsd. **Verfassung**

3. konkr. das Aufgestellte

a) geordnetes **Heer**, aufgestellte Mannschaft, **Heerhaufen**, Truppenabteilung, **Schar** ebensowohl von Fußvolk (= Kompagnie, Bataillon, Regiment, Korps, röm. centuria) als von Reitern (= Schwadron), vgl. **μόρα**

b) (regelrechtes) Lager

c) die Aufgabe

ἄτακτος 2

1. a) **ungeordnet**.

b) übr. **unordentlich**.

im einzelnen:

[τάσσω]

1.

a) **ungeordnet**, ordnungslos, verworren, unregelmäßig, regellos

insb. (von Soldaten) nicht in Reih' und Glied stehend

b) übr. **unordentlich**, ordnungswidrig, ohne Mannszucht oder Disziplin, zuchtlos, ausschweifend, wüst

2. sich nicht zum Kriegsdienst stellend, sich dem Kriegsdienst entziehend

ἐπιτάσσω, neuatt. ἐπιτάττω

1. **dabei, dahinter**, zu äußerst **aufstellen**. Insb.:

b) **dazustellen**.

2. **auftragen, anordnen**; insb. **auflegen**.

im einzelnen:

1. **dabei** oder **daran, dahinter**, zu äußerst **aufstellen**

τί oder τίνα τι, ἐπί τι an, bei, zu, hinter etw., selten gegenüber oder gegen etw.

Insb.:

a) als Reserve aufstellen

b) **dazustellen**, begeben, beiordnen

τί oder τίνα τι

insb. **darübersetzen**, zum Befehlshaber machen

τίνα τι

οἱ ἐπιτεταγμένοι Wächter, Bedeckung

2. **auftragen, beauftragen, anordnen, verordnen, befehlen** (abs. Befehle erteilen)

insb. **auflegen**, zu stellen befehlen

τινί τι oder mit Inf.

Passiv ἐπιτάσσομαί τι mir wird etw. aufgetragen oder aufgelegt.

τὰ ἐπιτασσόμενα Aufträge, Befehle

προστάσσω, neuatt. προστάττω

1. **dazuordnen, danebenstellen**. Insb.:

a) j-n **zuordnen**.

c) j-m etw. **zuweisen**.

2. **verordnen, anordnen, befehlen**.

im einzelnen:

1. **dazuordnen, danebenstellen**

τί oder τίνα τι oder πρὸς τι, ἕς τι

Insb.:

a) j-n **zuordnen**, zuteilen, zuweisen, unter j-s Befehl stellen

τίνα τι

ἑαυτὸν ~ τινί oder πρὸς, ἐπί τι sich zu etw. stellen oder rechnen, zählen.

b) in Reih' und Glied stellen, aufstellen

übr. j-n zu etw. **bestellen** oder als etw. einsetzen

τινὰ ἄρχοντα.

c) j-m etw. **zuweisen** oder zuteilen, übertragen, anvertrauen

τί τι oder πρὸς τι, ἕς τι oder mit Inf.

d) j-n über etw. setzen, an die Spitze stellen

τινὰ ἐπί τι

2. **verordnen, anordnen**, bestimmen, festsetzen, gebieten, **befehlen**, (be)auftragen

insb. eine Leistung auferlegen, etw. zu liefern oder zu stellen befehlen

τινί τι oder mit Inf.

selten mit AcI oder ὅπως

Passiv προστάσσομαι ich werde mit etw. (τί, selten τινί) beauftragt = mir wird etw. aufgetragen oder befohlen

ὑπό τινος, τινί von j-m

οἱ προστεταγμένοι die (damit) Beauftragten

τὸ προστασσίμενον u. προσταγαμένον oder προσταχθέν Auftrag, Befehl

τὰ προσταχθήσόμενα die zu erwartenden Befehle

Akk. absol. προσταχθέν μοι da oder obgleich mir befohlen war, obwohl ich den Auftrag hatte
mit Inf.

F. 3. Pl. PQP P. προστετάχατο ion. = προστεταγμένοι ἦσαν.

τρέω meist ep. poet. sp.

zittern. Übrt.:

b) furchtsam **fliehen**.

im einzelnen:

zittern, beben, zagen

Übrt.:

a) erbeben, sich fürchten, zagen

τί vor etw.

b) furchtsam **fliehen**, sich zur Flucht wenden, zurückweichen

τινά vor j-m

ὁ τρέσας Flüchtling, Ausreißer

F. 3. Sg. Imperf. τρέε ep.; Aor. ἔτρεσα (ep. τρέσσα); Verbaladj. τρεστός.

ὁ φόνος¹

1. a) **Ermordung, Mord**.

b) **Blutbad**.

2. konkr.

c) **Mordblut**.

im einzelnen:

[φένω, vgl. θεῖνω]

1.

a) das Morden, **Ermordung**, Tötung, **Mord**, Mordtat, Totschlag, Blutschuld

τινός subj. u. obj.

b) das Morden, Schlachten, **Blutbad**, Blutvergießen, Gemetzel, Niedermetzelung

2. konkr.

a) **Mordwerkzeug**, -stahl

b) tödliche Wunde.

c) **Mordblut**, Opferblut, Blut, auch Leiche(n)

d) Mordstätte

e) Ursache des Mordes

~ ἐστί oder γίγνεται τι etw. bringt oder verursacht den Tod

ὁ φόμος² ep.

im einzelnen:

Masse, Klumpen

φόμος αἵματος.

φονεύω

b) trans. **morden**.

[φονεύς]

im einzelnen:

a) intr.

ein (oder der) Mörder sein

b) trans.

morden, töten, umbringen

τινά

ὁ u. meist poet. ἡ φονεύς, ἕως

Mörder(in).

im einzelnen:

Mörder(in), Totschläger(in)

Adj. mörderisch

χείρ.

πεφνεῖν, πέφνον s. φένω.

φένω ep. poet.

töten, morden.

im einzelnen:

[vgl. θείνω]

töten, morden

τινά

übtr. austilgen

τί

F.

Ungebräuchliches Präs. zur Ableitung des redupl. ep. Aor. II ἔπεφνον (u. πέφνον, Konj. πέφνω, Inf. πεφνόμεν = πεφνεῖν, Part. πεφνόν oder mit Präs. Betonung πέφνον); Perf. P. πέφαμαι; Fut. III πεφήσομαι; Verbaladj. φατός.

θείνω ep. poet.

schlagen, hauen.

im einzelnen:

schlagen, hauen, stoßen, schmettern

τινά τινι j-n mit etw.

ἵππον μάστιγι; πρὸς οὐδεῖ zu Boden schmettern.

Insb:

a) treffen, verwunden

τινά τινι j-n mit etw.

ἀγένα φασγάνω;

übtr. τινὰ ὀνειδέει j-n mit Schmähungen treffen.

b) erschlagen, töten

F. Präs. poet. θένω. Fut. θενῶ, Aor. I ἔθεινα (ep. θείνα), Aor. II ἔθενον (Inf. θενεῖν).

ὁ Ἀργεῖφόντης, ου ep. sp.

im einzelnen:

Eilbote (?), Argostöter (?)

καλύπτω meist ep. poet. sp.

I. Aktiv

verhüllen, umhüllen. Übtr.:

a) bergen, verbergen.

im einzelnen:

I. Aktiv

verhüllen, umhüllen, verdecken, bedecken

τινά u. τί τινι oder ἐν τινι etw. mit oder in etw.

auch etw. zur Verhüllung darumlegen, etw. über, um, vor etw. decken

τί u. τινί τι

übh. umgeben, umfassen, (den Schild) ausbreiten oder halten

ἀμφί τινι um oder über j-n

πρόσθε τινος vor j-n

Übtr.:

a) **bergen**

τάφρω τινά;

verbergen, verstecken

τινά ἔξω, τὶ κρυφῆ καρδίᾳ;

verhehlen, verheimlichen

b) in Dunkel hüllen, verdunkeln, in Schatten stellen

τί

II. Medium

sich verhüllen, sich bedecken

τινί mit etw.

ἐκκαλύπτω

enthüllen.

im einzelnen:

enthüllen, aufdecken

insb. aus dem Futteral herausnehmen

τί

Medium sich (das Haupt) enthüllen

κελεύω

antreiben

a) **zurufen, auffordern.**

b) **befehlen, heißen.** Insb.:

α) **zureden.**

β) **verlangen.**

im einzelnen:

[κέλλω]

antreiben

a) **anrufen, herbeirufen, zurufen, auffordern**, ermahnen, ermuntern

b) **befehlen, heißen, gebieten**, auftragen, Auftrag geben

ep. **τινί** u. **τινά**, **τινί τι** u. **τινά τι** oder mit Inf.

nachhom. stets **τινά** u. **τινά τι** oder mit Inf.

ἐπὶ τὰ ὅπλα zu den Waffen rufen, antreten lassen.

τινά ἐπὶ τινα j-n zu j-m entbieten.

τὸ κελεύομενον u. **τὰ κελεύόμενα** das Befohlene, Befehl, Weisung

τὸ κελεύομενον ποιεῖν dem Befehl nachkommen, willig gehorchen, untertänig sein

Insb. (im milderer Sinn):

α) **zureden, vorschlagen, beantragen, raten**

β) **verlangen**, ersuchen, wünschen

γ) **gestatten, zulassen, genehmigen**

c) den Rudertakt angeben (vgl. **κελευστής**)

τὰ κελεύόμενα die Kommandos des Rudersteuers

F.

Fut. **κελεύσω**, Aor. **ἐκέλευσα** (ep. **κέλευσα**; Inf. **κελευσέμεναι** Aor. mixtus = **κελεύσαι**), Perf. **κεκέλευκα**, **κεκέλευσμαι**, Aor. P. **ἐκελεύσθην**, Verbaladj. **κελευστός**.

κέλομαι ep. poet. M.

im einzelnen:

[κέλλω]

1. = **κελεύω**

2. = **καλέω** rufen, herbeirufen (**τινά** j-n), zurufen oder ermuntern (**τινί**)

F.

2. Sg. Präs. **κέλεαι** ep. = **κέλιη**; 2. Sg. Imperf. **έκέλευ** ep. poet. = **έκέλου**; Fut. **κελήσομαι**; Aor. **έκελησάμην** u. **κελησάμην**; Aor. II redupl. **έκεκλόμην** u. **κεκλόμην** (Imper. **κέκλευ** ion.; Part. **κεκλόμενος**).

διακελεύομαι M.

zureden, ermuntern.

im einzelnen:

zureden, ermuntern, ermutigen, (an)raten, auffordern, antreiben

τινί τι_{j-n} zu etw.

mit Inf.

auch mit **ὅπως**

abs. einander ermuntern

παρακελεύομαι M.

1. **gebieten.**

2. **zurufen, ermahnen.**

im einzelnen:

1. **gebieten**, heißen, anraten

τινί τι oder mit Inf.

sp. mit Acl

2. = **παρακαλέω zurufen**, zusprechen, ermutigen, **ermahnen**, antreiben

τί, τινί τι

mit Inf., **ὅπως**, **ὅτι**

ἐν ἑαυτοῖς sich gegenseitig ermuntern.

κενός 3

leer

1. b) **entblößt.**

2. übr.

a) **eitel, nichtig.**

im einzelnen:

leer

1.

a) **inhaltleer**, hohl, öde

Subst. τὸ **κενόν** Leere, leerer Raum, Vakuum, leere Stelle, Lücke, Öffnung

b) ledig, **entblößt**, beraubt, ermangelnd, verlassen, unteilhaftig, ohne

τινός

κενὸν ποιεῖν entblößen

Insb.:

α) **unbemannt**, ohne Mannschaft, **nicht beladen**, nicht bepackt, **menschenleer**

β) **mit leeren Händen**, un verrichteter Sache, erfolglos

c) des Gatten oder des Kindes (bzw. der Jungen) beraubt, verwaist, vereinsamt

d) **kraftlos**, erschöpft

2. übr.

a) **gehaltlos, eitel, nichtig**, wertlos, nichtssagend, zwecklos, grundlos, unbegründet, unwahr, töricht, unnütz, vergeblich, umsonst

(Adv. **κενῶς** umsonst, vergeblich = εἰς κενόν u. διὰ κενῆς)

b) poet. sp. (von Personen) **eitel** = eingebildet, hoffärtig

c) **ungetan**, unausgeführt, unmöglich

Κ. Nebenform ion. u. ep. **κεινός**, ep. ion. **κενεός**. Komp. **κενότερος** (u. **κενώτερος**), Superl. **κενότατος** (u. **κενώτατος**). Vgl. **στενός**.

τὸ κέρασ, ατος u. **ωσ**

1. a) **Horn.**

2. b) übr. ε) milit.: **αα) Flügel** des Heeres oder der Flotte, **Flanke.**

im einzelnen:

1.

a) **Horn** (Symbol der Stärke u. Starrheit), **Geweih.**

b) **Horn** (als Stoff zur Verarbeitung)

2.

a) meton. etw. aus Horn Gefertigtes

α) **Bogen** (meist Pl.)

β) **Horn** als musikalisches Instrument, **Blashorn**

γ) **Trinkhorn**

δ) **Hornröhre** an der Angelschnur

b) übtr. etw. Hervorragendes

α) **Berghorn, Bergspitze**

β) **Arm** eines Flusses

γ) † **Ecke (oder Spitze)** am Altar

δ) eine Art **Frisur, Haarwulst, Flechten, Zopf**

ε) milit.:

αα) **Flügel** des Heeres oder der Flotte, **Flanke**

κατὰ κέρασιν oder τῷ κέρα (ἐπιθέσθαι, προσβάλλειν, ἐπιπίπτειν in die Flanke fallen oder eindringen, einen Flankenangriff machen);

ββ) **Vortrab**, auch **Reihenmarsch**

ἐπὶ κέρως, ἐπι oder κατὰ κέρασιν in langem Zug, in einer Reihe, in langer Linie oder Reihe, einzeln hintereinander, Schiff hinter Schiff.

ζ) **sophistischer Trugschluss**

F.

Gen. κέρατος u. κέρως (ep. κέραος, ion. κέρεος); Dat. κέρατι u. κέρα (ep. κέραι, ion. κέρει); Pl. κέρατα u. κέρα (ion. κέρα); Gen. κέρατων (ep. κέραων, ion. κέρων); Dat. κέρασι (ep. κέρασι u. κέραεσι).

τὸ κήδος¹

a) **Sorge.**

b) **Leid.**

im einzelnen:

[κήδω]

a) **Sorge, Kummer, Betrübnis, Trauer**, auch Pl.

τινός wegen, um j-n

θυμοῦ Herzeleid.

Insb. **Sorge für einen Toten:**

α) **Trauer um einen Verstorbenen**

β) **Bestattung, Leichenfeier**

b) **Leid, Not, Elend, Unheil**

pl. **Leiden, Schmerzen**

τὸ κήδος²

Verschwägerung.

im einzelnen:

[von κήδομαι, κεδνός?]

Verschwägerung, Schwägerschaft, Verwandtschaft

übh. **Heirat, Verheiratung**

τινός j-s oder mit j-m.

κήδω

I. Aktiv

1. **verletzen, beschädigen.**

2. **betrüben, besorgt machen.**

II. Medium

1. **sich betrüben.**

2. **besorgt sein, für etw. sorgen.**

im einzelnen:

I. Aktiv ep.

1. **verletzen, verwunden, beschädigen, schaden, Unheil zufügen, ins Unglück bringen**

τινά oder τί

insb. berauben

τινά τινος

2. **betrüben, besorgt machen**, bekümmern, weh(e) tun, ängstigen, ärgern, kränken

τινά j-n

II. Medium

1. **sich betrüben**

2. **besorgt** oder bekümmert **sein**, für etw. **sorgen**, Sorge tragen, sich um etw. kümmern, sich j-s annehmen, j-n begünstigen, j-m zugetan sein

τινός oder περί τινος

τί in etw.

mit folgendem μή oder ἵνα μή

F.

Imperf. ep. κηδόν, iterat. κηδεσκον, M. κηδέσκετο; Fut. κηδήσω (ep. redupl. κεκαδήσω, M. εκαδήσομαι); Perf. κέκηδα mit Präs. Bedeutung; Aor. ἐκήδησα (ep. Part. Aor. II κεκαδών beraubend, das vielleicht richtiger zu χάζω gezogen wird).

τὸ κήρυγμα

Heroldsruf, Bekanntmachung, Gebot.

im einzelnen:

[κηρύσσω]

Heroldsruf, Bekanntmachung, Verkündigung, Anordnung, **Gebot**, Befehl

τινός j-s oder über etw.

~ ποιεῖσθαι oder ἀνειπεῖν, θεῖναι ein Gebot oder eine Bekanntmachung oder einen Aufruf erlassen.

~ γίγνεται ein Gebot wird erlassen.

Insb.:

a) **Ausruf des Siegers** in den Wettspielen

b) die durch Heroldsruf ausgesetzte **Belohnung**, Preis

c) † **Predigt des Evangeliums**

κηρύσσω, neuatt. κηρύττω

1. a) **Herold sein**.

b) als Herold **ausrufen, verkünden**.

2. durch einen Herold **ausrufen lassen, verkündigen lassen**. Insb.:

c) übh. **laut verkünden**.

im einzelnen:

[κηρύξ]

1.

a) **Ausrufer** oder **Herold sein**, das Heroldsamt verwalten

b) als Herold **ausrufen, verkünden, bekanntmachen**, berufen, zusammenrufen, entbieten

λαὸν ἀγορήνδε, πόλεμόνδε.

Unpers. κηρύσσει (sc. ὁ κηρύξ) man ruft aus, es wird bekanntgemacht.

2. durch einen Herold **ausrufen lassen, öffentlich bekanntmachen lassen, verkündigen lassen**, befehlen, gebieten, auffordern

τί, τινί τι

mit Inf., AcI, ὅτι

Passiv νικῶν u. νικῶντες κηρύσσεσθαι als Sieger ausgerufen werden.

ἐκηρύχθη es war die Bekanntmachung erlassen worden.

Insb.:

a) **öffentlich feilbieten lassen**

b) die **Stellung** oder **Lieferung** von etw. **befehlen**

τί

ζεύγη die **Stellung** von Gespannen.

c) übh. **laut verkünden, melden, anzeigen, nennen, rühmen, preisen**

τί τινι oder εἰς τινα etw. j-m oder bei j-m

† **predigen, öffentlich lehren**

F. Fut. κηρύξω, Aor. ἐκήρυξα (Inf. κηρύξαι), Perf. κекήρυχα usw.

ὁ κῆρυξ, υκος

Herold, Ausrufer.

im einzelnen:

Herold, Ausrufer

insb. Diener und Bote der Fürsten, Opferdiener, Abgesandte(r), Parlamentär

† Prediger, Apostel

übtr. Verkündiger, Lobredner

F. Das ὐ ist im Nom. Sg. kurz, in den mehrsilbigen Formen lang.

ὁ κίνδυνος

1. **Gefahr.** Insb.:
 - b) (vor Gericht) **Prozess.**
 - c) übh. **Risiko.**
2. meton.
 - a) **Wagnis.**

im einzelnen:

[κινέω?]

1. **Gefahr**

Insb.:

a) (in Schlacht u. Krieg) **Kampf**, Schlacht, Kriegsunternehmung

b) (vor Gericht) **Prozess**

c) übh. **Risiko**

κίνδυνον κινδυνεύειν oder ὑπομένειν eine Gefahr bestehen

κινδύω περιπίπτειν, ἐς κίνδυνον ἐλθεῖν oder ἐμβαίνειν in Gefahr geraten

κίνδυνον ἀναλαβέσθαι oder ὑποδύεσθαι, αἴρεσθαι, ποιεῖσθαι, ἀναρρίπτειν sich einer Gefahr unterziehen

κίνδυνός ἐστι (mit Inf. oder μή) es ist Gefahr vorhanden, man läuft Gefahr, es ist zu fürchten, es ist leicht möglich, dass.

2. meton.

a) **Wagnis**, Wag(e)stück, (gewagter) Versuch

b) Furcht

κινδυνεύω

- I. Aktiv
 1. a) **eine Gefahr bestehen, sich in Gefahr begeben.**
 - b) **Gefahr laufen.**
 2. **scheinen, (leicht) möglich sein.**
- II. Passiv
in Gefahr geraten.

im einzelnen:

[κίνδυνος]

I. Aktiv

1.

a) **eine Gefahr bestehen, sich in Gefahr begeben**, in Gefahr kommen, sich Gefahren aussetzen, etw. aufs Spiel setzen, einen gewagten Versuch machen, wagen, riskieren

b) **Gefahr laufen**, in Gefahr schweben, gefährdet oder bedroht sein (Aor. in Gefahr kommen)

insb. in der Schlacht = **kämpfen** oder durch einen Prozess vor Gericht = **angeklagt sein**

περί oder ὑπέρ τινος wegen, für etw.

περί τινι um etw.

τινί mit etw.

πρός τινα gegen j-n

τῇ ψυχῇ, περὶ τῆς ψυχῆς, περὶ τοῦ βίου ~ sein Leben aufs Spiel setzen, in Lebensgefahr schweben, auf Tod und Leben angeklagt sein.

ὁ κινδυνεύων der Angeklagte

2. in milderem Sinn = **scheinen, (leicht) möglich sein**, darauf hinauskommen

mit Inf.

Vgl. κινδυνεύομεν προδοθῆναι:

- α) es ist zu fürchten oder wir haben zu fürchten (= es ist leicht möglich), dass wir verraten werden
 β) wir werden wahrscheinlich (möglicherweise, wohl, vielleicht) verraten, wir scheinen verraten zu werden

II. Passiv

gefährdet werden, **in Gefahr geraten** oder schweben, bedroht sein, auf dem Spiel stehen

insb. von etw. abhängig gemacht werden

ἐν τινι

κινδυνεύεται die Gefahr wird bestanden

τὰ κεινδυνευμένα bestandene Gefahren oder Kämpfe, gefährvolle Unternehmungen, Wagnisse

τίκτω (poet. auch M.)

1. **gebären, erzeugen.**
2. übr. **erzeugen = hervorbringen.**

im einzelnen:

1. **gebären, erzeugen**, (von Tieren) werfen, ausbrüten, (Eier) legen

τί u. τινά

τινί j-m

ἐκ τινος oder ὑπό τινι von j-m

mit perf. Bedeutung **Kinder haben, Mutter sein**

ὁ τεκόν Erzeuger, Vater

ἡ τεκοῦσα (selten **τίκτουσα**) Mutter

οἱ τεκόντες Eltern

τὸ τεκόν das Gebärende

2. übr. **erzeugen = hervorbringen**, schaffen, verursachen

τί

F.

Imperf. **τίκτων** ep.; Fut. **τέξομαι** (selten poet. **τέξω** u. **τεκοῦμαι**); Aor. II **ἔτεκον** (ep. **τέκον**, Inf. ep. **τεκέειν**) u. ep. poet. **ἔτεκόμην** (ep. **τεκόμην**); Perf. **τέτοκα** (P. **τέτεγμαι**); Aor. P. **ἔτέχθην** sp.

κλέπτω

I. Aktiv

1. a) **stehlen, entwenden.**
 b) übh. **heimlich** oder **listig tun.**
2. **betrügen, täuschen.**
3. **verhehlen, verbergen.**

im einzelnen:

I. Aktiv

1.

a) **stehlen, entwenden**, unbemerkt beiseiteschaffen oder sich zueignen

τί

auch **unterschlagen**

τὰ δημόσια, τὰ κοινά.

b) übh. **heimlich** oder **listig tun**, verstohlen vollbringen oder bewerkstelligen

Insb.:

α) unbemerkt durchbringen, durchschmuggeln

β) einen Ort heimlich besetzen

τὰ ὄρη.

γ) heimlich erzielen oder durchsetzen, sich heimlich oder listig verschaffen, erschleichen, erlauschen

δ) trügerisch vorbringen oder ausstreuen, heimlich verbreiten

μύθους.

2. **betrügen, hintergehen**, überlisten, berücken, betören, **täuschen**, heucheln

abs. oder τινά u. τί

τινί durch etw.

λόγῳ.

3. **verhehlen, verbergen**, verheimlichen

τί

abs. κλέπτειν νόφ sich verstellen.

II. Passiv

des Verstandes beraubt oder getäuscht werden

τινί von j-m

sich täuschen

III. Medium

1. heimlich oder unbemerkt tun (Part. κλεπτόμενος heimlich)

2. τῶν ἑαυτῶν von dem Ihrigen stehlen

F.

Iterativform κλέπτεσκε ion. Fut. κλέψω u. (meist) κλέψομαι, Aor. ἔκλεψα, Perf. κέκλοφα, κέκλεμμαι, Aor. P. ἐκλάπην (ion. poet. ἐκλέφθην), Verbaladj. κλεπτός, κλεπτός.

ἡ κλοπή

Diebstahl.

im einzelnen:

[κλέπτω]

das Stehlen, **Diebstahl**, Entwendung, heimliche Wegnahme, Beraubung

τινός j-s oder einer Sache

insb. Unterschlagung, Veruntreuung öffentlicher Gelder, Unterschleif

Übtr.:

a) heimliches Tun oder Beginnen

Insb.:

α) heimliche Besetzung eines Ortes

β) heimliche Flucht

b) List, Trug, Betrug, Täuschung

κομίζω, dor. κομίσδω

I. Aktiv

besorgen

1. **pflegen**.

2. **bei sich tragen, bringen**. Insb.:

a) **wegtragen, wegbringen**.

b) **herbeitragen, herbeibringen, -führen**.

c) **zurückbringen**.

II. Passiv

1. **gebracht werden**.

2. b) **sich begeben, hingehen**.

III. Medium

1. **bei sich aufnehmen**.

2. **für sich aufheben, für sich wegschaffen (lassen)**.

Übtr. **sich verschaffen, als Besitz erhalten**.

4. **wiederbekommen**.

im einzelnen:

[κομέω, κάμνω]

I. Aktiv

besorgen

1. versorgen, warten, **pflegen**, verpflegen

τινά oder τί

τινί mit etw.

Insb.:

a) ernähren, füttern

b) gastlich aufnehmen

c) verwalten, versehen

τί

2. bei sich tragen, mit sich führen, bringen, hinbringen

τι oder τινά ἔκ τινος ἔξ τι, πρὸς oder παρά τινα

Insb.:

a) wegtragen, wegbringen, wegführen, wegschaffen, -schleppen, aufheben, in Sicherheit bringen, retten, (Früchte) einern

Insb.:

α) zu Grabe tragen, bestatten

β) ἑαυτὸν ~ sich davonmachen, sich packen

γ) als Beute wegführen, davontragen, erbeuten

δ) ausführen, exportieren

b) herbeitragen, herbeibringen, -führen, holen, hersenden, kommen lassen, vorführen, überbringen, geleiten, hinschaffen

c) zurückbringen, -führen, -schaffen, -befördern

II. Passiv

1. gebracht oder geführt usw. werden (vgl. Aktiv 2)

2.

a) geholt oder befördert werden

b) sich begeben, hingehen, fahren, ziehen, marschieren, segeln, reisen, kommen, gelangen

ἀπό, ἐκ, παρά τινος εἰς, πρὸς τι u. ἄ.

c) heimfahren, zurückkehren, -kommen, weggehen

ἐπ' οἴκου, πάλιν.

III. Medium

1. bei sich aufnehmen, bewirten, (ver)pflügen

τινά

εἰς οἰκίαν (wieder) zu sich nehmen.

2. für sich aufheben oder hinnehmen, (mit sich) davontragen, wegnehmen, für sich wegschaffen (lassen), wegschleppen, -hinüber oder herausschaffen, -holen, abholen, sich holen

τὰ ὄπλα;

(Geld) erheben oder eintreiben

παρά oder ἀπό τινος

Übtr. sich verschaffen, erwerben, erlangen, als Besitz erhalten, empfangen, in Empfang nehmen, (wieder) an sich bringen, (Früchte) ernten oder einheimsen

τιμωρίαν παρά τινος Rache an j-m nehmen.

3. an sich oder mit sich nehmen, mit sich führen, mitbringen

4. wiederbekommen, zurückerhalten, -nehmen, ausgeliefert bekommen

τί u. τινά

(ein Kapital) wieder einziehen

F.

Fut. κομιῶ, M. κομιῶμαι (ion. κομιεῦμαι, sp. κομίσομαι); Aor. ἐκόμισα (ep. κόμισα u. κόμισσα, dor. ἐκόμιξα), M. ἐκομισάμην, ep. ἐκομισάμην u. κομισάμην u. ἐκομισάμην u. κομισάμην; Perf. P. κεκόμισμαι; Aor. P. ἐκομίσθην.

δυσκόμιστος 2 poet.

im einzelnen:

[κομίζω]

schwer zu (er)tragen(d), unerträglich

ὁ κοῦρος ion. poet. = κόρος¹.

im einzelnen:

Komp. κουρότερος ep. jüngerer, rüstigerer oder jugendlicherer Mann

ὁ κόρος¹ meist ep. poet.

1. Jüngling. Insb.:

c) (mit Gen.) Sohn.

2. Adj.

a) jugendlich.

im einzelnen:

[vgl. κόρη]

1. Jüngling, junger Mann

Insb.:

- a) waffenfähiger Mann, Krieger, Kriegsmann
- b) edler Jüngling, Knappe, Junker
- c) Knabe, (mit Gen.) Sohn

2. Adj.

- a) jugendlich, rüstig, waffenfähig
- b) edel, ad(e)lig

ὁ κόροσ²

- 1. a) Sättigung.
- b) übr. Überdruss, Ekel.
- 2. b) übr. Übermut.

im einzelnen:

[κορέννυμι]

1.

a) Sättigung, das Sattsein

πάντων ~ ἐστί in allen Dingen gibt es eine Sättigung. ὑπὲρ τὸν κόρον mehr als zur Sättigung genügt, bis zum Übermaß.

b) übr. Überdruss, Ekel

τινός an etw.

2.

a) Überfluss, Übermaß

τινός an, von etw.

b) übr. Übermut, Vermessenheit, Trotz

auch personif. Κόρος Trotz, als Sohn der Hybris

ὁ κόροσ³ sp. †

im einzelnen:

[hebr. Lehnwort]

Kor, Malter, Maß für trockene Dinge = zehn (oder sieben?) attische μέδιμοι

ἡ κόρη

- 1. a) Mädchen.
- 2. a) Puppe.
- b) Augapfel.

im einzelnen:

1.

a) Mädchen, Jungfrau, bsd. v. Göttinnen, auch Braut

Adj. jungfräulich

b) junge Frau

c) (mit Gen.) Tochter

Als Nom. propr. ἡ Κόρη Kora (= Persephone), Tochter der Demeter u. des Zeus

2.

a) Puppe aus Wachs, Ton u. a.

b) Pupille, Augapfel, übh. Auge

3. langer Ärmel des persischen Kleides

F. Ep. κούρη, poet. κούρα u. κόρα, dor. κώρα.

ἡ κρήνη

Brunnen.

im einzelnen:

[vgl. κάρα, κρουός]

Brunnen (bsd. bei Wasserleitungen), zuweilen auch **Quelle**

κρήνηνδε nach der Quelle

χαλάω

1. trans.
nachlassen. Insb.:
 - a) **lockern**.
 - c) **entfernen**.
2. intr.
nachlassen. Insb.:
 - a) **schlaff werden**.

im einzelnen:

1. trans.

nachlassen, schlaff machen, loslassen

τί

(die Zügel) schießen lassen

τινί

Insb.:

a) **lockern**, (βιόν u. νεῦρον) **abspannen**, (ἀρτάνην) **losbinden**

Übtr.:

α) (μέτωπον) **erheitern**

β) **sanfter gestalten**

γ) **entnerven, erschlaffen, entkräften**

b) **herab, herunterlassen, senken**, (ein Netz) **auswerfen**

c) **wegheben, weg-, abnehmen, entfernen**, **zurückschieben**

τι ἀπό τινος

übtr. **befreien**

τινά τινος j-n von etw.

d) (Tür, Schloss, Mund) **öffnen**

2. intr.

nachlassen

abs. oder τινός von, in etw.

τῆς φωνῆς mit der Stimme nachlassen (= leise sprechen).

Insb.:

a) **locker** oder **gelockert sein**, **gelinder** oder **schlaff werden**, **erschlaffen**, seine (Spann)Kraft verlieren, abnehmen

b) (von der Tür) **offen stehen**

c) **nachgeben**, **nachsichtig sein**, den Widerstand aufgeben, sich fügen

τινί

d) **zur Ruhe kommen**, von Anstrengung frei sein

℞ Fut. χαλάσω, Aor. ἐχάλασα (äol. ἐχάλαξα, Part. χαλάζαις), Perf. κεχάλακα, κεχάλασμαι, Aor. P. ἐχάλασθην.

χέω meist ep. poet. sp.

- I. Aktiv
 1. a) (von flüssigen Dingen) **gießen, ausgießen, vergießen**.
 - b) (von festen Dingen) **schütten, streuen**. Insb.:
 - α) **hinstrecken**, niederwerfen.
- II. Passiv
 - b) **sich ergießen, strömen**.
 - d) **sich über etw. verbreiten**.
- III. Medium
 1. etw. **für sich** oder **von sich** (aus)gießen.

im einzelnen:

I. Aktiv

1.

a) (von flüssigen Dingen)

gießen, ausgießen, ergießen, vergießen, (ent)strömen oder fließen lassen

τί etw.

ἐκ τινος, ἐν oder ἐπί τι, εἰς, ἐπί, ἀμφί τι u. ä.

insb. regnen oder schneien lassen

(Ζεὺς) χέει (ὕδωρ) es regnet, (χιόνα) es schneit.

b) (von festen Dingen)

schütten, streuen, aus-, auf-, herabschütten (φύλλα), (einen Grabhügel) aufschütten oder aufwerfen, errichten, (Mist) aufhäufen, (Geschosse) in Menge abschießen oder schleudern, (Früchte) in Menge wachsen (oder herabhängen) lassen

Insb.:

α) nieder-, **hinstrecken**, niederwerfen, -mähen, herabsinken oder fallen lassen

β) übtr. **ausbreiten**, ausgebreitet hinlegen, **verbreiten**, (ὕπνον) wie eine Wolke senken

γ) **strömen lassen**, (Atem) aushauchen, (die Stimme) ertönen lassen

II. Passiv

a) (aus)gegossen oder auf-, hingeschüttet werden, sich aufhäufen

b) **sich ergießen**, fließen, **strömen**, hervor-, daherströmen, (von der Luft) sich ausdehnen

c) hingestreckt liegen

ἀμφί τι j-n umarmen.

d) **sich** über etw. **verbreiten**, sich ausbreiten

übtr. sich ganz hingeben

ἐν τιμ einer Sache

III. Medium

1. etw. **für sich** oder **von sich** (aus)gießen, ergießen, ausschütten, streuen, (Geschosse) in Menge abschießen oder schleudern

πήχε ἀμφί τινα χεῦσθαι die Arme um j-n schlingen.

2. ep. = **Passiv**

φριξ ἐπί πόντον ἐχεύατο ergoss sich über, ἀμφί τι χύσθαι j-n umarmen;

ἀμφί δέ οἱ θάνατος χύτο, ἀήρ πάλιν χύτο floss oder strömte zurück.

νόος χύτο sein Sinn ward verwirrt.

F.

Imperf. ἔχεον (ep. χέον, P. χεόμεν); Fut. χέω (ep. χεύω, sp. auch χεῶ), M. χέομαι; Aor. ἔχεα (Konj. χέω, Opt. χέαιμι, Imper. χέον, χεάτω, Inf. χέαι, Part. χέας), ep. ἔχεα u. χεῦα (1. Pl. Konj. χεόμεν = χεύωμεν, Imper. χεῦον, Inf. χεῦαι, Part. χεύας); Aor. I M. ἐχεάμην (ep. ἐχεάμην u. χευάμην, 3. Sg. Konj. χεῦεται = χεύηται); Aor. II M. ep. ἐχύμην u. χύμην (χύτο, χύμενος) pass.; Perf. A. κέχυκα, P. κέχυμαι (3. Pl. κεχύαται ion. = κέχονται; 3. Sg. PQP ep. κέχυτο); Aor. P. ἐχύθη; Fut. P. χυθήσομαι; Verbaladj. χυτός, χυτέος.

ψύχω

1. **hauchen, atmen.**

2. **(ab)kühlen.**

Passiv a) **sich abkühlen.**

im einzelnen:

1. ep. **hauchen, atmen**, blasen

übh. leben

2. kühl oder kalt machen, **(ab)kühlen**

Passiv:

a) kalt werden, **sich abkühlen**

übtr. erkalten

b) trocken werden, **trocknen**

F.

Fut. ψύξω, Aor. ἔψυξα, Perf. ἔψυγμαί, Aor. P. ἐψύχθην u. ἐψύχην (sp. ἐψύγην), Fut. P. ψυχήσομαι [langes υ] (u. ψυχήσομαι [kurzes υ], sp. † ψυγήσομαι), Verbaladj. ψυκτός.

κτάομαι M.

1. b) **sich etw. erwerben, gewinnen.**

2. Perf. κεκτῆσθαι **besitzen.**

im einzelnen:

1.

a) j-m etw. **erwerben** oder verschaffen

τινί τι

b) **sich etw. erwerben**, sich verschaffen, **gewinnen**, erlangen, erringen

bsd. kaufen

τί, auch τινά

φίλους;

τί ἐκ, παρά, ἀπό, πρὸς τινος etw. von oder bei j-m oder von, aus etw.

χάριν Dank ernten, sich Dank verdienen.

Insb.:

α) (von übeln Dingen) **sich zuziehen**, ernten

τί

ὄργην θεᾶς, τὴν δυσσέβειαν oder δειλίαν den Vorwurf der Gottlosigkeit oder Feigheit sich zuziehen, φόνον Mord verüben.

β) **τινά j-n sich unterwerfen**, unterjochen, bezwingen

γ) übtr. j-n **für sich gewinnen** oder sich geneigt machen

τινά

δ) (mit dopp. Akk.) j-n zu etw. machen oder haben

τινά πολέμιον.

2. Perf. **κεκτηῖσθαι**

sich erworben haben, **besitzen**, innehaben, haben

(von übeln Dingen) sich etw. zugezogen haben, mit etw. behaftet sein

τί

ὁ κεκτημένος Besitzer, Eigentümer, Herr

(Das Perf. hat bisweilen, der Aor. P. stets passivische Bedeutung)

F.

Ion. Präs. κτέομαι. Fut. κτήσομαι, Aor. ἐκτησάμην (Aor. P. ἐκτήθην pass.); Perf. κέκτημαι u. ἔκτημαι, auch pass. (3. Pl. ἐκτέαται ion.; Konj. κεκτῶμαι, ἦ, ἦται; Opt. κεκτώμην, ᾤο, ᾤτο u. κεκτῆμην, ἦο, ἦτο); PQP ἐκεκτῆμην (selten ἐκτῆμην?); Fut. III κεκτῆσομαι u. ἐκτῆσομαι ich werde besitzen; Aor. P. ἐκτῆθην pass.; Verbaladj. κτητός, κτητέος.

κτέομαι ion. = κτάομαι.

τὸ κτῆμα

Besitz, Besitztum; meist Pl. **Güter.**

im einzelnen:

[κτάομαι]

Erwerb, **Besitz, Besitztum**, Eigentum (bsd. Landgut, Grundbesitz), Habe, Schatz, Gut, (von Personen) Sklave

meist Pl. **Güter**, Schätze, Vermögen, Habe, Hab und Gut

τινός j-s

τινί für j-n

εἰς τι für etw.

ἡ κτήσις, εως

1. abstr.

a) **Erwerbung.**

b) **Besitz.**

2. konkr. **Besitztum.**

im einzelnen:

[κτάομαι]

1. abstr.

a) **Erwerbung**, Erwerb, Beschaffung, Besitznahme, -ergreifung

κτησίῳ τινος ποιεῖσθαι etw. zu erwerben suchen.

b) das Besitzen, **Besitz**

insb. Berechtigung

τινός zu etw.

2. konkr. (= κτῆμα)

das Erworbene, **Besitztum**, Eigentum, Habe, Vermögen

ὁ κύκλος

1. **Kreis, Ring, Umkreis.** Insb.:
 - b) (ἐν) κύκλῳ **im Kreis.**
2. konkr.
 - a) **Kreis** von Menschen.
 - c) **Reif.**
 - d) **Scheibe.**

im einzelnen:

1. **Kreis, Zirkel, Ring, Rund, Rundung, Bogen, Umkreis,** auch Halbkreis

übh. Umfang

Insb.:

a) (milit.) **Ring-** oder **Kreisstellung**, die nach allen Seiten durch die Schilde gedeckt wurde

b) **Kreislauf, -bahn, -bewegung,** auch übtr.

τῶν ἀνθρωπῆϊων πρηγμάτων;

bsd. Zeit, Frist

(ἐν) κύκλῳ **im Kreis** oder Bogen, in der Runde, **ringsum**, von oder auf allen Seiten, überall

abs. oder τινός u. περί τι

τὰ κύκλῳ das umliegende Land

περὶ κύκλῳ im Kreis herum

2. konkr.

a) im Kreis stehende Menschenmenge, **Kreis** von Menschen, Gruppe, Versammlung

τυραννικός Fürstenkreis

b) **Ring** der Gerichtsstätte

ἱερός geweiht

c) **Reif**, insb. Schildreif (einer von den auf dem Schild konzentrisch umeinanderliegenden Ringen)

übh. Schild

d) **Scheibe** (ἡλίου, σελήνης), Gewölbe

ὁ ἄνω ~ Himmelsgewölbe, νυκτός nächtlicher Himmel

e) **Rad**, auch kreisförmige Platte zum Auftragen der Speisen

f) **Augenkreis, Auge**

g) **Ring-** oder **Stadtmauern**, auch kreisförmiges Kastell, Ringschanze, ringförmige Belagerungswerke

F. Pl. οἱ κύκλοι u. (poet.) τὰ κύκλα.

κύκλιος 3 u. 2

kreisförmig.

im einzelnen:

[κύκλιος]

kreisförmig, rund

insb. im Kreis tanzend oder sich bewegend

χορός Ringelreigen, Festreigen, Chortanz, auch = διθύραμβος

ἐγκύκλιος 2

kreisförmig, rund; übtr. allgemein.

im einzelnen:

[κύκλιος]

kreisförmig, rund

insb. sich im Kreis bewegend, im Reigen sich drehend (χοροί)

übtr. im Kreis umlaufend, bei allen herumgehend = **allgemein**, gewöhnlich, regelmäßig

auch niedrig

διοίκησις niedere Verwaltung

ἐγκύκλια (μαθήματα) Lehrgegenstände der allgemeinen Schule, auch = ~ παιδεία der Kreis der allgemeinen Wissenschaften, die allgemeine Bildung

ληίζω u. (meist) ληίζομαι M.

1. abs. **Beute machen, plündern.**

im einzelnen:

[ληΐς]

1. abs. **Beute machen, plündern**, Räuberei treiben, rauben

abs. u. ἔκ τινος

insb. Streifzüge machen, den kleinen Krieg oder die Guerilla führen

ληϊζόμενοι ζῶσι sie leben vom Raub.

2. trans.

a) **erbeuten**, als Beute wegführen, **rauben**, im Krieg gewinnen

τί u. τινά

übh. entführen, an sich bringen, erlangen

b) (aus)plündern, verwüsten, verheeren

τί u. τινά

F. Att. poet. λήϊζω. Fut. ληϊσομαι (ep. ληϊσομαι), Aor. M. ἐληϊσάμην (ion. ἐληϊσάμην, ep. ληϊσάμην); Perf. λέληϊσμαι; Verbaladj. ληϊστός.

ὁ ληϊστής, οῦ

Räuber. Insb.:a) **Seeräuber.**

im einzelnen:

[ληϊζω, eig.: Beutemacher]

Räuber, Plünderer

Insb.:

a) **Seeräuber**

b) Freibeuter, Führer eines Kaperschiffes, Korsar

Pl. Freischaren, Guerillas, bewaffnete Banden

c) Plänkler, Streifzügler.

ἡ λεία

Beute. Insb.:c) das **Beutemachen.**

im einzelnen:

[dor. λεία zu ἀπολαύω]

Beute

τινός j-s oder von, an etw.

auch Pl.

Insb.:

a) **Beutevieh**, Kriegs oder Jagdbeute, Raub

λείαν λαβεῖν oder ἄγειν Beute machen oder wegtreiben.

λείαν ποιῆσθαι oder θέσθαι τι etw. zur Beute machen, τινά j-n zum Gefangenen oder Sklaven machen.

Μυσῶν λεία (sprichw.) etwas durchaus (oder jedem Beliebigen) Preisgegebenes.

b) bewegliche Habe, Geld

c) das **Beutemachen**, Plündern

ἐπι λείαν ἐκπορεύεσθαι oder ἐξιέναι auf Beute ausziehen.

ἀπὸ λείας ζῆν vom Plündern leben.

λευκός 3

1. **leuchtend, glänzend.**2. (von der Farbe) **weiß.**

im einzelnen:

1. **licht, leuchtend**, schimmernd, **glänzend** (bsd. weißglänzend), hell (bsd. spiegelhell), blank, (ὄδωρ) klar, rein, (πούς) nackt.2. (von der Farbe) **weiß**, weißlich

γῆ Kreide. Subst. τὸ λευκόν weiße Farbe, weißes Kleid

auch bleich, blass

insb. mit weißer Haut, (γῆρας) das Haar bleichend

Übtr. **glückbringend, glückbedeutend**

ἡμέρα Glückstag.

3. Eigennamen

a) **αἱ Λευκαὶ στήλαι** Ort in Karien am Fluss Marsyas, Bundesort der Karer

b) **ἡ Λευκὴ (ἄκτῃ)**

α) Flecken in Thrakien an der Propontis, Chalkedon gegenüber

β) Insel vor der Mündung des Istros, jetzt **Schlangeninsel**

c) **τὸ Λευκὸν τεῖχος** ["Weißenburg"] ältester Stadtteil von Memphis in Ägypten, mit der Königsburg

τὸ λέχος ep. poet. sp., auch Pl.

Lager, Bett. Insb.:
c) **Ehebett.**

im einzelnen:

[vgl. λέγω¹ = λέχω]

Lager, Lagerstätte, Bett, (vom Vogel) Nest

Insb.:

a) Bettstelle

b) Totenbett, Bahre

c) Beilager, **Ehebett**

Übtr.:

α) Ehe, Ehebund, Vermählung

τινός mit j-m

pl. Eherecht

β) Liebesgenuss

γ) Lagergenossin, Ehefrau, **Gattin**

τὸ λέκτρον ep. poet.

Lager, Bett.

im einzelnen:

[λέγω¹ = λέχω]

Lager, Bett, auch Pl.

Insb.:

a) Bettzeug

b) **Ehebett**

meton.:

α) Ehebund, Ehe

τινός j-s u. mit j-m

λέκτρα γῆμαι die Hochzeit feiern

β) **Gattin**

γ) **Kind**

λέκτρονδε ep. Adv. zum Lager, zu Bett

ὁ λόχος

1. **Hinterhalt,** Versteck.

2. a) **Lochos,** Abteilung Fußsoldaten. Übh. **Abteilung,** Heerhaufen.

b) übh. (geordnete) **Schar.**

im einzelnen:

[λέχω = λέγω¹, eig.: Lager]

1. **Hinterhalt, Versteck**

τινός j-s oder gegen j-n

übh. Schlupfwinkel

λόχον εἶσαι einen Hinterhalt legen.

Adv. λόχονδε in den Hinterhalt

Insb.:

a) die im Hinterhalt liegende Mannschaft

b) das **Lauern**, Auflauern

τινός auf j-n

auch Überlistung

c) das **Liegen** im Kindbett, Niederkunft, Geburt

2.

a) **Lochos**, Abteilung Fußsoldaten von ungefähr 150 Mann, etwa = Kompanie, röm. centuria, eingeteilt in zwei πεντηκοστούες u. vier έννομοτία; zwei Lochen bildeten eine τάξις, vier eine μόρα

Übh. **Abteilung**, Heerhaufen, Kriegerschar, Kolonne, Rotte

ιερὸς ~ heilige Schar der Thebaner

b) (bürgerliche) **Genossenschaft** (röm. curia u. centuria)

übh. (geordnete) **Schar**, Versammlung, Chor

ὁ λέων, οντος

Löwe.

im einzelnen:

Löwe, (poet. ή Löwin = λέαινα)

übtr. Löwin (= Verderberin)

F. Ep. λείων; Dat. Pl. λείουσι ep. = λέουσι.

λήγω

1. intr.

a) **aufhören, enden, ablassen.**

2. trans.

a) **beruhigen.**

im einzelnen:

[aus *σλήγω, vgl. λαγαρός]

1. intr.

a) **aufhören**, zu Ende gehen, beendet werden, **enden**, ruhen, zur Ruhe kommen, **nachlassen**, sich legen, **ablassen**, abstehen

abs. oder τινός mit, von etw.

χόλοιο, έριδος, άπατάων;

selten έν τινι u. κατά τι mit, bei etw., εἷς τι

oder mit Part.

τὰ λήγοντα Ausgang, Ende

b) von etw. frei werden, etw. los werden

2. trans.

a) aufhören lassen, **beruhigen**, ruhen lassen, stillen, besänftigen

τί

b) von etw. **abhalten**

τί τινος

χειρας φόνοιο die Hände vom Morden.

F. Inf. Präs. ληγέμεν(αι) ep.; Imperf. ep. λήγον; Fut. λήξω, Aor. ep. λήξα: ἄληκτος.

ὁ λιμήν, ένος

Hafen, (Meeres-)Bucht.

im einzelnen:

[vgl. λειμών]

Hafen, (Meeres-)Bucht, Bai

Übtr.:

a) Zufluchtsort, Schirmstätte

b) Schlund

c) weite Fläche, Sammelplatz.

F. Dat. Pl. λιμέσι (ep. λιμένεσσι).

ή λίμνη, dor. λίμνα

See, Teich. Insb.:

a) **Sumpf.**

im einzelnen:

der **See**, Landsee, **Teich**

übh. stehendes Wasser

Insb.:

a) **Sumpf**, Pfuhl

b) künstliches Wasserbecken, Bassin

c) ep. poet. (Meeres-)Bucht, Busen, Sund

übh. **Meer**, die See

d) s. **αἱ Λίμναι**

αἱ Λίμναι, ὧν

im einzelnen:

Bezirk der Stadt Athen, ein Teil der Senkung zwischen Areopag u. Pnyx, mit einem Tempel des Dionysos.

ὁ λειμών, ὄνος

Wiese, Aue.

im einzelnen:

Wiese, Aue, Weide, Trift, Gefilde

μαίνω

I. Aktiv

rasend machen.

II. Passiv (mit fut. Medium u. Perf. II Aktiv)

rasen, wüten.

im einzelnen:

I. Aktiv

rasend machen, aufbringen

τινά

II. Passiv (mit fut. **Medium** u. Perf. II **Aktiv**)

in Raserei versetzt werden, **rasen, wüten**, toben, **wahnsinnig** oder verrückt (sinnlos, von Sinnen, toll, leidenschaftlich erregt), **außer sich sein**, von Pers., übtr. auch von Sachen

χεῖρες, δόρυ, πῦρ;

insb. verzückt oder in bacchischer Begeisterung sein, **schwärmen**

ἐπί τινι für j-n

übtr. **verblendet** oder einfältig, unklug sein

F. Aor. ἔμνηα; Perf. μέμνηα (buk. μεμάνημαι) mit Präs. Bedeutung passivisch = **μαίνομαι**; fut. M. **μανοῦμαι**; Aor. II P. ἐμάνην (= ep. Aor. M. ἐμνάνην).

μηνίω ep. poet. ion. sp.

a) **zürnen, grollen.**

im einzelnen:

[μῆνις]

a) **zürnen, grollen**

abs. oder **τινί** j-m

εἰς τι gegen etw.

τινός oder **ἔκ τινος** wegen etw.

τί in bezug auf etw.

b) j-m seinen Zorn ankündigen, Vorwürfe machen

τινί

F. t ist kurz, aber lang in der Arsis u. vor σ (z.B. **μηνίσσω**).

μνάομαι¹ M.

2. nach etw. **trachten.**

im einzelnen:

[μμνήσκω]

1. ep. = **μμνήσκομαι**.

2. ion. sp. nach etw. **trachten** oder streben, auf etw. sinnen, sich um etw. bemühen

τί

F. Part. Präs. ep. **μναόμενος** = **μναόμενος**; ion. **μνεόμενος**; 3. Pl. Imperf. **μνώοντο** ep. = (ἐ)μνάοντο.

μνάομαι² ep. ion. sp.

freien, werben.

im einzelnen:

um ein Weib **freien, werben**

τινά

auch **buhlen**

Att. **μνηστεύω**

F.

Nur Präs. u. Imperf. Ep. 2. Sg. Präs. **μνάα** = **μνάει**, **μνᾷ**; Inf. **μνάασθαι** = **μνάεσθαι**; Part. **μνωόμενος** = **μναόμενος**, **μνώμενος**; ep. 1. Pl. Imperf. **μνώμεθα**; 3. Pl. **ἐμνώοντο** u. **μνώοντο** = **ἐμνάοντο** u. **μνάοντο**; Iterativform ep. **μνάσκετο**.

ἡ μανία, ion. **μανίη** auch Pl.

Raserei, Wahnsinn.

im einzelnen:

[μαίνω]

a) **Raserei, Wahnsinn**, Wut, Tollheit

b) Verzückung, Begeisterung

ὁ u. ἡ **μάντις**, εως (ep. **ιός** u. **ηος**)

1. **Wahrsager(in), Seher(in).**

im einzelnen:

[μαίνομαι, eig.: verzückt, von Gott begeistert]

1. **Wahrsager(in), Seher(in)**, Prophet(in), auch **Deuter**, Ausleger, bsd. Traumdeuter, Opferdeuter

~ **κακῶν** Unglücksprophet

2. buk. ἡ Heuschrecke, Zirpe

μαντεύω selten, meist **μαντεύομαι**

1. a) **wahrsagen, weissagen.**

b) übr. **ahnen.**

2. **ein Orakel befragen.**

im einzelnen:

[μάντις]

1.

a) **wahrsagen, weissagen**, einen Orakelspruch erteilen, in einem Orakelspruch verkünden oder erklären, voraus-, vorhersagen, prophezeien

abs. oder **τί**, **τινί τι**

insb. j-n in einem Orakel als etw. bzeichnen

τινά θεόν.

b) übr. **voraussehen, ahnen**, vermuten

τί

2. sich weissagen lassen, **ein Orakel befragen**, die Zukunft erforschen

περί τινος

ἐν Δελφοῖς, ταῦτα darum.

ἡ μαντεία, τὸ **μαντεῖον**, τὸ **μάντευμα**

1. **Sehergabe.**

2. a) **Weissagung.**

b) **Orakelspruch.**

c) **Orakel(sitz).**

im einzelnen:

[μαντεύω]

das **Weissagen**

1. Weissage- oder **Sehergabe**

übh. Scharfsinn, höhere Einsicht

2.

a) **Weissagung**, Prophezeiung

Insb.:

α) Art der Orakelerteilung

β) Deutung

b) Götter, **Orakelspruch**

τινός j-s u. für j-n

c) Orakelstätte, **Orakel(sitz)**

d) Befragung des Orakels

μεστός 3

voll, angefüllt.

im einzelnen:

[μαστός]

voll, angefüllt

abs. oder τινός

bsd. gesättigt, satt

auch übr. = überdrüssig

τινός, selten τί

mit Part.

τὸ μέτρον

Maß

1. Werkzeug zum Messen

a) **Maßstab**.

c) prägn. **rechtes Maß**. Übr.:

α) **Richtschnur**.

2. die durch das Maß bestimmte Menge oder Größe (Quantität)

a) **Strecke**.

b) der Punkt, wo das Maß voll wird **Vollmaß**.

3. **Versmaß**.

im einzelnen:

[μέδω]

Maß

1. Werkzeug zum Messen

a) **Maßstab**, Meßrute, -stange

b) Gefäß zum Messen, Hohlmaß (bsd. = μέδιμος oder μετρητής)

Pl. Maß und Gewicht

c) prägn.

rechtes oder gehöriges **Maß**

Übr.:

α) **Richtschnur**, Norm

β) Verhältnis

μετὰ μέτρον u. ἐν μέτρῳ nach Verhältnis.

2. die durch das Maß bestimmte Menge oder Größe (Quantität)

a) Ausdehnung, Raum, **Strecke**, Länge, Weite, Umfang

b) der Punkt, wo das Maß voll wird

rechter Punkt, **Vollmaß**

übr.:

α) **Ziel**

ὄρμος = eigentlicher Landungsplatz.

β) **Blüte, Reife**

ἡβης Jugendblüte.

c) Vollkommenheit

σοφίας vollkommene Weisheit

3. Silbenmaß, **Versmaß**, Metrum

ἐν μέτρῳ in Versen

μέτριος 3, selten 2

mäßig

1. b) übtr. **angemessen, passend**. Insb.:

α) **maßvoll, gemäßigt**.

2. **mittelmäßig**. Insb. **wenig, gering**.

im einzelnen:

[μέτρον]

mäßig

1. das rechte Maß habend

a) (im eigentl. Sinn)

~ πῆχυς die gewöhnliche oder gemeine Elle der Griechen

b) übtr.

angemessen, passend, entsprechend, hinreichend, genügend, gehörig, gebührend, geziemend, ganz gut, glücklich

Subst. τὸ μέτριον rechtes Maß, Gebühr

πέρα τοῦ μετρίου über die Gebühr.

Insb.:

α) **maßvoll, gemäßigt**, mit Mäßigung, **enthalt**sam, besonnen, gerecht, **billig**, vernünftig, sanft, ruhig

τινὶ oder πρὸς, εἰς τινα gegen j-n

μέτριον ποιεῖν **billig** oder **recht** handeln

ὁ ~ πολίτης der gute oder rechte Bürger, Patriot

μετρίως ἔχειν Maß halten, in gemäßigter Verfassung sein

β) **schlicht, einfach**

ἐσθής.

γ) **anständig, brav, ordentlich, ehrenhaft, Ehrenmann**

δ) **bescheiden, anspruchslos, auch leutselig, freundlich**

ε) **glimpflich, leidlich, erträglich, so ziemlich, einigermaßen**

μέτρια **billige** oder **mäßige** Forderungen oder Bedingungen

2. **mittelmäßig**

μετρίως ἔχειν βίου **mäßig** zu leben haben

Insb. = **nur mittelmäßig, wenig, gering**, unbedeutend, knapp

Subst. τὰ μέτρια **weniges, Unbedeutendes**

μετρίων δεῖσθαι.

ἡ μηχανή u. τὸ **μηχάνημα**

künstliche Vorrichtung. Insb.:

1. **Werkzeug, Maschine**.

2. übtr. künstliches **Mittel**. Insb.:

a) **Möglichkeit**.

c) **Kunstgriff, List**.

im einzelnen:

[μηχανός]

künstliche Vorrichtung oder **Veranstaltung**

Insb.:

1. **Werkzeug**, Instrument, **Maschine**, Kunstwerk

Insb.:

a) **Kriegs-, Belagerungsmaschine** (bsd. Geschütz u. beweglicher Turm)

μηχανὰς προσάγειν, μηχαναῖς ἐλεῖν.

b) **Theatermaschine** (~ τραγική), um etw. schweben zu lassen

c) **Gerüst, übh. Bau** (bsd. **Brücke**)

2. übr.

künstliches **Mittel**, Hilfsmittel, Abhilfe

τινός oder εἷς τι zu oder gegen etw.

Insb.:

a) Weg, Art und Weise, **Möglichkeit**, Wirkungsweise

οὐδεμία ~ ἐστι es ist keine Möglichkeit oder nicht denkbar

mit Inf. oder ὅπως, ὡς, ὥστε.

b) weise Einrichtung, kluge Anordnung oder Veranstaltung, Erfindung

c) **Kunstgriff**, Kunst, **List**, Arglist, böse Absicht, Anschlag (Pl. Ränke)

μηχανὰς εὐρεῖν oder πορίζεσθαι, πλέκειν Mittel und Wege finden u. ä.

πάσαν μηχανὴν αἶρειν jedes Mittel oder alle Hebel in Bewegung setzen.

ἐκ μηχανῆς τινοῦς auf irgendeine Weise.

ἀπὸ μηχανῆς mit Mitteln der Kunst.

πάσῃ τέχνῃ καὶ μηχανῇ auf jede erdenkliche Weise, mit Aufbietung aller Kräfte.

ἀμήχανος 2

1. akt. **ratlos**, **hilflos**; insb. **unfähig**, **untüchtig**.

2. pass.

a) **unmöglich**. Insb. **unglaublich**, **unbeschreiblich**.

b) **unüberwindlich**. Insb.:

α) (von Sachen) **unabwendbar**, **heillos**.

im einzelnen:

[μηχανή]

1. akt.

wer sich nicht zu helfen weiß: **ratlos**, **hilflos**, verlegen, in Verlegenheit, in Not, mittellos

übh. **unglücklich**

τινός um j-s willen

insb. **unfähig**, **untüchtig**, ungeschickt, untauglich, außerstande

εἷς u. πρὸς τι zu etw.

mit Inf.

ἀμήχανός ἐσσι παραρρητοῖσι πιθέσθαι du bist unfähig (oder es ist dir unmöglich), Mahnungen nachzukommen.

(ὄνειρος) bedeutungslos

Subst. τὸ ἀμήχανον, Pl. τὰ ἀμήχανα = ἀμηχανία.

2. pass.

wofür oder wogegen es kein Mittel gibt:

a) **unmöglich**, unerreichbar, schwierig

mit Inf.

ὁδὸς ~ εἰσελθεῖν στρατεύματι ein Weg, den zu betreten für ein Heer unmöglich ist.

Insb. **unglaublich**, unendlich, unaussprechlich, übermäßig, **unbeschreiblich**, unerklärlich

τί oder τινός an etw.

ἀμήχανον εὐδαιμονίας überschwengliches Glück.

ἀμήχανον ὅσος ganz unglaublich, ganz unbeschreiblich.

ἀμηχάνως ὡς εὖ λέγειν unvergleichlich richtig sprechen.

b) **unüberwindlich**, unwiderstehlich, **unbezwinglich**, unermüdlich, unbändig

Insb.:

α) (von Sachen) **unabwendbar**, unheilbar, **heillos**, hilflos, rettungslos

δεσμά unentrinnbare.

β) unerbittlich, unbeugsam, eigensinnig

μηχανάω, meist M. **μηχανάομαι**, ion. **μηχανέομαι** **künstlich bewerkstelligen**. Insb.:

1. listig **ersinnen**, **aussinnen**.

2. **künstlich** verfertigen, listig zubereiten, bewerkstelligen, arglistig **verüben**.

im einzelnen:

[μηχανή]

künstlich bewerkstelligen

τί

Insb.:

1. listig **ersinnen**, **aussinnen**, ausklügeln, ausfindig machen, Ränke schmieden, einen guten Einfall haben, einen Anschlag machen

übh. Anstalten treffen, vorhaben, sich bemühen, auf etw. denken

τί, τί τινι oder ἐπί τινι, εἰς, πρὸς τινα gegen j-n

mit Inf. oder ὅπως

2. künstlich **verfertigen**, listig oder klug (heimlich) **zubereiten**, bauen, **bewerkstelligen**, ins Werk setzen, veranstalten, einrichten, tückisch oder arglistig **anstiften** oder **verüben**, listig herbeischaffen oder sich verschaffen

τί etw.

τινί oder ἔκ τινος durch etw.

κακά τινι oder ἐπί τινι, ἐπί oder ἔς τινα Böses gegen j-n

γέλωτα Gelächter zu erregen suchen.

F.

Ep. μηχανόωντες = μηχανάοντες, μηχανῶντες; μηχανάασθε = μηχανάεσθε, μηχανᾶσθε; μηχανόωνται = μηχανάονται, μηχανῶνται; μηχανάασθαι = μηχανάεσθαι; μηχανόωτο = μηχανάοιτο; ἐμηχανόωτο u. μηχανόωντο = μηχανάοντο; μηχανώατο ion. = μηχανῶντο. Fut. μηχανήσομαι, Aor. ἐμηχανήσαμην, Perf. μεμηχάνημαι (mit akt. u. pass. Bedeutung); Verbaladj. μηχανητέος.

μιμέομαι M.

nachahmen.

im einzelnen:

nachahmen, nachmachen, nachbilden, nachäffen

τί u. τινά, τινά τι j-n oder j-m in etw. = κατά oder ἐπί τι

insb. nachahmend darstellen

μιμούμενος ὄρχεῖτο er stellte im Tanz dar.

Perf. μεμιμήσθαι auch passivisch = dem Leben nachgebildet sein (vgl. auch Plat. Rep. 604 E)

F. Fut. μιμήσομαι (μιμηθήσομαι pass.), Aor. ἐμιμησάμην (ἐμιμήθην pass.), Perf. μεμίμημαι (akt. u. pass.), Verbaladj. μιμητέον.

τὸ μίμημα u. ἡ μίμησις, εως

Nachahmung.

im einzelnen:

[μιμέομαι]

Nachahmung

Insb.:

a) Gegenstand der Nachahmung, Abbild, Ebenbild, Abdruck

b) Darstellung, Ausdruck

ἡ φόρμιγξ, ἰγγος

im einzelnen:

ep. poet. Harfe(ninstrument): Phorminx, homerische Harfe

ὁ μνηστήρ¹, ἦρος

Freier.

im einzelnen:

[μνάομαι²]

Freier (abs. oder τινός)

F. Dat. Pl. μνηστήρεσσι ep. = μνηστήρσι.

ἡ μορφή

Gestalt. Übh.:

a) **Form**, äußere **Erscheinung**. Insb.:

α) **schöne Gestalt**, **Schönheit**.

im einzelnen:

Gestalt, Leibesbildung

Übh.:

a) Gestaltung, **Form**, äußere **Erscheinung**, Äußere(s), Aussehen, Bild, Gebilde

Insb.:

α) **schöne Gestalt, Schönheit**, Anmut

β) echte Form (= Idee)

b) Haltung, Gebaren

c) Qualität

μουσικός 3

musisch. Insb.:

b) **musikalisch** (gebildet). Übh.:

α) **künstlerisch** und **wissenschaftlich gebildet**.

γ) Subst. ἡ μουσική u. τὰ μουσικά **Musenkunst**; insb. **Musik**, **Dichtkunst**; übh. **Kunst und Wissenschaft**.

im einzelnen:

[Μοῦσα]

musisch, die Musen oder Musenkünste betreffend, Musen-...

Insb.:

a) wohlklingend

b) **musikalisch** (gebildet), musikverständlich, tonkundig

Subst. ὁ μουσικός Musiker, Tonkünstler, Sänger

Übh.:

α) **künstlerisch** und **wissenschaftlich gebildet**, fein, harmonisch

β) angemessen, geschickt, schicklich, übereinstimmend, passend

πρός τι

γ) Subst. ἡ μουσική u. τὰ μουσικά **Musenkunst**, Geistesbildung, edle geistige Beschäftigung

insb. **Musik**, Tonkunst, Gesang, Tanzkunst, **Dichtkunst**, Poesie

übh. **Kunst und Wissenschaft**, höhere, künstlerische u. wissenschaftliche Bildung, echt menschliche Bildung

μοχθηρός 3

1. **mühevoll, mühselig**.

2. a) **schlecht**.

im einzelnen:

[μοχθέω]

1. **mühevoll, mühselig**, kummervoll, jämmerlich, unglücklich, elend, zerrüttet, erbärmlich, (von Personen) **unglücklich**

μοχθηρότερα λέγειν weniger Redefertigkeit haben.

2.

a) **schlecht** (bsd. in sittlicher Beziehung), lasterhaft, **nichtswürdig**, verworfen

τί an etw.

Subst. ὁ μοχθηρός Schurke

b) **unbrauchbar**, schädlich, schlimm, verderblich

μοχθηρότερα weniger gute Ratschläge

ἡ μοχθηρία

Schlechtigkeit.

im einzelnen:

Schlechtigkeit

1.

a) schlechte Beschaffenheit, **Unbrauchbarkeit**

b) Krankheit

2. sittliche Schlechtigkeit, **Verworfenheit**, Unwürdigkeit

insb. niedriger Stand

3. Jammer, Elend, Not

ἡ ναῦς, νεώς

Schiff.

im einzelnen:

Schiff (Pl. auch = Schiffslager)

~ μακρά Kriegsschiff, μεγάλη Lastschiff

~ κοίλη unterer Schiffsraum

F.

Sg. Nom. ναῦς (ep. ion. νηῦς); Gen. νεώς (ep. νηός, ep. ion. νεός, dor. poet. ναός); Dat. νηί (dor. ναί); Akk. ναῦν (ep. νῆα u. νῆ', dor. νᾶα u. νᾶν, ep. ion. νέα). Pl. Nom. νῆες (ion. νέες, dor. νᾶες, sp. ναῦς); Gen. νεῶν (ep. νηῶν, dor. poet. ναῶν); Dat. ναυσί (ep. ion. νηυσί, ep. νήεσσι u. νέεσσι, dor. νάεσσι); Akk. ναῦς (ep. poet. νῆας, ep. ion. νέας, dor. νᾶας); Gen. Dual νεοῖν. Vgl. auch ναῦφι(ν).

ἡ νηῦς ep. ion. = ναῦς.

νηός

im einzelnen:

1. ὁ ion. ep. sp. = ναός¹

2. τῆς νηός ep. = νεώς, Gen. von ναῦς

νεός ep. ion.

im einzelnen:

= νεώς (Gen. Sg. von ναῦς)

ὁ ναύτης, ου = ναυβάτης.

[ναῦς; = lat. nauta]

ὁ ναυβάτης, ου

1. zu Schiff fahrend.

Subst. ναυβάτης: a) **Schiffer, Seemann.**

im einzelnen:

[βαίνο, eig.: der ein Schiff bestiegen hat]

1. zu Schiff fahrend, seebefahrend

Subst. ὁ ναυβάτης:

a) **Schiffer, Schiffsmann, Seemann**, Matrose, bsd. Ruderknecht

λεώς Schifferschar

b) Schiffspassagier, Fahrtgenosse

ναυβάτην ἄγειν τινα j-n an Bord nehmen.

2. zur Marine oder zur Flotte gehörig, Flotten-...

στόλος Seezug, Schiffsheer, Flotte

Subst. ὁ Seesoldat

ἡ ναυμαχία, ion. ναυμαχίη

Seeschlacht.

im einzelnen:

[ναυμαχέω]

Seeschlacht

ναυμαχίαν ποιεῖσθαι u. ποιεῖν eine Seeschlacht liefern.

ναυμαχία oder ναυμαχίαν νικᾶν in einer Seeschlacht siegen (ἀποθρεῖσθαι τινα j-n zurückdrängen).

ἡ νῆσος

Insel.

im einzelnen:

[wohl zu νᾶω, eig.: Schwimmendes]

Insel, Eiland; auch Halbinsel

Δωρίς νᾶσος = Peloponnes

ἡ νόσος

1. **Krankheit**. Insb.:
 - a) **Seuche**.
2. übtr.
 - a) **Übel, Unglück**.
 - b) (sittlich) α) **Fehler**.

im einzelnen:

1. **Krankheit**, das Kranksein

ἱερά ~ Epilepsie

Insb.:

a) **Seuche**

b) (geistig) **Wahnsinn, Raserei**

c) meton. Krankheitsstoff, Eiterung, Eiter

2. übtr. **krankhafter** oder **fehlerhafter Zustand, Zerrüttung**

a) **Übel, Unheil, Unglück, Not, Qual, Leiden**

b) (sittlich)

α) **Fehler, Untugend, Laster, Gebrechen, Vergehen, Schuld**

β) **Leidenschaft, Unbesonnenheit**

c) (von Personen)

= Pest, pestkrankes Glied, Krebschaden

πόλεως.

νοσέω

krank sein, (Aor. **erkranken**).

Oft übtr. = **zerrüttet**.

im einzelnen:

[νόσος]

krank sein, **kranken**, **siechen** (Aor. **krank werden**, **erkranken**, Perf. **krank geworden** oder **erkrankt sein**), **leiden**

τί oder τινί an etw.

νόσον u. νόσῳ,

bsd. auch geistig = **wahnsinnig** oder **verrückt sein**

περί τι eine krankhafte Liebe oder Sucht zu etw. haben.

Subst. τὸ νοσοῦν **Krankheit, krankhafter Zustand, Not**

Oft übtr. = **daniederliegen, zerrüttet** oder **gefährdet, heimgesucht, in schlimmer Lage, unglücklich, im Verfall sein** oder **in Verfall geraten**, bsd. ein Tor sein

Poet. auch **Medium**

ἡ νύμφη

1. a) **Braut**.
- b) **junge Frau**.

im einzelnen:

1.

a) **Braut**, Verlobte, († Schwiegertochter)

übh. Jungfrau, (heiratsfähiges) Mädchen

νύμφα φίλη ep. vok. liebes Kind.

b) **junge Frau**, junge Gattin.

2. **Nymphe**, weibliche Gottheit niederen Ranges. Die Nymphen, Töchter des Zeus, stellten das Naturleben als persönliche Wesen dar, wohnten in Quellen, Strömen, Wäldern, Bäumen, auf Bergen u. Wiesen u. wurden als Najaden, Oreaden, Dryaden, Hamadryaden, Okeaniden u. a. verehrt.

F. Voc. Sg. ep. νύμφα = νύμφη.

τὸ νῶτον u. (selten) ὁ νῶτος

Rücken.

im einzelnen:

Rücken der Menschen u. Tiere, auch die Schultern

insb. **Rückenstück** geschlachteter Tiere

übtr. **breite, weite Fläche, Oberfläche** (bsd. des Meeres)

τὸ νῶτον oder τὰ νῶτα ἐπιστρέφειν u. ἐντρέπειν, δοῦναι den Rücken wenden oder kehren (= fliehen).
κατὰ νότου u. ἀμφὶ νῶτα im Rücken, (von) hinten.

F. Pl. stets τὰ νῶτα (auch mit sg. Bedeutung)

ξηρός 3

trocken, dürr.

im einzelnen:

trocken, dürr, ausgetrocknet

ξηρὸς ὕδατος wasserleer, ohne Wasser.

(ᾄμμα) tränenlos

Übtr. **erschöpft, schlaff, mager, abgezehrt**

Subst. ἡ ξηρά = τὸ ξερὸν u. τὰ ξηρά das **Trockene, trockene** oder **seichte Stelle, festes Land**

ἐπὶ ξηροῖσι καθίζειν τι etw. aufs trockene (= in Sicherheit) bringen.

ἐν ξηροῖσιν ἐκτρέφειν mit trockenen Gaben nähren.

ὀβολός

Obol.

im einzelnen:

[ὀβελός]

Obol, Groschen (Münze in Athen von ungefähr 13 Pfennigen Wert = 8 χαλκοῖ, der sechste Teil einer Drachme; als Gewicht = 0,728 Gramm; vgl. **τάλαντον**)

ὀβελός ep. poet. ion. sp.

1. a) **Bratspieß.**
2. **Spitzsäule.**

im einzelnen:

[Dasselbe Wort ist ὀβολός, eig. Metallstab: ὀβελίσκος, ἐπωβελία, ἡμιοβόλιον]

1.

a) Spieß, **Bratspieß**

b) Zeichen zur Bezeichnung unechter Stellen in Schriftwerken

2. **Spitzsäule**, Obelisk

φέρτερος 3 ep. poet. Komp. zu ἀγαθός

vorzüglicher, besser.

im einzelnen:

[zu φέρω, eig.: mehr bringend, tragfähiger, stärker]

vorzüglicher, besser, trefflicher

Insb.:

a) **stärker, tapferer, gewaltiger, mächtiger, vornehmer**

b) **nützlicher, zuträglicher**

τινὶ an, in etw.

mit Inf.

οἰμῶζω

1. intr. **wehklagen, jammern.**
2. trans. **beklagen.**

im einzelnen:

[eig.: οἶμοι rufen]

1. intr.

wehklagen, jammern, heulen

insb. οἰμῶξεταί τις es wird j-m schlecht ergehen, es soll j-m übel bekommen (bsd. er wird Schläge bekommen)

οἰμῶζειν τινὶ λέγειν j-n sich zum Teufel scheren heißen.

2. trans.

beklagen

τί u. τινά

F. Fut. οἰμῶξομαι; Aor. ᾤμωξα; Perf. P. ᾤμωγμαί.

οἰκτίρω

2. trans. **bemitleiden**.

im einzelnen:

[οἰκτος]

1. intr. **wehklagen**, jammern
2. trans. **beklagen**, bejammern, meist **bemitleiden**, bedauern, sich erbarmen

τί u. τινά

τινός wegen etw. = ἐπί τι

mit Inf. u. AcI

F. Fut. οἰκτιρῶ († οἰκτεῖρήσω), Aor. ᾤκτιρα.

οἰκτεῖρω

im einzelnen:

unrichtige Schreibung statt οἰκτίρω

ὀ u. ἦ ὄϊς, att. zsgz. οἶς

Schaf.

F.

Sg. Gen. att. οἰός (ep. ὄιος), Dat. οἰί, Akk. οἶν (ep. ὄιν); Pl. Nom. οἶες (ep. °οἰες u. *οἶες); Gen. οἰῶν (ep. ὄϊων); Dat. οἰσί (ep. ὄιεσσι, οἶεσσι, ὄεσσι); Akk. οἶς (ep. ὄις); Dual οἶε, οἶοῖν.

οἶχομαι M.

1. **gehen**. Insb. **weggehen**; übt. **vergehen**.

2. mit perf. Bedeutung: **weggegangen sein**, **weg sein**, übt. (bsd. von Leblosem) **dahin sein**. Insb. mit Part.:

β) mit Part. Präs. oder Aor. = **weg**, **eiligst**.

im einzelnen:

1. **gehen**, wandeln, kommen, (von leblosen Dingen) fliegen oder dahinfahren

ἐκ, ἀπό τινος εἰς, ἐπί, πρὸς τι oder τινά u. ä.

Insb. fort, **weggehen**, davongehen, abreisen, abziehen

ἐπί τι gegen etw. ziehen

(νηί) absegeln, entfliegen

übt. **vergehen**, untergehen, zugrunde gehen, verschwinden, sterben

2. mit perf. Bedeutung: **weggegangen** oder abgereist **sein**, fort oder **weg sein**, abwesend sein

übt. (bsd. von Leblosem) **dahin** oder **verschwunden**, geschwunden, zugrunde gerichtet, verloren, **tot sein**

prägn. οἶχομαι mit mir ist's aus. οἰχόμενος abwesend, abgegangen, tot

Insb. mit Part.:

α) mit Part. Fut. zur Angabe einer Absicht

οἶχομαι ἐπιμελησόμενος um zu sorgen, θηράσων ich bin auf die Jagd gegangen.

β) mit Part. Präs. oder Aor. = **weg**, **fort**, **eiligst**, schleunigst, in aller Eile, im Nu

οἶχομαι πλέων ich segele weg, ἀπιών ich gehe weg (ἀπιών οἰχίσομαι ich werde eiligst weggehen), ᾤχετο ἀπελαύνων er ritt weg,

ᾤχετο ἀποδράς er war weggelaufen, οἶχομαι λαβών τινα ich reiße j-n mit fort.

F. Imperf. ᾤχόμην (ion. οἰχόμεν); Fut. οἰχίσομαι; Perf. ᾤχημαι (ion. οἶχημαι) u. οἶχωκα (oder ᾤχηκα, ᾤχωκα?), (PQP ion. οἶχώκεα).

ὀ οἰωνός

1. **Raubvogel**.

2. **Weissagevogel**.

3. übt. **Vorzeichen**, **Vorbedeutung**.

im einzelnen:

1. **Raubvogel**

übh. (großer) **Vogel** (z.B. Storch)

2. Zeichen- oder **Weissagevogel**, aus dessen Flug u. Stimme man den Willen der Götter deutete. Der Vogelschauer wandte sein Gesicht nach Norden; kam der Vogel von rechts (d.h. von Osten), so war er glückbedeutend; kam er von links (d.h. von Westen), unglückbedeutend.

3. übt. Vogelzeichen, Wahrzeichen, **Vorzeichen**, **Vorbedeutung**

ἐν οἰωνῶ ἢ πρὸς οἰωνοῦ τίθεσθαι τι etw. als Vorzeichen ansehen

ὀκνέω, ep. **ὀκνεῖω**

Bedenken tragen, zögern, sich scheuen.

im einzelnen:

[ὀκνος]

Bedenken tragen, anstehen, sich besinnen, **zögern**, zaudern, säumen, **sich scheuen**, Scheu haben, fürchten, bedächtig oder besorgt sein

τί etw. oder vor, wegen etw.

περί τινος um, für etw.

mit Inf. oder μή

ὄλβιος 3

beglückt, glücklich, glückselig.

im einzelnen:

[ὄλβος]

beglückt, glücklich, glückselig, gesegnet

insb. begütert, **reich**

ὄλβιον ποιεῖν τι etw. segnen oder gedeihen lassen.

Subst. τὰ ὄλβια reiche Glücksgüter, Fülle des Glücks, Segensfülle

ὄλβιώτατα größtes Glück

F. Superl. ὄλβιώτατος (sp. ὄλβιστος).

ὁ ὄλβος

a) **Glück, Segen.**

im einzelnen:

a) **Glück**, Glückseligkeit, **Segen**, Gedeihen, Heil

b) insb. Wohlstand, Reichtum, Macht

ὁ ὄλεθρος

1. **Verderben, Untergang.**
2. **nichtswürdiger Mensch.**

im einzelnen:

[ὄλλυμι]

1. **Verderben, Unheil, Untergang**, Vernichtung, Ende, (χρημάτων) Verlust

Insb.:

a) Niederlage

b) Tod

οὐκ εἰς ὄλεθρον zum Teufel oder in die Hölle mit dir! (= abi in malam rem)

2. (von Personen) **nichtswürdiger Mensch**, Taugenichts, Bösewicht, Schurke, Schuft

(auch als Adj. = verflucht, nichtswürdig)

τὸ ὄναρ

Traum, Traumbild.

im einzelnen:

[vgl. ὄναρ]

Traum, Traumbild, -gesicht

~ ὄραν einen Traum haben.

Adv. ὄναρ im Traum, im Schlaf (= sp. † κατ' ~)

ὄναρ (τε) καὶ ὄναρ im Wachen und im Schlaf (= immer).

οὐδ' ὄναρ nicht einmal im Traum (= auch nicht im entferntesten).

F. Nur im Nom. u. Akk. Sg. gebräuchlich.

ὁ ὄνειρος

1. **Traum, Traumbild.**

im einzelnen:

[ὄναρ]

1. **Traum, Traumbild**, -gesicht, auch Pl.

ὄνειροις im Traum;

Übtr.:

a) Träumerei, leere Einbildung, Wahn, Nichtiges, Schnellvergängliches

b) Ahnung

2. (personifiziert) **Traumgott**

F. ὄνειρος u. ep. ion. poet. ὄνειρον (vgl. auch onar ὄναρ), ου, ω, ον, Pl. οἱ u. α usw.; daneben Gen. ὄνειρατος, Dat. ατι u. αἶ, Pl. ὄνειρατα, ἄτων, ασι.

τὸ ὄνειδος u. ion. τὸ ὄνειδισμα u.

1. a) **Schmähung, Vorwurf, Tadel.**

sp. † ὁ ὄνειδισμός

b) **Schmach.**

im einzelnen:

1.

a) **Schmähung**, Scheltwort, Schimpfwort, Beschimpfung, Schimpf, Hohn, **Vorwurf, Tadel**, Nachrede

τινί für j-n

τινός von etw.

auch Pl.

b) Gegenstand des Schimpfes oder Tadels, **Schmach**, Schande, Schandfleck

τινός u. τινί für j-n.

2. (selten, poet.) **Ruhm**

ὄνειδίζω

a) **schmähen, schelten.**

b) **vorwerfen.**

im einzelnen:

[ὄνειδος]

a) **schmähen, schelten**, schimpfen, Vorwürfe machen, tadeln

τινί mit etw.

ἔπεσσι;

τινί u. τινά j-n u. j-m

τινός, περί τινος oder εἰς τι über, wegen, auf etw.

εἰς τινα auf, gegen j-n

mit ὄτι, διότι, ὡς oder mit Inf.

Passiv geschmäht oder getadelt werden, Vorwürfe erhalten

b) **vorwerfen**, zum **Vorwurf** machen, vorrücken, vorhalten, nachsagen

τινί τι oder mit ὄτι, ὡς oder mit Inf.

F. Fut. ὄνειδιῶ (M. ὄνειδιοῦμαι pass.), Aor. ὄνειδισα, Perf. ὄνειδικα usw.

ὀξύς 3

scharf, spitz

2. übtr.

c) (vom Geschmack) **herb.**

d) (für Auge u. Ohr) **hell; laut.**

e) (von der Bewegung) **schnell.**

f) (geistig vom Gemüt, Willen, Verstand u. ä.) **heftig, hitzig; feurig; scharfsinnig.**

im einzelnen:

[vgl. ἀκαχμένοσ]

scharf, spitz

1. **spitzig**, schneidig, schneidend, durchdringend, stechend

ξίφος, δόρυ.

Subst. τὸ ὀξύ Spitze

2. übtr.

a) (von Örtlichkeiten)

jäh, abschüssig, steil

b) (für das Gefühl)

stechend, empfindlich, schmerzhaft, brennend, hart

c) (vom Geschmack)

scharf, pikant, **herb**, sauer, bitter

d) (für Auge u. Ohr)

scharf, blendend, **hell**, grell; **laut**, stark, hoch, gellend, schmetternd, durchdringend

ὄζυ τι ein hoher oder durchdringender Ton

ἡ ὄξεϊα (sc. προσῳδία, eig.: hoher Ton) Akut als Akzent

e) (von der Bewegung)

schnell, rasch (auch rasch verlaufend, akut von Krankheiten), geschwind, plötzlich

f) (geistig vom Gemüt, Willen, Verstand u. ä.)

heftig, hitzig, leidenschaftlich, aufbrausend, ungestüm, zornmütig, reizbar; **feurig**, tatkräftig, energisch, entschlossen, kühn, auch tollkühn, übereilt; **scharfsinnig**, aufmerksam, fein

3. Adv. ὀξέως, ὄζυ, ὄξεα

δέρκεσθαι, ἀκούειν u. ä. scharf (= deutlich, bestimmt) sehen, hören; βῶν laut schreien; νοεῖν genau bemerken.

τὸ ὄπλον, meist Pl. τὰ ὄπλα

Gerät, Werkzeug. Insb.:

1. Pl. **Schiffsgerät**.

2. **Handwerkszeug**.

3. **Waffe(n), Rüstung**. Insb.:

a) meton. die **Bewaffneten**; bsd. die **Schwerbewaffneten**.

b) **Waffenplatz**.

c) übh. **Lager**.

im einzelnen:

[ἔπω]

Gerät, Rüstzeug, Werkzeug

Insb.:

1. ep. ion. Pl. **Schiffsgerät**, Takelwerk, Segelzeug

Sg. ein **Tau**, übh. Strick

2. ep. **Handwerkszeug** (bsd. des Schmiedes).

3. **Kriegsgerät, Waffe(n)** (bsd. schwere), Bewaffnung, **Rüstung**, insb. Schild und Lanze

auch **Waffengattung**

τὰ ὄπλα λαμβάνειν oder ἀρπάζειν die Waffen ergreifen, ἀναλαμβάνειν anlegen; ἐπιφέρειν τινί oder ἐπί τινι die Waffen gegen j-n erheben; ἐκφέρεισθαι sich mit den Waffen versammeln; φαίνειν Front machen; κελεύειν ἐπὶ τὰ ὄπλα antreten lassen.

τὰ ὄπλα παρέχεσθαι als Hoplit(en) dienen.

εἰς oder ἐπὶ τὰ ὄπλα ἔρχεσθαι, ἰέναι, τρέχειν zu den Waffen eilen, unter die Waffen treten.

τοῖς ὄπλοις mit Waffengewalt.

σὺν oder ἐν (τοῖς) ὄπλοις, ἐφ' ὄπλοις, μεθ' ὄπλων in oder unter den Waffen (εἶναι stehen).

ἐν ὄπλοις μάχεσθαι in ganzer Rüstung fechten.

ὁ ἐπὶ τῶν ὄπλων στρατηγός Militärstrategie (Ggs. ὁ ἐπὶ τῆς διοικήσεως στρατηγός).

τὰ ὄπλα τίθεσθαι:

a) die Waffen ab- oder niederlegen:

α) sich lagern

β) haltmachen

b) unter Gewehr treten, sich aufstellen, Stellung nehmen, antreten (übtr. in die Reihe treten)

ἀντί Front machen (lassen); εἰς τάξιν oder ἐν τάξει sich in Reih' und Glied stellen.

Insb.:

a) meton. die **Bewaffneten**, wehrfähige Mannschaft, Kriegsmacht

bsd. die **Schwerbewaffneten**, Hopliten

ἐξέτασιν ὄπλων ποιεῖσθαι eine Musterung über die Schwerbewaffneten abhalten.

ὁ ἐπὶ τῶν ὄπλων Befehlshaber der Schwerbewaffneten.

b) **Waffenplatz** vor dem Lager oder vorn im Lager, wo die Waffen zusammengestellt wurden

εἰς τὸ πρόσθεν τῶν ὄπλων auf den Raum vor dem Waffenplatz.

c) übh. **Lager**, auch Posten, Wachtposten, Wachtmannschaft

πρὸ τῶν ὀπλῶν vor dem Lager; ἐκ τῶν ὀπλῶν προϊέναι; ἀπὸ τῶν ὀπλῶν entfernt vom Lager.

ὁ ὀπλίτης, ου

a) **Hoplit, schwerbewaffneter Fußsoldat, Schwerbewaffneter.**

im einzelnen:

[ὄπλον]

a) **Hoplit, schwerbewaffneter Fußsoldat, Schwerbewaffneter**

(Hauptwaffen: κράνος Helm, θώραξ Harnisch, κνημίδες Beinschienen, ἀσπίς Langschild, δόρυ Lanze, ξίφος Schwert).

b) Adj. poet. schwerbewaffnet, in schwerer Rüstung

ὀρέγω u. ep. **ὀρέγνυμι**

I. Aktiv u. Medium

recken, strecken, ausstrecken. Insb.:

a) **reichen.**

II. Medium u. Passiv

sich strecken, sich ausstrecken. Insb.:

b) nach etw. **zielen** oder **trachten, verlangen.**

im einzelnen:

I. Aktiv u. Medium

recken, strecken, ausstrecken

τί

χεῖρα εἰς οὐρανόν

oder τινί, πρὸς τινα

Insb.:

a) **reichen, darreichen, entgegenstrecken**

τινί τι

b) zurückreichen

c) übh. **verleihen, gewähren, geben**

τινί τι

II. Medium u. Passiv

sich strecken, sich ausstrecken, emporlangen

τινί mit etw.

χερσὶ mit den Händen nach etw. langen oder greifen, ποσσὶ mit den Füßen weit ausgreifen oder ausschreiten; ἔγχει mit der Lanze sich auslegen (τινός gegen j-n).

auch **das Seine ausstrecken**

χεῖρα πρὸς στόμα τινός seine Hand nach dem Kinn j-s.

Insb.:

a) **erlangen, erreichen, auch treffen**

τί

b) nach etw. **zielen** oder **trachten**, etw. **begehren** oder erstreben, **verlangen**, wünschen oder zu erreichen suchen

τινός oder mit Inf.

τινί mit oder in etw.

abs. **Begierden haben**

F.

Fut. ὀρέξω, Aor. ὄρεξα (ep. ὄρεξα); Fut. M. ὀρέξομαι; Aor. P. u. M. ὄρεχθην u. ὄρεξάμην (ep. ὄρεξάμην); Perf. M. ὄρωρεγμαι (3. PL. ὄρωρέχεται ep.; 3. PL. PQP ὄρωρέχατο ep.); Verbaladj. ὄρεκτός.

ὀρθός 3

1. a) gerade **aufgerichtet, aufrecht.**

b) **geradeaus gehend.**

c) übtr. **unversehrt, glücklich.**

2. übtr.

b) **richtig, recht, wahr.**

c) **schicklich.**

3. Adv. ὀρθῶς, ὀρθόν, ὀρθά **richtig, schicklich.**

im einzelnen:

1.

a) gerade **aufgerichtet** oder hochgehoben, **aufrecht**, geradestehend, senkrecht

οὐκ ὀρθὸν ἰστάναι das Ohr gerade emporrichten (= spitzen).

Bsd. (mathem.) senkrecht, rechtwinklig

Subst. ἡ ὀρθή:

α) (γωνία) rechter Winkel

πρὸς ὀρθάς rechtwinklig

τινί u. πρὸς τι auf, zu etw.

β) (sc. πτωσις) (gramm.) Nominativ.

b) **geradeaus gehend**, in gerader Richtung oder Linie (δίφορος gerade fahrend), (von Augen) geradeaus blickend, aufgeschlagen, unbefangen, frei, dreist, richtig sehend

Subst. τὸ ὀρθόν aufrechte Stellung, gerade Richtung

ὀρθήν (sc. ὁδόν) oder δι' ὀρθῆς geradeswegs, geradeaus, auf gerader Bahn, ohne Umschweif, glücklich.

c) (von Säulen, Gebäuden, Städten u. dgl.) nicht niedergeworfen, noch **aufrecht stehend**, bestehend

übtr. unverrückt, **unversehrt**, in gutem Zustand, gerettet, **glücklich**, gut

ἐς ὀρθὸν στήναι in glücklicher Lage sein

ἐς u. κατ' ὀρθόν zum Glück, zur Rettung, glücklich

2. übtr.

a) aufgeregt, ängstlich **gespannt**, erwartungsvoll, angstvoll

ἐπί τινι u. πρὸς τι auf etw.

b) **richtig, recht**, gerecht, rechtlich, wahrhaft, **wahr**, normal, gut, wahrheitsgetreu, **aufrichtig**, dem Recht gemäß, mit Recht φρήν volle Besinnung

Subst. τὸ ὀρθόν, τὰ ὀρθά das Richtige, Rechte, Richtigkeit, richtige Ausübung, rechte Weise, guter Zustand, Wahrheit, Glück, Erfolg

ἐς u. κατὰ (τὸ) ὀρθόν recht, gerecht, richtig

δίκης ἐς ὀρθόν der Wahrheit getreu

c) passend, **schicklich**, angemessen

3. Adv. ὀρθῶς, ὀρθόν, ὀρθά (= κατὰ oder ἐς [τὸ] ὀρθόν) **recht, richtig, wahr**, wahrhaft, **schicklich**, gerecht, glücklich, mit Recht

ὀρθῶς λέγειν recht haben; ὀρθῶς εἶχειν recht oder richtig, schicklich sein.

ὀρθῶ

I. Aktiv

1. a) **emporrichten, aufrichten**. Insb.:

β) **aufrechterhalten**.

b) **gerade(aus) richten**.

2. übtr.

a) **erhöhen, erheben**.

b) **glücklich leiten**.

II. Passiv

1. a) **aufgerichtet werden, sich aufrichten**.

2. übtr.

a) **gefördert werden, gedeihen, gelingen**.

im einzelnen:

[ὀρθός]

I. Aktiv

1.

a) in die Höhe oder **emporrichten, aufrichten** (auch wieder aufrichten), aufrecht stellen, erheben

τί oder τινά

Insb.:

α) errichten, erbauen, aufführen

τί

τειχος.

(ὕμνον) anstimmen

β) **aufrechterhalten**, stützen

b) in gerade Richtung bringen, **gerade(aus) richten**, gerade machen

2. übtr.

a) **erhöhen, erheben**, emporbringen, verbessern, in guten Zustand bringen

insb. ermutigen, erheitern

b) **günstig lenken** oder führen, richtig oder **glücklich leiten** oder vollführen, zu Macht oder Glück, Wohlstand, Ansehen bringen, in eine gute Lage versetzen, fördern, gedeihen lassen

τί oder τινά

λόγον richtig urteilen, das Rechte treffen

ἐπί τινι bei j-m.

II. Passiv

1.

a) emporgerichtet oder **aufgerichtet werden, sich aufrichten**, sich emporheben, sich erheben, aufrecht oder gerade stehen

ἐπί τινος auf etw.

b) sich richten (oder lenken) lassen

2. übtr.

a) **gefördert** oder glücklich geleitet, gut organisiert **werden**, glücklich vonstatten gehen, **gedeihen, gelingen**, geraten, zum Ziel gelangen, Glück oder Erfolg haben, in Ordnung sein

βέλος ὀρθοῦται ein Geschoss trifft.

τὸ ὀρθούμενον glücklicher Erfolg (τινός von etw.).

b) sich als wahr erweisen, seine Richtigkeit haben, richtig oder wahr sein

κατορθόω

1. trans.

a) **gerademachen.**

b) **aufrichten.**

2. intr. u. Passiv

a) **Erfolg** oder **Glück haben.**

b) **glücken, gelingen.**

im einzelnen:

1. trans.

a) **gerademachen**

Übtr.:

α) instand setzen, in Ordnung bringen, ausbessern

τί

β) **glücklich vollbringen**, richtig oder gut ausführen

τί

bsd. (ein Drama) gut aufführen.

b) **geraderichten**, aufrecht halten, **aufrichten**, erhöhen

übtr. aufrecht oder gesund erhalten, glücklich machen, befestigen

τί u. τινά

φρένα die Besinnung behalten

Passiv πάντα ὑπὸ τῆς τύχης κατορθοῦταί τινι jmd wird in allem vom Glück begünstigt.

2. intr. u. Passiv

a) **Erfolg** oder **Glück haben**, glücklich sein

τινί, ἐν τινι, περί τι in etw.

insb. siegen

b) glücklich ausfallen, **glücken**, gut vonstatten gehen, **gelingen**

τὸ κατορθοῦν oder τὸ κατορθούμενον = τὸ κατόρθωμα.

c) richtig handeln

τὸ κατόρθωμα sp. † u. ἡ κατόρθωσις, εως nkl. sp. das **glücklich Vollbrachte**. Insb.:

c) **gute Tat.**

im einzelnen:

[κατορθόω]

das **glücklich Vollbrachte**, glückliche Ausführung, Gelingen, Erfolg, Glück

übh. das Gelungene, (von Schriftwerken) Schönheit

auch Vorzug

Insb.:

a) Sieg.

b) sp. † heilsame Einrichtung, geordneter Zustand

c) **gute Tat**, edle oder sittliche Handlung, das Rechte

(abstr.) das Recht tun

Pl. (bei den Stoikern) die vollkommenen Pflichten

ὁ ὄρκος oft im Pl.

1. **Eid, Schwur.**

2. (meton.) **Eideszeuge.**

im einzelnen:

1. **Eid, Schwur**

Insb.:

a) eidliches Versprechen, Gelübde, vertragmäßige Bestimmung

b) Eidesformel

c) Abnahme des Eides

πρεσβεία ἐπὶ τοὺς ὄρκους.

d) (im übeln Sinn) Meineid

ὄρκον ὀμνύναι oder ποιεῖσθαι, διδόναι, τιθέναι einen Eid schwören oder ablegen, leisten (λύειν rückgängig machen, brechen).

ὄρκους διδόναι καὶ λαμβάνειν den Eid leisten und sich schwören lassen.

τοὺς ὄρκους ἀποδιδόναι τινι j-m das eidlich Zugesicherte leisten.

~ γίγνεται der Eid wird geleistet oder geschworen.

ὄρκον τινός oder τινὶ ἐλέσθαι oder λαμβάνειν j-m einen Eid abnehmen, j-n schwören lassen.

ὄρκον ἐπελαύνειν oder προσάγειν, προσβάλλειν τινί j-m einen Eid auflegen oder zuschieben.

ὁ κοινός ~ Eid im Namen des Staates. ~ θεῶν Schwur bei den Göttern.

(σὺν) ὄρκῳ, ἐφ' ὄρκου, δι' ὄρκου eidlich; ion. ὑπ' ὄρκου vermittelt Eides.

2. (meton.) Gegenstand, bei dem man schwört, **Eideszeuge**, -rächer, **Eidbann**, der für die Götter meist das Wasser der Styx, für die Menschen Zeus, Gäa u. die Erinnyen waren

3. personif. Ὀρκος Schwurgott, Gott des Eides, Sohn der Eris, Diener des Zeus ὄρκιος

ἡ ὄρμη

1. a) **Andrang, Ansturm.**

b) **Aufbruch.**

2. übtr.

b) innerer **Drang, Trieb, Antrieb.**

im einzelnen:

schnelle oder stürmische Bewegung

1.

a) Anlauf, **Andrang, Ansturm**

übh. das Herankommen

τινός

Insb.:

α) **Angriff, Anfall**

β) **Wurf, Stoß, Schlag, Druck**

ἐς ὄρμην ἔγχεος ἐλθεῖν in die Schussweite des Speeres kommen.

μιᾷ ὄρμῃ oder ἀπὸ μιᾶς ὄρμῆς mit einem Schlag, mit einem Mal, einhellig, zugleich.

Bsd. Todesstreich

übtr. Verhängnis

b) **Aufbruch** zum Marsch oder zur Reise, **Abmarsch**, **Abreise**, **Marsch**, **Expedition**, **Zug**

2. übtr.

a) Anstoß zu etw., Anlauf zu einem Unternehmen, Anfang oder Beginn eines Unternehmens

übh. Unternehmen

b) innerer **Drang, Trieb, Antrieb**, innere Eingebung (auch Instinkt), Streben, Bestreben, Verlangen, Trachten, Lust, Absicht, Versuch, Eifer

Insb.:

α) Begehrungsvermögen

β) Begierde, Leidenschaft, Ungestüm

γ) plötzliche Laune

δ) Gunst

τινός oder πρὸς, ἐπί τι zu, nach etw.
mit Inf.

καθ' ὀρμὴν mit Eifer.

ὀρμάω u. ion. auch **ὀρμέω**

I. Aktiv

1. trans.

a) **in schnelle Bewegung setzen, antreiben.**

b) etw. **erregen.**

II. (Medium u.) Passiv

1. a) **sich aufmachen, aufbrechen.**

b) **dahinstürmen, eilen.**

c) insb. feindlich **losstürmen, losbrechen, anstürmen.**

2. übtr.

a) **sich getrieben fühlen, sich anschicken, beabsichtigen, bestrebt sein, trachten.**

b) **beginnen.**

im einzelnen:

I. Aktiv

1. trans.

a) **in schnelle Bewegung setzen, antreiben**, anregen, anreizen, ermuntern, anfeuern, spornen

τινὰ εἰς oder ἐπί τι zu, nach, gegen etw.

mit Inf.

ὀρμηθεὶς θεοῦ (= ὑπὸ oder πρὸς θεοῦ) von der Gottheit getrieben

b) etw. **erregen**

τί

πόλεμον,

(ὀδόν, στρατείαν) antreten oder beginnen, (πληγὴν einen Streich) führen

2. intr. = **Medium** u. **Passiv**

II. (Medium u.) Passiv

1.

a) sich **in schnelle Bewegung setzen**, sich rasch erheben oder **sich aufmachen**, einen Anlauf nehmen, hervorbrechen, **aufbrechen**, wegeilen, vorgehen, auslaufen, abgehen, auch übtr.

ἐκ oder ἀπὸ τινος εἰς τι u. ä.

ἐς ἄγρην auf die Jagd gehen, ἐς ὀδόν sich auf den Weg machen, ἐς φυγὴν sich auf die Flucht begeben, εἰς τὰ ὄπλα zu den Waffen greifen, ἐκ τῆς ἀμελείας aus der Sorglosigkeit sich aufraffen, ἐκ παιδῶν εἰς ἡβην aus dem Jünglingsalter in das Mannesalter übertreten.

ὁ λόγος ὄρμηται die Sage hat sich schnell verbreitet, die Sage geht (oder die Darstellung ist davon ausgegangen).

Bsd.:

α) (milit.) **ausrücken**, abmarschieren, ins Feld ziehen

β) (von Flüssen) **entspringen**

übtr. hervorgehen, entstehen

ἐκ u. ἀπὸ τινος

b) **in schneller Bewegung sein**, hastig daherschreiten oder gehen, **dahinstürmen, eilen**, laufen, wegeilen, eilig hingelangen

c) insb. feindl. **losfahren, losstürmen**, -stürzen, sich stürzen, **losbrechen**, losschießen, andringen, **anstürmen**, eindringen, anrücken, eilen, auch übtr.

τινός, τινί, εἰς, ἐπί, πρός, κατά τι, ἐπί τινι gegen, auf, nach etw. hin

ἐκ τινος aus etw. heraus

ἀπό τινος von etw. aus oder weg

μετά τινα hinter j-m her

ἔγχει zum Angriff mit der Lanze; ἀντία entgegendringen;

mit Inf.

εἰς γέλωτα in ein Gelächter ausbrechen

Insb. (milit.) von einem Punkt als Stützpunkt aus kriegerisch operieren

ἐκ Χερρονήσου;

übtr. οὐκ ἀπό τοσῶνδε ὀρμώμενος nicht mit so vielen Mitteln

2. übtr. Triebe haben

a) **sich getrieben fühlen, sich anschicken, sich an etw. machen, versuchen, sich entschließen, sich vornehmen, beabsichtigen, im Sinn haben, darauf ausgehen, bestrebt sein, streben, verlangen, begehren, trachten, eifrig wünschen, sich sehnen, gewillt oder bereit sein, sich auf etw. legen, etw. betreiben**

εἰς, ἐπί, πρός τι oder mit Inf.

ἦτορ ὀρμᾶται πολεμίζειν;

selten mit Part.

ὄρμημαί σε διδάξων.

b) **anfangen, beginnen, unternehmen, anheben**

ἀπό τινος mit etw.

mit Inf.

F.

Fut. ὀρμήσω (dor. ὀρμάσω), Aor. ὄρμησα (dor. ὄρμασα); Perf. P. ὄρμημαι (3. Pl. ὀρμέεται ion.); Aor. P. ὄρμήθην, dor. ὄρμάθην, (ep. Aor. M. ὄρμησάμην).

τὸ πεῖραρ², ατος ep.

Seil, Tau.

im einzelnen:

Seil, Tau, Strick, insb. Leitseil

νίκης πείρατ' ἔχονται ἐν ἀθανάτοισιν θεοῖσι die Leitseile des Sieges werden gehalten in der Hand der Götter. ~ πολέμοιο ἐπαλλάξαντες ἐπ' ἀμφοτέροισι ἐτάνυσσαν sie spannten das Leitseil des Kampfes wechselnd über beide Parteien.

Übtr.:

a) **Schlinge, Fallstrick**

ὀλέθρου, ὀζύος.

b) **Handhabe**

τὸ πεῖραρ¹, ατος ep. poet.

Ende, Grenze. Übtr.:

a) **Entscheidung.**

im einzelnen:

Ende, Rand, Grenze, das Äußerste

γαίης;

bsd. Ziel

Übtr.:

a) **Vollendung, Entscheidung, Ausgang, Erfolg**

πεῖραρ ἐλέσθαι Entscheidung sich holen

b) **Hauptsache**

c) **Ausführungsmittel, Werkzeug**

ἔμπεδος² meist ep. poet. sp.

feststehend. Übtr. fest:

a) **unerschütterlich.**

b) **standhaft.**

c) (von der Zeit) **unablässig.**

im einzelnen:

[ἐν πέδῳ; eig.: im Boden befestigt]

feststehend, unerschüttert

Übtr. **fest**:

a) **unerschütterlich**, unverändert, unwandelbar, fortbestehend, ungeschwächt, unversehrt, unberührt, (ὄρκος) gültig

b) sicher, **standhaft**, beständig, treu, zuverlässig, beharrlich, fest beharrend

τιμί bei etw.

von Personen u. Sachen

c) (von der Zeit)

unablässig, dauernd, ununterbrochen, immerwährend, immerfort, beständig

d) Adv. ἐμπέδως, ἔμπεδον u. ἔμπεδα

τὸ πεδίον

Ebene, Gefilde, freies Feld.

im einzelnen:

[πέδον]

Fläche, **Ebene**, ebenes Gelände, **Gefilde**, Blachfeld, freies **Feld**, sowohl Ackerfeld als Schlachtfeld, auch Wasserfläche, -spiegel

Insb.:

a) Weichbild oder **Boden** eines Ortes, oft nur zur Umschreibung dienend

Θήβης ~ die Gegend von Theben, Theben mit der Umgegend.

πεδίοιο ep. Adv. in der Ebene, durch das Gefilde

θέειν.

πεδίῳ u. πεδίονδε ep. ins Gefilde, zur Erde, erdwärts

b) speziell

α) die große attische Ebene bei Eleusis, auch Pl.

β) sp. das **Marsfeld** bei Rom

τὸ πέδον ep. poet.

1. **Boden, Erdboden.**

2. a) **Grund und Boden.**

im einzelnen:

1. **Boden, Erdboden**, Fußboden

πρὸς πέδῳ am Boden

πέδονδε (ep. poet. = πέδῳ oder ἐς πέδον) Adv. zu Boden, zur Erde, in die Ebene

πεδόθεν ep. poet. Adv. vom Boden her, von unten her; übt. (φίλος) von Herzensgrund aus (lieb)

2.

a) (= πεδίον) **Grund und Boden**, Land, Ebene, Flur, Plan, Bezirk

b) Stelle, Ankerplatz

πεζός 3

1. zu Fuß (gehend).

2. a) **auf dem Land** oder **zu Land** (gehend ...)

Subst. ὁ πεζός:

α) **Fußgänger.**

β) **Fußvolk.**

b) übt. **prosaisch**, übh. schlicht.

im einzelnen:

[vgl. πέδον und πούς, lat. pedes]

1. **zu Fuß (gehend)**

bsd. ungeflügelt

2.

a) **auf dem Land** oder **zu Land** (gehend, reisend, geschehend, lebend), auf dem Landweg, Land-...

Subst. ὁ πεζός:

α) **Fußgänger**, -soldat

β) (= πεζὸς στρατός, τὸ πεζόν oder πεζικόν, ἡ πεζὴ oder πεζικὴ δύναμις) **Fußvolk**, -truppen, Infanterie, Landheer, Landmacht

ὄσα εἰς πεζόν das zur Rüstung des Fußvolkes Gehörige.

τὰ πεζά Dienst eines Infanteristen.

Vgl. auch πεζῆ

b) übr. was sich nicht von der Erde erhebt, **prosaisch**, übh. **schlicht**, einfach, alltöglich

λεπτός 3

2. übr. **dünn**, **fein**. Insb.:

c) **klein**.

d) **schwach**.

im einzelnen:

[λέπω]

1. ep. enthüllt, ausgedroschen

2. übr. **dünn**, zart, **fein** (bsd. v. Geweben)

ἀπὸ λεπτοῦ an einem Härchen.

Insb.:

a) **mager**, schwächig, zierlich

b) **schmal**, eng

ἐπὶ λεπτὸν τετάχθαι in dünner Linie.

c) **klein**, winzig, gering, wenig

πλοῖον leichtes Fahrzeug

τὰ λεπτὰ τῶν προβάτων Kleinvieh

Subst. τὸ λεπτόν sp. † kleine Kupfermünze, Pfennig

d) **schwach**, zart, kraftlos, gebrechlich (οἶνος) leicht

auch geistig

e) fein (= scharfsinnig, subtil, philosophisch)

auch spitzfindig

κατὰ λεπτόν gründlich, genau

ἡ σκιά, ion. σκιή

1. **Schatten**.

3. a) **Schatten** eines Verstorbenen.

b) übr. etwas **Wesenloses** oder **Wertloses**.

im einzelnen:

1. **Schatten** (bsd. auch mit Rücksicht auf die angenehme Kühle)

ὑπὸ σκιάς u. ὑπὸ σκιῆ im Schatten.

Meton. Dunkelheit, Finsternis

2.

a) **Schatten** im Gemälde

b) **Schattenriss**, Umriss

3.

a) **Schatten** eines Verstorbenen, Schattenbild, Geist, Schemen

τινός

auch Gespenst

b) übr. leerer Schein, Trugbild, etwas **Wesenloses** oder **Wertloses**, Phantom, Kleinigkeit, nichtiges Gut

πένης, ητος

arm, **dürftig**.

im einzelnen:

[πένομαι]

arm, **dürftig**, unbemittelt

τινός an etw.

(von Sachen) karg, kärglich

F. Komp. πενέστερος, Superl. πενέστατος.

ἡ πενία, ion. πενίη

Armut.

im einzelnen:

[πένομαι]

Armut, Dürftigkeit, Mangel, Not

meton. die Armen; Pl. ärmliche Verhältnisse

Personif. Göttin der Armut

ὁ πόνος

1. **Mühe, Arbeit**. Insb.:
b) **Beschwerde, Mühsal, Not**.
2. das **Erarbeitete**.

im einzelnen:

[πένομαι]

1. **Mühe, Arbeit**, Anstrengung, Strapaze (bei Märschen, gymnastischen Übungen u. ä.)

τινός j-s oder e-r Sache, um j-n

πόνον τιθέναι oder τίθεσθαι, παρέχειν τινί j-m Arbeit oder Mühe verursachen.

Insb.:

a) **Kriegsarbeit**, -not, -last, Kampf

τινός mit j-m

πόνον ἔχειν = μάχεσθαι.

Meton. Kampfesart

b) **Pein, Beschwerde, Mühsal**, Drangsal, **Not**, Gefahr, Schmerz, Unglück, Kummer, Unlust

insb. **Leiden** (= Krankheit)

σὺν πόνῳ mit Mühe.

2. das **Erarbeitete**, Erzeugnis, Frucht (oder Lohn, Ertrag) der Arbeit

τινός j-s oder e-r Sache

τοὺς ἡμετέρους πόνους ἔχει er hat unser sauer Erworbenes.

ἡ πρύμνα u. ion. altatt. ep. poet. πρύμνη oder °πρυμνή **Hinterdeck, Schiffsspiegel**.

im einzelnen:

[πρυμνός]

Schiffshinterteil, Achterschiff, **Hinterdeck, Schiffsspiegel**, Steuerbord, Stern

(ep. auch *πρύμνη oder °πρυμνή νηῦς)

πρύμναν (ἀνα)κρούεσθαι das Schiff rückwärtsrudern, sich langsam (= "über Steuer") zurückziehen, so dass der Schiffsschnabel dem Feind zugekehrt bleibt.

κατὰ πρύμνην = πρύμνηθεν.

πρύμνηθεν ep. poet. Adv.

im einzelnen:

[πρύμνη]

vom Hinterdeck her, am oder beim Schiffsspiegel, von hinten

πορεῖν Inf. Aor. II, Ind. ἔπορον (ep. auch πόρον)

I. Aktiv

insb. **verschaffen, geben**.

II. Perf. Passiv πέπρωται

(unpers.) **es ist vom Schicksal bestimmt, verhängt**.

Subst. ἡ πεπρωμένη u. τὸ πεπρωμένον **Geschick**.

im einzelnen:

I. Aktiv

ep. poet. sp. zuwege bringen, herbeischaffen, herbringen, (her)schicken

τί, τινί τι

insb. **verschaffen**, gewähren, **geben**, schenken, reichen, verleihen, liefern, verüben, verschulden

τί τινι

II. Perfekt Passiv **πέπρωται**

(unpers.) **es ist vom Schicksal bestimmt, verhängt**, beschieden

τινί j-m

mit Inf. oder Acl

πεπρωμένος 3 zugeteilt, verhängt, vom Schicksal bestimmt oder gesendet, beschieden, verfallen

τινί j-m oder zu etw.

Subst. **ἡ πεπρωμένη** (sc. αἴσα) u. τὸ πεπρωμένον:

Geschick, Schicksal, Schicksalsbestimmung, Verhängnis

περαίνω

I. Aktiv

1. trans.

a) **vollenden, vollbringen**. Insb.:

α) **ausrichten**.

II. Passiv

zustande kommen.

im einzelnen:

I. Aktiv

1. trans.

a) zu **Ende bringen**, zum Ziel führen, durchführen, **vollenden, vollbringen**, beenden, zustande bringen, ausführen (τί),
(einen Weg) zurücklegen oder wandern

Insb.:

α) **ausrichten**, abmachen, erreichen

τί

β) (in der Rede) **weiter ausführen**, erörtern, erzählen, kundtun, mitteilen

τί u. περί τινος

b) (mathem.) **begrenzen**

2. intr.

durchdringen, sich **erstrecken**, (vom Weg) **führen** (ἐπί τι)

übh. **gelangen**

II. Passiv

zustande kommen, in Erfüllung gehen, geschehen

τινί durch etw.

τὸ περαινόμενον die fortschreitende Arbeit

F. Fut. περανῶ (ion. περανέω); Aor. ἐπέρανα; Perf. P. πεπέρασμαι (Inf. πεπεράνθαι); Aor. P. ἐπεράνθην; Verbaladj. περαντός, περαντέος.

ἄπειρος¹ 2

unbegrenzt, unendlich.

im einzelnen:

[vgl. πείραρ¹]

unbegrenzt, grenzenlos, endlos, **unendlich**, unermesslich

bsd. **unzählig**, zahllos

ἄπειρος² 2 poet.

im einzelnen:

[πείρω]

undurchdringlich, ohne Ausgang oder Öffnung für Kopf und Arme, unentwirrbar (von Gewändern)

ἄπειρος³ 2

unerfahren, unkundig.

im einzelnen:

[πείρα]

unerfahren, unkundig, ungeübt, ungeschickt, unbekannt mit

abs. oder τινός

auch *πρός τι, περί τινος*
insb. unabgerichtet

ὁ πόρος

1. a) **Durchgang**.
b) α) **Furt**.
β) **Meerenge**.
2. a) **Weg** zu etw., **Pfad**.
3. übr.
a) **Hilfsmittel**; insb. Pl. **Einkünfte**.

im einzelnen:

[*παίρω, πορεύω*]

1. Weg durch etwas

a) **Durchgang**, Übergang, Überfahrt

b) Übergangsstelle

α) **Furt**

β) **Meerenge**, Sund

γ) **Brücke**

δ) übh. Fahrwasser, Fahrstraße

ἐν πόρῳ κατοικεῖσθαι an der Küste oder in Stapelplätzen wohnen;

insb. (schiffbares) **Meer, Strom, Strömung, Lauf, Fluss(bett)**

ε) **Öffnung** oder Kanal am Leib

bsd. *οἱ πόροι* die Poren

2.

a) **Weg** zu etw., **Bahn, Pfad**

πόροι ἄλός Pfade des Meeres;

Straße, Gang

οἱ ὑπὸ γῆν πόροι;

insb. **Fährte** eines Wildes

auch **Fahrt, Heereszug**

b) Ausweg aus etw.

τινός u. *ἐκ τινος*

3. übr.

a) Mittel etw. zu erlangen, Mittel und Wege, **Hilfsmittel**, **Möglichkeit**

τινός oder *πρός τι* zu etw.

mit Inf.

insb. **Einnahme-, Geldquelle**

Pl. **Einkünfte**, **Einnahmen**, **Gelder**, **Auskommen**

b) **Erwerbung**

χρημάτων oder *προσόδου* ~ **Beschaffung** von Geld, Geldbedarf

πλούτου **reicher Schatz**

ἄπορος 2

1. **unwegsam**. Übr.:
a) **schwierig, misslich**.
b) Insb. β) **unmöglich**.
2. (von Personen) **hilflos, ratlos**. Insb.:
a) **dürftig**.
b) **unfähig**.

im einzelnen:

[*πόρος*]

ohne Wege und Mittel

1. **unwegsam**, **ungangbar**, **unpassierbar**, **unzugänglich**

Übr.:

a) Verlegenheit verursachend, **schwierig**, mit Schwierigkeiten verbunden, **misslich**, hinderlich, fatal.

b) wogegen man ratlos ist, womit man nichts anfangen kann

ἴππεῖς ἄποροι προσφέρεσθαι (oder προσμίσειν) denen schwer beizukommen ist.

Insb.:

α) **unwiderstehlich**, unbezwinglich

β) **unmöglich**, hoffnungslos, unausführbar, unerreichbar, verzweifelt, auch unwiederbringlich, unbegründbar, (θυσία) schwer herbeizuschaffen(d)

ἄπόρως ἔχειν unmöglich sein

γ) maßlos, heillos, unaussprechlich, unsäglich

τὸ ἄπορον Schwierigkeit, Verlegenheit, Bedrängnis, missliche Lage, Not, Hindernis

2. (von Personen) sich nicht zu helfen wissend, **hilflos**, **ratlos**

Insb.:

a) **unbemittelt**, **dürftig**, arm

τινός an etw.

Bettler

b) ungeschickt, **unfähig**, außerstande, unvernünftig

ἐπί τι oder mit Inf.

ἐν ἀπόρῳ (oder ἀπόροις) εἶναι oder ἔχεσθαι, ἀπόρως ἔχειν ratlos oder hoffnungslos, in Verlegenheit, außerstande sein, nicht vermögen

mit Inf.

ἀπορέω

I. Aktiv u. Medium (mit Aor. Passiv)

1. **ratlos sein, in Verlegenheit, in Zweifel sein.**
2. **Mangel leiden.**

II. Passiv

verlegen sein.

im einzelnen:

[ἄπορος]

I. Aktiv u. Medium (mit Aor. Passiv)

ohne Wege oder Mittel sein

1. **ratlos sein**, unentschlossen oder ungewiss, im ungewissen, im unklaren, **in Verlegenheit, in Zweifel sein**, Zweifel hegen, nicht wissen, schwanken

Aor. in Verlegenheit geraten

τί oder περί τιος, ἐς oder πρός τι, bloß τινός hinsichtlich einer Sache, um, wegen etw.

τινί durch, über etw.

mit Inf. oder indir. Frage oder εἰ "ob"

auch (mit Inf.) nicht imstande sein, sich nicht getrauen etw. zu tun

ἀπορίαν ἀπορέω Zweifel oder ein Bedenken hegen.

ἀπορεῖν ποιεῖν in Verlegenheit bringen.

ἠπορημένος in Verlegenheit.

2. mittellos oder in bedrängter Lage, in Not sein, **Mangel leiden**

τινός an etw.

II. Passiv

in Verlegenheit gesetzt werden, **verlegen sein**

ἀπό τιος durch, infolge von etw.

τὸ ἀπορούμενον oder ἀπορηθέν Schwierigkeit, Bedenken, Verlegenheit, die aufgeworfene Frage, was eben die Frage ist, Übelstand

F. 1. Pl. Ind. Präs. ἀπορίομεν dor. = ἀποροῦμεν; Imperf. ἠπόρουν; Aor. P. ἠπορήθην u. Perf. P. ἠπόρημαι mit akt. u. pass. Bedeutung.

ἡ ἀπορία

übtr. **Ratlosigkeit, Verlegenheit.** Insb.:

b) **Mangel.**

c) **Schwierigkeit.**

im einzelnen:

[ἀπορέω]

Mangel an einem Weg oder Ausweg, Unwegsamkeit

übtr. **Ratlosigkeit, Verlegenheit**, Hilfslosigkeit, auch Pl.

τινός in, an, wegen, um etw.

ἐς ἀπορίαν βάλλειν in Verlegenheit setzen. ἐν (πάσῃ) ἀπορία ἔχασθαι in (größter) Verlegenheit sein.

Insb.:

a) Ungewissheit, Zweifel, Bedenken, Unentschlossenheit

b) **Mangel**, Not, Armut

τινός an etw.

ἀπορίαν ποιεῖν Not verursachen

c) hilflose oder missliche Lage, Bedrängnis, **Schwierigkeit**, Unmöglichkeit

ἀπορία τοῦ μὴ ἡσυχάζειν Unmöglichkeit zu ruhen;

bsd. Schwierigkeit j-m beizukommen, Unangreifbarkeit j-s

d) wissenschaftliche Untersuchung, Streitfrage

περί τι

εὐπορος 2

1. pass.

a) **gangbar**.

b) übtr. **bequem, mühelos, leicht** zu erlangen(d).

c) **günstig**.

2. akt.

a) übtr. (von Menschen) **gewandt, geschickt**.

b) **wohlhabend, reich**.

im einzelnen:

1. pass.

a) **gut** oder **bequem** zu gehen(d), (leicht) zugänglich, **gangbar**, (vom Weg) **bequem**, gut imstande

εὐπορόν ἐστι es ist guter Weg

b) übtr. **bequem, mühelos, leicht** zu erlangen(d) oder auszuführen(d), leicht möglich

τινί für j-n

mit Inf.

c) wohlgeeignet, **günstig**, passend, vorteilhaft

Subst. τὸ εὐπορον = εὐπορία

2. akt.

a) leicht gehend, leicht beweglich:

übtr. (von Menschen) **gewandt, geschickt**, gewitzigt, erfahren, klug.

b) bemittelt, **wohlhabend**, begütert, **reich**, reich ausgestattet, gut gerüstet

τινί oder τινός mit, an etw.

εἰς u. πρὸς τι zu etw.

εὐπόρως ἔχειν πάντα alles in Hülle und Fülle haben.

ἡ πορεία

Reise, Weg, (bsd. milit.) **Marsch**. Insb.:

b) Art des Gehens, **Gang**.

im einzelnen:

[πορεύω]

das Gehen, **Reise, Weg**, Wanderung, Zug, Fahrt, (bsd. milit.) **Marsch**

εἰς τι

κατὰ τὴν πορείαν u. ἐκ τῆς πορείας auf dem Marsch.

Insb.:

a) Landmarsch, Abmarsch

b) Art des Gehens, **Gang**

c) † Lebensgang, Wandel

πορεύω

I. Aktiv

nach einem Ort **hinbringen, senden, schicken**. Insb.:
b) **übersetzen**.

II. Passiv

gehen, reisen, (bsd. milit.) **marschieren**.

im einzelnen:

[πόρος]

I. Aktiv

auf den Weg oder in Gang bringen, nach einem Ort **hinbringen** oder hinschaffen, holen, geleiten, **senden, schicken**, ab-, hin-, herschicken, -führen, reisen lassen

τί oder τινά

εἰς oder πρὸς τι wohin

τινί oder πρὸς, παρά, ὡς τινα zu j-m

Insb.:

a) wegführen, wegschaffen, holen

τί, τινί τι

b) hinüberfahren, -tragen, **übersetzen**

τινά τι j-n über etw.

βροτοὺς ποταμόν.

c) j-m etw. beschaffen (bsd. Geld)

II. Passiv

auf den Weg oder in Gang gebracht werden, sich in Gang oder in Marsch setzen, **gehen, reisen**, wandern, kommen, sich begeben, fahren, segeln, (bsd. milit.) **marschieren**, rücken, ziehen

übh. unterwegs sein

παρά, ἀπό, ἐκ τινος εἰς oder ἐπὶ τι, παρά oder πρὸς τινα, διὰ τινος u. ä.

ὑπὸ τινος von j-m oder durch etw. getrieben oder geführt

oft auch übr.

διὰ τῶν ἡδονῶν sich in Lüsten ergehen, διὰ τῶν ὁμολογουμένων von den anerkannten Wahrheiten ausgehen, ὑπέροπλα auf den Wegen des Übermuts wandeln.

Insb.:

a) den Marsch antreten, abmarschieren, aufbrechen, ausziehen, absegnen, weg- oder fortgehen

b) herkommen, hingehen

c) weiterziehen, vorrücken

d) trans.

α) einen Weg einschlagen, einen Marsch machen oder zurücklegen

ὁδόν, πορείαν, τὴν λοιπὴν, σταθμούς.

β) etw. durchziehen, durchwandern, bereisen, passieren, übersteigen

πεδίον, ὄρη, λόφους.

e) übr. sp. † einen Lebenswandel führen, leben

auch dahingehen = sterben

ὀπίσω τινός j-m nachgehen, sich an j-n anschließen

F. πορεύσω, ἐπόρευσα; P. ἐπορεύθην, πορεύσομαι u. πορευθήσομαι, πεπόρευμαι, πορευτός, πορευτέος.

εἰσπορεύω

im einzelnen:

hineinführen. **Passiv** (mit fut. **Medium**) hineingehen, -reisen, (hin)kommen

εἰς τι

ἐκπορεύω

Passiv **heraus-, weggehen**.

im einzelnen:

herausgehen lassen, heraussenden, -holen

Meist **Passiv** aus-, **heraus-, weggehen**

Insb.:

- a) ausrücken, abmarschieren, weitermarschieren
 b) † hervorgehen, -kommen, -brechen, -ragen

πορίζω

- I. Aktiv
 2. a) **beschaffen, verschaffen, gewähren.**
 b) **zustande bringen.**
 II. Medium
 1. **sich etw. verschaffen.**
 2. **aus seinen Mitteln gewähren.**

im einzelnen:

[πείρω, πόρος, lat. portare]

I. Aktiv

1. auf den Weg bringen, hersenden, hinführen, geleiten

τινά

2.

- a) zuwege bringen, herbeischaffen, **beschaffen**, anschaffen, **verschaffen**, erwerben, aufbringen, ausfindig machen, (λόγους, πρόφασιν) ersinnen, **gewähren**, dar bieten, liefern, geben, verleihen

τί, τινί τι

mit Inf.

abs. Mittel herbeischaffen

- b) **zustande bringen**, vollbringen, bereiten, schaffen, verfertigen

τινί τι

II. Medium

1. **sich etw. verschaffen**, (für) sich anschaffen, sich erwerben, sich verdienen, erlangen

τί, ἑαυτῷ τι

bsd. ersinnen, ausfindig machen

2. **aus seinen Mitteln gewähren** oder dar bieten, liefern, hergeben, bereiten, vorführen

τί, τινί τι

ἔμπειρος 2

1. **erfahren, kundig.**

im einzelnen:

[ἐν u. πείρα]

1. **erfahren, kundig**, geschickt, geübt, bewandert, einsichtsvoll

τινός oder περί τι, περί τινος

οἱ ἔμπειροι die damit Bekannten.

τὸ ἐμπειρότερον αὐτῶν ihre größere Erfahrung.

ἐμπείρωσ ἔχειν τινός etw. aus Erfahrung (oder j-n durch den Umgang) kennen, in etw. erfahren sein, etw. verstehen.

2. erprobt, bewährt

ναῶς.

ἡ πείρα, ion. πείρη

1. a) **Versuch, Probe.**
 b) **Erfahrung, Bekanntschaft.**
 2. übh. **Wagnis, Unternehmen.**

im einzelnen:

1.

- a) **Versuch, Probe**, Prüfung, Erprobung

ἀπὸ πείρης auf dem Weg des Versuchs

- b) **Erfahrung, Kenntnis, Kunde, Bekanntschaft**, Übung

τινός von, in, mit etw.

πείραν ποιῆσθαι einen Versuch machen

τινός mit etw.

ἐν τινι an j-m

auch = **πειραν ἔχειν** (s. u.)

πειραν λαμβάνειν oder **καθίεναι τινός** einen Versuch oder eine Probe mit etw. machen, etw. auf die Probe stellen, etw. erproben oder erfahren, durch Erfahrung kennen lernen, den Beweis bekommen

ἐν ἑαυτῷ an sich selbst die Erfahrung machen, aus eigener Erfahrung wissen.

πειραν δίδοναι u. **παρέχειν (τινός)** eine Probe (von etw.) liefern oder ablegen, die Probe bestehen, einen Beweis liefern, die Erfahrung machen lassen, sich erproben lassen, sich bewähren

πειραν ἔχειν τινός eine Probe oder Erfahrung von etw. haben, aus Erfahrung von j-m wissen; **πειραν ἔχων** erprobt

ἐν πείρα τινός γενέσθαι zu einer Kenntnis j-s kommen, j-n durch Erfahrung kennen, in nähere Berührung mit j-m gekommen sein, Umgang mit j-m haben

εἰς πείραν τινός ἔρχεσθαι etw. erproben, eine Probe zu bestehen haben, j-n durch Umgang näher kennen lernen

2. Angriffs- oder Ausführungsversuch

übh. **Wagnis**, Wagestück, **Unternehmen**

πείρα bei einer Unternehmung;

insb. (listiger oder feindlicher) **Anschlag**, Überfall, Angriff

τινός j-s u. gegen j-n

πικρός 3 (ep. auch 2)

schneidend, stechend. Insb.:

1. **spitz, scharf.**

2. übr.

a) (für die Sinne) **scharf, bitter.**

b) (von Personen und Sachen) **hart, herb, widerwärtig.**

im einzelnen:

schneidend, stechend

Insb.:

1. **spitz, scharf**, durchdringend

οιστός, βέλεμνα, γλωχίς.

2. übr.

a) (für die Sinne)

scharf, bitter, stechend, penetrant, **herb**, widerlich, schmerzhaft, schmerzlich

τινί für j-n

(von der Stimme) **gellend**

b) (von Personen und Sachen)

hart, herb, streng, schlimm, rau, schroff, **erbittert**, beleidigend, unerbittlich, heftig, unwillig, **grausam**, feindselig, **widerwärtig**, widerlich, schmerzlich, unangenehm, peinlich, bitterlich, traurig, verhasst

τινί

θεοῖς.

πικρῶς ἔχειν τινί zornig auf j-n sein

c) (logisch) **spitzfindig**

ποικίλος 3

1. **bunt**; übh. **kunstvoll.**

2. übr.

a) **mannigfaltig.**

b) **verwickelt, schwierig.**

d) weise, meist im übeln Sinn **listig, verschlagen.**

im einzelnen:

1. **bunt**, buntfarbig, buntscheckig, gefleckt, schillernd

τί an, auf etw.

insb. (bunt)gestickt, buntgewirkt, auch mit Metallarbeit ausgelegt, bemalt

übh. **kunstreich gearbeitet** oder **verziert**, künstlerisch, **kunstvoll**, künstlich

τινί mit, durch etw.

~ **τὰ νῶτα** mit geometrischen Ornamenten geziert

Subst.:

τὸ ποικίλον buntes Kleid, gestickter Teppich, Stickerei

ἡ ποικίλη (sc. στοά) die gemalte Halle an der Nordseite des Marktes zu Athen mit mehreren Wandgemälden (bsd. Polygnotos' Darstellung der Schlacht bei Marathon)

2. übtr.

a) verschiedenartig, **mannigfaltig**, vielgestaltig, abwechselnd, beweglich, veränderlich

ἔχει ποικίλως πᾶσα es gibt dabei gar manche Verschiedenheit, es sind hierin die Farben gewissermaßen gemischt.

b) **verwickelt**, verworren, verschlungen, künstlich, **vieldeutig**, verfänglich, **schwierig**

c) blendend

d) hochgelehrt, **weise**, klug

meist im übeln Sinn **listig, verschlagen**, ränkevoll, tückisch, schlau, gewandt

τί in etw.

mit Inf.

ποθέω

1. **sich nach etw. sehnen**, etw. **ersehnen**.
2. **vermissen**.

im einzelnen:

[πόθος]

1. **sich nach etw. sehnen**, etw. **ersehnen**, begehren, wünschen, nach etw. verlangen

τί oder τίνα oder mit Inf.

Subst. τὸ ποθεῖν das Verlangen

Medium ποθυμένη φρενί mit sehnsuchtsvollem Sinn

2. **vermissen**, entbehren, (etw. Verlorenes) betrauern

τί

F.

Neben den regelmäßigen Formen ποθήσω, ἐπόθησα usw. finden sich solche mit ε, z.B. ποθέσομαι, ἐπόθησα u. πόθησα. Inf. Präs. ποθήμεναι ep. = ποθεῖν; Imperf. ep. ποθέων u. πόθουν, iterat. ποθέεσκε.

ὁ πόθος

1. **Sehnsucht, Verlangen**.
2. a) schmerzliches **Vermissen**.

im einzelnen:

1. **Sehnsucht, Verlangen**, Wunsch, auch Pl.

τινός j-s u. nach, von etw.

ἐμοῦ, τοῦ ζῆν Liebe zum Leben; ὁ σὸς ~ deine Sehnsucht oder die Sehnsucht nach dir.

Insb.:

a) Liebesverlangen, **Liebe** (personif. Liebesgott = Ἔρως)

auch Wohlwollen

ἔς τινα für j-n

b) Gegenstand des Verlangens, etwas Ersehntes

2.

a) schmerzliches **Vermissen**, Entbehren

b) **Mangel**

πρέπω

1. a) **hervorstechen, sich auszeichnen**.
2. **geziemen, sich gebühren**;
πρέπει oder πρέπον ἐστί es ziemt sich.

im einzelnen:

1.

a) **hervorstehen**, leuchten, in die Augen fallen, **sich auszeichnen**, glänzen, strahlen

διὰ πάντων vor allen

μετὰ πᾶσι unter allen

auch ἔκ τινος u. ἐν τινι

τινί durch etw.

übtr. (vom Geschrei) laut ertönen

b) übh. **erscheinen**, sich zeigen, aussehen

ὡς oder ὥστε τι wie etw.

insb. j-m **gleichen**, ähnlich sein

τινί τι j-m an etw.

2. **geziemen**, sich schicken, **sich gebühren**

πρέπων ἔφους φωνεῖν dir gebührt es zu reden;

meist unpersönlich: **πρέπεται** oder **πρέπον ἐστί** **es ziemt sich**, es ist schicklich oder gebührend, passend, anständig, angemessen, würdig, wahrscheinlich

τινί, selten εἰς τινα u. τινός = ἄξιος für j-n

mit Inf. oder Acl

selten mit Part.

Subst. τὸ πρέπον das Gebührende, Schickliche, Zukommende, Anstand, Würde

F. Fut. **πρέψω**, Aor. **ἔπρεψα**.

πρίασθαι Inf. Aor. M.

kaufen.

im einzelnen:

kaufen

τί u. τινά

τινός, poet. τινί mit oder für, um etw.

ταλάντου, πολλῶν χρημάτων, πολλοῦ teuer, μικροῦ wohlfeil, οὐδενός λόγου um keinen Preis;

παρά τινος von j-m

ὁ πριάμενος Käufer

Insb.:

a) j-m etw. **abkaufen**

τινί τι

b) mieten.

c) **erkaufen** = bestechen

τινά

d) übtr. viel um etw. geben

F.

Alleinstehender Aor. M. zum Präs. ὠνέομαι; Ind. ἐπριάμην (ep. πριάμην; 2. Sg. ἐπρίω = ἐπρίασο), Konj. πρίωμαι, Opt. πριάιμην; Imper. πρίω, Part. πριάμενος.

τὸ πτερόν meist Pl.

1. a) **Feder**; übh. **Flügel**.

im einzelnen:

[πέτομαι]

1.

a) **Schwungfeder**, **Feder** (Bild der Schnelligkeit oder Leichtigkeit)

übh. **Flügel**, Fittich

Pl. Gefieder, auch Flughaut der Fledermaus

oft übtr., z.B. von Rudern, Segeln, fallenden Schneeflocken u. a.

b) **Flügel**schlag

c) **geflügeltes** Wesen, **Vogel**

2. übtr.

a) **Flug**, **Schwung**

b) **Vogelzeichen**, **Wahrzeichen**

insb. **Führung**

c) **Helmbusch** (flatternd)

d) (befiederter) **Pfeil**

e) (am Schlachtmesser) die flügelartig vom Heft auslaufende **Schneide** der Klinge

f) **Panzerflügel** (unterster, den Unterleib deckender Teil des Panzers, der aus einem mit Metallschuppen belegten Lederstreifen bestand, um die Bewegungen nicht zu beeinträchtigen)

g) übtr. = **Schutz**

πτερόεις 2 ep. poet. sp.

1. befiedert, meist **geflügelt**.

im einzelnen:

[πτερόν]

1. befiedert = mit Federn versehen

ιός;

meist **geflügelt**, beflügelt, beschwingt

2.

a) flatternd

d) federleicht, übh. leicht (beweglich)

c) schnell enteilend

ἔπεα;

übh. **schnell**, flüchtig

F. Bisweilen kontr.: πτεροῦντος aus πτερόεντος, πτεροῦσσα aus πτερόεσσα u. a.

σεύω ep. poet. ion.

I. Aktiv

in schnelle Bewegung setzen. Insb.:

1. **scheuchen, treiben.**

2. **schwingen, schleudern.**

III. Medium u. Passiv

(Perf. sich in schnelle Bewegung setzen)

1. **eilen, stürmen.**

2. übtr. **begehren, streben.**

im einzelnen:

I. Aktiv

in schnelle Bewegung setzen

τί u. τινά

Insb.:

1. **scheuchen, treiben**, (vor sich her) jagen, hetzen

κύνας ἐπί τι;

verfolgen

Insb.:

a) verjagen, wegjagen, vertreiben, wegtreiben, wegscheuchen, schnell entführen

b) hervortreiben, hervordringen machen

αἶμα.

2. **schwingen**, einen Schwung geben, **schleudern**, werfen, erschüttern

τί u. τινά

II. Medium = Aktiv.

III. Medium u. Passiv

(bsd. Perf. ἔσσυμαι mit präz. Bedeutung): sich in schnelle Bewegung setzen

1. **eilen**, sich beeilen, rennen, **stürmen**, stürzen

ἀνά oder ἐπί τι wohin

mit Inf.

πάλιν σεύεσθαι zurückeilen

Insb.:

a) wegeilen, weglaufen, entfliehen

b) hervorstürzen, hervor-, anstürmen

2. übtr. sich getrieben fühlen, trachten, **begehren, streben**, sich sehnen

τινός nach etw. oder mit Inf.

θυμός ἔσσυται ὁδοῖο oder πολεμιζέμεν.

Part. Perf. ἔσσυμένος oder ἐσσύμενος eilig, hastig, begierig, eifrig

F.

Beim Augment wird σ fast stets verdoppelt. σεύοντ' = σεύοντι dor. = σεύουσι; 3. Sg. Präs. M. σεῦται poet. = σεύεται; Imperf. ἔσσευον (ep. σεῦον), M. ἔσσευόμεν; Aor. I ἔσσευα aus *ἔσσευσα (ep. σεῦα, M. ἐσσευάμην u. σευάμην); Aor. II. M. ἐσσύμην u. ἐσύμην (ἔσσο, ἔσσυτο oder ἔστο u. σύτο, Part. σύμενος); Perf. P. mit Präs. Bed. (Part. °ἐσσυμένος u. *ἐσσύμενος); PQP ἐσσύμην (= Aor. II); Aor. P. ἐσσύθη u. ἐσύθη. M. poet. oft σοῦμαι (σοῦνται, σοῦσθε usw.). Vgl. σόομαι u. σοέομαι.

τὸ πῦρ, πυρός

Feuer. Insb.:
c) **Feuer** = Glut.

im einzelnen:

Feuer

Insb.:

a) **Wachfeuer**, Opferfeuer, Kamin oder Herdfeuer, **Feuer des Scheiterhaufens** (= Leichenbestattung), Feuerbrand, Signalf Feuer
oder **Feuersignal**, Fackel, Blitz

θεῖον, δῖον, κεραύνιον;

Strahl

παλτόν.

b) übh. (von der Farbe) **Feuerglanz**, **Flammenröte**, **Glut**, **Schein**, **Licht** (Sternenglanz, Fackelschein u. ä.).

c) **Feuer** = **Glut**, Hitze, bsd. Fieberhitze, starkes Fieber

Übtr.:

α) vom Feuer der Leidenschaft u. des Mutes, von der Glut des Zornes, der Liebe, Begeisterung, Hoffnung u. a.

μάρνασθαι δέμας πυρός αἰθομένιοι, πυρός αἶνὸν μένος ἔχειν.

β) (im übeln Sinn) von einem verderbenbringenden Gegenstand = **Feuerbrand**.

γ) zur Bezeichnung einer unwiderstehlichen Gewalt oder alles vernichtenden, furchtbaren Kraft (z.B. Soph. Phil. 927)

ἐν πυρὶ γίνεσθαι in Feuer oder in Rauch aufgehen = vernichtet werden.

δ) zur Bezeichnung der größten Schwierigkeiten u. schlimmsten Gefahren

διὰ πυρός ἰέναι, εἰς πῦρ ἄλλεσθαι, πυρὶ θερμῷ in heiße Kohlen, ἐκ πυρός αἰθομένιοι aus flammendem Feuer = aus den schlimmsten Gefahren, εἰς πῦρ δεσποτείας ἐμπίπτειν.

F. Pl. metapl. τὰ πυρά, πυρῶν, πυροῖς.

ἡ πυρά, ion. πυρή

a) **Scheiterhaufen.**
c) **Opferherd.**

im einzelnen:

[πῦρ]

Feuerstätte

Insb.:

a) **Scheiterhaufen**, Holzstoß

b) Platz des Scheiterhaufens, **Grabstätte**, -hügel, -mal, Grab

c) **Opferherd**, Altar (nebst dem darauf brennenden Feuer)

ὁ ῥήτωρ, ορος

1. **Redner.**

im einzelnen:

[εἴρω¹]

1. **Redner**, Sprecher

τινός von etw.

Insb.:

a) **Volksredner**, Staatsmann

b) Wortführer

c) **Redekünstler**, Prunkredner

d) Antragsteller

2. sp. Lehrer der Beredsamkeit

ῥητορικός 3

rhetoisch, rednerisch.

im einzelnen:

[ῥήτωρ]

den Redner oder die Redekunst betreffend, **rhetorisch, rednerisch**

insb. als Redner tüchtig, **beredt**

Subst.:

ὁ ῥητορικός Redekünstler

ἡ ῥητορική Redekunst, Beredsamkeit

Adv. ῥητορικῶς auf rhetorische Art, nach Weise der Redner

τὸ ῥῆμα

Rede

1. a) **Wort.**

c) **Ausspruch.**

im einzelnen:

[εἶρω¹]

das Gesprochene, **Rede**

1.

a) **Wort**, Ausdruck, Redensart

(τῷ) ῥήματι dem Wortlaut nach, im Ausdruck

Insb. (prägn.) schöne Redensart, Phrase, bloße Worte (im Ggs. zu Taten).

b) (gramm.) Verbum

c) Äußerung, **Ausspruch**, Spruch, Satz

insb. Stelle eines Schriftstellers, Dichterstelle, Vers

d) Befehl, Gebot, Gesetz, Beschluss

2.

a) Sage, Erzählung

b) Botschaft, Kunde

c) Gespräch, Unterhaltung, Erörterung

3. † Lehre, Sache, Ding, Rechtssache, Rechtsfall, Handlung

ἡ παρρησία

1. **Redefreiheit, Freimütigkeit.**

im einzelnen:

[παῖν, ῥῆσις]

1. freie Sprache, **Redefreiheit**, Möglichkeit oder Erlaubnis frei zu reden, **Freimütigkeit**, Freimut (im Reden), Offenheit

περί τινος über etw.

πρός τινος gegen j-n

konkr. freimütige Äußerung

(im übeln Sinn) Dreistigkeit oder **Unverschämtheit im Reden**, Lästerzunge

μετά παρρησίας freimütig, rückhaltlos, offen. ἐν παρρησία offen, öffentlich.

2. übh.

a) Freiheit

b) Mut, Zuversicht, Freudigkeit

ἡ ῥώμη

Kraft, Stärke. Insb.:

2. politische **Macht, Gewalt.**

3. a) **Mut.**

im einzelnen:

[ῥώνυμι]

Kraft, Stärke, pl. Kräfte

Insb.:

1.

a) Körperkraft, Leibesstärke

μία eines einzelnen.

b) helfende Kraft, Beistand, Stütze

2.

- a) politische **Macht, Gewalt**, Übergewicht
- b) Heeresmacht, Truppen

3.

- a) Seelenstärke, **Mut**, Entschlossenheit, Zuversicht, Tapferkeit, Tatkraft, Selbstvertrauen
- b) Ungestüm, Aufwallung

ἡ σελήνη

- 1. **Mond, Mondschein.**
- 2. (personif.) ἡ Σελήνη **Mondgöttin.**

im einzelnen:

[σέλας]

1. **Mond, Mondschein**

πλήθουσα Vollmond, νέα Neumond

πρὸς τὴν σελήνην bei Mondenschein

- 2. (personif.) ἡ Σελήνη **Mondgöttin** = Phoibe, lat. Luna, Tochter des Hyperion und der Theia, Schwester des Helios; später mit Artemis gleichgesetzt

ἡ σιγή, dor. σιγά

Schweigen, Stillschweigen.
Adv. σιγῆ **schweigend.**

im einzelnen:

[σιγα]

Schweigen, Stillschweigen

übh. **Stille, Ruhe**

σιγὴν ποιεῖν Stillschweigen veranlassen.

σιγὴν ἔχειν u. παρέχειν Stillschweigen beobachten, stillschweigen.

Insb. **Schweigsamkeit, Verschwiegenheit**

Adv. σιγῆ (= διὰ σιγῆς) **schweigend**, ruhig, still, in der Stille, ohne Widerspruch, heimlich, geheim, unbemerkt

σιγῆ τινος ohne j-s Wissen.

σιγῆ ἔχειν sich ruhig verhalten, σιγῆ ἔχειν τι etw. verschweigen.

σιγάω

- 1. intr. **schweigen.**
- 2. trans. **verschweigen.**

im einzelnen:

[σιγή]

1. intr.

schweigen, still oder ruhig sein, Stillschweigen beobachten, Aor. verstummen oder sich beruhigen, auch übr.

ἐν τινι u. πρὸς τι bei, zu etw.

τινί oder πρὸς τινα gegen j-n, vor j-m

2. trans.

verschweigen

τί τινι oder πρὸς τινα j-m oder gegen j-n etw.

σιγώμενος nicht ausgesprochen, nur gedacht

F. Fut. σιγήσομαι (sp. σιγήσω), Aor. ἐσίγησα usw.

σιωπάω = σιγάω.

[σιωπή]

F. Fut. σιωπήσομαι (sp. σιωπήσω).

ὁ σίδηρος

- 1. **Eisen, Stahl.**
- 2. meton. a) **Eisengerät, Schwert.**

im einzelnen:

- 1. **Eisen, Stahl**, Sinnbild der Härte u. Festigkeit, aber auch der Gefühllosigkeit

2. meton.

a) **Eisengerät**, eisernes Werkzeug, Waffe, **Schwert**, Axt, Beil, Sichel, Angel u. a.

b) Eisenladen, Eisenmarkt

σιδήρεος³ zsgz. σιδηροῦς³

1. **eisern.**

2. übr.

a) **hart, gefühllos.**

b) **fest, stark.**

im einzelnen:

[σίδηρος]

1. **eisern**, aus Eisen, stählern

Subst. ὁ σιδήρεος Eiserling (kleine Eisenmünze, Scheidemünze)

2. übr.

a) **hart, gefühllos**, grausam, unbeugsam, rauh, drückend

b) **fest, stark**, unerschütterlich, unerschrocken, unverwundlich, unermüdlich, unaufhörlich

σκεδάννυμι u. σκεδαννώ

I. Aktiv

zerstreuen.

II. Passiv u. Medium

zerstreut werden, sich zerstreuen.

im einzelnen:

I. Aktiv

verstreuen, **zerstreuen**, zersprengen, auseinandertreiben, -werfen, -jagen, -gehen lassen, verscheuchen

τί u. τινά

Insb.:

a) (Blut) vergießen, verspritzen

b) prägn. zerreißen, zertrümmern, zerstören, vernichten

τί

II. Passiv u. Medium

zerstreut werden, sich zerstreuen, auseinandergehen, -rieseln, sich verteilen, zerstieben

ὁσμίνης κεδασθείσης als die Schlacht sich aufgelöst hatte.

Insb. (von Gerüchten u. ä.) **sich ausbreiten, sich verbreiten**

εἰς, πρὸς, ἐπί, κατὰ τι in, auf, nach etw.

ἀνά, ἐπί, ὑπέρ τι über, durch etw.

ἅμα ἡλίῳ σκιδναμένῳ mit **Sonnenaufgang** (eig.: mit dem sich verbreitenden Sonnenlicht)

F.

Nebenformen (meist ep. poet. sp.) κεδάννυμι u. σκίδνημι u. κίδνημι. Fut. σκεδάσω, att. σκεδῶ, σκεδάς, σκεδᾶ (Inf. σκεδᾶν); Aor. ἐσκέδασα (ep. σκέδασα); Perf. P. ἐσκέδασμαι, Aor. ἐσκέδάσθην; Verbaladj. σκεδαστός.

σκίδνημι ep. ion. sp. = σκεδάννυμι.

σχίζω

I. Aktiv

spalten, zerspalten.

II. Passiv

sich spalten.

im einzelnen:

I. Aktiv

spalten, zerspalten, durchschneiden

übh. zerreißen, trennen, zerteilen, scheiden

τί τινι etw. mit etw.

(ὑποδήματα) kunstvoll zuschneiden

II. Passiv

sich spalten, sich trennen, sich teilen

ὁ οἰκτιρμός poet. sp. † = οἶκτος auch Pl.

[οἰκτίρω]

ὁ οἶκτος

- a) **Wehklage.**
- b) **Mitleid.**

im einzelnen:

a) das Bejammern, Beklagen, **Wehklage**, Klage, bsd. Totenklage

b) **Mitleid**, Erbarmen, Barmherzigkeit

τινός mit oder um etw.

ἀπό τινος von j-m.

c) Wehmut, wehmütiger Gedanke

ἡ πρόληψις, εως nkl. sp.

im einzelnen:

[προλαμβάνω]

a) **Vorwegnahme** (bsd. rhet. Vorwegnahme eines Einwandes, lat. occupatio oder praemunitio)

b) **Vorbegriff**, angeborene Vorstellung, Allgemeinvorstellung

c) Vermutung

τὸ σκῆπτρον

- 1. **Stab, Stock.**
- 2. **Zepter**; übr. (oft Pl.) **Herrscherwürde, -amt.**

im einzelnen:

[σκῆπτω]

1. **Stab, Stock**

insb. Wander- u. Bettelstab

übtr. = **Stütze, Halt**

2. **Zepter** als Zeichen der Würde u. des Ansehens (bsd. bei Fürsten, Priestern, Richtern, Sehern, Gesandten, Herolden, Rednern)

übtr. (oft Pl.) **Herrscherwürde, -amt, -gewalt, Herrschaft, Reich**

ὁ πολέμαρχος

Polemarch, Kriegsoberster.

im einzelnen:

Polemarch, Heerführer, **Kriegsoberster**, Kriegsherr

Insb.:

1. in Athen der dritte der neun Archonten, der – ursprünglich Militär-, später Zivilbehörde – Rechtshändel mit und zwischen den Metöken und Fremden zu entscheiden hatte

2. in Sparta Anführer einer **μόρα**

3. in Theben die höchste Regierungsbehörde

σπένδω

I. Aktiv

- 1. a) **spenden**, ein Trankopfer **ausgießen**.

II. Medium

- 1. **einen Vertrag** (Bund, Frieden, Waffenstillstand) **schließen**.
- 2. durch Vertrag oder feierliche Übereinkunft (Eid) etw. **festsetzen, zusichern, sich ausbedingen**.

im einzelnen:

I. Aktiv

1.

a) **spenden**, ein Trankopfer **ausgießen** oder darbringen, lat. libare

τί etw.

τινί τι j-m etw.

οἶνον τοῖς θεοῖς, λοιβάς Δί;

aber auch τινός zu Ehren j-s u. τινί τινι

θεοῖς ὕδατι ἐκ φιάλης; ἐπ' εὐτυχία wegen des Erfolges.

b) übh. ausgießen, vergießen, opfern, weihen

τί, τινί τι

2. einen Vertrag schließen (= **Medium**)

II. Medium

unter Darbringung einer Spende oder eines Opfers

1. **einen Vertrag** (Bund, Frieden, Waffenstillstand) **schließen** oder zustande bringen

εἰρήνην, σπονδάς, ἀναχώρησιν u. ä.;

σπένδεσθαι

τινι oder πρὸς τινα, μετὰ τινος mit j-m

τινί auch für j-n

ἐπί τινι oder ὑπέρ τινος über oder mit Bezug auf etw.

mit Inf. etw. tun zu dürfen.

2. durch Vertrag oder feierliche Übereinkunft (Eid) etw. **festsetzen** oder ausmachen, vereinbaren, **zusichern**, versprechen, sich zu etw. verpflichten, **gestatten**, **gewähren**, **sich ausbedingen**, erbitten

τινί oder πρὸς τινα j-m, mit j-m

mit Inf. oder ὥστε

νεῖκος σπένδεσθαι Zwist friedlich beilegen.

Insb.:

a) freies Geleit zusichern

τινί

b) sich mit j-m versöhnen, sich vertragen

τινί mit j-m

F.

2. Sg. Konj. Präs. σπένδησθα ep. = σπένδης; Iterativform σπένδεσκε ep.; Fut. σπείσω (aus *σπένδσω), M. σπείσομαι; Aor. ἔσπεισα (ep. σπεῖσα, Iterativf. σπείσασκε, 1. Pl. Konj. σπείσομεν ep. = σπείσωμεν), M. ἐσπεισάμην; Perf. ἔσπεικα; M. ἔσπεισομαι; Aor. P. ἐσπείσθην. Das Perf. ἔσπεισομαι auch in pass. Bed.: τὰς σπονδάς ἐσπείσθαι der Vertrag sei geschlossen worden oder solle gelten; οἷς ἔσπειστο den in den Vertrag Einbegriffenen.

ἡ σπονδή

1. **Spende**, ausgegossenes **Trankopfer**.

2. (Pl.) a) feierlich geschlossener **Vertrag**, **Bündnis**, **Friede**, **Waffenstillstand**.

im einzelnen:

[σπένδω]

1. **Spende**, ausgegossenes **Trankopfer**, Weiheguss, Libation, meist von (ungemischtem) Wein, aber auch von Honig, Milch, Öl

2. (Pl.)

a) feierlich unter Darbringung von Trankopfern geschlossener **Vertrag**, **Bund**, **Bündnis**, **Friede**, **Waffenstillstand**, auch übtr.

τινός oder τινί, πρὸς τινα mit j-m

ἐπί τινι auf, wegen etw.

ἕξ τι auf eine bestimmte Zeit

insb. **Gottesfriede**, **allgemeine Waffenruhe** (bsd. während der Feier der Olympischen Spiele, mit Gewährung sicheren Geleits)

σπονδαί εἰσι besteht, γίνονται wird geschlossen, ἐξελήλυθασι ist abgelaufen.

σπονδάς ποιῆσθαι abschließen, λύειν brechen, Vertragsbruch begehen; εἰσελθεῖν εἰς τὰς σπονδάς beitreten.

εἶναι ἐν ταῖς σπονδαῖς in den Vertrag miteingeschlossen sein.

ἐν ταῖς σπονδαῖς während der Vertragszeit, während der Dauer des Waffenstillstandes.

παρὰ (κατὰ) τὰς σπονδάς vertragswidrig (gemäß).

b) Bundesvertrag, Vertragsurkunde, -entwurf, Friedensinstrument

αἱ πρὸς τινα σπονδαί die j-m zu machenden Friedensvorschläge

σπεύδω (poet. auch M.) = σπουδάζω.

F.

Fut. σπεύσω (ep. σπεύσομαι); Aor. ἔσπευσα (ep. σπεῦσα, 1. Pl. Konj. σπεύσομεν ep. = σπεύσωμεν); Perf. ἔσπευκα, P. ἔσπευσμαι; Verbaladj. σπευστός, σπευστέος.

σπουδάζω u. σπεύδω (poet. auch M.)

I. intr.

1. a) **eilen**.

b) **sich beeilen**.

2. übtr.

a) **sich bemühen, eifrig bestrebt sein**.

b) **ernsthaft sein, Ernst machen**.

II. trans. (poet. auch Medium)

a) etw. **beschleunigen** oder **beeilen**.

b) etw. **ersehnen**.

im einzelnen:

[σπουδή]

I. intr.

1.

a) **eilen**, eilig gehen, laufen

εἷς τι, πρὸς oder εἷς τινα u. ä.

ὑπὸ τινος vor, infolge von etw.

ἐπι βοήθειαν zu Hilfe.

b) sich sputen, **sich beeilen**, sich tummeln

insb. eifrig oder emsig, **tätig sein**

περί τι, περί u. ὑπέρ τινος, ἐπί τιμι um etw.

τινί mit etw.

mit Inf., ἵνα, ὅπως, ὡς u. ä.

σπεύδων 3 eilig, eifrig, hastig, schnell

2. übtr.

a) sich ernstlich mühen, **sich bemühen**, sich befließen, sich bestreben, **eifrig bestrebt sein**, sich eifrig beschäftigen, sich angelegen sein lassen, auf etw. hinarbeiten, seine Aufmerksamkeit auf etw. richten, Hand anlegen, Sorge tragen, Interesse zeigen, trachten

insb. j-m **gewogen sein**, Aufmerksamkeit oder Teilnahme beweisen, für etw. Partei nehmen oder sich interessieren

περί oder πρὸς τινα, περί oder ὑπέρ τινος, ἐπί τιμι

mit Inf., AcI, ὅπως

Perf. ἐσπουδακέναι voll Eifer sein für etw.

b) **ernsthaft sein, Ernst machen**, mit Ernst handeln, es mit etw. ernst nehmen, im Ernst reden, energisch behaupten, Ernsthaftes oder Wichtiges verhandeln

πρὸς τινα mit j-m

ὑπέρ τινος, περί τι, ἐπί oder ἔν τιμι bei, mit etw.

σπουδάζων 3 im Ernst

Insb. (πρὸς τινα) mit j-m arbeiten, (vom Herrscher) eine Audienz geben

II. trans. (poet. auch Medium)

a) etw. in schnelle Bewegung setzen, **beschleunigen** oder **beeilen**, (zur Eile) antreiben, anregen, eifrig oder mit Ernst betreiben, sorgfältig bereiten

τί

σπουδαζόμενος πρὸς τι auf etw. abzielend.

b) etw. erstreben, **ersehnen**, verlangen, wünschen, beabsichtigen, begehren, eifrig suchen oder zu beschaffen suchen, auf etw. bedacht sein

τί

Passiv sehr gesucht oder geschätzt, geachtet werden

ὑπὸ u. πρὸς τινος von j-m.

c) etw. im Ernst sagen oder meinen

F.

Fut. σπουδάσομαι (sp. † σπουδάσω), Aor. ἐσπούδασα, Perf. ἐσπούδακα (oft = verstärkt. Präs.), ἐσπούδασμαι (med. u. pass.), Aor. P. ἐσπουδάσθη (pass.); Verbaladj. σπουδαστός, σπουδαστέος. Vgl. auch σπεύδω.

ἡ σπουδή

1. Eile.
2. Eifer.
 - b) Mühe, Anstrengung. Insb.:
 - α) Fleiß.
3. a) Ernst, Ernsthaftigkeit.

im einzelnen:

[σπεύδω]

1. Eile, Eilfertigkeit, Hast, Geschwindigkeit, Beschleunigung

2. Eifer

τινός j-s oder für j-n, für etw.

a) eifriges Verlangen oder Streben, innerer Drang, Lebhaftigkeit, Lust, Interesse für etw.

insb. Dienstbeflissenheit, (persönliche) Anhänglichkeit, Ergebenheit, Zuneigung, Wohlwollen, Gunst, Aufmerksamkeit, Beachtung

σπουδῆς ἄξιος (be)achtenswert, erstrebenswert

b) Bemühung, Mühe, Sorgfalt, Anstrengung, Tätigkeit

Insb.:

α) Fleiß, Emsigkeit

σπουδῆν ἔχειν oder ποιεῖσθαι, τιθέναι = σπουδάζειν

τινός, εἰς, ἐπί, περί τι, περί τινος zu, für, um, gegen etw.

mit Inf. oder Acl.

β) Studium

3.

a) Ernst, Ernsthaftigkeit, ernstlicher Wille

ἐν σπουδῇ εἶναι τι j-m Ernst sein oder am Herzen liegen

b) Würde, Wichtigkeit

σπουδή λόγου wichtige Botschaft.

c) konkr. ernster Beratungsgegenstand, wichtige Frage, dringendes Geschäft

d) Adv. σπουδῆ = διὰ oder ὑπὸ σπουδῆς, σὺν σπουδῇ, κατὰ σπουδῆν:

α) eilig, in Eile, in Hast, rasch, sogleich

β) eifrig, mit Eifer, aus Eifer

τινός für etw.

γ) mit Mühe, mit genauer Not, kaum

δ) im (vollen) Ernst, ernstlich, in einer ernsten Sache

σπουδαῖος 3

1. eilig.
2. übr.
 - a) (von Personen)
 - α) eifrig, fleißig.
 - β) brav, ehrenwert.
 - γ) ernst.
 - b) (von Personen und Sachen)
 - α) erstrebenswert, hochgeschätzt.
 - β) gehörig.
 - γ) ernsthaft, wichtig.

im einzelnen:

[σπουδή]

1. eilig, schleunig, flink

2. übr.

a) (von Personen)

α) eifrig, emsig, tätig, fleißig, strebsam, brauchbar, tauglich, tüchtig

insb. tapfer

β) wacker, **brav**, rechtschaffen, **ehrenwert**, (sittlich) gut, vortrefflich

bsd. auf das Staatswohl bedacht

γ) **ernst**, würdevoll, ehrwürdig

b) (von Personen und Sachen)

α) des Eifers wert, **erstrebenswert**, **hochgeschätzt**, gesucht, kostbar, köstlich, begehrenswert, teuer, wertvoll, vorzüglich, vortrefflich, bedeutend

übh. gut

β) ordentlich, **gehörig**, brauchbar

τί in etw.

εἰς τι zu etw.

γ) **ernsthaf**t, ernst, **wichtig**, bedeutend, nachdrücklich

F. Komp. σπουδαιότερος (ion. auch σπουδαιέστερος); Superl. σπουδαιότατος (ion. auch σπουδαιέστατος).

στέργω

1. **lieben**.

2. mit etw. **zufrieden sein**, **sich begnügen**.

im einzelnen:

1. (zärtlich, pietätvoll, treu) **lieben**

übh. gern haben, verehren, freundlich sein gegen j-n, j-m treu zur Seite stehen, an etw. Gefallen finden, an oder zu etw. Lust haben

τί u. τινά

2. mit etw. **zufrieden sein** oder sich zufrieden geben, seine Befriedigung in etw. finden, **sich begnügen**, sich beruhigen, sich in etw. fügen oder ergeben, etw. geduldig ertragen, sich darin ergeben, dulden

τί oder τινά, auch τινί

mit Part., selten mit Inf.

δείσας ἢ στέργας voll Furcht oder voll Vertrauen

3. ehrfürchtig bitten

τινά, mit Inf.

F. Fut. στέρξω, Aor. ἔστερξα, Perf. ἔστοργα, ἔστεργμαι, Aor. P. ἐστέρχθην, Verbaladj. στερκτός, στερκτέος.

ὁ στέφανος

1. **Stirnband**.

2. **Helmrand**.

4. a) **Kranz** oder **Krone**.

c) übtr. **Kranz**

α) **Kreis**, **Ring**.

β) = **Preis**, **Auszeichnung**.

im einzelnen:

[στέφω]

1. **Stirnband**, -krone, Diadem (als Frauenschmuck)

2. **Helmrand**, -kranz, -krempe (um Stirn, Schläfen u. Hinterkopf)

übh. Helm

3. **Rand** eines Berges oder Felsens oder Ufers

auch Mauerzinne, Brustwehr

4.

a) **Kranz** oder **Krone** von Laub, von natürlichen oder künstlichen Blumen, auch von Gold, bei Opfern, Festen, Gelagen usw. gebräuchlich, Schmuck für Gräber, Tote, Altäre, Opfertiere u.a.

τινός j-s oder aus etw.

bsd. Sieges- oder Ehrenkranz

b) ein mit Wollfäden umwundener Lorbeer- oder Ölzweig der Schutzfliehenden

c) übtr. **Kranz**

α) = kranzförmige Einfassung oder Umgebung, **Kreis**, **Ring**, Umkränzung, Umzingelung

β) = **Preis**, Belohnung, Lohn, **Auszeichnung**, Schmuck, Zierde, Ehre, Ruhm, Sieg, Palme

τινός über j-n, über oder für etw.

τὸ στήθος

Brust. Übr. das Innere:
a) **Herz.**

im einzelnen:

Brust der Männer, Frauen u. Tiere

Übr. (meist Pl.) das **Innere**:

a) **Herz**, Gemüt, Gefühl

b) Verstand

F. Gen. u. Dat. ep. στήθεσφι.

συχνός 3

1. **häufig, viel**; übh. **beträchtlich**.
2. (vom Raum) **weit**.
3. a) (von der Zeit) **lang**.

im einzelnen:

1. **häufig, zahlreich, viel**, in Menge (vorhanden), dicht(gedrängt), reichlich

insb. volkreich

übh. **beträchtlich**, groß

2. (vom Raum)

weit, lang

Adv. **συχνόν** eine weite Strecke, in großen Zwischenräumen, in weitem Abstand

3.

a) (von der Zeit)

lang, geraum, ununterbrochen, anhaltend, dauernd

auch = langwierig, schwierig

b) (von der Rede)

ununterbrochen fortlaufend

ἡ μόρα

More.

im einzelnen:

[μείρομαι]

More

Abteilung des spartanischen Fußvolkes von 400 (bis 600 u. mehr) Mann. Sie zerfiel in zwei τάξεις = vier λόχοι = acht πεντηκοστώες = sechzehn ἔνομοιαι; ihr Führer hieß πολέμαρχος

τάλας, τάλαινα, τάλαν, Gen. τάλανος

1. a) **duldend, unglücklich**.

im einzelnen:

1.

a) **duldend, elend, unglücklich**, leidvoll, jämmerlich, unselig, arm

τινός wegen etw.

b) mühevoll, anstrengend

2. frech, unverschämt, dreist

τληῖναι defekt. Aor. meist ep. poet. τετληώς 3

1. **ertragen, (er)dulden**.
2. **über sich gewinnen, wagen**.

im einzelnen:

1. **ertragen, (er)dulden**, leiden, sich gefallen lassen, aushalten, ausharren, geduldig oder standhaft bleiben

τί u. τινά

mit Part.

Part. Perf. τετληώς 3 geduldig

Insb. j-m (τινά) standhalten

2. **über sich gewinnen, wagen**, den Mut haben, sich erkönnen, sich entschließen, sich erdreisten, sich unterfangen, vermö-

gen, mögen

τί oder mit Inf.
selten mit Part.

F.

Ind. Aor. ἔτλην (dor. ἔτλαν, ep. τλήν; 3. Pl. ἔτλαν = ἔτλησαν, dor. ἔτλασαν); Opt. τλαίην, Imper. τλήθι, Part. τλάς; Fut. τλήσομαι; Perf. τέτληκα mit Präs. Bed. (1. Pl. τέτλαμεν), Opt. τετλαίην, Imper. τέτλαθι, Inf. τετλάμεν u. τετλάμεναι, Part. τετληώς, τετληυῖα, Gen. τετληότος; Verbaladj. τλητός; außerdem Aor. I ep. ἐτάλασσα.

τὸ τάλαντον

1. Waagschale, Pl. Waage.
2. Talent.

im einzelnen:

[τλήναι]

1. **Waagschale**, Pl. **Waage** (bsd. Schicksalswaage des Zeus)

2. das Gewogene, **Talent**, Pfund = 60 Minen (= 6000 Drachmen = 36000 Obolen)

a) als Gewicht

α) bei Homer (~ χρυσοῖο) unbestimmbar, jedenfalls nicht sehr schwer

β) das (spätere) attische oder solonische Talent betrug 26,2 kg; es verhielt sich zu dem schwereren altattischen (vorsolonischen oder euböischen) Talent von 36,4 kg wie 18 : 25, zu dem noch schwereren aiginetischen Talent von 43,7 kg wie 3 : 5

b) als Geldsumme oder Rechnungsmünze (nicht geprägt)

das (spätere) attische oder solonische Silbertalent betrug 4716 Mk.; das altattische (vorsolonische oder euböische) Talent war = $8333\frac{1}{3}$ solonische Drachmen = 6549,8 Mk.; das babylonische u. persische (auch aiginetische) Talent war = 10.000 solonische Drachmen = 7860 Mk.; † das syrische Talent = etwa 985 Mk. (?)
(Das gewöhnliche Verhältnis des Goldes zum Silber war $11\frac{1}{2} : 1$)

τολμάω, ion. τολμέω

1. ertragen, (er)dulden.
2. über sich gewinnen, sich entschließen; insb. wagen.

im einzelnen:

[τόλμα]

1. **ertragen, (er)dulden**, geduldig bleiben, aushalten, ausharren, sich gefallen lassen

τί

mit Inf. oder Part.

2. **über sich gewinnen, sich entschließen**, (kühn) unternehmen, mögen, zulassen

insb. **wagen**, Mut fassen oder behalten, den Mut haben, kühn sein, (im übeln Sinn) sich erkühnen, sich erdreisten, es fertigbringen, sich nicht scheuen

τί

mit Inf. oder Part.

πᾶν oder πάντα zu allem fähig oder bereit sein

Part. τολμῶν 3 als Adj. = τολμηρός

F. 2. Sg. Präs. buk. τολμηῖς, Fut. τολμασῶ buk.

ἡ τόλμα (sp. τόλμη)

Kühnheit
(im übeln Sinn) **Verwegenheit**.

im einzelnen:

[τλήναι]

Mut, **Kühnheit**

τινός u. πρὸς, ἕς τι zu etw.

(im übeln Sinn) Tollkühnheit, **Verwegenheit**, Dreistigkeit, Frechheit, Frevelsinn

(meton.) konkr. **kühne Tat**, Wagnis, auch Pl.

ταράσσω, neuatt. ταραττω

1. **aufführen**.
2. übtr.
a) **verwirren**.
b) **beunruhigen, erschrecken**. Insb.:
b) **aufwiegeln**.

im einzelnen:

1. aufwühlen, **aufführen**, durcheinanderrühren, -schütteln, erschüttern, trüben (τί), (γάλα) quirlen, (πόντον) erregen
2. übtr.

a) **verwirren**, in Verwirrung oder in Unordnung bringen, stören

τί u. τινά

prägn. etw. in unregelter Weise anstiften oder hervorbringen, durch Umtriebe anrichten

πόλεμον, φόνον.

οἱ ταῦτα ταραζάντες die Urheber dieser Verwirrung

τὸ τεταραγμένον = ταραχή

b) **beunruhigen**, aufregen, in Bestürzung oder außer Fassung bringen, **erschrecken**, in Schrecken setzen, ängstigen, quälen, scheu oder bestürzt, irremachen

τινά u. τί

Passiv in Verwirrung (Zerwürfnis) oder Bestürzung geraten, außer Fassung kommen, sich beunruhigen, aufgeregt (oder bestürzt, irre) werden

Insb.:

a) in Kummer versetzen, betrüben

b) **aufwiegeln**, erregen, in Aufruhr bringen, empören

τινά u. τί

ἐπί τινα

Passiv in Aufruhr geraten, sich empören

c) anstiften, anzetteln, schüren, anfachen

τί u. τινί τι

3. Perf. **τέτρηχα** ep. **unruhig** sein oder wogen, in Verwirrung oder stürmisch bewegt sein

F. Fut. **ταράξω**, Aor. **ἐτάραξα**, Perf. **τετάραχα** (ion. **τέτρηχα** u. PQP **τετρήχειν**, bei Homer intr.), **ταράξομαι** pass., **τετάραγμα**, Aor. P. **ἐταράχθην**.

•
ἡ ταραχή, (selten) **ὁ τάραχος**

Verwirrung. Insb.:

b) **Unruhe, Aufregung**.

im einzelnen:

[**ταράσσω**, eig.: das Aufführen]

Verwirrung, Unordnung

Insb.:

a) Lärm, Getöse

b) **Unruhe**, Störung, Erregung, **Aufregung**, Bestürzung, Verlegenheit, bange Furcht, Schrecken

c) Aufstand, Aufruhr, politische Wirren

übh. Zwiespalt, Streit, Zerwürfnis

d) Unklarheit

•
ἡ ἀταραξία meist sp.

im einzelnen:

Gemütsruhe

•
ὁ (u. ἡ) τέκτων, ονος

Handwerker (Zimmermann ...); übh. **Künstler**.

im einzelnen:

der in harten Stoffen (Holz, Metall, Stein u. a.) arbeitende **Handwerker** (**Zimmermann**, Tischler, Wagner, Schiffbauer, Baumeister, Steinhauer, Maurer, Schmied, Hornarbeiter, Bildhauer usw.)

auch mit **ἀνήρ** verbunden

Pl. Bau-, Werkleute

übh. Handwerker, **Künstler**, Meister

übtr. Urheber, Schöpfer, Erzeuger, Verfertiger, Veranlasser, Anstifter

τινός

ἡ τέχνη

1. Kunst

- a) **Wissenschaft.**
- b) **Handwerk.**

2. Kunstfertigkeit

- a) übh. **Einsicht.**
- b) mechanische **Geschicklichkeit**; (geistig) **Klugheit.**
- c) **Kunstgriff, List.**

3. c) Kunstwerk.

im einzelnen:

[*τέκονα zu τέκτων]

1. Kunst

a) schöne Kunst, **Wissenschaft** (bsd. Rhetorik u. Grammatik), (Pl.) die schönen oder freien Künste und Wissenschaften (auch Schulfächer)

τέχνην ἔχειν eine Kunst verstehen

οἱ τὰς τέχνας ἔχοντες = τεχνῖται

b) niedere Kunst, **Handwerk**, Gewerbe, Geschäft, Beruf

ἐπὶ τέχνῃ berufsmäßig

ἐν τῇ τέχνῃ εἶναι sein Gewerbe treiben

c) Kunst = jedes Können, wozu Einsicht oder Erfahrung gehört

τέχνη μαντική Weissagekunst, βασιλική Regierungskunst, ἰατρική u. a.

2. Kunstfertigkeit

a) künstlerische Anlage, Kunstsinn, Kunstverständnis, -mäßigkeit, wissenschaftliche Tüchtigkeit

übh. **Einsicht**, Kenntnis, Verständnis, insb. Sach-, Fachkenntnis

τέχνη u. μετὰ τέχνης durch oder mit Kunst, kunstgemäß, kunstgerecht, in verständiger Weise

b) mechanische **Geschicklichkeit**, Fertigkeit, Gewandtheit

(geistig) **Klugheit**, Schlaueit, List

c) **Kunstgriff**, Kunststück, **List**, listiger Anschlag, Kniff, listiges Mittel

insb. rhetorischer Kunstgriff, (auch im übeln Sinn) Arglist, Tücke, Betrug, Pl. Ränke

übh. Veranstaltung, Art und Weise

πάσῃ τέχνῃ (καὶ μηχανῇ) auf jede Art und Weise, mit Aufbietung aller Mittel

ἰθέη τέχνη geradezu, ohne weiteres

3.

a) Technik, kunstgemäße Herstellung

b) Lehrgebäude, Anweisung oder Schrift zur Erlernung einer Sache

τέχνη λόγων Schrift über Redekunst

c) **Kunstwerk**, Kunsterzeugnis, kunstvolle Arbeit

d) (von Personen) Fallstrick

τέρπω meist ep. poet.

I. Aktiv

sättigen; übtr. **erfreuen, ergötzen.**

II. Medium u. Passiv

sich sättigen; übtr. **sich ergötzen.**

im einzelnen:

I. Aktiv

sättigen

übh. laben, erquicken

übtr. **erfreuen, ergötzen**, erheitern

τινά τιμι oder ἔν τιμι j-n mit, durch etw.

mit Part.

insb. trösten

II. Medium u. Passiv

sich sättigen, sich gütlich tun

τινός an etw.

σίτου, übr. γόοιο = sich satt klagen;

übh. sich laben, sich erquicken, genießen

τινός

ἤβης;

übtr. sich (er)freuen, Freude an etw. finden, **sich ergötzen**, sich vergnügen, froh werden, zufrieden sein

τινί, ἐν oder ἐπί τινι, selten τί

mit Part.

F.

Fut. **τέρψω**; Aor. **ἔτερψα**, M. **ἐτερψάμην** (Konj. **τέρψομαι** ep. = **τέρψωμαι**) u. **ἐταρπόμην** (ep. **τεταρπόμην**, 1. Pl. Konj. **τεταρπόμεσθα**); Aor. P. **ἔτέρφθην** (ep. auch **ἐτάρφθην** u. **τάρφθην**, 3. Pl. **τάρφθεν** = **ἐτάρφθησαν**) u. **ἐτάρπην** (ep. **τάρπην**, Inf. **ταρπήμεναι**, Konj. **τραπῶ**, 1. Pl. **τραπέομεν** = **τραπῶμεν** = **ταρπῶμεν**).

ὁ γόος ep. poet.

Klage, Wehklage.

im einzelnen:

[vgl. **γοάω**]

das Jammern, **Klage, Wehklage**, Klagegesang

τινός j-s oder um j-n

Insb.:

a) Totenklage

γόνον δ' ὀίετο θυμός seine Seele war voll Todesahnung.

b) Zauberformel, Beschwörung

τήκω

1. trans.

schmelzen. Übr. **verzehren**.

2. intr. (Perf. II) u. Passiv

schmelzen, zerschmelzen; übr. **sich verzehren**.

im einzelnen:

1. trans.

schmelzen, flüssig machen, auflösen

τί

οἰμωγήν Wehklage zerschmelzen (oder zerfließen lassen) = in Tränen zerfließen

τινά um j-n

Übr. **verzehren**, erschöpfen, abhärmen (**θυμόν**), zugrunde richten

2. intr. (Perf. II) u. **Passiv**

schmelzen, zerschmelzen, flüssig werden, zerfließen, zergehen, sich auflösen

insb. **vermodern**, faul werden

übtr. **sich verzehren**, (hin)schwinden, sich abhärmen, vor Gram vergehen, verschmachten, hinsinken

τινί von oder durch etw.

ἐπί τινι nach j-m schmachten

F.

Dor. **τάκω**. Imperf. ep. **τήκων** (P. **τηκόμην**); Fut. **τήξω**, Aor. **ἔτηξα**, Perf. II **τέτηκα** intr., sp. **τέτηγμαi**; Aor. P. **ἐτάκην** (selten **ἐτήχθην**), Fut. **τακήσομαι**; Verbaladj. **τηκτός, τηκτέος**.

ὕμνέω

1. **singen**.

2. **besingen**. Übr.:

a) **preisen**.

im einzelnen:

[ὕμνος]

1. **singen**, ein Lied anstimmen oder vortragen

abs. oder τί

παιᾶνα, ὕμνον;

περί τινος von etw.

2. besingen

τί u. τινά

Übtr.:

a) preisen, rühmen

τί τινα etw. an j-m

τινά εἶς τι j-n in bezug auf etw.

(im Gesang) verherrlichen, verkünden

aber auch schmähen, schelten

τινά u. τί

mit folg. ὡς

b) immerfort im Mund führen, oft erwähnen oder hören lassen

übh. sagen, erzählen

τὰ ἀεὶ ὑμνούμενα die alte Leier

κακά sein Leidwesen aussingen

c) nachsingen, nachleiern, nachplappern

τί

d) intr. ertönen, sich hören lassen

φῆμαι.

F. Präs. Imper. ὕμνη lakon. = ὕμνει; Part. ὑμνεῖσα ion. = ὑμνοῦσα; 3. Pl. Perf. P. ὑμνέαται ion. = ὕμνηνται.

ὁ ὕμνος

Gesang, Lied.

im einzelnen:

Gesang, Lied

Insb.:

a) Festgesang, Loblied, Hymnus, Hymne

b) Melodie, Weise

ὁ ὕπνος

1. Schlaf.
2. Schlafgott.

im einzelnen:

1. Schlaf, Schlummer, auch Pl.

περὶ πρῶτον ὕπνον um die Zeit des ersten Schlafes

ἀπὸ πρῶτου ὕπνου zur Zeit des ersten Schlafes

ἐν ὕπνῳ u. καθ' ὕπνον im Schlaf, im Traum

ὕπνον ἔχειν in (tiefen) Schlaf versunken sein

ὕπνῳ εὐθεῖν in tiefem Schlaf liegen

Insb.:

a) Todesschlaf (= χάλκεος ~)

b) Schläfrigkeit, Übermüdung

übtr. Sorglosigkeit

2. personifiziert: Schlafgott (Zwillingsbruder des Todes)

τὸ ἐνύπνιον

Traum, Traumbild.

im einzelnen:

Traum, Traumbild, -gesicht, -erscheinung

φείδομαι M.

1. etw. unterlassen.
2. übtr.
a) schonen.
b) sparen.

im einzelnen:

1. sich von etw. oder von j-m fernhalten, sich trennen

übtr. sich einer Sache entziehen oder enthalten, etw. **unterlassen**, meiden, ungetan oder unversucht lassen, von etw. ablassen, aufhören, sich hüten

τινός oder mit Inf. mit u. ohne μή
selten mit Part.

2. übtr.

a) **schonen**, verschonen, unangerührt lassen

τινός j-n oder etw.

insb. (meist abs.) schonend verfahren, Schonung beweisen

b) **sparen**, sparsam sein, sparsam anwenden, sparsam mit etw. umgehen, geizen

τινός etw. oder mit etw.

F.

Fut. φείσομαι, ep. πεφιδήσομαι; Aor. I. ἐφεισάμην (ep. φεισάμην); Aor. II ep. πεφιδόμην (mit Redupl.: Opt. πεφιδοίμην, Inf. πεφιδέσθαι); Perf. πέφεισμαι (auch pass.); Verbaladj. φειστέον.

φθίνω meist ep. ion. poet.

I. Aktiv

1. intr. **hinschwinden, vergehen, umkommen.**

2. trans. **aufreiben, vernichten.**

im einzelnen:

I. Aktiv

1. intr.

hinschwinden, abnehmen, **vergehen**, untergehen, zugrunde gehen, **umkommen**

Insb.:

a) sich verzehren, sich abhärten, dahinwelken, verwelken

b) (hin)sterben

c) (von der Zeit) vergehen, zu Ende gehen

μῆν φθίνων letztes Drittel (bei Homer zweite Hälfte) des Monats

d) übtr. misslingen, unerfüllt bleiben, verschwinden, seine Geltung verlieren

2. trans.

(nur Fut. φθίσω u. Aor. ἔφθισα) **hinschwinden machen, aufreiben**, verzehren, verderben, **vernichten**, vertilgen, zugrunde richten, töten

τί u. τινά

insb. (das Herz) abhärten

II. Medium u. Passiv = Aktiv intr.

φθίμενος 3 verschwunden, entschunden, gestorben, tot, vergangen

F.

Nebenformen: a) ep. φθινύθω; b) ep. poet. φθίω. Fut. φθίσω, M. φθίσομαι; Aor. ἔφθισα (ep. φθίσα, sp. ἐφθίησα); Aor. II ἔφθισιον; Perf. ἔφθικα (sp. ἐφθίηκα); P. ἔφθισμαι, PQP ἐφθίμην (3. Pl. ἐφθιατο ep. = ἔφθιντο); Aor. P. ἐφθίθην (3. Pl. ἐφθίθεν ep.); Aor. M. ἐφθίμην, ἔφθισο, ἔφθιστο (Konj. 2. Sg. φθίαι = φθίη, 3. Sg. φθίεται ep. = φθίηται, 1. Pl. φθιόμεσθα = φθιώμεθα; Opt. φθίμην, 3. Sg. φθίτο; Imper. φθίσθω, Inf. φθίσθαι, Part. φθίμενος); Verbaladj. φθιτός.

ὁ χειμών, ὄνος

1. a) **Winter.**

b) **Sturm.**

im einzelnen:

[χεῖμα]

1.

a) **Winter**, Winterzeit

χειμῶνι u. ἐν (τῷ) χειμῶνι, (τοῦ) χειμῶνος im Winter;

insb. Frost, Kälte

b) Winterwetter, **Sturm**, Unwetter, Regenwetter

2. übtr. **Sturm**

ἐν χειμῶνι ὄνος im Schlachtensturm.

Bsd.:

- a) Leidenssturm, Not, Drangsal, Gefahr
 b) Wut, Leidenschaft

ἡ χιών, ὄνος oft auch im Pl.

Schnee.

ἡ χολή u. ep. poet. ion. sp. ὁ χόλος

Galle. Übr.:
 a) Zorn.

im einzelnen:

Galle

meton. † bitteres Getränk, Wermut

Übr.:

- a) **Zorn**, Grimm, Groll, Wut

τινός j-s oder gegen j-n oder wegen etw.

τινί gegen j-n

- b) Gift.

χολώω meist ep. ion. poet. sp.

I. Aktiv
zornig machen.
 II. Medium u. Passiv
zornig werden.

im einzelnen:

[χόλος]

I. Aktiv

zornig machen, erzürnen, erbittern, zum Rasen bringen

τινά τινι j-n durch etw.

II. Medium u. Passiv

zornig werden, in Zorn geraten, zürnen, grollen

abs. oder τινί j-m oder auf, gegen j-n

τινός oder ἀμφί τινι, ἐκ, εἵνεκά τινος um ... willen

Perf. zornig sein

F.

Ep. oft ohne Augment (z.B. χολώσατο, χολώθη u. a.); Fut. Inf. χολωσέμεν ep.; Aor. M. ἐχολωσάμην (2. Sg. Konj. χολώσσαι ep. = χολώσῃαι oder χολώσῃ) = Aor. P. ἐχολώθην; PQP M. ep. κεχολώμην (3. Pl. κεχολώατο); Fut. II κεχολώσομαι; Verbaladj. χολωτός.

ἡ χώρα, ion. χώρα

1. Platz = (freier) **Raum**. Insb. (mathem.) **Fläche**.
2. bestimmter **Ort, Platz, Stelle**. Insb.:
 - b) (im weiteren Sinn) **Örtlichkeit**.
 - β) **Gegend**.
 - δ) **Land**; insb. **Länderei, Landgut**.
3. angewiesener Platz, **Posten, Standort**. Insb.:
 - b) Stellung = **Rang, Geltung**.

im einzelnen:

1. Platz = (freier) **Raum**, Zwischenraum, Spielraum, Strecke, Abschnitt (βραχυτέρα)

χώραν ἔχειν Raum oder Platz haben.

Übr. χώραν δίδοναι oder παρέχειν τινι j-m Raum geben oder lassen.

Insb. (mathem.) **Fläche**, Flächeninhalt

2. bestimmter **Ort, Platz, Stelle**, Stätte

τινός

τῆς ἀκροπόλεως.

ἐκ χώρας vom Platz aus.

κατὰ χώραν u. ἐν χώρα an Ort und Stelle, an seinem Platz, an dem alten oder gehörigen Platz, in Ruhe, in Geltung.

Insb.:

a) Wohnplatz, -sitz, Wohnung, Aufenthaltsort

b) (im weiteren Sinn) **Örtlichkeit**, Lokalität

α) Ortschaft

insb. fester Platz, Festung, Kastell

β) **Gegend**, Landstrich, Landschaft, Gelände, Gebiet

insb. Stadtbezirk, Weichbild

γ) Gelände, Terrain

δ) **Land** im Ggs. zum Meer und bsd. zur Stadt

insb. **Länderei**, Feld, Flur, Grund und Boden, Grundstück, Acker, **Landgut**

τινός j-s u. von etw.

ἐκ τῶν χωρῶν von den Landgütern, vom Land.

τὰ κατὰ τὴν χώραν oder ἐκ τῆς χώρας Früchte des Landes, Feldfrüchte.

Auch Vaterland, Heimat

ἐπὶ χώρας εἶναι zu Hause sein

ε) Stelle e-s Schriftwerkes, **Partie** eines Buches, Teil einer Erzählung

3. angewiesener Platz, **Posten**, **Standort**, Stellung

κατὰ χώραν μένειν in seiner Stellung bleiben, εἰς χώραν τινός καθίστασθαι, ἐν χώρα ἀποθανεῖν; χώραν λείπειν seinen Posten verlassen; ἐν χώραις ἐγένοντο sie standen auf ihren Posten. ἐκ τῆς χώρας ὠθεῖν aus dem Feld schlagen.

Insb.:

a) Stelle in einer Reihenfolge, **Reih'** und **Glied**, Ordnung

κατὰ τὴν χώραν ἀπιέναι wieder in Reih' und Glied treten.

b) übr. Platz, den man j-m einräumt oder den jmd einnimmt, **Stellung** = **Rang**, **Geltung**, Ansehen, Achtung, Würde, Amt

ἐν ἀνδραπόδων χώρα εἶναι für Sklaven gelten, so gut wie Sklaven sein.

ἐν οὐδεμιᾷ χώρα εἶναι für nichts angesehen werden, ohne Bedeutung sein.

ὁ χῶρος¹ meist ep. poet. = χώρα.

ὁ χῶρος² sp. †

im einzelnen:

[= lat. Caurus]

Nordwestwind

χωρέω

1. intr.

a) **weichen**.

b) **weggehen, aufbrechen**; übh. **gehen, kommen**. Insb.:

α) **vorrücken**.

β) **an etw. gehen**.

γ) **vor sich gehen, von statten gehen**.

2. trans.

(innerhalb seines Raumes) **fassen** oder **fassen können**.

im einzelnen:

[χώρα, eig.: Raum geben, Platz machen]

1. intr.

a) **weichen**, zurückweichen, sich zurückziehen

abs. oder τινί vor j-m

τινός, ἀπό, ἐκ, ἔξω τινος von, aus etw. oder von j-m

übtr. nachgeben

τινί

b) von der Stelle gehen, **weggehen**, wegziehen, hingehen, **aufbrechen**, marschieren, reisen

übh. **gehen, kommen**, sich begeben

πρός, εἰς, ἐπὶ τι oder τινα, εἴσω τινός u. ä.

ὁδόν einen Weg gehen oder wandeln, einschlagen.

ἐπὶ μέγα τινός zu einer hohen Stufe von etw. gelangen.

Insb.:

α) losgehen, vorgehen, **vorrücken**, anrücken, vordringen, heranmarschieren

(von Wasser, Flüssen, Tränen) fließen

(von Geschossen) in oder durch etw. dringen

(von Gerüchten) sich verbreiten oder in Umlauf kommen

(von der Stimme) durchlaufen

(von Worten) fallen

(von der Zeit) vorrücken

β) zu etw. schreiten oder sich wenden, **an etw. gehen**, einer Sache nachgehen oder sich unterziehen, sich an etw. anschließen

εἰς, ἐπί, πρὸς τι

εἰς oder πρὸς ἔργον ans Werk gehen, εἰς ὄπλα zu den Waffen greifen, ἐς ἀλκίην sich zur Wehr setzen, ἐς δάκρυα in Tränen ausbrechen.

γ) **vor sich gehen, von statten gehen**, Fortgang oder Erfolg haben, glücken, gelingen, ablaufen, ausschlagen, ausfallen

εὖ, εὐτυχῶς, καλῶς, κακῶς;

(von Orakeln) in Erfüllung gehen

ἐπὶ μείζον größere Fortschritte machen.

παρὰ σμικρά auf Unbedeutendes hinauslaufen.

2. trans.

(bsd. von Maßen u. Gefäßen) Raum haben, um etw. aufzunehmen, (innerhalb seines Raumes) **fassen** oder **fassen können**, (in sich) **enthalten** oder aufnehmen (können), groß genug für etw. sein

τί oder τινά

Übtr.:

a) (geistig) etw. fassen = etw. begreifen, verstehen

τί

j-m Eingang in sein Herz gewähren

τινά

b) (mit Inf.) **vermögen**, imstande sein

F. Regelmäßig, nur Fut. χωρήσομαι, selten χωρήσω; Aor. ep. χώρησα.

ἀναχωρέω

1. a) **zurückgehen, -weichen.**

im einzelnen:

1.

a) **zurückgehen, -weichen**, sich zurückziehen, abziehen

ὑπό τινος vor j-m

ἔκ τινος aus e-m Ort

εἰς, ἐπί, πρὸς τι nach e-m Ort

παρά τινα

übh. **sich entfernen**, abtreten

ἐπὶ πόδα langsam den Rückzug antreten, indem man das Gesicht den Feinden zukehrt, pedem referre;

übtr. von etw. **zurücktreten** oder **sich fernhalten**

ἔκ τινος

b) **zurückkehren** (bsd. nach Hause)

2. (von Sachen) auf j-n **übergehen**, j-m zufallen

εἰς τινα

ἐπιχώριος 2, selten 3

a) **inländisch, einheimisch.**

im einzelnen:

[χώρα]

a) **inländisch, einheimisch**, landesüblich, herkömmlich, einem Land eigentümlich

τινί bei j-m, auch ἐν τισι

Subst.:

ὁ ἐπιχώριος Eingebor(e)ner, Inländer, Bürger, Einwohner

τὸ ἐπιχώριον Landesbrauch, -sitten, landesübliche Pflicht

b) übr. eigentümlich

τινός

προσχωρέω

1. **herankommen.**

2. übr.

b) **beitreten.**

c) **sich j-m ergeben.**

im einzelnen:

1. **herankommen**, nahe kommen, sich nähern

τινί u. πρὸς τινα

bsd. einem Notleidenden beistehen

2. übr.

a) **ähnlich sein**

τινί u. πρὸς τινα j-m

τί in etw.

b) **beitreten**, auf j-s Seite treten, sich anschließen, sich vereinigen, übereinkommen, beistimmen, willfahren, nachgeben, sich fügen

τινί u. πρὸς τινα oder πρὸς τι

c) **sich j-m ergeben** oder unterwerfen, j-m zufallen

abs. oder τινί

F. Fut. meist M. προσχωρήσομαι.

συγχωρέω

1. **zusammengehen.**

2. übr.

a) **übereinkommen.**

b) **beitreten.**

α) **nachgeben.**

γ) **zugestehen, gestatten.**

c) **abtreten, zurücktreten.**

3. (unpers.) **συγχωρεῖ es geht an.**

im einzelnen:

1. mit, **zusammengehen**

(πέτραι) συγχωροῦσαι die Zusammentreffenden oder Schlagenden.

2. übr.

a) **übereinkommen**, sich vereinbaren, sich verständigen, sich vergleichen, sich einigen

τινί oder πρὸς τινα mit j-m

τί über oder in etw.

τινός wegen etw.

mit Inf.

Passiv vereinbart werden

abs. oder mit ὥστε

b) **beitreten**

α) **nachgeben**, sich fügen, sich drein ergeben, sich dazu verstehen, sich etw. gefallen lassen, sich in etw. schicken oder finden, nachgiebig oder nachsichtig, zufrieden sein, Nachsicht üben

τινί

β) zuteil werden

τινί

γ) seine Einwilligung geben, bewilligen, **zugestehen**, zugeben, zulassen, vergönnen, **gestatten**, einräumen, erlauben

τινί τι j-m etw.

oder mit Inf., AcI, ὥστε, ὅτι, ὡς

συγχωρηθῆν αὐτῷ wenn es ihm gestattet würde.

δ) beistimmen

τινί

c) **abtreten, zurücktreten**, den Vorrang lassen, weichen, Platz machen, überlassen

τινί τινος

Συρακοσίοις τῆς ἡγεμονίας den Oberbefehl überlassen.

3. (unpers.) **συγχωρεῖ es geht an**, es ist verstattet, es ist möglich

τινί mit Inf.

F. Fut. meist **συγχωρήσομαι**.

ψάω poet.

im einzelnen:

streichen, reiben

intr. sich zerreiben, **zerbröckeln**, (in Asche) zerfallen, zerstieben, zergehen

F. ψάω kontrahiert in η statt α, z.B. ψῆ, ψῆν, ψήσω, ἔψησα, ἔψησμαι, ἐψηθήην.

ἡ ψῆφος, dor. ψᾶφος

Steinchen. Insb.:

a) **Rechenstein**.

d) **Stimmstein**. Übtr.:

α) **Stimme**.

β) **Abstimmung**.

γ) **Beschluss, Urteil**.

im einzelnen:

[vgl. ψάω u. sabulum, ψάμμος]

Steinchen, Kiesel

Insb.:

a) **Rechenstein**, -pfennig

ψηφους τιθέναι Rechnung machen, aus-, berechnen.

Übh. das Rechnen, **Rechnung**

καθαράι ψηφοί reine Rechnung (= welche aufgeht).

Pl. auch Rechnungsführung, **Buchhaltung**

b) Stein im Brettspiel

c) Edelstein

d) **Stimmstein**, Stimmtäfelchen

λευκή oder σφύζουσα ψηφος freisprechende, μέλαινα oder καθαιρούσα verurteilende

Übtr.:

α) **Stimme**, die man bei Wahlen oder Beschlüssen abgibt

β) Sg. u. Pl. **Abstimmung**

τὴν ψηφον φέρειν oder τίθεσθαι seine Stimme oder sein Urteil abgeben.

φανερὰν φέρειν τὴν ψηφον öffentlich abstimmen.

ψηφος ἐδίδοτο man ließ abstimmen.

ψηφον (oder τὰς ψηφους) ἐπάγειν τινὶ περὶ τινος j-n über etw. abstimmen lassen.

ψηφος αὐτῷ ἐπήκτο περὶ φυγῆς die Abstimmung war zu seinen Ungunsten in betreff Verbannung erfolgt.

μᾶ ψηφῶ durch eine einmalige Abstimmung.

Meton. auch **Stimmplatz** = Gerichtshof, Gerichtsstätte

γ) **Beschluss**, Entscheidung, Verordnung, **Urteil**, Befehl

insb. **Richterspruch**, richterliches Urteil

τινός j-s oder = περὶ oder ὑπέρ τινος über, wegen etw.

Übh. Urteil = **Meinung**, Entschluss

κατὰ τὴν ἐμὴν ψηφον nach meinem Urteil.

ψηφίζω

I. Aktiv

1. **berechnen.**

2. b) **beschließen, bewilligen.**

II. Medium

abstimmen. Insb. durch Stimmenmehrheit:

a) **entscheiden, beschließen, einen Beschluss fassen.**

b) (durch Volksbeschluss) **zuerkennen.**

im einzelnen:

I. Aktiv

1. sp. † **rechnen, berechnen**

τί

2.

a) zur Abstimmung bringen, **entscheiden lassen**

τί

δίκην κατά τινος einen Rechtsstreit gegen j-n = j-n verurteilen.

b) **entscheiden, beschließen, bewilligen, übertragen**

τί.

II. Medium

seinen Stimmstein abgeben (ἐς ὑδρίαν), **abstimmen**, stimmen

τί für etw.

τινί für j-n, zu j-s Gunsten

περί τινος über j-n

κατά τινος gegen j-n

Insb. durch Stimmenmehrheit:

a) **entscheiden** (δίκην), sich entscheiden, **beschließen, einen Beschluss fassen**, durch Beschluss einführen oder bestimmen, erklären

τί

πολιτείαν, χαλεπὰ περί τινος;

mit ὅστε, Inf., AcI

ἐψηφισμένον ἐστὶ τοῖς Ὀλυνθίοις es ist bei den Olynthiern beschlossene Sache.

τὰ ἐψηφισμένα Beschluss

b) (durch Volksbeschluss) **zuerkennen, bewilligen, zuerteilen**

τινί τι

c) (mit dopp. Akk) durch Abstimmung oder durch seinen Beschluss für etw. **erklären** oder zu etw. dekretieren

τινὰ πολέμιον u. ä.

auch mit AcI durch Abstimmung erklären, dass.

F. Fut. ψηφίω, M. ψηφιοῦμαι, Aor. ἐψηφισα, Perf. ἐψηφισα, M. ἐψηφισμαι usw.

τὸ ψήφισμα

a) gemeinsamer **Beschluss**; insb. **Volksbeschluss.**

b) **Antrag.**

im einzelnen:

[ψηφίζω]

a) ein durch Abstimmung gefasster, übh. gemeinsamer **Beschluss**

τινός j-s oder über etw. = περί oder ὑπέρ τινος

ἐκ τινος von j-m ausgehend

insb. **Volksbeschluss**; prägn. Ehrendekret.

b) beantragter Beschluss, **Antrag, Vorschlag, Bill**

~ γράφειν einen (schriftlichen) Antrag stellen, beantragen; ψηφίζεσθαι u. ποιεῖσθαι einen Beschluss fassen.

~ γίγνεται ein Beschluss wird gefasst, kommt zustande.

~ καθαιρεῖν oder ἐξαλείφειν, λύειν, ἀφαιρεῖσθαι aufheben.

ἀγχοῦ ion. ep. poet. Adv. = ἄγχι.

ἄγγι ep. poet.

I. Adv. **nah(e)**.

II. Präp. (mit Gen., selten Dat.) **nahe bei**.

III. Komp. **ἄσσον näher**. Superl. **ἄγγιστος 3 nächster**.

im einzelnen:

[zu ἄγγω, eig. enge]

I. Adv.

nah(e), in der Nähe, in die Nähe

στῆναι, ἐλθεῖν.

ἄγγι μάλα ganz nah(e).

II. Präp. (mit Gen., selten Dat.)

meist nachgestellt: **nahe bei**, dicht an

III. Komp. **ἄσσον** (oder ἄσσον [aus *ἄγγιον]), ep. ἄσσοτέρω **näher**

Superl. **ἄγγιστος 3** (sp. ἄσσοτάτω) **nächster**, am nächsten (stehend), in nächster Nähe, ganz nah(e), zunächst mit Gen.

Adv. ἄγγιστον u. ἄγγιστα (zeitlich = eben erst, jüngst, zuletzt)

ἄγγιστα εἰσκέειν am meisten gleichen, εἴσκειν am ersten vergleichen j-m.

οἱ ἄγγιστα die nächsten Verwandten

ἄντα ep. poet.

1. Adv.

a) **gegenüber, entgegen**.

2. Präp. mit Gen.

a) **gegenüber**.

b) **entgegen, gegen**.

im einzelnen:

1. Adv.

a) **gegenüber**, ins Angesicht, von Angesicht, **entgegen**

b) geradeaus

ιδεῖν.

~ μάχεσθαι Mann gegen Mann kämpfen.

στή δ' ~ σχομένη sie blieb stehen mit zugekehrtem Angesicht.

θεοῖσιν ~ ἐφίκει er glich den Göttern ins Angesicht (= vollkommen).

~ τιτύσκεσθαι gerade hinzielen. ~ ἀνασχομένω gegeneinander ausholend.

2. Präp. mit Gen.

a) **gegenüber**, entgegen, gerade zugekehrt, vor

b) **entgegen, gegen**, wider

~ τινὸς ἰέναι auf j-n losgehen, ἴστασθαι entgentreten. ~ σέθεν ein (passender) Gegner für dich.

ἄφαρ ep. poet. Adv.

schnell, sogleich.

im einzelnen:

schnell, sogleich, sofort, plötzlich, alsbald

~ εἶναι windschnell sein.

F. Komp. ἀφάρτερος ep.

ἄψ ep. poet. Adv.

1. **zurück**.

2. **wieder(um)**.

im einzelnen:

1. **zurück**, rückwärts, wieder fort

bsd. heim

mit Gen. zurück oder weg von etw.

2. **wieder(um)**, auch mit πάλιν u. αὐθις.

δηρός 3 ep. poet.

lang.

im einzelnen:

[δήν]

langdauernd, **lang**

Adv. δηρόν lange (= diu)

ἐπὶ δηρόν auf lange Zeit, lange

δηθά u. δήθ' ep. Adv.

im einzelnen:

[vgl. δήν]

lang(e), lange Zeit

διαμπερές Adv.

1. **durch und durch.**

2. a) (zeitlich) **fortwährend.**

im einzelnen:

1. **durch und durch**, ganz hindurch, (mit Gen.) ganz durch etw.

2.

a) (zeitlich)

unaufhörlich, immerfort, **fortwährend**

b) übtr.

durchaus, ganz und gar, vollständig

bsd. allesamt, vom ersten bis zum letzten

ἔμπης ep. ion. Adv. = ἔμπας.

ἔμπας dor. poet. Adv.

1. **ganz und gar, durchaus.**

2. a) **dennoch.**

b) beim Part. **wie sehr auch, obgleich.**

im einzelnen:

[ἔμπης]

1. **ganz und gar, durchaus**, jedenfalls, auf alle Fälle, schlechterdings, wenigstens, allerdings, durchweg, in einem fort
mit οὐ gar nicht, keinesfalls

2.

a) (= ὅμως) gleichwohl, **dennoch**, doch, trotzdem.

b) beim Part. (= καίπερ) **wie sehr auch, obgleich**, trotzdem dass

ὄθι, elidiert ὄθ', verstärkt ὄθιπερ meist ep. poet. Adv.

wo, woselbst.

im einzelnen:

[ὄς²]

wo, woselbst, da wo, dahin wo

mit Gen.

ὄθι αὐλῆς wo im Hofe.

ὄχα ep. Adv.

im einzelnen:

bei weitem

nur ὄχ' ἄριστος bei weitem der beste

πάρος ep. ion. poet.

1. Adv.

a) (örtlich) **voran.**

b) (zeitlich) α) **vorher, früher.**

- 2. Kj. **bevor**.
- 3. Präp. mit Gen. **VOR**.

im einzelnen:

1. Adv.

a) (örtlich) vorn, **voran**, voraus

b) (zeitlich) **ZUVOR**

α) **vorher, früher**, ehemals, bisher, (mit Präs.) **SONST**

insb. **ZU früh**, vorschnell, vorzeitig

ὁ ~ der frühere, vormalige, ehemalige

τὸ ~ (Adv.) = **πάρος**

β) zuerst, anfangs

c) übtr. **eher** = lieber, vielmehr

~ **προτίθεσθαι** weit vorziehen

τί τινος

2. Kj. (= **πρίν**) mit Inf. oder AcI: **bevor, ehe**

3. Präp. mit Gen.

meist nachgestellt, **VOR** = **πρό**, örtlich u. zeitlich

übtr. **über** etw.

~ **τίθεσθαι** oder **κρίνειν τί τινος** etw. einem andern vorziehen oder höher schätzen als etw.

πάροιθε, vor Vok. auch **πάροιθεν** u. **πάροιθ'**,

bisw. **τὸ πάροιθε(ν)** ep. poet.

1. Adv.

a) (örtlich) **VORN**.

b) (zeitlich) **vorher, früher**.

2. Präp. mit Gen.

a) (örtlich) **VOR**.

b) (zeitlich) **VOR**.

im einzelnen:

[**πάρος**, Lokativ ***πάροι**]

1. Adv.

a) (örtlich)

von vorn, **vorn**, davor, an der Vorderseite, voran, vornweg, vorwärts

ὁ ~ der vordere

b) (zeitlich)

vorher, vormals, ehemals, **zuvor, früher**, das frühere Mal

2. Präp. mit Gen.

a) (örtlich)

vor, im Angesicht, gegenüber, auch vorn an

b) (zeitlich) **VOR**

προπάροιθε(ν) ep. poet.

I. Adv.

a) (örtlich) **VORN**.

b) (zeitlich) **vorher**.

II. Präp. mit Gen.

a) **vor, vorn an** etw.

b) **entlang**.

im einzelnen:

I. Adv.

a) (örtlich)

vorn, voran, voranschreitend, davor, voraus, vorwärts, vor Augen

auch diesseits

b) (zeitlich)

vorher, zuvor

II. Präp. mit Gen. (bisw. nachgestellt)

a) **vor, vorn an** etw.

~ νεός am Vorderteil des Schiffes nieder.

b) vor etw. hin, **entlang, längs**

τῆλε ep. poet. = τηλοῦ.

τηλοῦ ep. poet. ion. Adv.

1. **in der Ferne, fern.**

im einzelnen:

[τῆλε]

1. **in der Ferne** oder Fremde, **fern**

τινός oder ἐκ, ἀπό τινος von etw.

auch fernher, weit ... von her

τηλοῦ τῶν ἀγρῶν fern vom (oder fern auf dem) Lande.

2. **in die Ferne, fernhin, weit weg**

F. Superl. ep. **τηλοτάτω** am fernsten, am entlegensten.

τηλόθεν ep. poet. sp. Adv.

im einzelnen:

[τηλοῦ]

a) aus der Ferne, fernher, von fern

b) in der Ferne

ὁ ~ οἶκος das ferne Haus

τόφρα ep. Adv.

1. a) **solange.**

b) **bis dahin.**

2. **unterdessen.**

im einzelnen:

[ῶφρα]

1. (mit korresp. ὄφρα oder mit entsprechendem ἕως, ὅτε δή, πρίν, εὔτε u. ä.)

a) **solange**, während der Zeit

b) **bis dahin**, bis zu der Zeit

2. **inzwischen, unterdessen**

χαμάδις ep. poet. u. **χαμᾶζε** ep. poet. sp. Adv.

zur Erde.

im einzelnen:

[zu χαμᾶζε: χαμαί, vgl. ἄλλυδις, ἔραζε]

auf oder in die Erde, **zur Erde**, zu Boden

χαμαί Adv.

1. **auf der Erde.**

2. **auf die Erde.**

im einzelnen:

1. **auf der Erde**, am Boden

übtr. niedrig, bescheiden

ἔρχεσθαι einhergehen.

2. **auf die Erde, zur Erde, zu Boden**

~ πίπτειν übtr. = nutzlos oder wirkungslos vergehen

αὐτάρ ep. buk. Partikel

1. (entgegensetzend)

a) **aber, jedoch.**

2. (fortführend oder wiederaufnehmend)

dann, ferner.

im einzelnen:

1. (entgegensetzend)

a) dagegen, **aber**, doch, **jedoch**, indes

Insb.:

α) im adversat. Nachsatz

Hom. Jl. 3, 290

β) einem **μέν** entsprechend = **δέ**

Hom. Jl. 2, 102

b) vielmehr, ja vielmehr

Hom. Jl. 1, 282

2. (fortführend oder wiederaufnehmend)

dann, ferner, weiter, wie gesagt

Hom. Jl. 1, 488

ἀτάρ meist ep. poet., stets am Anfang des Satzes

1. (adversativ) **dagegen, indes, aber.**

2. a) (fortführend) **und.**

3. (begründend) **ja.**

im einzelnen:

1. (adversativ)

hingegen, **dagegen, indes, aber**, doch, jedoch, insb. beim Abbrechen der Rede, plötzlichen Übergängen u. Fragen u. ä.

bisw. nach **μέν** = **δέ**

2.

a) (fortführend)

und, und dann, (und doch)

b) (steigernd)

und besonders, und vollends

c) zur Hervorhebung des Nachsatzes = **da** (Hom. Jl. 12, 144)

3. (begründend)

ja, ja doch (hinter Vok., z.B. Hom. Jl. 6, 429)

ἤμην ... ἤδέ ep.

sowohl ... als auch.

F. selten **ἤμην ... τέ, καί, δέ.**

ἤέ oder **ἤε** ep. = ἤ u. ἤ.

ἤμος ep. ion. poet. Kj.

a) **als.**

b) **wenn, wann.**

im einzelnen:

Kj. (= **ὄτε**) mit Ind. (mit Konj. nur Hom. Od. 4, 400 = **ὄταν**), meist mit **τῆμος, τότε** u. a. korrespondierend

a) zur Zeit **als, als**, da, während

b) **wenn, wann**, sobald (als), jedesmal, wenn

ἤύτε ep. poet. Partikel

1. **wie.**

2. **wie wenn.**

im einzelnen:

1. **wie, gleichwie**; (nach Komp.) **als**

2. **wie wenn** = **ὡς ὄτε** (auch mit Konj.)

ὄφρα ep. poet.

I. Kj.

1. (zeitlich)

a) **solange als.**

b) **bis, bis dass.**
2. (final) **damit.**

im einzelnen:

I. Kj.

1. (zeitlich) (= ἔως)

a) während, **solange als**

b) solange bis, **bis, bis dass**

konstr.:

α) mit Ind.

β) mit Konj., meist mit **κέν** oder **ἄν**

γ) mit Opt. nach Präterit. die Absicht bezeichnend)

2. (final) (= ἵνα)

damit, auf dass (mit Konj., bzw. Opt. auch mit Ind. Fut., oft mit **ἄν** oder **κέν** verbunden)

II. demonstr. Adv.: so lange (= eine Zeitlang), nur Hom. Jl. 15, 547

•
τῷ Dat. Sg.

1. a) **darum.**
b) **dann.**

im einzelnen:

1. von **ὄ, τό** (Instrument.) meist ep.

a) unter diesen Umständen, **darum**, deshalb, demnach, so ... denn

b) in diesem Fall, **dann**, alsdann, auf diese Weise, so

auch sonst

2.

a) von **τίς = τίτι**

b) **τῷ** (enklit.) = **τινί**

•
ἀγαυός 3 ep. poet.

erlaucht; übr. **erhaben, trefflich.**

im einzelnen:

[vgl. **γηθέω**, eig. "sehr prangend"]

erlaucht, edel

übr. **erhaben**, hehr, ehrwürdig, **trefflich**, ruhmvoll, berühmt

•
αἰγίοχος 2 ep.

im einzelnen:

1. [vgl. **ῥοχός**]

a) den Sturmschild schüttelnd

b) im Sturm einherfahrend

2. [vgl. **ἄγχι**] die Ägis führend, Ägishalter

•
ἡ αἰγίς, ἰδος

2. die **Ägis**, der Sturmschild.

im einzelnen:

[**αἶξ**]

1.

a) Ziegenfell.

b) Lederharnisch

bsd. (bei Athene) schuppiger **Brustpanzer** mit dem Gorgonenhaupt in der Mitte und mit Schlangen am Rand besetzt

2. ep. poet. die **Ägis**, der Sturmschild, den Zeus führt, um Gewitter und Schrecken zu erregen, und den er oft der Athene (und dem Apollo) übergibt

übr. Sturm

•
αἰνός 3 ep. poet. ion.

schrecklich, furchtbar.

im einzelnen:

[αἴνομαι?]

schrecklich, furchtbar, entsetzlich, gewaltig

Insb.:

a) verderblich, unheilvoll, schlimm, arg

b) unglücklich, elend

c) Adv. αἰνῶς, poet. αἰνά (Superl. αἰνότατον)

α) schrecklich, furchtbar, zum Unglück

β) außerordentlich, sehr

αἰπύς 3 ep. poet.

jäh, steil, hoch. Übr.:

a) **jäh** = plötzlich **hereinbrechend**.

im einzelnen:

jäh, schroff, **steil, hoch**, hochgelegen, hochragend (von Bergen, bsd. von Städten u. Inseln), auch bergig, (βρόχος) hochangeknüpft

Übr.:

a) **jäh** = jählings oder plötzlich **hereinbrechend**, plötzlich, rettungslos

ὄλεθρος jähes Verderben, φόνος, χόλος;

jäh herabstürzend, dahinschießend, reißend schnell

b) schwierig, mühevoll (πόνος)

αἰπύ οἱ ἐσσεῖται es wird ihm schwer sein.

c) (δόλος) tief sinnig, (λόγοι) vermessen, (σοφία) tief, (ιωή) dumpf

ἡ αἴσα ep. poet.

1. a) **gebührender Teil, Anteil.**

b) übr. **Gebühr.**

2. a) **Schicksal.**

b) **Schicksal** e-r Person, **Geschick.**

im einzelnen:

1.

a) beschiedener oder **gebührender Teil, Anteil**

τινός oder ἀπό τινος an, von etw.

ληΐδος, χθονός.

ἔτι γὰρ καὶ ἐλπίδος αἴσα noch ist (Anteil an der) Hoffnung vorhanden.

τίω μιν ἐν καρὸς αἴση ich achte ihn als ein Schnitzel (= für nichts).

b) übr.

rechtes Maß, **Gebühr**, Schicklichkeit, Billigkeit

κατ' αἴσαν nach Gebühr, nach Verdienst. ὑπὲρ oder παρ' αἴσαν wider Gebühr

2.

a) **Schicksal**, die einmal bestimmte, unabänderliche Weltordnung, Schicksalsbestimmung, Verhängnis

Διός, δαίμονος, θεῶν

ὑπὲρ αἴσαν gegen Schicksalsbeschluss, ἐν αἴση durch Verhängnis

αἴσα Διός Wille des Zeus

Oft als besondere Macht vorgestellt: **Αἴσα** Schicksalsgöttin = **Μοῖρα**, lat. Parca

b) **Schicksal** e-r Person, **Geschick**, Schickung, Fügung, Los, Bestimmung

insb. natürliches Lebensziel, Lebensdauer, -maß

αἴσα μοί ἐστι es ist mir beschieden oder bestimmt, vergönnt

mit Inf.

θανάτου αἴσα Todeslos

κακῆ αἴση zu schlimmem Geschick, zum Unglück

ἰῆ αἴση zu einerlei Geschick

ἀκαχίζω ep.

I. Aktiv

betrüben.

II. Medium

sich betrüben.

im einzelnen:

I. Aktiv

betrüben, kränken, weh(e) tun

τινά.

II. Medium

sich betrüben, trauern; Perf. betrübt oder traurig sein

θυμῷ u. θυμόν oder ἦτορ im Herzen;

τινός u. τινί wegen, um, über etw.

mit Part.

μὴ ἀκαχίζεο θανών traure nicht darüber, dass du gestorben bist.

F.

Imper. Präs. M. ἀκαχίζεο u. ἀκαχίζευν; Fut. ἀκαχήσω; Aor. I ἀκάχησα; Aor. II ἦκαχον, M. ἦκαχόμεν u. ἀκαχόμεν; Perf. M. ἀκάχημαι u. ἀκήχημαι mit Präs. Bed. (3. Pl. ἀκηχέδαται u. °ἀκηχέαται ep. = ἀκάχηνται; Inf. ἀκάχησθαι u. °ἀκαχῆσθαι; Part. ἀκαχήμενος u. °ἀκαχημένος oder ἀκηχέμενος u. °ἀκηχέμενος mit Präs. Betonung; 3. Pl. PQP ἀκαχέιατο u. °ἀκαχίατο = ακάχηντο).

ἄχθυμαι ep. poet.

sich betrüben, betrübt sein.

im einzelnen:

[ἄχος]

sich betrüben, sich härmen, **betrübt** oder voll Sorge, traurig, bekümmert, unwillig, zornig sein

τινός, τινί, τί, περί τινι um j-n, über etw.

F. Nur Präs. u. Imperf. (ep. ἀχθύμην).

ἀλάοω ep.

im einzelnen:

[ἀλαός]

blenden

τινά ὀφθαλμοῦ j-n des Auges berauben.

F. Aor. ἀλάωσα.

ἐξάλαοω ep.

im einzelnen:

ganz blenden

τινά oder τί

ἄνωγα (Perf. m. Präs. Bed.) u. Präs. **ἀνώγω** ep. ion. poet.

a) **befehlen, gebieten.**

b) **antreiben.**

im einzelnen:

a) **befehlen, gebieten**, heißen.

b) **antreiben**, auffordern

τί u. τινά, selten τινί

mit Inf. oder Acl

F.

1. Pl. ἄνωγομεν; Konj. ἀνώγω, Opt. ἀνώγοιμι, Inf. ep. ἀνωγέμεν; Imper. ἄνωχθι u. ἄνωγε, ἀνώχθω u. ἀνωγέτω, ἄνωχθε u. ἀνώγετε; PQP (mit imperf. Bed.) ἠνώγεα u. ἀνώγειν; Imperf. ἠνώγον u. ἄνωγον (ἠνώγεον u. °ἠνώγευν); Fut. ἀνώξω; Aor. ἦνωξα (1. Pl. Konj. ep. ἀνώξομεν = ἀνώξομεν, Inf. ἀνώξαι).

ἀτρύγετος 2 ep.

im einzelnen:

1. [vgl. τρυγάω ernten?] ohne Ernte, unfruchtbar, öde

2. [zu lat. turgeo, turgidus, eig.: anschwellend?] immer bewegt, ruhelos wogend

3. [zu τρύω = ἄτρυτος] ruhelos

ἀφύσσω u. **ἀφύω** ep. poet. sp.

schöpfen.

im einzelnen:

schöpfen; insb. **eingießen**, **einschenken**

τινός oder ἀπό u. ἔκ τινος von, aus etw.

ἐν τινι in etw.

übtr. **zusammenraffen**, **aufhäufen**

τί τινι etw. für j-n.

F. Fut. ἀφύξω; Aor. ἤφουσα (ep. auch ἄφουσσα), M. ἠφυσάμην (ep. poet. auch ἀφυσάμην).

γηθέω meist ep. poet. **γεγηθώς**

sich freuen.

im einzelnen:

sich freuen, **froh** oder **fröhlich**, **vergnügt sein**

τί, τινί, ἐπί τινι über etw.

mit Part. oder ὅτι, οὐνεκα

γεγηθώς mit (oder voll) **Freuden**, auch **straflos**, **ungestraft**

F. Aor. (ἐ)γήθησα; Perf. γέγηθα mit Präs. Bedeutung (PQP ep. γεγήθειν).

γλαφυρός 3 ep. poet. nkl. sp.

1. **hohl.**

2. **geglättet**; übtr. **nett.**

im einzelnen:

1. (aus)gehöhlt, **hohl**

Insb.:

a) gewölbt, bauchig

b) buchtig

2. **geglättet**, **glatt**, **poliert**

übtr. **fein**, **nett**, **zierlich**, **schön**, **elegant**, (vom Stil) **blühend** oder **schmuckreich**

δαίω¹ ep. poet.

I. Aktiv

anzünden, **entflammen.**

II. Passiv u. Perf. II Aktiv δέδηα

brennen.

im einzelnen:

I. Aktiv

anzünden, in Brand setzen, **entflammen**, leuchten lassen, auflodern lassen (τί), (χώραν) mit Feuer verheeren

II. Passiv u. Perf. II Aktiv δέδηα

brennen, lodern, **flammen**, übh. leuchten, funkeln

übtr. **entbrennen** (Perf. entbrannt sein, wüten), (vom Geräusch) sich schnell oder wie ein Lauffeuer verbreiten, (vom Geschrei) laut ertönen

F. Perf. II δέδηα (PQP ep. δεδήειν); Perf. P. δέδαυμαι; Aor. II M. ἐδαόμην (3. Sg. Konj. δάηται pass.); Aor. P. ἐδαίσθην.

(δαίω)² meist ep. ion. poet. δαίομαι M.

I. Medium δαίομαι

teilen. Insb.:

1. **zerteilen.**

2. **verteilen.**

II. Passiv

geteilt werden.

im einzelnen:

nur:

I. Medium δαίομαι

teilen

τί

Insb.:

1. zerteilen, zerlegen

τί

χρέα; πάντα ἄνδιχα in zwei Teile;

Insb.:

a) unter sich teilen

b) einteilen

τρεις μοίρας τι etw. in drei Teile teilen.

c) zerreißen, zerfleischen

μήδεα ὠμά.

2. verteilen, zuteilen

τί, τινί τι, τι ἔς τι etw. in oder auf etw.

II. Passiv

geteilt oder zerteilt, zerrissen werden

ἦτορ;

meist Perf.

F.

Imperf. δαίωμι ep.; Fut. δάσομαι, Aor. ἐδασάμην (ep. ἐδασσάμην, δασσάμην; Iterativf. δασάσκετο); Perf. δέδασμαι (3. Pl. ep. δεδαίαται); Aor. P. ἐδάσθη; Verbaladj. δαστός. Vgl. auch δατέομαι.

δατέομαι M. ep. poet. ion.

teilen, verteilen. Insb.:

a) zerteilen.

im einzelnen:

teilen, verteilen, zuteilen

τί

μένος Ἄρεος ~ die Kraft des Ares unter sich teilen (= gleichen Kriegsmut zeigen oder mit wechselndem Glück kämpfen).

Insb.:

a) zerteilen, zerschneiden, zerlegen, verspeisen.

b) sich etw. zuteilen = annehmen, genießen

τινός

c) zerstampfen, zermalmen

τι ποσσί.

F. Nur Präs. u. Imperf.: die übrigen Formen von δαίωμι (vgl. δαίω²). 3. Pl. Imperf. ep. δατεῦντο; Fut. δάσομαι usw.

δαμνάω ep. poet. u. δάμνημι ep. poet. = δαμάζω.

δαμάζω meist ep. poet.

I. Aktiv

1. zähmen, bändigen.

2. übr. b) überwältigen, bezwingen.

II. Passiv

1. gebändigt werden.

im einzelnen:

I. Aktiv

1. zähmen, bändigen, (Tiere) abrichten, dressieren, ins Joch spannen, zureiten

2. übr.

a) (Jungfrauen) ins Ehejoch bringen, zur Frau geben, verheiraten, vermählen

τινά τι

b) überwältigen, bewältigen, bezwingen, besiegen, überwinden, zügeln, unterjochen, unterwerfen, untertan machen

Insb.:

α) vergewaltigen

- β) erlegen, töten
 - γ) schwächen, entkräften, betäuben, auch **Medium**
 - δ) bedrängen, bedrücken, bestrafen, übel zurichten
- τινά τινι j-n mit etw.

II. Passiv

1. gebändigt oder unterjocht, erlegt usw. werden

ὑπό oder ἔκ τινος, τινί, ὑπό τινι von j-m

Insb.:

- a) von j-m (τινί) Gewalt erleiden
- b) sich erbitten lassen

2. unterliegen; gehorchen, dienstbar oder unterworfen, untertan sein

τινί

F.

Nebenformen ep. poet. δαμάω, δάμνημι u. δαμνάω. 3. Sg. Imperf. ep. δάμνα; Fut. δαμάσω (ep. δαμάω u. δαμῶ, 3. Sg. δαμᾶ u. δαμάα = δαμάει. 3. Pl. δαμῶσι = δαμάουσι, δαμῶσι); Aor. ἐδάμασα (ep. ἐδάμασσα u. δάμασσα, Konj. δαμάσσομεν = δαμάσσωμεν); 2. Sg. Präs. M. ep. δαμνᾶ = δάμνασαι; Aor. M. ἐδαμασάμην (ep. δαμασσάμην, 3. Sg. Konj. δαμάσσεται); Perf. P. δέδμημαι, PQP ep. δεδμήμην (3. Pl. δεδμήατο); Aor. I P ἐδαμάσθην u. ἐδμήθην (poet. ἐδμάθην); Aor. II P ἐδάμην (ep. δάμην, 3. Pl. ἐδάμεν u. δάμεν = ἐδάμησαν, Konj. δαμείω u. δαμήω, Inf. δαμήμεναι); Fut. III δεδμήσομαι.

ἡ δμωή oder °δμωή meist ep. poet. u. δμωίς, ἴδος Sklavin, Magd.

im einzelnen:

[δμῶς]

Sklavin, Magd

auch Adj. = leibeigen, dienend

ὁ δμῶς, ὠς ep. poet. Sklave, Knecht.

im einzelnen:

Sklave, Knecht, Diener

Pl. δμῶες Gesinde

F. Gen. Pl. δμῶων, Dat. δμωσί (ep. δμῶεσσι).

τὸ δέπας, αὸς ep. poet. Becher.

im einzelnen:

Becher, Pokal, Trinkschale

F. Dat. Sg. δέπαϊ, δέπαι, δέπα; Nom. Pl. δέπα, Gen. δεπάων, Dat. δεπάεσσι u. δέπασσι.

δέρκομαι P. ep. poet. sp. 1. intr. a) sehen, blicken. 2. trans. sehen.

im einzelnen:

1. intr.

a) sehen, blicken, Augen haben

δεινὸν oder δεινὰ ~ furchtbar blicken; ὀξύτατον sehr scharf sehen; πῦρ ὀφθαλμοῖσι δεδορκῶς Feuer aus den Augen sprühend;

insb. das Sonnenlicht sehen (= leben)

δεδορκῶς noch lebend

b) strahlen

2. trans.

sehen, ansehen, erblicken, wahrnehmen

τί u. τινά

F. Imperf. iterat. ep. δερκέσκετο; Aor. ἔδρακον u. ἐδέρχθην akt.; Perf. δέδορκα mit Präs. Bedeutung.

ὑπόδρα ep. Adv.

im einzelnen:

finster blickend

δῖος 3 (poet. auch 2) ep. poet.

leuchtend; übr. herrlich. Insb.:
a) göttlich.

im einzelnen:

leuchtend, glänzend

übr. herrlich, trefflich, gewaltig, edel, erhaben, ehrwürdig, hehr

Insb.:

a) göttlich, himmlisch

b) (= Διός) des Zeus, von Zeus abstammend

γάμοι Ehe mit Zeus.

F. Fem. ep. poet. δῖα statt att. δία.

διογενής 2 ep. poet.

zeusentstammt.

[γίγνομαι]

ὁ Ζεύς, Διός

Zeus.

im einzelnen:

Zeus, lat. Juppiter, Sohn des Kronos und der Rhea (daher der Kronide genannt), Bruder des Poseidon und Pluton, Bruder und Gemahl der Hera, Gott des Himmels und der atmosphärischen Erscheinungen am Himmel, nach Enthronung seines Vaters und Besiegung der Titanen König der Götter und oberster Weltregierer, Vater der Götter und Menschen. Heilig war ihm der Adler und die Eiche.

ὔδωρ ἐκ τοῦ Διός Regen

Ζεὺς (κατα) χθόνιος Hades als Herr der Unterwelt

τὰ ἔντεα, ἐων ep. poet.

1. Waffen.
2. Gerät.

im einzelnen:

[vgl. ἔντος, ἐντό(ν)ω]

1. Waffen, Rüstung

insb. Panzer

ἀρήια Kriegsrüstung.

2. Gerät, Geschirr

δαιτός Tischgeschirr, δίφρου Wagengeschirr, bsd. Zügel.

F. Dat. ἔντεσι.

ἐρύω¹ ep. poet. ion.

I. Aktiv
1. ziehen.
2. a) wegreißen, an sich reißen.
b) schleifen.

im einzelnen:

I. Aktiv

1. ziehen, schieben

νῆα εἰς ἄλα oder ἄλαδε, ἥπειρόνδε oder ἐπ' ἠπείροιο, ἐπὶ θινί; φᾶρος ἐκ κεφαλῆς über den Kopf.

Insb.:

a) (das Schwert) zücken, (den Bogen) spannen, (die Bogensehne) anziehen (ἐπί τινι gegen j-n), (Ziegel) streichen

b) ab-, weg-, herausziehen

τὶ ἔκ τινος

niederziehen

τὶ ὑπό τι etw. unter etw.

heran-, hinein-, heraufziehen

τὶ εἰς τι in etw.

ἀνά τι an etw.

ἐπί τινος u. ἐπί τινι an, auf etw.

2. mit Gewalt ziehen

a) gewaltsam abreißen, **wegreißen**

τί τινος oder ἐκ, ἀπό τινος etw. von etw.

an sich reißen oder ziehen, entreißen

b) zerren, zupfen, schleppen, **schleifen**

τινὰ χλαίνης j-n am Mantel, ποδός am Fuß, περι σῆμα um den Grabhügel.

II. Medium

1. für sich oder das Sein(ig)e ziehen oder reißen

ξίφος, ἄορ, μάχαιραν, δόρυ ἐξ ὠτειλῆς;

herabziehen (z.B. das Schiff vom Land)

2. an sich oder heranziehen, zu sich hinziehen oder reißen, entreißen

τί τινι j-m etw.

wegreißen

τινά τινος j-n aus etw.

(einen Zweig) abpflücken

3. (die Wage) in die Höhe ziehen, aufwägen

χρυσῶ mit Gold.

F.

Ep. poet. ion. auch εἰρύω. Imperf. ἔρουν, M. ἐρύομην; Fut. ἐρύσω (ep. ἐρύσσω u. ἐρύω), M. ἐρύσομαι u. ἐρύσσομαι (ep. ἐρύομαι); Aor. εἶρυσσα (ep. εἶρυσσα, ἔρυσσα u. ἔρυσσα; Konj. εἰρύσσω u. ἐρύσσω); Aor M. εἰρυσάμην u. εἰρυσάμην u. ἐρυσάμην u. ἐρυσάμην; Perf. P. u. M. εἶρυσμαι, selten εἶρυσμαι (3. Pl. εἰρύαται ep.); PQP εἰρύμην (3. Sg. εἶρυτο, 3. Pl. εἰρύατο ep. = εἶρυτο); Aor. P. εἰρύσθην u. ἐρύσθην; Verbaladj. ἐρυστός.

ἐρύκω, ep. ἐρुकανάω u. ἐρुकάνω

I. Aktiv

zurückhalten. Insb.:

1. **aufhalten, festhalten.**

2. a) **abhalten, abwehren.**

im einzelnen:

I. Aktiv

zurückhalten

τί u. τινά

Insb.:

1. **aufhalten, festhalten, anhalten**, bei sich behalten, nicht weglassen, zum Bleiben nötigen, (Fliehende oder den Kampf) zum Stehen bringen, hemmen, (θυμόν) im Zaum halten, bändigen, Einhalt tun

2.

a) **abhalten, fernhalten**, abwenden

τί τινος oder ἀπό τινος etw. von etw.

abwehren

τινί τι j-m etw.

ἀνέδην ὄδε χῶρος ἐρύκεται lässig wird diese Gegend euch gewehrt (= der Zutritt hier steht euch frei).

Insb. τινά mit Inf. j-n daran hindern etw. zu tun

b) auseinanderhalten, trennen

II. Medium

1. von sich abwehren oder fernhalten

τί

2. = Aktiv zurückhalten

τινά

III. Medium u. Passiv

sich zurückhalten, zurückbleiben, verweilen, zögern

F.

Inf. Präs. dor. ἐρύκεν = ἐρύκειν; Imperf. ἤρυκον (ep. ἔρυκον); Fut. ἐρύξω; Aor. I ἤρυξα (ep. ἔρυξα, 1. Pl. Konj. ἐρύξομεν = ἐρύξωμεν); Aor. II ἤρυκακον u. ἐρύκακον (redupl; vgl. ἐνίπτω), Inf. ἐρυκακέειν ep. 3. Pl. Präs. ἐρυκανόωσι ep. = ἐρυκανάουσι.

εὐπλόκαμος 2 ep. poet., fem. εὐπλοκαμῖς, ἴδος ep.

im einzelnen:

[πλόκαμος]

flechtengeschmückt, schöngelockt

εὗς, εὖ ep.

gut, tüchtig.

im einzelnen:

gut, tüchtig, wacker, trefflich, edel

κνέφας dicht.

Subst. τὰ εἶα das Gute, gute Gaben, Güter, Glück

F. Ep. ion. auch ἤς, ἦ. Gen. °έῆος oder *έῆος; Akk. εὖν, ἦν; Gen. Pl. metapl. °εἶων oder *εἶων "der Güter, des Guten".

τὸ ἦτορ, (ορος) ep. poet.

2. Herz.

im einzelnen:

[meist indekl. als Nom. u. Akk.]

1. Lunge

χάλκεον.

2. Herz, selten als Körperteil, meist als Sitz der Triebe u. Empfindungen, der Affekte, der Überlegung

Übtr.:

a) Leben, Lebenskraft

b) Mut, Gemüt, Geist, Seele

μεγαλήτωρ, ορος ep. poet.

im einzelnen:

[ἦτορ]

a) hochherzig, mutig

b) stolz, übermütig

ὄ u. ἦ θίς, θινός ep. poet. nkl. ion. sp.

Haufen. Insb.:

a) Sandhaufen; übh. Sand.

b) Düne.

im einzelnen:

Haufen

τινός von etw.

Insb.:

a) Sandhaufen, Sandhügel (bsd. am Meer)

übh. Sand

b) sandiges Gestade, Strand, Düne

c) Sandbank

d) Sandwüste

ιάλλω meist ep. poet.

1. senden, entsenden.

im einzelnen:

1. schicken, senden, entsenden, werfen

τι ἐπί τι etw. nach etw.

insb.:

(ὀιστόν) abschießen

(χεῖρας) ausstrecken oder legen

ἐπί τι oder ἐπί τινι nach, an etw.

δεσμόν eine Fessel anlegen

περὶ χερσὶ.

2. j-n bewerfen, verletzen

τινί mit etw.

ἀτιμίησι mit Beschimpfungen.

F. Fut. ἰαλῶ, Aor. I ep. ἤλα.

ὁ ἵμερος meist ep. poet.

Sehnsucht, Verlangen. Insb.:

b) Liebreiz.

im einzelnen:

[vgl. ἰμείρω]

Sehnsucht, Verlangen

τινός j-s u. nach etw.

mit Inf.

auch im Pl.

Insb.:

a) Liebesverlangen, -glut, Liebe

b) Liebreiz

personif. Liebesgott

ἰμείρω u. ἰμείρομαι M. oder P. meist ep. poet. ion.

sich sehnen, begehren.

im einzelnen:

sich sehnen, begehren, verlangen, wünschen

abs. oder τινός, selten τί

mit Inf.

F. Aor. ἴμειρα, ἰμειράμην u. ἰμέρθην (akt.); ἰμερτός.

ἴφθιμος 3 u. 2 ep.

stark, tüchtig.

im einzelnen:

stark, tüchtig, tapfer, gewaltig, mächtig, trefflich, herrlich, wacker

καρπάλιμος 2 ep. poet.

im einzelnen:

[vgl. καρπός²]

schnell, hurtig, flink, behende, eilig

κασίγνητος 3 (u. 2) ep. ion. poet.

geschwisterlich.

Subst. a) leiblicher Bruder, Schwester.

im einzelnen:

geschwisterlich, brüderlich, schwesterlich

φόνος Brudermord

Subst. ὁ, ἡ ~

a) leiblicher Bruder, Schwester

b) Geschwisterkind, Vetter

κεύθω meist ep. poet.

1. trans.

verbergen; insb. in sich verbergen oder umschlossen halten.

2. intr. (u. Passiv)

verborgen oder geborgen sein.

im einzelnen:

1. trans.

verbergen, verstecken, verheimlichen

τί u. τινά, auch τινά τι

insb. **in sich verborgen** oder **umschlossen halten**, bergen, umschließen

τί u. τινά

Übtr.:

a) verhehlen

oft mit θυμῷ, νόφ, ἐνὶ φρεσὶ, ἐνὶ στήθεσσι, κρυφῆ, σιγῆ

verschweigen

τινά τι

abs. den Schmerz verbeißen

b) etw. gehörig bemeistern können

οὐ κεύθειν τι sich etw. anmerken lassen

βρωτῶν οὐδὲ ποτῆτα das übermäßige Essen und Trinken.

2. intr. (u. **Passiv**)

verborgen oder **geborgen sein**, versteckt oder gebettet liegen

τινί u. ἔν τι in etw.

bsd. (von Toten) im Grab ruhen

Ἄιδι u. ἐν Ἄιδου, κάτω γῆς.

F.

Imperf. ep. κεύθων; Fut. κεύσω; Aor. I ἔκευσα; Aor. II ep. ἔκυθον u. κύθον, redupl. κέκυθον (Konj. 3. Pl. κεύθωσι); Perf. κέκευθα mit Präs. Bedeutung.

ἡ κῆρ, κηρός meist ep. poet. sp.

1. **Todesgeschick, -los**, übh. **Tod**; personif. **Todesgöttin**.
2. **Unglück, Verderben**.

im einzelnen:

1. **Todesgeschick, -los**, Todesart, übh. **Tod**, Sterben

personif. **Todesgöttin**, Rache, Unheilsgöttin, Pl. **Keren**

2. übh. böses Verhängnis, **Unglück**, Unglücksfall, Leiden, Missgeschick, **Verderben**, Schaden

insb. Krankheit, Schimpf, Makel, Flecken, Unvollkommenheit, Fehler, Übel

κίχάνω u. κίχάνομαι M. ep. poet.

erreichen. Insb.:

b) **treffen, antreffen**.

im einzelnen:

erreichen, erlangen, zu etw. hingelangen

τί u. τινά

Insb.:

a) einholen, ereilen

b) **treffen, antreffen**, finden

τινά, poet. selten τινός

oft mit Part.

βέλος κιχήμενον der treffende Pfeil.

c) festhalten, hemmen

F.

Nebenformen ep. κίχημι, poet. κίγχημι. Imperf. ἐκίχανον (ep. κίχανον); Fut. κιχήσομαι; Aor. I εκίχησα sp., ἐκιχησάμην (ep. κιχησάμην, Konj. κιχήσομαι = κιχῶσομαι); Aor. II ἔκιχον u. ἐκίχην u. κίχην (2. Sg. ep. ἐκίχεις u. κίχεις? = ἐκίχης, Dual κιχήτην; Konj. κίχω u. κιχέω oder κιχώ, 1. Pl. κιχέομεν = κιχῶμεν; Opt. κιχέην; Inf. κιχῆναι u. κιχήμεναι; Part. κιχῶν, κιχέεις u. M. κιχήμενος).

κίω ep. poet.

gehen.

im einzelnen:

gehen, kommen, bsd. hinaus-, weggehen

F. Nur Präs. u. Imperf.; 1. Pl. Konj. κίομεν ep. = κίωμεν; Part. κιών (betont wie ἰών); Imperf. ἔκτιον (ep. κίον).

κλύω ep. poet.

1. **hören**.

2. **anhören, erhören**.

im einzelnen:

[κλέω]

1. **hören**, vernehmen, Kunde bekommen, erfahren

τί u. τινός etw. oder von etw.

τινά oder τινός j-n oder von j-m

τί τινος etw. von j-m

ἐκ, πρὸς, ἀπὸ τινος aus j-s Mund

mit Gen. u. AcPart bzw. AcI

Bsd.:

a) innwerden

b) (mit perf. Bed.) **gehört** oder erfahren **haben**, wissen

2. auf j-n oder auf etw. **hören**, **anhören**, **erhören**, gehorchen

τινός, selten τινί oder τί oder τινί τινος

τινὶ ἀρῆς j-s Flehen erhören.

3. sich nennen **hören**, **im Ruf stehen**, genannt werden

κακῶς geschmäht werden

πρὸς τινος von j-m

mit ὡς dass

Ἔ. Imperf. ἔκλυον (ep. κλύον); Aor. II ἔκλυον (im Ind. ungebrauchlich), Imper. κλῦθι u. κέκλυθι, κλῦτε u. κέκλυτε; Verbaladj. κλυτός.

κλυτός 3 (selten 2) ep. poet.

im einzelnen:

[κλύω, κλέω]

1. = κλεινός

2. hörbar, laut, lärmend

κρείων, οντος ep.

im einzelnen:

gebietend

ὁ κρείων Gebieter, Herrscher, Herr, Fürst

τὸ κῦδος ep. poet. ion.

1. **Ruhm, Herrlichkeit.**

im einzelnen:

[κυέω?]

1. **Ruhm, Ehre, Herrlichkeit**, Glanz, Ansehen, Erhabenheit

κύδει γαίωv s. γαίω.

Insb.:

a) Kriegsruhm, Siegesfreude

b) meton. (von Pers.) **Stolz**, Zierde

~ Ἀχαιῶv.

2. ruhmvoller Erfolg, Gedeihen, Gelingen, Glück, Segen

λεύσσω ep. poet.

1. abs. **schauen, blicken.**

2. trans. **anschauen, erblicken.**

im einzelnen:

[λευκός]

1. abs. **schauen, sehen, blicken**

εἰς oder ἐπὶ τι nach, in, auf etw.

ὁ μὴ λεύσσωv = der Tote

πρόσσω καὶ ὀπίσσω vorwärts und rückwärts schauen (= umsichtig oder klug sein).

φόνον (inneres Objekt) nach Mord blicken.

2. trans.

anschauen, (an)sehen, **erblicken**, betrachten, wahrnehmen, auch geistig

τί u. τινά

F. Nur Präs. u. Imperf. (ep. λεῦσσον).

λιγύς 3 meist ep. poet. sp.

hell- oder **lauttönend**; übh. **laut**.

im einzelnen:

hell- oder **lauttönend**, hellstimmig, schrill

übh. **laut**, **vernehmlich**

insb. lautsingend, lautpfeifend, schwirrend, klirrend, sausend

Adv. **λιγέως** (poet. λιγύ u. λιγέα, ep. λίγα).

F. Fem. λιγεῖα, ep. auch λίγεια.

λιλαίομαι ep.

begehren.

im einzelnen:

begehren, wünschen, verlangen, sich sehnen

τινός oder mit Inf., Acl

Vgl. **λελιμένος**

F. Perf. **λελήμαι** (aus *λελίλασμαι) mit Präs. Bedeutung.

λίσσομαι M. meist ep. poet.

1. intr. dringend **bitten**, **flehen**.

2. trans. **anflehen**.

im einzelnen:

1. intr.

dringend **bitten**, **flehen**

2. trans.

anflehen, beschwören

τινά

τινά τι j-n um etw.

τινί mit etw.

εὐχῆσι;

τινός, ὑπέρ oder πρὸς τινος bei j-m oder bei etw.

Ζητός, γούνων, ὑπέρ τοκέων, πρὸς θεῶν;

mit Inf., Acl, ὅπως, ἵνα

Insb. sich etw. **erbitten** oder **erflehen**, um etw. **bitten**

τί u. τινί τι

ἑαυτῷ θάνατον.

F.

Nebenform **λίτομαι**. Imperf. **ἐλίσσόμεν** (ep. ἐλλισσόμην u. λισσόμην, iterat. λισσέσκετο); Aor. I ep. ἐλλισάμην u. λισάμην (Imper. λίσαι); Aor. II ἐλιτόμην; Verbaladj. λιστός.

λυγρός 3 ep. poet. ion. sp.

a) **traurig**, **jämmerlich**, **elend**.

b) **unheilvoll**.

im einzelnen:

[λευγαλέος]

a) **traurig**, unerfreulich, trübselig, kläglich, **jämmerlich**, schmähdlich, **elend**, unglücklich, unselig

insb. **feig**, Feigling, Schwächling

b) **verderblich**, **unheilvoll**, heillos, bössartig

Subst. τὰ λυγρά Trübsal, Elend, Unheil, Verderben

λυγρὰ ἰδυῖα arggesinnt.

μάρναμαι M. ep. poet.

streiten.

im einzelnen:

streiten, kämpfen, fechten

abs. oder **τινί** u. **ἐπί τινι** mit j-m = gegen j-n

σύν τινι im Bund mit j-m

τινί auch mit oder vermittelt etw.

ἔγχει;

übtr. **zanken**, hadern

F. Nur. Präs. u. Imperf.; Opt. ep. **μαρνοίμην** = **μαρναίμην**; Imper. **μάρναο**, Inf. **μάρνασθαι**, Part. **μαρνάμενος**; Imperf. (ἔ)μαρνάμην.

μειλίχιος 3 u. **μείλιχος** 2 meist ep. poet. sp.

1. **mild.**

2. übtr. b) **mild, freundlich.**

im einzelnen:

[μείλιον]

1. **mild**, süß

ποτά Honigtrank

2. übtr.

a) **lieblich**, **wonnig**, **angenehm**

b) **mild**, **sanft**, **freundlich**, gnädig, **lieblich**, **lieblich**, **weichherzig**, **lieblich**, **lieblich**, **schmeichelnd**

Subst. τὸ -ον:

α) Schmeichelwort

β) Milde, Sanftmut

c) (tadelnd) **lau**, **lässig**

d) **sühnend**

ἱερά Sühnopfer

Ζεὺς der gnädige oder entschuldigende

e) **versöhnlich**.

μάομαι M. meist ep. poet.

1. a) **streben**, **trachten**.

b) **beabsichtigen**.

2. **hastig** auf etw. **losgehen**, **anstürmen**.

im einzelnen:

1.

a) **streben**, **trachten**, **begehren**, nach etw. **verlangen**, **wünschen**

τινός oder mit Inf.

διχθὰ μοι κραδίη μέμονε zwifach strebt mir das Herz (= schwankt zwischen zwei Entschlüssen).

b) **gedenken**, **beabsichtigen**, im Sinn(e) **haben**, **wollen**, **suchen**, **versuchen**

τί oder mit Inf.

μεμῶς eifrig, **begierig** (bsd. **kampfbegierig**), **hastig**.

2. **hinstreben**, **hastig** auf etw. **losgehen**, **andringen**, **anstürmen**, **eilen**

abs. oder **ἐπί τινι** auf etw., gegen j-n

πρόσσω vorwärts **stürmen**

F.

Präs. **μῶμαι**, Imper. **μῶσο** (oder **μῶεο**?), Inf. **μῶσθαι**, Part. **μῶμενος**; Perf. **μέμονα** u. **μέμα** mit Präs. Bed.: **μέμονα** nur im Sg. Perf. u. PQP (**μεμόνει**) u. im Inf. **μεμονέναι** gebräuchlich, **μέμα** bsd. im Pl. u. Dual (**μέμαμεν**, **μέματε**, **μέμασι**, **μέματων**, PQP **μέμασαν**, Imper. **μεμάτω**, Part. **μεμαώς**, Gen. **μεμαώτος** u. **μεμαότος**).

μέμα

im einzelnen:

Perf. von **μάομαι** mit Präs. Bedeutung

μέμονα

im einzelnen:

[= lat. meminī]

Perf. von **μαίνω** bzw. **μάομαι** mit Präs. Bedeutung

μήδομαι M. ep. poet.

1. intr. **sinnen**.
2. trans. **ersinnen, aussinnen**.

im einzelnen:

[μέδομαι, eig.: ermessen]

1. intr.

nachdenken, **sinnen**, sich beraten

2. trans.

ausdenken, im Sinn haben, **ersinnen, aussinnen**, beschließen, vorhaben, beabsichtigen

τί τινι oder τινά oder ἐπί τινι Böses gegen j-n ersinnen oder bereiten oder bewirken

F. Fut. **μήσομαι**, Aor. (ἐ)μησάμην.

τὸ μῆλον² ep. poet.

ein **Stück Kleinvieh, Schaf, Ziege**.

im einzelnen:

ein **Stück Kleinvieh, Schaf, Ziege**

meist Pl. **Kleinvieh, Schafe, Ziegen**, auch Schaf- und Ziegenherden

τὸ μῆλον¹

a) **Apfel**.

im einzelnen:

a) **Apfel** u. Quitte

übh. Obstfrucht, Kernobst

b) übtr. Pl. **Brüste**, auch **Wangen**

μογέω ep. poet.

1. intr. **sich (ab)mühen**.
2. trans. mühselig **erdulden**.

im einzelnen:

[μόγος]

1. intr.

sich (ab)mühen, Mühsal erdulden, sich quälen

μογέων mit Mühe, mühsam

Insb. **müde** oder ermüdet sein

ἐκ τινος von etw.

2. trans.

mühselig **erdulden** oder ertragen, erleiden

τὶ ἐπί τινι etw. um etw.

ἀμφί τινι = ἔνεκά τινος um j-s willen

βλώσχω meist ep. poet.

gehen, kommen.

im einzelnen:

gehen, kommen

ἀπό u. ἐκ τινος, εἰς, πρὸς, ἐπί τι, παρά τινα u. ä.

poet. bloß τί nach, in, zu etw.

τινί zu j-m

insb. ankommen, zurückkehren, (ἀπό τινος) entspringen aus, herrühren von, (διά τινος) sich mit etw. befassen

ἦμαρ μέμβλωκε der Tag ist vorgeschritten.

F. Fut. **μολοῦμαι**; Aor. ἔμολον; Perf. μέμβλωκα.

μολεῖν meist ep. poet.

im einzelnen:

gehen, kommen

εἰς, πρὸς, ἐπὶ τι u. ä.

Insb.:

- a) fort-, **weggehen**, sich davonmachen
- b) zurückgehen, -fließen, **heimkehren**, auch mit πάλιν
- c) übh. wandeln, sich bewegen

F.

Nur Präs. u. Imperf.; das Präs. meist mit fut. Bedeutung (wie εἶμι). νεῦμαι ep. = νέομαι; 2. Sg. νεῖται ep. = νέεσαι, 3. Sg. νεῖται; 2. Sg. Konj. νέηται ep. = νέη; 3. Pl. Opt. νεοῖατο; Inf. νεῖσθαι u. νέεσθαι; Imperf. ep. νεόμεν.

ὁ νόστος meist ep. poet.

Rückkehr, Heimkehr.

im einzelnen:

[νέομαι]

auch im Pl.

Rückkehr, Heimkehr, auch Ankunft

τινός j-s u. nach, in etw. = ἐπὶ u. ἔξ τι

νόστοις bei der Heimkehr.

Übh. Gang, Weg, Fahrt, Reise, das Kommen

ἐπὶ φορβῆς nach Nahrung.

βάρβαρος Weg ins Barbarenland.

νοστήω ep. ion. poet. sp.

zurückkehren.

im einzelnen:

[νόστος]

zurückkehren, heimkehren

insb. glücklich davonkommen

ἔκ τινος

poet. übh. gehen, kommen, hinkommen, reisen, fahren

νήπιος 3 meist ep. ion. poet.

1. unmündig.
2. übr. kindisch.
a) töricht.

im einzelnen:

1. unmündig, jugendlich, kleines Kind (Knabe oder Mädchen)

τὸ νήπιον auch Junges von Tieren

Übh. jung

2. übr. kindisch

a) **töricht**, betört, unverständlich, unerfahren, unwissend, einfältig, ahnungslos, arglos

b) schwach

βία.

ἢ οἰζύς ep. u. att. poet. οἰζύς, ύος

Weh.

im einzelnen:

[οἷ u. ὀά]

Weh, Jammer, Elend, Drangsal, Leid, Not

F. Dat. ep. οἰζυῖ = οἰζύι.

οἰζυρός 3 ep. ion. poet. u. att. poet. οἰζυρός 3

jammervoll.

im einzelnen:

[οἰζύς]

jammervoll, unglücklich, elend, erbärmlich, arm(selig), kläglich, traurig

F. Komp. -ώτερος, Superl. -ώτατος.

οἷος 3 ep. poet.

einzig, allein. Insb.:
b) **einsam.**

im einzelnen:

einzig, allein

abs. oder ἔν τισι oder μετά τισι unter anderen

εἷς οἷος einer allein, nur einer; δύο οἷω nur zwei.

Insb.:

a) **einzig in seiner Art** = ausgezeichnet

b) **einsam**, verlassen, abgesondert

τινός oder ἀπό τινος u. δίχα τινος von j-m

Adv. οἷον allein, nur

ὀλοφύρομαι M. u. P.

1. intr. a) **jammern, wehklagen.**
2. trans. **bejammern, beklagen.**

im einzelnen:

1. intr.

a) **jammern, wehklagen**

τινός um j-n

τινί über etw.

πολλά sehr, αἰνά schrecklich.

τοῖς κακοῖς ὀλοφυρθεῖς durch sein Unglück zum Jammern bewogen.

Prägn. jammernd flehen, auch jammernd verzagen

b) sich erbarmen, Mitleid haben

τινός

2. trans.

bejammern, beklagen, bemitleiden

τί u. τινά

bedauern

mit Inf.

F. Fut. ὀλοφυροῦμαι, Aor. ὀλοφυράμην (ep. ὀλοφυράμην) u. ὀλοφύρθην.

ὀπάζω ep. poet.

I. Aktiv
1. **zugesellen, mitgeben.** Übh. **geben.**
2. **folgen;** insb. **verfolgen.**

im einzelnen:

[aus *ὀπάδζω zu ὀπαδός]

I. Aktiv

1. zum Begleiter geben, folgen lassen, **zugesellen, mitgeben**

τινά τινι oder ἅμα, μετά τινι

ἔργον ἔργῳ Werk auf Werk folgen lassen.

Übh. **geben**, verleihen, gewähren, zuteilen, darbringen

τί τινι

2. **folgen**

τινά

insb. **verfolgen**, bedrängen

abs. u. τινά

übtr. (einen Fluss) anschwellen

intr. **andringen**, anstürmen

II. Medium

sich j-n als Begleiter zugesellen oder zu seinem Begleiter nehmen

τινά

F. Fut. ὀπάσω (ep. ὀπάσσω); Aor. ὄπασα (ep. ὄπασσα, M. ὀπασσάμην).

ὄρνυμι u. ὀρνύω ep. poet.

I. Aktiv

1. trans. **erregen**, (schnell) **bewegen**. Insb.:

a) (lebende Wesen)

α) **antreiben**, **auftreiben**.

β) (geistig) **aufreizen**; **anfeuern**.

b) (Zustände und Sachen) **erregen**.

II. Medium

sich regen, **sich bewegen**. Insb.:

1. (von lebenden Wesen)

b) **sich erheben**, **los-**, **anstürmen**.

2. (von Sachen und Zuständen)

b) **anfangen**, **entstehen**.

im einzelnen:

I. Aktiv

1. trans.

erregen, (schnell) **bewegen**, in Bewegung setzen

τινά u. τί

κύματα, ἄνεμον, θύελλαν;

Insb.:

a) (lebende Wesen)

α) **antreiben**, aufstehen lassen, sich erheben lassen, **auftreiben**, erwecken, (Tiere) aufjagen, (auf)scheuchen, hetzen

τινί gegen j-n u. durch etw.

ἐπί τινι, ἀντία τινός gegen j-n

mit Inf.

β) (geistig) **erregen** = anreizen, **aufreizen**, erzürnen, aufregen, in Verwirrung setzen, rühren; **anfeuern**, ermuntern

b) (Zustände u. Sachen)

erregen, veranlassen, verursachen, anstiften

πόλεμον, νόσον, φόβον, κακόν, γόνον u. dgl.

2. intr. Perf. II ὄρωρα sich erhoben haben, meist mit Präs. Bed. sich erheben, sich regen, sich bewegen

II. Medium

rege werden, **sich regen**, **sich bewegen**, sich rühren

Insb.:

1. (von lebenden Wesen)

a) in Verwirrung oder in Bestürzung geraten

ὑπό τινος von, durch etw.

b) **sich erheben**, auffahren, aufstehen, aufspringen, losspringen, **los-**, **anstürmen**, (sich) stürzen, dahinstürzen, eilen, hereinbrechen

ἀπό, ἐκ, παρά τινος εἰς, πρὸς, ὑπό τι u. ä.

ὄρσο u. ὄρσοο erhebe dich! steht auf! auf!

c) (geistig)

sich anschicken, anfangen

mit Inf.

2. (von Sachen u. Zuständen)

a) (νηῦς) hereinsegeln, δούρα πρόσσω ὄρμενα vorwärts strebend oder fliegend.

b) sich erheben = anheben, **anfangen**, beginnen, **entstehen**, ausbrechen

ἔρις, πόλεμος, βοή, κλέος, μένος;

τινί j-m, gegen j-n

F.

Präs. Imper. ὄρνυθι ep. = ὄρνυ, Inf. ὀρνύμεν u. ὀρνύμεναι ep. = ὀρνύναι; Imperf. ὄρνυον (ep. ὄρνυον), M. ὀρνύμην; Fut. ὄρσω, M. ὀροῦμαι; Aor. I ὄρσα (I. Pl. Konj. ὄρσομεν ep.; Iterativform ὄρσασκε ep.); Aor. II ὄρωρον (auch intr.); Perf. II ὄρωρα intr.; PQP ὀρώρειν (u. ὀρώρειν); Aor. II M. ὀρόμην

(ep. ὀρόμην) u. ὄρμην (ὄρτο; Imper. ὄρσο, ὄρσ', ὄρσεο, ὄρσευ; Inf. ὄρθαι; Part. ὄρμενος); 3. Sg. Perf. M. ὀρώρεται statt ὄρωρται mit Präs. Bedeutung ep. (3. Sg. Konj. ὀρώρηται ep.); Verbaladj. ὀρτός.

ὀρίνω ep. poet. = ὄρνωμι.

F. Aor. ὄρινα (ep. ὄρινα), P. ὀρίνθην (ep. ὀρίνθην).

ὀτρύνω ep. poet.

I. Aktiv

a) **antreiben, ermuntern.**

b) (Sachen) eifrig **betreiben.**

im einzelnen:

I. Aktiv

a) **antreiben**, anregen, anfeuern, **ermuntern**, erwecken, auffordern

τινὰ εἰς oder ἐπί, πρὸς τι j-n zu etw.

mit Inf. oder ὡς

insb. entsenden, abordnen

πόλιν εἴσω, πόλεμόνδε.

b) (Sachen) eifrig **betreiben**, beschleunigen

τί u. τινί τι

II. Medium

sich antreiben = **eilen**, sich beeilen

mit Inf.

F.

Inf. Präs. ὀτρυνέμεν ep.; Imperf. ὄτρυνον (ep. ὄτρυνον, Iterativform ὀτρύνεσκον); Fut. ὀτρυνῶ (ep. ὀτρυνέω); Aor. ὄτρυνα (ὄτρυνα; 1. Pl. Konj. ὀτρύνομεν ep. = ὀτρύνωμεν).

ἐποτρύνω

a) **antreiben, anregen;** (im übeln Sinn) **aufregen.**

b) (in bezug auf Sachen) **erregen**, schnell **betreiben.**

im einzelnen:

a) **antreiben, anregen**, ermuntern, anfeuern, ermahnen, auffordern, heißen

τινὰ ἐπί oder εἰς τι j-n zu etw.

oder mit Inf. oder AcI, selten Dcl

ἐς τὸ πρόσω vorwärtstreiben

(im übeln Sinn) **aufregen**, aufbringen, aufhetzen

Passiv sich fortreißen lassen, sich übereilen

b) (in bezug auf Sachen) **erregen**, schnell **betreiben**, beschleunigen

τί, τινί τι oder mit AcI

auch **Medium**

πόλεμόν τινι Krieg gegen j-n erregen.

ἀγγελίας πολίεσσι Botschafter in die Städte abordnen.

σαλπικταὶ ξύνοδον ἐπώτρυνον τοῖς ὀπλίταις die Trompeter ermunterten die Hopliten zum Angriff.

ὁ οὐδός¹ meist ep. poet. ion. sp. = ὁδός (Schwelle).

ὁ ὁδός

Schwelle.

im einzelnen:

[ὁδός]

Schwelle, insb. untere Türschwelle

Übtr.:

a) Eingang, Anfang

b) Ausgang, Ende, Ziel

Vgl. οὐδός

ἡ οὐδός² ep.

im einzelnen:

[ὁδός]

Weg, Bahn, Pfad

πέλω u. meist πέλομαι M. ep. poet.

1. sich bewegen, sich regen.
2. sein, werden.

im einzelnen:

1. sich bewegen, sich regen

insb. geschwungen werden

übh. gehen, kommen

ἐκ τινος von etw. ausgehen

Übtr. sich als etw. benehmen, im Schwange sein

ἐπί τινι bei j-m

2. (= εἶναι u. γίνεσθαι) sein, werden, entstehen, eintreten, geschehen

insb. vorhanden sein, stattfinden, sich befinden

τινί j-m

ἐν τινι in etw.

πρός u. ἐπί τινι zu oder bei etw. u. a.

κακῶς πέλει τινί es ergeht j-m schlimm; εὖ gut ausfallen.

F.

Imperf. ἔπελον (ep. πέλον); Aor. II ἔπλον (3. Sg. ἔπλε). M. Imper. Präs. πέλευ ion. = πέλου; Imperf. Iterativform 3. Sg. πελέσκειτο; Aor. II ἐπλόμην (ἔπλεο u. ἐπλευ, ἔπλετο, Part. πλόμενος).

ἀμφίπολος 2 meist ep. poet.

1. Subst. ἡ ἀμφίπολος Dienerin.

im einzelnen:

1. akt. geschäftigt, dienend, aufwartend

Subst. ἡ ἀμφίπολος Dienerin, Zofe, bsd. Priesterin, übh. Vermittlerin (seltener ὁ ~ Diener, bsd. Priester)

2. pass. häufig umwandelt, vielbesucht

πελώριος 3. u. 2 ep. poet. nkl. sp. u. πέλωρος 2 u. 3 ep. ungeheuer.

im einzelnen:

ungeheuer, riesig, gewaltig

Subst. τὸ -ον = πέλωρ

πέρθω ep. poet.

1. zerstören, verwüsten.

im einzelnen:

1. zerstören, verwüsten, verheeren, vernichten, vertilgen, ausrotten, töten

τί u. τινά

2. erbeuten, plündern

τί

F.

Fut. πέρσω (M. πέρσομαι mit pass. Bedeutung); Aor. I ἔπερσα (ep. πέρσα); Aor. II ἔπραθον (Inf. πραθέειν = πραθεῖν), M. ἐπραθόμην (mit pass. Bed.); Inf. des bindevokallösen Aor. πέρθαι statt *περθσθαι.

πολύμητις, ιος 2 ep.

im einzelnen:

listen-, erfindungsreich, klug

ὁ πόσις², εως meist ep. poet.

Gemahl, Gatte.

im einzelnen:

Eheherr, **Gemahl**, **Gatte**

F. Sg. Gen. ion. πόσιος, Dat. πόσει u. πόσει; Pl. Akk. ep. πόσιας.

ἡ πόσις¹, εως

das **Trinken**. Meton.:
b) **Trank**.

im einzelnen:

[πίνω]

das **Trinken**

τινός j-s u. einer Sache

Meton.:

a) Trinkgelage

b) **Trank**, Trunk, Getränk

ἡ πότνια ep. poet. u. πότνια ep. ion. poet.

1. Subst. **Herrin**.
2. Adj. **ehrwürdig**.

im einzelnen:

[πόσις²]

1. Subst. **Herrin**, Beherrscherin, Gebieterin, Fürstin

τινός

2. Adj. **ehrwürdig**, hehr, erhaben, mächtig, fürstlich

3. Eigennamen: **αἱ Πότνια** die ehrwürdigen Göttinnen (= a. Eumeniden, b. Demeter und Kore)

F. πότνια nur im Nom. u. Vok. Sg., πότνια im Sg. nur im Nom., Akk. u. Vok. gebräuchlich; Gen. Pl. ion. ποτιέων.

σμερδαλέος³ ep. poet. sp.

furchtbar.

im einzelnen:

furchtbar, grässlich, grauenvoll, schrecklich

στείχω ep. ion. poet. nkl. sp.

schreiten, gehen. Insb.:
a) **weggehen**.
b) **herankommen**.

im einzelnen:

schreiten, einerschreiten, wandeln, wandern, **gehen**, kommen, reisen, marschieren, ziehen

ἀπό u. ἔκ τινος εἰς, ἐπί, πρὸς τι u. ἄ.

poet. auch mit bloßem Akk.

Insb.:

a) **weggehen**, sich entfernen, aufbrechen, scheiden

b) **hingehen**, **herankommen**, heranziehen, nahen

F. Imperf. στείχων ep., Aor. I. ἔστειξα, Aor. II ἔστιχον.

στυγέω ep. ion. poet. sp.

1. **hassen, verabscheuen**; übh. **sich fürchten**.

im einzelnen:

1. **hassen, verabscheuen**, vor etw. schaudern, übh. (milder) **fürchten, sich fürchten**, sich scheuen

τί u. τινά

mit Inf.

2. ep. Aor. I ἔστυξα (kausativ) verhasst oder furchtbar machen

τί τινι

F.

Aor. I ἐστύγησα (ep. ἔστυξα); Aor. II ἔστυγον; Perf. ἐστύγηκα mit Präis. Bedeutung, P. ἐστύγημαι; Fut. M. στυγήσομαι mit passiver Bedeutung; Aor. P. ἐστυγήθην; Verbaladj. στυγητός.

στυγερός 3 ep. poet. sp. = **στυγνός**.

[στυγέω]

στυγνός 3 meist poet.

1. pass.

- a) **verhasst, verabscheut.**
- b) **abscheulich, furchtbar.**
- c) **düster, finster.**
- d) **unglücklich.**

2. akt.

hassend.

im einzelnen:

[στυγέω]

1. pass.

- a) **verhasst, verabscheut**, widerwärtig
- b) abschreckend, **abscheulich**, schrecklich, **furchtbar**, fürchterlich, entsetzlich, greulich, grausig, feindselig
- c) **düster, finster**, mürrisch, **traurig**, betrübt

στυγνός ὄρᾶν finster von Aussehen.

- d) leidvoll, trauervoll, unheilvoll, **unglücklich, unselig**, elend, betrübend

στυγνὸν οἰμώζειν jämmerlich oder trauervoll stöhnen

2. akt.

hassend, voll Hass

insb. verdrießlich, traurig, ungern

ἡ σχεδία, ion. **σχεδίνη**

1. Floß.

im einzelnen:

- 1. **Floß**; insb. Not-, Blockschiff
- 2. ion. leichte Schiffbrücke, fliegende Brücke

τεύχω ep. poet. buk.

I. Aktiv

bereiten, verfertigen, machen. Übr. **verursachen, veranstalten.**

II. Medium

für sich (zu)bereiten.

III. Passiv

bereitet oder **verfertigt werden**; Perf. u. Aor. meist = **sein, werden.**

im einzelnen:

I. Aktiv

bereiten, zubereiten, **verfertigen**, zustande bringen, zurichten, bilden, herstellen, schaffen, hervorbringen, **machen**

τί

insb. (er)bauen, schmieden, zimmern, weben u. ä.

Mit dopp. Akk. j-n zu etw. **machen**

ἄγνωστόν τινα.

τί σε τεύξω was soll ich mit dir machen?

Übr. **verursachen**, veranlassen, **veranstalten**, anstiften, bewirken, erregen, vollziehen, (βοήν) erheben, (δόλον) ersinnen, (γάμον) stiften

τετευχώς τινος ep. aus etw. **bereitet** oder **verfertigt** (pass.)

II. Medium

für sich (zu)bereiten, **bereiten** (oder zurichten) lassen

τί

III. Passiv

bereitet oder **verfertigt**, gemacht, errichtet, gebildet **werden**

τινός aus etw.

τινί von, mit etw.

Perf. u. Aor. **entstehen**, geschehen, sich erheben, zuteil werden, meist = **sein, werden**

τετυγμένος 3 (prägn.) gut gearbeitet, wohl gefertigt, schön gebaut, verziert, wohl bestellt, künstlich hergestellt, kunstvoll, vollendet, vollkommen, tüchtig, gesund

F.

Nebenform **τιτύσκομαι** (1). Imperf. **τεῦχον** ep. (3. Dual ἐτεύχετον ep. = ἐτευχέτην), M. ep. **τευχόμεν**; Fut. **τεύξω**, M. **τεύξομαι**; Aor. **ἔτευξα** (ep. **τεῦξα**); Aor. II ep. ion. **τέτυκον** (Inf. **τετυκεῖν**), M. **τετυκόμην** (Inf. **τετυκέσθαι**); Perf. **τέτευχα** (nur Part. **τετευχώς** pass.). Vgl. auch **τυγχάνω**; PQP **ἐτέτευχα** ion.; Perf. P. **τέτυγμαι** (Inf. **τετύχθαι**, 3. Pl. ep. **τετεύχεται**); PQP **ἐτετύγμην** (ep. **τετύγμην**, 3. Pl. ep. ion. **ἐτετεύχαιο** u. **τετεύχαιο**); Fut. III **τετεύξομαι**; Aor. P. **ἐτύχθην** (u. **ἐτεύχθην**); Verbaladj. **τυκτός**.

τὸ τεῦχος

Gerät. Insb.:

- a) (Pl.) **Rüstung, Waffen.**
- c) **Gefäß.**

im einzelnen:

[τεύχω]

Gerät, Werkzeug, Rüstzeug

Insb.:

- a) (Pl.) **Rüstung, Waffen**, Bewaffnung
- b) (Pl.) **Schiffsgeräte**, Takelage, Ruderwerk
- c) **Gefäß**, Geschirr (Urne, Krug, Becher, Schale, Fass u. ä.)

τεύχος ἀλφίτων Mehlfass

τίπτε ep. poet.

a) **warum denn?**

im einzelnen:

[aus τί ποτε]

- a) **warum denn?** warum doch?
- b) **τίπτε ἔργον** was für ein Werk doch?

ἀμπέχω

I. Aktiv

umgeben; insb. **bekleiden**.

II. Medium

(Kleider) **anhaben**.

im einzelnen:

[ἀμφί]

I. Aktiv

umtun, **umgeben**, umschließen, umhüllen, umfassen, rings bedecken

insb. **bekleiden**

τί u. **τινά**, **τί τι** etw. mit etw.

II. Medium

(Kleider) sich umtum oder umhaben, **anhaben**, umhüllt oder **bekleidet** sein, sich kleiden

τί etw., mit etw.

ἀμπεχόμενος **bekleidet**

F. Nebenform **ἀμπίσχω**. Imperf. **ἀμπεῖχον** (ep. **ἄμπεχον**), M. **ἡμπειχόμεν**; Fut. **ἀμφέξω**, M. **ἀμφέξομαι**; Aor. **ἡμπέσχον** (Part. **ἀμπισχόν**), M. **ἡμπεσχόμεν**.

δέ

1. gegensätzlich, meist mit vorhergehendem **μέν**:

a) **aber, dagegen. μέν ... δέ zwar ... aber.**

b) **sondern.**

c) in Fragen, so dass der Gegensatz zu ergänzen ist: **und doch, doch.**

2. verbindend (kopulativ):

a) einfach fortführend und anknüpfend: **und, auch.**

b) begründend: **denn, nämlich.**

c) im Nachsatz ...: **so, da, dann.**

d) nach Parenthesen oder längeren Zwischensätzen ...: **also, wie gesagt.**

im einzelnen:

postpositiver Partikel, nie satzbeginnend, meist an der 2., nicht selten auch an der 3. und 4. Stelle des Satzes

vgl. Xen. Hell. 1, 5, 5; 6, 4, 17. Aesch. Prom. 321, 381, 398.

1. gegensätzlich, meist mit vorhergehendem μέν:

a) **aber**, wohl aber, **dagegen**, hingegen and(r)erseits

μέν ... δέ **zwar** ... **aber**, einerseits ... and(r)erseits, teils ... teils (vgl. μέν)

οἱ μέν ... οἱ δέ die einen ... die anderen

Bei milder scharfem Gegensatz bleiben μέν und δέ im Deutschen unübersetzt; sehr oft wird auch die eine der beiden Partikeln subordiniert und durch "während, obwohl, indem" übersetzt.

b) **sondern**

c) in Fragen, so dass der Gegensatz zu ergänzen ist: **und doch, doch**, doch wohl, ja wohl, denn nur

Xen. Mem. 2, 9, 2; 2, 1, 26; Soph. Ant. 1171.

2. verbindend (kopulativ):

a) einfach fortführend und anknüpfend: **und, auch**, ferner, sodann, im Deutschen meist gar nicht zu übersetzen

b) begründend: **denn, nämlich**, ja doch

c) im Nachsatz, bsd. nach hypothet., tempor. u. kompar. Vordersatz: **so, da, dann**, vielmehr, doch

Hom. Jl. 6, 146; Soph. El. 27; Ant. 426; Tr. 116. Xen. Kyr. 8, 5, 12).

d) nach Parenthesen oder längeren Zwischensätzen, wenn der Satzanfang wiederaufgenommen wird: **also, wie gesagt**, sag' ich

3. Verbindungen

δ' αὖ u. δ' αὖτε aber wieder, dagegen

δέ γε doch wenigstens, (dagegen) aber sogar

δέ δή aber doch, aber gar, nun aber

δέ γάρ = ἀλλὰ γάρ aber freilich, aber ... ja, indessen

δέ δὴ καί nun gar auch

δ' οὖν jedenfalls, wenigstens, indessen; immerhin, meinetwegen

δέ τε und auch, aber auch, dagegen

καί ... δέ (ep. auch καὶ δέ) aber auch, und auch, und obendrein, überdies

δέ καί und dann auch, aber sogar, aber auch, ferner noch

οὐδέ ... δέ und auch nicht

οὐδέ ἄλλος δέ aber auch kein anderer

εἰ δέ außer wenn

μᾶλλον δέ oder vielmehr

λοιδορέω u. λοιδορέομαι M.

schmähen, schelten.

im einzelnen:

[λοιδορός]

böse Reden führen, **schmähen**, (be)schimpfen, **schelten**, verhöhnen, lästern

übh. hart **tadeln**, einen Verweis geben

τί oder τινά, M. meist τινί j-n oder etw.

περί τινος oder ἐπί τινι, εἷς τι wegen etw.

mit folg. ὅτι

Passiv:

a) geschmäht werden

b) sich gegenseitig schmähen

F. Aor. P. ἐλοιδορήθην hat meist pass., aber auch mediale Bedeutung (= Akt).

δυναστεύω

Machthaber sein, herrschen.

im einzelnen:

[δυνάστης]

Machthaber sein, herrschen, die Macht oder Vorherrschaft (Hegemonie) haben, viel vermögen

τινός oder ἐν τισι, sp. auch mit Dat.

Subst. τὸ δυναστεύον die herrschende Macht

ἡ διάθεσις, εως

1. a) **Aufstellung**; übh. **Einrichtung**.
2. übr. **Darstellung**.

im einzelnen:

[διατίθημι]

1.

a) Aus-, **Aufstellung**, Anordnung, Ordnung

übh. **Einrichtung**, Beschaffenheit

b) Herstellung der Ordnung

2. übr. **Darstellung** (durch Farbe oder Worte)

Insb.:

a) (rednerischer) Vortrag

b) **Zustand**, innere Verfassung

auch Stellung, Rang

c) Gesinnung, **Stimmung**, Gemütszustand, Disposition, Verhalten, Stellungnahme

πρός τι oder πρὸς τινα

d) (gramm.) das genus verbi

ἡ ἐτυμολογία sp.

im einzelnen:

[ἐτυμος, λόγος, eig.: wahrer Sinn]

Etymologie (= Ableitung oder Grundbedeutung eines Wortes), etymologische Erklärung

ὑπερβατός 3

im einzelnen:

[ὑπερβαίνω]

a) übersteigbar

b) umgestellt, versetzt

bsd. überzwerch gestellt, ungenau (oder als Hyperbaton) gestellt

ὁ κολοσσός

Koloss.

im einzelnen:

[κολωνός?]

Riesenbildsäule, **Koloss** (bsd. das 70 Ellen hohe ehernen Standbild des Helios zu Rhodos)

übh. große Bildsäule

πόποι ep. poet.

ha! weh(e)!

im einzelnen:

[vgl. παπαῖ]

Interjektion des Staunens, Unwillens, Schmerzes **ha! weh(e)!** o weh! schrecklich! unbegreiflich! entsetzlich! schändlich!

Meist ὦ πόποι

ἀέκων, ουσα, ον ep. ion. poet. = ἄκων².

[ἔκων]

ἀναβιώω u. ἀναβιώσκομαι M.

1. intr. **wiederaufleben**.

2. trans. **wiederbeleben**.

im einzelnen:

1. intr. **wiederaufleben**

2. trans. **wiederbeleben**, neu beleben, wieder ins Leben zurückrufen

F. Aor. I ἀνεβίωσα (meist trans.); Aor. II ἀνεβίων intr.; Aor. M ἀνεβιωσάμην trans.

δωδεκαταῖος 3

im einzelnen:

[δώδεκα]

am (oder seit, mit dem) zwölften Tag

ἡ ὑπηρεσία

1. konkr. (meist Pl.) **Schiffsmannschaft**.

2. übh.

a) **Dienst**.

im einzelnen:

[ὑπηρέτης]

1. Ruder-, Matrosendienst

konkr. (meist Pl.) Ruder-, Bedienungs-, **Schiffsmannschaft**, Matrosen, bsd. fachmännisch ausgebildete Seeleute

2. übh.

a) Dienstleistung, Helferdienst, **Dienst**, Beistand, Arbeit, Verrichtung

τινί j-m erwiesen oder geleistet

b) (konkr.) Dienerschaft, Bedienung

σμικρός 3 = μικρός.

χείρων 2 s. χέρης.

καλλίων 2

im einzelnen:

Komp. von καλός

κάλλιστος 3

im einzelnen:

Superl. von καλός

ἐλάχιστος 3

im einzelnen:

Superl. zu ἐλαχύς

θάπτον, θάπτων s. ταχύς.

τάχιον u. τάχιστος s. ταχύς.

ἴσως Adv. s. ἴσος (4c).

κοινῆ Adv. s. κοινός.

ἐχθίων u. ἔχθιστος s. ἐχθρός.

ῥάων 2

im einzelnen:

Komp. von ῥάδιος

αἰτιατικός 3 sp.

im einzelnen:

[αἰτιάομαι]

a) anklägerisch

b) (gramm.) das Objekt bezeichnend

ἢ αἰτιατική Akkusativ

ἀποδέχομαι M.

1. **annehmen, aufnehmen.**

2. übtr.

a) **verstehen.**

b) **billigen, anerkennen.**

im einzelnen:

1. **annehmen, hin-, aufnehmen, empfangen**

auch wiederempfangen

τινά, τὶ παρά τινος

mit Adv. (πρῶτος, ἀγρίως) aufnehmen, behandeln

2. übtr.

a) vernehmen, auffassen, **verstehen**

τί

b) beifällig oder gläubig aufnehmen, als wahr annehmen, gutheißen, **billigen, anerkennen**, gelten lassen, Beifall schenken, beistimmen, sich gefallen lassen, **glauben**

τί oder τινά, τινός τι j-s Meinung annehmen

περί τινος über etw. Glauben schenken

οὐκ ~ ἐμαυτοῦ ich kann mir selbst nicht zugeben

mit ὡς

c) j-m anhängen, sich zu j-m halten

τινά

παντάπασιν(ν) Adv. = πάνυ.

E. Eig.: alles in allem (πᾶσιν Lokativ)

τυφλόω

I. Aktiv

blenden; übtr. **verblenden.**

II. Passiv

erblinden.

im einzelnen:

[τυφλός]

I. Aktiv

blind machen, **blenden**

τινά

übtr. **verblenden**, stumpfsinnig machen, verfinstern

II. Passiv

erblinden, geblendet oder (übtr.) verblendet, stumpfsinnig werden

τί an etw.

εἶδον s. εἶδω.

ἡ Ὀλυμπία, ion. Ὀλυμπίη

im einzelnen:

eine dem Zeus heilige Gegend in Elis (Pisatis) am nördlichen Ufer des Alpheios, berühmt als Schauplatz der Olympischen Spiele, die alle vier Jahre gefeiert wurden:

τὰ Ὀλύμπια die Olympischen Spiele

Ὀλ. νικᾶν u. στέφεσθαι in den Ol. Spielen siegen und als Sieger bekränzt werden.

Adv. Ὀλυμπίασι in Olympia, Ὀλυμπιάζει nach Ol.

Adj. Ὀλυμπι(α)κός 3

Subst. ἡ Ὀλυμπιάς, ἄδος:

- a) Olympiadenjahr, in dem die Spiele stattfanden
- b) Olympiade, Zeitraum von vier Jahren (Olympiadenrechnung seit 776 v. Chr. bis zur 293. Olympiade 394 n. Chr.)
- c) Wettkämpfe zu Olympia, die Olympischen Spiele
- d) Sieg in Olympia

ὁ Ἀγησίλαος

im einzelnen:

[dor. ἠγησίλαος), vgl. ἄγημα]

Sohn des Archidamos, geb. 442 v. Chr., König v. Sparta 392 – 360, tüchtiger Feldherr (bsd. gegen Perser, Athener, Thebaner), starb 360 auf der Rückkehr aus Ägypten

ἡ κιθάρα, ion. κιθάρη u. κίθαρις, ιος ep. poet.

im einzelnen:

- a) Kithara, die altgriech. Harfe, große Leier (ursprünglich mit 4, später mit 79 Saiten)
- b) (meton.) Kitharaspield, Musik

τάδε s. ὄδε.

τῷδε dor. = τῆδε.

ὕμεῖς

ih^r (s. σύ).

ἐλεύθω

im einzelnen:

gehen, kommen

F.

Präs. und Imperf. ungebräuchlich (vgl. ἐρχομαι): Fut. ἐλεύσομαι; Aor. II ep. poet. ἤλυθον, att. ἤλθον († ἤλθα); Perf. ep. εἰλήλουθα, att. ἐλήλυθα. NB. Aor. II ἤλυθον ist wohl Mischbildung aus ἤλυθον u. ἤνθον.

ἤλθα † = ἤλθον.

[vgl. ἐλεύθω und ἐρχομαι]

ἡ διοίκησις, εως

2. Verwaltung.

im einzelnen:

[διοικέω]

1.

- a) Haushalt(ung), Wirtschaft
- b) Unterhalt

2. **Verwaltung**, insb. Staatsverwaltung, Regierung (bsd. Verwaltung der Staatsgelder)

ὁ ἐπὶ τῆς διοικήσεως Verwaltungsbeamter, Rentmeister, Intendant

(στρατηγός Verwaltungsstrategie)

Übh. Ausführung, Besorgung, Einrichtung, Organisation

Meton. Verwaltungsbezirk, Distrikt, Diözese

ἡ συλλαβή

a) Silbe.

im einzelnen:

[eig.: Zusammenfassung]

a) **Silbe**

b) Laut, Buchstabe

c) übh. Wort, Ausdruck

γραμμάτων ~ geschriebenes Wort

ἀπόστροφος 2 poet.

im einzelnen:

[ἀποστρέφω]

abgewandt, abgekehrt

ὦ

im einzelnen:

1. Interjektion = ὦ

2. Zeichen des Vokativs

ὦ φίλε, ὦ ἄνδρες Ἀθηναῖοι,

im Deutschen meist nicht ausgedrückt. Poet. steht es bisw. doppelt

ὦ τέκνον ὦ γενναῖον.

3. 1. Sg. Konj. Präs. von εἶμι.

ὦ Interjektion

o! oh!

im einzelnen:

o! oh! ach! weh(e)! Ausruf der Verwunderung, Überraschung, Klage, des Unwillens, Schmerzes, Mitleids

oft verdoppelt: ὦ ὦ

Verbindungen: ὦ μοι oder ὦμοι (ὦμοι ἐγώ) wehe mir!, ὦ πόποι.

Ein Nomen hat es regelmäßig im Nom.

ὦ δύσμορος

oder im kausalen Gen. (= oh über, oh um) bei sich

ὦ μοι Ὀδυσῆος ἀμύμονος, ὦ μοι κακῶν.

θοιμάτιον = τὸ ἱμάτιον (Krasis).

κατά² ion. Adv. = καθά.

κλείω¹ ep. poet. = κλέω.

ὁ ὄγκος¹ ep. nkl.

Haken.

im einzelnen:

[vgl. ἄγκών, lat. uncus]

Krümmung, konkr. **Haken**, Widerhaken (am Pfeil)

ἔξειμι¹

1. **herausgehen, weggehen.** Insb.:

b) **ausrücken.**

2. (von Sachen) **vorübergehen.**

im einzelnen:

[εἶμι]

1. hinaus-, **herausgehen**, aus-, **weggehen**

τινός oder ἔκ τινος aus etw.

bsd. aus dem Haus oder aus dem Land gehen

ἐξι(τη)τέον ἐστὶν εἰς τοὺς ἀνθρώπους man muss unter die Leute gehen.

Insb.:

a) zu oder auf etw. ausgehen oder **ausziehen**

εἰς, ἐπὶ τι

ἐπὶ λείαν.

εἰς ἔλεγχον eine Prüfung anstellen.

b) ins Feld ziehen, **ausrücken**, ausmarschieren

στρατείας, ἐξόδους Feldzüge unternehmen, Aufzüge veranstalten; πολλοὺς ἀγῶνας auf viele Kämpfe ausziehen. τὴν ἀμφιάλον über die (oder auf der) Landenge marschieren.

c) auf der Bühne auftreten

2. (von Sachen) **vorübergehen**, vergehen, ablaufen, zu Ende gehen, aufhören

F. 2. Sg. Präs. ἐξεῖσθα ep. = ἐξεῖ; Inf. ep. ἐξίμεναι. Über Präs. mit Futurbedeutung vgl. εἶμι.

ἡ ἕως¹, ω

1. **Morgenröte**. Meton.:
 - a) (als Tageszeit) **Morgen**.
 - b) anbrechender **Tag**.
2. (Himmelsgegend) **Osten**.

im einzelnen:

1. **Morgenröte**, Frühlicht

Meton.:

a) (als Tageszeit)

Morgen, Tagesanbruch, Frühe

b) das aufgehende Tageslicht, anbrechender **Tag**

ἄμα (τῆ) ἕω u. ὑπὸ τὴν ἕω mit oder bei Tagesanbruch, in der Frühe, am Morgen.

ἠοῦς morgens, morgen früh; ἐξ ἠοῦς vom Morgen an; ἠὼ den Morgen hindurch; ἐς ἠὼ bis morgen früh.

2. (Himmelsgegend)

Morgen = **Osten**

ἡ πρὸς ἕω der Weg nach Osten

τὰ πρὸς ἕω der östliche Teil, die Gegend östlich

3. personifiziert: **Eos**, Göttin der Morgenröte, lat. Aurora, Tochter des Hyperion, Gattin des Tithonos, Mutter des Memnon

F. Gen. u. Akk. ἕω, Dat. ἕω. Ion. ep. ἠώς, Gen. ἠοῦς (oder ἠόος), Dat. ἠοῖ (oder ἠότι), Akk. ἠῶ (oder ἠόα). äol. αὔω.

ὁ θεῖος¹

Oheim.

im einzelnen:

Oheim, Ohm, Onkel (Kosewort zur Bezeichnung eines älteren Verwandten)

auch Großoheim

καταλέγω² ep. = καταλέγω.

ὁ οὐρος² ep. poet.

Aufseher, Wächter.

im einzelnen:

[ὄραω]

Aufseher, Wächter, Hüter, Beschützer, Hort, Führer

ὁ οὐρος³ ep. ion.

Grenze.

im einzelnen:

[= ὄρος]

Grenze, Ziel, Frist

τὸ οὐρος⁴ ep. ion.

Berg.

[= ὄρος]

σύνειμι¹ = συνέρχομαι.

im einzelnen:

[Inf. συνιέναι]

F. Imperf. ep. 3. Dual συνίτην, 3. Pl. ep. σύμισαν = συνήσαν (συνήσαν).

λέγω¹ ep., richtiger λέγω

I. Aktiv
(hin)legen.
II. Medium
sich hinlegen.

im einzelnen:

I. Aktiv

(hin)legen, zu Bett bringen

τινά

übtr. einschläfern

Διὸς νόον.

II. Medium

sich hinlegen

Insb.:

a) sich schlafen legen

ὑπνῶ im Schlaf liegen.

b) sich lagern

ἐς λόγον in einen Hinterhalt, περι ἄστν.

F.

Aor. ἔλεξα; Fut. M. λέξομαι; Aor. I M. ἐλεξάμην (ep. λεξάμην; Konj. λέξομαι = λέξωμαι, λέξεται = λέξηται; Imper. λέξαι u. vom Aor. mixt. λέξσο); Aor. II ἐλέγμην (3. Sg. ἔλεκτο u. λέκτο; Imper. λέξο, Inf. λέχθαι, Part. λέγμενος).

πιστός² 3 poet.

im einzelnen:

[πίνω]

trinkbar, zum Trinken, flüssig

τὸ ἔαρ² u. εἶαρ poet.

im einzelnen:

Blut.

ῥέζω² poet. sp.

im einzelnen:

färben

τέ¹ dor. poet.

im einzelnen:

= σέ dich

εἶρω² ep. poet. nkl. sp.

(aneinander)reihen.

im einzelnen:

(aneinander)reihen

ἠλέκτροισιν ἐέρθαι mit Bernsteinkorallen durchreht oder besetzt sein;

übh. verknüpfen, fest verbinden, schnüren

ἐερμένος ununterbrochen

F. Fast nur in Kompositen gebräuchlich; Imperf. εἶρον, Aor. εἶρα (ep. ἔρσα), Perf. εἶρκα, Perf. P. εἶρμαι (ep. ἔρμαι; 3. Sg. PQP ἔερτο).

εἶρω³, nur εἶρομαι M. ep. ion.

fragen, s. ἐρέω².

ἐρέω¹

im einzelnen:

ich werde sagen, ep. ion. Fut. zu εἶπω¹ (sp. auch Präs. ich sage)

ἐρέω³ ion. = ἐράω.

ἱερός² 3 ep. poet.

schnell.

im einzelnen:

hurtig, **schnell**, flink, rasch

ἱερός³ 3 ep.

kräftig, stark.

im einzelnen:

kräftig, stark, frisch, rüstig

ἴς, μένος, πύλαωροι, στρατός.

στείνω¹, ep. στείνω

I. Aktiv

eng oder **vollmachen**.

II. Passiv

eng oder **zu eng sein**.

im einzelnen:

[στενός]

I. Aktiv

eng oder **vollmachen**, beengen, einengen, zusammendrängen

II. Passiv

sich verengen, **eng** oder **zu eng sein** oder werden

Insb.:

a) beengt oder zusammengedrängt werden, sich drängen.

b) beladen oder belastet sein

τινί mit, von etw.

c) gedrängt voll sein, sich füllen

τινός von oder mit etw.

F. Nur im Präs. und Imperf. gebräuchlich.

ὁ καρπός²

Handwurzel.

im einzelnen:

Handwurzel (die Stelle, wo die Hand sich dreht)

ἄν³

im einzelnen:

negatives Präfix; vgl. ἄ privat.

ἄτε¹ ep.

im einzelnen:

[Neutr. Pl. von ὄστε]

dergleichen, was

νη²

nicht.

im einzelnen:

Präfix der Verneinung = "**nicht, ohne**"

ὁ ἄλιος¹ u. ἄλιος dor. = ἵλιος.

εἶκω³ (oder εἴκω?) äol. poet. = ἴκω.

ἐρύω² s. ἐρύομαι.

ἦ ἄπειρος dor. = ἥπειρος.

μνηστήρ², ἦρος poet. = μνήμων.
[μνάομαι¹]

τὸ Ἀθήναιον s. Ἀθηνᾶ.

ἡ Ἀθηνᾶ, ἄς 1. Pallas **Athene**.

im einzelnen:

1. die Göttin **Pallas Athene**, lat. **Minerva**, Tochter u. Lieblingskind des Zeus, nach späterer Sage aus dessen Haupt geboren, ernste Jungfrau, Personifikation der menschlichen Intelligenz, Schützerin der Künste u. Wissenschaften, der Gewerbe u. Handierungen, bsd. der weiblichen Kunstarbeiten, doch auch Kriegsgöttin. Hauptkultusstätte Athen

τὸ Ἀθήναιον Tempel der Athene

2. ep. = Ἀθῆναι

F. Ἀθηνᾶ, kontr. aus ἄα; ältere und poetische Form Ἀθηναία, ion. Ἀθηναίη; ion. Ἀθήνη, dor. Ἀθάνα u. Ἀθαναία.

ὁ Ἀθηναῖος s. Ἀθῆναι.

ὁ Ἀθήναιος

im einzelnen:

Spartaner, Vater des Eualkes

συλλαβίζω sp.

im einzelnen:

[συλλαβή, eig.: Silben bilden]

buchstabieren

ἡ περίφρασις, εὖς sp.

im einzelnen:

[φράζω]

Umschreibung

πολλός, ὄν ep. ion. poet. = πολύς, ύ.

ἡ ἀσχολία

Mangel an Muße. Insb.:

a) **Beschäftigung**, (meist Pl.) Geschäfte.

b) **Abhaltung**, Störung, Behinderung.

im einzelnen:

Unmuße, **Mangel an Muße** oder an freier Zeit

Insb.:

a) **Beschäftigung**, (meist Pl.) Geschäfte, Unruhe

b) **Abhaltung**, Störung, Behinderung, Hindernis, Schwierigkeit(en)

ἀσχολίαν ἔχω oder ἄγω ich habe zu tun, habe keine Zeit zu etw., bin verhindert oder beschäftigt, werde von etw. abgehalten

τινός, περί τινος, πρὸς τι.

ἀσχολίαν παρέχειν oder κατασκευάζειν τινί j-m Hindernisse in den Weg legen oder zu schaffen machen, j-n von etw. abhalten

εἰς u. πρὸς τι

mit Inf.

ἡ Ἀραβία

Arabien.

im einzelnen:

die Halbinsel **Arabien** im südwestlichen Asien (bisw. mit Einschluss der syrischen Steppen, des südl. Mesopotamiens und des nordöstl. bzw. östlichen Ägyptens)

Einw. ὁ Ἄραβ, ἀβος u. Ἀράβιος Araber

Adj. Ἀράβιος u. Ἀραβικός 3 arabisch

ὁ Σωκράτης, ους

im einzelnen:

1. Sohn des Bildhauers Sophroniskos und der Hebamme Phainarete, geb. um 470 v. Chr. in Athen, betrieb anfangs die Kunst seines Vaters, widmete sich später aber ganz der Philosophie, trat dem Scheinwissen der sogenannten Sophisten entgegen, sammelte um sich einen Kreis von begabten, wissbegierigen Jünglingen, mit denen er sich in einer eigenartigen, nach ihm benannten Methode über sittliche, religiöse und politische Gegenstände unterhielt und sie zur Tugend anleitete. Vom Delphischen Orakel wurde er für den weisesten Griechen erklärt, doch wurde er von Meletos, Anytos u. Lykon im Jahr 399 als Staatsverbrecher und Jugendverderber angeklagt und zum Tod durch den Schierlingsbecher verurteilt.

Adj. Σωκρατικός 3 sokratisch

Subst. ὁ Σωκρατικός Sokrater, Philosoph aus der Schule des Sokrates

2. ein Achäer, Feldherr unter dem jüngeren Kyros

F. Akk. Σωκράτη u. Σωκράτην, Vok. Σώκρατες.

ὁ Ἡρακλῆς, έους

Herakles.

im einzelnen:

Herakles, lat. Hercules, Sohn des Zeus und der Alkmene, einer Enkelin des Perseus und der Gemahlin des Amphitryon, durch die Feindschaft der Hera zu den bekannten 12 Arbeiten im Dienst des Eurystheus gezwungen, durch das vergiftete Gewand seiner Gattin Dejanira in den Flammentod auf dem Öta getrieben, alsdann unter die Götter aufgenommen und mit Hebe vermählt, der berühmteste Held der griech. Sagenwelt, Ideal der männlichen Tugend

Adj. Ἡράκλειος, ep. ήειος, ion. ήιος 3 (u. 2) herkulisch; Ἡρακλεωτικός 3 heraklesartig, nach Art des Herakles

ἡ Ἡρακλεία λίθος Magnetstein

τὸ Ἡράκλειον Tempel des Herakles

Vgl. auch Ἡρακλείδης

ὁ Ἡρακλίσκος sp. kleiner Herakles

F.

Ep. ion. poet. Ἡρακλήης. Gen. Ἡρακλέους (ep. ion. poet. ήος, έος); Dat. εἶ (έει, ήι, έί); Akk. έα (ή, ήα, sp. ήν u. έην); Vok. Ἡράκλεις (εες, sp. Ἡρακλες); Akk. Pl. sp. Ἡρακλέας.

ἡ ἔλλειψις, εως

im einzelnen:

[έλλείπω]

das Nachstehen, Ausbleiben, Mangel, das Zuwenig

ἡμεῖς

wir.

im einzelnen:

wir (vgl. έγώ).

F. Ion. ήμέες, äol. dor. ep. άμμεες; vgl. έγώ.

θάλης, ητος u. θάλεω, meist θαλῆς, έω, sp. οὔ (ή, ήν, Vok. ή)

im einzelnen:

1. aus Milet (um 600 v. Chr.), einer der sieben Weisen, Begründer der ionischen Naturphilosophie

2. sonstiger Mannesname

ἡ φάμα dor. = φήμη.

ἡ φήμη

1. a) bsd. **Sprache**.

- c) Gerücht, Sage.
- d) insb. Ruf, in dem jmd steht.
- 2. a) Ausspruch.
- b) Offenbarung; insb. Götterspruch.

im einzelnen:

[φημί, eig. Offenbarung, lat. fama]

1.

a) das Aussprechen

τινός e-r Sache

übh. Laut, Ton, bsd. Rede, Sprache

b) Besprechung, Unterredung, Gespräch

c) Gerede, Gerücht, Sage, Erzählung

übh. Kunde, Nachricht, Botschaft, Mitteilung, Meinungsäußerung, Angabe

τινός j-s und über, von etw.

ὑπό oder πρὸς τινος von j-m verbreitet oder ausgesprengt.

d) öffentliche Meinung, Volksstimme

insb. Ruf, in dem jmd steht, Nachrede (gute oder üble), Leumund, (ἔσθλή) Ruhm

2.

a) Spruch, Ausspruch, Wort

insb. Rat; auch Anrede, Benennung

b) Offenbarung zukünftiger Dinge, Vorbedeutung, Vorzeichen

insb. Prophezeiung, offenbarendes oder prophetisches Wort, Götterspruch, Orakel, Weissagung

3. Φήμη als Göttin personifiziert, Botin des Zeus (= Ὕσσα)

ἡ Ἀθάνα u. Ἀθαναία dor. = Ἀθηνᾶ.

τέτταρες, α neuatt. = τέσσαρες.

πράτιστος 3 buk. u. πρᾶτος 3 dor. buk. = πρῶτος.

πρατός 3 poet. sp.

im einzelnen:

[πιπράσκω]

verkauft

τήνος, τήνα, τήνο dor.

im einzelnen:

= ἐκεῖνος jener, der da, der dort

ἐκ τήνω seit jener Zeit

ταί ep. poet.

im einzelnen:

= αἱ (Artikel) u. αἷ (Relativpronomen)

ὁ ἄελιος dor. = ἥλιος.

ἔμμι (oder ἐμμί?) äol. = εἰμί.

φιλήμεναι, φίλημι s. φιλέω.

ὁ Χάρης, ητος

im einzelnen:

1. athenischer Feldherr zur Zeit des Demosthenes, mit überwiegend schlechten Eigenschaften
2. sonstiger Eigenname

ἡ Πυθία, ion. Πυθίη

Pythia.

im einzelnen:

[Πυθώ]

Pythia, Priesterin Apollos, die in Delphi Orakelsprüche erteilte

ὁ Λυκοῦργος

im einzelnen:

1. König der thrakischen Edoner, Feind des Baccus, von Zeus mit Blindheit bestraft
2. der berühmte Gesetzgeber der Spartaner (um 884 v. Chr.)
3. attischer Redner u. Schatzmeister, Zeitgenosse u. Freund des Demosthenes, 396-325 v. Chr. Von ihm die Rede *λόγος κατὰ Λεωκράτους*.

ἡ Τίρυνς, υνθος

im einzelnen:

alte Stadt in Argolis südöstl. von Argos, mit Kyklopenmauern, Sitz des Perseus u. Geburtsort des Herakles

Einw. u. Adj. **Τιρύνθιος** 3

τοῦ

im einzelnen:

Gen. Sg. **1.** von ὁ u. τό. **2.** von τίς (= τίνος)

του (enklit.)

im einzelnen:

= τίνος (Gen. Sg. von τίς)

μήκιστος 3 meist ep. poet. sp.

längster.

im einzelnen:

[Superl. von μακρός]

längster, größter, höchster, weitester

Adv. *μήκιστον* am weitesten, im höchsten Grad

ἐπὶ *μήκιστον* am meisten; ὄτι (δύνα) *μάκιστον* so sehr nur, aufs beste, aufs sorgsamste.

μήκιστα längstens, endlich, zuletzt. τί νύ μοι *μήκιστα* γένηται was wird endlich noch aus mir werden?

μάκιστος 3 dor. = μήκιστος; τὸ μᾶκος dor. = μήκος.

οὐδέν s. οὐδεῖς.

μηδέν s. μηδεῖς.

ὁ Ἅιδης, ου

Hades.

Bsd. ἄδης: a) meton. **Hades, Unterwelt.**

im einzelnen:

Hades, Gott der Unterwelt (= Πλούτων), Bruder des Zeus und Poseidon, Gemahl der Persephone.

ἐν Ἅιδου (sc. οἴκῳ oder δόμοις) in der Unterwelt; εἰς Ἅιδου (sc. οἶκον oder δόμους) in die Unterwelt;

ἐξ Ἅιδου aus der Unterwelt.

Bsd. ἄδης:

a) meton. **Hades, Unterwelt**, Totenreich, † Hölle

b) übtr. Grab, Tod

πόντιος;

äußerstes Unglück

F.

Ἄιδης, ου, η, ην; dor. Ἄιδα, α, α, α. Daneben ep. poet.: Ἄιδης (dor. ας), αο und εω, η, ην; Ἄϊς, ιδος, ιδι; Αἰδωνεύς u. Αἰδωνεύς, έως und ἦος. ἄ in Ἄϊς und Ἄιδης ist kurz, ganz selten lang.

ὀρμαίνω ep. poet.

überlegen, erwägen. (hin und her) **sinnen.**

im einzelnen:

[ὀρμή]

im Geiste hin und her bewegen, **überlegen, erwägen**, im Sinn haben, vorhaben, ersinnen

τί

πόλεμον, ὀδόν,

τινί τι

abs. (hin und her) **sinnen**, nachdenken

κατὰ φρένα, ἀνὰ θυμόν, φρεσί u.ä. im Geiste, bei sich;

mit ὅπως wie

ἢ ... ἢ oder εἰ ... ἢ ob ... oder.

ἡ πρόθεσις, εως

im einzelnen:

[προτίθημι]

1. Auf-, Schaustellung

sp. † ἄρτοι τῆς προθέσεως Schaubrote

2. Vorsatz, Streben, Entschluss, Aufgabe

3. (gramm.) Präposition

ὀξύνω ion. poet. nkl. sp.

schärfen.

im einzelnen:

[ὀξύς]

schärfen

übtr. **erbittern, aufbringen**

F. Perf. ὄξυγκα, P. ὄξυμμαί (sp. ὄξυσμαί); Aor. ὄξύνθην.

ἀγένητος 2

1. a) **ungeboren.**

b) **ungeschehen.**

im einzelnen:

[γίγνομαι]

1.

a) **ungeboren**, noch nicht geboren, nicht entstanden, **ungeschaffen**, unerzeugt

insb. ohne Anfang

b) **ungeschehen**

2. = ἀγενής

εἶπερ s. εἰ.

ὁ Κέβης, ητος

im einzelnen:

aus Theben, Schüler des Pythagoreers Philolaos und des Sokrates, anwesend beim Tod des letzteren

ἡ ἀνάμνησις, εως

Erinnerung.

im einzelnen:

[ἀναμνήσκω]

Erinnerung

- a) Gedächtnis
- b) Ermahnung

Ἀττικός 3

im einzelnen:

attisch, athenisch

ἡ Ἀττική (sc. γῆ)

1. Landschaft **Attika**.

im einzelnen:

- 1. Landschaft **Attika** mit Hauptstadt Athen
- 2. Athenerin

ἐπιμνήσκομαι P. (poet. ep. auch M.)

gedenken.

a) sich erinnern.

im einzelnen:

gedenken

- a) sich erinnern
- b) erwähnen, Erwähnung tun

τινός oder τί, περί τινος

τί in etw.

τοσαῦτα so weit;

mit ὅτι

θαμά, poet. θαμάκις Adv.

a) oft, häufig.

im einzelnen:

- a) oft, häufig, schnell hintereinander, beständig
- b) haufenweise, scharenweise, dicht gedrängt

τὸ μειράκιον

Knabe, Jüngling.

im einzelnen:

[μεῖραξ]

Knabe, Junge, **Jüngling**, junger Mann (bsd. von 14-20 Jahren)

verächtlich = Fant, Bürschlein

ἡ συνοικία

b) Miet(s)haus.

im einzelnen:

[σύνοικος]

- a) = συνοίκησις
- b) (konkret) (großes) **Miet(s)haus**, Miet(s)kaserne (lat. insula)

ἡ συνοίκησις, εως

im einzelnen:

[συνοικέω]

das Zusammenwohnen, Verkehr

τινός mit j-m

insb. eheliches Zusammenleben, Ehe

μήτε

und nicht; meist

μήτε ... μήτε weder ... noch;

μήτε ... τέ (oder και) einerseits nicht ... and(r)erseits aber.

im einzelnen:

und nicht, noch auch

meist μήτε ... μήτε weder ... noch; μήτε ... τέ (oder και) einerseits nicht ... and(r)erseits aber, nicht (nur nicht) ... sondern

(Bisw. μηδὲ ... μήτε, οὔτε ... μήτε, μήτε ... οὔτε u. ä.)

ὁ Ἰησοῦς, οὖ

im einzelnen:

[hebr. = Jahve (Gott) ist Hilfe]

Josua, (gräzisiert) Jesus

F. Dat. Ἰησοῦ, Akk. Ἰησοῦν, Vok. Ἰησοῦ.

τοῦναντίον = τὸ ἐναντίον (Krisis).

ἡ ἐξήγησις, εως

im einzelnen:

1. Leitung, Führung

insb. Amtsführung

2. Auseinandersetzung, Darstellung, Auslegung, Deutung, Erklärung

ἡ Σπάρτη

im einzelnen:

Sparta oder Lakedaimon, Hauptstadt von Lakonien, am Eurotas zwischen den Gebirgen Taygetos und Pamon gelegen. (Die homerischmykenische Stadt lag am linken Ufer auf der Terrasse von Therapne beim späteren Menelaion; sie ist von den Engländern ausgegraben. Die dorische Stadt lag am rechten Ufer jener gegenüber etwas nördlicher am Rand der lakonischen Ebene)

Σπάρτηθεν ep. Adv. aus Sparta

Σπάρτηνδε ep. Adv. nach Sparta

Einw. ὁ Σπαρτιάτης, ion. Σπαρτήτης, ου Spartiat, spartanischer Vollbürger

ἡ Σπαρτιάτις, ιδος Spartanerin

Adj. Σπαρτιατικός 3 spartanisch

ὁ Λάκων, ωνος

im einzelnen:

ὁ Λάκων, ωνος Lakonier, Spartaner (fem. ἡ Λάκαινα Lakonierin, Spartanierin) = ὁ Λακεδαμόνιος Lakedaimonier, Spartiat

Adj. Λακωνικός oder Λακεδαμόνιος 3 (fem. auch Λάκαινα) lakonisch, lakedaimonisch, spartanisch, (Subst. τὸ -όν das lakedaimonische Volk oder Wesen, der spartanische Staat)

ἡ Λακεδαίμων, ωνος:

α) die peloponnesische Landschaft Lakedaimon (= ἡ Λάκαινα oder Λακωνική)

β) die Hauptstadt Lakedaimon am Eurotas (= ἡ Σπάρτη)

ἡ Ἀφροδίτη, dor. Ἀφροδίτα, äol. Ἀφρόδιτα

im einzelnen:

nach Homer Tochter des Zeus und der Dione, nach Hesiod aus dem Schaum des Meeres entstanden, Göttin der Liebe und Schönheit, Gemahlin des Hephaistos, lat. Venus
Meton.:

a) Liebe, Liebesgenuss, Liebeslust (= ἔργα Ἀφροδίτης)

- b) Liebreiz, Schönheit
 c) Verlangen, Begierde, Reiz, etw. zu tun

ἑβδομαῖος 3

im einzelnen:

[ἑβδομος]

am siebenten Tag

ἑβδόματος 3 ep. = ἑβδομος.

ἑβδομήκοντα indekl.

siebzig.

[vgl. τριάκοντα]

ἑβδομηκοντάκις sp. † Adv.

im einzelnen:

siebzimal

ἡ Νιόβη

im einzelnen:

Tochter des Tantalos und der Dione, Schwester des Pelops, Gemahlin des Thebanerkönigs Amphion; für ihre Überhebung gegen Leto ward sie durch den Verlust ihrer Kinder gestraft und selbst in Stein verwandelt

ἡ Λητώ, οὖς u. poet. όος

im einzelnen:

[λήθω]

Tochter des Titanen Koios u. der Phoibe, Gemahlin des Zeus von der Hera, Mutter des Apollon u. der Artemis, lat. Latona

Adj. Λητώος 3

ό Λητοῖδης, ου Sohn der Leto = Apollo (οἱ Λατοῖδαι dor. = Apollo und Artemis)

F. Akk. Λητώ, ion. -οῦν.

παράδοξος 2

unerwartet.

im einzelnen:

[δόξα, eig. wider Erwarten]

unerwartet

a) ungläublich, unbegreiflich, wunderbar, außerordentlich

b) befremdlich, seltsam, auffällig, wunderlich, sonderbar, paradox

Subst. τὸ παράδοξον Seltenheit, Ausnahme, bsd. seltsamer oder wunderlicher Satz

ἐκ τοῦ παραδόξου oder διὰ τὸ παράδοξον überrascht

ἡ ξένη s. ξένος.

στρεβλόω

1. **drehen.**

2. a) **verdrehen.**

b) **foltern.**

im einzelnen:

[στρεβλός]

1. **drehen, winden;** insb. (an)spannen

τί τινι etw. mit etw.

2.

a) **verdrehen, (ver)renken,** auch wiedereinrenken

τί

τὸν πόδα.

b) auf die Folter spannen, **foltern**, martern

τινά

κλέω ep. poet.

I. Aktiv

berühmt machen, rühmen.

im einzelnen:

I. Aktiv

berühmt machen, rühmen, preisen, verherrlichen

τί u. τινά oder mit Acl

II. Passiv

a) berühmt oder bekannt werden oder sein

b) gefeiert werden

F. Ep. poet. meist κλείω; 2. Sg. Imperf. Passiv ἔκλει' ep. = ἔκλειο statt ἐκλέεο.

ὁ Πλάτων, ωνος

im einzelnen:

[πλατός¹]

1. aus Athen (427/347 v. Chr.), Sohn des Ariston, Schüler des Sokrates, berühmt als Stifter der Akademischen Philosophenschule (die nach dem Gymnasium in der **Ἀκαδημία**, wo er lehrte, benannt war)

Adj. Πλατωνικός 3

2. aus Athen, Dichter der älteren und mittleren attischen Komödie (um 400 v. Chr.)

ἡ τετραλογία sp.

im einzelnen:

[λόγος]

Tetralogie, Gesamtheit von drei Tragödien und einem Satyrdrama

πτερόω

befiedern.

im einzelnen:

[πτερόν]

befiedern, mit Flügeln versehen (**Passiv** flügge werden)

insb. mit Federn bestecken

Übtr.:

a) beflügeln, mit Schwingen (bzw. mit Rudern) versehen

b) ermutigen

διαμένω

verbleiben, ausharren.

im einzelnen:

verbleiben, immer bleiben, **ausharren**, fort dauern, Bestand haben, festhalten

ἐν oder ἐπί τινι in oder bei etw.

τινί j-m, für j-n

mit Adj.

πιστός;

insb. mit Part.: ~ ποιῶν τι ich tue etw. fortwährend oder beständig, noch immer

ἔφαγον s. φαγεῖν.

δραμεῖν, δραμών vgl. διδράσκω u. τρέχω.

διδράσκω, ion. διδρήσκω

laufen.

im einzelnen:

laufen, entlaufen, nur in Zusammensetzungen gebräuchlich.

F. Fut. δράσομαι (ion. δρήσομαι); Aor. II ἔδραν (Konj. δρῶ, Opt. δραίνην, Inf. δρᾶναι, ion. δρήναι, Part. δράς δράσα δρᾶν); Perf. δέδρακα (ion. δέδρηκα).

ὄψομαι

im einzelnen:

Fut. von ὀράω

ἐκχέω

I. Aktiv

ausgießen, vergießen. Übrt.:

b) **verschwenden.**

III. Passiv

sich ergießen. Insb.:

a) **hervorströmen.**

im einzelnen:

I. Aktiv

ausgießen, vergießen, aus- oder verschütten

τί

Insb.:

a) über Bord werfen, (**δάκρυα**) vergießen (auch hervorlocken), (Worte) vorbringen

b) (aus dem Haupt des Dichters) hervorspringen lassen

Übrt.:

a) austeilen, ausbreiten

b) **verschwenden**, vergeuden, verschleudern, vertun

c) verderben, vereiteln, vernichten, zunichte machen

II. Medium

1. ep. für sich ausgießen oder ausschütten

2. ep. = Passiv

III. Passiv

ausgegossen oder ausgeschüttet werden, **sich ergießen**

Insb.:

a) **hervorströmen**, herausstürzen

b) herabhängen, -schweben

τινός von etw.

c) (bsd. Perf.) sich auf etw. stürzen, poet. sp. † sich völlig ergeben

τινί u. εἰς τι

F.: Imperf. ep. ἔκχεον; Fut. † ἐκχεῶ; Aor. I M. ep. ἐκχευάμην u. Aor. II ἐξεχύμην u. ἐκχύμην ep.= ἐξεχεάμην oder ἐξεχύθην.

ὁ Αἰσχίνης, ου

im einzelnen:

1. einer der 30 Tyrannen

2. treuer Anhänger des Sokrates, in drückender Armut lebend, Philosoph, Verfasser von verloren gegangenen Dialogen

3. ein Akarnane, Anführer der Peltasten des Cheirisophos

4. berühmter attischer Redner, in niedrigem Stand 389 v. Chr. geboren, seit 347 politisch tätig, Gegner des Demosthenes, Haupt der makedonischen Partei in Athen, 330 verbannt, 314 zu Rhodos gestorben

ἐνίστημι

I. Aktiv

1. trans. **hinein-** oder **daraufstellen.**

II. Medium

1. trans. etw. für sich **unternehmen.**

2. intr. **sich hineinstellen.** Insb.:

a) (im Perf. Akt.) **darin stehen.**

b) **eintreten;** (im Perf. Akt.) **gegenwärtig sein.**

- c) (nahe) **bevorstehen**.
d) **entgegenreten, Widerstand leisten**.

im einzelnen:

I. Aktiv

1. trans.

hinein- oder **daraufstellen** oder **-setzen**

τι und τινὰ εἰς τι

2. intr. (Aor. II ἐνέστην u. Perf. ἐνέστηκα) = **Medium**

II. Medium

1. trans. (Präs., Imperf., Aor. I u. Fut.)

etw. für sich anstellen oder einrichten, einführen, **unternehmen**, anfangen, **beginnen**, ins Werk setzen (τί), (Taten) ausführen

2. intr. (nebst Aor. II, Perf. u. PQP. Akt.)

sich hineinstellen, **hineintreten**

τινί, ἐν τινι, εἰς τι in etw.

übtr. ἐς τὴν ἀρχήν die Herrschaft antreten.

Insb.:

a) sich dort aufstellen

(im Perf. Akt.) **darin stehen**, darin sein

b) **eintreten**

(im Perf. Akt.) **eingetreten** oder **begonnen**, **gegenwärtig** oder **vorhanden sein**, (vom Krieg) **ausgebrochen sein**

ἐνεστώς gegenwärtig

ὁ ἐνεστώς (χρόνος) oder τὸ ἐνεστώς Gegenwart

τὰ ἐνεστηκότα πράγματα die gegenwärtigen Verhältnisse

c) (nahe) **bevorstehen**, drohen

d) sich **entgegenstellen**, **entgegenreten**, sich widersetzen, **Widerstand leisten**, hinderlich sein, interzedieren

abs. oder τινί u. πρὸς τινα

oder mit ὅπως μή

ὁ ὀρισμός ion. nkl. sp.

im einzelnen:

[ὀρίζω]

Begrenzung, Bestimmung

Insb.:

a) Begriffsbestimmung, Definition

b) (in Rom) **Prozesswette**, d. h. Pfandeinsetzung vor Gericht für den Fall des Unrechtsbekommens

c) Vereinbarung, Übereinkommen

πρὸς τινα mit j-m

εἰς τι zu etw.

ὁ Πρωταγόρας, ου

im einzelnen:

Sophist aus Abdera, Zeitgenosse und Freund des Perikles (um 480 – 410 v. Chr.), als Atheist aus Athen verbannt, auf der Überfahrt nach Sizilien um 410 ertrunken

ἄφοβητος 2 poet. u. ἄφοβος 2

1. akt. **furchtlos**.

im einzelnen:

[φοβέω]

1. akt. **furchtlos**, ohne Furcht, **unbesorgt**

τινός vor, um etw.

insb. zutraulich

2. pass. **nicht zu fürchten(d)**, ungefährlich, wehrlos, schwach, zahm

εὐκτικός 3 sp.

im einzelnen:

[εὐχομαι]

wünschend

Subst. ἢ εὐκτική (gramm.) Optativ

ἄγε, ἄγετε Int.

wohlan! auf!

im einzelnen:

[ἄγω]

wohlan! auf! frisch! sieh(e)!

verstärkt ἄγε δὴ, εἰ δ' ἄγε, meist ἀλλ' ἄγε(τε); vgl. lat. age, agedum.

Der Sg. ἄγε wird mit der 1. Sg. u. Pl, der 2. Pl. u. mit den 3. Personen verbunden

ἄγε στέωμεν, ἄγε μίμνετε πάντες, ἄγε κήρυκες ἀγειρόντων.

Vgl. bsd. Hom. Od. 13, 215; 20, 296; 22, 139; II. 2, 437.

ἴθι Partikel

wohlan (denn)!

im einzelnen:

[eig.: geh! komm! Imper. von εἶμι]

wohlan (denn)! durch δὴ u. οὖν verstärkt

μισθόω

I. Aktiv

verdingen, vermieten.

III. Medium

(für sich) dingen, mieten.

im einzelnen:

[μισθός]

I. Aktiv

verdingen, vermieten, verpachten

τί oder τινά

τινί j-m

τινός um einen Preis

Insb.:

a) die Ausführung eines Baues einem Unternehmer gegen eine bestimmte Summe verdingen oder an j-n vergeben.

b) ἐαυτόν τινι sich j-m verkaufen, sich von j-m erkaufen lassen

ἐπί τι zu etw.

bei j-m in Sold treten

II. Passiv

gedungen oder in Sold genommen, erpachtet, (an)geworben werden

ἐπί τινι zu etw.

III. Medium

(für sich) dingen, in Verding nehmen, **mieten,** pachten, anwerben, in Sold nehmen

τί oder τινά

τινός um einen Preis

insb. erkaufen, bestechen

ὁ μισθωσάμενος = μισθοδότης

ἀνειπεῖν

öffentlich ausrufen (lassen).

im einzelnen:

a) **öffentlich ausrufen,** laut oder feierlich bekanntmachen (lassen), bsd. durch den Herold

τί oder τινά

mit ὄτι, Inf., Acl

auch **zurufen**, androhen (lassen)

τινί τι

ἀναρρηθεις ἡγεμόν zum Feldherrn ausrufen.

b) (zur Hilfe) **anrufen**

τινά

F. Inf. Aor. II zum Präs. ἀναγορεύω; Perf. ἀνείρηκα; Aor. P. ἀνερρήθην.

ὁ Πρόδικος, ου

im einzelnen:

griechischer Sophist aus Keos zur Zeit des Sokrates, Lehrer der Beredsamkeit in Athen, Verfasser der herrlichen Allegorie von Herkules am Scheidewege

ὁ Ἴππίας, ου, ion. Ἴππίης, ίεω

im einzelnen:

1. Sohn des Peisistratos, Bruder des Hipparchos, Tyrann in Athen; 510 v. Chr. vertrieben, floh er nach Persien, reizte den Dareios zum Krieg und soll bei Marathon 490 gefallen oder bald darauf in Lemnos gestorben sein
2. eitler Sophist aus Elis, Zeitgenosse des Sokrates
3. sonstiger Mannesname

καλλοπίζω

I. Aktiv

schmücken, zieren.

II. Medium

1. sich schmücken; übtr. **sich brüsten.**

2. **sich zieren.**

im einzelnen:

[ὄψ, eig.: ein schönes Ansehen geben]

I. Aktiv

schmücken, zieren, herausputzen

τί τινι etw. mit etw.

insb. schminken

II. Medium

1. sich schmücken

übtr. schöntun, **sich brüsten**, prahlen, großtun, sich etw. zugute tun, eine Ehre in etw. setzen, sich in etw. gefallen

τινί, ἐπί τινι

τί in bezug auf etw.

mit ὡς mit Part.

2. **sich zieren**, spröde tun

τινί oder πρὸς τινα gegen j-n

διελέγχω

im einzelnen:

a) vollständig widerlegen

b) genau erforschen, erproben

ἀπεύχομαι M.

a) **verwünschen.**

im einzelnen:

wegwünschen

a) **verwünschen**

τί

insb. beten, dass etw. nicht geschehe

Inf. mit oder ohne μή

b) **verfluchen**

ὁ Ἀρίφρων, ονος

im einzelnen:

1. Vater des Xanthippos, Großvater des Perikles
2. Bruder des Perikles
3. sonstiger Mannesname

ὁ Θεμιστοκλῆς, έους, ion. Θεμιστοκλέης, έος

im einzelnen:

Sohn des Neokles, athenischer Feldherr u. Staatsmann (um 527/460 v. Chr.), Begründer der athenischen Seemacht, 480 Sieger bei Salamis, als Verbannter in Magnesia gestorben

εἴρηκα, εἴρημαι s. εἶπον u. εἶρω¹ u. ἀγορεύω.

ἡ σύνταξις, εως

1. **Anordnung, Einrichtung**. Insb.:
 - a) **Schlachtordnung**.
2. konkr.
 - b) **Kontingent**.
 - c) **Steuer, Tribut**.
 - d) **Sold**.

im einzelnen:

[συντάσσω]

Zusammenstellung:

1. **Anordnung**, Ordnung, Regelung, **Einrichtung**, Verfassung, Organisation, Verhältnis

Insb.:

- a) Aufstellung des Heeres, **Schlachtordnung**
- b) Abfassung einer Schrift
- c) Auferlegung oder Ansatz von Steuern, Besteuerung

2. konkr.

- a) aufgestelltes Heer, Schlachtreihe
- b) Heerschar, -bann, Korps, **Kontingent**

εἰς τι für etw.

~ Ἑλληνική ein aus allen griech. Bundesstaaten zusammengesetztes Heer

Übh. Schar, Menge, Klasse

c) (gramm.)

α) Nebenstellung, Juxtaposition

β) **Wortfügung**, Satzbau; bsd. sprachrichtige Wortverbindung oder -fügung, Konstruktion

auch Satzlehre, Syntax

ὁ κατὰ σύνταξιν λόγος zusammengefügt oder richtig gebauter Satz

d) Buch, Abhandlung, Schrift

e) festgesetzte Abgabe, **Steuer, Tribut**, Geldbeiträge, Geldmittel, Einkünfte

bsd. die Steuern der athenischen Bundesgenossen

f) **Sold**, Besoldung, Löhnung, Gehalt

insb. Pension, Jahrgeld

θεατός 3

im einzelnen:

[θεάομαι]

beschaubar.

Bsd.:

a) sichtbar

τινί für j-n

b) sehenswert, bewundernswürdig, prächtig, herrlich

c) zu erkennen(d)

τινί j-m, für j-n.

ἀγαστός u. ep. **ἀγατός** 3

im einzelnen:

[ἄγαμαι]

bewundernswürdig, hochachtungs-, lobenswert, ehrwürdig

übh. herrlich, hervorragend

τί an, in etw.

ἀγατός 3 dor. = **ἀγητός**.

ἀγητός 3 ep. poet. = **ἀγαστός**.

[ἀγάομαι]

γοητεύω

bezaubern.

im einzelnen:

[γόης]

bezaubern

übh. täuschen, verlocken, blenden, bertücken

ὁ γόης, ητος

Zauberer.

im einzelnen:

Zauberer

übh. Gaukler, Betrüger, Schwindler

πρόσειμι¹ (Inf. προσιέναι) = προσέρχομαι.

πρόσειμι² (Inf. προσεῖναι)

1. **dabei** oder **daran sein, da sein**, mit etw. **verbunden** oder **verknüpft sein**.

2. (noch) **hinzukommen**.

im einzelnen:

1. **dabei** oder **daran sein**, vorhanden oder **da sein**, stattfinden

übtr. anhaften, beiwohnen, ankleben, mit etw. **verbunden** oder **verknüpft sein**, etw. begleiten, eigen sein

τινί, selten ἐπί τινι

τὰ προσόντα τινί das was jmd hat, sein Vermögen oder seine Eigenschaften, seine Fehler

2. außerdem dazu gehören, (noch) **hinzukommen**, hinzugefügt sein

(vom Wasser) steigen

τὸ ἐπιτήδευμα u. ἡ **ἐπιτήδευσις**, εως

a) **Beschäftigung.**

b) **Handlungsweise, Betragen.**

im einzelnen:

[ἐπιτηδεύω]

a) **Beschäftigung**, eifriges Betreiben, Tätigkeit, Bemühung, Bestrebung, Sorge

τινός u. εἰς τι mit, um, für etw.

insb. Studium, Geschäft, Berufsart, Gewerbe, (auch gewerbliches Erzeugnis)

b) **Handlungsweise, Betragen**, Benehmen, Verfahren, Einrichtung

insb.:

α) Lebensweise, Sitten

β) Politik

περιφέρω

I. Aktiv

1. **umher-** oder **herumtragen**. Insb.:
 - b) (Gerüchte, Reden) **unter die Leute bringen**.
2. **hinbringen**.

II. Passiv

1. b) **sich herumdrehen, sich herumtreiben**.

im einzelnen:

I. Aktiv

1. **umher-** oder **herumtragen**, -treiben, -jagen (τινά u. τί), (Speisen) herumreichen oder -geben, (den Kopf) (her)umdrehen, (den Blick) umherschweifen lassen, (Glieder) im Kreis bewegen oder strecken

τινά oder τί, u. zwar τί oder κατά τι um oder an, in etw.

Insb.:

- a) hin und her tragen, herumwerfen, -schleudern
- b) (Gerüchte, Reden) **unter die Leute** oder in Umlauf **bringen**
τί
- c) εις **εαυτόν τι** etw. an sich bringen oder reißen, sich unterwürfig machen
- d) wiederzurückbringen

2. hinzu-, **hinbringen**, dahinbringen

Insb.:

- a) auf die rechte Spur bringen
οὐδέν με περιφέρει εἰδέναι nichts bringt mich dahin, von der Sache zu wissen (= nichts erweckt mir eine Erinnerung an die Sache).
- b) in etw. **versetzen** oder hineinführen

3. zu Ende bringen

intr. ausdauern, aushalten, überstehen

II. Passiv

1.

- a) herumgetragen werden

τί um etw.

- b) **sich herumdrehen**, sich herumbewegen, **sich herumtreiben**, umherschweifen, umherschweben

εις τὸ αὐτό sich im Kreis herumdrehen

Insb.:

- α) schwindelig werden, schwindeln

τινί durch, vor etw.

- β) (von Gerüchten u. ä.) unter den Leuten herumgehen, im Umlauf sein

ἐν τινι

- γ) (von der Zeit) vergehen, ablaufen

2. sich fortreiben lassen

3. zurückkommen, zurückkehren

εἰς τι auf etw.

ἀεροβατέω

im einzelnen:

[ἀεροβάτης von ἀήρ u. βαίνω]

luftwandeln, in Wolken wandeln

übtr. spintisieren

φλυαρέω

schwätzen.

im einzelnen:

[φλύαρος]

schwätzen, unnützes Geschwätz treiben, **faseln**, Unsinn reden

τί von etw.

insb. sp. † verleumden

τινά

übh. Possen treiben, töricht handeln

τινά gegen j-n oder mit j-m.

ὁ Σιμμίας, ου

im einzelnen:

Thebaner, Schüler des Pythagoreers Philolaos, eifriger Anhänger des Sokrates

ἰσχνάινω

austrocknen.

im einzelnen:

[ἰσχνός]

austrocknen, dörren

Bsd.:

a) verdünnen, mager machen

b) übr. vermindern, demütigen, schwächen

F. Aor. ἴσχνανα (ion. ἴσχνηνα).

πνίγω

1. (er)würgen, ersticken.

im einzelnen:

1. (er)würgen, ersticken

insb. ersäufen

τινά

übtr. ängstigen

Passiv intr.:

a) Erstickungsanfälle bekommen

b) ertrinken

2. dämpfen, schmoren

τί

insb. schwitzen lassen

τινά

F. πνίζω, ἐπνίζα, πέπνιγμα, ἐπνίγην, πνιγήσομαι, πνικτός.

συντείνω

1. trans.

a) **(an)spannen**. Übr.: α) **anstrengen**.

2. intr.

a) **sich anstrengen**.

b) auf etw. **hinzielen**.

im einzelnen:

1. trans.

a) **(an)spannen**, anziehen

τί u. τινά

Übr.:

α) **anstrengen**

ἐαυτόν sich zusammennehmen, aufpassen

β) steigern, mit Härte gestalten

b) auf etw. **hinrichten** oder **beziehen**

τὶ ἐπί oder εἰς τι

c) **zusammenziehen**

Übr.:

α) enger knüpfen

β) einschränken, beschränken

2. intr.

a) **sich anstrengen**

Insb.:

α) angestrengt gehen oder laufen, eilen

β) heftiger werden, sich steigern

b) hinstreben, auf etw. **hinzielen** oder abzwecken, sich beziehen, hinauslaufen

εἰς, ἐπί, πρὸς τι

βιωτός 3 = βιώσιμος.

[βιώω]

βιώσιμος 2 ion. poet. sp.

2. **lebenswert.**

im einzelnen:

[βιώω]

1. lebensfähig, (von Kranken) rettbar

2. zu leben(d), **lebenswert**

οὐ ~ unerträgliches Leben, nicht auszuhalten(d).

οὐ βιώσιμόν ἐστί μοι ich kann oder mag nicht leben.

ἡ βίωσις, εὼς †

im einzelnen:

[βιώω]

Lebensweise

ἐκφεύγω

1. **entfliehen.**

2. **entkommen, entgehen.**

im einzelnen:

1. **entfliehen**

insb. **entfliegen**, davonfliegen

τινός aus etw.

ἀπό τινος von j-m weg

(von Tränen) entströmen

2. **entkommen, entgehen**, entrinnen, entschlüpfen

übh. (ver)meiden

τί oder τινά

Inf. mit τὸ μή oder τοῦ μή

übtr. fehlschlagen

τινά j-m

F. Aor. ep. ἔκφυγον = ἐξέφυγον.

ἡ ἱκετεία u. τὸ ἱκέτευμα

das **Schutzflehen, flehentliche Bitte.**

im einzelnen:

[ἱκετεύω]

das **Schutzflehen, flehentliche Bitte** um Schutz oder Schonung, Schutz-, Hilfsgesuch, Bittruf

τινός bei j-m, an j-n

ἱκετεῖαν τινὸς ποιεῖσθαι flehentliche Bitten an j-n richten.

Insb. Art des Schutzflehens oder Hilfsgesuchs (**μεγίστη**) die stärkste, übh. Schutzmittel

τῶ dor. = τοῦ.

ὁ χαλκεύς, ἕως

Schmied.

im einzelnen:

[χαλκός]

Erz, Metallarbeiter, **Schmied**

auch Goldschmied

ἐξαμαρτάνω

1. **verfehlen.**

2. übtr. **fehlen, sich vergehen.**

im einzelnen:

1. **verfehlen**, sein Ziel nicht erreichen

Passiv ἐξαμαρτανόμενος verfehlt, fehlerhaft

2. übtr.

fehlen, sich vergehen, fehlgehen, das Rechte verfehlen, sich versündigen, freveln, (Böses) verüben, (einen) Fehler oder Missgriff machen

τί oder ἔν τι in, bei etw.

περί oder εἰς τι an, gegen, bei etw.

Insb.:

a) nichts erreichen

b) beleidigen

εἰς, περί τινα

παιδικός 3

a) **kindlich.**

b) **kindisch.**

c) Subst. τὰ παιδικά **Liebling.**

im einzelnen:

[παῖς]

Knaben oder Kinder betreffend

a) im Kindesalter, in der Jugend, **kindlich**, kleines Kind, Knabe, jung

τροφή Pflege des Kindes, νόξ Nacht aus der Kindheit

b) knabenhaft, **kindisch**, kleinlich

c) den geliebten Knaben betreffend

λόγος Liebesgeschichte, Gespräch über schöne Knaben oder über Liebeshändel

ῥυμος Liebeslied

Subst. τὰ παιδικά geliebter Knabe, **Liebling**, Geliebter

übh. Gegenstand der Liebe

insb. Lieblingsbeschäftigung, Liebesdienst, Liebelei

γενναῖος 3, poet. selten 2

1. **angeboren.**

2. a) **adlig.**

b) übtr.

α) **edel**; übh. **vortrefflich, tüchtig.**

β) **echt; wahr.**

im einzelnen:

[γέννα Geschlecht]

1. im Geschlecht liegend, der Abkunft entsprechend, **angeboren**

οὐ μοι γενναῖον es ist nicht meine Art

2. vollbürtig

a) edelgeboren, **adlig**, (bei Tieren) von edler Rasse

b) übtr.

α) **edel**, edelmütig, hochherzig, brav, wacker

übh. **vortrefflich, tüchtig**, gewaltig, rühmlich

insb. tapfer, beherzt

auch **kräftig**, stark, groß

(im übeln Sinn) gewaltig, heftig

β) **echt**; **wahr**, aufrichtig, ehrlich

ὁ γενναῖε Guter, Bester, Lieber (auch ironisch)

Subst. τὸ γενναῖον = γενναιότης

ἡ γενναιότης, ητος

Edelmut, Edelsinn.

im einzelnen:

[γενναῖος]

Adel der Gesinnung, Hochherzigkeit, **Edelmut, Edelsinn**, Tüchtigkeit, (vom Land) Fruchtbarkeit.

ἀποδακρῦω

im einzelnen:

a) intr. weinen

b) trans. beweinen

τί u. τινά

ἡ Ἐπίδαυρος

im einzelnen:

1. Stadt an der Ostküste von Argolis am Saronischen Busen, jetzt Epidaura; 12 km landeinwärts die Kultstätte des Asklepios

2. Stadt an der Ostküste von Lakonien

~ ἡ Διμηρά

Einw. u. Adj. Ἐπιδάυριος 3

ἡ Ἐπίδαυρία Gebiet von Epidauros

ὁ σοφιστής, οῦ

1. a) **Kunstverständiger, Gelehrter.**

b) **Weiser.**

2. **Sophist**

a) (im guten Sinn) **Lehrer der Weisheit.**

b) (im übeln Sinn) **Scheinphilosoph.**

im einzelnen:

[σοφίζω]

1. (= σοφός)

a) **Kunstverständiger**, Kunstkenner, Künstler, **Gelehrter**, Meister in einer Wissenschaft oder Kunst

b) **Weiser**, Weltweiser, Philosoph, Denker

2. **Sophist**

a) (im guten Sinn)

Weisemacher, **Lehrer der Weisheit** oder praktischen Philosophie, Lehrer der Beredsamkeit und Disputierkunst, Redekünstler

b) (im übeln Sinn)

Scheinphilosoph, Aufschneider, (Groß-)Prahler, Räsonneur, Klügler, Betrüger, Gaukler, Scharlatan

ἡ πρέσβις, εως

im einzelnen:

Alter und Vorrang = πρεσβεία (1)

παράπαν, regelmäßig τὸ παράπαν Adv.

gänzlich, durchaus, überhaupt.

im einzelnen:

[aus παρ' ἅπαν]

gänzlich, durchaus, überhaupt, kurz

(bei Zahlen) wenigstens

ἀνήκω

hingekommen sein. Übrt.:

- a) sich erstrecken.
- b) beruhen auf, sich beziehen auf etw.

im einzelnen:

hinauf-, hingekommen sein, gelangen

εἰς u. ἐπί τι

ἐς τοῦτο θράσσεος zu solcher Kühnheit sich versteigen; ἐς οὐδέεν auf nichts hinauslaufen, nicht von Belang sein;

πρόσω ἀρετῆς weit in der Tugend belangt sein, in der Tugend recht hoch stehen.

ἐς τὰ μέγιστα ἀνήκων im höchsten Grad.

Übrt.:

a) sich hinaufziehen, (hinauf)reichen, sich erstrecken

εἰς τι

b) beruhen auf, abhängen von, in Beziehung stehen zu, sich beziehen auf etw., betreffen

εἰς τι u. εἰς τινα

c) † sich geziemen, sich gebühren, sich schicken (= προσήκειν)

ἀνίημι

I. Aktiv

1. trans.

- a) hinaufschicken, emporsenden.
- b) (etw. Festgehaltenes, Gefesselt, Gehemmt) loslassen. Insb.:
 - α) antreiben.
 - β) loslassen = freilassen.
 - γ) lösen, losmachen.
 - δ) zulassen, überlassen.
- c) (etw. Angespantes) nachlassen.

2. intr. nachlassen, ablassen.

II. Passiv

Insb. Perf. ἀνεῖσθαι

- a) losgelassen oder freigelassen sein.
- b) preisgegeben sein.
- c) lässig sein.

im einzelnen:

I. Aktiv

1. trans.

a) hinaufschicken, hinauf-, emporsenden, -schleudern, auch hinauflassen

τί u. τινά

Insb.:

α) aus der Tiefe aufsteigen oder entspringen (aufsprossen, hervorquellen, auflodern) lassen

κρήνην, πῦρ, φλόγα, ρίζωμα.

ἄροτον die Frucht des Ackers wachsen lassen.

β) aufwerfen

γ) ausströmen lassen, ausschwitzen, von sich geben

δ) zurücksenden, zurückkehren lassen

b) (etwas Festgehaltenes, Gefesselt, Gehemmt) loslassen auf oder gegen etwas, (ἵππον) die Zügel schießen lassen

übrt. τῷ δήμῳ τὰς ἡνίας.

Insb.:

α) antreiben, anreizen, anhetzen

τινά πρός oder εἰς τι, ἐπί τινα, ἐπί τινη

oder mit Inf.

τινά πρός τὰ ἔργα j-n an die Arbeit gehen lassen, μάχεσθαι zum Kampf.

β) loslassen = freilassen, freigeben, entlassen, entfesseln, in Freiheit setzen, befreien

τινά τινας j-n von etw.

δεσμῶν,

oder ἔκ τινας aus etw.

τὸν δῆμον λῖαν das Volk in zu schlaffen Zügeln halten.

ὑπνος, δόδυνη, οἶνος ἀνήσι τινα der Schlaf, Schmerz, Rausch verlässt j-n, ist bei j-m vorüber.

τὰς τρίχας ἀνήμι αὔξεσθαι ich lasse mir das Haar wachsen.

Insb. (gerichtlich) j-n freisprechen

γ) **lösen, losmachen** (δεσμῶν), (τὴν κόμην) fliegen lassen, (ein Tor) öffnen, (ein Tier) abhäuten

δ) **zulassen**, gestatten, erlauben, **überlassen**, hingeben, preisgeben, **weihen**, widmen

τινί τι j-m etw.

τινά εἰς oder ἐπί τι zu oder für etw.

oder mit Inf.

ἑαυτὸν ἐς παιγνίην sich dem Scherz hingeben.

c) (etw. Angespanntes) **nachlassen**, (τόξα, χορδὴν) abspannen

Übtr.:

α) **mäßigen**, mildern

β) schlaff oder locker machen

γ) lässig oder nachlässiger betreiben, **vernachlässigen**

τί oder mit Inf.

δ) etw. **unterlassen** oder aufgeben, auf etwas verzichten

τί

mit Inf. oder Part.

ε) j-m etw. **erlassen**

τινί τι

θάνατον, δασμόν;

auch τινά τινας

2. intr.

nachlassen, ablassen, erschlaffen, gelinder werden, sich legen, **aufhören**, ausbleiben

τινός in, mit, von etw.

mit Part.

II. Passiv

abgespannt oder locker, lose werden

Insb. Perf. **ἀνειῖσθαι** (Part. ἀνεϊμένος):

a) **losgelassen** oder **freigelassen sein**, ungebunden oder unbewacht, frei, zügellos, ausschweifend sein

insb. sich weit erstrecken, offen daliegen, offen stehen

b) **preisgegeben** oder verfallen, bestimmt sein

τινί j-m, für j-n

εἰς u. πρὸς τι zu, für etw.

ἐς τὸν πόλεμον für den Krieg bestimmt sein.

Insb.:

α) einer Sache ergeben sein

εἰς u. πρὸς τι

β) der Gottheit überlassen oder geweiht sein

c) locker oder **lässig**, sorglos, lax, schlaff sein, erschlaffen, ausarten

τὸ ἀνεϊμένον τῆς γνώμης die Nachlässigkeit oder Schläffheit, Sorglosigkeit des Entschlusses

III. Medium

für sich oder das Sein(ig)e lösen

τί

insb. (κόλπον) enthüllen, entblößen, (αἶγας) abhäuten

F.

ἀνήμι (ι kurz, poet. auch lang). 2. Sg. Präs. ἀνειῖς ep. = ἀνίης oder ἀνίεις; Imperf. ἀνίην u. ἴειν, εἰς, εἰ; Fut. ἀνήσω (ep. auch ἀνέσω; Inf. dor. ἀνησεῖν); Aor. ἀνήκα (ep. ion. ἀνέκα; 3. Pl. ἄνεσαν ep. = ἀνεῖσαν; 3. Sg. Konj. ἀνέη u. ἀνήη ep. = ἀνήη); Perf. ἀνεῖκα; Perf. P. ἀνεῖμαι (ion. ἀνέωμαι); Aor. P. ἀνείθη († ἀνέθη); Fut. ἀνεθήσομαι, Verbaladj. ἀνετέος.

ἀπομανθάνω

im einzelnen:

verlernen, sich abgewöhnen

τί

προὔργου

förderlich, nützlich.

im einzelnen:

[aus πρὸ ἔργου, eig. zugunsten des Werkes]

förderlich, nützlich, (günstig) gelegen, (zweck)dienlich, erforderlich, wichtig, dringend, angelegentlich

τινὶ j-m oder für j-n

εἰς oder πρὸς τί zu etw.

~ τι γίγνεται oder ἐστί es wird etwas gewonnen. οὐδὲν ~ μοι γίγνεται oder ἐστί es hilft mir nichts.

~ ποιεῖν Fortschritte machen

πρὸς τί in etw.

πρὸς τι εἶναι τι etw. für wichtiger (dringender, angelegener) halten.

F. Komp. προὔργιαίτερος 3 (meist Neutr.).

ὁ εὐνοῦχος

im einzelnen:

[εὐνή u. ἔχω, eig.: Bethüter]

Verschnittener; insb. Haremswächter, Kämmerer

ὁ Κρίτων, ωνος

im einzelnen:

1. reicher Athener, treuer Freund des Sokrates, zugleich sein Alters u. Gaugenosse, Vater des Kritobulos

2. sonstiger Mannesname

ὁ Περικλῆς, έους

im einzelnen:

1. Sohn des Xanthippos und der Agariste, berühmter Staatsmann, Redner u. Feldherr der Athener, gest. 429 v. Chr. an der Pest

2. Sohn des vorigen von der Aspasia, als Feldherr bei den Arginusen 406 v. Chr. hingerichtet

προσερέω ion.

im einzelnen:

= προσεῖω (Fut. zu προσαγορεύω)

προσεῖω

im einzelnen:

Fut. zu προσαγορεύω

τυπόω

im einzelnen:

[τύπος]

bilden, gestalten, formen

Passiv Eindrücke (oder einen Eindruck) empfangen

ὁ ῥαψωδός

1. a) **Rhapsode**.

im einzelnen:

1.

a) **Rhapsode**, Wandersänger, der die Gedichte Homers auswendig gelernt hatte und Abschnitte aus ihnen öffentlich vortrug

b) Bänkelsänger.

2. Adj. singend, Rätsel vortragend

κύων = Σφίγξ.

προσέοικα

1. ähnlich sein, gleichen.

im einzelnen:

1. **ähnlich sein, gleichen**

τινί j-m

τινί τι j-m an, in etw.

2. **geziemend (oder angemessen, passend) sein**

τὰ προσεικότα das Geziemende

F. Inf. att. προσεικέναι, Part. προσεικώς, PQP προσεφέκειν.

ἀπένεικα, ἀπενειχθῆναι, ἀπενεχθείς u. ä. vgl. ἀποφέρω.

ἀποφέρω

I. Aktiv

1. a) **wegtragen, wegbringen.**

b) **zurückbringen.**

2. **hintragen, hinbringen.** Insb.:

a) **überbringen.**

im einzelnen:

I. Aktiv

1.

a) **wegtragen, wegbringen**, -führen, wegschaffen, davontragen

τι ἀπό, παρά, ἔκ τινος, εἰς, πρὸς, ἐπί τι u. ä.

Übtr.:

α) (von Krankheiten) weg-, hinraffen

β) (vom Wind) verschlagen, j-n fortreißen

b) **zurückbringen**

insb. (Geliehenes) zurückgeben

τινί τι

2. **hintragen, hinbringen**, -treiben, hinschaffen

τι πρὸς τινα, εἰς oder ἐπί τινα τόπον.

Passiv wohin geraten

εἰς τοὺς βαρβάρους.

Insb.:

a) **überbringen**, herbeibringen

insb. (Anvertrautes) abliefern

τινί τι

b) **heimtragen, heimfahren**

Übtr.:

α) **darbringen**, (Schuldiges) **abtragen**, entrichten, abbezahlen

δασμόν.

β) **berichten**, Bericht erstatten, **melden**, **hinterbringen**

γ) **angeben**, namhaft machen, **denunzieren**

insb. **eine Klage anbringen** oder einreichen

τινί und κατά τινος gegen j-n

τινός wegen etw.

πρὸς τινα bei j-m

II. Medium

1. **für sich** (als Preis oder Lohn) **davontragen**, (als Strafe) **erleiden**

2. mit sich wegtragen, -führen, (wieder)mitnehmen, heimbringen

τὸ ἀγγεῖον

Gefäß, Behältnis.

im einzelnen:

[*ἀγγέσιον, ἄγγος]

Gefäß, Behältnis für flüssige u. trockene Gegenstände

Bsd.:

a) Schüssel, Napf, Topf, Geschirr u. ä.

auch Lederschlauch

b) Urne, Kiste, Käfig

πύθω ep. sp.

I. Aktiv

faulen machen.

II. Passiv

faulen, verfaulen.

im einzelnen:

I. Aktiv

faulen machen, vermodern lassen

τί

II. Passiv

faulen, verfaulen, (ver)modern, verwesen

F. Fut. πύσω, Aor. ἔπυσα, Imper. Präs. P. πύθου ep. = πύθου.

ἡ πείσῃ ep.

im einzelnen:

[πειθω]

Gehorsam

ἐν πείσῃ μένειν im Gehorsam (= ruhig oder gefasst) bleiben

ἡ ὀλκάς, ἄδος

Lastschiff.

[ἔλκω, eig.: Zugschiff]

ὁ κρότος

Klatschen; übh. **Lärm.**

im einzelnen:

lautes Zusammenschlagen

insb. **Klatschen** mit den Händen, Beifallklatschen

übh. **Lärm**, Getöse, Geräusch (Geklapper, Rasseln, Stampfen, Hufschlag u. a.), auch Pl.

τὸ οἶκημα

Wohnung, Haus. Insb.:

a) **Gemach, Kammer.**

im einzelnen:

[οικέω]

Wohnung, Haus, Gebäude, auch Palast.

Insb.:

a) Wohnraum, einzelnes **Zimmer**, Räumlichkeit, Gelass, **Gemach**, Halle, **Kammer**, Kabine

auch Stockwerk

b) Gefängnis

c) Käfig

d) Kapelle, Tempelzelle

e) Werkstätte

f) Bordell

εὐδαιμονίζω

glücklich preisen.

im einzelnen:

[εὐδαίμων]

glücklich preisen oder schätzen

τινά τιος oder ὑπέρ τιος, ἐπί τι, διά τι j-n wegen etw.

ἐλεαίρω ep. poet. sp. u. ἐλεάω sp. † = ἐλεέω.

F. Imperf. ἐλέαιρον ep., Iterat. ἐλεαίρεσκον.

προσγελάω

im einzelnen:

anlachen, zulachen

τινά

χειρόω s. χειρόομαι.

ὁ Ἀναξαγόρας, ου

im einzelnen:

aus Klazomenai, 500/428 v. Chr., letzter Vertreter der ionischen Naturphilosophie, Freund des Perikles, Lehrer des Euripides und Thukydides. Aus Athen verbannt, starb er in Lampsakos

ἀπεργάζομαι M.

1. etw. (um den bedungenen Lohn) **abarbeiten**.
2. **zustande bringen, verfertigen, hervorbringen**.

im einzelnen:

1. etw. (um den bedungenen Lohn) **abarbeiten**

τί

2. ausarbeiten, **zustande bringen, verfertigen**, herstellen, bewerkstelligen, **hervorbringen**, vollenden, bilden, ausbilden.

Übh.:

a) machen

τινά τι j-n zu etw.

b) bewirken, erreichen, auch beweisen

F. Perf. oft, Aor. P. stets mit PassivBedeutung.

ἢ λέξις, εως

Redeweise; auch Ausdruck.

im einzelnen:

[λέγω²]

das Sprechen, Reden, Vortrag

insb. **Redeweise**, Ausdrucksweise, Stil, Diktion

auch **Ausdruck**, Phrase, Wort, bsd. (gramm.) einzelnes Wort

κατὰ λέξιν wörtlich

κήρινος 3

im einzelnen:

[κηρός]

wächsern, aus Wachs, Wachs-...

τὸ ἐκμαγεῖον

im einzelnen:

[ἐκμάσσω]

Abdruck, Abbild

ὁ κηρός

Wachs.

im einzelnen:

[= lat. cera]

Wachs; meton. Wachsbild

κατοικίζω

I. Aktiv

1. a) **ansiedeln.**

2. a) **mit Ansiedlern besetzen.**

II. Passiv (selten Medium)

1. **sich ansiedeln.**

im einzelnen:

I. Aktiv

1.

a) **ansiedeln**, übersiedeln, einen Wohnsitz anweisen, (als Kolonisten) irgendwohin schicken oder versetzen, verpflanzen

τινά τι, ἐν τι, εἰς τι j-n wo oder wohin

insb. Wohnsitze geben, aufnehmen

b) wieder zurückbringen, -führen, heimführen

τινά εἰς τι

2.

a) **mit Ansiedlern besetzen** oder bevölkern, kolonisieren, (eine Kolonie oder Stadt) anlegen, **erbauen**, (ein Gemeinwesen) **gründen**

τί

übtr. (er)schaffen

b) aufs neue bevölkern oder kolonisieren

II. Passiv (selten Medium)

1. **sich ansiedeln**, sich niederlassen, sich einwohnen

ἐν τι, εἰς τι

2. mit Bewohnern besetzt werden, neue Ansied(e)lungen erhalten

οὔτις, οὔτι, Gen. οὔτινος

keiner, niemand, nichts.

im einzelnen:

[fast nur ep. poet. = οὐδεὶς]

keiner, niemand, nichts

Οὔτις, Akk. Οὔτιν "Niemand, Niemann" nennt sich Odysseus vor dem Kyklopen

Adv. οὔτι durchaus, nicht, gar nicht, keineswegs

ἐκκαλέω u. ἐκκαλέομαι M.

herausrufen. Übtr.:

a) **auffordern.**

b) **hervorrufen.**

im einzelnen:

herausrufen, auffordern herauszukommen

τινά τινοσ j-n aus etw.

übh. anrufen

Übtr.:

a) aufregen, **auffordern**, aufrütteln

τινά πρός τι oder mit Inf.

τινί durch etw.

b) **hervorrufen**, -locken

τινά oder τί

ἡ ἀναφορά

im einzelnen:

[ἀναφέρω]

1. Erhebung, das Aufsteigen

Übtr.:

a) Erholung

τινός von etwas.

b) das Wiedergutmachen, Tilgung

ἀμαρτίας.

2. Beziehung auf etwas

ἐπί, εἰς, πρὸς τι

Insb.:

a) das Zuschreiben oder Beimessen einer Schuld

b) Berufung, Regress

εἰς τινα περί τινος

c) Rückhalt, Gewähr.

d) Bericht, Berichterstattung

πρὸς, εἰς, ἐπί τινα

auch Verweisung auf einen Gewährsmann

τῶν λόγων.

ἀναφορέω

im einzelnen:

[ion. = ἀναφέρω]

hinauftragen, heraufbringen

insb. aufwühlen

ὁ Σοφοκλῆς, ἔους

im einzelnen:

1. berühmtester Tragiker der Griechen 496/406 v. Chr., geb. zu Kolonos bei Athen, Sohn des Waffenfabrikanten Sophillos, Verfasser von mehr als 120 Tragödien und Satyrspielen
2. Sohn des Sostratides, athenischer Feldherr im Peloponnesischen Krieg
3. einer der dreißig Tyrannen

καταλιμπάνω = καταλείπω.

γίνομαι M. ion. nkl. sp. = γίγνομαι.

ἡ παιδογονία

im einzelnen:

[παιδογόνος, παῖς und γίγνομαι]

Kindererzeugung

ἡ ἀθανασία

Unsterblichkeit.

im einzelnen:

[ἀθάνατος]

Unsterblichkeit

sp. meton. = ἀμβροσία.

ἀνέρομαι M. = ἀνείρομαι.

ἀνείρομαι M.

fragen.

im einzelnen:

fragen, befragen

τί oder περί τινος nach etw.

τινά j-n

F. Präs. u. Imperf. nur ep. u. ion.; Fut. ἀνερήσομαι; Aor. ἀνηρόμην. Die übrigen Formen von ἀνερωτάω.

μακρολογέω

im einzelnen:

[μακρολόγος]

weitläufig reden, weitschweifig oder breit auseinandersetzen

ἐν τινι vor j-m

ἡ μακρολογία

im einzelnen:

[μακρολογέω]

lange Rede, Langrednerei

ὁ Πάτροκλος, ep. -κλῆς

im einzelnen:

aus Opus, Sohn des Menoitios, Busenfreund Achills, von Hektor mit Apollos Hilfe getötet

Adj. Πατρόκλειος 3

ἡ Πατρόκλεια Überschrift des 16. Buches der Ilias

F. Πατρόκλου und ep. ἦος, Akk. OV und ep. ἦα, Vok. ε und ep. εες, εις.

ἡ ὁσιότης, ητος

1. Frömmigkeit.

2. Gottesdienst.

im einzelnen:

[ὄσιος]

1. **Frömmigkeit**, Heiligkeit, Gottesfurcht, Gewissenhaftigkeit

2. (πρὸς θεῶν) göttliches Recht, **Gottesdienst**

ἡ δικαιοσύνη, ητος = δικαιοσύνη.

χορεύω u. poet. M.

1. intr. **im Chor tanzen**; übh. **tanzen**.

im einzelnen:

[χορός]

1. intr.

einen Chortanz oder Reigentänze aufführen, **im Chor tanzen**

übh. **tanzen**

τινί einem Gott zu Ehren

2. trans.

a) j-n zum Tanzen bringen

τινά

b) mit Gesang u. Reigentänzen feiern oder ehren

τινά

τεκτονικός 3

im einzelnen:

[τέκτων]

1. die Baukunst betreffend

Subst. ἡ τεκτονική und τὰ τεκτονικά Baukunst, Zimmerkunst

2. im Bauen geschickt

Subst. ὁ τεκτονικός Baumeister

ἥμισυς 3

halb, zur Hälfte.

ἢ ἡμίσεια (sc. μοῖρα), τὸ ἥμισυ, τὰ ἡμίσεια die Hälfte.

im einzelnen:

[ἡμι]

halb, zur Hälfte

1. als Adj. (selten)

ὁ ἥμισυς σῆτος, ἡμίσειες λαοί die Hälfte der Völker, ἡμίσει ἐν χρόνῳ, τὸ ἥμισυ τεῖχος, ἡμίσεια ἡμέρα eine halbe Tagesreise.

2. als Subst. mit Gen. part.

a) im Geschlecht des Part. Gen.

ὁ ἥμισυς τοῦ χρόνου, οἱ ἡμίσεις τῶν ἄρτων (oder auch τοῦ στρατοῦ), ἡ ἡμίσεια τῆς γῆς, τῶν νεῶν αἱ ἡμίσειαι u. a.; auch τὰ ἄρματα τὰ ἡμίσεια zur Hälfte.

b) als wirkliche Subst.

ἢ ἡμίσεια (sc. μοῖρα), τὸ ἥμισυ, τὰ ἡμίσεια die Hälfte

τῆς τιμῆς, τοῦ τιμήματος, τῶν ἀνδρῶν. ἄρτων ἡμίσεια Brothälften, halbe Brote.

τριεὶς ἡμέραι (καὶ) ἥμισυ viert(e)halb Tage. ἐξ ἡμισείας zur Hälfte, halb. ὑπὲρ ἥμισυ über die Hälfte.

F.

Nom. ἥμισυς, ἡμίσεια (dor. ion. und bisw. auch att. ἡμισέα), ἥμισυ; Gen. ἡμίσειος (sp. † ἡμίσιος und ἡμίσειος), ἡμισείας (bzw. έας); Nom. Pl. ἡμίσεις (ep. ion. ἡμίσειες), ἡμίσειαι, ἡμίσεια; Gen. ἡμίσειων (oder ἡμισέων?); Akk. ἡμίσεις (ion. ἡμισείας), ἡμισείας und έας, ἡμίσεια (sp. † ἡμίση und † ἡμίσια?).

τοπάζω

im einzelnen:

[τόπος]

nach einem Ort oder Punkt zielen

übtr. vermuten, (er)raten

τί oder mit Acl

διαπεραίνω u. M.

vollenden.

im einzelnen:

vollenden, zu Ende oder zum Abschluss bringen

insb. vollständig erzählen

ἡμί

sagen.

im einzelnen:

sagen

F. Fast nur die drei (nachgestellten oder eingeschobenen) Formen ἡμί sage ich, ἦν (δ' ἐγώ) sagte ich, ἦ sprach's (ἦ δ' ὅς sagte er, ἦ δ' ἦ sagte sie).

ἐρυθρίαω

im einzelnen:

[ἐρυθρός]

erröten, schamrot werden

τινά vor j-m

übtr. sich schämen

mit Inf.

τὸ σκῶμμα

Scherz, Spott.

im einzelnen:

[σκώπτω]

Spott-, Scherzrede, -gedicht, Scherz, Spott, persönlicher Angriff, Witz, Witzwort.

τὸ κίνημα nkl. sp. u. ἡ κίνησις, εως

Bewegung, Erschütterung.

im einzelnen:

[κινέω]

Bewegung, Erschütterung, Regung

insb. innere Aufregung, Erregtheit, Unruhe, Aufruhr, Tumult

κίνησιν ἐργάζεσθαι ἔς τινα e-n übeln Eindruck auf j-n machen.

ὅτις, ὅτινα(ς) u. ä. s. ὅστις.

μῶν

doch nicht, doch wohl nicht.

im einzelnen:

[aus μὴ οὖν]

Fragepartikel, die eine negative Antwort erwarten lässt:

doch nicht, doch wohl nicht, etwa, vielleicht, lat. num

verstärkt μῶν μὴ doch nicht etwa gar

μῶν οὐ etwa nicht = nonne

κατάκειμαι M.

sich niederlegen; übh. liegen.

im einzelnen:

sich niederlegen, sich niederlassen

ἐπί τινος auf etw.

daniederliegen, daliegen

übh. liegen, (von Sachen auch) stehen

ἐν oder ἐπί τινι, ἐπί τινος

Insb.:

a) zu Tische liegen

b) versteckt oder untätig, müßig daliegen, zu Bett oder krank liegen

c) übh. (aus)ruhen

F. 2. Sg. Präs. κατάκειαι ep. = κατάκεισαι; 3. Pl. κατακείται ep. = κατάκεινται; 3. Pl. Imperf. κατεκέατο ion. = κατέκειντο.

τὸ εἶδωλον

Bild, Gestalt. Insb.:

a) Schattenbild (in der Unterwelt), Truggestalt, -bild.

im einzelnen:

[εἶδος]

Bild, Gestalt

Insb.:

a) Schattenbild (in der Unterwelt), Traumbild, Gesicht, Schein-, Truggestalt, -bild, Schemen, Phantom

insb. Gespenst, Geist

b) † Götzenbild, Götze, Idol

c) Nachbildung, Abbild, (geistig) Vorstellung

πεντήκοντα indekl.

fünfzig.

[πέντε, vgl. τριάκοντα]

ἀπολιμπάνω sp. = ἀπολείπω.

τὸ ἐπίρρημα sp.

im einzelnen:

[eig.: Dazugesprochenes]

1. (gramm.) Adverbium

2. der fünfte Teil der Parabase, meist aus trochäischen Tetrametern bestehend

ἐμπόδιος 2

hinderlich.

im einzelnen:

[= ἐμποδών]

im Weg stehend, **hinderlich**

τινί τινος oder πρὸς τι oder mit Inf.

Subst. τὸ ἐμπόδιον Hindernis

καταφεύγω

a) **hinabfliehen.**

b) **hinfliehen, sich flüchten.**

im einzelnen:

a) herab-, **hinabfliehen.**

b) hinein-, **hinfliehen, sich flüchten**

ἐς, ἐπί, πρὸς τι

übtr. seine Zuflucht nehmen, sich in j-s Schutz begeben

πρὸς, ἐπί, παρά, ὡς τινα zu j-m

ὑπὸ τινα unter j-s Schutz

prägn.: ἐν τόπῳ καταφευγένοι als Flüchtling an einem Ort weilen.

κομψός 3

schmuck, geputzt. Übtr.:

a) **zierlich, fein.**

im einzelnen:

schmuck, geputzt, geziert, prunkend, herrlich

Übtr.:

a) **zierlich, fein**, höflich, artig, nett

b) **gewandt, witzig**, geistreich, auch listig, schlau

übh. herrlich, gut

Sp. † κομψότερον ἔχειν sich besser (oder auf dem Weg der Besserung) befinden

ἀποτέμνω

I. Aktiv **abschneiden.**

im einzelnen:

I. Aktiv

abschneiden, durchschneiden, abhauen

τί

Übtr.:

a) **abreißen**, abweisen

b) **(ab-)trennen**, abgrenzen

c) (milit.) **abschneiden**

τινά τινος j-n von etw.

II. Passiv

abgeschnitten werden

τινός von etw.

ἀποτέμνομαι τὴν κεφαλὴν mir wird der Kopf abgehauen, ich werde enthauptet.

III. Medium

für sich abschneiden oder absondern, abgrenzen

τί etw.

τί τινος etw. von etw.

übtr. sich aneignen, in Besitz nehmen, an sich reißen, wegnehmen, wegtreiben

ἔνδοθεν Adv.

1. von innen (her)aus.
2. drinnen.

im einzelnen:

[ἔνδον]

1. von innen (her)aus, von drinnen.

~ στέγης aus dem Innern des Zeltes.

Insb.:

- a) aus dem Haus
- b) aus seinem Herzen heraus
- c) mit eigener Kraft, von sich selbst

2. drinnen, innerhalb

abs. oder mit Gen.

οἱ ~ die drinnen Befindlichen, Hausgenossen

τᾶνδοθεν das Innere, Adv. im Innern

φιλονικέω

1. ehrgeizig sein, wetteifern.
2. streiten, zanken.

im einzelnen:

[φιλόνομος]

1. nach dem Sieg oder Vorrang streben, j-m den Vorrang streitig machen, **ehrgeizig sein, wetteifern**

abs. oder τινί u. πρὸς τινα mit j-m

πρὸς τι, περί u. ὑπέρ τινος für, in etw.

Insb.:

eifrig auf etw. bedacht oder versessen sein, sich beeifern

περί τινος

mit Inf.

hartnäckig auf etw. bestehen

τί oder mit Acl oder mit ὅπως

2. zank-, streitsüchtig oder rechthaberisch sein, **streiten**, hadern, **zanken**, sich für seine Ehre ereifern

τινί oder πρὸς τινα mit j-m, gegen j-n

καταφανής 2

sichtbar; übt. **deutlich, klar.**

im einzelnen:

bemerklich, **sichtbar**, übersehbar

übtr. **deutlich, klar**, offenbar, bekannt

τινί

ἐν (τῷ) καταφανεῖ vor aller Augen, deutlich sichtbar

καταφανής εἰμι ὅτι oder ὡς ποιω̄ τι = ποιω̄ν τι es ist klar, dass ich etwas tue.

ἔμφρων 2

1. bei Besinnung.
2. verständig.

im einzelnen:

[φρήν]

1. bei Besinnung, der Sinne mächtig

2. mit Verstand begabt, **verständlich**, vernünftig, besonnen, klug

F. Komp. ἐμφρονέστερος, Superl. ἐμφρονέστατος.

μηδαμόθεν Adv.

im einzelnen:

nirgendsher

μηδαμός 3 ion.

im einzelnen:

[vgl. ἀμή]

= μηδείς auch nicht einer, nur im Pl. gebräuchlich

ἡ ἀπέχθεια

Feindschaft, Hass.

im einzelnen:

[ἀπεχθείς]

Anfeindung, Verfeindung, **Feindschaft**, feindselige Gesinnung, **Hass**, Abneigung

πρός τινα

Pl. Feindseligkeiten

πρός ἀπέχθειαν mit Hass

ἀπεχθείς 2 poet. nkl. sp.

a) **verhasst**.

im einzelnen:

[ἔχθος]

a) **verhasst**, zuwider

b) feindselig, unversöhnlich, aufsässig

μιμητικός 3

im einzelnen:

[μιμητής]

zum Nachahmen gehörig oder geschickt

übh. nachahmend

Subst.:

τὸ μιμητικόν Nachahmung

ἡ μιμητικὴ darstellende Kunst

εἰκῆ u. εἰκῆ Adv.

a) **aufs Geratewohl, unüberlegt**.

im einzelnen:

a) **aufs Geratewohl**, von ungefähr, in den Tag hinein, **unüberlegt**, planlos, ohne Ursache

Subst. τὸ εἰκῆ das Ungefähr

b) † vergebens, umsonst

ἀπόφημι

1. **verkünden**.
2. a) **verneinen**.
b) **abschlagen**.

im einzelnen:

1. ep. (auch **Medium**) heraussagen, **verkünden**, berichten, melden

τί

2. absagen

a) **verneinen**, leugnen, für unwahr erklären, widersprechen

τί oder Inf. mit μή

b) verweigern, **abschlagen**, ablehnen

c) (von Sachen) irrig sein, auch j-m zuwider sein

ἐγκλείω, ion. ἐγκληίω

I. Aktiv

1. **einschließen**.
2. **verschließen**.

im einzelnen:

I. Aktiv

1. einschließen, einsperren

τί τι, ἔν τι, εἷς τι etw. in etw.

τινός innerhalb oder im Bereich, hinter etw.

2. verschließen

πύλας, θύρας;

übtr. (στόμα, γλῶσσαν) verschlossen halten, fesseln

II. Medium

sich (oder bei sich) einschließen oder verborgen halten

ἡ περιωδυνία

im einzelnen:

[περιώδυνος]

heftiger Schmerz

περιώδυνος 2

im einzelnen:

[δόνη]

a) sehr schmerzhaft

b) großen Schmerz empfindend oder leidend

ὁ οἰκοδόμος

Baumeister.

im einzelnen:

[δέμω]

Baumeister, -handwerker

καταναλίσκω

a) ganz verwenden, verbrauchen.

im einzelnen:

a) ganz verwenden, verbrauchen, vertun, verschwenden

τί etw.

τι εἷς τι oder τινί etw. auf oder durch etw.

Passiv d(a)raufgehen

εἷς τι auf etw.

εἷς τινα auf j-n

auch aufgerieben werden

καταναλωθῆναι εἰς τὸ τεθνάναι im Totsein aufgehen.

b) sp. † verzehren

(Augm. u. Redupl. -ανηλ- u. -αναλ-.)

ὁ Ἐπιμηθεύς, ἕως

im einzelnen:

[eig.: der Nachher-bedenkende]

Sohn des Japetos, törichter Bruder des Prometheus, der sich mit der Pandora vermählte, wodurch alle Übel in die Welt kamen

ἀποβλέπω u. ἀποβλέπομαι M.

(aus der Ferne oder mit Aufmerksamkeit) **hinblicken**; trans. **anblicken**. Insb.:

b) **bewundern**.

im einzelnen:

(aus der Ferne oder mit Aufmerksamkeit) **hinblicken**, **hinsehen**, **hinschauen**, ins Auge fassen

insb. einen Seitenblick werfen

εἰς, πρὸς, ἐπί, κατά τι

trans. **anblicken**, **betrachten**

τί

übtr. seine Aufmerksamkeit auf etw. richten, sein Vertrauen auf etw. setzen, etw. beachten

Insb.:

a) Rücksicht auf etw. nehmen, sich nach etw. richten.

b) anstaunen, **bewundern**

(Passiv bewundert werden)

ζῶ ἀποβλέπων εἰς ἄλλοτριαν τράπεζαν ich esse mich an fremdem Tisch satt.

εἰς νησύδρια angewiesen sein auf Inselchen.

ἀπ' ἀμφοτέρων etw. blickt nach beiden Seiten hin (= passt auf beide Füße).

σκιαμαχέω

im einzelnen:

[von *σκιαμάχος, μάχη]

mit (einem) Schatten, d. h. ohne Gegner kämpfen (= Lufthiebe führen, Unnützes tun)

ἔπη σκιαμαχούμενα Worte, mit denen man Lufthiebe führt

Davon:

ἡ σκιαμαχία sp.

im einzelnen:

Spiegelfechterei

ἐπιστατέω

vorstehen, beaufsichtigen, an der Spitze stehen, leiten.

im einzelnen:

[ἐπιστάτης]

vorstehen, Vorsteher oder Aufseher, Fürsorger sein, **beaufsichtigen**, die Aufsicht über etw. haben, Befehlshaber sein, **an der Spitze stehen**, den Oberbefehl führen, hüten, **leiten**, verwalten, besorgen

τινί seltener τινός

Insb. Vorsitzender sein (bsd. im Senat)

F. Imperf. ἐπεστάτου.

ὁ μυθοποιός

im einzelnen:

[ποιέω]

Fabeldichter

μαντικός 3

b) **weissagend.**

Subst. ἡ μαντική **Seherkunst.**

im einzelnen:

[μάντις]

weissagerisch

a) zum Weissagen gehörig oder gebraucht

b) **weissagend**, prophetisch, Propheten-..., Seher-...

Subst. ἡ μαντική Weissage-, **Seherkunst**, Sehergabe, auch Orakel

übh. Weissagung, Seherpruch

τῶν ἱρῶν nach dem Ergebnis des Opfers.

ἡ θεωρία, ion. θεωρήη

1. das **Anschauen, Betrachtung.** Insb.:

b) das **Zuschauen** bei Festspielen.

d) (geistig) **Untersuchung.**

2. **Schaufest, Fest.** Insb. **Festgesandtschaft.**

im einzelnen:

[θεωρέω]

1. das **Anschauen**, Beschauen, In-Augenschein-Nehmen, **Betrachtung**, Besichtigung

Insb.:

a) Schaulust, Freude am Schauen

b) Festschau, das **Zuschauen** bei Festspielen, Teilnahme an einem Fest

übh. Festfreude

c) Schauspiel, Augenweide

d) (geistig) **Forschung**, **Untersuchung**, wissenschaftliche Behandlung oder Erkenntnis, Theorie, Spekulation

τινός u. περί τινος

auch Kenntnis, Wissenschaft

2. **Schaufest**, Festspiel, **Fest**, Festfeier

Insb. **Festgesandtschaft**, heilige Gesandtschaft (wie solche z.B. nach Olympia zu den großen Spielen oder nach Delos zu festlichen Opfern gesandt wurden und meist unter Begleitung zahlreicher Bürger abgingen)

daher auch = Festzug, Wallfahrt

ἀναβοάω

aufschreien.

im einzelnen:

aufschreien, lautes Geschrei (bsd. Klage- oder Kriegsgeschrei) erheben

übh. laut rufen, sich einander zurufen, ausrufen

Insb.:

a) laut fordern oder zu etw. auffordern

mit Inf.

b) laut bejammern

τί

ξυμφοράν.

F. Aor. I ion. poet. ἀνέβωσα (= ἀνεβόησα), Inf. ἀμβῶσαι = ἀναβῶσαι.

τὸ σκέμμα = σκέψις.

[σκέπτομαι]

ἡ σκέψις, εως

b) **Betrachtung**.

im einzelnen:

[σκέπτομαι]

a) das Betrachten.

b) **Betrachtung**, Untersuchung, Prüfung, Überlegung, Erwägung, Gedanke

τινός j-s oder von, an, wegen etw. = περί τινος und περί τι

σκέψις ἐστὶ περί τινος es handelt sich um etw., etw. ist in Frage.

ὁ Ξέρξης, ου

im einzelnen:

Sohn des Dareios Hystaspis und der Atossa, König von Persien 485/465 v. Chr.

προμηθεόμαι p.

vorbedenken, für etw. sorgen.

im einzelnen:

[προμηθείς]

vorbedenken, Fürsorge hegen, (im voraus) besorgt oder bedacht sein, **für etw. sorgen**, etw. berücksichtigen, Rücksicht auf j-n nehmen

τινός oder ὑπέρ τινος, περί τι, auch τί oder τινά für, um j-n oder etw.

mit μή = fürchten, dass.

κατακούω

1. hören.

2. j-m gehorchen.

im einzelnen:

1. **hören**, zuhören, vernehmen, verstehen

τί u. τινός

2. auf j-n hören, j-m **gehörchen**

τινός u. τινί

ἄθεος 2 Adv.

a) **gottlos**.

im einzelnen:

ohne Gott

*.αθεος=α)-GOTTLOS.-insb.-Gottesleugner.-Atheist.

a) **gottlos**, gottvergessen

insb. Gottesleugner, Atheist

übh. ruchlos, verrucht

b) poet. **gottverlassen**, elendiglich

Adv. **ἄθεεῖ** (s. d.)

ἄθεεῖ Adv.

im einzelnen:

[ἄθεος]

ohne Gott, ohne göttliche Fügung

ὁ Ἀσκληπιός

im einzelnen:

lat. Aesculapius, Sohn Apollons und der Lapithin Koronis, bei Homer als Arzt und thessal. Fürst genannt, später als Gott der Heilkunde vornehmlich in Epidauros verehrt.

ὁ Ἀσκληπιάδης u. poet. Ἀσκληπίδης, ου

a) Sohn oder Nachkomme des Asklepios = Podaleirios und Machaon (Die Asklepiaden bildeten eine Familie von Priestern und Ärzten auf der Insel Kos).

b) Sonstiger Mannesname

τὸ Ἀσκληπιεῖον Tempel des Asklepios (bsd. bei Epidauros)

καταδείκνυμι

anzeigen.

im einzelnen:

anzeigen, bekanntmachen, dartun, aufdecken

τί

Insb.:

a) **lehren**, einführen

τί

τελετάς,

oder mit Inf.

Passiv κατεδέδεκτο ἐοῦσα οὐδὲν χρηστή es war klar geworden, dass sie zu nichts nütze war.

b) **verordnen**

mit Inf.

F. Aor. I ion. κατέδεξα = κατέδειξα, Perf. P. καταδέδεγμαi ion. = καταδέδειγμαi.

ἡ ἄγνοια, poet. u. altatt. ἀγνοία, ion. ἀγνοίη

1. a) **Unkenntnis, Unwissenheit.**

2. **Fehler.**

im einzelnen:

[ἀγνοέω]

1.

a) das Nichtkennen, **Unkenntnis**, Unkunde, **Unwissenheit**, Unbekanntschaft mit etw.

τινός

κατ' ἄγνοιαν unwissentlich

b) pass.

α) das Unbekanntsein

β) Unkenntlichkeit, Unmöglichkeit zu erkennen

c) sp. = ἀγνωμοσύνη

2. Versehen, Irrtum, **Fehler**, Fehltritt, Schuld

† Schwachheitssünde

ὑπέχω

1. **(dar)unterhalten**. Übr. **gewähren**.
2. etw. **auf sich nehmen**; übr. **ertragen, erdulden**.

im einzelnen:

1. **(dar)unterhalten**, vor- oder hinhalten

τί τι

insb. (Stuten) unterlegen (= belegen lassen)

Übr. hingeben, darreichen, **gewähren**, gestatten, erlauben, darbieten, preisgeben

τινί τι oder mit Inf.

(Furcht) einflößen

ἐαυτόν τι mit Inf. sich j-m hingeben zu etw., sich von j-m ... lassen

ἐλέγξει;

insb. j-m Gehör schenken

2. etw. **auf sich nehmen**, sich einer Sache unterziehen

τί

übr. **ertragen, erdulden**, aushalten, erleiden müssen, bestehen

τί

δίκην Strafe leiden, Rechenschaft ablegen, sich einem gerichtlichen Verfahren unterwerfen, ein Gericht über sich ergehen lassen

τινός für etw.

τινί τινος j-m Genugtuung für etw. geben

λόγον τινί j-m Rede stehen, Rede und Antwort (oder Rechenschaft) geben, sich verantworten

τί über oder wegen etw.

τιμορίαν Strafe leiden, εὐθύνας Rechenschaft ablegen (müssen)

F. Fut. ὑφέξω, Aor. II ὑπέσχω (ep. iterat. ὑπέσχεθον), Verbaladj. ὑφεκτέος.

ἡ Ποτεΐδαια

im einzelnen:

Stadt auf Pallene in Chalkidike, korinthische Kolonie (lat. Potidaea)

Einw. ὁ Ποτειδαιάτης, ion. Ποτειδαιήτης, att. auch Ποτειδεάτης, ου

Adj. Ποτειδαιατικός und Ποτειδεατικός 3

ὁ νομοθέτης, ου

1. **Gesetzgeber**.

im einzelnen:

[τίθημι]

1. **Gesetzgeber**

2. Gesetzrevisionskommissar

κρυπτός 3

verborgen. Übr.:
a) **heimlich**.

im einzelnen:

[κρύπτω]

verborgen, versteckt

ἀπο τινος vor j-m

insb. in die Erde gesteckt, (φάσγανον) tief im Leib steckend

Übr.:

a) **heimlich**, geheim, einsam, verstoßen, trügerisch

Subst. τὸ κρυπτόν Heimlichkeit

b) vor etw. geborgen, von etw. unberührt

τινός

ἀχέων.

ὄρατός 3

im einzelnen:

[ὄραω]

a) gesehen.

b) zu sehen(d), sichtbar

ἐν ὄρατῶ κεῖσθαι vor Augen liegen.

ἔξω

im einzelnen:

Fut. zu ἔχω

ἄνω¹ meist ep. poet. ion.

vollenden.

im einzelnen:

[= ἀνώω]

vollenden, (einen Weg) zurücklegen

Passiv vollendet werden, zu Ende gehen

ἀνομένο πέμπτω ἔπει im Verlauf des fünften Jahres.

F. Nur Präs. u. Imperf. (ἦνον P. ἠνόμην)

τὸ ἀκροτελεύτιον

im einzelnen:

[τελευτή]

äußerstes Ende

insb. Schluss (von Schriften, Briefen u. ä.), bsd. Versschluss, Refrain, Kehrreim

ἡ Καισάρεια u. εἶα

im einzelnen:

Cäsarea, Name zweier Städte in Palästina, jetzt Kaisarije

θάσσον, θάσσω s. ταχύς.

οἶδα s. εἶδω (3.).

μονονού u. μονονουχί s. μόνος.

ὁ Τάνταλος, ου

im einzelnen:

[lat. Tantalus]

König von Phrygien, Sohn des Zeus und Tischgenosse der Götter, Vater des Pelops und der Niobe, erlitt, weil er die Geheimnisse der Götter verraten hatte, in der Unterwelt Strafen (ewige Hunger und Durstqualen, stete Angst vor einem über seinem Haupt schwebenden Felsen)

ὁ Ἀλέξανδρος

im einzelnen:

[ἀλέξω, ἀνήρ, eig. "Männer abwehrend"]

häufiger Männername

Insb.:

1. = Paris, zweiter Sohn des Priamos u. der Hekabe, Gemahl der Helena
2. Tyrann von Pherai (369/358 v. Chr.), von seiner Gemahlin Thebe ermordet, durch Grausamkeit verrufen
3. Alexander der Große, Sohn Philipps von Makedonien, 356/323 v. Chr.

Nach ihm heißen mehrere Städte **ἡ Ἀλεξάνδρεια**; am bedeutendsten war die in Ägypten unweit der Mündung des westlichsten Nilarmes auf der Landzunge zwischen dem Mittelmeer und dem Mareotischen See gelegene Stadt.

Einw. **ὁ Ἀλεξανδρεύς, ἕως** Alexandriner

Adj. **Ἀλεξανδρινός** 3

ὁ u. ἡ Μαραθῶν, ὄνος

im einzelnen:

[μάραθον]

Dorf nahe der Ostküste Attikas, 28 km nordöstlich von Athen (Schlacht 490 v. Chr.) beim heutigen Dorf Vrana

Μαραθῶνι Adv. in oder bei Marathon

Einw. u. Adj. **Μαραθώνιος** 3

ἡ Μήδεια, ion. auch εἴη

im einzelnen:

["weise Frau"]

1. Tochter des kolchischen Königs Aietes, eine Zauberin, mit deren Hilfe sich Jason des Goldenen Vlieses bemächtigte. Sie folgte ihm nach Griechenland; als er ihr aber die korinthische Königstochter Kreusa vorzog, vernichtete sie die Nebenbuhlerin, tötete die eigenen mit Jason erzeugten Kinder u. entfloh auf einem Drachenwagen nach Athen
2. Gemahlin des letzten medischen Königs Astyages

ἡ, selten ὁ Κόρινθος

im einzelnen:

Stadt im Nordosten des Peloponnes, westlich vom Isthmos

Κορινθόθι ep. Adv. zu Korinth

Einw. **ὁ Κορίνθιος**

Adj. **Κορίνθιος** u. **Κορινθιακός** 3

ἡ **Κορινθία** Gebiet von Korinth

ἄνω u. ἄνω bzw. ἄνω

im einzelnen:

[vgl. ἐγώ]

ἄνω oder **ἄνω** bzw. **ἄνω** Nom. Dual wir beide, Akk. uns beide

Gen. u. Dat. **ἄνωιν**, att. **ἄνωιν** unser beider u. uns beiden

σφῶι u. σφῶ (oder σφῶ)

im einzelnen:

σφῶι u. **σφῶ** (oder **σφῶ**) ihr beide

Gen. u. Dat. **σφῶιν** u. **σφῶν** euer beider, euch beiden (Dual zu σύ)

ὁ Φειδίας, ου

im einzelnen:

Athener, Sohn des Charmides, größter Bildhauer der Griechen und Erzgießer zur Zeit des Perikles, geb. um 490 v. Chr. zu Athen, gestorben 431 v. Chr. im Gefängnis

ὁ Ἀλκιβιάδης, ου

im einzelnen:

1. Athener (452/404 v. Chr.), Sohn des Kleinias u. der Deinomache, Neffe des Perikles, Schüler des Sokrates, berühmter Feldherr u. Staatsmann zur Zeit des Peloponnesischen Krieges; im Exil auf Anstiften des persischen Satrapen Pharnabazos ermordet
2. Vetter des vorigen

ἡ Μοῦσα

Muse. Als Appellat. = **Musenkunst.**

im einzelnen:

Muse, meist Pl. **Musen**, Göttinnen des Gesanges, der Künste u. Wissenschaften, Töchter des Zeus u. der Mnemosyne; Homer nennt bald eine, bald mehr; seit Hesiod gilt die Neunzahl:

ἐννέα θυγατέρες μεγάλου Διὸς ἐκγεγαυῖα Κλειώ τ' Εὐτέρπη τε Θάλεια τε Μελπομένη τε Τερψιχόρη τ' Ἐρατώ τε Πολύμνια τ' Οὐρανίη τε Καλλιόπη θ', ἡ δὲ προφερεστάτη ἐστὶν ἀπασέων.

Als Appellat. = **Musenkunst**, Kunst und Wissenschaft, Weisheit, feine Bildung

insb. **Lied, Gesang, Gesangeskunst, Musik, Poesie, Gedicht**

übh. wissenschaftliches Streben, auch Pl.

Adj. poet. **Μουσαῖος** 3 u. **μούσειος** 2 = μουσικός

Subst. τὸ μουσεῖον Musentempel, Musensitz

ἡ Λίνδος

im einzelnen:

Stadt auf Rhodos

Einw. u. Adj. **Λίνδιος** 3

ὁμολογουμένως Adv.

a) **anerkanntermaßen.**

b) **entsprechend.**

im einzelnen:

[ὁμολογέω]

a) eingestandener- oder **anerkanntermaßen**, unbestritten, notorisch, offenbar

~ ἐκ (oder ὑπό) πάντων wie alle einstimmig zugeben.

b) in Übereinstimmung mit etw. (τινί), **entsprechend**, gemäß, regelmäßig

σύντομος 2

abgekürzt, kurz.

Adv. **συντόμως** u. σύντομα:

a) **kurz.**

im einzelnen:

[συντέμνω, eig.: zusammengeschnitten]

abgekürzt, kurz, bündig

Subst.:

ἡ **σύντομος** (sc. ὁδός) kurzer Weg, Richtweg

τὸ **σύντομον** Abkürzung, Richtweg (τὸ **συντομώτατον** kürzester Weg)

Adv. τὰ **συντομώτατα** auf dem kürzesten Weg

Adv. **συντόμως** u. σύντομα:

a) **kurz**, in Kürze, kurz und gut, **bündig**

b) **in kurzer Zeit**, in kurzem; unmittelbar darauf, sofort

c) **kurzerhand**, ohne weiteres

Superl. **συντομωτάως** in aller Kürze

ἡ Σαπφώ, οὔς

im einzelnen:

Sappho (größte lyrische Dichterin der Griechen, aus Lesbos, um 600 v. Chr. in Mytilene lebend)

αὐτόνομος 2

unabhängig.

im einzelnen:

[νόμος]

nach eigenen Gesetzen lebend: **unabhängig** (ἀπό τινος), (politisch) selbständig, frei

übh. nach eigener Wahl, freiwillig

ἔνειμι

1. **darin** oder **darunter, daran, dabei sein**; übh. **dasein, vorhanden sein, möglich sein**.
2. unpers. **ἔνεστι** oder **ἔνι es ist möglich**.

im einzelnen:

1. **darin** oder **darunter, daran, dabei sein**, darin liegen oder enthalten sein (oder stehen, sich befinden, leben, wohnen), **innewohnen, eigen sein**

τινί oder ἐν τινί

insb. in j-s Macht stehen

übh. **dasein, vorhanden sein, stattfinden, eintreten, möglich sein**

χρόνος **ἐνέσται** Zeit wird dazu gehören oder darüber vergehen.

οἱ ἐνόντες die darin Befindlichen, Schiffsleute

τὰ ἐνόντα Inhalt

2. unpers. **ἔνεστι** oder **ἔνι es ist möglich** oder erlaubt, es geht an, man kann, man darf

τινί j-m

mit Inf. oder Acl

(mit Superl.) ὡς ἔνι ἀνομοιότατος oder ἡδίστα so unähnlich oder so angenehm als möglich.

τὰ ἐνόντα das Mögliche, Möglichkeit

ἐκ τῶν ἐνόnton nach Möglichkeit.

ἐνόν da es möglich ist (oder war).

Ἔ. ἔνι = ἔνεστι u. ἔνεισι. ἔνεμιεν ep. ἔνεσμεν; Opt. ἐνέοι ion. = ἐνείη; Imperf. ἐνέην u. ἐνήην ep. = ἐνήν; ἔνεσαν ep. = ἐνήσαν.

Ὀΐκαρος

im einzelnen:

Sohn des Daïdalos, von dem sowohl der südöstliche Teil des Ägäischen Meeres (Ὀΐκαριος πόντος) als auch die Insel ἠΐκαρος oder Ἰκαρία (jetzt Nikaria) westlich von Samos den Namen erhalten haben soll.

ὁ Πίνδαρος

im einzelnen:

der größte Lyriker Griechenlands, geb. 522 v. Chr. in Kynoskephalai bei Theben, in Athen musisch gebildet, gest. um 448 v. Chr. in Argos. Von seinen Siegesliedern (Epinikien) sind 45 erhalten

ὁ Κάδμος

im einzelnen:

1. Sohn des Königs Agenor von Tyros, Bruder der Europa, Gemahl der Harmonia, Vater der Semele und Ino, Erbauer der Burg von Theben, Repräsentant der phönizischen Einwanderung in Griechenland

Adj. **Καδμεῖος**, ion. **Καδμήιος**, poet. **Καδμέιος** 3 kadmeisch = thebanisch, phönizisch (fem. **Καδμηίς, ἰδος**)

οἱ Καδμεῖοι, ep. **Καδμεῖωνες** u. **Καδμεῖωνες** Kadmeer = Thebaner, Bewohner Thebens

Subst. ἡ **Καδμεία** Kadmea, Burg von Theben

2. sonstiger Männername.

ἡ Βοιωτία

im einzelnen:

1. Landschaft in Mittelgriechenland zwischen Phokis u. Attika um den Kopaissee, mit der Hauptstadt Theben

Einw. ὁ **Βοιωτός** (ep. **Βοιώτιος**) Bōtoter

Adj. **Βοιώτιος** u. **Βοιωτικός** (fem. **Βοιωτίς, ἰδος**)

2. Schiffskatalog bei Homer (im 2. Buch der Ilias)

ἡ Εὐρώπη

im einzelnen:

1. Tochter des Phoinix oder des phönizischen Königs Agenor, die Zeus in Stiergestalt von Sidon nach Kreta entführte, wo sie ihm den Minos, Rhadamanthys und Sar-

pedon gebär.

2. der Erdteil Europa, bsd. im Gegensatz zu Asien

Adj. Εὐρώπιος 3 u. Εὐρωπαϊός, ion. Εὐρωπῆιος 3

ὁ Μίνως, ωος u. ω

im einzelnen:

Sohn des Zeus und der Europa, König von Kreta, Bruder des Rhadamanthys (u. Sarpedon), Gemahl der Pasiphae, Vater der Ariadne, weiser Gesetzgeber, nach seinem Tod Richter in der Unterwelt.

F. Dat. -ω, Akk. -ωα, ων u. ω

ὁ u. ἡ πρόξενος

a) **Staatsgastfreund.**

im einzelnen:

a) **Staatsgastfreund**, Gastfreund von Staats wegen, Fremdenvertreter, der in einem Staat, gewöhnlich seiner Heimat, die Interessen u. Rechte eines anderen, dessen πρόξενος er ist, zu vertreten hat, etwa wie jetzt ein Konsul oder Resident

b) poet. übh. Gastfreund, Wirt, Wirtin

ὁ Πρόξενος, ου

im einzelnen:

1. Thebaner, Schüler des Gorgias, Freund des Xenophon u. Feldherr im Herr des Kyros

2. aus Pallene

3. aus Syrakus

4. aus Tegea

ὁ Πάρις, ιδος, ion. dor. ιος

im einzelnen:

Sohn des Priamos und der Hekabe, Entführer der Helena und dadurch Urheber des Trojanischen Krieges

F. Akk. Πάριν, Voc. Πάρι.

ἡ Ἑλένη

im einzelnen:

lat. Helena, Tochter des Zeus (oder des Tyndareos) und der Leda, Gemahlin des Menelaos, das schönste Weib ihrer Zeit, von Paris nach Troja entführt

ὁ Μενέλαος, att. Μενέλεως, ω

im einzelnen:

1. Sohn des Atreus, jüngerer Brunder Agamemnon, Gemahl der Helena, König von Sparta

Adj. Μενελάιος 3

(ὁ Μενελάιος λιμὴν Hafenstadt in Marmarika, westl. von Ägypten)

2. Bruder Philipps von Makedonien, Heerführer der Athener

3. sonstiger Mannesname

ἡ Τροία, ion. Τροίη

im einzelnen:

1. das Gebiet von Troja, die Landschaft Troas (Τρωάς, ἄδος) in Mysien im nordwestlichen Kleinasien vom Hellespont bis zum Ida.

2. die Stadt Troja oder Ilios nach der Sage vom König Tros gegründet, jetzt Ruinen von Hissarlyk

Einw. ὁ Τρώς, ὡς Troer, Trojaner

fem. ἡ Τρωή oder Τρωίς, ιδος oder ion. Τρωιάς oder Τρωάς, ἄδος Troerin, Trojanerin

Adj. Τρωικός u. Τρωός 3 (ion. Τρώιος 3, fem. Τρωιάς, ἄδος)

τὰ Τρωικά Trojanischer Krieg (1193-84 v. Chr.)

Τροίηθεν u. ἀπὸ Τροίηθε ep. Adv. von Troja her

Τροίηνδε ion. Adv. nach Troja

ὁ Ἀγαμέμνων, ονος

im einzelnen:

Agamemnon, Sohn des Atreus, Bruder des Menelaos, Gemahl der Klytaimestra, König von Mykenai, Hauptanführer der Griechen vor Troja. Nach seiner Rückkehr von Troja wurde er auf Anstiften seiner Gemahlin von deren Buhlen Aigisthos ermordet.

Adj. Ἀγαμεμνόنيος u. Ἀγαμεμνότιος, ep. Ἀγαμεμνόνας 3

Patronymikon: Ἀγαμεμνονίδης, dor. Ἀγαμεμνονίδας, ου Sohn des Agamemnon (= Orestes)

ὁ Κρέων, οντος

im einzelnen:

1. Sohn des Menoikeus, Bruder der Jokaste, Vater des Menoikeus, nach des Oidipus Verbannung König von Theben

Adj. Κρεόντιος 3

2. König von Korinth, Vater der Krēusa (oder Glauke), der Gemahlin Jasons nach Verstoßung der Medea

ἡ Κρεοντιάς, áδος u. Κρεοντίς, ίδος Tochter Kreons (= Glauke).

3. sonstiger Mannesname

ὁ κρέων, οντος poet.

im einzelnen:

= κρείων Herrscher

ἡ Ἀντιγόνη

im einzelnen:

Thebanerin, Tochter des Ödipus u. der Jokaste, Schwester des Eteokles, Polyneikes u. der Ismene, Braut Haimons

ὁ Ἀτρεύς, έως (ep. έος)

im einzelnen:

König von Mykenai, Sohn des Pelops u. der Hippodameia, Enkel des Tantalos, Gemahl der Aerope, Bruder des Thyestes, von dessen Sohn Aigisthos ermordet

ὁ Ἀτρείδης u. ep. Ἀτρεΐδης, ου u. Ἀτρείων, ωνος Atride, Sohn des Atreus (= Agamemnon u. Menelaos)

ὁ Θυέστης, ου, ep. auch ὁ Θυέστα

im einzelnen:

Sohn des Pelops, Bruder des Atreus, Vater des Aigisthos, König von Mykenai

ὁ Θυεστιάδης, ου Sohn des Thyestes (= Aigisthos)

ὁ áθλητής, οῦ

a) **Wettkämpfer, Athlet.**

b) übtr. **Meister.**

im einzelnen:

[áθλέω]

a) **Wettkämpfer, Athlet**, Ringer und Faustkämpfer, bsd. der aus gymnastischen Kampfübungen ein Geschäft macht

ἵππος Pferd zum Wettrennen, Rennpferd

übh. **Kämpfer**

b) übtr. **Meister**, Virtuos

τινός in etw.

πολέμου.

áθλητικός 3 nk1. sp.

im einzelnen:

[áθλητής]

athletisch

Subst. ὁ = áθλητής

ὁ Διογένης, ους

im einzelnen:

aus Sinope (404/323), der Kyniker (ὁ Κύων) genannt, Schüler des Antisthenes zu Athen, † zu Korinth

οἱ Κένταυροι

im einzelnen:

lat. **Centauri**, Söhne des Ixion und einer von Zeus der Hera ähnlich geformten Wolkengestalt (Nephele), wilder thessalischer Volksstamm am Pelion (apäter am Pindos u. in Epeiros, ein Teil auch auf dem Plateau der Pholoë im Peloponnes, wo Herakles u. Nestor mit ihnen kämpften). Erst in der nachhomerischen Sage erscheinen sie als zweigestaltige Ungeheuer, halb Mensch u. halb Ross. Bsd. berühmt war ihr Kampf mit den Lapithen auf der Hochzeit des Peirithoos. Durch Gerechtigkeit u. Weisheit zeichnete sich Cheiron unter ihnen aus

Adj. **Κενταυρικός** u. **Κενταύρειος** 3 (= roh, bäurisch)

προσπίτνω poet. = προσπίπτω.

ὁ Πειρίθοος

im einzelnen:

Sohn des Ixion, König der Lapithen, bei dessen Vermählung mit Hippodameia der Kentaurenkampf stattfand, Vater des Polypoites, Freund des Theseus

ὁ Πηλεύς, έως, ep. ion. ήος u. έος

im einzelnen:

Sohn des Aiaikos, König der Myrmidonen in Aigina, später in Thessalien u. Jolkos, Gemahl der Nereide Thetis, Vater Achills

Adj. **Πηλεΐος**, ion. **ήιος** 3 Adj.

ὁ Πελεΐδης, ep. **Πηλεΐδης** u. **Πηληιάδης**, ου oder **Πελεΐων** u. **Πηλεΐων**, ωνος Sohn des Peleus (= Achilleus)

Adv. **Πηλειωνάδε**

ὁ Χείρων (richtiger Χίρων), ωνος

im einzelnen:

Sohn des Kronos u. der Philyra, auf dem Pelion lebend, berühmt als Arzt, Musiker u. Seher, Lehrer des Asklepios, Jason, Acilleus u. a.

ὁ Ἀχιλλεύς, poet. auch Ἀχιλεύς, έως

im einzelnen:

Sohn des thessal. Königs Peleus u. der Nereide Thetis, Anführer der Myrmidonen, der gewaltigste Held der Griechen vor Troja

Adj. **Ἀχιλλεΐος**, ion. **ήιος** 3

τὰ Ἀχιλλεΐα feines Brot, Honoratioren-, Ratsherrenbrot = ὁ ~ (ἄρτος)

ὁ ~ **δρόμος** Landzunge an der Mündung des Borysthenes

τὸ Ἀχιλλεΐον, ion. **ήιον**

1. Ort bei Sigeion in Troas mit dem Grab des Achilleus

2. Stadt in Jonien unweit der Mündung des Maiandros

ἐπιλήθω ep. ion.

im einzelnen:

a) vergessen machen oder lassen

τινά j-n

τινός etw.

b) M. = **ἐπιλανθάνομαι** (Perf. auch **ἐπιλέληθα** ich habe vergessen)

οἱ Λαπίθαι, ὤν

im einzelnen:

Lapithen, tapferes Bergvolk in Thessalien, berühmt durch den Kampf mit den rohen Kentauren auf der Hochzeit des Peirithoos und der Hippodameia

ὁ Εὐρυσθεύς, έως

im einzelnen:

Sohn des Sthenelos, König in Mykenai, in dessen Dienste Herakles seine zwölf Arbeiten ausführen musste; von des Herakles Sohn Hyllos erschlagen

Ἥρα Ἥρα, ion. Ἥρη

im einzelnen:

[vgl. ἥρως]

Hera, lat. Juno, älteste Tochter des Kronos und der Rhea, Schwester und Gemahlin des Zeus, Mutter des Ares und Hephaistos, der Hebe und Eileithya, Schutzgöttin der Ehe, Geburtsgöttin, Himmelskönigin. Ihre Lieblingsstätten waren Argos. Mykenai, Sparta

Adj. Ἡραῖος 3

Subst. τὸ Ἡραῖον oder Ἡραῖον Tempel der Hera

τοιῖος 3

im einzelnen:

fast nur ep. poet. = τοιόσδε

Adv. τοῖον:

a) so recht, so ganz, so sehr

b) auf solche Art, so, also

τετράς, ἄδος

im einzelnen:

[τέσσαρες]

die Zahl vier, Vierzahl

insb. vierter Tag:

α) des Monats

β) der Woche (= Mittwoch)

τετράδι ἐπὶ δέκα μηνός am vierzehnten des Monats.

ἐνενήκοντα indekl.

neunzig.

[ἐννέα, vgl. τριάκοντα]

ἐνενηκοστός 3

im einzelnen:

[ἐνενήκοντα]

neunzigste(r)

τρίς Adv.

dreimal.

im einzelnen:

dreimal

bisw. (bsd. in Zusammensetzungen) eine unbestimmte Vielheit bezeichnend oder den Begriff steigernd (vgl. τρίς μύριοι, τρισάθλιος)

εἰς (oder ἐπὶ) τρίς (bis) zu drei Malen.

τετράκις Adv.

viermal.

[τέσσαρες]

ἑξάκις Adv.

sechsmal.

[ἕξ]

ὀκτάκις Adv.

achtmal.

[ὀκτώ]

ἐνάκις Adv.

neunmal.

[ἐννέα]

δεκάκις Adv.

zehnmal, auch als runde Zahl.

[δέκα]

πεντηκοστός

im einzelnen:

[πεντήκοντα]

fünfzigste(r)

Subst. ή πεντηκοστή:

a) der fünfzigste Teil

b) (sc. ήμέρα) [eig.: fünfzigster Tag nach Ostern] Pfingsten, Pfingstfest

έκατοστός 3

im einzelnen:

[έκατόν]

hundertste(r)

έκατοντάκις sp. Adv.

im einzelnen:

hundertmal

ένακόσιοι 3

neunhundert.

[έννέα, έκατόν]

χιλιοστός 3

im einzelnen:

[χίλιοι]

tausendste(r)

μυριοστός 3

im einzelnen:

[μύριοι]

zehntausendste(r)

δισμύριοι 3

zwanzigtausend.

είκοστός 3

zwanzigste(r).

im einzelnen:

[είκοσι]

zwanzigste(r).

ή εικοστή der zwanzigste Teil, das Zwanzigstel (= 5 Prozent).

μυριάκις Adv.

im einzelnen:

[μύριοι]

zehntausendmal; übh. unzähligemal

ή μυριάς, άδος

Myriade.

im einzelnen:

[μύριοι]

Myriade, Zahl oder Menge von zehntausend (bisw. ist δραχμῶν oder μεδίωνων dabei zu ergänzen)

übh. Unzahl

καθήμι

1. trans. **herabschicken, hinabsenden, niederlassen.**
2. intr. u. M.
 - a) **sich niederlassen.**

im einzelnen:

1. trans. **herabschicken, hinabsenden, hinabwerfen, -schleudern, herunter-, hinab-, niederlassen, -drücken**

ἀγκύρας, ιστία,

(Steine u. a.) herabrollen lassen

versenken

ἵππους ἐν δίναις in die Fluten,

sinken lassen

τάς κόπας,

herabwallen lassen

κόμας,

οἶνον λαυκανίης den Wein durch die Kehle hinabgleiten lassen,

τὰ δόρατα die Speere zum Angriff fällen,

τείχη Mauern hinabführen, nach unten hin aufführen (εἶς τι).

Insb.:

- a) (Wagen, Wettkämpfer) zum Wettkampf senden oder stellen
- b) (Verbannte) zurückkehren lassen, die Heimkehr gestatten
- c) πείραν ~ einen Versuch machen (vom Senkblei hergenommen), sondieren

2. intr. u. M.

- a) **sich niederlassen, sich herabsenken, herabgehen**
- b) **sich wohin in Bewegung setzen, sich begeben, rücken, stürmen**

ἀπό oder ἔκ τινος, εἰς oder ἐπί τι.

F. Ion. κατήμι (3. Sg. Präs. κατίει = καθίσι). Aor. καθῆκα (ep. καθήκα; 1. Pl. ep. κάθεμεν = καθεῖμεν; Inf. ep. καθέμεν = καθεῖναι).

ἄσύνθετος 2

im einzelnen:

1. [συντίθημι] nicht zusammengesetzt, einfach
2. [συντίθεμαι] mit dem kein Vertrag zu schließen ist, bundbrüchig, unzuverlässig, unberechenbar, treulos

καταφέρω

I. Aktiv u. Medium

herab- oder hinabtragen, -bringen.

II. Passiv

herunter-, hinabgetragen werden:

1. **herabstürzen.**

2. **verschlagen werden.**

im einzelnen:

I. Aktiv u. Medium

hinunter-, herab oder hinabtragen, -bringen, -führen, -werfen, -reißen

τι oder τινά εἰς, ἐπί τι, Ἄϊδος εἶσω

insb.:

(von Flüssen) mit sich fortführen

(πληγὴν) versetzen (auch abs. = zuhauen, einen Streich führen)

(ψῆφον) abgeben

(αἰτιώματα κατὰ τινος) vorbringen gegen j-n

übh. **wohin bringen oder treiben**

II. Passiv

herunter-, hinabgetragen, -geführt, herabgerissen werden:

1. hinab-, **herabstürzen**, -fließen, hinunterfallen, (sich) stürzen

ἔς τι

(von Gestirnen u. vom Tag) **sich neigen**, sinken, untergehen.

2. hingetrieben oder **verschlagen werden**, (hin-)geraten, verfallen

ἐς, ἐπί, πρὸς τι auf oder in etw.

ἐπ' ἐλπίδα sich einer Hoffnung hingeben.

ὑπνώ in Schlaf verfallen.

ἡ φράσις, εως sp.

im einzelnen:

[φράζω]

Ausdruck(sweise)

ἔο ep.

im einzelnen:

ἔο ep. = οὗ¹ seiner

ἐοῖ ep. = οἷ² ihm

ἔοι ep. = εἴη, s. εἰμί

τὸ εἰκόσ, ὅτος

1. das **Wahrscheinliche, Natürliche**.

2. b) das **Gebührende, Billige**.

εἰκόσ ἐστί es ist **wahrscheinlich** oder **natürlich**.

im einzelnen:

[Part. von εἰκοῖα, eig.: das Gleichende]

1. das **Wahrscheinliche, Natürliche**, Erwartete; Wahrscheinlichkeit

2.

a) das Vernünftige

b) das **Gebührende, Schickliche, Billige**, Sachgemäße, Rechte

διπλάσιον τοῦ εἰκότος doppelt so viel als sich erwarten lässt.

εἰκόσ ἐστί es ist **wahrscheinlich** oder **natürlich**, schicklich, billig, folgerichtig, konsequent

mit Inf. oder Acl

τὰ εἰκότα Adv. in aller Gebühr

εἰκότα ποιεῖν recht handeln

κατὰ τὸ εἰκόσ oder ἐκ τοῦ εἰκότος oder τῷ εἰκότι = ὡς (oder οἷον, οἷα, ἦ) εἰκόσ nach aller Wahrscheinlichkeit, wie sich erwarten lässt, hoffentlich, natürlich, billigerweise.

παρὰ τὸ εἰκόσ gegen Gebühr, ohne Berechtigung.

εἰκόσ γε oder εἰκόσ γοῦν ganz natürlich, selbstverständlich.

Vgl. auch εἰκότως

ἡ φυλακή

I. abstr.

1. das **Wachen, Bewachung**. Insb.:

b) **Nachtwache**.

2. übr.:

a) **Beschützung, Schutz**.

b) **Wachsamkeit, Vorsicht**.

II. konkr.

1. **Wachtposten, Wache**.

2. **Gefängnis**.

im einzelnen:

[φυλάσσω]

I. abstr.

1. das **Wachen**, Wachehalten, **Bewachung**, Wacht

Insb.:

a) **Wachtdienst**

b) **Nachtwache**, Zeit der Nachtwache (bei den Griechen zerfiel die Nacht in drei, bei den Römern in vier gleiche Nachtwachen)

φυλακὴν φυλάσσειν Wache halten. εἰς φυλακὴν ἰέναι auf Wache ziehen.

2. übtr.

a) **Bewachung**, **Beschützung**, **Schutz**, Sicherung, Obhut, Hut

insb. Überwachung, Aufsicht, Kontrolle

ἐν φυλακῇ τῆς πόλεως εἶναι den Schutz der Stadt übernehmen.

ἐν φυλακῇ ἔχειν τι etw. in strenger Hut halten, sorgfältig bewahren.

b) **Wachsamkeit**, **Vorsicht**, Behutsamkeit, Fürsorge, Sorgfalt

meton. Vorsichtsmaßregel, Schutzmittel

φυλακὴν ἔχειν achtgeben, auf der Hut sein

περί τινα wegen j-s

ἐν φυλακῇ εἶναι und φυλακὴν ποιεῖν oder ποιεῖσθαι auf der Hut sein, Vorsicht anwenden, bewachen.

φυλακὴν φυλάττεσθαι Vorsicht anwenden

πρὸς τινα gegen j-n

διὰ φυλακῆς ἔχειν (intr.) auf seiner Hut sein. διὰ φυλακῆς aus Vorsicht.

II. konkr.

1. **Wachtposten**, **Wache** (= Wächter, Wachmannschaft)

φυλακὰς ποιεῖσθαι oder καθίστασθαι Wachen auf-, ausstellen.

Insb.:

a) Schildwache

b) Leibwache

c) **Besatzung**, Garnison

d) **Besatzungsheer**, -flotte; auch **Beobachtungsheer**, -flotte

2. **Wachtlokal**, -station, bewachter oder besetzter Ort

insb. **Gefängnis**, Gewahrsam, Haft, Gefangenschaft

ἐν φυλακῇ ἔχειν τινά j-n in Gewahrsam oder in strenger Hut halten.

ἡ Φυλάκη

im einzelnen:

Stadt im südlichen Thessalien am Othrys.

ὁ Φυλάκιος Einw.

μωρός 3 u. μῶρος 3 (poet. auch 2)

töricht, dumm.

im einzelnen:

töricht, einfältig, unverständlich, dumm, närrisch, albern

Subst. Tor, Törin

Übtr. sp.:

a) unschmackhaft, fade

b) gottlos, schlecht

ἡδιστος u. ἡδίων s. ἡδύς.

ἡ πραγματεία

1. a) **Beschäftigung, Tätigkeit.** Insb.:

α) **Mühe.**

b) **Geschäftigkeit.**

2. **Ausarbeitung.**

im einzelnen:

[πραγματεύομαι]

1.

a) Betreibung einer Sache, **Beschäftigung** mit einer Sache, Dienstleistung, **Tätigkeit**, Treiben, Arbeit, Geschäft

τινός j-s oder mit, für etw. = περί τι

Insb.:

α) Anstrengung, **Mühe**, Bemühung, Arbeit, Mühseligkeit

β) Studium, geistige Arbeit, wissenschaftliche Tätigkeit, bsd. Schriftstellerei

b) **Geschäftigkeit**, Betriebsamkeit, (geistige) Regsamkeit, eifriges Streben

Insb.:

α) Nachdenken

β) Weitläufigkeit

2. Erzeugnis der (geistigen) Tätigkeit, **Ausarbeitung**, Abhandlung, Schriftwerk, -stück

Insb.:

a) Geschichtswerk

b) Brief, Schreiben

τὸ ὑπόμνημα u. ἡ ὑπόμνησις, εὼς

1. a) **Erinnerung**.

b) **Erwähnung**.

2. konkr. **Denkmal**.

im einzelnen:

[ὑπομνήσκω]

1.

a) Rückerinnerung, **Erinnerung**, Andenken

τινός an etw.

b) **Erwähnung**

ὑπόμνησίν τινος ποιῆσθαι

τινί gegen j-n = j-n an etw. erinnern.

ὑπόμνησίν τινος ἔχειν Erinnerung an etw. haben.

2. konkr. **Denkmal**.

insb. Denkschrift

pl. Denkwürdigkeiten, Aufzeichnungen, Memoiren, Erinnerungen, Annalen

ἐμέ

im einzelnen:

ἐμέ mich, enklitisch μέ

vgl. ἐγώ

μηδαμῶς Adv.

im einzelnen:

= μηδαμά keineswegs, auf keine Weise

μηδαμά u. μηδαμῆ oder μηδαμῆ Adv.

1. **keineswegs**.

im einzelnen:

[μηδαμός]

1. auf keine Weise, **keineswegs**, durchaus nicht, ja nicht

2.

a) nirgends, nirgendshin

b) ion. nie, niemals

ἀντίστροφος 2

entgegengesetzt. Übr.:

a) als Gegenstück **entsprechend**.

im einzelnen:

[στρέφω]

entgegengekehrt.

Übtr.:

a) als Gegenstück **entsprechend**

τινός u. τινί

Subst.:

τὸ ἀντίστροφον Gegenstück

ἡ ἀντιστροφή Gegenstrophe

b) entgegengesetzt

δισσός 3

a) **zwiefach, doppelt.**

im einzelnen:

a) **zwiefach, doppelt**, (Pl.) beide, zwei

δισσοὶ στρατηγοὶ Feldherrnpaar.

Adv. δισσωῶς

b) von zweierlei Art

Übtr.:

α) entzweit

β) zweideutig, doppelsinnig

πρακτικός 3

praktisch. Insb.:

1. (von Personen) **zu Geschäften tauglich.** Insb.:

a) **tätig, geschäftig.**

2. (von Sachen)

a) **geschäftlich.**

im einzelnen:

[*πρακτής, πράσσω]

praktisch.

Insb.:

1. (von Personen)

auf das Handeln gerichtet, **zu Geschäften tauglich**, fürs tätige Leben geschickt, geschäftskundig, gewandt, tüchtig

Insb.:

a) **tätig, geschäftig**, tatkräftig, unternehmend

b) etw. erlangend

παρά τινοσ

c) geneigt (oder befähigt) etw. auszuführen

τινός

2. (von Sachen)

a) auf das praktische Leben bezüglich oder gerichtet, **geschäftlich**, die praktische Tätigkeit betreffend

b) wirksam, kräftig

οἶνος.

ὀρμή Anstoß zu Handlungen

c) (rhetorisch) sachlich, inhaltlich, auf den Inhalt bezüglich

θεωρητικός 3

beschaulich.

im einzelnen:

[θεωρητής]

beschauend

τινός

beschaulich, spekulativ, theoretisch (Ggs. praktisch)

ἡ ἀοιδή meist ep. poet. ion. zsgz. ὠδή

Gesang. Insb.:
b) Lied.

im einzelnen:

[ἀείδω]

Gesang

θεσφάτων Ausspruch der Orakel.

Insb.:

a) das Singen, Gesangeskunst

b) Lied, Gedicht

c) Liederstoff, Sage, Mär(e)

ἀοιδιάω ep.

im einzelnen:

(= ἀείδω) singen

φυσικός 3

1. die Natur betreffend.
2. von Natur, natürlich.

im einzelnen:

[φύσις]

1. die Natur betreffend, Natur-...

bsd. naturwissenschaftlich, physikalisch

Subst.:

ὁ φυσικός Naturphilosoph, Naturforscher

τὰ φυσικά die naturwissenschaftlichen Schriften, Naturlehre, Physik.

2. von der Natur geschaffen oder erzeugt, von Natur, natürlich, angeboren, naturgemäß (im Ggs. zu dem Künstlichen, Gekünstelten, Widernatürlichen); auch physisch

Subst. τὰ φυσικά Naturgegenstände, Naturkörper

ποιητικός 3

a) schaffend.
b) dichterisch.

im einzelnen:

[ποιητής]

a) wirkend, schaffend, hervorbringend

τινός etw.

schöpferisch

b) zur Dichtkunst gehörig, dichterisch, poetisch

Subst.:

ὁ ποιητικός Dichter, Poet

ἡ ποιητική Dichtkunst, Poetik

ἡ Ἀρκαδία, ion. η

im einzelnen:

Arkadien, Gebirgslandschaft in der Mitte des Peloponnes, als Hirten und Schäferland von den Dichtern gefeiert

Einw. ὁ Ἀρκάς, ἄδος Arkadier

Adj. Ἀρκαδικός 3 arkadisch

Subst. τὸ Ἀρκαδικόν:

a) arkadische Hopliteneinheit

b) arkadischer Bund

διαλείπω

- trans. **dazwischenlassen**:
 - einen Zwischenraum lassen.**
 - mit Part. **ablassen, unterlassen.**
- intr. **auseinanderstehen.**

im einzelnen:

1. trans. **dazwischenlassen**:

a) **einen Zwischenraum** oder Abstand **lassen**

τί

τρία πλέθρα.

διελέλειπτο es blieb ein Zwischenraum

δύο σταδίου von zwei Stadien;

insb. (eine Zeit) **Verstreichen lassen**

διαλιπὼν χρόνον nach einiger Zeit, von Zeit zu Zeit.

b) mit Part. **ablassen, unterlassen, aufhören**

οὐ διέλιπε κλαίων er weinte unaufhörlich;

οὐ διαλέλοιπα διαβαλλόμενος ich bin unaufhörlich verleumdet worden.

2. intr. **auseinanderstehen**, in Zwischenräumen stehen, entfernt sein

ἀπό τινος

Subst. τὸ διαλείπων Zwischenraum, Lücke

Insb. (von der Zeit) aussetzen, **dazwischen liegen** oder vergehen

διαλιπούσης ἡμέρας nach Verlauf e-s Tages, nach einer Zwischenzeit von ...

ἠθικός 3 nkl. sp.

- charakteristisch.**
- sittlich.**

im einzelnen:

[ἠθος]

a) den Charakter betreffend oder darstellend, **charakteristisch**, individuell, bedeutungsvoll

b) ethisch, **sittlich**, moralisch

insb. gesittet, ruhig

Subst.:

τὸ ἠθικόν Darstellung des Charakters, Charakterschilderung

τὰ ἠθικά Sittenlehre, Ethik, Moral; auch Charakterschilderungen

ἦ, selten ὁ ἔλαφος

Hirsch.

im einzelnen:

[ἐλλός¹]

Hirsch, Hirschkuh, Hindin

ὁ ἐλλός¹ u. ἐλλός

im einzelnen:

ep. poet. **Hirschkalb**

ἐλλός² 3

im einzelnen:

[vgl. ἐλλοπιεύω]

stumm.

ἡ Ἄρτεμις, ἰδος

im einzelnen:

Tochter des Zeus u. der Leto, jungfräuliche Zwillingsschwester Apollons, lt. Diana, ursprünglich Mondgöttin, später Göttin der Jagd u. (als Hekate) der nächtlichen Zauber-

künste, auch als Geburtsgöttin verehrt; den Frauen vermag sie mit ihren Pfeilen plötzlichen Tod zu senden

Adj. Ἀρτεμίσιος 3

ὁ Ἀρτεμίσιος spartan. u. makedon. Monat (April/Mai)

τὸ Ἀρτεμίσιον nördliches Vorgebirge und Küstenstrich von Euböa mit Artemistempel (Seeschlacht gegen Xerxes 480 v. Chr.)

F. Akk. Ἄρτεμιν, selten Ἀρτέμιδα

ἐπιζητέω

a) **aufsuchen.**

im einzelnen:

a) **aufsuchen**, aufspüren, insb. herbeiholen lassen

b) (nach)forschen, fragen

c) vermissen, begehren, (herbei)wünschen, fordern, nach etw. streben

τί u. τινά

auch erfordern

δημιουργέω

verfertigen.

im einzelnen:

[δημιουργός]

ein Gewerbe betreiben, Fachmann oder Werkmeister sein

τινί für j-n

übh. (trans.) **verfertigen**, hervorbringen, machen, arbeiten, schaffen, bilden

τί

τινὰ εἰς τι j-n zu etw. bilden

prägn. kunstvoll verfertigen

ἐπιδέχομαι M. nkl. sp.

im einzelnen:

dazu an oder aufnehmen

τινά

übtr.:

a) über sich ergehen lassen, zulassen, gestatten, billigen

τί

mit Inf.

b) sich der Autorität j-s fügen

τινά

ἡ Ἰφίγενεια

im einzelnen:

Tochter des Agamemnon und der Klytaimestra. Als sie in Aulis geopfert werden sollte, wurde sie von Artemis nach Tauris entführt u. verrichtete dort den Dienst der Göttin, bis sie von Orestes und Pylades befreit wurde.

ὁ Κροῖσος

im einzelnen:

Sohn des Alyattes, letzter König von Lydien 563-546 v. Chr., von Kyros 546 besiegt

ὁ Πάν, Πανός

im einzelnen:

[πάσμαι, lat. pasco]

Gott des Waldes, der Hirten und Herden, Sohn des Hermes oder Zeus, Erfinder der Hirtenpfeife (Syrinx), auch Dämon des Schreckens

Pl. οἱ Πᾶνες Pane, Panisken

Adj. Πανικός 3 panisch = von Pan herrührend

(τάραχος panischer Schrecken)

ἀπεῖπον [u. ἀπεῖπα]

I. Aktiv

1. trans.

- a) **heraussagen**.
- b) **absagen, verneinen**. Insb.:
β) **untersagen, verbieten**.
- c) **entsagen**.

2. intr. **müde werden, ermatten**.

II. Medium **versagen**

2. **entsagen**.

im einzelnen:

I. Aktiv

1. trans.

- a) ep. **heraussagen**, offen oder unumwunden aussprechen, verkünden

τί, τινί τι

(eine Botschaft) ausrichten

- b) **absagen, verneinen**

Insb.:

- α) aufkündigen, aufsagen, verweigern, zurückweisen

insb. j-m die Freundschaft aufkündigen

τινί

- β) **untersagen, versagen, verbieten**.

τινί τι oder Inf. meist mit μή

- c) **entsagen**, aufgeben, sich von etw. lossagen, etw. niederlegen

τί u. τινά

μῆνιν, στρατηγίαν, υἰόν.

2. intr. **versagen** = das Erforderliche nicht leisten, nachlassen, **müde** oder erschöpft **werden, ermatten**, Kraft und Mut verlieren

τινί an oder mit etw.

σώματι;

ὑπό τινος unter etw. erliegen

ἀπείρηκα ποιῶν τι ich bin müde oder habe es satt, etwas zu tun; (geistig) verzweifeln

II. Medium (Aor. ἀπειπάμην ion. sp.) **versagen**

1. verweigern, abschlagen, zurückweisen

2. sich lossagen von, **entsagen**, verzichten auf, abtreten, aufgeben

τί

ἀρχήν.

γνώμην zurückziehen.

Insb. sich nicht kehren an etw.

F. Präs. ἀπαγορεύω oder ἀπόφημι.

ὁ Ὀδυσσεύς, ἕως

im einzelnen:

[ὀδύσσομαι, eig.: der Zürnende, Hasser, vgl. Hom Od. 19,407]

Odysseus, lat. **Ulixes**, Sohn des Laertes und der Antikleia, König der Kephallenen auf Ithaka und den umliegenden Inseln, Gemahl der Penelope, Vater des Telemachos.

Adj. Ὀδυσσεῖος, ep. Ὀδυσῆϊος 3

ἡ Ὀδυσσεῖα oder Ὀδύσσεια Odyssee, Gedicht von Odysseus

F. Ep. u. poet. auch oduseus Ὀδυσσεύς. Gen. ep. ἠός, ἕος, (äol.) εὔς; Dat. ep. ἠι; Akk. ἦα, ἦ.

ἡ Θρινακίη

im einzelnen:

ep. mythische Insel mit den Rindern des Helios.

σωφρονέω

1. **verständlich** oder **vernünftig, klug sein.**
2. a) **besonnen sein.**
b) **bescheiden sein.**

im einzelnen:

[σώφρων]

1. **verständlich** oder **vernünftig, klug sein**, Weisheit besitzen, richtig urteilen, eine richtige Vorstellung haben

περί τι von etw.

περί τοὺς θεοὺς.

2.

a) Seelenruhe bewahren, **besonnen** oder mäßig, enthalten, nüchtern **sein**, sich mäßigen

bsd. züchtig sein, sich tugendhaft zeigen

b) **bescheiden** oder fügsam **sein**, sich fügen, gehorchen

εἰς oder πρὸς τινα, ἐν τι

ἡ μέθοδος

im einzelnen:

[eig.: das Nachgehen]

Weg etw. zu erreichen

übtr. Weg oder Gang (Art) der Untersuchung

insb. kunstgemäßes oder geregeltes Verfahren, Methode

auch Grundsatz

ἀνίκητος, dor. ἀνίκατος 2

- a) **unbesiegt.**
- b) **unbesiegbar.**

im einzelnen:

a) **unbesiegt.**

b) **unbesiegbar**, unbezwinglich

übtr. unheilbar

ἀκίνητος 2

1. **unbewegt.**
2. **unbeweglich.** Übtr.:
 - a) **unveränderlich.**
 - c) **unantastbar.**

im einzelnen:

[κινέω]

1. **unbewegt**, unerschüttert, unangerührt, regungslos

2. **unbeweglich**, nicht von der Stelle zu rücken(d)

Übtr.:

a) feststehend, fest, **unveränderlich**, beharrlich

b) **unbeugsam**, unbekehrbar, hartnäckig, halsstarrig

c) unangetastet, unverletzt, unverändert; **unantastbar**, heilig

κινεῖν τὰ ἀκίνητα das Unantastbare antasten.

d) nicht zu erregen(d), gleichgültig, träge

e) was nicht ausgesprochen werden darf, zu reden unerlaubt, festverschlossen

διὰ φρενῶν im Busen oder im Herzen.

ἀπαίδευτος 2

ungebildet.

im einzelnen:

[παιδεύω]

ungebildet, roh, unkundig, unwissend, ungeschickt

τινός in etw.

übh. töricht, albern, einfältig

εὐκτός 3

im einzelnen:

[εὐχομαι]

1. ep. poet. gewünscht, erwünscht, erfleht

2. wünschenswert

τινί für j-n

ἡ ἀναρχία, ion. ἰη

Herrenlosigkeit.

im einzelnen:

[ἀναρχος]

Führer-, **Herrenlosigkeit**, Mangel an Oberbefehl

Insb.:

a) Anarchie, gesetzloser Zustand, Zügellosigkeit, Ungehorsam

b) Mangel e-s Archonten in Athen

bsd. das archontenlose Jahr 404 v. Chr.

ἀναρχίαν ποιεῖν keinen Archonten einsetzen.

ἄναρχος 2

im einzelnen:

[ἀρχή]

führerlos, ohne Oberhaupt

insb. zügellos

συλλογίζομαι M.

berechnen. Bsd.: a) **bedenken.**

im einzelnen:

bei sich zusammenrechnen, **berechnen**

τί

übh. zusammenfassen, rekapitulieren

Bsd.:

a) bei sich überlegen, **bedenken**, durch richtiges Schließen herausfinden oder erkennen

τί

b) folgern, schließen

τι ἔκ τινος

τὸ πρόβλημα

1. etw. Hervorragendes: **Vorsprung**; insb. Vorgebirge.

2. das zum Schutz Vorgehaltene: **Schutzwehr, Schutz.** Insb.:

a) **Bollwerk.**

3. das Vorgelegte: **Streitfrage.**

im einzelnen:

[προβάλλω]

1. etw. Hervorragendes

Vorsprung

insb. Vorgebirge, Klippe, Ufer

2. das zum Schutz Vorgehaltene

Schuttmittel, **Schutzwehr, Schutz**, Schirm

τινός gegen, vor etw. oder in etw. bestehend

Insb.:

a) **Bollwerk**, Festungswerk, Vormauer, Damm

b) **Schutzwaffe**

bsd. Speer u. Schild

auch Jagdspieß

c) **Wehr** (im Wasser).

d) übtr.

α) **Vorwand**

β) **Hindernis**

τινός gegen etw.

3. das Vorgelegte

wissenschaftliche Aufgabe, **Streitfrage**, (zweifelhafte) Frage, Problem

ἔνδοξος 2

1. pass. **ruhmvoll, berühmt.**

im einzelnen:

[δόξα]

1. pass. **ruhmvoll, berühmt**, geehrt, angesehen

(von Sachen) **rühmlich, ehrenvoll**

übh. **herrlich.**

2. akt. **Ruhm verkündend**

οἰωνός

ὁ Ἄρης, εως

Ares. Meton =

1. a) **Krieg, Kampf.**

2. übh. **Verderben.**

im einzelnen:

Ares (lat. Mars), Sohn des Zeus und der Hera, der stürmische Gott des Krieges und der wilden Kampfeslust

Meton. =

1.

a) **Krieg, Kampf**

b) **Kampflust, -wut, kriegerischer Geist, Mordgier**

c) **Heeresmacht**

2. übh. **Verderben**

insb. **Tod, Mord, Verwundung, Pest**

F.

Ἄ kurz, poet. auch lang. Gen. Ἄρεως (poet. ion. auch -εως, ep. ion. -ηος); Dat. Ἄρει (ep. ion. -εῖ, -ηῖ, -η); Akk. Ἄρη (ep. -ην u. -ηα, ion. poet. -εα); Vok. Ἄρες (ep. auch Ἄρες).

τοπικός 3

(rhet.) **topisch.**

im einzelnen:

[ion. nkl. sp.; τόπος]

örtlich, von der örtlichen Lage herrührend

bsd. (rhet.) **topisch**

ἡ **τοπική** Topik, Lehre von den Fundstätten

s. **τόπος** 2, c, α

ὁ Ἀριστοτέλης, ους

im einzelnen:

1. Philosoph u. Universalgelehrter aus Stageiros auf der Chalkidike (384/322 v. Chr.), Sohn des Nikomachos, Schüler Platons, Erzieher Alexanders d. Gr., Begründer der Peripatetischen Schule in Athen; des Atheismus angeklagt, floh er 322 nach Chalkis auf Euböa, wo er starb.

Adj. **Ἀριστοτέλειος** 3 aristotelisch

2. sonstiger Mannesname

διαλεκτικός 3

im einzelnen:

[διαλέγομαι]

a) dialektisch, zur Dialektik gehörig

b) im Disputieren geübt

Subst.:

ὁ διαλεκτικός Dialektiker, Disputierkünstler

ἡ διαλεκτική Dialektik, Kunst wissenschaftlicher Disputation, Logik

περιλαμβάνω

(rings) **umfassen**. Insb.:

b) (feindlich) **einschließen**.

d) **zusammenfassen**.

im einzelnen:

(rings) **umfassen**.

τί oder τινά

Perf. **umgeben**

Insb.:

a) **umarmen**

b) (feindlich) **umringen**, **einschließen**, **umzingeln**, überflügeln

auch:

α) **auffangen**

β) **in seine Gewalt bringen**

c) mit etw. **einfassen** oder überziehen, ringsum besetzen

auch rings vernieten

d) **zusammenfassen**, -nehmen, beisammen haben

übtr.:

α) **genau umgrenzen**

β) (geistig) **umfassen** oder **auffassen**, **bestimmen**

τὸ βέλτιστον die beste Fassung (eines Gesetzes) finden.

νόμῳ τι etw. zum Gesetz erheben.

γ) **vollständig darstellen**

δ) (logisch) **in sich begreifen**, mit **umfassen**

τί τινι etw. in etw.

ῥητέον

im einzelnen:

Verbaladj. zu εἶρω¹ man muss sagen

ὁ συλλογισμός

im einzelnen:

[συλλογίζομαι]

Vernunftschluss, logischer Schluss, Syllogismus

μαθηματικός 3

im einzelnen:

1. **lernbegierig**, gelehrig

2. **mathematisch**, die Mathematik betreffend

Subst. ὁ μαθηματικός Mathematiker, bsd. Sterne deuter, Astrolog

ἡ πιθανολογία

im einzelnen:

[πιθανολόγος]

Überredungskunst; Scheingründe

ἀπαιτέω

ab-, zurückfordern;
(das Schuldige) **fordern**.

im einzelnen:

ab-, zurückfordern

τί

übh. (das Schuldige) **fordern**

τινά τι oder τι παρά τινος etw. von j-m

τινί oder ὑπέρ τινος für j-n

τὰ ὄπλα die Auslieferung der Waffen;

λόγον τινά Rechenschaft von j-m fordern

περί oder ὑπέρ τινος

insb. j-n an etw. mahnen

τινά τι

Passiv ἀπαιτοῦμαι τι man fordert etw. von mir (zurück), ich lasse etw. von mir fordern, ich werde an etw. oder um etw. gemahnt

ἡ ἀπόδειξις, εὼς

Darlegung. Insb.:
d) **Beweis**.

im einzelnen:

[ἀποδείκνυμι]

Aufweisung, **Darlegung**, Darstellung

ιστορίας der Forschungen.

Insb.:

a) Gelegenheit sich zu zeigen

b) **Vollbringung**, Leistung

ἔργων.

c) Auseinandersetzung, Erklärung

d) Nachweis, **Beweis**, Probe

ἀπόδειξιν ποιῆσθαι τινος einen Beweis oder eine Probe von etw. geben.

Insb.:

α) **Beweisführung**

β) (logisch) **Schlusssatz**

ζηλοτυπέω

im einzelnen:

[meist poet. nkl. sp.; ζηλότυπος]

eifersüchtig sein

τινά auf j-n

τί auf etw.

πρώ att. = πρωί.

πρωί Adv.

1. **früh** am Tage, übh. **frühzeitig**.

im einzelnen:

1. **Früh** am Tage, frühmorgens, übh. **frühzeitig**

mit Gen.

πρωὶ τῆς ἡμέρης früh am Tag.
τῆς ὥρας πρωῖτερον zu einer früheren Stunde;
πρωῖτερον μέσων νυκτῶν vor Mitternacht.

Subst. τὸ πρωί der Morgen (indekl.)

ἐπὶ τὸ πρωί gegen Morgen, ἅμα πρωί, † ἀπὸ πρωί.

2. übr. vor der Zeit, zu früh (mit folgendem πρὶν)

F. Att. πρῶ. Komp. πρωϊαίτερον, πρωαίτερον, πρωῖτερον, πρῶτερον; Superl. πρωϊαίτατα, πρῶαίτατα, πρωῖτατα, πρῶτατα.

ὁ περίπατος

Spaziergang. Insb.:

a) (als Handlung) das **Spazierengehen**.

b) (als Ort) **Säulengang**.

im einzelnen:

Spaziergang.

Insb.:

a) (als Handlung) das **Spazierengehen**, Hin u. Hergehen

περίπατον ποιεῖσθαι einen Spaziergang machen.

b) (als Ort) Wandel, **Säulengang**, Halle (wo man, gegen Sonnenhitze u. Wetter geschützt, hin und her ging)

auch Wandelgang auf einem Schiff

meton. Gespräch, Unterhaltung

περί τινος

c) οἱ ἀπὸ oder ἐκ τοῦ περιπάτου die Peripatetiker, Aristotelische Philosophie und Schule

πληθύνω u. P. πληθύομαι u. πλήθω

I. intr. **voll sein** oder **werden**.

im einzelnen:

[πλήθος, τίμημα]

1. intr. **voll sein** oder **werden**, sich füllen, viel, zahlreich oder in Menge sein

abs. oder τινός von, mit etw., seltener τινί

τί an, in etw.

τράπεζα πλήθουσα reichbesetzte Tafel, σελήνη Vollmond.

ἀγορὰ πλήθουσα die Zeit, wo der Markt voller Menschen ist.

Insb.:

a) reich sein an, gesegnet sein mit etw.

τινί

b) wachsen, zunehmen, (von Flüssen) anschwellen

πληθύνων χρόνος das zunehmende Alter.

c) (von Gerüchten) überhandnehmen, sich weit verbreiten, allgemein herrschen

2. trans. sp. anfüllen

F. πληθύνω nur im Präs. u. Imperf.; πλήθω nur im Präs., Imperf. u. Perf.; Perf.πέπληθα.

οὐράνιος 3 (poet. sp. 2)

himmlisch.

im einzelnen:

[οὐρανός]

himmlisch, am (im, vom, gen) Himmel, Himmels...

Subst. ὁ οὐράνιος Himmelsbewohner, Gottheit

übr. **himmelhoch**, hoch, unermesslich, ungeheuer

Subst. τὰ οὐράνια Vorgänge (oder Erscheinungen, Veränderungen) am Himmel

μωραίνω

I. Aktiv I. **töricht sein**.

im einzelnen:

[μωρός]

I. Aktiv

1. **töricht** oder albern, dumm, **sein**, einfältig handeln oder reden

ταῦτα.

πεῖραν ein törichtes Wagnis unternehmen.

2. nkl. † töricht machen

τί

II. Passiv

1. zum Toren oder Narren werden

2. † (vom Salz) fade oder unschmackhaft werden

προσέτι

noch dazu, außerdem.

im einzelnen:

noch dazu, überdies, außerdem, zudem, obendrein

(Getrennt: πρὸς δ' ἔτι)

ἀφορίζω

1. abgrenzen.

2. a) ab-, aussondern.

b) genau bestimmen.

im einzelnen:

1. abgrenzen, begrenzen, abstecken, trennen

τί τινος oder ἀπό τινος etw. von etw.

insb. **Medium** (χώραν) für sich abgrenzen = sich aneignen, erobern

2.

a) ab-, aussondern, ausscheiden

insb. auserwählen, (auch ausschließen, **Passiv** sich fernhalten)

b) genau bestimmen, festsetzen

insb. definieren (auch **Medium**)

γνωρίζω

1. a) kennen lernen.

b) kennen.

2. bekanntmachen.

im einzelnen:

[γνώναι]

1.

a) erkennen, kennen lernen, sich merken, erfahren, durchschauen

τί u. τινά

auch untersuchen

Passiv erkannt oder bekannt, berühmt werden

b) kennen, wissen

insb. mit j-m bekannt werden oder sich befreunden

τινά

j-n als Freund ansehen

2. bekanntmachen, offenbaren, bestimmen, kundtun, erklären

τινί τι

ὄλλομι u. ὀλλύω

I. Aktiv

1. trans.

a) zugrunde richten, verderben, vernichten.

b) verlieren.

2. intr. Perf. II ὄλωλα ich bin vernichtet.

II. Medium

a) zugrunde gehen, untergehen.

im einzelnen:

[ep. poet.]

I. Aktiv

1. trans.

a) **zugrunde richten, verderben, vernichten**, vertilgen, zerstören, umbringen, töten

τί u. τινά

(τρίχας) entfernen

(ὄδμήν) vertreiben

b) **verlieren**, um etw. kommen

τί u. τινά

2. intr. Perf. II ὄλωλα **ich bin vernichtet** oder untergegangen, ich bin tot oder des Todes, verloren, es ist aus mit mir

οἱ ὄλωλότες die Toten

II. Medium

a) verderben (intr.), **zugrunde gehen, untergehen**, vergehen, vernichtet werden, umkommen, sterben, dahinschwenden

τίνι oder ὑπό τινος u. ὑπό τινι durch, von etw.

κακὸν οἶτον oder μόνον eines elenden Todes sterben.

b) verloren gehen

ἔκ τινος aus etw.

F.

Nebenf. ὀλέκω ep. poet. 3. Pl. Präs. ὀλλῦσι u. ὀλλύασσι; Imperf. ὀλλυν u. ὀλλυον (Iterativf. ὀλέεσκε ep.); Fut. ὀλώ, εἶς, εἶ (ion. ὀλέω, εἶς; ep. ὀλέσω u. ὀλέσσω); Aor. ὄλεσα (ep. ὄλεσα, ὄλεσσα u. ὄλεσσα), Part. aol. ὀλέσαις = ὀλέσας; Perf. I. ὀλώλεκα, PQP ὀλώλέκειν; Perf. II ὄλωλα intr., PQP. ὀλώλειν (ep. ὀλώλειν); Fut. M. ὀλοῦμαι (ep. u. ion. ὀλέομαι, Part. ion. ὀλεόμενος); Aor. II ὀλόμην (ep. ὀλόμην), Iterativf. ὀλέσκετο. Vgl. auch οὐλόμενος.

σύγκειμαι M.

1. **zusammenliegen.**

2. (als Perf. P. von συντίθημι)

a) **zusammengelegt sein.**

b) **zusammengesetzt sein.** Insb.:

α) (von Reden, Gedichten u. ä.) **verfasst sein.**

β) **erdichtet sein.**

γ) **verabredet sein.**

im einzelnen:

1. **zusammenliegen**

übh. beisammen sein

2. (als Perf. P. von συντίθημι)

a) **zusammengelegt** oder aufbewahrt **sein**

b) **zusammengesetzt** oder zustande gekommen **sein**, bestehen

ἔκ τινος aus etw.

Insb.:

α) (von Reden, Gedichten u. ä.) geschaffen oder **verfasst**, abgefasst, gemacht, angefertigt, gedichtet **sein**

ὑπό u. ἔκ τίνος von j-m

β) **erdichtet** oder ersonnen **sein**

γ) **verabredet** oder **vereinbart**, ausgemacht oder bestimmt (auch abgekartet), verdingt **sein**

τινί j-m, mit j-m = πρὸς τινά

Part. συγκείμενος 3 verabredet, abgekartet.

σύγκειται τινι oder πρὸς τινά es ist mit j-m verabredet, es besteht die Verabredung

mit Inf.

συγκειμένου σφι da es mit ihnen verabredet war

mit Inf.

τὸ συγκείμενον u. τὰ συγκείμενα das Verabredete, Verabredung, Übereinkunft, auch verabredeter Ort

ἔκ τῶν συγκειμένων, κατὰ τὰ συγκείμενα, ἀπὸ συγκειμένου λόγου der Verabredung oder Übereinkunft gemäß, verabredetermaßen, nach dem Vertrag.

ἡ ἐπαγωγή

1. b) **Herbeischaffen.**

2. (milit.) das **Anrücken**.

im einzelnen:

[ἐπάγω]

1.

a) Herbeirufen, -ziehung

insb. das Zitieren unheilbringender Gottheiten

(meton.) Zauberspruch.

b) **Herbeischaffen**

insb. Zufuhr

c) (rhet. u. philos.) Induktion(sbeweis) aus Einzelfällen, vom Besonderen aufs Allgemeine schließend

2. (milit.) das **Anrücken**, Anmarsch, Angriff, Einfall

τὸ ἐνθύμημα, ἡ ἐνθύμησις, ἡ ἐνθυμία

1. b) **Beherzigung**.

2. a) **Gedanke**.

b) **Mahnung**.

im einzelnen:

[ἐνθυμέομαι]

1.

a) Wahrnehmung

b) **Beherzigung**, Erwägung, Überlegung

auch Beweggrund

c) Argument, rhetorischer Schluss oder Beweis

Pl. schlagende Dialektik

2.

a) **Gedanke**, Einfall, Plan, Absicht

b) Rat, **Mahnung**, Warnung

ἀναγορεύω

öffentlich ausrufen.

im einzelnen:

öffentlich ausrufen oder bekanntmachen, ernennen

auch (zur Abstimmung) aufrufen (vgl. ἀνευτεῖν)

τῶν δήμων (Gen. poss.) als Gauangehörige.

Insb.:

a) j-n öffentlich als etw. bezeichnen

b) j-m öffentlich etw. androhen

τινί τι

ἡ γραμμή

Strich, Linie.

im einzelnen:

[γράφω]

Strich, Linie (auch mathem.)

Insb.:

a) Schriftzug

b) Umriss

ἡ γεωμετρία

Geometrie.

im einzelnen:

Feldmesskunst, übh. Messkunst, **Geometrie**

καθόλου [= καθ' ὅλου] Adv.

im ganzen, im allgemeinen.

im einzelnen:

im ganzen, im allgemeinen, überhaupt, mit einem Wort

Subst. τὰ καθόλου das Allgemeine, Typische

τὸ ἀξίωμα

1. **Würde.**

im einzelnen:

[ἀξιόω]

1. **Würde, Geltung**, Ansehen, Ehre, Ruhm, Achtung, (hoher) Stand

τινός j-s u. von etw.

ἀπό τινος von einer Sache her

οἱ ἐν ἀξιώματι die Angesehenen

ἐν ἀξιώματι εἶναι ὑπό τινος bei j-m in Achtung stehen

2.

a) **Forderung**, Verlangen, Anspruch, auch Wille, Beschluss

b) philos. **Axiom**, d.h. Satz, der keines Beweises bedarf, Grundsatz, Ausspruch

ἐπικοινωνέω

im einzelnen:

etw. mit j-m gemein haben

τινί τινος oder τί

τὸ σύνταγμα

im einzelnen:

[συντάσσω]

= σύνταξις (1, a u. b)

κατὰ σύνταγμα in geschlossenen Gliedern, in Reih' u. Glied.

Bsd.:

α) Vereinigung, Kollegium, Bund

β) Ballet

ὁ Ἄραψ, αβος s. Ἀραβία.

ὀδί, ἡδί, τοδί

im einzelnen:

verstärktes ὀδε (iota demonstr.)

ἐκεινοσί

im einzelnen:

verstärktes ἐκεῖνος; vgl. ἵ jener, dort

μνήμων 2

eingedenk.

im einzelnen:

[μμνήσκω]

eingedenk, sich erinnernd

τινός

Insb.:

a) = μνημονικός

b) bedacht auf etw.

τινός

ὁ νεῶς, ὡ att.

im einzelnen:

1. = ὁ ναός¹

2. Gen. von ναῶς

ὑπερφυῆς 2

übermäßig.

1. ungeheuer (groß).

2. a) unnatürlich.

3. Adv. ὑπερφυῶς über die Maßen.

im einzelnen:

übermäßig

1. außerordentlich, ungeheuer (groß), ungewöhnlich

τί an etw.

ἕς τι bis zu etw.

2.

a) unnatürlich, entsetzlich, abscheulich

b) wunderlich, sonderbar, unerhört

3. Adv. ὑπερφυῶς über die Maßen, überaus, ausnehmend, ganz außerordentlich, unvergleichlich

bisw. verstärkt ὑπερφυῶς ὤς.

ἰδέ¹ u. sp. † ἴδε¹

sieh (da)!

im einzelnen:

[εἶδω]

sieh (da)! seht doch! hier ist

ἰδέ², ἰδ' ep. poet.

und (= ἠδέ).

ἠδέ ep. poet. Kj.

und. Meist ἠμὲν ... ἠδέ sowohl ... als auch.

im einzelnen:

[vgl. ἦ]

und (ἠδὲ καὶ und auch)

Meist ἠμὲν ... ἠδέ, τέ ... ἠδέ, ἠδέ ... καὶ sowohl ... als auch, wie ... so, bald ... bald

ἴδε³ ep.

im einzelnen:

= εἶδε (3.Sg.Aor.II von εἶδω)

εἰλόμην, εἶλον s. αἰρέω.

ἔλθειν s. ἐλεύθω und ἔρχομαι.

ἦλυθον ep. poet. = ἦλθον, s. ἐλεύθω u. ἔρχομαι.

ἦν¹ Kj. mit Konj. = ἔάν

ἦν² poet. sp.

im einzelnen:

[= lat. en]

Int. sieh(e) da!

auch ἦν ἰδοῦ u. ἦν-ἰδε (s. ds.)

ἦν-ἰδε poet. buk. sp.

im einzelnen:

[aus ἦν² und ἰδε]

Int. sieh(e) da!

ἐνεγκεῖν

tragen, bringen.

im einzelnen:

Inf. Aor. II zu φέρω, Ind. ἤνεγκον, Perf. ἐνήνοχα, P. ἐνήνεγμα.

τεθορυβημένως

im einzelnen:

[Part. Perf. P. von θορυβέω]

Adv. in Verwirrung, in voller Auflösung

κάγαθός = καὶ ἀγαθός (Krasis)

α' (oder $\bar{\alpha}$)

im einzelnen:

als Zahlzeichen = 1; aber 'α = 1000

ἄ-

Präfix:

1. alpha privativum
2. alpha copulativum, alpha intensivum
3. alpha protheticum

im einzelnen:

1. alpha privativum = nicht, ohne (vor Vokalen meist ἄν-) = skr. a-, an-, lat. in-, got. ahd. a/e. un-, nhd. un-, idg. *n, schwächste Ablautstufe von idg. ne- (vgl. lat. ne-, sowie νή-)

ἄ-γνωτος = skr. a-jnatas = lat. i(n)-gnotus = got. un-kunths = nhd. un-bekannt, ἄ-τιμος, ἄν-αίτιος in-nocens unschuldig, ἄν-όμοιος, ἄ-έκων = *ἄ-Fέκων, ἄ-οινος = *ἄ-Fοινος, ἄ-υπνος = *ἄ-συπνος, ἄ-οπλος = ἄ-σοπλος.

2. alpha copulativum aus *sm, σα-, ἄ- = "vereint, zusammen, zugleich" abgeschwächt (vgl. εἷς-, ἄμα, ἄ-πας, ἄ-θρόος)

ἄ-λοχος u. ἄ-κοιτις Lagergenossin, Gattin, ἄ-δελφός, ἄ-νεψιός, ἄ-κόλουθος, ἄ-ολλής, ἄ-τάλαντος.

Identisch ist das sog. **alpha intensivum** = "sehr"

ἄ-τενής sehr gespannt (eig. "mit Spannung versehen"), ἄ-ξύλος walddreich, ἄ-χανής, ἄ-βρομος, ἄ-σπερχές.

3. Das sog. **alpha protheticum** (in Wörtern wie ἄ-γεῖρω, ἄ-σπαίρω, ἄ-λείφω, ἄ-μέλω, ἄ-μειβω, ἄ-ημι, ἄ-στήρ stella Stern u. a.) ist in den wenigsten Fällen ein prothetischer Vokal oder gar aus Rücksicht auf den Wohlklang gesetzt, sondern hat seine Wurzel entweder in ursprünglichen (idg.) Vokalverhältnissen oder in einem Präfix, dessen Deutung unsicher ist.

πηνίκα Adv.

wann?

im einzelnen:

[vgl. ἡνίκα]

zu welcher Tageszeit? um wieviel Uhr?

übh. **wann?**

ὀπηνίκα Partikel

1. (relat. u. indir. fragend) **wann**.
2. (kausal) **da**.

im einzelnen:

[ἡνίκα]

1. (relat. u. indir. fragend) **zu welcher Zeit, wann**, als (= ὁπότε)

mit Gen.

όπηνίκα τῆς ώρας zu welcher Stunde.

2. (kausal) weil, da

ὁ Δαρεῖος oder Δαρειαῖος

im einzelnen:

persische Könige:

1. Dareios I. Hystaspis, regierte 521-486, Vater des Xerxes
2. Dareios II. Ochos oder Nothos, Sohn des Artaxerxes I. Langhand, 424-404, Vater des Artaxerxes und jüngeren Kyros
3. Dareios II. Kodomannos, 335-330, von Alexander besiegt, von Bessos ermordet

θρυλέω

schwätzen, etwas viel besprechen.

im einzelnen:

[θρυλος]

schwätzen, viel Redens über etwas (τί) machen, etwas **viel** oder immer **besprechen**, immer nennen, im Munde führen, oft vor-schwätzen

τί, auch περί τινος

mit ὅτι

insb. ausschwätzen, ausposaunen, unter die Leute bringen

θρυλούμενος allgemein bekannt

Subst. τὸ θρυλούμενον das bekannte Sprichwort

πρυτανεύω

Prytane sein:

1. die Prytanie (d. h. den Vorsitz im Senat) **haben**.
2. übh. etwas **leiten**.

im einzelnen:

[πρύτανις]

Prytane sein:

1. das Prytanenamt verwalten, **die Prytanie** (d. h. den Vorsitz im Senat) **haben**
2. übh. an der Spitze von etwas stehen, gebieten oder herrschen (τινί), etwas **leiten**, führen, verwalten, besorgen

τί etwas

τινί für j-n, in j-s Interesse

τὴν εἰρήνην die Friedensverhandlungen leiten

P. πρυτανεύεσθαι παρά τινος sich von j-m leiten lassen

ὁ ἐπιστάτης, ου

2. Vorsteher, Vorstand, Aufseher.

im einzelnen:

[ἐφίσταμαι]

1.

a) ep. poet. sp. **Herantretender**

σὸς ἐπιστάτης der an dich Herantretende (= der deine Gastfreundschaft Aufsuchende).

b) poet. sp. **der auf etwas Stehende**

τινός

insb. (ἀρμάτων, ἐλεφάντων) Lenker

c) **Hintermann**

2. **Vorsteher, Vorstand**, Vorgesetzter

εἰς τι für etwas

Aufseher, Inspektor, Fürsorger, Leiter, Lenker, Befehlshaber, Schirmherr, Fürst, Hort, Helfer, Hüter

τινός, auch τινί

Insb.:

a) Vorsteher oder Vorsitzender der Prytanen in Athen

b) Erzieher, Lehrer, Meister, † Rabbi

3. (von ἐπίσταμαι) kundig (τινός) = ἐπιστήμων

ὁ πρύτανις, εως

Prytane

1. Vorsteher.

2. insb. οἱ πρυτάνεις Mitglieder des Ratsausschusses.

im einzelnen:

Prytane

1. Obmann, Vorsitzender, Leiter der Geschäfte, **Vorsteher**

insb. Fürst, Herrscher, Präsident, Meister (in mehreren griechischen Staaten die höchste obrigkeitliche Person)

2. Mitglied der regierenden Behörde

insb. οἱ πρυτάνεις Ratsausschuss, in Athen die (50) **Mitglieder des Ratsausschusses**, die der Reihe nach von jeder der 10 Phylen den zehnten Teil des Jahres (35 oder 36 Tage) den Vorsitz im Rat wie in der Volksversammlung hatten, die laufenden Geschäfte führten und täglich im Prytaneum zusammen gespeist wurden

Übh. Ratsherr

übtr. Urheber(in), Schöpfer(in)

διακινδυνεύω

Gefahren oder **eine Gefahr**, einen Kampf **bestehen**.

Insb. c) übh. **wagen**.

im einzelnen:

sich in Gefahr stürzen, **Gefahren** oder **eine Gefahr**, einen Kampf **bestehen**, auch sein Leben wagen

ὑπέρ oder πρό τινος für etwas

πρός τινα gegen j-n

Insb.:

a) in die Schlacht gehen, eine Schlacht oder den Entscheidungskampf wagen

ἔς τι einen Angriff auf etwas wagen.

b) es mit j-m aufnehmen, sich mit j-m einlassen

πρός τινα περί τινος

c) übh. **wagen**, riskieren, es darauf ankommen lassen

mit Inf.

δημοκρατέομαι P. (mit fut. M.)

im einzelnen:

[δημο-κρατής, κράτος]

eine demokratische (oder republikanische) Verfassung haben, vom Volk beherrscht werden, unter demokratischer (oder republikanischer) Regierung stehen

ἡ θόλος

2. **Rundbau**.

im einzelnen:

1. Kuppeldach

2. **Rundbau**, Rundgebäude

Insb.:

a) Speisehaus der Prytanen in Athen unmittelbar neben dem Rathaus

b) Wirtschaftsgebäude im Hof zur Aufbewahrung von Geräten, Vorräten usw.

ἡ Σαλαμίς, ινος

im einzelnen:

1. Insel und Stadt im Saronischen Meerbusen zwischen Attika und Argolis, Heimat der Aiakiden (bsd. des Telamoniers Aias), berühmt durch den Seesieg der Griechen unter Themistokles über die Perser im September 480 v. Chr.

Einw. ὁ Σαλαμίνιος, Adj. Σαλαμίνιος 3

ἡ Σαλαμνία:

a) (sc. γῆ) die Insel Salamis

b) (sc. μάχη) die Schlacht bei Salamis

c) (sc. ναῦς) die Salaminia, eines der beiden athen. Staatsschiffe (vgl. Πάραλος).

2. größte Stadt an der Ostküste Zyperns, von Teukros erbaut; Seeschlacht 306 v. Chr

ὁ Λέων, οντος

im einzelnen:

1. Küstenstädtchen 3 km nordwestlich von Syrakus
2. König in Sparta um 600 v. Chr.
3. athenischer Flottenführer im Peloponnesischen Krieg (406 v. Chr.), von den 30 Tyrannen hingerichtet
4. sonstiger Mannesname

ἀναπίμπλημι

anfüllen, erfüllen.

im einzelnen:

anfüllen, erfüllen

τί τινος

Übtr.:

- a) (sein Geschick) erfüllen, in Erfüllung gehen lassen, vollenden
(Leiden) durchmachen, (vollauf) erdulden, wirklich erleiden
- b) verwickeln in, behaften oder beflecken mit, anstecken, besudeln

τινά τινος

ἀναπλέω

1. hinaufsegeln. 2. zurücksegeln.

im einzelnen:

1. hinaufsegeln, stromauf oder auf die hohe See fahren; insb. kreuzen
2. zurücksegeln, abfahren

ἀγροικικός 3 sp. u. ἀγροῖκος

1. ländlich.

oder ἄγροικος 2

2. (vom Boden) un bebaut; übt. bäu(e)risch, ungesittet.

im einzelnen:

[ἀγρός, οἰκέω]

1. auf dem Land wohnend, ländlich
Subst. ὁ Landmann, Grundbesitzer
2. (vom Boden) un bebaut, wüst, wild
übt. bäu(e)risch, ungesittet, plump, grob, roh, unfein, rücksichtslos, Tölpel

μείρομαι M.

2. Perf. Aktiv ep. ἔμμορα teilhaftig sein.

3. Perf. u. PQP Passiv εἴμαρται, εἴμαρτο es ist (war) durch das Schicksal bestimmt. ἡ εἴμαρμένη Schicksal.

im einzelnen:

1. Präs. ep. als Anteil erhalten oder annehmen, empfangen

τί

2. Perf. Aktiv ep. ἔμμορα erhalten haben, teilhaftig sein

τινός

3. Perf. u. PQP Passiv εἴμαρται, εἴμαρτο es ist (war) durch das Schicksal bestimmt oder verhängt, beschieden

τινί j-m

mit Inf. oder AcI

εἴμαρμένος (sp. μεμορμένος u. εἴμαρτός) vom Schicksal bestimmt

ἡ εἴμαρμένη (sc. μοῖρα) u. τὸ εἴμαρμένον Schicksal, Verhängnis, (Schicksals-)Bestimmung, Götterspruch

τινός über etwas

ὁ Προμηθεύς, έως

im einzelnen:

[προμηθεΐς, eig.: der Vorbedachte]

1. Sohn des Titanen Japetos und der Klymene, Vater des Deukalion, bildete die Menschen aus Ton und belebte sie durch Feuer, dass er dem Zeus aus dem Himmel entwandt hatte. Zur Strafe dafür wurde er von Zeus an den Kaukasos geschmiedet und dort von einem Geier zerfleischt, bis ihn Herkules durch Erlegung des Geiers befreite

τὰ Προμήθεια Fest des Prometheus

2. sonstiger Männername

παραιτέομαι M.

1. a) **sich ausbitten, sich erbitten**, übh. **bitten**.
b) **durch Bitten erweichen**.
c) **Fürsprache einlegen**.
d) j-n **losbitten**.
2. a) **sich verbitten**.

im einzelnen:

1.

- a) **sich ausbitten, sich erbitten**, fordern, übh. **bitten**

τί etwas oder um etwas

τινά j-n

τινός von j-m

τινά τι oder mit Inf.

Insb.:

α) sp. † um Entschuldigung bitten

τινά

β) entschuldigen

γ) sich die Erlaubnis erbitten, etwas durch Bitten erreichen

mit Inf. oder mit ὡς

- b) **durch Bitten erweichen** oder beschwichtigen, versöhnen, besänftigen

τινά oder τί

- c) **Fürsprache einlegen**

τινά bei j-m

περί τινος für j-n

- d) j-n **losbitten** oder straffrei machen

τινά τινος j-n von etwas

auch j-n entschuldigen

2.

- a) etwas durch Bitten ablehnen oder abzuwenden suchen, **sich verbitten**, zurückweisen, abschlagen

τί

- b) etwas abbitten, Abbitte für etwas tun

τί, auch τί τινα j-m etwas abbitten

- c) vermeiden, verschmähen, einer Sache sich entziehen oder ausweichen

τί und τινά

διασκέπτομαι M. = διασκοπέω

im einzelnen:

Part. Perf. διασκεμμένος wohlüberlegt, umsichtig

προσάπτω

I. Aktiv

1. trans.

a) **anknüpfen, anheften**.

b) übtr.: α) insb. j-m etwas **zufügen, zuteilen, verleihen**.

2. intr. **sich anfügen**.

II. Medium

1. **berühren**.

im einzelnen:

I. Aktiv

1. trans.

a) **anknüpfen, anheften**, anlegen, **anfügen**, ansetzen, verknüpfen

τί τινι

b) übtr.

α) **hinzufügen**

insb. j-m etwas **zufügen, zuteilen**, erteilen, **verleihen**, zollen, erweisen, **gewähren**, verursachen, übertragen, anvertrauen, beilegen, beimessen, zuschreiben, etwas über j-n bringen

τί τινι

β) **anpassen**

τι πρὸς τι etwas einer Sache

2. intr. **sich anfügen**, sich anreihen, **hinzukommen**

τινί zu etwas

II. Medium

1. **berühren**, anrühren, **erfassen**

τινός

τοῦ ἔργου Hand ans Werk legen

Übtr. sich mit etwas (τινί) befassen oder beschäftigen

2. = Aktiv.

ὀπλίζω

I. Aktiv

zubereiten, rüsten, aus-, zurüsten. Insb.:

a) j-n **bewaffnen**.

III. Medium u. Passiv

sich rüsten. Insb.:

a) **sich (be)waffnen**.

im einzelnen:

[ὄπλον]

I. Aktiv

bereiten, **zubereiten**, fertig- oder zurechtmachen, **rüsten, aus-, zurüsten**, instand setzen, versehen

τινά u. τί τινι etwas mit etwas

ἀπό τινος von etwas

Insb.:

a) j-n mit Waffen versehen, **bewaffnen**

bsd. schwer bewaffnen.

b) in Waffen halten oder einüben, einexerzieren

τινά

II. Medium

etwas für sich zurüsten oder zubereiten

τί

ἵππου seine Rosse anschirren.

III. Medium u. Passiv

sich fertigmachen, **sich rüsten**, sich versehen

τί mit etwas

Insb.:

a) **sich (be)waffnen**, übtr. sich wappnen

τί mit etwas

übh. sich schmücken

ὀπλισμένος (aus)gerüstet, bewaffnet

τινί mit etwas

b) sich zu etwas rüsten = sich anschicken.

mit Inf., selten mit Part.

F.

Fut. ὀπλιῶ; Aor. ὄπλισα (ep. ὄπλισα u. ὄπλισσα; M. ὄπλισάμην, 1. Pl. ὄπλισάμεσθα = ὄπλισάμεθα); Aor. P. ὄπλισθην (3. Pl. ὄπλισθεν ep. = ὄπλισθησαν).

ἄοπλος 2 = ἄνοπλος

[aus *ἄ-σοπλος]

ἄνοπλος 2

waffenlos, unbewaffnet.

im einzelnen:

[ὄπλον]

waffenlos, wehrlos, unbewaffnet

insb. ohne schwere Rüstung, ohne Schild

ἄρμα ohne Sichel, ἵππος ungepanzert.

Auch ἄοπλος

ἡ μικρότης, ητος

Kleinheit.

im einzelnen:

[μικρός]

Kleinheit, Wenigkeit, geringe Anzahl, Geringfügigkeit, Niedrigkeit, Dürftigkeit, Wertlosigkeit

κατάγαιος 2 ion. sp. = κατάγειος

κατάγειος 2

1. unterirdisch.

im einzelnen:

[γῆ]

1. unterirdisch, in die Erde hineingebaut

2. auf der Erde oder am Boden (lebend)

στρουθός ~ der Strauß (im Ggs. zu στρουθός Sperling).

ἡ οἴκησις, εως

1. das Wohnen.

2. a) Wohnung, Wohnsitz.

im einzelnen:

[οἰκέω]

1. das Wohnen, Bewohnen, Leben

2.

a) Wohnung, Wohnsitz, -ort (auch Residenz), Behausung, Haus

b) (Pl.) Hauswesen, Haushalt

ἄμπισχω = ἀμπέχω

F. Impf. ἤμπισχον, M. -ισχόμεν.

ἐπανισόω

gleichmachen.

im einzelnen:

ausgleichen (τί), gleichmachen, ausgleichen

τινὰ πρὸς τινα oder τινί j-n mit j-m

ἡ εὐλάβεια

1. a) Vorsicht.

2. a) Scheu.

im einzelnen:

[εὐλαβής]

1.

- a) **Vorsicht**, Behutsamkeit, Bedächtigkeit, Vorsorge
b) Vorsichtsmaßregel

2.

- a) Angst, **Scheu**, Furcht

τινός, πρὸς oder περί τι vor oder in etwas

auch Unentschlossenheit, Bedenklichkeit

bsd. Gewissenhaftigkeit

- b) sp. † Gottesfurcht, Frömmigkeit

ἀιστόω meist ep. poet.

vernichten.

im einzelnen:

[ἄιστος, eig.: ungesehen machen]

vernichten, vertilgen, ausrotten, zerstören, verwüsten

Passiv verschwinden, zugrunde gehen

ἀκοσμέω

im einzelnen:

[ἄκοσμος]

ungebührlich oder ungesetzlich (pflichtwidrig) handeln, freveln

insb. unbotmäßig oder ungehorsam sein

ἀκόσμητος 2

1. **ungeordnet.**

2. **ungeschmückt.**

im einzelnen:

[κοσμέω]

1. ohne Ordnung, **ungeordnet**, verworren

2. **ungeschmückt**, unausgestattet oder nicht gut ausgestattet

bsd. einfach

ἡ νομή

1. b) (konkr.):

α) **Weide.** β) **Futter.**

2. **Verteilung.**

im einzelnen:

[νέμω]

1.

- a) (abstr.)

das Weiden, Treiben des Viehes auf die Weide

übtr. sp. † (von Feuer u. Geschwüren) das Umsichgreifen, zerfressen

νομήν ἔχειν fressen, um sich greifen.

- b) (konkr.)

α) **Weide**, Weideplatz, Trift

τινός

ἵππων, ὕλης

übtr. Gefilde, Tummelplatz

β) **Futter**, Nahrung

γ) weidende Herde, Weidevieh

2. Teilung, Austeilung, **Verteilung**

insb. öffentliche Spendung, **Geschenk** (an das Volk)

πάσας νομὰς ἔχειν die Verteilung jeglicher Güter in der Hand haben.

ἁρμονικός 2

harmonisch
übtr.: b) taktvoll.

im einzelnen:

[μέλος; vgl. πλημ-μελής]

melodisch, **harmonisch**, wohlklingend, rhythmisch

übtr.:

a) kunstgerecht

b) **taktvoll**, maßvoll, mäßig, bescheiden

c) angemessen, richtig, schicklich, passend, tauglich, geschickt

d) witzig, schlagfertig, artig, fein

ἀνυπόδητος 2

im einzelnen:

[ὑποδέω]

unbeschuht, barfuß

sp. (ironisch) = Philosoph

ἄστροφος 2

im einzelnen:

[στρώννυμι]

unbedeckt, ohne Decke oder Bett

ὁ Ἥφαιστος

im einzelnen:

Gott des Feuers und der Schmiedekunst, lat. Vulcanus, Sohn des Zeus und der Hera, Gemahl der Aphrodite (bzw. Charis), lahm

meton. ep. poet. = **Feuer**

ἔντεχνος 2

im einzelnen:

[τέχνη]

kunstmäßig; kunstgeübt, -reich

κτητός 3

im einzelnen:

[κτάομαι]

a) erworben, gekauft

τινί von j-m

b) erwerbbar, zu erwerben(d), zu gewinnen(de)

ἐγγωρέω

im einzelnen:

Raum geben, gestatten

τινί

unpers. ἐγγωρεῖ es geht an, **es ist möglich** oder geraten, es steht frei, es ist noch Zeit, es liegt in der Art j-s.

abs. oder τινί mit Inf.

τι

1. demonstrativ: a) **hier, dort, da**. c) übtr. **so**.
2. relativ: a) **wo**. b) **wie**.

im einzelnen:

[vgl. ὁ, ἡ, τό]

1. demonstrativ (= ταύτη):

a) an dieser Stelle, **hier, dort, da**

τῆ μὲν ... τῆ δὲ hier ... dort, auf der einen Seite ... auf der anderen Seite, einerseits ... and(r)erseits.

b) dorthin, dahin

c) übrtr. auf diese Weise, **so**

2. relativ (= ἧ) ep. ion.

a) **wo**, woselbst

b) **wie**

ἔστι τῆ in gewisser Weise, gewissermaßen, einigermaßen.

ὁ Λύκος

im einzelnen:

1. Sohn des athenischen Königs Pandion, attischer Heros, nach dem Lykien benannt sein soll
2. Fluss in Pontos, rechter Nebenfluss des Iris.
3. Nebenfluss des Maiandros in Phrygien bei Laodikeia
4. sonstiger Eigenname

ὁ, ἡ ἀμνός poet. sp.

Lamm.

ἡ Ὑρκανία

im einzelnen:

Landschaft im nordwestlichen Teil der Hochebene von Iran an der Südostseite des Kaspischen Meeres, nordwestlich von Parthien, jetzt Masenderan

Einw. u. adj. Ὑρκάνιος 3

φρενιτιάω sp. [φρενίτις Gehirnentzündung, φρήν]

im einzelnen:

im Fieberwahn irrededen, wahnsinnig sein

ἐλῶ, ἔλω s. αἰρέω.

ἑός, ἐή, ἑόν

sein, ihr, eigen.

im einzelnen:

ep. poet. ion., reflex. Possessivpron. (= ὅς, ἧ, ὄν) **sein, ihr, eigen** (vor- u. nachgestellt, auch mit Artikel; verstärkt durch αὐτοῦ)

φιλοτεχνέω

im einzelnen:

[φιλότεχνος]

eine Kunst üben, sich der Künste befleißigen, seine Kunst verwenden

περί τι auf etwas

ἔμπυρος 2

im Feuer, feurig.

Subst. τὰ ἔμπυρα **Brandopfer**.

im einzelnen:

[πῦρ]

im Feuer, feurig, brennend

νεκρός durch Feuer verbrannt

τέχνη Kunst der Feuerarbeiter

Subst. τὰ ἔμπυρα Feuerzeichen, **Brandopfer**, bsd. zur Erforschung der Zukunft

~ τέχνη Wahrsagekunst

übh. Opfer, insb. Totenopfer

ἡ εὐπορία

1. **Leichtigkeit** etwas zu erlangen oder zu bewirken.
2. **Hilfsmittel**, insb.:
 - a) **Überfluss, Vermögen.**

im einzelnen:

[εὐπορος, eig.: leichter Weg]

1. **Leichtigkeit**, etwas zu erlangen oder zu bewirken, leichte Möglichkeit

τινός

τοῦ βίου Lebensunterhalt

oder mit Inf.

bsd. **gute** oder bequeme **Gelegenheit**, das **Günstige** oder **Vorteilhafte**, Freiheit

~ τῆς τύχης Gunst des Schicksals

2. **Mittel**, um etwas anzuschaffen, **Hilfsmittel**

insb.:

a) Vorrat, Fülle, **Überfluss, Vermögen**, Wohlstand, reichlicher Unterhalt

auch Macht

b) reichliche Zufuhr

c) Unterstützung

ἰδρύω

- I. Aktiv
 - a) **sich setzen lassen.**
 - b) **gründen.**
- II. Passiv
 1. **gegründet werden.**
 2. **sich setzen.** Insb.:
 - a) **sich lagern.**
 - b) **stillsitzen.**
- III. Medium
 - b) **gründen, erbauen.**

im einzelnen:

[aus *σεδρύω, vgl. ἔζω]

I. Aktiv

a) sesshaft machen, **sich setzen lassen**, ruhen heißen, sich lagern lassen

τινὰ ἐν oder ἐπί, παρά τινι oder ἐπί und εἷς τι u. ä.

b) auf-, feststellen

insb. **gründen**, errichten, erbauen

βωμούς

II. Passiv

1. **gegründet** oder errichtet **werden** (vgl. III.M.)

ἐν τινι, εἰς, περί, πρὸς τι

ἦρωες ἰδρυμένοι denen Bildsäulen oder Heiligtümer geweiht sind.

2. **sich setzen**, sich niederlassen

Insb.:

a) **sich lagern**, sich ansiedeln, seinen Wohnsitz aufschlagen, sich festsetzen

b) zur Ruhe oder zum Stillstand gebracht werden, **stillsitzen**, ruhig dasitzen, sich ruhig verhalten, rasten, haltmachen

c) Perf. sich aufhalten, verweilen

Insb.:

α) **festsitzen**, festgebannt sitzen, haften, auf etwas **beruhen**

β) **erbaut** oder **gelegen sein**, seinen Wohnsitz haben, wohnen, liegen

III. Medium

a) j-n niedersetzen.

b) (für sich oder aus seinen Mitteln) **gründen, erbauen**, errichten, weihen, aufstellen (bsd. Altäre, Tempel u. dgl.)

θεσμούς geben

auch j-n zu etwas einsetzen

F. í u. υ fast stets lang: ἰδρύσω, ἰδρύσα, ἰδρυκα, ἰδρυμαι, ἰδρύθην und (nicht-att.) ἰδρύνθην, ἰδρυτέον.

διαρθρώω

1. **gliedern**.
2. **zergliedern**.

im einzelnen:

1. **gliedern**, durch Glieder zusammenfügen

τί

δηρθρωμένος wohlgegliedert

übh. **gestalten**, **ausbilden**

2. **zergliedern**, zerlegen

übtr. M. **artikulieren**

φωνήν

prägn. durch Artikulation bilden

ὀνόματα

ἡ ὑπόδεσις, εως u. sp. ὑποδεσμία

2. **Sandale, Schuh**.

im einzelnen:

[ὑποδέω]

1. das Darunter- oder Unterbinden, Anziehen der Schuhe

2. konkr. Sohle, **Sandale, Schuh**, Schuhwerk

ἡ στρωμνή

1. **Lager, Bett**.
2. **Decke**.

im einzelnen:

[στρώννυμι]

1. **Lager**, Lagerstätte, **Bett**, insb. Bettpolster, Matratze

2. Teppich, **Decke**, insb. Bettdecke, Bettzeug

σποράς, ἄδος

zerstreut.

im einzelnen:

[σπείρω]

zerstreut, vereinzelt, in Auflösung, hier und da

σποράδην Adv. zu σποράς

δημιουργικός 3

im einzelnen:

[δημιουργός]

zu den Handwerken gehörig, eines Handwerkers, Handwerks-...

τέχνη, ἔθνος Zunft

bsd. fachmännisch

ὁ Ἑρμῆς, οὖ

1. **Hermes**.
2. **Hermensäule, Herme**.

im einzelnen:

[zu βοηθέω]

1. **Hermes**, lat. Mercurius, Sohn des Zeus u. der Maia, der geflügelte Götterbote, Seelengeleiter, Schutzgott der Gymnastik, des Handels und der Beredsamkeit, Erfinder der Leier

Adj. Ἑρμαιοῦς 3 dem Hermes gehörig oder geweiht, von Hermes herrührend, nach Hermes benannt

λόφος Hermeshügel ^{Info}

τὸ Ἑρμαιοῖον oder Ἑρμαῖον Tempel des Hermes, auch Name eines Fleckens im südöstlichen Böotien

τὰ Ἑρμαῖα Hermesfest

2. **Hermensäule, Herme**, ein viereckiger Pfeiler mit einem Hermeskopf

F.

Ep. auch: a) Ἑρμείας, gen. -είας, -είω, dat. -εία, acc. -είαν, voc. -εία. b) Ἑρμέας, gen. -έω, dat. -έα. - Ion. Ἑρμέης, gen. -έω, acc. -έην; - dor. Ἑρμᾶς, ᾶ, ᾶν und Ἑρμάων.

βοηθός 2

helfend; Subst. Helfer(in).

im einzelnen:

[zu βοηθέω]

helfend, beistehend

Subst. ὁ u. ἡ βοηθός Helfer(in), Bestand, Hilfe

τινί u. πρός τι

συναγωγός 2

im einzelnen:

[συνάγω]

vereinigend, verbindend, verknüpfend, zusammenhaltend

ὁ συναγωγός Vermittler

τινός

ιατρικός 3

a) ärztlich.
b) heilkundig.

im einzelnen:

[ιατρός]

a) den Arzt oder die Heilkunst betreffend, ärztlich, medizinisch

b) heilkundig

περί τι

Subst. ὁ ιατρικός Arzt, ὁ ιατρικώτατος der geschickteste, tüchtigste Arzt

ἡ ιατρικὴ (τέχνη):

α) Heilkunst, Arzneikunst

β) Heilmittel

τὰ ιατρικά Heilkunde

εἰσαυθίς Adv.

im einzelnen:

(auf) ein andermal, später einmal, in Zukunft, künftig

τραγικός 3

2. tragisch.

im einzelnen:

[τράγος]

1. bockig, bocksartig

2. tragisch, der Tragödie eigen, in der Tragödie, Tragödien-..., Theater-...

Subst. ὁ τραγικός Tragiker, tragischer Dichter (= ἀνὴρ τραγικός),

auch tragischer Schauspieler

τὰ τραγικά tragische Kunst oder Dichtung

Übtr.:

a) erhaben, großartig, pathetisch, überschwenglich, schwülstig, hochtrabend

b) dunkel wie ein Tragiker

τὸ λουτρόν, meist Pl.

1. **Bad.**

im einzelnen:

[λούω]

1. Waschung, das Baden, **Bad**

Ὠκεανοῖο Bad im Okeanos; ἐν λουτροῖς beim Baden oder Waschen; νυμφικόν Bad am Hochzeitstage.

Insb. (meton.):

a) Ort zum Baden, Badeplatz

b) Bade- oder Waschwasser

c) † Taufe

2. Trankopfer; insb. Totenspende

εἶεν Int.

a) **gut (denn), nun gut.**

im einzelnen:

a) **gut (denn), nun gut**, so sei's! genug davon!

b) **nun weiter!** wohlan!

c) allerdings, ja doch! jawohl, wirklich

E. Wohl nicht = εἶησαν (opt. von εἰμί, eig.: "es sei! es mag sein!", lat. esto oder sit sane), sondern einfache int. (wie εἶα) = skr. évám so.

ἄπερ Adv.

im einzelnen:

[Neutr. Pl. von ὄσπερ = ὄσπερ]

wie, gleichwie

ἄττα att. = ἄτινα, s. ὅστις

im einzelnen:

[aus *ἄ-τjα]

ἡ σφοδρότης, ητος

im einzelnen:

[σφοδρός]

Heftigkeit, Ungestüm, Übermaß (auch Pl.)

νυνί verstärktes νῦν

ἐγγυάω

I. Aktiv

sich verbürgen; insb. **verloben.**

II. Medium

1. **sich verbürgen.**

2. **sich Bürgschaft leisten lassen.**

im einzelnen:

[ἐγγύη]

I. Aktiv

als Pfand übergeben, Bürgschaft stellen, **sich verbürgen**

insb. **verloben**

θυγατέρα τινί.

Passiv verlobt werden

τινί mit j-m

ἐγγεγυημένη τινί die Verlobte j-s.

II. Medium

1. sich verbürgen, Bürgschaft leisten

τινά oder τί für j-n oder etwas
τινί oder προς τινα bei j-m
mit AcI dafür dass

übtr. geloben, fest versprechen

mit Inf. Fut. oder ὅτι

2. j-n bürgen lassen, sich Bürgschaft leisten lassen, Bürgschaft annehmen

δελται δελτων και εγγυαι εγγυασθαι elend sind für Elende auch Bürgschaften anzunehmen (d.h. für einen Taugenichts taugt auch die Bürgschaft nichts).

3. zur Braut annehmen, sich verloben, vom Mann

τινά mit j-m

F.

Inf. Präs. M. εγγυασθαι ep. = -αεσθαι; Imperf. ηγγυων (u. ενεγυων); - Aor. ηγγυησα (u. ενεγυησα), M. ηγγυησαμεν; - Perf. ηγγυκα (u. εγγεγυηκα); P. ηγγυημαι u. εγγεγυημαι; - Aor. P. ηγγυηθην.

ή εγγυη

1. Bürgschaft.

im einzelnen:

[εγγυος]

1. Bürgschaft, Sicherheit, Kautions

2. Verlobung, Ehevertrag

κατορυσσω, neu-att. κατορυττω

vergraben.

im einzelnen:

vergraben, verscharren, begraben, beerdigen

τινά und τί

ή ταφή = τάφος¹, auch Pl.

ἀνασκοπέω

im einzelnen:

wieder oder genau betrachten, aufmerksam erwägen oder erforschen, überdenken

τί

F. Nur Präs. u. Imperf., die übrigen Formen von ἀνασκέπτομαι.

διέξειμι

1. durch etwas hinaus-, hindurchgehen.
2. übtr. (in der Rede) der Reihe nach durchgehen.

im einzelnen:

[εἶμι]

1. durch etwas hinaus-, hindurchgehen, -ziehen

τί oder διά τινος durch, zwischen etwas

Insb.:

a) sich durchschlagen

b) hindurchströmen

τινός durch etwas

c) sich verbreiten

διά τινος

2. übtr. (in der Rede) der Reihe nach durchgehen, durchnehmen, vollständig oder genau erzählen, genau untersuchen, auseinandersetzen, erläutern, darstellen, vortragen, vornehmen, schildern

τί oder περί τινος

ὀρφανός 3

a) verwaist. Subst. ὁ, ἡ ὀρφανός die Waise.

im einzelnen:

a) **verwaist**, elternlos, vaterlos

ἡμαρ Tag der Verwaisung, Schicksal einer Waise;

Subst. ὁ, ἡ ὀρφανός die **Waise**

Übtr. beraubt, entblößt, entbehrend, leer

τινός

b) die Waisen betreffend

ἡ δυσμή s. δυσμαί

im einzelnen:

[δύω¹]

αἱ δυσμαί = δύσις

im einzelnen:

[δύω¹]

Westen.

ἡ δύσις, εως

a) **Untergang** (der Sonne u. der Gestirne).

b) **Westen**.

im einzelnen:

[δύω¹]

a) **Untergang** (der Sonne u. der Gestirne)

meton. Zeit des Unterganges

b) **Westen**

ἄττα¹

im einzelnen:

ep. Vater, Väterchen, Alter

ἄττα² att. = τινά, s. τίς

καταίρω

im einzelnen:

Intr. **herabkommen**, sich niederlassen

übh. ankommen, (hin)gehen, (von Schiffen) einlaufen, anlegen, landen

εἰς, ἐπί, πρὸς τι

καταράομαι M.

1. **verwünschen, verfluchen**.

2. j-m etw. **anwünschen**.

im einzelnen:

1. **verwünschen**, Verwünschungen ausstoßen, **verfluchen**

τινί, sp. † τινά

abs. fluchen

Part. Perf. † καταραμένος pass. verflucht.

2. etwas auf j-n herabwünschen, j-m etw. **anwünschen**

τινί τι oder mit AcI

πρᾶος (oder πρᾶος), πραεῖα, πρᾶον

sanft; übh. **mild(e)**. Insb.:

(oder πρᾶον)

a) **sanftmütig**.

b) **gelassen**.

im einzelnen:

sanft, (von Tieren) **zahn**

übh. **mild(e)**, gelind(e)

Insb.:

a) **sanftmütig**, freundlich, gnädig, willig, leutselig, liebevoll, ohne Groll, ohne Bitterkeit

τινί oder πρὸς τινα gegen j-n

Subst. τὸ πρῶτον = πρώτης

b) **gelassen**, gleichmütig, ruhig, auch gleichgültig, energielos

F.

Nebenform **πραῦς**, εἶα, ὕ (ion. **πρηῦς**), von der im Attischen das Fem. u. der ganze Pl. (**πραεῖς**, **έα**, **έων**, **έσι**) hergeleitet werden. Vereinzelt Gen. Sg. **πραέος**, **πράουος**, **πραέωος**, Nom. Pl. **πρᾶοι**, Akk. **πράουος** – Komp. **πράότερος** (sp. **πραῦτερος**, Ion. **πρηῦτερος**), Superl. **πράοτατος**. – Adv. **πράως** u. **πραέως** (auch **πραόνως**).

μεταστρέφω

I. Aktiv

1. trans.

a) **umkehren, umwenden.**

II. Passiv

sich umkehren, sich umwenden; übr. umschlagen.

im einzelnen:

I. Aktiv

1. trans.

a) herumdrehen, **umkehren, umwenden**, umlenken

τι πρὸς τι etwas nach etwas hin

abs.:

α) einen Umschlag herbeiführen.

β) die Sache umkehren

μεταστρέψας umgekehrt.

übtr.:

α) ändern, verwandeln

τι ἔς τι

β) verdrehen, verderben, zunichte machen, stürzen

τί

γ) umstimmen.

b) abwenden, wegwenden

2. intr.

a) einlenken, **nachgeben**

b) sich kehren an etwas, sich um etwas kümmern

τινός

II. Passiv

sich umkehren, sich umwenden, sich umsehen

ἐπί τι u. πρὸς τινα

übtr. **umschlagen**, sich (um)ändern, anders werden

F. Aor. P. **μετεστρέφθη** und **μετεστράφη**.

λῶιος 3 Komp. **λῶίων** 2 (Neutr. **λῶιον**, zsgz.

Komp. **besser**, insb. **vorteilhafter**.

λῶων, **λῶον**) u. ep. **λῶίτερος** 3

im einzelnen:

(selten poet.) **gut**.

Komp. **besser**, vorzüglicher

insb. **vorteilhafter**, lohnender, zuträglicher, rätlicher, günstiger, angenehmer, reichlicher

τινός als etwas

vgl. auch λῦστος

F. Zsgz. att. λῶων, λῶον, Superl. λῶστος; vgl. ἀγαθός.

λῶστος 3

Superl. **bester**.

im einzelnen:

[λῶιος]

Superl. **bester**

ὦ λῶστέ mein Bester! liebster Freund! (auch ironisch)

δειπνέω

die Mahlzeit halten, speisen.

im einzelnen:

[δειπνον]

Die Mahlzeit halten oder einnehmen, (bei den Attikern) die Hauptmahlzeit halten, zu Abend essen, **speisen**

übh. essen, verzehren

γλίχομαι μ.

nach etwas trachten oder verlangen.

im einzelnen:

[fast nur Präs. oder Imperf.]

an etwas hangen oder festhalten, **nach etwas trachten** oder **verlangen**, beharrlich streben, sich eifrig um etwas bemühen, tapfer um etwas kämpfen

τινός, selten περί τινος

mit Inf. oder ὡς mit Ind. Fut.

νέω¹

schwimmen.

F.

Inf. Präs. νείν (ion. νέειν); - Imperf. ἔνεον (ep. ἔννεον aus *ἔσνεFον); - Fut. νεύσομαι u. νευσοῦμαι; Aor. ἔνευσα; Perf. νένευκα; Verbaladj. νευστέον.

νέω²

spinnen.

im einzelnen:

spinnen

τινί τι j-m etwas zuspinnen

νεύω

1. nicken; trans. **neigen**.

2. winken, zunicken. Insb. **zusagen**.

im einzelnen:

1. **nicken**, sich (vornüber) **neigen**, sich vorbeugen, sich bücken

τινί mit etwas

φάλοισι

trans. (κεφαλήν, κάρα εις πέδον) **neigen** oder **senken**, hangen lassen

Übh. (bsd. von Örtlichkeiten) geneigt oder gerichtet sein, liegen nach

τινί u. ἐς, πρὸς, ἐπί τι

übtr. sich auf etwas beziehen, auf etwas deuten

εἷς τι

2. **winken, zunicken**

τινί j-m

mit dem Kopf (κεφαλή) oder den Brauen (ὄφρύσι), entweder um ein Zeichen, einen Befehl, eine Zusicherung zu geben oder um Beifall oder Missfallen zu bezeigen.

Insb. **zusagen**, **zusichern**, zugestehen, gewähren, versprechen

τί, τινί τι oder mit Inf., Acl

F. Imperf. ep. νεῖον; Fut. νεύσω u. νεύσομαι; Aor. ἔνευσα (νεῦσα), Perf. νένευκα.

ἡ κύλιξ, ἴκος

Becher.

im einzelnen:

[vgl. κάλυξ]

Becher, Pokal

ἐπί τῇ κύλικι beim Becher;

meton. Trank

τὸ βάρος

Schwere, Gewicht; insb. Last. Übr.:

b) Leid.

c) Masse.

im einzelnen:

[βάρυς]

Schwere, Gewicht, Wucht; insb. Last

Übr.:

b) **Leid**, Druck, Unheil, Kränkung, Kummer, Unmut, Gram, Niedergeschlagenheit, Verdruss

c) **Masse**, Fülle, Überfülle, Stärke

d) sp. † **Gewicht**, Wichtigkeit, Würde, Wert, Ansehen, Macht

ἴλαος 2 (att. ἴλεως)

a) **gnädig**.

b) **gütig**.

im einzelnen:

[ἴημι]

a) **gnädig**, huldvoll, geneigt

τινί j-m, gegen j-n

bsd. von Göttern.

b) mild(e), sanft, **gütig**, freundlich, auch **fröhlich**, heiter, gelassen

τὸ χρῶμα

Farbe. Insb.:

a) **Hautfarbe**.

im einzelnen:

[χρῶς]

Farbe

Insb.:

a) **Hautfarbe**, Teint

b) Schminke

c) übr. Anstrich, Kolorit (bsd. in der Musik: **Klangfarbe**, Modulation); übh. Nuance

ταυρηδόν Adv.

im einzelnen:

[ταῦρος, eig.: wie ein Stier]

stier, starr (vom Blick)

ὑποβλέπω u. M.

e) fest **ansehen**, **hinsehen**.

im einzelnen:

von unten ansehen:

a) finster oder trotzig, ärgerlich, zornig

b) schüchtern oder verstohlen

c) verächtlich

d) scheel, neidisch

e) fest **ansehen** oder anblicken, **hinsehen**, hinblicken

τινά j-n

πρός u. εἰς τινα nach j-m, auf j-n

τὸ πῶμα¹ ep. nkl. sp.

Deckel.

im einzelnen:

τινός von etwas

τὸ πῶμα²

a) **Trank**.

im einzelnen:

[πίνω]

a) **Trank**, Trunk, Getränk

b) Trinkgelage

ἀποσπένδω

ausgießen.

im einzelnen:

(als Opfer) **ausgießen**, spenden

τινί τι j-m etwas

ἐπίσχω = ἐπέσχω

εὐχερής²

1. leicht zu behandeln(d). Insb.:

a) **gutmütig**.

b) (von Sachen) **leicht**.

2. b) **leichtfertig**.

im einzelnen:

[χείρ, skr. háras Griff]

1. leicht zu behandeln(d)

Insb.:

a) **gutmütig**, nachgiebig, bereitwillig, gelassen

b) (von Sachen) **leicht**, mühelos, unbedenklich

ἐν εὐχερεῖ θέσθαι τι etwas für etwas Leichtes erachten (= geringschätzen, nicht achten).

2.

a) gewandt, behende, flink, schnell

~ πρὸς ὀργήν zum Zorn geneigt.

b) voreilig, **leichtfertig**, leichtsinnig, leichthin

Subst. τὸ εὐχερές nachlässige Behandlung

εὐκόλος²

1. a) **heiter**.

d) **genügsam**.

2. **leicht**.

im einzelnen:

1.

a) gutgelaunt, **heiter**, vergnügt

b) freundlich, bereitwillig, bereit, geneigt

πρὸς τι zu etwas

c) gelassen, ruhig

d) **genügsam**, anspruchslos, zufrieden

2. **leicht**, mühelos, ohne Beschwerde

ἐκπίνω

1. austrinken.

im einzelnen:

1. **austrinken**, ausschürfen, aussaugen

τί etwas

ἐπί τινι j-m zu Ehren

2. auftrinken, vertrinken

F. Aor. II ep. ἔκπιον = ἐξέπιον, Imper. ἔκπιθι u. ἔκπιε.

τέως Adv.

1. demonstrativ:

a) **so lange, unterdessen.**

b) **bisher.**

c) **eine Zeitlang.**

im einzelnen:

1. demonstrativ:

a) bis dahin, **so lange, unterdessen**, einstweilen, inzwischen

b) seither, **bisher**

ὁ τέως der bisherige

ehemals, sonst

c) **eine Zeitlang**; insb. anfangs

2. relativ (=ἕως)

solange = wielange, während.

F. Ion. ep. τεῖως, τεῖος, τῆος, - Bisw. einsilbig.

ἄστακτος 2 poet., Adv. ἄστακτί

im einzelnen:

[στάζω, eig.: nicht tropfenweise]

stromweise, stark oder reichlich fließend, reich quellend

Übtr.:

a) heftig

b) unaufhörlich

ἐγκαλύπτω

darin oder darunter verbergen.

im einzelnen:

darin oder **darunter verbergen**, einhüllen, verhüllen

τί τινι oder ἔν τινι

Medium:

a) sich (bsd. sein Gesicht) **verhüllen**, sich schämen

b) = Aktiv

ἀποκλαίω, att. ἀποκλάω (auch M.)

1. intr. **laut weinen.**

im einzelnen:

1. intr. **laut weinen**, in lautes Weinen (στόνον) ausbrechen, sich ausweinen

2. trans. **laut beweinen**

τί

auch durch Weinen lindern

ἀναβρυχάομαι M.

im einzelnen:

aufbrüllen, in lautes Klagegeschrei ausbrechen

κατακλάω

zerbrechen.

im einzelnen:

abbrechen, **zerbrechen**, zerknicken, zerstampfen

τί

Übtr.:

a) rühren, erweichen, zum Mitleid bewegen, erschüttern

τινά u. ἤτορ τινος

b) schwächen, lähmen; bsd. (die Stimme) sinken lassen

πλημμελέω

einen Fehler machen:

a) sich vergehen.

b) sündigen.

im einzelnen:

[πλημμελής]

fehlen = **einen Fehler** oder Missgriff **machen**, etwas falsch machen, verschulden, verkehrt handeln:

a) verstoßen, **sich vergehen**

τοιαῦτα so Verkehrtes tun.

b) **sündigen**, freveln

εἰς oder περί τινα gegen j-n

insb. **beleidigen**, verletzen

εἰς oder περί τινα j-n

Passiv beleidigt oder gefrevelt, missbraucht werden

ὑπό τινος oder τινί von j-m

τὰ πλημμεληθέντα τινί die Vergehungen j-s.

ἡ εὐφημία

im einzelnen:

[εὐφημέω]

1. das Sprechen glückbedeutender Worte

Insb.:

a) andächtiges Schweigen oder Gebet, andächtige Stille, Andacht

εὐφημίαν ἴσχειν = εὐφημεῖν

b) freudiger Zuruf, Segenssprüche

c) gute Vorbedeutung

2. guter Ruf, Ruhm

βαρύνω

I. Aktiv

beschweren, belasten; übr. **belästigen**.

II. Passiv

1. **beschwert werden**.

2. übr. **missmutig sein**.

im einzelnen:

[βαρύς]

I. Aktiv

beschweren, belasten, bedrücken, schmerzen

τινά

übr. **belästigen**, plagen, quälen

II. Passiv

1. **beschwert** oder bedrückt, gelähmt, gequält, müde **werden**, sich belästigt oder geplagt fühlen

τί an, in etwas

ὑπό τινος, τινί durch oder von etwas

Subst. τὸ βαρυνόμενον Schwere, Lahmheit

2. übtr. **missmutig** oder unzufrieden, zornig sein, sich härmern

τί u. τινά, selten τινί über etwas oder j-n, auch διά τι

mit Unwillen ertragen

τί

κατακλίνω

I. Aktiv

niederbiegen, niederlehnen. Insb.:

a) (zum Essen) **sich lagern lassen.**

II. Medium

sich lagern.

im einzelnen:

I. Aktiv

niederbiegen, niederlehnen, -legen

τί oder τινά εἰς τι, ἐπί τινος, ἐπί τινι auf etwas

Insb.:

a) (zum Essen) **sich lagern lassen**

b) übtr. (τύραννον) stürzen

II. Medium (mit Aor. P.)

sich niederlegen, sich lagern (bsd. zum Essen oder zum Schlafen)

F. Aor. P. κατεκλίθην u. κατεκλίνην; Fut. κατακλιθήσομαι u. κατακλινήσομαι.

ὑπίτιος 3

zurückgelehnt. Insb.:

a) **rücklings.**

im einzelnen:

[zu ὑπό, vgl. lat. sup-inus]

hintenüber oder rückwärts gebogen, **zurückgelehnt**

Insb.:

a) **rücklings**, auf den Rücken fallend, auf dem Rücken liegend

Adv. ἐξ ὑπτίας rücklings.

b) übtr. **umgekehrt, verkehrt**

übh. umgeschlagen, umgestürzt

σέσματα nach unten gekehrtes Verdeck.

ἀσπίς ὑπτία die umgekehrte oder hohle Seite des Schildes; κράνος ὑπίτιον hohler Helm.

c) (von Gegenden) **flach, eben**

ἐφάπτω

I. Aktiv

1. **anheften, anknüpfen.**

2. poet. **anzünden.**

II. Medium

berühren, anfassen. Übtr.:

a) etwas **unternehmen.**

b) **erreichen.**

im einzelnen:

I. Aktiv

1. **anheften, anknüpfen**, daranbinden

übh. binden, den Knoten schürzen

Übtr.:

a) etwas über j-n verhängen oder j-m bestimmen

τινί τι

κήδεα ἐφῆπταί μοι Leiden sind über mich verhängt.

b) j-n mit etwas begaben

τινά τινος

εἶδεος ἐπαμμένος mit Schönheit begabt.

c) anstiften, veranlassen, anzetteln

τί

ἔργον

2. poet. **anzünden**

Passiv sich entzünden, entbrennen

II. Medium

berühren, anfassen, erfassen, ergreifen

τινός, poet. τινί

Übtr.:

a) Hand an etwas legen, etwas **unternehmen**, an etwas gehen, sich mit etwas befassen, sich an etwas beteiligen, mitwirken

τινός

insb. in Verbindung treten, in Zusammenhang stehen

τινός mit etwas

b) **erreichen**, teilhaftig werden

τινός

c) (in der Rede) kurz erwähnen oder besprechen

d) (geistig) **erfassen**, begreifen, erkennen

τινός

F. Ion. ἐπάπτω, - Perf. P. ἐφῆμμαι (3. Sg. ἐφῆπται, Part. ion. ἐπαμμένος). 2. Sg. Konj. Aor. M. ἐφάψεται = ἐφάψη.

κᾶπειτα = καὶ ἔπειτα (Krisis)

ἡ κνήμη

Schienbein, Wade.

im einzelnen:

Unterschenkel, **Schienbein, Wade**

τὸ ἦτρον

im einzelnen:

[zu ἦτρον]

Unterleib, Bauch.

ὁ ἀλεκτρυών, ὄνος sp. u. poet. ἀλέκτωρ, ορος **Hahn.**

Σειληνικός 3 und ὁ Σειληνός siehe Σιληνός

ὁ Σιληνός, auch Σειληνός, οὔ

im einzelnen:

Silen (Sohn des Hermes oder des Pan und einer Nymphe, Erzieher und steter Begleiter des Bacchus, der älteste unter den Satyrn, ein heiterer, stets berauschter, wohlbelibter Alter, der die Gabe der Weissagung besaß)

Pl. die **Silenen** = Satyrn

Adj. **Σιληνικός** 3 silenisch, silen(en)artig, silen(en)haft

σιληνώδης 2 = Σιληνικός

τὸ ἐρμογλυφεῖον

im einzelnen:

Bildhauerwerkstätte

ἡ σῦριγξ, ἴγγος

Röhre. Insb.:
1. **Hirtenflöte.**

im einzelnen:

Röhre.

Insb.:

1. **Hirtenflöte**, Panflöte, die aus mehreren ungleichen, stufenweise an Länge und Dicke abnehmenden Röhren bestand

Bsd. Pl. Name des Letzten Teiles im νόμος Πυθικός

2. ep. Speerbehälter

3. ep. Radbüchse, Nabe

4. poet. Blutader

ὁ αὐλός

Röhre. Insb.:
d) (Schnabel-)Flöte.

im einzelnen:

Röhre, Rohr

Insb.:

a) Tülle (der Lanzenspitze, in der der hölzerne Schaft steckt)

b) Hülse (der Spange zur Bergung der Nadelspitze)

c) übtr. hervorschießender Blutstrahl, -strom

d) (Schnabel-)Flöte mit Mundstück, unserer Klarinette ähnlich

γυναικίως u. ἀνδρῆως Diskant- u. Bassflöte

ὑπὸ αὐλοῦ unter Flötenschall; πρὸς (oder ὑπὸ) τὸν αὐλόν nach den Tönen des Flötenspiels.

διοίγω

öffnen.

im einzelnen:

öffnen; übtr. eröffnen

τί

διχάδε Adv.

im einzelnen:

nach zwei (oder beiden) Seiten hin

ὁ Σάτυρος

1. a) **Satyr.**

im einzelnen:

1.

a) **Satyr** (Begleiter des Bacchus, halb Mensch halb Ziegenbock)

bsd. Σειληνός, Erzieher des Bacchus

Die Satyrn sind Repräsentanten der grobsinnlichen Menschennatur.

b) (meist Pl.) **Satyr**drama, -spiel

2. einflussreicher, frecher Oligarch in Athen, Gehilfe der dreißig Tyrannen, einer der Elfmänner

3. sonstiger Männername

ὁ Μαρσύας, ion. -ης, ου

im einzelnen:

1. Nebenfluss des Maiandros in Phrygien, jetzt Tschina Tschay

2. Als Eponymos des Flusses gilt der Satyr Marsyas, Begleiter des Bacchus, der von Apollon im musikalischen Wettkampf besiegt und dann geschunden wurde

ὁ ὑβριστής, οὔ

1. b) **Frevler.**

im einzelnen:

[ὕβριζω]

1. Subst.

a) **Übermütiger**, Spötter

b) **Frevler**, Gewalttäter

2. Adj. = ὕβριστικός

F. Komp. ὕβριστότερος, Superl. ὕβριστότατος.

ὕβριστικός 3

a) **übermütig**.

b) **frevelhaft**.

im einzelnen:

[ὕβριστής]

a) **übermütig**, frech, trotzig, mutwillig, anmaßend, zuchtlos

insb. üppig

Subst. τὸ ὕβριστικόν Übermut

b) **frevelhaft**, gewalttätig, ausgelassen, unbändig

insb. höhnisch, spöttisch

ὁ ἀύλητῆρ, ἦρος ep. poet. u. ἀύλητής, οὔ

Flötenspieler, -bläser.

im einzelnen:

[αὐλέω]

κηλέω

bezaubern. Übtr.:

b) **berücken**.

c) **besänftigen**.

im einzelnen:

durch Gesang oder Beschwörungen **bezaubern**

Übtr.:

a) bezaubern = **entzücken**, ergötzen

τινά τινι j-n durch etwas

b) **berücken**, verführen, verlocken, betören

c) (auch Medium) mildern, beschwichtigen, **besänftigen**, beruhigen, (von Tieren) kirren, zähmen

αὐλέω

I. Aktiv die Flöte blasen.

im einzelnen:

[αὐλόζ]

I. Aktiv

die Flöte blasen, auf der Flöte spielen oder vorblasen

τί etwas, τινί j-m

übh. blasen

κέρασιν auf Hörnern.

II. Passiv

von Flötenspiel erklingen

τὸ αὐλούμενον Spiel der Flöte.

III. Medium

sich auf der Flöte vorspielen lassen

αὐλούμενος von Flötenmusik begleitet.

ὁ Ὀλυμπος u. ep. ion. Οὔλυμπος

1. **Olymp**.

im einzelnen:

1. **Olymp**, hoher Bergzug auf der Grenze von Makedonien (Pierien) u. Thessalien (jetzt Elimbos), in der Mythologie berühmt als Wohnsitz der Götter; daher metonymisch = **Himmel**

Οὐλυμπόνδε ep. Adv. zum Olymp hin

Adj. Ὀλύμπιος 3 olympisch, den Olymp bewohnend, göttlich

Beiname der Götter, bsd. des Zeus („der Olympier“; τὸ Ὀλύμπιον Tempel des Olympischen Zeus = Ὀλυμπεῖον),

ion. Οὐλυμπικός 3 (fem. Ὀλυμπιάς, ἄδος)

2. Gebirge in Mysien auf der Grenze von Bithynien, jetzt Keschisch Dagh

3. Berg auf Zypern, jetzt Stavrovuni

4. Name mehrerer berühmter Flötenspieler und Musiker aus Phrygien

ἡ ἀλλητρίς, ἴδος

im einzelnen:

[fem. von ἀλλητήρ]

Flötenspielerin

ὑπ' ἀλλητρίδων unter Flötenschall.

ἡ τελετή

2. a) **Weihe, Einweihung.**

b) β) (hohes) **Fest.**

im einzelnen:

[τελέω]

1. Vollendung, Ende

2.

a) **Weihe, Einweihung** (bsd. in die Mysterien)

αἱ τελεταί Mysterien, mysteriöse Bräuche, Geheimdienst

b) übh.

α) Zeremonie, heiliger Brauch, Feier, Gottesdienst, meist Pl.

β) (hohes) **Fest**, Festtag

τελετήν γενέσθαι Veranlassung eines Festes werden.

ψιλός 3

kahl. Übrt.:

1. a) **nackt, entblößt**, (von Gegenden, Feldern) **kahl.**

b) **ohne** etwas.

2. a) **unbewaffnet.**

b) **leichtbewaffnet.** Subst. ὁ ψιλός **Leichtbewaffneter.**

3. **bloß, schlicht.**

im einzelnen:

kahl, unbehaart, **glatt**, (von Kleidern) **dünn**, (von Vögeln) federlos, unbefiedert

τινός von etwas

Übrt.:

1.

a) **nackt, entblößt**, unbedeckt, unbekleidet

τρόπις von den Schiffswänden entblößt

(von Gegenden, Feldern) **kahl** = unbepflanzt, baumlos, ohne Vegetation, nicht bewachsen, frei

Subst. τὸ ψιλόν freie Stelle

ἐς τὰ ψιλὰ ins Freie

b) übh. **leer** von etwas, **ohne** etwas

τινός

ἵπποι ἰπέων ψιλοί, πεδῖον δενδρέων ψιλόν.

2.

a) **unbewaffnet**, waffenlos, ungeschützt, schutzlos

κεφαλή ohne Helm, μάχαιρα ohne Wehrgehenk.

Übtr. schwach, hilflos, verlassen, unvorbereitet

b) **leichtbewaffnet**

σκευή ψιλή leichte Bewaffnung

Subst. ὁ ψιλός **Leichtbewaffneter** (Schleuderer, Bogen- und Speerschütze, Ggs. ὀπλίτης)

3. ohne andere(s), allein für sich, **bloß**, pur, lauter, nur, nichts weiter als, **schlicht**, einzig, **einfach**, durchaus notwendig
ψιλὸς λόγος bloße oder schlichte Prosa, **λόγοι** bloße (prosaische) Worte, **ποίησις** Poesie ohne Gesangbegleitung.

ἡ κομιδὴ

1. **Sorge, Pflege.**
2. **Zuführung.** Insb.:
 - a) **Zufuhr, Transport.**
3. **Fortschaffung.** Insb.:
 - a) das **Fahren.**

im einzelnen:

[κομίζω]

1. ep. Besorgung, **Sorge**, Wartung, **Pflege**

insb. Übung

2. das **Bringen, Zuführung**, Herbeischaffung

Insb.:

- a) **Zufuhr, Transport**, Transportmittel

εἰς τι wohin

- b) **Heimführung**

auch:

α) das **Wiederbekommen, -gewinnung, -erlangung**

β) das **Streben wiederzugewinnen, Aufsuchung**

- c) das **Einbringen, Einernen**

καρπῶν

3. **Fortschaffung**

Insb.:

- a) das **Fahren, Fahrt**

α) **Überfahrt**

β) **Heimkehr, Rückkunft, Rückzug**

- b) das **Wegnehmen, Herausziehen eines Geschosses aus der Wunde**

κομιδῆ Adv.

1. **ganz (und gar), gänzlich.**
2. (in Antworten) **allerdings.**

im einzelnen:

[κομιδῆ]

1. sorgfältig, **genau, ganz (und gar), gänzlich**, vollständig, durchaus, überaus, **geradezu**, erst recht

2. (in Antworten) **allerdings**, gewiss, jawohl

μεθύω

trunken sein.

im einzelnen:

[μέθυ]

berauscht oder **trunken sein** (Part. betrunken)

übtr. **berauscht** oder **getränkt, gesättigt, betört sein**

τινί, ὑπό oder ἔκ τινος, selten τινός mit, von etwas

F. Nur Präs. u. Imperf.; das übrige von μεθύσκομαι.

τὸ μέθυ, υος ep. poet.

Wein.

im einzelnen:

berauschendes Getränk; insb. **Wein**.

κορυβαντιάω

im einzelnen:

korybantisch verzückt oder rasend sein

ὁ Κορύβας, αντος

im einzelnen:

Korybant, Priester der Kybele in Phrygien, deren Dienst in wütender Begeisterung mit lärmender Musik u. wilden Waffentänzen verrichtet wurde

πηδάω, ion. auch -έω

1. intr. **springen**.

im einzelnen:

[πούς]

1. intr. **springen**, hüpfen

πήδημα πηδάω einen Sprung tun;

μείζονα (sc. πηδήματα) τῶν μακίστων die allergrößten Sprünge springen (= in wildesten Sprüngen anstürmen).

Insb. (hin)stürmen

Übtr.:

a) (von Geschossen) (ent)fliegen oder dahinfliegen, (ent)fahren

b) (vom Herzen) klopfen, schlagen, pochen

2. trans. etwas durchstürmen, durcheilen

τί

F. Regelmäßig; aber Fut. πηδήσομαι.

πάμπολυς, πολλή, πολυ (sp. auch 2)

a) **sehr viel**.

b) **sehr groß**.

im einzelnen:

a) **sehr viel**, sehr zahlreich, unzählig, in großer Menge, dicht, vielfach

b) **sehr groß**, übergroß

πάμπολυ eine große Strecke

Adv. πάμπολυ sehr viel, vielfach, im höchsten Grad, sehr weit

ἐπί πάμπολυ sehr weit.

ἀνδραποδῶδης 2

knechtisch.

im einzelnen:

[ἀνδράποδον]

sklavisch, **knechtisch**

bsd. knechtisch gesinnt, Sklavenseele, übh. **gemein**, niedrig

ἡ Σειρήν, ἦνος, Pl. αἱ Σειρήνες

Sirenen.

im einzelnen:

[zu σείριος]

Sirenen (zwei Jungfrauen, die von einer Insel aus durch zauberhaften Gesang die Vorübersegelnden anlockten und töteten)

Übtr. Zauber, Anmut

λόγων.

ἐπίσχω = ἐπέχω

καταγηράσκω ep. poet. nkl. sp. u. att. καταγηράω

altern.

im einzelnen:

altern, alt werden

ἐν τινί in etwas

ἐνήμι

1. (von lebenden Wesen) **hineinsenden, -schicken**. Übr.:
b) **antreiben, anstiften**.
2. (von Sachen) **hineintun, -werfen**. Übr. j-m etwas **einflößen**.

im einzelnen:

1. (von lebenden Wesen) **hineinsenden, -schicken, -treiben, -lassen**

τινά, τινά τινι oder ἔς τι

Übr.:

- a) **πόνους τινά** j-n in Leiden, ins Elend stürzen.
ἀγνορήσι auf trotzige Gedanken bringen.
ὁμοφροσύνησι der Eintracht oder Freundschaft zuführen.

b) **antreiben, anstiften, anreizen**

τινά

τοὺς ἵππους den Pferden die Zügel schießen lassen,
ἐλᾶν ἐνέντας lossprengen.

c) intr. **hinein-, heranstürmen** oder **-dringen**

πόντω in See stechen.

2. (von Sachen) **hineintun, -werfen, -legen, -stecken**

τί τινι, ἐν τινι, εἰς τι etwas in etwas

πῦρ ταῖς ναυσίν oder εἰς τὰ ἱερά, φάρμακον οἴνω.

πυρί τι etwas in Feuer setzen, mit Feuer umgeben. **ναῦν πόντω** in See stechen.

Übr. j-m etwas **einflößen, eingeben, erregen**

τινί τι

μένος, κότον τινί, θάρσος τινί ἐνὶ στήθεσσι.

F. Aor. I ep. ἐνέηκα = ἐνήκα.

δραπετεύω

ausreißen.

im einzelnen:

[δραπέτης]

ausreißen, davonlaufen

τινά j-m, ἐκ u. ἀπό, παρά τινος

δραπέτης, ου

1. Subst. **Ausreißer.**

im einzelnen:

[διδράσκω]

1. Subst. **ὁ δραπέτης**

Ausreißer, Flüchtling, insb. entlaufener Sklave

2. Adj. zerlaufend, sich auflösend, schnell entwindend

κλήρος zerfallend = Los eines Feiglings.

τὸ αὐλήμα

im einzelnen:

[αὐλέω]

Flötenstück; pl. Flötenspiel

ἡ αὐλήσις

im einzelnen:

[αὐλέω]

Flötenspiel

ἀλλητικός 3

im einzelnen:

[ἀλλητής]

das Flötenspiel betreffend

Subst. ἡ ἀλλητική Kunst des Flötenspiels

ἐπείπερ Kj.

weil eben, da ja (doch).

im einzelnen:

weil eben, da ja (doch), weil doch einmal

ἔρωτικός 3

a) die Liebe betreffend.

b) (von Personen) zur Liebe geneigt.

im einzelnen:

[ἔρως]

a) zur Liebe gehörig, die Liebe betreffend, Liebes-...

λόγοι, ὄργη Eifersucht, λύπη infolge einer Liebschaft zugefügte Kränkung, φιλία leidenschaftlicher Freundschaftsbund.

b) (von Personen) zur Liebe geneigt, der Liebe ergeben, dem Eros huldigend, verliebt

auch der Liebe kundig

Subst. ἡ ἐρωτική Geschlechtsliebe

τὰ ἐρωτικά Liebessachen, -geschichten, -händel, -neigungen, -geheimnisse, -lieder

c) Adv. ἐρωτικῶς nach Art Verliebter, wie ein Liebhaber, lüstern

ἐρωτικῶς ἔχειν oder διακεῖσθαι τινος oder πρὸς τι (oder πρὸς τινα) in etwas oder in j-n verliebt sein, etwas lieben, Lust zu etwas oder Verlangen nach etwas haben.

ἔξωθεν Adv. u. Präp. mit Gen.

1. von außen her.

2. außen, draußen, außerhalb.

im einzelnen:

1. von außen her, von auswärts

insb. aus dem Ausland, aus der Fremde

2. = ἔξω außen, draußen, auswärts, äußerlich, außerhalb

auch mit Gen.

übtr. fernstehend, fremd, vgl. ἔξω

οἱ ἔξωθεν λόγοι außerhalb der Sache liegende Reden, außerwesentliche Punkte

τὸ ἔξωθεν Äußerlichkeit

γλύφω

einschneiden, gravieren.

im einzelnen:

aushöhlen, bsd. einschneiden, einhauen, -meißeln, -graben, gravieren

auch schnitzen, ausschnitzen

F. Perf. P. γέγλυμαι (ἔγλυμαι?); Aor. P. ἐγλύφθην u. ἐγλύφην; Verbaladj. γλυπτός.

ὁ συμπότης, ου

Mittrinker.

im einzelnen:

[συμπίνω]

Mittrinker, Teilnehmer am Gelage, Trink-, Tischgenosse, Gast

μακαρίζω

glücklich oder selig preisen.

im einzelnen:

[μάκαρ]

glücklich oder **selig preisen**, übh. **preisen**, rühmen

τινά τινος oder κατά τι oder τί τινος j-n um, wegen etwas

ἡ μακαριότης, ητος

im einzelnen:

Glückseligkeit

εἰρωνεύομαι M.

sich verstellen.

im einzelnen:

[εἴρων]

sich im Reden verstellen

übh. **sich verstellen**, Ironie üben, heucheln, spotten

πάγκαλος 2 u. 3

ganz schön.

im einzelnen:

ganz schön, wunderschön

Adv. ganz mit Recht

ἔμβραχυ Adv.

im einzelnen:

kurz gesagt, überhaupt, auch nur ein bisschen

τὸ ἔρμαιον

Glücksfund.

im einzelnen:

[Ἑρμῆς, eig.: das von Hermes Herrührende]

glücklicher Fund, **Glücksfund**

übtr. unverhoffter Gewinn oder Vorteil, gefundenes Fressen, willensloses Werkzeug

τινός für j-n

ὅσοσπερ 3

wie groß (oder wieviel) gerade oder eben.

im einzelnen:

wie groß (oder wieviel) gerade oder eben, ebenso oder ganz so groß (oder viel) wie

Pl. alle welche gerade (oder nur), so viele eben, so wenige auch

ὅσῳπερ um wieviel gerade, inwieweit eben, um so mehr als, insofern, je

Adv. **ὅσαπερ** gerade (so) wie

νυκτὶ ὅσαπερ ἡμέρα χρῆσθαι.

ὁ ἐραστής, οὔ

Liebhaber, Verehrer.

im einzelnen:

[ἐράω]

Liebhaber, Verehrer, Freund, Anhänger

τινός von j-m oder etwas, **περί τι, ἐπί τι**

ἐραστής ἐπαίνου ruhmbegierig

ἐράσμιος 2 (und 3) und **ἐραστός** 3

a) **lieblich.**

im einzelnen:

[ἐράω]

geliebt:

a) **lieblich**, liebenswürdig, anmutig, reizend

b) **lieb**, willkommen, erwünscht, ersehnt

τινί j-m

ἐραστός s. ἐράσμιος

im einzelnen:

[ἐράω]

ἐρατεινός 3 ep. poet. = ἐράσμιος

ἐρατός 3 ep. poet. = ἐραστός

im einzelnen:

[ἐράω]

συνημερεύω

im einzelnen:

a) den ganzen Tag mit j-m (τινί) zubringen

b) täglich mit j-m verkehren

συγγυμνάζω

im einzelnen:

mitüben, tüchtig üben

Passiv sich mitüben

προκαλέω

I. Aktiv

hervorrufen.

II. Medium

1. b) **herausfordern.**

2. a) j-n zu etwas **auffordern.**

b) **Vorschläge machen, vorschlagen.**

3. etwas **hervorrufen.**

im einzelnen:

I. Aktiv

hervorrufen; übtr. **auffordern**

τινὰ ἔς τι j-n zu etwas

I. Medium

zu sich hervor- oder heraufrufen (lassen):

1.

a) herbeirufen; bsd. vorladen

b) **herausfordern**

τινὰ εἰς oder ἐπί τι

εἰς oder πρὸς, ἐπὶ ἀγῶνα zum Wettkampf; auch χερσὶ oder ἐς χεῖρας, zum Faustkampf, χάρμη oder μαχέσασθαι zum Kampf.

2.

a) j-n zu etwas **auffordern**, ermuntern, antreiben, reizen, verlocken, veranlassen, einladen

τινὰ εἰς, ἐπί, πρὸς τι j-n zu etwas

auch **τινά τι** oder mit Inf.

bsd. (in der att. Gerichtssprache) eine **πρόκλησις** (s. d.) erheben.

b) **Vorschläge machen, vorschlagen**, j-m etwas antragen, Forderungen stellen, fordern, beantragen

τί, **τινά τι** oder mit Inf.

auch sich zu etwas erbieten

ἐφ' οἷς προὔκαλοῦντο unter den Bedingungen, die sie vorschlugen.

c) **ἐπὶ τινα** auf j-n sich berufen, an j-n appellieren

3. etwas **hervorrufen** = veranlassen, erwecken, bewirken

τί

φλόγα ἐπὶ μέγα die Flamme vergrößern.

F. Aor. M. ep. προκαλεσσάμην = προεκαλεσσάμην (3. Sg. Konj. προκαλέσεται ep. = -ηται).

προσπαλαίω

im einzelnen:

mit j-m oder gegen j-n (τινί) ringen

οὐδαμός 3 ion. sp.

keiner.

im einzelnen:

[vgl. ἀμῆ, eig.: „auch nicht einer“]

= οὐδεις **keiner**

übtr. nichts bedeutend, nichts wert (Nur im Pl. gebräuchlich)

ἀνύω, att. ἀνύω

I. Aktiv

1. a) **vollenden, vollbringen, zustande bringen, ausrichten.**

b) α) **einen Weg zurücklegen.**

β) nach einem Ziel **hingelangen.**

2. **verzehren, vernichten.**

II. Medium

für sich vollenden.

im einzelnen:

I. Aktiv

1.

a) **vollenden, vollführen, vollbringen**, beenden, **zustande bringen**, bewerkstelligen, (einen Weg) zurücklegen oder durchmessen (ὑδωρ durchfahren), **ausrichten**, bewirken, leisten, erfüllen, verschaffen, auch erreichen, erlangen

τί, selten τινός

τινί τι j-m etwas

mit Inf. oder Acl

Insb.:

α) abs. = **können, vermögen**

ὡς ἕκαστος ἦνυτε.

β) etwas mit voller Wahrheit verkünden

γ) mit dopp. Akk: etwas zu etwas machen

δ) mit Part. u. Adj. = ans Ziel kommen

οὐκ ἀνύω φθονέουσα durch Missgunst richte ich nichts aus.

εὐδαίμων ἀνύσει er wird es zum Glück bringen (= zuletzt glücklich werden).

ἀνύσας endlich einmal, sofort, schleunig.

b) abs.:

α) **einen Weg** oder eine Strecke Weges **zurücklegen**, vorwärtskommen, sich beeilen

β) nach einem Ziel (εις, πρὸς, ἐπὶ τι) **hingelangen**, wohin kommen, gehen, reisen;

poet. auch mit bloßem Akk.

ἄδην, θάλαμον in den Hades, in das Brautgemach gelangen.

2. ein Ende bereiten, **verzehren**, aufzehren, **vernichten**

τί u. τινά

II. Medium

für sich vollenden, ausrichten, erreichen

τί

III. Passiv

vollendet werden, vonstatten gehen

Bsd.:

a) (von Menschen) erzogen werden

b) (von der Zeit) verlaufen

F.

Nebenform ἀνύτω, att. ἀνύτω. - Impf. ἤνυ(τ)ον; Fut. ἀνύσω (ep. auch ἀνύω), M. ἀνύσομαι (ep. ἀνύσομαι); Aor. ἤνυσα (ep. auch ἤνυσσα), M. ἤνυσάμην; Perf. ἤνυκα, P. ἤνυσμαι; Aor. P. ἤνυσθην. Fut. ἀνυσθήσομαι, Verbaladj. ἀνυστός.

ἐπειδήπερ Kj.

weil nun einmal.

im einzelnen:

weil nun einmal, da ja, weil ja doch

ἐγγχειρέω

Hand an etwas legen:

- a) etwas **unternehmen, versuchen.**
- b) (feindlich) **angreifen.**

im einzelnen:

[χείρ]

Hand an etwas legen (τινί):

a) sich an etwas machen, etwas **unternehmen** oder angreifen, beginnen, **versuchen**, zu etwas schreiten, etwas wollen

τινί oder mit Inf.

ποῖ irgendwohin eine Unternehmung vorhaben.

ταῖς σφαγαῖς das Blutbad anrichten.

b) (feindlich) **angreifen**

τινί

übtr. etwas in der Rede behandeln, besprechen

εἰς τι

F. Imperf. ἐνεχείρουν, Perf. ἐγκεχειρήκα

συνδειπνέω

zusammen speisen.

im einzelnen:

mit-, **zusammen speisen**

τινί oder μετά τινος mit oder bei j-m

οἱ συνδειπνοῦντες Tischgenossen

τινί j-s oder bei j-m

τὸ σύνδειπνον

Gastmahl.

im einzelnen:

das Zusammenspeisen, **Gastmahl**

σύνδειπνος 2

Subst. ὁ σύνδειπνος **Tischgenosse.**

im einzelnen:

[δειπνον]

mitspeisend

Subst. ὁ σύνδειπνος **Tischgenosse**, Gast

σκήπτω

I. Aktiv

1. trans.:

a) **stützen.**

b) (mit Wucht) **schleudern.**

2. intr.:

a) (mit Wucht) **herabfahren.**

II. Passiv und Medium

1. **sich stützen.**

2. übtr. **vorschützen.**

im einzelnen:

I. Aktiv

1. trans.:

a) fest aufstemmen, **stützen**, lehnen.

b) (mit Wucht) **schleudern**, hinwerfen, herabfahren lassen

τι εἰς τι

2. intr.:

a) (mit Wucht) **herabfahren**, hereinbrechen, heranstürmen

ἔς τι

b) sich schwingen.

II. Passiv und Medium

1. **sich stützen**, sich lehnen

τινί mit oder auf etwas

2. übtr. etwas als Stütze nehmen = **vorschützen**, vorgeben, zum Vorwand nehmen, sich mit etwas entschuldigen

τί τινι oder πρὸς τινα etwas gegen j-n

auch mit Inf., Part., ὅτι, ὡς

F. σκήψω, ἔσκηψα, ἐσκηψάμην, ἔσκηφα, ἔσκημμαι, ἐσκήφθην.

προσαναγκάζω

im einzelnen:

noch dazu nötigen, zu etwas anhalten oder zwingen

τινά τι oder τινί, ἔς τι j-n zu etwas

mit Inf.

bsd. (durch Worte) überzeugen

τινά

etwas beweisen, dartun

ὑπερήφανος 2

a) **ausgezeichnet**.

b) **hochmütig**.

im einzelnen:

a) hervorragend, **ausgezeichnet**, außerordentlich, herrlich, großartig

τινί an, durch etwas

b) **hochmütig**, hochfahrend, hoffärtig, stolz

ὁ ἔχις, εως (sp. ἦ)

Natter.

im einzelnen:

Natter, Otter, giftige Schlange

ἡ ἔχιδνα

Natter.

im einzelnen:

[ἔχις]

Natter, Otter; übh. Schlange

als Eigennamen ἡ Ἐχιδνα, ein Ungeheuer der Unterwelt, oben Jungfrau, unten Schlange; von ihr u. Typhon stammten Sphinx, Skylla, Chimaira, Kerberos, die Lemäische Schlange und andere Ungetüme.

ἡ ὀδύνη

Schmerz; insb. **Seelenschmerz**.

im einzelnen:

Schmerz, Qual, Weh; insb. **Seelenschmerz**

a) Betrübnis, Traurigkeit

τινός j-s oder um j-m

b) Kränkung

ἀφυής 2

unbegabt.

im einzelnen:

[φύω]

ohne Naturanlage oder Talent, **unbegabt**, unfähigt, ungeschickt, zu etwas nicht geschaffen, untauglich, ungeeignet

πρός τι

(in gutem Sinn) schlicht, einfach

βακχεῖος u. βάκχειος 3

bacchisch; meton. schwärmend.

Subst. ἡ βακχεία Bacchusfest.

im einzelnen:

[Βάκχος]

bacchisch, des Bacchus

meton. begeistert, **schwärmend**, verzückt, rasend, freudetrunken, (wein)toll

Subst. ἡ βακχεία **Bacchusfest**, -dienst, auch. Pl.

bsd. bacchischer Festzug; übh. Trunkenheit, Raserei, Schwärmerei, Wut

τὸ βακχείον Trunkenheit

βέβηλος 2

unheilig.

a) ungeweiht.

im einzelnen:

[βαίνω, eig.: betretbar, für jeden zugänglich]

unheilig

a) **ungeweiht**, profan

λόγια bekannte Gemeinplätze

Subst. τὸ βέβηλον ungeweihter Ort oder Boden, ungeweihte Stätte

b) (von Personen) unrein, **ruchlos**, gottlos

βέβαλος 2 dor. = βέβηλος

ὁ λύχνος

Leuchte, Leuchter.

im einzelnen:

[aus *λύκσ-νος, zu λευκός]

Leuchte, Leuchter, Lampe, Licht

poet. auch Fackel (auch übr.)

F. Pl. meist heteroklitisch τὰ λύχνα.

ἀποσβέννυμι u. ἀποσβεννώ

1. trans. **auslöschen**.

2. intr. u. Passiv **erlöschen**.

im einzelnen:

1. trans. **auslöschen**, erlöschen (oder ausgehen) lassen

übr. vertilgen, entkräften.

2. intr. u. Passiv **erlöschen**, verloschen, ausgehen

übr. vergehen, versiegen, (dahin)schwinden, (vom Wind) sich legen, verstummen, außer Gewohnheit kommen, (v. Pers.) kraftlos werden, sterben

F. ἀποσβέσω, -έσβεσα, -σβήσομαι, -έσβεσαι, -εσβέσθην, Aor. II ἀπέσβην u. Perf. ἀπέσβηκα intr.

ποικίλλω

1. **bunt machen**.

2. **künstlich bilden**.

im einzelnen:

[ποικίλος]

1. bunt machen

Insb.:

a) bunt färben, (be)malen, (den Himmel) mit Sternen schmücken

b) sticken

übtr. (aus)schmücken, (ver)zieren

2. kunstreich arbeiten, künstlich bilden, künstlerisch darstellen

τί

Übtr.:

a) abwechslungsreich gestalten, variieren

b) (im übeln Sinn) Trug ersinnen, verschlagen handeln, verschmitzt oder verfänglich oder umständlich reden oder fragen, Winkelzüge machen

πρός τινα

τρόπους πεποιθήσει = keinen geraden Charakter haben.

ὁ συλλήπτωρ, ορος

Gehilfe.

im einzelnen:

Gehilfe, Helfer, Teilnehmer, Beistand

τινός in, bei, an, zu etwas

εἰρωνικός 3

ironisch.

im einzelnen:

[εἴρων]

versteckt, ironisch, spöttisch, schalkhaft

εἰωθότως Adv.

im einzelnen:

[von Part. εἰωθός, vgl. εἶωθα]

nach gewohnter Weise, nach Gewohnheit

ἡ εὐμορφία

im einzelnen:

Wohlgestalt, Schönheit

πλεονεκτέω

1. mehr haben, im Vorteil oder überlegen sein. Insb.:

b) übervorteilen.

2. (immer) mehr haben wollen.

im einzelnen:

[πλεονέκτης]

1. mehr haben, einen größeren Anteil haben

τινός als ein anderer oder von, an etwas

etwas voraushaben, einen Vorzug oder Vorsprung, ein Vorrecht oder Vorrechte haben, im Vorteil oder überlegen sein, Vorteil oder Gewinn erlangen, die Oberhand über j-n bekommen oder haben, übertreffen, es j-m zuvortun

τινός vor j-m, j-m oder über j-n, auch von, an etwas.

τινί, τί, περί oder κατά τι durch, in, an etwas.

ἐν τινι bei j-m, durch j-n

Insb.:

a) mehr gelten

παρά τινι

b) durch Übervorteilung gewinnen, übervorteilen, beeinträchtigen, gewalttätig behandeln

τινός u. τινά j-n

ἐν τινι bei etwas

Passiv übertroffen oder übervorteilt, beeinträchtigt werden, im Nachteil sein

ὑπό τινος

2. (immer) **mehr haben wollen**, größeren Anteil erstreben, habsüchtig oder geizig sein

τὸ πλεονεκτεῖν Habsucht

Bsd. † Ehebruch betreiben

χάλκειος 3 meist ep. poet. = χάλκεος

διαμείβω

I. Aktiv

vertauschen, eintauschen.

II. Medium

etwas **vertauschen.**

im einzelnen:

I. Aktiv

vertauschen, eintauschen

τί τινος oder πρὸς τι etwas mit, gegen etwas

II. Medium

sich etwas eintauschen

τί τινος oder πρὸς τι etwas für etwas

etwas **vertauschen**

τί τινι oder πρὸς τινα etwas mit j-m

a) abs. wechseln

insb. seinen Sinn ändern

b) etwas durchwandern

τί

τιτρώσκω

verwunden.

im einzelnen:

durchbohren

τί

insb. **verwunden**

τινά j-n

εἰς τὴν γαστέρα, διὰ τοῦ θώρακος;

übh. verletzen, beschädigen

τινά u. τί

P. Schaden erleiden;

übtr. betören

F. Nebenform ep. τρώω. - τρώσω, ἔτρωσα, τέτρωκα, τέτρωμαι, ἐτρώθηγ, τρωθήσομαι (u. τρώσομαι pass.), τρωτός, τρωτέος.

ἀμφιάζω sp. † = ἀμφιέννυμι

τρίβων, ωνος

1. Adj. in etwas **geübt.**

2. Subst. ὁ τρίβων schäbiger **Mantel.**

im einzelnen:

[τρίβω]

1. Adj. (ion. poet. sp.) in etwas **geübt**, einer Sache kundig, mit etwas vertraut

τινός u. τί

auch durchtrieben

2. Subst. ὁ τρίβων grober oder abgetragener, schäbiger **Mantel**

bsd. (seit Sokrates) Philosophenmantel

ἡ ὑπερηφάνια

Übermut.

im einzelnen:

Übermut, Hochmut, Stolz

καταδαρθάνω

a) einschlafen.

im einzelnen:

a) **einschlafen** (Aor. schlafen), schlafen gehen

b) Nachtwache halten

F. Aor. κατέδαρθον (ep. κατέδραθον u. κάδδραθον, Konj. καταδράθω); Perf. καταδεδάρθηκα.

ἡ καρτέρησις, εως u. καρτερία

a) **Ausdauer, Standhaftigkeit.**
c) **Enthaltbarkeit.**

im einzelnen:

[κατερέω]

a) **Ausdauer**, standhaftes Ertragen, **Standhaftigkeit**, Beharrlichkeit, beharrliche Anstrengung

b) **Leiden**, Heimsuchung, Schwierigkeit

pl. Unbilden

χειμῶνος.

c) **Enthaltbarkeit**, Charakterstärke, Selbstüberwindung, Selbstbeherrschung

διὰ καρτερίας mit Ausdauer, unter großen Enbehungen, in großer Not

εὐπορέω u. M.

1. intr.:

a) **Überfluss an etwas haben.**
c) **Mittel und Wege finden.**

im einzelnen:

[εὐπορος]

1. intr.:

a) die nötigen Mittel, hinreichenden Vorrat oder **Überfluss an etwas (τινός) haben**

(Aor. Vorrat bekommen, reichlich erlangen, τινός)

reichlich mit etwas (τινός) versehen oder versorgt sein, im Überfluss leben

insb. (abs.) **vermögend** oder **bemittelt** sein

b) **guten Erfolg** oder **Fortgang haben**, gedeihen, gut daran sein, seiner Sache gewiss sein

c) **günstige Gelegenheit, Mittel und Wege finden** oder haben

πρός τι für, zu etwas

leicht finden, vermögen, imstande sein, können

mit Inf.

2. trans.

reichlich herbeischaffen oder **verschaffen, beschaffen**

τί, τινί τι

ἄτρώς, ὄτως sp. = ἄτρωτος

ἄτρωτος 2

a) **unverwundet.**

im einzelnen:

[τιτρώσκω]

a) **unverwundet**

b) **unverwundbar, unverletzlich**

τινί oder ὑπό τινος von etwas

bsd. unbestechlich

ὁ Αἴας, αντος

im einzelnen:

[lat. Aiax]

1. der **kleine Aias**, Sohn des Lokrerkönigs Οὔλυος (Οὔλυος ταχὺς υἱός); für seinen Frevel an der Cassandra traf ihn die Rache der Athene.
2. der **große Aias**, Sohn des Telamon, Königs von Salamis, Bruder des Teukros, nach Achilleus der stärkste u. tapferste der Griechen vor Troja (ἕρκος Ἀχαιῶν). Als die Waffen Achills nicht ihm, sondern dem Odysseus zugesprochen waren, tötete er sich im Wahnsinn.

Adj. Αἰάντειος 3

καταδουλόω

I. Aktiv
unterjochen.

im einzelnen:

I. Aktiv

unterjochen, unterwerfen, untertan machen

τινά τι

bezwingen

τινά

II. Medium

1. zu seinem Sklaven machen, für sich (sibi) unterjochen, von sich abhängig machen

τινά oder τί

2. = **Aktiv** (τινά τι)

insb. knechtisch gesinnt oder feig(e) machen

προγίγνομαι u. προγίνομαι M.

1. a) **früher geboren werden.**
b) **früher geschehen.**
2. a) **hervorkommen.**

im einzelnen:

1.

- a) **früher geboren werden.**

- b) **früher geschehen**, vorher sich ereignen, vorhergehen, vorausliegen

Perf. früher (gewesen) sein

οἱ προγεγονότες oder προγεγεννημένοι die früher Lebenden, Vorfahren

τὰ προγεγεννημένα frühere Ereignisse, Vergangenheit, Vorzeit

ἢ προγεγονυῖα χάρις Dank für frühere Wohltaten

2.

- a) **hervorkommen**, zum Vorschein kommen

- b) vorwärts kommen, vorrücken

συσσιτέω

im einzelnen:

zusammen speisen, Tischgenosse sein

τινί mit j-m, j-s

ἀσιτέω

nicht essen.

im einzelnen:

[ἄσιτος]

nicht essen, fasten, hungern

ἢ εὐωχία

2. Schmaus.

im einzelnen:

[εὐωχέω]

1. Bewirtung, Gastgebot

2. **Schmaus**, Gastmahl, Mahl, Schmauserei

οἱ τῆς εὐωχίας die Teilnehmer am Mahl

~ ἀρκοῦσα genug zu essen.

übh. Wohlleben, Schlemmerei, üppiger Genuss

ὁ πάγος

1. a) **Eis, Reif.**
- b) **Frost.**
2. **Berg, Höhe.**

im einzelnen:

[πήγνυμι, eig.: das Feste]

1.

a) Gefrorenes, **Eis, Reif**, auch Pl.

insb. Eisdecke

b) Eiskälte, **Frost**

2. feste oder starre Felsenspitze

übh. **Berg, Höhe**, Hügel, Klippe, Riff

insb. Ἄρε(ι)ος ~ Areshügel, Areopag in Athen (vgl. Ἄρειος)

ὑποδέω

- I. Aktiv
(dar)unterbinden; insb. **beschuh**en.

im einzelnen:

I. Aktiv

(dar)unterbinden; insb. **beschuh**en

τινά τινι j-n mit etwas

II. Medium

sich etwas unterbinden

abs. oder τί

bsd. sich **beschuh**en, sich Sandalen unter die Füße binden, Schuhe anziehen

ὑποδεδεμένος 3 beschuht

τί oder τινί an etwas

ἐνελίσσω

im einzelnen:

einwickeln, einhüllen

τι ἐν τινι u. εἰς τι etwas in etwas

M. sich einwickeln

ὁ πῖλος

Filz.

im einzelnen:

Filz

insb. (meton):

a) Filzhut, Reishut

b) Filzdecke

c) Filzpanzer

d) Zelt aus Filz

ἡ ἀρνακίς, ἶδος

im einzelnen:

Schafpelz, Fell

οἷοςπερ

im einzelnen:

geradeso wie, wer eben, wer wirklich, wer auch, wie ja auch

ὁ κρύσταλλος

1. Eis.

im einzelnen:

[κρύος]

1. Eis

2. (Berg-)Kristall, Glas

συννοέω u. συννοέομαι M.

im einzelnen:

a) nachdenken, erwägen, bedenken, überlegen

τί

mit ὅτι oder ὡς

b) verstehen, begreifen

ἔωθεν Adv.

im einzelnen:

[ἔως¹, eig.: vom Morgen an]

frühmorgens, am Morgen, bei Tagesanbruch

προχωρέω

vorwärts gehen:

1. a) vorgehen, vorrücken.

2. übr. Fortschritte machen, (seinen) Fortgang haben, gelingen.

(unpers.) προχωρεῖ (τινι) es geht (j-m) vonstatten.

im einzelnen:

vorwärts gehen:

1.

a) vorgehen, vorrücken (auch von der Zeit und von Handlungen), weiterziehen, (von Dingen) vorwärts fließen, vorwärts gelegen sein, sich erstrecken, übh. herankommen

πρός oder εἰς τι, ἐπί τινα

Perf. einen Vorsprung haben

b) hinausgehen

ὑπέρ τι über etwas hinaus

2. übr. fortschreiten, Fortschritte machen, (seinen) Fortgang haben oder nehmen, (glücklich) vonstatten gehen, Erfolg haben, gelingen, gedeihen, glücken, (von Opfern) günstig ausfallen oder zustande kommen

οὕτω προχωρούντων (sc. τῶν πραγμάτων) als es so vonstatten ging.

ἐπὶ μέγα ~ zu etwas Großem fortschreiten oder gelangen, Großes ausführen.

(unpers.) προχωρεῖ (τινι) es geht (j-m) vonstatten, es gelingt, kommt zustatten, ist förderlich oder genehm, passend, verstattet (mit Inf.)

ἔχοντι ὅ, τι προχωροῖη indem er hatte, was ihm jedesmal passte (= mit allem, was er gerade bei sich hatte).

ὡς ἐκάστοις προύχῳρει wie es jedem möglich war.

ἀνιάομαι M. ion.

im einzelnen:

wieder heilen, wiedergutmachen

F. 3. Pl. Präs. ἀνιεύνται ion. = ἀνιῶνται.

ἡ μεσημβρία

1. Mittag.
2. Süden.

im einzelnen:

1. Mittag, Mittagszeit
2. Süden

ἑωθινός 3

- a) morgendlich.

im einzelnen:

[ἑως¹]

- a) morgendlich, Morgen-...

Subst. τὸ ἑωθινόν der Morgen (Adv. frühmorgens)

ἐξ ἑωθινοῦ von frühmorgens an

- b) sp. östlich

ὁ Ἴων, ωνος

4. der Jonier. ἡ Ἴωνία Jonien.
Adj. Ἴωνικός 3 u. Ἴόνιος 3 ionisch.

im einzelnen:

1. Sohn des Xuthos und der Krēusa, König von Athen und Heros des ionischen Stammes
2. aus Chios, Zeitgenosse des Perikles, dramatischer und lyrischer Dichter zu Athen, auch Historiker u. Philosoph
3. Rhapsode aus Ephesos, nach dem ein Dialog Platos genannt ist
4. Der Jonier, Pl. οἱ Ἴωνες, ep. poet. Ἴάονες, einer der vier Hauptstämme der Hellenen, der in Attika, Euboia, vielen Inseln des Ägäischen Meeres und in Kleinasien auf der Küste zwischen Phokaia und Milet sesshaft war, (auch = Athener)
ἡ Ἴωνία Jonien in Kleinasien zwischen Karien und Aiolis
Adj. Ἴωνικός 3 (fem. auch Ἴωνίς, ἴδος u. Ἴάς, ἄδος) u. Ἴόνιος 3 ionisch
bsd. Ἴόνιος κόλπος oder πόντος Jonisches Meer zwischen Süditalien und Griechenland, auch zwischen Phönizien und Ägypten

τὸ χαμεύνιον, demin. von χαμεύνη

ἡ χαμεύνη

im einzelnen:

[χαμαί, εὐνή]

Lager auf der Erde, Streu

τὸ ψῦχος

Kälte, Frost.

im einzelnen:

[ψύχω]

Kühle, Kälte, Frost (Pl. anhaltende Kälte, Fröste)

meton. kalte Jahreszeit, Winter

ἐν (τῷ) φύχει u. κατὰ ψῦχος im Kühlen, im Winter

ἡ ἀριστεία

- a) Heldentat.
- b) Heldentum.

im einzelnen:

[ἀριστεύω]

- a) Heldentat

- b) Heldentum, Heldentugend, Tapferkeit, auch im Pl.

τὸ ἀριστεῖον meist Pl.

Ehrenpreis.

im einzelnen:

[ἀριστεύς]

Ehrenpreis, erster Preis; übh. Preis

συνδιασώζω

retten helfen.

im einzelnen:

mit erhalten oder glücklich durchbringen, **retten helfen**, mit durchsetzen

πρόκειμαι M.

1. vorliegen.

a) vor j-m oder etwas liegen.

b) weiter hinausliegen, vorspringen.

2. offen oder frei daliegen oder dastehen. Insb.:

b) vorliegen = zum Gebrauch bereitliegen.

4. (als Perf. P. zu προτίθημι) vorgelegt oder vorgesetzt sein. Insb.:

b) (öffentlich) ausgestellt oder ausgesetzt sein.

im einzelnen:

1. vorliegen:

a) vor j-m oder etwas liegen, vorn an etwas liegen oder stecken

abs. oder τινός, selten πρό τινος

b) weiter hinausliegen, sich hinauserstrecken, vorspringen

τινός über etwas hinaus, weiter als etwas

ἐν τῇ θαλάττῃ ins Meer;

πρός τι nach etwas zu

2. offen oder frei daliegen oder dastehen, vor aller Augen liegen, offenstehen

ἐν τινί in etwas

Insb.:

a) (von Toten) am Boden hingestreckt oder unbestattet liegen

übh. in Schande oder Unglück daliegen

τινί in etwas

b) vorliegen = zum Gebrauch bereitliegen, zur Hand sein, vorhanden sein

feststehen, bestehen

auch am Herzen liegen

τινί j-m

τὸ προκείμενον die vorliegende Sache, der gegenwärtige Fall oder Gegenstand, das in Rede Stehende, (gestellte) Aufgabe, Absicht.

3. bevorstehen

4. (als Perf. P. zu προτίθημι) vorgelegt oder vorgesetzt, vorgestellt sein

Insb.:

a) (von Speisen, Mahlzeiten) vorgesetzt oder aufgetragen sein, bereit dastehen

b) (öffentlich) (offen, vor aller Augen) ausgestellt oder ausgesetzt, (vorher) festgesetzt oder bestimmt, verhängt, beschieden, gegeben, auferlegt sein, bsd. von Belohnungen, Kampfpreisen, Strafen, Gesetzen, Aufgaben u. ä.

auch unpers. πρόκειται τινί mit Inf. = es liegt j-m ob, es ist j-s Aufgabe

F. Imperf. προῦκείμενον, 3. Pl. ion. προεκέατο = προῦκείντο.

ἡ μέμψις, εως

a) Tadel, Vorwurf.

im einzelnen:

[μέμφομαι]

a) Tadel, Vorwurf, Beschwerde, Klage

εἰς oder πρὸς τινα u. κατά τινος gegen j-n

b) Unzufriedenheit

Δήλιος 3 (u. 2) u. ὁ Δήλιος s. Δηλος

ἡ Δήλος

im einzelnen:

Insel u. Stadt in der Kykladengruppe, berühmt als Geburtsort des Apollon und der Artemis, sowie als Handelsplatz, jetzt Dili.

Einw. ὁ Δήλιος

Adj. Δήλιος 3 (u. 2) (dor. Δάλιος) u. Δηλιακός 3 delisch (fem. Δηλιάς, ἄδος, Subst. und Adj.)

Vgl. auch τὰ Δήλια

ὁ Λάχης, ητος

im einzelnen:

Sohn des Melanopos, athenischer Feldherr im Peloponnesischen Krieg seit 427 v. Chr., fiel 418 v. Chr. bei Mantinea

περιτυγχάνω

zufällig dazukommen oder begegnen.

im einzelnen:

zufällig dazukommen oder begegnen, auf etwas stoßen oder treffen, antreffen, finden, in etwas geraten, (von Sachen) zustoßen

τινί

διαπορεύω

I. Aktiv

hinüberführen, übersetzen.

II. Passiv

durchwandern.

im einzelnen:

I. Aktiv

hinüberführen, -bringen, -lassen, darübergehen oder passieren lassen, übersetzen

τινά

II. Passiv (mit fut. M.)

durchwandern, durchziehen, hindurchmarschieren

τί oder διά τινος durch etwas

εἰς u. ἐπί τι nach etwas

ὁδόν zurücklegen

insb. den Marsch vollenden

abs. einherschreiten

τὸν βίον

βρενθύομαι M. (nur Präs. u. Imperf.)

im einzelnen:

sich brüsten, vornehm tun, stolz sein

πρός τινα

ἡρέμα Adv.

a) ruhig, sanft.

b) langsam, allmählich.

im einzelnen:

a) ruhig, still, leise, sanft, gelassen, vorsichtig

b) langsam, gemach, Schritt für Schritt, nach und nach, allmählich, unmerklich, ein wenig, schwach

ἐν ἡρέμα προσάντει an einer sanft ansteigenden Höhe.

F. Komp. ἡρεμestέρως.

ἡ ἡρεμία

im einzelnen:

[ἡρεμέω]

Ruhe, Stille

•
ἡρεμέω

ruhig sein.

im einzelnen:

[ἡρέμα]

ruhen, **ruhig sein** oder **bleiben**, stillstehen

τὸ ἡρεμεῖν ruhiger Zustand, Ruhe

übtr. **feststehen**, unverändert bleiben

•
ἡρεμος 2 sp. † = ἡρεμαῖος

•
ἡρεμαῖος 3

ruhig.

im einzelnen:

[ἡρέμα]

ruhig, still, friedlich

•
παρασκοπέω

im einzelnen:

hinblicken nach etwas

τί

•
πόρρωθεν Adv.

1. (örtlich) **von weitem, von fern her.**

2. (zeitlich) **seit langem.**

im einzelnen:

1. (örtlich) **von weitem**, weither, **von fern her**, aus (oder in) der Ferne

2. (zeitlich) **seit langem**, seit langer Zeit, längst, lange vorher

•
πορρωτέρωθεν (Komp. zu πόρρωθεν) Adv.

im einzelnen:

mehr von weitem her, aus weiterer Ferne, weiter zurück

•
ἔρρωμένος 3

stark, kräftig, bsd. übtr. **mutig, standhaft.**

im einzelnen:

[Part. Perf. P. von ῥώννυμι]

stark, kräftig, gesund

bsd. übtr. **mutig, standhaft**, tapfer, entschlossen, energisch, nachdrücklich, mit großer Kraftanstrengung, eifrig, rüstig, hurtig

πρός τι zu etwas

Subst. τὸ ἔρρωμένον Entschlossenheit, Tatkraft

F. Komp. ἔρρωμενέστερος, Superl. ἔρρωμενέστατος.

•
προτροπάδην Adv.

im einzelnen:

[προτρέπω]

vorwärtsgewandt, immer vorwärts, Hals über Kopf, unaufhaltsam

z.B. φεύγειν, φοβεῖσθαι

•
τὸ ἀρνίον

im einzelnen:

[Demin. zu ἀρήν]

a) Schäfchen, Lamm

b) sp. Schaffell, Vlies

•
ὁ ἑκατοντάρχης, ου poet. ion. sp. u. ἑκατόνταρχος

im einzelnen:

Anführer von hundert Mann, Hauptmann

•
ἐπιούσιος 2 †

im einzelnen:

[ἐπιούσα]

für den folgenden Tag bestimmt, täglich

ἄρτος

oder [von ἐπ-ιέναι] erforderlich, nötig?

•
βρέχω

benetzen.

im einzelnen:

benetzen, befeuchten

τί u. τινά

insb. sp. † regnen lassen

ἐπί τινα über j-n

übtr. überschütten, überströmen

τινά τινι j-n mit etw.

unpers. βρέχει es regnet

Passiv nass oder aufgeweicht werden

F. βρέξω, ἔβρεξα, βέβρεγμα, ἐβρέχθην (sp. ἐβράχην usw.)

•
σύμφημι

1. intr. **beistimmen.**

2. trans. a) **bejahen.**

im einzelnen:

1. intr. **beistimmen**

τινί

einwilligen

mit Inf.

2. trans. mitbejahen, gleichfalls bejahen

übh.:

a) **bejahen**, bestätigen, genehmigen, billigen, zugestehen, erlauben

b) versprechen, geloben

τί, τινί τι oder περί τινος

mit Inf. oder ὅτι

•
στήκω

im einzelnen:

sp. † stehen, feststehen

Übtr.:

a) bei etw. verharren oder verbleiben

b) recht tun, nicht sündigen

•
ὁ Σκύθης, ου

Skythe.

im einzelnen:

οἱ Σκύθαι Skythen (rohe Nomadenvölker im Norden der unteren Donau, des Schwarzen und des Kaspischen Meeres, später von den Sarmaten unterjocht, sp. auch Hunnen)

Adj. Σκυθικός 3 skythisch (und hunnisch)

ἡ Σκυθική oder Σκυθία oder Σκυθίς γῆ Land der Skythen

Σκύθαι τοξόται oder Σκυθοτοξόται berittene Schützen (Reiter, die mit Bogen und Pfeil bewaffnet sind; in Athen = Polizeidiener)
ή Σκυθίς, ἴδος Skythin

ή Γαλατία

im einzelnen:

[Land der Gallier oder Kelten]

Galatien, Landschaft im Innern von Kleinasien, östlich von Phrygien

Einw. ὁ Γαλάτης, ου

Adj. Γαλατικός 3

ὁ Ἰσραήλ sp. † (indecl.)

im einzelnen:

[sp.]

Israel (=Jakob); meton. die Israeliten

ὁ Ἰσραηλ(ε)ῖτης, ου Israelit

ὁ βαπτιστής, οὔ sp. †

im einzelnen:

[βαπτίζω]

Täufer

θυρωρός 2

ὁ, ή θυρωρός **Türhüter (-in)**.

im einzelnen:

türbewachend

ὁ, ή θυρωρός **Türhüter (-in)**, Pförtner, Portier, Hausmann

ὁ ἀμπελών, ὄνος nkl. sp. †

im einzelnen:

[ἄμπελος]

Weinberg

ή ἄμπελος

Weinstock, Rebe.

im einzelnen:

Weinstock, Rebe (a. koll.)

Als nom. propr. ὁ Ἄμπελος südöstl. Vorgebirge auf der Halbinsel Sithonia

σφρηγίς ion. = σφραγίς

ή σφραγίς, ἴδος

Siegel. Insb.: b) **Siegelbild.**

im einzelnen:

Siegel

Insb.:

a) Petschaft, Siegelring; übh. geschnittener Stein

b) **Siegelbild**, Siegelabdruck, Aufschrift des Siegels, Emblem; insb. Staatssiegel

c) übtr. Besiegelung, Bestätigung, Bekräftigung, Beglaubigung

ὁ Πέλοψ, οπος

im einzelnen:

aus Lydien, Sohn des Tantalos, Bruder der Niobe, Gemahl der Hippodameia, König von Elis u. Argos, Vater des Atreus und Thyestes

Davon:

οἱ Πελοπίδαι Söhne des Pelops

Adj. Πελόπιος 3 pelopisch, des Pelops

πολυπράγμων 2

vielgeschäftig. Insb.

a) neugierig.

b) neuerungssüchtig.

im einzelnen:

[πρᾶγμα]

vielgeschäftig

Insb.

a) sich ungerufen in fremde Angelegenheiten mischend, neugierig, vorwitzig

b) händelsüchtig, neuerungssüchtig, unruhig

τὸ στίγμα ion. ep. poet. nkl. sp.

Stich, Punkt. Insb.:

a) Brandmal.

im einzelnen:

[στίζω]

Stich, Punkt (bsd. mathem.)

übtr. = das Kleinste, Pünktchen, Fleck

Insb.:

a) Brandmal, -marke, Malzeichen, Schandfleck

b) Tätowierung

c) † Spuren der Leiden

ἡ ὁμόνοια

Einigkeit.

im einzelnen:

[ὁμονοέω]

gleiche Gesinnung, Einigkeit, Eintracht, Einvernehmen

πρὸς τινα mit j-m

personifiziert sp. = lt. Concordia

ἐξαποστέλλω nkl. sp.

im einzelnen:

ausschicken, weg-, absenden

ἡ ἀφθαρσία sp.

im einzelnen:

† Unvergänglichkeit, Unsterblichkeit

τὸ ἐπίταγμα u. sp. ἡ ἐπιταγή

im einzelnen:

[ἐπιτάσσω]

1. Auftrag, Befehl, Gebot, Anordnung, Verordnung

Insb.:

a) Kabinettsbefehl

b) Nachdruck, Eindringlichkeit

2. Nachhut, Hintertreffen

γνήσιος 3

vollbütig, rechtmäßig; übtr. echt, recht.

im einzelnen:

[γένος, γίγνομαι]

ehelich (erzeugt), **vollbürtig, rechtmäßig** (Ggs. νόθος), insb. echter Sohn

übtr. **echt**, unverfälscht, eigentlich, ordentlich, **recht**, richtig, gehörig, im wahren Sinne des Wortes

ὁ ψευδοπροφήτης, ου sp. †

im einzelnen:

falscher Prophet

ἡσύχιος 2 = ἡσυχᾶτος

ἡσυχᾶτος 3, ἡσύχιος 2 und ἡσυχος 2

ruhig.

1. **still.**

2. a) **langsam**, bedächtig.

3. **friedlich, sanft.**

Adv. ἡσυχῶς **ruhig, still.**

im einzelnen:

ruhig, bewegungslos:

1. stillschweigend, **still**, lautlos, leise

übtr. heimlich, unvermerkt, auch hinterlistig (ὁ Duckmäuser)

~ ἔχειν ruhig sein, schweigen.

2.

a) **langsam**, bedächtig, gemach, behutsam

b) untätig, regungslos

3. friedliebend, **friedlich**, leidenschaftslos, gemäßigt, gutmütig, **sanft**, gelind(e)

4. unbesorgt, getrost, gelassen

5. ungestört, unbehelligt, nicht beunruhigt, unangefochten, ungefährdet

Subst. τὸ ἡσυχον = ἡσυχία

ἐν ἡσυχαίᾳ, ἐν ἡσυχῶ = Adv. ἡσυχῶς **ruhig**, in Ruhe, **still**, in der Stille, friedlich, sanft, unvermerkt, ungestört, heimlich, unter der Hand, langsam, gelassen, mild, ein wenig

F. Komp. ἡσυχαιτερος, selten ἡσυχώτερος (auch ἡσυχέστερος?).

ταπεινόφρων 2 sp. †

im einzelnen:

[φρήν]

kleinmütig, demütig

καταμόνας

im einzelnen:

[= κατὰ μόνας, μόνος]

Adv. für sich, einzeln, allein, besonders

ἡ ἔντευξις, εως

das **Zusammentreffen.**

im einzelnen:

[ἐντυγχάνω]

das **Zusammentreffen**, -kunft

τινί oder πρὸς τινα mit j-m

a) Besuch

b) Unterredung

ἐντευξιν ποιῆσθαι τινι sich mit j-m unterhalten.

c) Adienz; sp. † Bitte, Fürbitte, Gebet

•
τὸ ἔχθος und ἡ ἔχθρα, ion. -η

Hass, Feindschaft.

im einzelnen:

Hass, Groll, Feindschaft, feindselige Gesinnung, Feindseligkeit

τινός j-s u. gegen j-n = πρὸς oder εἰς τινα

pl. Veranlassungen zum Hass

δι' ἔχθους ἔχειν τινά oder μολεῖν τιτι j-n hassen

ἔχθει = διὰ, πρὸς, κατ' ἔχθους (oder ἔχθραν) τινός aus Hass gegen j-n.

Meton. Gegenstand des Hasses

•
τὸ ληστήριον

im einzelnen:

[ληστής]

a) Räuberbande, Streifkorps, auch Raubschiff

b) Raubzug, Räuberei

•
ὁ πειρατής, οὔ sp.

im einzelnen:

[lt. pirata entlehnt]

Seeräuber

•
ὁδεύω

1. intr. **reisen, wandern.**

im einzelnen:

[ὁδός]

1. intr. einen Weg machen, **reisen** (bsd. zu Lande), **wandern**, marschieren, seines Weges gehen

übh. **gehen, kommen**

2. trans:

a) durchwandern

τί

b) begehen, betreten

•
ὁ ἔμπρησμός sp.

im einzelnen:

[ἐμπρήθω]

Feuersbrunst

•
ὁ πυρετός

Fieberhitze.

im einzelnen:

[πῦρ]

Feuerglut, brennende Hitze; insb. **Fieberhitze**, hitziges Fieber

•
τὸ ναυάγιον

a) **Schiffstrümmer.**

im einzelnen:

[ναυαγός]

a) Wrak, **Schiffstrümmer** (nebst den Schiffbrüchigen); übh. Trümmer

b) Schiffbruch

•
ναυαγός 2

schiffbrüchig.

im einzelnen:

schiffbrüchig, gescheitert, gestrandet

ὁ κεραυνός

Blitz.

im einzelnen:

Blitz, Blitzstrahl, Wetterstrahl, mit Krachen einschlagender Blitz, auch übr.

ἀπαθής 2

leidlos. Insb.:

1. a) **unversehrt**.
2. a) **unempfindlich**.
- c) **ungewohnt**.

im einzelnen:

[πάθος]

nicht leidend oder nicht erlitten habend, frei von Leiden, **leidlos**

Insb.:

1.

a) ungekränkt, ungestraft, ohne Verlust, **unversehrt**

übh. frei(geblieben), unbehelligt, verschont von

τινός, ἀπό u. ὑπό τινος

b) nicht verletzbar

τινί durch etw.

πυρί.

2.

a) **unempfindlich**, unempfindlich, gefühllos, stumpfsinnig

τινός oder πρὸς τι gegen, für etw.

b) leidenschaftslos, gelassenen

τὸ -έξ = ἀπάθεια

c) nicht gewöhnt an, **ungewohnt**, unbekannt mit, unkundig

τινός

πόνων.

ψηλαφάω

1. **tasten**. 2. trans. **betasten**.

im einzelnen:

1. **tasten**; insb. umhertasten, heruntappen

ἐν τινι in etw.

2. trans. **betasten**, berühren

τί und τινά

insb. (prägn.) tastend (oder dunkel) fühlen

τί

F. Part. Präs. ep. ψηλαφάων = ψηλαφάων.

καταλέχομαι M. ep.

im einzelnen:

[vgl. λέχος]

sich niederlegen, sich schlafen legen, ruhen

F. Gebräuchlich nur im Fut. καταλέξομαι, Aor. I κατελεξάμην u. Aor. II κατελέγμην (Inf. καταλέχθαι, Part. καταλέγμενος).

ὁ ἱλασμός sp. †

im einzelnen:

[ἱλάσκομαι]

Versöhnung, Sühne, Sühnemittel, Sühnopfer

•
αὐτουργός 2

1. akt. **selbsttätig.**

im einzelnen:

[αὐτός, ἔργω]

1. akt. **selbsttätig**, selbstarbeitend, -schaffend, mit eigener Hand (arbeitend), bsd. sein Feld selbst bestellend

Subst. ὁ Handarbeiter, Bauer

2. pass. selbstgewonnen,-gebaut

•
ὁ μόσχος

1. junger **Schössling.**

2. übtr. **Sprössling.** Insb.: b) bsd. **Kalb.**

im einzelnen:

1. junger **Schössling**, Gerte, Rute

μόσχοι λύγιοι Weidengerten

2. übtr. ὁ, ἡ **Sprössling**, Spross

Insb.:

a) Knabe, Mädchen

b) junges Tier, bsd. **Kalb**, junger Stier, übh. Rind, Kuh

•
ἄπεραντος 2

1. **unbegrenzt.**

im einzelnen:

[περαίνω]

1. **unbegrenzt**, unendlich, endlos, unermesslich

ἄπεραντόν ἐστι die Sache kommt zu keinem Ende.

2. nicht zu durchfahren(d), unpassierbar; übtr. unentrinnbar

•
ἄοκνος 2

ohne Zaudern: a) **unverdrossen.**

im einzelnen:

ohne Zaudern:

a) **unverdrossen**, eifrig, willig, unbedenklich, unverzagt, entschlossen

τινός in etw.

b) **rasch**, schnell hereinbrechend

c) **unbekümmert** um etw., nichts ahnend von etw.

τινός

•
ὁ, ion. auch ἡ μέδιμος

Scheffel.

im einzelnen:

[μέδω, eig.: der Messende, Maß, lt. modius]

Scheffel, Maß für Trockenenes, bsd. für Getreide (in Attika = 52,53 Liter)

κατὰ μέδιμον scheffelweise.

•
πεντακοσιομέδιμος 2

im einzelnen:

Fünfhundertscheffler (wer wenigstens 500 Maß an Flüssigem oder Trockenem vom eigenen Land erntete: Bürger der ersten Solonischen Vermögensklasse in Athen)

•
ὁ ζευγίτης, ου

im einzelnen:

[ζεύγος, eig.: Jochführer]

a) **Zeugit**, Jochbauer, Kleinbauer, ein zur dritten Solonischen Vermögensklasse gehöriger athenischer Bürger

b) **Nebenmann**

•
ὁ θής, θητός

Tagelöhner.

im einzelnen:

Lohnarbeiter, **Tagelöhner**, Mietknecht; insb. οἱ θήτες Theten, die vierte, unterste Klasse in der Solonischen Bürgereinteilung

•
βαδίζω

einerschreiten; übh. **gehen**. Insb. **marschieren**.

im einzelnen:

[βάδην]

einerschreiten, im Schritt oder zu Fuß gehen, (von Reitern) Schritt reiten

übh. **gehen**, wandeln, sich auf den Weg machen, sich begeben, (vom Wasser) sich fortbewegen

auch spazieren gehen

ὁδόν u. ὁδοῦ ~ einen Weg gehen, eine Reise machen.

ἐπί τινα auf j-n losgehen, j-n angreifen.

ἐπί τι gegen etw. anrücken.

Insb. **marschieren**, ziehen, vorrücken

Übtr:

a) an etw. **gehen**, sich an etw. **machen**, zu etw. **schreiten** oder **übergehen**

εἰς, πρὸς, ἐπί τι

auch e-r Sache **nachgehen**

ἔς τι auch etw. **erreichen**.

διὰ τινος = verrichtet werden.

b) (von Sachen) **Fortgang haben**, weitergehen

F. Fut. βαδιοῦμαι; Aor. ἐβάδισα; Verbaladj. βαδιστέον.

•
σκάπτω

graben, hacken.

im einzelnen:

graben, hacken

Insb.:

a) **ausgraben** = durch Graben herstellen

τάφρον

b) **auf-, umgraben**

τί

c) **behacken**

τί

d) τὰ ἐσκαμμένα kleine **Vertiefung** als Zeichen für das Maß eines Sprunges

übtr. = Grenze, Ziel

ὕπερ τὰ ἐσκαμμένα πηδᾶν

F. σκάψω, ἔσκαψα, ἔσκαφα, ἔσκαμμα, ἐσκάφην, σκαπτός.

•
φλέγω

1. trans.:

a) **entzünden, entflammen**.

b) **verbrennen**.

2. intr. u. P.:

a) **leuchten**.

b) **brennen**.

im einzelnen:

[meist ep. poet. sp.]

1. trans.:

a) **aufflammen** (oder **leuchten, erstrahlen**) lassen, **entzünden, entflammen**, erhitzen, anfachen

τί

auch **erleuchten, bestrahlen**

b) **verbrennen**, sengen, versengen, verheeren

τι πυρί

auch erwärmen, durchglühen

Übtr.:

α) in Leidenschaft versetzen, quälen, mit heißer Qual verfolgen

β) wie Feuer verzehren

τινά u. τί

γ) erregen, entstehen lassen

τί

2. intr. u. P.:

a) **leuchten**, strahlen, glänzen, glühen

τινί von etw.

b) **brennen**, in Flammen stehen, in Brand geraten, (im Feuer) flammen, (auf)lodern

Übtr.:

α) (von Liedern) erschallen

β) entflammt werden, in Glut oder Hitze geraten, erglühen

τινί von, vor etw.

πρός τι zu etw.

sich aufregen

τί über etw.

F. φλέξω, ἔφλεξα, πέφλεγμα, ἐφλέχθην, (sp. ἐφλέγην), φλεκτός.

κατατρίβω

I. Aktiv **zerreiben**; übtr. **aufreiben**.

im einzelnen:

I. Aktiv

zerreiben, abnutzen, aufbrauchen (τί), (ein Kleid) auftragen

übtr. **aufreiben**, verbrauchen, aufzehren, (Vermögen) durchbringen oder verschwenden, erschöpfen, (βίον) vollauf beschäftigen oder in Anspruch nehmen, abmühen

II. Passiv

a) aufgerieben oder erschöpft werden, ermüden

b) sich aufreiben, sich abmühen

τινί mit etw. oder mit Part.

ἡσυχάζω

I. intr. **ruhen**:

1. **Ruhe haben, ruhig sein.**

2. **Ruhe halten, sich ruhig verhalten.**

im einzelnen:

[ἡσυχος]

I. intr. **ruhen**:

1. **Ruhe haben, ruhig** oder still, untätig, müßig **sein**, rasten, feiern

insb. im Frieden leben

τὸ ἡσυχάζον Ruhe, Stille

τῆς νυκτός.

2. **Ruhe halten**, ausruhen, **sich ruhig verhalten**, haltmachen, stillstehen (Aor. zur Ruhe gelangen, sich beruhigen)

Insb.:

a) **schweigen**

b) nichts unternehmen, keinen Widerstand leisten

c) neutral bleiben

II. trans. zur Ruhe bringen, beruhigen, beschwichtigen

τί

καταδύω ion. sp. = καταδύομαι M.

τὸ ἔρμα¹

- a) **Stütze**.
- b) belastendes Gewicht; insb. **Ballast**.

im einzelnen:

a) **Stütze**, Stützbalken, Träger (bsd. als Unterlage für die ans Land gezogenen Schiffe)

übtr. **Stütze**, Säule, Hort, **Schutz**

τῆς πόλεως.

b) belastendes **Gewicht**, um einem Gegenstand Halt zu geben

insb. **Ballast** des Schiffes

τὸ ἔρμα² ep.

im einzelnen:

a) (Pl.) Ohrgehänge

b) übtr. ἔρμα ὀδονάων eig.: Gebinde von Schmerzen (= Duell oder Ursprung von Schmerzen)

τὸ ἔρμα³

im einzelnen:

a) **Klippe**, Riff

b) **Hügel**, Felsmasse

ὁ Ξανθίας, ου

im einzelnen:

[ξανθός]

Blondel, bsd. Sklavename

ξανθός 3

- gelb**. Insb.:
- a) **blond**.

im einzelnen:

gelb, gelbrot, rötlich, bräunlich

Insb.:

a) **blond**, blondhaarig

b) falb, isabellfarben

τὸ ἄροτρον

Pflug.

im einzelnen:

[ἄρόω, lat. aratrum]

ἀργός¹ 3 ep. [= ἀργής]

- 1. **glänzend**.
- 2. **schnell**.

im einzelnen:

1. **glänzend**, schimmernd, weiß, blank

2. **schnell**, flink

πόδας schnellfüßig.

ἀεργός 2 (u. 3) ep. poet. = ἀργός²

ἀργός² 2, sp. auch 3

- 1. Aktiv **untätig**. Insb.:

- a) **träge, faul.**
- c) (von Sachen) **unnützlich.**
- 2. Passiv **ungetan.** Insb.:
- b) **unbearbeitet.**

im einzelnen:

[vgl. ἔργον]

1. Aktiv

untätig, unbeschäftigt, müßig

Insb.:

a) **träge, faul**, lässig, langsam

τινός oder τί, πρὸς, ἐπὶ τι in, zu etw.

b) nicht tuend = meidend

τινός

c) (von Sachen) **unwirksam**, fruchtlos, **unnützlich**, (vom Geld) keine Zinsen tragend

bsd. **unfähig**, wenig geeignet, plump

ἐς, πρὸς τι zu etw.

2. Passiv

ungetan, ungeschehen

ἐν ἀγροῖς εἶναι ungetan sein; οὐκ ἐν ἀγροῖς πράσσεισθαι etw. nicht ungetan lassen.

Insb.:

a) noch zu tun übrig

b) vernachlässigt, **unbearbeitet**, (vom Acker) **unbebaut** oder **unbestellt**, (μάχη) **unversucht**

μέτοικος 2

2. Subst. **Ansiedler, Insasse, Metöke.**

im einzelnen:

[οἶκος]

1. mitwohnend, bei j-m wohnend

τινί

2. Subst. ὁ μέτοικος Mitbewohner, **Ansiedler**, Einwanderer, Kolonist, **Insasse** fremder Herkunft, Beisasse, Schutz- oder Halbbürger, **Metöke**

übtr. Schützling

κατάρατος 2

a) **verflucht.**

im einzelnen:

[καταράομαι]

a) verwünscht, **verflucht**, fluchbeladen

b) fluchwürdig, verrucht, ruchlos

ἡ Δημήτηρ

Demeter.

im einzelnen:

Demeter, lat. Ceres, Tochter des Kronos u. der Rhea, Schwester des Zeus, Mutter der Persephone (Kore), Göttin der Feldfrüchte, des Ackerbaues u. des Landlebens, Begründerin der bürgerlichen Ordnung u. Zivilisation, auch Göttin der Ehe

Meton. = Gabe der Demeter: Saat(felder), Feldfrüchte, Getreide, Korn, Brot

Adj. Δημήτριος 3

τὸ Δημήτριον Tempel der Demeter

F. Gen. Δήμητρος (poet. Δημήτερος), Dat. Δήμητρι, Akk. Δήμητρα (poet. Δημήτερα), Vok. Δήμητερ.

πληθύνω

- 1. trans. insb. **(ver)mehren.**
- 2. intr. u. Passiv insb. **zunehmen.**

im einzelnen:

[πληθύς, poet. nkl. sp. †]

1. trans. vollmachen, füllen

insb. **(ver)mehren**, vergrößern, wachsen lassen

τί

2. intr. u. **Passiv** sich füllen

insb. sich vermehren, **zunehmen**, wachsen, zahlreich werden, reichlich zuteil werden

τὸ κέντρον

Stachel. Insb.:

b) **Stachelstab**.

e) mathem.: α) **Mittelpunkt**.

f) übr.: α) **Antrieb**.

im einzelnen:

[κεντέω]

Stachel

Insb.:

a) **Stachel** e-s Insekts, bsd. der Biene; auch **Sporn** des Hahnes

b) **Stachelstab** zum Antreiben der Zug- u. Lasttiere

διπλοῦν mit zwei Stacheln.

übh. Geißel

c) **Stachelknute** zum Züchtigen oder Martern

d) spitze Spange

e) mathem.:

α) **Mittelpunkt** e-s Kreises, Zentrum

β) Zirkel

f) übr.:

α) **Antrieb**, Sporn, Reiz

β) Qual, stechender Schmerz, Pein

γ) quälendes Verlangen

τινός nach etw.

δ) gehässiger Angriff

κεντέω u. ion. κεντόω

1. a) **stechen, stacheln**.

b) übr. **martern**.

2. **durchbohren**.

im einzelnen:

1.

a) **stechen, stacheln** (um anzutreiben), **(an)spornen, anstacheln**

τί und τινά

ἵππον.

b) mit der Stachelknute prügeln, durchpeitschen

übh. **schlagen, stoßen, misshandeln**

übtr. quälen, **martern**, entehren

2. **durchbohren**, durchstechen, niederstechen

τινά und τί

F. Inf. Aor. ep. κένσαι aus *κέντσαι = κεντήσαι.

ὁ ἄροτος

1. das **Ackern**.

2. meton. **Saat**.

im einzelnen:

[ἄρόω]

1. das **Ackern**, Beackern, übh. Ackerbau
meton. Zeit des Ackerns, auch Jahr
übtr. (Kinder-)Erzeugung
2. meton. Frucht des Ackerns, **Saat**, Feldfrüchte
übtr. (τέκνων) Nachkommenschaft

ἐμποδίζω

1. **fesseln**.
2. **hindern, verhindern**.

im einzelnen:

[ἐμπόδιος, eig.: die Füße behindern]

1. **fesseln, binden**, auch umwickeln
τινά τι j-n an etw.
(ισχάδας) auf eine Schnur reihen
2. im Wege oder **hinderlich sein, hindern, verhindern**, hemmen
τί etw.
τινά τινος oder πρὸς τι j-n an oder für etw.
auch mit Inf. u. μή
Übtr.:
a) vereiteln, zu Fall bringen
b) bedenklich machen
τινά mit ὅτι

πταίω

1. **anstoßen**.
2. **straucheln**:
a) **verstoßen**.
b) **Unglück haben**.

im einzelnen:

1. **anstoßen**, auf-, anprallen, sich stoßen
πρὸς τι an etw.
 2. **straucheln**; übtr. (auch **Passiv**):
a) **verstoßen**, fehlen, sündigen, etw. verfehlen oder versehen, einen Fehltritt begehen
τί oder περί τι etw., in, mit etw.
 - b) **Unglück haben**, ins Unglück geraten, verunglücken, einen Unfall oder eine Schlappe, Schiffbruch erleiden, besiegt werden, unterliegen, stürzen
τί, περί τι, περί τι, ἔν τι in, mit etw.
περὶ Μαρδονίῳ im Kampf mit Mardonios, περὶ ἑαυτῷ durch eigene Schuld.
τὰ ἐπταισμένα Schlappen, Verluste
- F. πταίω, ἔπταισα, ἔπταικα, ἔπταισμαι, ἐπταίσθη.

φεῦ

- Interjektion:
- a) **ach! weh(e)! oh!**
 - b) **ha! ah! oh! ei!**

im einzelnen:

[lat. fu, nhd. pfui]

Interjektion:

- a) des Schmerzes und des Unwillens: **ach! weh(e)! oh!** wie traurig!
- b) des Staunens oder der (freudigen) Verwunderung: **ha! ah! oh! ei!** wie schön! wie herrlich!
mit Nom. oder Vok.
φεῦ τάλας, φεῦ μήτηρ ἀθλία;
meist mit Gen.
φεῦ τῆς ἀνοίας, φεῦ τοῦ ἀνδρός o welch ein Mann!

oder mit Inf. mit τό

φεῦ τὸ λαβεῖν ach dass ich erhalte!

σκαῖός 3

1. a) **link**, zur linken Seite befindlich.
1. b) **westlich**.
2. übr.:
a) **linkisch**, ungeschickt.
b) **unheilbringend, ungünstig**.

im einzelnen:

1.

a) **link**, zur linken Seite befindlich

Subst. ἡ σκαῖά, ion. -ή die Linke

b) **westlich**, abendlich

Σκαῖαὶ πύλαι das Skäische (= westliche) Tor von Troja

2. übr.:

a) **linkisch**, ungeschickt, ungebildet, plump, grob, verkehrt, einfältig, töricht

b) Unglück bedeutend, **unheilbringend**, unglücklich, **ungünstig**, widerwärtig, schlimm, nachteilig

ὁ μαστιγίας, ου

im einzelnen:

[μάστιξ]

wer oft gepeitscht wird, übr. Taugenichts (eig.: der die Peitsche verdient)

ὁ δήμαρχος

im einzelnen:

[δήμος]

Gemeinde-, Orts-, Gauvorsteher, Bürgermeister, (auch = Gerichtsvollzieher)

insb. (in Rom) Volkstribun

καταδύνω ion. sp. = καταδύομαι

προσβλέπω

- a) **anblicken**.
- b) **erblicken**.

im einzelnen:

a) **anblicken**, betrachten

τί, selten τινί

b) **erblicken**, sehen

τί oder τινά

c) bedenken

τί

ἡ ὑδρία

- a) **Wasserkrug**.
- b) **Urne**, Krug.

im einzelnen:

[ὑδωρ]

a) **Wasserkrug**

b) übh. **Urne**, Krug

Bsd.:

α) Stimmurne

β) Toturne, Aschenkrug

•
ὁ Διόνυσος, dor. ep. poet. **Διώνυσος**

im einzelnen:

Sohn des Zeus und der Semele, Gott des Weines und Weinbaues = **Βάκχος**

Adj. **Διονύσιος** und **Διονυσιακός** 3

τὸ Διονύσιον Tempel (oder Hain, Platz) des Dionysos

τὰ Διονύσια Fest des Dionysos, und zwar:

- a) die Großen Dionysien (**τὰ μεγάλα, ἀστικά, τὰ κατ' ἄστῳ** oder **ἐν ἄστει**) im Anfang des Frühlings
- b) die Kleinen Dionysien (**τὰ κατ' ἀγρούς** oder **ἐν ἀγροῖς**) im Winter
- c) im weiteren Sinn auch **τὰ Λήνια** und **τὰ Ἀνθεστήρια**

•
ἡ μέλιττα, neu-att. = μέλισσα

•
ἡ μέλισσα, neu-att. -ττα

Biene.

im einzelnen:

[μέλι]

Biene, Imme; poet. auch Honig

•
τὸ μέλι, ιτος

1. Honig.

im einzelnen:

1. Honig

2. Augenschmalz

•
ἡ μυρρίνη u. ion. poet. sp. **μυρσίνη**

Myrte.

im einzelnen:

Myrte, Myrtenzweig

Sg. auch kollekt. Myrtenzweige, -kranz

•
τὸ δράμα

Handlung; insb. Schauspiel.

im einzelnen:

[δράω]

Handlung, Tat, Geschäft

insb. Bühnenstück, **Schauspiel**, Drama (bsd. Tragödie)

übtr. **ἐλεεινὰ δράματα εἰσάγειν** Rührstücke aufführen.

•
σπάνιος 3 nkl. sp. 2

dürftig; insb. selten.

im einzelnen:

[σπάνις]

dürftig, spärlich, knapp, kärglich, wenig

insb. **selten**

σπάνιος ἰδεῖν selten zu sehen.

Subst. τὸ **σπάνιον** Seltenheit

Adv. **σπανίως** u. **σπάνιον**

•
θραύω

zerbrechen, zerschmettern.

im einzelnen:

zerbrechen, zersplittern, zerfetzen, zerknicken, spalten, **zerschmettern**, zerreißen, zertrümmern

übh. zerstören, vernichten

τί

Übtr.:

a) entkräften, niederbeugen

b) misshandeln

F. θραύσω, ἔθραυσα, τέθραυ(σ)μαι, ἐθραύσθην, θραυστός.

οἴμοι u. οἴμ'

Int. **wehe mir!**

im einzelnen:

[vgl. οἶ]

Int. **wehe mir!** ach!

mit Nom.

οἴμοι ἐγὼ τλήμων,

oder mit Vok.

οἴμοι πάτερ,

oder mit Gen.

οἴμοι γέλωτος oder τῶν κακῶν;

auch οἴμοι μοι.

ἄροτρεύω

im einzelnen:

pflügen

ἵππεύω u. ion. sp. M.

a) **reiten.**

im einzelnen:

[ἵππεύς]

Reiter sein:

a) **reiten**, Reitübungen vornehmen

b) zu Pferde oder als Reiter dienen

c) übtr. daherstürmen, dahinfahren

πρός τι

ἰατρεύω

Arzt sein.

im einzelnen:

[ἰατρός]

Arzt sein, als Arzt tätig sein, heilen

abs. oder mit Akk.

Passiv sich heilen (lassen), sich vom Arzt behandeln lassen

ἀποτίθημι

I. Aktiv

1. **ablegen, weglegen.**

2. **beiseitelegen.**

II. Medium **von sich legen:**

2. Übtr.:

a) **von sich abtun.**

b) für sich **aufsparen.**

im einzelnen:

I. Aktiv

1. **ablegen, weglegen**

τί

2. **beiseitelegen**

Insb.:

a) (zu späterem Gebrauch) zurücklegen, aufbewahren, aufheben

b) in Verwahrung geben, anvertrauen

τί τι

εἰς δεσμοτήριον ins Gefängnis bringen.

c) wiederherstellen

ὅμοια τοῖς πάλαι.

II. Medium

von sich legen

1. beiseitelegen, ab-, weg-, niederlegen

τινός von etw.

ἐπί τι auf etw.

2. Übr.:

a) **von sich abtun**, entfernen, aufgeben, beseitigen, abschaffen, unterlassen, sich lossagen von etw.

τί

τὸν νόμον das gesetzliche Verfahren beiseitesetzen, (ἐνπιήν) beiseitelassen.

b) für sich aufheben oder **aufsparen**, aufbewahren

Insb. aufschieben

τι εἰς

τὰ χαλεπὰ εἰς τὸ γῆρας.

F. ἀποθείομαι oder -θήομαι ep. = ἀποθῶμαι (Konj. Aor. II M.)

προφέρω u. M. -ομαι

vortragen. Insb.:

1. a) **vorwärtstragen**.

b) **wegtragen**.

c) **hintragen**.

2. **hervortragen, -bringen**.

b) **vorbringen**, anführen.

c) j-m etw. **antragen**.

d) j-m etw. **vorhalten** oder vorwerfen.

3. intr. **hervorragend, sich auszeichnen**.

im einzelnen:

vortragen

τί

Insb.:

1.

a) **vorwärtstragen, -bringen**

τι oder τινα εἰς τι

übtr. weiterbringen, fördern

τινα εἰς τι j-n zu etw.

b) **weg-, forttragen**, wegführen, hinweg-, entrafen

τι εἰς τι

c) **hintragen**, hinbringen, darbringen

τινί τι

z.B. j-m Speise.

2. **hervortragen, -bringen**

a) vorführen

τί

σφάγια;

insb.: zum Vorschein oder ans Licht bringen, vorzeigen, erscheinen lassen, zeigen, beweisen

μένος.

ἔριδα Wetteifer zeigen oder Streit mit j-m (τινί) beginnen oder erregen.

b) **vorbringen**, anführen, mit Namen nennen, erwähnen, zitieren, sich auf etw. berufen, (vom Orakel) verkündigen oder befehlen

ὄνειδέα τινι Schmähungen gegen j-n ausstoßen.

c) j-m etw. **antragen** oder **anbieten**

τινί τι

ἔριδα einen Wettkampf,

vortragen, vorschlagen, auftragen, wozu auffordern, einschärfen

τινί τι oder mit Inf.

d) j-m etw. **vorhalten** oder **vorwerfen**, vorrücken

τινί τι

3. intr. **hervorrag**en, sich hervortun, **sich auszeichnen**, **übertreffen**, etw. voraushaben, einen Vorsprung oder Vorzüge haben

τινός vor j-m oder vor etw.

τινί oder εἷς τι in, an etw.

ὁ λαγός meist ion. dor. = λαγῶς

ὁ λαγῶς oder λαγός, ῶ u. ep. nkl. sp. λαγῶς **Hase.**

im einzelnen:

Hase

λαγῶ βίον ζῆν wie ein Hase leben (= stets auf der Flucht und in Ängsten sein).

F. Sg. Gen. -ῶ, Dat. -ῶ, Akk. -ῶν u. -ῶν; Pl. Nom. -ῶ u. -ῶ, Gen. -ῶν, Dat. ῶς, Akk. -ῶς u. -ῶς.

ὁ πάππος **Großvater;** übh. Ahn.

im einzelnen:

[πάππας]

ὁ πάππας, ου ep. poet.

im einzelnen:

Papa, Väterchen

F. Vok. -α.

ὁ λύκος 1. **Wolf.**

im einzelnen:

1. **Wolf** (Bild der Mordgier u. Wildheit; dem Apollon geweiht)

übtr. gieriger oder verwegener, gefährlicher Mensch

2. Wolfszähne, Eisenstacheln, Stachelgebiss

ὁ κῆπος **Garten.**

im einzelnen:

[σκάπτω]

Garten; übh. bebautes Feld; insb. Blumentopf, Blumen in Töpfen

τὸ αὔλιον

im einzelnen:

[demin. von αὐλή]

a) Hürde, Gehöft

b) Wohnung; insb. Grotte, Höhle

ὕλακτέω **bell**en.

im einzelnen:

[ύλάω]

intr. **bell**en, trans. j-n anbell

τινά

übtr. freche Reden führen, lärmern und schreien, keifen, murren, toben, ergimmen

F. Fast nur im Prs. u. Impf.

•
ύλλάω u. M. ep. buk. = ύλακτέω

•
ή βακτηρία

Stock, Stab.

im einzelnen:

Stock, Stab, Stütze

insb. Stab der Richter zu Athen (von der Farbe und mit der Nummer des betreffenden Gerichtshofes)

•
τὸ βάκτρευμα poet. u. **βάκτρον** poet. sp. = βακτηρία

•
ὁ ταῶς, ὠ u. (besser) **ταῶς, ῶ** (auch **ταῶν, ῶνος**) (att. **ταῶς**) poet. nkl. sp.

Pfau.

im einzelnen:

[Fremdwort, wie lat. pavo]

•
κωφός 3

stumpf. Übtr.:

1. a) **stumm**; insb. **taub**.

4. (geistig) **stumpfsinnig**.

im einzelnen:

[vgl. κεκαφηῶς¹]

stumpf, abgestumpft

βέλος.

Übtr.:

1.

a) **stumm**, sprachlos

insb. **taub**, taubstumm

übtr. **still**, lautlos, ruhig, leise

κωφός λιμὴν der stille Hafen (s. u.).

b) (pass.) verschollen

2.

a) dumpftönend

κῦμα.

b) unverständlich, dunkel

3. **ohnmächtig**, wirkungslos, kraftlos

4. (geistig) **stumpfsinnig**

a) unempfindlich, gefühllos

γαῖα.

b) tōricht, dumm, blind, (von Sachen) nichtig, eitel

•
ὁ Κωφός λιμὴν

im einzelnen:

der Stumme oder Stille Hafen: 1. beim Piräus in Attika, 2. am Toronaiischen Busen auf Pallene

ἀναείρω ep.

emporheben.

im einzelnen:

emporheben, (her)aufziehen

τί u. τινά

τινί τι etw. zu j-m

(einen Preis) davontragen

F. Aor.I. ep. ἀνάειρα

ἀναίρω = ἀναείρω

περιοράω, ion. -έω

I. Aktiv

1. nach etw. umhersehen; übr. etw. **abwarten**.

2. **übersehen, zulassen, dulden**.

II. Medium

a) **zuwarten**.

im einzelnen:

I. Aktiv

1. nach etw. umhersehen

τί u. τινά

übr. etw. **abwarten**

τί

2. **übersehen**, über etw. wegsehen, ruhig oder untätig, gleichgültig zusehen, unbeachtet lassen, ruhig geschehen oder ungestraft hingehen lassen, vernachlässigen, **zulassen, dulden**

τί oder τινά mit Part. oder Inf.

οὐ περιορόμεθα τὴν χώραν πορθουμένην oder πορθεῖσθαι, τοὺς φίλους ἀπολλυμένους, τὰ τῶν φίλων κακῶς ἔχοντα oder ἔχειν.

II. Medium

1.

a) sich zögernd (oder bedenklich) umsehen, **abwarten, zuwarten**, auf etw. lauern

τί

b) um j-n besorgt sein

τινός

c) unbeachtet lassen.

2. etw. ängstlich beachten, scheuen, meiden

τί, mit Part. oder Inf.

πάρα

im einzelnen:

1. statt παρά in der Anastrophe

2. = πάρεστι u. πάρεισι

πανόπτης, ου poet.

im einzelnen:

[ὄψις]

a) = παντόπτης

b) am ganzen Körper mit Augen versehen (von Argos)

παντόπτης, dor. -ας, ου poet.

im einzelnen:

[ὄψις]

allsehend, Allschauer

ἀτέλεστος 2

im einzelnen:

[τελέω]

1. ep.

a) = ἀτελής

b) unerfüllbar

2. uneingeweiht

τινός in etw.

weiheilos

ἀτελής 2

1. insb. **unvollendet**.

a) **unerfüllt**.

c) **unvollkommen**.

2. a) **erfolglos**.

3. **abgabefrei**; übh. **frei** von etw.

im einzelnen:

[τέλος¹]

1. ohne Ende; insb. **unvollendet**, unbeendet

a) unausgeführt, **unerfüllt**, unverwirklicht

b) endlos, unbegrenzt.

c) **unvollkommen**, unvollständig, beschränkt, mangelhaft, unreif

τί an, in etw.

d) **unteilhaftig**, von etw. ausgeschlossen

τινός

insb. uneingeweiht in etw.

ιερών.

2. nichts ausrichtend; ohne etw. ausgerichtet zu haben, nicht zum Ziel gelangend

a) unrichtiger Sache, **erfolglos**, resultatlos, wirkungslos, vergeblich

b) ungültig.

3. frei von Staatslasten, **abgabefrei**, steuer-, zollfrei

τινός von etw.

καρπῶν frei von Abgaben für die Feldfrüchte;

übh. **frei** von etw.

ἐνόπλιος 2 u. ἔνοπλος 2

bewaffnet.

im einzelnen:

[ὄπλον]

mit oder unter den Waffen, **bewaffnet**, gerüstet

πρὸς τὸν -ον ῥυθμόν nach dem Takt des Waffentanzes.

Subst. ó Takt des Waffentanzes, Waffenschritt

τὸ ἄνθος

Blume, Blüte.

im einzelnen:

Blume, Blüte

Übtr.:

a) Schimmer, Schmelz, Farbenpracht, Frische, Glanz

b) blühender Zustand, Jugendkraft, höchste Kraft, Höhepunkt, Höhe, Flor

c) kräftigste Mannschaft, Kern

übh. das Köstlichste, Beste, Schönste in seiner Art

- d) Schmuck, Zierde, Ehre
- e) Keim

•
ἄθυμος 2

- a) **mutlos, verzagt.**
- b) **unmutig, missmutig.**

im einzelnen:

- a) **mutlos, verzagt**, bestürzt, niedergeschlagen, betrübt

ἀθυμότερα προσβολή mit weniger Mut unternommener Angriff.

- b) **unmutig, missmutig**, unlustig, verdrossen, gleichgültig

πρός oder κατά τι zu, bei etw.

ἀθύμως ἔχειν oder διακεῖσθαι (διάγειν) mutlos oder niedergeschlagen sein

(πρός τι keine Lust zu etw. haben).

- c) ohne Leidenschaft, nicht zornmütig
- d) entmutigend, unangenehm

•
ὀδᾶξ ep. poet. Adv.

im einzelnen:

[ὀ protheticum u. δάκνω]

beißend, mit den Zähnen

ὀδᾶξ ἐν χεῖλεσι φῶναι sich fest in die Lippen beißen.

•
ἀσπαίρω meist ep. ion. poet. sp.

zucken.

im einzelnen:

zucken, zappeln

übtr. sich sträuben, widerstreben

•
καταπίπτω

- a) **herabfallen.**
- b) **niederfallen.**

im einzelnen:

- a) **herabfallen**, -stürzen

ἀπό τινος εἰς τι

übtr. in etw. verfallen oder geraten

εἰς τι

- b) **niederfallen**, -stürzen, einfallen

εἰς τι, ἐν oder ἐπί τινι, ἐπί τινος

ἄλι ins Meer.

πᾶσιν παραί ποσὶ κάπεσε θυμός allen fiel der Mut vor die Füße (= allen entsank der Mut).

F. Aor. κάπεσον ep. = κατέπεσον.

•
ὁ Σόλων, ωνος

im einzelnen:

Gesetzgeber der Athener (Archont 594 v. Chr.), einer der sog. sieben Weisen, elegischer Dichter, gest. 559

•
ἡ φθογγή, dor. -ά ep. poet. sp. u. ὁ φθόγγος

- 1. **Ton, Klang, Schall.**
- 2. a) **Stimme.**

im einzelnen:

[φθέγγομαι]

1. **Ton, Klang**, Laut, **Schall**, Geräusch, insb. Gesang

φθόγγῳ mit Geräusch oder Stimmenschall, mit lautem Geplauder.

2.

a) **Stimme**, Ruf

b) Rede, Sprache, Wort

τινός j-s und von, über etw.

•
ή μητρόπολις, εως

Mutterstadt.

im einzelnen:

Mutterstadt

übh.:

a) Mutterland, Heimat, Stammsitz

bsd. Geburtsort, Heimatland

b) Hauptstadt, Hauptplatz

c) übtr. Quelle

•
ἐπαναλαμβάνω

im einzelnen:

wiederaufnehmen, wiederholen

•
ἀναδιπλώω

im einzelnen:

verdoppeln

•
ἡ ἐπιφορά

im einzelnen:

[ἐπιφέρω, eig.: das Hinzubringen]

1. Hinzufügung; insb. Zulage zum Sold

2. das Herankommen, Andrang, Überfall, Angriff

•
τὸ ἔμβλημα sp.

im einzelnen:

[ἐμβάλλω]

etw. Ein- oder Angesetztes, z.B. Lanzenschaft, eingelegte Arbeit u.a.

•
ὁ λογιστής, οὔ

im einzelnen:

[λογίζομαι]

Berechner

insb.:

a) **Rechnungsrevisor** (in Athen waren 10 Logisten die Oberrechnungsbehörde, die den abgehenden Beamten die Rechnung abzunehmen hatte)

b) Beurteiler, Richter

τινός von etw.

•
ἡ παρονομασία sp.

im einzelnen:

rhet. (Wortspiel durch) Gleichklang

•
ἐναλλάσσω, neu-att. ἐναλλάττω

I. Aktiv poet. sp. **vertauschen**, **verändern**.

II. Medium poet. sp. 1. (sich) etw. **eintauschen** gegen etw.

im einzelnen:

I. Aktiv poet. sp. **vertauschen, verändern**

übtr. (mit Acl) es so wenden, dass

II. Medium poet. sp.

1. (sich) etw. **eintauschen** gegen etw.

τί τινος

2. (ab)wechseln

III. Passiv Verkehr haben, verkehren

τινί mit j-m

ἐναλλάξ Adv.

im einzelnen:

[ἐναλλάσσω]

abwechselnd, wechselweise

insb. nach entgegengesetzten Richtungen

ἡ ὑπαλλαγή poet. sp.

im einzelnen:

[ὑπαλλάττω]

Veränderung, Vertauschung; (rhet.) Figur, Metapher

ὑπαλλάττω sp.

im einzelnen:

(heimlich) vertauschen, verwechseln

ἡ ἐναλλαγή

im einzelnen:

Veränderung, Vertauschung

τὸ ζεῦγμα

im einzelnen:

[ζεύγνυμι]

Verbindung, Zusammengefügtes

insb.:

a) Joch, Fessel

übtr. Sperre (des Hafens)

b) Brücke

τινός über etw.

insb. Schiffbrücke

τὸ κῶλον

1. **Glied** des animalischen Körpers.

2. übtr. (von Gebäuden, Figuren u.ä.) **Teil**.

im einzelnen:

1. **Glied** des animalischen Körpers

insb. Fuß, Bein, Knie

κῶλα κάμπτειν sich niedersetzen.

übh. sp. † Leib

2. übtr. (von Gebäuden, Figuren u.ä.) **Teil**, Stück

insb.:

a) Stockwerk, Seite, Wand

b) (διαύλου) Arm oder Hälfte der Rennbahn

κόλον κάμπτειν die Hälfte der Rennbahn zurücklegen.

ἡ ὁμοιότης, ητος

Ähnlichkeit, Gleichheit.

im einzelnen:

[ὁμοῖος]

Ähnlichkeit, Gleichheit, Gleichförmigkeit

τινί mit j-m oder etw.

auch Pl.

bsd. Gleichberechtigung

ἡ κλιμαξ, ακος

1. Leiter, Treppe.

im einzelnen:

[κλίνω]

1. Leiter, Treppe

insb.:

a) Schiffsleiter

b) Sturmleiter

c) Geländer

d) Pl. staffelförmig aufsteigende Höhen

Βραυρώνια.

2. Umklammerung des Gegners, dem man ein Bein stellt, um ihn zu Fall zu bringen

ἡ ἀντίθεσις, εως

Gegensatz.

im einzelnen:

[ἀντιτίθημι]

Gegensatz (bsd. als rhetor. Figur = Antithese)

αποσιωπάω

im einzelnen:

a) verstummen

b) sp. verschweigen

τί

ἡ αποσιώπησις, εως sp.

im einzelnen:

[σιωπάω]

das Verstummen

ἡ ἀποστροφή

1. Abwendung.

2. übr.:

a) Hilfe.

c) Zufluchtsort, Zuflucht.

im einzelnen:

[ἀποστρέφω]

1. Abwendung, das Ablenken

insb.:

a) schiefe Richtung

b) Zurückdrängung, Abwehr

c) Umkehr, Flucht

2. übr.:

a) Ausweg, **Hilfsmittel**, **Hilfe**, Rettung

τινός hinsichtlich e-r Sache oder = **ἀπό τινος** gegen, vor etw.

σωτηρίας Rettungs(aus)weg. ὕδατος Möglichkeit, Wasser zu erhalten.

b) Aufschub.

c) Zufluchtsort, **Zuflucht**, Schutz, Verwahrung

τινός vor etw.

•
φέρην dor. = φέρειν

•
ή, sp. auch **ὁ κόπρος**

1. a) **Mist**.

b) **Kot**.

im einzelnen:

1.

a) **Mist**, Misthaufen, Dünger

b) **Kot**, Schmutz, Unrat

2. ep. Düngerstätte, Viehhof, Stall

•
δεσποτικός 3

b) **herrisch**.

im einzelnen:

[δεσπότης]

a) den Herrn betreffend

b) **herrisch**, gebieterisch, despotisch

τινός gegen j-n

Subst. τὸ δεσποτικόν despotischer Charakter

•
ή Μεσσήνη

im einzelnen:

[„Mittelland“]

1. Landschaft um Pherai in Messenien

2. die Landschaft **Messenien** im Südwesten des Peloponnes (= **Μεσσηνία**) mit gleichnamiger Hauptstadt

Einw. **οἱ Μεσσήνιοι**

Adj. **Μεσσηνιος** u. **Μεσσηνιακός** 3 (fem. **Μεσσηνίς**, **ίδος**)

3. dor. **Μεσσάνα**, lt. **Messana**, Stadt an der Meerenge von Rhegion, ursprünglich **Ζάγκλη**, jetzt **Messina**

Einw. u. Adj. **Μεσσηνιος** 3

•
ἀποφθέγγομαι M. sp. †

im einzelnen:

geradeheraus sagen

•
τὸ ἀπόφθέγμα

Ausspruch.

im einzelnen:

[ἀποφθέγγομαι]

Ausspruch

Insb.:

a) **Denkspruch**, **Sinnspruch**, **Sentenz**

b) **witziger Ausspruch**, auch **Anekdote**

•
τελέθω meist ep. poet.

dasein; übh. **sein, werden**.

im einzelnen:

[zu τέλλω, eig.: vollendet sein]

dasein, sich zeigen, erscheinen, herankommen

übh. **sein, werden**

τὰ ἱερὰ τελέθει die Opfer fallen günstig aus zum ... (mit Inf.).

F. Komp. nur Präs. u. Imperf. (τελέθωντ' dor. = τελέθωσι

τέτυγμαί, τετυκεῖν, τέτυξο u. ä. s. τεύχω

κύρω u. M. κύρομαι ep. ion. poet. = κυρέω

χειροτονέω

a) **abstimmen.**

c) **wählen.**

im einzelnen:

[-τόνος, τείνω]

die Hand oder die Hände austrecken

Insb. durch Handaufheben (bsd. in der Volksversammlung)

a) **abstimmen**

τί u. περί τινος

b) beschließen, bestätigen, zum Beschluss erheben

c) **wählen**, erwählen

τινά

mit dopp. Akk. j-n zu etw. wählen

τινά στρατηγόν;

auch τινά ἐπί τι oder ἐπί τινος

ὁ τέττιξ, ἴγος

1. **Zikade.**

im einzelnen:

1. Baumgrille, **Zikade**

2.

a) Haarnadel (mit einer Zikade verziert, zum Feststecken des Haarschopfes)

b) goldenes Toupet, ein χρωβύλος aus Gold

F. Dat. PL. τεττίγεσσι ep = τέττιξι

ἡ δρόσος

Tau.

im einzelnen:

Tautropfen, **Tau** (auch Pl.)

übh. Feuchtigkeit, Wasser, Nass

übtr.:

a) Schmelz, Frische, Zartheit

b) Junges von Tieren

δεκτός 3

im einzelnen:

[sp. † δέχομαι]

annehmlich, angenehm

ἡ Κρήτη, ep. auch αἱ Κρήται

im einzelnen:

Insel im Süden des Agäischen Meeres, jetzt Kriti, türk. Kirid, it. Candia

ep. Adv. **Κρήτηθεν** ep. aus oder von Kreta

ep. Adv. **Κρήτηνδε** nach Kreta

Einw. **ὁ Κρής, Κρητός** Kreter (fem. **ἡ Κρήσσα** Kreterin)

Adj. **Κρήσιος** oder **Κρητικός** 3 kretisch

ὁ Θησεύς, ἕως, ep. ἦος, ion. ἕος

im einzelnen:

[**τίθημι**, eig.: Gründer]

attischer Nationalheros, Sohn des Aigeus (oder Pandion) und der Aithra, Bezwinger des Minotauros in Kreta, Begründer der attischen Staatseinheit und des Königtums

τὸ Θησεῖον Tempel des Theseus

ὁ Θησεΐδης, ου Nachkomme des Theseus (= Athener)

ἡ Θησηΐς, ἴδος Gedicht über Theseus

ὁ Αἰγεύς, ἕως

im einzelnen:

Sohn des Pandion, König v. Athen, Vater des Theseus

Adj. **Αἰγαῖος** 3

Patronymikon: **ὁ Αἰγεΐδης, ου** Sohn des Aigeus (= Theseus)

οἱ Αἰγεῖδαι = Athener

ἡ Ἀριάδνη

im einzelnen:

Tochter des Königs Minos v. Kreta u. der Pasiphae, von Theseus, dem sie die Rückkehr aus dem Labyrinth ermöglichte, entführt und auf Naxos treulos verlassen, Gemahlin des Bakchos; ihre Brautkrone unter die Sterne versetzt

ἡ Κνωσός (u. Κνωσσός)

im einzelnen:

lt. **Gnosus**, Stadt auf der Nordküste Kretas, Residenz des Minos

Einw. u. Adj. **Κνώσιος** 3

ὁ λαβύρινθος

Labyrinth.

im einzelnen:

[Fremdwort]

Labyrinth (Gebäude mit vielen verschlungenen Gängen u. Höfen), Irrgebäude, -garten

übtr. verschlungene Irrgänge, Irrweg

ἡ βασίλεια

Königin, Fürstin.

im einzelnen:

[fem. zu **βασιλεύς**]

Königin, königliche Frau, **Fürstin**

auch Königstochter, Prinzessin

τὸ λινον

1. (als Pflanze) **Lein, Flachs.**

2. (meton.)

a) **Garn, Schnur.**

b) **Leinwand, Linnen.**

im einzelnen:

1. (als Pflanze) **Lein, Flachs**

λίνου σπέρμα Leinsamen.

2. (meton.) alles aus Flachs Gefertigte:

a) **Garn**, Zwirn, Faden, **Schnur**

Insb.:

- α) Angelschnur
- β) Fanggarn, **Netz** der Fischer, Jäger und Vogelsteller
- γ) übtr. Lebensfaden

b) **Leinwand, Linnen**

Insb.:

- α) Bettlaken
 - β) Segel
- c) sp. † Docht

τά ἄποινα, ὧν

1. **Blutgeld** (für einen Erschlagenen).
2. übh.:
 - a) **Lösegeld.**
 - b) **Buße, Strafe.**

im einzelnen:

1. Wergeld, **Blutgeld** (für einen Erschlagenen)
2. übh.:
 - a) **Lösegeld.**

τινός für j-n

- b) **Buße, Strafe**, Vergeltung, Rache, Ersatz, Entschädigung, Sühne

τινός für etw.

auch Lohn, Belohnung, Preis

bsd. Mitgift

ἀπερείσιος 2 ep. = (ἀπειρέσιος) = ἄπειρος-2

ὁ τρόχος poet. nkl. sp.

Lauf.

im einzelnen:

[τρέχω]

Lauf, Umlauf, Kreislauf, Umdrehung

konkr. Laufplatz, -übung, Rennbahn, Wettlauf (meist Pl.)

ὁ τροχός

Rad.

im einzelnen:

[τρέχω, eig.: Läufer]

Rad

Insb.:

- a) Wagenrad
- b) Töpferrad, Drehscheibe des Töpfers
- c) Folterrad
- d) übtr. runde **Scheibe** von Wachs, Talg u. ä.

ἀποπλέω, -πλείω

1. **absegeln.**

im einzelnen:

1. wegschiffen, **absegeln**, wegfahren
2. zurückschiffen, heimsegeln

εἰσελαύνω u. ep. -ελάω (Aor. -έλασα ep.)

1. tr. **hineintreiben.**
2. intr. **hineinfahren.**

im einzelnen:

1. tr. **hineintreiben**

abs. oder τινά

2. intr. **hineinfahren**, -reiten, -rudern, -marschieren, einrücken, eindringen, einziehen

εἰς τι

βρυχάομαι, ion. -έομαι M. u. P. ep. poet. sp. **brüllen, tosen.**

im einzelnen:

brüllen, (bsd. v. Löwen), **tosen**

insb. heulen, laut (auf)schreien, ächzen, schluchzen

F. Aor. ἐβρυχησάμην u. ἐβρυχήθην; Perf. βέβρυχα mit präsent. Bedeutung (PQP βεβρύχειν ep.)

ὄσφραίνομαι M. **riechen.**

im einzelnen:

riechen, wittern, spüren

abs. oder τινός, selten τί etw.

F. Fut. ὄσφρήσομαι; Aor. II ὄσφρόμην (ion. Aor. I ὄσφράμην?, vgl. Her. 1, 80); Verbaladj. ὄσφραντός.

κλάζω meist ep. poet.

1. intr. **schallen, erschallen.** Insb.:

b) **schreien, lärmen.**

im einzelnen:

1. intr. **schallen, erschallen, erklingen**, (er)tönen

Insb.:

a) **singen**

b) **schreien, lärmen** (bellend, kreischen, krächzen, rauschen, klirren, rasseln, knarren, sausen, schwirren, tosen u. ä.)

2. poet. trans. ertönen oder erschallen lassen, ausrufen, (laut) verkünden oder anrufen

τί u. τινά

F. Komp. κλάξω, ἔκλαξα, Aor. II ἔκλαγον, Perf. κέκλαγγα mit präs. Bedeutung (ep. κέκληγα, Part. κέκληγώς, Pl. κελήγοντες mit präs. Bedeutung, oder κελήγῳτες?); - Fut. III κεκλάγομαι.

ὁ μοχλός **Hebel.** insb. (bei Türen) **Riegel.**

im einzelnen:

[μόγος]

Hebel, Hebebaum, Brechstange

übh. Pfahl, Balken, starke Stange

insb. (bei Türen) Querbalken zum Verriegeln, **Riegel**

μοχλὸν ἐμβάλλειν den Riegel vorschieben.

διακόπτω 1. trans. **zerhauen, zerschlagen.**

im einzelnen:

1. trans. **durchhauen**, abhauen, **zerhauen, zerschlagen**, zerschneiden

τί

insb. etw. **durchbrechen**, (zer)sprengen

τὰς τάξεις, τὰ κλειθρα

ganz trennen

Übtr.:

a) **unterbrechen**, abbrechen

b) übh. (zer)stören, (auf)lösen, vernichten

2. intr. u. **Passiv**:

a) e-n Stollen graben

b) sich durchschlagen

πρός u. εἰς τι zu etw.

ἡ Νάξος

im einzelnen:

1. die größte der Kykladischen Inseln, jetzt Naxiá
Einw. u. Adj. **Νάξιος** 3
2. Stadt an der Nordostküste Siziliens, Kolonie von Chalkis auf Euboia
Einw. u. Adj. **Νάξιος** 3

τὸ πείσμα

Tau, Seil.

im einzelnen:

Tau, insb. Haltetau, Kabel

übh. Strick, **Seil** (auch aus Ruten = Bindseil)

ἀνεγείρω

aufwecken, P. u. M. **aufwachen**.

im einzelnen:

aufwecken

übtr. **ermuntern**, ermutigen

Passiv u. **Medium aufwachen**, wach werden

F. Aor. ep. ἀνέγειρα; Aor. P. ἀνηγέρθην = M. ἀνηγρόμην.

ὁ αἰγιαλός

(flache) **Küste, Strand**, Gestade.

πέτομαι M.

fliegen. Übtr.:

1. (v. Pers. u. Sachen):

a) (dahin-)eilen.

2. (v. Sachen) **entfliegen**.

im einzelnen:

fliegen, flattern

Übtr.:

1. (v. Pers. u. Sachen):

a) schweben, (dahin-)eilen, -stürzen, -stürmen, rennen, schießen, fallen

b) (geistig):

α) flüchtig oder flatterhaft, haltlos sein

β) hin u. her schwanken

2. (v. Sachen) **entfliegen**, entgleiten, (ent)fallen

F. Nebenformen: ep. poet. ποτάομαι, ποτέομαι u. πωτάομαι. poet. sp. πέταμαι, sp. ἵπταμαι (nur Präs. und Imperf.) - Fut. π(ε)τήσομαι; Aor. II ἐπτόμην (πτῶμαι, πτοίμην, πτέςθαι, πτόμενος), ἐπτάμην (ep. πτάμην; πτάσθαι, πτάμενος), meist poet. sp. ἔπτην, dor. ἔπταν (πτῶ, πταίην, πτήναι, πτάς); - Aor. P. sp. ἐπετάσθην.

εἰσαεῖ Adv.

im einzelnen:

für immer, ewig

τὸ ἔδνον, Pl. τὰ ἔδνα

Pl. 1. **Brautgeschenke**. 2. **Mitgift**.

im einzelnen:

Werbegabe, Brautgabe

fast nur Pl. τὰ ἔδνα

1. **Brautgeschenke**, Freiersgaben

2. **Mitgift**, Ausstattung, Aussteuer, Brautschatz

ἔδομαι Fut. zu ἔδο

ἡ προίξ u. προίξ, προικός

Geschenk; insb. **Mitgift**.

Adv. προῖκα **umsonst**.

im einzelnen:

Gabe, **Geschenk**

insb. **Mitgift**, Heiratsgut, Aussteuer

Adv. προῖκα (Akk.), ep. προικός (eig.: als Geschenk) **umsonst**, unentgeltlich, ohne Ersatz, unbestochen

σύνεργος oder συνεγρός 2

mitarbeitend, behilflich.

Subst. ὁ, ἡ **Mitarbeiter(in), Helfer(in)**.

im einzelnen:

[ἔργον]

mitarbeitend, mitwirkend, **behilflich**, hilfsbereit, förderlich

πρός u. εἰς τι zu etw.

Subst. ὁ, ἡ ~ **Mitarbeiter(in)**, Gehilfe, Gehilfin, **Helfer(in)**, Teilnehmer(in), Beistand

τινός j-s oder bei, in, zu etw. = **πρός, εἰς τι**

τινί für j-n

ἡ δέσποινα

Herrin; übt. **Gebieterin**.

im einzelnen:

[fem. zu δεσπότης]

Hausfrau; übh. **Herrin**

poet. auch Adj.

Übt. **Gebieterin**, Königin, Fürstin, Herrscherin

τὸ σάββατον sp. ᾤ, auch Pl.

im einzelnen:

[hebr. Ruhetag]

a) Sabbat

b) Woche

F. Dativ Pl. metaplastisch **σάββασι**.

ὑποκρίνομαι M.

1. a) **antworten**.

1 b) **auslegen**.

2. a) **Schauspieler sein**.

2 b) (trans.) schauspielerisch **darstellen**.

im einzelnen:

[eig.: auf eine Frage sein entscheidendes Urteil geben.]

1. meist ep. ion.:

a) **antworten**, erwidern, Bescheid geben

τί, τινί τι

b) **auslegen**, deuten, erklären

τί

ὄνειρον.

2. (auf der Bühne Rede und Antwort geben):

a) abs. den Schauspieler machen, **Schauspieler sein**, eine Tragödie oder Komödie aufführen

ὑποκρινόμενος 3 wie ein Schauspieler

übh. rhetorisch vortragen, kunstmäßig reden oder deklamieren, als Redner plädieren

τινί

übtr. **heucheln**, sich verstellen

mit Inf. oder Acl

b) (trans.) eine Rolle **spielen**, j-n oder etw. schauspielerisch **darstellen**, etw. aufführen

τινά

Ἀντιγόνην, ἥρωα die Rolle e-s Heroen spielen, λύπην.

F. Fut. ὑποκρινοῦμαι (ep. -έομαι), Aor. ὑπεκρινάμην (sp. ὑπεκρίθην), Perf. ὑποκέκρινα.

ὄ, ἡ ὄνος

1. **Esel, Eselin.**

im einzelnen:

1. **Esel, Eselin**

ὑβριστότερος τῶν ὄνων frecher als Esel, deren Trägheit u. Störrigkeit von den Griechen als Frechheit gedeutet wurde.

2.

a) **Winde** zum Aufziehen von Lasten, Haspel

b) = ~ ἀλέτης oberer (laufender) Mühlstein (= ὄνικος μύλος)

ἡ φάτνη

Krippe.

ποτίζω

trinken lassen; auch **tränken.**

im einzelnen:

[πότος]

trinken lassen, zu trinken geben

τί etw.

auch **tränken**, zur Tränke führen

τινά j-n

τινά τι j-n mit etw.

insb. **begießen**, bewässern

ὁ Κύκλωψ, ωπος

im einzelnen:

["Rundauge"]

Zyklop, Pl. οἱ Κύκλωπες einäugige, wilde Riesen, nach Homer (auf Sizilien am Ätna?) als Viehzüchter lebend, nach Hesiod Söhne des Uranos und der Gaia, Schmiedegesellen des Hephaistos.

Im Sg. der Zyklop (=Polyphemos)

Adj. Κυκλώπ(ε)ιος 3 (fem. Κυκλωπίς, ἴδος) zyklologisch, von Zyklopen erbaut

ἡ Ἀχαΐα, ion. Ἀχαιΐη

Achaja.

im einzelnen:

1. Landschaft an der Nordküste des Peloponnes

2. Landschaft im südl. Thessalien (=Phthiotis)

Einw. ὁ Ἀχαιός Achäer, Pl. Ἀχαιοί bei Homer Bezeichnung für die Gesamtgriechen, später auch die Glieder des Achäischen Bundes

ἡ Ἀχαιά Achäerin

Adj. Ἀχαιός u. Ἀχαιικός, ion. Ἀχαιικός 3 achäisch (fem. auch Ἀχαιίς, ἴδος und ep. Ἀχαιιάς, ἄδος Achäerin oder Achäerland, Achaja)

3. ἡ Ἀχαΐα, ion. Ἀαΐη (von ἄχος = die Trauernde) Beinamen der Demeter

πολύτροπος 2

1. **vielgewandt.**

im einzelnen:

[τρέπω]

1. **vielgewandt**

übtr. **verschlagen**, listig, klug

Subst. τὸ πολύτροπον = πολυτροπία

2. (von Sachen) vielgestaltig, mannigfaltig

ὁ Πολύφημος, ου

im einzelnen:

Sohn des Poseidon und der Nymphe Thoosa, einäugiger Zyklop, von Odysseus geblendet

ὁ καπνός

Rauch, Dampf.

im einzelnen:

Rauch, Dampf, Dunst

auch übtr. **Dunst** = wertloses Ding, Nichtiges

ὁ ὄνυξ, υχος

Nagel, Krallen, Huf.

im einzelnen:

Nagel an Fingern oder Zehen, (bei Tieren) **Kralle**, Klaue, **Huf**

F. Dativ Pl. ep. ὀνύχεσσι = ὄνυξι.

τὸ κάτοπτρον

Spiegel.

im einzelnen:

[vgl. ὄψις, s. ὄσσε]

Spiegel (von poliertem Metall)

ὁ Γίγας, αντος

1. **Gigant.**

im einzelnen:

1. **Gigant**, meist Pl. Die Giganten, Söhne der Gaia, waren ein Riesenvolk im fabelhaften Westen; ihr König Eurymedon wurde mit dem ganzen Geschlecht seiner Frevel wegen von Zeus vertilgt (Giganromachie)

2. übh.

a) **Riese**, riesenhafter Recke

b) Adj. **riesig**, stark

τὸ μέτωπον

1. **Stirn.**

2. übtr. **Vorderseite.**

2. b) **Front** eines Heeres.

im einzelnen:

[μετά u. ὄψ, eig.: Stelle zwischen den Augen]

1. **Stirn** von Menschen u. Tieren

2. übtr. **Vorderseite** eines Gegenstandes

a) **Front** eines Bauwerks

b) **Front** eines Heeres, ausgedehnte Linie

εἰς μέτωπον στήναι sich in Front stellen.

ἐν μετώπῳ u. ἐπὶ μετώπου auf der Front, vorn, meist in Frontlinie oder -marsch, nebeneinander.

κατὰ μέτωπον vor der Front, vorn; gegen die Front, von vorn.

ὁ μυχός

innerster Winkel, Innerstes.

im einzelnen:

innerster Winkel, abgelegenster oder hinterster Teil, **Innerstes**, Hintergrund, Tiefe

insb. tiefeinschneidende **Bucht** oder **Schlucht**, Meerbusen

Übtr. (oft Pl.) verborgener Ort

Insb.:

a) Schlupfwinkel, Versteck

ἐν μυχοῖς verborgen, geheim, διὰ μυχῶν aus dem Versteck.

b) poet. Schatzkammer

ἄμέλω ep. ion. poet. sp.

a) **melken.**

im einzelnen:

a) **melken**

οἶες ἀμελγόμεναι γάλα deren Milch gemolken wird (= die da Milch geben).

νέκταρ ἀμέλεσθαι Nektar als Milch geben.

b) übtr. (bsd. M.) saugen, schlürfen

F. ἀμέλω, ἤμελα, ἤμελκται.

ὁ ἐγκέφαλος

Gehirn.

im einzelnen:

[ἐν, κεφαλή]

Gehirn, Hirn

ἐγκέφαλος φοίνικος Sprosse oder Herzblatt der Palme, Palm(en)kohl.

ἐκρέω

herausfließen.

im einzelnen:

herausfließen, -strömen

ἔκ τινος

übtr. allmählich (ver)schwinden

insb. (dem Gedächtnis) entfallen

τινός = von j-m vergessen werden

δεύω¹

1. **netzen, benetzen.**

im einzelnen:

[zu διαίνω]

1. **netzen, benetzen, befeuchten**

τι τινι etw. mit etw.

insb. (Trockenes) mit einer Feuchtigkeit einweichen, anmachen

2. poet. vergießen

αἷμα.

F. Imperf. ep. δεῦον (M. δευόμεν); Iterat. ep. δεύεσκον.

δεύω² ep. aol. poet.= δέω²

im einzelnen:

ἐδέυησεν οἴηον ἰκέσθαι er verfehlte zu erreichen = er erreicht beinahe.

Medium δεύομαι = δέομαι (δέω² II)

F. Aor. ἐδέυησα; 3. Pl. Opt. Präs. M. δευοίατο = δεύοιντο; 2. Sg. Imperf. ἐδέυε und °εδέυε; Fut. δεύησομαι (2. Sg. δεύησαι).

θερμαίνω

I. Aktiv **wärmen, erwärmen.**

II. Passiv **warm** oder **heiß werden.**

im einzelnen:

[θερμός]

I. Aktiv **wärmen, erwärmen**, warm oder heiß machen, erhitzen, heizen

insb. versengen, verbrennen

übtr. in Leidenschaft versetzen

II. Passiv warm oder **heiß werden**, sich (er)wärmen, sich erhitzen

τινί von oder durch etw.

übtr. erglühen von (= sich weiden an) etw.

ἐλπίσι.

σίζω

zischen.

im einzelnen:

[lautmalend]

zischen

τινί j-m durch Pfeifen ein Zeichen geben, pfeifend gebieten.

F. Imperf. σίζου ep.; Fut. σίξω, Aor. ἔσιξα, Perf. σέσιγα.

ἀναπηδάω

aufspringen.

im einzelnen:

hinauf-, **aufspringen**, hervorspringen

ἐπί τι auf etw., πρὸς τινα an j-m in die Höhe

Insb.:

a) aufs Pferd springen

b) rasch aufstehen

ἐκπέμπω

I. Aktiv **heraus-** oder **wegschicken, entsenden**. Insb.:

c) **vertreiben**.

d) **entlassen**.

im einzelnen:

I. Aktiv heraus- oder **wegschicken**, abschicken, aussenden, **entsenden**

τί oder τινά τινος u. ἕκ τινος aus etw.,

εἰς u. πρὸς τινα, εἰς u. ἐπί τι u.ä.

(δίσκον) schleudern.

insb. **hinausgeleiten, -bringen**

übh. hinaus-, wegschaffen, entrücken

Insb.:

a) **ausführen**, exportieren

b) zuführen

τινί τι

σῆτόν τι.

c) hinausgehen heißen, **vertreiben**, verjagen, verbannen

τινά τινος j-n aus etw.

(γυναιῖκα) verstoßen

d) abziehen lassen, **entlassen**

e) rufen oder (heraus-)kommen lassen

I. Medium

1.

a) von sich entlassen oder wegschicken

b) zu sich herauskommen lassen

2. =Akt.

III. Passiv poet. sterben

ἐξάίρω

I. Aktiv **herausheben**.

1. **aufheben** oder **in die Höhe heben**. Übtr.:

a) **erheben, erhöhen**

c) **aufregen, anregen**.

2. **weg-** oder **fortführen**.

II. Medium

1. a) für sich davontragen.

im einzelnen:

I. Aktiv herausheben.

1. aufheben, empor- oder in die Höhe heben, hoch halten

τί u. τινά

Passiv sich erheben, auch = steil sein

insb. (eine Mauer) **aufführen**, errichten

Übtr.:

a) **erheben**, **erhöhen**, vergrößern, mächtiger machen

b) (mit Worten) übertreiben

auch **rühmen**, preisen

ἐξηρμένως erhaben, im erhabenen Stil abgefasst.

c) **aufregen**, anregen, erregen

Insb.:

α) **aufrichten**, ermutigen

auch stolz machen, aufblasen

Passiv aufgeregt werden, sich überheben, sich zum Zorn (oder zum Übermut) fortreißen lassen

κεναῖς ἐλπίσιν ἐξαίρεσθαι in leeren Hoffnungen schwelgen.

β) erzürnen, reizen

2. herausbringen, **weg-** oder **fortführen**, -tragen, -schaffen, entfernen, beseitigen

τί ἔκ τινος

3. intr. sich erheben, auswandern, aufbrechen

II. Medium

1.

a) **für sich davontragen**, wegführen, sich etw. erwerben, erbeuten, gewinnen

τί τινος etw. aus etw.

b) (mit sich) hinausschaffen, -legen

2. übtr. **steigern**, vergrößern, schlimmer machen

τί

ὁ κριός

Widder.

im einzelnen:

[aus *κρισφόζ zu κέρας, κεραός, lt. cervus]

Widder, Schafbock

übtr. Sturmbock, Mauerbrecher

ὁ κλώψ, κλωπός

Dieb.

im einzelnen:

[κλέπτω]

Dieb, Räuber

insb. Marodeur

ἡ ἀκτή¹

1. schroffe oder steile **Küste**, hohes **Ufer**.

im einzelnen:

1. schroffe oder steile **Küste**, Felsküste, hohes **Ufer**, Gestade

im Ggs. zu αἰγιαλός flaches Ufer

auch Flussufer

insb. Vorgebirge, Landspitze

2. übh. Erhöhung

ἀκτὴ βώμιος Erhöhung des Altars, Altarrand.

τὸ ἰστίον

Segel.

im einzelnen:

[ἰστός, eig.: Gewebe]

Segel (meist im Pl.)

übh. Segelwerk

~ ἀείρειν oder ἀνερούειν, ἔλκειν, ἀναπειτανύναι, ἐντίθεσθαι Segel aufziehen oder heißen (hissen);

στέλλειν oder μηρύεσθαι, καθεῖναι einziehen oder reffen.

ἰστία ὅλα oder πλήρη volle Segel; ἄκρα (bis auf die Spitzen) eingereifte Segel.

σῶς, σῶν

1. heil, gesund, unverehrt.

im einzelnen:

[aus σάος, s.d.]

1. **heil, gesund, unverehrt**, wohlbehalten, wohlerhalten, lebend, am Leben, vollständig, noch vorhanden, gerettet, glücklich

2. sicher, gewiss

F. Ep. ion. σάος 2 u. σόος 3. - außer Nom. Sg. σῶς, σῶν kommen fast nur Akk. Sg. σῶν, Nom. Pl. σῶ, σᾶ, Akk. Pl. σῶς, σᾶ vor; die übrigen Formen werden von σῶος (σῶος) 3 gebildet. - Komp. σαώτερος.

φίλατος, φίλτερος s. φίλος

καταθνήσκω ep. poet.

versterben, sterben.

im einzelnen:

versterben, hinsterven, **sterben**, (im Kampf) fallen

Perf. verstorben oder tot, dahingeschieden sein, tot daliegen

F. Aor. II κατέθανον (ep. poet. κάτθανον, κατθανεῖν, κατθανών); - Perf. κατατέθνηκα (Opt. -τεθναίην); Inf. -τεθνάμην; Part. -τεθνηώς, ὄτος ep. = -τεθνεώς, ὄτος (vgl. θνήσκω).

συγγέω

zusammengießen. Übrt.:

a) **vermengen**.

b) **verwirren**.

c) **außer Fassung bringen**.

d) **vereiteln, vernichten**.

im einzelnen:

zusammengießen, -schütten

übh. vermischen

τί

Übrt.:

a) **vermengen**, vereinigen, verschmelzen

τί

b) in Unordnung bringen, **verwirren**, durcheinanderwerfen, verstören, trüben

Medium u. **Passiv** verwirrt werden, sich verwirren, ineinandergeraten

übtr. in Widerspruch oder Widerstreit geraten, sich widersprechen

c) **außer Fassung bringen**, beunruhigen, aufregen, aufwiegeln

insb. entmutigen, niederschlagen, verstören, bestürzt oder wankend machen

Medium u. **Passiv** erschrecken (intr.), bestürzt oder verstört werden

d) **vereiteln, vernichten**, zunichte machen, zerstören, über den Haufen werfen, aufheben, auflösen, vereiteln, kraftlos oder unwirksam machen, entkräften, stürzen, (Gesetze) umstoßen oder gröblich verletzen, (Eide, Verträge) brechen

F. Imperf. συνέχων (ep. σύγγων); Aor. συνέχεα (ep. σύγγεα u. συνέχεα; 3. Sg. M. σύγχοτο).

παγκρατής 2 poet.

im einzelnen:

[κράτος]

allgewaltig, allherschend, allbesiegend, allmächtig

ὕφαίνω

weben. Übrt.:

b) **ersinnen**; übh. **verfertigen**.

im einzelnen:

weben

τί

Übrt.:

a) zusammenfügen, entwickeln

b) ansinnen, **ersinnen**, ausdenken, anzetteln, schmieden

τί etw.

τινί vor j-m

übh. **verfertigen**, bereiten, zustande bringen

F. Ep. Nebenform ὑφάω. - Imperf. ὑφαινον (iterat. ὑφαίνεσκον ep.); Fut. ὑφανῶ; ὑφῆνα, ὑφαγκα, ὑφασμαι, ὑφάνθην, ὑφαντός.

ὁ πέπλος u. poet. τὸ πέπλωμα

1. **Kleid, Gewand**; bsd. **Staatskleid**.

2. ep. **Decke**.

im einzelnen:

gewebtes Stück Zeug

Insb.:

1. **Kleid, Gewand**, bsd. der Frauen, aber auch der Männer

bsd. **Prachtgewand**, **Prunk-**, **Staatskleid**

Bsd. schön war der von athenischen Frauen gewebte, mit Stickereien geschmückte πέπλος, der an den Panathenäen der Ἀθηνᾶ Πολιάς überbracht wurde in feierlicher Prozession, die u. a. durch Beteiligung der athenischen Ritter besonderen Glanz erhielt

2. ep. **Decke**, Hülle, Überzug

λυκοπτόνος 2 poet. sp.

im einzelnen:

[κτείνω]

Wölfe erlegend, Wolfstöter (Beiname Apollos, = Beschützer der Herden)

ὁ λιμός (poet. sp. † ἦ)

Hunger. Insb. **Hungersnot**.

im einzelnen:

Hunger

λιμῶ αἰρεῖν aushungern.

Insb. **Hungersnot**, Mangel an Lebensmitteln

übtr. **Verlangen**, **Gier**

τινός nach etw.

τῶν παρ' ἐμοί nach meinen Gunstbezeugungen.

πολύμηλος 2 ep. poet.

im einzelnen:

[μῆλον]

herdenreich

ἄφνεός (ἄφνειός) 2 u. 3 meist ep. poet.

reich.

im einzelnen:

[ἄφενος]

reich, begütert, wohlhabend

τινός u. τινί an etw.

πάμπαν u. poet. **παμπήθη**n Adv.

gänzlich.

im einzelnen:

gänzlich, ganz und gar, vollständig, durchaus

οὐ ~ durchaus nicht, nimmermehr.

ἐνυάλιος 2

im einzelnen:

[Ἐνυώ]

mörderisch, kriegerisch

Subst. ὁ Ἐνυάλιος:

a) = Schlachtengott, der Kriegsgott Ares

b) Sohn des Ares und der Enyo

τὸ Ἐνυάλιον Tempel des Enyalios

c) meton. Kampf, Streit

ἡ βλασφημία

Lästerung, Schmähung.

im einzelnen:

Lästerung, Schmähung, Schimpfrede, Schimpf, Verleumdung

εἰς u. πρὸς τινα

insb. † Gotteslästerung

βλάσφημος 2

lästernd, schmähend.

im einzelnen:

lästernd, schmähend, verleumderisch

bsd. † gotteslästerlich

Subst. ὁ βλάσφημος, τὸ βλάσφημον

ὁ παρθενών, ὤνος

im einzelnen:

[παρθένος]

a) poet. sp. Jungfrauengemach, auch Pl.

b) Παρθενών Jungfrauentempel, der Parthenon, unter Perikles 438 v. Chr. erbauter Prachttempel der Athene auf der Akropolis zu Athen

ἡ ἡμίονος (selten ὀ)

1. **Maulesel(in), Maultier.**

im einzelnen:

1. Halbesel, **Maulesel(in), Maultier**

Pl. auch = Maultiergespann

2. Adj. ep. ion. mauleselig (= ἡμιόνειος)

βρέφος Mauleselfüllen

ἰκνέομαι M. meist ep. poet. = ἴκω

im einzelnen:

kommen usw.

F. 1. Pl. Präs. ἰκνεύμεσθα ep.; Part. ἰκνεύμενος ep. ion.; - Fut. ἴξομαι; - Aor. II ἰκόμην (Konj. ἴκωμαι mit i (kurz), Opt. ἰκοίαιτο ion. = ἴκοιντο); - Perf. ἴγμαι (3. Pl. ἴκαται ion.; 3. Pl. PQP ἴκατο ion).

ὄρθιος 3 u. 2

1. a) **emporgerichtet, aufrecht.**
b) **geradeaus gehend.**
2. b) (v. d. Stimme) **hell, laut.**

im einzelnen:

[ὄρθός]

1.

a) gerade in die Höhe, aufwärts-, **emporgerichtet, aufrecht**, senkrecht (aufsteigend), geradeauf

insb. **abschüssig**, bergan, steil in die Höhe

Subst. τὸ ὄρθιον Abhang, Anhöhe, abschüssiges Gelände

ὄρθιον oder πρὸς (τὸ) ὄρθιον (ιέναι, ἐκβαίνειν, ἄγειν) aufwärts, bergauf, den Abhang hinauf.

Bsd. ἡ Ὀρθία die Aufrechtstehende (Beiname der Artemis, bsd. bei den Spartanern)

b) **geradeaus** oder **in gerader Richtung gehend**.

Subst. τὰ ὄρθια gerade Linie

Übtr. (v. Charakter) gerade, aufrichtig (ἤθη)

2. insb.:

a) (milit.) ὄρθιοι λόχοι Steil- oder Sturmkolonnen, Kompagnien in tiefer Kolonne

Die Lochen wurden in Zwischenräumen nebeneinander gestellt und zwar so, dass die Frontbreite bedeutend geringer war als die Tiefe, je nach dem Gelände etwa 1 Mann Front 100 Mann Tiefe oder 4 Mann Front 25 Mann Tiefe. Bsd. angewandt wurde diese Aufstellung bei Besteigung schwieriger Höhen und bei Flussübergängen.

ὄρθιους τοὺς λόχους ποιεῖν (ἄγειν) die Lochen kolonnenweise aufstellen (marschieren lassen).

b) (v. d. Stimme) **hoch, helltönend, hell, laut, gellend**

ὄρθια ἤυσε sie schrie mit erhobener Stimme auf.

~ νόμος helle Tonweise, "Hohes Lied" in sponderschen Rhythmen und feierlichem Dreizeiteltakt.

ὁ u. ἡ οἶμος

1. **Gang, Weg.**

im einzelnen:

[meist ep. poet.]

1. **Gang, Weg**, Pfad, Bahn

2. übtr.:

a) **Streifen**

τινός von etw.

b) (ᾠοιδῆς, ἐπέων) **Weise, Melodie**

τρηχῦς 3 ep. ion. = τραχὺς

im einzelnen:

F. fem. ion. τρηχέη = τρηχεῖα

ρήιδιος 3 ep. ion. = ῥάδιος

περίεργος 2

1. b) **übertrieben sorgfältig, kleinlich, pedantisch.**
1. c) **neugierig.**
2. b) **unnützlich, überflüssig.**

im einzelnen:

[ἔργον]

1. akt.:

a) sich unnötigerweise bemühend oder anstrengend, ohne Not tätig

b) das Maß überschreitend, bsd. **übertrieben sorgfältig, kleinlich, pedantisch**

c) **neugierig**, vorwitzig, auch aufdringlich

2. pass.:

a) mit übertriebener Sorgfalt gemacht, gekünstelt, überladen

Subst. τὸ περίεργον übertriebene Sorgfalt

τινός in etw.

b) unnützlich, unnötig, **überflüssig**

Subst. τὰ περιεργα unnütze Dinge, insb. Zauberei

ὁ ὀπεριεργος Zauberer

ὁ Αἰόλος

im einzelnen:

1. Sohn des Hippotes, Herr der Aiolischen Insel (Αἰολίη νῆσος Lipara oder Strongyle, αἱ Αἰόλου νῆσοι die Aiolischen oder Liparischen Inseln nördlich von Sizilien), Hort oder Herr der Winde (ταμίης ἀνέμων)

Adj. Αἰόλιος 3

2. ältester Sohn des Hellen, Königs des thessalischen Magnesia, Vater des Sisypchos, Xuthos, Salmoneus, Kretheus u. a., Stammvater der Aioler

Αἰολίδης, ου

a) ὁ Sohn des Aiolos =

α) Sisypchos

β) Kretheus

b) poet. Adj. aiolisch

F. Gen. Αἰόλου (ep. mit langem o) u. ep. °Αἰόλοο.

ξενίζω

1. b) j-n **gastlich aufnehmen** oder **bewirten**.

im einzelnen:

[ξένος]

1.

a) abs. einen Fremden oder Gastfreund aufnehmen

b) j-n **gastlich aufnehmen** oder **bewirten**, beherbergen, den Gast ehren, beschenken

τινά j-n, τιμί mit etw.

Passiv = ξενόομαι

2. sp. †

a) befremden, in Verwunderung setzen, überraschen

Passiv sich wundern, in Verwunderung geraten, erstaunt sein

τιμί oder ἐπί, ἔν τιμι über etw.

b) intr. fremd oder ungewöhnlich sein, abweichen

F. ep. ion. ξενίζω. - Fut. ξενίσω (ep. ξενίσσω). Aor. ἐξένισα (ep. ἐξείνισσα).

καταδέω² ion. sp.

ermangeln, bedürfen.

im einzelnen:

ermangeln, bedürfen

τινός

pers. mir fehlt etw. an etw.

ὁδὸς καταδέει πέντε σταδίων es fehlen am Weg fünf Stadien.

δύω μυριάδες ὀκτακοσίων ἀνδρῶν καταδέουσαι 20.000 weniger 800 Mann.

καταδέω¹

1. a) **anbinden**, festbinden. Insb.:

1. a) **fesseln**.

2. **zubinden**.

im einzelnen:

1.

a) **anbinden**, festbinden

τί oder τινά

τιμί mit etw.

ἀπό τινος oder ἐπί τιμι an etw.

ἔν τιμι in etw.

Insb.:

- α) in Fesseln (ἐν δεσμῶ) legen, ins Gefängnis werfen, **fesseln**
- β) durch magische Bande fesseln

b) umbinden

Medium sich etw. umbinden oder umwickeln

2. **zubinden**, zuschnüren, verbinden

τοὺς ὀφθαλμούς.

übh. verschließen

Übtr.:

a) versperren, hemmen, verhindern

b) verurteilen

.

ὁ ζέφυρος

Westwind.

im einzelnen:

[verwandt mit ζόφος?]

a) Zephir, **Westwind**, auch personif. als Windgott

b) Westen

.

ἐκπέτομαι M. ep. poet. nkl. sp.

im einzelnen:

herausfliegen

.

Πληϊάδες ion. äol. = Πλειάδες

.

αἱ Πλειάδες, ion. äol. Πλειάδες

die **Plejaden**, das Siebengestirn.

im einzelnen:

[πλέω]

die **Plejaden**, das **Siebengestirn**, sieben kleine Sterne am Nacken des Stieres, von Mitte Mai bis Anfang November sichtbar; ihr Aufgang bezeichnet den Anfang des Sommers, der Ernte u. der Schifffahrt, ihr Untergang den Anfang des Winters u. das Ende der Schifffahrt. Nach der Mythe waren die **Plejaden** sieben Töchter des Atlas u. der Pleyone, Schwestern der Hyaden.

Volksetymologie: **πελειάδες** Tauben (weil man sie mit einem Flug Tauben verglich), lt. Vergiliae

.

ἡ ἄγυρις, ἰος ep. poet.

Versammlung.

im einzelnen:

[ἀγείρω]

Versammlung

übh. Schar, Menge, Haufe

νηῶν Schiffslager.

.

ἡ πανήγυρις, εως

Festversammlung, Volksfest.

im einzelnen:

[πᾶν, ἄγυρις]

Versammlung des ganzen Volkes (bsd. zu einer allgemeinen Festlichkeit), **Festversammlung, Volksfest**

übh.:

a) große Versammlung

b) **Ergötzlichkeit** (bsd. für die Augen), Sehenswürdigkeit

.

εὐώνυμος 2

1. **mit gutem Namen.**

2. euphem.: **linker**, links.

im einzelnen:

[ὄνομα äol. = ὄνομα]

1. **mit gutem Namen**, von guter Vorbedeutung

übh. rühmlich, ruhmvoll, geehrt, löblich

2. euphem.: **linker**, links

Subst. τὸ εὐώνυμον (sc. κέρας) linker Flügel

ἐξ εὐωνύμου χειρός zur linken Hand.

Übtr. **unheilverkündend**, unheilvoll

ὁ ἀλλαντοπώλης, ου poet.

im einzelnen:

[πωλέω]

Wursthändler

ὠθίζω ion. sp. = ὠθέω

im einzelnen:

Passiv sich stoßen, sich drängen

übtr. sich hin und her streiten, sich zanken

ὄνιος 2 (u. 3)

käuflich.

im einzelnen:

[ὠνή]

käuflich, feil

τινός für, um etw.

Subst. τὰ ὄνια Marktwaren, bsd. Lebensmittel

ὠνέομαι M.

kaufen, (sich) **erkaufen**.

c) kaufen wollen, **feilschen**.

im einzelnen:

[*Fωνέομαι, vgl. ὠνή]

kaufen, einkaufen, (sich) **erkaufen**

abs. oder τί etw.

παρά τινος von j-m

τινί j-m, für j-n

τινός für etw.

χρημάτων für Geld;

selten **Passiv** gekauft werden

z.B. Plat. Phaed. 69, B.

ὠνούμενος ἔχω ich bekomme für Geld.

ὅτου (Gen. pretii) ὠνησόμεθα wofür wir kaufen können.

Insb.:

a) j-n **erkaufen** oder **bestechen**

τινά

prägn. sich von etw. loskaufen = etw. durch Geld abwenden

τί

κίνδυνον.

b) (Zölle u. ä.) **pachten**

c) kaufen wollen, **feilschen**, um etw. handeln, auf etw. bieten

τί

F. Imperf. ἐωνούμην (ion. ὠνεόμην); Fut. ὠνήσομαι; Aor. ἐπριάμην (selten ὠνησάμην und ἐωνησάμην); Perf. ἐώνημαι aus *FεFώνημαι (oft pass.); Aor. P. ἐωνήθη (stes pass.); Verbaladj. ὠνητός, -έος.

τὰ Προπύλαια

die Propyläen.

im einzelnen:

die Propyläen in Athen, Prachtvorhalle zum Tempel der Athene und Eingangstor zur Akropolis, von Perikles aus pentelischem Marmor gebaut

διαπεράω

2. hinüberfahren, -gehen.

im einzelnen:

1. sp. j-n übersetzen

τινά

2. durch etw. oder über etw. gehen oder fahren, hindurch- oder hinüberfahren, -gehen, übersetzen (intr.)

etw. durchsegeln oder durchfahren, hindurchschwimmen, überschreiten, passieren

τί

πόλιν, πέλαγος;

εἴς τι nach etw.

ἐπί τι über etw. hin

übtr. etw. überschreiten, überstehen

σκοταῖος 3 u. σκοτεινός 3

1. dunkel, finster.

im einzelnen:

[σκότος]

1. **dunkel, finster**, in Dunkel gehüllt

insb. (statt des deutschen Adv.) in der Dunkelheit, bei Nacht

κατέβησαν ἤδη σκοταῖοι als es schon dunkel war.

Subst. τὸ -όν Dunkelheit, Finsternis

ἐν -ῶ im Finstern.

2. übtr.:

a) blind, taub

b) versteckt, heimlich, im geheimen

auch in Schatten gestellt

c) außerehelich, unehelich

d) schwerverständlich

λάμπω u. M. -ομαι

1. (intr.) leuchten, glänzen.

im einzelnen:

1. (intr.) **leuchten, glänzen**, schimmern, funkeln, strahlen, lodern, blitzen

τινί von oder mit etw.

τί an etw.

übtr. (von Stimme u. Gesang) hell erschallen, laut ertönen

2. (trans.) poet. (er)glänzen machen, strahlen lassen

τί

ƒ. 3. Sg. Imperf. ep. λάμφ' = ἔλαμπε, iterat. λάμπεσκε poet.; - Fut. λάμφω u. -ομαι, Aor. ἔλαμφα, Perf. λέλαμπα poet.

πολιοῦχος 2

1. stadtbeschirmend.

im einzelnen:

[πόλις, ἔχω]

1. **stadtbeschirmend**, Stadtbeschützer(in), Beiname von Göttern

2. stadtbewohnend

τὸ τέμενος

a) Krongut.

b) Tempelbezirk.

im einzelnen:

[τέμνω]

Abschnitt = ein abgeschnittenes oder abgesondertes Stück Land:

- a) **Krongut**, Königsflur, Domäne eines Fürsten
- b) geweihter oder heiliger Bezirk, **Tempelbezirk**, heiliger Hain oder Festbezirk, Gottesland
- c) geweihte Stätte, heiliger Bau, Halle

ὀργίλος 3

im einzelnen:

[ὀργή]

(jäh)zornig, leidenschaftlich

ἡ ὀργιλότης, ητος nkl. sp.

im einzelnen:

Jähzorn

ὁ δημαγωγός

Demagog: Volksführer.

im einzelnen:

[δήμος]

Demagog: Volksführer, Staatsmann

(im übeln Sinne) Volksverführer, Wähler

κομάζω

- a) ein **Festmahl** oder **Gelage begehen**.
- b) **schwärmen** = einen fröhlichen Umzug halten.

im einzelnen:

einen **κῶμος** (s. d.) halten:

a) ein Freudenfest feiern

bsd. ein **Festmahl** oder **Gelage begehen**, schmausen, kommersieren (lt. *comissari*)

b) **schwärmen** = einen fröhlichen Umzug halten, in lustigem Zuge umherziehen

bsd. mit Gesang zu j-m hinschwärmen oder hinziehen, j-m ein Ständchen bringen

ἐπί, πρὸς, εἰς τινα

übh. schwärmen, Mutwillen oder Scherz treiben

ἐπί τινα gegen j-n

c) trans. j-n festlich empfangen oder einholen

auch j-n durch Gesang verherrlichen, besingen, preisen

τινά

F. Dor. κομάσδω. - Fut. κομάσω u. -σομαι (dor. -ξομαι); Aor. dor. ἐκώμαξα.

ὁ κῶμος

- 1. a) **Festschmaus**, festliches **Gelage**.
- 2. a) **Festzug**.
- 2. b) **lustiger Umzug**.
- 2. c) großer Zug oder **Schwarm**.

im einzelnen:

1.

a) **Festschmaus**, Schmauserei, festliches **Gelage**, Freudengelage, Kommers (lt. *comissatio*)

übh. Belustigung bei u. nach dem Mahle (durch Musik, Gesang, Tanz u. a.), Festlust

b) festlicher Gesang, Festlied

c) Nachtmusik, Ständchen

2.

a) **Festzug**, festlicher Umzug, feierlicher **Aufzug** (bsd. zu Ehren des Dionysos u. der Kampfspielsieger)

b) fröhlicher, **lustiger Umzug** (bsd. junger Leute, die nach einem Gelage mit Musik, Gesang u. unter macherlei Mutwillen auf den Straßen umherzogen, um bei einem aus der Gesellschaft aufs neue einzukehren oder einer Geliebten ein Ständchen zu bringen)

c) übh. lustige, lärmende, betrunkene **Schar**, großer Zug oder **Schwarm**, wildes Gefolge

Ἐκάτης die wilde Jagd der H.

τὸ ἱερεῖον

Opfertier.

im einzelnen:

[ἱερός]

Opfertier, bsd. Schaf

übh. (bsd. Pl.) **Schlachtvieh**

ὁ Βρόμιος poet.

im einzelnen:

[βρόμος]

der **Lärmende**, Beiname des Bacchus

auch =

a) Bacchus

b) Adj. 3 bacchisch, des Bacchus

τὸ κάρειον, att. κανοῦν, ep. auch κάρειον

Korb.

im einzelnen:

[*κάρη = κάρνα]

a) Rohrkorb

übh. **Korb** für Brot, Früchte, Opfergeräte u. a.

b) Schüssel

ὁ βότρυς, υος

Traube.

im einzelnen:

Traube, insb. Weintraube

ὁ u. τὸ σκάφος¹ ep. poet. sp.

im einzelnen:

[σκάπτω]

das Graben, Grabscheit

τὸ σκάφος²

1. a) **Wanne.**

2. Schiffsbauch. Übh. **Schiff**; insb. **Kahn, Nachen.**

im einzelnen:

1.

a) **Wanne**, Trog, Mulde

b) Becken, Napf, Schale

2. Schiffsbauch, -rumpf, -raum

ναυτικὰ σκάφη das Innere des Schiffes.

~ νεώς oft = Bord oder Deck des Schiffes.

Übh. **Schiff**

insb. kleines Schiff, Fahrzeug, **Kahn, Nachen**, Boot

ἡ ὑπηρέτις, ἰδος

im einzelnen:

[υπηρέτης]

Dienerin

.

ἔλλεϋ̃ poet., sp.

im einzelnen:

hallo! Weh-, Kriegs-, Jubel-,Opferruf

.

κατατέμνω

zerschneiden.

im einzelnen:

zerschneiden, zerhauen, in Stücke hauen, zerteilen

τινά u. τί

τινά λέπαδνα j-n zu Jochriemen zerschneiden.

Insb.:

a) zerfleischen, verstümmeln

b) niederhauen, umbringen

c) (Kanäle) ziehen oder ableiten

ἕκ τινος ἐπί τι

πόλις κατατέμνεται τὰς ὁδοῦς ἰθείας ist von geraden Straßen durchschnitten.

.

τὸ κρέας, ὡς

Fleisch.

im einzelnen:

Fleisch, Stück Fleisch, bsd. als Speise

Pl. Fleischstücke, Fleischspeisen

F. Gen. κρέως (κρέατος?), Dat. κρέα (ep. κρέαϊ); Pl. κρέα (κρέ', κρέατα?), Gen. κρεῶν (ep. κρειῶν u. °κρεάων); Dat. κρέασι (ion. κρέεσσι).

.

ἡ δαίς, δαιτός

1. Anteil.

2. a) Mahlzeit, **Mahl**.

im einzelnen:

[δαίω², δαίνυμι]

1. **Anteil**, Portion

2.

a) Mahlzeit, **Mahl**, Schmaus

insb. Opferrmahl

b) Speise (Pl. Speisen), (von Tieren) Fraß

.

ναυτικός 3

1. die Schiffe betreffend.

2. seekundig.

im einzelnen:

[ναύτης]

1. das Schiff oder **die Schiffe betreffend**, zur Schifffahrt oder zum Seewesen gehörig, an der See befindlich, Schiff(s)-..., See-...

ναυτική δύναμις Seemacht, ναυτικὸν πταῖσμα Niederlage zur See;

insb. χρήματα auf Schiffe (oder auf Seezins oder Bodmerei) ausgeliehene Gelder.

2. **seekundig**, im Seewesen erfahren, schifffahrttreibend

Subst.:

a) ὁ ναυτικός Seemann, Matrose

b) ἡ ναυτική Schifffahrtkunde, Seewesen

c) τὸ ναυτικόν u. τὰ ναυτικά Schifffahrt, Seewesen, Flottendienst, Seemacht, Flotte

τὰ ναυτικά πράττειν die Leitung zur See haben, das Seewesen leiten.

.

ἡ Αἴα

im einzelnen:

mythischer Name von Kolchis

Adj. Αἰαῖος 3 ääisch

ἡ Αἰαίη ep. die Ääische (Beiname der Kirke)

νήσος die Insel der Kirke, die sich Homer im hohen NW dachte

ἡ Κίρκη

im einzelnen:

lt. Circe, Tochter des Helios u. der Perse, Schwester des Aietes von Kolchis, Zauberin auf der Insel Aiaia

εἰσκαλέω

hereinrufen.

im einzelnen:

hereinrufen

Medium zu sich hereinrufen

Insb.:

a) vorladen

b) einladen

τινά

κυκάω

I. Aktiv **rühren, umrühren**; übt. **verwirren**.

im einzelnen:

I. Aktiv

rühren, umrühren, durcheinanderrühren, aufwühlen, (ver)mischen

τί τινι etw. mit etw.

übtr. durcheinandermengen, **verwirren**, in Unordnung oder Verwirrung bringen

II. Medium

[κυκεών] sich einen Mischtrank bereiten

III. Passiv

in Unordnung oder Verwirrung geraten, in Aufruhr sein, durcheinandertosen, (auf)wirbeln, (von Pferden) scheu werden

F. Part. Präs. κυκόων = κυκάων, κυκῶν; Aor. ep. κύκησα.

ὁ συφε(ι)ός ep. sp.

im einzelnen:

Schweinestall, Koben

Adv. συφεόνδε in den Schweinestall

ὁ u. ἡ σῶς

Schwein, Sau.

im einzelnen:

Schwein, Sau, Eber

insb. Wildschein, Keiler, Bache

F. Die einsilbigen Formen haben langes υ, die mehrsilbigen kurzes υ: σῶς, σῶν, σῶ, σῶς, σῶί, σῶες. Akk. Pl. σῶς u. σῶας, Dat. σῶσί (ep. σῶεσι).

ἡ βάλανος

1. a) **Eichel**.

1. b) insb. **Dattel**.

2. **Verschlussbolzen**.

im einzelnen:

1.

a) **Eichel**, bsd. Frucht der Speiseeiche

übh. Nuß

b) insb. **Dattel**

2. **Verschlussbolzen**, ein eiserner Zapfen, der, durch den vorgeschobenen Riegel in ein Loch des Türpfostens gesteckt, das Zurückschieben des Riegels verhindert

•
τὸ μῶλυ, υος ep.

im einzelnen:

Moly (ein fabelhaftes Wunderkraut)

•
τὸ ἀκροθίνιον meist Pl.

übtr. a) **Erstlinge, Erstlingsopfer.**
b) (das Beste von der) **Kriegsbeute.**

im einzelnen:

[ἄκρος, θίς]

eig.: das Oberste u. Beste eines Haufens (bsd. des geernteten Fruchthaufens)

übtr.:

a) **Erstlinge, Erstlingsopfer** (der Feldfrüchte, der Kriegsbeute usw.)

übh. Ehrengabe, Weihgeschenk

b) (das Beste von der) **Kriegsbeute**

insb. Beuteanteil

übh. † Beute, Siegespreis

c) auch Frauennamen

•
ὁ Φοῖβος

im einzelnen:

[eig.: der Leuchtende]

Phoibos, Kultname Apollon als Sonnengottes

Adj. Φοίβειος 3 (u. 2) des Phoibos, den Ph. betreffend

•
τὸ κτέρας ep.

im einzelnen:

Besitz, Vermögen (im Sg. nur Nom. und Akk.)

Pl. **κτέρεα, ἔων** ep. (eig.: Besitz der Toten) **Totengaben, -opfer, Leichenfeier, Totenehren, letzte Ehre, feierliche Bestattung, Grab(es)spenden**

•
κτερίζω ep. poet. u. κτερεῖζω ep.

im einzelnen:

[κτέρεα]

feierlich bestatten, die letzten Ehren erweisen

τινά

κτέρεα eine Totenfeier veranstalten oder halten;

ἀέθλοις die Bestattung durch Wettkämpfe feiern.

F. Fut. κτερίῳ, Aor. ἐκτέρισα (ep. ἐκτερέιζα).

•
τὸ πέλαγος

hohe See, (offenes) Meer.

im einzelnen:

hohe See, (offenes) Meer (Pl. auch Fluten)

Übtr.:

a) unübersehbare Menge, Fülle

b) Gefahr, Unheil

•
ἀγέομαι ion. = ἀγάομαι. - ἀγέομαι dor. = ἠγέομαι

•
ἀγάομαι ep. = ἄγαμαι

im einzelnen:

F. Ep. ἀγάσθε = ἀγάεσθε, ἀγάσθε; ἀγάσθαι = ἀγάεσθαι. ἀγάσθαι; Imperf. ἠγάσθε = ἠγάεσθε, ἀγάσθε; Verbaladj. ἀγητός. Vgl. auch ἀγέομαι ion.

ἴκω ep. poet., ἰκάνω u. M. ἰκνέομαι

1. a) **kommen, ankommen.**
- b) **erreichen.** Insb.:
 - γ) (von Zuständen u. a.) **überkommen.**
2. **zukommen, gebühren.**
- ἰκνούμενος** zukommend, **gebührend.**

im einzelnen:

1.

a) **kommen, ankommen, (hin)gelangen**, oft mit Perf.-Bed. **gekommen sein**

εἰς, ἐπί, πρὸς, παρά τι oder τινά nach etw. oder zu j-m

ἀπό, ἐκ, παρά τινος von etw. oder von j-m herkommen u. ä.

poet. meist mit bloßem Akk.

δῶμα, νῆας, Τροίην, ἵππους, Πηλεΐωνα, πόσιν u. a.

auch mit dopp. Akk

ἄχος τινὰ θυμόν,

selten mit Dat.

(ἐς) χεῖρας in die Hände kommen oder geraten, handgemein werden.

ἐς λόγους τινός mit j-m ins Gespräch kommen.

b) **erreichen**, ergreifen, treffen

τί oder τινά

ἦβης μέτρον, γήραος οὐδόν.

τέλος μύθων das Ziel der Reden erreichen (= den Hauptpunkt treffen).

ἦῶ den kommenden Morgen erleben.

Insb.:

α) **zurückkommen, -kehren**

οἴκαδε, δῶμα.

β) (von Leblosem) **reichen, sich erstrecken, steigen, dringen, hereinbrechen**

ἔγχος ὀστέον ἵκετο drang bis auf den Knochen. σκόπελος οὐρανόν reicht an den Himmel. φωνὴ αἰθέρα dringt zum Äther.

ἀμφί με ἵκετο φωνή oder αὐτή umtönte mich.

γ) (von Zuständen und Affekten z.B. ὕπνος, κάματος, πένθος, ἄλγος, χόλος usw.) **ankommen, anwandeln, überkommen, befehlen, ergreifen, erfassen, treffen**

τινά oder τί

δ) als **Schutzflehender kommen (γοῦνά τινος)**, flehend nahen, anflehen, flehen, bitten

τινά

τινά τινος j-n bei j-m

πρὸς τινος bei etw.

2. (meist unpers.) **zukommen, gebühren**, sich schicken

ἐς τινα oder mit AcI

Insb. **ἰκνούμενος**, ion. ἰκνεύμενος (Adv. -μένως) **zukommend, gebührend**, mit Recht passend, angemessen, hinreichend, **schicklich, gehörig, erforderlich, begründet**

χρόνος, ἀνάλωμα, μᾶλλον τοῦ ἰκνευμένου allzuviel, über Gebühr.

F. Att. ἦκω.- Konj. Präs. ἴκωμι (i kurz) ep. = ἴκω; Imperf. ἴκων; Aor. mixt. ep. ἴξον, ἴξε.

ὁ θρᾶνος

im einzelnen:

[vgl. θρηῖνος]

1. Bank, Schemel

2. Dachbalken

ἡ ὀρχήστρα

Tanzplatz.

im einzelnen:

[ὀρχέομαι]

Tanzplatz

Insb.:

a) **Orchestra** im Theater für den Chor, zwischen Bühne u. Zuschauerraum, mit e-m Opferaltar des Dionysos

b) **Marktorchestra** in Athen mit Buchläden

ὀρχέομαι M.

tanzen.

im einzelnen:

tanzen, hüpfen, bsd. im Reigen

(ἐν ῥυθμῷ) nach dem Takt, **πρὸς αὐλόν** zur Flöte;

τινί zu j-s Wohlgefallen

tr. **τί** einen Tanz aufführen, etw. tanzend darstellen

Λακωνικὰ σχήματα, τὸ Περσικόν;

übtr. (vom Herzen) klopfen, zittern

F. 3. Pl. Imperf. ὠρχεῦντ' ep. = ὠρχοῦντο; Fut. ὀρχήσομαι, Aor. ὠρχησάμην.

ἐφεξῆς Adv. = ἐξῆς

im einzelnen:

εὐθὺς ~ unmittelbar darauf.

βάθος ~ einen (Reiter) hinter dem andern.

καὶ ὅσα ~ und so weiter.

ἢ ~ γωνία Nebenwinkel.

τὸ ~ das Darauffolgende.

πάσσω, neuatt. **πάττω** ep. poet. sp.

a) **daraufstreuen**.

im einzelnen:

a) streuen, **daraufstreuen**, -sprengen

τί etw.

τινός von etw.

άλος;

übh. darauflegen

übtr. hineinweben, -sticken

b) etw. bestreuen

F. **πάσω**, **ἔπασα**, **πέπασμαι**, **ἐπάσθην**, **παστός**, -έος.

ἔνερθε, vor Vok. -θεν, ep. ion. poet. sp.

1. Adv.:

┆ a) **von unten her**.

┆ b) **unten**.

2. Präp. **unterhalb**, **unter** etw.

im einzelnen:

[ἔνεροι]

1. Adv.:

a) **von unten her**

b) **unten**, abwärts

insb. in der Unterwelt

ὄ ~ der unterirdische. **τὰ** ~ Unterlage.

2. Präp. (mit Gen.)

unterhalb, **unter** etw., auch **unten an** etw.

ἔνερθέ τινας εἶναι j-m unterliegen oder nicht gewachsen sein, unter j-n erniedrigt sein.

ἄφθογγος 2 meist ion. poet. sp.

im einzelnen:

lautlos, sprachlos, stumm

δανίζω sp. † = δανείζω

δανείζω

I. Aktiv Geld **ausleihen, verborgen.**

II. Medium **sich Geld leihen** oder **borgen.**

im einzelnen:

[aus *δανεσ-ίδjω von δάνος]

I. Aktiv

Geld **ausleihen, verborgen**

τί τινι

ἐπί τινι auf, gegen etw.

auch wuchern

II. Medium

sich Geld leihen oder **borgen**, eine Anleihe machen

abs. u. τί

παρά oder ἀπό τινος von, bei j-m

εἷς τι zu, für etw.

ἐπί τινι auf etw, auf gewisse Zinsen

ὁ δανεισάμενος Schuldner

ἀπελπίζω sp. †

im einzelnen:

die Hoffnung aufgeben, verzweifeln

τί oder τινός an etw.

auch etw. davon oder dafür (zu bekommen) hoffen

οἰκτίρων 2 poet. sp. †

im einzelnen:

[οἰκτίρω]

mitleidig, barmherzig

ἡ τραγῳδία

Tragödie.

im einzelnen:

Tragödie, Trauerspiel

übh. ernstes Gedicht, erhabene Dichtung

Übtr.:

a) tragisches Ereignis, traurige Geschichte, feierliche Szene

b) schreckhafte Vorstellung

δεινολογέομαι M. ion. sp.

im einzelnen:

[δεινο-λόγος, λέγω]

sich heftig beklagen, jammern

mit ὅτι

προστρέχω

herbeilaufen.

im einzelnen:

heran-, **herbeilaufen**, -eilen, -strömen
abs. oder **τινί** oder **πρός τινα** zu j-m
insb. feindlich **anstürmen**

τλήμων 2

1. a) **ausdauernd, standhaft.**
b) **kühn.**
2. **leidvoll, unglücklich.**

im einzelnen:

[τλήναι]

1.

a) duldend, **ausdauernd, standhaft**

b) unternehmend, **kühn**

(im übeln Sinn):

α) gefügig

β) **frech, dreist, keck, verwegen, schamlos, unverschämt**

2. **leidvoll**, leidig, mühevoll, unheilvoll, elend, **unglücklich**, unselig, arm

πολυπραγμονέω

- vielgeschäftig sein.** Insb.:
- a) **neugierig** oder **vorwitzig sein.**
 - b) **Händel anfangen**, (politische) **Neuerungen anstiften.**

im einzelnen:

[-πράγμων]

vielerlei Dinge treiben, **vielgeschäftig sein**, sich viel mit etw. zu schaffen machen, vielerlei unternehmen, (im guten Sinne) sich Mühe machen

Insb.:

a) sich in fremde Angelegenheiten (unberufen) einmischen, **neugierig** oder **vorwitzig sein**, neugierig nach etw. forschen oder spionieren

ὑπέρ und περί τινος, περί τι

übh. Ungehöriges tun

b) sich in allerlei Händel mischen, **Händel** verursachen oder **anfangen**, mit staatsgefährlichen Plänen umgehen, (politische) **Neuerungen anstiften** oder planen

τί

c) trans. (geschäftig) **ausforschen**, (sorgfältig) nach etwas forschen

(im übeln Sinne) **ausspüren, ausspionieren**

τί

καταχέω

- I. Aktiv
1. a) **herabgießen.**
b) **darübergießen.**
 2. (Trocknes) **ausschütten.**

im einzelnen:

I. Aktiv

1.

a) **herabgießen**, aus-, vergießen

b) darauf-, **darübergießen**, übergießen

τί etw.

τινί j-m oder über j-n

τινός oder **κατά τινος** über etw.

2. (Trocknes) **herab-, ausschütten**

τι εἰς τι etw. in etw.

ἐπί τινι auf etw.

übh. **niederfallen lassen, fahren lassen, niederwerfen, herabstürzen**

übtr. **ausbreiten**

τί τι oder **τινός** etw. über etw.

überschütten, überhäufen

τί τι j-n mit etw.

αἴσχος τι Schande über j-n bringen.

χρημάτων κακόν Unheil über das Vermögen herabkommen lassen.

II. Passiv

1. hinabstürzen, herabfallen, -rinnen

τινί von etw.

2. sich ergießen, sich verbreiten

τινός oder **τινί** über, auf etw.

II. Medium

1. einschmelzen lassen

χρυσόν.

2.

a) hereinströmen lassen

τινά εἷς τι

b) herabströmen, -rinnen

τινί von etw.

εἷς τι in etw.

F. Aor. I **κατέχευα** ep. = **κατέχεα** (M. **κατεχευάμην** ep.); - Aor. II M. **κατεχύμην** ep. mit pass. Bed.; - 3. Pl. Perf. P. **κατακεχύαται** ion. = **-κέχυνται**;
3. Sg. PQP P. **κατακέχυτο** = **κατεκέχυτο**.

ἀναπνέω

1. a) **aufatmen.**

b) **wiederaufatmen.**

im einzelnen:

1.

a) **aufatmen**, Atem einziehen, einatmen, übh. atmen

b) **wiederaufatmen**

übtr. wieder zu Atem oder zu sich kommen, **sich erholen**, sich wieder aufrichten

τινός u. **ἐκ, ἀπό τινος** von, nach etw.

ἐκ σέθεν durch dich.

2. aushauchen, ausdünsten

τί

F. Aor. **ἀμπνεῦσαι** dor. ep. = **ἀναπνεῦσαι**; **ἄμπνυε** ep. Imper. Aor. II = **ἀνάπνευσον**; Aor. II M. **ἄμπνυτο** (= **ἀνέπνευσε**); Aor. P. ep. **ἀμπνύθη** = **ἀνέπνευσα**.

χρονίζω

die Zeit zubringen.

im einzelnen:

[**χρόνος**]

die Zeit zubringen oder verlieren

Insb.:

a) lange (Zeit) **verweilen** oder bleiben

b) **verziehen, zögern, säumen**

mit Part. oder Inf.

ἡ Σικελία

im einzelnen:

die Insel Sizilien

Einw. **ὁ Σικελός** Sikuler

οἱ Σικελῶται die in Sizilien angesiedelten Griechen

Adj. Σικελός und Σικελικός 3

ἡ Σκύλλα u. ep. -ῆ

im einzelnen:

1. Tochter der Krataiis, ein scheußliches, bellendes Ungeheuer, das, dem Strudel der Charybdis gegenüber, in einer Felsenhöhle auflauerte und alles Lebende, was sich ihm nahte, zerriss
2. Tochter des Nisos, des Königs von Megara

Adj. Σκυλλαῖος 3

τὸ Σκυλλαῖον östliches Vorgebirge des Peloponnes an der troizenischen Küste von Argolis

παραπλέω

1. **vorüberschiffen.**
b) an etw. **vorbeifahren.**
2. **hinsegeln, heranzufahren.**

im einzelnen:

1. **vorüberschiffen**

insb.:

- a) am Ufer hin oder an der Küste entlang fahren
- b) an etw. **vorbeifahren**

τί oder παρά τι

übh. weiterfahren

2. herbeischiffen, **hinsegeln**, hin-, **heranzufahren**, anlanden

ἐκ oder ἀπό τινος

εἰς oder ἐπί τι

ἐπί τινος

ἡ Χάρυβδις, εὼς, ion. ἰος

im einzelnen:

Charybdis (ein Meeresschlund oder ein alles verschlingender Strudel, der Skylla gegenüber, später in die Meerenge von Sizilien verlegt)

καταπίνω

heruntertrinken.

im einzelnen:

heruntertrinken, verschlucken, verschlingen

τί u. τινά

übtr. versaufen, vernichten

ἡ δίνη, dor. -α

Wirbel. Insb.:
a) **Strudel.**

im einzelnen:

[δίεμαι]

Wirbel

Insb.:

- a) **Strudel** im Wasser, meist. Pl.
- b) Wirbelwind
- c) übh. **kreisende Bewegung**, Kreisbewegung
- d) übtr. Umschwung

ἡ Καλυψώ, οὖς (u. ep. °-όος)

im einzelnen:

[καλύπτω, eig.: die Hüllende, Bergende]

Tochter des Atlas, Nymphe auf der Insel Ogygia, bei der Odysseus sieben Jahre weilte

ἡ μάζα u. μᾶζα

Teig. Insb.:
a) **Gerstenbrot**.

im einzelnen:

[aus *μάγχα, vgl. μᾶσσω]

geknetete Masse, **Teig**

Insb.:

a) **Gerstenbrot**

b) Brei von Gerstenmehl

μάσσω, neuatt. μᾶπτω u. M.

kneten.

im einzelnen:

kneten, (Teig) anmengen

übtr. aussinnen

τί

F. μᾶζω, ἔμαξα, μέμαχα, μέμαγμα, ἐμάγην u. ἐμάχθην.

ἡ Ἴσμαρος

im einzelnen:

Küstenstadt und Bergzug in Thrakien (im Lande der Kikonen, westlich von der Hebrosmündung)

Adj. Ἴσμαρικός 3 (fem. Ἴσμαρίς, ἴδος)

γογγύζω sp. †

im einzelnen:

murren, murmeln, mürrisch oder brummig sein, heimlich reden

κατά τινος, ἐπί τι

ὁ γυναικῶν, ὄνος u. ἡ γυναικωνίτις, ἴδος

im einzelnen:

[γυνή]

a) Frauengemach, -wohnung

b) Harem

ὁ ἀνδρῶν, ὄνος

Männersaal.

im einzelnen:

[ἀνήρ]

Männersaal, -gemach

ἀνδρώδης 2 = ἀνδρεῖος

im einzelnen:

[ἀνήρ]

ἄλις Adv.

1. ep. **in Menge**.
2. **genug, genügend**.

im einzelnen:

[ἀλής, εἰλέω, eig.: gedrängt]

1. ep. **in Menge**, scharen-, haufenweise, zahlreich, reichlich

2. **genug, genügend**, hinreichend, nicht zu wenig (selten = nicht zu viel, genügsam, gemäßigt, vgl. Eur. Med. 630)

teils Adj.

~ ἡ παροῦσα συμφορά, ~ ἔλαιον genug Öl, ~ ἄρουραι Saatfelder genug, ~ πόνος τούτοις sie haben genug Mühe;

teils mit Gen.

~ λόγων oder βορᾶς, τούτων ~ ἔχετε ihr habt genug davon, das genügt euch oder ihr seid dessen überdrüssig;

teils mit Inf.

~ ἐμοὶ αὐτοῦ μένειν,

oder mit AcI

z.B. Aesch. Sept. 679

auch mit Part.

~ νοσοῦσ' ἐγώ es ist genug, dass ich kranke;

teils mit ὅτι oder ὡς

οὐχ ~, ὅτι δυστυχῶ ist's nicht genug, dass...?, ~ οἱ (sc. ἐστί) es ist genug für ihn, er lasse sich daran genügen.

auch abs. ~ genug (davon)!

ἐνρίπτω poet. sp.

im einzelnen:

hinein- oder daraufwerfen, -stürzen

ἡ Εὔβοια u. ep. °Εύβοια

im einzelnen:

[βοῦς, eig.: die Rinderreiche]

große Insel Mittelgriechenlands, den Küsten von Attika und Böotien gegenüber, mit der Hauptstadt Chalkis am Euripos, jetzt Ennia oder Egripos (it. Negroponte)

Einw. ὁ Εὐβοεύς (Gen. -ῶς, AKK. Pl. -ᾶς)

Adj. Εὐβοϊκός u. Εὐβόειος 3 (fem. Εὐβο(ι)ίς, -οῖδος u. -οῖδος)

ἀμπελόεις 3 (u. 2) ep. poet.

im einzelnen:

rebenreich, weinreich

ὁ Εὐρώτας, ου (dor. -α)

im einzelnen:

Hauptfluss der lakonischen Ebene, bei Gythion in den Lakonischen Busen mündend, jetzt Iri

δονακοτρόφος 2 poet.

im einzelnen:

[τρέφω]

schilfnährend

πρόφρων 2 ep. poet.

1. **geneigt, wohlwollend.**

2. a) **von Herzen.**

b) **vorsätzlich.**

im einzelnen:

[φρήν, eig.: mit vorgeneigtem Sinn, vgl. πρόθυμος]

1. **geneigt**, wohlgesinnt, liebevoll, **wohlwollend**, freundlich, gütig, huldreich

τινί

2.

a) **von Herzen**, herzlich, aus voller Seele, nach Herzenslust, aufrichtig, bereitwillig, eifrig, freudig, gern

b) **vorsätzlich**, mit vollem Bewusstsein, aus eigenem Antrieb, **ernstlich**, entschieden, getrost

πρόφρωνι θυμῷ mit Hingebung der Seele, getrosten Mutes, in vollem Ernst.

F. Ep. fem. πρόφρασσα. - Adv. προφρόνως (ep. προφρονέως).

ἐπιέναι s. ἔπειμι²

ἡ τέρψις, εως

b) Ergötzung, Genuss.

im einzelnen:

[τέρπω]

a) Sättigung, Befriedigung

b) **Ergötzung**, Freude, Vergnügen, Unterhaltung, Kurzweil, **Genuss**, Lust, Glück, Wonne

τινός j-s oder von, an etw.

ἡ πάτρα, ion. -η ep. ion. poet.

im einzelnen:

[πατήρ]

a) = πατρίς

b) = πατριά

πτωχός³ (poet. auch 2)

a) bettelarm, arm.

im einzelnen:

a) bettelnd, **bettelarm, arm**

τινί u. τινός an etw.

(von Sachen) armselig, ärmlich

übh. dürftig

Subst. ὁ πτωχός Bettler

b) erbettelt

δίαιτα Bettelbrot.

F. Komp. πτωχότερος (selten πτωχίστερος), Superl. πτωχότατος.

ἡ πείνα u. meist ion. ep. πείνη

a) Hunger.

im einzelnen:

a) **Hunger**

τινός nach etw.

b) Hungersnot

χορτάζω

im einzelnen:

[χόρτος]

füttern, sättigen

τινά τιμι oder τινός oder ἀπό τινος j-n mit etw.

auch τινά τι

übtr. das Verlangen j-s stillen

Passiv gesättigt oder satt werden

ὁ Πειραιεύς

im einzelnen:

lt. Pirae(e)us, Landzunge, Hafen u. Stadt in Attika, eine Meile südwestlich von Athen

Adv. Πειραιοῖ (Lokativ) im Piräus

Πειραιόθεν aus dem Piräus

Einw. οἱ Πειραιεῖς

F. Gen. Πειραιῶς (έως?), Dat. εἰ, Akk. ἄ (έά?).

ὁ κόραξ, ακος

1. Rabe.

im einzelnen:

1. **Rabe**

ἐξ κόρακας ἀπιέναι oder ἀπάγειν (auch βάλλειν) sich zum Henker oder zum Kuckuck oder an den Galgen scheren.

2. übrt. Enterhaken

3. als Nom. propr. ἡ Κόρακος πέτρα **Rabenstein**, Fels im südöstlichen Ithaka

ὁ ναύκληρος

Schiffsherr, Kapitän.

im einzelnen:

Schiffsherr, -besitzer, -eigentümer, Reeder, **Kapitän**

übh. Schiffer

übtr. Steuermann, Leiter, Führer.

ἡ κυψέλη ion. poet. sp.

im einzelnen:

Kasten, Lade

εὐφρόσυνος 3 poet. u. εὐφρων 2 ep. poet. sp.

1. a) **wohlgemut.**

b) **wohlgesinnt.**

im einzelnen:

[φρονέω]

1.

a) **wohlgemut**, fröhlich, heiter, mit Freuden, gern(e)

b) **wohlgesinnt**, wohlwollend, freundlich, huldreich, gnädig

τιví

c) verständig, besonnen

2. froh machend, erfreulich, (herz)erfreuend, heilbringend angenehm

τὸ ποίημα

1. **Machwerk, Werk.** Insb.:

1. c) **Gedicht.**

im einzelnen:

[ποιέω]

1. **Machwerk**, Gebilde, Erzeugnis, **Werk**, Arbeit

Insb.:

a) Metallarbeit

b) Werkzeug

c) **Gedicht**, Dichtung

d) Schriftwerk, Buch

2. das Tun, Handlung, Tätigkeit, Tat

ὁ οἰκητήρ, ἦρος poet. u. ὁ οἰκητής, οὔ

Bewohner.

im einzelnen:

[οἰκέω]

Bewohner, Einwohner

insb. Ansiedler, Kolonist

ὁ Πολυκράτης, οὐς

im einzelnen:

1. Tyrann der Insel Samos um 535 v. Chr., Freund des Amasis von Ägypten, prachtliebend, freigebig. Der persische Satrap Droides lockte ihn zu sich und ließ ihn 522 in Magnesia ans Kreuz schlagen.

2. ein Athener, Lochage bei den 10 000 Griechen

ἡ Περσίς, ἶδος

im einzelnen:

Land der Perser, das westliche Stufenland von Iran am Persischen Meerbusen, jetzt Farsistan

Einw. ὁ Πέρσης, ου Perser, Untertan des Perserkönigs (fem. ἡ Περσίς, ἶδος Perserin)

Adj. Περσικός 3 persisch (fem. auch Περσίς, ἶδος)

Subst. αἱ Περσικαί fest am Fuß sitzende Frauenschuhe

τὸ Περσικόν Persertanz

τὰ Περσικά Perserkriege, Zeit der Perserkriege (490-449 v. Chr.)

τὰ Σοῦσα, ων

im einzelnen:

[„Lilienstadt“]

Hauptstadt der persischen Provinz Susiana (des heutigen Chusistan), östlich von Babylon, seit Kyros Winterresidenz der persischen Könige

Einw. οἱ Σούσιοι u. Σουσιανοί

ἡ Σουσίς, ἶδος die Susierin (auch = Susa)

ἡ Σουσία das Gebiet von Susa

τὸ ράκος, selten ἡ ράκις, ἶδος

Lappen, insb. Lumpen.

im einzelnen:

Stückchen Tuch, **Lappen**

insb. Flicker, Fetzen, zerfetztes Gewand, zerlumptes Kleid, **Lumpen**

übtr. klägliches Überrest, Trümmer

(von Pers.) Lump

ἔσθῃω ion. poet. = ἔννυμι

im einzelnen:

[ἔσθῃς]

kleiden, bekleiden

τινά τι u. τινί j-n mit, in etw.

F. Nur Perf. und PQP P.; Perf. P. ἤσθημαι, ion. ἔσθημαι.

ἡ πέδη

Fußfessel.

im einzelnen:

[vgl. πεδάω]

Fußfessel, Fußschelle, -eisen, (bei Pferden) Spannstrick

übh. Fessel, Bande

übtr. Zwang

πεδάω

fesseln, binden. Übr.:
a) hemmen.

im einzelnen:

fesseln, binden, festbinden

τί oder τινά

Übr.:

a) festhalten, anhalten, **hemmen**, hindern

prägn. ἀπό τινος von etw. ab- oder zurückhalten

b) umstricken, zwingen

τινά, mit Inf.

F. 3. Sg. Präs. πεδάω ep. = πεδάει, πεδά; Iterativform πεδάασκον = πεδάεσκον; Aor. ἐπέδησα (ep. πέδησα, dor. πέδασα).

•
ἡ ἰατρεία nkl. sp.

im einzelnen:

[ιατεύω]

ärztliche Behandlung, Heilung

•
ἄραομαι M. ep. ion. poet.

1. **beten**; übh. **wünschen**.
2. **fluchen**.

im einzelnen:

[ἀρά¹]

1. beten, flehen

τινί zu j-m

mit Inf.

übh. **wünschen**, begehren, verlangen

mit AcI

Insb.:

a) geloben

τινί j-m

mit AcI-Fut.

b) herbeiwünschen

τινά

Ἐρινός.

2. fluchen, j-m etw. anwünschen

τινί τι

ἀράς ἀρᾶσθαι τινι Flüche ausstoßen gegen j-n.

F.

Ion. ἀρέομαι. - Inf. Präs. akt. ep. ἀρήμεναι (aktivisch von ἀράω); - Fut. ἀράσομαι (ion. ep. ἀρήσομαι); - Aor. ἤρασάμην (ion. ep. ἤρησάμην, Konj. ἀρησόμεθα ep. = -ώμεθα; Opt. ἀρησαίαιτο = ἀρήσαιντο); - Perf. ἤραμα; - Verbaladj. ἀρατός (ion. ἀρητός).

•
ἐπηρεάζω

kränken.

im einzelnen:

[ἐπήρεια]

gewalttätig oder übermütig (be)handeln, **kränken**, schmähen, beschimpfen, beleidigen, misshandeln, verletzen, beeinträchtigen, schaden, feindlich entgegentreten

τινί, εἷς τινα, sp. τινός u. sp. † τινά u. τί

bsd. (be)drohen

abs. oder τινί

•
ἡ σιαγών, ὄνος

im einzelnen:

Kinnbacke(n), Kinnlade, Kiefer

•
προτεραῖος 3

am vorhergehenden Tag.

im einzelnen:

[πρότερος]

am vorhergehenden Tag

Subst. ἡ προτεραία der vorige Tag, der Tag zuvor

τῇ προτεραίᾳ am Tag vorher, tags zuvor

auch mit Gen.

τῆς μάχης am Tag vor der Schlacht;

oder ἢ oder ἣ ἢ = ehe, bevor

•
ὑπέρκοπος 2 poet. nkl. sp.

im einzelnen:

[κόπτω]

das Maß überschreitend

a) übermütig, vermessen, frech, zügellos

b) ausgezeichnet

•
τὸ ἄριστον

Frühstück.

im einzelnen:

Frühstück, Frühmal (oft erst gegen Mittag eingenommen = Mittagsmahl, lt. prandium)

•
ἡ φύή, dor. -ά ep. poet. sp.

Wuchs.

im einzelnen:

[φύω]

Wuchs, (Leibes-)Gestalt

prägn. schöner Wuchs

übtr. Begabung, Anlage

•
πλουτέω

reich sein.

im einzelnen:

[πλοῦτος]

reich sein (Aor. reich werden), Überfluss haben

τινός u. τινί, ἔν τινι an etw.

•
ἄδολος 2

ohne Trug, ohne Hinterlist.

im einzelnen:

ohne Trug, ohne Hinterlist, aufrichtig, arglos, ehrlich, redlich, ohne böse Absicht

Insb.:

a) unverfälscht, echt, rein

b) unverfänglich

c) reichlich

•
συγκαλέω

I. Aktiv **zusammenrufen.**

im einzelnen:

I. Aktiv

zusammenrufen, berufen, versammeln, zugleich einladen

τινά j-n, τινί mit j-m

εἰς τι

II. Medium

ion. † zu sich (zusammen)rufen

•
γείτων, ονος

1. Adj. **benachbart.**

2. Subst. **Nahbar(in).**

im einzelnen:

1. Adj. **nachbarlich, benachbart**, angrenzend

τινός u. τινί

2. Subst. ὁ, ἡ **Nahbar(in)**

ἐκ oder ἐν γειτόνων aus oder in der Nachbarschaft (übtr. verwandt, ähnlich)

•
συγχαίρω

sich mitfreuen.

im einzelnen:

sich mitfreuen, sich zusammen freuen

τινί mit j-m oder über, an etw.

insb. Glück wünschen

τινί j-m

.

ὁ ἔμπορος, poet. auch ἦ

2. **Kaufmann**. Insb.:

a) **Großhändler**.

im einzelnen:

[*πορός fahrend, vgl. πείρω u. πορεύω]

1. **Schiffspassagier**, Seefahrer

übh. Reisender, Wanderer

2. **Kaufmann**, Handelsmann

Insb.:

a) **Großhändler**

b) (Armee-)Lieferant

.

ὀρμέω u. M. -έομαι

vor Anker liegen.

im einzelnen:

[ὄρμος²]

im Hafen oder (ruhig und sicher) **vor Anker liegen**, ankern

abs. oder τινί mit etw.

ἐν oder πρὸς τινι, εἰς, παρά, περὶ τι in, bei, an etw.

κατά τι nach etw. hin

ἐν καλῷ einen günstigen Ankerplatz haben.

οὐκ ἐπὶ τῆς αὐτῆς (sc. ἀγκύρας) ὀρμεῖν nicht vor demselben Anker liegen (τινί wie ein anderer) = nicht dieselben Ziele verfolgen.

Übtr. sich auf etw. stützen

ἐπὶ τινι

.

οἴνοπωλέω nkl. sp.

im einzelnen:

Wein verkaufen, Weinhändler sein

.

ἀνάξιος 2 (u. 3)

unwürdig, unwert.

im einzelnen:

unwürdig, unwert

1. etwas nicht verdienend

τινός oder mit Inf.

auch weniger wert als

τινός

2. abs.:

a) **nichtswürdig**; auch unangemessen

b) **wertlos**, verachtet, ungeehrt

c) **unverdient**, unverschuldet

.

ἀνανδρος 2

1. **unmännlich**.

2. **gattenlos**.

im einzelnen:

1. **unmännlich**, ohne Manneskraft, feig(e), weibisch

τὸ -ον = ἀνανδρία

2. **gattenlos**, unvermählt

3.

a) männerleer, -arm

b) führerlos

.

προσβάλλω

I. Aktiv

1. trans. **hinzu-, daran-, hinwerfen**. Insb.:

 c) übr. γ) j-m etw. **beibringen, zufügen**.

II. Medium

1. **sich auf** oder **gegen etw. werfen**. Insb.:

 a) (feindlich) gegen etw. **anstürmen**, etw. **angreifen**.

im einzelnen:

I. Aktiv

1. trans.

hinzu-, daran-, hinwerfen, -richten, -bringen

übh. hinzutun

τί τινι oder προς τι etw. zu, an, gegen, auf etw.

χειρά τινι Hand an j-n legen.

Insb.:

a) (feindlich) **schleudern**, anrücken lassen, (auf den Hals) hetzen

τί τινι etw. auf oder gegen etw.

b) bewerfen, **treffen**, (von der Sonne) bestrahlen oder bescheinen

τί

c) übr.:

α) hinzutun, -fügen

β) darbringen, preisgeben

τί τινι

τῷ ξίφει, τὸ στέρνον.

γ) j-m etw. **beibringen, zufügen**, verursachen, auferlegen, bereiten, schaffen, verschaffen, erwerben

τινί τι

αὐτῷ ὄρκον sich einen Eidschwur auferlegen.

ἀνάγκη τινά j-n in die Notwendigkeit versetzen.

δ) poet. sich etw. zu Gemüte führen, **beherzigen**, beachten

τί

2. intr. = **Medium** 1.

II. Medium

1. **sich auf** oder **gegen etw. werfen** oder stürzen

τί, τινί, προς τι u. προς τινα

Insb.:

a) (feindlich) gegen etw. anrücken oder **anstürmen**, etw. **angreifen**, einen Angriff auf etw. machen, bestürmen, berennen, überfallen

τί, τινί, προς τι

τί τινι etw. mit etw.

b) herans segeln, landen, anlegen

τινί oder προς u. εἰς τι

c) auf etw. stoßen oder geraten, etw. treffen

übh. zu etw. gelangen oder kommen

προς τι

d) schelten, anfahren

τινά τι j-n mit etw.

2. seinerseits beitragen oder verursachen

τί τινος etw. von oder zu etw.

ἀποβάλλω

1. **ab-, wegwerfen.** Insb.:
 - a) **fallen lassen.**
2. **verlieren.**

im einzelnen:

1. **ab-, wegwerfen**

τί τινος oder ἀπό τινος etw. von etw.

Insb.:

a) **fallen lassen**, (Kleider) ablegen, (Schlaf) verscheuchen, (Tränen) fließen lassen

b) (ein Schiff) vom Land **abstoßen** = (mit dem Schiff) abfahren, auslaufen

ἐς πόντον.

c) **beseitigen**, vertreiben, **verstoßen**, verabschieden

Medium von sich stoßen, abschütteln, verschmähen

2. **verlieren**

τι ὑπό τινος etw. durch j-n

um etw. kommen

übtr. vergessen

ἐκπλέω

hinaus-, absegeln.

im einzelnen:

hinaus-, absegeln, in See gehen, **auslaufen**, ausfahren, wegschiffen, (von Tieren) hinausschwimmen

τινός oder ἐκ, ἔξω τινος aus etw.

εἰς oder πρὸς, ἐπί τι zu, nach, gegen etw.

ἔξω τι über einen Ort hinausfahren

prägn. durch schnelles Fahren j-m entkommen

τί oder τινά

übtr. von etw. **abkommen**

τῶν φρενῶν, (ἐκ) τοῦ νοῦ von Sinnen kommen, den Verstand verlieren.

ἡ Σάμος

im einzelnen:

1. ep. = Σάμη

2. Σάμος Θρηκική, später Σαμοθράκη, ion. Σαμοθητική, Insel im nördlichen Teil des Ägäischen Meeres an der thrakischen Küste, der Mündung des Hebros gegenüber

Einw. οἱ Σαμοθητικῆς (ion.)

Adj. Σαμοθητικός 3 (ion.)

3. Insel und Stadt im östl. Teil des Ägäischen Meeres an der Küste Joniens, mit berühmtem Heratempel

Einw. ὁ Σάμιος

Adj. Σάμιος 3

ἡ Σαμῖη ion. = Σάμος

ἡ Σάμη

im einzelnen:

Insel im Südwesten Ithakas, das spätere Kephallenia

Einw. ὁ Σαμαῖος

ὁ u. ἡ Ταρτησσός

im einzelnen:

[semitisch Tars(ch)is(ch)]

alter Handelsplatz und Landschaft der Turdetaner im südwestlichen Spanien am Fluss Bätis (Guadalquivir), phoinikische Kolonie

Αἴγυπτος

1. ἡ **Ägypten**.

im einzelnen:

1. ἡ **Ägypten**, das Niltal vom Stromfall bei Philai bis zum Nildelta

ep. Adv. **Αἴγυπτόνδε** nach Ägypten

Einw. u. Adj. **Αιγύπτιος** 3

ἡ **Αιγυπτίη** ion. Ägypten

Adv. **Αιγυπτισί** auf ägyptisch, in ägyptischer Sprache

2. ὁ der **Aigyptos** (= der Nilstrom)

3. ὁ der **Aigyptos**, König von Ägypten, Sohn des Belos, Zwillingbruder des Danaos. Seine fünfzig Söhne vermählt mit den Danaiden und von diesen ermordet.

διεκπεράω

hindurchgehen.

im einzelnen:

hinüber- oder **hindurchgehen**, -schiffen, übersetzen

τί durch, über, über ... hinaus, zwischen etw.

übh. gelangen

εἰς τι

ὁ ὠκεανός

1. **Ozean**.

im einzelnen:

1. **Ozean**, der die Erdscheibe umfließende **Weltstrom**, Weltmeer; später bsd. Atlantischer u. Indischer Ozean

2. ὁ **Ὀκεανός** personif. **Okeanos** (Sohn des Uranos und der Gaia, Gemahl der Tethys, Vater aller Götter und Ursprung aller Dinge)

εἰσπλέω, ion. -ώω

hineinsegeln.

im einzelnen:

a) **hineinsegeln**, -fahren, einlaufen

τί u. εἰς τι in etw.

selten **τινί**

b) (von Dingen, bsd. Zufuhr) zu Wasser hineinkommen, zu Schiff ein- oder zugeführt werden, eingehen

τινί

ὁ κασσίτερος ep. ion. sp.

Zinn.

im einzelnen:

[Fw. dunkeln Ursprungs]

ἡ ἐμπορία, ion. -ίη

1. **Handel**; insb. **Großhandel**.

2. **Ware**.

im einzelnen:

[ἐμπορος]

1. **Handel**, Handelsgeschäfte, -unternehmung

κατ' -αν des Handels wegen, zu Handelszwecken;

insb. See-, **Großhandel**

übh. Geschäft, Gewinn

2. Handelsware, **Ware**

τὸ κατάστρωμα

Verdeck, (Schiffs)Deck.

καταστρώννυμι

1. **hinbreiten**, **hinstrecken**; insb. **niederstrecken**.

2. überdecken.

im einzelnen:

1. hinbreiten, hinstrecken, -streuen

τί

insb. **niederstrecken**, töten, erlegen

τινά

übtr. unterdrücken, beseitigen

τί

2. überdecken, bedecken

τί τιτι etw. mit etw.

στρογγύλος 3

rund.

im einzelnen:

[στρεβλός, eig.: gewunden]

(ab)gerundet, rund

Insb.:

a) rundgeschliffen

b) gedrungen

c) bauchig

ναῦς u. πλοῖον Handels-, Kauffahrtei-, Frachtschiff (im Ggs. zu den schmalen, spitzgeschnäbelten Kriegsschiffen).

d) übtr. (vom Ausdruck) wohlgerundet.

πετάννυμι u. -ύω ep. poet. sp.

I. Aktiv **ausbreiten**.

II. Passiv **sich ausbreiten**.

im einzelnen:

I. Aktiv **ausbreiten**, entfalten

τί etw.

τινί oder εἰς τινα gegen j-n

χεῖρε;

insb. (Türflügel) weit aufmachen, öffnen

übtr. (θυμόν) erheitern, mit freudiger Hoffnung schwellen

II. Passiv **sich ausbreiten**

Perf. ausgebreitet oder geöffnet sein

F.

Ep. poet. πιτνάω u. πίτημι - Fut. πετάσω (poet.) u. πετῶ, ᾄς, ᾄ; Aor. ἐπέτασα (ep. πέτασα u. πέτασσα); Perf. πεπέτακα; Perf. P. πέπταμαι (poet. sp. πεπέτασμαι; Aor. P. ἐπετάσθην (ep. πετάσθην).

οὔριος 3 (poet. auch 2)

übtr. **günstig, glücklich**.

im einzelnen:

[οὔρος¹]

günstigen Wind habend, mit gutem Wind

übtr. **günstig, glücklich**, erfolgreich, recht

ἐξ οὔριων (sc. ἀνέμων) δραμεῖν mit günstigem Wind segeln.

Subst. ἡ οὐρία (sc. πνοή) günstiger oder voller Wind (= οὔρος¹)

οὐρία ἐφιέναι sich dem Wind überlassen. Ζεὺς οὔριος der günstigen Fahrwind sendet.

τὸ κῶμα

1. **Woge, Welle**.

im einzelnen:

[κυέω, eig.: das Schwellende]

1. **Woge, Gewoge, Welle**, Flut, Strömung, Brandung